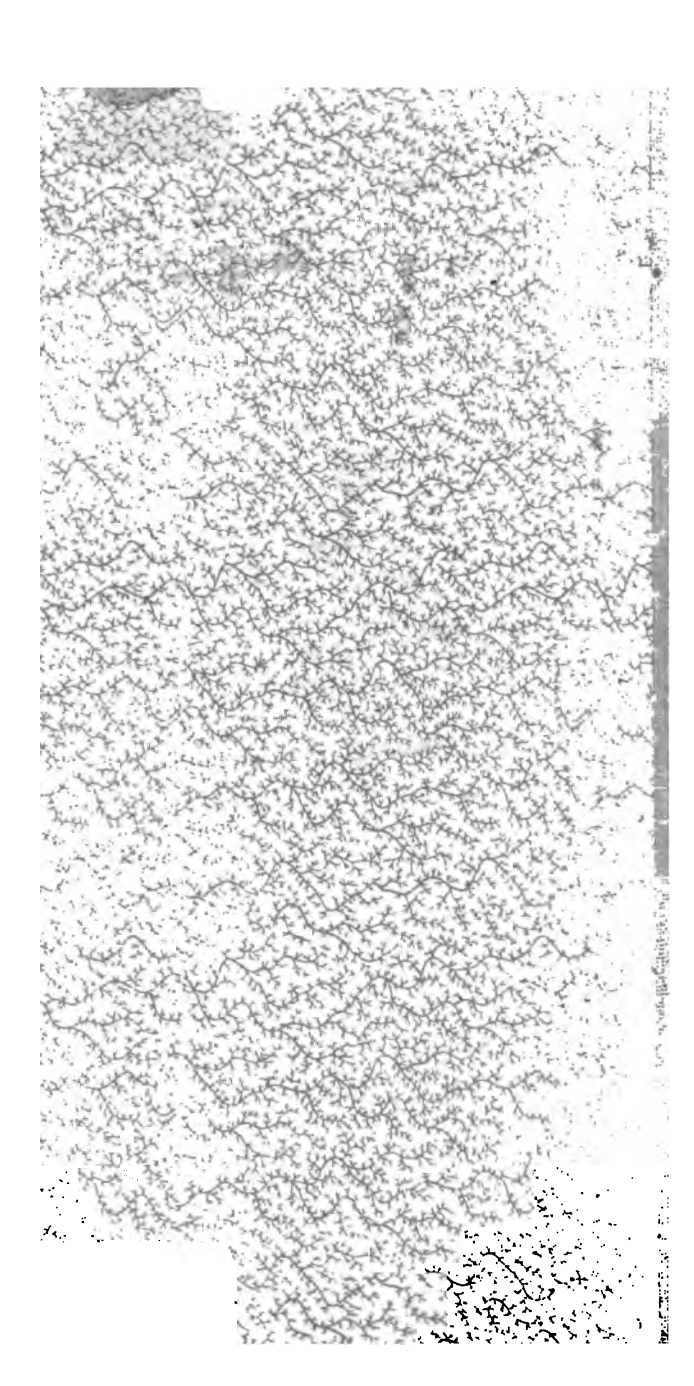
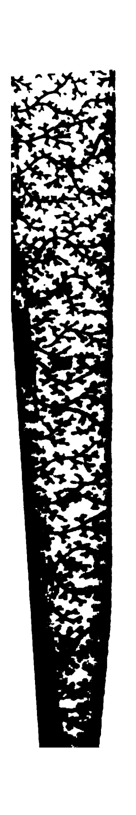








DAS

GELEHRTE

TEUTSCHLAND

IM

NEUNZEHNTEN JAHRHUNDERT,

nebst

Supplementen zur fünften Ausgabe

desjenigen im achtzehnten.



Von

JOHANN GEORG MEUSEL.

Sechster Band.

Aus Meusel's Nachlasse

herausgegeben

von

JOHANN SAMUEL ERSCH.

Lemgo,

im Verlage der Meyerschen Hof-Buchhandlung, 1821.

Vorerinnerungen.

Schon im Jahre 1810 hatte ich meinem am 19ten Sept. verstorbenen Freunde Meusel die schriftliche Zusage gegeben, nach seinem Tode das gelehrte Teutschland (zu welchem ich seit 1785 ununterbrochen Beyträge lieferte), ganz nach seinem Plane und mit Beybehaltung seines Namens auf dem Titel, fortzusetzen, wie, der Hauptsache nach, aus einigen öffentlichen Nachrichten bekannt ist. Natürlich glaubte ich daher, auf die Kunde von dem Tode meines Freundes, trotz der seit jener Abrede sehr veränderten Umstände, dafür sorgen zu müssen, dass die vom Buchstaben J. an noch ungedruckte Handschrift der mit dem fünften Bande begonnenen neuen Folge des gelehrten Teutschlands im neunzehnten Jahrhunderte weniger mangel- und fehlerhaft erschiene, als dieser fünfte Band von Sachverständigen befunden war. Diess konnte nur durch eine genauere Durchsicht des Manuscripts geschehen. Dabey entdeckte ich

)(3 bald,

bald, dafs die dem Anfcheine nach von J - N. druckfertige Handfchrift bedeutende Zufätze und Berichtigungen erfoderte. Eine folche Arbeit würde mir, da für rafch fortfchreitenden Druck geforgt werden follte, bey andern dringenden, keine Unterbrechung zulaffenden, Gefchäften unmöglich gewefen feyn, hätte ich nicht dazu einen eben fo fleiffigen, als von Liebe zur neueften Bücherkunde durchdrungenen, Gehülfen an Hrn. Advocaten LINDNER in Dresden gefunden, der fchon feit längerer Zeit einer der eifrigften Beförderer des Werks, vorzüglich in Hinficht auf Sachfen, felbft durch bedeutenden Briefwechfel mit Schriftftellern, war, und nun an der Bearbeitung des Ganzen den thätigften Theil nahm, befonders aber in den letzten Buchftaben der Meufelfchen Handfchrift (M - N), ganze Reihen von Artikeln, wie die der zahlreichen Müller, gänzlich umarbeitete. Nach diefen Angaben wird es gewifs den Freunden des Werks eine angenehme Nachricht feyn, dafs Hr. Lindner die Ausarbeitung der noch fehlenden zwey Bände (des fiebenten und achten) der neuen Folge des G. T. im 19ten Jahrh. (O - Z) übernommen hat, fo dafs ich nur Herausgeber feiner

der Handschrift seyn werde. — Diese Fortsetzung soll überall möglichst die Bücherkunde bis zum Schlusse des J. 1820 umfassen, und durch einen, vielleicht noch dem achten Bande beyzufügenden, Nachtrag die in dieser Hinsicht bemerkbaren Lücken der frühern Bände bis zu diesem Jahre ausfüllen, um endlich einmal für die Fortsetzungen des Werkes eine bestimmte Periode, die eines Jahrzehends, zu gewinnen. — Dabey werden nicht allein, nach wie vor, die besondern Literaturwerke von einzelnen Gegenden und Städten, gelehrten Instituten und besondern Classen von Schriftstellern benutzt werden *), sondern auch viele handschriftliche, zum Theil völlig authentische, Nachrichten, die aus verschiedenen Gegenden her von künftig zu nennenden Freunden des Werkes entweder bereits geliefert, oder mit Gewissheit zu erwarten sind, wie sich schon viele in diesem Bande als solche dem Sachkenner durch ihre Vollständigkeit und Genauigkeit kund geben werden. Sind dagegen andere

*) Meines Wissens ist in diesem Bande von solchen Werken nur zufällig *Rotermund's* gelehrtes Bremen nicht gebraucht worden.

andere Artikel ungenau, selbst auch irrig; liegt die Schuld wohl weniger an dem Mangel des forschenden Fleisses der Bearbeiter, als an den benutzten Literaturwerken *), oder auch in einzelnen fehlerhaften Angaben dienstfertiger Correspondenten mancher Zeitschriften und endlich noch in Druckfehlern; da ein Werk wie dieses, das fern vom Aufenthaltsorte des Herausgebers gedruckt wird, bey aller Aufmerksamkeit des Correctors auf ein fremdes, mit Einschaltungen überladenes Manuscript, nie so fehlerfrey ausfallen kann, als die eigene Correctur des Herausgebers es möglich machen würde.

Halle den 26 April 1821.

J. S. Ersch.

---

*) So ist z. B. das von *Waitzenegger* fortgesetzte *Felder'sche* Gelehrten Lexicon der kathol. Geistlichkeit Teutschland's und der Schweitz im bibliographischen Theile sehr vernachlässigt.

H.

HAACKE (Christian Friedrich Ferdinand) *Rektor zu Stendal: geb. zu . . .* §§. Lehrbuch der Staatengeschichte des Alterthums und der neuern Zeiten, für Teutsche Gymnasien. 2 Theile. Stendal 1813. 8. Abriss der Griechischen und Römischen Alterthümer. Nebst einer chronologischen Uebersicht der Litteratur beyder Völker, für Gymnasien. ebend. 1816. 8.

HAAN (*Friedrich Gottlob*) *M. der Phil und* seit 1815 *Professor derselben an der medicinisch-chirurgischen Akademie zu Dresden* (vorher seit 1807 Direktor einer weibl. Erziehungsanstalt, die er das Jahr zuvor gestiftet hatte, vor diesem seit 1804 Lehrer der Mathematik bey der Bürgerschule zu Neustadt Dresden und vordem seit 1803 Rektor zu Pulsnitz, nachdem er seit 1794 Lehrer an der Mädchenschule zu Torgau gewesen war): *geb zu Lampersdorf bey Oschatz am 13ten Sept. 1771.* §§. Die Hauptwahrheiten der Christlichen Religion, nach Anleitung des Katechismus Lutheri; zum Gebrauch beym Unterricht. Torgau 1797. 8. Sittenbuch in Beyspielen und Erzählungen; ein Lehr- und Lesebuch für Kinder, Eltern und Lehrer. ebend. 1798. 8. 2te Auflage 1801. ABC-Buchstabir- und Lesebuch für Teutsche Schulen. ebend. 1799. 8. Mit Kupf. *Demonstratio, veteres ad religionem instituendam & confir-*

 man-

mandam semper revelationem existimasse necej *riam. Torgaviae 1802.* .. Allgemein fa licher Unterricht über den Gebrauch der kü lichen Erdkugeln, nebst Einleitung in die n thematische Geographie. ebend. 1802. Nachricht über die Einrichtung der wirklich Unterrichtsanstalt für Töchter des höhern u mittlern Standes in Dresden. Dresd. 1806. Ueber die Einrichtung meiner Lehr- und Erz hungsanstalt für Söhne aus den mittlern u höhern Ständen. ebend. 1809 - 1818. 8. 1 bis 6te Fortsetzung. Rechnungstafeln; Hülfsmittel zur sichern Erlangung der Ku fertigkeit im Rechnen; für zahlreiche Schu und einzelne Schüler zugleich brauchbar ein richtet und bearbeitet. 1ste Sammlung. ebe 1814. 8. 2te Auflage. ebend. 1820. 8.] rechnung aller Aufgaben in den Rechnung feln für Schulen. 1ste Samml. ebend. 1815. 8. * Nachricht von Joseph Lancaster's Schule London; *in den* Dresdn. gemeinnütz. Beyträ 1808. S. 458 u. ff. — *Von dem* Spruchbu für die untersten Klassen der Stadtschulen *schienen* mehr Auflagen, z. B. die 5te 1805, 6te . . ., die 7te 1811. — Vergl. *Haym* S. 56 u. 57.

HAAS (Friedrich Joseph) *D. der AG. kaiserl. R Hofrath und Chef des kaiserl. Pauls-Hospi zu Moskau: geb. zu* . . . §§. Ma visite eaux d'Alexandre en 1809 & 1810. Mos 1811. 4. *(ist eine litterar. Seltenheit, indem dem Moskauer Brand von der ganzen Aufl nur 3 Exemplarien übrig geblieben sind).*

HAAS (Johann Gottfried) starb am 17ten April 18 *Ward geb. zu Griessbach bey Zschopau 1sten September 1737.* Konrektor zu Schneeb wurde er 1778. §§. Kurze Anweisung zur Uebersetzung des Teutschen ins Lateinische; der direnden Jugend gewidmet. Leipz. 1804. gr. 8

Vom Griechischen Speccius *erschien* die 2te Aufl. 18.. und die 3te durch den Rektor *J. H. Ph. Seidenstücker* 1817.

AS (Nikolaus) *M. der Phil. und* seit 181.. *Inspektor des Schullehrerseminars zu Bamberg* (nachdem er seit dem April 1812 zweyter Lehrer an demselben und vordem Kaplan zu Burgebrach gewesen war): *geb. zu Höchstadt am 16ten Julius 1779.* §§. Wie soll der Religionslehrer über das Laster der Unzucht öffentlich katechisiren? Eine Preisfrage des Grossherzogs zu Frankfurt. Bamb. u. Würzb. 1812. 8 2te vermehrte Ausgabe. ebend. 1816. 8 Die Weltgeschichte, mit besonderer Rücksicht auf das Vaterland, zunächst für Schulseminaristen, Real- und Studienschüler; dann für Gebildetere überhaupt. ebend. 1816. gr. 8. 2te verbess. und verm. Ausgabe. ebend. 1820. 8. Geschichte des Slavenlandes an der Aisch und dem Ebrachflüsschen. Oder: Geschichte des Schlosses, Städtchens, der Pfarrey und des Amtes Höchstadt an der Aisch und der Nachbarschaft; namentlich der Orte, Pfarreyen und Bezirke: Addelsdorf, Bettstadt, Burgebrach, Burgwindheim, Kloster Ebrach, Ehelskirchen, Frensdorf, Gremsdorf, Hallerndorf, Lommerstadt, Mühlhausen, Oberhöchstadt, Pommersfelden, Reichmannsdorf, Reundorf, Schlüsselau, Schlüsselfeld, Schnaid, Schönbrunn, Seussling, Steppach, Uhlfeld, Untersteinbach, Wachenroth, Weingartsgrent, Zentbechofen — mit erheblichen Beyträgen zur Geschichte anderer Orte. 2 Theile. Bamberg 1819. gr. 8 Mehrere Aufsätze und Recensionen im Fränkischen Schulmerkur, in der Bamberger theolog. und andern Zeitschriften. — Vergl. *Jäck's* Pantheon und *Felder*.

AAS (Philipp Heinrich) *M. der Phil. und Stadtpfarrer zu Schweigern, königl. Würtemb. Oberamts*

amts Brackenheim: geb. zu . . . §§. Hebräisch-Griechische Grammatik zum Gebrauch für das Neue Testament. Nebst einer Vorrede von Hrn. Dr. F. G. von SüSKIND u. s. w. Tübing. 1815. 8. Religionsunterricht durch Bibelgeschichten. 1ster Theil: Glaubenslehre. 2ter Theil: Sittenlehre. Stuttg. 1817. 8.

9 u. 14 B. HAAS (Wilhelm) starb — am 8ten Junius 1800. Mehr von ihm s. in der Leipzig. Litt. Zeit. 1812. Nr. 145; und *Lutz'ens* Nekrolog.

9 B. HAASE (Johann Christian Gottlieb) starb am 23sten May 1810.

HAASE (J. G.) in der 5ten Zeile seines Artikels (B. 14) l. medicum *statt* medicam.

HAASE (Karl August) starb am 6ten Januar 1817, als *D. der R. und Privatdocent zu Leipzig: geb. zu Freyberg am 1sten Januar 1792.* §§. *Diss. de opere locato & conducto Romanorum. Commentatio grammatica & historica. Lips. 1814. 4. Diss. inaug de opere locato & conducto. Comment. juris civilis. ibid. eod. 4.* Ueber Ediktalladungen und Ediktalprocess ausserhalb des Concurses, mit Hinsicht auf particuläres, vorzüglich Sächsisches und Preussisches Recht. ebend. 1817. 8.

HAASE (Karl Friedrich) dritter Sohn des Professors J. G. Haase; *M der Phil. und D. der AG. wie auch praktischer Arzt zu Leipzig: geb. daselbst am 13ten Februar 1788.* §§. Diss de parallelismo inter corpus & animam. Lips. 1812. 4. Diss. inaug. de morbo coeruleo. ibid. 1813. 4.

HAASE (Karl Heinrich) zweyter Sohn des Prof. J. G. Haase; *D. der R und Konsistorialadvokat zu Leipzig: geb daselbst am 24sten Nov. 1785.* §§. Diss. (Praes. *Diemero*) de vera vi atque indole

indole fideicommissi universalis. Lips. 1805. 4. Diss. inaug. variarum criticarum & exegeticarum ad jus civile pertinentium observationum Specimen 1 & 2. ibid. 1809. 4. Nonnulla de Petro Lorioto, JCto in Acad. Lipsiensi olim celeberrimo. ibid. 1812. 8.

AASE (Salomon) längst tod.

†B. HAASE (W. A.) ältester Sohn von J. G.; *D. der AG.* seit 1807 *und* seit 1812 *ausserordentlicher,* seit 1819 *aber ordentlicher Professor derselben* — *zu Leipzig: geb.* — *am 30sten Junius 1784.* §§. Diss. de glandularum definitione. Lips. 1804. 4. Diss. inaug. de tussi convulsiva. ibid. 1807. 4. Progr. de digitati purpurea in universum ejusque usu in morbis potissimum acutis. ibid. 1812. 4. *Ueber die Kenntniss und Cur der chronischen Krankheiten des menschlichen Organismus. 1ster u. 2ter B. ebend. 1817.* — *3ter B. 1ste Abtheil. 1818. gr. 8.* — Einige Dissertationen unter fremden Namen. — Recensionen in der Leipzig. Litt. Zeitung.

AASENRITTER (Johann August Martin) *M. der Phil. und* seit 1813 *Pastor zu Burgwerben bey Weissenfels* (vorher seit 1804 nur substituirt; vor diesem Vesperprediger bey der Universitätskirche zu Leipzig): *geb. zu Freyburg 1775.* §§. Ueber die Vortheile und die exegetisch-homiletische Behandlung der in den königl. Sächs. Landen allerhöchst verordneten neuen Perikopen; Winke und Andeutungen für meine Amtsbrüder. Leipz. 1810. 8. Ueber den Plan und die Anwendung der für das J. 1811 im Königreich Sachsen allerhöchst verordneten Perikopen. Weissenfels 1811. gr. 8. — Altargebet bey der Probe eines Predigers — gesprochen; in *Tzschirner's* Memorabilien B. 1. St. 1. S. 203 u. ff.

8B. HABBERT (Gottlieb August) starb am 4ten May 1820. War seit 1796 Lehrer am Waisenhause zu Dresden und seit 18.. *Kirchner* an ebendemselben.

HABEL (Christian Friedrich) starb am 20sten Februar 1814. War zuletzt herzogl. Nassauischer Hofkammerrath zu Schierstein.

9a. 14B. HABERFELDT (Johann Friedrich) starb am 6ten April 1816. *geb. 1770.* §§. *Euripidis ingenium ad Aristot. Poët. c. 13. §. 4. breviter inchoatum. . . . 1789. 4.* Predigten. 1ster Theil Eisenach 1810. — 2ter Theil. ebend. 1814. gr. 8. — In der 5ten Zeile seines Artikels (B. 14) v. u. a. kann man nach *Horaz* hinzusetzen: (übersetzt von *Lud. Walch*).

HABERKANT (Ferdinand) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Teutsches Lesebuch für die Polnische Jugend, zur Uebung in der Teutschen Sprache. Breslau 1806. 8.

9B. HABERLAND (G. K.) *lebt zu Königsberg in Preussen.*

HABERLAND (Gottfried Christian) *Direktor der Oberschule zu Wernigerode* seit 1815 (vorher Subrektor derselben): *geb. zu . . .* §§. Progr. de liberatione Graeciae antiquissimae a gravissimo dominatu barbarorum. Wernig. 1814. 4. *Noch andere Programmen.*

HABERLE (K. K.) war zu Anfang des J. 1814 zu Ofen in Ungern, und ist seit 1817 *ordentlicher Professor der Botanik auf der Universität zu Pesth.* §§. Beobachtungen über die Gestalt des Grund- und Keimkrystalle des schörbartigen Berills und dessen übrige oryktognostische und geognostische Verhältnisse. Erfurt 1804. gr. 8. Das Gewächsreich, oder charakterisirende Beschreib. aller

aller zur Zeit bekannten Gewächse, als Commentar zu den Bertuchischen Tafeln der allgem. Naturgeschichte. 1ste Abtheilung: Pflanzen ohne Luftgefässe. 1ste Familie: Pilze. Weimar 1806. gr. 8. Beyträge zu einer allgem. Einleit. in das Studium der Mineralogie u. s. w. ebend. 1806. gr. 8. Meteorologisches Jahrbuch zur Beförderung gründlicher Kenntnisse von Allem, was auf Witterung und sämmtliche Lufterscheinungen Einfluss hat. Bearbeitet von einer Gesellschaft gelehrter Witterungsforscher und herausgegeben u. s. w. 1ster Jahrgang. ebend. 1810. 8. Mit Kupf. und meteorol. Karten. *Auch unter dem Titel:* Meteorologisches Jahrbuch. — 1ster Haupttheil: Theoretische Witterungslehre. Jahrg. 1810. Mit 2 Kupf. und 1 Charte. — 2ter Haupttheil: Praktische Witterungslehre. Mit 14 Kupf. Meteorologische Hefte für Beobachtungen und Untersuchungen zur Begründung der Witterungslehre. Bearbeitet von mehrern Gelehrten und Freunden der Naturforschung und herausg. 1sten Bandes 1stes bis 3tes Stück. ebend. 1810-1812. gr. 4. Mit 7 Kupf. Miner. meteorolog. Beobachtungen, nebst Empfehlung eines neuen, bequemen und vollständ. tabell. Schema dazu. ebend. 1811. 8. (Aus dem 2ten St. der meteor. Hefte besond. abgedruckt). Meteorologisches Lehrbuch zu Beförderung gründlicher Kenntnisse von Allem, was auf Witterung und sämmtliche Lufterscheinungen Einfluss hat. ebend. 1811. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Meteorolog. Tagebuch für das J. 1811. Januar - December. Neues geocentrisches Planetarium; zum tägl. Gebrauch beym Selbstunterricht für prakt. Liebhaber der Erd - Himmels - und Witterungskunde. Mit einem dazu gehörigen Instrumente. ebend. 1811. gr. 8. Schema zum Eintragen der täglichen meteorolog. Beobachtungen. Ein Jahrgang von 12 grossen Tabellen auf 12 Monate. ebend. 1811. gr. 8.

Witterungsbeurtheilung und Erspähung oder ausführliche Uebersicht dessen, was bisher zur wissenschaftlichen Begründung der Meteorologie geschahe und noch dafür zu thun ist. ebend. 1811. gr. 4. Meteorologische Aphorismen, zur Erlernung wissenschaftlicher Witterungs-Beurtheilung. ebend. 1812. gr. 8.

HABERSTUMPF (Salomon Heinrich) starb am 11ten April 1810.

14 B. HABICHT (E. K.) seit Ostern 1807 *Hofbibliothekar des Fürsten von Schaumburg-Lippe, auch Professor und Rektor des Gymnasiums zu Bückeburg: geb.* — nicht daselbst, sondern — zu *Schmalkalden* (vorher seit Michael 1798 Konrektor des Provinzial-Gymnasiums zu Detmold). §§. Rhapsodische Bemerkungen über den Genius unserer Zeit. Lemgo 1799... Nachricht von der gegenwärtigen Verfassung des fürstlichen Gymnasiums in Bückeburg. ebend. 1810... 2te Aufl. 1819...

HABICHT (Melchior) starb am 21sten Junius 1817.

14 B. HACH (J. F.) war Licentiat der Rechte *zu Lübeck* und ist seit 1805 *Senator daselbst.*

Freyherr von HACKE (...) *grossherzogl. Badischer Staatsminister zu Carlsruhe: geb. zu* ... §§. *C. Cornel. Tacitus* von der Lage, den Sitten und Völkern Germaniens, und J. Agricola's Leben, übersetzt. Carlsruhe 1816. 8.

HACKER (Joachim Bernhard — *nicht Leonhard* — Nikolaus) starb am 4ten Oktober 1817. War zuletzt *Pfarrer zu Zscheyla und Adjunkt der Meissner Ephorie.* §§. Der Schulmeister Anton. Winke für Gutsbesitzer, Kirchenpatrone und Lehrer, die zur Veredlung der Menschheit wirken und beytragen. 2 Abtheilungen. Leipz. 1809.

1809-1811. 8. *Mit folg. neuen Titel, den der Verleger, ohne des Verf. Wissen, vorgesetzt hat:* Der Schulm Anton und seine Zöglinge; eine unterhaltende Geschichte zur ernsthaften rein sittl. Bildung des Menschen, vorzüglich Gutsbesitzern, Kirchenpatronen und Lehrern empfohlen. ebend. 1816. 8. * Der Unsichtbare, oder Menschenschicksale und Vorsehung; ein historisch-moralisches Lesebuch zur Belehrung und zum Trost für Zweifler und Leidende. 2 Bändchen. ebend. 1811. 12. Meine Vorbereitungen zum Tode. Nebst der Jugendgeschichte des Verfassers, nach dessen Tode, seinem Wunsche gemäss, herausgegeben von *J. G. Trautschold* u. s. w. ebend. 1818. 8. — *Von dem 1sten B der* Thanatologie *besorgte derselbe* Tr. *die* 2te ganz umgearb. und verb. Ausgabe 1819. *Auch unter dem Titel:* Denkwürdigkeiten aus dem Gebiete der Gräber; zur Unterhalt. und Belehrung für Kranke und für alle, die gern an den Tod denken. — *Vergl.* Leipzig Litteraturzeitung 1818. Nr. 104. Noch mehr über den Allgem. Anzeiger der Teutschen 1819. Nr. 125.

[T]ACKER (J. G. A) — *geb.* — *am 24sten Jun. 1760.* §§. Erinnerungen an die Erweisungen der Vaterhuld Gottes unter den Drangsalen des scheidenden Jahres; eine Predigt, am letzten Sonntage 1809 gehalten. Dresd. u. Leipz 1810. gr. 8. Andeutung zu einer fruchtbaren Benutzung der Abschnitte der heil. Schrift, welche, allerhöchster Anordnung gemäss, im J. 1810 statt der gewöhnl. Evangel. bey dem evangel. Gottesdienst in den königl. Sächs. Landen öffentl. erklärt werden sollen. 4 Hefte. ebend. 1811. 8. Kommunionbuch für Personen aus den gebildeten Ständen. Stuttg. 1812. kl. 8. Worte an Reinhard's Grabe gesprochen. Dresd. 1812. 8. Gab heraus und begleitete mit einer kurzen Nachricht von dessen letzten Lebenstagen *F. V. Reinhard's* Predigten, im J. 1812 gehalten.

 (Sulz-

(Sulzbach 1815. gr. 8). — Noch einige Schriften von Reinhard herausgegeben. Religiöse Amtsreden in Auszügen und vollständig. 4 Bändchen. Leipz. 1816-1820. kl. 8. — Mehrere einzelne Predigten. — *Von den* Abendmahls-reden *erschien* des 1sten Bändchens 2te verbess. Ausgabe 1810. — *Von den* Neuen Predigt-entwürfen das 5te Bändchen . . . und das 6te 1815; *und von den* Formularen und Materialien zu kleinen Amtsreden das 5te Bändchen 18.. und das 6te (und letzte) 1815.

11 B. HACKLINGER (A.) seit 1815 *königl. Bayrischer wirklich frequentirender geistlicher Rath bey dem Generalvikariat zu Freysingen.* — Ausser *Baader* vergl. auch *Felder.*

HACQUET (Balthasar *) starb zu Wien am 10ten Januar 1815. War zu allererst Feldchirurg unter den Französischen Truppen, und keinesweges zu le Conquet in Bretagne, sondern zu Metz, und nicht 1740, sondern 1739, gebohren. — *Vergl.* Allg. Litt. Zeitung 1811. Ergänzungsbl. Nr. 9 S. 69 u. f.

14 B. HADERMANN (Karl) starb am 1sten Februar 1814. War Privatlehrer für die Jugend zu Frankfurt am Mayn, und privatisirte zuletzt zu Oppenheim. §§. War auch Mitarbeiter an *Voigt's* u. *Weitzel's* Rheinl. Archiv; hauptsächl. Gedichte.

HÄBERLIN (Johann Baptist Ignatz) *grofsherz. Badischer geistl. Ministerialrath zu Carlsruhe* seit 1810 (vorher seit 1788 bischöfl. Konstanzischer Kommissar im Breisgau und zugleich Stadtpfarrer zu Freyburg): *geb. zu Horb am 27sten Julius 1760.* §§. Trauerrede auf K. Leopold II über

Ec-

*) Eigentlich *Belsazar*; was aber mit *Balthasar* einerley ist.

Ecclef. 51, 9; gehalten am aten Tage der hohen Leichenfeyer. Freyburg 1792. 8. — *Faſt allgemein eignete man ihm auch die Schrift zu, die unter dem Titel erſchienen iſt:* An die Souveräne der Rheiniſchen Konföderation über das Recht, ihren Staaten eigene Landesbiſchöffe und eine biſchöffliche Diöceſaneinrichtung nach Gutfinden zu geben. Ein patriotiſches Wort zu ſeiner Zeit. Von *Dr. H.* einem katholiſch-geiſtlichen Kanoniſten. Carlsruhe 1812. 8: *Allein, verbürgen kann man es nicht.* Vergl. *Felder.*

HÄBERLIN (Karl Ludwig) Sohn von Karl Friedrich; *Kreisamtmann zu Haſſelfelde bey Blankenburg* ſeit 1814 (vorher ſeit 1810 Tribunalsrichter zu Helmſtädt, nachdem er Aſſeſſor des dortigen Tribunals und vor dieſem ſeit 1808 Suppléant des dortigen Friedensgerichts geweſen war): *geb. zu Erlangen 1784.* §§. Die Harzreiſen, oder Herrmann und Roſemunde; ein Roman ... (Bruchſtücke daraus in der Zeitung für die elegante Welt 1813. Nr. 4-8. und 196-206). Der Roſstrapp; eine Reminiſcenz; *in der Zeit.* für die eleg. Welt 1814. Nr. 51-54. Das Wunderbare der Liebe, eine nordiſche Sage; *ebend.* Nr. 73-81. Der groſſe Diamant; *ebend.* Nr. 130. Des Weibes Waffen; *ebend.* Nr. 134. Das Glöcklein und der Roſenkranz; eine Erzählung; *ebend.* Nr. 145-151. — Lieferte unter dem Namen *Louis von Häfeli* mehrere Aufſätze zum Freymüthigen, z. B. über Beireis.

HÄCKER *) (Franz Joſeph) *Licentiat der Rechte* ſeit 1806, *königl. Bayriſcher Landrichter zu Rothenburg ob der Tauber* (vorher ſeit 1805 Landrichter zu Kitzingen, vordem 1804 Landrichter zu

*) steht ſchon im gel. Teutſchland B. 14, aber ſehr mangelhaft, und unter HÄKER.

zu Aub, nachdem er seit 1802 Administrator des Klosters St. Stephan zu Würzburg und zugleich Privatdocent an der dortigen Universität gewesen war. Im J. 1819 war er erster Sekretar der zweyten Kammer der Stände-Versammlung des Königreichs Bayern während der ersten Versammlung): *geb. zu Würzburg* . . . §§. Ueber die Getreidetheurung in den Jahren 1816 und 1817 und die dagegen in Vorschlag und Anwendung gebrachten Mittel, mit besonderer Rücksicht auf das Königreich Bayern und die in demselben gegen die Theurung anzuwendenden Mittel. Nürnberg 1818. 8. — Bearbeitete, in Verbindung mit dem zweyten Sekretar der Kammer, Hofrath und Professor *Mehmel* zu Erlangen, die amtlich bekannt gemachten Verhandlungen der zweyten Kammer der Stände-Versammlung. München 1819. 8.

HÄFELI (Johann Kaspar 1) starb am 4ten April 1811. §§. Nachgelassene Schriften. Herausgegeben mit einer Vorrede von Dr. *Joh. Jak. Stolz.* 1ster Band, enthaltend Predigten und Reden aus verschiedenen Perioden seines Lebens. Winterthur 1815. 8. *Auch unter dem besondern Titel:* Predigten und Reden aus verschied. Perioden des Lebens des verewigten u. s. w. — 2ter und 3ter Band, enthaltend Vorlesungen über die Christliche Kirchengeschichte ebend. 1815 gr. 8. — Zu dem Citat im Todenregister (B. 16) setze man noch: *Stolz* in dem Blatt der Gesellsch. in dem Stiftshause der Chorherren zu Zürich 1813; und daraus Morgenblatt 1814. Nr. 4.

14 B. HÄFELI (Joh. Kaspar 2) starb am 30sten Okt. 1812. §§. Ebene und körperliche Elementar-Geometrie. . . . *Griffe aus meinem Gedanken-Topf. . . . — *An der, noch hier und da ihm zugeschriebenen Schrift:* Ueber Schwärmerey u. s. w. *hatte er schlechterdings keinen Antheil.* — *Vergl.* Allg. Litt. Zeit. 1812. Nr. 306.

vom-

von HäFELI (Louis) Pseudonymus. S. HäBERLIN (K. L.).

Freyherr von HäFFELIN (K.) seit 1818 *Kardinal und schon seit mehrern Jahren königl. Bayrischer ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister an dem päpstlichen Hof zu Rom.* — Vergl. *Felder.*

HäFLIGER *) (Johann Bernhard) *Dekan und Pfarrer zu Hochdorf im Kanton Lucern: geb. zu . . .* §§. Schweitzerische Volkslieder nach der Lucernischen Mundart. Lucern 1813. kl. 8. Mit des Verf Bildnisse.

14 B. HäFNER (J. R) jetzt *Prediger zu Barchfeld in Schmalkalden.* §§. Beyträge zur Ersch - Gruberischen Encyklopädie.

HäGELIN (Franz Karl) starb am 18ten Junius 1809. *Vergl.* das Todenregister bey B. 16.

HäNEL (Gustav Friedrich) *M. der Phil D. der R. und* seit 1819 *ausserordentlicher Professor der letzten auf der Universität zu Leipzig* (vorher seit 1817 Privatdocent daselbst, und vordem Advokat zu Dresden): *geb. zu Annaberg 1792.* §§. Diss. de hereditate ex principiis juris naturalis judicanda. Lips. 1817. 4. Diss. inaug. de acquirendo rerum dominio. ibid. eod. 4. — *Setzte fort: D.* K. F. Curtius *Handbuch des im Königreiche Sachsen geltenden Civilrechts. 4ter Theil oder des 3ten Buchs 2te Abtheil. ebend. 1819. gr. 8.*

8. 9 u. 11 B. HäNKE (Thaddäus) starb *wirklich* im Januar 1819 zu Cochambaba in Südamerika. Wegen des Wörtchens *wirklich* vergl. man die hier citirten Bände; im 9ten B. ist auch sein Geburts-

*) nach andern HäFFLINGER.

burtsort angegeben. Man kann auch vergleichen die Neuern Annalen der Litter. des Oestreich. Kaiserthums (1808. Nov.) und daraus die Bertuchischen geograph. Ephemeriden 1809. März S. 376 - 386.

14 B. HäNLE (C. H.) seit 1813 *auch M. der Phil.* §§. Abriss der Geometrie und Mechanik für Pädagogien und mittlere Klassen der Gymnasien; nebst einer Probe geometrischer Geistesgymnastik nach Pestalozzi und Ladomus. Frankf. am M. 1811. 8. Abriss der alten Geschichte der Griechen und Römer im Urtexte der Römischen Schriftsteller. Cassel u. Marb. 1813. 8. Kleine Weltbegebenheiten. ebend. 1813. 8. Bilderlehre und darauf gebaute Gleichnisse und Parabeln für Lehrer und Prediger aller Confessionen, wie auch für künftige Dichter und Künstler. 1stes Bändchen. Hadamar 1815. gr. 8. Pädagogische Blätter für junge Lehrer und erwachsene Zöglinge höherer Lehranstalten. 1stes Bändchen. ebend. 1815. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Schulschriften, Schulreden und 7 Kindergespräche. 1stes B. Materialien zu Teutschen Stylübungen und feyerlichen Reden. 3ter Theil. Frankf. 1815. 8. *Auch unter dem Titel:* Praktische, zum Theil auf Musik gegründete Anleitung zur Deklamation.

HäNLE (G... A...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Die gläserne Maske. Ein Roman. Frankf. am M. 1820. 8.

HäNLEIN (H. C. A.) §§. *Stiftete und bearbeitete hauptsächlich das* * Protestantische Kirchen-Jahrbuch für das Königreich Bayern. 1ster Jahrgang 1812. Sulzbach. gr. 8. — Vom 3ten Theil des Handbuchs in die Schriften des N. T. erschien ebenfalls die 2te 1803.

von HäNLEIN (Konrad Siegmund Karl) starb am 31sten August zu Cassel 1819, als königl. Preuss. geh. Rath,

Rath, aufferordentl. Gesandter und bevollmächtigter Minister am Casselischen Hof und Grosskreutz des kurfürstl. Hess. Ordens vom goldenen Löwen. — *Vergl.* Korresp. v. u. f. Teutschl. 1819. Nr. 277. — Preuss. allg. Staatszeitung 1819. Nr. 78.

4B. HäNSCH (F. A) *Besitzer einer Lesebibliothek — zu Dresden: geb. zu Nevstadt Dresden am 13ten März 1764.*

HäNSEL (Gustav Benedikt) starb am 10ten November 1813. War *D. der R. und Oberhofgerichts- und Oberkonsistorialadvokat zu Leipzig: geb. daselbst am 8ten September 1780.* §§. *Diss. inaug. de natura delictorum. Lips. 1809. 4.* Ueber das Princip des Strafrechts; ein Versuch. ebend. 1811. 8.

1 u. 14B. HäNSEL (Karl) starb zu Pirna am 12ten Junius 1810: *geb. daselbst am 7ten May 1761.*

HäNTZSCHE (J... G...) *war Mechanikus zu Dresden, und gieng nach Wien.*

HäRTEL (. . .) *Prediger zu Karoschky in . . .: geb. zu . . .* §§. An den Herrn Major von Poser; nebst einem Anhange über die Milde, die in diesem Jahre von der Schlesischen Geistlichkeit (?) erwartet ward. Leipz. u. Breslau 1806. 8. — Das gegenwärtige theure Jahr, in Beziehung auf den arbeitsamen Landmann; *in den* Schles. Provinzialbl. 1805. Beweise der Güte und Härte Schlesischer Gutsbesitzer gegen die Armen im gegenwärtigen theuren Jahre; *ebend.*

HäRTER (Christian August) starb am 1sten April 1815, als *Superintendent zu Torna im Gothaischen.* §§. Kanzelvorträge zur Aufklärung der Landleute in Absicht auf Religion und gute Sitten. Erfurt 1786. 8. Ueber die öffentlichen und gemein-

meinschaftlichen Vergnügungen der Landleute. Altenb. u. Erfurt 1804. 8. Ueber die gänzliche Abschaffung aller Eidschwüre vor Gericht. Gotha 1808. 8. — Abhandlungen in *Löffler's* Magazin für Prediger. — Recensionen in der Erfurtischen und Gothaischen gelehrten Zeitung. — Vergl. *(Becker's)* Nationalzeitung der Teutschen 1815. St. 52.

14 B. HÄSE (G. F.) jetzt *Regierungsrath und Oberkommissar zu . . . in Pommern.*

HÄSSLER (Johann) starb am 9ten August 1813. War *Professor am Gymnasium auf der Kleinseite zu Prag: geb. zu . . .* §§. Einige pädagogische Schriften.

HAFFNER (I.) *D. der Theol. und Dekan der protestantischen Fakultät zu Strasburg* seit 1819 §§. * Ausschreiben des Oberkonsistorial - Direktoriums Augsburgischer Konfession im Ober- und Niederrheine, die bevorstehende Säkularfeyer des Reformationsfestes betreffend. Strasb. (1817). 4.

14 B HAGEMANN (A. W.) §§. *Von der* Anleitung zum Uebersetzen aus dem Teutschen ins Lateinische u. s. w. *erschien* die 2te verbess. und vermehrte Ausgabe 1813, und die 3te 1817. gr. 8.

HAGEMANN (F. G) *debütirte als Schauspieler 1785: geb. zu Oranienbaum im Brandenburgischen 1760.* §§. Grofsmuth und Dankbarkeit; ein Schauspiel in 1 Akt Eisenach 1810 8. *(Auch im 4ten B. der Teut Schaubühne 1812).* Vetter Paul, oder die Rache des Teutschen; ein Originalschauspiel in 1 Akt. ebend. 1810. 8. *(Auch ebend. im 3ten B.).*

14 B. HAGEMANN (Gottfried Ernst) starb im März 1809 zu Rom auf einer Reise, nachdem er zuletzt Instruktor der Kinder des Königs Joachim zu Neapel gewesen war. Geb. zu Hannover . . .

HAGE-

GEMANN (Th.) seit 1818 *auch Ritter des königl. Hannöverischen Guelphenordens.* (Zur königl. Westphälischen Zeit war er 1808 Präsident der Special-Einquartierungs-Kommission in Celle und seit 1810 General-Procureur am dortigen Appellationsgerichtshof). §§ Abhandlung: Ist der Miethsmann eines ganzen Hauses von den Verpflegungskosten, welche die Einquartierung fremder und feindlicher Truppen veranlasst hat, frey zu sprechen? Celle 1804. 8. Handbuch des Landwirthschafts-Rechts. Hannov. 1807. gr. 8. Ueber Fristen und Termine nach Französisch-Westphälischen Rechten. ebend. 1811. kl. 8. Rede bey Gelegenheit der Säkular-Feyer des vormahligen Oberappellationsgerichts, jetzigen königl Westphälischen Appellationshofes zu Celle am 14 Okt. 1811 in feyerlicher Gerichtssitzung gehalten. Celle 1811. 4. Sammlung der Hannöverischen Landesverordnungen und Ausschreiben des Jahrs 1813. Hannov. 1814. — des J. 1814. ebend. 1815. — des J. 1815. ebend. 1816. — des J. 1816. ebend. 1817. 8. Die Ordnung des königl. Oberappellationsgerichts zu Celle, von neuem und mit erläuternden Anmerkungen herausgegeben. ebend. 1819 4. — *Von den* Praktischen Erörterungen u. s. w. *erschien* der 5te Band 1809, von ihm allein, mit einem General-Register über alle 5 Bände. Der 6te kam nach 1818. — Vorrede zu *Stromeyer's* alphabet. Sachregister über die im Gesetz-Bulletin des Königreichs Westphalen enthaltenen Gesetze und königl. Decrete (Braunschw. 1812. 8) — Aufsätze und Abhandlungen in *Oesterley's* Magazin für das Französische und Westphälische Recht B. 5 (Gött. 1813). — Ehescheidungsprocess zwischen dem Kurprinzen Georg Ludwig von Hannover und seiner Gemahlin Sophie Dorothee; ein Beytrag zur Geschichte der Prinzessin von Ahlden; *in der* Minerva 1813. — Joh. Heinr. Bode, eine Biographie; in *Horn's* Biographen

phen des Königreichs Hannover B. 1 (1819)?? — In *Krünitz'ens* Encyklopädie, unter dem Artikel: *Lehn*, kommen viele Auszüge aus seinen lehnrechtlichen Schriften vor; auch ist das für die Stadt Celle und deren Vorstädte am 5 Okt. 1808 emanirte Einquartierungs-Reglement, und die Erweiterung desselben, vom 30 May 1809, von ihm entworfen.

HAGEMEISTER (Emanuel Friedrich) starb am 21sten Julius 1819 zu Berlin als geheimer Ober-Justitz- und vortragender Rath im Ministerium zur Revision der Gesetzgebung und Justitzorganisation in den neuen Provinzen. §§. Ist das Röm. Recht mit Zuerkennung der Ehrlosigkeit wirklich so verschwenderisch, als man gewöhnlich behauptet? oder, über den wesentlichen Unterschied zwischen der Römischen Infamia und der Teutschen Ehrlosigkeit; in *Hugo's* civilist. Magaz. B. 3. H. 2. S. 165-182. Ueber Fragm. 15. §. 5. D. de usufructu und dessen neueste Emendation; und bedarf es in diesem Fragm. einer andern Interpunktion der Leseart, als der bisher gewöhnlichen? *ebend.* H. 3. S. 257-282. Ueber die Redaction eines allgemeinen Gesetzbuches für einzelne Teutsche Reichsländer; *ebend.* S. 321-340. — Neuer Versuch, das Borgen und Dachdings-Auftragen des Lübischen Rechts zu erklären; in *v. Savigny's* Zeitschr. für geschichtl. Rechtswissensch. B. 3. H. 2. S. 175-190. — Vergl. *(Becker's)* Nationalzeitung der Teutschen 1819. St. 32. — Allg. Litt. Zeit. 1819. Nr. 122.

HAGEN (August) Sohn von Karl Gottfried; *Student zu Königsberg: geb. daselbst* . . . §§. Olfried und Lisena; ein romantisches Gedicht in 10 Gesängen. Königsb. 1820. 8.

HAGEN (C... H...) *Professor der Staatswirthschaft an der Universität zu Königsberg: geb. zu* . . .

§§.

§§. Ueber das Agrargesetz und die Anwendbarkeit desselben. Königsb. 1814. 8.

B. von der HAGEN (F. H.) jetzt *ordentlicher Professor der Phil. auf der Universität zu Breslau.* §§. Der Nibelungen Lied, in der Ursprache, mit den Lesarten der verschiedenen Handschriften, herausgegeben. Berlin 1810. 8. 2te, mit einem vollständigen Wörterbuche vermehrte Ausgabe. ebend. 1816. 8. Narrenbuch; herausgegeben u. s. w. Halle 1811. 8. *Gemeinschaftl. mit* J. G. BüSCHING: Litterarischer Grundriss der Geschichte der Teutschen Poësie u. s. w. Berl. 1812. 8. *Gab mit* DOCEN, BüSCHING *und* HUNDESHAGEN *heraus:* Sammlung für altteutsche Litteratur und Kunst. 1sten B. 1stes Stück. Bresl. 1812. gr. 8. Nordische Heldenromane; übersetzt. 1stes, 2tes, 3tes Bändchen. *Auch unter dem besondern Titel:* Wilkina- und Niflunga-Saga, oder Dieterich von Bern und die Nibelungen. ebend. 1814-1815. — 4tes Bändchen, *auch unter dem Titel:* Volsunga-Saga, oder Sigard der Hafnirstödter und die Niflunger ebend. 1815 8. Briefe in die Heimath, aus Teutschland, der Schweitz und Italien. In 3 Bänden Mit Abbildungen. ebend. 1819. 8. Die Nibelungen, ihre Bedeutung für die Gegenwart und für immer. ebend. 1819. 8.

HAGEN (F. W.) seit 1816 *Stadtpfarrer, Dekan und Distriktsschulen-Inspektor zu Windsheim* (vorher seit 1809 Pfarrer zu Dottenheim im Rezatkreise). §§. Kurze Anweisung zur Obstbaumpflege, als Leitfaden für Schullehrer auf dem Lande. Voran einige Gedanken und Vorschläge über die Beförderung des Obstbaues durch die Landschulen im Fürstenthum Bayreuth. Erlangen 1810. 8. Ueber Volksindustrie und Volksbildung durch die Landschulen. Eine Aerntepredigt und eine Schulpredigt. ebend 1811. kl. 8.

14 B. von HAGEN (F... W...) lebt zu *Wernigerode;* und hat damahls noch einige Aufsätze in Forstjournale geliefert.

HAGEN (K. G.) *auch Medicinalrath und* seit 1818 *Ritter des rothen Adlerordens 3ter Klasse.* §§. Chloris Borussica. Regiomon. 1819. 16. — *Von den* Grundsätzen der Chemie sind noch mehr Auflagen erschienen, die 4te verbesserte 1816.

HAGEN (K... H...) *Professor der Staatswirthschaft und Gewerbskunde auf der Universität zu Königsberg: geb. zu ...* §§. Ueber das Agrar-Gesetz und die Anwendung desselben. Königsb. 1814. 8.

14 B. von HAGEN (T. A.) *ordentlicher Professor der AG. zu Charkow* seit 1810. §§. Methodologie der gesammten Medicin, als Prodromus einer Encyklopädie für Vorlesungen. Würzb. 1806. 8.

HAGENAUER (G... Andreas) *... zu ...: geb. zu ...* §§. *Betrachtung der Christl. Lehre, wie sie Luther im kleinen Katechismus darstellt. Eine Gabe zur dritten Jubelfeyer der Reformation. Königsb. 1817. 8.

14 B. von HAGENS (K.) jetzt *D. der R. und Rechnungs-Kommissar bey der Kammer der Finanzen zu Bayreuth.*

HAGER (Joseph) starb 1815. Hatte sich, ehe er Prof. zu Pavia ward, vorher in London und Paris aufgehalten. §§. Memoria sulla bussola orientale; letta all' Università di Pavia. Seconda Edizione. In Pavia 1810. fol. — Memoria sulle cifre arabiche; *in den* Fundgruben des Orients B. 2. H. 1. S. 65 u. ff.

14 B. HAGMANN muss STEGMANN heissen. S. unten diesen Artikel.

HAHN (August) *M. der Phil. und ausserordentl. Professor der Theol. auf der Universität zu Freyburg* (vor-

(vormahls Prokurator bey dem Tribunal zu Eschwege): *geb. zu* . . . §§. *Gemeinschaftl. mit* HAHN (Fr. . .): Darstellung eines merkwürdigen Justitzmordes unter der Regierung des Jerome Napoléon. Eschwege 1814. 8. *Bardesanes Gnosticus, Syrorum primus hymnologus. Commentatio historico-theologica. Lips. 1819. 8.*

HAHN (Chr. . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Der Soldat, in Hinsicht seiner Pflichten und Moralität zu seiner bessern Würdigung. Leipz. 1818. 8.

HAHN (C. T. H.) §§. Die Geschichte der letzten Leiden und des Todes Jesu, nach der Erzählung der Evangelisten, für den kirchlichen Gebrauch, für die häusliche Erbauung und für Schulen geschrieben und mit Liederversen und genauern umständlichern Erläuterungen begleitet. Neustadt u. Ziegenrück 1817. 8. — Eine Trauungsrede; in *Tzschirner's* Memorabilien B. 5. St. 1. Taufrede eines Vaters bey der Taufe seiner Tochter; *ebend.* B. 5. H. 1. S. 133-151. Taufrede eines Vaters bey der Taufe seines Sohnes; *ebend.* S. 152-163.

Fräulein von HAHN (Elisabeth Charlotte Benigne) starb als Wittwe am 24sten November 1800. Wurde vermählt mit Siegm. Friedr. *v. Korff*, Starosten auf Rositten in Weissreussen u. s. w. War geb. zu . . . in Curland am 1sten April 1745.

14 B. HAHN (Elkan Markus) und HAHN (E. . . M. . .) sind Eine Person. Er ist jetzt *Kammergeometer und M. der Phil. zu* . . . §§. Erleichterter Unterricht in der Decimalrechenkunst; nebst deren Anwendung auf das im Königreich Westphalen eingeführte System der Münzen, Maase und Gewichte. Unabhängig von der Theorie der gewöhnlichen Brüche dargestellt. Cassel 1809. 8. Ueber den Werth der Holländischen Uitgestalden, auch Kans Bil-

letten oder Todenscheine genannt. Bresl. 1818. 8. Vollständiges Lehrbuch der ebenen Geometrie und Trigonometrie, zum Gebrauch für 2 Lehrcurse auf Gymnasien, wie auch zum Selbstunterrichte; mit besonderer Berücksichtigung dessen, was von diesen Wissenschaften beym Officier-Examen gefodert wird. Mit 4 Kupf. ebend. 1818. 8.

HAHN (Fr. . .) *vormahls Prokurator bey dem Tribunal zu Eschwege* (jetzt?): *geb. zu* . . . §§. S. den Artikel HAHN (A.).

14 B. HAHN (J. G.) §§. Gemeinnütziges Forst-Taschenbuch zum belehrenden und angenehmen Begleiter des Forstmannes auf seinen Reisen, bey seinen Geschäften im Walde und am Arbeitstische. 1ster Band. Erfurt 1809. 8.

HAHN (Johann Jakob) *Feldprediger bey dem Regiment v. Tzschammer*; jetzt . . .: *geb. zu* . . . §§. Predigten zur besondern Anwendung biblischer Lehren auf das Leben; nebst Confirmationsreden. Stendal 1805. 8.

HAHN (J. Z. H.) §§. Denkschrift auf die Einnahme von Paris und den Sturz Napoleons. Eine für den Druck erweiterte Predigt (mit Anmerkungen). Leipz. 1814. 8. Gedächtnisspredigt zu Ehren des verstorb. Superint. Hertel, gehalten zu Schleiz von — *Hahn*. — Nebst der Sargrede des Archidiak. *Mell* und der Parentation des Subdiak. *Frommhold*. Schleiz 1814. 8. — Predigt zur Eröffnung der ersten Synode zu Bleicherode; in *Ammon's* Magazin B. 2. St. 2. S. 423-433.

14 B. HAHN (K. 1) *Mecklenburg-Schwerinischer Hofrath* seit 1810 *zu* . . . §§. Meine Reisen durch einen Theil der Preussischen Staaten, damahliges Gallizien, Schlesien, Mähren, Böhmen, Sachsen und Mecklenburg. Für die Jugend beschrieben. 1stes Bändchen. Elberfeld 1812. 8. —

Von

Von der Teut. Sprachlehre *erschien* die 2te, nach der 3ten Ausgabe des grössern Werks berichtigte und verm. Aufl. 1819.

HAHN (Karl 2) *königl. Preussischer Regierungs- und Schulrath zu Erfurt: geb. zu* . . . §§. Wilhelmine, oder das erste Buch für Mütter, die auf den Verstand der Kinder von der frühesten Zeit an wirken wollen. 2 Theile. Berl. 1809. 8. Mit Kupf. Parabeln, beym Unterrichte der Jugend zum Grunde zu legen. 1stes Bändchen. Elberfeld 1811. 8. Der Sylvesterabend in der Familie Hellwang. Als Neujahrsgeschenk für die reifere Jugend bearbeitet. Berl. 1812. 8. *Wahrscheinl. ist von ihm:* Die beyden Freunde; ein Schauspiel in 5 Akten. Leipz. 1819. 8. — Sah durch und vermehrte mit einem Anhange die 5te Originalausgabe von *C. G. Salzmann's* Krebsbüchlein (Erf. 1819. 8).

HAHN (Karl Wilhelm) *M. der Phil. und der Naturgeschichte Beflissener zu Fürth bey Nürnberg: geb. zu Weingartsgereuth im Bayrischen Landgericht Höchstadt am 16ten December 1786.* §§. Vögel, aus Asien, Africa, America und Neuholland, in Abbildungen nach der Natur, mit Beschreibungen. 1ste bis 4te Lieferung. Fürth 1818 - 1819. gr. 4.

HAHNEMANN (Friedrich) Sohn von Samuel; *M. der Phil. und D. der AG. wie auch praktischer Arzt zu Wolkenstein im Königreich Sachsen: geb. zu Dresden am 30sten Nov. 1786.* §§. Diss. philologica de somno naturali. Lips. 1810. 4. *Widerlegung der Anfälle Hecker's auf das Organon der rationellen Heilkunde; ein erläuternder Commentar zur Homörphetischen Heillehre. Dresd. 1811. gr. 8.* Diss. historico-medica de Helloborismo veterum. Lips. 1812. 4. Diss. inaug. de ulceris Venerei cancrosi & ortu curatione. ibid. 1812. 4. Edit. II. Halae 1818. 4.

HAHNEMANN (Johann David) starb zu Ende des Maymonats 1801.

HAHNEMANN (S.) *lebt jetzt in Leipzig als praktischer Arzt.* §§. Handbuch für Mütter, oder Grundsätze der ersten Erziehung der Kinder; nach dem Französischen bearbeitet, mit Anmerkungen. Leipz. 1796. 8. 2te Auflage. ebend. 1804. 8 *Albrecht von Haller's* Arzneymittellehre der vaterländischen Pflanzen; nebst ihrem ökonomischen und technischen Nutzen; aus dem Französ. übersetzt. ebend. 1806. 8. Organon der rationellen Heilkunde. Dresden, 1810. 8. 2te vermehrte und verbess. Ausgabe. Mit dem Bildnisse des Verfassers. ebend. 1819. gr. 8. Reine Arzneymittellehre. 6 Theile. ebend. 1811 - 1820. 8. — Ueber die übeln Zufälle vom Kinderentwöhnen; *in den* Dresdn. gel. Anzeigen 1787. S. 273 - 278 u. S. 401 - 408. Verhütung der Geschwulst nach dem Scharlachfieber; *ebend.* 1788. S. 21 - 26.

HAHNZOG (A... G...) *Divisionsprediger und Lehrer an der Kriegsschule zu Magdeburg: geb. zu ...* §§. Lehrbuch der Militär-Geographie von Europa; eine Grundlage bey dem Unterricht in Teutschen Kriegsschulen. 1ster Theil. Magdeb. 1820 (*eigentl. 1819*). 8.

HAID (Herenäus) *D. und Professor der Theol. zu St Gallen* seit ... (vorher seit 1808 Provisor der Pfarrey Achdorf bey Landshut): *geb. zu Geisenfeld in Bayern am 15ten Februar 1784.* §§. Der Geistliche nach der Grundansicht, nebst einer kurzen Darstellung der Theologie im organischen Zusammenhange aller ihrer Theile nach ihrem wesentlichen Inhalte und Geiste; verfasst und herausgegeben bey Anlass seiner Promotion zur Würde des theologischen Doktorats, das er durch seine gekrönte Preisschrift

schrift *) verdient hat. München 1808. 8. Eine Abhandlung (als Ankündigung) über die Metamorphose des Rosenkranzes nach dem Geiste der katholischen Kirche; oder über das Rosenkranzgebet, wie es bisher gepflegt worden ist, aber wie es nach dem Geiste der h. k. Kirche gepflegt werden kann und soll ebend. 1809. 8. Der Rosenkranz nach Meynung der h. kathol. Kirche, zum öffentlichen und häuslichen Gebrauche. Ein Gebet- und Erbauungsbuch, besonders zu Nachmittags-Andachten der h. Zeiten und Festtage des Jahres, in 3 Theilen. ebend. 1810. 8. 2te Auflage 1811. Gebetbüchlein sammt den Hauptlehren des Christenthums für alle fromme Kinder der ersten Klasse. ebend. 1811. 8. 2te sehr vermehrte und verbess. Ausgabe. ebend. 1812. 8. Ueber das Priesterthum vor, in und nach Christus. ebend. 1812. 8. Einleitung in das Ritual nach dem Geiste der katholischen Kirche; in 2 Hälften. ebend. 1812. 8. Gebetbüchlein sammt den Hauptlehren des Christenthums für alle fromme Kinder der zweyten Klasse, darin auch besonders der Unterricht von dem h. Bussakramente und die Beichtübungen aufgenommen sind Landshut 1812. 8. *Neue Auflage unter dem doppelten Titel:* 1) Kleiner Katechismus sammt den Hauptlehren des Christenthums für Kinder der zweyten Klasse, darin auch besonders der Unterricht von dem h. Bussakramente und die Beichtübungen aufgenommen sind. 2) Gebetbüchlein sammt den Hauptlehren des Christenthums für Kinder der zweyten Klasse, darin auch besonders u. s. w. ebend. 1813. 8. Kleiner kathol. Katechis-

 mus

*) Die Preisfrage war: Welches ist das Wesen der Sokratik und welche sind die davon abgeleiteten Grundsätze und Regeln? Ob die Schrift gedruckt sey, oder nicht, erhellet aus *Felder*'n nicht.

mus nach Petrus Kanisius, mit angehängte Gebeten für Kinder der dritten Klasse. ebend 1813. 8. *Auch unter dem Titel:* Gebetbuch sammt dem christkathol. Katechismus nach Pe Kanisius für Kinder der dritten Klasse. Ein ka techetisches Fragment, als eine rechtfertiger de Erläuterung zu den drey kleinen Katechisme für Kinder in Volksschulen. ebend. 1813. 8 Betrachtungen und Gebete am Fronleichnams feste und für die ganze Oktav zum Gebrauch bey der h. Messe, den Processionen und Abend andachten für das kathol. Christenvolk. ebend 1812. 8. *Ein ähnliches Schriftchen erschie auch früher für die Oktav Aller - Seelen.* ebend 1810. 8. Eine Schulpredigt am Feste der Ge burt Mariä bey Eröffnung der Volksschulen zu Achdorf bey Landshut im J. 1810. .... . Di drey Kirchen des Christen. Eine Rede am Fe ste der Kirchweihe gehalten 1811 in der Stadt pfarrkircha zu Pfaffenhofen. Landsh. 1812. 8 Die Geburt Jesu Christi im Christen. Eine Pre digt am Feste des ersten h. Märtyrers Stephanus Gehalten in der Pfarrkirche zu unsrer liebe Frau in München. Münch. 1814. 8. Seli sind die Gottes Wort hören und halten. Darge stellt in einer christl. Rede an die Christenge meinde zu Waldkirch im Kanton St. Gallen u s. w. St. Gallen 1814. 8. Die Geisteswei hung, eine Rede u. s. w. (*Ohne Druckort*, 1814. 8. Der Geistliche des 19ten Jahrhun derts, kein Apostel der Welt, sondern ein Apo stel Christi, wie der Geistliche des 1sten Jahr hunderts. Eine Rede, gehalten am 2ten Okt 1814 zu Meersburg am Bodensee, als Joseph Fessler seine erste h. Messe las. Bregenz 1815. 8 Das Licht des Evangeliums Jesu Christi in und durch den h. Gallus, den Apostel der Schweitz sammt einer heil. Reliquie desselben, nämlich einer apostol. Rede, welche der heil. Gallus selbst verfasst und gehalten hat. St. Galle 1814. gr. 8. Goldkörner, den Fromme

in

im Lande geweiht. Ausgehoben aus Angel. Silesii cherubinischen Wandersmanne. ebend. 1815. 8. Ein Wort über Erziehung und Unterricht als Gestalten der Zeit. Gesprochen zur Endesfeyer der jährl. Studien am Institute kathol. Fundation zu St. Gallen d. 14 Aug. 1815. ebend. 1815. 8. Gute Perlen im irdenen Gefäfse, aus des Angelus Silesius cherubinischem Wandersmanne ausgelesen, gesammelt und herausgegeben. München 1815. 8. Christliche Reden in der Schweitz. Erstes Sieben: Christliche Festtagsreden. 2tes Sieben: Christliche Sonntagsreden. 3tes und 4tes Sieben: Gelegenheitsreden. ebend. 1815 - 1816. 8. — Antheil an mehrern gelehrten Zeitschriften, darin theils Recensionen, theils Aufsätze, Predigten und liturgische Formulare abgedruckt vorkommen. — Vergl. *Felder*.

HAIN (A.) §§. Erste Fortsetzung der medicinischen Prager Ephemeriden; mit einem Anhang über die Ursachen der Sterblichkeit der Kinder und krankhafte Anlage der Erwachsenen in der Hauptstadt Prag. Prag 1809. 8.

IN (Johann Gottfried) starb am 7ten May 1809.

IN (Ludwig *) *Privatgelehrter zu Leipzig: geb. zu* . . . §§. Denkwürdigkeiten aus dem Leben *Vittorio Alfieri's*. Von ihm selbst geschrieben. Nach der ersten Italienischen Original-Ausgabe. 2 Theile. Cölln 1812. 8. Francesco Petrarca, dargestellt von *C. L. Fernow*. Nebst dem Leben des Dichters und ausführlichen

*) Wohl möglich, dafs er mit dem im 14ten B. aufgeführten *Ludwig Friedrich Theodor* Eine Person ist. Aber wer sagt mir dies? Soll ich deshalb an ihn schreiben? Da hätte ich wahrlich sehr viel zu thun! Denn diese böse, so viel Verwirrungen veranlassende Mode reifst so sehr ein, dafs man sich nicht zu retten weifs.

chen Ausgabenverzeichnissen herausgegeb
Altenb. u. Leipz. 1818. 8. Die Littera
des füdlichen Europa's von *J. C. L. Simo*
Sismondi. Teutsch herausgegeben und mit
merkungen begleitet u. s. w. In 2 Bänden. 1
Band: Die altfranzösische Litteratur. Le
u. Altenb. 1816. — 1sten Bandes 2te Abth
ebend. 1816. — 2ter Band: Die Spanis
und Portug. Litteratur. ebend. 1819 (*eige*
1818). gr. 8. — Ist seit 1812 der Haup
dacteur des bey Brockhaus herauskommen
Conversations-Lexikons.

HAINDORF (Alexander) *D. der AG Privatdo*
und Oberassistenzrath an dem akademischen
spital zu Göttingen seit 1815 (vorher Stabsarzt
dem Lazareth zu Münster, wo er auch zugle
Chirurgie und Geburtshülfe vortrug, vor dies
Dirigent des Militarlazareths in Hannöverisch
dann in Preuss. Diensten, nachdem er vor
eine Reise nach Frankreich unternommen
vor allem dem zu Heidelberg promovirt ha
und als Privatdocent angestellt war): *geb.*
Lenhausen im Herzogthum Westphalen von Is
litischen Eltern am 2ten May 1782. §§. E
gekrönte Preisschrift über die Frage: *Quaen*
est vis, quae dicitur nervea in corpore ani
li? &c. Heidelb. 1810. 4. *Theses ex*
versa medicina pro facultate legendi. ibid. eod.
Versuch einer Pathologie und Therapie der G
stes- und Gemüthskrankheiten. ebend. 18
gr. 8. Beyträge zur Kulturgeschichte
Medicin und Chirurgie Frankreichs und v
züglich seiner Hauptstadt; mit einer Uebersi
ihrer sämmtlichen Hospitäler und Armenans
ten; nebst mehreren während der J. 1813
1814 dort gesammelten medicinisch - chiru
schen Beobachtungen. Götting. 1815. 8. *J*
Reids Versuche über hypochondrische und
dere Nervenleiden. Aus dem Englischen üb
setzt, mit Anmerkungen und Zusätzen. Es

1819. 8. — Ist Mitarbeiter an *Nasse'ns* Zeitschrift der psychischen Heilkunde und an andern gelehrten Schriften. — Vergl. *Lampadius* S. 75. — *Seibertz* S. 260-262.

LINZE (. . .) S. *K. C. L.* HEINZE B. 3. S. 175.

LKEN (J. C. L.) jetzt *Superintendent zu Treptow in Pommern.* §§. * Amaranthen, vom Verf. der grauen Mappe. 4 Theile. Magdeb. 1802-1806. 8. * Neue Amaranthen. 2 Theile. ebend. 1808. 1811. 8. * Phantasus des Morgenlands; tausend und ein Mährchen; vom Verf. der grauen Mappe. 3 Theile. Berlin 1802-1803. 8. 2te Auflage. ebend. 1819. 8. * Die Inquiraner; eine Robinsonade. Neu erzählt vom Verf. der grauen Mappe. Chemnitz 1810. 8. Setzte fort und vollendete: *Aug. Gottli. Meissner's* Leben des Julius Cäsars. 3ter Theil. Frankf. am M. 1811. — 4ter Theil. ebend. 1812 8. * *Isaac Hafner's* Fufsreise durch die Insel Ceylon; nach dem Holländischen frey bearbeitet vom Verf. der grauen Mappe. Magdeb. 1817. 8. Pommerische Provinzialblätter. Berlin 1820. 8. — *Von der* grauen Mappe *erschien* die 2te durchaus verbess. Ausgabe mit seinem Namen unter dem Titel: Die graue Mappe; Erzählungen und Aufsätze. Magdeb. 1813. 8. — *Die* Romantischen Ausstellungen wurden in Einem Bande, nnter seinem Namen, neu aufgelegt Leipz. 1815. 8. — Vom 3ten Theil des Gemähldes der Kreutzzüge stehen Bruchstücke in der Zeit. für die eleg. Welt 1813. Nr. 43-59. 78 u. 79.

L. 14 B. HALBKART (K. W.) §§. Feyerstunden. Breslau 1815. 8.

n HALEM (F. W.) §§. Beschreibung der zum Fürstenthum Ostfriesland gehörigen Insel Norder-

derney und ihrer Seebade-Anstalten. Mit 3 K
pfern. Bremen 1815. 8.

von HALEM (Gerhard Anton) starb zu Eutin am 5t
Januar 1819. War seit dem Anfang des J. 18
während der Napoleonischen Regierung *Ra
am kaiserl. Französischen Gerichtshof zu Ha
burg;* hernach . . . §§. Jesus, der Stift
des Gottesreichs; ein Gedicht in zwölf Gesä
gen. 2 Bände. Hannover 1810. kl. 8. E
innerungsblätter von einer Reise nach Paris i
Sommer 1811. Hamburg 1813. 8 Neue Au
lage. Leipz. 1818. 8. Töne der Zeit. 1st
Band. Bremen 1815. gr. 8. Vernunft a
Gott in Bezug auf die neuesten Widersacher de
selben. Lübeck 1818. gr. 8. — Beyträge z
Ersch-Gruberischen Encyklopädie. — D
Lyrischen Gedichte (1807) waren schon als d
1ste Band seiner Gedichte angeführt.

HALLASCHKA (Cassianus) *Piarist, M. der Ph
und ordentlicher Professor der Physik auf d
Universität zu Prag* seit 1814: *geb. zu Bauts
in Mähren am 10ten Julius 1780.* §§. El
mente der Naturlehre. Mit einer Kupfertaf
Brünn 1815. 8. *Diss. de constructione & u
Barometri & Thermometri; cui accedunt tabul
riae subsidiariae. Brunae 1814. 8* Kur
Anleitung zur Kenntniss der Sternbilder; en
lehnt aus J. E. Bode'ns Kenntniss des gestirnt
Himmels. ebend. 1814. 8. *Oratio habi
III Idibus Novembris MDCCCXIV — cu
provinciam physicae docendae in — Universita
Pragensi susciperet. Pragae 1815. 8.* E
*menta eclipsium, quas patitur tellus, luna eam i
ter & solem versante, ab anno 1816 usque a
a. 1860, ex tabulis astronomicis recentissime co
ditis & calculo parallaxium deducta, typo ecli
tico & tabulis projectionis geographicis collustr
ta. ibid. 1816. 4. Cum tabb. aen. XXII.*
Aufsätze in dem Hesperus und in den vaterlä
dischen

dischen Blättern. — Vergl. *Czikann* in der Moravia 1815. Nr. 41.

B. HALLBAUER (Karl Friedrich, *nicht* Kaspar Franz) seit 1809 *fünfter Lehrer am Gymnasium zu Freyberg* (vorher Hauslehrer bey dem Buchhändler Göschen zu Leipzig): *geb. daselbst am 11ten December 1775.* §§. Ueber unsere Bürgerschulen; ein Paar Worte. Freyberg 1811. 8. — Einige anonymische Aufsätze uud Gedichte in dem Freyberg. Wochenblatt.

s *HALLEN* (Heinrich) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Launen des Schicksals; ein Roman. Leipz. 1819. 8.

B. von HALLER (A.) seit dem Januar 1814 ist er nicht mehr Mitglied des kleinen Raths, das ist, Senator, sondern *des grossen souverainen (neu constituirten) Raths des Kantons Bern, und Präsident des Sanitäts - Kollegiums vom Kanton Bern, auch Mitglied des Sanitäts - Raths.*

s HALLER (B. F.) jetzt *privatisirender Gelehrter zu Wien.* §§. *Hat auch an folgenden Zeitschriften anonymischen Antheil:* * Der Freymüthige, von Kotzebue und Merkel 1806. * Janus, herausg. von Vulpius in Weimar. * Minerva, herausg. von Archenholz 1800. * Revolutions - Almanach, von 1799, 1800, 1801, herausg. von Reichard in Gotha, mit Kupf. Göttingen. kl. 8. * Neue (politische) Hamburger Zeitung (von Ersch) 1798. * *Sehr zahlreiche Beyträge, meistens aus ungedruckten Quellen,* * *zum* Premier & Second Suppléments à la France littéraire depuis 1771 jusqu'en 1806, par Ersch. 2 Volumes. Hambourg 1806. gr. 8. * Bibliothek der bildenden und redenden Künste. 8 Bände. Leipz. 1806 - 1812. gr. 8. * Journal für Kunst und Künsteleyen, von Rockstroh herausg. Mit Kupf. Berlin 1811. gr. 8.

* *Auch*

* *Auch an allen Ausgaben von Meusel's Gelehrtem Teutschland seit 1783 sehr beträchtlichen Antheil; wie in den Verzeichnissen der Beförderer dieses Werks gerühmt wurde.* — Ins Französische hat er zum Theil übersetzt * das Werk: Historisch-mahlerische Darstellungen von Oestreich, bearbeitet und herausg von den Brüdern Anton und Christoph *Köpp*, Edle *von Felsenthal* (der letztere ist Verfasser des Teutschen Textes) 1ster Band, mit ausgemahlten Kupfern nach der Natur in gr. Queerfol. (Wien 1814 u. ff.) *unter dem Titel:* * Description pittoresque & historique de l'Autriche (10 Hefte machen einen Band aus. Zugleich erschien eine wohlfeilere Ausgabe mit braun gedruckten Kupfern). — *Aus dem Französischen hat er übersetzt, nach der Pariser Ausgabe:* Die Insel Elba, historisch-politisch dargestellt, von *Arsenne Thibaut de Berneaud*, Sekretar der Akademie der Wissensch. u. s. w. Wien 1814. gr. 8. *Aus dem Teutschen ins Französische:* Ueber statische Büreau's, ihre nöthigen Formen und Einrichtungen, von J. Freyherrn von Liechtenstern. Wien 1814. 8. unter dem Titel: * Des Bureaux statistiques, de leurs formes & de leur organisation nécessaires, par J. Baron de Liechtenstern. à Vienne 1814. 8. *Von* (* Risbeck's) Briefen eines reisenden Franzosen über Teutschland, *hat er * die 10 ersten Bogen ins Französische übersetzt* (Rotterd. 1785 bey Hake), die aber wegen des Bankerotts des Verlegers nicht fortgesetzt wurden, und nicht in den Buchhandel kamen.

9 u. 14 B. von HALLER (E.) *war auch, während des ersten Feldzugs Bonaparte's in Italien, Regierungskommissar des franz. Direktoriums bey dessen Armee, ward von der Schreckensregierung in Frankreich proscribirt, und hielt sich dann einige Zeit zu Chiasso in der Italienischen Schweitz auf.*

von

u. HALLER (F. L.) zugenannt *von Königsfelden* (weil sein Vater daselbst Landschreiber war); seit 1812 nicht mehr Archivar im Lehens-Kommissariat zu Bern, sondern *privatisirt zu Bern.* §§. Acht der merkwürdigsten alten Schweitzer-Schlachten, vom Treffen am Donnerbühl, oder im Jammerthal an bis zu dem von Dornach inclusive, taktisch beschrieben und jede mit einem kleinen Plan erläutert; als ein Beytrag zur vaterländischen (Schweitzerischen) Kriegsgeschichte. Bern 1808. 8. — Etwas aus der Topographie von Helvetien unter den Römern; im Schweitzerischen Beobachter, herausgegeben von einer Gesellschaft (Schweitzerischer) Gelehrten Jahrg. 2. B. 1. S. 441 u. ff. (Bern 1809. gr. 8).

B. HALLER (Karl Friedrich August) starb am 8ten May 1820, nachdem er 1817 sein 50jähriges Dienstjubiläum gefeyert hatte.

L. 14 B. von HALLER (K. L.) Sohn des verstorbenen Gottlieb E. v. Haller, Verfassers der Schweitzer-Bibliothek; seit 1810 *Buchhalter der Kanzley des Stadtraths zu Bern, und* seit 1814 *auch Mitglied des kleinen Stadtraths, und seitdem zugleich auch Mitglied des neu konstituirten souveränen grossen Raths des Kantons Bern.* §§. * Litterarisches Archiv der Akademie zu Bern (*in Gesellschaft mehrer Professoren dieser Akademie verfasst und von ihm herausgegeben*). Bern 1806 u. 1807. gr. 8. Auszug daraus im Schweitzerischen Beobachter Jahrg. 2. B 3 S. 273 u. ff. (Bern 1809 gr. 8). *Unter andern sind darin von ihm:* Ueber die zweckmässigsten Mittel, Sekten zu bekämpfen und auszurotten; (1807). — * Ueber den Geist und Zweck der neuen Universität in Frankreich; *ebend.* — Ideen zu einem allgemeinen philosophischen Krankenrechte nach dem Grundsatz der Theilung der Gewalten; *ebend.* — Recensionen; *ebend.*

ebend. — Restauration der Staatswissenschaft, oder Theorie des natürlich-geselligen Zustandes, der Chimäre des künstlich-bürgerlichen entgegengesetzt. 1ster Band: Darstellung, Geschichte und Kritik der bisherigen falschen Systeme. Allgemeine Grundsätze der entgegen gesetzten Ordnung Gottes und der Natur. Winterthur 1816. 8. — 2ter Band. ebend. 1817. — 3ter Band: Makrobiotik der Patrimonialstaaten. ebend. 1818. — 4ter Band: von den geistl. Staaten. ebend. 1820. gr. 8. Vom 1sten B. erschien die 2te verm. und verbess. Ausg. 1820. Ueber die Constitution der Span. Cortes. 1820. 8. (*wurde confiscirt*). — Vergl. *Lutz* S. 205.

HALLER (. . .) *Buchdrucker zu Aschersleben, wo er 1818 die erste Buchdruckerey anlegte: geb. zu . . .* §§. Giebt seit dem Anfang des J. 1819 ein Wochenblatt für Aschersleben und die Umgegend heraus.

14B. HALLOY (I.) — *geb. zu Grätz am 31sten Julius 1758* — Vergl. v. *Winklern* Nachr. von Steyermärkischen Schriftstellern S. 64.

HAMANN (Johann Michael) starb am 12ten December 1813. Ward geb. am 27sten September 1769. §§. Kleine Schulschriften. Nach seinem Tode gesammelt. Nebst einer Denkschrift auf den Verstorbenen von *Ludwig von Baczko.* Königsb. 1814. 8. — Golgatha und Scheblimini! Von einem Prediger in der Wüste. Verbesserte Ausgabe, mit Vorrede und Anmerkungen von *Jaschem*, sonst *Imo.* Leipz. 1818. 8 Sibyllinische Blätter des Magus im Norden; Nachlass von J. M. Hamann; herausgegeben von D. *Fried. Cramer.* ebend. 1819. 8.

HAMBERGER (Julius Wilhelm) starb im Irrenhause zu St. Georgen bey Bayreuth am 8ten Junius 1813. War seit 1807 *königl. Bayrischer Hof-*

rath

rath und Bibliothekar bey der Centralbibliothek zu München.

IMEL (Joseph) *Russisch kaiserlicher Hofrath zu . . . ; geb. zu . . .* §§. Der gegenseitige Unterricht; Geschichte seiner Einführung und Ausbreitung durch *D. A. Bell*, *J. Lancaster* und andere. Ausführliche Beschreibung seiner Anwendung in den Englischen und Französischen Elementarschulen, so wie auch in einigen höhern Lehranstalten. Mit 12 Kupfern und den Bildnissen von Bell und Lancaster im Steindruck. Auf Befehl Sr. Russ. kaiserl. Majestät. Paris 1818. gr. 8. — Die Taucherglocke; Schreiben an den Prof. Pictet in Genf; *in der* Bibl. universelle 1820. Mars *und in dem* Morgenblatt 1820. Nr. 116.

MMER (F. L.) seit 1809 *ordentlicher Professor der Naturgeschichte auf der Universität zu Strasburg.* §§. *Vom* Livre élémentaire *erschien* Edition seconde revue, corrigée & augmentée 1810.

14 B. von HAMMER (Jos.) jetzt *Hofdolmetscher und kaiserl. königl. Rath in der Staatskanzley zu Wien; auch Ritter des Dänischen Danebrogordens* (1815) *und des Oestreich. Leopoldordens* (1819). War auch eine Zeitlang seit 1806 *k. k. Konsular-Agent in der Moldau: geb. zu Grätz am 9ten Junius 1774.* §§. Encyklopädische Uebersicht der Wissenschaften des Orients. . . . 1804. . . Ancient Alphabets and hieroglyphical characters explained; with an Account of the Egyptien priests &c. Lond. 1805. . . Die Posaune des heil. Kriegs; herausg. von *Joh. v. Müller.* Leipz. 1806. . . *Resmi Ahmed Efendi's* Gesandschaftsberichte bey seinen Gesandtschaften in Wien im J. 1757 und in Berlin im J. 1763. . . 1809. . . Schirin, ein morgenländ. Gedicht aus Pers. u. Türk. Quellen. Leipz. 1809. 8. *Fundgruben des Orients, bearbei-

tet von einer Gesellschaft von Liebhabern. 6 Bände (jeder von 4 Heften). Wien 1810 - 1819. fol. *Auf Veranstaltung und Kosten des Grafen* Wenceslaus Rzewusky. *v. Hammer ist Herausgeber und der fleissigste Mitarbeiter. Unter andern sind von ihm folgende Abhandlungen und Aufsätze:* Réponse à la question: quelle étoit pendant les trois prémiers siècles de l'Hegire l'influence du Mahométisme; B. 1. H. 4. S. 360 u ff. Textus Colloquii Patriarchae Gennadii cum Mahommede II; e pronunciatione corrupta Graeca in idioma Turcicum restitutus; B. 1. H. 4. S. 461 u. ff. Die letzten 40 Suren des Korans, in einer gereimten Uebersetzung, als eine Probe des Ganzen; B. 2. H. 1. S. 25 u. ff. Extrait du livre Enis oldgelil: Auszug einer Geschichte und Beschreibung von Jerusalem und Hebron, von Megjireddin el Alemi; *ebend.* S. 81 u. ff. und H. 2. S. 118 u. ff. Streifzug des Sultans Suleiman I in die Steyermark 1532, aus der Geschichte des Nischandschibaschi; H. 2. S. 143 u. ff. Nachtrag zum symbolischen Wörterbuche der Hareme; *ebend.* S. 206 u. ff. Anfang der ersten Geschichte aus dem *Aoth jun Nameh*, übersetzt; B. 2. S. 271 u. ff. Probe einer Uebersetzung des Schahnameh; *ebend.* S 421 u. ff. Ueber die Sternbilder der Araber und ihre Namen für einzelne Sterne; *ebend.* S. 235 u. ff. Gesetzwissenschaft; Uebersetzung des Koran; *ebend.* S. 336 u. ff. Extrait historique relatif à l'histoire des croisades, aus dem Tarich el Kods; B. 3. S. 170 u. ff. Ueber die Sprache Thaberistans; *ebend.* S. 46 u. ff. Fortsetz seiner Uebers des Koran; B. 3. H. 4. Sie geht hernach weiter durch den 4ten Band. Ueber die Talismane des Moslemen; im 4ten B. Proben aus Motenebbi, mit vorausgeschicktem Arabischen Text; B. 5. Ein Gasel des Persischen Lyrikers Kemal; *ebend.* Sprachprobe der Tataren von Dobradscha aus Ewlia's Reisebeschreibung; *ebend.* Ueber die Eigenschaften

ten eines Staatsmannes, besonders des diplomatischen; aus dem Türkischen Werke Lamii's, vom Adel der Menschen, Wort- und Reimgetreu übersetzt; *ebend.* Diplom des Persischen Sonnen- und Löwenordens, mit Uebersetzung; *ebend.* Ueber die Bedeutung des Wortes Attila u. s. w. *ebend.* Beschreibung der merkwürd. Gemählde einer Persischen fein lakirten Schachtel; *ebend.* Mysterium Baphometis revelatum, seu fratres militiae templi, qua Gnostici & quidem Ophiani, apostasiae, idoloduliae & impuritatis convicti, per ipsa eorum monumenta; B. 6. St. 1 (*welches ganz damit angefüllt ist*). — Topographische Ansichten, gesammelt auf einer Reise in die Levante. Mit Kupfern und Karten. Wien 1811. 4. Rumeli und Bosna, geographisch beschrieben von Ben Abdalla *Hadschi Chalfa;* aus dem Türkischen übersetzt. ebend. 1812. 8. *Catalogus Codicum Arabicorum, Persicorum, Turcicorum Bibliothecae Palatinae Vindobonensis. ibid. eod. fol.* * Rosenöl, oder Sagen und Kunden des Morgenlandes. 2 Theile. Tübingen 1814. 8. Des Osmanischen Reichs Staatsverfassung und Staatsverwaltung, dargestellt aus den Quellen seiner Grundgesetze. 1ster Theil: Die Staatsverfassung. ebend. 1816. — 2ter Theil: Die Staatsverwaltung. Wien 1816. 8. Spenser's Sonnets, translated into German. Second edition. *Daneben der Teutsche Titel:* Spenser's Sonnette, übersetzt ins Teutsche. ebend. 1816. 8. Geschichte der schönen Redekünste Persiens, mit einer Blütenlese aus zweyhundert Persischen Dichtern. ebend. 1817. 4. Umblick auf einer Reise von Constantinopel nach Bruessa und den Olympos, und von da zurück über Nicäa und Nicomedien. Mit Kupfern, Charten und Inschriften. Pesth 1818. gr. 8. Die Geschichte der Assassinen aus morgenländischen Quellen. Stuttg. u. Tüb. 1818. 8. Morgenländisches Kleeblatt, bestehend aus Persischen

Hymnen, Arabischen Elegieen und Türkischen Eklogen. Mit 6 Kupfern und Vignetten. Wien 1818. 4. *Mysterium Baphometis revelatum seu fratres Militiae Templi, qua Gnostici & quidem Ophiani apostasiae, idoloduliae & impuritatis convicti, per ipsa eorum monumenta. Vindob 1818. fol. Cum V tabb. aen.* (Aus den Fundgruben des Orients abgedruckt: aber nur 11 Exemplarien). — Poëtische und prosaische Aufsätze in Meissner's Apollo, im Apollonion in Millin's Journal encyclopédique, in der allgem. Litteraturzeitung u. s. w. — Beyträge zur Ersch-Gruberischen Encyklopädie. — Sein Bildniss vor der Geschichte der schönen Redekünste Persiens. — Vergl. *von Winklern* Steyermärk. Schriftsteller. — Zeitgenossen VI. 177 179. — Conversationslexikon.

HAMMERDöRFER (K.) *Nach seinem Tode* († bereits 1794) *und ohne seinen Namen erschien noch.* Die Kosaken; nach den zuverlässigsten Nachrichten von der Verfassung und den Sitten derselben. Leipz. 1813. 8.

14 B. Freyherr von HAMMERSTEIN (H.) in der Folge wurde er Westphälischer Graf, Commandeur des Ordens der Westphäl. Krone, Divisions General und Premier aide-de-camp du Roi auch Officier der Ehrenlegion. Kommandirte auch in Spanien. Im Sommer 1813 wurde er in Cassel verhaftet und nach Frankreich geschickt. Bey'm Einmarsch der Alliirten in Frankreich soll er seine Freyheit wieder erhalten haben. §§. Alte Sagen zu Fallrum am Teutoburger Walde, die Hermannsschlacht betreffend. Hannover 1815. 8. — In der Notiz B. 14. Z. 7. l. *Equord.*

HAMPE (Friedrich Ludwig) starb zu Bremen am 27sten Oktober 1818. War *D. der AG. und praktischer Arzt daselbst, nachdem er sich an*

eine

einer wissenschaftlichen Reise durch mehrere Europ. Länder dazu ausgebildet hatte: geb. zu Göttingen 1780. §§. Ueber die Entstehung, Erkenntnifs und Kur der Knochenbrüche. 1ster Theil. Mit Kupf. Bremen 1805. 8. *(Die Fortsetzung unterblieb).* — Recensionen in der Salzburg. medicin. chirurg. Zeitung (1811 bis 1818). Ebendaselbst 1815 findet sich ein Auffatz von ihm, worin er das Resultat seiner Behandlung und Pflege der Kranken in den zu Bremen errichteten Französischen, Russischen und Teutschen Feldhospitälern, denen er als erster Arzt vorstand, in den Jahren 1812 bis 1814 ausgeübt hatte. — Ausserdem sind von ihm, mit und ohne seinen Namen, mehrere Uebersetzungen und Auffätze in verschiedenen Zeitschriften, als in dem von Görres zu Coblenz herausg. Rhein. Merkur, in Hufeland's Journal für die prakt. Heilkunde u. a. erschienen. — *Vergl.* Leipzig. Litt. Zeitung 1819. Nr. 101 *.

HAND (Ferdinand) *M. der Phil. und* seit 1817 *ordentl. Professor der Griechischen Litteratur zu Jena* (vorher seit 1810 Prof. am Gymnasium zu Weimar, und vordem Privatlehrer der Phil. zu Leipzig): *geb zu Plauen im Voigtlande 178..* §§. Observationum criticarum in Catulli carmina specimen. Lipf. 1809. 8. *Joh. Frid. Gronovii* in P. Papinii Statii Silvarum libros V Diatribe. Nova editio, ab ipso auctore correcta, interpolata, aucta. Accedunt *Emerici Crucci* Antidiatribe, *Gronovii* Elenchus Antidiatribes, & *Crucci* Muscarium. Edidit & annotationes adjecit. Lipf. 1812. II Voll. in 8. — Gab heraus die nachgelassenen Werke des Professors *Frid. Aug. Carus.* 7 Bände. Leipz. 1808-1810. 8. — Beyträge zur Ersch-Gruberischen Encyklopädie.

HAND (J. C.) ward 1806 pro emerito erklärt, und starb 1807. — §§. * *Von dem* Gesang- und Ge-

Gebetbuch für Landschulen *erschien* die 2te Au lage zu Leipzig 1817. 8.

HANDEL (Chr.. Fr..) *Pastor zu Rudelsdor Nimptschen Kreises: geb. zu* . . . §§. D Aecker sind getheilt! Wie benutz' ich sie jet am besten? Ein wohlgemeyntes Wort für Baue gutsbesitzer, bey denen die Aeckertheilung b reits Statt gefunden hat, oder noch Statt find soll, besonders für solche, die keine Schaa halten. Bresl. 1815. 8.

HÄNE (Paschen Heinrich) starb am 26sten Septemb 1815, als *Kirchenrath und Präpositus zu* . . — Die erste Schrift (B. 14) erschien oh Druckort.

HANEMANN (A... A...) *D. der AG. und Ci rurgie zu Hamburg: geb. zu* . . . §§. D Schutzkraft der Kuhpocken, durch den neu sten dem Parlamente mitgetheilten, und v diesem bekannt gemachten Bericht der Nati nal Vaccinations - Anstalt zu London auß Zweifel gesetzt. Nebst einem Anhange, wor die sicherste Impf - Methode und die Kennz chen der wahren Schutzblattern deutlich erkl und dargestellt werden. Aus dem so eben schienen Englischen Werke des *James Moo Esq. The History and Practice of Vaccinati* ausgezogen, zum Nutzen und zur Beruhigu seiner Landsleute herausgegeben. Hamb. 1818.

HANF (Friedrich) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . § Alle strafbar! Ein Lustspiel in einem Aufzu Rudolst. 1809. 8.

HANHART (Johann) *Oberlehrer und Pfarrer St. Georgen in Winterthur* seit 1819: *g zu* . . . *1773*. §§. Gedichte. . . . U rich Zwingli's Stimme an die Lehrer des Ev geliums, und Conrad Gesners Ermahnung a

Stan

Standhaftigkeit im Bekänntnifs der Evangelifchen Lehre. Zwey Denkmahle aus den Zeiten der Reformation. Winterthur 1817. med. 8. Was follen unfere Schulen feyn? Andeutungen und Winke. ebend. 1818. 8. — Aeols Harfe; *in den* Zürich. Beytr. von Hottinger u. f. w. B. 1. H. 2. S. 86 u. f. Die Mond-Nacht; *ebend.* B. 1. H. 3. S. 121 u. f. Ueber die Beredfamkeit der Neuern; *ebend.* B. 2. H. 1. S. 22-85. Abfchied von der Blumenwelt; *ebend.* H. 2. S. 120-123. Die Schweitz im J. 1815; *ebend.* H. 3. S. 122 u. f. Bertha's Schlummer; *ebend.* B. 3. H. 8. S. 122-128. Die Büffende; *ebend.* H. 8 u. 9.

NHART (Rudolph) *Rektor des Gymnafiums zu Bafel* feit 1818: *geb. zu* . . . §§ Lateinifches Lefebuch nach den Theilen der Formenlehre geordnet, zur Einübung der Declinationen und Conjugationen. 1ften Theils 1fter Curfus. Bafel 1819. 8.

NISCH, Freyherr von ODELEBEN (Ernft Gottfried) im Todenregifter bey dem 16ten Band ift die Nachricht unrichtig, welcher zu Folge er den Namen feines Oheims, der ihn adoptirte, habe annehmen müffen.

HANSI (J. I.) feit 1800 *Direktor des Schullehrer-Seminars zu Weiffenfels.*

NSTEIN (G. A. L.) *auch Ritter des rothen Adlerordens dritter Klaffe.* §§. Zwey Ofterpredigten im J. 1810. 2 dergl. im J. 1811. Berl. gr. 8. Das Gebet des Herrn in Gefängen. Magdeb. 1813. 8. Der Jahreswechfel und Krönungstag 1814; Gebete und Predigten. Berl. 1814. 8. Wer ift würdig, eine Zeit groffer Offenbarungen zu erleben; eine Gaftpredigt — zu Tangermünde gehalten. Stendal 1814. 8. Dankpredigt nach dem Einzuge der verbündeten

 Mächte

Mächte in die Hauptstadt Frankreichs u. Berl. 1814. gr. 8. Die ernste Zeit. digten, in den Jahren 1813 und 1814 gehal Magdeb. 1815. gr. 8. Dankpredigt am hannisfeste. Nach Botschaft des Sieges 18 Jun. Berlin 1815. gr. 8. Singet Freuden! Predigt nach dem abermahligen zuge in Paris. ebend. 1815. gr. 8. werden uns wieder sehen. Drey Predig ebend. 1815. gr. 8. *Gemeinschaftl. mit* L SEKE und EYLERT: Neuestes Magazin Fest- Gelegenheits- und andern Predigten kleinern Amtsreden. 1ster Theil. Mag 1816. — 2ter Theil. ebend. 1817. — Theil. ebend. 1818. gr. 8. Wohl dir, L dess König edel ist. Predigt zur Feyer des burtsfestes unsers Königs und Herrn am 3 1817. Berl. 8. Das Jubeljahr der Eva lischen Kirche. Vier vorbereitende Predig ebend. 1817. 8. Vorbereitungen zur Fe des dritten Jubelfestes der Reformation in chen und Schulen. 2 Hefte. ebend 1817 Das Jubelfest der Evangel. Kirche im J. Ch 1817. Drey Predigten zur Feyer der Refor tion gehalten. ebend. 1817. 8. Zwey I digten bey feyerlichen Gelegenheiten am 4 und 18ten Januar 1818, in Gegenwart des nigl. Hofes gehalten. ebend. 1818. gr Gott und Vorsehung. Vier Predigten. ebe 1819. 12. Synodalpredigt am 18 Aug. 18 nebst einem Nachwort über Kirchenzucht. ebe 1819. gr. 8. Trauerpredigt bey der dächtnissfeyer des am 30 Dec. 1818 selig schlafenen D. Hermes. ebend. 1819 gr. 8. *Von der ersten Fortsetzung der* Erinnerun an Jesus Christus *erschien* die 2te unveränd Auflage 1818. Die 3te Fortsetzung 1818, *a unter dem Titel:* Die Frauen und Jungfra der evangel. Geschichte in Predigten für chr Frauen und Jungfrauen. Eine andere F setzung unter dem Titel: Zehn Predigten

Fasten und Adventszeit. 1819. Die 4te Fortsetzung 1820. *Auch unter dem Titel:* Lazarus, 10 Predigten über das 11te Kapitel des Evangel. Johannis, nebst einer Zugabe. — *Von der* Christlichen Lehre für Kinder die 5te verbess. Ausgabe. Magdeb. 1815. — Sein Bildniss von *S. Halle* vor dem 117ten Theil der Krünitz-Flörkischen Encyklopädie (1811).

HANSTEIN (Karl Wilhelm Friedrich) *ehedem königl. Westphäl. Oberförster zu . . .* (jetzt?): *geb. zu . . .* §§. Tabellen zur leichten Auffindung des Kubik-Inhalts runder Holzstämme oder Abschnitte. Gött. 1813. 8.

B. HAPLER l. KAPLER u. s. ebend. S. 263.

APPACH (L. P. G.) auch *Inspektor der Schulen im Amte Sandersleben* (ehedem seit 1772 Prediger zu Alten und vorher seit 1764 Kaplan und Rektor in Anhalt-Dessau). §§. An Geistliche; wenn' gut ist. Allen guten Regenten und ihrer guten Diener Herzen zugeschrieben. Quedlinb. 1787. 8. Ueber die Beschaffenheit des künftigen Lebens nach dem Tode, aus Ansicht der Natur. ebend. 1809. 8. Beobachtung und Erklärung merkwürdiger Naturerscheinungen. ebend. 1812. 8. — B. 3. S. 77. Z. 7 v. u. a. l. 17-19, und statt 1773 l. 1774.

APPEL (Georg) starb am 7ten Februar 1819. — Ueber seinen Amtswechsel zu Marburg und Amöneburg, wie auch über seine anderweitigen Verdienste und Lebensumstände vergl. *Strieder* und *Justi* B 17. S. 392 u. f. — Lieferte auch Beyträge zur Ersch-Gruberischen Encyklopädie.

HARDENBERG (Friedrich) als Schriftsteller unter dem selbst gewählten Namen NOVALIS bekannt, starb am 25sten März 1801 zu Weissenfels. War geb. daselbst 1772. (Vorher lebte er

zu

zu Jena, wo er mit Fichte genauer beka
wurde, um die kritische Philosophie, bes
ders dessen Wissenschaftslehre zu studiren. H
nach zu Leipzig und Wittenberg, die Jurisp
denz. Von da kam er nach Tennstädt in T
ringen, um sich dort zum Geschäftsmann
bilden. In Freyberg trieb er, unter Werne
die Bergwerkskunde. Im Sommer 1799 keh
er nach Weissenfels zurück, um dem Direk
rium der Salinen als Assessor beygesellt zu w
den. Um jene Zeit gewann er die Brüder Scl
gel und L. Tiek zu Freunden und Geistesger
sen; wodurch sein vorher schon lieb gewon
ner Geschmack an ästhetischen Geisteswerl
noch höher stieg. Daher entstanden auch
seinigen, welcher nur wenige sind, indem
der Schwächlichkeit seines zarten Körpers sch
vor dem 30sten Jahr unterlag. Bemerkenswe
dürfte es auch wohl seyn, dass die Namen N
VALIS und ROSSDORF in der Hardenbe
schen Familie schon früher im Gebrauch ge
sen sind, und von zwey Seitenlinien wirkl
geführt wurden). §§. *Novalis* Schriften; h
ausgegeben von *Friedrich Schlegel* und *Ludi*
Tiek *). Berlin 1802. 2 Theile in 8. 2te A
gabe. ebend. 1805. 2 Th. in 8. 3te, angebl
vermehrte Ausgabe **). ebend. 1816. 2 Th. i
(*Den ganzen ersten Theil und ungefähr ein Sec*
theil des zweyten füllt der Anfang eines unvollen
gebliebenen Romans: Heinrich von Ofterding
N. war Willens, nach dessen Vollendung n
6 Romane zu schreiben). — Aufsätze poi
schen und historischen Inhalts, in den Jahr
chern der Preussischen Monarchie 1798 u.
(z. B. Glaube und Hoffen; über den jetzigen I

---

*) Diesen beyden hatte Hardenberg die Ausgabe seiner Sch
ten legirt. Die beyden jetzt folgenden Brüder hatten
nen Antheil daran.

**) Die Vermehrung besteht in der vorgedruckten Biog
phie.

nig und die verstorbene Königin von Preussen). — Gedichte in dem von Fr. Schlegel herausgegebenen Athenäum (B. 1. St. 4 u. B. 3. St. 2). Hymnen an die Nacht; *ebend.* . . . — Gedichte in dem von Schlegel und Tiek besorgten Musenalmanach 1802. — *Vergl.* Conversations-Lexikon B. 4 unter *v. Hardenberg.*

*** HARDENBERG** (Georg Anton) Bruder des vorhergehenden; *Landrath zu . . .: geb. zu Schlöben im Altenburgischen am 28sten Julius *)* . . . §§. * Sein nachfolgender Bruder Karl liess dessen Gedichte unter dem Namen *Sylvester* und mit dem Titel: *Der Dichtergarten,* 1ster Gang (Würzburg . . .) drucken. Dieser musste im J. 1806 umgedruckt werden, indem es der Verleger (Stahl in Würzburg) bey dem Vordringen der Franzosen in Teutschland nicht wagte, ihn mit so manchen, den Franzosen entgegen stehenden Poësieen, herauszugeben. Die in diesem Geist von *Friedrich Schlegel* gelieferten Poësieen erschienen später in der Ausgabe seiner gesammten Gedichte . . . — Kleine Gedichte in einem Musenalmanach, dessen Titel der Verf selbst nicht einmahl weiss. — *So der vom Verf. selbst verfertigte mangelhafte und unlitterarische vor mir liegende Aufsatz!*

*** HARDENBERG** (Karl Gottlieb Albrecht) der dritte Bruder: starb zu Weissenfels am 28sten May 1813. War *grosherzogl. Würzburgischer Kammerherr und königl Sächsischer Amtshauptmann zu . . . in Thüringen. Geb. zu Ober-Widerstedt in der Grafschaft Mansfeld am 13ten März 1776.* §§. * Pilgrimmschaft nach Eleusis. Berl. 1804. 8. — Antheil an dem vorhin erwähnten Dichtergarten seines Bruders, dessen Herausgabe er besorgte. — Einzelne Gedichte in

*) Das Geburtsjahr ist vergessen worden.

in verschiedenen Musenalmanachen, z. dem Schlegel-Tiekischen (1802 mit der (*H)*; und in einem andern von Bernhard sen Zunamen man nicht lesen kann). — war er Mitarbeiter an einem oder mehrer sischen und chemischen Journalen, z. Gehlen's, von Schweigger fortgesetzten J für Chemie und Physik.

14 B. HARDING (K. L.) seit 1813 *ordentl. Pr der Phil. — zu Göttingen.*

HARDY (J... L...) §§. L'art de connoître la n & de s'y bien conduire. 2 Parties. Prag 1; *(Blos ein neues Titelblatt).*

9. 11 u. 14 B. HARL (J. P.) §§. Das Finanz- und die Methode seiner Realisation. . . . Auflage. Erlangen 1810. 8. Grundriss General-Finanz-Statistik. Zuerst entv und dargestellt. Nur als Handschrift ged ebend. 1810. 8. Ueber die dermal tigsten Finanzverbesserungen in Teutschen ten. Ein aus der ältesten Finanz-Gescl und aus der neuesten Finanz-Litteratu schöpftes Glaubensbekenntniss. ebend. 18 Vollständiges Handbuch der Staatswirth und Finanz, ihrer Hülfsquellen und Gesch mit vorzüglicher Rücksicht auf die neueste zös., baier., westphäl. u. s. w.) Gesetzg und Litteratur, für denkende Geschäftsmä Justitz- Polizey- Finanz- Rent- Forst- I und Oekonomie-Beamte und gebildete 2 Theile. ebend. 1811. gr. 8. Volls ges Handbuch der Kriegs Polizeywissen und Militär-Oekonomie, mit vorzüglicher sicht sowohl auf die älteste, als auch a neueste Gesetzgebung und Litteratur für und Militär- und Staatsbeamte, Polizey-gerichts- Rentamts- und Municipal-Beh und gebildete Leser. 2 Theile. Landshut

gr. 8. Vollständiges theoretisch - praktisches Handbuch der gesammten Steuer - Regulirung oder der allgemeinen und besondern Steuer-Wissenschaft, mit vorzüglicher Rücksicht sowohl auf die älteste als neueste Geschichte, Gesetzgebung und Litteratur des Steuerwesens für denkende Geschäftsmänner, Finanz- Rentamts-Polizey- und Justitzbeamte und gebildete Leser. 1ster Theil mit Urkunden. (Erl.) 1814. *Auch unter dem Titel:* Erster Versuch der Geschichte des Steuerwesens und der Steuer - Litteratur von den ältesten Zeiten bis auf unsere Tage, enthaltend die Steuer - Geschichte der alten Welt oder das Steuerwesen von Karthago, Aegypten, Persien, Griechenland und Rom, dann auch die Steuergeschichte der neu - europäischen Staaten oder die teutsche, baierische, österreichische, preussische, sächsische, würtembergische, badische, hessische, frankfurtische, würzburgische u. s. w. Steuer - Verfassung, wie auch das holländische, englische und französische Steuerwesen, nebst der Steuer - Litteratur bis zum Jahr 1814. — 2ter Theil, nebst der Biographie und dem Verzeichniss der sämmtl. Schriften des Verfassers, wie auch mit Tabellen und einem alphabetischen Sachregister der beyden Theile. 1816 *Auch unter dem Titel:* Besondere Steuer - Wissenschaft, oder System der gesammten und vollständig durchgeführten Steuer-Rektifikazion, enthaltend die Rektifikazion der ordentlichen und ausserordentlichen, direkten und indirekten Steuern, namentlich der Kopf-Steuer, des Familien - Schutz - Geldes, der allgemeinen Vermögens - Steuer, Einkommen - Steuer, Dominikal - Steuer, Besoldungs - Steuer, Grund - Steuer, Vieh - Steuer, Häuser - Steuer, Mobiliar - Steuer, Luxus - Steuer, Gewerb-Steuer, Stempel - Steuer, Konsumzions - Steuer, Kriegs - Steuer und Schulden - Tilgungs - Steuer. Erlang. gr. 8. Karakteristik der Französischen geheimen Polizey unter Bonaparte seit dem J. 1800 bis

bis zum J. 1815. Aus den zuverlässigsten Qu len. Nebst höheren Gesichts-Punkten für künftige allgemeine und durchgreifende Ver serung der Polizey-Verfassung und Polizey-V waltung in ganz Teutschland. ebend. 1815. (*Aus dem* Kameral-Korrespondenten *beson abgedruckt*). Beyträge zur Revision Gesetzgebung, Emporhebung des Staats-K dits, Deckung des Staats-Bedarfs und glei heitlichen Besteuerung, Beförderung des Ack baues und der Gewerbe, Erleichterung der beyden beschäftigten Volks-Klassen, und Sic rung gegen Mangel und Theuerung des Get des. (Erl.) 1817. 8. Ueber einige wichtigsten Vortheile und Vorzüge der neu Verfassungsurkunde des Königreichs Bayern. langen 1818. gr. 8. Allgemeines alphab sches Repertorium des Neuesten, Wissensw digsten und Anwendbarsten aus den geme nützigsten und wichtigsten Wissenschaften, Statistik, Polizey, Staats- National- und P vat-Oekonomie, politischen Arithmetik, nanz, ökonomischen Natur-Geschichte, Ha Land- und Forstwirthschaft, Technologie, Handels, wie auch der Geld- und Wech wirthschaft. Ein allgemeines Hand- und Hü buch für Geschäftsmänner und gebildete Le aus allen Ständen 1ster Band. ebend. 1818. gr 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe die Bandes. ebend. 1820. gr. 8. 2ter Band. ebe 1820. gr. 8. Ueber Steuerbewilligung u Steuer-Regulirung durch die Landstände, m Rücksicht auf das Bayrische Steuerwesen. ebe 1819. gr. 8. — Der Kameral-Korrespond (10 Jahrgänge) hörte mit dem J. 1815 auf. Antheil an der mit dem Oktober 1819 angeg genen Münchner allgemeinen Litteraturz tung. — Sein Bildniss von *J. C. Bock*, au vor der 2ten Ausgabe 1sten B. des allgem. R pertoriums; und sein Leben von *Scheppler* der Gallerie berühmt. Staatsmänner und Gele

ten H. a. Daſſelbe auch vor dem Handbuch der Staatswirthſchaft. — *Vergl.* Dr. Johann Paul Harl, Profeſſor der Philoſophie und Kameral-Wiſſenſchaften an der königl. Bayriſchen Univerſität zu Erlangen, Direktor der allgem. kameraliſtiſch-ökonomiſchen Societät daſelbſt u. ſ. w. Eine biographiſche Skizze. Nürnb. 1811. 4. — *Scheppler* am eben erwähnten Ort. Daſſelbe, mit Zuſätzen, vor dem Handbuch der Steuer-Regulirung.

ARLES — *auch* HARLESS (Gottlieb Chriſtoph) ſtarb am 2ten November 1815. §§. *Memoria Joannis Burcardi Geigeri, juris Doctoris & Profeſſoris primarii (nec non Conſiliarii aulici) Erlangenſis &c. Erl. 1809. 4 *Memoria Joannis Chriſtiani Danielis Nobilis de Schreber &c. ibid. 1811. 4. Brevior notitia litteraturae Graecae, inprimis ſcriptorum Graecorum, ordini temporis accommodata, in uſum juventutis. Lipſ. 1811. 8. — *Demoſthenis* Oratio de Corona erſchien zum 2tenmahl mit vermehrten Anmerkungen Lipſ. 1814. 8. - *Von den Programmen* de memorabilibus &c. *erſchien* Commentatio X. 1810 & Comment XI. 1812. — *C. F. H. Klügling* ſetzte die Supplementa ad breviorem notitiam litteraturae Romanae inprimis ſcriptorum Latinorum mit einem 3ten Theil fort. Lipſ. 1817. 8 — *Von der Ausgabe* Cicero's de Oratore *erſchien* die 2te zu Leipz. 1816. gr. 8. — *Vergl.* ejus vitam, a C. F Harleſio ſcriptam (Erl 1817. 4); auch vor dem Katalogen ſeiner Bibliothek (1817. 8); wie auch Allgemeine Zeitung 1815 Beylage Nr. 262; und Allgem. Litteraturzeitung 1815. Nr. 262.

ARLES — *auch* HARLESS (J. C F.) ſeit 1818 *ordentlicher Profeſſor der AG. auf der Univerſität zu Bonn* (nachdem er einige Jahre vorher dieſelbe Profeſſur zu Erlangen bekleidet hatte). §§. Einige praktiſche Bemerkungen über innere

Entzündungen bey Kindern. Eine Einladungsschrift zur öffentl. Jahressitzung der phys. med. Soc. zu Erlangen am 16 Jun. 1810. Nürnb. 1810. 4. *Gab heraus:* * Abhandlungen der *(von ihm gestifteten)* physikalisch-medicinischen Societät zu Erlangen. 1ster Band. Mit 8 Kupfertafeln. Frankf. am M. 1810. — 2ter Band. Mit 6 Kupf. ebend. 1812. 4. *Dieser Band auch unter dem Titel:* Neue Denkschriften der phys. medic. Societät. Nürnb. 1812. 4. *(Es stehen auch Abhandlungen von ihm selbst darin).* *De arsenici usu in medicina: Norimb. 1811. 8.* *Epistola gratulatoria ad patrem — C. G. Harles in celebrationem Jubilaei semisaecularis dignitatis Doctoris Philosophiae & LL. AA. Magistri ab ipso ante quinquaginta annos in hac litt. Universitate Erlangensi simulque notatis ejus septuagesimi quarti die XXI Junii MDCCCXII obeundi scripta &c. Erl. 1812. 4.* Ueber die Krankheiten des Pankreas, und insbesondere über die Phthisis pancreatica; mit einigen Beobachtungen, und mit einleitenden Bemerkungen über die Phthisis überhaupt. Nürnb. 1812. 4. *Analecta historico-critica de Archigene Medico & Apolloniis Medicis eorumque scriptis & fragmentis. Accedit Apollonii Erasistrati de scarificatione fragmentum Graecum. Erlangae & Bamberg. 1816. 4* (eigentl. ein Programm). Vorschlag und Auffoderung an die Medicinalbehörden und Aerzte Teutschlands zur Gründung und Einführung einer allgemeinen Teutschen National-Pharmakopöe. Bamberg 1816. 8. Nöthig gewordene Erklärung an das Publikum, über mein Verhältniss zum hiesigen klinischen Institut. Erl. 1816. 8. *Vita — G. C. Harles in justam ejus memoriam descripta &c. ibid. 1817. 4 maj.* Handbuch der ärztlichen Klinik. 1ster Band: Die Grundzüge der allgemeinen Biologie und allgemeinen Krankheitslehre. Als Einleitung und theoretische Grundlage, auch zum Gebrauch bey dem akad. Unterricht. Leipz.

Leipz 1817. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Grundzüge der allg. Krankheitslehre mit den Elementen der allg. Biologie und der Physiologie des Menschen insbesondere. Der Republicanismus in der Naturwissenschaft und Medicin auf der Basis und unter der Aegide des Eclecticismus. Bonn 1819. gr. 8. — Gab heraus und begleitete mit Anmerkungen und einer Vorrede *J. J. A. Schönberg's* Schrift über die Pest zu Noja (1818).

B. S. 39. HARM *soll* HARMS *heissen und ist derselbe, der auf der folg. Seite richtiger angegeben ist.* Jetzt *Prediger zu Kiel.* §§. * Das Christenthum in einem kleinen Katechismus. Kiel 1810. 16. 3te rechtmässige Ausgabe unter dem Titel: * Das Christenthum. Der Jugend in einem kleinen Katechismus vorgestellt und gepriesen. Kiel u. Leipz. 1814. 16. Die Religion der Christen. In einem Katechismus aufs neue gelehrt. ebend. 1814. 8. Sommerpostille, oder Predigten an den Sonn- und Festtagen von Ostern bis Advent. 1ster Theil, von Ostern bis zum 9ten Trinitatis. 2te veränderte Ausgabe. ebend. 1815. — 2ter Theil. ebend. 1815. 8. Das sind die 95 Theses oder Streitsätze Dr. Luther's theuern Andenkens. — zum besondern Abdrucke besorgt und mit andern 95 Sätzen, als mit einer Uebersetzung aus Ao. 1517 in 1817 begleitet. Kiel 1817. gr. 8. Vermischte Aufsätze, publicistischen Inhalts. Ein patriotischer Nachlass bey seinem Weggang aus Dithmarschen. ebend. 1817. 8. Das Göttliche in der Vergebung, was einem Priester obliege. Zwey Predigten. ebend. 1817. gr. 8. Zwey Reformationspredigten, gehalten am dritten Säcular-Jubelfeste im J. 1817. ebend. 1817. gr. 8. Den Bloodtüngen för unsen glooben, Henrick van Zütphen, syn saak, arbeid, lyde un dood in Dithmarschen. Beschrebben un tom 31 Oct. 1817. ebend. 1817. 8. Fibel. ebend. 1818. 8.

 Uebun-

Uebungen im Ueberſetzen aus der plattteutſche Sprache in die hochteutſche. Auch als Leſ buch zu brauchen bey der Lautmethode. . . Neue Auflage. ebend. 1818. 8. Briefe z einer nähern Verſtändigung über verſchieden meine Theſen betreffende Punkte. Nebſt eine namhaften Briefe an den Hrn. D. Schleierm eher. ebend. 1818. gr. 8. Daſs es mit d Vernunftreligion nichts iſt. Eine Antwort a Herrn A. Th. A. F. Lehmus, Doctor, Inſpecto und Stadtpfarrer zu Ansbach. ebend. 1819. gr. Delationsſchrift gegen den Senator Witthöft i puncto ſacrilegii; nebſt des letzteren Erkläru gen. ebend. 1819. 8. — Abendmahls-Litu gie; in *Ammon's* Magazin B. 2. St. 1. S. 239 245. Ein Kirchengebet; *ebend* St. 2. S. 503 505. Gebete am 1ſten Advent und Weihnacht tage; *ebend.* B. 3. St. 2. S. 195-198. — *Vo der* Winterpoſtille *erſchien* die 2te hie und da ve änderte Ausgabe 1812; und die 3te 1817. Pr digten, mit welchen ſeine Winterpoſtille in il rer 3ten Aufl. ergänzet iſt. ebend. 1817. 8.

HARNISCH (Wilhelm) *M. der Phil. und erſter Le rer am proteſtantiſchen Schullehrer-Seminar z Breslau: geb. zu . . .* §§. *Gab mit* Da KRüGER *heraus:* Der Schulrath an der Od für Vorſteher der Volksſchulen, Lehrer an de ſelben und andere Freunde und Beförderer d Volksſchulweſens, in vierteljährigen Lieferu gen herausgegeben. 1ſte Liefer. Bresl. 1814. 2te, 3te und 4te Liefer. ebend. 1815. 8. D Leben des funfzigjährigen Hauslehrers Fel Kaskorbi, oder die Erziehung in Staaten, Stä den und Lebensverhältniſſen. Ein Nutzbuc den guten, ein Trutzbuch den ſchlechten Ae tern, den Hauslehrern und ihren Herren e Spiegel, allen Erziehern und Lehrern ein Han weiſer, und manchem Staatsbeamten eine Wa nungstafel. 2 Bände. ebend. 1817. 8.

IRRAS (Johann Michael Hermann) *Prediger zu Salzhausen im Lüneburgischen: geb. zu* . . . §§. Grundriss der Christlichen Religionslehre nach dem Lehrbuche der Christl. Religion für die höhere Erziehung. Hannover 1819. gr. 8.

ARRTS (G. . .) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. * Politisches Quodlibet, oder musikalische Probecharte; ein Schwank in 3 Akten. Mit 37 Holzschnitten. Hannov. 1814. gr. 8.

ARTGER (Friedrich) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. *Gab heraus:* Hiller's Begebenheiten auf seiner Reise von Erfurt nach Lissabon und der Rückkehr ins Vaterland, mit romantischen Episoden. Magdeb. 1817. 8. Der Eisenhammer am Fuss des grossen St. Bernhard, oder Schicksalsfügungen; eine romantische Geschichte aus dem letzten Viertel des 18ten Jahrhunderts. ebend. 1819. 8. Ataliba, letzter Inka von Peru. Ein historisch-romantisches Gemählde aus der Eroberungsgeschichte dieses Reiches durch die Spanier unter Pizarro, im 16ten Jahrhundert. ebend. 1819. 8. . . .

B. 14 B. HARTIG (F. K.) §§. *Der 1ste Theil der* Hoch- und Niederwaldbehandlung *hat auch den Titel:* Untersuchung, ob die Hoch- und Niederwaldbehandlung nützlich oder schädlich sey? *Der 2te Theil erschien ebenfalls* 1808, *auch unter dem Titel:* Forst- und Jagdstaatsrecht. 1809. 8. Mit 2 Kupf.

HARTIG (G. L.) jetzt *königl. Preussischer Ober-Landforstmeister, und Mitdirektor der General-Verwaltung für Domänen und direkte Steuern in Forstsachen zu Berlin: geb.* — *am 2ten September* — §§. Lehrbuch für Jäger und die es werden wollen. 1ster Band, welcher die Jagdkunstsprache und die Naturgeschichte der Jagdthiere enthält. Nebst 1 Kupferstich und 2 Tabel-

bellen. — 2ter Band, welcher die Wildzucht, den Wildschutz, die Wildjagd und Wildbenutzung enthält. Mit 2 Kupferstichen. Tübingen 1810. gr. 8. 2te unveränderte Auflage. ebend. 1812. Vermischte Forstschriften. 1ster Band. Leipz. 1812. 8. *Instruction, wonach die Holzcultur in den königl. Preussischen Forsten betrieben werden soll. Berlin 1814. 8. Kubik-Tabellen für geschnittene, beschlagene und runde Hölzer, nebst Geld-Tabellen, nach Thalern und Gulden berechnet, und Potenz-Tabellen zur Erleichterung der Zinsberechnung. ebend. 1815. 8. Anleitung zur Prüfung der Forstkandidaten. ebend. 1818. gr. 8. Beschreibung einer neuen Wolfs- und Fuchsfanges. Leipz. 1819. gr. 8. — *Von den* Grundsätzen der Forstdirektion *erschien* die 2te verm. und verbess. Ausgabe 1818. — *Von dem* Forst- und Jagdarchiv *erschien* des 4ten Jahrganges 1-4 Heft 1819. *Von der* Anweisung zur Taxation und Beschreibung der Forste; nebst einem Anhange u. s. w. *erschien* die 3te, abermahls verbess. und vermehrte Ausgabe 1813. 4; und die 4te abermahls verbesserte 1819. — *Von der* Anweisung zur Holzzucht die 7te 1818. — Ueber die in der Begattungszeit erhöhte Lebenskraft der männlichen Thiere; *in dem* Mag. der Gesell. naturf Fr. B. 7 (1815). — Sein Bildniss von *Sam. Halle* vor dem 119ten Theil der Krünitz-Flörkischen Encyklopädie (1811).

HARTL oder HARTEL (J... C...) *nach dem Kriege mit den Franzosen, wo er als Lieutenant angestellt war, setzte er seine zu Landshut angefangenen Studien zu Erlangen fort, und gieng alsdann nach ...: geb. zu Tirschenreuth in der Oberpfalz* ... §§. *Gemählde des häuslichen Lebens und Grundzüge des Charakters der Franzosen in den Französischen Feldzügen 1814 und 1815, getreu entworfen von *J. C. H.* Erlangen 1817. 8.

HART-

HARTLEBEN (Franz Joseph) starb zu Wien . . .

HARTLEBEN (T. K.) seit 180. *Regierungs- und Kreisrath zu Durlach*, seit 1818 *auch ordentlicher Bevollmächtigter der Central-Commission für Schiffahrtsangelegenheiten in Mainz*, *und* seit 1819 *geh. RegierungsR. mit dem Rang als geh. Legations-Rath zu Carlsruhe.* §§. Statistisches Gemählde der Residenzstadt Carlsruhe und ihrer Umgebungen. Nebst 2 Kupfern. Carlsr. 1815. 8. — *Die* Justitz- Kameral- und Polizey-Fama *wurde auch im J. 1819 fortgesetzt.* — *Vergl.* Verzeichniss aller Professoren zu Salzburg S. 121-123.

. 11 u. 14 B. HARTMANN (Ant. Th.) seit 1811 *ordentl. Prof. der Theologie zu Rostock*, seit 1813 *D. der Theol. und* seit 1815 *adjungirter Universitäts-Bibliothekar und 2ter Konsistorialrath daselbst.* §§. * Handbuch zum Nutzen und Vergnügen für Teutschlands Söhne und Töchter. Berlin 1788. 8. 2te Auflage 1792. Die Hebräerin am Putztische und als Braut; vorbereitet durch eine Uebersicht der wichtigsten Erfindungen in dem Reiche der Moden bey den Hebräerinnen von den rohesten Anfängen bis zur üppigsten Pracht. 1ster Theil. Mit Kupf. Amsterdam 1809. — 2ter Theil. Mit 7 Kupf. ebend. 1809. — 3ter Theil oder Anhang, enthaltend die Erklärung der Kupfertafeln, ein Verzeichniss der Quellen, ausführliche Erläuterungen und ein dreyfaches Register. ebend. 1810. 8. *Epist. gratul. Supplementa ad Gesenii Lexicon Hebraicum e Mischna petita. Rostock. 1813. 4. Diss. inaug. Supplementa ad Buxtorfii & Gesenii Lexica. ibid. eod. 4.* Linguistische Einleitung in das Studium der Bücher des A. T. mit einer Anwendung auf die jüdisch-palästinische Schreibart der Neutestamentlichen Schriftsteller. Bremen 1818. 8. Oluf Gerhard Tychsen, oder Wanderungen durch die

mannichfaltigsten Gebiete der biblisch-Asiatischen Litteratur. Ein Denkmahl der Freundschaft und Dankbarkeit. 1ster Band. ebend. 1818. — 2ten Bandes 1ste Abtheilung. ebend. 1819. gr. 8. Merkwürdige Beylagen zu dem, O. G. Tychsens Verdiensten gewidmeten litterarisch-biographischen Werke. ebend. 1819. gr. 8. — *Von den* Aufklärungen über Asien *erschien* der 2te Band 1808; *und von den* Anfangsgründen der Hebräischen Sprache die 2te durchaus verbesserte und vermehrte Ausgabe. Marburg 1819. 8.

HARTMANN (C. F.) war im J. 1810 *Diakon an der Agneskirche zu Köthen* (ob jetzt noch?) §§. Progr. von der Aufsicht über die Lektüre junger Leute. Köth. 1807. 8.

HARTMANN (Ferdinand) *ordentl. Professor der Geschichtsmahlerey bey der königl. Akademie der Künste zu Dresden: geb. zu Stuttgart* . . : §§. In dem von *A. H. Müller* und *H. v. Kleist* herausg. Journal Phöbus (Dresd. 1808. 4) steht von ihm ein grösserer Aufsatz über einen, uns nicht bekannten Gegenstand der bild. Künste ohne seinen Namen. Er wurde hernach *unter seinem Namen* besonders gedruckt . . . 1809 oder 1810. — Gab mit *Fr. Laun* heraus: *Almanach für Weintrinker. 1 Jahrg. (Leipz. 1811. 12). — Einige anonymische Aufsätze in der Zeit. für die eleg. Welt (1807 u. ff.).

11 B. HARTMANN (F. G.) seit 1805 *Diakonus zu Zahna im Königreich Sachsen.*

HARTMANN (*Georg Leonhard*) §§. Geschichte der Stadt St. Gallen. St. Gallen 1818. 8.

14 B. HARTMANN (H. L.) seit 1811 *4ter Prof. an der Landschule zu Grimma: geb. zu Dahlen bey Oschatz am 6ten Jan. 1770.* §§. Prolusio de pro-

proposito Symposii Platonis. Pfört. 1798. 4. Progr. Chronologia Symposii Platonis. Lips. 1798 4. Prolusio de mytho Aristophanis in Symposio Platonis. Guben. 1799. 4. Progr. Disputatio critica de loco Symposii Platonis cap. 7. §. 5. 6. ibid. 1800 4. Progr. Animadversionum in Corn. Nepotem. Partic. I & II. ibid. 1808. 4. Progr. observationum in Taciti Germanium. Partic. I-III ibid. 1809. 4. * Friderico Augusto, Regi Saxonum Patri Patriae &c. Varsoviam petenti D. D. D Lyceum Gubenens. (1807) . . . *Gelegenheitsgedichte.*

L. 9B. HARTMANN (J. D. 2) seit 1814 *Pastor zu Gorlosern in* . . .

ARTMANN (J. M.) seit 1817 *auch D. der Theol.* — §§. *Gab mit* G. W. LORSBACH *heraus:* Biblia, d. i. Die ganze heil. Schrift des alten und neuen Testaments, verteutscht durch D. Martin Luther; mit berichtigten Parallelstellen und erklärenden Wortregistern. Marburg 1808. 8. * Ueber den gegenwärtigen Zustand der Samaritaner; aus dem Französischen des Hrn. *Sylvester de Sacy* (mit einigen Anmerkungen). Frankf. am M. 1814. 8. — *Von den* Anfangsgründen der Hebräischen Sprache *erschien* die 2te stark vermehrte und umgearbeitete Ausgabe *unter dem Titel:* Hebräische Grammatik, nebst einer Chrestomathie. Marburg 1819. 8. — * Beschreibung der Reiseroute von Cairo nach Selahie, vom B. Shulkonsky in einem vergleichenden Auszuge, von *J. M. H.*; *in den* Allg. geogr. Ephemeriden 1800. Sept. S. 193-214. — Sittensprüche der Rabbinen; *in den* Theol. Nachrichten 1807. — Uebersetzung der Klaglieder des Jeremias und einiger Abschnitte aus dem Proph. Zacharias; in *Justi's* Blumen althebr. Dichtk. Th. 2. S. 515 u. ff. S. 627 u. ff. — Ueber die Samariter von *Sylv. de Sacy*, aus dem Französischen; *in den* Neuen theolog. Nachrichten

 1813.

1815. Die Wehabiten, eine Vorlesung *ebend.* — Von den Programmen über Edrisi Spanien *erschien Particula III* 1818. — Recensionen in den theol. Annalen; in den Gött gel. Anzeigen; in *Eichhorn's* Allg. Bibl. d bibl Litt. und in der Jen. Litteraturzeitung. - Beyträge zur Ersch-Gruberischen Encyklopä die. — Vergl. seine Selbstbiographie be *Strieder* und *Justi* B. 18. S. 202 - 207, auc S. 523.

HARTMANN (Max.) Vergl. *Felder.*

14 B. HARTMANN (P. L.) — *auch Professor an der Universität — zu Wien.* §§. Theor morbi, seu Pathologia generalis, quam pra lectionibus publicis accommodavit. Vienna 1814. 8 maj.

8 u. 14 B. HARTMANN (Peter) §§. Teutschland werdendes Konkordat. Allen denkenden Teu schen Männern zur vorläufigen Erwägung vo gelegt. Friedberg 1811. gr. 8. — Vergl. *Feld* (im gel. Teutschl. stehen aber mehr Schrifte von ihm).

HARTMANN (Philipp Karl) *D. der AG. und o dentlicher Professor der Pathologie und Arzney mittellehre an der Universität zu Wien* (vorh seit 1806 ordentl. Prof. der AG. am Lyceum z Olmütz, vor diesem seit 1803 Physikus bey de Siechenspital zu Mauerbach unweit Wien nachdem er seit 1799 ausübender Arzt zu Wie gewesen war): *geb. zu Heiligenstadt im Eichs felde am 20sten Januar 1773.* §§. Analyse de neuern Heilkunde. 2 Theile. Wien 1802. Glückseligkeitslehre für das physische Lebe der Menschen, oder die Kunst, das Leben z benutzen und dabey Gesundheit, Schönheit Körper- und Geistesstärke zu erhalten und z vervollkommnen. Leipz. 1810. gr. 8. S che

cherungsanstalten und Verwahrungsmittel gegen ansteckende Nerven- und Faulfieber. Olmütz 1810. 8. *Pharmacologia dynamica usui academico adcommodata. Vol. I & II. Vindob. 1816. 8.* — Von dem Einflusse der Philosophie in die Theorie der Heilkunde. Eine Kritik des gegenwärtigen Zeitalters in der Heilkunde; in *Hartenkeil's* medic. chirurg. Zeitung 1805. Nr. 28 u. ff. — Einige Bemerkungen über die Natur und Heilung des ansteckenden Typhus; *ebend.* 1807. in der Beylage zu Nr. 45. — Vergl. *Czikann.*

ARTNER (Johann Jakob) *evangelischer Prediger zu Regensburg: geb. zu . . .* §§. Andachtsbuch zur Feyer des heil. Abendmahls. Mit 1 Kupf. Regensb. 1808. 8. *Freymüthige Untersuchung eines Protestanten über die im Okt. erschienene Schrift: Einige Ansichten der künftigen Jubelfeyer der Protestanten, von einem Katholiken. ebend. 1817. 8.

ARTUNG (A.) jetzt *Lehrer an der königl. Domschule und Kantor an der Hof- und Domkirche — zu Berlin.* §§. Anleitung zum richtigen Gebrauche der Teutschen Sprache in erläuternden Beyspielen. Berl. u. Stettin 1813. 8. Anleitung zum Gedanken-Rechnen in erläuternden Beyspielen. ebend. 1816. 8. Arithmetische Aufgaben zum prakt. Unterrichte für Schulen und zu häuslichen Uebungen. 1stes Bändchen: Die 4 Species u. s. w. und die einfache gerade Regel Detri. Berl. 1820. — 2tes Bändchen: Die einfache und zusammengesetzte Regel Detri in geraden und ungeraden Verhältnissen. — 3tes Bändchen: Die einfache und zusammengesetzte Gesellschaftsrechnung, Termin- Diskonto- Rabatt- Geld- Wechsel- Waaren- Gewinn- und Verlust- Zinsen- auf Zinsen-Rechnung u. s. w. Decimal-Brüche, Quadrat, Cubik- und Biquadratwurzelrechnung. ebend.

ebend. 1820. 8. — *Von dem* Lefebuch für di erften Anfänger u. f. w. *erfchien* die 3te umgea beitete und vermehrte Ausgabe 1817. — *Vo den* Arithmetifchen Aufgaben u. f. w. das 2t Bändchen, enthaltend die einfache und zufan mengefetzte Regel Detri in geraden und ung raden Verhältniffen. 1819.

8 u. 14 B. HARTUNG (Gottlieb Ernft) ftarb am 17te November 1806.

8 u. 14 B. HARTWIG (Franz *Gotthold*) ftarb als Pa ftor emeritus zu Groshartmannsdorf am 17te Januar 1820.

HASCHE (J. C.) §§. Diplomatifche Gefchichte Dre dens von feiner Entftehung bis auf unfere Tag 5 Bände. Dresden 1816-1820. 8. (*Nennt fic unter der Vorrede*). — *Die Schrift:* Ueb Jephtha und fein Gelübde *fteht umgearbeitet i den* Dresd. gel. Anzeigen 1787. S. 305-31, 317-324. 337-346. 369-374. 393-398. 409 414 u. 425-430. — *Die* Skizze: Ift es wah dafs der Redner auf der Bühne ftärker rühr *befindet fich in feinem* Magazin der Sächf. Ge fchichte (woran der 8te Band 1791; was in fe ner Notitz im 14ten B. zu bemerken ift) B. S. 600-613. 690-695 u. 706-719. Eben da felbft fteht auch ein theologifcher Auffatz: Ue ber die biblifche Keufchheit im Ausdruck; B. S. 232-242. 300-309. 340-363. 412-42 474-483. 520-521. — Er hatte auch An theil an *Joh Friedr. Dietrich's* neuen Unter haltungen (Leipz. 1775. 8). *Noch folgend Auffätze in den Dresdn gel. Anzeigen:* Einig Nachrichten von Schwedenborgs Leben aus fe nen Schriften gezogen; 1778. S. 405-41 *Fragment zur jetzigen Diabolomachie; S. 563 568. *Ueber den Quelborn zu Dresden 1779. S. 657-664. Etwas über die Nicla kapelle zu Dresden; 1780. S. 65-68. Etwa übe

über Palästina; S. 529 - 341. * Zwey Skizzen über die ältesten Wenden in Meissen, und die ältesten Markgrafen in Meissen; S. 353 - 356. 361 - 366. 459 - 464 u. 505 - 510. * Etwas über die ältere Geschichte der Marien- und Frauenkirche in Dresden; S. 401 - 409. * Dresden als Dorf; 1781. S. 169 - 174. Skizze über den Dresdner Peter; S. 353 - 360 u 601 - 606. * Ist Dresden von den Schwaben erobert worden? S. 449 - 456 u. 473 - 476. Versuch einer pragmatischen Geschichte der Dresdnischen Kreutzschule; 1782 S. 395 - 402 u. 461 - 470. * Etwas über die Judenschaft zu Dresden; S. 505 - 508. * Religion und kirchl. Verfassung der alten Wenden zu Dresden; 1783. S. 1 - 16 u. 29 - 31. Was war denn Bileam eigentlich? S. 425 - 436 u. 441 - 450. * Von der zu strengen Kritik über den Priesterstand; S. 529 - 550. Ist die Schilderung wahr, die Sander von Churfürst Moritz macht? S. 577 - 588. Der Ausdruck: *Columbas vendere*, wird von dem Laster der Simonie gebraucht; 1785 S. 177 - 180. Etwas über des Kanzlers Crell Haus; S. 411 - 414 u. 419 - 424. * Beantwortung der Frage: ob bey irgend einem bewährten Schriftsteller Dresden vor 1200 namentlich gedacht worden? 1786 S. 453 - 456. Ueber das Wort: *Vare*, *Vara*, *Varding*; 1791. S. 435 - 468. * Fernere Bemerkungen über die Dresdner Monumente; 1811. Nr. 73.

ASE (F. T.) seit 1808 *geheimer Kabinetssekretar im Militar - Departement zu Dresden* (vorher seit 1807 kön. Sächs. Kriegsrath, nachdem er geh. Sekretar und Registrator im Domestiquen - Depart gewesen war).

ASE (Karl Benedikt) *Professor der morgenländischen Sprachen bey der königl. Specialschule zu Paris: geb. zu . . . in Teutschland . . .* §§. *Leonis Diaconi*, Caloënsis, Historia Scriptoresque ad

ad res Byzantinas pertinentes e bibliotheca regia nunc primum in lucem edidit, versione Latina & notis illustravit. Paris. Argent. & Lips. 1819. fol.

14 B. HASELBERG (C... W...) auch *Ritter des Schwed. Wasaordens*.

HASELICH (Charlotte) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Heloise und Adele; ein Roman in Briefen. Liegnitz 1814. 8. Dornen aus dem Leben der grossen Welt und Blüten der Einsamkeit. ebend. 1818. 8.

HASPELMACHER (*eigentl.* Heinrich Georg Joh.) war unter der Westphälischen Regierung Greffier beym Friedensgericht des Landkantons Helmstädt; hernach seit 1814 *Postsekretar zu Helmstädt*.

HASSAURECK (H... J...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Joseph und seine Brüder. Historisches Drama mit Musik in 3 Aufzügen. Frey nach dem Französischen. 3te Auflage. Wien 1820. 8.

14 B. HASSE (F. C. A.) §§. Rede, gehalten am Grabe des kursächs. Generals, von Christiani. Dresd. 1804. 8. *Notitzen für Reisende nach Warschau; nebst Registern und einer Charte von Dresden nach Warschau u. s. w. (Dresd. 1808. 8). *Politisches Gemählde von Europa, nach der Schlacht bey Leipzig d. 18 Okt. 1813. London d. 4 Dec 1813, aus dem Französ. (des Marquis *de Maisonfort*). Mit Anmerkungen und einer Frage: Was hofft Europa seit dem 3ten April 1814. Teutschland 1814. gr. 8. *Gab heraus:* *Teutsche Taschen-Encyklopädie, oder Handbibliothek des Wissenswürdigsten in Hinsicht auf Natur und Kunst, Staat und Kirche, Wissenschaften und Sitten. In alphabetischer Ord-

Ordnung. 1ster Theil: *A - D.* Mit 11 Kupf. Leipz. 1816. 8. 2ter Theil: *E - K.* Mit 15 Kupf. 1816. 3ter Theil: *L - R.* Mit 12 Kupf. 1818. 4ter Theil: *S - Z.* Mit 12 Kupf. 1820. * Johann Viktor Moreau. Sein Leben und seine Todenfeyer, Dresd. den 4 Nov. 1814; erzählt für junge Krieger und Freunde seines Denkmahls. Dresd. 1816. 8. * Arthur, Herzog von Wellington. Sein Leben, als Feldherr und Staatsmann. Leipz. 1817. 8. Gestaltung Europa's seit dem Ende des Mittelalters bis auf die neueste Zeit nach dem Wiener Kongresse. Versuch einer historisch - statistischen Entwickelung. 1ster Theil. Mit einer Karte: Die Zeiten von 1492 bis zum Französischen Revolutionskriege. Leipz. u. Altenb. 1818. 8. — Militair - Verfassung der Spanischen Monarchie; *in der* Rang - und Stammliste der kursächs. Armee auf das J. 1806. Ward nachher in Voss'ens Zeiten 1806 abgedruckt. Ein Auszug daraus im Moniteur (zu Ende 1807 oder Anfangs 1808) und nachher wiederum in mehrern Zeitungsblättern. — * Neueste Teutsche Litteratur in Spanien; *in der* ältern Abendzeitung 1806. Nr. 44. * Aus Spanien; *ebend.* Nr. 45 - 49. 53 - 56. — Fragmente aus den Briefen eines Reisenden; in *Dolz'ens* Jugendzeitung 1807; in den Monaten Januar, Februar u. s. f. — Nachrichten von der Dresdner Kunstausstellung; *in dem* Journal des Luxus und der Moden in 4 Jahrgängen seit 1807 oder 1808. — Noch etwas über die Schiffsmodelle des Capitains H. Thubuis; *in den* Dresdn. gemeinnützigen Beyträgen 1812. Nr. 16. Ueber das Leben des J. de Castro; *ebend.* . . . — Die neutralen Historiker; *in den* Teutschen Blättern (Leipz. u. Altenb. b. Brockhaus) Jahrg. 1814. Stoff zur Geschichte der drey letzten Monate; Jahrg. 1814. 1815. Ist auch abgedruckt in: Leben des Kaisers Alexander, und in: Leben des Feldmarschalls v. Blücher (beyde zu Berlin 1815. 8). Blicke auf das J. 1815; *ebend.*

ebend. . . . Blicke auf das J. 1816. . . . — Wilhelm Gottlieb Becker. Aus seinem Leben; nach den Mittheilungen seiner nächsten Hinterlassenen; *in* dessen Taschenbuch für das gesell. Vergnügen 1815. — Karl Jakob Fox und Wilhelm Pitt's Leben; *in den* Zeitgenossen B. 1. H. 1. S. 59 - 148. — Fünf Tage in Castilien, oder die Sitios der Könige von Spanien und Indien; in *Jacobi's* Kronos, ein hist. genealog. Taschenbuch auf das J. 1816. — Briefe von der See aus London und Lissabon; in *Kind's* Harfe B. 3. S. 101 - 158 (1816). Einige Tage in Lissabon; *ebend.* B. 7. S. 29 - 68 u. S. 189 - 216. — Sibirische Briefe; *in der* Neuen Abendzeitung 1817. Nr. 68. 69. 99. 100. 156. 157. Verschiedene anonym. Aufsätze; *ebend* in den J. 1817. 1818. 1819. — In der Schrift: Die Spanische Constitution der Cortes und die provisorische Constit. der vereinigten Provinzen von Südamerika, mit einer historischen Einleitung, bearbeitet. (Leipz. 1819 gr. 8). — Recensionen in der Allg. Litter. Zeitung, in der Leipz. Litt. Zeit. und in der Neuen Abendzeitung. — Hat grossen Antheil an den bey Brockhaus herauskommenden Conversations - Lexikon, vorzüglich in Ansehung der politischen die neuere Geschichte betreffenden biographischen Artikel. — Ist Mitarbeiter an der Ersch - Gruberischen Encyklopädie.

HASSE (Johann Christian) *D. der R. und* seit 181.. *königl. Preuss. Justitzrath und Professor der R. auf der Univers. zu Berlin* (vorher seit 1815 grossherzogl. OberappellationsR. und ordentl. Prof. der R. zu Jena, vordem seit 1813 ordentl. Prof. der R. zu Königsberg, vor diesem Privatdocent der R. zu Kiel, nachdem er seit 1805 Syndikus der dortigen Univers. gewesen war): *geb. zu Kiel am 24sten Jul. 1779.* §§. Beytrag zur Revision der bisherigen Theorie der Gütergemeinschaft, nach Teutschem Privatrecht.

recht. Kiel 1808. 8. Die Culpa des Römischen Rechts. Eine civilistische Abhandlung. ebend. 1815. gr. 8. — Sollte der L. 14. pr. D. de aqua . . . & arcend. nicht ohne Abänderung des Textes zu helfen seyn? in *Savigny's* Zeitschrift B. 3. H. 1. S. 53-72.

14B. HASSE (T. L.) jüngerer Bruder von F. C. A.; jetzt *Zehntner und Hammer-Inspektor zu Schneeberg* (vorher Oberhütten-Inspektor zu Wolfsgrün bey Schneeberg): *geb. zu Bockwitz bey Elsterwerda 1775.* §§. *Gab mit* J. L. JORDAN *heraus:* Magazin der Eisen- Berg- und Hüttenkunde Jahrg. 1. H. 1 (Gött. u. Quedlinb. 1806. gr. 8).

14B. HASSEL (J. G. *Heinrich) wurde* 1809 *Direktor des statistischen Bureau zu Cassel und noch im nämlichen Jahre Chef der zweyten Division Ministerium des Innern und vortragender Rath für den Kultus, öffentlichen Unterricht und das Sanitätswesen; welche Stellen er bis zur Zersprengung des Königreichs Westphalen bekleidete, und alsdann von dem Herzog von Braunschweig 1813 zum Kommissar bey der Regulirung der Westphäl. Centralangelegenheiten ernannt wurde: nach Beendigung dieses Geschäfts 1816 sich aber ganz von öffentlichen Geschäften zurückzog, und gegenwärtig zu Weimar privatisirt: geb. — am 30sten December 1770.* §§. Allgemeines Europäisches Staats- und Addressbuch für das Jahr 1809. 1ster Band, welcher die sämmtlichen Europ. Staaten ausser denen des Rheinbundes enthält. Mit 6 Kupfern. Weimar. gr. 8. (Den 2ten Band lieferte *Schorch).* Geographisch-statistischer Abriss des Königreichs Holland (ein Theil der Länder- und Völkerkunde). ebend. 1809. 8. Geogr. stat. Abriss des Königreichs Westphalen (ein Theil der Völker- und Länderkunde). ebend. 1809. 8. Repertorium der sämmtlichen Ortschaften des Königreichs Westpha-

phalen. ebend. 1810. 4. Statistische Uebersicht der 11 Departemente Westphalens. Braunschw. 1811. gr. fol. (Nur 9 derselben wurden ausgegeben, da bey damahliger Zerstückelung Teutschlands die beyden letzten unterdrückt wurden). Westphalen unter Hieronymus Napoleon; eine Monatsschrift, die er mit *Karl* MURHARD herausgab; welcher jedoch eigentlicher Redacteur war. Es erschienen davon 2 Bände zu Braunschweig 1812. 8. Statistisches Repertorium des Königreichs Westphalen, enthaltend eine tabellarische Uebersicht des Königreichs und seiner Departemente, ein alphabetisches Verzeichniss aller Ortschaften, und als Anhang ein Verzeichniss sämmtlicher Pastoralkirchen und Pfarren mit ihrer hierarchischen Eintheilung und Einkünften. ebend. 1813. fol. Vollständiges Handbuch der neuesten Erdbeschreibung und Statistik. 1ster Band. 1ste Abtheilung, welche das Brittische Reich, Spanien und Portugal enthält. Berlin 1816. — 1sten Bandes 2te Abtheilung, welche Frankreich und die Niederlande enthält. ebend. 1817. gr. 8. (*Unvollendet*). Allgemeines Europäisches Staats- und Addresshandbuch für das J. 1816. 4 Bände. Weimar 1817-1818. gr. 8. Europa nach seinen politisch-geographischen Veränderungen. 3te Lieferung, von May 1812 bis 1816. ebend. 1817. gr. fol. Allgemeines geographisch-statistisches Lexicon, aus Quellen und nach den neuesten Hülfsmitteln bearbeitet. 1ster Band: *A-L*. ebend. 1817. — 2ter Band: *M-Z*. ebend. 1818. gr. 8. Nachträge dazu. ebend. 1818. gr. 8. Geogr. stat. Abriss des Königr. Frankreich (ein Theil der Länder- und Völkerkunde). ebend. 1819. 8. Geogr. stat. Abriss des Königreichs Hannover und der Herzogthümer Braunschweig und Oldenburg (ein Theil der Länder- und Völkerkunde). ebend. 1819. 8. Vollständiges

diges Handbuch der neuesten Erdbeschreibung von *A. C. Gaspari*, *G. Hassel* und *J. G. F. Cannabich*. ebend. 1819 (u. ff.) 8. (Hierin sind von ihm: B. 1: die Geschichte der Erdbeschreibung und die Einleitung in die politische Erdbeschreibung, revidirt: neu bearbeitet aber B. 2: Einleitung zu Europa. Oestreich. B. 3: Preussen und Krakau. B. 4: Einleitung zu Teutschland und dessen 4 königl. Staaten. B. 5: Die fürstlichen und republikanischen Teutschen Staaten. B. 6: Helvetien und Italien. B. 7: Das Brittische Reich, Spanien und Portugal. — Ausserdem gehören ihm die Revisionen der 9ten und 10ten Auflage von *Gaspari's* 2ten Cursus der Erdbeschreibung, so wie mehrere einzelne Abhandlungen in den Allg. geograph. Ephemeriden, in Lichtenstern's Archive, der Pallas, Malte Brun Annales de Voyages u. s. w. — Auch ist er ein thätiger Mitarbeiter an der Ersch-Gruberischen Encyklopädie.

SSELBACH (Karl Friedrich Wilhelm) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Ueber Erziehung. Ein Gespräch. Greifswald 1816. 8.

SSL (Johann Aloys) jetzt *Pfarrer zu Zöbingen* . . . (vorher seit 1802 Kaplan zu Hochaltingen im Ries, nachdem er das Jahr zuvor Diakon zu Augsburg gewesen war): *geb. zu Thannhausen im Ries am 20sten May 1778*. §§. Christkatholischer Unterricht, als Hausbuch für den Bürger und Landmann. Allen würdigen Seelsorgern und ihren Pfarrkindern gewidmet. . . . 1815. 8. Kleiner katholischer Katechismus des *Petrus Canisius*. Nach *Chr. Schmid* vermehrt und verbessert. Gmünd 1814 (*eigentl. 1813*). 12. Katholisches Gebetbuch für jeden frommen Christen, dessen sich auch manchmahl die Hrn. Geistlichen, Schullehrer, Hausväter u. s. w. zum Vorbeten bedienen können. . . . 1814.

gr. 12. Kern der wichtigsten Betrachtungen und Gebete für das ganze Kirchenjahr u. s. w. . . . 1814. 8. — Vergl. *Felder.*

HASSLER (Johann Georg, *nach andern* Gottlob) starb am 29sten September 1819. War *königl. Sächs. Ober-Steuer-Examinator zu Dresden: geb. zu Röthe bey Leipzig am 7ten Febr. 1769.* §§. Vollständiges Lateinisch-Teutsches und Teutsch-Lateinisches Pflanzen-Lexikon, oder alphabetische Benennung aller in- und ausländischen officinellen, technischen, ökonomischen und zur Zierde dienenden Pflanzen; nebst Bemerkungen über einjährige und zweyjährige perennirende Gewächse oder Bäume und Sträucher. . . . 1812. . .

14 B. HASSLER (L. A.) jetzt seit 1811 *königl. Würtembergischer geistlicher Rath — Stadtpfarrer zu Oberndorf ist er* seit 1795, und 1802 erhielt er zugleich das Amt eines Oberschulaufsehers über die 500 Teutschen Schulen des ehemahligen Schwäb. Oestreichs bis zur Abtretung des Landes durch den Presburg. Frieden 1805: *geb. zu Wien am 7ten Januar 1755.* §§. Christliche Religionsgeschichte in 60 Skizzen. Meersburg 1805. 8. Huldigungsrede am 17 Okt. 1806 gehalten. ebend. 1806. gr. 8. Einziger und unumstösslicher Beweis der Gott- und Menschheit Jesu Christi. In Gesprächen wider die Ungläubigen und Gottesläugner unsrer Zeit. Augsburg 1806. 8. Materialien zur Geschichte des Landkapitels Rothweil. Rothw. 1808. 8. Die christliche Glaubens- und Sittenlehre, in Predigten auf alle Sonn- und Festtage. 1ster Jahrgang. 1ster und 2ter Band. Freyburg und Constanz 1811. — 2ter Jahrg. Rothweil 1812. 8. *Chateaubriand's* Martyrer; aus dem Französ. übersetzt. 5 Bändchen. . . . 2te Auflage. . . . Der Wandler un-

ter Gräbern. Eine Sammlung von 300 Grabschriften allerley Inhalts und in mehrern Sprachen. Freyburg 1817. 8. — Erste Pfarrkonferenz zu Oberndorf; *in der* Konstanzer Monatsschr. . . . — *Im Archiv für Pastoralkonferenzen:* Abhandlungen von Kirchenmusik und Kirchengemählden. Moralischer Gebrauch der Sprichwörter. Sendschreiben des buchstäblichen Bibelsinnes an seine Brüder, den allegorischen und moralischen. Ueber den Gebrauch der Bibelcitaten in Predigten. Ueber das Teutsche Schulwesen. Blumen auf Storr's Grab. Ueber die Lesegesellschaft des Landkapitels Rothweihl. Ueber Pastoralkonkurs-Prüfungen u. s. w. — Vergl. *Felder.*

on *HASTENPFLUG* (Wilhelm) *kurhessischer Hauptmann und Kompagnie-Chef im Regiment Prinz von Solms zu Hersfeld* seit 1818 (vorher Officier in einer Russischen Legion, wo er den Wladimirorden 4ter Klasse erhielt, nachdem er während der Westphäl. Zwischenregierung Sekretar im Ministerium des Innern zu Cassel gewesen war): *geb. zu Marburg am 4ten Febr. 1777.* §§. Anekdoten und Schnurren. (St. Petersb.) 1802. 8. Der Gasthof in der Vorstadt. Lustspiel in 3 Akten. Riga 1804. 8. *Peter Damian und die schöne Christel. Ein Kloster-Roman. Erfurt 1805. 8. Der Graf und sein Liebchen. Riga 1805. 8. Der Scharfschützendienst. ebend. 1805. 8. Galanterien aus dem gelobten Lande. ebend. 1805. 8. Schilderung des Kaisers Paul. Germanien 1805. 8. Abentheuer eines Genies. Berl 1809. 8. Charakteristik einiger Russischen Grossen. Hadamar 1810. 8. *Abendzeitvertreib, für Bürger und Landleute, die Spafs verstehen und Kurzweile lieben. Enthaltend allerley seltsame Historien, sonderbare Begebenheiten und scherzhafte Anekdoten, aus denen man, wenn man will, beydes: Nutzen

 und

und Vergnügen schöpfen kann. Herausgegeben von *E. Mahler*. Leipz. 1811. 8. Abwechslungen. Seitenstück zum Leben. 2 Bändchen. Cassel 1813. 8. — Beyträge zum Morgenblatt 1810; zum Freymüthigen 1808, 1809, 1810; zur Zeitung für die eleg. Welt 1810; zu den Anekdoten und Charakterzügen aus den Feldzügen von 1805 - 1809. (Leipz.). (Vermuthlich erschienen alle diese Schriften ohne Namen). — Vergl. *Strieder* u. *Justi* B. 18. S. 525 u. f.

HATTENSAUER (. . .) *vermuthlich ein Pseudonymus*. . . . §§. Meine Lebensgeschichte; vorzüglich meine Schicksale im Augenblick der Befreyung Teutschlands. Hamburg 1815. 8.

HAUBOLD (C. G.) §§. Progr. Legis indiciariae utriusque, qua Saxonia regia utitur, origines. Lips. 1809. 4. Institutiones juris Rom. litterariae. T. I. ibid. 1809. 8. Institutionum juris Romani privati historico - dogmaticarum lineamenta observationibus maxime litterariis distincta; in usum praelectionum. ibid. 1814. 8 maj. Ed. II auctior. ibid. 1820. Voll. II. 8 maj. Notitia fragmenti de interdictis. ibid. 1816. 4. Progr. cui inest Fragmentum Graecum de obligationum caussis & solutionibus, inprimis de stipulatione Aquiliana, ab *Angelo Majo* nuper in lucem protractum, nunc iterum editum & brevi adnotatione illustratum. ibid. 1817. 4. Kleine Teutsche Auffätze, grösten Theils civilistischen und antiquarischen Inhalts, von *Albert Dietrich Trekell*, ehemahligen Rechtsgelehrten zu Hamburg. Gesammelt und herausgegeben u. s. w. ebend. 1817. gr. 8. *Anleitung zur genauern Quellenkunde des Röm. Rechts im Grundrisse. ebend. 1818. 8.* Manuale Basilicorum, exhibens collationem juris Justinianei cum jure Graeco Postjustianeo, indicem auctorum recentiorum, qui libros juris Rom. e Graecis subsidiis vel emendaverunt, vel in-

interpretati sunt, ac titulos Basilicorum cum jure Justinianeo & reliquis monumentis juris Graeci Postjustinianei comparatos. Digessit &c. ibid. 1819. 4. Progr. Ex constitutione Imperatoris Antonini quomodo, qui in orbe Romano essent, cives Romani effecti sint. ibid. 1819. 4. *Lehrbuch des königl. Sächs. Privatrechts. ebend. 1820. gr. 8.* (Eine Probe davon stand in *Zachariä's* Annalen der Sächs. Gesetzgeb. B. 2. S. 102-131). Doctrinae Pandectarum lineamenta cum locis classicis juris inprimis Justinianei & selecta litteratura maxime forense. In usum praelectionum adumbravit. ibid. eod. 8 maj. — Ueber die Stelle von den Interdicten in den Veronesischen Handschriften; *in der* Zeitschrift für geschichtl. Rechtswiss. v. Savigny u. s. w. B. 3. H. 3. S. 358-388. — Beyträge zur Litterair-Geschichte des Novellen-Auszugs von Julian; *ebend.* B. 4. H. 2. S. 133-189 (1819).

IAUCK (Georg Gustav Philipp) *D. der AG. und Wundarzneykunst, wie auch ausübender Arzt und Geburtshelfer zu ...: geb. zu ...* §§. Vollständiges Handwörterbuch zum Gebrauch für Hebammen, in alphabetischer Ordnung, zur genauen Belehrung derselben und um sie vor Missgriffen in der Ausübung ihrer Kunst hinlänglich zu bewahren. Halle u. Berlin 1810. 8.

AUCKH (J. K.) seit 1811 *ordentlicher Professor der politischen Wissenschaften zu Linz.*

AUENSCHILD (Sebastian) *Thierarzt in Oberhollabrunn im Lande unter der Ens: geb. zu ...* §§. Ueber die Löserdürre. Einige Winke zur Verhütung der Verwechselung derselben mit (dem) zootischem Fieber. Nebst Anhange der zweckmässigen Heilmittel. Wien 1816.

von HAUENSCHILD (. . .) *Russisch-kaiserl. Kollegienr. und Ritter zu . . .: geb. zu . . .* §§. *Karamsin's* Geschichte des Russischen Reichs. Nach der zweyten Originalausgabe übersetzt. 1ste Lieferung oder 1ster und 2ter Band. Riga 1819. gr. 8.

9. 11 u 14 B. HAUER (J. H.) jetzt *Kantor zu Schadeleben im Halberstädtischen* (vorher Schulmeister in dem Dorfe Bühne bey Osterwiek). §§. Die Morgenröthe für niedere Bürger- und Landschulen; oder: Was soll und kann der Schullehrer seyn? Nach menschenfreundlichen Grundsätzen betrachtet. Halberst. 1815. 8. Erbauliche Betrachtungen für Eltern und Schullehrer, denen die Erziehung ihrer Kinder am Herzen liegt. Nebst Anhang: Die Bildung der Menschen im Grossen durch das Militär in Friedenszeiten. Zum Beschluss: Ein patriotischer Wunsch in Hinsicht des Denkmahls für den Fürsten Blücher von Wahlstadt. Quedlinb. 1817. 8. — Vergl. den Artikel *Brackebusch*.

HAUFF (J. K. F.) §§. Allgemeiner physiokratischer Briefwechsel einer Gesellschaft Teutscher Gelehrten: herausgegeben u. s. w. Erlangen 1810. gr. 8. Mit 2 Kupfern.

von HAUFF (K. V.) seit 1815 *Dekan zu Canstadt* (vorher seit 1814 Stadt-Distriktsdekan und Frühprediger am Münster zu Ulm, nachdem er Prof. und Prediger am königl. Seminar zu Maulbronn gewesen war) *ist auch Ritter des königl. Würtemberg. Verdienstordens.* §§. Briefe, den Werth der schriftlichen Religions-Urkunde, als solcher, und das Studium derselben, besonders ihrer Sprachen, betreffend. 1stes und 2tes Bändchen. Stuttgart 1809. — 3tes B. ebend. 1814. 8. * *M. Tullius Cicero's* Reden an M. Brutus übersetzt. Ulm 1816. gr. 8. Predigt über die Feyer der Sonn- und Festtage, gehalten zu Canstadt am 1sten Sonnt. nach dem

Fest der Erscheinung 1818, aus Veranlassung des Evangel. Luc. 2, 41-52. Stuttg. 1818. 8.

AUG (J. C. F.) seit 1817 *königl. Würtembergischer Hofrath und Bibliothekar.* §§. * Taschenbuch, dem Komus und Bacchus gewidmet, von Fr. Hophthalmos, der lieben freyen Künste Magister. Stuttgart (ohne Jahrzahl). 12. Almanach poëtischer Spiele auf das Jahr 1815. Mit 6 Kupfern. Frankf. am M. 1814. — auch auf das J. 1816. Mit 7 Kupfern. ebend. 1815. 12. Huldigung, den würdigsten des schönen Geschlechts in zwey hundert Epigrammen geweiht von *Frauenlob dem Jüngern;* herausgegeben u. s. w. Tüb. 1816. 12. Poëtischer Lustwald. Sammlung von Gedichten älterer, grösstentheils jetzt unbekannter Dichter. Herausgegeben u. s. w. ebend. 1819. 8. — *Von der* mit F. C. WEISSER herausgegebenen epigrammatischen Anthologie erschienen 8 Theile 1807-1809. in gr. 12. — War Mitherausgeber des Morgenblatts für gebild. Stände bis zum J. 1817. — Gedichte, besonders Epigramme in *Becker's* Taschenbuch 1802. 1804. 1807. 1808. 1811. 1812. 1813. 1814. 1816-1819; *und in der* Neuen Abendzeitung 1817-1819.

HAUGWITZ (C. W.) identisch mit dem Grafen Karl von Haugwitz.

raf von HAUGWITZ (O.) §§. Des *Decimus Jun. Juvenalis* Satyren im Versmasse des Originals und mit erklärenden Anmerkungen. Leipz. 1818. kl. 8. — Gedichte in *Becker's* Taschenbuch für das gesell. Vergnügen Jahrg. 1818.

HAUMANN (C... Gottl...) *M. der Phil. und Lehrer am Gymnasium zu Oels: geb. zu . . .* §§. Versuch einer Wiederherstellung der Bücher des Apollonius von Perga von den Berührungen. Breslau 1817. 8.

HAUMANN (Gustav Heinrich) *Pfarrer zu Stetten an der Gera und Vikar zu Bischleben, Möbisburg und Rhoda: geb. zu . . .* §§. Anti-Brennecke, oder biblischer Beweis, dass es mit dem bibl. Beweis des Hrn. Brennecke für Jesu 27jähriges leibhaftiges Leben nach seiner Auferstehung auf Erden nichts ist. Sondershausen 1820. 8.

HAUN (G. C.) seit 1779 *Pastor bey der St. Bonifacius Kirchheilingen in der Diöces Langensalze.*

HAUPT (Friedrich) *Lehrer am Gymnasium zu Quedlinburg: geb. zu . . .* §§. Leichte Aufgaben zum Uebersetzen aus dem Teutschen ins Lateinische; als Beyspiele zu den syntaktischen Regeln der kleinen Bröderischen Grammatik. Für die untern Klassen gelehrter Schulen. Quedlinb. u. Leipz. 1820. 8.

HAUPT (Joachim Leopold) *noch zur Zeit Student der Theol. zu Leipzig: geb. zu Baudach bey Sommerfeld in der Neumark am 1sten August 1797.* §§. Teutsche Burschengesänge. Leipz. 1819. 8. Kränze und Blumen; eine Sammlung von Sonetten. ebend. 1819. 8. Landsmannschaften und Burschenschaft; ein freyes Wort über die geselligen Verhältnisse der Studenten auf den Teutschen Hochschulen. Altenb. u. Leipz. 1820. gr. 8. (*Daraus besonders abgedruckt:* Verfassungsurkunde der Jenaischen Burschenschaft. ebend. gr. 8). Allerley von Luther für die Genossen unserer Zeit. 1stes Etwas: Von der Sünde wider den heil. Geist; ein Sermon D. Martin Luthers. Neu ans Licht gestellt und mit einer Einleitung versehen. Leipz. 1820. 8. Liebe, Leben, Vaterland. Dichtungen. ebend. 1820. 8.

14B. von HAUPT (M. T.) *privatisirte zu Düsseldorf und ist jetzt daselbst Tribunalrichter.* §§. Die

Die Martyrn, oder der Triumph des Christenthums; nach dem Französ. des *F. A. de Chateaubriand.* Frey bearbeitet. 2 Theile. Darmstadt 1810. gr. 8. Blütenkränze. Hamburg 1811. 8. Aehrenlese aus der Vorzeit. Elberfeld 1816. gr. 8. Monatsrosen; eine Zeitschrift. Düsseldorf 1817. gr. 8. Skizzen. ebend. 1819. 8.

AUPTMANN (Christian Siegmund Wilhelm) starb am 27sten Oktober 1819.

AUS (Ernst August) starb am 1sten März 1813. War geb. — am 24sten August 1767. War zuletzt Direktor der grosherzogl. Landesdirektion als Rentkammer — *zu Würzburg.* — *Vergl.* Allgem. Litter. Zeitung 1813. Nr. 174.

archele von HAUS (J. J.) §§. De tragoediae officio, sive de purgandarum animi affectionum lege ab Aristotele tragoediae injuncta. Specimen versionis novae Poëticae Aristotelis, quibusdam notis illustratae. Panormi 1813. 4 min. Saggio sul tempio e la statuas di Giove in Olimpia, e sul tempio dello Otesso Dio Olimpio recetemente disotterato in Agrigento. ibid. 1814. 4 min. — Vergl. *Böttiger* in der Vorrede zum 5ten Band des Tagebuchs einer Reise — von Elisa von der Recke (Berl. 1815. 8) S. XIX u. ff. — auch *Meusel's* vermischte Nachrichten S. 158 u. f. **).

'*AUSCHILD* (August Ferdinand) *D. der R. zu Dresden und Gerichtsdirektor der königl. Schatullengüter zu Schönfeld, Zessen, Greupe und Pretzschwitz: geb. zu Dresden am 14ten May 1767.* §§. Diss. inaug. (Praes. *C. G. de Winkler*) Superioritas territorialis fons operarum venaticarum Principi a subditis debitarum. Lips. 1786. 4. * *Darstellung der Rechtsgründe des — Grafen Kamillo Marcolini zum Besitz der*

der gräfl. Ferrellischen Fideikommißgüter bey der Rota Romana übergeben. Mit einer gegenüberstehenden Latein. Uebersetzung. Dresd. 1788 gr. 8.

HAUSCHILD (*Christian Gottfried*) starb am 19ten May 1819, als Pastor an der Domkirche zu Naumburg. Ward *geb. zu Lengendorf bey Zeitz am 12ten März 1730.*

HAUSCHILD (J. F.) starb am 16ten August 1809. §§. *Wahrscheinlich ist auch von ihm:* Anleitung zur Wechselkunde. Dresd. 1813. 8.

Freyherr von HAUSER (Georg) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Die Befestigung der Staaten, nach den Grundsätzen der Strategie. Mit 5 Steintafeln. Wien 1817. 8.

HAUSLEUTNER (P. W.) §§. *Von der* Entdeckungsreise *erschien* 1819 der 2te Theil: Historische Abtheilung. Verfasst zum Theil von dem verstorb. *F. Peron*, und fortgesetzt von *L. Freysinet*, Fregatten-Kapitain. Aus dem Französ. übersetzt.

9 B. HAUSMANN (F. K.) war 1799 *Oberforstkommissar*, 1813 *Direktor des Oberpostamts und* 1815 *Ritter des Sächs. Civil-Verdienstordens.*

9. 11 u. 14 B. HAUSMANN (J. F. L.) seit 1811 *ordentlicher Professor der Phil. besonders der Kameralwissenschaften, auf der Universität zu Göttingen;* auch seit 1819 *Hofrath.* §§. *De animalium exsanguium respiratione. Commentatio, quae a Societ. regia scient. Gottingensi proxime a prima praemio est ornata. Hannov. 1803. 4. Progr. Primae lineae technologiae generalis. Gott. 1811. 4.* Reise durch Skandinavien in den Jahren 1806 und 1807. 1ster Theil. Mit 5 Kupf. ebend. 1811. — 2ter Theil. Mit 3 Kupf. ebend. 1818.

1812. — 3ter Theil. Mit 3 Kupf. ebend. 1814. — 4ter Theil. Mit 5 Kupf. ebend. 1816. — 5ter (und letzter) Theil. Mit 8 Kupf. ebend. 1818. gr. 8. Bericht über Messungen und Beobachtungen zur Bestimmung der Höhe und Temperatur der Lappländischen Alpen unter dem 67sten Breitengrade, angestellt im Jahre 1807 von *Georg Wahlenberg*. Aus dem Schwedischen übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. Mit 1 Karte und 3 Kupf. ebend. 1812. 4. Handbuch der Mineralogie. 3 Bände. ebend. 1813. kl. 8. Einfaches Mittel, die Beköstigung der vor dem Feinde stehenden Heere und die Stärkung der verwundeten und erkrankten Krieger zu erleichtern. ebend. 1815. 8. — Ueber die Untersuchung des Verhaltens der Fossilien vor dem Blas- oder Löthrohre; in *Leonhard's* mineralog. Taschenbuch Jahrg. 4 (1810). — Der Taberg unweit Jönköping in Småland; *ebend*. Jahrg. 5 (1811). — De relatione inter corporum naturalium anorganicorum indoles chemicas atque externas; *in* Comment. Societ. Gotting. recentior. Vol. II. ad a. 1811-1813. Observationes de pyrite gilvo s. hepatico ac radiato auctorum; *ibid*. Vol. III. a. 1814-1815. De arte ferri conficiendi veterum, inprimis Graecorum atque Romanorum; *ibid*. Vol. IV. ad a. 1816-1818. Specimen crystallographiae metallurgicae; *ibid*. — Vorrede zu *K. F. Becker's* Anleitung zur künstlichen Erzeugung des Salpeters (1814). — Bericht über den Zustand der zu Herculanum gefundenen verkohlten Papyrusrollen und die zur Abwickelung derselben befolgten Verfahrungsarten; *in den* Götting. gel. Anzeigen 1819 S. 1106-1110. — *Von den* Nordteutschen Beyträgen zur Berg- und Hüttenkunde *erschien* das 4te Stück 1810.

HAUSNER (F. W.) §§. Uebungsstücke der Englischen Sprache, oder Sammlung auserlesener Englischer Aufsätze, Geschichten und Anekdoten,

ten, zum Ueberſetzen ins Teutſche; mit beygefügten Erklärungswörtern. Leipz. 1806. 8. — *Von der* Vollſtändigen Anleitung zur Ausſprache Engliſcher Wörter *erſchien* 1807 die 5te Auflage *unter dem Titel:* Gründliche und vollſtändige Anweiſung, das Engliſche richtig zu leſen und zu ſprechen; ein brauchbares Handbuch für diejenigen, welche dieſe Sprache lehren oder erlernen wollen. Mit einer Vorrede über den zweckmäſſigen Gebrauch derſelben von *Meidinger.*

HAUSSMANN (Gottlob) *Landvogteythierarzt zu Heilbronn am Nekar: geb. zu . . .* §§. Geſchichte und Behandlung der in den Jahren 1816 und 1817 in dem vormahligen Landvogteybezirke am unteren Neckar ausgebrochenen Schafpocken-Seuche; nebſt einer Anleitung zur Impfung. Stuttgart 1818. 8.

HAVEMANN (A. K.) §§. Vorrede zu dem von *Viktor von Müller* aus dem Engliſchen *Jakob White's* überſetzen Handbuch der Pferde-Arzneykunde (Hannov. 1815. 8).

HAWLIK (Ernſt) *Magiſtrats-Beamter zu Brünn in Mähren: geb. daſelbſt am 6ten Februar 1776.* §§. Taſchenbuch zur Aufmunterung vaterländiſcher Talente. Brünn 1802. 12. *Die Fortſetzung erſchien unter dem Titel:* Taſchenbuch für Mähren. ebend. 1803. 12. Taſchenbuch für Mähren auf das J. 1804. Dritter Jahrgang. ebend. 12. Taſchenbuch für Mähren und Schleſien. ebend. (1808). — Theaterkritiken in dem zu Brünn von 1794 bis 1798 herausgekommenen allgemeinen Europäiſchen Journal. — Einiges im Brünner patriotiſchen Tageblatt. — Beyträge und Aufſätze in den Oeſtreichiſchen Annalen der Litteratur und Kunſt. — Vergl. *Czikann.*

HAY-

AYMANN (Christoph Johann Gottfried) starb am 2ten Junius 1816. §§. *Progr. Oda — pro vera sapientia. Dresd. 1765. fol.* Kurze Geschichte der christl. Liebe und Wissenschaften, und Ehrendenkmahl eines Mitglieds derselben. ebend. 1780. 4. * Uebersicht und Bemerkungen zu J. C. Anschützens Einleit. in die Bücher der heil. Schrift. ebend. 1791. 8. Progr. vom Jupiter. ebend. 1800. 4 (Latein. übersetzt in *Comment. Soc. philol. Lips.* T. I. p. 238-242). Biblisches Lehrbuch der christl. Religion für die Jugend. Dresd. 1811. 8. Denkmahl an Gott, nach erlebten Amts-Jubiläum. ebend. 1815. 8. — Im 3ten B. S. 151 ist noch zu bemerken, dass Nr. 7. 9. 15, wie auch die Abhandl. über die oratorische Imitation (1784) Programmen sind. — Das vorher stehende Progr. befindet sich auch in *Ruperti* u. *Schlichthorst's* Magazin für Philologie B. 1. S. 184-195 (1796). — Sein Leben steht in seinem Gel. Dresden S. 242 u. ff.

1. 11 B. HAYNE (F. G.) *M. der Phil. und war Assistent bey der königl. chemischen Fabrik zu Schönebeck;* jetzt seit 181 . *Prof zu Berlin.* §§. Getreue Darstellung und Beschreibung der in der Arzneykunde gebräuchlichen Gewächse, wie auch solcher, welche mit ihnen verwechselt werden können. 6 Bände (jeder von 8 Lieferungen). Mit vielen Kupfern. Berlin 1802.-1819. gr. 4. — Verfertigte, nach Willdenow's Ableben, die Beschreibung der von *Fried. Guimpel* abgebildeten Teutschen Holzarten Heft 11 u. ff. (1815). — *Von den* Terminis botanicis *erschien* der 15te Heft 1817.

AYNEL (Karl Gottlob) *Pastor zu Lommatzsch und Adjunkt der Ephorie* seit 1808 (vorher seit 1786 Pastor zu Döbraberg bey Pirna): *geb. zu Lengefeldt bey Annaberg 1759.* §§. Andachtsbuch zu einer würdigen Feyer des Abendmahls des

Herrn;

Herrn; nebst Morgen- und Abendgebeten. Meissen 1820. 8.

HAYNEL (...) *D.* ... *zu* ...: *geb. zu* ...
§§. Aufforderung an Regierungen, Obrigkeiten und Vorsteher der Irrenhäuser zur Abstellung einiger schweren Gebrechen in der Behandlung der Irren. Leipz. 1818. 8.

14 B. HAZZI (Franz) ist der im 15ten B. S. 14 richtiger aufgeführte PAZZI.

14 B. *von* HAZZI (Jos.) jetzt *königl. Bayrischer Staatsrath, wie auch Rath bey der Central-Staatsschulden-Liquidations-Kommission zu München.* §§. Nachtrag zum ΙΣΟΨΗΦΟΣ. München 1804. 8. Ueber Auswandern und Fremde; ein Beytrag zur Gesetzgebung. Dortmund 1812. 8. Gekrönte Preisschrift über Güter-Arrondirung, mit der Geschichte der Cultur und Landwirthschaft von Teutschland, und einer statistischen Uebersicht der Landwirthschaft von jedem Kreise des Königreichs Bayern; dann 2 illuminirten Flur-Charten. München 1817. gr. 8. Betrachtungen über Theurung und Noth der Vergangenheit und Gegenwart. ebend. 1818. gr. 8. Ueber die Standpunkte der Bayrischen Verfassungsurkunde von 1818 in Beziehung anderer Constitutionen. ebend. 1819. gr. 8. 2te Auflage. ebend. 1819. gr. 8. — Beyträge zur Ersch-Gruberischen Encyklopädie.

14 B. HEBEL (J. P.) seit 1819 *protestantischer Prälat zu Carlsruhe* (vorher seit 1805 Kirchenrath daselbst). §§. *Gab seit dem Jahr 1808 heraus:* * Der Rheinländische Hausfreund, oder: Neuer Kalender, mit lehrreichen Nachrichten und lustigen Erzählungen. Carlsr. 1808, 1809, 1810 und 1811. 4. *Hernach unter dem Titel:* * Rheinischer Hausfreund, oder allerley Neues, an Spass und Ernst. Kalender auf 1814; auch auf

181[illegible]

1815. — *Von den* *Allemannischen Gedichten *erschienen* bis 1818 5 Originalausgaben (letztere mit neuen Gedichten bereichert) und mehrere Nachdrücke, unter andern 1814 zu Wien in Taschenformat). — *Von dem* Schatzkästlein des Rheinischen Hausfreundes die 2te Aufl. (Stuttg. 1819. gr. 8).

'BENSTREIT (Friedrich) *D . . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. *Manuel Mendoza y Rios* Geschichte meines segensvollen Uebertrittes zur Evangelischen Kirche. Aus der Spanischen Handschrift übersetzt. Leipz. 1819. 8.

BENSTREIT (J. G L.) *privatisirt* 181. *in Dresden* (vorher seit 1807 wirklicher Ober-Auditeur, auch mehrere Jahre hindurch Sekretar bey der Direktion des Hoftheaters und der Kapell- und Kammer-Musik). §§. In den Dresdn. gel. Anzeigen 1801. S. 77-80 steht von ihm: Auch einige Verwahrungsmittel gegen ansteckende Krankheiten.

B. HECHENBERGER (W.) jetzt *Dechant und Distriktsschul-Inspektor zu Brixen im Brixenthal* (vorher Pfarrer daselbst, und vordem Hofkaplan des Grafen von Zeil, Bischoffs von Chiemsee) — die Angabe im 14ten B. scheint nicht richtig zu seyn — *geb. zu Jochberg im Bayrischen Landgericht Kitzbühel am 5ten Februar 1770* §§. Dreyfache Sekundizfeyer zu St Johann in Tyrol u. s. w. Eine Rede. Salzb. 1800. 8. — *Von den* Salzburgischen Giftpflanzen *erschienen* 4 Hefte. — Vergl. *Felder.*

'ECHT (Daniel Friedrich) *Professor der Mathematik bey der Bergakademie zu Freyberg: geb. zu . . .* §§. Erste Gründe der mechanischen Wissenschaften, enthaltend die ersten Gründe der Statik fester Körper, der Hydrostatik, Aërostatik, der Dynamik, der Hydraulik und Aërodynamik.

 Mit

Mit Kupf. Freyberg 1819. 8. — Tafel zur Berechnung der Längen und Breiten für die Sohle = 1. Zum Gebrauche der Vorlesungen über theoretische Markscheidekunst. Mit 1 Kupf. ebend. 1819. gr. 8.

9 u. 14 B. HECHT (Friedrich August) starb als Emeritus am 24sten August 1818. Ward *geb. zu Höfgen bey Grimma 1735.* — Vergl. Allgem. Litt. Zeit. 1819. Nr. 20.

HECHT (Heinrich August) *Pastor zu Dothen bey Gisenberg im Grossherzogthum Weimar: geb. zu . . .* §§. Die Hauptstücke des Christenthums, wie sie ein Lehrer in der Volksschule, ein Hausvater vor den Seinen evangelisch einfach vortragen soll. . . , 1819. 8. — Das Erziehungsrecht der Kirche; in *Schott's* und *Rehkopf's* Zeitschrift für Prediger B. 1. H. 3. S. 241-268 (1811).

14 B. HECHT (K.) *grossherzogl. Badischer quiescirender Kirchenrathsregistrator und Sekretar des vormahligen rheinpfälzischen Ehegerichts zu . . .*

HECKER (Andreas Jakob) starb am 25sten Julius 1819. §§. Im 3ten B. einige neuere Aufl. nachzutragen, als: Neues Französ. Lesebuch 8te 1815; kurzgefasste Französ. Sprachlehre für Anfänger 5te ganz umgearbeitete 1808. 6te 1811; und neues Latein. Lesebuch für Anfänger, 2te durchgesehene 1811.

HECKER (August Friedrich) starb am 11ten Oktober 1811. §§. Progr. von den Entzündungen im Halse, besonders von der Angina polyposa und dem Asthma acutum. Berlin 1809. 8. Gedanken über die Natur und Ursachen des Weichselzopfes, zur Berichtigung der Theorie von dem Zusammenhange zwischen den örtlichen und allgemeinen Krankheiten, ihren Metastasen und

und Krisen. Einladungsschrift (von 216 Seiten). Erfurt 1810. 8. — *Von der* Therapia generalis *erschien* die 3te Ausgabe (Gotha u. Erfurt) 1 B. 1805; des 2ten B. 1ste Abtheil. 1812; 2te Abtheil. 1816. (Ein Ungenannter besorgte die Fortsetzung). — *Von der* Anweisung, die vener. Krankheiten — zu erkennen u. s. w. *erschien* die 3te Ausgabe mit Vorrede und Anmerkungen von *F. B. Walch.* 1815. — *Von der* Kunst, die Krankheiten der Menschen zu heilen, *erschien* die 3te Aufl. 18.. die 4te 1812, und die 5te verbesserte sehr vermehrte durch den Medicinalrath *J. J. Bernhardi* 1818. — Medicinisch-praktisches Taschenbuch. 2te Aufl. 1814.

ECKER (Heinrich Kornelius) *Pastor zu Eythra und Bösdorf im Neustädter Kreis: geb. zu ...* §§. Amtsreden bey besondern religiösen Feyerlichkeiten gehalten, und einige Predigten. Neustadt u. Ziegenrück (1818). 8.

ECKMANN (Arnold Philipp) starb am 22sten May 1818. War *Kammerdirektor zu Münster: geb. daselbst 1739.* §§. Hat mehreres aus dem Italienischen und Französischen übersetzt (z. B. das Testament der Cisalpinischen Republik); auch einige Französische Gedichte verfasst. — Vergl. *Rassmann*, auch Nachtr. 2.

EDDERICH (Philipp) starb am 20sten August 1808. War zuletzt Professor der Theologie und des Kirchenrechts zu Düsseldorf (vorher öffentl. Lehrer der Kirchengeschichte und der geistlichen Rechte an der ehemahligen Hohen-Schule zu Bonn): geb. *nicht* am 7ten Nov. 1744, *sondern* am 4ten Nov. 1743.

HEDEMANN (Hartwig Johann Christoph) starb 1816 zu Hannover als Generalmajor und Kommandant der Stadt.

HEDENUS (Gottlob) *... zu ...: geb. zu ..*
§§. Cato: Ein Buch für junge Oekonomen u
Gutsbesitzer. Dresden 1817. 8. Ueber d
Stallfütterung der Schaafe. Leipz. 1818. 8.

HEDRICH (Karl Ernst) *D. der AG. und* seit 18
*Amtsphysikus zu Frauenstein im Erzgebirg
geb. zu Freyberg am 4ten Januar 1790.* §
Diss. inaug. (Praes. C. G. Eschenbach) *siste
partus cum placenta praevia atque ruptura ut
complicati historiam. Lips. 1814. 4.* — G
schichte einer Schwangerschaft, ausser der G
bährmutterhöhle; nebst Sectionsbericht und B
merkungen; in *Ernst Horn's* Archiv für med
Erfahrung B. 2. S. 319-330 (1817).

HEER (Johann Heinrich) *zweyter Pfarrer zu Gl
rus: geb. zu ...* §§. Reden zur Erwecku
und Belebung eines heiligen Sinnes an Geb
dete. Basel 1809. 8. Religionsvorträ
nach den Bedürfnissen der Zeit. 1ster Ban
Glarus 1814. med. 8.

HEEREN (A. H. L.) seit 1815 *auch Ritter des köni
Hannöverischen Guelphenordens.* §§. Versu
einer Entwickelung der Folgen der Kreutzzü
für Europa; eine vom Nationalinstitut v
Frankreich gekrönte Preisschrift. Gött. 1808.
*Füllt auch den 3ten Theil seiner kleinen Schr
ten.* Johann von Müller, der Historik
Leipz. 1809. 8. *Gemeinschaftlich mit* HUG
Spittler; nebst einigen Anmerkungen eines U
genannten. Aus dem vaterländ. Museum, de
civilist. Magazine und dem Morgenblatte z
sammen abgedruckt. Nebst einem Fac Simi
Berl. 1812. 8. Christian Gottlob Heyn
biographisch dargestellt. Gött. 1813. 8. D
Teutsche Bund in seinen Verhältnissen zu d
Europäischen Staatensystem. ebend. 1817. 8.
Von dem Handbuch der Staaten des Alterthu
erschien die 2te, sehr verbesserte Ausgabe 181
u

und die 3te auch verbesserte. 1817. — Memoria Chr. Gottl. Heyne; *in* Comment. Societ. Gottin. recent. Vol. II. ad a. 1811 - 1813. — *Von dem* Handbuch der Geschichte des Europ. Staatensystems *erschien* die 2te, sehr verbesserte Ausgabe 1811; und die 3te 1818. — Vorrede zur Historia maris Caspii von *Kephalides* (1814). — *Von den* Ideen über die Politik — der — Völker der alten Welt *erschien* die 3te sehr vermehrte und verbess. Ausgabe, in 5 Bänden 1815. — Ueber die Statue des Schleifers; in *Welker's* Zeitschrift B. 1. — Etwas über die Folgen der Reformation für die Philosophie; als Vorwort vor Ertheilung der philos. Doktorwürde am Reformations-Jubiläum den 2 Nov. 1817; *in dem* Reformationsalm. 1819. — Vorrede zu *Pertz'ens* Geschichte der Merowingischen Hausmeier (Hannov. 1819. gr. 8). — Auszüge aus den vier, der Societät der Wissensch. vorgelesenen *Commentationibus de fontibus & auctoritate vitarum parallelarum Plutarchi*, kann man einstweilen finden in den Götting. gel. Anzeigen 1810. St. 202; 1814. St. 107; 1816. St. 149; 1818. St. 109 u 110. — Sein Bildniss von *Ermer* vor den Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1810. August. — *Vergl.* Zeitgenossen V. S. 173 - 175.

ERMANN (Gottlob Ephraim) starb am 11ten Februar 1815. War auch *Aufseher des herzogl. Münzkabinets — zu Weimar.* §§. Das Rosenfest ist auch im 12ten Th. des Theaters der Teutschen abgedruckt. — Der Abend im Walde; Operette in 2 Aufz. Weimar 1774. 8. *(Eigentl. eine Fortsetz der treuen Köhler).*

ERMANN (Johann Anton) starb schon 1793.

ERWAGEN (Friedrich Ferdinand Traugott) starb am 10ten März 1812.

14 B. HEERWAGEN (H. W.) seit 1810 *königl. Preuss. Regierungsrath zu Liegnitz* (vorher auch schon Kriegsrath).

9 u. 14 B. HEFFNER (P.) jetzt *Regierungsrath — zu Würzburg.*

HEFTER (Karl Christian) *D. der R. Accisinspektor und Stadtschreiber zu Jüterbogk: geb. zu Schweinitz 1781.* §§. *Diss. inaug. Doctrinae juris Rom. de possessione illustrandae atque in ordinem systematicum redigendae Spec. I. Viteb. 1803. 4.* Philosophische Darstellung eines Systems aller Wissenschaften oder einer allgemeinen Sittenlehre. Leipz. 1806. 8.

11 u. 14 B. HEGEL (G. W. F.) seit 1818 *ordentlicher Professor der Philos. an der Universität zu Berlin* (vorher seit 1812 Rektor des Gymnasiums zu Nürnberg). §§. Wissenschaft der Logik. 1ster Band: Die objektive Logik. Nürnb. 1812. — 2ter Band oder 3tes Buch: Die subjektive Logik, oder Lehre vom Begriff. 1816. *Auch unter dem Titel:* Wissenschaft der subjektiven Logik, oder die Lehre vom Begriff.

HEGEWISCH (Dietrich Hermann) starb am 4ten April 1812. Ward gebohren, nicht, wie er mir selbst angab, 1746, sondern 1740. Seit 1809 *auch Danebrogsritter.* §§. Ueber die Griechischen Kolonien seit Alexander dem Grossen; ein Nachtrag zu den geographischen und historischen Nachrichten, die Kolonien der Griechen betreffend. Altona 1811. 8. Einleitung in die historische Chronologie. ebend. 1811. 8. — Ob bey den Alten öffentliche Erziehung war? Eine historische Untersuchung. ebend. 1812. 8. — Schreiben an einen Freund über die Folgen, die aus der Vereinigung verschiedener Völker unter Einer Regierung für die Sprachen dieser Völker entstehen. . . . *Auch in den* Kieler Blät-

Blättern B. 2. (1816). — * *Joh. Craig's* Grundzüge der Politik; Untersuchungen über die wichtigsten körperlichen Angelegenheiten, nach der Erfahrung. Aus dem Englischen. 3 Theile. Leipz. 1816. gr. 8. (H. hat den 2ten Theil, den 1sten und 3ten aber der Kanzleysekretar *Susemihl* zu Glückstadt, übersetzt). — Im J. 1818 erschienen folgende seiner ältern Bücher, mit der Auffschrift: *Neue Auflage*: wahrscheinlich aber sind es nur neue Titelblätter, nämlich: Geschichte der Regierung Kaiser Karls des Grossen. — Geschichte der Regierung Kais. Maximilians des 1sten. — Allgemeine Uebersicht der Teutschen Kulturgeschichte bis zu Maximilian I.

.B. HEGEWISCH (F. H) — *auch Privatdocent — zu Kiel: geb. am 13ten November 1783.* §§. Versuch über die Bedingung und die Folgen der Volksvermehrung, von *Malthus*; aus dem Englischen. 2 Bände. Altona 1807. 8. * An die Widersacher eines Christlichen Predigers. Geschrieben von einem Arzte. Nebst vier Briefen Franklins. Kiel 1818. 8.

B. HEGNER (*Ulrich*) jetzt *Rathsherr — zu Winterthur.* §§. Die Molkenkur. Zürich 1812. 8. 2te verbess. Ausgabe. ebend. 1813. 3te Ausg. ebend. 1820. Saly's Revolutionstage. Winterthur 1814. 8. Berg - Land - und Seereisen. Zürich 1815. 12. Suschens Hochzeit. (Eine Art von Fortsetzung der Molkenkur). 2 Theile. ebend. 1819. 12.

[illegible]GRAD (F.) §§. Der Roman: Felix mit der Liebesgeige, ward 1804 in 2 Theilen, nur aufgelegt.

[illegible]IDECK, genannt HEIDEGGER (Hans Konrad) — Vergl. *Lutz* S. 216 u. f.

14B. HEIDEKE (*Benjamin*) ſtarb im April 1811 als Propſt der Lutheriſchen Kirche zu Moskau.

HEIDEMANN (. . .) *D. der . . . zu . . . : geb. zu . . .* §§. Was iſt für und wider die öffentlichen Freudenhäuſer zu ſagen? Breslau 1810. 8. Memnons Harfe und Titans Strahl, oder über die Wirkungen der Phantaſie. Leipz. 1811. 8.

HEIDLER (C... J...) *D. der AG. wie auch Bade- und Brunnenarzt in Marienbad(?): geb. zu . . .* §§. Ueber die Gasbäder in Marienbad, nebſt einer ſkizzirten Beſchreibung des Curortes. Wien u. Leipz. 1819. 8.

HEIDLER (Karl) *Kandidat des Predigtamts und Inhaber eines Erziehungsinſtituts zu Altenburg: geb. zu . . .* §§. Blüten der Phantaſie. Zeitz 1819. 8. — Gedichte in der neuen Abendzeitung.

HEIGEL, auch *HEIGL* (Georg Anton) *Profeſſor am königl. Gymnaſium zu Paſſau* (vorher zu Salzburg): *geb. zu . . .* §§. Die Platoniſche Dialektik. Landshut 1815. 8. Die Plotiniſche Phyſik. ebend. 1815. 8.

HEIGELIN (J. F.) §§. Allgemeines Fremdwörter-Handbuch für Teutſche, worin zur Verſtändigung, Ausſcheidung und Würdigung der in Teutſchen Schriften und in der Kunſt- und Umgangsſprache vorkommenden fremdartigen Wörter, Ausdrücke, Namen und Redensarten Anleitung gegeben wird. Ein ausführlicher Beytrag zur Teutſchen Sprachreinigung ſowohl als ein gemeinnütziges Handbuch für alle Stände, Berufsarten, Künſte, Gewerbe, Schul- und Bildungs-Anſtalten, ſo wie für Geſchäftsmänner, Zeitungsleſer und für jeden Vaterlandsfreund. Tübingen 1819. 3 Bände in 8.

EHLINGBRUNNER (A...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Die Schulgesetze, erklärt und durch lehrreiche Geschichtchen erläutert. Ein nützliches Handbüchlein für Elementarschüler. Mit einer Vorrede von *M. Zehetes*. München 1820. 8.

B. HEILMANN (*Nikolaus* L.) *Präsident der Konsistorialkirche und Prediger der reformirten Gemeine zu Crefeld: geb. daselbst am 9ten December 1776.* §§. Gedichte. 1stes Bändchen. Essen u. Duisb. 1817. 8. — *Der Verfasser des ihm beygelegten* Lazarus von Bethanien *ist der Kaufmann* KÖNTGEN *zu Langenberg in Westphalen.*

EINI (E. L.) seit 1817 *auch Ritter des rothen Adlerordens 3ter Klasse.* §§. Kritische Bemerkungen über Hrn. Dr. H. F. Marcus Schrift: über die Natur und Behandlungsart der häutigen Bräune; nebst einigen Beobachtungen und Erfahrungen über diese Krankheit und einer illum. Kupfertafel. Berlin 1810. 8. (*Aus* Horn's *Archiv besonders abgedruckt*). Der Arsenik als Fiebermittel u. s. w. ebend. 1811. 8. (*Aus* Horn's *Archiv besonders abgedruckt*). Erfahrungen und Bemerk. über Schwangerschaften ausserhalb der Gebährmutter. ebend. 1812. 8. (*vorher auch bey* Horn). — Erfahrungen über die Furunkeln, nebst Beobachtungen über eine ansteckende Art derselben; in *Horn's* neuem Archiv B. 7. H. 1 (1808). Bemerkungen über die vermeynte Unschädlichkeit der frühzeitigen Kartoffel; *ebend.* H. 2. Nr. 3. — Bemerkungen über die Verschiedenheit des Scharlachs, der Rötheln und der Masern; in *Hufeland's* und *Himly's* Journal der prakt. Heilkunde B. 7. St. 3. — Sein Bildniss von *S. Halle* vor dem 121sten Theil der Krünitz-Flörkischen Encyklopädie (1812). — Von seinem Leben und Charakter findet man viel in *Wigand's*

gand's

gand's Reise von Hamberg über Berlin u. [
(Frankf. am M. 1815, 8) S. 62 u. ff.

9. 11 u. 14 B. HEIM (Johann Ludwig) starb am 1(
Januar 1819. War geb. zu . . . 1741. — *Ve*
Allg. Litt. Zeit. 1819. Nr. 88.

14 B. von HEIMBURG (E.) §§. Romantisches
schenbuch auf das Jahr 1809. Mit Kupf. [
men u. Aurich 1809. 12.

14 B. HEIMKE, vielmehr HIEMKE. S. unten (
sen Artikel. — Z. 2 seines Artikels l. *Pa*
maribo.

HEINDEL (Christian Gottlieb) starb am 20sten A[
1817.

14 B. HEINDORF (Ludwig Friedrich) starb
25sten Junius 1816 zu Halle, wohin er k[
vorher von Breslau als Professor der Philolo[
berufen war. *Geb. zu . . . 1774.* §§. Des *Quin*
Horatius Flaccus Satiren; erklärt. Breslau 18
gr. 8. — Von *Platonis* Dialogi selecti *ersch*
Vol. IV. Pars prior: *Phaedon*. 1810. — [
Antheil an der Niebuhrischen Ausgabe von *M*
Reliquiis Frontonis (Berlin 1816).

HEINE (Johann August) *Hofconducteur zu Dresd*[
geb. zu Leipzig am 22sten Junius 1769. §
Die Stallungen der vorzüglichsten Haus- u
Nutzthiere, und Zeichnungen zu Ställen, H[
sern und Hütten, mit Grundrissen, Aufriss[
und Durchschnitten zur Unterbringung die[
Thiere. Für Landwirthe und Baumeister, [
diese Gebäude nicht nur bequem und für (
darin unterzubringenden Thiere gesund, so
dern auch den Gesetzen und Foderungen d
Geschmacks gemäss einzurichten. Mit 50 K
pfertafeln entworfen und erläutert u. s.
8 Hefte. Leipz. . . . - 1802. ebend. 18
(wal

(wahrscheinlich nur mit einem neuen Titelblatt). Sammlung unterrichtender architektonischer Blätter in Rückficht der Gebäude, für angehende Architekten, Bildhauer, Mauermeister u. s. w. 7 Hefte. ebend. 1802-1805. 4. Antike Blätter, oder architektonische Verzierungen von Gebäuden nach Römischen und Griechischen Mustern. 1 Heft mit 6 Kupfern. ebend. 1808. 4. — Antheil an *Fr. Meinert's* schönen Baukunst. 7 Hefte mit Kupf. (Leipz. 1798-1805). kl. fol.

B. HEINE (J. G.) §§. Beschreibung eines künstlichen Fusses für den Ober- und Unter-Schenkel; nebst einer mathematisch-physiologischen Abhandlung über das Gehen und Stehen. Würzb. 1811. 8. Mit 2 Kupfert. Neues Verzeichnifs chirurgischer Instrumente, Bandagen und Maschinen, welche um beygesetzte Preise verfertiget werden und zu haben sind u. s. w. Nebst einigen neuen Bemerkungen über die Trepankrone, den Tirefond, eine neue Extensionsmaschine, künstliche Glieder und Bruchbänder. ebend. 1811. 8.

EINE (Jos.) Vergl. *Felder.*

EINEKE (C...) *Prediger zu Eichstädt bey Berlin: geb. zu* ... §§. Die Lautung, oder naturgemäße und gründliche Leselehre, ein methodischer Lehrgang für die erste Sprachbildung der Unmündigen in der häuslichen Unterweisung und in den Elementarschulen des Volks. Berlin 1813. gr. 8.

EINEKE (Philipp) *D. der AG. und ausübender Arzt zu Bremen: geb. zu* ... §§. Ophthalmobiotik, oder Regeln und Anweisung zur Erhaltung der Augen. Bremen u. Leipz. 1815. 8. Abhandlung über den Croup, von *Ludwig Jurine*, öffentl. Lehrer der Zergliederungskunst u.

u. s. f. zu Genf. Aus dem Französ. Manusc
te übersetzt. Mit einer Vorrede und Anm
herausgegeben von Dr. *J. A. Albers.* Le
1816. 8. Versuch einer chemischen
schichte und ärztlichen Behandlung der S
krankheiten von *Alexander Marcet*, M. D. A
und Vorleser der Chemie beym Gay's-H
tale; aus dem Engl. übersetzt. Mit 10 Kup
der Engl. Originalausgabe. Bremen 1818
Abhandlung über das Delirium tremens vo
Thomas Sutton, Mitgliede des königl. K
giums der Aerzte u. s. w. Aus dem Englisc
übersetzt. Mit einer Vorrede herausgegeben
D. *J. A. Albers.* ebend. 1820. 8.

HEINEKEN (Christian Abraham) starb im Julius 1

HEINEL (Eduard Friedrich Reinhard) *Superin
dent und Prediger zu Marienburg: geb. zu* .
§§. Leitfaden bey dem Religionsunterricht
Katechumene. Mit einem Anhange, den
techismus Lutheri und einige Gebete enthalt
Berlin . . . 8. 2te Auflage. . . . 3te aufs n
durchgesehene und vermehrte Ausgabe. .
1810.

HEINEMANN (J...) *vormahliger Jüdischer K
sistorialrath zu Berlin: geb. zu* . . . §§.
heilige Schrift, *Tora*, *Newiim*, *Kesuwim*;
einer Teutschen Uebersetzung aus dem Gru
text. 1ster Theil: *Tora*, die 5 Bücher M
Ausgabe für Schulen. Berlin im J. 5
(1815). 8. Jedidja; eine religiöse, mo
sche und pädagogische Zeitschrift. 1sten F
des 1ster und 2ter Heft. Berlin 1817. 8. *I
Ami:* Taschenbuch zur Belehrung und Un
haltung der Jugend. ebend. 1818. 8.

9 u. 14 B. HEINEMEYER (Diedrich Ulrich) s
. . .

H.

INICHEN (. . .) *D. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Die Staatsweisheitslehre oder die Politik von *Johann von Müller*, dargestellt und ergänzt u. s. w. Nebst politischen Bemerkungen und Maximen von Machiavelli und Montesquieu. Leipz. 1810. 8.

herr von HEINKE (Joseph Prokop) *des Königreichs Böhmen und der damit vereinigten Provinzen Landmann, landesfürstl. Lehnpropst in Oestreich ob und unter der Ens, wie auch wirklicher Lehenrath der Niederöstreich. Landesregierung: geb. zu . . .* §§. Handbuch des Niederöstreichischen Lehenrechts. 2 Theile. Wien 1812. 8. Kurze Darstellung des in den Oestreich. Teutschen Erbstaaten üblichen Lehenrechtes. ebend. 1813. gr. 8.

INOLD (Anton) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Kurze Biographien aller bekannten Griechischen und Lateinischen Schriftsteller, vom Anfange der Wissenschaften bis ins fünfte Jahrhundert, in alphabetischer Ordnung zum Besten der Jugend zusammengetragen. Leipz. 1809. 8.

INRICH (Christoph Gottlob) starb am 24sten May 1810. §§. Handbuch der Sächsischen Geschichte. 1ster Theil. Leipz. 1810. — 2ter und letzter Theil, beendigt und herausgegeben von *Pölitz*. ebend. 1812. gr. 8. — *Von der* Geschichte von England *erschien* der 3te Theil 1808. — der 4te und letzte 1810. — *Vom* Handbuch der Teutschen Reichsgeschichte *erschien* die 2te von *Pölitz* bis 1819 fortgesetzte Ausgabe 1819. — Vergl. *Meusel's* historische Unterhaltungen S. 31 u. ff.

INRICH (D. F.) — *geb. zu Zwickau* . . . §§. Predigten über die Vorsehung Gottes, nach Anleitung aller Sonn- und Festtagsevangelien durch das ganze Jahr. 2 Theile. (Leipz.) 1811. gr. 8.

HEIN-

HEINRICH (Jak.) ward 18.. *Appellationsrath zu in Böhmen; 1806 k. k. Hofrath bey der ober Justitzstelle in Böhmen, folglich zu Prag.*

11 B. HEINRICH (Johann David) starb zu E Septembers 1814.

HEINRICH (Joseph, *sein Ordensname*: Placidus *Professor der Experimentalphysik, Chemie Astronomie an dem königl. Bayrischen Lyceum Regensburg* seit dem Nov. 1811; *jetzt auch der Theol.* (vorher von 1791 bis 1798 Prof. Physik, höhern Mathematik, Astronomie Meteorologie auf der Univers. zu Ingolstadt, keh aber Kränklichkeit halber in sein Stift zu Emmeram zurück und übernahm wieder das v hin dort bekleidete Lehramt der Phys. u. Mat §§. Von der Natur und den Eigenschaften Lichts. Eine von der kaiserl. Akademie der W senfch. zu St. Petersburg gekrönte Abhandlu Peterb. 1808. 4. Die Phosphorescenz Körper, oder die im Dunkeln bemerkba Lichtphänomene der organischen Natur, du eine Reihe eigener Beobachtungen und Ver che geprüft und bestimmt. 1ste Abhandlu von der durch Licht bewirkten Phosphoresc der Körper. Nürnb. 1811. — 2te Abhan von der durch äussere Temperaturerhöhung wirkten Phosphorescenz der Körper. ebe 1811. — 3te Abhandl. vom Leuchten getabilischer und thierischer Substanzen, we sie sich der Verwesung nähern, mit Rücksi auf das Leuchten lebender Geschöpfe. ebe 1815. 4. *(Es sollten noch 2 Abhandlungen gen).* Kurze Lebensgeschichte des letz Fürst-Abbtes zu St. Emmeram in Regensbu Cölestin Steiglehner u. s. w. Regensb. 18 kl.

*) unter welchem er auch schon längst im gel. Teutf steht.

kl. 8. — Pyrometrische Versuche über die Ausdehnung des Eises und der Holzkohle 1803; *An der* 2ten Abtheil. des für 1802 bis 1805 erschienenen Bandes der Denkschriften der ehemahligen kurfürstl. Akad. der Wiss. zu München S. 149-200. — Noch mehr Aufsätze und Beobacht. in *v. Zach's* monatl. Korrespondenz. — Auch Antheil an *Gilbert's* Annalen der Physik und an *Gehlen's* und *Schweigger's* Journal für Chemie und Physik. — Seit 1779 setzte er die meteorolog. Beobachtungen ununterbrochen fort, in den zu Mannheim gedruckten *Ephemerides societatis meteorolog. Palatinae.* — Vergl. *Felder.*

HINRICH (K. F.) seit 1818 *Prof. der Philologie auf der Universität zu Bonn.* §§. Progr. Praemonita nonnulla de instituto scriptionis publicae in Academiis tuendo vel revocando. Kilon. 1809. 4. *Ueber eine Frage, die Herder gethan hat; eine akademische Rede — gehalten zu Kiel 1810. 4.* Progr. cui insunt Claudii Salmasii notae ineditae ad Josephi Scaligeri animadversiones in Chronologica Eusebii, e monumento Marquardi Gudii Rendsburgico nunc primum in lucem prolatae. ibid. 1812. 4. Demonstratio & restitutio loci corrupti e Platonis Protagora. ibid. 1813. 4. * Vetus inscriptio inedita ex lapide Lilybaetarco. ibid. 1815. 8. *Mit* A. W. CRAMER *gemeinschaftlich: M. Tullii Ciceronis* Orationum pro Scauro, pro Tullio, pro Flacco, Partes ineditae, cum scholiis ad orationem pro Scauro item ineditis. Invenit, recensuit, notis instruxit *Angelus Majus* &c. Cum emendationibus suis & commentariis denuo ediderunt. ibid. 1816. 4. — Ungedruckte Briefe von Klopstock; *in den* Kieler Blättern B. 1 u. 2 (1815 u. 1816).

HINRICHS (J. H.) §§. Acta Apostolorum Graece; perpetua annotatione illustrata. *Particula prior,*

Cap.

Cap. I-XII continens. Goett. 1809. 8. N
vum Testamentum Graece perpetua annotati
illustratum. Editionis Koppianae Vol X. Partic
complectens Apocalypsin Cap. I-XII. Con
nuavit &c. ibid. 1819. 8.

14 B. HEINRICHSEN (H...) ist derselbe, der un
S. 144 richtiger HINRICHSEN heisst.

HEINRIGS (Johann) ... *zu* ...: *geb. zu* .
§§. Le Maître d'Ecriture des Commerçans,
caractères Français, Anglais, Hollandais, I
liens & Allemands. à Crefeld 1813 fol. *a*
Teutsch: Der kaufmännische Schreibmeister
s. w. 2ter Heft. ebend. 1817. Teutsc
und Englische Vorlegeblätter zur gründlich
Erlernung der Schönschreibekunst. 1ster Ja
gang. 1ster und 2ter Heft, ebend. 1815.
Allgemeine Teutsche Schulvorschriften für d
ersten Unterricht im Schönschreiben. 55 e
zeilige, methodisch geordnete Vorlegeblät
enthaltend. Leipz. u. Cöln 1818. gr. 8.
Mehrere dergleichen Vorlegeblätter und V
schriften.

14 B. HEINRITZ (J. G.) seit 1812 *erster Kanzleyre*
strator zu Bayreuth.

HEINROTH (J... A... G...) seit 1819 *Musikdir*
tor zu Göttingen (vorher ordentlicher Lehr
an der Jacobsohnischen Schule zu Seesen
Braunschweigischen): *geb. zu* ... §§. Ku
zer Abriss der Jacobsohns Schule in Seesen. Brau
schw. 1805. gr. 8. Vermischte Gedich
1stes Bändchen. 1808. 8. 2te Aufl. Nordhaus
1817. 8. Der kleine Declamator, oder L
der und Fabeln für Kinder aller Stände. H
desheim (1812). 8. Kleine Wiederhohlung
in Geschichten, Naturgeschichte und Geog
phie, zum Behuf der Declamation. Nord
1817. 8.

HEINROTH (J. C. A.) seit 1819 *ordentl. Prof. der AG. neuer Stiftung zu Leipzig* (vorher seit 1811 ausserordentlicher Prof. der psychischen Heilkunde). §§. *Diss. inaug. Medicinae discendae & exercendae ratio. Lips.* 1805. 4. Beytrag zur Krankheitslehre. Gotha 1809. 8. Lehrbuch der Störungen des Seelenlebens, oder der Seelenstörungen und ihrer Behandlung, vom rationalen Standpunkt aus entworfen. 2 Theile. Leipz. 1818. gr. 8. *De voluntate medici medicamento insaniae hypothesis. ibid. eod. 8 maj.* * Gesammelte Blätter, von *Treum* und *Wellentreter*. 1ster Theil: Poësien. ebend. — 2ter Theil: Prosaische Aufsätze. ebend. 1818. 8. — Von *J. Bell's* Zergliederung u. s. w. *erschien* eine neue Auflage (vielleicht nur ein neues Titelblatt) 1817. — Gab heraus: *Geo. Ferd. Danz* allgemeine medicinische Zeichenlehre; neu bearbeitet. 2 Theile. ebend. 1812. gr. 8. — Antheil an *Nasse'ns* Zeitschrift für psychische Aerzte (Leipz. 1817 u. 1818. gr. 8). — Einzelne Aufsätze unter dem Namen *Treum* und *Wellentreter*. — Aufsätze in *(Rochlitzens)* Frauenzimmeralmanach 1819 u. 1820. — Seit mehrern Jahren Mitredacteur der Leipz. Litt. Zeitung.

HEINSBURG (Baptist) Pseudonymus *(Karl* NICOLAI).

INSE (G. H.) §§. Noth- und Hülfstafel zur Verständigung mit fremder Einquartierung. Zwickau 1807. fol. Blätter zur Unterhaltung und zur Beförderung der Kultur. 2 Bände. Basel 1808-1809. 8. Reisen durch das südliche Teutschland und die Schweitz in den Jahren 1808 u. 1809. Mit Bemerkungen und Beyträgen zur Geschichte des Tages. 2 Bände. Mit Kupf. Leipz. 1810. 8. Geister und Gespenster, in einer Reihe von Erzählungen dargestellt. 2 Bände. Basel 1810. 8. Linz und seine Umgebungen, mit einem Ueberblicke der merk-

merkwürdigsten Städte und Gegenden von O
öſtreich. Linz 1812. kl. 8. — Im 3ten Ba
iſt noch auszuſtreichen Heinrich von Plauen
ſeine Neffen (ein Roman von Madame *Naube*
— Meiner Katze wirkliche Erſcheinung u.
ward zu Berlin 1805 *gedruckt.*

HEINSE (K. G.) §§. Beſchreibung des Wolken
ner Bades, zum Gebrauch für daſige Badeg
und Unterricht für alle, die eine Badekur b
chen wollen. Freyberg 1808. 8.

HEINSE (W.) §§. Die muſikaliſchen Diale
(B. 14) ſollen nicht von ihm ſeyn. — Ve
Jördens B. 6. S. 281-286.

9. 11 u. 14 B. HEINSIUS (O. F. T.) §§. Gram
tiſch-ſtyliſtiſche Vorſchule, oder theoretiſ
praktiſche Anleitung zum richtigen Sprecl
Schreiben und Verſtehen der Teutſchen S
che. Berlin 1808. 8. Kleiner Teutſ
Sprachkatechiſmus für Stadt und Land. eb
1812. 8. . . . 3te vermehrte Ausgabe. eb
1819. 8. *Klopſtock's* drey Gebete, e
Freygeiſtes, eines Chriſten und eines guten
nigs. Herausgegeben zum Andenken des
ges bey Kulm. Ein Anhang zu Klopſtock's V
ken. ebend. 1813. 8. Der Teutſche H
ſchatz für Jedermann, oder allverſtändli
Sprachbuch. ebend. 1814. 8. Der Spr
gerichtshof, oder die Franzöſiſche und T
ſche Sprache in Teutſchland vor dem Rich
ſtuhl der Denker und Gelehrten. ebend. 181
Schulkalender für das J. 1814, oder Tage-
Taſchenbuch für Rektoren, Inſpektoren, V
ſteher und Lehrer an Gelehrten- und Ve
ſchulen, zur Erleichterung und nützlichen F
rung ihres Geſchäfts. 1ſter Jahrgang. Be
1814. — 2ter Jahrg. ebend. 1815. kl. 8.
Sprachſchule, oder geordneter Stoff zu T
ſchen Sprachübungen für Schule und H
nach einem dreyfachen Lehrgang, in ein
nen Uebungsſtücken und Aufgaben für Schu

bearbeitet. ebend. 1815. 8. 2te Auflage. ebend. 1819. 8. Sendschreiben eines Schulmanns an seine Amtsbrüder und an die Herren Schulvorsteher. ebend. 1816. 8. Die Töchterschule, ein Lese- und Unterrichtsbuch für weibliche Lehranstalten. Leipz. 1816. 8. Luther, oder Sammlung von Meister- und Musterschriften Teutscher Dichter und Prosaiker, mit Lesearten und Anmerkungen. Für Schulen bearbeitet. 1ster Theil: Teutsche Fabeldichter. Leipz. 1816. 8. *Auch unter dem Titel:* Teutsche Fabeldichter, mit Lesearten und Anmerkungen; für Schulen bearbeitet. Der Teutsche Rathgeber, oder Noth- und Hülfswörterbuch der Teutschen Sprache, zum Nachschlagen in zweifelhaften Fällen. Basel 1817. 8. Sprach- und Sittenanzeiger der Teutschen. 1ster *(und letzter)* Jahrgang. ebend. 1817. 4. Volksthümliches Wörterbuch der Teutschen Sprache für die Geschäfts- und Lesewelt 1ster Band: *A - E.* Hannover 1818. — 2ter Band: *F - K.* ebend. 1819. gr. 8. — *Von der* Neuen Teutschen Sprachlehre *erschien* die 3te Auflage zu Leipz. 1819. — *Von dem* Bardenhain u. s. w. *erschien* der 3te Theil 1810, und vom 1sten und 2ten die 2te Aufl. 1812 - 1814; vom 1sten auch die 3te Aufl. 1817. — *Von* Teut *erschien* der 3te Theil 1810, *auch unter dem Titel:* Der Redner und Dichter, oder Anleitung zur Rede- und Dichtkunst. — und des 4ten Theils 1ste Abtheil. 1811, *auch unter dem Titel:* Geschichte der Sprach- Dicht- und Redekunst der Teutschen. 1ste Abtheilung: Von den ältesten Zeiten bis zur Mitte des 17ten Jahrhunderts. — der 5te Theil, *auch unter dem Titel:* Stoff zu Ausarbeitungen und Reden in einer Menge wissenschaftlich geordneter Aufgaben, Abhandlungen und Dispositionen. — *Von der* Bürgerschule die 4te Auflage zu Berlin 1818. — Sah von neuem durch und vermehrte mit vielen Zusätzen die 6te Auflage von *K. P. Moritz'ens*

 All-

Allgemeinen Teutschen Briefsteller. Be
1811. 8. — *Von der* Kleinen theoretisch - p
tischen Teutschen Sprachlehre *erschien* die
verbess. u. verm. Ausgabe 1814; die 5te ebe
1816; die 7te eben so 1818.

14 B. Edler von HEINTL (F.) *auch D. der sämt*
chen Rechte, aller k. k. Erblande Ritter und F
zösischer Ritter, zu Wien. §§. Unterr
über die Obstbaumzucht für die Landle
Wien 1810. 8. Anleitung, den Seiden
im Freyen zu betreiben, und mit der üblic
Seidenraupenzucht im Zimmer in eine
nützliche Verbindung zu bringen. ebend. 181
— *Von der* Landwirthschaft des Oestreich.
ferthums *erschien* der 2te Theil 1810, und
3te 1812. — In der 1sten Zeile l. *Ros*
statt *Raspach.*

14 B. HEINZE (Karl *Christian Traugott,* statt de
er sich den Vornamen *Teuthold* gab) starb
Reinerz in Böhmen, wo er das Bad brauc
am 29sten Julius 1813. War geb. zu Star
bey Guben in der Niederlausitz am 26sten M
1765. §§. Gedichte in *Grote'ns* und *K*
mann's Thusnelde. — Vergl. *Theodor Ber*
Heinze im Leben und Wirken; in der Bey
zu den Schlesischen Provinzialblättern (18
auch besonders gedruckt. Bresl. 1813. 8;
Görlitzer Anzeigen 1814. S. 132.

14 B. HEISE (A.) seit 1820 *Präsident des Ober-*
pellationsgerichts für die freyen Städte zu
beck (vorher seit 1814 ordentlicher Professor
Rechte zu Göttingen und seit 1816 mit I
rathscharakter): *geb. zu Hamburg am 2ten*
gust 1778. §§. *Vom* Grundriss des Pandek
Systems kam die 2te ganz umgearbeitete Au
be heraus 1816, und die 3te verbesserte 1819
Vergl. *Lampadius* S. 75 u. f.

B. HEISE (C... C...) *lebt zu Hamburg.* §§. *Niccolo Richardett Fortiguerra;* ein komischen Heldengedicht. Aus dem Italienischen übersetzt. 1ster Band. Berlin 1810. gr. 8. — Aus Versehn wurde auch ihm die Abhandl. über die Gewissensfreyheit zugeschrieben, die doch dem vorhergehenden gehört. — In der 2ten Zeile l. *Camoens.*

HEISE (J. C.) *auch Vorsänger der Teutsch-reformirten Gemeine zu Hamburg.* §§. Religiöse und moralische Lieder. Hamb. 1810. 8.

HEISE (J. C. F.) §§. Ermunterungen zur Gott gefälligen Christenfeyer; *in den* Hannöver. nützl. Sammlungen 1756. St. 103 u. 104. Von der Billigkeit, Erbenzinsen, Zinsen und andere Geldgefälle nach Proportion der Verringerung der Münzsorten, womit sie bezahlt werden, zu erhöhen; *ebend.* 1757. Es ist nicht möglich, bey den Anlagen der Unterthanen zu den Bedürfnissen des Staats alle Ungleichheit zu vermindern; *ebend.* St. 101. — Von Verbesserungen des Ackerbaues; *in dem* Hannöver. Magazin 1764. St. 53 u. 54. Blindheit der Menschen in ihren Handlungen; *ebend.* St. 90. Streitigkeiten der Portugiesen und Holländer wegen Brasiliens im vorigen Jahrhundert; *ebend.* 1768 St. 79 u. 80. Abhandlung von dem Staat und der Stadt Avignon und der Graffschaft Venaissin, wie auch den Französischen Ansprüchen an dieselben; *ebend.* St. 92-94. Historische Nachricht von der Nation der Kosaken; *ebend.* 1769. St. 47 u. 48. Fehler bey dem Anbau des Hafers; *ebend.* 1770. St. 47. Von der Nation der Caraiben in America; *ebend.* St. 55 u. 56. Von den Glocken; *ebend.* St. 101. Von der Fruchtpolicey der Römer; *ebend.* 1771. St. 78 u. 79. Von dem Proviantwesen und der Verpflegung der Militz bey den Römern; *ebend.* St. 85. Die Feste und vornehm-

nehmsten Heiligen des Augustmonats; *ebend.* 1772. St. 63 u. 64. Des Prinzen Demetriu Kantemir Anleitung von der Art und Weiß mit den Türken zu fechten; *ebend.* St. 45 Von den Baskiren, einer in dem Königreich Casan wohnenden tartarischen Nation; *ebend.* St. 73. Die Festtage und Heiligen des Novembermonats; *ebend.* St. 90 - 92. Von de gerichtlichen Zweykämpfen der alten Teutsche Völker, auch deren Gebrauch bey den Geo gianern; *ebend.* 1773. St. 72 u. 73. * Beschre bung der Insel Candia; *ebend.* St. 98 u. 9 * Hamiltons Beschreibung des Aetna, aus de Englischen; *ebend.* St. 13 u. 14. * Unglück liche Schicksale des Türkischen Prinzen Zeme eines Sohns Mahomed des II; *ebend.* St. 25 u. 2 * Von dem Streite der Jesuiten mit den Missi narien andrer Orden über die Chinesischen G bräuche, welche jene ihren Neubekehrte lassen; *ebend* 1774. St. 73 - 75. Von dem Au stande der Americaner und Schwarzen in ei gen Ländern von America; *ebend.* St. 77 u. 7 * Von den Namen der Monate und Wochentag *ebend.* 1776. St. 2 u. 3. Isocrates Ermahnung rede an den Sohn seines Freundes, den jung Demonicus; *ebend* St. 4 u. 5. Beschreibu der Insel Cypern; *ebend.* St. 20 u. 21. B schreib. der Insel Rhodus; *ebend.* St. 30 u. Socrates Beweis von dem Daseyn Gottes u von unserer Schuldigkeit, ihm zu diene *ebend.* St. 33. Von den verschiedenen Gesa schaften des Papstes Innocentius des IV und K nigs Ludwig IX von Frankreich an die Mog und Tataren in der Mitte des 13ten Jahrhu derts; *ebend.* 1776. St. 57 u. 58. Beschr bung von Gibraltar und Minorca; *ebend.* St. 6 Von Corallen und deren Fischerey; *ebend.* . Von ostindischen Gewürzen; *ebend.* St. 78 u. 7 Von den Samaritern und den sie betreffenden G setzen der Römischen Kaiser; *ebend.* St. 89 u. Von dem Zins und andern Abgaben, wel

die Juden an die Römer bezahlen mussten; *ebend.* St. 91. Vom Narrenfeste und vom Eselsfeste aus der mittlern und vom Mätressenfeste aus der neuern Zeit; *ebend.* St. 101. Geschichte des Geschlechts der Jüdischen Könige Herodes; *ebend.* 1777. St. 3 u. 4. Schicksale der Jüdischen Nation nach Jerusalems letzten Zerstöhrung und von den sie betreffenden Gesetzen der Römischen Kaiser; *ebend.* St. 50 u. 51. Von den verschiedenen Gattungen in dem menschlichen Geschlechte; *ebend.* St. 70-72. Der Löwe; *ebend.* St. 86. Von der Religion der Celten oder Galliern und ihren Priestern, den Druiden; *ebend.* St. 99 u. 100. Der Adler; *ebend.* St. 54. * Vom Baumöl; *ebend.* 1778. St. 2 u. 3. Der Bär; *ebend.* St. 3 u. 4.

EITMAYR (Augustin Johann Baptist) *regulirter Chorherr des Stiftes Pollingen in Oberbayern, und Privatgelehrter zu München* (vorher Bibliothekar des Stiftes und eine Zeit lang Mitprofess in der Philosophie für die jüngern Professen bis zur Auflösung des Stiftes 1803): *geb. zu Otmarshart, einer zum ehemahligen Chorherrnstift Incersdorf gehörigen Hofmark am 8ten Jun. 1752.* §§. Nachrichten zur Geschichte einer der ältesten Familien, der Grafen von Spreti (welche Professor *Ortmann* in München abkürzte, aus dem Latein. ins Teutsche übersetzte und aus Familienurkunden bis auf die neuesten Zeiten fortsetzte. München . . . gr. 8. Fortsetzung des Braunischen Bibelwerks vom 8ten Band und zwar vom letzten Kapitel des Propheten Esaias an bis und mit dem 10ten Band 1796... Tabellarische Uebersicht des neuen Testaments. Augsburg . . . — Alles dies sehr unlitterarisch in *Felder's* Lexikon S. 313-317.

11 u. 14 B. von HELD (H. H. L.) — *geb. zu Auras unweit Gross-Glogau am 15ten November 1765* (nicht 1764). §§. God dam! Ein Heldengedicht

dicht u. f. w. ist aus dem Französischen des zu Paris am 5 Dec. 1814 verstorbenen Dichters, *Evariste Parny* übersetzt, der Mitglied der Akademie der Wissenschaften daselbst war, und von dessen Werken die neueste Ausgabe 1808 in 4 Duodezbändchen zu Paris bey Didot erschien. — Die Skizze über Struensee kam eher, als 180[illegible] heraus, vielleicht 1804 oder 1805.

HELD (J. G.) seit 1805 *Pfarrer zu Deltmensingen* (im Breisgau?) (vorher seit 1787 Hauslehrer — wie schon im 3ten Bande steht — oder Hofmeister zweyer junger Herrn von Ulm zu Erbach): *geb. zu Herbolzheim am 9ten April 1759.* §§. *Der Titel seines angeführten Buches lautet so:* Biblische Geschichte zum Nutzen der jungen Herrn von Ulm auf Erbach. Ulm 1788. 8. Neue, ohne sein Vorwissen gemachte Auflage Augsb. 1789. 8. Eine auf besondere Veranlassung im J. 1800 zu Erbach gehaltene, aber von ihm nicht zum Druck bestimmte Predigt . . . — Vergl. *Felder.*

HELD (Johann Georg Friedrich) *Pfarrer zu Lichtenau, einer, ehemahls Nürnbergischen Festung, seit 1804, und* seit 1807 *zugleich protest. Zuchthausprediger* (vorher seit 1795 Frühprediger in der Margarethenkapelle zu Nürnberg): *geb. zu Lichtenau am 27sten Febr. 1767.* §§. Gebete und Entwürfe der fünf Passionspredigten u. s. w. Nürnb. 1797. 8. Nachrichten von Gallus Korn, eines Dominicaner Mönchs zu Nürnberg und standhaften Vertheidigers der evangel. Wahrheit, Leben und Schriften. Ein kleiner Beytrag zur Nürnberg. Kirchen- und Reformationsgeschichte ebend. 1802. gr. 8. Dankgebet am Sonnt. Reminiscere nach der Predigt nach der grossen Wasserfluth d. 1 u. 2 März 180[illegible] ebend. 8.

HELD

LDMANN (Friedrich) *Professor zu . . . : geb. zu . . .* §§. Die drey ältesten geschichtlichen Denkmahle der Teutschen Freymaurerbrüderschaft. Aarau 1819. 8. Akazienblüten aus der Schweitz. 1ster Jahrgang. ebend. 1819. Taschenformat.

LDMANN (Johann Albert Hermann) starb den 21sten Jun. 1810.

LFERT (Franz Amadeus) *katholischer Prediger zu Leipzig: geb zu . . .* §§. Predigt am hundertjährigen Jubeltage der kathol. Kirche in Leipzig am 3 Jun. 1810 gehalten. Leipz. 1810. 8. Rede bey der heil. Gedächtnissfeyer der Geburt Sr. Maj. des Kaisers von Oestreich, Franz II am 13 Febr. 1814, in der Schlosskirche zu Altenburg gehalten. Leipz. u. Prag 1814. 8. 2te Aufl. in demselben Jahre.

B. HELL (Theodor) *unter diesem angenommenen Namen erschien ferner von ihm:* Makaria. Drama. Leipz. 1806. 8. Muttermilch; Schauspiel in 3 Akten. ebend. 1810. 8. *Auch im 3ten Band seiner Neuen Lustspiele. M. Perrin's* Reise durch Hindostan und Schilderung der Sitten, Einwohner, Naturprodukte und Gebräuche dieses Landes nach einem sechszehnjährigen Aufenthalt daselbst. Nach dem Französischen bearbeitet. 2 Theile. ebend. 1810. 8. Mit Kupf. Der Frau *von Genlis* Mythologie in Arabesken. Ein Handbuch für die Jugend, Künstler und Liebhaber des Alterthums, übersetzt. 1ster Theil. Leipz. 1810. Mit 7 Kupfert. in fol. — 2ter Theil. ebend. 1812. 8. Mit 4 Kupfert. in fol. *Gab heraus:* Agrionien; ein Taschenbuch für das gesellige Vergnügen, von *A. Apel*, *F. Laun*, *F. Kind* u. s. w. Für das J. 1811. ebend. 1810. 8. Zulima; ein Trauerspiel in 4 Aufzügen. Nach *Voltaire* frey für das Teutsche Theater bearbeitet. ebend. 1811. gr. 8. *Gab heraus:* Pe-

 nelope.

nelope. Taschenbuch der Häuslichkeit
Eintracht gewidmet, auf das Jahr 1811. eb
12. Mit Kupf. und Landschaften. — A
auf das Jahr 1817. ebend. 1816. 12. Mit K
Der Geschäftige. Original-Lustspiel in 3
zügen. ebend. 1815. 8. Der Gräfin *von*
lis Johanna von Frankreich. Ein historis
Roman. Nach dem Französischen bearb
2 Bände. Mit Kupfern. ebend. 1816. 8.
Batuccas, oder das stille Thal in Spa
Nach dem Französischen der Gräfin *von G*
bearbeitet. 2 Bändchen. ebend. 1817. 8.
manikus. Trauerspiel in 5 Aufzügen; aus
Französischen des Herrn *Arnault* metrisch ü
tragen. Dresd. 1817. gr. 8. Der neun
zwanzigste Januar 1819. Ein Wort von He
In scenischer Anordnung gedichtet. eb
1819. 8. Mazeppa. Ein Gedicht von
Byron. Aus dem Englischen treu übertra
Nebst beygedruckter Urschrift. Leipz. 182
Der weisse Ritter; ein Schauspiel in 6 Au
gen. Augsb. 1820. 8. — *Die* Kleinen Ron
kamen 1803 - 1809 in 9 Oktavbänden he
mit dem Beysatz: Aus dem Französ. der
de Genlis.

von HELLBACH (J. C.) *von dem Fürsten von Schw*
burg-Sondershausen in den Adelstand erh
1819. §§. Hülfsmittel zur Menschen-Ret
aus brennenden Gebäuden. Sieben von
Hamburgischen Gesellschaft zur Beförde
der Künste gekrönte Preisschriften; hera
geben u. s. w. Mit 6 Kupfertafeln. Gotha 181
Gab heraus: *Joh. Gottli. Lindners*, Dire
der Stadt- und Landschule zu Arnstadt u.
Arnst. 1812. 8. Grundriss der zuverläss
Genealogie des fürstlichen Hauses Schwarz
Rudolst. 1819. 8. — Beyträge zur Ersch-
berischen Encyklopädie.

HI

ELLDUNKEL (Franz) Pseudonymus, ist Fr. A. SCHULZ.

HELLEN (Konrad) starb zu Insterburg in Preussen am 22 Jul. 1809. War erst Stadtrichter zu Soest, dann 178. Regierungsrath zu Königsberg, 1787 geadelt, 1788 *Chefpräsident des ostpreuss. Hofgerichts: geb. zu . . . in der Grafschaft Mark...* §§. Einige kleine Schriften, deren Titel man nicht angeben kann. Er soll aber viele sehr wichtige Manuscripte hinterlassen haben, die nach und nach herauskommen sollten, aber noch nicht erschienen sind. — *Vergl.* Allg. Litt. Zeitung 1810. Nr. 110.

ELLENTHAL (C... A...) Pseudonymus. S. Joh. Karl LüBECK.

ELLER (Franz Xaver) *M. der Phil. D. der AG. königl. Bayrischer Hofrath, ordentlicher Professor der medicinischen Botanik und Direktor des botanischen Gartens zu Würzburg: geb. daselbst 1775.* §§. Graminum in Magno Ducatu Wirceburgensi tam sponte crescentium, quam cultorum, enumeratio systematica; in usum auditorum suorum. Wirceb. 1809. 8. Supplementum Florae Wirceburgensis, continens plantarum genera quaedam atque species in magno Ducatu Wirceburgensi recenter detecta nec non observationes nonnullas circa plantas indigenas earumque loca natalia, quod patriae Florae cultoribus offert &c. ibid. 1815. 8.

ELLER (Heinrich Wilhelm) starb am 3ten Februar 1812.

ELLER (Ludwig) *M. der Phil. und* seit 1817 *ordentlicher Professor der Griechischen und Römischen Litteratur, wie auch Direktor des philologischen Seminars auf der Universität zu Erlangen* (vorher seit 1808 Professor am Gymnasium zu Nürnberg,

berg, und vordem seit 1806 Professor am G
nasium zu Ansbach): *geb. zu Ammerndor*
Rezatkreise am 19ten März 1776. §§.
inaug. de Cyri monientis oratione in Xenop
tis Cyropaedia memorata. Erl. 1797. 8.
Hectore Homeri. Progr. I & II. Onoldi 18
1807. 4. De pietatis & religionis se
quem poëtarum Graecorum, inprimisque
dari, carmina spirant. Progr. I & II. Erl. 18
Oratio in memoriam Lutheri. ibid. 181
Auch in den Actis publ. tertiorum reformat
saecularium in Acad. Erlangensi pie celeb
rum (1817). Progr. cui insunt Observ
nes in Sophoclis Oed. Col. Erl. 1819. —
tinuatio I ejusdem. ibid. 1820. fol.
illustri virtute, ingenio, doctrina maxime
spicuo Jo. Frid. Bregero — Seniori suo p
mum venerabili semisaecularia numeris a
mici gratulatur Academia regia Friderico-Ale
drina interprete *L. Hellero* &c. ibid. 1820. 4
Gedichte im Morgenblatt für gebildete St
Jahrg. 1816.

9 u. 11 B. HELLER Reichsedler von HELLERSP
(Karl) starb am 5ten Junius 1818.

von HELLFELD (C. A. F.) §§. Diss. de ori
icteri. Jenae 1779. 4. — Vergl. *Gülden*
S. 186 u. f.

9 B. von HELLFELD (J. A. *Christian*) Bruder
vorhergehenden; — *auch Privatdocent zu* J
§§. Populäre Darstellung einiger der vor
lichsten Materien der Rechts-Wissenschaft
Nicht-Juristen. Eisenberg 1814. 8. — M
rere Aufsätze in öffentlichen Blättern. — V
Güldenapfel S. 210.

HELLWIG (J. C. L.) §§. Tabellarische Ueber
der Ordnungen, Familien und Gattungen
Säugthiere, nach Illiger's Prodromus Syster

M

Mammalium, mit Aufführung aller Arten, welche der Verfasser nach den Schreberischen Säugthieren und nach den Werken anderer zu seiner Gattung zog; in 65 Tabellen. Helmstädt 1819. gr. 8. — Besorgte auch die 5te vermehrte und verbess. Auflage von *J. C. B. Uflacker's* Exempelbuch für Anfänger und Liebhaber der Algebra 1816. — Einige beym Unterrichte im Rechnen bemerkte Mängel; *im* Braunschweig. Magazin 1797. St. 46 — Beyträge zu der Ersch - Gruberischen Encyklopädie.

LLWITZ (L... L...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Die Organisation der Israëliten in Teutschland. Magdeb. 1819. gr. 8.

LMUTH (J. H.) §§. Ausführliche Erklärung des Julianischen und Gregorianischen Kalenders für die der Mathematik unkundigen Leser. Ein populärer Beytrag zur Kenntniss des Weltgebäudes und der Zeitrechnung. Leipz. 1809. 8. — *Von der* Volksnaturlehre *erschien* die 6te Auflage 1810.

LMERSHAUSEN (Paul Johann Friedrich) starb ...

LMUTH (...) Sohn des vorhergehenden; *Prediger zu Uthmöden und Zobbenig im Braunschweigischen: geb. zu Volkmarsdorf im Braunschweigischen 176..* §§. Uns ist bange: aber wir verzagen nicht? Eine Neujahrs - Predigt. Braunschw. 1808. gr. 8. Zuruf an die lieben Landleute des Königreichs Westphalen über die Rechtmässigkeit der neuen Landesobrigkeit und die Verpflichtung, ihr Liebe und Gehorsam zu beweisen. Stendal 1808. 8. Eine Brandpredigt. ... 8. — Ueber das Amt Kalvörde; *im* Braunschw. Magazin 1798. St. 47 u. 48.

B. von HELVIG (Amalie) S. Fräulein von IMHOF.

IMMER (Johann Sebastian Bernhard) starb 1818. War *Mahler zu Coburg: geb. daselbst am 20sten*

Au-

August 1745. §§. Die Geschichte der sc
lichen Blüth-Raupe des Forstschmetterl
(Phalaena brumata); von ihrer Entsteh
Verwandlung u. s. w. nach der Natur gezeic
und ausgemahlt. Nebst den sichern und zu
lässigen Mitteln, diese schädlichen Insekten
denen Obstbäumen abzuhalten u. s. w. herau
geben u. s. w. Coburg 1811. 4. Mit 2 kolori
Kupfern. — Vergl. *Meusel's* Teutsches Ki
lerlexikon 2te Ausgabe: wohin er aber, e
spätern Versicherung zu Folge, nicht gehö

14 B. HEMPEL (A. F.) seit 1819 *ordentlicher*
fessor der AG. — zu Göttingen. §§. Ei
tung in die Physiologie des menschlichen C
nismus. Gött. 1818. 8. — *Von den* Anfa
gründen der Anatomie *erschien* die 2te Aus
1812, und die 3te 1818 *(eigentl. 1817)*. I
unter dem Titel: Anfangsgründe der Anat
des gesunden menschlichen Körpers.

14 B. HEMPEL *(Christian Friedrich)* starb schon
einigen Jahren: *geb. zu . . . bey Altenburg*
§§. Das *Magazin* gehört einem andern H
pel, *Fried.* HEMPEL zu.

HEMPEL (C. G.) §§. Napoleon Bonaparte;
Lebens- und Heldengeschichte des vorm
gen Kaisers von Frankreich und Königs von
lien u. s. w. poëtisch beschrieben in einer R
von Bardengesängen. Leipz. 1815. gr. 8.
Napoleons Porträt.

HEMPEL (Ferdinand Ludwig) . . . *zu* . . .:
zu . . . §§. *Aphorismen über den I
Leipz. 1818. 12.

HEMPEL (Friedrich) *Pseudonymus.* §§. A
dung merkwürdiger Menschen; nach dem
lischen. Leipz. 1803. 8. Mit Kupf. A
dung und Beschreibung der Völker unter

Ruff. Kaifers Alexander menfchenfreundlichen Regierung. ebend. 1805. 4. Mit Kupf. Mahlerifche Darftellungen der Sitten, Gebräuche und Luftbarkeiten bey Ruffifchen, Tatarifchen, Mongolifchen und andern Völkern im Ruff. Reiche. ebend. 1804 u. ff. fol. Die Rechtsftrafen der Chinefen; ein Beytrag zur Völkerkunde; nach dem Englifchen. Mit ausgemahlten Kupfern dargeftellt. . . . Hefte. ebend. 1804. gr. 4. Mahlerifche Reifen durch einige Provinzen des Ruff. Reichs. ebend. 1804. 4. Mit Kupf. Merkwürdigkeiten aus der Geographie. ebend. 1804. 8. — *Gab heraus:* Magazin zur Beförderung der Induftrie u. f. w. ebend. 1801 - 1804. 16 Hefte. Fortgefetzt von *Fried. Gottlob Leonhardi*, *S. F. Hermbftädt* und *Karl Gottlo. Kühn* 1805 - 1810. 17 - 25 Heft. gr. 4. — Antheil an *J. H. Hildt's* neuen Magazin der Handels- und Gewerbskunde (Leipz. 1804. 8).

MPEL (Friedrich Ferdinand) *Advokat und Notar zu Altenburg;* wurde im Herbft 1819 durch Steckbriefe verfolgt: *geb. zu Meufelwitz im Altenburgifchen 1778.* §§. * Nachtgedanken über das A B C - Buch von *Spiritus afper*, für alle, welche buchftabiren können. 2 Bände. Leipz. 1808. 8. Mit Holzfchnitten. * Politifche Stechenüffe, von Spiritus afper gereicht. 2 Theile. ebend. 1815. 8. Herzog Auguft von Sachfen - Altenburg und feine Bauern; eine erfreuliche Gefchichte unferer Tage. Altenb. 1819. 4. * Ofterländifche Blätter, herausgegeben von Simpliciffimus, Spiritus Afper und Conforten. Leipz. 1819. 4. (*Daraus wurde nachgedruckt:* Das Allerleyhaus; ein Beytrag zur allgemeinen Topographie der Jungfern - Aue. Leipz. 1819. 2 Bogen in 8. *Nachher confifcirt*). — Gedichte unter dem Namen Simpliciffimus; *in der* Abendzeitung 1817 u. 1818.

9 14 B. HEMPEL (F. W.) von Ostern 1805 bis 1: *ausserordentl. Lehrer an der Bürgerschule Leipzig; zu Michael* 1805 *auch 6ter Lehrer der Nicolaischule*, 1807 *wurde er M. der P* 1814 *errichtete er ein Privatinstitut für Knal die sich dem Handel widmen wollen: geb. Leipzig am 26sten Febr.* 1775. §§. Neue ABC-Buchstabir- und Lesebuch. Ein schenk für Kinder. Leipz. 1803. 8. Mit Ki Fasslicher Unterricht für die aufkeimende gend; ein Buchstabir- und Lesebuch, dem sten Alter gewidmet. ebend. 1804. 8. Mit ill Kupf. 2te Aufl. 1811. Gemeinnütziges pertorium für die Jugend. . . . (*Die ku Erläuterung zu* Geisler's *Darstellungen ist n von ihm*). — *Von der* Familie Hellwig *ersc* die 2te Auflage 1801; *auch unter dem Ti* Die Familie Hellwig; ein belehrendes und terhaltendes Lesebuch für Teutschlands Töcl und für Freunde der Bildner der Herzen.

HEMPEL (Georg Karl Ludwig) *Pastor zu Zed bey Borna* seit 1807 (vorher seit 1805 Dia zu Luckau): *geb. zu* . . . §§. Ein freun ches wohlgemeintes Wort zur Beförderung Kuhpocken-Impfung zu den Gebildeten dem Lande gesprochen. Leipz. 1818. gr Der pomologische Zauberring, oder das sicl ste Kunstmittel, die Obstbäume zum Frucht gen zu zwingen. . . . 2te ganz umgearbei Ausgabe. Leipz. 1820. 8.

HEMPEL (Johann Christian) *Konrektor zu Fran hausen: geb. zu* . . . §§. Specimen ne Xenophonteorum Hellenicorum recensio Sondershusae 1819. 8.

9 u. 14 B. HEMPEL (J. C. F.) *war vor seiner Ve tzung nach Tegkwitz* (1807) *Garnisonpredi zu Altenburg*. §§. Geschichte der Refor tion für den protestantischen Bürger und La

ma

mann; mit einer Uebersetzung der Geschichte der Christlichen Kirche von ihrem Ursprunge bis auf unsere Zeiten. Leipz. 1817. gr. 8. — Von *Schneider's* Wörterbuch u. s. w. *erschien* der 4te Band in 2 Abtheilungen 1815.

HEMPEL (Karl August) starb am 25sten August 1812. War *Pastor zu Corbetha und Schopau unter dem Merseburgischen Stiftskonsistorium; geb. zu Lauchstädt am 27sten Februar 1768.*

MPEL (Karl Friedrich) *Prediger zu Stünzhayn bey Altenburg: geb. zu . . .* §§. Der Volksschulenfreund; ein Hülfsbuch zum Lesen, Denken und Lernen. Leipz. 18.. 8. ... 4te Auflage mit 4 Abbildungen von Giftpflanzen. ebend. 1818. 8. Religiöse Betrachtungen über den Krieg, zur Belehrung und Beruhigung, besonders für den nachdenkenden Bürger und Landmann. ebend. 1809. gr. 8. Der Bauernfreund. Eine Sammlung moralischer Erzählungen mit Hinsicht auf biblische Aussprüche. Mit einer Vorrede von — *Demme.* ebend. 1809. 8. Erinnerungen an die Jubelfeyer der protestantischen Kirche d. 5 Okt. 1817; bearbeitet für den Bürger und Landmann. ebend. 1818. gr. 8. Mit 1 Kupfer.

HEMPEL (T.) — *geb. zu Schönfels bey Zwickau.* §§. Suam matrem vindicat. Zwicc. 1805. 8 maj. Nonnulla consensionis historiae sacrae cum profana exempla M. J. A. Goerenzio &c. ibid. 1807. 8 maj. — *Die Abhandl.* de diis laribus, *cum figuris aeneis* ward 1816 *neu aufgelegt.*

ichsgraf HENCKEL von DONNERSMARCK (Leo Felix Viktor) *M der Phil. königl. Preussischer Kammerherr und Regierungsrath zu Merseburg, des St. Johanniterordens Ritter, Inhaber des eisernen Kreutzes zweyter Klasse u. s. w.: geb.*

geb. zu Bartenstein in Ostpreussen am 24sten J*nius 1785.* §§. *Nomenclator botanicus, sist plantas omnes in Caroli a Linne speciebus plan*t*rum ab illustri D. Carolo Ludovico Willden enumeratas. Halae 1803. Editio secunda. ib 1820. 8. Adumbrationes plantarum nonn*u*larum horti Halensis academici selectarum.* A*cedit tab. aen. ibid. 1806. 4.* Darstellu der bürgerlichen Verhältnisse der Juden Preussischen Staate unmittelbar vor dem Ed vom 11ten März. Leipz. 1814. 8. *Enum ratio plantarum circa Regiomontum Borussor sponte crescentium. Regiom. 1817. 8 maj.* Sur le Nectaire des plantes; in *Millin's* Ma sin encyclopédique (1804). Lettres à M A(ubin) L(ouis) Millin sur les changeme qu'épouve *le Lieu* des plantes; *ibid.* (besond abgedruckt Paris 1810. 8). — Remarques a ditionelles sur un ouvrage intitulé: D. G. Boehmeri Commentatio botanico-litteraria plantis in memoriam cultorum nominatis (181 *ibid.* T. IV. p. 271. T. V. p. 46 & 241. l'état des sciences en Prusse, & des moeurs des habitans sous la domination de l'Ordre Te tonique; par le Professur Louis de Baczko; t duit de l'Allemand; *ibid.* T. IV. p. 284-3 (1808). — Briefe, geschrieben auf einer Re nach Neuchatel; *in der* Nordischen Aeolsha (Königsb. 1812. 4). — Lettres sur le systè de Jussieu; in *Desvaux* Journal de Botaniq T. IV. p. 144. 222. Sur l'Ornitogalum luteu L.; *ibid.* p. 225 (Paris 1814). — Sul Netta dei fiori Letteraal Sign. Giov. de' Brignoli; Bibliotheca Italiana T. II. p. 105 (Milano 181 — Meine erste botanische Excursion auf d Cul de Van in der Grafschaft *(sic)* Neuchate in *Hoppe'ns* neuem bot. Taschenbuch S. 1- (Regensb. 1810). — Ueber Ornithogalum s vaticum Persoon; *in* der botan. Zeitung S. 1 Ueberficht der mir bekannt gewordenen Fra zös. botan. Werke seit 1801; als ein Beytr

zur bot. Litteratur des 19ten Jahrhunderts; *ebend.* S. 172. Ueber Fuchsia coccinea Aiton; *ebend.* S. 190-214. — Ueber eine Art Ornithogalum; *in der* Flora (Regensb. 1819) S. 33. Ueber Andromeda calyculata; *ebend.* S. 65. Vorschläge in Betreff eines Nomenklators; *ebend.* B. 2. S. 467. Botanische Notizen über einige Pflanzen Ostpreussens; *ebend.* S. 552. Ueber einige Italienische Pflanzen, die den ältern Botanikern bereits bekannt waren und von den Neuern als neu beschrieben worden sind, von Giov. de' Brignoli de Brunnhoff; aus dem Ital. übersetzt; *ebend.* (Jahrg. 1820) B. 1. S. . . . Reisebemerkungen botanischen Inhalts; *ebend.* S. 33. Uebersicht der neuern Italien. botan. Litteratur; *ebend.* als Anhang. — Ausserdem Beyträge und Recensionen in den genannten Zeitschriften, so wie in der Allgemeinen Litteraturzeitung, in der neuen Leipziger Litt. Zeit., und einzelne Artikel in der Ersch-Gruberischen Encyklopädie.

B. HENDEL (J. C.) *auch Mitglied der Hall. naturforschenden Gesellschaft.* §§. M. *Heinr. Bünting's*, ehedem Pfarrer zu Grunow u. s. w. Beschreibung und Berechnung aller Münzen, Maase und Gewichte der Juden, Griechen und Römer, so viel deren sowohl in heil. Schrift, als in allen Autoren, vorkommen; verglichen mit Münzen, Maas und Gewicht der Neuern. Umschrieben und mit Zusätzen herausgegeben u. s. w. Nebst einem Anhange der seit einigen Jahrhunderten geprägten Klippen oder Nothmünzen. Halle 1806. 8. *Chronik von Gibichenstein, Ludwig dem Springer, Halle und der Umgegend; nach ihren ältern und neuern Begebenheiten chronologisch entworfen, zur Würdigung alter und neuer Zeit. Mit Anmerkungen, 3 Kupfern und einem Notenblatt. ebend. 1818. 8.

von HENDRICH (Franz Josias) starb zu Meiningen am 8 Oktober 1819. War auch Gesandter der herzogl. Sächsischen Höfe am Bundestage zu Frankfurt.

HENGSTENBERG (Karl) *Evangel. Pfarrer zu Watter in der Grafschaft Mark: geb. zu* . . . §§. Geographisch - poëtische Schilderung sämtlicher Teutschen Lande. Mit vollständiger Rücksicht auf Geschichte und mit erläuternden Anmerkungen. Essen 1819. 8.

3 B. 5 B. (S. 522*). 10 B. (S. 58: Irrminger). 12 B. (S. 531). Ein völlig falscher Artikel. Der Verfasser war ein Landschreiber, *Heinrich* LAVATER, der schon gegen 18 Jahre tod ist. Sein Werk war dem Pfarrer IRRMINGER zu *Henkart* im Kanton Zürich gewidmet. Dieser Irrminger ist wirklich Verf. der *Fragen*, und ist seit mehrern Jahren tod: ist aber nicht Eine Person mit dem im 10ten B. erwähnten, erschossenen (Zunftmeister) Irriminger.

14 B. HENKE (Adolph C. H.) seit 1816 *ordentlicher Prof. der AG. zu Erlangen.* §§. Ueber die Entwicklungen und Entwicklungskrankheiten des menschlichen Organismus. In 6 Vorlesungen. Nürnb. 1814. 8. * Darstellung des Feldzuges der Verbündeten gegen Napoleon im Jahr 1813. Voran eine kurze Uebersicht des Feldzuges Napoleon gegen Rufsland im J. 1812. (Erlangen) 1814. 8. Neue Auflage. Erl. 1814. 8. 3te Aufl. ebend. 1815. 8. * Darstellung des Feldzuges der Verbündeten gegen Napoleon im J. 1814 bis zur Eroberung von Paris. (Erl.) 1814. *Auch unter dem Titel:* Darstell. des Feldz. der Verb. gegen Nap. im J. 1814 1ste Abtheilung: Feldzug der grossen, der Schlesischen und der Nord - Armee in Frankreich. — 2te Abtheil. Feldzug der Oestreicher in Italien, Feldzug Wellingtons in Frankreich und der Teutschen Ar-

Armeekorps in den Niederlanden: Friedensschluss von Paris. (Erl.) 1814. — *Darstellung des Feldzuges der Verbündeten gegen Napoleon Bonaparte im J. 1815. Mit dem Plane der Schlachten bey Ligny und Belle Alliance. Erl. 1816. 8. Lehrbuch der gerichtlichen Medicin. . . . 2te Aufl. Berl. 1819. gr. 8. . . . Abhandlungen aus dem Gebiete der gerichtlichen Medicin. Als Erläuterungen zu seinem Lehrbuch der gerichtlichen Medicin. Bamberg 1815. — 2ter Band. ebend. 1816. — 3ter Band. ebend. 1818. — 4ter Band. ebend. 1820. gr. 8. Handbuch zur Erkenntniss und Heilung der Kinderkrankheiten. . . . 2te bedeutend vermehrte und verbesserte Auflage. Frankf. am M. 1818. 2 Bände. gr. 8. 3te neu durchgesehene und verbesserte Ausgabe. 2 Bände. ebend. 1820. gr. 8. *De inflammationibus internis infantum commentatio. Erlangae 1817.* 4. — *Von dem* Handbuch der speciellen Pathologie *erschien* auch der 2te Theil 1808. — Ueber die Entwickelungsperioden des menschlichen Organismus, und die davon abhängigen Krankheitszustände; *im* 2ten B. der Abhandl. der phys. und med. Societ. zu Erlangen (1812). — Bemerkungen über die ältern und neuern Eintheilungen der Lethalität der Verletzungen; im 2ten B. von *Kopp's* Jahrb. der Staatsarzneykunde. Ueber die gerichtl. medicinische Beurtheilung der Vergiftungen; *ebend.* B. 7. Ueber Geisteszerrüttung und Hang zur Brandstiftung als Wirkung unregelmässiger Entwicklung beym Eintritte der Mannbarkeit; *ebend.* B. 10. — Ueber die zweifelhaften psychischen Zustände bey Gebärenden, in Bezug auf die gerichtsärztliche Untersuchung bey Verdacht des Kindermordes; in *Nasse's* Zeitschrift für psychische Aerzte; H. 2. 1819. — Ueber die gerichtlich-medicinische Beurtheilung der Tödlichkeit der Verletzungen; *im* Neuen Archiv des Kriminalrechts B. 1 (1817). — Antheil an der Ersch-Gruberischen

Encyklopädie. — Antheil an der Herausgabe des Archivs für medicinische Erfahrung von *Horn*, *Nasse* und *Henke* (seit 1817). — Sein Bildniss vor dem 10ten Jahrgang von *Kopp's* Jahrbuch nach der Staatsarzneykunde (1817).

HENKE (C... L...) *Vorsteher einer Schulanstalt zu Berlin: geb. zu* ... §§. Kleiner Sittenspiegel in Versen, enthaltend die Pflichten, welche ein Kind in und ausser der Schule zu beobachten hat. Berlin 1810. 16.

HENKE (Heinrich Philipp Konrad) starb am 2ten May 1809. §§. *Von der* Auswahl biblischer Erzählungen *erschien* die 5te Aufl. 1809, und die 6te durch *J. C. Dolz* verbesserte 1817. — *Die* Kirchengeschichte setzte *J. S. Vater* fort 1817. — Vergl. das Todenregister am 16ten Band, und setze hinzu: *G. K. Bollmann's* und *H. W. J. Wolff's* Denkwürdigkeiten aus H. P. K. Henke'ns Leben und dankbare Erinnerungen an seine Verdienste (Helmst. u. Leipz. 1816. 8).

14 B. HENKE (Herm. W. Eduard) seit 1815 *Professor der Rechte an der Akademie zu Bern* (vorher Privatdocent bey der Universität zu Landshut). §§. Grundriss einer Geschichte des Teutschen peinlichen Rechts und der peinlichen Rechtswissenschaft; ein Versuch. 2 Theile. Sulzbach 1809. 8. Ueber den Streit der Strafrechtstheorien; ein Versuch zu ihrer Versöhnung. Nebst einer litterarischen Beylage. Regensb. 1811 *(eigentl. 1810)*. 8. Beyträge zur Criminalgesetzgebung in einer vergleichenden Uebersicht der neuesten Strafgesetzbücher und Entwürfe. ebend. 1813 *(eigentl. 1811)*. gr. 8. Ueber das Wesen der Rechtswissenschaft und das Studium derselben in Teutschland. ebend. 1814. 8. Lehrbuch der Strafrechtswissenschaft. Zürich 1815. gr. 8. Darstellung des gerichtlichen Verfahrens in Straffachen.

chen. ebend. 1818. gr. 8. — Betrachtungen über einige Stadtrechte der westlichen Schweitz aus dem 12ten und 13ten Jahrhundert; in *Savigny's* Zeitschr. für die geschichtl. Rechtswiss. B. 3. H. 2. S. 191-241. — Betrachtungen über den Entwicklungsgang des Strafrechts und der Strafrechtswissenschaft; *im* Neuen Archiv des Kriminalrechts B. 1 (1817). — In der 7ten Zeile seines Artikels l. *Toqnaye* statt *Toenage*.

HENKEL (Christian Heinrich) *Subdiakon an der Moritzkirche zu Coburg: geb. zu Themar am ... 1790.* §§. Nebel- und Lichtstreifen; herausgegeben von *Ansarius*. Coburg 1820. 8. — Predigt am Reformations-Jubiläum; *in der zu* Coburg gedruckten Sammlung von Jubelschriften. (1818).

4 B. Graf HENKEL von DONNERSMARK (Lud. Fried.) §§. *Enumeratio plantarum circa Regiomontum Borussorum sponte crescentium. Regiom. 1817. 8.

HENLE (Elkav) *Jude zu Fürth: geb. zu ...* §§. *Ueber die Verbesserung des Judenthums. ... 1803. 8. Umgearbeitet in *Dav. Fränkel's* Sulamith (Leipz. u. Dessau 1809) Jahrg. 2. B. 2. S. 342-347 u. S. 421-426.

HENNEBERG (Johann Valentin) *D. der Theol.* seit 1817 *und Pfarrer zu Neuroda bey Ichtershausen im Gothaischen: geb. zu ...* §§. Homilien über die Leidensgeschichte Jesu nach Matthäus Gotha (1809). gr. 8.

4 B. HENNEBERGER (J. M.) wahrscheinlich nicht mehr Kandidat und Privatlehrer: aber was denn?

HENNEMANN (W. J. K.) *herzogl. Mecklenburgischer Leib-Medicus — zu Schwerin* seit 1808.

9 u. 14 B. HENNIG (Ernst) ein Sohn von Georg Ernst Siegmund; starb 181.. War *M. der Phil. und* seit 1811 *geheimer Archiv-Direktor und Professor der historischen Hülfswissenschaften auf der Universität zu Königsberg* (vorher seit 1806 Lehrer an der Kreisschule zu Goldingen in Curland, vor diesem seit 1800 Prediger zu Schmauch in Ostpreussen, zuvor Oberlehrer des königl. Friedrichs-Kollegiums zu Königsberg, und vor dem allen Hauslehrer in Curland. Schon zu Anfang des J. 1809 verliess er, mit kaiserl. Urlaub, Goldingen, und gieng nach Königsberg, wo seitdem unter seiner Direktion die im dortigen geheimen Archiv befindlichen, Livland, Curland und Esthland betreffenden Urkunden, auf Kosten der Ritterschaften dieser Provinzen, zum Behuf eines Codicis diplomatici Livonici, abgeschrieben wurden): *geb. zu Tharau in Ostpreussen am 11ten November 1771.* §§. Historisch-topographische Beschreibung von Insterburg. Königsb. 1794. 4. Chronologische Uebersicht des 18ten Jahrhunderts. Elbing 1801. 8. 2te Auflage. Berl. 1805. 8. Predigten. Elbing 1805 u. 1806. 8. Religionsbüchlein zum Unterricht der Volksjugend. 4 Auflagen. Curländische Sammlungen. 1sten Bandes 1sterTheil. Mit Kupfern. Mitau 1809. 8. *Auch unter dem Titel:* Geschichte der Stadt Goldingen in Curland. 1ster Theil. — Preussens Ansprüche auf historische Bedeutsamkeit. Eine Rede zur Feyer der Geburt der Königin von Preussen in der königl. Teutschen Gesellsch. zu Königsberg gehalten. Königsb. 1809. 8. Historisch-kritische Würdigung einer hochteutschen Uebersetzung eines ansehnlichen Theils der Bibel, aus dem 14ten Jahrhundert; mit Beyfügung der ersten neun Kapitel der Apostel-Geschichte und anderer Proben, auch Nachrichten über noch unbekannte altteutsche Gedichte. ebend. 1812. 8. Preussische Chronik, von M. *Lucas David*, Hofgerichtsrath zu

Kö-

Königsberg unter dem Markgrafen Albrecht, nach der Handschrift des Verfassers, mit Beyfügung historischer und etymologischer Anmerkungen. Mit Erlaubniss Sr. Maj. des Königs von Preussen, auf Veranstaltung der Ritterschaften der Herzogthümer Liv-, Cur- und Ehstland ans Licht gebracht durch ihren bevollmächtigten Direktor des Copirungs-Geschäfts der Urkunden in Königsberg, Hrn. Freyherrn von Ungern-Sternberg u. s. w. und herausgegeben. 8 Bände. ebend. 1812-1816. 4. *Die beyden letzten Bände besorgte nach Hennig's Ableben* Daniel Friedrich Schütz. — Abhandlungen über die Geschichte, Sprachen u. s. w. sämmtlicher Lettischen Völkerschaften; einzeln mitgetheilt in den 18 Bänden des Preussischen Archivs 1790 bis 1798. — Andere kleine Aufsätze und Gedichte; *ebend.* — Zwey Beyspiele zum Beweise der Verwandtschaft des Teutschen mit andern Sprachen, in der gleichmässigen Folge und Bezeichnung der Begriffe; eine Vorlesung; *in der* Berlin. Monatsschrift 1806. Nov. S. 352 u. ff. — Diätetische Vorschrift aus dem 15ten Jahrhundert; *in den* v. Recke herausg. Mitauischen wöchentl. Unterhalt. 1807. B. 5. S. 156. Kleine Beyträge zur Curländ. Geschichte; *ebend.* B. 6. S. 316 u. 340. — Mathesius Sarepta und der Preussische Bernstein; *in den* Mitauischen Neuen wöchentl. Unterhalt. B. 1. S. 35 u. 52. Antworten auf mehrere Recensionen der Statuten des Teutschen Ordens; *ebend.* S. 146 u. ff. Kleine Beyträge zur Curländischen Geschichte; *ebend.* S. 213. Ueber die Goldingische Komthurey; *ebend.* B. 2. S. 345. Beytrag zur Geschichte der Hexerey in Curland; *ebend.* S. 485. Noch Recensionen und andere kleine Aufsätze in derselben Zeitschrift. — Ueber Teutsche Sprachverwandschaft, oder: Die Appellative der Gottheit und der Regenten in den Europäischen und Asiatischen Hauptsprachen, als ein Kennzeichen der Sprachverwandschaft des

 Teut-

Teutschen und des analogen Ideenganges denselben; *in der* von *Schröder* und *Albers* h ausg. Ruthenia oder St. Petersburg. Monatsſc 1807. Apr. S. 260. Neue Herleitung Wortes Allodium; *ebend.* May S. 41. Iſt Paradis noch jetzt ein Traum? *ebend.* Aug. 295. Herleitung des Worts: König; *ebe* S. 322. Odin und Waidewut. Eine hiſtc ſche Parallele; *ebend.* Okt. S. 151 u. Nov. S. 1 Waren die Kimmenier Skythen und Kelt wirkliche Völker oder bloſſe Apellative? *ebe* Dec. S. 281. Ueber die verſchiedenen Nam des Memelfluſſes. Ein Beytrag zur Erläuteru der nordiſchen Geſchichte durch die Etymo gie; *ebend.* 1808. März S. 184. Beſchreibu der Feyerlichkeiten bey der Vermählung d Herzogs von Curland Friedrich Wilhelm m der Groſsfürſtin und nachmahligen Kaiſerin A na Iwanowna zu St. Petersburg den 31 O 1710; *ebend.* Jun. S. 132. Eigennamen, w che die Identität der Pontiſchen und der Nor und Oſtſee - Kymren erweislich machen; *eben* Dec. S. 280. * Briefe über Dorpat; *eben* 1809. Jan. S. 89 u. Febr. S. 154. Bemerku gen über die Quellen der Preuſſiſchen G ſchichte und deren Benutzung von den Hrn. Kotzebue und von Baczko; *ebend.* 1811. S. 12

HENNIG (G... S...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . §§. Reiſetaſchenbuch durch die Gegenden u Dresden, Meiſſen, durch die Sächſiſcl Schweitz, bis an die Böhmiſche Gränze; f Luſtreiſende, beſonders Töplitzer und Karlsb der Badegäſte. Berlin 1820 8. *Auch unter de Titel:* Das Meiſsner Hochland der Sächſiſch Elbgebirge.

HENNING (J. G. F.) jetzt *Hofrath und praktiſirend Arzt zu Bernburg.* §§. Kleine mediciniſch Abhandlungen und Wahrnehmungen aus de Gebiete der Erfahrungen. Stendal 1812. 8.

HE

HENNING (J... W... M...) *Lehrer am Waisenhause zu Bunzlau in Schlesien: geb. zu . . .* §§. Leitfaden beym methodischen Unterricht in der Geographie. Besonders für Eltern und für Lehrer in Elementarschulen, bearbeitet und herausg. Mit 12 Holzschnitten. Iferten 1812. gr. 8.

v. HENNINGS (A. A. F.) jetzt *auch Administrator der Grafschaft Ranzau und Intendant zu Herzhorn.* §§. Die Teutschen, dargestellt in der frühesten Vorzeit aus den dürftigen Quellen der Geschichte und weit umfassenden Thaten. Altona 1819. 8.

HENNINGS (Justus Christian) starb am 30sten August 1815.

HENNINGS (Karl) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Kindespflicht und Liebe. Ein Trauerspiel in 5 Aufzügen; nach *Corneille's* Le Cid bearbeitet. Erfurt 1811. 8. 2te Aufl. Gotha u. Erfurt 1818. Die Hofleute; ein Lustspiel in 5 Aufzügen. Erfurt 1815. 8. 2te Auflage. Gotha u. Erf. 1818. (vermuthl. nur neue Titelblätter).

HENRICI (G.) §§. Ideen zu einer wissenschaftlichen Begründung der Rechtslehre, oder, über den Begriff und die letzten Gründe des Rechts. 1ster Theil. Hannov. und Pyrmont 1809. — 2ter Theil. ebend. 1810. 8. Predigt über den Werth oder Unwerth fehlgeschlagener Hoffnungen. . . . 3te, vermehrte und verbess. Ausgabe. Goslar 1812. 8.

HENRICI (Johann Christian) starb im Kloster Zinna bey Jüterbogk am 29sten Januar 1818 (nachdem er 1816 in den Ruhestand war versetzt worden). §§. Progr. de militum Romanorum in proelio occisorum sepultura. Comment. I-III. Viteb. 1809-1810. 4. Progr. de clamore veterum in

ein neues von dem Verleger beygelegtes Titelbl... eines von dem 1807 verstorb. Verfasser herausg... gebenen Buches.

3B. HERBST (. . .) längst nicht mehr zu Gosl... Sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt.

HERBST (. . .) *Hofschauspieler zu Dresden v...* 1807-1808 (jetzt?): *geb. zu . . .* §
* Merkwürdigste Lebensepoche des Schauspiele... H — M, jetzt H... od, oder dessen Liebes - L... dens - und Ehestandsgeschichte mit der Grä... von P — a. 2 Theile. Altona 1805-1806. 8.

HERDER (Felix) starb am 22sten Januar 1810. W... *Pfarrer an der Predigerkirche und Kanonik... des Karolinischen Stifts zu Zürich: geb. zu .* *1741.* §§. Predigten über die Geschichte J... sephs. Zürich 1784. 8. Abhandlung geg... Lavater's Meinung von den Geistesgaben. . . Versuch eines Christlichen Religions-Unte... richts. Ein Vermächtniss des Seligen an all... die seinen Unterricht genossen haben. Mit ... ner Vorrede von *J. J. Hess.* Winterthur 1811. — Einige Abhandlungen als Mitglied der asc... tischen Gesellschaft. . . .

von HERDER (Johann Gottfried) starb am 18ten D... cember 1803. §§. Sophron. Gesammel... Schulreden. Herausgegeben durch *Joh. G... Müller.* Tübingen 1810. 8. *Nach seinem Ab... ben kam auch noch heraus:* Der Teutsche N... tionalruhm; eine Epistel. Leipz. 1812. 8. *Von den* Sämmtlichen Werken *erschien* der 17 und 18te Band 1817. *Auch unter dem Tite...* Gedichte; herausg. von *J. G. Müller.* — D... Wechsel der Dinge, Gedicht von Comala; *Becker's* Taschenb. für das gesell. Vergnüg... 1816. S. 122 u. ff. — Von guten Beyspiele... eine Predigt; in *Ammon's* Mag. für Predig... B. 3. St. 1. S. 61-75 (1818). Neujahrsp...

di...

Sekretar der Rigaisch-Wolmarischen Niederrechtspflege, zuvor seit 1787 Kanzlist im Rigaischen Niederlandgericht): *geb. zu Berson in Livland am 16ten August a. St. 1769.* §§. Graziose und Perzinet; eine Operette in drey Aufzügen. Riga 1794. 8. Die ersten Kinder meiner Laune. 1stes Bändchen. ebend. 1795. 8. Das Glück der Liebe; eine Operette in 2 Aufzügen. ebend. 1802. 8. Das Fest der Fischer, oder die Liebe macht Sorgen; eine Operette. ebend. 1806. 8.

PPE (J. C.) §§. *Vom* Vogelfang (B. 9) *erschien* der 2te Band 1805.

. HERBART (J. F.) §§. *Diss. Theoriae de attractione elementorum principia metaphysica. Sectio I & II. Regiom. 1812. 8.* Lehrbuch zur Einleitung in die Philosophie. ebend. 1813. 8. Gespräche über das Böse; aufgezeichnet u. s. w. ebend. 1817. 8. Ueber die gute Sache. Gegen Hrn. Professor Steffens. Leipz. 1819. 8. — Rede an Kant's Geburtstage den 22 April 1810; *in dem* Königsberg. Archiv für Philos. Jahrg. 1811. Ueber die Philosophie des Cicero; *ebend.* Physiologische Untersuchung über die Stärke einer gegebenen Vorstellung, als Function ihrer Dauer betrachtet; *ebend.* Jahrg. 1812. Ueber die dunkle Seite der Pädagogik; *ebend.* Philosophische Aphorismen, veranlaßt durch eine neue Erklärung der Anziehung unter den Elementen; *ebend.* — Vorrede und Abhandlung zu den von *H. v. Auerswald* herausgegebenen Nachgelassenen philosoph. Schriften des Professors *C. J. Kraus* (1812).

r von HERBERT (Joseph) starb . . .

BST (J. F. W.) §§. Moralische Betrachtungen zur Veredelung des menschlichen Herzens. Frankenthal u. Mannheim 1814. 8. *Dies ist blos ein*

ein neues von dem Verleger beygelegtes Titel eines von dem 1807 verstorb. Verfasser heraus gebenen Buches.

8 B. HERBST (. . . .) längst nicht mehr zu G. Sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt.

HERBST (. . .) *Hofschauspieler zu Dresden* 1807 - 1808 (*jetzt?*): *geb. zu . . .* * Merkwürdigste Lebensepoche des Schauspi H — M, jetzt H . . . od; oder dessen Liebes - dens - und Ehestandsgeschichte mit der G von P — a. 2 Theile. Altona 1805 - 1806. 8

HERDER (Felix) starb am 22sten Januar 1810. *Pfarrer an der Predigerkirche und Kano des Karolinischen Stifts zu Zürich: geb. z 1741.* §§. Predigten über die Geschichte sephs. Zürich 1784. 8. Abhandlung g Lavater's Meinung von den Geistesgaben. Versuch eines Christlichen Religions-U richts. Ein Vermächtniss des Seligen an die seinen Unterricht genossen haben. Mi ner Vorrede von *J. J. Hess.* Winterthur 181 — Einige Abhandlungen als Mitglied der tischen Gesellschaft. . . .

von HERDER (Johann Gottfried) starb am 18ten cember 1803. §§. Sophron. Gesamn Schulreden. Herausgegeben durch *Joh. Müller.* Tübingen 1810. 8. *Nach seinem ben kam auch noch heraus:* Der Teutsche tionalruhm; eine Epistel. Leipz. 1812. 8. *Von den* Sämmtlichen Werken *erschien* der und 18te Band 1817. *Auch unter dem* T Gedichte; herausg. von *J. G. Müller.* — Wechsel der Dinge, Gedicht von Comala; *Becker's* Taschenb. für das gesell. Vergn 1816. S. 122 u. ff. — Von guten Beyspi eine Predigt; in *Ammon's* Mag. für Pre B. 3. St. 1. S. 61 - 75 (1818). Neujahr

digt über Luc. 10, 17-20; *ebend.* S. 73-85. — Neue wohlfeile Ausgabe von der Terpsichore, mit dessen Bildniss. Leipz. 1811. — *Eine neue, rechtmässige Auflage von den* Ideen zur Philos. der Geschichte der Menschheit *erschien* in 2 Bänden mit einer Einleit. von *Heinr. Luden* zu Leipzig 1812. gr. 8. — Vergl. Erinnerungen aus dem Leben *J. G. v. Herder*, gesammelt von *Karoline v. Herder;* herausg. von *Joh. Ge. Müller.* Stuttg. 1820. 2 Theile in 8. — Sein Bildniss, von *Geyser* gestochen, in Lavater's (Teutschen) Physiognomie. Auch nachher, von Tischbein gemahlt, und gestochen bey Frauenholz in Nürnberg. — Vergl. *Jördens* B. 6. S. 298-330. — Conversations-Lexicon.

eyherr von HERDER (Siegmund August Wolfgang) Sohn des vorigen; *Vice-Berghauptmann und (charakterisirter) geheimer Finanzrath zu Freyberg, wie auch* seit 1815 *Ritter des Sächs. Civil-Verdienstordens,* seit 1818 *Ritter des Russ. Wladimirordens und* seit 1819 *Ritter des Schwed. Nordsternordens* (war erst 1803 und 1804 Oberbergamtsassessor zu Freyberg und 1805 Bergkommissionsrath): *geb. zu Weimar* . . . §§. *Diss. metallico-juridica de jure . . . metallicae. Viteb. & Servestae 1802. 4. Cum figg aen.* — Ueber den natürlichen Alaun; *in den* Schriften der mineralog. Gesellsch. B. 1. S. 262-266 (Leipz. 1818. 8).

3. von HERDER (W. G.) §§. *Gab heraus* den 6ten Band von seines Vaters Adrastea (Leipz. 1803).

RFT (Johann Bernhard) starb am 31sten März 1812. Ward *geb. zu Damme im Münsterischen am 27sten April 1745.* War auch seit 1778 Kanonikus am St. Johannisstift zu Osnabrück, und seit 1799 Dechant. — Vergl. *Rassmann,* nebst Nachtr. 1 u. 2.

14 B. **HERGANG** (K. *Gottl...*) seit 1813 *Katech* *und Prediger an der Marienkirche zu Bautzen* *geb. zu Zittau am 23sten Okt. 1776.* §§. Tabellarische Uebersicht des Königreichs Sachsen Zittau 1810. fol. Desgleichen von der Oberlausitz. ebend. 1811. fol. Desgleichen von Europa. ebend. 1811. fol. Kleine interessante Reisen; ein unterhaltendes und lehrreiches Lesebuch. ebend. 1810. 8. Mit 2 Kupf. Lehrreiche Unglücksfälle zur Warnung vor Giften und Vergiftungen. Ein Lesebuch für Eltern, Lehrer und überhaupt für alle Freunde der Gesundheit und des Menschenwohls. Nebst einem kurzen Unterrichte über die gemeinschädlichsten Gifte. Görlitz 1811. 8. Kurze nach elementarischen Grundsätzen verfasste Anweisung zum Unterricht im regelmässigen Schönschreiben der Currentschrift; nebst Uebersicht der bessern Methoden in diesem Fache. Mit einer Tabelle. Zittau u. Leipz. 1815. 8. Zittavia, oder woher hat die Stadt Zittau ihren Namen? Mit der Abbildung von zwey Reliquien in natürlicher Grösse. Zittau 1815. gr. 4. Der Christ kann seine Wohlthätigkeit auf keine andere und heilbringendere Weise an den Tag legen, als durch die Aufnahme und Erziehung armer und verwaister Jugend. Predigt am Tage Michaelis 1814. Zum Besten der armen verwaisten Jugend. Bautzen (1815). 8. Luther und das Jubelfest der Reformation. Predigten zum gesegneten Andenken an die seligen Tage des Reformations-Jubel- und Dankfestes im 1817. Budissin, Dresd. u. Leipz. 1817. gr. 8. Wozu werden Kinder bey der Feyer des Frühlingsfestes ermuntert? und was lässt sie dieses Jubelfest hoffen? eine Katechisation; in *H.* *Zerrenner's* neuem Teut. Schulfreund B. 4. S. 26 u. ff. Ist die katechetische Methode beym Religionsunterricht, welchen man Erwachsenen giebt, zweckmässig, oder nicht? *ebend.* B. S. 26 u. ff. Ueber frühe oder späte Belo... und

nungen; *ebend.* B. 11. S. 42 u. ff. Pädagogische Miscellen, das Teutsche Schulwesen betreffend; *ebend.* B. 13. S. 38 u. ff. und 15. S. 87 u. ff. Ueber den Herbst, als Ermunterung, unser Daseyn auf Erden gemeinnützig zu machen; eine Katechisation; *ebend.* B. 18. S. 63 u. ff. Eine Prüfungsfeyer in der Mädchenschule zu Zittau; *ebend.* B. 20. S. 87 u. ff. — Der Sommer, ein lehrreiches Bild der reifenden Jugend; eine Katechisation; in *J. F. C. Löffler's* Magazin für Prediger. B. 7 (Jena 1815). — Konfirmations-Feyer, gehalten am Michaelisfeste 1816; in *Ammon's* Magazin B. 2. St. 2. S. 459-472. — Einige kleine anonymische Schriften.

L. 14 B. HERGENRöDER (K.) §§. Lehrreiche Denksprüche und Erzählungen für Jünglinge und Mädchen. Augsburg 1819. 8.

ERGETIUS (Friedrich August) seit 1820 *Oberprediger zu Wanzleben im Magdeburgischen* (vorher Schul-Inspektor und Prediger zu Görzke im Magdeburgischen und vordem Rektor zu Loburg im Magdeb.): *geb. zu Wegeleben im Halberstädtischen 1780.* §§. Ein Paar Worte über zweckmässigere Einrichtung und Haltung der Predigten. Zerbst 1812. 8. Friedenspredigt über den vorgeschriebenen Text 5 Mos. 4, 9 am Tage des allgemeinen Friedensfestes. Zerbst 1814. gr. 8. Luther. — Poëtisch-religiöse Betrachtung in einem hexametrischen Gesange, nebst einigen geistlichen Liedern; nebst Andeutungen für eine kirchliche historische Katechisation über das Leben und Wirken Luthers. Ein Seherflein zur würdigen Feyer des dritten Jubiläums der Reformation. Brandenb. 1817. gr. 8. Reden und Lieder bey der geschehenen Eröffnung der Kreissynode der Geistlichen in der Diöcese Loburg u. s. f. Leipz. 1818 8. Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drey.

drey. Ein religiöses Circulargedicht an Geistlichen seines Sprengels. Brandenb. 18 gr. 8.

HERING (Andreas August) *D. der R. und Rech konsulent zu Dresden* (vorher Vice-Aktuar Hoyerswerda und kurz darauf Vice-Aktuar u Sportel-Einnehmer in Stolpen): *geb. zu Bı tzen am 23sten November 1764.* §§. Diss. aug. (Praes. *Klügel*) de caussis citationis edic lis. Viteb. 1791. 4. Entwurf der nothw digen verbesserten Organisation der Staatsv waltung des Königreichs Sachsen, besonders d sen Landstände, nach dessen jetzigen Verhä nissen und Grösse. . . . 180.. 8. Grundsät: nach welchen Volksvertretungen in Teutsch Staaten überhaupt, und im Königreich Sachs besonders, einzuführen seyn dürften. Je 1817. 8. — Anonymische Aufsätze in versch denen Zeitschriften. — Vergl. *Otto's* Lex. c Oberlausitz. Schriftst. B. 2. S. 96 u. f.

HERING (Daniel Gottlob) starb . . .

HERING (Karl August) *D. der AG. und Chirur zu . . .: geb. zu . . .* §§. Erfahrungen terer, neuerer und der neuesten Zeiten üb die häutige Bräune. Leipz. 1811. gr. *Commentatio pathologico-anatomica de osteogen valvularum cordis praeternaturali. Cum 1 tabulis aen. ibid. 1819. 4.*

14B. HERING (*Karl Gottlieb*) *M. der Phil. u erster Lehrer an der allgemeinen Stadtschule Zittau* (vormahls seit 1797 Konrektor und C ganist zu Oschatz unweit Leipzig): *geb. zu Sch dau am 25sten Oktober 1766.* §§. *Misniad oder Geschichte Meissens; ein scherzhaftes G dicht. Leipz. 1798. 8. Beschreibung d beyden Bürger- und Schützenfeste in der Sta Oschatz u. s. w. Mit historischen Nachricht

b

begleitet. Oſchatz 1805. 8. Mannigfaltigkeiten für mittlere Stände, zur Beförderung guter Geſinnungen, gemeinnütziger Kenntniſſe, angenehmer Unterhaltung und erlaubten Scherzes. 2 Theile. Züllichau 1806-1811. 8. Orthographiſche Leſe- und Schreibe-Uebungen, als ein bequemes Hülfsmittel zur Erleichterung des Leſens, einer richtigen Ausſprache und beſonders zur Orthographie. . . . 1807. 8. Vergangenheit und Gegenwart. Für alle Freunde des Guten, Wahren und Schönen. Eine Zeitſchrift. (52 Nummern). Zittau u. Leipz. 1812... — *Von dem* Oſchatzer Erzähler *erſchienen* 9 Jahrgänge, bis 1810. — Vergl. auch *Gerber's* Lexikon der Tonkünſtler, alt und neu.

HERING (K... L...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Ueber die Rinderpeſt und deren Tilgung, beſonders in Anwendung auf das Viehſterben zu Pyritz in Pommern im J. 1808, und die darüber erſchienene Abhandlung des Dr. Roſerus. Nach Grundſätzen des Profeſſors Sick dargeſtellt. Berlin 1812. 8.

HERKLOTZ (Gottfried) ſtarb am 26ſten Jul. 1802. War *M. der Phil.* ſeit 1761 *und* ſeit 1782 *Paſtor zu Groſs-Röhrsdorf bey Radeberg* (vorher ſeit 1768 zu Zedel): *geb. zu* . . . *1735.* §§. *Commentatio de humanis affectibus. Dresd. 1763. 4.* Chriſtliche Gedanken vor der Zubereitung zum Tode. Meiſſen 1782. 8.

9 u. 14 B. HERKLOTZ (*Johann Gottlob*) *Kanzleydiener bey der Landesregierung zu Dresden* ſeit 1794: *geb. daſelbſt am 18ten Jun. 1771.* §§. *Von der* Anweiſung zur Verfertigung u. ſ. w. *erſchien* die 2te wohlfeilere Ausgabe. Dresd. 1812. 8. — Viele Aufſätze in den Dresdner gemeinnütz. Beyträgen, z. B. * Bemerkungen über die Schwimmkunſt und ihre Erleichterung.

1804.

1804. Nr. 16. * Die Auflösung des Indigos, oder die Zubereitung der Indigotinktur zum Färben. 1805. Nr. 25. * Ueber die Pottasche, ihre Bestandtheile und Vorzüge; Nr. 30. * Ueber die beste Art der Galläpfel, Bestandtheile und Mischung derselben, und wie solche zu erkennen sind; Nr. 44 u. ff. * Sympathetische Dinten; Nr. 48 u. 49. * Beytrag zur Uebersicht des Handels und der Handlung, von Entstehung derselben bis auf die neuern Zeiten. 1806. Nr. 24-30. * Beytrag zu der Wissenschaft über Aus- und Einfuhr der Waaren, Materialien und Produkte; Nr. 48-51. * Ueber Natur, Künste und Kunstschönheiten. 1807. Nr. 17 u. 18. — Ueberdies mehrere Aufsätze philosophischen, pädagogischen und schönwissenschaftl. Inhalts. — Auch Aufsätze in den Schriften der kön. Sächs. ökon. Societät, im Leipz. Intelligenzbl., im Freymüthigen, in der Eunomia, und in der Hamburg. Zeitschrift für Kunst, Handel und Gewerbe.

Ritter von HERMANN (B. F. J.) lebt noch. §§. Die Wichtigkeit des Russischen Bergbaues. St. Petersb. 1810. 4. — Sein Bildnifs, zu Katharinenburg in Sibirien in Kupfer gestochen, vor diesem Buch.

HERMANN (Christian Friedrich August) *privatisirt jetzt zu Dresden*, nachdem er Finanzprokurator und Advokat daselbst gewesen war: *geb. zu Förderngersdorf bey Dresden* . . . §§. * Erörterung und Vertheidigung des Verbietungsrechts der privilegirten Buchhandlungen in Dresden. Dresd. 1804. 8.

HERMANN (Christian Gottfried) starb am 8ten August 1813. War seit 1787 *Baumeister zu Leipzig* (vorher seit 1778 Stadtrichter). — *geb. am 4ten Februar* —. Seine Jugendcharakteristik hat

Göthe

Göthe im 2ten Th. seines Buches: Aus meinem Leben und Dichtung, geschildert.

HERMANN (Franz Rudolph) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Rittersinn und Frauenliebe, in Erzählungen. Leipz. 1820. 8. — Scenen aus dem romantischen Schauspiele: Cid's Tod, in *Bertuch's* Journ. des Lux. und der Mode (1820) März S. 142-250.

HERMANN (Georg Christian) *Schul-Inspektor und Pfarrer zu* . . . *im Herzogthum Nassau: geb. zu* . . . §§. Probe einer vorbereiteten neuen, mit kritischen Forschungen über den Text verbundenen Verteutschung des Geschichtschreibers C. Cornelius Tacitus; nebst den, wie der Verfasser glaubt hoffen zu dürfen, befriedigenden Erklärungen mehrerer bisher nur wenig, oder ganz und gar nicht aufgehellten Stellen: Annalium III, 1; III, 5; III, 14; III, 28; III, 35; III, 55; — ein Geschenk für die zahlreichen Freunde dieses Römischen Klassikers. Giesen 1819. 8.

HERMANN (Gottfried Wilhelm) Sohn von Christian Gottfried; *M. der Phil.* seit 1801, *D. der R.* seit 1803, *und* seit 1819 *Beysitzer der Juristenfakultät zu Leipzig* (vorher seit 181. Vice-Kriminalrichter, vordem seit 1805 Senator, nachdem er eine Zeit lang Oberhofgerichts- und Konsistorialadvokat gewesen war): *geb. zu Leipzig am 29sten März 1778.* §§. Diss. juris civilis Romani (Praes. *Ch. G. Haubold*) de rebus eorum, qui sub tutela vel cura sunt, sive decreto non alienandis, vel supponendis. Lips. 1798. 4. Diss. inaug. de servitute aquaeductus in genere, speciatim de jure piscandi in aqua per praedium aliorum ducta. ibid. 1803. 4. Diss. de autochiria, & philosophice & ex legibus Romanis considerata; adjecta est litteraria de scriptis ad au-

autochiriam & mortem voluntariam ſpecta
bus notitia & recognitio. ibid. 1819. 4.

HERMANN (Johann) ſtarb am 7ten April 18
War *Evangeliſcher Prediger zu Leutſc*
in Ungern ſeit 1762; zuletzt *Senior*
Evangel. Gemeinde in den ſechs Freyſtädten Ob
Ungerns: geb. zu Kaſchau am 15ten Novem
1732. §§. *Nach ſeinem Tode erſchienen:* H
terlaſſene Predigten. 2 Theile. Leutſcl
1809. 8.

HERMANN (Johann Friedrich) ſtarb am 20ſten
bruar 1820. War zuletzt Dekan an der Recl
fakultät der Univerſität zu Strasburg und M
glied des proteſtantiſchen Direktoriums; (e
mahls auch Maire der Stadt). — *Vergl.* M
genblatt 1820. Nr. 74.

9. 11 u. 14 B. HERMANN (J. G. J.) ſeit 1815 *a*
Ritter des königl. Sächſ. Civil-Verdienſtorde
wie auch ſeit 1820 *Mitglied der Akademie der H*
kulaniſchen Alterthümer zu Neapel, und ſeit 18
Decemvir der Univerſität — zu Leipzig.
De fundamento juris puniendi diſputatio (Pr
Chr. D. Erhardo). Lipſ. 1793. 4. De p
ſeos generibus diſp. ibid. 1794. 4. *Hom*
Hymni & Epigrammata. ibid. 1806. 8 m
Progr. Obſervationes quaedam de Graecae l
guae dialectis. ibid. 1807. 4. De diale
Pindari obſervationes. ibid. 1809. 4. *(wie*
abgedruckt in der neuen Ausgabe des Heyniſc
Pindars). Carmen ſaeculare nomine A
demiae Lipſienſis quintum ſaeculum ſolemni
auſpicantis dicatum. ibid. eod. 4 maj. *E*
ripidis Hercules furens; recenſuit &c. ibid. 18
8 min. Diſſ. de praeceptis quibusdam A
ciſcarum. ibid. eod. 4. *Euripidis* Sup
ces, recenſuit &c. ibid. 1811. 8 min. D
de cantico in Romanorum fabulis ſcenicis. il
eod. 4. Diſſ. de argumentis pro antiquit

Orphei Argonauticorum maxime a Koenigsmanno allatis. ibid. eod. 4. *Draconis* Stratomicensis liber de metris poëticis. *Jo. Tzetzae* exegesis in Homeri Iliadem. Primum edidit & indices addidit. ibid. 1812. 8. * Viro illustriss. Comiti ab Hopffgarten semisaecularem honorum decursum gratulatur Academia Lips. (Carmen). ibid. eod. fol. Diss. de Aeschyli Glaucis. ibid. eod. 4. Diss. I de legibus quibusdam subtilioribus sermonis Homerici. ibid. eod. — Diss. II. ibid. 1813. 4. Diss. de versibus Spuriis apud Aeschylum. ibid. 1814 4. — de Aeschyli Persis. ibid. eod. 4. * Alexandro Russorum Imperatori Augustiss. liberata Europa reduci litterarum in Universitate Lips. cultores (Carmen). ibid. eod. fol. * In reditu Friderici Augusti patris patriae litterarum cultores in Acad. Lips. (Carmen). ibid. 1815. fol. Diss. I & II de choro Eumenidum Aeschyli. ibid. 1816. 4. Elementa doctrinae metricae. ibid. eod. 8 maj. *Sophoclis* Ajax (*Fortsetzung der kleinern Erfurdtischen Ausgabe, auch unter dem Titel:* Soph. Tragoediae ad opt. libb. fidem iterum recensuit & brevibus notis instruxit *C. G. A. Erfurdt.* Vol. III). ibid. 1817. 8 min. Diss. de mythologia Graecorum antiquissima. ibid. eod. 4. * Carmen saeculare Academiae Lips. in sollemnibus per Mart. Lutherum emendatorum ante annos CCC sacrorum. ibid. eod. fol. & 4. *Ueber die bestrittene Caesur im Trimeter der Griechischen Komödie; ein Brief an den Herausgeber der litterarischen Analekten; nebst dessen Vorwort. Eine Beylage zum 1 Heft der Analekten. Berlin 1817. 8.* Epitome doctrinae metricae; in usum scholarum. Lips. 1818. 8. * Friderico Augusto Regi in sollemnibus regni semisaecularibus Acad. Lips. 1818. fol. (*wieder abgedruckt in dem* Classical Journal. London 1819. Nr. 31. Ins Teutsche, nebst der folg. Rede, übersetzt von Mr. *L. F. A. Beier.* Leipz. 1818. 4).

*Oratio in Friderici Augusti, Regis Augustiss. sollemnibus regni semisaecularibus d. 20 Sept. 1818 habita. Lips. 1818. 4. Diss. de historiae Graecae primordiis. ibid. eod. 4. *Briefe über Homer und Hesiodus, vorzüglich über die Theogonie, von* G. H. *und* Fr. Creuzer. *Heidelb. 1818. kl. 8. Ueber das Wesen und die Behandlung der Mythologie; ein Brief an Hrn. Hofr. Creuzer. Leipz. 1819. kl. 8. Sophoclis* Electra *(auch unter dem Titel:* Soph. Trag. ad opt. libb. fidem iterum recensuit & brevibus notis instruxit *C. G. A. Erfurdt.* Vol. IV). ibid. eod. 8 min. Diss. de Rich. Bentlejo ejusque editione Terentii. ibid. eod. 4. — De Musis fluvialibus Epicharmi & Eumeli. ibid. eod. 4. — De compositione tetralogiarum tragicarum. ibid. eod. 4. — De Aeschyli Danaidibus. ibid. 1820. 4. — Commentatio de metris Pindari; *in der* Heynischen Ausgabe des Pindar Vol. III. Part. I. (Goett. 1798). Umgearbeitet und vermehrt in der neuen Ausg. des Heyn. Pindar (1817) Vol. III. P. I. Epistola ad Heynium; *in der vorigen Ausgabe* Vol. III. P. II. — *Antwort auf Matthiä's Antikritik; im* Intelligenzbl. der Allg. Litt. Zeit. 1803. Nr. 22. — Commentatio de verbis, quibus Graeci incessum equorum indicant, ad Xenophont. de re equestri; in *Beck's* Commentar. Soc. philol. Vol. IV. P. I (1804). De pronomine αὐτὸς Diss. in *ejusd.* Actis Seminarii Regii (1811) T. I. — Recension von *Buttmann's* Griech. Grammatik 2te Ausgabe; *in der* Allg. Litt. Zeit. 1801. Nr. 135; und bald darauf Beantwortung der Buttmannischen Antikritik. — Diss. de ellipsi & pleonasmo; in *Wolfii* Museo antiqu. studiorum Vol. I. (Berol. 1808). — Observationes ad Theocritum; *in der* Vorrede des Prof. Schäfer zu der Ausg. des Sophocles bey Tauchnitz 1810. 12. — Ueber die Bemerkungen eines Ungenannten, den Sonus der Latein. Sprache betreffend; *in dem* Intelligenzbl. der Leipz.

Litt.

Litt. Zeit. 1810. Nr. 9. — 2te Ausgabe von *Vigerus* de idiotismis Gr. dict. vermehrt und verbessert. 1813. — Aufsatz über die Homerische Geographie; in *Bertuch's* geograph. Ephemeriden 1816 (oder 1817). — De verbo ἔσμις Diss. in *Wolfii* Analectis Vol. II. P. I. p. 67 sqq. (Berol. 1818. 8). — Epistola ad Lindemannum; *an dessen Ausgabe von* Pristiani Opera minora (Lugd. Bat. 1818. 8). — Censura editionis novae Thesauri Stephaniani; *in* Classical Journal 1818. Sept. Nr. 35. Censura Euripidis Medeae ed. P. Elmsleji; *ibid.* 1819. Jun. Nr. 38 (*wird fortgesetzt*). — Mehrere Recensionen in der Allg. Litt. Zeit. in der Neuen Leipz. Litt. Zeit. und in der Jen. Litt. Zeit.

ERMANN (M. G.) *Russ. kaiserl. Kollegienrath* (vorher Hofrath) — *zu Kasan.*

B. HERMANN (M. K.) *auch Schulendistrikts-Aufseher im Kaadner Vikariate und bischöffl. Konsistorialrath.* §§. Christus unter den Menschen. Ein Gebet- und Erbauungsbuch für aufgeklärte Christusverehrer. Prag 1804. In Taschenformat. Fest- und Gelegenheitspredigten. 3 Jahrgänge, jeder in 2 Bänden, von 1807-1808 zum 2tenmahl aufgelegt 1808. Einige der gangbarsten Sprichwörter näher erläutert, und zu Predigten und Katechisationen anwendbar gemacht. Als Anhang zu seinen Predigten. 3 Bändchen. ebend. 1805. gr. 8. Kurze Volkspredigten auf alle Sonn- und Festtage des ganzen Jahrs. 1ster Jahrgang. ebend. 1809. — 2ter Jahrgang. ebend. 1811. 8. Briefe über wichtige Gegenstücke. ebend. 1813. 8. Der betende Christ in verschiedenen Lagen, Umständen und Zeiten seines Lebens. Ein Gebetbuch für aufgeklärte Christen. ebend. 1815. 12. Unterhaltungen eines Christen mit Gott und seinen Heiligen. . . . 7te Auflage. ebend. 1811. 8.

Biographie verklärter Freunde Gottes, mit angehängten Sittenlehren auf alle Tage des Jahres. 2 Bände. ebend. 1808. gr. 8. Gespräche zur Verminderung des Aberglaubens und der gewöhnlichen Volksirrthümer. ebend. 1810. gr. 8 Die dankbare, ihren Erlöser auf dem Wege seiner Leiden begleitende Seele, oder der sogenannte Kreutzesweg; nebst einem Anhange von Morgen- Abend- Mess- Beicht- und Kommunionsgebeten. ebend. 1812. 8. Der Seelsorger in seinen wichtigsten Amtsgeschäften. Ein Buch, welches auch von Laien mit Nutzen kann gelesen werden. ebend. 1814. 8. Gebet- und Erbauungsbuch für junge und unverheirathete Frauenzimmer. ebend. 1815. kl. 8. Gebet- und Erbauungsbuch für Gattinnen und Mütter. ebend. 1815. kl. 8. Interessante Geschichten und Erzählungen zur Beförderung der Religion und Tugend. ebend. 1817. 8. Nützliches Allerley in Briefen. ebend. 1817. 8. Volkspredigten auf alle Festtage des ganzen Jahrs über die epistolischen Texte und Lektionen; nebst einem Anhange von Gelegenheitsreden. ebend. 1817. gr. 8. — *Von den* kürzern Kanzelreden *erschien* die 3te Auflage 1817. — Sein Bildniss vor den Kurzen Volkspredigten. — Vergl. *Felder* S. 318-321.

14 B. HERMANN (W. G.) — *geb. zu Bischoffswerda am 17ten Jul. 1750.* §§. De conversione Pindarica (Epist. gratul.). Gorlit. 1781. 4. — *Von der* Anleitung zu Unterredungen mit Kindern *erschien* das 2te Bändchen 1809. — Vergl. *Otto's* Lex. der Oberlaus. Schriftst. B. 2. Abth. 1. S. 107 u. f.

HERMBSTäDT (S. F.) *ordentlicher Professor der Phil. bey der Univers. zu Berlin* seit 1819 (vorher seit 1810), *auch Ritter des Belgischen Löwenordens, und des rothen Adlerordens dritter Klasse.* §§. Bülletin des Neuesten und Wissenswürdigsten aus

aus der Naturwiſſenſchaft, ſo wie den Künſten, Manufakturen, techniſchen Gewerben, der Landwirthſchaft und den bürgerlichen Haushaltung. 5 Jahrgänge in 9 Bänden (jeder Jahrg. in 4 Heften). Berlin 1809-1813. gr. 8. *Fortgeſetzt unter dem Titel:* Muſeum des Neueſten und Wiſſenswürdigſten aus dem Gebiete der Naturwiſſenſchaft, der Künſte, der Fabriken, der Manufakturen, der techniſchen Gewerbe u. ſ. w. Jahrg. 1814-1816. 12 Bände. ebend. 1813 u. ff. Anleitung zur praktiſch-ökonomiſchen Fabrikation des Zuckers, und eines brauchbaren Syrups aus den Runkelrüben, ſo wie zu anderweitigen Benutzung derſelben. Auf Befehl des Departements für die Gewerbe und den Handel im hohen Miniſterio des Innern ausgearbeitet. ebend. 1811. 8. Mit 5 Kupfert. Anleitung zur Fabrikation des Syrups und des Zuckers aus Stärke, aus Ahornſaft, aus Weinmoſt u. ſ. w. Nebſt Anweiſung, dieſelben Subſtanzen zur Fabrikation des Brandweins und des Eſſigs in Anwendung zu ſetzen. ebend. 1814. 8. Anleitung zu der Kunſt, wollene, ſeidene, baumwollene und leinene Zeuge zu bleichen, und gedruckte Kattune und leinene Zeuge ſo zu waſchen, daſs die Farben nicht zerſtöhrt werden. Zum wirthſchaftlichen Gebrauch für ſtädtiſche und ländliche Haushaltungen. ebend. 1815 8. Grundlinien der theoretiſchen und experimentellen Chemie, zum Gebrauch beym Vortrage derſelben. Baſel 1814. gr. 8. Grundſätze der Technologie, zum Gebrauch akademiſcher Vorleſungen und Selbſtunterricht für Jedermann. Berlin 1814. gr. 8. Gemeinnütziger Rathgeber für den Bürger und Landmann, oder Sammlung auf Erfahrung gegründeter Vorſchriften zu Darſtellung mehrerer der wichtigſten Bedürfniſſe der Haushaltung. Mit Kupfern. ebend. 1816. — 2ter Band. ebend. 1817. — 3ter Band. 1819. gr. 8. Vom 1ſten B. die 2te Aufl. 1818. Anweiſung zum Gebrauche der

La-

Lac-Lake und Lac-Dyes, als Stellvertreter der Cochenille in der Schönfärberey. Nach dem Englischen des D. *Bancroft* in London ebend. 1816. gr. 8. Chemische Grundsätze der Kunst, Brandwein zu brennen; nebst einer Anweisung zur Fabrikation der wichtigsten Liqueurs. ebend. 1817. gr. 8. Chemische Grundsätze der Destillirkunst und Liqueurfabrikation; oder theoretisch-praktische Anleitung zur rationellen Kenntnifs und Fabrikation der einfachen und doppelten Brandweine u. f. w. Mit 4 Kupfertafeln. ebend. 1819. gr. 8. — Vorbericht und Bemerkungen zu *J. F. Dorn's* Anleit. zur Kenntn. — der Operat. in der Bierbrauerey (1811). — *Von dem* Archiv der Agrikulturchemie *erschien* der 6te Band 1812; *auch unter dem Titel:* Neues Archiv u. f. w. 7ter oder 2ter B. 1817. — Von der Anleitung zum Etablissement einer Fabrik von ächtem Weinessig, die 2te Auflage (Leipz. 1814). — *Von dem* Systemat. Grundrifs der allgemeinen Experimentalchemie zum Gebrauch der Vorlesungen die 3te Aufl. (Basel 1813). — *Von den* Grundsätzen der experimentellen Kameral- und agronomischen Chemie die 2te Auflage 1818. — *Von dem* Magazin für Färber u. f. w. 8ter Band 1819. *Auch unter dem Titel:* Neues Magazin u. f. w. 2ter Band. — *Von den* Chemischen Grundsätzen der Kunst Bier zu brauen die 2te Auflage 1819 *(eigentl. 1818)*. — Versuche und Beobachtungen über einen Diabetischen Urin; *in den* Abhandl. der Akad. der Wiss. zu Berlin aus den Jahren 1814 u. 1815. Versuche und Bemerkungen über die Verdünstung sogenannter feuerbeständiger Körper; *ebend.*

HERMES (Friedrich) Neffe von Joh. Tim.; *königl. Preuss. Lieutenant beym Alexanders Grenadier-Regiment zu Berlin: geb. zu* . . . §§. Epheuranken. Berlin 1818. 12. — Aufsätze in dem alten von Merkel redigirten Freymüthigen.

HER-

RMES (Georg) *D. der Theol. und Professor derselben auf der Universität zu Bonn* seit 1820 (vorher Professor der dogmatischen Theologie auf der ehemahligen Universität zu Münster seit 1807, vordem seit 1798 Gymnasiallehrer daselbst): *geb. zu Dreierwalde im Münsterischen am 22sten April 1775.* §§. Untersuchung über die innere Wahrheit des Christenthums. Münster 1805. 8. Gutachten in Streitsachen des Münsterischen Domkapitels mit dem Generalvikar des Kapitels. Mit Bewilligung des — Domkapitels herausgegeben. ebend. 1815. 8. Antwort auf die dagegen herausgekommene geschichtliche Darstellung der Lage der Münsterischen Kirche. ebend. 1815. 8. — Vergl. *Rassmann* und Nachtr. 2.

RMES (J. A.) *lebt jetzt noch, da dies geschrieben wird, 84 Jahre alt, zu Quedlinburg als Emeritus.* §§. Sammlung von Gebeten zum öffentlichen und besondern Gottesdienst; aufs neue revidirt und verbessert. Quedlinb. 1812. 8. — *Von dem* Quedlinburg. Gesangbuch *erschien* 1812 eine neue revidirte Ausgabe; nebst einer Sammlung von Gebeten zu öffentl. besondern Gebrauch. — Von D. Luther's Katechismus die 3te (unveränderte) Auflage.

HERMES (J. T.) seit 1815 *auch D. der Theol. und* seit 1818 *Ritter des rothen Adlerordens dritter Klasse.* §§. La Paysanne non — parvenue, conte moral publié en Allemand par le Dr. Hermès (in seinem *Manch-Hermäon)* & traduit par le même. Imprimé avec le texte en regard. On y a joint la traduction métrique d'un des plus beaux Contes moraux de Marmontel. Breslau 1808. 8. * Mutter, Amme und Kind in der Geschichte Leopold Kerkers; vom Verf. von Sophiens Reisen. 2 Theile. Berl. 1809. 8. 2te wohlfeile Auflage 1811. Predigt, zur Feyer des Friedensfests und des Gedächtnisstags der er-

ersten Preussischen Krönung, über Esaias 48, 15 -- gehalten. Bresl. 1816. gr. 8. — Vergl. *Jördens* B. 1. S. 332 - 335.

HERMSDORF (Johann) *Lehrer der Mathematik an der Kreutzschule zu Dresden* seit dem März 1820 (vorher seit 1811 Privatlehrer daselbst, nachdem er ehedem als solcher zu Leipzig gelebt und von 1801 - 1807 in Freyberg bey dem Artilleriekorps, wo er zuletzt als Oberfeuerwerker war, gestanden hatte): *geb. zu Nürnberg am 8ten Aug. 1782.* §§. Vollständiges arithmetisches Exempelbuch, oder Sammlung von Beyspielen, Formeln und Aufgaben aus allen Theilen der höhern und niedern Arithmetik. 1stes Bändchen, enthaltend die 4 Fundamental - Rechnungsarten mit ganzen und gebrochenen Zahlen; nebst der Ausziehung der Quadrat - und Cubikwurzeln. Dresd. 1818. 4. *Umgearbeitet und fortgesetzt unter dem Titel:* Handbuch zur Beförderung eines vollständ. und gründlichen Unterrichts in der gemeinen Arithmetik und Algebra. Für Schulen und Privatlehrer und für solche, welche sich durch Selbstunterricht zu vollkommnen praktischen Arithmetikern bilden wollen. 1sten Bandes 1ster Theil: Aufgaben über sämmtliche Rechnungsarten aus Verbindung der Zahlen und Buchstabengrössen. Meissen 1820. — 2 B. 1 Th. Aufgaben über sämmtl. Rechnungsarten aus Vergleichung der Zahlen und Buchstaben. 2 Theil: Auflösung und vollständ. Berechnung, aus Vergleichung u. s. w. ebend. 1820. 4. Theoretisch - praktisches Elementarbuch der Geometrie, nach einer neuen, hauptsächl. die Entwickelung und formelle Bildung der Verstandeskräfte bezweckenden Methode. Für den Unterricht in Bürgerschulen und den untern Klassen der Gymnasien bearbeitet. Mit 10 Kupfertafeln. ebend. 1820. gr. 8.

ROLD (Balthasar) Bruder von M. L.; starb 1800. War geb. zu Rüthen 1757. — Vergl. *Seibertz* B. 1. S. 295.

ROLD (G...) *M. der Phil. und Prediger zu Langenstein im Halberstädtischen* (vorher Kollaborator an der Domschule zu Halberstadt): *geb. zu Heimburg im Braunschw. 179..* §§. Elementarbuch der Französ. Sprache, für die mittlern Klassen gelehrter Schulen bestimmt. 1ster Band. Gött. 1815. 8.

HEROLD (Immanuel Liebegott) starb am 23sten September 1804.

ROLD (Johann Karl) starb am 16ten März 1819. Ward geb. zu Lobejün am 19ten Februar 1753. *Wurde 1777 als 7ter Lehrer am Gymnasium zu Eisleben angestellt, wurde 1787 Subkonrektor, 1789 Konrektor und 1790 Rektor.* §§. Mehrere Programmen, z. B. De cosmogonia Mosis. 1791. 4. De scholis publicis. 1792. 4. De crimine quodam Mosi nuper illato. 1793. 4. Ad locum Virgilii Aen. III. 684 sq. 1794. 4. Progr. quo ad memoriam Langianam recolendam alumnos gymnasii hortatus panegyrin indicit. 1801. 4.

HEROLD (*Melchior Ludolph*) starb am 31sten Jul. 1810. War seit 1780 *Pfarrer zu Höynkhausen — nicht Hoinkhausen: geb. zu Rüthen im Herzogthum Westphalen am 10ten Dec. 1753.* §§. Kleines Vesperbuch, oder Nachmittags-Andacht zum öffentlichen Gottesdienst der Pfarrey Höynkhausen. Lippstadt 1802. 8. Versuch einer Sammlung vierstimmiger Choralmelodien zu dem kathol. Gesangbuche bey dem öffentl. Gottesdienste und der häuslichen Andacht. Rinteln 1807. 4. — *Von dem* heiligen Gesang u. s. w. *erschien* die 1ste Auflage 1803; die 3te 1809 und die 4te 1818. 8. — *Vergl. Seibertz* B. 1. S. 277 - 295 u. 416.

HEROLD (. . .) *D. der AG. und Prosektor am anatomischen Theater zu Marburg: geb. zu* . . . §§. Entwickelungsgeschichte der Schmetterlinge, anatomisch und physiologisch bearbeitet. Mit 33 illuminirten und schwarzen Kupferstichen. Cassel u. Marburg 1815. 8.

HERR (Christian Dominik) *M. der Phil. D. der Theol. und Pfarrer zu Luttingen in* . . . (nachdem er vorher verschiedene Pfarreyen verwaltet hatte, und zuletzt Kommissar zu Meersburg, Dekan und Schulkommissar im Landkapitel Neuburg gewesen war): *geb. zu Freyburg im Breisgau am 20sten December 1757.* §§. Inauguraldissertation über Haltung der Ruralkonferenzen. . . . Vorkenntnisse der Rechenkunst für Breisgau und die angränzenden Landschaften, sammt dazu gehörigen Rechnungsbeyspielen. . . . Predigt von der Wichtigkeit aller Stände und aller Standespflichten, insbesondere von der Wichtigkeit der Subordination. . . . — Vergl. *Felder* S. 317 u. f.

HERRENSCHNEIDER (J.) §§. *Fac simile eines Briefes von Luther in Steindruck; nebst einigen Notitzen über die Frau von Matthäus Zell, an welche dieser Brief geschrieben ist. Strasb. 1817. 8.

von HERRENSCHWAND (Johann Friedrich) starb zu Bern 1796. War Leibarzt des Königs von Polen Stanislaus August, der ihn in den Adelstand erhob.

HERRFELDT (C... E...) *D. zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Ist die Forstwissenschaft der Privaten von allen Fesseln der Forstpolizey zu entbinden? Mit besonderer Rücksicht auf die von Hrn. D. Karl Murhard hierüber entwickelten Grundsätze beantwortet. Regensb. 1818. 8.

HERR-

ERMANN (Anton) *Professor der Landwirthschaft a dem grossherzogl. Badischen Lyceum und Schullehrer-Seminar zu Rastadt: geb. zu* . . . §§. Wie sind die Fellenbergischen Ackermaschinen im Grossherzogthum Baden zu gebrauchen? Mit Figuren. Freyburg 1811. 4. Landwirthschafts-Katechismus, oder ein auf Naturgeschichte, Naturlehre, Chemie nach den neuesten Grundsätzen und eigener Erfahrung gegründeter Unterricht in der Landwirthschaft. 1ster Theil: Ackerbau in 268 Fragen und Antworten. Freyburg u. Konstanz 1811. — 2ter Theil, vom Wiesen- und Futterkräuterbau, in 81 Fragen und Antworten. Freyburg im Breisgau 1816. — und der 5te Theil, vom Handelgewächsbau; und zwar die 1ste Abtheilung. Mit einer Zeichnung und Tabellen. 1817. 8. Abhandlung über die wahre Natur des Positiven und Negativen, nebst einer leichtfasslichen Berichtigung der Begriffe von den sogenannten unmöglichen Grössen in ihrem Einflusse auf die Theorie der Gleichungen. Eine nützliche und nothwendige Beylage zu allen mathematischen Lehrbüchern. Wien 1818. 8.

ERMANN (Christian Aloys) *Privatlehrer der Mathematik zu Frankfurt am Mayn: geb. zu* . . . §§. Versuch einer einfachen Begründung des eilften Euklidischen Axioms und einer darauf gebauten Theorie der Parallellinien. Frankf. am M. 1813. 4. Mit 4 Kupf.

ERMANN (C. G.) seit 1816 *Konsistorialrath, Generalsuperintendent und Mitglied der Regierung zu Erfurt.*

ERMANN (Franz Rudolph) *M. der Phil. zu Breslau: geb. zu* . . . §§. Die Nibelungen, in 3 Theilen. Leipz. 1819. gr. 8. Abraham von St. Clara; in der Abendzeitung 1817. Nr. 146 u. f.

Gedichte; ebend. — Gedichte *in der* Zeitu für die eleg. Welt 1819.

9. 11 ü. 14 B. HERRMANN (Friedrich) starb i 11ten Januar 1819. War *geb. zu Mitwe*ʒ 1775. *Professor* an dem Gymnas. zu Lübe und seit 1807 mit dem Charakter eines *Schwa*r*burg-Rudolstädtischen* Hofraths. §§. * Re durch Thüringen Mit Kupf. Leipz. 1804. * Die Familie Angely; eine Geschichte aus d Zeiten der Französ. Revolution. Lübben 1804 Die Teutschen in Nordamerika; in drey Sch derungen. ebend. 1806. 8. * Urania, ei Sammlung romantischer Dichtungen, vom Ve der romantischen Kinderbibliothek. 1 Bändch Mit 1 Kupf. ebend. 1806. 8. Vernunftka chismus. Ein Geschenk für Kinder, um ihn in kurzen und faslichen Erzählungen die n thigsten moralischen Verstandes- und natur storischen Begriffe beyzubringen. Teutsch u Französisch. . . . 4te mit 21 Kupf. verm. Au Leipz 1815. 8. Der Nationen Fall; e Spiegel für Herrscher und Beherrschte. Lübe 1809. 8. Versuch eines praktischen W weisers zur Latinität. 1ste Abtheilung ebe (. . .) . . . *Auch unter dem Titel:* Beyspi zu Einübung des etymologischen Theils der L tein. Sprachlehre, und besonders der Late Declination und Conjugation. Spanie nach den besten Quellen und Hülfsmitteln ge graphisch-statistisch beschrieben. Zunächst f Studirende und Gebildete aus allen Stände Hamb. *(ohne Jahrzahl)*. 8. *Auch unter d. Titel:* Vollständiges Handbuch der Erdbeschr bung, als Lehrbuch für Schulen, so wie zu Nachschlagen für Zeitungsleser. 1ster He Spanien. Ueber die Seeräuber im Mitt meer und ihre Vertilgung. Ein Völkerwuns an den erlauchten Kongress in Wien. M den nöthigen historischen und statistischen E läuterungen. Lübeck 1815. 8. *Eutro*

Bi

Breviarium historiae Romanae. Eutrops Abriss der Römischen Geschichte. Mit kritisch geprüftem und möglichst correctem Text, genauer Interpunction, erläuternden Sprachbemerkungen für Anfänger, und einer Mantissa observationum criticarum. ibid. 1818. 8. *Gab gemeinschaftl. erst mit* C. D. EBELING, *hernach mit* K. F. A. HARTMANN *heraus:* Magazin für die Kunde und neueste Geschichte der aussereuropäischen Länder und Völker. 3 Hefte. Hamb. 1816-1818. gr. 8. — Vom Einfluss der Französ. Besitznahme von Louisiana auf Handel und Bevölkerung des nordamerik. Freystaats; in *Woltmann's* Zeitschrift: Gesch. und Politik St. 4. S. 293-366. — Schrieb eine Zeit lang die Lübecker Zeitung. — Sehr viele Aufsätze in den Erhohlungen. — Beyträge zur Ersch-Gruberischen Encyklopädie. — Die *Curae Euripideae* (B. 14. S. 118) sind nicht von ihm, sondern von *J. G. J. Hermann.* — Vergl. *Eck's* Leipziger Tagebuch 1799. S. 13 u. ff.

B. HERRMANN (J. B.) war *Professor der Physik und Chemie am königl. Bayrischen Realinstitut zu Nürnberg;* jetzt? §§. *Von den* Gemeinnützlichen Beyträgen zur Oekonomie des Brauwesens *erschien* der 2te Heft: Ueber das Wasser in Hinsicht des Bierbrauens, und Vorschläge zu einer öffentlichen Brau-Lehranstalt. Mit 1 Kupf. Nürnb. 1806. Der 3te Heft: Ueber den Hopfenbau, vorzügl. für Bayern. Neue Vorschläge, den Hopfen mit weniger Auslagen, Arbeit und Gefahr, als bisher, zu bauen. ebend. 1810. *Auch unter dem Titel:* Vollständige und gemeinfassliche Belehrung über den Hopfenbau, besonders in Bayern; zum Besten der Land- und Staatswirthschaft. Nebst einem Anhange, welcher neue Vorschläge enthält u. s. w.

HERRMANN (Johann Friedrich) starb am 16ten bruar 1812.

HERRMANN (Johann Gustav) starb zu Frank an der Oder am 30sten May 1817. War 1740.

HERRMANNEN (N...) *Elementar-Schullehre St. Marien in Flensburg.* Vergl. NISSEN (

HERROSEE (K. F. W.) §§. Gedichte von ihm hen im 2ten Bande der Ephemeriden der Li ratur und des Theaters (Berl. 1785).

HERSCHEL (F. W.) seit 1817 *auch Ritter des K fenordens.*

HERSCHEL (Karl Christian) *Oberhofgerichts-I tonotar zu Leipzig* seit 1819 (vorher Aktua *geb. zu Pirna am 7ten Februar 1772.* Bearbeitete den 3ten und 4ten Theil *Spiess'ens* Alten Ueberall und Nirgends, G stergeschichte. Leipz. 1797. Neue Aufl. 18 1803. 8. Gräfin Ottilia; ein Beytrag weiblichen Vollkommenheit. ebend. 1803. 8. Antheil an der Zeitung für die eleg. Welt, d Europ. Aufseher und der Allemannia.

HERTEL (Christoph Ernst) starb am 21sten May 18

HERTEL (Chr... L...) *königl. Preuss. Justitzr und Mitglied des Revisionshofes zu Coblen geb. zu...* §§. Ueber die Einkindsch nach den Grundsätzen des gemeinen Teutsch Privatrechts und mit Rücksicht auf die bes dern Bestimmungen des Preuss. Landrech nebst einigen angehängten erläuternden Bem kungen über die Natur und den Umfang fortgesetzten ehelichen Gütergemeinschaft. G sen 1818. 8.

RTEL (J... S...) *königl. Bayrischer Hauptmann und Mitglied des Verdienstordens zu Augsburg: geb. zu* . . . §§. Mahlerische Wanderungen, mit eigenen Gedanken aus den Falten des Herzens gezogen. Gezeichnet, in Kupfer gebracht und verfaſst. Augsb. 1819. 8. Lehrreiche Ausflüge, oder Sammlung merkwürdiger Teutscher Gegenden und alter Burgen aus allen Theilen des Teutschen Vaterlandes, oder in so ferne irgend eine andere Gegend einen besonders folgenreichen Bezug auf Teutschlands Geschichte hat; auf eigene Kosten durchwandert, an Orte und Stelle nach der Natur gezeichnet, und auch im freyen Stile in Kupfer vollendet. 1819. Queerfol.

RZ (Kajetan) starb . . .

RZBERG (D. G. F.) §§. Schrieb noch die (100 Seiten lange) Einleitung zu der Schrift: Ueber die neue Lese-Lehrart des Hrn. Prof. Olivier, und die damit auf höhere Veranlassung in dem Landküster-Seminar zu Berlin angestellten Versuche (Berl. 1803. 8).

3. HERZMANN (Wilhelm) fällt ganz weg. S. oben B. 13. S 71 unter *Baumgarten* (J. C. F.)

3. HERZOG (A.) aus Ilmenau gebürtig, lebte auch dort als ausübender Arzt, bis er 1809 oder 1810 nach Rufsland gieng, und sich in den Statthalterschaften Tula und Karluga aufhalten soll.

RZOG (D... G...) §§. Progr. über die neueste Methode, die alten klassischen Schriftsteller in die Teutsche Sprache zu übersetzen. Bernburg 1809. 8. Kurze Grammatik der Teutschen Sprache, zum Gebrauch in höhern und niedern Schulen, wie auch beym häuslichen Unterricht. Halle 1817. 8.

HERZOG (Johann Werner) starb nach 1812.

HESS (David) *Mitglied des grossen Raths zu Zürich*: *geb. daselbst 1770.* §§. *Kleine Gemählde Reminiscenzen und abgebrochene Gedanken von einem Dilettanten herausgegeben. Züricl 1802. 8. Scherz und Ernst in Erzählungen ebend. 1816. gr. 8. Die Badenfahrt. ebend 1818. gr. 8. Mit einem grossen Grundriss un 25 theils Kupferstichen, theils Vignetten Die Rose von Jericho. Eine Weihnachtsgabe ebend. 1819. 12.

HESS (J... G...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§ Vie d'Ulrich Zwingle, Réformateur de la Suisse à Paris & Génève 1810. 8.

HESS (J. J.) *D. der Theol.* seit 1817. §§. Einhei im Mannichfaltigen. Oder das Christenthum betrachtet als ein Vereinigungsmittel für Wahı heitsfreunde, bey sonst auch noch so grosse Verschiedenheit ihrer Denkart, Lage, Sitte und Gebräuchen. Predigten, während der ei genossischen Tagsatzung zu Zürich im Somme 1813 gehalten. Zürich 1813. med. 8. Mein Bibel. Ein Gesang. Freunden der Bibelansta ten gewidmet. 1ste Hälfte: Altes Testame 2te Hälfte: Neues Testament. ebend. 1815. Das Vorsehungsvolle der immer weitern Bibe verbreitung in unsern Tagen. ebend. 1817. *Emendationis sacrorum beneficium immortale, ... stris non minus quam majorum usibus inservie oratione feriis saecularibus praeviae pridie C... 1819 grate recolendum proponit. ibid. 1819. 4.* — *Von der* Geschichte und Schriften der Apo... Jesu *erschien* die 5te umgearbeitete und sta... vermehrte Ausgabe 1809. — *Von den* Liede... zur Ehre unsers Herrn u. s. w. *erschien* die ... vermehrte und verbess. Ausgabe 1814. — *Von der* Geschichte der drey letzten Lebensjahre Je... die neueste Auflage 1817 in 2 Bänden.

HES

ESS (Johann Karl) starb am 24sten Junius 1816, als geheimer Archivrath — zu Gotha.

n HESS (J. L.) §§. Ueber den Werth und die Wichtigkeit der Freyheit der Hansestädte. Leipz. 1814. gr. 8. Agonieen der Republik Hamburg im Frühjahr 1813. Hamb. 1815 gr. 8. 2te, in mehrern Stellen geänderte Ausgabe. Altona 1815. 8. An das Publicum. Hamb. 1816. 8.

,B. HESS (J. R.) *Fabrikant und Kaufmann zu ...* §§. Früchte einsamer Stunden. ... 1801. 8. Früchte müssiger Stunden. ... 1807. 8.

ESS (M...) *Oberlehrer der Israëlitischen Bürger- und Realschule zu Frankfurt am Mayn: geb. zu ...* §§. Freymüthige Prüfung der Schrift des H. Prof. Rühs über die Ansprüche u. s. w. *(Ohne Druckort)* 1816. 8.

ESS (S.) §§. Sammlungen zur Beleuchtung der Kirchen- und Reformationsgeschichte der Schweitz. 1ster Heft. Zürich 1811. 8. Geschichte des Zürcher Katechismus, von seinem Entstehen an bis auf die heutigen Zeiten. Für Freunde der Reformationsgeschichte und des religiösen Unterrichts, (für) Prediger und Katecheten. ebend. 1811. med. 8.

ESSE (C...) ... *zu ...: geb. zu ...* §§. * *Thomas Copeland's*, Mitgliedes des königl. Collegiums der Wundärzte u. s. w. Bemerkungen über die Zufälle und die Behandlung der Krankheiten des Rückgraths, besonders im ersten Zeitraum derselben; nebst einigen Abhandlungen verwandten Inhalts; aus dem Englischen übersetzt. Leipz. 1819. 8. *Sendamore* über die Natur und Heilung der Gicht; aus dem Englischen übersetzt. Halle 1819. gr. 8.

14 B. HESSE (Heinrich) starb am 18ten April 1816. War geb. 1770. §§. * Paulus Brief an den Timotheus, übersetzt und erläutert. Göttingen 1796 8. Der Verf. der von ihm übersetzten Preisschrift heisst *J. H Krom.*

HESSE (Johann Heinrich Gottlob) *M. der Phil. Nachmittagsprediger an der Universitätskirche und Lehrer am Arbeitshause für Freywillige in Leipzig: geb. zu Wehrenbrück 1779.* §§. Kleine Denksprüche für die untern Klassen in Bürger- und Landschulen und für den Privatunterricht, gesammelt. Mit einer Vorrede begleitet von dem Hrn Vice-Direktor *Dolz.* Leipz. 1810. 8. Bilder-Quodlibet in alphabetischer Ordnung; 110 Gegenstände auf 24 bunten Kupfern zusammen gestellt. Ein kleines elementarisches Lesebuch für gute Kinder. ebend. (1815). kl 8. Abendunterhaltungen der Wildheimischen Familie; oder kleines lehrreiches und unterhaltendes Lesebuch für Anfänger. Mit 25 kolorirten Kupfern. ebend. (1818) Queer Oktav. Katechisationen über sittlich religiöse Wahrheiten. ebend. 1820. 8.

11 B. HESSE (K. A. H.) *lebte eine Zeit lang in Wien;* ob noch? Man sagt in Rufsland: *geb. zu Dresden 1769.*

HESSE (Ludwig Friedrich) *M. der Phil. und Professor am Gymnasium zu Rudolstadt: geb. zu ...* §§. Geschichte des Klosters Paulinzell. 1stes Heft Rudolst. 1815. — 2ter Heft. ebend. 1819. fol.

14 B. HESSELBACH (Franz Kaspar) starb am 25sten Julius 1816. §§. Neueste anatomisch-pathologische Untersuchung über den Ursprung und das

das Fortschreiten der Leisten- und Schenkel-Brüche. Mit 15 Kupf. Würzb. 1812. gr. 4. Beschreibung und Abbildung eines Instruments zur sichern Entdeckung und Stillung einer bey dem Bruchschnitte entstandenen gefährl. Blutung. Mit Kupf. ebend. 1815. gr. 4. — *Vergl.* Medicin. chirurgische Zeitung 1817. Nr. 22.

. HESSLER soll HASSLER heissen, wie er eben daselbst S. 52 richtig genannt ist.

SSLING (C... W...) *starb nach vollendeten Studien zu Leiden, Marburg und Halle, zu Dortmund am ... Aug. 1818: geb. daselbst ...* §§. Versuch einer Theorie der Parallellinien (herausg. von D. *Garz* oder *Harz*, Privatdocenten in Halle). Halle 1818. 8.

TSCH (J...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Anleitung, die Fähigkeiten der Kinder auf eine den Naturgang ihrer Entwickelungsfähigkeiten angemessenen leichten Art zu ergreifen. St. Gallen 1814. 8.

14 B. HEUBERGER (F. W.) war eine Zeit lang General-Sekretar bey der Präfektur zu Osnabrück; jetzt (1819) *königl. Preussischer Regierungsrath zu Aachen.* §§. *Von dem* Nothwendigen Handwörterbuch *erschien* 1818 die 2te Aufl. des 1sten Bandes in gr. 8.

UBNER (Heinrich Leonhard) *M. der Phil. und* seit 1817 *D der Theol. zu Wittenberg und Mitdirektor des evangel. Seminars* (vorher seit 1811 ausserordentl. Professor der Theol. und seit 1809 Baccalaureus derselben, seit 1805 Privatdocent, dabey Diakon an der Stadtkirche und seit 1807 Adjunkt der philos. Fakultät): *geb. zu Lauter-*

 bach

bach am 2ten Junius 1780. §§. Diss. Hist antiquior dogmatis de justificatione I & II. V 1805 4. Diss. Miraculorum ab Evange narratorum interpretatio grammatica histo ibid. 1807. 4. Predigten während der B geiung 1813 und 1814 gehalten. ebend. 181. Predigt am 1 Nov. 1817 bey dem dritten Re mations - Jubelfest. ebend. 1817. 8. Gerechte stirbt nie zu früh; eine Predigt. eb 1817. 8. — Beyträge zur Ersch - Gruberisc Encyklopädie. — Recensionen in Amm Magazin für Prediger und in Bertholdt's theo Journal.

HEUFELDER (Martin), königl. Bayrischer S. nars -, und Stadtschulen - Inspektor zu Frey gen; geb. zu . . . §§. Verzeichniss der Sc ler der Lateinischen Vorbereitungsschule, d aller Schüler und Schülerinnen der königl. 1 mentarschule in Freysing; nebst der Ans ihres Fortganges und der Preise, deren Vert lung geschah den 29sten August 1819. Mit ner kurzen Schulgeschichte Freysings, als kleiner Beytrag zur Schulgeschichte unsers terlandes. Freysing 1819. 4.

14 B. HEUN (Karl Georg) — zu . . .; geb. Teuditz unweit Lützen 1779. §§. Diss. ina (Praes. Birkholz) de pneumoniae theoria at curatione secundum systema incitationis. L 1802. 4. Hygiea an die Ungeweihten, o Grundriss der Arzneykunst für die Nichtärzte f. w. 2 Bände. ebend. 1804. 8. — Vergl. (Eck Leipz. gel. Tagebuch 1802. S. 64 u. f.

HEUN (Karl Gottlieb Samuel) ist der oben B. S. 335 angeführte Pseudonymus Heinrich CLA REN, dessen Schicksale auf folgende Art zählt werden. — „Nach beendigten Stud ward er nach Berlin in das Haus des köni Preuss. Ministers von Heinitz, als Gesellsch

ter seines Neffen berufen, nach einiger Zeit als geheimer expedirender Sekretar im Westphäl. Depart. des Generaldirektoriums, hierauf als Sekretar bey dem Berg- Salz- und Hüttendepartement angestellt. Als Privatsekretar begleitete er den Minister auf verschiedenen Dienstreisen; erhielt alsdann im Bergdepart. eine Assessorstelle, und verliess 1801 die Preuss. Dienste. Er trat nunmehr mit dem Kanonikus von Treskow, welcher in Polen weitläufige Besitzungen hatte, und hielt sich 5 Jahre lang, als Administrator derselben, grösten Theils im Kloster Owinski auf. Im J. 1804 begab er sich nach Gera, wo er die Jenaische Litteraturzeitung redigirte (?); alsdann 1805 nach St. Petersburg und Holland, und kehrte 1806 wieder nach Owinski zurück. Im J. 1811 gieng er wieder in Preuss. Dienste, und erhielt im Bureau des Staatskanzlers v. Hardenberg eine Anstellung. In dessen Gefolge begab er sich im Jan. 1813 nach Breslau, ward dort mit dem Ausrüstungsgeschäft der freywilligen Jäger beauftragt, und hierauf zum *kön. Preuss. Hofrath* ernannt, und wohnte im Hauptquartier den Feldzügen von 1813 und 1814 bey. Im J. 1814 erhielt er *das eiserne Kreutz*, bereisete in diesem Jahr die Schweitz, erhielt, nach mehrern Courierreisen, den Russ. St. Wladimir-Orden; und war mit bey dem Wiener Kongress gegenwärtig. Im J. 1815 ward er in dem Preuss. Gouvernement zu Dresden, bey der dortigen Ausgleichungs-Kommission angestellt, und kurz darauf Kanzleydirektor dieser Kommission. Seit dem Dec. 1819 befindet er sich wieder in *Berlin* im Bureau des Staatskanzlers von Hardenberg, mit dem Charakter eines geheimen Hofraths (1820)" *Geb. zu* . . . §§. *Unter dem Namen* CLAUREN *erschienen:* Erzählungen. Berl. 1815. 8. Mimili, eine Erzählung (schon a. a. O. *angeführt*). Dresd. 1816. 8. Mit 1 Kupf. 2te Aufl. 1817. 3te verm. Ausg. 1819. (*stand zuerst im*

Frey-

Freymüthigen). Lustspiele. 2 Theile. ebend. 1817 8. Mit dem Bildniss der Hofschauspielerin Schirmer. *(Sie enthalten:* 1. den Brautkranz oder den Schwiegersohn von ungefähr. 2 die Folgen eines Maskenballs. 3. den Abend im Posthause. 4 das Doppelduell. Alle bestehen aus 5 Aufzügen). Meine Ausflucht in die Welt; eine Erzählung 2 Theile. Dresd. 1817 8 *(Zuerst im Freymüthigen abgedruckt).* Erzählungen. 6 Bändchen. ebend 1817 - 1820. 8. *Gab heraus:* Vergiss mein nicht. Ein Taschenbuch für die J 1818 - 1820. Leipz. 1817 - 1820. 8. Scherz und Ernst. 6 Bändchen. Dresd. 1818 - 1820 8. (2 Erzähl. aus dem 3ten und 4ten B. standen vorher in der Abendzeitung 1817. Nr. 1 - 10 u Nr. 240 - 272). 2te Aufl. des 1sten und 2ten Theils 1820. Nachgedruckt zu Wien. 2 Theile. 1819. 8. *(Stand ebenfalls zuerst im Freymüthigen).* Das Pfänderspiel. Dresd. 1820. 8. (Zuerst in der Abendzeitung 1817. Nr. 240 - 272. — Redigirte das Extrablatt zur Breslauer Zeitung im Frühjahr 1813. — *Mehrere kleine Aufsätze:* 1. im Freymüthigen 1811 - 1815 (z. B. kurze Bemerkungen auf langen Berufswegen). Die bedeutenden sind grössten Theils nochmahls in seinen Sammlungen abgedruckt. 2. in der Wiener Zeitschrift für Litteratur, Kunst, Theater u. s. w. besonders in den Jahren 1816 - 1819. Unter andern: Der kleine Galeerensklave (welcher im 3ten B. des Scherz und Ernstes abgedruckt worden ist). 3. in der Neuen Abendzeitung: Hundert Tausend Thaler 1817. Nr. 75 - 82. Der Magnetismus, eine aktenmässige Geschichte Nr. 132 - 134. Wilhelm Frühlingstage der Kindheit 1818. Nr. 1. 4. 5. 8 - 11. Das Schlachtschwerd, eine Erzählung Nr. 171 - 189. Die Versuchung 1819. Nr. 3. 4. 7. 11 - 13. 17. 18 21. 22. 25 26. 29. 33 34. 4. in Grote'ns u. Rassmann's Thusnelda (Wesel 1816): Winke für Reiselustige Jahrg. 1. H. 1. Noch einige Aufsätze.

sätze. 5. in Schuler'ns Aehrenlese; eine Samml. kleiner Romane, Erzähl. und Legenden älterer und neuerer Zeit, der Rheinlande (Cöln 1818. gr. 8). Auszug aus dem Tagebuche Kilians. 6. in dem (Leipziger) Taschenbuch für geselliges Vergnügen: Unterirdische Liebe; Erzählung 1819. S. 165 u. ff. Die Rütschparthie 1820. . . . 7. in Gubitz'ens Gesellschafter; Jahrg. 1819. (Die im 5ten B. ihm beygelegte empfindsame Reise nach Schilda rührt, seiner Versicherung nach, nicht von ihm her).

HEUSINGER (C. F.) — *geb. zu Heina bey Römhild 177..* §§. Einige anonymische Gedichte in Wieland's Teutschen Merkur 1795.

JSINGER (J. H. G.) ward nach seinem Abgange von Jena einige Zeit Lehrer am weiblichen Erziehungsinstitut zu Eisenach. Seit 1798 befindet er sich *in Dresden*, wo er privatisirte. Seit 1800 war er adjungirter und 1805 wirklicher Bücher-Auctionator; seit 1807 adjungirter *Professor bey dem königl. Kadettenkorps*, und seit 1811 *ordentl. Prof. der Geographie. Geb. zu Römhild am 1sten April 1762.* §§. *Erzählungen in Stille'ns Manier und Absicht. Jena 1796. 8. *Beleuchtung eines gegenwärtig in Dresden circulirenden Schreibens. Oschatz 1815. 8. Nachgedruckt zu Wien 1815. 8. (*Ward in Sachsen vom Generalgouvernement bey 100 Rthlr. Strafe verboten*.) *Aufruf eines Teutschen an die Sachsen . . . 1815. 8. — *Von dem* Handbuch der Aesthetik *erschien* der 2te Theil 1800; *von der* Familie Wertheim der 5te Th. 1809; *und von den* Kreutzzügen auch der 2te Theil 1809. — Vier Auffätze über populäre Bearbeitung der Kantischen Philosophie; *in der* Teutschen Monatsschrift (Leipz. 1797-1798). — Ein physiologischer Auffatz in Schmid's Magazin für Psychologie (Jena 1798). — Ueber die fehlerhafte Methode der Mathematik; *im* Allg. Anzei-

zeiger der Teutschen 1817. Monat Aug. — Recensionen in der Leipz. gel. Zeitung. — Vergl. *Haymann* S. 55 u. f.

24 B. HEUSS (Gottfr. Ferd. *nicht* Georg Friedrich) *ist M. der Phil. und Stadtpfarrer zu Liebenzell.*

24 B. HEVELKE (J. D. H.) *Direktor des Landgerichts zu Bromberg* (vorher Justitzrath und Notar des Thornischen Kreises 1812). §§. De rei vindicationis civilis natura. Regiom. 1812. 4.

von der HEYDE (G...) *königl. Preuss. Major, Ritter des eisernen Kreutzes u. s. f. zu ...: geb. zu ...* §§. Der Feldzug des herzogl. Braunschweigischen Korps im Jahre 1809. Berlin 1819. 8.

von der HEYDE (W... G...) *interimistischer Polizeydirektor zu Merseburg: geb. zu ...* §§. Repertorium der Polizeygesetze und Verordnungen in den königl. Preussischen Staaten. Ein Handbuch für die mit der Polizeyverwaltung beauftragten Beamten, welches die in den Edicten-Sammlungen, der Gesetzsammlung, den Jahrbüchern für die Preuss. Gesetzgebung, den Annalen der inneren Preuss. Staatsverwaltung, in Stengel's Beyträgen zur Justitzverfassung, in dem allgemeinen Landrechte, der Criminal- und Gerichtsordnung, den Amtsblättern sämmtlicher königl. Regierungen, so wie in dem Repertorium der Berliner Polizeygesetze, aufgenommenen Verordnungen in einer systematischen Zusammenstellung enthält. Herausgegeben u. s. w. 1ster Theil. Halle 1819. 4.

von HEYDEN (A... Julius) ... *zu ...: geb. zu ...* §§. Poëtische Versuche. 1ster Theil. Breslau 1810. 8.

von HEYDEN (Friedrich) *zu Königsberg, wo er im Justitzfache angestellt ist: geb. zu ...* §§. Re-

[illegible], ein romantisches Drama. Berl. 1816. 8. Conradin, ein Trauerspiel. ebend. 1818. gr. 8. Dramatische Novellen. 2 Theile. Königsb. 1819. 8. Dichtungen. ebend. 1820. 8.

…DENREICH (A. L. C.) seit 1818 *Professor am theologischen Seminar zu Herborn* (vorher Inspektor zu Dotzheim im Nassau-Usingischen Amte Wiesbaden).

…DENREICH (B. K. H.) *privatisirt jetzt in Dresden: geb.* — *d. 24sten Okt.* —.

…DENREICH (F. E. A.) seit 1798 *Senior, Pastor und Konsistorialrath zu Merseburg* (vorher seit 1787 Domdiakon daselbst, und vordem seit 1786 Prediger zu Zeschwitz bey Lützen): *geb. zu Schafstädt bey Merseburg am 3ten Okt. 1763.* §§. Tägliches Morgen- und Abend-Gebetbuch; nebst Gebeten bey mehrern Gelegenheiten und Vorfällen im menschlichen Leben. Leipz. 1809. med. 8. 2te vermehrte Ausgabe 1820. 8. Eine gute Ortsschule, als eine grosse Wohlthat u. s. w. Merseb. 1819. 4. — Wissenschaftlich gebildete gelehrte Prediger, die besten; in *Rehkopf's* Prediger-Journal 1806. S. 574-602. Ueber Eingebungen des Augenblicks; *ebend.* 1807. S. 330-356. Begriff der Religiosität; *ebend.* 1808. S. 283-334. Wie dürfte der Prediger dem verderblichen religiösen Scepticismus entgegen zu arbeiten haben? *ebend.* 1809. S. 3-63. Ueber Reticenzen in homiletischer Hinsicht; *ebend.* S. 446-487 u. 538-563. Wie Predigten so einzurichten sind, dass sich die Zuhörer wieder sagen können, was sie gehört haben; *ebend.* . . . Ueber die Quellen der Bibelscheu; in *Schott's* u. *Rehkopf's* Zeitschrift für Prediger B. 1. H. 1 (1812). S. 1-28. Einige Winke in Hinsicht des pragmatischen Studiums des Kirchenrechts, zur Prüfung für Religionslehrer; *ebend.* B. 2. H. 1.

H. 1. S. 1-25. Ueber wichtigere Amtsk pfe christlicher Religionslehrer; *ebend.* B. 5 2. Nr. 3. — Wie dürfte der herrschenden manen-Lectüre entgegen zu arbeiten seyn; *Schuderoff's* Journal Jahrg. 1810. — dürfte die Jugend auf Kanzelvorträge vorzu reiten seyn; in *Wagnitz'ens* neuen theol. J nal (1810). Ueber den praktischen Takt Predigers; *ebend.* (1819). Mehrere Abhand gen in diesem Journal seit 1791. — U litterarische Lieblingsbeschäftigungen, nach ren Einflüssen auf den Prediger; in *Tzschirn* Memorabilien B. 2. St. 1 (Leipz. 1812). S. 87. — Ueber die Kirchenscheu der Gel ten, eine Predigt; in *Ammon's* Mag. für chr Prediger B. 2. St. 1 (1817).

14 B. HEYDENREICH (H.) §§. *Von seinem B* Drollichte Erzählungen, *erschien* 1816 (c vielmehr 1815) eine neue Aufl. in 2 Bän mit Kupf. — Ist wahrscheinlich mit *W Heinr.* HEYDENREICH (im 9ten B. identis

11 u. 14 B. HEYDER (E. C. G.) ist schon lange n mehr in Coburgischen Diensten.

HEYER (Christian Heinrich) starb am 5ten Febr 1812. War *geb. zu Ronneburg* am 18ten bruar 1740.

14 B. HEYER (Konrad Friedrich) starb am 4ten nius 1810. War geb. 1778.

Freyherr von HEYKING (Dieterich Ernst) starb 17

Freyherr von HEYKING (Heinrich Karl Herrm Benjamin; *gewöhnl. nur* Heinrich Karl) st zu St. Petersburg am 18ten Oktober 1809. *Tr nachdem er auf Universitäten gewesen war Reisen gemacht hatte, in Preussische Kriegsd ste, kehrte 1777 in sein Vaterland zurück, gi*

aber gleich nach St. Petersburg, wo er aber als Major bey dem Leibkürassir-Regiment angestellt wurde; nahm 1784 seinen Abschied und zog nach Warschau, wurde vom Könige von Polen zum Kammerherrn ernannt, auch bald darauf mit dem Malteser- und Stanislaus-Orden bekleidet; war dort von 1784 bis 1786 und von 1790 bis 1793 Piltenischer, von 1789 bis gegen Ende des J. 1793 aber Curländischer Landesdelegirter; kam darauf nach Curland zurück und wurde vom Herzog zum Oberstallmeister ernannt; war 1795 ein Mitglied der Delegation, welche die Akte der Unterwerfung des Piltenischen Kreises an Russland nach St. Petersburg brachte, wurde bey dieser Gelegenheit von der Kaiserin Katharine der 2ten zum Etatsrath und nicht lange darnach zum Präsidenten des Gerichtshofes der bürgerlichen Rechtssachen in Mitau ernannt, 1796 aber vom Kaiser Paul dem 1sten zum Senator und geheimen Rath erhoben, auch im darauf folgenden Jahre zum Präsidenten des Reichs-Justitz-Kollegiums der Liv-Ehst- und Finnländischen Rechtssachen bestellt, und erhielt den St. Annen-Orden der ersten Klasse; war hierauf einige Jahre ausser Dienst und lebte in Mitau, trat aber wieder als Senator ein, und wurde 1808 wirklicher geheimer Rath: geb. auf dem Gute Oxeln in Curland am 22sten Julius 1751. §§. Die einzige von ihm angeführte Schrift: *Sur le droit de legation &c.* erschien zu Warschau 1785, auch zu Berlin 1786. 4. (*Teutsch* von *F. U. T.* zu Warschau 1785. 4). *Reponse à l'écrit, qui a pour titré: Eclairciſſement de la queſtion, ſi Mr. de Zugénoer *) peut jouir des privileges du droit des gens appartenants aux Miniſtres étrangers

*) Ziegenhorn.

gers dans la Pologne, par Ernest Mi
Grummert, Prof. & D. U. J. (à Varsovie) 178
(Auch Teutsch. ebend. 1786. 4). *Ex
succinct du procés intenté à S. A. S. Mgr
Duc de Courlande par Son Excell. Mr. le
tin de Sieberg. (à Varsovie) 1788. 4. . *
wort auf das Schreiben an den Fürsten N
(Warschau) 1789. 8. * Ueber den ge
wärtigen Curischen Landtag und dessen re
mässige Prorogation und Limitation. (Warsc
1790). 4. Représentation faites par le
legué de l'Ordre Equestre de Courlande,
Semgalle & de Pilten, à l'égard d'un proje
titulé: Permission d'arranger par les transact
amiables la fondation de l'Eveché de Livo
à Varsovie 1790. fol. Antwort zur Re
fertigung des unter dem Titel: „Erlaub
zur Abschliessung eines gütlichen Vergle
über die Fonds des Bisthums Livland im
zogthum Curland" eingegebenen Projekts
gen den vom Piltenischen Delegirten von
king an die Stände in Französischer Sprache
gereichten Aufsatz (nebst der, auf gespalt
Kolumnen zur Seite stehenden) * Untersuch
neben stehender Antwort. (Warschau 1790).
* Reflexions sur la question, si l'Ordre Eque
a le droit de limiter & de proroger les Diétes
Courlande sans l'assentiment du Duc? à Vars
(1791). 8. Grifs de l'Ordre equestre
Courlande & de Semigalle contre S. A. le
de Courlande, présentés à l'illustre Deputa
nommée à cet effet par les Serinissimes E
assemblés en Diéte. Extraits de Polonois
Mr. (à Varsovie 1791). 4. * Fragmens
la Courlande No. I-III. (à Vars. 1792).
(Auch Teutsch). * Reponse à la Le
d'un Bourgeois Courlandois de la part de son C
citoyen. (à Vars. 1792). 4. Auch Teütsch.
den Artikel J. C. Friedr. Schulz). E
sé, angefertigt und in einer Konferenz bey
Excell. dem Hrn. Ambassadeur den 7 Nov. 1

in Gegenwart der Hrn. Kanzlere und des Hrn. Reichtagsmarschalls, auch des Hrn. v. Sartorius, Residenten des Herz. v. Curland vorgetragen. Mitau 1793. 4. *Auch in den Beylagen des Curländ. Landtags-Diarii vom 2ten Dec. 1793.* (Mitau 1794. 4). — Sein Bildniss, nach Schrötter, zu St. Petersb. in fol. — Vergl. *Schwartz* Bibl. Curländ. und Piltenischer Staatsschriften S. 295 *und* Einige Worte am Grabe eines edlen Mannes, von Schlippenbach.

HEYLIGENSTÄDT (Karl) starb 1809. War *D. der R. zu Jena.*

M. Pseudonymus. S. CLAUREN und HEUN.

[H]MANN (Friderike) Wittwe des verstorbenen *Kanzley-Sekretars Heymann zu Münster*, gebohrne Berghaus. *Geb. zu Elberfeld am 31sten Julius 1784.* §§. Aufruf zum Kampfe, in 8 Volksliedern. Zum Besten des hiesigen Frauenvereins. Münster 1815. 8.

NE (Christian Gottlob) starb am 14ten Julius 1812. Ward 1807 *Senior der Universität*, 1810 *Ritter des Ordens der Westphäl. Krone.* §§. Ex C. *Plinii Secundi* Historia naturali Excerpta, quae ad artes spectant; nunc e libro XXXV de pictura; lectionibus academicis accommodata. Goett. 1810. 8. Memoria Christophori Meiners, Collegae & Sodalis Soc. R. Scient. Gotting. ibid. 1810. 4. Memoria Ernestii Brandes. ibid. eod. 4. — Urbis Alexandriae & Aegyptires & vicissitudines sub Imperatoribus Romanis ad tempora sua revocatae; *in* Comment. Societ. Gotting. recent. Vol. II. ad a. 1811-1813. — *Von den* Opusculis Vol. VI (& ultimum) 1812. — *Nach seinem Ableben* erschien die 2te Ausgabe von *Pindari* Carmina. 1813. 8. — *P. Virgilii Maronis* Opera, in tironum gratiam perpetua annotatione illustrata a *C. G. Heyne*; edidit

& suas animadversiones adjecit *Erh. Car. Fri* *Wunderlich*. Vol. I. Hannov. 1815 8. — Vo *Tibull* editio IV nunc aucta notis & obss. *K. F. Wunderlichii*. Lips. 1817. 8 maj. - Ueber die Ehrenbezeugungen, welche de Rechtsgelehrten unter den Röm. Kaisern wi derfuhren; in *Hugo's* civilist. Magazin B. 1. H. S. 477-485 (1791). (Eine Uebersetzung sein 1790 gedruckten Programms). — *Vergl.* Göt ting. gel. Anzeigen 1812. St. 119 u. 121. - Morgenblatt für gebild. Stände 1812. Nr. 182. - *C. W. Mitscherlich* Oratio. ibid. 1812. fol (Auszug daraus in den Gött. gel. Anzeigen 181 S. 1514-1518. — *F. L. Becheri* Progr. Heynii vita juvenili, ingenio, moribusqu Chemnitii 1812. 4. — (*Böttiger* in der) Zeitu für die eleg. Welt 1812. Nr. 224. 241 u. ff. - *Heeren's* biograph. Darstellung (1813 8); neb dessen Bildniss von Tischbein und Riepenha sen. — B. 14. Z. 7 l. miscellas u. Z. 10 rerum

HEYNE (C... L...) war im J. 1815 *Hofmeister b* *einem Herrn von Plothe zu Zedwitz*. Jetz Vergl. WALL (Anton).

14 B. HEYNZ (F. A.) §§ *Von dem* Pflanzenkal der *erschien* eine neue, vermehrte und verb serte Ausgabe durch *Aug. Reuss* zu Stuttg 1812.

HEYNE (Theodor) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . *Gab heraus:* *Erheiterungen. 2 Theile. Erf 1806. 8. Handbuch für junge Leute, sich der Handlung gewidmet. ebend. 1815. 12

9. 11 u. 14 B. HEYNIG (J. G.) im J. 1810 hielt s dieser wandernde Schriftsteller zu Wittenb auf, auch 1811, wo er durch eine sonderb Verwechselung seines Namens mit einem in Leipziger Blättern häufig vorkommenden Heinichen einen sechstägigen Arrest im

Fre

Frohnveste erlitt. (vergl. Allgem. Anzeiger der Teutschen 1811. S. 2580). Im J. 1813 war er in Schleusingen. 1816 in Merseburg (vergl. Anzeiger 1816. Nr. 201). 1817 zu Kösen bey Naumburg an der Saale. §§. Die Frage bey seiner Schrift von der Unsterblichkeit der Seele: Wann erschienen die 3 ersten Ausgaben? nahm der Verf. übel, nannte sie *kränkend* (in dem Anzeiger 1810. Nr. 313. S. 3396). Ich glaube aber nicht, dass, ausser ihm, irgend jemand etwas Kränkendes an dieser, in aller Unschuld und aus Eifer für Genauigkeit aufgeworfenen Frage finden werde. Hätte er in seinem selbst verfertigten Verzeichnissen seiner Schriften die Notitz dieser Schrift litterarisch genau angegeben; so würde er mir diese Sprache erspart haben. In dem Verzeichniss, das im Intelligenzbl. zur Allg. Litt. Zeit. 1804. S. 1239 steht, findet man ihrer gar nicht erwähnt. Sie muss also keineswegs unter seine *vornehmsten* Schriften gehören; denn nur über solche erstreckt sich *dieses* Verzeichniss. Im Allg. Anzeiger a. a. O. giebt er Notitz von der 6ten Auflage (Wittenb. auf eigene Kosten 1810) und nennt nur die Verlagsörter der 5 ersten, zeigt aber die Jahre nicht an. Die 8te erschien zu Merseburg 1817 (vergl. allg. Anzeiger der Teutschen 1817. Nr. 322). Man kann noch vergleichen den Anhang zur 2ten Ausgabe seiner Propädeutik der Geschichte (1813). — *Seine neueste Schrift ist betitelt:* Versuch, die Begriffe der Moral und Religion und beyder Verhältniss recht und fest zu bestimmen. Jena 1820. 8.

YSE (Fr...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Analyse der neuen Stempelgesetze für die Preussische Monarchie; nebst einer vollständigen Uebersicht derselben, zum Gebrauche derjenigen Beamten und Geschäftsmänner, welchen eine genaue Kenntniss dieser Gesetze besonders nöthig ist. Magdeb. 1815. 8.

14 B. HEYSE (*Johann Christian August*, nicht al *Joach. Kasp. Andreas*) seit 1819 *Direktor* *höhern Töchterschule zu Magdeburg.* Nachricht über die weiblichen Schulanstalte *in der* Nachricht über die neue Einrichtung d Schulanstalten zu Nordhausen Nr. II. S. 79 - 1 Kurzgefafstes Verteutschungswörterbuch der unserer Schrift- und Umgangs-Sprache me oder minder gebräuchlichen fremden Ausdr cke. Nordh. 1807. 8. 2te wohlfeilere Aufla Bremen u. Aurich 1809. 3te rechtmässige, b reicherte und sehr vermehrte Ausgabe 1819 (*gentl. 1818*). Progr. Fortgesetzte Nachric ten über die Schulen der männlichen Juge zu Nordhausen. Voran einige Blicke in Spon Leben und Wirken. Nordh. 1811. 8. The retisch - praktische Teutsche Grammatik, od Lehrbuch zum reinen und richtigen Spreche Lesen und Schreiben der Teutschen Sprac Für den Schul- und Hausgebrauch bearbeit Hannover 1814. gr. 8. 2te sehr verbesserte u besonders mit der Verskunst der Teutsch Sprache vermehrte Ausgabe. ebend. 1820. gr. Kleine theoretisch - praktische Teutsche Spra lehre. Ein Auszug aus dem gröfsern Lehrbuc der Teutschen Sprache. Zunächst für Schul bearbeitet. ebend. 1816. 8.

HEZEL (J. W. F.) auch *D. der Theol. und Russ.* *serl. Kollegienrath — zu Dorpat: erhielt ab auf sein Verlangen, seine Entlassung, mit B behaltung seines Gehalts* (v. 2500 R.) 1820. Neue Hebräische Sprachlehre für Anfän und zunächst für die Lehranstalten der 4 T schen Russ. kaiserl. Gouvernements Lief- C Esth - und Finnland, entworfen. Dorpat 180 Einleitung in die allgemeine Sprachlehre, besonderer Rücksicht auf die Teutsche, Leitfaden beym Vorbereitungs-Unterricht Jugend, welche neue Sprachen grammati lernen soll, und zugleich zur Verstandes - U

bu

bung entworfen. Dorpat und Riga 1805. 8. Die Bibel des Neuen Testaments, oder die ehrwürdigen Urkunden der Christlichen Religion, als ächte und einzige Quelle derselben; übersetzt und mit Anmerkungen herausgegeben. Dorpat u Leipz. 1809. gr. 8.

EZEL (Lorenz Friedrich) *Advokat zu Schwäbisch-Hall: geb. zu . . .* §§. Repertorium der Polizeygesetze des Königreichs Würtemberg. 4 Bände. Gmünd 1814-1818. 8.

B. HIEBENDAHL (G. T.) war auch zuletzt noch *Pastor zu Commer und Pörnitz*. §§. Unterricht in den wichtigsten Glaubens- und Sittenlehren; nebst einer dazu erforderlichen Sammlung guter Liederverse. Brandenb. 1804. 8.

IEBNER (Friedr. Gottli.) muss zu Ende des J. 1799 gestorben seyn; denn im Febr. 1800 war schon sein Nachfolger *Steinmetz* als Physikus verpflichtet.

B. HIEMER (F... K...) §§. Adolph und Klara. Lustspiel in 1 Akt mit Gesang nach *Marsolier, erschien* zu Stuttgart 1801. 8.

B. HIEMKE (A... H...) *Stadtbaumeister zu Paramaribo in Westindien.* Nicht HEIMKE, wie oben S. 72 steht, wo aber S. 73 der Titel seiner Schrift richtiger angegeben ist.

ILARIUS JOKOSUS. Pseudonymus. S. *Karl* NICOLAI.

ILCHENBACH (Karl Wilhelm) starb am 13ten April 1816.

u. 14 B. HILDEBRAND *auch* HILDEBRANDT (J. A. C.) schon lange *Prediger zu Eilsdorf im Halberstädtischen.* §§. Geschichte eines Verfolg-

folgten; vom Verf. der Augusta du Port. 2 The
Königsb. 1802. 8. Mit Kupf. 2te Aufl. 18
Papiere aus meinem Feldprediger - Leb
3 Theile. Giesen 1807 - 1809. 8. Schrecke
scenen aus dem Leben der unglücklichen Rosa
Morana, während Napoleons Kriegs in Span
2 Theile. Quedlinb. 1814. 8. * Da
Fuchs, der grosse Staatsmann. Ein satyrisc
Roman u. s. w. Cölln bey Peter Hammer, d
Jüngern (Quedlinb. b. Basse). 1815. 8.
18te Oktober, oder das eiserne Kreutz. 3 The
Quedlinb. 1816. 8. Die Kolonie auf St.
lena. 2 Theile. ebend. 1816 8. Hannch
Geschichte. . . . 2 Theile. . . . 1816. 8.
Negersklave. 2 Theile. Quedlinb. 1817.
Der Einsiedler auf Spitzbergen. ebend. 1818
Die schwarzen Ruinen, oder das unterirdis
Gefängnifs des Klosters Barbara Erem
2 Theile. ebend. 1818. 8. Der Schiffbru
ebend. 1818. 8. Die Geheimen des B
des. 3 Theile. ebend. 1818. 8. Der Hu
Roman in 3 Theilen. ebend. 1819. 8.
Burg Helfenstein, oder das feurige Rac
schwerdt. 2 Theile. ebend. 1819. 8. Bri
ser von Rüdesheim, oder die Todtenmahnu
Ritterroman aus dem zwölften Jahrhund
3 Theile. ebend. 1820. 8. Der Thea
schneider. Komischer Roman in 3 Theil
ebend. 1820. 8. — *Von* Eduard Nordenpfli
erschien die 2te Auflage 1804. — *Von*
Familienscenen auch die 2te 1805. —
Adolph oder die glücklichen Folgen eines F
tritts *eine* neue Auflage 1817. — *Von* Rol
sons Kolonie die 2te verbess. Ausgabe 18
Auch unter dem Titel: Robinson der Jüng
ein unterhaltendes Lesebuch. — Der Sk
von Algier; *in der* Zeitung für die eleg. W
1817. S. 172 - 190.

HILDEBRAND (T... W...) *M. der Phil. zu*
geb. zu . . . §§. Versuch über den Sinn

die Verheissung Christi bey der Stiftung des heiligen Abendmahls, angestellt u. s. w. Freyberg 1816. 8.

LDEBRANDT (Georg Friedrich) starb am 25sten März 1816. §§. Sein Lehrbuch der Chemie als Wissenschaft und Kunst *vollendete* K. G. C. BISCHOF, indem er das 9te Kapitel *Farbenchemie* hinzu that, wie auch den Anhang, die analytische Chemie, und das Register. — *Von dem* Lehrbuch der Physiologie *erschien* die 4te verbesserte Ausgabe 1809. — Ueber den Zweck des Pankreas; *in den* Abhandl. der Erl. Societ. B. 1 (1810). Ueber Stärke und Schwäche in dem Organismus, besonders im menschlichen; *ebend.* B. 2 (1812). — *Vergl.* Hildebrandt's Leben und letzte Krankheit von *K. Hohnbaum.* Erl. 1816. 8. Nebst dessen Bildnifs. — *K. G. Bischof's* Kurzer Bericht über Hildebrandt's Leben; *im* Schweiggerischen Journal für Chemie und Physik B. 25. S. 1-16 (1819).

'LDEBRANDT (Theodor) Sohn des vorhergehenden; *Oberlieutenant im königl. Bayrischen 6ten Linien-Infanterie-Regiment zu Ingolstadt: geb. zu Erlangen am 21sten Januar 1794.* §§. Krieghandwörterbuch, oder Erklärung der vorzüglichsten und gebräuchlichsten in dem Kriegswesen vorkommenden Gegenstände und Kunstausdrücke. Mit 8 Kupfertafeln. Erlangen 1820. gr. 8.

ler von HILDENBRAND (Valentin Johann) starb am 31sten May 1818. War geb. 1763. Zuletzt *k. k. Regierungsrath, Direktor des allgemeinen Krankenhauses, des Findelhauses und der Bezirks-Anstalten, wie auch Prof. der prakt. Heilkunde an der Univers. zu Wien.* §§. *Institutiones pharmacologiae, sive materiae medicae; in usum tironum. Viennae 1802. 8.* Ueber den ansteckenden Typhus. Nebst einigen Win-

ken zur Beschränkung oder gänzlichen Tilgun der Kriegspest, und mehrerer anderer Menschen seuchen. ebend. 1810. 8.

9 B. HILLE (Reinhard) starb zu Wien am 28sten September 1808. §§. Versuch über den Begriff der bey den Hessischen Landsiedel-Güter üblichen Besserung und Oberbesserung und deren Unterschied von Meliorationen der Pacht. Marburg 1797. 8. — Vergl. *Strieder* und Ju. B. 17. S. 40 *).

HILLEBRAND (Joseph) *M. der Phil. und ausserordentlicher Professor derselben zu Heidelberg* seit 1817 (vorher Professor am Josephinum zu Hildesheim): *geb. zu . . .* §§. Versuch einer allgemeinen Bildungslehre, wissenschaftlich dargestellt aus dem Princip der Weisheit, für Gelehrte und Gebildete. Braunschweig 1816. 8. Teutschland und Rom, oder über das Verhältniss der Teutschen Nation zum Römischen Stuhle historisch und rechtlich entwickelt. Frankf. am M. 1818. 8. Ueber die Einheit der Zeit und den Zusammenhang der Ereignisse in demselben. Eine Rede zur Eröffnung der Vorlesungen über Teutschlands Nationalität und Nationalbildung, auf der Universität Heidelberg gehalten. Heidelb. 1818. 8. Eugenies Severus, oder einige Stationen aus dem Lebensreise eines Philosophen; herausgegeben u. s. w. 2 Theile. Leipz. 1819 8. — Ueber die Kupferblätter zu Göthe'ns Faust; *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1817. Nr. 105.

HILLER (B. C.) *privatisirt* seit 1805 *zu Stoffenried.* — Vergl. *Felder* S. 310-312.

14 B. HILLER (G) *lebte zuletzt zu Ratibor in Oberschlesien.* — *Vergl. auch* Zeitung für die eleg. Welt 1810. Nr. 167. — In der 9ten Zeile seines Artikels vertilge man das Wörtchen *bey.*

14 B. HILLIGER (J. W) seit 1794 *Pastor zu Seifersdorf bey Radeberg* (vorher seit 1793 Rektor und Kollaborator Ministerii zu Pförten): *geb. zu Niedergersdorf bey Jüterbogk am 8ten Aug. 1767.* §§. Antheil an einigen Zeitschriften. — Vergl. *Haymann* S. 38.

HILSCHER (Johann Friedrich) starb zu Paris am 14ten August 1817. Er mufste 1794 bey Ausbruch der Französ. Revol. aus Leipzig flüchten, weil er als Jakobiner verdächtig war. Er gieng zuerst nach Basel, späterhin nach Hüningen, dann nach Paris und (1801) nach Coblenz. 1805 ward er Prof. am Lyceum zu Paris, wurde 1816 blind und lahm an den Füssen, und lebte seitdem in der dortigen Blindenanstalt. — *Vergl.* Morgenblatt 1816. Nr. 191. S. 764. — Leipzig. Litteraturzeit. 1818. Nr. 47.

11 u. 14 B. HIMLY (J. F. W.) *königl. Preussischer geheimer Legationsrath und Minister-Resident zu Frankfurt am Mayn* seit 1814. §§. Erörterung des Gallischen Versuchs einer fortgesetzten Gehirnlehre. Halle 1806. 8. Gall und Lavater. Beytrag zur vergleichenden Würdigung der alten und neuen Physiognomie. Berl 1808 8. Erörterung der neuerlichen Lage der Pestalozzischen Methode überhaupt und des in demselben sich entwickelnden Planes u. s. w. ebend. 1810. gr. 8. Was hat zu aller Zeit als geleistete Erziehung gegolten? Neustadt 1813. gr. 8. Von der Verdunkelung des Erziehungs-Ganzen. ebend. 1814. gr. 8.

HIMLY (K.) §§. Vorrede und Anmerkungen zu Runde'ns Uebersetzung der chirurg. Beobachtungen über das Auge u. s. w. (Gött. 1809. 8). — Verbesserte und vermehrte mit Zusätzen die 4te Ausgabe von T. G. A. ROOSE'NS Taschenbuch für gerichtliche Aerzte u. s. w. 1811.

14 B. HIMMERLICH (F. W.) seit 1808 *Prediger zu Golzow, Zechau und Genschmar bey Cüstrin.* §§. Denk- Sprech- und Sprachübungen, angestellt in der Dorfschule zu Golzow bey Cüstrin. Zum Nutzen anderer Dorfschulen herausgegeben. Berlin 1817. 8.

HINGSTEDT (Christian Ernst) *Buchhalter bey dem Zehnten-Amte, auf Handlungs-Comtoiren und bey Erbschafts- und Fallit-Sachen zu Hamburg: geb. zu* . . . §§. Die neueren Fortschritte im doppelten kaufmännischen Buchhalten, mit Inbegriff der von dem Hamburg. Buchhalter Daniel Richter gefundenen glücklichen Verbesserung des Journals, verbunden mit einer Anleitung zur Anwendung des doppelten Buchhaltens bey kleinen Geschäftsmännern oder Detaillisten und einer Anweisung zur Erbschafts-Buchhalterey. Hamb. 1804. gr. 4.

14 B. HINRICHSEN (H...) §§. Katechetischer Unterricht im Kopfrechnen. Schleswig 1799. 8. Sokratischer Unterricht in der Teutschen Sprache und im schriftlichen Gedankenausdrucke. 3 Bände. Altona 1800-1802. 8. 2te verbesserte Ausgabe *unter dem Titel:* Katechetischer Elementarunterricht in der Teutschen Sprachlehre und im schriftl. Gedankenunterrichte. Zunächst zu einem praktischen Methodenbuche für angehende Volksschullehrer, Privatlehrer und solche Aeltern, welche ihre Kinder selbst unterrichten wollen, bestimmt: aber auch für den Selbstunterricht brauchbar. ebend. 1814. gr. 8.

HINüBER (Georg Heinrich) starb . . .

HINZE (A. H.) schon seit mehrern Jahren *königl. Preuss. Hofrath, Brunnen- und Bade-Medikus zu Altwasser, und praktischer Arzt zu Waldenburg in Schlesien.* §§. Probe einer Uebersetzung der Aphorismen des Hippokrates. Stendal 1808.

1808. 8. Annalen der mineralischen Kur-Anstalt zu Altwasser. 1ster Heft. Breslau 1810. 8. Unterhaltungsblatt für Brunnen- und Badegäste. Landshut 1810. 4. Taschenbuch für die Brunnen- und Badegäste zu Altwasser. ebend. 1812. 8. 2te Auflage 1815. 3te Auflage 1817. — Viele Aufsätze in *Kausch'ens* Geist und Kritik, in *Hufeland's* Journal der prakt. Arzneykunde, in *Marcus* Ephemeriden der Heilkunde, in den Schles. Provinzialblättern, und in andern gelehrten Zeitschriften.

NZE (H. J.) §§. Ueber die Wichtigkeit und Möglichkeit der Erziehung guten Leinsaamens in Teutschland, auch über die Mittel zu dessen Beförderung; *in dem* Braunschweig. Mag. 1797. St. 17 u. 18. Ueber die Zuläſſigkeit, Nothwendigkeit und Rechtmäſſigkeit der Monopolien in gewiſſen Fällen; *ebend.* St. 21.

. 14 B. HINZE (H. P. F.) *wirklich Schauspieler* (eine Zeit lang Sekretar zu Amsterdam). §§. Dramatischer Almanach für Freunde des Scherzes und froher Laune. Ein Neujahrsgeschenk auf 1815. Altona und Flensburg 1814. 8. Mit 1 Kupf. — Gedichte in der Zeitung für die eleg. Welt 1815 u. 1816, und in der Abendzeitung 1818 u. 1819.

a HIPPEL (Theod. Gottli.) Jördens B. 6. S. 335 u. f.

B. HIRSCH (C. F.) *auch* seit 1814 *Gerichtsarzt bey dem Stadtgericht zu Bayreuth.*

IRSCH (Friedrich) *Oberschuleninspektor, Docent der Pastoraltheologie, wie auch Examinator bey der theolog. Fakultät zu Düsseldorf* (vorher seit 1803 Inspektor der Elementarschulen im Bergischen; vor diesem Gymnasiallehrer zu Brilon, Fritzlar und Ratingen, nachdem er Lehrer der Primärschule zu Solingen gewesen und 1787 in den

den Minoritenorden getreten war): *geb. zu Münster am 6ten Sept. 1769.* §§. Vorbereitung und Gebete bey der ersten heil. Kommunion. Düsseld. 1804. 8. Biblische Geschichte für Kinder zum zweckmässigen Unterricht in den Elementarschulen des Grofsherzogthums Berg. 3 Theile. ebend. 1809-1815. 8. — Zum Westphäl. Anzeiger 1803-1806 lieferte er anonymische Aufsätze pädagogischen und liturgischen Inhalts. — Vergl. *Rassmann's* Nachtr. 1 u. 2.

9 u. 14 B. HIRSCH (Georg Ludwig) starb am 26sten Oktob. 1815. War geb. 1731. War Brandenburg-Ansbachischer Hofkammer- und Landschaftsrath, wie auch Saynischer Administrationsrath.

HIRSCHBERG (W...) *Pastor zu Genthin und Rosenthal im Magdeburgischen: geb. zu ...* §§. Sammlung unterhaltender und belehrender Briefe für Söhne und Töchter gebildeter Eltern. Ein Handbuch beym ersten Unterricht im Briefschreiben. Stendal 1810. 8.

14 B. HIRSCHMANN (*Karl August*) oder *Karl* LANG. §§. Die junge Stickerin. 2 Theile. Berlin 1801-1802. 16. Kleine moralische Kinderwelt in angenehmen Erzählungen zur Bildung und Veredelung jugendlicher Herzen. ebend. 180.. 2te verbess. Ausgabe 1813. Mit illum. Kupf. Bilderkabinet für junge Söhne und Töchter. ebend. 1805. 8. Mit illum. Kupf. Ideen aus dem Gebiete der schönen Künste, für Freunde und Vertraute der Natur. Leipz. 180.. Mit illum. Kupf. Lord *Macartney's* Gesandschaftsreise nach China. Nach dem Englischen frey bearbeitet und für die Teutsche Jugend herausgegeben. Berl. 1805. gr. 8. Mit 6 illum. Kupf. — *Vom* Tempel der Natur *erschien* der 2te Theil 1802, und der 3te 1805.

HIRT

T (A. L.) *auch Professor an der Universität — zu Berlin.* §§. Der Tempel Salomon's; vorgelesen in der königl. Akademie der Wissenschaften zu Berlin den 1 December 1804. Berl. 1809. 4. Der Tempel der Diana zu Ephesus. ebend. 1809. 4. Mit 5 Kupf. Von den Aegyptischen Pyramiden überhaupt, und von ihrem Baue insbesondere. Mit 1 Kupfertafel. ebend. 1815. 4. Ueber die diesjährige Kunstausstellung auf der königl. Akademie zu Berlin. ebend. 1815. 8. — Ueber das Bildnifs der Alten; *in den* Abhandl. der Akad. der Wiss. zu Berlin aus den J. 1814 u. 1815. Ueber den Kanon in der bildenden Kunst; *ebend.* — Ueber die neuesten archäologischen Verdienste der Engländer; in *Wolf's* Analekten B. 1 (1817). * Der Achat der heiligen Kapelle; *ebend.* II. 332-343 (1817). * Athens Denkmähler, von Lord Elgin; *ebend.* 344-355. Die neu aufgefundnen Aeginetischen Bildwerke; *ebend.* III. 167-204 (1818). — *Vergl.* Conversations-Lexikon.

IZEL (Hans Kaspar 1) starb am 19ten Febr. 1803. — Vergl. *Jördens* B. 6. S. 339 u. f. — *Lutz'ens* Nekrolog S. 226 u. f.

RZEL (Hans Kaspar 2) starb am 10ten Julius 1817. War *Stadtarzt zu Zürich, fürstl. Lippischer geheimer Legationsrath, wie auch Stifter und Vorsteher der Schweitzerischen gemeinnützigen und der Erziehungsgesellschaft: geb. zu Zürich am 3ten September 1751.* §§. Die im 14ten B. dem 1sten Hans Kaspar beygelegten *Reden* sind von dem 2ten. — Vergl. *A. H. Wirz'ens* Leben Hrn. H. K. Hirzel's u. s. w. Als Denkmahl der Liebe und Verehrung herausg. von der Zürcher. Hülfsgesellsch. Zürich 1818. kl. 4. Dabey ist auch dessen Bildnifs. — *Lutz* a. a. O. S. 227 u. f.

14 B. HIRZEL (H.) §§. * Ueber das Alter; in Briefen an einen Freund; nach dem Französischen des Hrn. *J. H. Meister* bearbeitet von dem Verfasser von Eugenia's Briefen. Winterthur 181 *Lullin von Chateauroux* Briefe über Ital aus dem Französ. übersetzt. 2 Theile. Le 1820. 8.

HIRZEL (Salomo) starb am 16ten November 1 Zuletzt war er *Seckelmeister*. §§. Disqui de magistratus in urbe Tigurina in Reforme nis opere praestito officio. Tiguri 1810. 8. *Teutsch* (ob von ihm selbst oder von einem ande * Ueber die Verdienste der Obrigkeit zu Zü bey dem Werke der Glaubensverbesserung. dem Latein. übers. mit 5 auf dieses grosse Ur nehmen sich beziehenden Gesprächen. Zü 1818. 8. — Vergl. *Lutz* a. a. O. S. 229 u. ff. Allg. Litt. Zeitung 1818 Nr. 316.

von HOBE (Charlotte) . . . *zu Rostock: geb. zu* . §§. Nordische Blüten. Gedichte. Berl. 181

HOBERT (J. P.) §§. *Von dem* Lehrbuch der turgeschichte, einem Auszuge aus dem Rec dischen Lehrbuche *erschien* die 2te unveränd Auflage zu Berlin 1799. 8.

14 B. HOCH (August, *nicht* Andreas) *zu Rotenb am Neckar*. §§. Anleitung für diejenige, w che sich mit der Verfassung von Memorial und Vorstellungen beschäftigen. Tübingen (*ne Jahrzahl*). 8. Schiller's Todenfe ein dramatisches Gedicht. ebend. 1808 u. 180 Der Kirchhof; ein moralisches Gedicht. ebe 1809. 8. *Gab* — auf kurze Zeit — *aus:* Die Grazien; ein Journal . . . 1809 Kleine Aufsätze zur Beförderung höherer A bildung Würtembergischer Kameralisten; sammelt und herausgegeben. Gmünd 1818.

Ue

Ueber die Zahlungen, welche mit Geldrollen geschehen. Landshut 1820. 8.

ƷHE (J. G.) wurde 1804 oder 1805 *Oberprediger und Superintendent zu Gröningen und* 1812 *Konsistorialrath zu Halberstadt;* welche Würde bey Aufhebung des Konsistoriums 1816 wieder erlosch; seitdem also *Superintendent.* §§. Predigt am Siegesfeste am 14 Nov. 1813 Halberst. 8. Predigt, gehalten am 4ten Julius, am Tage der allgemeinen Todenfeyer, zum Andenken an die in dem heil. Kampfe gefallenen Krieger; in der St. Martinskirche zu Gröningen, nebst einer kurzen Rede, gehalten bey der Einweihung der hiesigen Preussen- und Russengräber und einer Nachricht von der Errichtung der Monumente auf denselben. Halberst 1816. 4. *Gab heraus:* Biographie des kön. Preuss. Konsistorialraths, Generalsuperintendenten, Ephorus und Direktors der Domschule zu Halberstadt, D. der Theol. *J. C. C. Nachtigal*, von ihm selbst geschrieben, und mit einigen seiner Schulreden über interessante Gegenstände, herausgegeben, vermehrt und ergänzt. ebend. 1820. gr. 8. — Etwas über das gesellschaftl. Leben im 16ten Jahrhundert; *in der* Monatsschr. Emma 1819. May. *(Nachtigal vermachte ihm die Besorgung seiner Manuscripte, woraus er wohl noch Manches bekannt machen wird).*

CHHEIMER (K. F. A.) §§. *Von dem* Allgem. ökon. Haus- und Handbuch *erschien* die 4te Ausgabe durch den Prof. *Poppe.* 1 B. Leipz. — 2 B. ebend. 1819.

CHHEIMER (S.) S. vollständiger unter HöCHHEIMER B. 14. S. 150.

CHHUTH (J... Ch...) *Konrektor und Lehrer einer Privat- Lehr- und Erziehungsanstalt zu Eschwege: geb. zu* . . . §§. Patriotische Ge-

ständnisse und Hoffnungen biederer He
Eschwege 1814. 8.

14 B. HOCHWEIS (A.) — *geb. zu Eisenerz 177*
Vergl. *v. Winklern* Nachrichten von Schrif
lern in Steyermark S. 87.

HÖCHHEIMER (E... H...) . . . *zu* . . . :
zu . . . §§. Sammlung algebraischer A
ben, für Lehrer und Lernende. Frankf. a
1817. 8.

14 B. HÖCHSTETTER (J. F.) seit 1815 *Pfa
Dekan und Distriktsschulinspektor zu Burg
renbach bey Fürth.*

HÖCK (J. D. A) seit 18.. *kön. Bayr. Regieru
rath zu Würzburg.* §§. Grundlinien der
lizeywissenschaft, mit besonderer Rücksich
das Königreich Bayern. Nürnb. 1809. 8.
tistische Uebersicht der im Jahr 1810 der K
Bayern zugefallenen Länder, nach den neu
Quellen entworfen. ebend. 1811. Roy
Ueber den gegenwärtigen Zustand der I
wirthschaft in den Rheinischen Bundessta
ebend. 1815. 8. Grundlinien der Kam
Praxis, mit vorzügl. Rücksicht auf die Fi
verfassung der königl. Bayrischen, königl.
tembergischen, grossherzogl. Badischen,
zogl. Nassauischen und anderer Staaten. Tül
1819. 8.

HÖCK (J. K.) seit 1819 *königl. Würtembergi
Oberjustitzrath zu Ellwangen.* §§. Misc
Gmünd 1815. 8. *M. A. Jullien's* A
meines Memorandenbuch auf das J. 18...
dem Französischen übersetzt und mit An
kungen und einem Anhange versehen. T
gen 1817. 8. D. *Johann Anton Llo*
kritische Geschichte der Spanischen Inquisi
von ihrer Einführung durch Ferdinand

bis zur Regierung Ferdinands VII. Aus Originalakten der Archive des Raths der Oberinquisition und der untergeordneten Tribunale des heiligen Officiums. Uebersetzt und mit Anmerkungen begleitet. 1ster und 2ter Band. Gmünd 1820. 8. — *Von der* Uebersetzung von Sallust's Katilina *erschien* die 2te Ausg. 18.. und die 3te zu Frankf. am M. 1818. — Die Seherin im Schauspiele: Herrmann; *in* der Zeitung für die eleg. Welt 1817. Nr. 199. Litterargeschichtl. Miscellen; *ebend.* Nr. 222-224. Thema zu einer Dissertation; *ebend.* 1818. Nr. 156. Raupen im Winter; *ebend.* 1819. Nr. 22. Zur Geschichte des Somnambulismus; *ebend.* Nr. 39. Römer-Denkmahl in Teutschland; *ebend.* Nr. 61. Das Tatoniren, eine uralte Mode; *ebend.* Nr. 84. Copernicus; *ebend.* Nr. 112.

CK (Karl Friedrich Christian) *M. der Phil. und Sekretar der Universitätsbibliothek zu Göttingen: geb. zu Braunschweig* ... §§. Veteris Mediae & Persiae monumenta descripsit & explicuit. — Commentatio historico-philologica ab — ordine Gotting. philos. praemio ornata. Goett. 1818. 4 maj. Cum VIII tabb. aen. — Beyträge zur Ersch-Gruberischen Encyklopädie.

EGH-GULDBERG (F...) *Professor zu Kopenhagen u. s. w.: geb. zu* ... §§. Dänisches Lesebuch für Schleswigholsteiner, welche die Sprache Dänemarks zu lernen gesonnen sind; versehen mit den nöthigen Anmerkungen und einem Dänisch-Teutschen Wörterverzeichnisse. Kiel 1809. 8.

B. HÖFER, *nicht* HÖFNER (Matthias, *nicht* Michael) *Mitglied des Benediktinerstiftes Kremsmünster,* seit 1812 *Pfarrer zu Kematen an der Strasse zwischen Linz und Kremsmünster* (vorher

 seit

seit 1804 Pfarrer zu Kirchham unweit der St Gmunden, nachdem er seit 1798 Pfarrer Steinhaus unweit Wels gewesen war): g zu . . . in Oberöstreich am 7ten Februar 17 §§. *Exercitatio juridica de origine ac proprie tibus peculiorum apud Romanos; una cum p tionibus ex universo jure civili &c.* . . . 1780 Etymologisches Wörterbuch der in Oberteutsc land, vorzüglich aber in Oestreich, üblich Mundart. Linz 1815. . . — Vergl. *Felder.*

HÖFFERLEIN (K. A. H.) §§. Geschichte der k pfälzischen Religionsdeclaration; *in dem* Hä linischen Staatsarchiv II. 16. Nr. 2. S. 454-4 (1799).

14 B. Ritter von HÖGELMÜLLER (G.) §§. W sche und Vorschläge zur Errichtung eines ziehungs - Instituts für Dienstboten; nebst merkungen hierüber von den berühmtesten dagogen Teutschlands. Zur Beherzigung Ausführung menschenfreundlichen Frauen v gelegt. Wien 1810. 4. — Z. 8 seines Artil I. duabus.

14 B. HÖGWEIN (Nik. Ferd.) S. unten S. HOGBEIN (N. . . F. . .). Welches ist wahre?

14 B. HÖLDER (. . .) seit 1818 *Professor der R schule zu Stuttgart.*

14 B. HÖLTERHOF (G. W.) *vormahls ausüben Kunst- und Schönfärber* (so schreibt er selbst) *zu* . . . §§. Taschenbuch zum häu chen Gebrauch für Frauenzimmer, oder weisung, alle Moden - und andere schöne F ben auf Baumwolle, Leinen, Wolle, Seide dergl. Garne zum Sticken zu färben, von ge genen Kleidern, Tüchern u. s. w. die alten F ben abzuziehen und eine neue darauf zu setz

so wie Flore, Krepp, Mousselin u. s. w. zu bleichen, auszufärben und die Appretur zu geben. Ferner die Angabe einer Tinktur, um die Wäsche damit zu bläuen. Anweisung, Blumenkanten und Tücher, Röcke u. s. w. auf Baumwolle, Seide, Mousselin u. s. w. mit bunten Farben zu drucken, und allerley Flecken aus Seide, Baumwolle u. s w. zu bringen. Auch für Färber, Posamentirer, Leinweber u. s. w. Mit einer illum. Farben-Muster-Karte. Erfurt 1812. 8. Die Kunst, das ächte Türkische oder sogenannte Elberfelder Roth den ächten ostindischen Nanquin und die vorzügl. Modefarben zu äusserst billigen Preisen zu färben. Mit 1 Mustertafel ebend. 1812. 8. Neueste Fortschritte und Erfahrungen in der Kunst des Färbens, Druckens und Bleichens. ebend. 1815. 8. Neu entdecktes, chemisch geprüftes, und als ganz ächt bewährt gefundenes, einfaches Mittel, aus Wolle, Baumwolle, Linnen, Seide u. s. w. alle, selbst veraltete Firniss- Theer- Oel- und überhaupt Fett- und Schmutzflecken, ohne alle Mühe und Kostenaufwand in wenig Minuten, so dass die Farbe des Zeugs nicht im geringsten leidet, zu vertilgen, wodurch jeder aus Verlegenheiten, die einem täglich zustossen, sich selbst zu helfen im Stande ist. Eine nothwendige und höchst nützliche Zugabe zu jedem Haus- Kunst- und Wirthschaftsbuche. Den Fabrikanten, Färbern, wirthschaftl. Frauen und Mädchen, Elegants, so wie Jedermann aus bester Ueberzeugung empfohlen und mitgetheilt ebend 1819. 8 — *Von dem* Handbuch der Kunstfärberey *erschien* der 2te, 3te u. 4te Band 1809, 1810 u. 1811.

IIG (Wilhelm Anton) *Domvikar zu Osnabrück: geb. zu Kloppenburg im Münsterischen . . .* §§. Ueber das Recht, Klosterstiftungen aufzuheben, in besonderer Hinsicht der geschehenen Suppression des Klosters Bersenbrick im Hochstift

 Os-

Osnabrück und der Verwendung dessen l
te. Reval (*vielmehr* Münster) 1800... —
Rassmann Nachtr. 1.

HöPFFNER (Eduard Heinrich) *D. der* ⁄
Feldarzt in der Preuss. Armee zu . .
zu . . . §§. Disquisitio critico-hist
Herpetis furfuracei universalis maligni
morabili. Cum tabb. II aeneis. Berol.

9 u. 14 B. HöPFNER (A. F.) §§. *Von dem*
Physiker *erschien* die 2te verbesserte
1813. — *Von dem* Kleinen Freunde d
zenkunde *kamen bis* 1707 6 Bände hera
mit das Werk geschlossen ward. —
theologiae dogmaticae, continuatum a Jo
GROSSE (Pastor in Nossen) *Sect.* I
Sect. III. 1815.

HöPFNER (E... H...) *D. der AG. und St*
kus zu Aachen: geb. zu . . . §§. l
zu seiner Zeit über die Mineralqueller
der in Aachen. Aach. 1819. 8.

HöPFNER (Johann Georg Albrecht) starb
Februar 1813.

HöPFNER (J. G. C.) §§. Epitome Theolog
stianae, e *Franc. Volkm. Reinhardi* a
academicis descripta pluribusque obs
bus aucta. Lips. 1804. 8 maj. Editio II (
& locupletior. ibid. 1819. 8 maj.

von HöRMANN (Ignatz) starb am 22sten
ber 1810. War *D. der R. und könig*
scher Apellationsgerichtsrath für den .
Eisackkreis zu Innsbruck seit 1808 (vo
1792 vorderöstreichischer Gubernial
Kammerprokurator, vordem seit 178
amtsadjunkt, und vor diesem seit 1783 A
tor des damahls aufgelösten Damenstift

in Tyrol): *geb. zu Telfs unweit Innsbruck* . . . §§. * Anmerkungen zur Jurisdiktions-Norm für Tyrol und Vorarlberg. Innsbruck 1797. 8.

RNDL (F...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Praktischer Unterricht für den Landmann über den Anbau, Benutzung und Erzeugung des Saamens der vorzüglichsten Futterkräuter. Wien 1812. 8.

RSTEL (J. N. L.) §§. Praktischer Versuch einer Teutschen Verskunst, wodurch jeder Leser in den Stand gesetzt wird, die vornehmsten Teutschen Versarten, die jambischen, daktylischen, elegischen u. s. w. kennen zu lernen. Aus klassischen Teutschen Dichtern gezogen, und zum Besten aller Teutschen Schulen geordnet. Leipz. 1805. gr. 8.

u. 14 B. HöSCHEL (Christoph Kaspar) starb am 23sten März 1820. 76 J. alt.

L HöSLIN (Jeremias) starb am 15ten September 1810. War zuletzt Pfarrer zu Neuhausen an der Erms, Uracher Diöces.

TZEL (Moritz Ferdinand) *studirte in Leipzig, machte als Freywilliger des Sächs. Banners den Feldzug gegen Frankreich mit, und ertrank im Mayn am* . . . *1814.* §§. *Nach seinem Tode erschienen:* Gedichte. . . . 1814. 8.

FER (Johann Evangelist) starb am 24sten Februar 1817. War *auch M. der Phil. und D. der Theol. und* seit 1812 *Pfarrer und Hofmeister der, dem Kloster St. Peter in Salzburg gehörigen Herrschaft Dornbach.* §§. De Kantiana interpretationis lege. Appendix ad Gregorii Mayer institutionem interpretis sacri. Salisb. 1800. 8 maj. — *Vergl.* Verzeichn. aller Professoren zu Salzburg S. 86 u. ff. — *Felder.*

HOFER (Johann Nepomuk) *Weltpriester und Pfarrer zu Tobel im Thurgau* (in der Schweitz) seit 1788: *geb. zu Rotweil am Neckar am 12ten October 1760.* §§. Triumph der Religion und ihrer Bekenner. Eine Rede u. s. w. Konstanz 1801. 8. Lobrede auf den heil. Johann von Nepomuck u. s. w. ebend. 1804. 8. — Eine anonymische, auf die Revolution sich beziehende Schrift. — Vergl. *Felder.*

von HOFF (August) starb am 8ten May 1813.

HOFF (Heinrich Georg) *kontrolirender Sekretar bey der k. k. Banko- Tabak- und Siegelgefällen Kameral-Administration in Krain und Friaul u. s. w.: geb. zu* . . . §§. Historisch-statistisch-topographisches Gemählde vom Herzogthum Krain und demselben einverleibten Istrien; ein Beytrag zur Völker- und Länderkunde. 3 Theile. Laibach 1808. 8.

9 u. 14 B. von HOFF (K. E. A.) jetzt *Hofrath — zu Gotha.* §§. Gemählde der physischen Beschaffenheit, insbesondere der Gebirgsformationen, von Thüringen. Erfurt 1812. 8. — *Von dem mit* C. W. JACOBS *herausgegebenen* Thüringer Wald *erschien* die 2te oder südöstliche Hälfte in 2 Heften 1812, mit einer von demselben bearbeiteten Karte. — Etwas über das Vorkommen des ältern Flötzkalksteins an dem nördl. Fusse des Thüringer Waldgebirges; in *Leonhard's* mineralog. Taschenbuch Jahrg. 4 (1810).

HOFFBAUER (J. C.) *auch D. der R. — zu Halle.* §§. *Gemeinschaftlich mit* REIL: Beyträge zur Beförderung einer Kurmethode auf psychischem Wege. 1ster Band von 4 Stücken. Halle 1808. — 2ter Band von 4 Stücken. ebend. 1812. 8. Ueber die Analysis in der Philosophie, ein grössten Theils analytischer Versuch, veranlasst durch die erste, diesen Gegenstand betreffende Preisfrage der königl. Akad. der Wissenschaften zu Berlin; nebst Abhandlungen verwandten Inhalts.

halts. ebend. 1810. 8. Versuch über die sicherste und leichteste Anwendung der Analysis in den philosophischen Wissenschaften. Eine von der königl. Preuss. Akad. gekrönte Preisschrift, mit einigen von der Akad. veranlassten Zusätzen. Leipz. 1810. 8. Das allgemeine oder Naturrecht und die Moral, in ihrer gegenseitigen Abhängigkeit und Unabhängigkeit von einander dargestellt. Halle 1816. 8. Johann Adam Müller, der Prophet und sein Vater. Eine Parallele von Hans Engelbrecht, einem zweymahl gestorbenen Propheten des 17ten Jahrhunderts, zur Erklärung des Prophetenberufs des Ersten und Erläuterung einiger Punkte der Seelenlehre. Halle u. Berlin 1817. 8. Ueber die Trunkenheit und deren Einfluss auf den menschl. Körper. Eine philos. medic. und chem. Abhandl. von Dr. *Thomas Trotter*. Nach der 4ten Engl. Ausg. Mit psychologischen Bemerkungen verwandten Inhalts begleitet. Lemgo 1820. gr. 8. — *Von den* Anfangsgründen der Logik *erschien* die 2te vermehrte Ausgabe 1810. — Ueber die Gelüste, besonders der Schwangern und ihren Einfluss auf die rechtliche Zurechnung; *im* Neuen Magazin des Kriminalrechts B. 1 (1817). — Beytr. zur Ersch - Gruberischen Encyklopädie.

HOFFMANN (A.) §§. Ueber Fellenbergs Wirthschaft in Hofwyl. Nebst Anmerkungen und einer Nachschrift des Herausgebers. (Aus Thaer's Annalen des Ackerbaues Dec. 1808 besonders abgedruckt). Berlin. 8.

HOFFMANN (Aug. Gottlob) seit 1812 *Pastor zu Blankenheim und Liedersdorf bey Sangerhausen: geb. zu Bautzen am 17ten Jul. 1773.* §§. Wie wichtig der Rückblick auf die wohlthätigen grossen Wirkungen der Ausbreitung des Christenthums in dem ersten Christlichen Jahrhundert auch für uns sey. Ein Versuch, kirchenhistorische Beyspiele in Predigten zu beurthei-

theilen. Eisleben 1806. 8. Grundlinie[n] zweckmässiger Methodologie für sogenannte L[atei]nische oder gelehrte Schulen. Leipz. 1819. 8 Ueber einige Hindernisse, warum jetzt auf u[nsere] studirende Jugend christlich-religiöse Mate[rien] so wenig wirken? in *Schott's* u. *Rehkopf's* Z[eit]schrift für Prediger B. 1. H. 3 (1811) S. 3[..]-347. Ueber eine pragmatische Lehrart, [nach] der die Lehren des Christenthums sowohl [im] Zusammenhange als einzeln von evangel. [Leh]rern und Predigern vorgetragen werden kö[nn]ten, um dadurch den Sinn für Religiosität a[uch] in unsern Zeiten zu wecken und zu beleb[en]; *ebend.* B. 2. H. 2. S. 162-201. Das alte [Te]stament, ein Inbegriff der lehrreichsten, [er]munterndsten und trostvollesten Wahrheiten [zur] Erweckung und Belebung des Christlich reli[giö]sen Sinnes; *ebend.* B. 3. H. 1. S. 49-77.

14B. HOFFMANN (C. A.) §§. Sammlung [der] auserlesensten Bibelstellen, zum Gebrauche [in] Schulen sowohl, als zur häuslichen Erbauu[ng] und zugleich als Hand-Concordanz für Pre[di]ger. Giesen 1809. 8. *Auch unter dem Ti[tel]:* Kleine Hand-Concordanz für Volkslehrer.

HOFFMANN (Christian August Siegfried) starb [am] 15ten März 1813. War *M. der Phil. und Ad[mi]nistrator der akademischen Mineralien-Niederl[age] und königl. Sächs. Edelgestein-Inspektor zu Fr[ei]berg: geb. daselbst am 3ten Jul. 1760.* [§§.] Handbuch der Mineralogie. 1ster Band. Fr[ei]berg 1811. — 2ter Band. ebend. 1812; u[nd] nach Hoffmann's Ableben, die 2te Abtheilu[ng] des 2ten Bandes, des 3ten Bandes 1ste u. 2te A[b]theil. und des 4ten B. 1ste u. 2te Abtheil. ebe[nd.] 1815-1818. gr. 8. von *August Breithaupt,* dess[en] Nachfolger (der auch schon am ersten thätig[en] Antheil genommen hatte). — *Gab mit* Al[ex.] Wilh. KÖHLER *heraus:* Bergmännisches Jo[ur]nal. Freyberg u. Annab. 1792 u. 1793. 5 u. 6[ter] Jahrgang (*Die ersten besorgte* Köhler *allei[n]*

Die Fortſetzung hingegen (B. 3 u. 4. 1800 - 1804) übernahm *Hoffmann* allein).

)FFMANN (Chriſt .. Friedrich) *M. der Phil. und Pfarrer zu Weilimdorf bey Stuttgart: geb. zu* . . . §§. Lehrbuch der Arithmetik für Schulen und zum Selbſtunterrichte. Stuttg. 1815. 8.

)FFMANN (Chſtph. Ludw.) Von dieſem 1807 verſtorbenen Schriftſteller vergl. man auch *Raſsmann's* Münſterländ. Schriftſteller - Lex. S. 22 *).

B. HOFFMANN (C. W.) *Pfarrer zu Biendorf* ſeit 1806 (vorher zu *Gnetſch*, nicht *Gnotſch*, in Anhalt - Köthen): *geb. zu Nienburg an der Saale* . . . §§. *Das angeführte Buch erhielt mit einem neuen Verleger auch einen neuen Titel:* Kriegsliſten, oder verſchmitzte Einfälle alter und neuer Feldherren und Staatsmänner: Zur Unterhaltung für allerley Leſer, und zur Belehrung für Offiziere und andere Militärperſonen. 1ſter Band. Leipz. 1805. — 2ter Band. ebend. 1806. 8.

OFFMANN (C... Theodor Amadeus) *königl. Preuſſ. Kammergerichtsrath zu Berlin* ſeit 18.. (vorher ſeit 1814 Regierungsrath daſelbſt, vordem Muſikdirektor bey der Joſeph Secondaiſchen Schauſpielergeſellſchaft zu Dresden, und vor dieſem ſeit 1807 oder 1808 daſſelbe in Bamberg, nachdem er Preuſſ. Staatsbeamter in Weſtpreuſſen geweſen war): *geb. zu* . . . §§. * Fantaſieſtücke in Callot's Manier. Blätter aus dem Tagebuche eines reiſenden Enthuſiaſten. Mit Vorrede von *Jean Paul*. 2 Bände. Bamberg 1814 8. (Proben daraus in der Zeitung für die eleg. Welt 1813. Nr. 245-247 u. 1818. Nr. 2 - 5). * Die Viſion auf dem Schlachtfelde von Dresden; mitgetheilt von dem Verf. der Fantaſieſtücke. ebend.

ebend. 1814. 8. * Die Elixire des T fels; nachgelassene Papiere des Bruders Me dus; eine Caprice, herausgegeben vom V der Fantasiestücke. Berlin 1816. 8. * Na stücke. ebend. 1817. 8. Gab mit *K v. la Motte-Fouqué* und *E. W. Contessa* aus: Kindermährchen. 2 Theile. ebend. 1818. Mit Kupf. * Seltsame Leiden eines Tl ter-Direktors; aus mündlicher Tradition getheilt von dem Verf. der Fantasiestücke. eb 1819. 8. Die Serapions-Brüder; ges melte Mährchen und Erzählungen. 2 Th ebend. 1819. 8. *(standen grösstem Theils vo in einigen Almanachen und Kinderschrift* Klein Zaches, genannt Zinnober; ein Mä chen. ebend. 1819. 8. Lebens-Ansich des Katers Murner; nebst fragmentarischer I graphie des Kapellmeisters Johannes Kreisle zufälligen Makulatur-Blättern. 1ster Ba ebend. 1820. 8. — Fermata; eine Erzähl in Fouqué's Frauentaschenbuch (Nü 1816. 12). — Aufsätze in dem Erzähler, e Unterhaltungsschrift für gebildete Leser Hundt-Radowsky (Berl. 1818 u. 1819). — D und Dogeressen, eine Erzählung; in *Schütz'ens* Taschenbuch für Liebe und Freu sch. 1819. S. 219 u. ff. Das Fräulein Sc deri, Erzählung aus dem Zeitalter Ludw XIV; *ebend* 1820. S. 1-182. —, Signor F mica; *in dem* Leipzig. Taschenb. zum ges Vergnügen 1820. S. 145-284. — Antheil dem Freymüthigen v. u. f. Teutschland, *Müchler* u. *Symansky* 1819.

HOFFMANN (Friedrich) . . . *zu* . . .: g *zu* . . . §§. Die vier Feldzüge des Ger nicus in Teutschland; aus den Quellen erzä mit geographischen und andern Erläuterung Gött. 1815. 4.

HOl

FFMANN (Friedrich Johann Philipp) *Pfarrer zu Sprendlingen im Ysenburgischen: geb. zu ...* §§. * Allgemeine Kirchenagende. 1stes Stück. Frankf. am M. 1812. 4. *Mehr kam nicht heraus.*

FFMANN (G. F. 1) seit 1819 *Ruff. kaiserl. Staatsrath — zu Moskau.* §§. Genera plantarum umbelliferarum eorumque characteres naturales, secundum numerum, figuram, situm & proportionem omnium fructificationis partium. Mosquae 1814. 8. Cum 3 tabb. aen. • Syllabus plantarum umbelliferarum denuo disponendarum, exhibens enumerationem omnium specierum, hucusque in pharmacopoliis receptarum, iconum accuratam citationem, orthographiam, etymologiam & prosodiam nominum botanicorum. ibid. eod. 8.

FFMANN (J. C. 2) jezt *Professor der Oekonomie und Technologie zu Warschau.* §§. Beyträge zur Ersch - Gruberischen Encyklopädie.

1u. 14 B. HOFFMANN (J. Gottfr.) seit 1809 *Staatsrath — zu Königsberg.*

B. HOFFMANN (J. H.) jetzt *Stadtrichter — zu Wurzen: geb. zu Taucha bey Leipzig 1770.* §§. Diss. inaug. de modis interrumpendis praescriptionem civilibus. Viteb. 1797. 4.

B. HOFFMANN (J. J. I.) *königl. Bayrischer Ober Schulrath, Direktor des Lyceums zu Aschaffenburg, Professor der Logik, Mathematik und Physik, wie auch Professor an dem Forstinstitut u. s. w.* §§. Geometrische Wissenschaftslehre. Eine Anleitung zum leichten und gründlichen Studium der Geometrie. Mit 6 Steintafeln. Mainz 1816. 8. 2te verbess. und vermehrte Ausg. ebend. 1819. 8. Ueber die Arithmetik der Griechen. Aus dem Französ. des Hrn. *Delambre* übersetzt, mit einigen

nigen Verbesserungen und einer Tabelle ve
hen. ebend. 1817. 4. Der Pythagoräi
Lehrsatz, mit 32 theils bekannten, theils ne
Beweisen versehen. Mit 2 Steintafeln. eb
1819. 4.

HOFFMANN (Johann Leonhard) starb am 29sten S
tember 1814.

HOFFMANN (Karl 2) *D. der R. Justitzrath*
Oberster des Landsturms zu . . .: geb. zu .
§§. Verfassungsurkunde und Gesetze der T
schenGesellschaft zu . . . Bekannt gemach
s. w. *(Ohne Druckort)* 1815. 8.

HOFFMANN (Karl 3) *. . . zu Rüdelheim:*
zu . . . §§. Des Teutschen Volkes feur
Dank und Ehrentempel, oder Beschreibi
wie das aus zwanzigjähriger Französischer S
verey durch Fürsteneintracht und Volkskraft
rettete Teutsche Volk die Tage der entschei
den Völker- und Rettungsschlacht bey Lei
am 18 und 19 Okt. 1814 zum ersten Male
feyert hat. Gesammelt und herausgegeben.
fenbach 1815. 8.

HOFFMANN (Karl Friedrich) *Regierungs-Sekr*
zu Magdeburg seit 181..: *geb. zu Weissen*
177.. — Ist übrigens der Pseudonymus FE
WANGEN im 13ten Bande.

HOFFMANN (Karl F...) *zweyter Prediger*
Schmiedeberg in Schlesien: geb. zu . . .
Katechismus der Christl. Grundsätze des I
kens und Handelns; zum Auswendiglernen
Kinder von 8-14 Jahren geordnet in 50 Woc
Lectionen. Hirschberg 1807. 8.

HOFFMANN (Karl Joseph) *fürstl. Thurn-*
Taxischer Forstsekretar zu . . .: geb. zu .
§§. Vollständige Hülfstafeln zur Berechn

der Kegel und Walzen. Nebst einer Anweisung, hiernach ganze Waldstämme in zehn- und zwölftheiligen Maase, in Kubikschuhen und Scheitklaftern, leicht und richtig zu taxiren und mittelst einer Preistafel zu verwerthen. Zum Gebrauch für Forstbeamte und Waldbesitzer. 1ster Band: über den Gehalt der kegelförmigen Stämme. Stuttgart 1814. gr. 4.

FFMANN (Ludwig) *Polizeysekretar bey der königl. Polizey zu Berlin: geb. zu* . . . §§. Censur und Pressfreyheit, historisch-philosophisch bearbeitet. 1ster Theil. Berl. 1819. 8.

FFMANN (*Peter Johann Jakob* — statt G... ist J... zu setzen) *königl. Preussischer geheimer Staatsrath* (im Fache der Staatskunde) seit 1817 (vorher geh. Legationsrath und vordem geh. JustizR. zu Frankfurt an der Oder). §§. Das Vormundschafts-Recht nach den Grundsätzen des allgemeinen Landrechts für die Preussischen Staaten. Züllichau 1811. 8. — Repertorium der Preuss. Brandenb. Landesgesetze u. s. w. ste, besonders auf die Ressortverhältnisse gerichtete Fortsetzung. Züllich. 1803. 8. Repert. — 3te und letzte, besond. auf die Forst- und Jagdgesetze gerichtete Fortsetzung. ebend. 1804. 8. Repert. der Preuss. Brandenb. Landesgesetze, welche in den ältern und neuern Edicten-Sammlungen enthalten sind, mit Hinweisung auf das allgemeine Landrecht und die allgem. Gerichtsordnung; ingleichen auf die in den Annalen der Gesetzgebung, in den ältern und neuern Beyträgen zur jurist. Litteratur in den Preuss. Staaten und in einigen andern klass. Privatwerken aufgenommenen gesetzl. Verordnungen und prakt. Rechtsmaterien (für Kameral- und Justitzbediente) nach alphabet. Materienfolge entworfen. ebend. 1806. — 2ter Theil: Repert. — mit Hinweis. auf den Inhalt der neuern Kriminalordnung, der Ordnung für sämmtl.

fämmtl. Städte der Preuff. Monarchie und de-
ren Deklarationen und auf die allgem. Monat-
fchrift für die Preuff. Staaten. ebend. 1810. —
3ter, auf die Sportel- und Stempelgefetze ge-
richteter Theil. ebend. 1813. — 4ter und letz-
ter, auch auf die Pommerifchen, Kur- und
Neumärkifchen Lehnsverfaff. gerichteter Theil.
ebend. 1814. 8. Vollftänd. Repert. der kö-
nigl. Preuff. Stempel-Verordnungen nach alpha-
bet. Materienfolge. ebend. 1815. 8. Voll-
ftändiges alphabetifches Verzeichnifs fämmtli-
cher in dem Departement der königl. Preuffi-
fchen Regierung zu Frankfurt an der Oder be-
legenen Städte, Flecken, Dörfer, Kolonien,
Vorwerke u. f. f. für Gefchäftsmänner entwor-
fen. Frankf. a. d. Oder 1817. 8.

14 B. S. 168. HOFFMANN (. . .) ift der oben S. 1[illegible]
vorkommende HOFFMANN (C. W.).

HOFFMANN (. . . 3) *wirklicher geheimer Ober-
Regierungsrath und Direktor des ftatiftifchen Bu-
reau zu Berlin: geb. zu . . .* §§. * Ueberficht
der Bodenfläche und Bevölkerung des Preuffi-
fchen Staats. Aus den für das Jahr 1817 amt-
lich eingezogenen Nachrichten. Berlin . . .
2ter unveränderter Abdruck. ebend. 1819. 4.

14 B. HOFHEIM (K. J) §§. Der Fürft des 19ten
Jahrhunderts u. f. w. ift nicht von ihm, fon-
dern von GRUTHOFER aus Heilbronn am Ne-
ckar, der ehehin ein Franzöfifcher Employé
bey dem Bureau der auswärtigen Angelegenhei-
ten war.

HOFINGER (J... G...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .*
§§. Ueber die widerrechtliche Begünftigung
aufferehelich gefchwängerter Mädchen. Eine
Revifion der Bayrifchen Schwängerungsgefetze.
Landshut 1817. gr. 8. *Auch unter dem Titel:*
Al[illegible]

Ansichten über das Rechtliche bey ausserehelichen Schwängerungen.

FMANN (Andreas Florian) *Dominikaner, nach der Säkularisation 1804 aber Kleriker, und alsdann erst Kaplan bey St. Martin zu Bamberg, hernach 1808 Pfarrer in Tiefenpölz, und zuletzt Pfarrer zu Marienweiher im Mainkreise des Königreichs Bayern* (zuerst Professor der Rhetorik zu Mergentheim): *geb. zu Güssbach am 13ten December 1759.* §§. Die Geschichte der Pfarrey Marienweiher im Mainkreise des Königreichs Bayern, aus pfarrlichen und andern sichern Urkunden verfasst. Culmbach 1816. 8. — Vergl. *Felder* S. 324.

OFMANN (Johann Philipp) *Pfarrer zu Spendlingen im Ysenburgischen: geb. zu* ... §§. *Allgemeine Kirchen-Agende. 1stes Stück. Frankf. am M. 1812. 4. (*Es erschien keine Fortsetzung*).

B. HOFMANN (J. T.) zuerst war er seit 1775 Pastor zu Frankenau und Münchhausen bey Dobrilugk: geb. 1745.

B. S. 170. HOFMANN (Karl) ist der schon S. 167 angeführte HOFFMANN (Karl).

B. S. 170: der dort angef. *Karl* HOFMANN starb 1808. §§. Zum 1sten Theil der prakt. Rossheilkunde schrieb *C. E. S. v. Tenneker* eine Vorrede.

OFMANN *) (K. S.) seit 1811 *Archidiakon zu Oschatz.* §§. Historische Beschreibung der Stadt, des Amtes und der Dioces Oschatz in ältern

*) Schreibt sich HOFFMANN.

ältern und neuern Zeiten; nach zuverläſſig Quellen bearbeitet. 1ſter Theil: Beſchreibu der Stadt. Oſchatz 1815. — 2ter Theil. eben 1817. 8.

HOFMANN (Kaſp. F.) §§. *Die Schrift* über d Abendmahlsvereinigung (B. 14) *führt den Be ſatz:* von einem Layen, *und kam nicht* 179 *ſondern* 1800 *heraus.*

9. 11 u. 14 B. Graf von HOFMANNSEGG (J. C.) ſe 1810 *Ritter des Preuſſ. röthen Adlerordens dr ter Klaſſe.* §§. *Gab mit* H. F. LINK (dama ligen Prof. zu Roſtock, jetzt zu Breslau) *he aus:* Flore Portugaiſe, ou Deſcription de to tes les plantes qui croiſſent naturellement e Portugal, avec figures coloriées, cinq planch de Terminologie & une Carte. à Berlin 180 . . . 10 Hefte, jeder von 8 Bogen und 5 K pfertafeln, alles in Royal-Folio auf Velinp pier. — Sein Bildniſs von *Laurens* vor d N. Berlin. Monatsſchrift 1811. Jan. — Am En ſeines Artikels im 14ten B. ſind die Worte: *Je S . . .* auszuſtreichen, weil der verſprochen Beſchluſs nicht folgte.

HOFMEISTER (Heinrich) *Stadtſchreiber zu Zü rich: geb. zu . . .* §§. * Verzeichniſs d Stadtbürgerſchaft zu Zürich auf das Neujahr 18 Zürich 1817. 8.

9 B. HOFMEISTER (Wilhelm) ſtarb im Okt. 181 War auch zuletzt *Obergerichtsarchivar — z Zürich.* §§. Etat der Anſäſſen *(ſic)* in de Stadt Zürich, nebſt Bemerkung ihres Alter Standes, Berufs und Wohnorts, und einige zur Befriedigung der Neubegierde dienende kurzen Notitzen. Zürich 1813. 8. Etat de Gemeindsbürgerſchaft der Stadt Zürich, en haltend alle an- und abweſende Perſonen be derley Geſchlechts, welche mit ult. Dec. 18

das 16te Jahr ihres Alters zurückgelegt haben; nebst Bemerkung des Alters, Standes, Berufs, Wohnorts und Familienverhältnisses, und einigen zur Befriedigung der Neugierde dienenden kurzen Tabellen und Verzeichnissen. ebend. 1813. 8. * Etat der Bürgerschaft der Eidsgenössischen Stadt Zürich auf das J. 1815, enthaltend alle sowohl an- als abwesende Personen beyderley Geschlechts, welche mit ultimo Decembris 1814 das 16te Jahr ihres Alters zurückgelegt haben; nebst Bemerkung des Standes, Alters, Wohnorts und Familienverhältnisses, und einigen zur Befriedigung der Neugierde dienenden Tabellen und Verzeichnissen. ebend. 1815. 8. *H. verfertigte noch diesen Etat, und nur die nach seinem Tode vorgefall. Veränderungen wurden von einem Ungenannten nachgetragen.*

[illegible] HOFRICHTER (B.) lebt als *Privatdocent der Medicin zu Breslau.*

[illegible]STäTER, *nicht* HOFSTäTTER (Felix Franz) starb am 22sten August 1814. Ist mit HOFSTäTER (Anton) Eine Person. War zuletzt *Pfarrer zu Grosstajax in Mähren und zwar im Znaymer Kreis.* §§. Altteutsche Gedichte aus den Zeiten der Tafelrunde. Aus Handschriften der k. k. Hofbibliothek in die heutige Sprache übertragen (*sic*). 1ster u. 2ter Band. Wien 1811. 8. — Vergl. *Czikann's* jetzt lebende Schriftsteller Mährens S. 75 u. ff.

[illegible]OGEL (Christian Immanuel) *M. der Phil. und Professor am Evangelischen Gymnasium zu Erfurt: geb. daselbst* . . . §§. Empirische Psychologie und allgemeine Logik; ein Leitfaden für Studirende und zum Gebrauch bey Villaume's praktischer Logik. Gera 1810. 8.

[illegible]GREVE (Johann Ludwig) starb 1814.

14 B. HOHENADEL (W.) §§. *Von dem* Forst- u Jagdkalender *erschien* die 2te vermehrte und v besserte Ausgabe 1812.

Freyfrau von HOHENHAUSEN, gebohrne OCHS (Elisabeth Philippine Amalie, *gewöi* Elise) *Ehegattin des Regierungsraths v. Hoh hausen zu Minden: geb. zu Cassel am 4ten N 1790.* §§. Frühlingsblumen; Gedichte. Mi ster 1816. 8. Minden und seine Umgeb gen u. s. w. 1819. 8. Der Corsar. E Sage von Lord *Byron*. In Teutsche Dichtı übertragen. Altona 1820. 8. — Schicksa Ahnungen, eine wahre Geschichte aus der W phäl. Zeit; *in der* Neuen Abendzeit. 1818. 166. Ueber Coblenz; *ebend.* 1819. Nr. Gedichte; *ebend.* 1818 u 1819. — Auch der Zeitung für die eleg. Welt und in einiş andern Zeitschriften.

Freyherr von HOHENHAUSEN und HOCHHA (Jos. Sylvius) war *Inspektor der indirekten Steu des Fulda-Departements zu Cassel,* nach and *Direktor der Leinwands- Schau- und Leg anstalten des Königreichs Westphalen* (jetzt?) * *Zu seinen anonymischen politischen Schriften hören:* Winke über Preussens äusseres und neres Staatsinteresse und die gegenwärtige p tische Lage von Europa. Germania 179 *Bemerkungen über den Russischen Solda und seine Art zu fechten. . . . *Statistis topographische Beschreibung der Grafschaft l vensberg; *in dem* Berlinischen Volksfreund. . *Abhandlung vom Leinengewerbe in der Gı schaft Ravensberg; in *Krünitz'ens* Encyklo die . . . *Notice historique sur Wi kind, premier Roi d'Engern & de Westpha suivie de la description de son monument. . — Ueber Wittekind und dessen Denkmahl der Stadt Enger; *im* Westphäl. Moniteur . Ueber das Templum Tanfanae, dessen Taci in seinen Annalen erwähnt; *ebend.* . . .

Ve:

Vergl. *Hassel's* Westphalen unter Hieron. Napoleon 1812. Aug. S. 49 u. f.

eyherr von HOHENHAUSEN und HOCHHAUS (Sylvester Joseph) starb zu Ansbach am 25sten September 1814.

rst *von HOHENLOHE* (Alexander) *geistlicher Rath des Bisthums Bamberg und* seit 1819 *Ritter des königl. Preussischen St. Johanniterordens: geb. zu* . . . (in meinen geneal. Handbüchern finde ich seiner nicht erwähnt, kann folglich auch nichts weiter von ihm melden). §§. Predigten für die heilige Charwoche, vorgetragen im J. 1819 in der katholischen Pfarrkirche zu Nürnberg. Bamb. 1819. 8. Abgedrungene Vertheidigung des Fürsten Alexander von Hohenlohe, Vikariatsrathes des Bisthums Bamberg, gegen einen Auffatz in dem Weimarer Oppositionsblatte vom J. 1819. Nr. 73, überschrieben: Kaum glaubliche Proseleytenmacherey, in Bezug auf den Uebertritt des Dr. Wetzel in Bamberg zur katholischen Kirche. *(Ohne Druckort)* 1819. gr. 8. Der nach dem Geiste der katholischen Kirche betende Christ. Bamb. 1819. 8. — *Vergl* Sendschreiben an den Hrn. Fürsten Alex. v. Hohenlohe-Schillingsfürst u. s. w.; *in der* Münchner Litter. Zeitung 1820. Nr. 21.

raf von HOHENTHAL (P. K. W.) *Ober Steuer-Direktor — zu Dresden* seit 1820 (vorher war er seit 1807 Konferenzminister und wirkl. geheimer Rath. 1800 gab er die Direktion der zur Besorgung der allgemeinen Straf- und Versorgungs-Anstalten (sonst der allg. Armen- Waisen- und Zuchthäuser) verordneten Kommission ab, und ward dagegen Direktor der Ober-Rechnungs-Deputation. 1815 erhielt er das Grofskreutz des kön. Sächs. Civil-Verdienstordens). Im 9ten B. lese man: *Präsident des Ap-*

Appellationsgerichts statt *Oberappellationsgerichts*.

HOHL (Christian David) starb 1796.

HOHLER (E... Th...) ... *zu Wien: geb. zu* ... §§. Warum werden die Bancozettel eingezogen? Was hat Oestreich von dieser Maasregel zu erwarten? zur Berichtigung der Meinungen über das Patent vom 20 Hornung 1811. Wien 1811. 8. Das Jahr 1813, 1814 u. 1815. ... Historisch-politische Erläuterung über Bank-Anstalten überhaupt, und über die Oestreichische National-Bank insbesondere. Für alle Theilnehmer und Interessenten der privilegirten Oestreichischen National-Bank. Wien 1816. 8. Welche Hülfsmittel hat die Oestreichische Monarchie zur Herstellung eines regelmässigen Münzumlaufs. ebend. 1816. 8.

HOHLFELDT (Christoph Christian) *Rechtskonsulent zu Dresden und* seit 1819 *Armen-Advokat bey dem kön. Sächs. Appellationsgericht: geb. daselbst am 9ten August 1776.* §§. Horatii L. I. *Carmen I in linguam nobis vernaculam translatum & illustratum. Dresd. 1794. 4. De origine urbis Dresdae, ejusque successu temporis incremento. ibid. eod. 4.* (An beyden Schriften hatte hauptsächl. *Joh. Gottfr. Lipsius* grossen Antheil). H. hatte auch Antheil an *Karl Friedr.* MENKENS Schriften: Urania die Jüngere, zu Befestigung des Glaubens an Gott und Unsterblichkeit. Dresd. 1810. 8. Meissen 1815. Die jungen Herren. Dresden 1811. 8. Meissen 1815. *). — *Uebrigens ist er Mitarbeiter an* *fol-*

*) Auf den Titeln beyder Schriften ist zwar Hohlfeldt als Mitherausgeber genannt; allein, M. hatte die Sammlung, welche grössten Theils von dem verstorb. Musikdirektor *Weinlich* komponirte und von ihm gedichtete Oratorien enthält, ohne sein Vorwissen und mit Veränderungen veranstaltet,

folgenden periodischen Schriften: 1. in den Dresdner gel. Anzeigen und gemeinnütz. Blättern: Gedichte in den Jahrgängen 1795. 1796. 1801. 1810. 1811 - 1816. Mehrere prosaische Aufsätze und Erzählungen, gröfsten Theils aus dem Engl. übersetzt in den Jahrgängen 1810 u. 1811. Vorzüglich: Ueber das Echo in hiesiger Frauenkirche 1810. Nr. 14. Die Schreibmaterialien der Alten; *ebend.* Nr. 5. Etwas über die Schreibekunst der Alten; *ebend.* Nr. 6. Etwas über das Bücherwesen und die Bibliotheken der Alten; *ebend.* Nr. 8. — 2. in *F. G. H. Fielitz'ens* vaterländ. Monatsfch. (Görlitz 1813): Gedichte im 1sten Band. 3. im *Grossenhayn.* Intelligenzbl.: Gedichte und prosaische Aufsätze (gröfsten Theils aus dem Engl.) in den Jahrg. 1815 - 1819. 4. in *K. F. Menken's* Sylvester-Almanach für Freymaurer (Dresd. 1815. 12): Einige Gedichte. 5 *in der* N. Abendzeitung: Gedichte in den Jahrg. 1717 - 1820. 6. *in der* Zeit. für die eleg. Welt: Gedichte im Jahrg. 1818. 7. im litterarischen Merkur (Dresden 1819 u. 1820. 4).

B. HOHN (K. F.) seit 1808 *Oberprimarlehrer an dem mit dem Lyceum verbundenen Gymnasium zu Bamberg.* §§. Auch ein Beytrag zur Verbreitung des Reiches Gottes. Bamberg 1802. 8. 2te vermehrte und verbess. Ausgabe. ebend. 1810. 8. Praktische Anweisung zum Uebersetzen aus dem Teutschen ins Lateinische nach Bröder's Grammatik. Würzb. 1809. 8. Neueste Geographie des Königreichs Bayern, für vaterländische Schulen dies- und jenseits des Rheins. Bamb. . . . 8. 2te vermehrte und verbess. Ausgabe. Bamb. u. Würzb. 1818. 8. Elementarbuch für den Schulunterricht in der Geographie. Bamb. . . . 8te, nach den neuesten Bestimmungen umgearbeitete und vermehrte Ausgabe. ebend. 1820. 8. Verbesserte und setzte bis auf die neuesten Zeiten fort: *Joh. Casp.*

Müllers Lehrbuch der Weltgeschichte, zum Gebrauche der studirenden Jugend und zur Belehrung für Erwachsene. Bamb. u. Würzb. 1818 8. *Libellus precum, in usum litt. studiosarum. Bamb. 1819 8.* Die Studienanstalten im Königreich Bayern. ebend. 1819 gr. 8. — *Von den* Elementarübungen aus dem Teutschen ins Lateinische u. s. w. *erschien* auch ein 3tes Bändchen 1803. — Giebt seit Wetzel's Ableben 1819 den Fränkischen Merkur heraus. — Vergl. *Jäck's* Pantheon, und *Felder*.

14B. HOHNBAUM (K.) *nachdem er eine Zeit lang Physikus zu Heldburg gewesen war, wurde er wieder* 1814 *nach Hildburghausen in seinen vorigen Posten versetzt, und* 1820 *zum Ober-Medicinalrath ernannt.* §§. Hildebrandt's Leben und letzte Krankheit. Erlang. 1816. 8 — Geschichte einer Bauchwassersucht; *in den* Abhandl. der Erl Societ. B. 1 (1810). Von der Stuhlverhaltung als Sympton, und ihren nächsten Ursachen; *ebend.* B. 2 (1810).

HOHNSTOCK (G... C... W...) *D. der AG zu ...: geb. zu ...* §§. Die Magen- und Nieren-Entzündung und ihre Heilarten Sondersh. 1808. 8. Ausführlich theoretisch und praktische mit reichlichen Recepten zum innern und äusserlichen Gebrauche versehene Anweisung, wie man den Scirrhus und Krebs auf eine sichere und gründliche Art erkennen und heilen kann. Für Aerzte, Nichtärzte und Chirurgen. Frankenhausen 1808. 8.

HOISS (Johann Peter) *Pfarrer zu Sindelsdorf in Bayern* seit 1806 (vorher seit 1801 Kanonikus des kurfürstl. Kollegiatstiftes zu Habach, nachdem er an verschiedenen Orten die Seelsorge verwaltet hatte): *geb. zu Oberammergau in Bayern am 7ten Junius 1763.* §§. Grundriss zum Unterrichte über Busse und Abendmahl

Mün

München 1811. 8. Teutsche Vesperandacht, zunächst für die katholische Pfarrgemeinde zu Sindelsdorf. ebend. 1815. 8. — Vergl. *Felder.*

von HOLBEIN (F. *Ignatz* *) nicht mehr Hoftheaterdirektor zu Wien, sondern 1810 auf kurze Zeit *Theaterdirektor zu Bamberg, und* seit 1811 *zu Würzburg.* §§. * Apologie der Gräfin Lichtenau gegen die Beschuldigungen mehrerer Schriftsteller. 2 Bände. Leipz. u. Gera 1807. 12 Theater. 1ster Band. Rudolstadt 1811. *Dieser Band enthält:* 1) Fridolin; Schauspiel in 5 Aufzügen, nach Schiller's Gedicht: Der Gang nach dem Eisenhammer. 2) Der Verstorbene; ein romantisches Gemählde in 5 Aufzügen; nach dem Französischen. 3) Der Brautschmuck; Originalschauspiel in 5 Aufzügen, als Fortsetzung des Fridolins. 4) Der Verräther. Lustspiel in 1 Akt. — Theater. 2ter Band. ebend. 1812. *Dieser Band enthält:* 1) Leonidas Abschied, ein Drama. 2) Mirina, Königin der Amazonen. 3) Die beyden Blinden. 4) Das Wiedersehen. gr. 8. (Sämmtl. Stücke sind auch 1811 u. 1812 besonders zu haben; überdies ist der Brautschmuck im 7ten und der Verstorbene im 8ten B der Teut. Schaubühne (Augsb 1812) abgedruckt worden). — Der Vorsatz; Lustspiel in 1 Akt; in *Müller's* Almanach für Privatbühnen Jahrg. 1809 — Das Turnier von Kronstein oder die drey Wahrzeichen. Ritterschauspiel in 5 Akten. Wien 1820. 8.

OLBERG (Eleutherie) *Pseudonymische Schriftstellerin.* §§. Wilhelm Dümont, ein einfacher Roman. Lübeck 1805. 8.

*) Bey der Jäckischen Notitz steht noch: (Vagano): was aber dies bedeute, wird verschwiegen.

14 B. HOLD (E.) §§. Neue Fibel für Kinder, o ABC- und Lesebuch für Bürger- und La schulen. Mit 18 schwarzen oder colorirten] pfern auf 6 Tafeln. Leipz. 1812. gr. Neuer Briefsteller für Kinder; oder praktis Anweisung zur Abfassung und gehörigen E richtung der Briefe. Nebst einer Briefsam für Knaben u. s. w. von *J. C. KOPF.* ebe 1813. 8. Erstes Buch für Kinder, c ABC- und Lesebuch nach den neuesten pä gogischen Grundsätzen. Mit neuen Kupf. ve Ausgabe. ebend. 1814. — Zweytes Buch Kinder zu Begründung ihrer Kenntnisse von Welt, dem Menschen und der Natur, n den neu. pädag. Grundsätzen. *Auch unter* *Titel:* Unterhaltungen für Kinder u. s. w. Kupf. und Charten auf 3 Tafeln. ebend. 1815 Neue Fibel für Kinder, oder ABC- und L buch für Bürger- und Landschulen. ebe 1812. gr. 8. Mit Kupf. 2te verm. u. verb Ausg. Mit Kupf. 1820. Weltgeschichte Kinder, als eine Vorbereitung zu dem his Unterricht der Jugend entworfen und durch illum. Kupfer erläutert. ebend. 1814. gr. Neue Erzählungen für die Jugend zur Bildu des sittlichen Gefühls. ebend. 1816. 8. G schichten aus der Jugendwelt. Mit 3 Kupf. ebe 1818. 8.

HOLDEFREUND (J. R. S.) §§. Von der Walker de; *in den* gel. Beytr. zu den Braunschw. Anz gen 1768. St. 98.

14 B. HOLDERMANN (G. A.) seit 1815 *Stadtpf rer zu Bruchsal* (vorher seit 1796 Professor dem Gymnasium zu Heidelberg): *geb. zu H deiberg am 21sten December 1772.* §§. I Verhalten des am 31 Jul 1812 zu Heidelb hingerichteten Veit Krämer und des begnad ten Sebast. Lutz, während ihrer Vorbereitu zum Tode. Nebst der von eben demselben

So.

Sonntage nach der Hinrichtung in der Pfarrkirche zum heil. Geiste gehaltenen Predigt. Heidelb. 1812. 8. Noch einige einzelne Reden. — Vergl. *Felder.*

HOLDMANN (L.) *Lehrer an der Schule zu Möllen im Lauenburgischen.*

ILFELD (Johann) starb am 7ten November 1814. War geb. 1747 und nicht blos Professor der praktischen, sondern auch der theoretischen Mathematik. In frühern Jahren war er Jesuit, verliefs aber den geistlichen Stand nach Aufhebung des Ordens.

von HÖLLER (*Georg Leonhard*) *Ritter des Civil-Verdienstordens und Ministerialrath bey dem Staatsministerium des Innern zu München.*

HOLLMANN (A. G.) *auch D. der Theol. und Konsistorialrath — zu Oldenburg.* §§. Animadversiones ad cap. III & XIII Epistolae Pauli I ad Corinthios. Lips. 1819. 8.

LLMANN (Georg Hermann) *Instruktor des Erbprinzen von Anhalt-Bernburg zu Ballenstädt: geb. zu Jever* . . . §§. Commentarius philologico-criticus in carmen Deborae, Judicum V &c. Lips. 1818. 8 maj.

LLMANN (H. F.) — *auch Assessor des Konsistoriums — zu Jever.* §§. Rustringen, die ursprüngliche Heimath des ersten Russischen Grossfürsten Ruriks und seiner Brüder. Bremen 1816. 8. — Beyträge zur Ersch-Gruberischen Encyklopädie.

HOLM (Hans) starb . . .

HOLSCHE (A. K.) seit 1811 *Direktor des Land- und Stadtgerichts zu Memel.*

HOLST

HOLST (August Friedrich) *Pastor zu Döbeln* *Adjunkt der Oschatzer Ephorie* seit 1815 (v her seit 1805 Pastor zu Langengrassau Schlieben, nachdem er seit 1803 substitui Pastor zu Pemette und Felgeleben bey Ba gewesen war): *geb. zu Pemette in der Gr schaft Barby 1778.* §§. Beyträge zur häu chen Erbauung. 4 Abtheilungen. Mei 1818-1819. 8.

HOLST (J. L.) §§. Gegenstück der Agonieen Herrn J. L. v. Hess, die Republik Hamb im Frühjahr 1815 betreffend. Hamburg 18 gr. 8.

9. 11 u. 14 B. Herzog von HOLSTEIN-BECK (F drich Karl Ludwig) starb zu Wellingsbüttel Holsteinischen am 25sten Märs 18.6. War *Ritter des Elephantenordens und zuletzt Prä der Schleswig-Holsteinischen Gesellschaft* §§. *Von der* Wechselwirthschaft *erschien* die Auflage 1814. — Vergl. *C. P. A.* in den Z genossen IX. 125-156.

von HOLTEI (Karl Eduard) *privatisirte erst in Br lau, und ist* seit 1819 *Schauspieler daselbst: g daselbst am 24sten Januar 1797.* §§. Die P ben, ein Lustspiel . . . Der Luftballo *in der* Neuen Abendzeitung 1819. Nr 225-2 Gedichte eben daselbst in den J. 1817, 1818 1819.

14 B. HOLTHAUS (P. H.) jetzt *zweyter Lehrer a höhern Bürgerschule zu Schwelm in der Grafsch Mark* §§. Auch in unserer Sprache könn und sollen wir Teutsche seyn. Schwelm 1814. Kirchen- und Schulgeschichte von Schwe und seiner Gegend, als erste Hälfte einer G schichte von Schwelm und dessen vormahlig Gowgericht; bey Gelegenheit der Feyer d dritten hundertjährlichen *(sic)* Kirchenverbes

run

rungsfestes in Schwelm am 31 Okt. 1817 zum Besten der Vermehrung der Lehrmittel der höhern Bürgerschule herausgegeben u. s. w. Schwelm 1818. 8.

HOLZAPFEL (Georg Christian Wilhelm) Bruder der beyden folgenden; *Justitzkommissar bey dem königl. Preussischen Oberlandesgerichte zu Paderborn, auch öffentl. Notar am Landgerichte daselbst* (vorher Assessor und Archivarius am Tribunal in Höxter): *geb. zu Schmalkalden 1790.* §§. Wilhelm und Emma; eine ländliche Dichtung in 8 Idyllen. Lemgo 1816. 8.

HOLZAPFEL (Johann Sebastian Gottfried) seit 1809 *zweyter Pastor zu St. Nikolai in Lemgo, auch Inspektor der Industrieschule und des freywilligen Arbeitshauses daselbst;* seit 1819 *Senior Minist. und erster Pastor, wie auch Lehrer der Religion an der Mädchenschule und Schulvorsteher daselbst: geb. zu Schmalkalden am 21sten März 1788.* §§. Leitfaden bey dem Religionsunterrichte der Konfirmanden. Lemgo 1810. 8. Von den Vorzügen, die unser Vaterland jetzt vor andern Ländern geniesst. Eine Bettagspredigt. ebend. 1813. 8. *Q. Horatii Flacci*, Venusini, Epistola ad Pisones — mit kritischen, historischen und erläuternden Anmerkungen. ebend. 1817. 8. — Besorgte die Revision der Borheckischen Ausgabe von Horaz'ens Werken, und schrieb nach dem Tode des Verfassers den Commentar dazu vom 2ten Buch der Episteln bis zu Ende. — Kurzgefasste Geschichte der Kirchenverbesserung in Lemgo. Zur dritten Secularfeyer der Reformation mitgetheilt. ebend. 1817. gr. 8. Historisch - mythologisch - geographisches Lexicon über Horaz'ens Werke. ebend 1818. 8. *Memoriam Georgii Henrici Brockhausen, S. S. Minist. Lemgoviae Senioris — commendat. ibid. 1819.*

1819 4. Einweihung des neuen Begräbniß platzes zu Lemgo. ebend. 1820. 8.

9. 11 u. 14 B. HOLZAPFEL (Johann Tobias Gottlieb) starb als 2ter Prof. der Theol. und 2ter Pastor zu Rinteln am 9ten May 1812. §§. * Was muſs der Candidat der Theologie aus der Moral wiſſen um im Examen durchzukommen? oder Fragen über die Moral nebſt beygefügten Antworten 2 Theile. Lemgo 1810. gr. 8.

HOLZMANN (Johann Donat) ſtarb am 31ſten December 1811.

HOLZMANN (J... M...) *Profeſſor am Lyceum zu Carlsruhe: geb. zu* ... §§. Griechiſch-Teutſches Wörterbuch zu Xenophon's Anabaſis und Kyropädie; welches alles enthält, was der Schüler zur zweckmäſſigen Vorbereitung auf beyde Werke bedarf. Carlsr. 1818. gr. 8.

HOLZMILLER (Johann Joachim) *D. der AG. und königl. Bayriſcher Landgerichtsarzt zu Wangen im Illerkreiſe: geb. zu* ... §§. Mediciniſch-chirurgiſcher Kalender auf das Jahr 1810, oder praktiſches Tagebuch für Aerzte und Wundärzte zum Behufe einer höhern Bildung und Vervollkommnung ihrer Kunſt; nebſt einem Verzeichniſſe der neueſten prakt. Erfahrungen und der bewährteſten Schriftſteller im verfloſſenen Jahre. Kempten 1810. fol. Das Weſen der Schutzpocke. Ein Wort über Schutzpockenimpfung, ihren Nutzen und ihre Folgen zum Verhältniſſe des Staats. ebend. 1810. 8. Die Kunſt ſich ſelbſt zu kennen. ebend ... 8.

HOLZWART (A... J...) *Lehrer in der philoſophiſchen Klaſſe am Lyceum zu München: geb. zu* ... §§. Erziehung und Aufklärung einer Nation durch den Staat. München u. Nürnb. 1806. gr. 8.

HOM-

MBERG (Herz) *Jüdischer Lehrer in . . .* — *Ben Zion: geb. zu . . .* §§. Ein religiös moralisches Lehrbuch für die Jugend der Israëlitischen Nation. Augsb. 1812. 8.

MMEL (Rudolph) starb am 7ten August 1817. §§. Die Verdienste des Kurfürsten von Sachsen um die Reichsverfassung. Leipz. 1801. 8. — *Von den* Criminalistischen Blättern *erschien* der 2te Heft (1803) auch unter dem Titel: Ideen zur Kritik der Justinianischen Criminal-Gesetzgebung. — Der Wanderer in Lyon, ein Gedicht; *im* Teut. Merkur 1794. St. 3. S. 304-308. — Recensionen in der Allg. Litt. Zeitung, vorzügl. im litterarischen Fache, in den J. 1794-1804. — *Vergl.* Leipz. Litt. Zeitung 1817. Nr. 281.

B. HOMMEYER (*Heinrich Gottlob*) *königl. Preuss. Hauptmann und Lehrer der Mathematik bey der Kriegsschule zu Königsberg.* §§. Einleitung in die Wissenschaft der reinen Geographie für Erzieher, Lehrer und gebildete Eltern, zur Vorbereitung auf den Gebrauch des Lehrbuchs der reinen Geographie für Schulen. Königsb. 1811. 8. Reine Geographie, oder allgemeine Terrain-Beschreibung der Europäischen Erdfläche. 1ste Lieferung. ebend. 1810. Mit einer Karte. — 2te Lief. ebend. 1810. 8. Mit einer Karte.

NNEMANN (August Oktavian) starb am 27sten Januar 1808. War *Magistratsrath zu Wien: geb. zu . . .* §§. Einige Schriften über die Kriminaljustitz.

u. 14B. HONSEL (*Augustin Joseph*) seit dem December 1810 *Pfarrer zu Altnau im Thurgau, nicht weit vom Bodensee.* §§. Rede auf den Antritt der hochfürstl. Regierung und des bischöfflichen Hirtenamtes des grossen Dalbergs. Kon-

Konstanz 1801. 4. — *Zu dem Titel des im 14ten angeführten* Christlichen Hausbuch *setze ma* bestehend in 9 kleinen Werken, nämlich: der g Hausvater, die gute Hausmutter, der gute K be, das gute Mädchen, der gute Unterth der gute Jüngling, die gute Jungfer, der g Knecht und die gute Magd. 1803 bis 1805. *(c des dieser Stücke ist auch einzeln mit Umschi gebunden und zu geistlichen Schenkungen ein richtet für 4 u. 5 Kreutzer).* — Vergl. *Fel*

HOPF (C. G.) §§. Versuch eines Umrisses Hauptgattungen des Schlagflusses und ihrer handlung. Stuttgart 1816. 8. *(War zuerst druckt in den* Annalen der Heilkunst 1812).

HOPF (Friedrich) *M. der Phil. und Pfarrer zu W terlingen in Würtemberg: geb. zu . . .* Vermischte Blätter der Vorzeit. Tübing 1810. 8.

HOPF (Georg Kaspar) starb am 17ten November 18

HOPF (Johann Friedrich) starb als Pfarrer zu Aich berg in Würtemberg am 1sten Januar 1813.

von HOPFFGARTEN (Ludwig Ferdinand) starb 8ten März 1809; wie schon im Todenregist zum 16ten B. gemeldet wurde.

HOPHTHALMOS. S. oben HAUG (J. C. F.).

HOPPE (D. H.) *fürstl. Primatischer Sanitätsrath* 180.. bis 1808 *und Prof. der Naturgeschic am Lyceum zu Regensburg* seit 180.. §§. *Geme schaftlich mit* F. HORNSCHUCH: Tagebu einer Reise nach den Küsten des Adriatisch Meers und den Gebirgen von Krain, Kärnthe Tyrol, Salzburg, Bayern und Böhmen, vorzi lich in botanischer und entomologischer H sicht. Regensb. 1818. 8. Mit 1 Kupfertaf

Anleitung, Gräser und Gewächse nach einer neuen Methode für Herbarien zuzubereiten. Nebst Ankündigung einer nach dieser Methode verfertigten Sammlung, einem räsonnirenden Verzeichnisse der bereits fertigen beyden ersten Dekaden und Musterabbildungen von *Juncus triglumis* und *Juncus ustulatus*. Mit 2 Abbildungen. Regensb. 1819. gr. 4. — *Das* Neue botanische Taschenbuch *erschien* auch für die Jahre 1809, 1810 u. 1811.

PPENSTEDT (A. L.) jetzt *Konsistorialrath und Generalsuperintendent des Fürstenthums Lüneburg Cellischen Theils zu Celle; auch* seit 1817 *D. der Theol.* §§. Predigten. 1ster Band: Predigten, in den Jahren der feindlichen Unterdrückung von 1805 bis 1813 zu Harburg gehalten. Hannover 1818. — Predigten. . . . 2ter Band: Predigten, in den Jahren der Befreyung und Wiederunterjochung 1813 und 1814; in Harb. gehalten. ebend. 1818. — 3ter Band: Predigten, nach der erfolgten gänzlichen Befreyung 1814 und 1815; zu Harb. gehalten. ebend. 1819. 8. — *Von den* Liedern für Volksschulen *erschien* die 4te, stark vermehrte und verbess. Ausgabe 1814. — Der Kinderfreund. Ein Lesebuch zum Gebrauche in Stadt- und Landschulen, von *Fr. Eb. von Rochow*. Aufs neue durchgesehen und vermehrt. Hannover 1819. 8.

L. 14 B. HOPPENSTEDT (K. W.) seit 1817 *geheimer Justitzrath und vortragender Rath im königl. Staats- und Kabinets-Ministerium zu Hannover.*

L. 14 B. Freyherr von HORMAYR (Jos.) *zu Hortenburg.* Nach geendigten Studien (zu Innsbruck) diente er zuerst in den Jahren 1799 und 1800 bey der Tyroler Landwehr; 1802 ward er Hofconcipist in der Wiener Staatskanzley, 1803 wirklicher Hofsekretar. — 1809 stand er an der Spitze der Landesbewaffnung in Tyrol, ward

im Sept. desselben Jahres wirklicher k. k
rath im geheimen Central-Archiv, erhi
Ritterkreutz des Leopoldordens, kam i
Staatsgefangenschaft, ward 1815 (oder
Historiograph des Oestreichischen Hauses
als in den *Ruhestand versetzt, und lebt*
wärtig zu Brünn: geb. — am 20sten J
1781. §§. *Archiv für Geographie, Hi
Staats- und Kriegskunst (monatl. ein S
Wien 1810-1814. 4. *(Die ersten Jahr*
sind von ihm besorgt worden: der von 181
vom Regierungsrath RIDLER *in Wien).*
schenbuch für die vaterländische Gesch
4 Jahrgänge. ebend. 1811-1814. 8. M
pfern. Mahlerisches Taschenbuch
Freunde interessanter Gegenden, Natu
Kunst- Merkwürdigkeiten der Oestr. M
chie. 2ter u. 3ter Jahrg ebend. 1813 u. 18
*Oestreich und Teutschland; ein historisc
litisches Gemählde grosser Ereignisse u
Zeit; mit Rückblicken auf die Vorwelt.
1814. gr. 8. *Biographische Züge au
Leben Teutscher Männer. Leipz. 18
*Das Heer von Inneröstreich unter den
len des Erzherzogs Johann im Krieg von
Altenb. 1817. gr. 8. Geschichte der
sten Zeiten, vom Tode Friedrichs des G
. . . 1818. 8. — Philippine Welser von
burg; *in der* Urania (Leipz. 1818. 12). —
Oestreichischen Plutarch *erschien* das 20st
letzte Bändchen 1820. *(Jedes mit einem*
trät). — *Die* kritisch-diplomat. Beyträ
Tyroler Geschichte *erschienen* 1805, nicht
— *Vergl.* Vollständige biograph. Notitz
dem vorhin erwähnten Archiv für Geog
u. s. w. Jahrg. 1. August. — Biographische
aus dem Leben Teutscher Männer (
1815. 8). Nr. I. — Conversations-Lexicon
plementband S. 937 u. f.

ℓ. HORN (A. A. A.) seit 1818 *geheimer Legationsrath — zu Neustrelitz.*

RN (Daniel) *Gastwirth zu Dresden: geb. zu Leipzig am 15ten Jul. 1773.* §§. Gedichte. Leipz. 1816. 8. — Gedichte in der Abendzeitung 1818 und in der Zeit. für die eleg. Welt 1819.

ι u. 14 B. HORN (E.) §§. Erfahrungen über die Heilung des ansteckenden Nerven- und Lazarethfiebers, und über die Mittel, seine Entstehung und Verbreitung von Lazarethen aus zu verhüten, und sich vor Ansteckung zu sichern. Berlin 1814. 8. 2te sehr verbesserte und vermehrte Ausgabe, zum Besten der Militar-Lazarethe. ebend. 1814. 8. Oeffentliche Rechenschaft über meine zwölfjährige Dienstführung als zweyter Arzt des königl. Charité-Krankenhauses zu Berlin; nebst Erfahrungen über Krankenhäuser und Irrenanstalten. Mit 6 Kupfern. ebend. 1818. 8. — Antheil an *Nasse'ns* Zeitschrift für psychische Aerzte.

; .HORN (F.) — *geb.* — *am 31sten Julius 1781.* §§. Liebesscherz und Tod; ein Roman. . . . . 1805 8. Der Einsame oder der Weg des Todes; ein Roman. Leipz. 1807. 8. * Raphael von Salvatara, oder der Mann ohne Liebe. ebend. 8. Mit Kupf. Nero, ein histor. Gemählde. ebend. 1810. 8. Mit Kupf. Otto, ein Roman. Bremen 1810. 8. Kampf und Sieg; ein Roman. 2 Theile. ebend. 1811. 8. Tiberius, ein hist. Gemählde. Leipz. 1811. 8. Mit Kupf. Latona; Unterhaltungsschriften. 2 Bändchen. Berlin 1811-1812. 8. Die schöne Litteratur Teutschlands während des achtzehnten Jahrhunderts, dargestellt u. s. w. Berl. u. Stettin 1812. — 2ter und letzter Theil. ebend. 1813. 8. Friedrich der Dritte, Kurfürst von Brandenburg, erster König in Preussen, dargestellt u. s. w. Berl. 1816. gr. 8. Die

Dichter; ein Roman. 3 Bände. ebend. 18
1818. 8. Leben und Liebe; eine Nove
ebend. 1817. 8. Freundliche Schriften,
freundliche Leser. 1ster Theil. Nürnb. 1817.
Novellen. 1ster Band. Berl. 1819. 8. U
risse, zur Geschichte und Kritik der schönen Li
teratur Teutschlands, während der Jahre 1
bis 1818. ebend. 1819. gr. 8. Liebe u
Ehe; ein Roman. Berlin 1820 (*eigentl 1819*)
Gedichte. ebend. 1820. 8. *Gab hera*
Briefe an Sophia von La Roche; nebst ein
Schreiben von Lavater an Gellert. ebend. 1820
— Mitternacht, eine Novelle; *in dem* Rhe
Taschenbuch für 1819. — Gedichte in
Sängerfahrt von *Fried. Förster* (Berl. 1818).
Bruno, der verlohrne Sohn; *im* Rhein. Tasch
buch (Darmst. 1818. 12). — *Von* Guiska
erschien eine neue wohlfeile Aufl. (Leipz. 181
— *Henrico* ward zu Posen neu aufgelegt 1809.
Vergl. *Rassmann's* Sonette der Teutschen.

HORN (Georg) *D. der Rechte* seit 1813 *und Priv
docent derselben auf der Universität zu J*
(vorher seit 1801 Professor am Gymnasium
Hadamar): *geb. zu Hadamar am 27sten Ap
1773.* §§. Ueber einige Vorurtheile, welc
dem Studium der Griechischen Sprache
manchen gelehrten Schulen und Gymnasien
Wege stehen. Hadamar 1810. 8. Die Ew
keit der Seele. Ein Versuch. Giesen 1811
*Diss. de differentiis quibusdam inter juris Ju
nianei & Napoleonei heredes legitimos. Je
1813. 4.* Ueber den Einfluss der öffen
chen Denkfreyheit auf die geistige Bildung
nes Volks und das Verhältniss des Naturrec
zum positiven Rechte, zur Einladung in sei
zu haltenden Vorlesungen geschrieben. ebe
1814. 8. — Vergl. *Güldenapfel* S. 213-215

14 B. HORN (G. L.) §§. *Von seiner Schrift ersch*
der 2te Theil 1804, der 3te und letzte 1805.

B. HORN (J. 2) seit 1810 *Professor an der geistlichen Alexander-Newskischen Akademie zu St. Petersburg, wo er Philosophie und Ebräische Sprache lehrt.*

RN (. . .) *Buchhändler zu Moskau: geb. zu . . . in Teutschland . . .* §§. * Versuch einer Darstellung der Verbrennung und Plünderung Moskwa's durch die Franzosen im September 1812; von einem Augenzeugen. Mit Kupfern und einem kleinen Plane. St. Petersburg 1813. 8.

von HORNBERGER (J. P.) seit 1817 *Finanzdirektor zu Würzburg* (vorher seit 1812 dasselbe zu Ansbach).

3. HORNEMANN (Friedrich Konrad) starb im J. 1800: *geb.* nicht *im September*, sondern *im Oktober.* — Vergl. *F. G. Crome* in den Zeitgenossen III. 132 - 158. — Neue allg. geograph. Ephemeriden B. 5. St. 1. S. 11.

RNER (Johann) *Hofrath und Professor zu Zürich . . .: geb zu . . .* §§. *Gemeinschaftl. mit* J. J. HOTTINGER *und* J. J. STOLZ: Zürcherische Beyträge zur wissenschaftlichen und geselligen Unterhaltung. 3 Bände (jeder von 3 Heften). Zürich 1815 - 1816 kl. 8. — *Von ihm findet man darin:* Vorlesung über das Gesetz ge in der Musik B. 1. H. 2. S. 1 - 23. Ueber einige auffallende Eigenschaften des Meerwassers H. 2. S. 82 - 99. H. 3. S. 37 - 69. Ueber das Wesen und den Zweck der schönen Künste B. 2. H. 4. S. 1 - 21. — Beyträge zur Ersch - Guberischen Encyklopädie.

1. HORNN (F. A.) — *geb. zu Dresden am 5ten Januar 1769.* §§. * Lebensfreuden froher Menschen in Gedichten und gesungen für Freunde Angenehmer Heiterkeit Dresd. 1802. 8. Der Sächsische Weinbau; ein Gedicht in 3 Ge-

 sän-

sängen. ebend. 1805. 8. Der Naturfre eine Unterhaltung in Fragen. ebend. 18(Die Gräber, oder Denkmahl der Wah Dankbarkeit und Liebe. ebend. 180 *Trost- Dank- und Lobgedicht bey der g neten Erndte 1805 von einem *Froh* auf *Hof*l lebenden Bürger in Dresden. ebend. 18(Poëtische Laune. ebend. 1805. 8. K Musenblümchen, *Froh Auf Hoffnung* gepf ebend. 1808. 8. Der Herbst im Tra kranze, nebst angehängten Musenblüm ebend. 1808. 8. Gemeinnützige Hi feln bey dem Ein- und Verkauf des Wein Getreides nach Sächsischen Gelde und Dre Maas berechnet. ebend. 1809. 8. — Vergl. *mann* S. 31 u. 270.

HORNSCHUCH (Christian Friedrich) *M. der und* seit 1820 *ausserordentlicher Professo Naturgeschichte und Botanik an der Unive zu Greifswald* (vorher Demonstrator bota ebendaselbst): *geb. zu* . . . §§. De Voi Systylio, novis muscorum frondosorum ge bus. Cum tabb. II aenes pictis. Herl 1818. 4. *Gemeinschaftl. mit* D. H. HO Tagebuch einer Reise nach den Küsten Adriatischen Meers und den Gebirgen von K Kärnthen, Tyrol, Salzburg, Bayern und men; vorzügl. in botanischer und entom scher Hinsicht. Regensb. 1818. 8. Mit 1 pfertafel.

von HORNTHAL (Franz Ludwig) *königl. I scher oberster Justitzrath, Bürgermeiste Bamberg, und Abgeordneter zur Stän sammlung* (1819) *zu München: geb. zu* §§. Schreiben an Herrn Staatsrath Dabelc Göttingen. Bamb. u. Leipz. 1816. 8. am 18ten Oktober 1816. Bamb. 1816. 8. Fest aller Teutschen, von seiner Heiligkei Feyer in ganz Teutschland, am 18ten Ok

jeden Jahrs. Eingereicht bey der hohen Teutschen Bundesversammlung. Im Jahre 1817, dem 4ten unserer Freyheit. Bamb. u. Leipz. 8. Zur Kritik der Verfassungsurkunde des Königreichs Bayern. Bamb. 1818. 8.

* *HORNTHAL* (Johann Peter) Sohn des vorhergehenden; *D. und Professor der Rechte auf der Universität zu Freyburg* seit 1819: *geb. zu Bamberg am 4ten December 1794.* §§. Andeutungen über Rechtswissenschaft und Gesetzgebung für unsere Zeit; Antrittsrede zu Freyburg; gehalten den 13ten May 1819; in *Erhardt's* Eleutheria B. 2. H. 2. S. 218-249. — Bruchstücke, politischen Inhalts; *ebend.* H. 3. — Gedichte in der Zeitung für die eleg. Welt 1814, und in *Fried. Kind's* Harfe B. 4 (Leipz. 1815).

ORNUNG (Wilhelm Leonhard David) starb am 5ten Januar 1818.

ORRER (G. A.) §§. *Von dem* Neuen ABC-Büchlein *erschien* die 2te Aufl. . . . die 3te 1807 und die 4te, verbesserte Ausgabe 1816.

.B. HORSCH (Philipp Jakob) starb am 22sten Januar 1820. §§. Einleitung in die Klinik und die damit zu verbindenden Untersuchungen über die herrschende Konstitution, als Leitfaden seiner klinischen Vorlesungen. Würzb. 1817. 8.

ORST (G. K.) jetzt *grossherzogl. Hessischer Kirchenrath zu Darmstadt.* §§. Religion und Christenthum, oder Weyhe des jugendlichen Lebens durch Andacht und Religiosität für gebildete Jünglinge und Jungfrauen. Frankf. am M. 1809. 8. Für Religion, Christenthum, und Menschengeschichte. 1stes Bändchen. ebend. 1811. 8. *Auch unter dem Titel:* Die Religion, dargestellt in ihrer erhabenen Würde, für denkende und gebildete Leser. — 2tes B. *auch*

 unter

unter dem Titel: Das Christenthum in seiner erhabenen Würde. ebend. 1812. 8. Katechismus der Glaubens- und Sittenlehre des Christenthums zum Gebrauche für Stadt- und Landschulen. Giesen u. Darmst. 1812. 8. * Das heilige Abendmahl. Eine dogmengeschichtliche Untersuchung. Nebst Vorschlägen und Ideen zur neuen Beseelung der Formen dieses Instituts nach den Bedürfnissen unserer Zeit Giesen 1815. kl. 8. Siona. Für Christenthumsfreunde aus den höheren und gebildeten Ständen von allen Confessionen. 2 Theile. Mit Kupf. Mainz 1819. gr. 8. Marienborn und Ronneburg. Ein historisch-religiöses Gemählde entschwundener Zeiten. Nebst zwey von dem berühmten Reformator der Europäischen Separatisten Gemeinen, M. K. aus St. im Jahre 1818 auf der Ronneburg gehaltenen Reden. ebend. 1820. 8. Von der alten und neuen Magie Ursprung, Idee, Umfang und Geschichte. Als Ankündigung der Zauber-Bibliothek und Verständigung mit dem Publikum über diese litterarische Unternehmen. Mainz 1820. 8.

HORSTIG (K. G.) §§. * Das heil. Abendmahl, eine dogmengeschichtliche Untersuchung, nebst Vorschlägen und Ideen zur neuen Beseelung der Formen dieses Instituts, nach den Bedürfnissen unserer Zeit Giesen 1815. 8 — Grundideen für die Bildung und Erziehung eines jungen Teutschen Fürsten; in *Grote'ns* u. *Kassmann's* Thusnelda (1816). Morgendämmerung; *ebend.* Die Wallfahrt zum Baum im Ruhegarten; *ebend.*

HORSTIG (Suzette) gebohrne ENGEL BRUNNER d'AUBIGNY; *Ehegattin des vorhergehenden; geb. zu . . .* §§. *Gab heraus:* Sammlung eigener und fremder Lieder, von ihr in Musik gesetzt. . . . 18:2. . . — Mehrere Aufsätze in verschiedenen Zeitschriften.

3. HOSCH (Wilhelm Ludwig) starb 1811. War zuletzt *Pfarrer zu Aidlingen in Würtemberg.* §§. Fragen über den menschlichen Körper, zur bessern Kenntniss desselben und zur Uebung im Nachdenken für die Jugend. Stuttg. 1796. 8. 2te Auflage. ebend. 1812. 8. *(Der Kollaborator* Walker *zu Böblingen gab diese Schrift nach dem Ableben des Verf. heraus).*

14 B. HOSER (J. K. E.) §§. * Naturschönheiten und Kunstanlagen der Stadt Baden im Oestreichischen und ihrer Umgebungen. Wien u. Baden (1803). 8. *Vom* Riesengebirge *erschien* des 2ten Theils 1ste Abtheil. 1803, und die 2te 1804.

SSFELD (Johann Wilhelm) *herzogl. Sachsen-Meiningischer Forst-Kommissar, Lehrer an der Forst-Akademie und Sekretar der Forst-Societät zu Dreyssigacker: geb. zu* . . . §§. Niedere und höhere praktische Stereometrie, oder kurze und leichte Messung und Berechnung aller regel- und unregelmässigen Körper, und selbst der Bäume im Walde; nebst einer gründlichen Anweisung für Taxation des Holzgehaltes einzelner Bäume und Bestände und ganzer Wälder; besonders für Forstmänner, Baukünstler und Techniker bearbeitet. Mit 6 Kupfertafeln. Leipz. 1812. 4. Niedere allgemeine Mathematik für alle Stände, besonders für Forstmänner, Cameralisten und Kaufleute. 1ster Band. Gotha 1819. — 2ter Band. ebend. 1820. gr. 8.

14 B. HOST (N. T.) seit 1819 *k. k. wirklicher Leibarzt — zu Wien.*

STMANN (F. A.) §§. An die Landleute im Hochstift Hildesheim. Hildesheim 1800. 8. Auch im Häberlin. Staatsarchiv Heft 20 (1800). Nr. V. S. 452 u. f.

HOTIBIUS. S. DASSLEBEN.

HOTTINGER (Jakob) der Jüngere; . . . *zu* . . *geb. zu* . . . §§. Rüdger Manefs, ein vat ländilches Schaufpiel in 3 Aufzügen. Wint thur 1811. 12. Die Knabengefellfch Eine Jugendfchrift. 1ftes Bändchen. ebend. 18 — 2tes B. ebend. 1814. 8. Schweitzerifc Monats-Chronik. Jahrgang 1816. Zürich. Jahrg. 1817. ebend. 4.

HOTTINGER (Johann Jakob) ftarb am 4ten Febru 1819. War auch *Kanonikus — zu Zürich.* § Epiftolae D. Jacobi atque Petri I, cum verfio Germanica & commentario Latino. In ufu juvenum philologiae facrae ftudioforum. Li 1815. 8 maj. Opufcula oratoria. Tur 1816. 8 *Gemeinfchaftl. mit* J. J. STOl *und* J. HORNER: Züricherifche Beyträge z wiffenfchaftlichen und gefelligen Unterhaltun 3 Bände (jeder von 3 Heften). Zürich 181 1816. kl. 8. *Von ihm ftehen darin:* Vorlefu über weibliche Bildung B. 1. H. 1. S. 1- Bodmers und Breitingers Verdienfte um d Teutfche Litteratur; *ebend.* H. 2. S. 15- Von den Urfachen der Seltenheit claffifcher P faiften unter den Teutfchen (eine Preisfchrift *ebend.* B. 3. H. 7. S. 3-49. H. 8. S. 3-45. Mehrere Schaufpiele von 1810-1814, die a wahrfcheinlich von einem andern diefes Nam herrühren.

von HOUWALD (Chriftoph Ernft) lebt, als *L des - Deputirter der Nieder - Laufitz, zu Sell dorf: geb. zu Straupitz in der Nieder - Lau am 29ften November 1778.* §§. Romantifc Akkorde. Herausgegeben von *K. W. Conte* Enthält: 1) das Wiederfehen auf dem St. Ber hard. 2) Conftanze, Gräfin de Roffan. Wahnfinn und Tod. Berlin 1817. 8. (Pro gefänge in der Abendzeitung 1818. Nr. 9 Bu

Buch für Kinder gebildeter Stände. 1stes Bändchen. Leipz. 1819. 8. Erzählungen. 1ster Band. Dresd. 1819. 8. (Eine davon: Die Todtenhand, stand vorher in der Abendzeitung 1819. Nr. 41 u. ff.) — Einige Gedichte; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1804 unter dem Namen *Wahludo.* Scenen aus einem Bade; *ebend.* 1819. Nr. 48-51. Einige Scenen aus dem Trauerspiel: die Heimkehr; *ebend.* Nr. 63. 64. — Gedichte und Charaden; in *Becker's* Taschenbuch für das gesell. Vergnügen Jahrg. 1813 (unter dem Namen *Ernst*; unter seinem wahren Namen im Jahrg. 1820). — Einige Beyträge zu *A. Ch. Staus* Samml. Christl. Gesänge, zum Gebrauch bey der Confirmationsfeyer (Lübben 1815). — Gedichte; im 1sten Bändchen von *F. Kind's* Harfe (1813). — Gedichte und prosaische Aufsätze; in *Gubitz'ens* Gesellschafter 1818 u. 1819. — Das Bild; *in der* Abendzeitung 1819. Nr. 81. 82. Gedichte; *ebend.* — Die Freystatt; ein tragisches Gemählde in 1 Akt in *Müllner's* Almanach für Privatbühnen 1819. — Ein Sonettenkranz: Wach auf! und 3 romantische Episteln; *in der* Urania (Leipz. 1820). — Ein Gedicht: Die Ahndung; in *Hell's* Penelope (Leipz. 1820. 8).

HOVEN (F. W.) §§. Versuch einer praktischen Fieberlehre. Nürnb. 1810. 8. Versuch über die Nervenkrankheiten. ebend. 1813. 8.

HOYER (J. G.) seit 1818 *königl. Preuss. Generalmajor, Ober-Brigadier der ersten Ingenieur-Brigade in Pommern und Präsident der Prüfungen des Ingenieur-Korps; hält sich in Berlin auf* (vorher seit 1815 Obrist in königl. Preuss. Diensten; vor diesem seit 1810 königl. Sächs. Obristlieutenant, nachdem er seit 1802 Pontonier-Capitain in Pirna gewesen war): *geb. zu Pirna 1762.* §§. Die Franzosen in Spanien; ein historischer Versuch. Dresd. 1809. gr. 8.

Cle-

Clement Versuch über die reitende Artillerie; aus dem Französ. ebend. 1812. gr. 8. Mit 1 Kupf. Allgemeines Wörterbuch der Kriegsbaukunst, welches die theoretische und praktische Darstellung aller Grundsätze und Lehren des Festungsbaues, des Angriffs und der Vertheidigung befestigter Oerter und des Minen-Krieges enthält. 1ster Theil. Mit 7 Kupfertafeln. Berl. 1815. — 2ter und 3ter Theil. Mit 26 Kupfern. ebend. 1814. gr. 8. Lehrbuch der Kriegsbaukunst; zum Behuf der Vorlesungen in Kriegs- und Ingenieur-Schulen. 2 Theile. ebend. 1817-1818. gr. 8. Taschenbuch für Ingenieure und Artilleristen, welches die nöthigsten Maase, Formeln und Notitzen enthält. Mit Kupf. ebend. 1818. 8. Bestimmung des todten Winkels im Profile der Wälle und Brustwehren, zur Berichtigung der wirklichen oder blos eingebildeten Bestreichung der Festungswerke und Feldschanzen. ebend. 1820. gr. 8. — Beyträge zur Ersch-Gruberischen Encyklopädie *).

5 u. 14 B. HOYER (Johann Kaspar) Da der Prof. *F. A. Köthe* seit Ostern 1819 Superintendent in Altstedt geworden; so ist wohl zu vermuthen, dass dieser Hoyer gestorben sey: ungeachtet die Jenaische Litt. Zeit. 1818 u. 1819 nichts von ihm meldet. Wahrscheinl. geschah dies nicht, weil er blos 2 Progr. drucken liess.

HUBER (Felix) starb am 23sten Februar 1810. War *Hospitalschreiber zu St. Gallen: geb. daselbst 1765.* §§. Gedichte; nebst der Schilderung sei-

---

*) Bey dieser Gelegenheit ist zu berichtigen, dass sein Vater nicht der Generallieutenant *von Hoyer* war, welcher 1802 starb, wie Haymann, gestützt auf die Dresdner Anzeigen, behauptet. Sondern sein Vater war der Major der Pontoniers, *Karl Gottfr. Hoyer*, welcher am 3ten Oktober 1787 starb.

seines Lebens und Charakters. St. Gallen 1812. gr. 8.

[illegible] (Franz) lebte zuletzt, bis 1809, in *Wien*. §§. War Redacteur des politischen Journals für die k. k. Erblande. Wien 1792. ... Einige Abhandlungen im Morgenboten (Wien 1809).

14 B. HUBER (Fridolin) seit 1809 *Pfarrer zu Deisslingen im Kapitel Rothweil, wie auch General-Concurs-Examinator: geb. zu Hochsaal in der vormahls vorderöstreichischen Grafschaft Hauenstein am 21sten Oktober 1763.* §§. Bekehrungsgeschichte des Philipp Lachs, eines Gauners. Freyburg 1806. 8. Trostgründe für Christliche Mütter, die wegen des Schicksals ihrer todtgebohrnen Kinder in der andern Welt geängstiget werden. ... Handbuch über die Religion für das erwachsene Christkatholische Volk; eine gekrönte Preisschrift. 2 Theile. Mörsburg 1809. 8. Entwickelung der Begriffe der Didaktik und Pädagogik. Zum Nutzen der Seelsorger und Schullehrer. Rothweil (1812). 8. Ermahnungsrede an gerührte Herzen auf der Richtstätte eines Mörders. Freyb. 1812. 8. *Omega*, oder Reise ans Ende der Beschwerden. Basel 1813. 8. Leitfaden des sittlich-religiösen Unterrichtes für die Sonntagsschüler. Eine zwar nicht gekrönte, aber remunerirte Preisschrift. ... Rede auf die Feyerlichkeit wegen der Völkerschlacht bey Leipzig. Freyb. 1815. 8. Wessenberg und das päpstliche Breve. Nebst einem Anhange über Kirchengewalt, bischöfliche und päpstliche Rechte. Tübingen 1817. 8. — Ueber den Geist der Parabeln und ihren Gebrauch beym Religionsvortrag; *in der* geistl. Monatsschrift, mit besonderer Rücksicht auf das Bisthum Konstanz. Die Lehrart Jesu; *ebend.* Ueber die Eigenschaften eines zweckmässigen Katechismus; *ebend.* Bescheidene Kritik der vor-

vorhandenen Katechismen; *ebend.* Ist durch die Veränderung der Katechismen etwa eine Veränderung im Wesen der Religion zu befürchten? *ebend.* Noch einige Auffätze eben daselbst. — An die Stelle dieser Monatsschrift trat das Archiv für die Pastoralkonferenzen, an dem er unausgesetzt ein thätiger Mitarbeiter war. — Verschiedene Gelegenheitsreden und Recensionen. — Vergl. *Felder.*

HUBER (Johann Rudolph) starb am 8ten März 1806. War *Prediger an der Elisabethenkirche zu Basel: geb. daselbst 1766.* §§. Christliches Sonntagsblatt nach dem Bedürfniss der Zeit. Basel 1798 - 1800.... Einleitung in die sämmtlichen Bücher der heiligen Schrift. ... 2te Auflage. ebend. 1812. 8. Geschenk für Christenkinder...... — Vergl. *Lutz'ens* Nekrolog S. 239.

3 u. 11 B. HUBER (Kandidus) starb am 15ten Junius 1813 zu Stahlwang bey Landshut. *War geb. zu Ebersberg in Bayern am 4ten Februar 1747.* §§. Vollständige Naturgeschichte aller in Teutschland einheimischen und einiger naturalisirten Bau - und Baumhölzer. 2 Bände. München 1808. 4. — Seine Holzbibliothek besteht aus 143 Holzbänden in 8 und 12. — *Vergl.* Allgemeine Zeitung 1813. Nr. 186. — Im 11ten Band S. 380 l. *Rusl* statt *Rühl.*

HUBER (L. F.) §§. Gab mit *A. v. Kotzebue* heraus: Taschenbuch auf das J. 1807. Tüb. 1807. gr. 8. (*Von ihm ist darin:* Der natürliche Sohn; Schauspiel in 5 Akten). — *Von den* Sämmtlichen Werken *erschien* der 2te (und letzte) Theil 1810. — *Von den* Erzählungen *erschienen* 3 Sammlungen oder Theile 1801 - 1802. — Vergl. *Jördens* B. 6. S. 349 - 352.

BER (M.) §§. Von dem Handbuch für Kunstliebhaber u. s. w. verfertigte er die 4 ersten Bände 1796 - 1799. Den 5ten bis 8ten bearbeitete C. G. Martini 1801 - 1804. — Vergl. Jördens B. 6, S. 352.

BER (Therese) ... geborne HEYNE, Wittwe von Ludwig Ferdinand, eine Zeit lang zu Günzburg an der Donau, jetzt zu Ulm: geb. zu Göttingen ... §§. *Bemerkungen über Holland; aus dem Reisejournal einer Teutschen Frau, von Therese H. Leipz. 1811. 8. — Die ungleiche Heurath; eine Erzählung; im Taschenbuch für Damen (Tüb. 1820) S. 1 - 147. — Ist seit ... Mitherausgeberin des Morgenblatts. — Antheil an dem Schwäb. Taschenbuch (Stuttg. 1820. 8). — Ihrer geschah bereits Erwähnung im 9ten B. unter der Notitz von ihrem Manne: Huber (L. F.).

BER (V... A...) ... zu ... geb. zu ... §§. Elemente medicinischer Logik; erläutert durch praktische Beweise und Beyspiele; nebst einer Darstellung des Erweises der ansteckenden Natur des gelben Fiebers. Von Sir Gilbert Blane, Baronet u. s. w. Uebersetzt u. s. w. Mit einer Vorrede von J. F. Blumenbach. Gött. 1819. 8.

BER (W.) privatisirt längst nicht mehr in Bern, sondern jetzt vermuthlich in Basel, seiner Vaterstadt.

BERT (K. A.) jetzt zu Reudnitz bey Breslau.

BERTH (J. A.) seit 1810 D. der Theol. geistlicher Rath und Pfarrer im hohen Dom zu Würzburg (Stadtpfarrer zu Kissingen war er seit 1789 und vorher katholischer Seelsorger zu Ansbach): geb. zu Zellingen im Würzburgischen am 21sten April 1744. — Vergl. Felder.

von

von der HUDE (*Bernhard Heinrich*) *auch Vorsteh einer Töchterschule — zu Lübeck.* §§. * Kle ne Teutsche Sprachlehre, zunächst für Töc terschulen. Mit einem Anhange fehlerhaft Aufsätze zur Uebung, die gegebenen Rege richtig anzuwenden. Lübeck 1808. 8. 2te ve mehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 181 3te, aufs neue durchgesehene und verbess Au gabe. ebend. 1819. Kurzer Abriss der R formationsgeschichte bis zum Augsburger Fri den. ebend. 1817. gr. 8.

HUDTWALKER (C. M.) seit 1814 *Propst der Pro stey Münsterdorf und Hauptprediger, wie au Klosterprediger zu Itzehoe, mit dem Titel ein Konsistorialraths.* §§. Anhang zu Dietrich Auszug der Unterweisung u. s. w. Kopen 1804. 8.

HUDTWALKER (Johann Michael) starb am 14te December 1818. War auch Senator.

HUDTWALKER (Moritz Hieronymus) *D. d Rechte und* seit 1820 *Senator zu Hamburg geb. zu* . . . §§. Ueber die öffentlichen un Privat-Schiedsrichter (Diäteten) in Athen, un den Process vor denselben. Jena 1813. gr. Einige Worte über die Bemerkungen des Hr D. N. von Graffen; veranlasst durch die verä derte Rechtspflege in Hamburg. Hamb. 181 gr. 8.

9. 11 u. 14 B. HüBBE (K. J. H.) §§. Predigten be Gelegenheit seiner Amtsveränderung und a Friedensfest gehalten. Hamb. 1817. gr. 8. Ueber Menschenrettung bey Feuersgefahr; *dem* Braunschw. Magazin 1810. St. 35.

HüBLER (D. G. J) §§. *Von dem* Handbuch der al gemeinen Völkergeschichte aller Zeiten *erschi* die 2te Auflage 1813. — Vergl. *F. A. Heck*

Prog

Progr. Nachrichten und Charakter Hübler's. Freyberg 1808. 8.

BNER (C. G.) §§. *Berichtigungen und Zusätze zu den Institutionen des Röm. Rechts, als Anhang zu Höpfner's Commentar und als Materialien-Sammlung zu einem künftigen neuen Commentar zu gebrauchen. 1ster B. Leipz. 1801. gr. 8. *(Mehr kam nicht heraus)*. **De vi legum priorum in posterioribus, ad illustrandas leges 26. 27 & 28 Dig. de Legibus SCti & L. C. ibid. 1803. 4.* (für den Resp. *F. G. Seydlitz* abgefasst).

BNER (Henriette) Gattin des Kaufmanns HüBNER zu Chemnitz seit Ostern 1818, wo sie auch starb am 4ten Dec. 1819. Geb. zu Dresden, wo ihr Vater *Joh. Fried. Lud.* HERRMANN, als kön. Sächs. Appellationsrath 1815 starb §§. Unter dem angenommenen Namen: *Henriette* STEINAU schrieb sie einen Roman: Asteria, oder der Partherkrieg. Chemnitz 1818. 8. — Auch gab sie mit der Appellationsräthin CURTIUS (Amalie CLARUS. Vergl. oben S. 370) Kleeblätter heraus in 3 Bänden (ebend. 1816-1818); und hatte an dem 1sten Th. der von *Wilhelmine* WILMAR herausgegebenen Hyacinthen (ebend. 1818) einigen Antheil.

BNER (Johann Baptist) *Advokat zu Bamberg: geb. zu Lichtenfels am 16ten May 1781.* §§. Versuch einer neuen Entwickelung des Naturrechts. 1ster Theil. Bamb. 1799. 8. — Vergl. *Jäck's* Pantheon.

B. HüBNER (J... L... G...) §§. System des allgemeinen Landrechts für die Preussischen Staaten, nach Anleitung von Thibauts System des Pandektenrechts entworfen. 2 Theile. Hildesh. 1806. 8.

11 B. HUEBPAUER (Th.) *Vergl. Felder.*

HÜBSCHMANN (Johann Friedrich) *M. der Ph*
und seit 1815 *Archidiakon zu Annaberg* (vorh
seit 1804 Diakon daselbst und vor diesem se
1802 Katechet an der Peterskirche zu Leipzig
geb. zu Hermannsdorf bey Annaberg 1774. §
Was haben wir erlebt? oder Denkwürdigkeite
der Jahre von 1795 - 1819. gr. 8.

HÜFFELL (Ludwig) *Stadtpfarrer zu Friedberg* (vo
her Pfarrer zu Gladenbach im Grossherzogthu
Hessen): *geb. zu . . .* §§. Predigten. Samm
lung I. Giessen 1816. 8. Die Feyer d
Reformations - Jubelfestes. Eine Predigt, g
halten in der Stadtkirche zu Friedberg. Friedl
1817. 8. Die Schule der Geistlichen, od
Ansichten und Vorschläge, eine zweckmässige
Erziehung der Evangelischen Geistlichen betre
fend. Giessen 1818. 8.

14 B. HÜFFER (W.) war, ehe er Pastor zu Liesbor
wurde, Prior und Professor der Theol. an d
ehemahligen Benediktinerabbtey daselbst: *ge*
— 175 . §§. Der betende Christ am End
des 18ten Jahrhunderts; allen Menschen, d
Gott und Jesus lieben, gewidmet. 3 Theil
Münster 1795. 8. Wie wäre die Bettel
allgemein wegzuschaffen? Mit Beziehung a
die Materialien zu einem zu errichtenden A
meninstitut. ebend. 1818. 8. — Viele Aufsät
im Münster. gemeinnütz. Wochenblatt. — Verg
Rassmann.

11 B. HÜLLE (K.) Pseudonymus; d. i. *Joh. Karl Gottl*
SCHINDLER, *Lehrer an der Bürgerschule z*
Leipzig. (Unter diesem Namen schrieb er 17
den finstern Mann).

HÜLLMANN (K. D.) seit 1818 *ordentlicher Profess*
der Geschichte auf der Universität zu Bonn. §
Ep

Epistola gratulatoria de Apolline civitatum aucto-re. Regiom. 1811. 8. De re argentaria veteris & medii aevi. Diss. historico-critica. ibid. 1811. 4. Anfänge der Griechischen Geschichte. ebend. 1814. 8. Urgeschichte des Staats. ebend. 1817. 8. *Progr. de origine Damii. Bonnae 1818. 4.* Ursprünge der Besteuerung. Cöln 1818. 8. — Ueber den Unterricht in der Geschichte; *in dem* Königsberg. Archiv Jahrg. 1811. — Beyträge zur Ersch-Gruberischen Encyklopädie.

1 u. 14B. HüLSEMANN (H. C. F.) §§. Jo. Nicolaus Nicias, Steph. Thesauri L. G. speratus editor; in *Wolf's* Anal. II. 396-402 (1817).

LSEMANN (W...) *D. . . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Rede bey J. F. Moller's Gedächtnifsfeyer am 7ten May 1814. 8. Siegesfahnen der Teutschen. Ein Andachtsbuch für Teutsche Krieger. Dortmund 1817. gr. 8.

LSEN (August Ludwig) starb . . . §§. Philosophische Fragmente aus seinem litterarischen Nachlass; herausgeg. v. *Fouqué*; in *Schelling's* Allg. Zeitschrift v. Teutschen für Teutsche H. 2 (1813).

3. HüLSMANN (J. F.) seit 1816 *Pastor an der Teutschen Peterskirche zu Kopenhagen.*

NE (Albert) *M. der Phil. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Vollständige historisch - philosophische Darstellung aller Veränderungen des Negersclavenhandels; von seinem Ursprunge an bis zu seiner gänzlichen Aufhebung. 1ster Theil: Entstehung und Wachsthum des Sclavenhandels. Göttingen 1820. 8.

B. HüNERKOCH (*Johann Nikolaus L.*) war in der neuern Zeit wieder *Privatlehrer zu Bremen* (nach-

(nachdem er auch eine Zeit lang Lehrer bey der dortigen Navigationsschule, vordem einige Jahre Konrektor am reformirten Gymnasium zu Hamm in der Graffchaft Mark und vor diesem Privatlehrer zu Bremen gewesen war): *geb. zu Klein-Wülknitz in Anhalt-Köthen am 12ten Jul. 1764.* §§. Vergleichende Sprachlehre, oder: Regeln zur Erlernung der Teutschen, Französischen und Englischen Sprache, für Stadt- und Landschulen und zum Selbstunterricht. Hannover 1818. 8. — *Von der* Praktischen Teutschen Sprachlehre *erschienen* nicht 3, sondern 2 Ausgaben; die 2te 1805.

HüNERSDORF (L.) war zur Zeit der Westphäl. Periode *königl. Westphäl. wirklicher Stallmeister und Major der Kavallerie.* Jetzt? §§. *Von der* Anleitung zu der natürlichsten und leichtesten Art, Pferde abzurichten, *erschien* die 4te Auflage mit Kupf. zu Marburg 1818.

HüPEDEN (Ludwig Philipp) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Commentatio, qua comparatur doctrina de amore inimicorum Christiana cum ea, quae tum in nonnullis veteris Testamenti locis, tum in libris philosophicis Graecorum & Romanorum traditur. Goett. 1817. 4.

HüPFINSHOLZ (Markus) *Pseudonymus.* §§. Geist aus meinen Schriften, durch mich selbst herausgezogen und an das Licht gestellt. Frankf. am M. 1809. 8.

HüTHER (*Johann* Nikolaus) starb am 18ten Junius 1806 §§. Lateinische Grammatik für die niedern Klassen der Latein. Schulen und Gymnasien. Wesel 1782. 8. Nachricht und Warnung an unerfahrne junge Leute in der wichtigsten Angelegenheit aus dem ... Amsterd. 1799. 8. Wichtige Anmerkungen über die Schrift: Nachricht und Warnung. ebend. 1799. 8.

Ai

An der Herausgabe der im 3ten B. S. 456 *verzeichneten Bücher:* Polit. und moral. Unterhaltungen *und* Mancherley u. s. w. *hat der Konsistorial R.* BAUMANN in Cleve *Antheil;* wie oben S. 94 bereits gemeldet wurde. — Abhandlungen in den ersten Jahrgängen der Duisburg. gelehrten Beyträgen (179..). — Vergl. *Grote'ns* u. *Rafsmann's* Thusnelde B. 1. S. 524 u. f. (1816).

[HüTTENRAUCH (C. A.) erst Rektor in Lichtenstein, 1794 Diakon daselbst, 1800 Pastor zu Ober-Lungwitz im Schönburgischen.

HüTTER (E. F. A.) seit 1809 *Pastor zu Nieder-Rabenstein bey Chemnitz.*

HüTTER (K. C.) *General-Inspektor zu Zeitz* seit 1813 (vorher seit 1801 Vice-Aktuar und seit 1802 in Chemnitz).

a. 14 B. HüTTNER (J. C.) seit 1808 *ist er in der Admiralitäts-Kanzley zu London als Dolmetscher Secretar angestellt, mit einem Gehalt von 1000 Pfund Sterling: geb. zu Guben in der Niederlausitz* ... — Dies und andere Umstände v. H. findet man in der Nationalzeitung der Teutschen 1811. St. 22. S. 405 *). §§. Edmund Burke; *in den* Zeitgenossen V. 79-122. Johann Philipp Kembli; *ebend.* IX. 83-104. Rudolph Ackermann; *ebend.* XIII. 1-22. Jakob Percy; *ebend.* XVII. S. 11-27.

HUFELAND (C. W.) wurde 1809 *in den Adelstand erhoben,* 1810 *Ritter des rothen Adlerordens dritter Klasse,* 1817 *Staatsrath.* §§. Erläuterung seiner Zusätze zu Stieglitz Schrift über den animalischen Magnetismus. Berl. 1817. 8. *Auch in seinem* Journal der Heilkunde v. J. 1817. St. 3. S. 87-170. *Conspectus materiae medicae secundum ordines natura-*

 les,

les, in usum auditorum. Berol. 1817. 8. Praktisches Handbuch der Heilkunde der Fieber und Entzündungen (aus dem System der praktischen Heilkunde besonders abgedruckt). Jena 1819. gr. 8. *Conspectus morborum secundum ordines naturales, adjunctis characteribus specificis diagnosticis. Berol. 1819. 8.* — Vorwort zu *Brühl-Cramer:* über die Trunksucht (Berl. 1819. 8). — *Von dem* Journal der prakt. Arzneykunde und Wundarzneykunst *erschien* der Jahrg. 1819. in 12 Stücken. — *Von der* Bibliothek der prakt. Heilkunde *auch der Jahrg.* 1819, auch in 12 Stücken. — *Von* des 2ten Bandes 1sten Abtheil. des *Systems der prakt. Heilkunde* eine neue Auflage 1819. — *Von dem Werk* über die Natur, Erkenntniss und Heilart der Skrofelkrankheit die 3te Auflage 1819. — Der 8te und 9te Jahresbericht des königl. poliklinischen Instituts der Universität zu Berlin von den J. 1817 u. 1818. Berl. 1819. 8.

HUFELAND (Gottlieb) starb am 18ten Februar 1817, als *ordentlicher Professor der Rechte zu Halle.* (Vorher seit 1813 war er in gleicher Qualität zu Landshut, wo er vordem schon 1806, mit dem Charakter eines Hof- und Justitzraths gestanden hatte, nachdem er seine seit 1808 bekleidete Stelle, als Bürgermeister — nicht Syndikus — seiner Vaterstadt, Danzig, niedergelegt hatte). §§. Rechtliches Gutachten über die durch die Bankzettel in Tyrol entstandenen Rechtssachen. . . . *(kam nicht in den Buchhandel).* Ueber den eigenthümlichen Geist des Römischen Rechts, im Allgemeinen und im Einzelnen, mit Vergleichungen neuer Gesetzgebungen. Eine Reihe von Abhandlungen, welche zugleich als erläuterndes Handbuch über die ungewöhnlicheren Darstellungen in dem Lehrbuch des gemeinen Civilrechts dienen können. 1ster Theil. Giessen 1815. — 2ter Theil, *auch unter dem besondern Titel:* Neue Darstellung

der

der Rechtslehre vom Besitz, vorzüglich durch genauere Feststellung ihres Hauptgesichtspunkts. 1816. 8. — *Vom* Lehrbuch des in den Teutschen Ländern geltenden — Civilrechts *erschien* der 2te Band 1814, und vom 2ten Theil des Werks über den eigenthümlichen Geist des Röm. Rechts, die 2te Abhandlung 1817. — Das 2te und 4te seiner angezeigten neuern Bücher ist eins, und hat den letzten Titel. Der erste war nur zu den Theilweise ausgegebenen Bogen ad interim gedruckt, und fällt ganz weg. — Lieferte auch Beyträge zur Ersch-Gruberischen Encyklopädie. — *Vergl.* Allg. Litter. Zeitung 1817. Nr. 72.

HUFNAGEL (W. F.) §§. *Vorträge an Christlichen Festtagen; mit kindlichem Sinne gesammelt aus den Papieren eines Predigers. Frankf. am M. 1819. 8. — Kirchengebet am Neujahrstage 1814; in *Ammon's* Magazin für Christl. Pred. B. 2. St. 1. S. 234 u. f.

von HUG (J. L.) *erhielt im J. 1812 die Pfarrey Umkirch und den Charakter als geistlicher Rath, mit Beybehaltung seiner Professur bey der Universität Freyburg; ist auch Ritter des königl. Würtembergischen Civil-Verdienstordens.* (In jüngern Jahren unternahm er mehrere Reisen, unter andern nach Paris): *geb.* — *am 1sten Junius 1765.* §§. *Progr. de antiquitate Codicis Vaticani. Commentatio, qua Albertinae magni Ducatus Zaringo-Badensis Universitatis litterarum nomine initia lectionum publicarum indicit. Friburgi 1810. 8. Elogium Engelberti Klüpfelii, in alma Albertina Professoris Theologiae P. O. extincti die 8 Jul. a. 1811; jussu inclyti ordinis theolog. recitavit in aede summa S. Virginis. Frib. & Constant. 1812. 8.* Untersuchungen über den Mythos der berühmten Völker der alten Welt, vorzüglich der Griechen, dessen Entstehen, Veränderungen und In-

Inhalt. ebend. 1812. 4. Das hohe Lied in einer noch unversuchten Deutung. ebend. 1813. 4. Schutzschrift für seine Deutung des hohen Liedes, und derselben weitere Erläuterung. Freyburg 1815. 4. *De conjugii Christiani vinculo indissolubili. Commentatio exegetica. ibid. 1816. 4. De Pentateuchi versione Alexandrina commentatio ibid. 1819. 8 maj.* — *Die* Einleitung in die Schriften des N. T. besteht aus 2 Theilen. — Beyträge zur Ersch-Gruberischen Encyklopädie. — Vergl. *Felder.*

von HUGERKHAUSEN (Heinrich) *M. der Phil. und Sekretar bey dem Reichs-Archiv zu München: geb. zu . . .* §§. Epaminondas und Gustav Adolph; eine Parallele. München 1813. 8.

von HUGGER (J...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Nachricht an die Teutsche Nation über die Errichtung eines Erziehungsinstituts. Freyburg 1815. 8. Erster Unterricht zur Buchstabenkenntniss im Lesen, nach Stephani. 1ste Abtheilung. Gmünd 1815. 12. *Gemeinschaftlich mit* STEHLE: Verhältnisse der Zahl, nach der Idee der Pestalozzischen Methode. 1ster Theil, welcher das Kopfrechnen enthält. ebend. 1815. 8. Theoretisch-praktische Sprachlehre für Elementarschulen nach dem Geiste der Pestalozzischen Methode. Ulm 1818. 8.

HUGO (G.) seit 1816 *auch Ritter des königl. Hannöverischen Guelphenordens und* seit 1819 *geheimer Justitzrath.* §§. Lehrbuch der civilistischen Litterar-Geschichte. Berl. 1812. kl. 8. *(Der 6te und letzte Band des ganzen civilist. Cursus).* §§. *Gemeinschaftlich mit* HEEREN: Spittlers nebst einigen Anmerk. eines Ungenannten. Aus dem vaterländ. Museum, dem civilist. Magazine und dem Morgenblatte zusammen abgedruckt. Nebst einem Fac Simile. Berl. 1812. 8.

— *Vom*

— *Vom* Civilistischen Magazin *erschien* des 5ten Bandes 4tes Heft 1812. — *Von dem* Lehrbuch der Geschichte des Römischen Rechts bis auf Justinian, die 5te sehr veränderte Ausgabe und die 6te, besonders mit Hülfe von Gajus sehr veränderte 1818. — *Von dem* Lehrbuch der Geschichte des Röm. Rechts seit Justinian, der 2te, sehr veränderte Versuch 1818. — *Die* 5te Auflage des 4ten Bandes vom civilistischen Cursus oder der juristischen Encyklopädie *erschien* 1816 und die 5te Auflage des 1sten Bandes 1817. — Vorrede zu *Brinkmann's* Erbfolge nach dem Code Napoleon, über das nothwendige Misslingen aller Versuche, die Kochischen Klassen bey dem Code nachzuahmen. (1812). — *Die Schrift* über die nicht glossirten Stellen im Justinianischen Codex (Jena 1817. 8) *ist nicht von ihm*, sondern vom D. *Gustav Wilhelm* HUGO zu Carlsruhe, der noch nicht im Gel. Teutschl. steht, und sonst noch nichts herausgab, als eine Disputation.

HUHN (Otto) *D. der AG.* seit 1788, *Russisch-kaiserlicher Kollegienrath* seit 1804 *und ausübender Arzt in St. Petersburg* seit 1811 (vorher seit 1809 Hausarzt bey dem Russ. Gesandten, Fürsten Repnin in Cassel und später in Paris; vor diesem seit 1807 ausübender Arzt in Moskau; zuvor seit 1804 Hausarzt bey dem Grafen Alexius Rasumovski; vor dem allem aber seit 1789 ausübender Arzt in Riga bey dem dortigen grossen Feldhospital): *geb. zu Mitau am 17ten Junius 1764.* §§. *Commentatio de regeneratione partium mollium in vulnere. In concertatione civium Academiae Georgiae Augustae d. 4 Jun. 1787 praemio-constituto ab ordine medicorum ornata. Adjectae sunt Tabulae III aeneae. Goettingae (1787). 4.* Auch Teutsch in dem Magazin für die Naturgeschichte des Menschen B. 1. St. 1. S. 117. St. 2. S. 103. 108. u. B. 2. St. 1. S. 69. *Diss. inaug. sistens ob-*

 ser-

servationes quasdam medicas & chirurgicas. 1788. 4. *In Russischer Sprache:* Flüc Bemerkungen auf einer Reise von Moskwa Kleinrussland. Uebersetzung aus dem schen. Mit (12) Kupfern. Moskwa 1806. Allgemeine Einführung der Schutzpocke Europäischen und Asiatischen Russland. culare an die Herren Aerzte in den Kreis - kleinern Städten Russlands. Aufruf an lands Kreis - und Landärzte zur schnellern allgemeinern Einführung der Schutzpocke Russland; nebst einer kurzen Uebersicht ganzen Lehre von den Schutzpocken. M illuminirten Kupfertafeln, und zur unent lichen Vertheilung. (Russisch und Teut Moskau 1807. kl. 8. — Die eben erwähnte k Uebersicht ist die von *K. F. Parlemann* (1 herausgegebene Schrift, welche hier um beitet erschien.

von HUMBOLDT (F. H. A.) §§. Monographi Melestoma & autres genres de cet ordre; Mess. de Humboldt & A. Bonpland. 1 Livra Paris 1806. fol. Ansichten der Natur, wissenschaftlichen Erläuterungen. 1ster B Tübingen 1808. 8. Essai politique su Royaume de la nouvelle Espagne; avec un las physique & géographique. 1 & 2 - Livrai Paris 1808. gr. 4. Voyage de Humbol Bonpland. *Quatrième Partie:* Astronomi Magnetisme. *Premier Volume,* contenan recueil d'observations astronomiques, d' rations trigonométriques & de mesures b métriques, faites pendant le cours d'un vo aux régions équinoxiales du Nouveau - C nent, depuis 1799 jusqu'en 1805. à Paris & bingen 1808 - 1809. gr. 4. Voyage de *H boldt & Bonpland.* Première Partie. Rela historique. Atlas pittoresque. à Paris 1 gr. fol. *Auch unter dem Titel:* Vues des dillières & monumens des peuples indigène

l'A

l'Amérique, par *Alex. de Humboldt.* Livraison III. IV. V. VI. VII. Tab. XXIII - LXVI. — Versuch über den politischen Zustand des Königreichs Neu-Spanien, enthaltend Untersuchungen über die Geographie des Landes, über seinen Flächeninhalt und seine neue politische Eintheilung, über seine allgemeine physische Beschaffenheit, über die Zahl und den sittlichen Zustand seiner Einwohner, über die Fortschritte des Ackerbaues, der Manufakturen und des Handels, über die vorgeschlagenen Canal-Verbindungen zwischen dem Antillischen Meere und dem grossen Ocean, über die militärische Vertheidigung der Küsten, über die Staatseinkünfte und die Masse edler Metalle, welche seit der Entdeckung von Amerika gegen Osten und Westen nach dem alten Continente übergeströmt ist. 4 Bände. Tübingen 1809-1812. gr. 8. Der 3te B. hat auch eine Karte von Mexiko. v. Humboldt's und Bonpland's Reise in die Aequinoctial-Gegenden des neuen Continents in den Jahren 1799 bis 1804. 1ster Theil. Mit Kupfern. ebend. 1815. — 2ter Theil. ebend. 1819. gr. 8. *De distributione geographica plantarum secundum coeli temperiem & altitudinem mortium prolegomena. Parisiis 1818. 8 maj.* — Sein Bildniss von *Laurens* vor dem Juliusstück der Berlin. Monatsschrift 1810; auch vor *Leonhard's* Taschenbuch der Mineralogie Jahrg. 9 (1815).

HUMBOLDT (K. W.) *privatisirt* seit dem Ende des J. 1819, als er aufhörte Preussischer Staatsminister zu seyn, nachdem er seit 1802 Preuss. Ministre Résident zu Rom gewesen war. §§. Rom, eine Elegie. Berl. 1806. gr. 8. *Aeschylos* Agamemnon, metrisch übersetzt. Leipz. 1816. 8. Berichtigungen und Zusätze zum 1sten Abschnitte des 2ten Bandes Mithridates von Adelung über die Cantabrische oder Vaskische Sprache. Berlin 1817. gr. 8. — *Proben

hen Vaskischer Schreibart und Dichtung; *in* Königsb. Archiv Jahrg. 1811. — *Vergl.* Teutl Blätter 1813. Nr. 59.

HUML (G... A...) ... *zu Reuth in Tyrol:* *zu Ueberlingen* ... §§. Lyrische Gedicl Bregenz 1807. gr. 8.

14 B. HUMMEL (A.) jetzt *zu Wien: geb. zu* l ... §§. Encyklopädie des gesammten po ven Rechts. 3 Bände. Giesen 1804-1806 Elementarlehre der gesammten Rechtswis schaft. ebend. 1805. gr. 8. Encyklopä des heutigen positiven Rechts. 1ste Abtheilu wissenschaftliche und historische Vorkenntni ebend. 1813. 8. *Auch unter dem Titel:* En klopädie des gesammten positiven Rechts. Band 1ste Abtheilung.

14 B. HUNDESHAGEN (B.) *privatisirt zu Ma* (vorher Bibliothekar zu Wiesbaden). §§. Belagerung und Entsetzung der Stadt Ha im dreyssigjährigen Kriege. Ein Beytrag Geschichte jener Zeiten, nebst einer Schil rung des Jahrfestes dieser Begebenheiten v 13ten Junii 1811; verfasst und herausgegel u. s. w. Hanau 1812. 8. Kaiser Friedrich Barbarossa Pallast in der Burg zu Gelnhaus Eine Urkunde vom Adel der von Hohenhau und der Kunstbildung ihrer Zeit. Histori und artistisch dargestellt. 2te Auflage, mit Kupferabdrücken. Mainz 1819 Folio. (*1ste Auflage kam, weil sie in und mit der D ckerey zerstört wurde, nicht ins Publikum*).

HUNDRICH (Karl) *königl. Preuss. Oberlandes richtsrath zu Halberstadt* (vorher Friedensri ter und Kriminalassessor zu Magdeburg): *g zu* ... *178* . §§. Strafcodex für das Franz Reich; übers. und mit Anmerk. so wie mit ner Uebersicht der Französ. Kriminal-Proce

ordnung, verfehen. Magdeb. 1810. gr. 8. Materialien über Juftitzverwaltung; nebft einem Gefchäftsplane für Preuffifche Gerichtsbeamte. Quedlinb. u Leipz. 1818. kl. 8. Darftellungen und Anfichten aus dem Gebiete der Rechtswiffenfchaft und Juftitzverwaltung. ebend. 1819. 8.

B. HUNDT, genannt von RADOWSKY (Hartwig) *privatifirt* feit dem Mäiz 1820 *zu Strasburg*. §§. Harfe und Speer. Berlin u. Leipz. 1815. 8. Mehr als zehn Worte gegen Ein Wort des Herrn Generallieutenants von Dìericke, über den Preuffifchen Adel; nebft Bemerkungen über den Adel im Allgemeinen. Merfeburg 1818. 8. Blumenkränze. 1fter Kranz. ebend. 1818. — 2ter Kranz. ebend. 1819. 8. Die gefegnete Reformation; eine Rede, gehalten in der St. Paulskirche zu Neu-York am 3ten 100jährigen Jubelfefte den 31 Okt. 1817, zum Andenken der am 31 Okt. 1517 von Dr. Martin Luther begonnenen Kirchenverbefferung. Nebft einer Befchreibung der dabey ftatt gehabten gottesdienftl. Feyerlichkeiten. Von *Friedrich Chrifti. Schäffer*, Prediger an der Evangel Kirche zu Neu-York. Aus dem Englifchen überfetzt. Berl. 1818. gr. 8. Kotzebue's Ermordung in Hinficht ihrer Urfachen und ihrer wahrfcheinlichen litterarifchen Folgen für Teutfchland. ebend. 1819 8. Ueber Grävell's letztes Werk: Neuefte Behandlung eines Preuffifchen Staatsbeamten; über des Staatsraths Renfner's Betragen gegen mich; und über Cenfur, Prefsfreyheit, Geiftesdruck, Steindruck und andern Druck. Leipz. 1819. 8. Truthähnchen, ein fatyrifch-komifcher Roman. ebend. 1819. 8. Judenfpiegel. Ein Schand- und Sittengemählde alter und neuer Zeit. Würzburg 1819. 8. Ueber die groffe Preuffifche Verfchwörung, über meine Verhältniffe zu den Verfchwornen und über geheime Verbindun-

dungen im Allgemeinen. Eine Rechtfertigu
schrift und ein politisches Glaubensbekenntn
Germanien 1819. gr. 8. Der Erzähl
eine Unterhaltungsschrift für Gebildete. 2 B
de. Berl. 1819. 8. Nachtrag zu mei
Schrift: Mehr als zehn Worte gegen Ein W
des Hrn. Generallieut. von Diericke über
Preussischen Adel und über den Adel im Al
meinen. Leipz. u. Merseb. 1820 (*eige
1819*). 8. — *Gab heraus:* Zeitblatt für
teratur und Politik. ebend. 1819. 8. (*Die
daction ward ihm aber bald abgenommen*).
Die Entwürfe; *in der* Abendzeitung 18
Nr. 149. — *Vergl.* Allgem. Anzeiger der Te
schen 1819. Nr. 175. S. 1862 u. Nr. 284.

HUPEL (August Wilhelm) starb im Januar 18
nach Niederlegung seines Pfarramtes, zu W
senstein, 6 Meilen von Oberpahlen und 14 M
len von Reval. — Er hatte auch das Prädi
eines Konsistorialraths. — Auch zuletzt D.
Theol. — *Vergl.* Leipz. Litter. Zeit. 18
Nr. 106.

HUPFAUER (Paul) Vergl. *Reithofer's* Geschichte
Universität zu Landshut S. 81-84.

HUPKA (Christoph) starb 1811.

HURLEBUSCH (A. F.) seit 1814 *Vice-Präsident*
Appellations-Kommission zu Wolfenbüttel (v
auch Ritter der Westphälischen Krone).
Anrede an die Geschwornen bey Eröffnung
ersten feyerlichen Audienz des Kriminalgeric
im Ocker-Departement. Wolfenb. 1809.
Erörterungen aus dem Civil- und Crimin
recht. 2 Hefte. Braunschw. 1815-1816. gr.
Ist die Herstellung der Hofgerichte anzurathe
Erörtert u. s. w. Hannov. 1816. 8. Beytr
zur Civil- und Criminalgesetzgebung und Ju
prudenz. 2 Hefte. Helmst. 1817. gr. 8.

I. HURTER (F.) §§. *Von der* Geschichte des oftgoth. Königs Theodorich *erschien* auch das 2te Bändchen 1807.

RTER (Gottlieb Leberecht) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. * Die allersicherften Kennzeichen der nahen Zukunft des Hrn. Jesu Christi zum Gericht u. f. w. 1790. 8. Dieses Buch wird gewöhnl. dem Buchbinder *J. L. F. Richter* zu Altona beygelegt, obgleich *Hurter* unter der Vorrede als Verf. genannt ist. Vergl. B. 15. S. 156.

RWITZ (P... L...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Etwas zur Verbesserung des Judenthums. Berlin 1818. 8.

I. HUSCHER (J. C.) *Professor der Philologie am Gymnasium zu Bamberg* seit 1808: *geb. zu Asch bey Eger am 6ten Januar 1774.* §§. Einige Züge zu einer Geschichte der Römischen Gesetzgebung, die Innungen, die Gewerbe und den Handel betreffend; in *Dippold's* u. *Köthe'ns* allgem. hist. Magazin Nr. 2 (1811). — Vergl. *Jäck's* Pantheon.

SCHKE (I. G.) seit 1811 *Professor der schönen Wissenschaften — zu Rostock.* §§. Disputatio de progressu humanitatis studiorum in Germania. Rostoch. 1810. 8. Commentatio de inscriptione vasculi Locris in Italia reperti, ad — Olaum Gerhardum Tychsium, Lingg. orient. Prof. munere academico per L ipsos annos summa cum laude functum Academiae Rostochiensis auctoritate scripsit. ibid. 1813. fol. *Albii Tibulli* Elegia prima; annotationem adjecit. ibid. eod. 4. Progr. in quo illustratur Tibulli Elegia tertia. Rostoch. 1814. 4. Progr. in quo illustratur Tibulli Elegia septima. ibid. eod. 4. *Beyde und ein älteres auch mit dem Titel:* Albii Tibulli Elegiae tres; diversitatem

tem lectionis Vossianae suasque animadversiones adjecit. ibid. eod. 4. *Nuptiale sacrum Friderici Ludovici, Principis ill. magni Ducatus Megapolitano-Suerinensis vascendi jure heredis, & Augustae Fridericae, Principis Hasso-Homburgensis, bonis votis prosequitur Academia Rostochiensis. Adjunctum est *Joannis Caselii* Prooemium in civilis doctrinae, prout ab Aristotele tradita est, paraphrasin, quae servatur in bibliotheca Academiae. ibid. 1818. 4. *Albii Tibulli* Carmina. Ex recensione & cum animadversionibus *Im. G. Huschkii.* Acced. Specimen Edit. Venetae a. 1472 aeri incisum. II Tomi. Lips. 1819. 8. — Bemerkungen über Chstph. Wase's Schriften; in *Wolf's* Analekten B. 1 (1817). Commentatio ad Tibulli I, 9. 23. 59; *ibid.* — Ueber die Griechische Anthologie . . . (*Auch in* the classical Journal containing &c.).

HUSSEL (C... H... L...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Die Sächsischen Fürstenschulen, namentlich die in Grimma; ein Gegenstück zu der Abhandlung im Teutschen Patrioten. Monat August 1802. Nr. 1 u. 8. Leipz. 1803. 8.

HUSSELL (Ludwig) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Teutschlands Nacht und Morgenröthe. Zum bessern Verständnisse der Plane und Zwecke der erhabenen verbündeten Mächte und zugleich zur gehörigen Würdigung der vom geh. Justizrath Crome herausg. Schrift: Teutschlands Crise und Rettung im April und May 1813. Leipz. 1814. gr. 8. Leipzig, während der Schreckenstage der Schlacht im Monat Okt. 1813, als Beytrag zur Chronik dieser Stadt. In einer Reihe fortgesetzter Briefe, nebst einem authentischen Bericht über die mündlichen Unterhaltungen des Kaisers Napoleon, und das, was sich während seines Aufenthalts in dem Hause zutrug, worin er vom 14-18 Okt. eine halbe Stunde von Leipzig sein Hauptquartier hatte. . . .

2te berichtigte und vermehrte Ausgabe. Leipz. 1814. 8. 3te Auflage in demselben Jahr. 8. Leipzigs Geschichte seit dem Einmarsch der Verbündeten im April 1813 bis zur grossen Völkerschlacht im Oktober, als Ergänzung zu Leipzig während der Schreckenstage u. s. w. ebend. 1814. gr. 8. Xerxes des Grossen, Königs der Perser, Leben, Thaten und Ende. ebend. 1815. 8. Die Ameise, oder Bemerkungen, Charakterzüge und Anekdoten, auch Schlachtberichte vom Kriegsschauplatze im Jahre 1812, 1813 und 1814. Als Fortsetzung der Sammlung von Anekdoten und Charakterzügen, auch Relationen von Schlachten und Gefechten aus den merkwürdigen Kriegen in Süd- und Nordteutschland. 24 Sammlungen, deren 8 einen Band ausmachen, folglich 3 Bände. ebend. 1814-1816. 8. (*Die folgenden Sammlungen, die auch den Titel führen:* Das Echo aus den Sälen Europäischer Höfe u. s. w. *sind nicht von ihm*).

'STER (Johann Georg) starb am 30sten Januar 1803.

TH (J. G.) seit 1811 *Russisch-kaiserl. Hofrath und Professor der reinen und angewandten Mathematik, wie auch Direktor der Sternwarte zu Dorpat.* Im neuesten Dorpat. Lektionskatalogen vom J. 1819, der vor uns liegt, findet man seinen Namen nicht. Als Direktor der Sternwarte ist der ausserordentl. Professor *Wilhelm Brune* angegeben, welcher auch mathematische Vorlesungen hält.

B. Edler von HUTH (*Johann* Philipp Jakob) starb am 5ten Julius 1813. §§. *Von dem* Versuch einer Kirchengeschichte des 18ten Jahrhunderts *erschien* der 2te Band vom J. 1750-1800. 1809. — *Vergl.* Neues Litteratur-Blatt für die kathol. Litteratur (München 1814) H. 1.

wirkte. Nebst der kurzen Geschichte der Ri güter Buttenheim, Gunzendorf und Senften sowohl, als der Pfarrey- des Filials und de meinen daselbst. Mit 1 Kärtchen über das I gericht Bamberg I. Zum Besten für die V glückten. Bamb. 1816. 8. * Wünsche die katholische Kirche Teutschlands über schüsse, Domkapitulare, neue Klosterbewol ehemahlige Mönche, Professoren, Pfarrer, pläne, emeritirte Priester und deren Ver nisse zu einander; ausgesprochen vor dem gestage zu Frankfurt von einem Wahr freunde. (Bamb.) 1817. 8. (wurde confis * Aphorismen zur Beleuchtung des noch ül lichen Nachrichten zwischen Sr. Maj. Max seph, König von Bayern, und Sr. Heili P. Pius VII abgeschlossenen Konkordats. (Ba 1818 8. (*wurde gleich nach vollendetem D vor der Erscheinung im Publikum confisc* * Rückblick auf meine merkwürdige Reise Hammelburg u. s. w. Im ersten Jahre der stitutionellen Preßfreyheit. (Erlang.) 181 ste vermehrte Ausgabe. 1820. * Ver nisse des Königreichs Bayern zum päpstli Stuhle von den ältesten bis auf die neuesten ten, historisch-kritisch entwickelt. 8 II Krl. 1819 1820. 8. Bamberg, wie es war und wie es jetzt ist. Mit 1 Kupf. Bin schenbuch. Bamb. 1819. 12. Kurze schreibung der Altenburg (bey Bamb.). 1 Steindruck. ebend. 1819. 8. * Betr tungen über ständische Mediatisirte, Adelic Gutsbesitzer, Geistliche u. s. w. (bey der Ständeversammlung in Bayern). 1819. 8. * trachtungen über die römisch-katholische Ki mit ihren Jesuiten, in besonderer Beziehun Kotzebues Ermordung durch Sand; allen T schen Landständen zur Beherzigung empfo von *Gottlieb Wahrmund*. Eisfeld, im Kom sions-Bureau aller Buchhändler 1819. 8. *Von der* Geschichte der Provinz Bamberg *ers*

der 4te und 5te Theil 1809. — Kurze Geschichte der königl. Bibliothek zu Bamberg; nebst einem Verzeichnisse deren Handschriften und solcher Druckdenkmähler, welcher Panzer in seinen Annalibus typographicis noch nicht erwähnte; in *Oken's* Isis 1819. *H. 8 u. ff.* — Gotthelf Bartholomä, Landarzt zu Kupferberg am Fusse des Fichtelgebirges, Antwort auf die (Dr. Schleissischen) Bemerkungen über einige wichtige Gebrechen der Sanitäts-Polizey in Baiern u. s. w. *ebend.* — Viele anonym. Abhandlungen und Recensionen in mehrern Zeitschriften; z. B. im Reichsanzeiger, in der Ober-t. allg. Litt. Zeitung, im kritisch-litter. Anzeiger von Würzburg, im Kameralkorresp., in der Zeitung für die eleg. Welt, vorzügl. auch in dem Kulmbacher Unterhaltungsblatt von 1812-1815 (wo besonders die noch ganz unbekannt gewesene Geschichte der Jesuiten von Bamberg merkwürdig ist). — Ist auch Mitarbeiter an der Ersch-Gruberischen Encyklopädie. — *Vgl.* sein Pantheon. — Biographische Notitzen über den K. B. Hrn. Bibliothekar Joach. Heinr. Jäck zu Bamberg (1815). — Vgl. *Felder.*

CK (Marx Fidel) *Stadtpfarrer zu Triberg auf dem Schwarzwald, wie auch bischöfflicher Deputirter, und Dekanatsverweser, Bezirksdekan und Schulrath* seit 1808 (vorher Pfarrer zu Gütenbach in der Herrschaft Triberg im Breisgau): *geb. zu Konstanz am 24 April 1768.* SS. Kleines Gebetbuch. Konstanz 1805. 8. Kleiner Katechismus in Reimen; zum Besten der Armenanstalt in Gütenbach. . . . Die religiöse Feyer für die Verstorbenen. Nach dem Ritus der katholischen Kirche oder *Officium defunctorum*, Lateinisch und Teutsch. Die Psalmen in paraphrasirender metrischer, auf die Erbauung des Christlichen Volkes angewandter Uebersetzung. Freyburg u. Konstanz 1815. 8. — Ueber Geschäftsordnung in Führung der Seelsorge; *in*

dem

dem Archiv für Konferenzen des Bisthums K[illegible] stanz (1805) B. 1. S. 10. Chronik der Pfa[illegible] Gütenbach; *ebend.* S. 247. Ueber Leich[illegible] begängnisse verstorbener Geistlichen; *ebend.* B[illegible] S. 296 Ueber Abkurung geistlicher Verlass[illegible] schaften; *ebend.* (1806) B. 1. S. 11. Ue[illegible] Landschulen und ihre Lehrmethode; *ebe[illegible]* S. 444. Ueber Isidors Ausdruck: *Olim Sa[illegible] dos populo erat formidabilis*; *ebend.* (1807) B[illegible] S. 33. Ueber Kommunion der Layen; *ebe[illegible]* (1808) B. 1. S. 385. Ueber die Hymnen [illegible] katholischen Kirche; *ebend.* (1809) B. 1. S. 1[illegible] Ueber die Messe, als Gottesdienstfeyer; *ebe[illegible]* (1810) B. 1. S. 219. Ueber Unsittlichke[illegible] *ebend.* (1811) B. 2. S. 81. — Auch Aufsätze [illegible] der Felderischen Litteraturzeitung, in des Fr[illegible] herrn v. Fahnenberg Magazin der Handlu[illegible] und im Freyburger Wochen- und Sonnta[illegible] blatt. — Vgl. *Felder.*

14 B. JäCK (M.) *erster Assessor des Landgerichts [illegible] heim* seit 1811 (vorher seit 1809 ater Ass. zu Bu[illegible] lengenfeld); *geb.* nicht 1784, sondern 1783. Viele Aufsätze im Kameralkorresp. und in [illegible] Justitz- und Polizeyfama. — *Vgl.* seines B[illegible] ders Pantheon.

14 B. JäGER (F. A. D.) §§. * Ueber die Verhältni[illegible] der reichsunmittelbaren Ritterschaft in den [illegible] kularisirten Staaten. Würzb. 1803. .. — V[illegible] *Felder.*

JäGER (Georg Friedrich) *D. der AG. und ausüb[illegible] der Arzt zu Stuttgart: geb. zu . ..* §§. Ue[illegible] die Missbildungen der Gewächse; ein Beyt[illegible] zur Geschichte und Theorie der Missentwic[illegible] lungen organischer Körper. Stuttg. 1814. gr[illegible] Mit 2 Kpft.

JäGER (Hermann Joseph) *D. der Med. und Chir[illegible] gie und königl. Preuss. Oberchirurg der 2ten R[illegible]*

ni/c[illegible]

... *Legion zu* ... *geb. zu* ... §§. Tractatus physico-med. de atmosphaera & aëre atmosphaerico, nec non de variis Gatzis, vaporibus, effluviisque in eis contentis, respectu eorum in corpus humanum effectuum. Colon. 1816. 8.

ER (K. C. F.) *königl. Würtemberg. Leibmedikus* seit 1815.

ER (T. L. U.) war seit dem Okt. 1804 *kön. Bayr. provisorischer Stadtkommissar, Landrichter und Polizeykommissar zu Leutkirch:* soll aber nicht mehr leben. §§. *Von dem* juristischen *Magazin erschien* das 6te und letzte Bändchen 1797.

JNICH (Gottlob Siegmund) starb ... War *Notarius und Sprachlehrer zu Dresden und an einigen andern Orten: geb. zu Haynau bey Liegnitz am 24 August 1739.* §§. *Phaedri* Fabeln, in moralischen Zuschriften imitirt. Dresd. 1772. 8. Systematische Französ. Sprachlehre. ... 2te Aufl. ... Teutsche moralische Briefe. ... *Orateur moraliste par moi* ... Lebens- und Reisegeschichte, von ihm selbst beschrieben. Grossenhayn 1802. 8. — Vgl. *Haymann* S. 315.

I. 14 B. JäNICHEN (C... A. ..) §§. Histor. Darstellung aller merkwürdigen Personen und Begebenheiten aus der bibl. Geschichte zur Bild. des jugendl. Herzens. Halle 1818. gr. 8.

CHE (G. B.) §§. Einleitung zu einer Architektonik der Wissenschaften; nebst einer Skiagraphie und allgemeinen Tafel des gesammten Systems menschlicher Wissenschaften, nach architektonischem Plane. Zunächst zum Gebrauche für seine Vorlesungen. Dorpat 1816. 4. (*Dies ist die im 3ten B. aufgeführte* Idee zu einer neuen systematischen Encyklopädie *umgearbeitet*).

IN (Cajetan August) Sein Todesjahr ist im Todenregister beym 16ten B. angegeben 1811. Nach an-

andern Nachrichten starb er zu Ende des J. 1
§§. Von ihm stehen noch mehr Abhandl
Hascher's Magazin.

JAHN (Friedrich) starb am 19 December 1815. V
1811 *Brunnenarzt zu Liebenstein.* §§. Beob
tungen über die chronischen Krankheiten.
stadt 1814. gr. 8. Klinik der chronisc
Krankheiten u. s. w. Erfurt 181.. 2te Ausg
fortgesetzt von D. *A. H. Erhard* ebend. 18
1819. 2 Theile in gr. 8. — *Von der* Aus
der wirksamsten Arzneymittel *erschien* die
Aufl. 1814 und die 4te durchgesehn und
mehrt von D. *A. H. Erhard* 1818. — *Von*
Neuen System der Kinderkrankheiten die
Aufl. 1819.

JAHN (Friedrich Ludwig) *ehemal. Turnmeister*
Berlin: geb. zu . . . §§. Teutsches Vo
thum. Lübeck 1810. gr. 8. N. Ausg. Le
1816. gr. 8. *Gemeinschaftl. mit* E. El
LEN: Die Teutsche Turnkunst, zur Einr
tung der Turnplätze dargestellt. Mit 2 Kpf. B
1816. 8. — Vgl. *Bornemann's* Lehrbuch
von F. L. Jahn, unter dem Namen der Tu
kunst, wieder erweckten Gymnastik u. s. w. B
1814. 8.

JAHN (Johann) starb im August 1816. War geb.
Taswitz in Mähren am 18 Junius 1750.
Archaeologia biblica in comp. red. Vie
1805. gr. 8. Ed. II. 1814. gr. 8. Gr
matica Hebraica. ibid. 1809. 8. Ench
dion Hermeneuticae generalis tabularum Vet
& Novi Testamenti Foederis. ibid. 1812. gr
Appendix Hermeneutica, seu Exercitatio
exegeticae Fascic. I & II. ibid. eod. 8. S
cimen Hermeneuticae Veteris Testamenti. i
1815. 8. Vaticinia Prophetarum de J
Messia; Commentarius criticus in libros prop
ticos Veteris Testamenti. ibid. 1815. 8. —

klärung der Weissagungen Jesu von der Zerstörung der Stadt Jerusalem; in D. *Bengel's* Archiv für die Theol. und ihre neueste Litteratur B. 2. St. 1. S. 79 - 144 u. S. 365 - 392 (Tüb. 1816. 8). — *Von der* Introd. in libros sacr. vet. foed. in comp. red. *erschien* Ed. II. 1815 gr. 8. — *Von der* Biblischen Archäologie. 1ster Th. Häusliche Alterthümer 1 - 2 B. *erschien* eine neue Ausg. 1817 - 1818. gr. 8. — Vgl. *Czikann* und *Felder*.

'HN (Joseph Engelbert) *Weltpriester und ehemahliger Erzieher eines jungen Freyherrn von Bartenstein zu Brünn* (jetzt?); *geb. zu Hartau in Mähren am 14 Februar 1778*. §§. Der Rathgeber für Schulkandidaten, Gehülfen und Schulmänner in den k. k. Staaten. Brünn u. Olmütz 1812. 8. 2te und 3te verm. und verbess. Ausgabe. ebend. 1813 u. 1815. 8. Die neue Schulandacht, oder Gebet - und Gesangbuch mit Melodien für Stadt - und Landschulen in den k. k. Staaten. Brünn 1812. 8. — Beyträge zum patriotischen Tageblatt. — Vgl. *Czikann* in dem Wochenblatt Moravia 1815. Nr. 41.

IN (*Karl* *) §§. Ueber Beredsamkeit und Rhetorik. Ein Vortrag, beym Antritt des Prorektorats gehalten. Bern 1817. gr. 8.

CH (F.) — *geb. zu Zwittau 1760*. §§. Seine Lehrstunden u. s. w. bestehen aus 2 Theilen, deren letzter 1795 herauskam. — Vgl. *Czikann*.

S (A.) Als der Grofsherzog Ferdinand von Würzburg wegzog, um von Toscana wieder Besitz zu nehmen, gieng J. wieder in die klösterliche Einsamkeit nach *Benediktbeuren*, wo er Priester geworden war, zurück. §§. Gebetbuch für gottesfürchtige Mütter, das auch erwachsene Töchter

*) ist derselbe, der im 14ten Band mit den nur durch Buchstaben (J.., F.., L.., Ch...) bezeichnet ist.

ter größten Theils gebrauchen können.' 1810. 8. Handbuch des Unterrich der Christkatholischen Glaubens- und lehre, zum Gebrauche seines Katechismus 1815. 8. Jesus der Kinderfreund; ein Gebet- und Gesangbüchlein für meine Pfarrkinder. Grätz 1818. 18. m. K. A daraus. 1818. 32. — Von den frühern ten erschienen zahlreiche neue Auflage *Vgl.* Verzeichnifs aller Professoren zu Sal S. 104 u. f. — *Felder.*

14 B. JAIS (K.) seit 181. *Pastor zu Eutinge Pforzheim.* §§. Ueber das bekannte Gut der theol. Fakultät zu Landshut, betitelt: müthige Darstellung der Ursachen des M kathol. Geistlichen. Ulm 1818. 8.

von *JAKOB* (Ludolph Adolph) Sohn des folge *D. der Phil. und Referendar bey der Regi zu Potsdam: geb. zu Halle am 17 May 1792* * Criminalcodex für das Russische Reich der kaiserl. Gesetzgebungscommission entw und nach erfolgter Genehmigung der gesl benden Abtheilung des Reichsrathes zum l befördert. Aus dem Russischen übersetzt. 1818. 8.

von JAKOB (L. H.) seit 1816 *wieder Professor zu* (vorher einige Jahre zu Charkow und St. P burg, wo er erst Hofrath, hernach Koll rath und zuletzt Staatsrath ward und g wurde). §§. Grundrifs der allgemeinen (matik zum Gebrauch für Schulen. Riga 18 Ausführliche Erklärung dess. ebend. 181 Grundrifs der empirischen Psychologie zu brauch für Schulen. ebend. 1814. 8. führl. Erklär. dess. ebend. 1814. 8. l die Arbeit leibeigner und freyer Bauern, i ziehung auf den Nutzen der Landeigenth *vorzüglich in Rufsland. Eine von der ka

fi

freyen ökonom. Gesellsch. im J. 1814 gekrönte Preisschrift. St. Petersb. und Halle 1815. gr. 8. Ueber Russlands Papiergeld und die Mittel, dasselbe bey einem unveränderlichen Werthe zu erhalten. Nebst einem Anhange über die neuesten Maasregeln in Oestreich, das Papiergeld daselbst wegzuschaffen. Halle 1817. 8. Entwurf eines Criminalgesetzbuchs für das Russische Reich. Mit Anmerkungen über die bestehenden Russischen Criminalgesetze. Nebst einem Anhange, welcher enthält: Kritische Bemerkungen über den von der Gesetzgebungscommission zu St. Petersburg herausgegebenen Criminalcodex. Halle 1818. 8. *Gab heraus:* Essais philosophiques sur l'homme, les principaux rapports & sa destinée, fondés sur l'expérience & la raison, suivis d'observations sur le beau; publiés d'après les manuscrits confiés par l'auteur. ebend. 1818. 8. Einleitung in das Studium der Staatswissenschaften, als Leitfaden für seine Vorlesungen. ebend. 1819. 8. Akademische Freyheit und Disciplin, mit besonderer Rücksicht auf die Preussischen Universitäten. Leipz. 1819. 8. — *Gab mit* L. KRUG *heraus:* * Annalen der Preuss. Staatswirthschaft und Statistik. 1 B. 1-4ter Heft. Halle u. Leipz. 1804. — 2 B. 1 u. 2ter Heft. ebend. 1805. gr. 8. — *Von dem* Grundriss der Erfahrungsseelenlehre *erschien* die 4te verbess. Ausgabe 1810. — Brief an P. R. v. Sievers in dessen Gedanken über das Ringen einiger Livländ. Gutsbesitzer nach einem Zwanggesetze u. s. w. (1811).

yherr von JAN (L. F. R.) SS. *Der* 1ste Band des Staatsrechtl. Verhältnisses u. s. w. *erschien* 1801.

IITSCH (A.) — *geb. zu St. Jobst bey Poganitz in Krain.* SS. Merkwürdige Geschichte der Kriegsvorfälle zwischen Oesterreich und Frankreich in dem J. 1809. Wien 1811. gr. 8. m. 3 Plan. Merkw. Gesch. der Kriegsvorf. zwischen Oesterreich,

reich, Rufsland, Preussen, Spanien und Frankreich in den J. 1812-1814. ebend. 1815. gr. 8. m. 16 Kpf. fol.

JANN (F. X.) seit 1807 nicht mehr zu Augsburg, sondern zu . . . als Pensionär: *geb. zu Weissenhorn, dem Grafen von Fugger gehörig, am 25 November 1750.* §§. Die Geschichte der Christlichen Kaiser von Konstantin dem Grossen bis auf Franz II. Zum Gebrauche der studirenden Jugend herausgegeben. Augsb. . . . — Vgl. *Felder*

JANSON (Franz) starb am 15 Sept. 1816. War zuletzt grofsherzogl. Badischer Hofgerichtsrath zu Mannheim.

14 B. JANSSEN (J. A. R.) ward 1809 *M. der Phil.* nachdem er früher Nachmitt. Pred. geworden war. §§. Die *neue Teutsche Sprachlehre* führt den Beysatz: Hierbey eine allgemeine Tabelle über die ganze Teutsche Sprache.

JAPEL (Georg) starb als Domherr zu Klagenfurt am 10 Oktober 1807.

von JARIGES (Karl) als Pseudonymus BEAUREGARD-PANDIN. . . . *zu Berlin: geb. zu* . . §§. *Unter dem Namen* Beauregard-Pandin: *Bruchstück einer Reise durch das südliche Frankreich, Spanien und Portugal. Leipz. 181. (*eigentl. 1809*). 8. (Proben daraus standen in der Zeit. für die eleg. Welt 1808). — Erzählungen nach *Bandello* u. a. in ders. Zeit., im Taschenb. und andern Sammlungen.

JARRY (. . .) *Abbé zu Münster* (ehedem Archidiakon und Kapitular des hohen Doms zu Lüttich): *geb. zu . . . 174.* §§. Dissertation sur l'Episcopat de St. Pierre à Antioche. à Paris 1807. — Leichenrede auf den Kardinal von Rochefoucauld, gehalten in der Francifcanerkirche zu Münster.

ket. . . . Dissertat. gegen den P. Molkenbuhr. . . . Diss. gegen den Präsidenten des Seminars zum heil. Sulpiz zu Paris, Hrn. Emmery. . . . Abhandlung von der Ueberlieferung, übersetzte Graf Fried. Leop. zu Stolberg, aus der Französ. Handschrift, und nahm sie in den 8ten Theil seiner Geschichte der Religion Jesu Christi auf. — Vgl. *Rassmann* und Nachtr. 1.

SCHE (Christoph Friedrich) seit der Mitte des J. 1819 *Direktor der gräfl. Wernigerodischen Berg- und Hüttenwerke zu Ilsenburg am Harze* (vorher gräfl. Stolberg-Wernigerodischer Berg-Kommissar zu Büchenberg bey Elbingerode am Harz): *geb. zu* . . . §§. Das Wissenswürdigste aus der Gebirgskunde. Büchenberg 1811 (*eigentl.* erst am Ende des J. 1812). fol. 2te Auflage, *auch unt. d. Titel:* Anleitung z. G. Erfurt 1816. fol. Kleine mineralogische Schriften vermischten Inhalts. 1ster B. Sondersh. 1817. 8.

CHEM sonst gen. IMO. S. J. F. v. MEYER.

PIS (Gottfried Siegmund) ältester Bruder der beyden andern dieses Namens; starb am 30 Jul. 1815 als *Archidiakon der Thomaskirche zu Leipzig: geb. zu Meissen 1761.* §§. * Kritik der neuen Liedersammlung für die Stadtkirche in Leipzig. Dresden 1797. 8. — *Von der* Versio Latina Epistolarum N. T. *erschien auch* Vol. II. 1797 *). — Antheil an *Henke'ns* Museum für Religionswissensch. — Recensionen in der Leipz. Litt. Zeit.

JASPIS (L. S.) *Diakon an der Kreutzkirche zu Dresden* seit 1816 (vorher seit 1815 Pfarrer zu Pobles und vordem seit 1804 Katechet an der Peterskirche zu Leipzig): *geb. zu Meissen am 20 Sept. 1779.* §§. Erklä-

*) Im letzten Nachtrage wird dies irrig seinem Bruder, *G. F. S. Jaspis*, beygelegt.

Erklärung der Texte, über welche im Königr. Sachsen 1810 gepredigt wurde. Leipz. 1810. 8. * Auch ein Wort über den im Allgem. Anzeiger befindl. Auffatz, den öffentl. Gottesdienst betreffend. ebend. 1810. 8. — Predigten bey ausgezeichneten Amtsvorfällen, theils in Pobles bey Lützen, theils in Dresden gehalten. ebend. 1817. gr. 8. — *Brevis narratio de Friderici Augusti, Regis Saxoniae, virtutibus atque meritis, qua diei XV Sept. 1818, solemnitatem popularibus suis gratulatur* Orthobius Nicostomus Jaspis. *ibid. 1818. gr 8.* — Hodegetik, oder brüderliche Winke für alle, welche sich zum Christl. Lehramt vorbereiten und in demselben mit Segen wirken wollen. ebend 1820. 8. — Mehrere einzelne Gelegenheitspredigten. — Viele Aufsätze in dem Leipziger Tageblatt. — Ueber einige Ursachen des Verarmens der Kirchen und das nothwendige Bemühen der Prediger, ihnen zu helfen; *in der* Zeitschrift für Prediger B. 2 H 2. S. 201-209 (1811). — Mehrere Aufsätze in *Rehkopf's* u. *Schott's* Journal für Prediger 1812-1814. — Verschiedene Aufsätze in dem Europ. Aufseher 1814. — Predigt am Kirchweihfeste zu Pobles bey Lützen am 2 Mai 1814 gehalten; nebst einer Vorerinnerung; in *Ammon's* Magazin B. 1. St. 1 (1816). — Mehrere Recensionen in *Röhr's* Prediger-Litteratur (Zeitz 1818. 8). — Einige anonymische Aufsätze; *im* litterar. Merkur 1820. Recensionen *ebend.* 1819. 1820. — * Eine freundliche Erinnerung an den wackern Pestalozzi und sein Lehramt; *in den* Dresdner Miscellen zur Belehrung und Unterhaltung 1819. Nr. 8.

14 B. JAUP (H. K.) seit 1820 *geheimer Staatsrath* (vorher seit 181. geheimer Referendar) — *zu Giessen.* §§. Ueber die Auflösung des Rheinischen Bundes und der Schweitzerischen Vermittelungs-Akte. Versuch einer publicistischen Erörterung der Folgen dieser Auflösung. 1ster Heft. Giessen

sen 1814. 8. — *Die mit* CROME *herausgegebene Zeitschrift:* Germanien, *wurde mit dem auch aus 3 Heften bestehenden 4ten Band geschlossen; und statt deren eine neue angefangen unter dem Titel:* Germanien und Europa, *wovon aber nur der aus 3 Heften bestehende 1ste Band erschien.*

WORNICKY (Johann) *Direktor an der Hauptschule zu Neuhof in Böhmen: geb. zu . . .* §§. Der herzliche Abschiedskuss; oder getreue Wiederholung, Erweiterung, Vervollkommnung und Befestigung des Unterrichts in den Wahrheiten der natürlichen Religion — für — Schüler — nach *Lossius.* Prag 1819. 8.

IBBEKEN (Heinrich) nach der Leipzig. L. Z. 1809. S. 271 ist am 28 Jul. 1808 *Henry Obrian* Esq. mit dem beygelegten Namen IBBEKEN, D. der AG. zu Kalisch gestorben, alt 68 Jahre, 3 Monate 10 Tage. Wahrscheinlich ist er der B. 10. S. 20 erwähnte.

LER (K. F. G.) — *geb. zu Delitzsch am 6 Dec. 1765.* §§. Diss. inaug. (Praes. D. *Chr. Kraus*) de crisi in mortis. Lips. 1789. 4. (*Wahrscheinl.* das im 3ten B. angeführte Buch).

LER (L.) *M. der Phil. und jetzt ausserordentl. Prof. bey der Univers. zu Berlin.* §§. Ueber die Sternkunde der Chaldäer; *in den* Abhandl. der Ak. der Wiss. zu Berlin in den J. 1814 u. 15. Ueber den Cyklus des Meton; *ebend.* — *Von dem mit* H. NOLTE *verfertigten* Handbuch der Engl. Sprache und Litteratur *erschien* die 3te Auflage, und zwar des Prosaischen Theils 1808 und des Poëtischen 1811; *und von dem mit eben demselben verfertigten* Handbuch der Französ. Sprache und Litt. die 4te Auflage des Prosaischen Theils 1812.

12 u. 14 B. JEKEL (F. J.) §§. Die Schlacht
Alten. m. Kpf. 1ster Theil. Tübing. 1810
Athlographie und Paleographie, oder Sc
ten- und Städte-Schilderung. 1ster Thei
schwarzen und ill. Planen. Wien 1813. gr.
Von der Geschichte des Polnischen Hand
schien auch der 2te Theil 1810.

JEMEHR. Pseudonymus; d. i. Joh. Timoth.
MES.

JENA (Christoph Wilhelm Fürchtegott) *Kapel*
dem Rittergute Piesdorf im Mansfeldischen
zu . . . §§. Für die Religion Jesu Chri
Reden über die Feyer des dritten Jahrhu
der Kirchenverbesserung, und in heiligen
nen und Liedern. Halle 1817. 8. D
dung zur Christlichen Tugend. Oder pral
Bearbeitung der Moral des Christenthums,
ten Theils nach einem dazu entworfene
ständigen Auszuge aus *Reinhard's* Moral
und in gemeinfasslicher, andringender I
lung mit untermischten Charaktergemä
Ein Handbuch der Sittenlehre Jesus für
ger, Jugendlehrer, angehende Theologen
für andere denkende Freunde und Freun
bessernder Wahrheit. Quedlinb. u. Bla
1819. gr. 8.

14 B. JENSEN (Th. H.) §§. Mittel, den We
Dänischen Papiergeldes zu erhöhen.
Flensb. 1813. 8. Anleit. zur Dän. Sp
1814. 2 Theile in 8.

14 B. JENULL (S.) §§. *Von dem* Oestreich. C
erschien der 2te Th. noch 1808, der 3-4t
und 1814.

JESCHEK (Johann Sarkander). *Dechant und I*
zu Grofs-Seelowitz in Mähren seit 1798 (
seit 1789 Pfarrer zu Teltsch, vor diesem se

zu Kobily, nachdem er 1779 in die Congregation Oratorii S. Philippi Nerei getreten war, und seit 1772 Schlosskapellan zu Zborowitz und zugleich Adjunkt zu dem Olmützer Sekretariatsamt in Kremsier gewesen war. Zu allererst aber war er seit 1770 Kapellan in seinem Geburtsort): *geb. zu Bisenz am 17 März 1746.* §§. *Encomium in S. Joannem Nepomucenum, Canonicum Pragensem, ob sacramentalis confessionis secretum invicta constantia servatum Martyrem. ibid.* (1802). 4. Gespräch zwischen einem Pfarrer und einem Pfarrkinde von der sakramentalischen Beicht. Brünn u. Olmütz (1805). 8. *Collectio mille sexcentorum & ultra principiorum & axiomatum pro omni genere & statu hominum concinnata. ibid. 1807. gr. 4.* Versuch über die Einwirkung der Christl. Religion auf die Staaten, und über die daraus fliessenden Verhältnisse der Religionsdiener und ihrer Behandlung. Mit einer Rede von dem Einflusse des kathol. Priesterthums auf die Religion, auf den Staat und auf die Thronen. ebend. 1807. 8. *Illustrissimae ac celeberrimae prosapiae Schrattenbachianae fama vetus compendiosa serie recensita. ibid.* ... 4. — Mehrere einzelne Reden und Gelegenheitsschriften. — Vgl. *Czikann.*

SSEN (*Christian*) starb am 12 April 1812.

ESSEN (...) *M. der Phil. und Schullehrer zu Apenrade im Herzogthum Schleswig: geb. zu ...* §§. * Entwurf einer allgemeinen Verfassung der öffentlichen Erziehungsschulen in Städten. Eine von der Schleswig-Holstein. patriot. Gesellsch. gekrönte Preisschrift. Altona 1818. 8.

STER (E. F.) *zuerst Sekretar des Preuss. Ministers von Rhode.* §§. * Die junge Indianerin (in 1 Akt). Wien 1777. 8. — Das Duell *steht auch* in den Zusätzen zu dem Theater der Teutschen (Frankf. am M. 1775. 8). — Die 4 Narren und

die erzwungene Einwilligung. *kamen* zu Wi
1781. 8 heraus. Anleitung zur Kenntn
und zweckmässigen Zugutemachung der Nu
hölzer. Jungen angehenden Forstmännern
widmet. 1ster Band. Naturgeschichte der G
wächse im Allgemeinen und der Holzartigen i
besondere. Nebst einer illum. Kupfertafel. K
nigsb. 1815. — 2ter Band, von der Auswa
Fällung und dem Austrocknen der Nutzhölz
ingleichen vom Zurichten derselben aus d
Groben im Allgemeinen. Mit 2 Kupfert. 18
und der 3te Band, vom Zugutmachung im E
zelnen. Mit 6 Kupfert. 1816. gr. 4. — *V
dem Werk* über die kleine Jagd *erschien* eine ne
verbess. und beträchtlich vermehrte Ausgabe
4 Theilen. ebend. 1817. 8.

IFE (August) *Französischer Sprachlehrer zu Leip*
(vorher Buchdruckergeselle in Wien und in
nigen Italienischen Städten): *geb. zu* . . .
Fussreise vom Brocken auf den Vesuv und Rü
kehr in die Heimath. Mit 1 Kupfer, die Ansi
von Neapel vorstellend. Leipz. 1820. 8.

IFFLAND (August Wilhelm) starb am 22 Sept. 18
War geb. am 19 April 1759; nicht 1756.
Das Gewissen; ein bürgerliches Trauerspiel
5 Aufzügen. Leipz. 1799. 8. Erinnerun
ein Schausp. in 5 Aufz. ebend. 1799. 8. I
Fremde; ein Lustsp. in 5 Aufz. ebend. 1800
Selbstbeherrschung; ein Schausp. in 5 Au
ebend 1800. 8. Die Höhen; ein Scha
in 5 Aufz. ebend. 1801. 8. Die Künstl
ein Schausp. in 5 Aufz. ebend. 1802. 8.
Familie Lonau; ein Lustsp. in 4 Akten. ebe
1802. 8. Das Erbtheil des Vaters; e. Scha
in 4 Aufz. ebend. 1802. 8. Das Vaterha
e. Schausp. in 4 Aufz. ebend. 1802. 8. (*Forts.
der Jäger*). Heinrich des 5ten Jugendjah
Lustsp. in 3 Aufz. aus dem Franz. Berl. 1808. 8.
Von den Beyträgen für die Teutsche Bühne
sch

schien auch der 3te u. 4te Band 1809. 12. Neue Beyträge — 1ster B. 1818. — Der Theater-Almanach auf die J. 1807 u. 1808 *erschien nach seinem Tode auch unter dem Titel:* Theorie der Schauspielkunst für ausübende Künstler u. Kunstfreunde. 2 Bändchen. Berlin 1815. 12. — Sein Bildniss befindet sich auch vor dem 1sten B. seiner Werke. — Auch prägte der Medailleur *Loos* in Berlin eine Schaumünze auf ihn 1799. — Vgl. *(Becker's)* Nationalzeitung der Teutschen 1814. St. 41. — *P — S* in den Zeitgenossen VI. 127 - 148. — *(Karl Nicolai's)* Magazin der Biographieen u. s. w. H. 2 (1816). — *Jördens* B. 2. S. 531 - 561 *(Selbstbiographie)* und B. 6. S. 368 - 376.

IHERING (G. A.) seit 180. *Direktor der Abgaben von Nachlassenschaften zu Aurich; wie auch D. der R.: geb. zu Aurich . . .*

EE (J. J.) jetzt *Theater - Vorsteher zu Frankfurt.* §§. *Palmira*, Prinzessin von Persien; eine heroisch - komische Oper in 2 Aufz. nach dem Italienischen bearbeitet. Die Musik von *Salieri.* Hamb. 1801. 8. *Audiatur & altera pars!* Zur gerechten Würdigung der von dem Schauspieler Fr. Werdy vertheilten Schmähschrift: Unser Abschied. Frankf. 1817. gr. 8.

LER (Johann Martin) *Pfarrer zu Derching bey Friedberg* seit 1813 (vorher seit 1806 Pfarrer zu Meissen, nachdem er fast 2 Jahre als Hülfspriester, und beynahe 12 Jahre als Kuratbeneficiat zu Weitnau angestellt war): *geb. zu . . . am 4 Nov. 1769.* §§. Preisschrift über die Bussanstalt. . . . Katholische Glaubens - und Sittenlehre zum praktischen Volksunterrichte. Als Handbuch für alle Seelensorger und jene Christen, welche nun schon nicht mehr nur Milch, sondern auch festere Speise ertragen können. Augsb. 1815. 8. — Zwey Pastoralkonfe-

renz-Auffätze: 1) über die Benediction
2) über die Frage: welches die eigentliche A
fphäre eines Pfarrers und jene eines Dekans
mache, und welches Verhältniss eines Rur
pitels daraus refultire? — Vgl. *Felder.*

10 u. 14 B. IHRING (F. H. W.) §§. *Die Sch*
Meine Erfahrungen u. f. w. *führt auch den*
tel: Das Wechfelgefchäft, oder: Etwas Ausf
liches über die Befchaff. und Behandlung
Wechfel, mit Erklärungen der jetzt noch
bräuchl. kaufmännifchen Ausdrücke u. f. w.
verbeff. Ausg. 1801. 4.

IKEN (*bald* C... *bald* C... J... L... *bald* E...
C... !!!) *Paftor an der Paulskirche zu Br*
feit 1814 (vorher Prediger zu Hamburg):
zu ... §§. *Gab mit* SCHÄFFER *heraus:*
fangbuch für die reformirte Gemeinde zu H
burg. 1805. 8. Ueber die Erfindun
durch Dampf und andere neue Mittel, Schif
Bewegung zu fetzen. Ein Auszug aus dem I
lifchen des *Robertfon Buchanan* überfetzt und
einer Einleitung von u. f. w. Bremen 181
Bertram oder die Burg von Sanct Aldobr
Tragödie in 5 Akten von *Robert Charles M*
rin. Eine Nachbildung, herausgegeben u.
ebend. 1818. 8. Tabelle der Reifende
Griechenland feit 1453. ebend. 1818.

ILGEN (K. D.) feit 1816 *auch königl. Preuff. St*
rath —

ILGENER (Peter Florenz) ftarb — nach Reich
Theater-Almanach v. J. 1789 im J. 1788
Gautfch bey Leipzig.

ILLGEN (Chriftian Friedrich) *M. der Phil. und Ba*
laureus der Theologie, wie auch feit 1817 *F*
prediger an der Univerfitätskirche, und feit 1
aufferordentl. Profeffor der Phil. zu Leipzig:
zu Chemnitz ... §§. *Vita Laelii Socini,*

ci

ahmen historico-ecclesiasticum. Lips. 1814. gr. 8. Der Werth der Christlichen-Dogmengeschichte; eine Abhandlung. ebend. 1817. gr. 8. Denkschrift der hist. theolog. Gesellschaft zu Leipzig, zur Feyer des 3ten Jubelfestes der Reformation. ebend. 1817. gr. 8. Histor. theol. Abhandlungen. Zweyte Denkschrift der hist. theol. Gesellsch. zu Leipzig. ebend. 1819. gr. 8. — Recensionen in der Leipz. Litt. Zeitung und in den neuen theolog. Annalen.

11 u. 14 B. ILLIGER (Johann Karl Wilhelm) starb am 10 May 1813. War zuletzt *Professor, wie auch Direktor des königl. zoologischen Museums zu Berlin: geb. — am 19 Nov.* — §§. Prodromus systematis Mammalium & Avium; additis terminis zoographicis utriusque classis eorumque versione Germanica. Berol. 1811. 8. — *Vgl.* Ehrendenkmahl des Hrn. J. C. W. Illiger's; in den Abhandl. der kön. Akad. der Wiss. in Berlin aus den J. 1814 u. 1815 (Berl. 1818) S. 48 u. ff.

B. ILLING (C. R.) jetzt *herzogl. Anhaltischer Justitzamtmann zu Dessau.*

ILLING (Karl Christian) starb am 8 März 1814. §§. Universalregeln zu Wechsel- und Waarenberechnungen. Dresden 1807. 8. — *Von dem* Kaufmann in seinem Wirkungskreise *erschienen* bis zum J. 1809 überhaupt 5 Theile. — *Vgl.* Allg. Litt. Zeit. 1819. Nr. 174.

u. 14 B. ILMENSEE (J. M.) §§. Des Herrn Jakob Benignus Bossuet, Bischofs zu Meaux, gründliche und schriftmässige Erklärungen über das Messopfer. Aus dem Französ. übersetzt. Augsb. 1807. 8. Vierzig neue kurze Grabreden für junge Geistliche. Freyburg 1812. 8. Predigten auf das Advent und die vier höchsten Feste, sammt einer Bruderschaft-Predigt. 2 Bändchen. Augsb. 1815. 8. Jesus am Oelberge,

berge, in sechs Fastenpredigten. ebend. 1819. Einige Gedichte; in Teutschlands 19 Jahr dert Jahrg. 1. H. 4. Kriegsgebet eines schen Dichters, nebst einigen Gedichten; e 1805. Sept. — Belehrungsrede nach e Hagelwetter, welches das Volk der Abste der Bittgänge und Feyertäge zuschrieb; in chiv für die Pastoralkonferenzen in den La piteln des Bisth. Konstanz B. 1. H. 4 (1 Methode, die biblische Geschichte in den S len abzuhandeln; ebend. 1810. B. 1. H. 1 Vgl Felder, wo er aber durch einen Druc ler *Illmenser* heifst.

Freyherr im Hof-SPIELBERG (Alexander) g *mer Hofrath, privatisirt zu Regensburg* (den gewöhnl. Studien zu Neuburg an der D zu Dillingen und Ingolstadt, nahm er An 1789 Geschäfts-Praxis zu Karlsruhe bey de gierung und Kammer. 1790 ward er mark Badischer Regierungsrath, bey der Regier nachher zum Ober-Hofgericht vers gieng 1792 in fürstl. Thurn- und Taxi Dienst nach Regensburg, und ward bey de neral-Direktion der kaiserl. Reichs- und Ni ländischen Posten angestellt; 1800 nach D stadt als Post-Direktor und Post-Kommissa setzt, kam durch den Reichs-Deputations-Sc 1802 und durch den besondern Staatsvertra Fürsten von Taxis mit Preussen in königl. P Pension; lebte von 1804-1808 zu Bayr gieng 1808 in königl. Würtembergische Di wo er erster Ober-Postrath war. Wegen K lichkeit verliess er 1810 diese Staatsdienste, privatisirte nachher 1812 in Regensburg; 1813-1816 zu Landshut in Bayern und Re burg, und gieng, nach Wiederherstellung kön. Preuss. Pension, nach Halle im Magd gischen, lebt aber seit 1819 wieder in Re burg): *geb. zu Beelmerzhofen in der Herr Tischingen am 18 April 1766.* SS. * Vo

[illegible] Darſtellung der Begründung einer allgemeinen Teutſchen Poſtanſtalt. Göttingen 1801. 8. * Ueber Poſt-Notitzen. Einleitung einer ſchriftſtelleriſchen Bearbeitung des Poſtweſens; mit einer tabellariſchen Ueberſicht dieſer Bearbeitung. Bayreuth 1808. 8. * Ueber die Grundlagen der Poſt-Kunſt; einleitender und erſter Theil der Poſt-Schriftſtellerey; mit einem Anhange. ebend. 1808. 8. * Ueber anthropologiſchen Organiſmus und deſſelben Regierung, von *Alexis in Villa*. ebend. 1808. 8. * Die Recenſion des Poſthandbuches für das Königreich Bayern v. 1810; im allgem. Kameralkorreſp. 1810. Nr. 52. * Die Recenſion der Schrift: Das Poſtweſen in Teutſchland, wie es war, iſt und ſeyn könnte, vom Staats- und Kabinetsrath Klüber; *ebend.* 1811. Nr. 105 u. 106. * Germania II, über die Teutſche Poſtwelt. Hamb. 1798. 8. (durch den Gegenſatz der Schriften, welche er verfaſst habe, desavouirt). *Dieſe Schrift erſchien ſpäter, mit geändertem Titel:* Neue Organiſation der Reichs-Poſten u. ſ. w. aus der Brieftaſche eines Flüchtlings u. ſ. w. Mannheim 1802. * Ankündigung einer Schrift: Neueſte Praxis der Poſt-Kunſt, und ihrer Finanzirung; dargeſtellt nach der ältern Theorie des Poſtweſens und nach der ächten Staatswirthſchafts-Kunſt, mit 2 Beylagen v. 25 Jan. 1814. Landshut. 12 Seiten *(wurde aber nicht öffentl. bekannt)*. * Ueber Poſtanſtalten, nach ihrem Finanz-Prinzip und über die Herrſch-Maximen der Poſt-Regien u. ſ. w. Halle 1817. 8. * Bitten, Winke, Anſichten über das Poſtweſen, als Nachtrag zur Schrift: Ueber Poſtanſtalten, nach ihrem Finanz-Prinzip, und als Beytrag zu den Verhandlungen der II Kammer der Bayr. Ständeverſammlung in der 37 Sitzung am 29 May 1819. ebend. 1820. 8.

B. von IMHOF (Amalie) *Anfangs Hofdame am Weimariſchen Hofe. Im J. 1810 verlieſs ſie*

Schwe-

Schweden mit ihren 3 Kinde[rn] [l]iefs sich in Heidelberg nieder. Im J. 1812 ve[rs]uchte sie ihr Gemahl von HELVIG *(zuletzt Generalfeldzeugmeister), würde aber auf Bonaparte'ns Befehl nach Mainz transportirt. Seine Gemahlin befreyte ihn durch Fürbitte der Großherzogin Stephanie von Baden, und der Generalfeldzeugmeister trat späterhin als General in Preussische Dienste, und soll sich in Berlin aufhalten. Geb. — um 1770. §§. Gab mit dem Baron* de la Motte Fouqué *heraus:* Taschenbuch der Sagen und Legenden. Berlin (1812). 8. Mit 9 Kupfert. — In der *Urania* 1814 befindet sich von ihr eine kleine Reisebeschreibung. — Verschiedene Aufsätze und Gedichte in Zeitschriften und Almanachen.

IMHOF (Mart.) *Pfarrer zu Cappelen bey Aarberg im Kanton Bern seit dem 26 Okt. 1807.*

IMHOF (Maximus) starb am 11 April 1817. §§. Anfangsgründe der Chemie zum Gebrauche für öffentliche Vorlesungen an der kurfürstl. Akad. der Wiss. München 1802. 8. Rede über das dringende Zeitbedürfniss in unserm Vaterlande, die Anzahl der Studirenden zu vermindern, und ihre Zurückweisung ins bürgerliche Leben durch angemessene Mittel zu erleichtern. ebend. 1803 8. Ueber das Schiessen gegen herumziehende Donner- und Hagelwetter. ebend. 1812. 4. — *Von dem* Grundriss der Vorles. über Experimentalnaturlehre *erschien* die 2te vermehrte Ausgabe, unter dem Titel: Anleitung zur Naturlehre u. s. w. 1804. — Vgl. *Felder* S. 355-366.

INDIGENA. Pseudonymus, ist *Joh. Jak.* GRÜMBKE. S. B. XVII. §§. Streifzüge durch das Rügenland. In Briefen. Altona 1805. 8.

JOB (Franz Sebastian) *nachdem er seine Studien im Seminar von St. Paul zu Regens[bur]g vollendet hatte,*

hatte, ward er 1790 Präfekt desselben, noch ehe er 1791 die Priesterweihe empfangen hatte, wurde nach und nach Professor der ersten Rhetorik, der Philosophie, der Mathematik und der Moraltheologie; 1800 Präfekt des Lyceums und Gymnasiums, 1806 Examinator synodalis, und schlug Anträge zu Pfarreyen aus, um ganz der Lehranstalt von St. Paul zu leben. Allein, er mufste 1808 dem Rufe folgen, die Prinzessin von Bayern — man findet nicht, in welcher Eigenschaft — *nach Stuttgart zu begleiten, und kam mit derselben 1814 nach Würzburg, und im Febr. 1817 nach Wien, als der nunmehrigen Kaiserin von Oestreich: geb. zu Neunburg vorm Wald in der Oberpfalz am 20 Januar 1767.* §§. Früchte des Geistes Jesu in zwey Jünglingen. Augsburg 1801. 8. Grundrifs des neuesten Geschmacks. Vorgestellt in einer Schlittade zu Regensburg 1802. 1ste Ausgabe bey Joh. Martin Riepel zu Stadtamhof. 2te bey Rotermund in Regensburg ... *Synopsis institutionum philosophicarum. Ratisb. 1802. 8.* Worte aus dem Buche des Lebens, in einem Sendschreiben an meine Beichtkinder in und um Regensburg. Stuttgart 1808. 8. — Vgl. *Felder.*

L. JOCHIMS (P.) ward späterhin *Kammerrath und* (1819) *Handels- und Fabrikenintendant der Herzogthümer Schleswig und Holstein.*

L. 14 B. JOCHMUS (F. K.) jetzt *Hofrath* — §§. General Moreau; Abrifs einer Geschichte seines Lebens und seiner Feldzüge. Berlin 1814. 8. * Erinnerungen für alle, welche in den Jahren 1813, 1814 und 1815 Theil genommen haben an dem heil. Kampfe von Selbstständigkeit und Freyheit. Halle u. Berl. 1817. 4. Mit 4 Kupf. u. 11 Planen. Die Russischen Dampfbäder. Aus dem Französ. des *Anton Ribeiro-Sanchez,* weil. Russ. kaiserl. Leibarztes; nebst dem Leben des Verfassers, nach der Denkschrift des *Vicq d'Azyr.*

d'Azyr. Mit einer Vorrede und Anmerkun
begleitet von Dr. *J. B. Erhard*. Berl. 1819.

JöRDENS (Gustav) . . . *zu Breslau: geb. zu* .
§§. Morgana. Erzählungen und Mährch
2 Bände. Leipz. 1820. 8. (*Bruchstücke der*
standen in der Zeit. für die eleg. Welt 18
Nr 237 - 244). — Gedichte und Erzählun
in ders. Zeit., in *Becker's* Taschenbuch für
gesell. Vergn. 1816 u. 1817, und in *Kind's* Har

JöRDENS (Johann Heinrich) starb am 24 Dec. 18
War auch Hebammenlehrer — zu Hof.

JöRDENS (K. H.) §§. Denkwürdigkeiten, Cha
rakterzüge und Anekdoten aus dem Leben der
züglichsten Teutschen Dichter und Prosaist
1ster u. 2ter Band. Leipz. 1812. kl. 8. *O*
Epigrammata selecta. Mit den vorzüglich
vorhandnen Teutschen Ueberfetzungen
Nachahmungen verschiedener Verfasser;
ausgegeben. ebend. 1813. 8. *Horazens* O
und Epoden. Görlitz 1815. 8. — *Von*
Lexikon Teutscher Dichter und Prosaisten
schien der 4te Band: *N - S*. 1809. — der
T - Z. (Nebst Zusätzen zu *A - C*.) 1810. —
6te: Supplemente. 1811.

JöRDENS (P. G.) §§. Selbst bey der gröfsten To
gefahr ist noch Rettung möglich; in *Hufela*
Journal der prakt. Heilkunde 1818. Jan. Nr. 5
Er besorgte eine 2te Ausgabe von *G. C. F. Ke*
Schrift: Der menschl. Körper u. s. w.
1817. 8. — *Von der* Apologie der Schutzb
tern *erschien* die 2te Auflage 1816.

14 B. JöRG (J. C. G.) seit 1810 *ordentlicher Prof*
der Entbindungskunst auf der Universität
Leipzig, auch ausserordentl. Beysitzer der m
Fakultät seit 1820. §§. Diätetische Beleh
gen für Schwangere, Gebährende und Wöc

rinnen, welche sich, als solche, wohl befinden wollen. In 10 Vorlesungen. Leipz. 1809. 8. 2te verbess. und mit einer Anleitung zur ersten physischen Erziehung der Kinder verm. Ausgabe. ebend. 1812. 8. *Progr. de funiculi umbilicalis deligatione haud negligenda. ibid.* 1810 4. Ueber die Verkrümmungen des menschlichen Körpers und eine rationelle und sichere Heilart derselben. ebend. 1810. 4. Mit 6 Kupfertafeln. Neue Ausgabe. ebend. 1816. 8. Schriften zur Beförderung der Kenntniss des menschlichen Weibes und Kindes im Allgemeinen und zur Bereicherung der Geburtshülfe insbesondere. 1ster Theil. Nürnb. 1812. — 2ter Th. ebend. 1818. 8. Mit 2 Kupf. Ahndungen für Teutsche bey Eröffnung des Feldzugs von 1813. Leipz. (1814). 8. Tabellarische Geburtsverzeichnisse für Hebammen. ebend. 1814. fol. Taschenbuch für gerichtl. Aerzte und Geburtshelfer bey gesetzmäss. Untersuchungen des Weibes. ebend 1814. 8. Das Nervenfieber im J. 1813 und eine zweckmässige Behandlung desselben für Privat- und Militarärzte. Leipz. u. Berl. 1814. 8. Lehrbuch der Hebammenkunst. Mit 9 Kupf. Leipz. 1814. gr. 8. Abbildung der Organe des thierischen Körpers. 1ster Theil: Die weiblichen Organe der Zeugung und das Ey in den Thierklassen. Mit Kpf. ebend. 1815. gr. fol. Grundlinien zur Physiologie des Menschen. 1ster Theil. *Auch unter dem Titel:* Die Zeugung des Menschen und der Thiere; nebst Abbildungen der weiblichen Zeugungsorgane und des Eyes aus den sämmtlichen Thierklassen auf 10 Kupfertafeln. ebend. 1815. 8. Wegweiser auf den Schlachtfeldern von Leipzig. ebend. 1816. 12. m. 1 Charte. Systemat. Handbuch der Geburtshülfe, nach neuern Ansichten bearbeitet. ebend. 1817. gr. 8. m. Kpf. 2te ganz umgearbeitete Ausg. ebend. 1820. *Auch unter dem Titel:* Ueber das physiolog. und pathol. Leben des Weibes. 1ster Theil. — Anhang zu *H. Robbi's* Uebersetzung des Franzö-

 sischen

sischen Buches: Der Fussarzt u. s. w. (ebe
1819. 8). *Gemeinschaftl. mit* G. H. TZSCH
NER: Die Ehe, aus dem Gesichtspunkt
Natur, der Moral und der Kirche. ebend. 18
gr. 8. Aphoristische Winke zur richti
Beurtheil. Teutscher Universitäten und zur
herzigung bey jetzigen zeitgemässen Verbesser
gen derselben. ebend. 1819. 8. Ueber
4 Fakult. in den Univers. Teutschlands, ster
der aphorist. Winke. ebend. 1819. 8. Ap
rismen über die Krankheiten des Uterus und
Ovarien, zur Würdigung zweyer vom Hrn. H
rath Osiander in Leipzig unternommenen O
rationen. ebend. 1820. 8. Abgenöthigte
sätze zu meinen Aphor. u. s. w. ebend. 1820
Etwas über ärztl. und chirurg. Praxis; ein o
nes Schreiben. ebend. 1820. 8. — Vorrede
K. Geissler's Beschreib. und Abbild. künstlic
Hände und Arme (1817). — *Von der* Anl
zu einer rationellen Geburtshülfe u. s. w. *ersch*
die 2te Aufl. mit 14 Kupf. 1818. (Auch eine A
ohne Kupf.). — Im 14ten B. S. 240. Z. 5 v. u
l. *Gebärorgan* statt *Gehörorgan*.

14 B. JOHANNES (Michael) starb am 20 Jul. 18
Ward *geb. zu Mittelstreu im Würzburgischen*
24 Okt. 1771. — *Vgl.* Fränk. Würzburg. Ch
nik 1810. Nr. 45.

JOHANNES von der Ostsee. — *Pseudonymus*,
J. D. FALK.

JOHANNSEN (J... C... G...) *D.... und*
diger zu Glückstadt: geb. zu ... §§. A
schwung zu dem Ewigen, in einer Reihe evan
Reden über die häusliche Andacht. 1820. gr.

JOHLSON *) (J...) *Religionslehrer an der Bürg*
und Realschule der Israëlitischen Gemeinde
Fr

*) nicht *Jahlsohn.*

Frankfurt am Mayn: geb. zu . . . §§. Unterricht in der Mosaischen Religion für die Israëlitische Jugend beyderley Geschlechts. Nebst einem Anhange von den Cärimonialgesetzen und Gebräuchen. Frankf. am M. 1814. 8. 2te umgearbeitete und vermehrte Aufl. ebend. 1819. 8. Teutsches Gesangbuch für Israëliten. Zum Gebrauch bey Andachtsübungen und beym Religionsunterrichte. Herausgegeben u. s w. ebend. 1816. 8. 2te unveränderte Aufl. ebend. 1819. 8. Thodeloth Abhol. Kurzgefaste biblische Geschichte in der Ursprache der heil. Schrift; hebr. Leseb. mit etymolog. Bemerkungen und Wortregister. ebend. 1820. gr. 8.

B. JOHN (J. F.) §§. Chemische Untersuchung mineralischer, vegetabilischer und animalischer Substanzen; Fortsetzung des chemischen Laboratoriums. Berlin 1810. 8. Chemische Tabellen der Pflanzen-Analysen, oder Versuch eines systemat. Verzeichnisses der bis jetzt zerlegten Vegetabilien, nach den vorwaltenden nähern Bestandtheilen geordnet und mit Anmerkungen versehen. Nürnb. 1813. fol. Chemische Tabellen des Thierreichs, oder systematische Uebersicht der Resultate aller bis jetzt zerlegten Animalien. Berlin 1816. fol. Naturgeschichte des Succins oder des s. g. Bernsteins; nebst Theorie der Bildung aller Fossilien und bituminösen Inflammabilien des organischen Reichs und den Analysen ders. Cöln u. Berlin 1817. 2 Thle. gr. 8. Handwörterbuch der allgemeinen Chemie. 4 Bände (der letzte in 2 Abtheil.). Leipz. u. Altenb. 1818-1819. gr. 8. Ueber Kalk und Mörtel im Allgemeinen, und den Unterschied zwischen Muschelschalen- und Kalksteinmörtel insbesondere; nebst Theorie des Mörtels. Eine von der Holländ. Gesellsch. der Wiss. gekrönte Preisschrift. Berlin 1819. gr. 8. Ueber die Ernährung der Pflanzen im Allgemeinen und den Ursprung der Pottasche und anderer

Salze in ihnen insbesondere; mit Hinf. auf einige in der Arzneyk. wichtige Folgerungen. Eine von der kön. Holl. Gesellsch. der Wiss. gekrönte Preisschrift. ebend. 1819. 8.

14 B. JOKISCH (Karl) längst gestorben zu Zwickau.

10 u. 14 B. JORDAN (J. L.) §§. *Gab mit* Traug. Leb. HASSE *heraus:* Magazin der Eisen-Berg- und Hüttenkunde. 1sten Jahrg. 1ster Heft. Schöningen u. Quedlinb. 1806. gr. 8.

14 B. JORDAN (L. H.) §§. Von seiner Schrift *erschien* der 2te Theil 1814.

JORDAN (Sylvester) *M. der Phil. und D. der R. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Versuch über die Frage: Ist die Eintheilung der Philosophie in die theoret. und praktische gültig? u. s. w. Preisschrift. München 1816. 8. Ueber die Auslegung der Strafgesetze, mit besonderer Rücksicht auf das gemeine Recht. Landshut 1818. 8.

JORIS (Peter) *Büchercensor zu Wien* seit 1805 (vorher Beamter der k. k. obersten Justitzstelle): *geb. zu . . .* §§. Wegweiser durch Wien . . . 18. . . — Noch einige Schriften . . .

JOSEPHI (W.) ward 1813 *Ritter des Ludwigsordens . . .* §§. *Von dem* Lehrbuch der Hebammenkunst *erschien* die 2te verbesserte Ausgabe 1812.

JOST (Elise) Nach *Rassmann's* Notitzen sollte sie hier stehen. Allein, sie hat nach kurzer Zeit sich wieder von ihrem Ehemann getrennt, und den Namen SOMMER wieder angenommen; welcher Artikel nachzusehen ist.

14 B. JOST (F. A.) jetzt *königl. Preuss. Landrath zu Berleburg.* §§. Ueber die Frage: ob die Souveränetät des Rheinbundes eine unbedingte

Will-

Willkühr der Besteuerung begründen und rechtfertigen könnte. Frankf. am M. 1818. 8.

'HOFEN (August Ernst) *D. der AG und praktischer Arzt zu Dresden: geb. zu Radeberg am 22 Okt. 1774* §§. Der Cretinismus, philosophisch und medicinisch untersucht. 2 Theile. Dresd. 1817. 8. Eine Umarbeitung seiner Inauguraldisputation *de Cretinismo. Viteb. 1804. 4.*

SENGARTH (H... F...) *Hannöverischer Chaussée-Inspektor zu ...: geb. zu ...* §§. Gemeinnütziges Kompendium von Quadratflächen-Tabellen zum Ausmessen und Eintheilen der Flächen, und besonders der Ländereyen, durch Maase und Schritte; nebst der Lehre, diese Tabellen auf alle mögliche Beyspiele anzuwenden und selbst zu berechnen. Neu berechnet und bearbeitet. Hannov. 1810. 8. Gemeinnütziges Kompendium theils neu berechneter, theils gesammelter Holz-Tabellen und Regeln zu kurzer und richtiger Berechnung aller Arten sowohl runden als beschlagenen Holzes, als mehrerer kubischen Körper; nebst der Lehre der Verhältnisse zu einander in mancherley Beyspielen. Zugleich als ein Lehrbuch abgekürzter Rechnungen und den dazu erfoderlichen Anfangsgründen der Geometrie ohne mathematische Berechnung, für Nichtkenner berechnet und zusammengetragen. ebend. 1810. 8.

NBIEHL (Augustin) starb am 15 Sept. 1810. Ward *geb. zu Stadion unweit Biberach am 7 Sept. 1762.*

NBIEHL (Johann Lorenz) starb zu Oestreich im Rheingau am 26 Dec. 1818, nachdem er wegen seiner Schrift: Neuer Versuch über die Weissagung vom Emanuel (1778), als Ketzer und Gotteslästerer, verfolgt und endlich zum Widerruf genöthigt wurde. Nach seiner Abschwörung erhielt er eine, ihm ein hinlängl. Auskommen

gewährende Staatspfründe, die jedoch im J. 1803 in eine kärgliche Pension verwandelt wurde. — *Vgl.* Allg. Litt. Zeitung 1819. Nr. 133.

ISENFLAMM (H. F.) seit 181. nicht mehr zu Dorpat, sondern zu *Erlangen*, als *ausübender Arzt und* seit 1814 als *Gerichtsarzt bey dem dortigen Stadtgericht*. §§. Beschreibung einiger menschlichen Köpfe von verschiedenen Rassen. Mit 2 Abbildungen. Nürnb. 1813. 4. Auch in den Denkschriften der phys. medicin. Societät zu Erlangen.

ISIDORUS Orientalis. Pseudonymus. S. *Otto Heinrich Graf von LÖBEN*.

ITH (Johannes) starb am 8 Okt. 1813. War zuletzt *Kurator der Akademie und Dekan zu Bern*. §§. Gedächtnissrede auf weiland den gnädigen Herrn Schultheiss Nik. Friedr. v. Steiger. Bern 1805. 8. — *Von der* neuen Ausgabe der Anthropologie *erschien* nur der 1ste Band.

von ITTNER (F...) *D. der AG. zu Freyburg im Breisgau: geb. zu* ... §§. Beyträge zur Geschichte der Blutsäure, mit Versuchen über ihre Verbindungen und Wirkungen auf den thierischen Organismus. Freyburg u. Constanz (1814). 8. (Die Vorrede ist vom April 1800). — Antheil an den *Erheiterungen*, einer Monatsschrift für gebildete Leser (Aarau 1811 u. ff.).

10 u. 14 B. **JUCH** (K. W.) §§. Beyträge zur Chemie, Oekonomie und Technologie. Nürnb. 1808. gr. 8. m. 5 Kpf. Handbuch der Pharmacie, vorzüglich für Anfänger; nebst einem Anhange von Formeln, die elegante Pharmacie betreffend. München 1809. 8. Encyklopädie der gesammten Naturgeschichte für Schulen. (Mit 1 Kupf). Augsb. 1810. 8. Teutschlands vorzüglichste Bedürfnisse des Auslandes

und

und deren Surrogate. 1ster Band. Augsb. 1811. 8. *Auch unter dem Titel:* Die Europäische Zuckerfabrikation aus Runkelrüben, praktisch dargestellt; nebst Anleit. zu Benutzung der Abgänge bey derselben zu Brandwein - Essig - und Kaffee - Surrogaten. Mit 1 Kupf. Vollständige und populäre Naturlehre für die Mittelschulen und den Realunterricht als Versuch bearbeitet. Mit 1 Kupf. ebend. 1814. 8. Handbuch der Pharmacie, nach den neuesten Erfahrungen. Nürnb. 1816. 8. Die Giftpflanzen, in 48 naturgetreuen Abbildungen — beschrieben u. s. w. 1 - 12ter Heft. Augsb. 1817 - 1819. gr. 8. Das Ganze des Kartoffelbaues. Oder Geschichte, vortheilhaftester Anbau und Benutzung der Kartoffeln. Mit Zusätzen eines aufmerksamen Kartoffel-Pflanzers. Ulm 1818. 8. Die Kunst der Essigbereitung. Ein nützlicher Hausbedarf für Jedermann. Nürnb. 1818. 8. Die Kunst des Branntweinbrennens nach Chaptal's Grundsätzen. Pesth 1820. gr. 8. m. 5 Kpf. Taschenbuch der eleganten und bürgerlichen Kochkunst. Augsb. (1819). 12. — *Von der* Pharmacopoea Borussica *erschien* die 2te umgearbeitete Ausgabe 1808.

B. JüLICH (Karl August) starb am 18 Januar 1814. War seit 1811 *Pastor zu Stolzenhayn im Königreich Sachsen* (vorher zu Zagelsdorf bey Dahme): *geb. zu Holzweissig bey Bitterfeld 1773.*

NGER (E... Th...) . . . §§. Carolo Carolini, der Räuberhauptmann. Seitenstück zu Rinaldo Rinaldini. Prag 1800. 8. * Sagen aus der Geister - und Zauber - Welt. Vom Verf. des Carolo Carolini. Leipz. 1805. 8.

IGER (Joh. Fried.) Vgl. *Jördens* B. 6. S. 561 - 564.

RGENS (G... H... B...) *Advokat zu Jever: geb. daselbst* . . . §§. Algae aquaticae, quas

& in littora maris Dynastiam Jeveranam & Frisium orientalem alluentis rejectas & in harum terrarum aquis habitantes collegit & exficcavit. VII Fasciculi. Jeverae & Hannov. 1816 - 1818. fol. *Nebst dem Teutschen Titel:* Wasser - Algen, au der Nordwestküste Teutschlands, besonders Jevers und Ostfrieslands, und in deren Gewässern gesammelt u. s. w.

JüRGENS (H. B.) seit 1814 *Aktuar bey dem Kreisgericht zu Helmstädt:* geb. nicht zu *Holzminden*, sondern *zu Osterwalde im Hannöverischen* 1768.

JUGLER (J. H.) §§. *Von dem* Repertorium für das Neueste aus der Staatsarzneywiss. *erschien* der ... Jahrg. 1802.

JULIUS (Nikolaus Heinrich) *D. der AG. und ausübender Arzt zu Hamburg: geb. zu* . . . §§. Neueste Spanische Staatsschriften des Don *Jo... Escoiquiz*, Beichtvaters, und D. *Peter v. Cevallos* Staatsraths Sr. Kathol. Maj. Ferdinands VII. Teutsch herausg und mit einer Einleit. versehen. Leipz. 1815. 8. *Bibliotheca germanoglottica*, oder Versuch einer Litteratur der Alterthümer, der Sprachen und Völkerschaften der Reiche Germanischen Ursprungs und Germ. Beymischung. Hamb. 1817. gr. 8.

14B. JUNG (E... [oder K...?] A...) seit 1811 *ordentl. Prof. der Geschichte bey der Univers. zu Breslau.* §§. Ueber die Besonderheiten Englands, die Englische Nation und Sprache; ein Abh. beym Anfange seiner öffentl. Lehrstunde zu Breslau. Breslau 1812. 4.

JUNG (F. W.) jetzt *zu Mainz.* §§. Erinnerungen an J. C. Lavater, vorgelesen im Mus. zu Frankf. am M. Frankf. 1812. kl. 8. Odmar,

mar, ein dramat. Gedicht. Heidelb. 1814. 8. Beytrag zu Ideen über Kirche und Kirchengebräuche. (Mainz im Dec. 1814). Berl. 1815. 8.

NG (Johann Heinrich) genannt *Stilling*, starb am 2 April 1817 *mit dem Charakter eines geheimen Hofraths*. §§. Antwort durch Wahrheit in Liebe, auf die an mich gerichteten Briefe des Hrn. Professors Sulzer in Constanz über Katholicismus und Protestantismus. Nürnb. 1811. 8. Taschenbuch für Freunde des Christenthums auf das Jahr nach Chr. Geb. 1814. 15. 16. ebend. 12. Erzählungen. 3 Bändchen (herausgegeben von *F. L. Ewald*). Frankf. am M. 1814-1815. 8. Schatzkästlein. Nürnb. 1817. gr. 12. Chrysäon, oder das goldne Zeitalter in 4 Gesängen. ebend. 1819. 8. — Vorrede zu dem Neuen Christlichen Schatzkästlein u. s. w. Stuttg. 1816. Queer 12. — *Vom* Grauen Mann *erschien* das 26-30ste Stück 1815-16. — *Von des* Christl. Menschenfreundes bibl. Erzählungen 9. 11ter H. 1814. 12ter H. 1815. 13-14ter H. 1816. — Vgl. Allg. Litt. Zeitung 1817. Nr. 224. — Heinrich Stilling's Alter. Eine wahre Geschichte. Oder Heinrich Stilling's Lebensgeschichte. 6ter Band. Herausgegeben, nebst einer Erzählung von Stilling's Lebensende von dessen Enkel, *Wilhelm Schwarz*, Dr. der Phil. und Candidat der Theol. — Hierzu ein Nachwort von Dr. *F. H. C. Schwarz*, großherzogl. Bad. Kirchenrathe, Prof. der Theol. zu Heidelberg. Heidelb. 1817. 8. — Conversations-Lexikon.

NG (Konrad Christoph) starb am 31 Julius 1816.

JUNG (Michael) *Ritter des königl. Würtembergischen Civil-Verdienstordens, Schulinspektor und Pfarrer zu Kirchdorf* seit 1811 (vorher Vikar von Erolzheim): *geb. zu Saulgau am 29 September 1781.* §§. Teutsche Vespergesänge zur

S 5 öffent-

öffentlichen Gottesverehrung auf alle Sonn- und Festtage des katholischen Kirchenjahres; nebst einem Anhange von Metten-Liedern für die Charwoche und einer Litaney für die Bittwoche. Kempten 1813. 8. — Vgl. *Felder.*

JUNGE (Christian Gottfried) starb am 27 März 1814. §§. *Neues Agendbuch für die Nürnbergischen Kirchendiener. Nürnb. 1801... Lehren und Vorschriften der Christlichen Religion zum Unterricht der Jugend, mit Liederversen, einer kurzen Religionsgeschichte, dem Katechismus Luthers und einigen Schulgebeten. ebend. 1812. 8. — Vgl. *Nopitsch* Fortsets. v. Will's Nürnb. Gel. Lexikons. — Allgem. Litt. Zeit. 1815. Nr. 185.

JUNGE (M. H) §§. Drey Predigten von 1799. 180[illegible] und 1807 hat *Haymann* S. 57 nachgetragen.

JUNGHANN (Johann Gottlieb) *Seminarinspektor zu Halberstadt* seit 1800 (vorher seit 1790 Kollaborator an der Domschule zu Halberstadt); *geb. zu Egeln im Magdeburgischen am 2 Okt. 1764.* §§. Begriff und Wesen einer Elementarschule. Halberst. 1814. 8. — Aufsätze, meistens zur Teutschen Sprachkunde dienend; in den Halberstädt. gemeinnütz. Unterhaltungen und in Heinsius Sprach- und Sittenanzeiger der Teutschen.

14B. JUNGHANS (J. A.) *Schullehrer zu Könitz im Schwarzburgischen.* §§. Rechenkatechismus für Schulen. Rudolst. 1799. 8. — Nicht auf dem Titel des angeführten Buches giebt er sich zu erkennen, sondern unter der Zueignung.

JUNGHANS (Johann Friedrich) starb an den Folgen eines Falles auf dem Glatteis am 21 December 1819. War geb. am 15 Julius —. — Vgl. litterar. Merkur (Dresd. 4) 1820. Nr. 55.

I. JUNGHANS (Samuel Friedrich) starb am 8 Februar 1819. War auch (charakterisirter) königl Sächsischer Hofrath. §§. *Progr. de finibus regundis circa miratas in floris Saxon. Regis. Spec. I. Lips. 1814. 4.* — *Vgl.* Allg. Litt. Zeitung 1819. Nr. 86.

B. JUNGIUS (*Friedrich* Wilhelm) starb am 18 December 1819. Ward *geb. zu Alsleben im Magdeburgischen am 29 Junius 1771.* Ward 1795 Lehrer am Fried. Wilh. Gymnasium zu Berlin, 1806 Prof. der Mathem. und Physik an demselben.

NGNITZ (A.) *ordentl. Professor der Mathem. und Astron. an der Univers. zu Breslau.*

NKER (Friedrich August) starb am 8 Januar 1816. §§. Pädagógische Aphorismen. Aus dessen nachgelassenen Schriften vorläufig mitgetheilt und mit Anmerkungen begleitet von D. *Joh. Wilh. Hein. Ziegenbein* u. s. w. Braunschw. 1819. 8. — *Von dem* Handbuch der gemeinnützigsten Kenntnisse *erschien* die 7te Auflage des 1sten Theils 1808, die 8te 1813, die 9te von *Christian* NIEMEYER bericht. 1819. und des 2ten Theils umgearbeitete Ausgabe durch *Christian* NIEMEYER 1817. — *Von den* Exempeltafeln die 5te 1811, und die 4te 1817. Auch seine andern Lehrb. wurden neu aufgelegt.

UNKER (Wilhelm August) war *königl. Sächs. Premier-Lieutenant von der Armee und privatisirt* seit 1813 *in Dresden: geb. zu Weyda am 29sten September 1779.* §§. Gedichte. Dresden 1817. 8. Der verhängnissvolle Spatzirritt nach dem Lichtenauer Park. 2 Theile. Freyberg 1819-1820. 8. — Gedichte und Erzählungen; *in den* Dresdner Miscellen zur Belehr. und Unterhalt.

von

von JUREIN *) (Joseph) starb am 15 November 18[illegible] War *Exjesuite, M. der Phil. und Domherr z[u] Brünn, privatisirte aber zuletzt in Wien* (nach dem er in dem Jesuitenkollegium zu St. Kl[e]mens in Prag 3 Jahre als Subminister gewese[n] war, hernach 1765, nach Italien gesendet, er zu Lonto und seit 1770 zu Rom an der Peter[s]kirche das Amt eines Beichtvaters bis zur Au[f]hebung des Ordens verwaltet hatte. Nach d[er] Rückkunft aus Italien erhielt er 1777 ein Kan[o]nikat an der damahligen Kollegiatkirche zu S[t.] Peter und Paul in Brünn, wurde 1778 in d[en] Ritterstand erhoben, resignirte 1784 dieses K[a]nonikat, und lebte seitdem in Wien): *geb. [z]u Brünn am 15 März 1726.* §§. Oratio de i[m]maculata conceptione. Pragae 1759. 4. L[u]cubrationes ethico-politicae in jus naturae. ib[id.] eod. 8. Dissertationes ethicae ex jure n[atu]rae. ibid. eod. 8. Commentationes poli[ti]cae de praesidiis Reipublicae. ibid. 1760. [illegible] Commentarius in jus gentium. ibid. eod. 4. [illegible] Vgl. *Pelzel's* Jesuiten S. 252 u. f. — *Czikann*[illegible]

JURENDE (Karl Joseph) ... *zu Brünn, korres[p.] Mitgl der k. k. Mährisch-Schlesischen Gesellsch. [d.] Ackerbaues, der Natur- und Landeskunde: ge[b.] zu Spachendorf im k. k. Schlesien am 24 Ap[r.] 1780.* §§. Gedächtnißbuch merkwürdiger S[it]tensprüche, Lebens- und Klugheitsrege[ln.] (Troppau) 1798. 8. Mährischer Wander[er,] ein allgemeiner Nationalkalender. Brün[n] 5 Jahrgänge. *Auch unter dem Titel:* Vater[län]discher Pilger in dem Kaiserstaate Oestreic[h.] Der Bauernfreund oder Pflugkalender; ein ga[nz] neu entworfener Wirthschafts- und Volkskale[n]der. Brünn 1809, 13 u. f. J. 4. Der Vo[r]läufer des Luzifers, das ist, Lichtbringers; od[er] de[illegible]

*) steht zwar schon im 3ten B des G. T. unter dem Name[n] JURAIN, aber nicht vollständig.

der grosse äusserst merkwürdige Komet, welcher im Herbste des J. 1811 in der Nordregion des Firmaments erschien. ebend. (1811). 8. Hochgesänge. Eine Beylage zum Luzifer oder Lichtbringer. (Brünn) 1812. 8. *Gab 1813 und 1814 folgende Zeitschriften heraus:* Redlicher Verkündiger. — Ein Archiv des Mannichfaltigen und Interessanten. 18 Hefte oder 3 Bände. Brünn 4. *Im J. 1814:* Zeichen der Zeit. 3 Hefte. ebend. 8. (Vom 1sten H. erschienen 3 und vom 2ten 2 Auflagen). — *Im J. 1815:* Moravia in 4. — Vgl. *Czikann* in dieser Moravia Nr. 41.

'RKE (Gotthilf August) erst 1806 adjungirter, hernach seit 1808 *wirklicher Superintendent zu Sorau* (nachdem er an verschiedenen Orten Schullehrer und Geistlicher gewesen war): *geb. zu Triebel am 16 November 1755.* §§. Einige kleine Schriften.

L. 14 B. JUST (K. G.) seit 1800 *Schulmeister zu Markersbach in der Diöces Chemnitz: geb. zu Herthau bey Chemnitz 1771.* §§. Kleiner Katechismus oder Lehr- und Lesebüchlein für die untern Klassen der Dorfschulen. Leipz. u. Jena 1804. 8. — *Von der* bereits angeführten Schrift *erschien* 1807 die 3te vermehrte Ausgabe.

STI (K. W.) seit 1814 *Oberpfarrer an der grossen Pfarrkirche — zu Marburg.* §§. Amalie Elisabeth, Landgräfin von Hessen. Versuch einer Darstellung ihres Lebens und Charakters. Mit den Bildnissen Amaliens und Wilhelms V. Giessen 1812. 8. Teutona's Nacht und neuer Morgen. Im Herbstmonate 1812 gesungen. Marb. 1813. 8. *Gab mit* W. BECK *heraus:* Erscheinungen im Haine Thuisko's. Mit einem Nachtrage von *Seume.* ebend. 1814. 8. Beschreibung der Feyer des dritten Reformations-Festes zu Marburg. ebend. 1817. 8. — *Von den*

den Gedichten *erschien* die 2te verbess. und ver-
mehrte Ausgabe Mit 2 Kupf. und 5 Kompo-
tionen von *Vierling* u. *Schulz*. Siegen 1810 -
Von dem Triumphgesang über Babylon, Je
Kap. 47 *erschien* eine neue verbess und verm
Ausgabe zu Leipz. 1818. 8. — Zwey Ueber-
setzungen aus dem Hebräischen: 1) Segensge-
sang Mose's vor seinem Ende 5 B. Mos. 33.
der 18te Psalm; *in* Sulamith, einer Zeitschri
— v. *Dav. Fränkel* Jahrg. 3. H. 8. (Dess
1811). — Bruchstück aus der Sammlung d
althebräischen Heldengesänge; in *Wachle*
theol. Nachr. 1812. H. 6. S. 248-262. * Ku
ze und getreue Darstellung der zwischen de
kathol. Pfarrer, Prof. Leander van Ess und d
luther. Mitgliedern der St. Elisabeth-Gemein
zu Marburg vorgefallenen Streitigkeiten; *eb*
1815. Sept. u. Okt. S. 367-385. Kurze E
leuchtung der Erklärung des Hrn. Prof. Le
der v. Ess gegen meine Darstellung der zwisch
ihm u. s. w. *ebend.* 1816. Sept. u. Okt. S. 41
431. — Sionitische Harfentöne, herausg. v
Fr. Kind B. 4. S. 1-21 (Leipz. 1816). —
Sammlung; *ebend.* B. 7. S. 1-26 (1818).
Etwas über das Begräbniss-Monument der h
Elisabeth; *in der* Zeitung für die eleg. We
1811. Nr. 69. — Merkwürdige Aktenstück
eine Persische Gesandschaft an den Landgr. M
ritz v. Hessen-Cassel betreffend; *in den* Curio
täten B. 2. St 6. S. 493-506. Vergl. damit B.
St. 4. S. 298 u. f. — Die Universität zu Ma
burg; *in dem* Journal Westphalen, herausg.
Hassel u. *Murhard* St. 9. S. 44-81. — Zü
aus dem Leben Ludwigs IV oder Heiligen
Landgr. v. Thüringen; *in dem* Rhein. Tasche
buch für das J. 1812. (Darmst.) S. 7-63. Z
ge aus dem Leben Philipps des Grossmüthige
Landgr. v. Hessen; *ebend.* 1813. S. 8-
Ludwig V, der Getreue, Landgr. zu Hessen
Darmstadt; *ebend.* 1814. S. 3-12. Sophie
Herzogin v. Brabant, Landgräfin von Hessen
ebend

ebend. S. 13 - 72. Wilhelm V, der Beständige, Landgr. von Hessen - Cassel; *ebend.* 1815. S. 3 - 55. — Züge aus dem Leben des Hessischen Landgr. Wilhelms IV, des Weisen; *in der* Vierteljahrsschrift: Für müssige Stunden u. s. w. B. 2. Hildburgh. 1817. S. 153 - 226. — Nähere Nachricht von einer äusserst seltenen, von Jacobus Montanus Spirensis verfassten Lebensbeschreibung der heil. Elisabeth; *in der* Allgem. Litteraturzeit. 1817. Nr. 19. — Das Begräbniss - Monument der heil Elisabeth zu Marburg (nebst einem Kupferstich); *in der* Vorzeit B. 2. St. 2. S. 141 - 146 (1817). — Löwenstein, zwischen Cassel und Marburg in Niederhessen; in *Gottschalk's* Ritterburgen B. 4. S. 341 - 367 (1818). — *Von den* Nationalgesängen der Hebräer *erschien* der 2te Band 1816. und der 3te und letzte 1818. — Gab heraus: *J. F. Engelschall's* Leben und Charakter Hrn. Phil. Konr. Justi's, ehemaligen Oberpfarrers – zu Marburg (1819). Dem Andenken seiner innig geliebten Tochter, Allwine Henr. Christi. geweihet u. s. w. Marb. 1820. 8. — Gab heraus und vollendete, mit Zugabe mehrerer neuen Biographieen und Notitzen den 17ten und 18ten Band von *Strieder's* Grundlage zu einer Hess. Gelehrten - und Schriftsteller - Geschichte (Marb. 1819. gr. 8.). — Antheil an der Vorzeit, einem Taschenbuche für das J. 1820 (Marb. u. Cassel). 12. — Beyträge zur Ersch - Gruberischen Encyklopädie. — Ausser andern Aufsätzen und Recensionen in noch einigen Zeitschriften, auch in den Heidelberg. Jahrbüchern der Litteratur, in *Gabler's* theol. Journal, in *Ammon's* und *Bertholdt's* krit. Journal der neuesten theol. Litteratur, und in *Schmidt's* und *Schwarz'ens* allg. Bibl. der theol. und pädag. Litteratur. — *Vgl.* seine Selbstbiographie im 18ten B. des Striederischen Werks S. 270 - 298.

14 B. IVERSEN (J.) §§. Versuch einer auf Theorie und Erfahrung gegründ. prakt. Anweisung zum Mergeln. Augustenburg 1810. gr. 8. Beyträge zur Kenntniss der Schleswig-Holstein. Landwirthschaft und ihrer jetzigen Verhältnisse. ebend. 1819. 8.

K.

KABATH (J.) *M. der Phil. und Professor an dem königl. katholischen Gymnasium zu Gleinitz in Schlesien: geb. zu* . . . §§. Biblische Geschichte des alten und neuen Testaments für katholische Gymnasien und Bürgerschulen. 1ster Theil: Geschichte des alten Testaments. Breslau 1820. 8.

KABISIUS (F. .. A. ..) *Konrektor an der Stadtschule zu Jena: geb. zu* . . . §§. Teutsche Alterthümer für Schulen bearbeitet. Leipz. 1819. 8.

14 B. KABRUN (Jakob) starb am 25 Oktober 1814. War geb. zu Danzig am 3 Januar 1759. §§. Einige anonymische staatsrechtliche Aufsätze. — *Vgl.* Allgem. Litter. Zeit. 1814. Nr. 259.

10 B. KADISCH (K. F. W.) ehe er im J. 1791 nach Heldrungen kam, war er 1782 3ter Schulkollege zu Sangerhausen und vordem seit 1781 Kantor zu Lützen: *geb. zu Donndorf in Thüringen* . . . §§. Erklärung einer orthograph. Sonderbarkeit im Teutschen: Wie kommt es, dass in keinem Teutschen Worte das *v* vor *u* oder *ü* steht? *in den* Dresd. gel. Anzeigen 1799. Nr. 17. Erklärter Grund der verschiedenen Bezeichnung des Zischlautes in der Teutschen Orthographie; *ebend.* 1800. Nr. 13. Woher hat das Wort Tornister seinen Namen? *ebend.* Nr. 16. Der Mensch, Erfinder der Sprachen; *ebend.* 1815. Nr. 47 u. 48.

ÄHLER (Heinrich) *praktischer Oekonom zu . . . in Mecklenburg: geb. zu . . .* §§. Handbuch für den Landmann, oder über Mergelfahren, Bewässerung der Wiesen, Raps- Tabaks- und Hanfbau, Kartoffel-Brandweinbrennerey, Wechselwirthschaft und Uebergang in selbige. Mit besonderer Rücksicht auf Mecklenburg ganz nach eigenen Erfahrungen dargestellt. Mit einer Vorrede begleitet von *Albrecht Thaer*. Berlin 1811. 8. Mit 2 Kpft.

EHLER (Johann Siegfried) starb am 10 May 1820. War auch zuletzt *königl. Preuss. Hofrath: geb. zu Triebel in der Niederlausitz 1743.* §§. Diss. de ferro ejusque praecipuis praeparatis. Lips. 1768. 8.

ÄHLER (Ludwig August) Sohn des vorhergehenden; *D. der Theol. und* seit 1819 *königl. Preuss. Konsistorialrath, ordentl. Professor der Theol. und Pfarrer an der Löbenichtischen Kirche zu Königsberg* (vorher seit 1812 Archidiakon zu Cotbus in der Neumark, vordem seit 1809 Diakon daselbst, nachdem er seit 1798 Pastor zu Canig (Carzig?) bey Forste gewesen war): *geb. zu Sommerfeld in der Neumark 176..* §§. *Graf Friedrich von Werben; Roman von FILIBERT. 2 Theile. Leipz. 1802. 8 *Bruno Martin, der Mörder; ein Roman von FILIBERT. ebend. 1803. 8. *Herrmann von Löbeneck, oder Geständnisse eines Mannes 3 Theile. ebend. 1805-1806. 8. m. Kpf. *Theodore von Mannstein; vom Verfasser des Herrmann von Löbeneck. 2 Theile. ebend. 1808. 8. Predigt über die Verpflichtung zur Theilnahme an der öffentl. Religionsübung. Kottbus 1810. 8. Geschichte von Kottbus während der Jahre 1813-1814; nebst einer Auswahl in dieser Zeit über die politischen Ereignisse gehaltener Predigten. ebend. (1816). 8. Weltkunde; ein Mittel höherer Geistesbildung für die spätere weibliche Jugend, oder: Hand-

buch einer anschaulichen, in sich selbst zusammenhängenden deutlichen und vollständigen Belehrung über Sternkunde, Naturkunde, Länder- und Völkerkunde, Geschichte und Religion, für alle, welchen Gelehrsamkeit unnöthig oder unentbehrlich ist. 1ster Theil. Mit 6 Kpft. Leipz. 1817. — 2ter Theil. m. Kpf. ebend. 1819. 8. Glossa perpetua zu Hrn. Harms Uebersetzung der 95 Theses Luthers für das Jubeljahr 1817. ebend. 1818 (*eigentl. 1817*). 8. Supernaturalismus und Rationalismus in ihrem gemeinschaftlichen Ursprunge, ihrer Zwietracht und höheren Einheit. Ein Wort zur Beruhigung für alle, welche nicht wissen, ob sie glaubend erkennen oder erkennend glauben sollen. ebend. 1818. gr. 8. Sind Kirchenstrafen ein wesentlicher Theil der Kirchenzucht? In Beziehung auf zeitgemässe Anordnung beantwortet. Magdeb. 1819. gr. 8. Sonnenklarer Beweis, dass ein Christlicher Regent stets der oberste Bischoff der Kirche in seinem Lande sey. Leipz. 1819. 8. *Epheuranken, vom Verfasser des Herrmann von Lübeneck. ebend. 1819. 8. (2 Erzählungen davon standen früher in *Becker's* Taschenbuch für das gesell. Vergnügen, nämlich: Schön Lieschen 1814. Nr. 297-354; und der neue Blaubart 1816 Nr. 133-192). Synodalpredigt, gehalten am 16 Sept. 1818 vor der Geistlichkeit des Kottbuser Kreises. ebend. 1819. 8. Abschiedspredigt, in Kottbus gehalten. Königsberg 1819. 8. Antrittspredigt, in der Löbenichtskirche in Königsb. gehalten. ebend. 1819. 8. *Diss. inaug. de eo, quod positivum est in ecclesia Christiana. ibid. eod.* .. — Viele Aufsätze in Zeitschriften, Taschenbüchern und Almanachen, z. B. *in der* Minerva (Leipz. in 8): Die drey Schwestern 1811. Domingo, Erzählung 1812. Der Pathe 1813. Gustav Wasa 1816. Geschichte der Wiedererhebung des Oranien 1817 u. 1818. In welchem Alter steht jetzt die Menschheit?

1820

1820. S. 279-324. — In *Lud. Theod. Becker's* Rosen und Dornen (Nürnb. 1817. 8): Die Brüder, eine Erzählung. — In *Wilh. Schröter's* und *F. A. Klein's* Oppositionsschrift für Christenth. und Gottesgel.: Ein Wort, in Beziehung auf natürliches V... (B. 3. H. 3. S. 469-477. 1819). — *In dem* Archiv des heil. Bundes (München 1819 8): Ideen über die Realität des heil. Bundes, an Hrn. Direktor Fr. von Schlichtegroll zu München (H. 2. S. 271-332).

ÄMMERER (Ferdinand) *D. der R. und derselben ordentlicher Professor, wie auch Beysitzer der Juristenfakultät zu Rostock* seit ... (vorher Privatlehrer der R. zu Heidelberg): *geb. zu ... am 7 Febr. 1786.* §§. *De operis novi nunciatione. Heidelb. 1808. 8. Progr. de clausula doli mali in contractibus. ibid. 1809. 8.* Poëtische Versuche und Uebersetzungen. Darmstadt 1813 8. Beyträge zur Geschichte und Theorie des Römischen Rechts. Rostock u. Schwerin 1817. 8 — Vgl. *Lampadius* Almanach der Univers. zu Heidelb. S. 76.

ÄMPFE (T. L.) §§. Allgem. und vollständiges Register über die *(J. H. Jungsche)* Siegsgeschichte der christl. Religion. Nürnb. 1812. gr. 8.

B. KäPLER (Wilhelm Heinrich) starb vor dem J. 1806. §§. Kleiner Forstkatechismus. Eisenach 1789. 8. — *Von der* Holzkultur *erschien* das 2te Bändchen 1805.

ÄPPEL (G.) §§. *Von* Pyrmonts Merkwürdigkeiten *erschien* die 2te vermehrte Ausgabe (mit Kupf. und Vignetten). Hannov. 1810. 8. — Reise von Lausanne nach Yverdun und Neufchâtel im J. 1805; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1813. Nr. 200 u. 201. Bemerkungen über Kurland in Briefen; *ebend.* 1817. Nr. 218. 219. 223. 224 u. 232.

10 B. KäPPEL (J. G. L.) seit geraumer Zeit *Schullehrer zu Neuhof im Bayreuthischen.* §§. Die vier Grundrechnungen in gleich benannten ganzen Zahlen auf 36 Tafeln, mit ihrer Beantwortung. Als Einleitung zu den 100 Exempeltafeln. Nürnb. 1803. 8. Naturhistorische Wandfibeln für Elementarschulen, enthaltend eine tabellarische Uebersicht des Erd- Pflanz- und Thierreichs, nach Schlezens Leitfaden. ebend. 1804. fol.

KäSTNER (A. G.) §§. Dreyssig Briefe und mehrere Sinngedichte. Herausgegeben von *Amalie von Gehren*, gebohrnen *Baldinger.* Darmstadt 1809. 8.

14 B. KäSTNER (C. A. L.) seit 1813 *Prediger zu Doberschütz und Strelle zwischen Eilenburg und Torgau: geb. zu Nepperwitz bey Wurzen* . . . §§ Uebersetzung und Erklärung der berühmten drey Stellen bey den Alten von der Gedächtnisskunst. Nebst noch einigen Beyspielen von dem Gebrauch, den ich von dieser Kunst machte. Als ein Anhang zur Mnemonik. Leipz. 1805. 8. Kunst, in 4 Wochen Hebräisch lesen und verstehen zu lernen. ebend. 1810. gr. 8. Predigttexte des J. 1811; zum Vorlesen beym Nachmittagsgottesdienste. ebend. 1811. 8. Kunst, in 2 Monaten Lateinisch lesen, verstehen, schreiben und sprechen zu lernen. ebend. 1812.... 5te verbess. Aufl 1820. 8. Französ. Sprachlehre nach einer ganz neuen äusserst fassl. Methode. Leipz. 1812. 8. Französ. Sprachübungen. ebend. 1812 8. Die Kunst, in 20 Stunden Geschriebenes zu lesen, die Buchstaben nachzubilden u. s. w. ebend. 1812. 8. m. Kpf. Neue Anweisung, die am häufigsten vorkommenden Wörter und abweichenden Redensarten der franz. Sprache sich bald und leicht geläufig zu machen, auch auf andre Sprachen anwendbar. ebend. 1812. gr. 8. Topik, oder Erfindungs-

dungswiss. aufs neue erläutert. ebend. 1816. 8. Lehrbuch der Christlichen Religion. In der bildlichen Lehrart ihres Stifters. Mit Benutzung des kleinen Lutherischen Katechismus. Der Kirche Jesu geweiht im dritten Jubeljahre ihrer Reformation. Wittenberg 1818. 8. Kunst, in 2 Monaten Griech. zu lernen. Leipz. 1820. 8. — *Von der* Mnemonik *erschien* die 2te, ganz umgearbeitete Ausgabe 1805; *und von der* Kunst, in 2 Mon. Franz. zu lernen, die 4te verb. u. verm. Ausgabe 1811. (Einen erklärenden Auszug aus dieser grössern Ausgabe lieferte er 1813) — Versuch einer Erklärung der Topik u. s. w. in *Tzschirner's* Memorab. B. 2. St. 2. S. 27 u. ff.

ÄSTNER (Ernst) . . . *zu* . . .: *geb. zu Weimar* . . . . §§. Animadversiones in quaedam Lucani & Propertii loca. Jenae 1812. gr. 8.

ÄSTNER (S...) *Pastor zu Salzdetfurt im Hildesheimischen: geb. zu* . . . §§. Christliche Religionslehre; ein Anhang zu Gesenii Katechismus. Hildesh. 1813. kl. 8. Wozu fordern am Friedensfeste die Seufzer der Unglücklichen auf? Eine Predigt. Hannov. 1815. gr. 8.

ÜFLER (Johann Friedrich) starb im Sommer 1816.

AFFKA (J. C.) spielte zuerst auf dem Theater 1777; war zuletzt Buchhändler in Riga, und soll dort gestorben seyn: *geb. nach seiner eigenen Angabe in Reichard's Theaterk.* 1759. §§. Der Transport; Lustspiel in 1 Akt. Nürnb. 1777. 8. *Die verfolgten Schauspieler in 5 Akten. Augsb. 1776. 8. *Gab heraus:* *Nordisches Archiv. . . . 1803. 8.

B. KAHLE (Friedr. Lud.) dieser 1805 verstorbene Schriftsteller ward *geb. zu Förderstedt im Magdeburgischen am 9ten April 1734.*

14B. KAIL (J.) §§. Ueber die Vervollkommnun der Landescultur als zweckmässiges Mittel, de Mangel der Lebensbedürfnisse abzuhelfen. Wi 1811. 8. Ueber die Rindviehpest. eben 1812. 8.

KAINDL (Johann Evangelist) *Ex-Benediktiner, p vatisirend zu Kumpfmühl bey Regensburg* (nac dem er in seinem Kloster —. Prifling — Arcl var und daselbst auch so, wie an verschieden andern Orten, Seelsorger gewesen war): *geb Straubingen am 13 Junius 1744.* §§. Die A fänge Priflingens. (*Ein Drama*). Regen 1774. 4. *Monumenta Boica Priflingen, Vol. XIII. edidit Academia Scient. Maximi neo-Boica. Monachii 1774. 4.* Die Te sche Sprache aus ihren Wurzeln, mit Parag phen über den Ursprung der Sprachen. 1. Band. Regensb. 1815. 4. — Vgl. *Felder*.

14B. KAISER (C. E. N.) *D. der Theol.* seit 18 In demselben Jahr im August ward er nach *B reuth* versetzt als *Kreiskirchenrath bey der nigl. Regierung des Obermaynkreises, um protestantischen Kirchenangelegenheiten des Ol mayn- Regen- und Unterdonau-Kreises zu sorgen:* Ende des J. 1818 aber bey Errichtu des protest. Provincial-Konsistoriums als *er Konsistorialrath und zugleich als Hauptpredi an der Domkirche* (vorher war er zu Ansb seit dem Nov. 1807 Archidiakon an der St. hanniskirche, seit dem März 1809 Schulinspel des Distrikts und Schulkommissar der Stadt A bach und seit dem Dec. 1809 Dekan und Ha prediger an der dortigen Gumbertuskircl *geb. zu Hof am 15 April 1774.* §§. *Epi ad fratrem — de conjunctione subtilioris Chri nae religionis cognitionis cum litterarum c non sine sapienti providae Dei curae consilio stissime facta. Curiae 1798. 8 maj.* *U den Eidschwur nach Grundsätzen des Chris

thu

thums. Ansb. 1804. 8. *Quid sit, quod inter religionis doctorum officio refertur: eosdem in litterarum studiis ulterius progredi oportere; Recitatio &c. ibid. 1812. 4.* Ueber den Zustand und die Verhältnisse der neuen protestantischen Theologie und der Religionslehre. Eine Synodal-Rede mit Rücksicht auf die Bearbeitung der heurigen Synodal-Frage im Rezatkreise, Röm. XIV. d. 27 Jul. 1813 in der Synodalversamml. zu Ansbach gehalten. Sulzbach 1813. gr. 8. Glaube, Liebe und Hoffnung, der Sieg der Wahrheit und des Rechts in unserer Zeit. Zwey Predigten zur Feyer des Einzugs der Verbündeten zu Paris. Ansb. 1814. 8. Synodalreden, gehalten von protest. Distrikts-Dekanen. 2 Bände. Sulzbach 1816. 8. Charakteristische Ideen aus den jetzigen Reformationsvorschlägen in der protestant. Kirche; mit besonderer Rücksicht auf die Pflaumischen Versuche im Königreich Bayern; an meine Amtsbrüder. Ansbach 1816. 8. *Auch etwas zur Beherzigung für die sich bildenden Bibelgesellschaften in Teutschland; ein Sendschreiben an die . . . Bibelgesellschaft zu Nürnberg, von einem redlichen Freunde und Beförderer der guten Sache. Nürnb. 1816. 8. Die Fahnenweihe der Bürger und Landwehr zu Ansbach. 1817. 8. Die Feyer des 30sten Julius im denkwürdigen Jahre 1817 in der Kreishauptstadt Ansbach beym festlichen Einzuge des ersten Erndtewagens, zum Gedächtnifs für die Nachkommen und zur Unterstützung bedürftiger Hausarmen. Ansb. (1817). 8 Ansichten der Reformation. Eine Synodalvorlesung, zu Ansbach gehalten. ebend. 1817. 8. Blicke auf das scheidende Jahr. ebend. 1817. 8 *De sacerdotio Christianis nostrae familiae doctoribus recte ne an perperam vindicato. Salisbaci 1818. 8.* Worte der Theilnahme, und zur Ermunterung am Schlusse der Synode zu Bayreuth d. 14 Sept. 1818. Bayr. 8. — Verschiedene einzelne, be-

 son-

sonders Gelegenheitspredigten und Reden, Recensionen und Aufsätze in litterarischen Blättern. — Vgl. *Fikenscher's* gel. Fürstenth. Bayreuth B. 5.

14 B. KAISER (*Gottlieb* Philipp *Christian*) Bruder des vorhergehenden; *D. der Theol. und derselben ordentlicher Professor an der Universität zu Erlangen, wie auch Stadtpfarrer bey der Neustädter Kirche* seit 1816 (vorher seit 1814 Diakon in der Altstadt, vor diesem seit 1810 Syndiakon zu Münchberg, nachdem er Lehrer am Gymnasium zu Hof seit 1801 gewesen war): *geb zu Hof am 7 May 1781.* §§. *In obitum adfinis, b. Voelkelii, Pastoris Schwarzenbacensis. Curiae 1795. 8. In obitum patris dilectissimi Nic. Kaiseri. ibid 1800. fol.* Teutsch Hof 1800. 4. Es ist die laute Aufforderung der Humanität, das Andenken edler verdienstvoller Menschen zu ehren. Rede zur jährl. Gedächtnissfeyer Burette v. Oehlefeld's. Erlang. 1800. 8. *De scepticismo vere philosophico, ejusdemque ad revelationem christianam relatione. Commentatio philosophico-theologica. ibid. 1801. 8. Publ. Ovidii Nasonis* Metamorphoseon libri XV; in usum adolescentulorum. Curiae 1808. 8. Dass der Gedanke an die Würde und Kraft unserer Religion alles enthält, was bey dem Amtsantritte eines Religionslehrers zur gemeinschaftlichen Erinnerung dienen soll; Antrittspredigt am 11 März 1810 zu Münchberg. Hof (1810). 8. *J. Mich Würffelio, Ephoro suo egregio, diem nat. 81, simulque sacror. munerum rite administratorum annum jubilaeum gratulantur Dioeceseos Monachoreae Pastores & Diaconi, interprete &c. ibid. 1810 4.* Rede am Grabe weil. Frau Floriane Reuter u. s. w. Bayr. 1811. 4. Ideen zu einem Systeme der Kalliaesthetik; ein Versuch zu einiger Vereinigung der entgegengesetzten Meinungen, auch zum Selbstunterrichte in dieser Wissenschaft; nebst einer Revision ihrer

rer Litteratur. Nürnb. 1815. 8. Die biblische Theologie, oder Judaismus und Christianismus. nach der grammatisch-historischen Interpretationsmethode und nach einer freymüthigen Stellung in die kritisch-vergleichende Universalgeschichte der Religionen und in die universale Religion. 1ster oder theoretischer Theil. Erlangen 1813. — 2ter oder praktischer Theil. 1ster Abschnitt: Der Cultus. ebend. 1814 8. *De revelatione universali, s. divinitate in theologorum doctrina constituenda principio. Comment. I. ibid 1815. — Comm. II ibid 1817. — Comm. III. ibid. 1818. 8.* Entwurf eines Systems der Pastoraltheologie; zum Gebrauch für Vorlesungen. ebend 1816. 8. Entwurf eines Systems der geistlichen Rhetorik nach ihrem ganzen Umfange. ebend. 1816. 8. *De tertiis reformationis sacrorum saecularibus anno MDCCCXVII redituris. ibid 1817.* Antrittspredigt über Luc. 10, 41-42 zu Christian Erlangen gehalten. ebend. 1817. *Oratio de Doctoratus Theologorum academici dignitate, hoc maxime aevo, apud Protestantes rite sustinenda &c. ibid. 1817. 4* Auch in *Acta publica tertiorum reformationis saecularium* (1817. 4). Nr. 4. Grundriss eines Systems der neutestamentlichen Hermeneutik. ebend. 1817. gr. 8. Friedrich von Wendt, Gedächtniss des 7 May 1818 8. Einige Predigten mit Rücksicht auf die Ereignisse der Zeit und an Festtagen der Jahre 1817 und 1818 gehalten. ebend. 1818. 8. Reden zur Feyer der Fahnenweihe der kön. Landwehr der Stadt Erlangen und der Verpflichtung des kön. Magistrates ebend. 1818 8. *Progr. de Dogmatices Christianae natura ac rationibus. ibid. 1818. 8* *Monogrammata theologiae Christianae dogmaticae. ibid. 1819 8.* *Progr. quo apostolos secundum Act. 2. die pentecostali, antequam spiritu s. impertiti sunt, s. coenam concelebrasse asseritur. ibid. 1820. 4.* — Recen-

 sionen

ſionen in einigen Litteratur-Zeitungen. — Gelegenheitsgedichte. — Vgl. ſeine Selbſtbiographie bey des Kirchenraths *Vogel* Progr. zu deſſen Doktorpromotion: *Comment. de religionum hiſtoriae uſu ad indicium de religione Chriſti. regendum (1815).*

KAISER (L.) lebt zu Zürich.

14 B. KAISERER (Jakob) ſtarb am 27 November 1810. War *ordentlicher Prof. der Teutſchen Sprache und Litteratur an der k k. Ingenieurakademie zu Wien* (vorher Buchhändler). §§. Geſchichte des Ritterweſens im Mittelalter. Mit 61 Kupf. in 8 und mit 84 in fol. Wien . . Die Kriegsliſten der Alten, für Generale und Officiere, aus dem Polyänus und Frontinus gezogen. Wien 1805. 12. — *Der* prakt. Erziehungskatechiſmus *erſchien* zu Wien 1802. 8.

von KAISERLINGK. S. KEYSERLING.

Ritter von KALCHBERG (J.) §§. Attila, ein dramatiſches Gedicht. Wien 1806. gr. 8. m. 1 Portr. Sämtliche Werke. 9 Theile. Mit Kpf. ebend. 1816. 8. (Speciell angegeben in der Allg. Litt. Zeit. 1817. B. 3. Nr. 290).

Graf von KALCKREUTH (Friedrich) *privatiſirt zu Dresden: geb. zu Paſewalk in Vorpommern am 15 März 1790* §§. *Gab mit* Wilh. HENSEL, Fr. FöRSTER *und einigen andern heraus:* Bundesblüten. Berl. 1815. 8. Die Ahnen von Brandenburg; ein Gedicht. ebend. 1813. 8. — Gedichte in der Zeit. für die eleg. Welt; in den Thüringiſchen Erhohlungen; in dem Freymüthigen v. u. f. Teutſchl. v. *Müchler* u. *Symansky*; in *Becker's* Almanach für das geſell. Vergnügen Jahrg. 1820; und in der Urania (Leipz. 1819 u. 1820). — Proſaiſche Aufſätze: 1) in den Zeitblüten herausgegeben von *Fr. Gleich* u. *Karl Wu-*

Wunsiter B. 1 (1816): Ueber das Breslauer Theater; über Paris. 2) in der Ascania herausg. von *W. Müller* (1820. 4). (Tagebücher aus Italien). 3) in der Urania (1819 u. 1820). 4) in den Mögelinischen Annalen der Landwirthschaft: Ueber die ökon. Rücksichten bey Veredelung der Schaafheerden B. 6. H. 1.

f von KALCKREUTH (Heinrich Wilhelm Adolph) *privatisirt jetzt auf seinem Gute zu Siegersdorf bey Freystadt in Nieder-Schlesien* (ehedem königl. Preuss. Gesandter zu Cassel): *geb. zu* . . . §§. Die Staatsform. Berl. 1809. 8. Die Idee, *το ακροαματικον ποιηματων*, geschrieben u. s. w. ebend. 1809. 8. Der Dialog. Nürnb. 1811. 8. Widerlegung jenes Schreibers und Urtheilers, warum die Schrift des Herrn von Stourdza nur eine einzelne vorübergehende Erscheinung ist. Leipz. 1819. 8.

LLASCH (A... J... Ferdinand) *Mitglied des ritterl. Ordens der Kreutzherrn mit dem rothen Stern: geb. zu* . . . §§. Schriftbeweise und Sprüche der heiligen Väter und Kirchenlehrer über die vorzüglichsten Glaubens- und Sittenwahrheiten; nebst Beyspielen zu ihrer Anwendung im Berufe des Religionslehrers. Prag 1818. 8.

*KALM (F. L.) §§. Confirmations- und Taufreden. Hannov. 1816. kl. 8. — Ueber die würdige Feyer solcher Tage im Menschenleben, an die sich wichtige Erinnerungen anknüpfen; eine Predigt — zur Erinnerung an den 18 Okt. 1813; in *Ammon's* Magazin B. 1. St. 2 (1817).

LTWASSER (Johann Friedrich Salomo) starb am 16 August 1813. §§. Der 10te Band von Plutarch's moral. Abhandlungen, mit vollständigem Register, *erschien* 1810.

von

von *KAMIENSKY* (Karl Wilhelm August) Brud der folgenden; *königl. Sächsischer Hof- und Justitzrath zu Dresden* von 1789 bis 1817 (in welchem Jahr er von Dresden wegzog): *geb. zu Sangerhausen am 14 Nov. 1762.* §§. *Diss. juris militaris, praesertim Saxonici, capita potiora sistens. Viteb. 1785. 4. Wolfio Bern. Staffelio, scholae Numburg. Conrect. de decem offic. scholast. lustris peractis gratulatur. Dresd. 1805.* * Die Ruinen des Alterthums. Leipz. 1815. * Sammlung poëtischer Uebersetzungen aus den klassischen und neuern Lateinischen Dichtern nebst einem Anhange vermischter Gedichte ebend. 1815. 8. (*Am Schluss der Vorrede nennt sich der Verfasser*). — Antheil an einer ähnlichen Samml. seiner Schwester (1804). — Vgl. *Haymann* S. 273 u. f.

Fräulein von KAMIENSKY (Karoline Friederike) starb in Dresden 1814. §§. Poëtische Schilderungen der Thüringischen Landschaft, die goldne Au genannt. Leipz. 1806. 8. m Charten u. Kpf. — Vermischte Gedichte in ihres Bruders Sammlung (1815). — Ihr Bildniss von *Thönert* vor (*Georg August v. Breitenbauch's*) *) Kalender des Teutschen Parnasses auf das Jahr 1810 (Leipz. 12).

KAMMERER (Andreas) *Professor zu Kempten: geb. zu . . .* §§. Magazin für Gedächtnissübungen und Declamation in Schulen, nach dem Bedürfnisse der verschiedenen Alter und Klassen stufenweise geordnet und herausgegeben. Kempten 1814. kl. 8.

von KAMPTZ (*Karl Albert Christoph Heinrich*) jetzt *königl. Preuss. Kammerherr und wirklicher geheimer Ober-Regierungsrath, wie auch Ritter des* re-

*) So ist auch dieser Name in ihrer Notitz (B. 14) zu lesen.

rothen Adlerordens 3ter Klasse, zu Berlin: geb. zu Schwerin in Mecklenburg am 16 Sept. 1769. §§. Versuch einer Revision der Lehre vom Ursprung des Brautschatz-Privilegiums auf die Descendenten der Ehefrau. Berl. 1811. 8. Handb. des Mecklenburg. Civilprocesses ebend. 1814. 8. Jahrbücher der Preuss. Gesetzgebung, Rechtswiss. und Rechtsverwaltung. ebend. 1814 u. f. J. gr. 8. Beyträge zum Staats- und Völkerrecht. 1ster Band. ebend. 1815. 8. Sammlung interessanter Polizeygesetze. 1ster Theil: Gensd'armerie. *Auch unter dem Titel:* Allgemeiner Codex der Gensd'armerie. ebend. 1815. 8. Litteratur des gesammten, sowohl natürlichen als positiven Völkerrechts, von D. *H. C.* Freyherrn *von Ompteda* u. s. w. ergänzt, und fortgesetzt von u. s. w. 3ter Theil. *Auch unter dem Titel:* Neue Litteratur des Völkerrechts seit dem Jahre 1784. ebend. 1817. gr. 8. Ueber das Verfahren bey Transporten und Landesverweisungen der Verbrecher und Landstreicher; ein Beytrag zur Sicherheitspolizey. ebend. 1817. gr. 8.

KANDLER (Kaspar) starb am 1sten Julius 1815. 76 Jahre alt, als pensionirter Professor der Rechte zu Landshut.

NNE (Friedrich August) . . . *zu Wien: geb. zu* . . . §§. Habspurgs Geist über Wiens Freuden-Flammen den 16 Juni 1814. Wien 1814. 4. Podmana, ein Indisches Trauerspiel in 5 Aufzügen. ebend. 1818. 8. Vier Nächte, oder romantische Gemählde der Phantasie. Leipz. 1819. 8.

14 B. KANNE (J. A.) seit 1818 *ordentlicher Professor der orientalischen Litteratur auf der Universität zu Erlangen* (vorher seit 1817 Professor der Philologie am Gymnasium zu Nürnberg, vordem seit 1809 Professor der Geschichte am dor-

dortigen Realinstitut, nachdem er eine Zeit l
privatisirender Gelehrter zu Leipzig, Frankf.
Mayn, Halle, Göttingen u. a. m. wie auch
Oestreichischen und Preussischen Kriegsdienl
gestanden hatte): *geb.* — *im May 1773.*
Nicolai's litterarischer Liebesbrief; ein Lus
Leipz. 1803. 8. *Comoedia humana*, o
Blepsidemus Hochzeit und Kindtaufe; ein L
spiel in 2 Akten. Bayreuth 1811. 8. (
schichte des Zwillings a pede von Johannes
thor. Nürnb. 1811. 8. Pantheon der ä
sten Naturphilosophie, die Religion aller V
ker. Tübingen 1811. gr. 8. System der
dischen Mythe, oder Chronus und die Geschic
des Gottmenschen in der Periode des Vorrück
der Nachtgleichen. Nebst einer Uebersicht
mythischen Systems, als Beylage an den Ver
ser, von *Adolph Wagner.* Leipz. 1813.
Zwanzig kritische Paragraphen und histori
Noten zum Text der Zeit von Anton von Pre
sen. ebend. 1814. 8. Germanische Tri
mer in de la Motte Fouqué's Musen .
Lappalien oder gekrönte Preisschriften. Lei
1814. 8. Sammlung wahrer und erwec
cher Geschichten aus dem Reiche Christi
für dasselbe. 2 Theile. Nürnb. 1815 - 1817.
Leben und aus dem Leben merkwürdiger
erweckter Christen. 2 Theile. Bamberg 18
1817. 8. Sämundis Führungen; ein Ron
aus der Geschichte der freyen Maurer. Nür
1816. 8. Matthes Weyers geistreiche mü
liche Sprüche, das inwendige Christenthum
treffend. Neu bearbeitet. ebend. 1817. 8.
mane aus der Christenheit aller Zeiten. 1.
Theil. ebend. 1817. 8. Worte der W
nung, nebst gelegenheitlichen Schriftausleg
gen, veranlasst durch die irrlehrenden Anm
kungen des Hrn. Nic. Funk, zur privilegir
neuen Altonaer Bibel. . . . 2te Auflage. ebe
1817. gr. 8. Christus im alten Testamente
Untersuchungen über die Vorbilder und Mes

nischen Stellen. 2 Theile. ebend. 1818. gr. 8. *Prolusio academica de vocabulorum enantiasemia sive observationum de confusione in linguis Babylonica. Specimen I. ibid. 1819. 8.* Biblische Untersuchungen und Auslegungen, mit und ohne Polemik. 2 Theile. Erlangen 1819-1820. 8. Ein Recensent und noch einer. Nürnb. 1820. gr. 8. — Lass dir nicht Eyer für Münze geben; *im* Teutschen Unterhaltungsblatt (Nürnb. 1817). Ueber den Stammbaum der Fränkischen Könige; *ebend.* — *Gab heraus:* Auserlesene Christliche Lieder verschiedener Verfasser der ältern und neuern Zeit; nebst einem Anhang, enthaltend Lieder von D. Martin Luther. Gesammelt von einer Freundin (der Frau Pfarrerin *Menke* in Bremen). Erlangen 1818. 8. Weissagungen und Verheissungen der Kirche Christi auf die letzten Zeiten der Heiden. Nach dem Werk des P. Lambert Auszugsweise für Christen aller Konfessionen bearbeitet und mit Zusätzen und Anmerkungen begleitet von *Jaschem (J. Fr. v. Meyer*, Senator in Frankfurt). Nürnb. 1818. 8. — *Von den* Ersten Urkunden der Geschichte oder allgem. Mythol. *erschien* eine neue Ausg. 1815. 2 Bände. gr. 8. — *Vgl.* seine Selbstbiographie, die sich, als Anhang, bey seinem Leben merkwürdiger Christen befindet (Leipz. u. Bamberg 1816. 8).

B. KANNEGIESSER (K. L.) jetzt *Rektor des Gymnasiums zu Prenzlau* (vorher Prorektor desselben); auch *M. der Phil.* §§. Pantheon, eine Zeitschrift für Wiss. und Kunst (mit J. G. BüSCHING) Leipz. 1810. 2 Bände. gr. 8. m. Mus. Dramatische Spiele. 1stes Bändchen. Berlin 1810. 8. Amor und Hymen; ein idyllisches Gedicht. Prenzl. 1818. 8. Ueber den gegenwärtigen Standpunkt der Geistesbildung in Teutschland. Rede am Reformationsfeste den 3 November 1817 gehalten. ebend. 1818.

1818. gr. 8. Mirza, die Tochter Jepl
Trauerspiel in 5 Aufzügen. ebend. 1818. 8.

14 B. KANNENGIESSER (C. H. G.) §§ A
bau-Katechismus, oder Anleitung für di
gen, welche sich der Landwirthschaft wi
wollen. Aus eigener und anderer Erfahru
gesammelt und entworfen. Hannover 1806.

14 B. KANNGIESSER (P. F.) auch *D. der Phil.*
seit 1818 Professor der Geschichte auf der
versität zu Greifswald (zu Breslau war er
Privatdocent bey der dortigen Universität):
zu Klindenberg im Magdeburgischen am 2
1774. §§ Tatatis, oder die Befreyung S
liens; ein Gedicht. Breslau 181.. 8. O
ebend. 1814. 8. *De primordiis hist*
antiquiss. ibid. 1814. 4. Grundriss der A
thumswissenschaft. Halle 1815. gr. 8.
alte komische Bühne in Athen, dargestell
s. w. Nebst 2 Kpf. Breslau 1817. gr. 8. —
dichte; in *Becker's* Alm. für das gesell. Ver
gen. — Beyträge zur Ersch-Gruberischen
cyklopädie.

KANT (I.) §§. Vorlesungen über die philosophi
Religionslehre. Leipz. 1817. 8. — *Von*
Kritik der reinen Vernunft *erschien* die 6t
und von der Kr. der prakt. Vern. die 5te A. 1
gr 8. — *Von der* allgem. Naturgeschichte
schien die 4te Aufl. Zeitz 1808. gr. 8. (Eige
ein neuer Abdruck der letzten Auflage). —
Schrift zum ewigen Frieden hat auch *J. G.*
niz herausgegeben (Germanien 1797. 8).
Von der Anthropologie *erschien* die 3te verb
Ausg. 1810. — *Von der* Physischen Geo
phie gab *J. J. W. Vollmer* die 2te Aufl.
aus. Hamb. 1804. 1 B. 1 Abtheil. Die 2te
theil. ohne Jahrzahl (auch mit dem Titel: *V*
mer's phys. Geographie, nach Kantischen Ide

2

2ten B. 1 Abth. 1816. (*Auch noch unter dem Titel:* Allgemeine Beschreib. des Landes).

PF (K. G.) §§. Was ist Natur auf der Bühne? *in der* ältern Abendzeit. (Dresd. 1806. 4). Nr. 52 und 54. — Die Gesetze; eine morgenländ. Erzählung; *in der* N. Abendzeit. 1817. Nr. 114. Aus einer Handschrift über Lustspiele und Possen; *ebend* Nr. 166. Gedichte; *ebend.* in den Jahrg. 1817, 18 u. 19. — Auch in *Becker's* Taschenbuch für das gesell. Vergnügen 1805. — Von *Lüder von Wülfingen* erschienen zu Bayreuth 1793-1795 3 Theile, die auch den Titel führen: Sammlung merkwürdiger altteutscher Gedichte.

KAPFF (S. J. 1) jetzt *Staatsrath und Direktor des Oberappellations-Tribunals zu Tübingen.* Ward 18.. in den Adelstand erhoben.

FF (S. J. 2) jetzt *Special-Superintendent zu Pfullingen in Würtemberg.* §§. Repertorium für die Amtspraxis der Evangel. Lutherischen Geistlichkeit im Königreiche Würtemberg. 2 Abtheilungen. Reutlingen 1813-1814 8. Das Teutsche Schulwesen im Königreiche Würtemberg, für die Evangelisch-Lutherischen Schullehrer, nach seinen ältern und neuern Gesetzen. ebend. 1814. 8.

1 u. 14 B. KAPLER (L.) seit dem 3 Oktober 1813 *Schulrath des Regenkreises.* — *Geb. nicht am 4, sondern am 14 November.* — Vgl. auch *Felder.*

P (C. E.) *lebt schon seit einigen Jahren in Dresden.* Ward 1819 *Ritter des königl. Sächs. Civil-Verdienstordens.*

14 B. KAPP (G. Ch. F.) S. oben P. G. JÖRDENS.

14 B. KAPP (G. L. K.) jetzt *Landgerichtsarzt zu Ludwigstadt in den Landgerichten Lauenstein und Teuschnitz im Bayreuthischen.* §§. Lehrbuch der prakt. Arzneymittellehre der Metalle. Nürnb. 1813. 8. Ueber die Wirkungen des Kaffees auf den menschlichen Körper. ebend. 1814. gr. 8.

KAPP (Johann) starb am 18 August 1817. War seit 1811 *protestantischer Kreisrath im Unter-Maynkreise.* — Vgl. auch *Fikenscher's* Geschichte des Gymnasiums zu Bayreuth St. 4 (1809).

KAPP (Johann Georg) starb am 11 Oktober 1814. War zuletzt *Senior und Kämmerer des Kapitels zu Bayreuth.*

14 B. KARBE (A.) seit 1806 *königl. Preuss. Amtsrath zu Granzow in der Mark Brandenburg.*

KARG (Adolph Friedrich) *M. der Phil. und* seit 1811 *Diakon zu Zwönitz bey Zwickau*, 1818 *aber Pastor und Adjunkt der Ephorie* (vorher seit 1811 Pastor subftit. zu Jahnsdorf bey Chemnitz); *geb. zu Wolkenburg im Königreich Sachsen am 14 April 1785.* §§. Sententiam patrum prior. saecular. de justificationis natura adumbr. Viteb. 1806. 4. Diss. historica de via, quam Jesus atque apostoli monstrarunt, homini salutis sempiternae ac peccatorum a Deo impetrandae veniae causa, ineunda. Schneebergae 1815. 8. *Predigt bey der Rückkehr des Kön. von Sachsen, d. 25 Jun. 1815 in der Kirche zu Zwönitz gehalten. ebend. 1815. 8.* Synopsis historiae religionis & ecclesiae christianae, theologiae studiosis, qui examina publ. subeunt, scr. Lips. 1817. 8. Litium religiosarum post Lutherum inter Evangelicos ipsos agitatarum & per concordiae formulam compositarum enarratio. Accessit παρεργον de potioribus theologiae christianae exponens. ibid. 1817. gr. 8.

10 B. KARL, Prinz von Hessen-Cassel — *auch Präsident des General-Kommissions-Kollegiums,* Chef

Chef des Kadettenkorps; desgleichen Kurhess. General der Infanterie, Ritter des Danebrogs-Löwen- und anderer Orden.

[...]herzog *KARL LUDWIG von Oestreich zu Wien;* Bruder des Kaisers Franz des 2ten; *k. k Staats- und Konferenz-Minister, Generalissimus der Oestr. Armee, Chef des Kriegswesens u. s. w.: geb. zu Florenz am 5 September 1771.* §§. Grundsätze der Strategie, erläutert durch die Darstellung des Feldzugs von 1796 in Teutschland. 2 Theile. Wien 1813. 8. * Geschichte des Feldzugs von 1799 in Teutschland und in der Schweitz. 2 Theile. ebend. 1818. Mit Planen und Charten. — Vgl. *C. F. v. N.* in den Zeitgenossen IX. 183-200.

[...]RER (P. J.) seit 1816 *auch D. der Phil.* §§. Memmingisches Addrefs- und Taschenbuch. Memmingen 1814. 12. Briefe über Schriften Memmingen und dessen Umgebungen betr. ebend. 1814 gr. 8. Theodor und Friedrich, oder der Pfarrer und Schullehrer, wie jeder seyn sollte. Erlangen 1814. gr. 8. — *Von den* Hauptlehren der Religion *erschien* eine neue Ausg. Halle am Kocher 1812. 8.

[...] S. 267. KARSTEN (Chr. Gustav) ist offenbar ein und dieselbe Person mit KARSTEN (Jakob Chr. G.) S. 268. Bey beyden ist das nämliche Buch angeführt. Uebrigens fragt es sich, ob von den mineralog. Bemerkungen nicht KARSTEN (Karl J. B.) eigentl. Verfasser ist.

[...]STEN (D. L. G) §§. *Von den* mineralog. Tabellen *erschien* die 2te verb. und verm. A. 1810. — *Vgl.* Lobrede auf ihn in den Abhandl. der Akad. der Wiss. zu Berlin aus den J. 1814-15. (Berl. 1818. S. 7-23). — Sein Bildnifs von *S. Halle* vor dem 118ten Theil der Krünitz-Flörkischen Encyklopädie (1811); auch vor Leonhard's mineralog. Taschenbuch Jahrg. 6 (1812).

KARSTEN (F. C. L.) §§. Wie fichern wir uns gen die wiederkehrende Rindviehpeft? Rof 1814. 8. Prüfung der gegen die Rin peft bisher empfohlenen und in Anwendung brachten Schutzmittel; zunächft für Meck burg dargeftellt u. f. w. Gött. 1814 8. N Annalen der Mecklenburgifchen Landwi fchafts - Gefellfchaft, herausgegeben u. 2ten Jahrg. 1fte Hälfte. Mit 1 Kupfer. Rof 1815. 8.

KARSTEN (Johann Heinrich) *D. der AG. Chi gie und Geburtshülfe, königl Hannöver. O Wundarzt im leichten Bataillon des Lünebu Regiments zu . . .: geb. zu . . .* §§. U die Krätze und deren bequemfte, fchnell kendfte und ficherfte Heilart durch Bade schwefIichtfauren Dämpfen und deffen vort hafte Anwendung zur Behandlung chronif Krankheiten der Haut und anderer Gebi nebft Befchreibung eines hierzu dienlichen parats. Hannover 1818. 8. m. 2 Kpft.

10 u. 14 B. KARSTEN (K. J. B.) jetzt *königl. P fifcher Oberhüttenrath und Oberhüttenverw für die Provinz Schlefien, jetzt mit dem rakter geheimer Bergrath, wie auch einer Curatoren der Münze, zu Breslau, und K des eifernen Kreutzes: geb. — am 26 Nove 1782.* §§. * *Dolomieu's* Reife nach der Schw aus dem Französifchen. Berl. 1802. 8. fchichte des Eifens; mit Anwendung für K ler und Handwerker, von *Sven Rinman*. dem Schwedifchen überfetzt und mit An kungen und Zufätzen verfehen. 2 Bände. I nitz 1814-1815. 8. Ueber den Werth Bergbaues und über die Pflicht des Staates, aufrecht zu erhalten. Breslau (1817). Handbuch der Eifenhüttenkunde. 2 Th Halle 1816. 8. (Jeder Theil mit 1 Kup Grundrifs der Metallurgie und der metalli

fe

schen Hüttenkunde. Breslau 1818. 8. Archiv für Bergbau und Hüttenwesen; herausgegeben u. s. w. 1sten Bandes 1-3ter Heft. ebend. 1818. 8. — Verschiedene Aufsätze in *Scherer's* Journal der Chemie und in *Gilbert's* Annalen der Physik. — Recensionen in der Allg. Teut. Bibl. und in der Leipzig. Litt. Zeitung.

eyherr von **KASCHNITZ** *zu* **WEINBERG** (Anton Valentin) starb am 22 Sept. 1812. (Nach Verwaltung einiger Stellen bey Rechnungsämtern, wurde er 1780 k. k. Gubernialrath in Mähren und Schlesien, und zu Ende desselben Jahres Oberdirektor der Mährisch-Schlesischen Staatsgüter. Im J. 1781 wurde ihm die Superintendur (*Oberaufsicht*) des Olmützer Priesterhauses, 1782 die ökon. Verwaltung der Mährischen königl. Städte und ihrer Landgüter, der 1784 neu eingezogenen sämmtlichen Klostergüter in Mähren und Schlesien u. dgl. anvertrauet. 1785 bestimmte ihn Joseph der 2te zum Hofkommissär zur Einführung des Frohnablösungs- und Grundzerstückungssystems auf allen Staatsstädischen und Stiftungsgütern in Mähren und im kaiserl. Oestr. Antheile Schlesiens; wobey er ihm zugleich die Oberleitung dieses Geschäftes in Böhmen und Galizien auftrug, und sandte ihn im näml. Jahr nach Ofen, um dort die Grundsätze des neuen Steuersystems annehmlich zu machen. Der Kaiser belohnte ihn für seine bis dahin geleisteten Dienste 1786 mit dem Freyherrnstand und mit einem Geschenk von 30,000 Gulden, 1789 mit dem Erbpacht der Staatsherrschaft Zdaunrk und mit dem Hofrathscharakter. Nach des Kaisers Tode wurde er in den Ruhestand und auf Pension gesetzt): *geb. zu Wien 1744.* §§. * Praktische Bemerkungen und Anleitung zur Veredelung der Schafzucht in Galizien. Krakau u. Brünn 1805. 8. Mit 2 Kupf. in gr. Folio. — Vgl. *Czikann.*

KAST (G... F... F...) *Bergfaktor zu Clausth*
geb. zu ... §§. Kurzer Unterricht im ba
metrischen Höhenmessen für Anfänger in di
Kunst. Gött. 1814. 8.

KASTENDIECK (K... A...) *Rektor zu Ham*
geb. zu ... §§. Versuch einer, nach
neuesten Friedensbestimmungen geordneten
in Versen bearbeiteten Erdbeschreibung von
ropa; für Schulen und Erziehungsanstalten,
gleich als Hülfsmittel zur Uebung des Gedä
nisses und des mündl. Vortrags. Leipz. 1818. g

KASTHOFER (Karl) *Oberförster zu* ...: *geb. zu*
§§. Bemerkungen über die Wälder und Al
des Bernerischen Hochgebirgs; ein Beytrag
Bestimmung der Vegetationsgränze Schw
Holzarten, des Einflusses der Waldungen auf
Cultur des Hochgebirges. Aarau ... 2te
1818. gr. 8. Vorlesung über die Cultur
Küh-Alpen, gehalten in der Versamml.
Schweizer. Gesellsch. für d. Naturk. in Lausan
Bern 1818. 8.

KASTLER (R... M...) *D der AG. Augenarzt*
Mitglied der medicinischen Fakultät zu W
geb. zu ... §§. Gedanken über die heu
physische Erziehung. Wien 1819. 8.

14 B. KASTNER (K. W. Gottlob, *nicht* Gustav) *a*
D. der AG. und seit 1818 *ordentlicher Profe*
der Chemie und Physik auf der Universität
Bonn (vorher seit 1812 dasselbe zu Halle):
zu Jena ... §§. *Diss. Fluida, inprimis*
imperiei vicissitudini subjiciuntur, non formae
lum, sed chemicae etiam relationis mutatio
subire demonstratur. Jenae 1805. 4. Gru
riss der Experimentalphysik. Mit 3 Kpft.
delb. 1810. 8. Chemisches Handwö
buch. Halle 1813. gr. 8. Encyklopädi
Uebersicht der gesammten Naturwiss. eb
1

1813. Qu. fol. Einleitung in die neuere Chemie. ebend. 1814. gr. 8. Der Teutsche Gewerbsfreund. ebend. 1815 u. f. J. gr. 4. — Ueber das Leben der Dinge; *in den* Heidelberg. Studien B 3. Nr. 2 (1806). — Besorgte die 6te, sehr verm. und verbess. Ausgabe von *F. A. C. Gren's* Grundriss der Naturlehre. Mit 16 Kpft. (Halle 1820. gr. 8). — Chemische Untersuchung der Kohle, welche in einem ohnfern des Wichelhofes bey Bonn ausgegrabenen Kruge gefunden worden; *in dem* Jahrbuch der Preuss. Rhein-Univers. B. 1. H. 3 (1819). — Beyträge zur Ersch-Gruberischen Encyklopädie. — Vgl. *Lampadius* S. 140.

ITERKAMP (Theodor) *Weltpriester und Professor der Kirchengeschichte zu Münster* seit 1808 (nachdem er bey einigen Herrschaften Hofmeister gewesen war): *geb. zu Ochtrup im Münsterischen am 17 Januar 1764.* §§. Anleitung zur Selbstprüfung für Weltgeistliche, nach dem Französischen Miroir du Clergé. 2 Bände. Münster 1806. 8. Ueber den Primat des Apostels Petrus und seiner Nachfolger; zur Widerlegung der dritten Beylage im 3ten H. des Sophronizon. *Auch unter dem äusseren Titel:* F. L. Grafen zu Stolberg histor. Glaubwürdigkeit im Gegensatze mit des Hrn. Dr. Paulus krit. Beurtheil. seiner Geschichte. ebend. 1820. 8. — Vgl. *Rassmann.*

TZENBERGER (*Leonhard Jakob*, nicht *Franz Joseph*) §§. Geschichte einer glücklichen Entbindung; in *Stark's* Archiv für die Geburtshülfe St. 4. — Vgl. *Rassmann* und Nachtr. 2.

UFFER (Franz) starb . . .

IUFMANN (Johann) *D. der R. und Professor des Römischen Civil- und des Kirchen-Rechts an der k. k. Theresianischen Ritter-Akademie zu Wien: geb. zu . . .* §§. Anfangsgründe des Römischen

ſchen Privat-Rechts, ſyſtematiſch dargeſtellt, 1ſte Abtheilung, worin, nebſt den Vorbegriffen, der allgemeine Theil des Syſtems und das Perſonenrecht abgehandelt wird. Wien u. Trieſt 1814. 8.

KAUFMANN (Johann Friedrich) *königl. Konſiſtorialrath und Gerichts Schulze zu Hannover: geb. zu . . .* §§. Preisſchrift über die beſſere Einrichtung der Gefängniſſe u. ſ. w. in folg. Werk: Ueber die Anlage und innere Einrichtung eines allgem. Gefangenhauſes für Inquiſiten während des Proceſſes u. ſ. w. beſonders abgedruckt aus dem 7ten B. der Verhandl. der Hamburg. Geſellſch. u. ſ. w. (1807).

14 B. KAULFUSS (A.) *Juſtitzkommiſſar zu Poſen.* §§. *Die* prakt. Anleit. zu Geſchäften der freywill. Gerichtsbark. u. ſ. w. *wurde* neu aufgelegt 1819. 8.

14 B. KAULFUSS (J. S.) ſpäterhin *Prediger und Konſiſtorial-Aſſeſſor, dann Konſiſtorialrath zu Poſen.* §§. Nachricht von der Töchterſchule zu Poſen. Poſen 1815. 8. Ο Φιλολογία u. ſ. w. Ueber Philologie und deren Einfluſs auf Bild. u. ſ. w. Breslau 1814. 8. Erziehung für den Staat; Verſuch eines Plans zur Einricht. des Erziehungsweſens in Preuſſ. Staaten. Poſen u. Bresl. 1817. gr. 8. Warum iſt die Teutſche Sprache und Litteratur als Hülfsmittel zur Fortbildung der Franzöſiſchen vorzuziehen? Züllichau 1819. gr. 8. *Diſſ. de ſtudiis Graecarum & Romanarum litterarum in ſcholis acrius & rectius exercendis. ibid. eod. 4.*

KAUSCH (J. J.) jetzt *Regierungs- und Medicinalrath bey der königl. Preuſſiſchen Regierung von Schleſien, zu Liegnitz; auch Ritter des eiſernen Kreutzes.* §§. Memorabilien der Heilkunde, Staatsarzneywiſſenſchaft und Thierheilkunſt. 1ſtes Bdch. m. 1 Kpf. Züllichau 1813. — 2tes B. 181[illegible]

1815. 8. Ueber die neuen Theorien des Kriminalrechts und der gerichtl. Medicin, mit Vorschlägen zur Verbesserung beyder Disciplinen. ebend. 1818. 8. — Gab heraus mit einer Vorrede: *Müller's* Schrift: Der Werth der cultivirten Schafpockenimpfung (Leipz. 1817. 8). — Antheil an der Ersch - Gruberischen Encyklopädie. — Sein Bildniss vor dem 6ten Jahrg. von *Kopp's* Jahrbuch der Staatsarzneykunde (1813).

JSCHKE (Joseph) starb . . .

JSLER (C. F.) §§. Methode, Reihen in continuirliche Brüche zu verwandeln; *in den* Mémoires de l'Acad. de St. Petersb. T. 1. Ueber den beträchtlichen Nutzen der continuirlichen Brüche in der Integral - Rechnung; *ebend.* Auflösung eines diophantischen Problems; *ebend.* Ueber die periodischen Kettenbrüche, wodurch die Quadratwurzeln ganzer Zahlen ausgedrückt werden können, und über den Gebrauch derselben bey Untersuchung der Faktoren vorgegebener Zahlen; *ebend.* T. 2. Astronomische Beobachtungen; *ebend.* — Vorrede zu *Deyhle'ns* Uebersetzung von Develey's Anfangsgründen der Geometrie (1818).

KAUSLER (F. . .) Sohn des vorhergehenden; *königl. Würtembergischer Artillerie - Hauptmann zu Ludwigsburg, Ritter des kön. Militar - Verdienstordens und des kaiserl. Russ. Wladimir - Ordens 4ter Klasse: geb. zu Stuttgart 179. .* §§. Darstellung des Feldzugs im Spätjahr 1813 in Teutschland, vom Bruch des Waffenstillstandes an, bis zum Uebergange der Französischen Armee über den Rhein. Mit einer topographischen Charte der Gegend um Leipzig, von einem Russischen Officier. Teutsch bearbeitet u. s. w. Stuttgart 1819. gr. 8.

AUSLER (. . .) *Regierungsrath zu Stuttgart: geb. zu . . .* §§. Beschreibung des Oberamts Neuen-

 burg

burg und der damit vereinigten Oberämter I
renalp, Liebenzell und Wildbad; mit vi
noch nie gedruckten Urkunden, einer ne
Charte und 2 Steindr. Tübing. 1819. 8.

KAUTSCH (I.) B. 14. Z. 1 seines Art. l. *Leutomisch*

14 B. KAUZMANN (M. E.) *legte 1811 seine Prof*
zu Dorpat nieder, und lebt seitdem als
zu . . . in Russland: geb. zu Schwabach
9 August 1768.

10 u. 14 B. KAYSER (Georg Heinrich) starb als
fessor der Geschichte — zu Augsburg am 2
nuar 1819. §§. Ueber die Bildung zum
lehrten. Regensb. 1802. 8. Lehrbuch
Länder- und Staatenkunde, auf eine einfac
Methode gebauet. München 1810. 8. * K
Geschichte und Geographie des Russisc
Reichs, zur Erklärung derjenigen Karten,
che den Kriegsschauplatz darstellen, nebst ei
Kärtchen in Quart, welches die Uebersicht
Russischen Reiches in den verschiedenen Pe
den seiner Entwickelung und die dasselbe bew
nenden Völkerschaften enthält. Augsb. u. Le
1812. 8. Mit 1 Kärtchen. *(Unter der Vor*
sicht sein Name). Geschichtstafeln zum
brauch der Gymnasialanstalten. 1ster Heft. M
chen 1813. — 2ter Heft. ebend. 1814.
Handbuch der Statistik des Königreichs Bay
Erlangen 1814. gr. 8. Die allgemeine
schichte im kurzen und faslichen Umrisse
Schulen und zur Selbstbelehrung. Augsb. 181
Die Weltgeschichte für alle, welche ihr S
dium als Bildungsmittel zur edlern Menschl
betrachten. 3 Bände. Nürnb. 1814-1815.
Zeittafeln der denkwürdigsten geschichtlic
Ereignisse, mit gedrängten eingeschalteten
läuterungen. Ein Hülfs- und Nachschlage-B
für Freunde der Geschichte. Augsb. u. Le
(1819). gr. 8. Die Geschichte des Teutsc
Volks im kurzen Grundrisse. München 181

Scenen aus den Geschichten der Teutschen und Betrachtungen über den Entwickelungsgang der Germanen; zur angenehmen Lectüre für alle Gebildeten Teutschlands. Augsb. (1819). 8. Die Schönheiten der kön. Kreisstadt Augsburg und dessen Umgebungen, in 49 bildl. Vorstell. mit Beschreibung. ebend. (1819). 4. Geschichtliche Mannichfaltigkeiten; ein unterhalt. Lesebuch für alle Freunde der Geschichte. ebend. 1820. 8. — Ueber Südteutsche Mundarten mit besonderer Hinsicht auf das Königreich Bayern; *in der* Zeitschrift Teutoburg Nr. 9 (1815).

SER (K. P.) seit 1805 *auch Sekretar bey der Universitätsbibliothek*, *und* seit 1808 *Professor bey dem vereinigten Gymnasium — zu Heidelberg.* — Vgl. *Lampadius* S. 76 bis 78.

YSER (Karl Wilhelm) *Justitz-Kommissar bey dem königl. Preuss. Oberlandesgericht zu Naumburg: geb. zu Weissenfels* . . . §§. Ueber die bey der gerichtlichen Zuschreibung verkaufter unbeweglicher Güter eintretenden Pflichten des Richteramtes in Ansehung verschwiegener Hypotheken, nach königl. Sächsischem Rechte. Eine processualische Streitschrift. Nebst einem auf obige Frage gerichteten Gutachten der Juristen-Facultät zu Halle. Leipz. 1819. 8.

YSER (Ludwig Christian) *Appellationsgerichtsrath zu Ansbach: geb. zu Regensburg am 20 April 1777.* §§. Sammlung zerstreuter Blätter vom Jahre 1810. Regensb. 1811. 4. *(Es sind verschiedene, von ihm verfertigte und vorher einzeln abgedruckte Aufsätze).*

YSER von Nilkheim (Vincenz) *D. der AG. k k. Mährisch-Schlesischer Gubernialrath, Referent im Sanitätssachen, Protomedikus und praktischer Arzt zu Brünn* seit 1810: *geb. daselbst am 4 Februar 1759.* §§. Nachricht von der Kuhpocken-Impfung zur Aufmunterung der Einwohner im

Mark-

Markgrafthum Mähren. 2 Jahrgänge. Brü[illegible] 1801 u. 1803. 8. — Vgl. *Czikann.*

14 B. KAYSSLER (A. A. *auch Adalbert*) *M. der Ph[illegible] und ordentlicher Professor derselben an der U[illegible]versität zu Breslau, wie auch Mitdirektor [illegible] königl. Friedrichsschule zu Breslau* (ehedem P[illegible]vatdocent zu Halle). §§. Einleitung in [illegible] Studium der Philosophie; in sechs Vorlesun[illegible] Bresl. 1812. 8. Grundsätze der theoretisch[illegible] und praktischen Philosophie, als Leitfaden [illegible] Vorlesungen. Halle 1812. 8. Würdigu[illegible] der Turnkunst nach der Idee. Bresl. 1818. Die Turnfehde des Prof. Steffens. ebend. 181[illegible]

KECHT (J... S...) ... *zu Berlin: geb. zu* ... [illegible] Versuch einer durch Erfahrungen erprob[illegible] Methode, den Weinbau in Gärten und Weinb[illegible]gen zu verbessern. Auf Verlangen herausg[illegible]ben. Berlin 1814. gr. 8. m. 1 Kpf. 2te verm[illegible] verbess. Ausgabe. ebend. 1818. 8.

KECK (J. E.) §§. Beyträge zur Berichtigung [illegible] gangbaren Meinungen über die sogenannte [illegible]serdürre oder Rindviehpest. Leipz. 1802. Der wahrscheinlichste Weg, die Rindvieh[illegible] auszurotten. Ein Non-Accessit zu den, [illegible] der Russ. Kaiserl. ökon. Gesellsch. in Petersb[illegible] und der ökon. Gesellsch. in Leipzig gekrön[illegible] Preisschriften. ebend. 1803. 8.

KEES (Jak. F.) seit 1819 *aktiver Senior der Jurist[illegible]kultät — zu Leipzig.* §§. Progr. Melete[illegible]tum juris varii. I-III. Lips. 1815. 4. Pr[illegible] de incarceratione foeminarum in caussa civ[illegible] ibid. 1820. 4.

Edler von KEESS (Stephan) *erster Kommissar bey [illegible] k. k. niederöstreichischen Fabriken-Inspektion [illegible] Wien: geb. zu* ... §§. Darstellung des F[illegible]briks- und Gewerbwesens im Oestreichisch[illegible] Kaiserstaate; vorzüglich in technischer Bez[illegible]hu[illegible]

hung herausgegeben. 1ster Theil, enth.: Die Beschreibung der rohen Materialien, welche in den Fabriken, Manufakturen und Gewerben des Oestreich. Kaiserstaates verarbeitet werden u. s. w. Wien 1819. — 2ten Theils 1ste Abtheil. ebend. 1820. gr. 8.

FERSTEIN (Christian) *Justitzkommissar zu Halle: geb. daselbst 179 . .* §§. Beyträge zur Geschichte und Kenntniss des Basalts und der ihm verwandten Massen. Halle 1819. 8. Geognostische Bemerkungen über die basaltischen Gebilde des westlichen Teutschlands. ebend. 1820. gr. 8 Mit 1 Kpf. Mineralogisches Taschenbuch für Teutschland zum Behuf mineral. Excursionen und Reisen. ebend. 1820. 8. — Mehrere einzelne Aufsätze in mineralog. Zeitschriften.

FERSTEIN (Karl Wilhelm) Bruder des vorhergehenden; *D. der Phil. und Lehrer am Gymnasium zu Thorn: geb. zu Halle 1783.* §§. De bello Marsico. Liber singularis. Halae 1812. 8.

ZEL (Karl) *Oberlieutenant in der k. k. Oestreichischen Armee, vormahliger Stall- und Gestütmeister und Professor an der hippiatrischen Schule zu Kesthely in Ungern: geb. zu . . .* §§. Ueber den Umgang mit Pferden, und neueste Art, die wildesten, und bey der Behandlung, besonders bey'm Beschlagen bösartigsten, und bey'm Gebrauch zum Ziehen gefährlichst widersetzlichen Pferde in möglichst kurzer Zeit zahm, gutartig und brauchbar zu machen. Mit 2 Abbildungen in Steinabdruck. Bamberg 1819. 8. Mittheilungen aus dem Umfange der Pferdezucht, Pferdekenntniss, Reitkunst und denen dahin einschlagenden Wissenschaften, auch Nachrichten von Gestüten, Pferdehandel, Moden und Preisen neuer Reitzeuge, Geschirre und Wägen u. s. w. Mit Beyträgen von *Seyfert von Tenneker*, und 5 Abbildungen im Steinabdruck. ebend. 1820. 8. 14 B.

14 B. KEIL (*Anton*) *in der neuern Zeit lebt er* ᵢ*ſtens zu Paris* (in jüngern Jahren entlief heimlich seinen Eltern, und gieng im J. 1 nach Wien. Zur Zeit der Revolution begal sich nach Frankreich und arbeitete zu Paris ter dem Direktorium im Depart. der ausw Angel. 1796 u. 1797 war er bey der Jourd schen Armee als Commissaire de belles let angestellt, und später wurde er als Prof. der setzgebung an der Centralschule zu Cöln und öffentl. Ankläger im Ruhrdepart. ernannt. solcher vertilgte er mehrere Räuberband Unter Napoleon war er Procureur Imperial Cöln bis zum Einzug der Alliirten, vor de Ankunft er sich, auf Befehl der Regierung, i seinen Papieren in das Innere von Frankre zurückziehen musste. Seitdem hält er l grössten Theils zu Paris, als Agent der nied länd. und Frankfurt. Kaufmannsch. auf). Statuten und Verordnungen über den Adel Frankreich und die Majorats-Güter, wel Franzosen in Frankreich, Teutschland und d Grossherzogthum (*sic*) Warschau besitzen, sammelt und in die Teutsche Sprache überse Cöln 1810. 8. — *Von seinem* Handbuch *schienen* 3 Auflagen. — *Vgl.* Korresp. v. u Teutschland 1818. Nr. 29.

KEIL (Johann Georg) *privatisirt* seit 1814 als *gr herzogl. Sachsen-Weimarischer Hofrath zu L zig* (vorher 2ter Bibliothekar der grossherzc Bibl. zu Weimar): *geb. zu Gotha am 20 Mi 1781.* §§. Biblioteca italiana Tom. 1-8. (e hält: la Gerusalemme liberata di Torquato Ta Ediz. di G. G. Keil. T. I. II. Gotha 1806. (lando innamorato di Matteo M. Bojardo, rifa da Francesco Berni. T. I. II. Gotha 1805-18 (*die übrigen 3 Theile sind nicht erschienen*). Decamerone di Giov. Boccaccio. T. I-III. Go 1805-1806. Tom. IV. Chemnitz 1809. La vina Commedia di Dante Alighieri. Cantic

Ge

Gotha 1807 *(der 2te und 3te Gesang sind nicht erschienen).* La vita nuova e le Rime di Dante Alighieri, riscontrate coi migliori esemplari e rivedute da G. G. Keil, con Annotazioni. Chemnitz 1810. 8). Sammlung Spanischer Originalromane, Text und Uebersetzung. 1. 2tes Bändchen. Enth.: Vida de Lazarillo de Tormes, por D. Diego Hurtado de Mendoza, cotejada con las mejores exemplares y corregida por J. J. Keil. *(Teutsch)* Leben des Lazarillo von Tormes, übersetzt von J. G. Keil. Gotha 1810. 12. Vida del gran Tacaño, Clamado Don Pablos, por D. Francisco de Quevedo Villegas, cotejada con las mejores exemplares y dada á luz por J. J. Keil. Tomo 1. *(Teutsch)* Leben des Erzschelms, genannt D. Paul. übersetzt u. s. w. Gotha 1811. — * Aemil und Elise, oder die Fahrt auf der Elbe. Erfurt 1811 8. Italienische Sprachlehre für Teutsche Gymnasien und hohe Schulen, auch zum Selbstunterricht für Studirende, bearbeitet von u. s. w. ebend. 1812. 8. Glückliche Unfälle der Liebe, in 6 Novellen, nach dem Italienischen des *Cesare Giudici.* ebend. 1814. 8. Elementarbuch der Spanischen Sprache, für Teutsche Gymnasien und hohe Schulen u. s. w. herausgegeben von u. s. w. *Auch unter dem Titel:* Libro elementar de la langua castellana &c. publicado por &c. Parte prosáica. Gotha 1814. 8. Spanische Sprachlehre für Teutsche Gymnasien und hohe Schulen, auch zum Selbstunterricht für Studirende, bearbeitet von u. s. w. ebend. 1817. 8. Las Comedias de D. Pedro Calderon de la Barca, cotejadas con las mejores ediciones hasta ahora publicadas, corregidas y dadas á luz por &c. T. 1. Leipz. 1820. gr. 12. *(auch einzeln zu haben).* — Ausser diesen vermischte Gedichte und prosaische Aufsätze in den Erhohlungen, im Journal des Luxus und der Moden u. s. w. — Recensionen in der Leipzig. Litt. Zeitung u. s. w.

KEIL (Joseph Anton) starb am 15 Junius 1819 W
ein Professs der aufgelösten Abtey St. Steph
zu Würzburg, nachher Justitzbeamter
selbst: geb zu . . . §§ *Ecclesia redintegr
Bavariae; epicum poema. Würzb. 1818. gr. 4.
Gab ehehin die Würzburgische politische Z
tung heraus.

14 B. KEIL (K.) S. weiter unten KEYL.

KEIL (Karl August Gottlieb) starb am 22 April 181
War zuletzt Domherr zu Meissen und 1ster Pr
fessor der theol. Fakultät — geb. — 23 April –
§§. Commentatio de definiendo tempore itiner
Herosol. Gal. II, 1. 2. commemorati. Lip
1798 4. Comm. de argumento loci Matt
XXV, 31-46. ibid 1809. 4. Quinam fi
Rom. VIII, 23. οἱ ἀπαρχὴν τοῦ πνευματ
ἔχοντες. ibid. eod. 4. Lehrbuch der He
meneutik des neuen Testaments, nach Grundsä
tzen der grammatisch-historischen Interpret
tion. ebend. 1810. gr. 8. (Lat. ebend. 1811. 8
Gab mit L. F. E. GEDIKE heraus: Chr. Au
Schwarze'ns Schulreden. ebend. 1810.
Progr. quo proponitur exemplum judicii de
versis singulorum scripturae s. locorum interpr
tationibus ferendi, examinandis variis interpretum
de loco Gal. III, 16. ibid 1810 sqq. 7 Pro
grammen. Gab mit H. G. TZSCHIRNER her
aus: Analekten für das Studium der wissen
schaftl. Theologie. 1812 u. f. J. gr. 8. Progr
differitur de Paulo πρὸ ἐτῶν — ——
ad locum 2 Cor. XII, 1 - 7. ibid. 1816. 4. –
Vertheidigung der grammatisch-historischen
Interpretation der Bücher des N. T. gegen di
neuerlich wider sie erregten Zweifel und ih
gemachten Vorwürfe; in seinen Analekten B. 1
H. 1. S. 47 - 85. Allgemeine Ansicht de
Stelle Matth. 25, 31 bis 46, aus dem gramma
tisch-historischen Gesichtspunkte; ebend. St.

S. 177 - 204. Kurze Erläuterung der Stelle Luc. XVI, 1 - 13, als parabolische Erzählung betrachtet; *ebend.* B. 2. St. 2 S. 152 - 165. Ueber die Zeit der Abfassung des Briefes an die Galater; *ebend.* B. 3. St. 2. S. 55 - 79. — *Von den* Progr. de doctoribus vet. eccles. *erschienen bis* 1816 21 Stücke. — Symbolae quaedam ad Fabricii Bibl. Graecam Vol IV. p. 774 sq. Vol. VII. p. 143 - 183. 275 - 334. — Ueber die Reise Pauli nach Jerusalem; in *Gabler's* neuem Journal für theol. Litter. B. 3. St. 1. — Vgl. *Kreussler's* Beschreib der Jubelfeyerlichkeiten u. s. w. Anhang S. 10 - 16; wo auch sein Bildniss befindlich ist.

L (M. C. P.) §§. *Die* Diss. de formulis concordiae &c. Spec. I. *erschien* 1780. 4. Auch die vorhergehende in 4.

LBER (Johann Georg) *Pfarrvikar zu Wassertrüdingen im Rezatkreise: geb. zu* . . . §§. Friedliebs Denkmahl, oder letzte Ehre, einem würdigen Lehrer erwiesen von dankbaren Schülern. Zunächst für Schullehrer und angehende Geistliche. Erlangen 1818. 8. Von den Finsterlingen unserer Zeit. . . . Die Teutschen Volksschulen in ihrer Entwicklungsperiode. Oder Charakteristik der Volksschulen, wie sie waren und wie sie seyn sollen. Frey bearbeitet. Mit einem Vorwort vom Hrn. Kirchenrath und Ritter Dr. *Heinrich Stephani.* Erlangen 1819. gr. 8. — Gelegenheitliche Gedanken über Gedächtnissübungen in Volksschulen; in *Stephani's* Bayr. Schulfreund B. 13. Nr. 5.

KELCH (Wilhelm Gottlieb) starb am 2 Februar 1813, als *ausserordentl. Professor der AG. zu Königsberg.* War geb. daselbst 1773 (nach andern 1776). §§. Beyträge zur pathologischen Anatomie. Berlin 1813. 8. — Ueber die Brechweinsalbe im Keichhusten; in *Hufeland's*

land's Journal der prakt. Heilk. 1809. A
Nr. 9.

KELLE (Karl Gottfried) *M. der Phil. Pfarrer* *Kleinwaltersdorf und Kleinschirme im Sächsisc* *Erzgebirge* seit 1810 (vorher Diakon in D poldiswalde): *geb. zu . . . 1770.* §§. Ist m Christenthum nicht die wahreste Humanit Eine Frage an unsern Zeitgeist, untersti durch drey Gelegenheits- aber nicht Gewo heitspredigten. Freyberg 1810. 8. Entw einer Kirchen- und Toleranzverfassung, aus Papieren eines Indifferentisten. ebend. 1811. Vorurtheilsfreye Würdigung der Mosaiscl Schriften, als Prüfung der de Wettischen Kr Mosaischer Geschichten. 1ster Heft. ebe 1811. — 2ter Heft, mit dem Zusatze: als P fung der mythischen und offenbahrungsgläu gen Bibelerklärung. ebend. 1812. — 3ter H mit dem Zusatze: als Beweis, dass dem ers Buche Mose eine einzige, wohl zusammenh gende, aber stark interpolirte, Urschrift z Grunde liege. ebend. 1812-13. 8. Das wachen der menschlichen Vernunft, als das ste Eintreten der übersinnlichen Welt in sinnliche. Eine Auffoderung an alle Denl die Erscheinung des Uebersinnlichen in ein ganz neuen Gesichtspunkte zu betrachten. ebe 1813. 8. Grundsätze, Proben und Plan ner Teutschen Darstellung heiliger Schrif in ihrer Urgestalt, für gelehrte und ungeleh Bibelleser. ebend. 1814. 8. Neue Proben auch unter dem Titel: Reden und Lieder dem Jesaias und dem Buche der Weisheit. 1815 Die heiligen Schriften in ihrer Urgest Teutsch und mit neuen Anmerkungen. 1. Band: Salomonische Schriften. ebend. 1815. 2ter Band: Mosaische Schriften. 1stes Bu Moses Geschichte über die Vorzeit. ebend. 18 — 3ter Band: Mosaische Schriften. M Geschichte seiner Zeit, aus dem 2ten bis 5

Bu

Buche herausgezogen. ebend. 1819. gr. 8. Jesu Vortrag über das Reich Gottes Matth. 5, 3-7, 27; und über die Klugheit, ungerechtes Gut zu gebrauchen und zu erwerben, Luc. 16, 1-12; neu übersetzt und erklärt. Zum Besten der Waisenanstalt in Langhennersdorf bey Freyberg 1816. 8. Uebersicht des christlichen Lehramts in Kirchen und Schulen. Freyberg 1818. 8.

LLER (Heinrich) *Bürger von Zürich, Bildhauer zu Rom: geb. zu ...* §§. Vaterländische Schauspiele. 1ster Band. Mit 3 Kupf. Zürich 1813. — 2ter Band Mit 2 Kupf.. — 3ter Band *(auch unter dem Titel:* Trauerspiele. Die Eroberung von Bizanz *(sic)*, und Johanna I, Königin von Neapel). 1816. 8.

LLER (Johann Jakob) *Pfarrer zu Pleidelsheim in Würtemberg* seit 1811: *geb. zu ...* §§. Neue Ansicht der Evangelischen Geschichte. Eßlingen 1815. gr. 8. Teutschländischer Ortsadel in seinen Namensdenkmählern. Zur Auffindung des Grundsteins unserer Kultur- und Volksgeschichte. Stuttgart 1819. 8.

LLER (Johann Joseph) *praktischer Arzt zu ...; geb. zu ...* §§. Folgen aus Rache, oder die Räuber im Schwarzwalde; Gemählde der menschl. Verirrungen in ... Aufzügen. ... *Auch im* 20sten B. der Teut. Schaubühne (Augsb. 181..).

LER (*Mang* P.) *nach Auflösung der Benediktiner-Abbtey St. Mang, wurde er im J. 1807 zu Rückholz im Oettingen-Wallersteinischen Propst und Kuratpriester.* §§. Positiones selectae ex theologia morali de virtutibus theologicis &c. Füssae 1797. 4. Theses theologicae de septem Sacramentis. ibid. 1798. 4. *Kurze Chronik des ehemahligen Benediktiner-*

Klosters zu St. Mang in Füssen von dessen *stehung im J. Ch. 629 an bis zu dessen* *lösung 1803. ebend. 1807. 8.* — Vgl. *Felder*

KELLER (Peter Eduard) starb am 13 März 1 War zuletzt seit 1811 *bischöffl. Kommissar* *Regens des Priester-Seminars zu Mörsburg* *Bisthum Konstanz und zugleich* seit 1812 *bisc* *lich-geistlicher Rath mit landesherrl. Bestätig* *des Dekanatamtes und der Pfarre* (nachden seit 1802 Pfarrer zu Leutkirch bey Salem, 1792 bis 1802 Pfarrer zu Einhart bey Oste gewesen war): *geb. zu Hechingen am 18 Okt 1763.* §§. Ueber die Bussanstalt. . . . 180 Religionshandbuch. . . . . 1808. . . Chr che Morgen- und Abendandacht für Famil . . . — Ueber den Aberglauben; Resultat Konferenzen des Kapitels Linzgöw; *in dem* chiv der Pastoralkonferenzen Jahrg. 1809. H S. 267-285. Bücheranzeige oder Rece nen der Schrift: Grundsätze der Beredſ. junge Geistliche, von Wilh. Mercy u. s. w. *eb* Jahrg. 1811. H. 1. S. 68-80. Ueber Past medicin; *ebend.* Jahrg. 1814. H. 70-80. — *Felder.*

von KELLER (. . .) . . . *zu Karlsruhe: geb. z* §§. * Das hohe Lied, dramatisirt von einen belfreund. Mannheim 1814. 4.

14 B. KELLNER (A. I.) seit 1791 *Archidiakon* — *Suhl.* §§. Sittenlehre in Beyspielen von T ren. Leipz. 1809. 8.

14 B. KELZ (J. A.) *D. der AG. zu* . . .

KEMME (Johann Christian) starb am 10 Oktober 1 War auch Aufseher der Marienbibliothek Halle). §§. Nach seinem Tode besorgte I *Düffer* eine neue Auflage seiner Schrift von Heiterkeit des Geistes bey einigen Sterben

mit einer kurzen Nachricht von dem Leben des Verf. Halle 1818. 8.

NZELMANN (Christian Beatus) *M. der Phil. und* seit 1792 *Archidiakon zu Meissen* (vorher seit 1790 Diakon daselbst, nachdem er seit 1789 Diakon zu Wurzen gewesen war): *geb. zu Rosenthal bey Dahme am 14 Sept 1760.* §§. *Interpretatio loci Joh. IV, 19. Dresdae 1789. 4.* Von den lehrreichen Erfahrungen des verflossenen Jahrhunderts; eine Neujahrspredigt. Meissen 1801. 4. Historische Nachrichten über die königliche Porzellan-Manufaktur zu Meissen, und deren Stifter Joh. Friedr. von Böttger; gesammelt u. s. w. ebend. 1810. 8.

PHALIDES (August Wilhelm) starb am 10 März 1820. War *M. der Phil Privatdocent bey der Universität zu Breslau und Professor an dem dortigen königl. Friedrichsgymnasium: geb. zu . . . in Schlesien 1789.* §§. *De Historia Maris Caspii. Praefatus est* A. H. L. Heeren. *Goettingae 1814. 8.* Reise durch Italien und Sicilien. 2 Theile, mit 5 Karten und Planen. Leipz. 1818 8. — Lieferte Beyträge zur Ersch-Gruberischen Encyklopädie.

'NER (Joh. Friedr.) längst gestorben. §§. Das Kaffeehaus, oder die Schottländerin; Lustspiel in 5 Aufzügen, nach Voltaire. Wien 1775. 8. — Die Abbasiden; Trauerspiel in 5 Aufzügen; *im* 4ten Th. des neuen Wiener Theaters (Wien 1775. 8). — Die 4 ohne Jahrzahlen im 4ten B. angegebenen Schauspiele wurden nicht gedruckt.

'PLER (Joh. Friedr.) auch längst gestorben.

REFES (Franz) *Professor der Chemie und Naturgeschichte am reform. Collegium zu Debreczin in Ungern: geb. zu . . .* §§. Betrachtungen

 über

über die chemischen Elemente. Pesth 181
gr. 8.

14 B. KERMES (L. A.) §§. Praktische Anweisun
für diejenigen, welche für sich oder für and
ein Testament oder andere dergleichen letz
Willensverordnungen fertigen und erricht
wollen. Für Gelehrte und Ungelehrte. Leip
1803. 8.

10 B. KERN (V) jetzt *Professor der AG. und pra
tischen Chirurgie bey der Universität zu Wi
und in dem damit verbundenen Klinikum im allg
meinen Krankenhause daselbst, auch k. k. Le
wundarzt.* §§. Avis aux Chirurgiens pour l
engager à accepter & à introduire une métho
plus simple, plus naturelle & moins dispendie
dans le pansement des blessés. Vienne 1809. gr.
*Ueber die Handlungsweise bey Absetzung d
Glieder Wien 1814. gr. 8 m. Kpf.* — *Von d*
Annalen der Klinik *erschien* der 2te Band 1809.

14 B. KERN (W.) §§. Metamathematik. Götti
gen 1812. 4. Lehrbegriff der Metagnost
und Theorie der Methoden für dieselbe; ne
einer skizzirten Geschichte der metagnostisch
Methoden von Sokrates bis jetzt. ebend. 1815.
— *Napoleon und sein Zeitalter* ist vom f
genden.

KERN (W... H... L...) ... *zu* ...: *geb. zu* ..
§§. Mythotheologie, oder Versuch einer Tr
version der Mosaischen Schöpfungsgeschicht
in Vergleich der heydnischen Götterlehre, m
Rücksicht auf Physik und Etymologie, zusa
mengestellt. Pappenheim 1807. 8. Nap
leon und sein Zeitalter. Coblenz 1808. 8.

KERNDL (J. L.) jetzt *k. k. Inspektions-Wundarzt un
Todenbeschauer zu Wien.*

11 u. 14 B. KERNDöRFFER (H. A.) §§. Gallerie der Stände, ein unterhaltendes und belehrendes Lese- und Bilderbuch für die Jugend, zur Erweiterung ihrer Kenntnisse. Pirna (*ohne Jahrzahl*). Mit 18 Kupf. Taschenformat. Sechszig kleine, aber verständliche Geschichten und Erzählungen für Kinder. ebend. (*ohne Jahrzahl*). Taschenf. Wirthschaftliches ABC- und Bilderbuch für Mädchen; nebst einer Anweisung, Kinder leicht lesen zu lernen; zum Gebrauch beym häuslichen Unterricht. Mit Abbildungen weiblicher Geschäfte und wirthschaftlicher Geräthschaften. Eben so. * Neuestes militairisches ABC- und Bilderbuch für Knaben; nebst einer Anweisung, Kinder leicht lesen zu lernen; zum Gebrauch beym häuslichen Unterricht. Mit 24 Abbildungen Französischer, Russ. Oestreich. Bayr. Sächs. und Würtembergischer Truppen, und dann verschiedener Waffen. Eben so. Kinderbibliothek, oder Anleitung zu mancherley nützlichen und angenehmen Beschäftigungen für Kinder. 1ster Theil. Leipz. 1809. (*Auch unter dem Titel:* Der kleine Papparbeiter, oder deutliche Anweisung, in Pappe zu arbeiten, für Kinder, welche wenige oder gar keine Kenntnisse davon besitzen). — 2ter Theil. 1810. (*Auch mit dem Titel:* Der kleine Taschenspieler und Magiker, oder deutliche Anweisung, verschiedene Taschenschauspielerkünste und magische Täuschungen mit wenigen Kosten nachzumachen. Zur Unterhaltung und Belehrung für Manches unerklärbar Scheinende). Handbuch der Deklamation. Ein Leitfaden für Schulen und für den Selbstunterricht zur Bildung eines guten rednerischen Vortrags. 3 Theile. Leipz. 1813-15. 8. Materialien für den ersten Unterricht in der Declamation, zur Bildung eines guten, richtigen und schönen mündlichen Vortrags. Leipz. 1815. 8. 2te verbess. und verm. Ausgabe 1820. Lehr- und Declamirübungen für das frühere Jugend

gendalter. Leipz. 1819. 12. — Ist auch seit 180.. Mitherausgeber des Modenmagazins; welches 1806 den Titel: Allgemeine Modenzeitung annahm.

10 u. 11 B. KERNER (Georg) starb als prakt. Arzt zu Hamburg 1812.

KERNER (J. S.) seit 1812 *auch Ritter des Würtemb. Civil-Verdienstordens.*

KERNER (Justinus) *D. der AG. und Oberamtsarzt zu Weinsberg* seit 1818 (vorher zu Gaildorf): *geb. zu Ludwigsburg 1776.* §§. *Reiseschatten von dem Schattenspieler Luchs. Heidelb. 1811. 8. Poëtischer Almanach auf das J. 1812. ebend. 1812. 8 Viele Gedichte in Zeitschriften, vorzüglich in der Zeit. für die eleg. Welt. — Gedichte des Leinwebers *Johannes LÄMMERER* zum Druck besorgt u. s. w. Gmünd 1819. 8.

KERSTEIN (Johann Gottfried Sylvester). *vormahliger fürstl. Hildesheimischer Hofbau-Inspektor* (jetzt?): *geb zu . . .* §§. Universalmaass für alle Geschäfte des praktischen Lebens, zum Gebrauch für Forst- und Hüttenmänner, Oekonomen, Kameralisten, Kaufleute, Kupferschmiede, Holzhändler, Bau- und Zimmermeister u. s. w. 1stes Bändchen. Mit 1 Kupfer und Tabellen. Hildesh. 1810. 8.

KERSTEN (G... Hermann) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§ Die Krystallisation in geometr. und physikal. Hinsicht von *A. J. M. Brochant de Villiers* übers. aus dem Französ. — mit Vorrede vom g. R. v. *Leonhard.* Heidelb. 1820. gr. 8.

KERSTING (Heinrich Ludwig) *ehemahl. Verificateur bey der Domänenkammer zu Cassel* (jetzt?): *geb. zu*

zu . . . §§. Vergleichung des Französischen Gewichts und Gemässes mit dem Gewicht und Gemäss in den Hauptprovinzen des Königreichs Westphalen. Cassel 1808. 8. *Auch Französisch.*

ISTING (Johann Peter) starb . . . War erst *Stadtzimmermeister zu Werl im Münsterischen, nachher Sprützen- und Pumpenmacher zu Münster: geb. zu Echthausen bey Werl um 1750.* — Vgl. *Seibertz* B. 1. S. 521.

KERZ (. . .) *ehemahliger Bayrischer Oberstlieutenant, jetzt pensionirt zu Düsseldorf* (?): *geb. zu* . . . §§. *Ueber die politische Stellung der Europäischen Staaten kurz vor, und gleich nach dem Frieden von Pressburg. Teutschland (*Düsseldorf*) 1806. 8. *Auch unter dem Titel:* Was hat Europa zu fürchten und zu hoffen? * Die Wahrscheinlichkeit oder Unwahrscheinlichkeit einer Landung der Engländer auf der nordwestlichen Küste Teutschlands. ebend. im März 1807. 8. Ueber den Geist und die Folgen der Reformation, besonders in Hinsicht der Entwickelung des Europäischen Staaten-Systems; als ein Seitenstück der Preisschrift des Hrn. von Villers. Teutschland (*Düsseldorf*) 1810. 8.

IZIG (Gotthelf Fürchtegott) starb am 15 August 1811. War geb. *nicht* 174. *sondern* am 4 Jul. 1754.

SSEL (Joseph) *kaiserl. königl. Distriktsförster zu . . .: geb. zu* . . . §§. Anleitung zur schnellen und richtigen Flächen-Inhalts-Berechnung für Forst- und Landvermesser. Wien 1817. 8.

I. KESSLER (Aug. Eduard) lebte wahrscheinl. in Jena, und ward zu Hannover gebohren. §§. Diss. inaug. sistens vegetabilitatis & animabilitatis

 tatis

tatis differentiam mutuamque relationem. nae 1805. 4.

14 B. KESSLER (*Georg Wilhelm*) war *Direktor 2ten Abtheilung der königl. Preuss Regier. zu Münster, wurde aber 1818 nach Berlin* *setzt, als . . .: geb. zu Herpf im Hennebe schen am 24 März 1782.* §§. Briefe auf ner Reise durch Süd-Teutschland, die Schw und Oberitalien im Sommer 1808. Leipz. 181 — In Shakespear's noch unübersetzten dra Werken v. Schlegel (Kiel 1810) ist von ihm schon angeführte Cymbeline (im 1sten) u Viel Lärmen um nichts (im 2ten).

KESSLER (Heinrich) . . . *zu Stuttgart: geb. zu* §§. Staatswirthschaftliche Würdigung Schrift: Ueber die Verwaltung der Finan des Königreichs Westphalen, von dem Gra Malchus von Marienrode. (Stuttg. u. Tüb. 181 Tüb. 1818. 8. Ueber die Ablösung Feudalabgaben im Königreiche Würtemb mit Hinsicht auf dessen Verfassung. Tüb. 1818 Abgabenkunde. ebend. 1818. gr. 8. Dy mik der Finanz-Wirthschaft. Auch zur richtigung der Ansichten von Englands Natio Reichthum und zum Beweis, wie die Freyh der Brittischen Nation in den dem Finan stem des Staates untergegangen. Nebst ein National-Entwurf zum Behuf von Abg Gesetzen. 1ster Heft. ebend. 1819. 8. ber Staatsorganisation überh. und über die W tembergische insbesond. ebend. 1819. 8.

14 B. KESSLER (*Johann Friedrich*) unter diesem men schrieb J. E. D. BORNSCHEIN (ver oben B. 13 S. 221): Meine Reisen zu Wa und zu Lande; nebst der Geschichte meiner tr rigen Gefangenschaft zu Algier, der Sitten u Gebräuche der Mauren, und einer getreu

Ueberſicht der vorzüglichſten Merkwürdigkeiten Spaniens. Gera 1805. 8.

SSLER (W... D...) *erſter Prediger an der Peterskirche zu Magdeburg: geb. zu* ... §§. Amtsvorträge im J. 1809, gehalten in der Peterskirche u. ſ. w. und herausg. zur Belebung des religiöſen Sinnes und Muthes; nebſt einem Anhang von einigen Gelegenheitsreden. Magdeb. 1810. 8.

STNER (Chriſtian Auguſt) *M. der Phil. und auſſerordentl. Profeſſor der Theol. zu Jena: geb. zu Waltershauſen im Gothaiſchen* ... §§. *Commentatio de Euſebii, hiſtoriae eccleſiaſticae conditoris auctoritate & fide diplomatica, ſive de ejus fontibus & ratione, qua eis uſus eſt. In certam. litt. civium Georgiae Aug. praemio — ornata. Goett. 1816. 4.* Die Agape, oder der geheime Weltbund der Chriſten, von Klemens in Rom unter Domitians Regierung geſtiftet. — Dargeſtellt u. ſ. w. Jena 1819. 8. *Auch unter dem Titel:* Verſuch einer Schilderung der Agape in dem 1ſten Jahrhundert, nebſt 4 Beylagen und 1 Zugabe.

KESTNER (T. F. A.) ſeit 1812 *Profeſſor der AG. bey der medic. chirurg. Lehranſtalt zu Frankfurt am Mayn.*

KETELHODT (Karl Gerth) ſtarb am 14 Januar 1814.

TEL (Samuel Friedrich) ſtarb ...

KETTENACKER (Johann) ... *zu Freyburg: geb. zu* ... §§. Beleuchtung über die Mängel des Advokaten-Standes und Vorſchläge zur Verbeſſerung deſſelben. Freyburg 1811. 8. Anleitung zu Compromiſſen, mit Rückſicht auf das Badiſche Landrecht. ebend. 1819. 8.

von

von der KETTENBURG (Kuno Ludwig) starb zu Schwerin am 14 Januar 1814. War *Mecklenburg-Schwerinischer Kammerherr: geb. zu* ... §§. Diego; eine Tragödie. Berlin 1811. 8. Julianus Apostata; eine Tragödie. ebend. 1812. 8.

KETTNER (...) *grossherzogl. Badischer Land-Oberjägermeister zu Karlsruhe: geb. zu* ... §§. Darstellung der Badischen Forst-Administration, mit besonderer Beziehung auf das Staatsbudget, und die bey letzter Ständeversammlung erhobenen Vorwürfe. Karlsruhe 1820. 8.

KEYL (Karl) starb als *Landesökonomieeinnehmer zu Lindenau bey Leipzig, am 30 April 1820.* War *geb. 1755.* §§. Sein Werk s. oben unter KEIL.

KEYSER (Friedrich) Sohn des folgenden; starb am 29 May 1819. War *Buchhändler zu Erfurt: geb. daselbst 1788.* §§. *Verlegte nicht allein, sondern bearbeitete zum Theil auch den* Reformations-Almanach auf das evangelische Jubeljahr von 1817. Erfurt 1817. 12. Mit Kupfern. ste Auflage. ebend. 1818. 12. — auch auf das J. 1819 ebend 1818. 12. Mit Kupfern. Vgl. *J. F. MÖLLER.* — *Gab mit* Friedrich GLEICH *heraus:* Allgemeine Frauenzeitung. Erfurt 1816-1818. 4. Mit Kupfern und Musikbeylagen.

KEYSER (Georg Adam) starb am 9 May 1814. War geb. nicht 1740, sondern 1743.

von KEYSERLINGK (Hermann Wilhelm Ernst) *D.* ... *zu* ... (hat keinen steten Aufenthalt): *geb. zu* ... §§. Ueber Repräsentation; Repräsentativ-Verfassung u. s. w. Göttingen 1816. 8. Vergleich zwischen Fichtens System und dem des Herrn Professors Herbart. Königsberg 1817. 8. *Diss. de vera libertatis voluntatis significatione. Heidelb. 1819. 4.* Metaphy-

taphysik, eine Skizze zum Leitfaden für seine Vorträge. ebend. 1819. gr. 8.

ICHEL (Johann Friedrich) ehemahliger *Notar zu Strasburg* (wahrscheinlich tod). §§. Einleitung zur Französ. Schönschreibekunst nach ihren Anfangsgründen, durch Vorschriften erläutert, nach den Engl. Röm. und Teutschen Currentschriften. Mit Kupf. Strasb. 1799. gr. 4. Schneider mit der Zaubergerte, oder Geschichte des grossen Beschwörers und falschen Propheten George Schneider, in Höhnheim, ehemahligen Schulmeisters in Strasburg. Eine wahre Geschichte. ebend. (1804). 8.

ICHLE (Karl) *Pfarrer zu Obergünzburg* seit 1812 *und zugleich* seit 1815 *Kammerariatsverweser des Landkapitels Ottobeuren* (nachdem er seit 1800 Pfarrer und Schulinspektor zu Kreutzthal gewesen war): *geb. zu Reichholdsried am 21 Februar 1769.* §§. Lese- und Lehrbuch Christlicher Sitten- und Tugendlehre für die zweyte und dritte Klasse der katholischen Schuljugend. Kempten 1806. 12. — Vgl. *Felder.*

KIEFER (Dietr. Georg) ist auszustreichen; denn es ist der weiterhin richtiger vorkommende KIESER.

IFER (. . .) *Exjesuit; nachher Advokat und Rath zu Düsseldorf: geb. zu . . .* §§. * Frater Hermann von den Schicksalen der Mark Brandenburg und ihrer Regenten. Eine Prophezeihung des 13ten Jahrhunderts, aus der Brandenburgischen Geschichte genau erläutert. Leipz. (*vielmehr* Düsseldorf) 1807. 8. 2te verbesserte Ausgabe 1808. 8.

FHABER (J. K. S.) seit 1812 *erster Adjunkt bey dem Reichsarchiv zu München und* seit 1818 *mit dem Charakter eines wirklichen Raths.* §§. Geist des

des Lehrplans für die Volks-Schulen in Ba
der dazu gehörigen Instruction, Erläute
und Lehrordnung; zusammengezogen zu
meinnützigem Gebrauch für Volks-Schull
und deren Aufsichts-Behörden. Nürnb. 18
Ueber das Todesjahr Kaiser Otto des Er
Gegenbemerkungen zu den Bemerkungen
zwey Diplome Otto des Grossen oder I und
zwey andere Otto des II, von dem Hrn. g
Rath Zirngibl in Regensburg u. s. w. Mün
1816 4. — Beytr. zur Encykl. von Ersch
Gruber.

KIELMEYER (C. F.) seitdem geadelt. §§. Phys
chemische Untersuchung des Schwefelwa
vom Stachelberg im Kanton Glarus. Mit ei
Anhang. Stuttg. 1816. gr. 8. — *Von der Sc*
über die Verhältnisse der organischen Kräf
s. w. *erschien* ein neuer unveränd. Abdr. T
1814. 8.

KIES (Jakob Immanuel) *M. der Phil. und Pfa*
zu Deyzisau im Würtembergischen: geb. zu
§§. * Prüfung des Sendschreibens Hrn., D.
fers in Erlangen an die verehrliche Bibelge
schaft zu Nürnberg. Eine Apologie für die
belanstalten überhaupt, den Teutsch-protes
tischen Bibel-Societäten und ihren Freun
gewidmet. Stuttgart 1817. 8.

24 B. KIESER (*Dietrich Georg*) seit 1812 *ausse*
dentlicher Professor der AG. zu Jena, *wie*
herzogl (hernach *grossherzgl.*) *Sächs. We*
rischer Medicinalrath, *und* 1815 *Brunnen*
zu Berka (Im J. 1814 machte er den Feld
gegen Frankreich unter den Weimar. Trup
als Freywilliger mit; und bey dem Feld
1815 folgte er dem Preuss. Heere als Feldar
geb. zu Haarburg im Lüneburgischen am 24
gust 1779. §§. *Diss. de anamorphosi o*
Goett. 1804. 4. Ueber die Natur, U
c

chen, Kennzeichen und Heilung des schwarzen Staar. ebend. 1810. 8. Der Ursprung des Darmkanals, aus der Vesica umbilicalis dargestellt im menschlichen Embryo; eine anatomisch-physiologische Abhandlung. Mit 2 Kpft. ebend. 1810. 8. Entwurf einer Geschichte und Beschreibung der Badeanstalt zu Nordheim; nebst einigen Bemerkungen über Schlammbäder. Mit Kpf. ebend. 1810. gr. 8. Grundzüge der Pathologie und Therapie des Menschen. 1ster Theil. Jena 1812. 8 Ueber das Wesen und die Bedeutung der Exantheme. ebend. 1813. 8. Vorbauungs- und Verhaltungs-Massregeln bey ansteckenden Faulfieberepidemieen. eb. 1813. 8. Elemente der Phytonomie. 1ster Theil. *Auch unter dem Titel:* Grundzüge der Anatomie der Pflanzen, zum Gebrauche bey seinen Vorlesungen; ein Auszug aus der im J. 1812 von der Teylerschen Gesellsch. zu Harlem gekrönten Preisschrift. ebend. 1815. gr. 8. m. 6 Kpf. (die Preisschr. steht in den Abhandl. gedachter Gesellsch. 1813). System der Medicin, zum Gebrauch bey akad. Vorlesungen und für praktische Aerzte. 1ster B. Physiologie der Krankheit. Halle 1815. — 2ter B. Allgemeine Pathologie und Therapie. ebend. 1819. gr. 8. Das Wartburgfest am 18 Okt. 1817 in seiner Entstehung, Ausführung und Folgen, nach Aktenstücken und Augenzeugen; nebst einer Apologie der akad. Freyheiten und 15 Beylagen. Jena 1818. gr. 8. — Mehrere Auffätze in *Himly's* und *Schmidt's* ophthalmolog. Bibl. (1804-1806); in *Hufeland's* Journal der prakt Heilkunde (1810-1812). — Die königl. Preuss. Militar-Lazarethe im J. 1815; in *Luden's* Nemesis B. 7. St. 4. — Recensionen in den Götting. gel. Anzeigen, und in der Jen. L. Z — Vgl. *Güldenapfel's* Jen. Univers. Almanach für das J. 1816. S. 193 u. f.

KIESEWETTER (Johann Gottfried Karl Christian) starb am 10 Julius 1819. §§. Lehrbuch der Hode-

Hodegetik, oder kurze Anweisung zum Studiren. Berlin 1811. gr. 8. *Karl Lacretelle's* Geschichte von Frankreich während der Religionskriege. Aus dem Französ. übersetzt, mit einer Vorrede und erläuternden Anmerkungen begleitet. 1ster u. 2ter Band. Leipz. 1815. gr. 8. Reise durch einen Theil Teutschlands, der Schweitz, Italiens und des südlichen Frankreichs nach Paris. Erinnerungen aus den denkwürdigen Jahren 1813, 1814 und 1815. 2 Theile. Berlin 1816. gr. 8. — *Von den* ersten Anfangsgründen der reinen Mathematik *erschien* die 3te verbess. u. verm. Ausg. 1811, die 4te 1818, zugleich ein 2ter Theil; *und von den* Erläuterungen der ersten Anfangsgründe *ebenfalls* die 3te verbess. u. verm. Ausg. 1811. — *Von der* Logik zum Gebrauch für Schulen *erschien* die 2te völlig umgearbeitete und verm. Ausg. zu Leipzig 1814. — *Von der* fasslichen Darstellung der Erfahrungs-Seelenlehre *erschien* die 2te verbess. und verm. Ausgabe mit dem Titel: Kurzer Abriss der Erfahrungs-Seelenlehre, zum Gebrauch für den Unterricht. Berlin 1814. 8.

KIESLING (Johann Georg Gottfried) starb am 19 März 1819. War seit 1814 *Dekan und Schulinspektor zu Naila, blieb aber in Steben.* §§. Vernunftmässige Religionsgrundsätze, allen Gottesgelehrten, Predigern und denkenden Christen zur Prüfung vorgelegt. Mit einer angehängten Predigt über das grosse Bedürfniss der Religion für den Menschen. *(Ohne Verlagsort).* 1811. 8.

KIESSELBACH (Nikolaus) starb am 23 Sept. 1816.

KIESSLING (Gottlob) *M. der Phil. und Rektor der Stiftsschule zu Zeitz* seit 1820 (vorher Konrektor derselben): *geb. zu Reichenau in der Oberlausitz am 16 März 1777.* §§. *Jamblichi*, Chalcidensis ex Coelesyria, de vita Pythagorica liber Graece & Latine. Textum post L. Kusterum

ad fidem codd. mss. recognovit, Ulrici Obrechti interpretationem Latinam passim mutavit, Kusteri aliorumque animadversionibus adjecit suas. Accedunt praeter Porphyrium de vita Pythagorae cum notis Lucae Holstenii & Conr. Rittershusii, itemque Anonymi apud Photium de vita Pythagorae variae lectiones in Jamblichi librum tertium περὶ τῆς κοινῆς μαθηματικῆς ἐπιστήμης, & quartum περὶ τῆς Νικομάχου ἀριθμητικῆς εἰσαγωγῆς e Codice Zizensi enotatae. Pars prior. Lips. 1815. 8. *Theocriti Reliquiae.* Graece & Latine. Textum recognovit & cum animadversionibus T. C. Harlesii, Schreberi, aliorum excerptis suisque edidit Accedunt argumenta, Graeca, scholia, epistola Jac. Morellii ad Harlesium, & indices. ibid. 1819. gr. 8. Oratio de honore, publicis scholis debito. Cizae 1820. 8. Progr. de juvenum ad humanitatem institutione. T. I. ibid. eod. 8.

JAN (H... F...) Sohn des folgenden; *der Arzneywissenschaft Beflissener und Kandidat der Philosophie auf der Universität zu Wilna; jetzt zu Leipzig* (?): *geb. zu* . . . §§. Handbuch der Kriegshygieine, oder Ueberblick über die Gesundheitspflege der Soldaten; von *Elias Enehohn.* Aus dem Russischen übersetzt, mit litterarischen und andern Anmerkungen versehen, mit einem Anhange vermehrt u. s. w. Mit einer Vorrede und einigen Anmerkungen begleitet von D. *J. Chr. Rosenmüller.* Leipz. 1818. 8. Beobachtungen über die Symptome und die Behandlung des krankhaften Rückgrates, mit vorzüglicher Rücksicht auf dessen erste Stadien; nebst einigen Bemerkungen über die darauf folgende Lähmung. Von *Thomas Copeland.* Aus dem Englischen übersetzt und mit einem Anhange vermehrt. Nebst 5 Kupfern. ebend. 1819. 4.

1 u. 14 B. KILIAN (Konrad Joseph) starb zu *St. Petersburg,* wo er sich seit 1810 als *praktischer Arzt* auf-

aufgehalten hatte. §§. Die Hausarzney oder vollständige und deutliche Anweisun man in allen gefährl. und schnell töd Krankheiten bey Abwesenheit eines Arzt selbst die nöthige Hülfe verschaffen kann zwar einzig und allein durch Diät und Ha tel (herausg. von dem vorher aufgeführte ne). Leipz. (u. Pesth) 1819. 8. — Aus de Schrift wurde die Diätetik besonders abge und von dem Klinischen Handbuch ersch 2te verm. Ausg. 1809. — Vgl. *Jäcks* Pant

KIMMEL (Karl Gottfried Benjamin) starb am 1816. War *D der AG. und Leibarzt des von Stroganoff zu Petersburg: geb. zu K bey Dresden am 10 Okt. 1785.* §§. Diss. (Praes. *A. M. Birkholz*) de conati carotic syphilitica exeso. Cum fig. aen. Lips. 1 Lettres écrites dans le voyage de Moscau a casa, pour servir le guide qui se rende eaux de ce pais.. Moscau 1812. 8. Avec 1 P & une Charte.

KIND (B... Fr...) *M. der Phil. und Pfarrer zu in Würtemberg: geb. zu ...* §§. * B zur Erziehung, für Teutsche Schulleh dacht, gesammelt, geordnet von einem F freunde. *Auch unter dem Titel:* * Erin gen für meine Zuhörer aus dem Lehrcurs erweitert und zur Beherzigung emp Stuttg. 1812. 8. ABC- und Lesebuch. 1814. 8. Elementarschule oder G gung zum Schulunterrichte. 1ste Lie ebend. 1814. 8.

10 B. KIND (H. G) seit 1816 *Assessor der J fakultät — zu Leipzig* §§. *Von den* Justiniani *erschien* Spec. II. continens edicta 1801. Spec. III 1811.

KIND (J. A. G) ward 1816 *Ritter des königl. Civil-Verdienstordens und* seit 1819 *Dech*

Domkapitels zu Zeitz. §§. Ueber Bildung juristischer Staatsdiener und besonders der Räthe in den Justitzkollegien. Leipz. 1818. gr. 8 — *Von den* Quaest. forens. *erschien* editio secunda multis partibus auctior & emendatior 1807. 4 Voll. in 8 maj. (Antheil daran hatte *Karl Aug. Gottschalk*).

KIND (*Johann F.*) Bruder von *Heinr. Gottli.* und *K. Chr. Kind*; gab die jurist. Praxis auf und privatisirt zu Dresden. Im J. 1818 *erhielt er vom Herzog zu Sachsen-Coburg den Hofrathstitel.* (Erst war er 1789 Amts-Accessist in Delitzsch, 1793 bis 1814 Advokat zu Dresden). §§. * Leonardo's Schwärmereyen. 2 Theile. Leipz. 1792. 8. Mit Kupf. auch Gera 1797. 8. Roswitha. 4 Bände. Leipz. 1811-1816. 8. Der gute Genius, nach einem Gemählde von Gerh. v. Kügelgen, am Vorabend des Weihnachtsfestes gesungen. ebend. 1813. 4. Die Körners-Eiche und die Teutschen Frauen. 2 Gedichte. ebend. 1814. 8. (*Von der* Körners-Eiche *erschien auch in demselben Verlag eine Prachtausgabe in 4*). Gab mit *Th. Hell*, *Langbein*, *Fr. Laun*, *Gust. Schilling* und *Steph. Schütze* heraus: Komus, ein Taschenbuch. ebend. 1814. 8. 2te Aufl. 1815. 2tes Bändchen 181.. 3tes B. 181.. Das Gespenst; 3 Erzählungen, von *F. Kind*, *F. Laun* und *Gust. Schilling*. Dresd. 1814. 8. Die Harfe (*woran auch andere Theil nahmen*). 1stes, 2tes u. 3tes Bändchen. ebend. 1815. 4tes B. 1816. 5tes u. 6tes B. ebend. 1817. 7tes B 1818. 8tes und letztes B. Leipz. 1819. 8. (*Jedes B mit 1 Kupf.*). Gab heraus: *Becker's* Taschenbuch für das gesellige Vergnügen. 25-30ster Jahrg. ebend. 1815-1820. 8. Das Dankopfer. Rede mit Chören. Zum 23 Dec 1816. Dresd. 1816. gr. 8. (*kam nicht in den Buchhandel*). Gab mit *Theod. Hell* heraus: Abendzeitung. Dresd. 1817-1820. kl. fol. (*Darin sind von ihm, ausser vielen Gedichten, folgende grössere*

prosaische Aufsätze: Marthchens Erziehung i
Nr. 163 - 173. Fragen und Rügen 1820. Nr.
57). Von Dyck's Landleben (mit sei
Porträt u 6 Kupf). Leipz 1817. gr. 8.
Weinberg an der Elbe; Festspiel zur Ver
lung der Frau Erbgroſsherzogin von Tok
Dresd. 1817 gr. 8. (Mit ihrem Porträt und 3
rissen). *Beyde erschienen nachher unter den*
tel: Mahlerische Schauspiele. ebend. 1818
gentl. 1817). gr. 8. Mit 2 Porträten und 9
rissen. Lindenblüten. 1stes Bändch. eb
1817. — 2tes u 3tes B 1818. 4tes B. 181
* Cantate zum Jubiläo des Königs ebend. 1
gr. 4. *(kam nicht in den Buchhandel).*
hard von Kügelgen; eine Phantasie, gedi
am grünen Donnerstag, als am Tage seine
gräbnisses. Leipz 1820. 4. 2te Aufl D
1820. 12. *(kam nicht in den Buchhandel).*
Zum 14ten B. kann noch bemerkt werden,
unter dem Titel: Wilhelm der Eroberer, S
spiele begriffen sind, und zwar folgende:
Schwüre; Trauersp. in 2 Aufzügen. Wil
der Bastard in 5 Aufz Die Eroberung von
land im J. 1066; eine histor. Skizze, vor
nach Hume. — *Von den* Tulpen *erschien*
6tes Bändchen 1809 *(darin sich befindet:*
Orangenbaum, ein Lustsp.) u. 7tes B. 181
Von den Gedichten *kam* die 2te verbess. Au
4 Oktavbänden heraus 1817 - 1819 —
nere Aufsätze, Gedichte, Uebersetzungen i
im Teutschen Merkur (1805), im Modejo
(1804), im Journal für Frauen und in der S
von *Rochlitz* (1806 - 1808), und in andern
schriften. — Beyträge zu mehrern Tas
büchern, z. B. in der Luna von *Franz*
(1804 u ff.), im Taschenbuch der Gr
(1807 u. f), im Wiener Almanach von *Treit*
u. *Aug. Kuhn* (1807), im Darmstädt. Alma
in mehrern Jahrgängen der Minerva (Leip
Fleischer), in dem Taschenb. für Frauen
la Motte Fouqué 1815 herausgegeben; h

Gschl. auch in *Becker's* Taschenbuch zum gesell. Vergnügen, zu welchem er seit 1807 in jedem Jahre Beyträge geliefert hat, und welches er seit Becker's Tode herausgiebt. — Mehrere seiner Erzählungen und Gedichte sind in Oestreich. Journale (z. B. im Sammler Wien 1811) nachgedruckt worden. — Recensionen in der Allg. und Leipz Litt. Zeit. (von 1807 - 1811). — *Vgl.* Conversationslexicon.

I. KIND (Karl Christoph) starb am 17 Nov. 1815. War zuletzt seit 1808 Kriminalrichter zu Leipzig (vorher Stadtrichter).

. 14 B. KINDERLING (C. F. B.) statt dessen lese man: AUGUSTIN (C. F. B. d. i. *Christian Friedrich Bernhard)*. Es ist nämlich derselbe Katalog, der im 13ten Band S. 43 richtig angegeben ist. Im 14ten B. S. 289. Z. 6 fehlt nach *argenteorum* das Wort *numismatum*.

DERLING (J. F.) §§. Kritische Betrachtungen über die vorzüglichsten alten, neuern, und verbesserten Kirchenlieder. Allen Freunden und Verbesserern der Christlichen Hymnologie (und) allen religiösen Dichtern gewidmet. Berlin 1813. gr. 8.

DERVATER (C. V.) §§. *Von den* Natur- und Aerndtepredigten *erschien* die 2te Auflage zu Chemnitz 1820.

DLINGER (Venantius *) Nikolaus) starb am 15ten Sept. 1819. §§. Fragmente über den Bauernhof, die Hofsverfassung und das Bauernrecht, in näherer Beziehung auf die im Grossherzogthum Berg ergangenen kaiserl. Verordnungen vom 12 Dec. 1808 und 13 Sept. 1811, die aufgehobene Leibeigenschaft und die verschiedenen

*) *Venantius* ist allerdings sein Ordensname.

Arten der Bauergüter betreffend (herausg. von *A. Mallinkrodt*). Dortmund 1812. 8. — Nachricht von einigen, noch unbekannten Holzschnitten, Kupferstichen und Steinabdrücken aus dem funfzehnten Jahrhundert. Frankf. am M. 1819. 8. Geschichte der Teutschen Hörigkeit, insbesondere der sogenannten Leibeigenschaft. Mit Urkunden. Berlin 1819. 8. — Die im 14ten B. erwähnten Münsterischen Beyträge sind vermuthlich diejenigen, die im 4ten B. angeführt werden, nur mit einem neuen Titelblatt. — Aufsätze im Allgem. litter. Anzeiger und in Westphälischen Journalen. — Vgl. *Rassmann*, der auch ein von K. selbst aufgesetztes Verzeichniss seiner Manuscriptensammlung mittheilt, über das man erstaunt, indem versichert wird, es sey kaum der 6te Theil der ersten 50 Bände abgedruckt, welche gröfsten Theils Urkunden enthalten. Ein wahrer Schatz, den K. nicht unter 500 Karolin veräussern wollte, und doch bey dessen Besitz zuletzt sein Brod noch durch Handarbeit verdienen mufste. — *Vgl.* auch Allgem. Litt. Zeitung 1820. Nr. 96.

14 B. KIRCH (J. P.) seit 1816 *katholischer Stadtpfarrer zu Karlsruhe, auch geistlicher Rath* (vorher seit 1804 Stadtpfarrer zu Mannheim): *geb. zu Kitzingen im Würzburgischen am 27 Nov. 176[illegible]*. §§. Gelegenheitsreden . . . Neue vermehrte Ausgabe. Mannh. 1805. 8. Neue Gelegenheitsreden. ebend. 1818. 8. Die letzten Worte des sterbenden Jesus in 7 Fastenpredigten. ebend. 1819. 8. — Von den in dieser und in den beyden im 14ten B. angeführten Sammlungen enthaltender Predigten sind auch viele einzeln gedruckt worden. — Vgl. *Felder*.

KIRCHBERGER (Leopold) starb . . .

14 B. KIRCHHOF (F. C.) §§. Grammatik der Französischen Sprache für Schulen. Halle 1804. 8.

14 B.

KIRCHHOFER (*Melchior*) *Pfarrer zu Stein am Rhein Kantons Schafhausen*, §§. Oswald Myconius, Antistes der Baslerischen Kirche. Zürich 1813. 8. Wernher Steiner, Bürger von Zug und Zürich. Eine Einladung zur Jubelfeyer der Schweitzerischen Reformation. Winterthur 1818. 8. Schafhauserische Jahrbücher von 1519 bis 1529. Schafh. 1819. gr. 8.

KIRCHNER (A.) *Zu Ende des Jahrs 1805 legte er die Professur nieder: geb. — 1778.* §§. Prüfung der Ansichten, Nachträge und Berichtigungen, oder der vertrauten Briefe eines Halbwissers über die Geschichte von Frankfurt am Mayn, 1ster Heft, als Beylage zum ersten Theil der Geschichte von Frankf. a. M. Frkf. 1809. 8. Predigt am Jahrsfeste der Leipziger Rettungsschlacht; vor dem Landsturm und der Besatzung der freyen Stadt Frankfurt im freyen Felde gehalten. ebend. 1814. gr. 8. Ansichten von Frankfurt am Mayn, der umliegenden Gegend und den benachbarten Heilquellen. 2 Theile. ebend. 1818 gr. 8. m. Kpf. Christenlehre für reifere Zöglinge der evangel. Kirche. ebend. 1820. gr. 8. — *Von der* Geschichte der Stadt Frankfurt *erschien* der 2te Theil 1810.

KIRCHNER (C...) *M. der Phil. und Konrektor zu Stralsund* (vorher Lehrer am Pädagogium zu Halle): *geb. zu* ... §§. *Horazens* Ofellus, zweyten Buchs zweyte Satire. Lateinisch und Teutsch, mit erläuternden Anmerkungen. Stralsund 1817 4. *Horazens* Damasippus, 2ten Buchs dritte Satire. Latein. und Teutsch, mit Varianten und Anmerkungen. ebend. 1818. 4. Vormals, Jetzt und Einst. Oder ist die Reformation der Kirche als beendigt anzusehen? ebend. 1818. 8.

KIRCHNER (*Johann Andreas*) *grofsherzogl. Bauinspektor zu Weimar.* §§. Ueber das Verhältnifs des

 Stoffes

Stoffes fester Körper. Weimar 1811. gr. 8. m. 1 K[pf.]
Die Veränderung der Dinge, oder die Natur de[s]
Himmels und der Erde. ebend. 1814. 8. m. 2 Kpf.
Berichtigung und Streitigkeit im Gebiete d[er]
Mathematik und Physik. ebend. 1817. 8. m. 1 Kpf.
Das Alter der Erde Leipz. 1819. 8. m. 1 Kpf.
Ueber die Bahn der Himmelskörper. Hall[e]
1820. 8. m. 1 Kpf.

KIRCHNER (J. Gottlob) *Pastor zu Reichenbach i[m] Vogtland* seit 1807 (vorher seit 1794 Archidiak[onus] daselbst).

KIRCHSTEIGER (Matthias) *Kaplan an der St. Ma[t]thiaskirche zu Linz* seit dem 1sten Sept. 1816 (w[o] er vorher auch schon gewesen war, nachdem e[r] am k. k. Gymnasium zu Linz die Stelle ein[es] supplirenden Professors der Religionslehre, d[er] Naturgeschichte und Naturlehre, vom 1 Apr[il] 1815 bis zu Ende des Schuljahres 1816, verwal[]tet hatte): *geb. zu Eberschwang im Innviertel d[es] Landes ob der Ens am 24 Febr. 1780.* §§. Hand[]bibel, oder die heilige Schrift, eingerichtet fü[r] jeden Christen. Linz 1814. 8. Grundsät[ze] zur Errichtung und Verwaltung einer unter all[en] Zeitumständen dauerhaften Armen-Anstal[t.] ebend. 1818. 8. — Vgl. *Felder.*

KIRSTEN (A. F.) §§. Progr. de moribus, optim[is] legum ad interribus & vicariis Commentatio I a[d] locum Horat. L. III. Od. 24, 35. 36. Gott. 1818. — Comment. II. ibid. 1820. 8.

KIRSTEN (J. A. G.) war Hofmeister zu *Ostrau*, leb[te] hernach als Privatsekretar zu Leipzig, und gien[g] 1803 oder 1804 nach Russland.

KIRSTEIN (. . .) starb 1819. War *königl. Preuss. Kriegsrath zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Setzte das Jablonskische Insektenwerk fort.

KISTE-

[?]EMAKER (J H) seit 1795 *auch Professor der Exegese zu Münster und* seit 1816 *Konsistorialrath* (ehedem auch Kanonikus zu St. Moritz bey Münster): *geb. — am 15 August 1754.* §§. *De origine ac vi verborum, ut vocant, deponentium & mediorum Graecae linguae, praesertim Latinae. Monast. 1787... Chrestomathia oratoria, in usum quartae & quintae Classis. ibid. 1798. 8.* Oratorische Chrestomathie, oder Sammlung auserlesener Stellen in Teutscher Sprache; zum Gebrauche der 4ten und 5ten Schule. ebend 1798. 8. *Chrestomathia poët'ca Latina, in usum scholarum superiorum. ibid. 1800. 8.* Poëtische Chrestomathie, oder Muster der höhern Poësie, zum Gebrauche der 4ten und 5ten Schule. ebend. 1800. 8. *Chrestomathia Latina pro infima & secunda Classe Grammatices. ibid. 1801. 8.* Teutsche Chrestomathie für die erste und zweyte Classe. ebend. 1801. 8. Exegetische Abhandlung über Matth. XVI, 18. 19 und XIX, 3-12, oder über den Primat Petri und das Eheband. Göttingen 1806. 8. *Exegesis critica in Psalmos LXVII & CIX, & Excursus in Daniel. III de fornace ignis. Monast. 1809. 8.* Weissagung Jesu vom Gericht über Judäa und die Welt; nebst Erklärung der Rede Marc. IX, 42-49 und Prüfung der van Essischen Uebersetzung des neuen Testaments. ebend. 1818. 8. Die heiligen Evangelien übersetzt und erklärt. 1ster u. 2ter B. ebend. 1818. 3ter B. 1819. 8. *Canticum Canticorum illustratum ex Hierographia Orientalium. ibid. 1818. 8.* — Auszug aus dem 7ten Briefe des Platon, welchen er schrieb an Dion und dessen Angehörige; *im 1sten Th. der auserles. Gespräche des Platon, übers. von* F. L. Graf zu Stolberg. — Ueber die zwiefache Stammtafel Jesu Christi bey den Evangelisten Matthäus und Lukas; in *Stolberg's* Gesch. der Religion Jesu Christi B. 5. Ebend. B. 4 werden Bemerkungen über das Buch Esther mit-

getheilt, aus seinen handschriftl. Latein. He gezogen. — Vorrede zu *Driver:* Bibl. nafter. — Mehreres zum *Münsterischen* meinnützl. Wochenblatt, z. B. Jahrg. 14: zeige der Bekenntnisse des heil. Augusti aus dem Latein. übersetzt. Jahrg. 15. St. Eine Aesop. Fabel, aus dem Griech. Jahrg St. 9: Ueber den in demselben Wochenbl. S A. 1800 enthalt. Auffatz über den Gebrauch, Kranken mit den Sterbesakramenten verse zu lassen u. s. w. (vergl. ebend. St. 16). Zwey merkwürd. bisher ungedruckte Briefe Phil. Melanchthon und Mart. Luther; *in* Neuen litter. Anzeiger 1806. Nr. 11 (vergl. 17). — Ueber die theolog. Fakultät zu M ster; *im* Westphäl. Anzeiger 1806. Nr. 22 (ve ebend. Nr. 3). Wider die Entgegnung in 39 d. J. in Nr. 47 und Beyl. zu Nr. 48. — Anmerkungen zum 5-8 Buch des Thucyd stehen in dem Vorbericht zur 2ten Aufl. des Heilmann übers. Thucydides. Lemgo 18 Bredow bediente sich auch dieselben zu sei besonders gedruckten Anmerkungen zu Thu rühmt sie in der Vorrede; und erinnert, C. D. Beck dieselben fast vollständig im 2te der Leipz. Ausg. des Thucyd. (1804) unter Addendis & Emendandis S. 745 u. ff. aufgen men habe. — Schrieb auch das Progr. z *Catalogus praelectionum publice privatimque Universitate Monasteriense per semestre hib 1816-1817 habendarum.* — Vgl. *Rassm* nebst Nachtr. 1 u. 2.

14 B. KITAIBEL (Paul) starb 1814.

KITZ (Friedrich Kasimir) *D. der AG. und pra scher Arzt zu Brilon im Herzogthum Westp len und* seit 1790 *fürstl. Waldeckischer Hofm kus zu Arolsen: geb. zu Brilon 1764.* *Diss. inaug. physico-medica, sistens electrici in medicina usum & abusum. Goett. 1787. 8.*

Rachitische Krankengeschichte; in *C. W. Hufeland's* Darstellung der medicinischen Kräfte und des Gebrauchs der salzsauren Schwererde (Berl. 1794. 8) S. 145 u. ff. — Beschreib. eines im Herzogth Westphalen unlängst entdeckten neuen Silbererzes. — Beobachtung über einen Eisendrath, wodurch der Blitz gefahren. — Ueber den Blitz und dessen besondere Wirkungen. — Ueber das Riegelsdorfer Flötzgebürge in Churhessen, mit Abdruck von Fischen. — Ueber den unweit Warburg liegenden Diesenberg in historischer und physischer Hinsicht. — *Collectio fossilium rariorum* mit erläuternden Bemerkungen. — *Diese 6 letzten Abhandlungen, und einige kleinere, wurden der Societ. zu Göttingen eingeschickt, dort vorgelesen und nachher zerstreut abgedruckt*, in den Cahiers de lecture, in Wieland's Teut. Merkur, in der Olla potrida, und in dem Götting. Taschenkalender. — Vgl. *Seibertz* B. 1. S. 324-328.

IBE (Johann Gottlieb August) starb am 7 Okt. 1812. §§. *Von dem* Dresdner Briefsteller *erschien* die 2te Aufl. 1796, die 3te . . . die 4te unveränderte 1809. — *Von dem* Allgemeinen Rechenknecht 1809 die 2te mit dem Titel: Allgem. Unterricht zum Gebrauch bey allen Waaren, beym Kaufen und Verkaufen derselben, nach Stücken, Pfunden, Paaren, Ellen, Schocken oder wie es sonst Namen haben mag, berechnet. Nebst kurzer Anweisung von solchen Dingen, welche Jedem zu wissen nöthig sind, und im tägl. Leben oft vorkommen.

ÄHR (Karl Gottfried) *Maler bey der königl. Porzellanfabrik zu Meissen* (Ein Autodidaktos): *geb. zu Dresden am 12 May 1777*. §§. Dramatische Ephemeren, von *Karl Fero*. Meissen 1809. 8 (*Enthält:* Die Lotterielisten; ein Lustsp. in 2 Akten. Die Rettung; Schausp. in 4 Akten. Die geliebten Feinde; Lustsp. in 2 Akten.

ten. Sie erschienen auch einzeln; ebend. 18 unter seinem Namen). Die Friedensfey ein Schausp. in 2 Aufzügen, von *Karl Fr* ebend. 1809 8. 2te Aufl. 1818. Neue Lu spiele. ebend. 1814. 8 (*Enthaltend:* I Wechselrecht oder das gestohlne Manuscript, 5 Akten. Der Patriot oder die ungew Hochzeit in 2 Akten — auch einzeln zu habe Blüten der Natur, ebend. 1815. 8. Theat spiele. ebend. 1816. 8. (*Darin sind:* I Wachsfiguren-Kabinet; Lustsp. in 2 Akt Die Theaternoth; Posse in 4 Akten, ein Seit stück zu den Teutschen Kleinstädtern. I Pfirschendiebe; Lustsp. in 2 Akten). Ne Theaterspiele. ebend. 1817. 8. (*Enthält:* I Rache, oder wer zuletzt lacht, lacht am sten; Lustsp. in 4 Akten. Röschens Ho zeit; Singsp. in 2 Akten. Das moderne Pa dies; Lustsp. in 2 Akten). Bühnenspie ebend. 1819. 8. (*Enthält:* Der Alchymist; Lust in 4 Akten. Das seltene Wiedersehen, Krie scene in 3 Akten. Der neue Zauberspieg Lustsp. in 2 Akten).

KLAMA (Johann Odilo) *Mitglied des Benediktin stiftes Göttweich und Professor der Erziehun kunde zu Wien: geb. zu . . .* §§. Homil sche Versuche. Eine Sammlung von Predig auf einzelne Sonn- und Festtage des Jahrs. L 1814. 8.

KLAPMEYER, *nicht* KLAPMAYER (Friedrich hann) starb am 8 April 1805. Geb. zu Ehd in Curland am 6 Januar 1747. §§. Schuba Klefelda Padohms, wisseem arrajeem, dohts, k truhkums pee lohpu-ehdumeem irraid. Mi 1789. 8. (Eine Lettische Uebersetzung Schubart's Zuruf an alle Bauern, die Futterm gel leiden). — Die 2te Auflage seines We vom Kleebau erschien zu Riga.

14

KLAPROTH (Christian August Ludwig) starb am 30 May 1812. — Ward geb. 1756.

von KLAPROTH (H. J.) *jetzt zu Paris.* §§. Archiv für Asiatische Litteratur, Geschichte und Sprachkunde. 1ster Band Herausg. auf Befehl der kaiserl. Akademie der Wissensch., St. Petersb. 1810. 4. Mit Kpf. u. Holzschn. *Schreiben an Herrn Sinologus Berolinensis. ebend. 1810. 4. Inschrift des Yü. Berlin 1811. 4. *Leichenstein auf dem Grabe der Chinesischen Gelehrsamkeit des Herrn Joseph Hager, Doktors auf der hohen Schule zu Pavia. St. Petersb. 1811. gr. 8. *Specimen Characterum Sinicorum jussu Alexandri I lignô excisorum. ebend. 1811. fol.* Reise in den Kaukasus und Georgien, unternommen in den Jahren 1807 und 1808, auf Veranstaltung der kaiserl. Akademie der Wissenschaften zu St. Petersburg, enthaltend eine vollständige Beschreibung der kaukasischen Länder und ihrer Bewohner. 1ster Band. Halle u. Berlin 1812. — 2ter Band. ebend. 1814. 8. Rufslands Vergrösserung unter Alexander dem Ersten, durch den neulich mit Persien abgeschlossenen Friedenstraktat. Berlin 1814. 8. Mit einer kleinen (die Gränzen der Russisch-kaukasischen Provinzen bezeichnenden Karte). *Auch unter dem Titel:* Beschreibung der Russischen Provinzen zwischen dem Kaspischen und schwarzen Meere. Dr. *J. A. Güldenstädt's* Reisen nach Georgien und Imerethi; aus seinen Papieren gänzlich umgearbeitet und verbessert herausgegeben und mit erklärenden Anmerkungen begleitet. Mit einer Karte. ebend. 1815. 8. — Abrifs der Sinesischen Geschichte; eine Tafel der Dynastien bis 2207 vor Chr. *in den* Fundgruben des Orients B. 1. H. 4. S. 428 u. ff. Ueber Sprache und Schrift der Uiguren; *ebend.* B. 2. H. 2. S. 167 u. ff. Einige Notitzen über die chemischen Kenntnisse der Sinesen im 8ten Jahrhun-

hundert; *in den* Mém. de l'Acad. de St. Pet. T. II.

KLAPROTH (Martin Heinrich) starb am 1 Ja 1817. War auch seit 1811 *Ritter des rothen Adlerordens 3ter Klasse.* §§. Chemische Untersuchung des Arsenikerzes von Reichenstein; *in den* Abhandl. der Akad. der Wiss. in Berlin aus den J. 1814 u. 1815. — Chemische Untersuchungen des Dolomits von Reichenstein u. des rhomboidalischen Eisenspaths von Ehrensdorf; *in dem* Magazin für die neu. Entdeckungen u. s. w. B. 7 (1815). — Von Chemischen Wörterbuch *erschien der 3te K* bis *O* 1808; der 4te *P* bis *Schw.* 1809, der 5te *Se* bis *Z* 1810. Supplementband *E.* 1815. 2ter *F - M.* 1816. 3ter *N - S.* 4ter *T - Z.* 1819. Mit einer Karte und ei Generalregister. — *Von den Beyträgen* chem. Kenntniss der Mineralkörper *erschien* 6te Band auch unter dem Titel: Chemische handl. gemischten Inh. 1815. — Sein Bil auch vor Leonhard's mineralog. Taschenb. gang 5 (1811).

KLAPSIA (J.) Von diesem 1805 verstorb. Schriftst. s. *Scherschnik's* Nachr. von Schriftstellern Teschner Fürstenthums S. 98 u. ff.

14 B. KLATTE (C.) jetzt *Commandeur des fliege Pferde-Depots der königl. Preuss. Armee Rhein zu* . . . §§. Patriotischer Versuch die Pferdezucht in Schlesien und ihre Verbesserung. Züllichau u. Freystadt 1805. 8. — N Wiener Taschenbuch für Freunde der Pf Wien 1810. 8. m. Kpf. — Der Rathgeber Reisende, ihre Pferde gehörig zu satteln u. Berl. 1815. 8. m. Kpf. — Gesammelte Schriften von der Pferdewiss. Bresl. 1815. 8. m. Sammlung der vorzüglichsten Schriften die höhere Reitkunst und Pferdekunde, eb

1817. 8. m. Kpf. Der Hauspferdearzt. Berl. 1818. 8. Die Zäumungskunde. ebend. 1819. 8. m. 5 Kpf.

. 14 B. KLAUSEN (G. E.) §§. Rede nach Altonas Rettung und dem hergestellten Frieden Altona 1814 8. Die Macht des Beyspiels; Rede in Jamben. ebend. 1818. gr. 8.

. S. 300. von KLEBER (J. M.) seit 1808 *Ritter des königl. Bayrischen Civilverdienstordens und erster Rath der Sektion des auswärtigen geheimen Ministeriums in Lehen- und Hoheitssachen zu München.*

LEDITZ (Karl Rudolph Heinrich) starb am 17 Nov. 1812 War *Oberamtsadvokat zu Görlitz: geb daselbst am 2 Jun. 1771.* §§. Die beyden Veroneser; ein Schausp. in 4 Aufz. Schneeberg 1802. 8. Die Bleydächer, oder die Staats-Inquisition zu Venedig; ein Schausp. in 4 Aufz. Görlitz 1803 8. — Gedicht auf die Secularfeyer; *in der* Lausitz. Monatsschrift 1804. Januar. — Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Otto's* Lex. II. S. 278. III. S. 744.

FECKER, *auch* KLEFEKER (B.) seit 1817 auch *D. der Theol.* §§. Der Werth einer gemeinschaftlichen Thätigkeit. Ein Versuch. Leipz. 1781. gr. 8 Praktische Vorlesungen über das Neue Testament; für nicht gelehrte, aber nachdenkende Leser. 3 Bände (jeder in 2 Heften oder Sammlungen). Hamb 1811-1812. 8. * Dr. *Martin Luther's* kleiner Katechismus, nebst den nöthigsten Worterklärungen und beygesetzten Sprüchen und Liederversen, auch einem besondern Anhang solcher Sprüche und Verse. ebend. 1815. 12. Predigten im J. 1814 bey besondern Veranlassungen und mit Rücks. auf merkwürdige Zeitverhältnisse. Altona 1816. gr. 8. Ideen und Entwürfe über

über einige für die dritte Jubelfeyer der R
mation in Vorschlag gebrachte Bibelste
als Beyl z. homil. Ideenmag. ebend. 1817 g
Des Christlichen Predigers, als Auslegers
heiligen Schriften, Beruf und Befugniss: l
wohlgemeinte Erinnerung an sehr bekan
aber zu unserer Zeit leider oft verkannte W
heiten. ebend. 1818. 8. — *Gab heraus:* H
letisches Ideen-Magazin 1ster bis 8ter Band
der in 2 Hälften). *Die letzten auch unter*
Titel: Materialien zu Kanzel- und Amtsvo
gen. Hamb. 1808-1809. gr. 8. — Mehre
zelne Predigten. — *Die Predigtentwürfe*
den auch in neuern Jahren fortgesetzt. —
Gethsemane *erschien* eine 2te Ausgabe. Al
1818. gr. 8.

10 u. 14 B. KLEFFEL (U... L... G. S...) §§.
3te Buch ist so betitelt: * Die heil. St. Siegfri
kirche; nach der 12ten Ausgabe aus dem E
übersetzt. 5 Bände. Leips. 1801-2. 8.

Edler von KLEIN (Anton) starb am 5 December 1
wie schon im Todenreg. zum 16 B. geme
wurde. §§. Athenor; ein Gedicht mit Anı
kungen. Mannheim 1807. 8. Neueste
dichte. ebend. 1815 8. — Wahrscheinl.
hört auch ihm zu die im 4ten Band S. 122 o
angeführte Schrift. — Vgl. *J. Wolf's* Ge
des Gymnas. zu Heiligenstadt S. 73 u. f.
Litterarisches Leben des königl. Bayrischen
heimen Rathes und Ritters, Anton von Kle
mit Rückblicken auf die schönste und wichti
Epoche der Teutschen, besonders der Pfä
schen Litteratur. Wiesbaden 1818. 8. (Aus
daraus in der Allg. Litter. Zeit. 1818. Nr. 17

von KLEIN (C...) königl. Würtemberg. Hofmed
und Medic. Rath zu Stuttgart, auch Ritter
k. Russ. St. Wladimirordens: geb. zu ...
Praktische Ansichten der bedeutendsten chir
gisch

gischen Operationen auf eigne Erfahrung gegründet. 1-2tes H. Tüb. 1816. 3tes H. Stuttg. 1819. 4. m. Kpf. Bemerkungen über die bisher angenommenen Folgen des Sturzes der Kinder auf den Boden bey schnellen Geburten. Stuttgart 1817. 8. Kurze Beschreibung einiger seltener Wasserköpfe. ebend. 1819. 4. m. 2 Kpf. Abhandlungen und Versuche über die Ratanhia, nebst Beytr. von den Hrn. Dr. *Renard*, *Juch*, *v. Flachs*, *Karpe*, und den chem. Versuchen von den Hrn. *Vogel* u. *Ch. Gmelin*. Stuttg. u. Wien 1819 gr. 8 m. 1 Abbild. — Vorrede zu (. . .) *Meier's* Geschichte der magnetisch-hellsehenden Auguste Müller u. s. w. (1818).

[KLE]IN (Ernst Ferd.) starb, wie schon im Todenreg. zum 16ten B. angezeigt wurde, am 18 März 1810: man setze aber noch hinzu, dass er 1809 zum geh. Oberjustitzrath und 1810 zum Ritter des rothen Adlerordens 3ter Klasse ernannt wurde, und dass von den Annalen der Gesetzgebung 28 Bände erschienen sind. — Auch besorgte er die 6te Aufl. von *J. C v. Quistorp's* Grundsätzen des Teut. peinl. Rechts in 2 Theilen. Rost. u. Leipz. 1810. gr. 8. — Sein Bildn. und seine Selbstbiographie, herausg. v. *M. L. Löwe*. Berl. 1810. 8.

[KLE]IN (Friedrich August) *M. der Phil. und Baccalaureus der Theol. Diakon zu Jena, wie auch Privatdocent bey dortiger Universität: geb. zu ...* §§. *De loquendi formula* γλωσσαις λαλειν, *quae est in 1 Ep ad Corinthios & in Act. Apost.*, *novae sententiae periculum. Jenae 1816. 8.* *Gemeinschaftlich mit* Wilhelm SCHRÖTER: Für Christenthum und Gottesgelahrtheit. Eine Oppositionsschrift, zu Anfange des vierten Jahrhunderts der evangelisch-protestantischen Kirche; in Quartalheften herausgegeben. 1sten Bandes 4 Quartalhefte. ebend. 1818. 8. Die Be-

Beredsamkeit des Geistlichen, als eine Nach
Christi, in einer Reihe von Vorlesungen
Bericht. einiger homilet. Grundirrthümer u
Leipz. 1819. 8. Zwölf heilige Reden i
Stadtkirche zu Jena gehalten. ebend 1819
Grundlinien des Religiosismus Versuch
neuen Systems zur Auflösung des gewöhnl
Rationalismus und Supernaturalismus. I
1819. kl. 8. Andeutungen zur Ver
rung des Evangelischen Kirchen- und Sch
sens. Mit besonderer Rücksicht auf das (
herzogthum Weimar und die neuesten l
tagsverhandlungen. Jena 1820. 8.

14 B. KLEIN (Georg Michael) starb am 19
1820. War *M. der Phil. und ausserorden*
Professor derselben an der Universität zu W
burg (zuerst war er Rektor des Gymnasiu
Münnerstadt im Würzburgischen, hernach
und zugleich Konrektor zu Regensburg,
was weiter im 14 B. steht): *geb. zu Alit*
am 9 April 1776. §§. Die Verstands
Bamberg 1810. 8. Versuch, die Eth
Wissenschaft zu begründen; nebst einer k
Einleitung in das Studium der Philosophie
haupt. Rudolst. 1811. 8. Anschauungs
Denklehre, ein Handb. zu Vorles. I
1818. 8. Darstellung der philos. Reli
und Sittenlehren. ebend. 1819. gr. 8. —
such einer genauen Bestimmung des B
einer philosophischen Geschichte; *in den* I
gen zu den Würzburg. Anzeigen von 18
145 u. ff. — Vorrede zu *A. F. Marcus*
seinem Leben und Wirken von *Speyer* u.
(Bamb. 1817. 8) Einige Aufsätze in Ba
u. Brenner's theol. Zeitschrift. — *Vo*
Beytr. z. Stud. der Philosophie *erschien*
neue Ausg. Bamb. 1819. gr. 8. — Vgl.
Pantheon und *Felder*.

K

LIN (Johann Baptist) nicht mehr zu Wien; vielleicht gestorben.

LIN (J. W.) jetzt *Direktor des Blindeninstituts zu Wien.* §§. Nachrichten von dem neuesten Zustande der Volksmenge und den Wohlthätigkeitsanstalten in Wien. Wien 1814. 2 Hefte. 8. Abriss der neuesten polit. Geographie, mit einer kurzen Einleit. in die mathem. und phys. Erdkunde. ebend 1817. 8. Lehrbuch zum Unterrichte der Blinden, um ihnen ihren Zustand zu erleichtern, sie nützlich zu beschäftigen und sie zur bürgerlichen Brauchbarkeit zu bilden. ebend. 1819. gr. 8. m. 6 Kpf. — *Von dem* im 14ten B erwähnten Oestreich. Magazin *erschien* der 3te Heft 1805.

EIN (Karl) *Pfarrer zu Kronau bey Bruchsal* (vorher seit 1807 Direktor des Seminars zu Heidelberg und bald darauf Schuldekan der Stadt und des Landamtes Ober-Heidelberg, nachdem er Professor an dem Gymnasium zu Mannheim und vordem seit 1792 am Gymn. zu Heidelberg gewesen war): *geb zu Speyer am 25 Junius 1769.* §§. Taschenbüchlein für Kinder, zur Beförderung der Christlichen Frömmigkeit in katholischen Schulen. Heidelb 1810 8. — Antheil an der (Felderschen) Litt. Zeit. und an dem neuen Magazin für kathol. Religionslehrer. — Vgl. *Felder.*

. 14 B. von KLEIN (Karl Christian) starb am 25 Januar 1815.

EIN (Ludwig) von dem im gel. Teutschl. angeführten *Lud von* KLEIN verschieden. Wo aber der jetzt genannte zu finden sey, konnte man bis jetzt nicht entdecken. §§. Blumen, gesammelt. Altenburg 1799. 8. Neue Ausgabe (oder *vielmehr neuer Titel)* 1809 *(eigentl.* 1808). 8.

KLEINKNECHT (Friedrich Ernst Wilhelm Ge *Zeichnungslehrer am königl. Gymnasium zu A bach: geb. zu Bayreuth am 25 Dec. 1768.* Anweisung zum perspektivischen Zeichnen, Kunstschulen und Kunstfreunde, mit 23 K Ansbach 1819. gr. 4. — Vgl. *Meusel's* T sches Künstlerlexikon 2te Ausgabe.

KLEINSCHROD (G. A.) *auch* seit 1811 *Ritter des l rischen Civil-Verdienstordens.* §§. Abhandl über die Lehre von der peinl. Gerichtsbar und dem peinl. Gerichtsstande mit Rücksf. die Rhein. Bundesacte. Frankf. am M. 1811. g *Giebt mit* KONOPAK *und* MITTERMA *seit 1817 heraus:* Neues Archiv des Krimi rechts Im J. 1819 erschien des 3ten Bandes und 2tes Stück.

KLEINSORG (R.) Vgl. auch *Felder.*

14 B. von KLEIST (*Franz Alexander*) starb auf nem Gute Ringenwalde bey Neudamm in Neumark am 8 August 1797. War geb. 1 und zuletzt königl. Preuss. Landrath. — *Jördens* B. 6. S. 393-397; auch *Meusel's* L kon verstorb. Schriftst. B. 7. S. 69-71.

14 B. von KLEIST (Heinrich) erschoss sich zu F dam am 21 November 1811. War geb. Frankf. an der Oder am 10 Okt. 1777 (war königl. Preuss Lieutenant, dann Kammer-sessor zu Königsberg, privatisirte von 1807 181.. in Dresden u. s. w. §§. *Die Fan Schroffenstein; ein Schausp. in 5 Aufz. I 1803. 8. Penthesilea; ein Trauerspiel. bingen 1808 gr. 8. *Das Käthchen von I bronn oder die Feuerprobe; ein grosses hi Ritterschausp Berl. 1810. gr. 8. Erzäh gen (1ster Theil) Berlin 1810. — 2ter Tl ebend 1811. 8. Der zerbrochene K ein Lustsp. ebend. 1812 *(eigentl. 1811)*

N.

Nachgelassene Werke, herausg. und mit einer Vorrede begleitet von *Lud. Tieck* Berl. 1820. gr. 8. — Jeronimo und Josephe, eine Erzählung; *im* Morgenbl. 180.. — *Vom* Amphitryon *erschien* die 2te Aufl. 1818 — Vgl. *Haymann* S. 459 u. f. vorzügl. Conversationslexikon.

MENS (. . .) starb . . .

MM (Christian Gottlob) wahrscheinlich tod. Nach andern Berichten soll er 1730 zu Freyberg gebohren seyn. Im J. 1766 war er Theater-Sekretar zu Wien und seit 1770 Lehrer an der dortigen Normalschule. §§. Die Wohlthaten unter den Anverwandten; ein Lustspiel in 3 Aufz. Wien 1759. 8. Die Kunst, auf Kosten der Leute zu leben; Lustspiel in 5 Aufz. ebend. 1776. 8. (auch im 6ten B. des neuen Wiener Theaters). — Die Wochenschrift: Langeweile, *erschien* 1764 oder vielmehr 1767, und die Wienerische Dramaturgie 1768. — Die Briefe über die Oestr. Litteratur gab er mit *Franz v. Heufeld* heraus. — Die Frau, wie man sie selten findet, erschien 1770. 8; die Wochenschrift, die Welt 1762, und der Oestr. Patriot 1767. — Von der Dramaturgie erschienen 4 (nicht 2) Quartale.

KLESSING (Joseph) . . . *zu* . . . : *geb zu* . . . §§. Sammelte und gab heraus: *Anton von Bucher's* sämmtliche Werke. 1ster und 2ter Band. Mit dem Bildniss des Verfassers und mit 26 Umrissen. *Auch unter dem Titel:* Die Jesuiten in Bayern vor und nach ihrer Aufhebung. 1ster u. 2ter Band. München 1819. gr. 8.

ETT (Johann Gottfried) *Kaufmann und Ehrenmitglied der ökon. Gesellsch. zu Leipzig: geb. zu* . . . . §§. Die vortheilhafteste Benutzung der Früchte, oder die beste und mannigfaltigste

Anwendung derselben für die Haushaltung, *A. A. Cadet de Veaux*, Teutsch herausg ben. Leipz. (1811). 8. Mit 1 Kpf.

KLETT (M.) seit 1808 *Pfarrer zu Grafenrheinfeld* seit 1810 *auch Dechant des dortigen Landk tels.* — Vgl. *Felder.*

von **KLETTE** *von* **KLETTENHOF** (Erdm *Grundherr von Grodischt, auch Versteher Gnadenkirche und Schule vor Teschen: geb. Steinkunzendorf in Schlesien am 20 Februar 1* §§. * Denkschrift zur öffentlichen Feyer de 24 May 1809 eintretenden hundertjährigen bilämus der Gnadenkirche Augsburgischen kenntnisses vor Teschen Mit höchster Bew gung in Druck gelegt von dem derzeitigen steher u. s. w. Brünn 1809. 8. — Aufsätz dem ehemahligen Brünner patriotischen T blatt, über den Kleebau und die Viehzucht Vgl. *Scherschnik's* Nachr. von Schriftstellern dem Teschner Fürstenth. S. 100 u. f.

von **KLETTEN** (G. E.) *kam zwar mit andern tenberger Professoren nach Halle, nahm bald seine Entlassung, wurde* 1816 *pensionirt lebt seitdem zu Wien* §§. Progr. de conf tione morborum nervosa. Commentationes Viteb. 1810 - 12. 4. De varia maligni ratione in febre scarlatinosa observ. illustr. 1 1811. 8. Diss. (Resp. *Chr. W. Allitze* moderando aquae frigidae usu externo in div morbis curandis. Viteb. 1812. 8.

KLEUKER (J. F.) §§. *De Jesu Christi, Serva hominum, ecclesia & ecclesiis. Dissertatio, q in memoriam sacrorum ante tria secula duc Luthero divinitas restauratorum d. 31 Oct. sancte celebrandam — scripsit. Kilon.* 181 Ueber die neue Altonaer Bibelausgabe und mit theils verwandte, theils andre wich

Gegenstände. ebend. 1819. gr. 8. — Ueber das Ja und Nein der biblisch-christlichen und der Vernunfttheologie. Hamb. 1819. 8. — Gedanken über das Evangelisch-kirchliche Gemeinwesen, und über Volksbibeln, mit besonderer Rücksicht auf die von dem Hrn. . . . Funk . . . herausgegebene; *in den* Kieler Blättern, einige Stücke hindurch (1816).

KLEWITZ (A. W.) *Ritter des rothen Adlerordens 2ter Klasse* seit 1816 *und* seit 1817 *königl Preuss. geh. Staatsrath im Fache der Philos und Staatswissenschaft* (in den Jahren 1813 bis 1816 war er Civilgouverneur der Preussischen Provinzen zwischen der Elbe und Weser, zu Halberstädt wohnend). §§. An die Polnische Nation über die Preuss. Verwaltung von Polen. Berlin 1813. 8. Denkmahl der Preussen auf ihre verewigte Königin Luise durch weibliche Erziehungsanstalten. Halberst. (1814). 8.

.ET (E...) *ein gelehrter* [illegible] *zu Hamburg* (vorher zu Berlin): *geb. zu* . . . §§. Katechismus der Mosaischen Religion. Berlin 1814. 8. Die Teutsche Synagoge, oder Ordnung des Gottesdienstes für die Sabbath- und Festtage des ganzen Jahres (mit C. S. GüNZBURG). ebend. 1817. 8. Predigten, in dem neuen Israëlitischen Tempel zu Hamburg gehalten. 1ste Sammlung. Hamb. 1819. 8. — Antheil an den Erbauungen über Gotteswerk und Wort (Berlin 1813-14).

B. KLIEN (K.) *ordentlicher Prof der R. zu Leipzig und Beysitzer der Juristenfakultät: geb. zu Königstein am 15 Dec. 1776.* §§ *Progr. de poena sacrilegii varia jure Sax. Elect. novissimo decernenda. Viteb. 1803. 4.* — Abhandl. über die Spielverbote in Sachsen; in *Zachariä's* Annal. der Gesetzgeb. B. 2. S. 150-178 (1807). Anzeige der, wegen verschiedener zweifelhaf-

ten Rechtsfragen von der Juristenfakult Wittenb. gegenwärt. angenomm. Meinu nebst einigen Bemerkungen darüber; *ebend*
— Beyträge zur richtigen Bestimmung naturgemässern Entwickelung der Theorie das Verbrechen des Betrugs und der Fälsc in seinen verschiedenen Arten; in *Kleinsch Konopak's* u. *Mittermaier's* neuem Archi Kriminalrechts B. 1. H. 1. S. 124 - 162. S. 218 - 285 (Halle 1816). — Ueber da sen und die heutige Anwendbarkeit der Restitutionen, insonderheit der Wieder tzung wegen erlittenen Zwanges und darau standenen Furcht; in *Gensler's* u. *Schwei* Archiv für die civilist. Praxis (Heidelb. Nr. 16.

KLIER (Franz Augustin *) starb zu Münche 7 November 1816: *geb. in dem Städtchen den in der Oberpfalz am 24 Okt. 1744.* seit seinem 19ten Jahre *Prämonstratenser Abbtey Speinshart*, verwaltete mehrere, Theil ökonomische, Aemter in derse brachte es auch in der Tonkunst weit; als I spektor und Architekt hatte er alle in- auswärtige Klostergebäude unter seiner Auf bekleidete die Stelle des zweyten Klosterc eines Gerichtsassessors, dann des Klosterpfa erwarb sich, als solcher, den Ruf eines zeichneten Kanzelredners, bekam ausw Anträge und wurde 1792 auf die grosse sterpfarrey Kastl bey Kemnath; nach bebung der Klöster 1803 ward er als kurf verpflichteter Oekonomieadministrator des S angestellt, und dafür höchst liberal bel Noch im hohen Alter beschäftigte er sich der Literatur, besonders mit der Geschi

---

*) sein Ordensname

hinterlies auch mehrere Handschriften, die, wie versichert wird, des Druckes würdig sind. §§. Wetterschild, oder Andachtsübungen zu dem heil. Märtyrer Donatus, allgemeinen Schutzpatron, wider die schädlichen Ungewitter u. s. w. Wien 1793 8. Diarische Geschichte des Französisch-Bayrischen Krieges in Teutschland gegen Oesterreich in den letzten Monaten des Jahrs 1805. München 1806. 8. Oesterreichs letzter Krieg im J. 1809 gegen Frankreich, Bayern und die rheinischen Bundesstaaten u. s. w. Zum dankbaren Denkmahl Bayerns Kriegern und Bürgern gewidmet. ebend. 1810. 8. — Vgl. *Lipowsky's* Bayrisches Musik-Lexikon S. 148 u. f. — *Felder.*

.INDWORTH (Johann Georg Heinrich) . . . *zu Göttingen: geb. daselbst* . . . §§. Specimen editionis artis poëticae Q. Horatii Flacci &c. Goett. 1816. 8. A. Tibulli Elegia decima l.c. annott. adjecit. Leipz. 1818. 4.

.INGE (Johann Heinrich Wilhelm) *D. der AG. und Bergmedikus im St. Andreasberger Bergamtsbezirk, wie auch Landphysikus zu St. Andreasberg: geb. zu* . . . §§. Fragmente aus dem Tagebuche eines Arztes auf dem Oberharz. Stendal 1812. kl. 8.

n. 14 B. KLINGEMANN (E. A. F.) jetzt *Direktor des Theaters zu Braunschweig.* §§. Heinrich von Volfenschiessen; Trauerspiel in 5 Aufz. ein Seitenstück zu Schiller's Wilhelm Tell. Leipz. 180.. gr. 8. 2te Aufl. 1815. Moses, ein dramat. Gedicht in 5 Akten, mit einem Prologe. Helmst. 1812. 8. *Schill, oder das Declamatorium von Krähwinkel; Posse in 3 Akten; Fortsetzung der Teutschen Kleinstädter und des Carolus Magnus. ebend. 1812. 8. Der Lazarone oder Bettler von Neapel; romantisches Schauspiel in 5 Aufzügen. Hamb. 1814. 8.

Fauſt, ein Trauerſpiel in 5 Akten. Altenb. 1815. 8. Don Quixote und Sancho Panſa, oder die Hochzeit des Camacho. Dramatiſches Spiel mit Geſang in 5 Aufzügen. ebend. 1815. 8. *W. Shakeſpeare* Hamlet. Trauerſpiel in 6 Akten; nach *Göthe'ns* Andeutungen in Wilh. Meiſter und *A. W. Schlegel's* Ueberſetzung bearbeitet u. ſ. w. ebend. 1815. 8. Moſes, ein dramatiſches Gedicht in 5 Akten; mit einem Prologe. Helmſt. 1815. 8. Teutſche Treue. Hiſtoriſches Schauſpiel in 5 Aufzügen. ebend. 1816. 8. (Proben daraus in der Zeitung für die eleg. Welt 1815. Nr. 141-145). Die Grube zur Dorothea; ein Schauſpiel in 5 Aufz. ebend. 1817 (*eigentl. 1816*). gr. 8. (Bruchſtücke daraus a. a. O. 1816. Nr. 150-154). Ueber das Braunſchweiger Theater und deſſen jetzige Verhältniſſe. Braunſchw. 1817. 8. * Geſetzliche Ordnungen für das Nationaltheater in Braunſchweig. 1818. 8. Dramatiſche Werke. 2 Bände. Braunſchw. 1817-18. 8. Vorleſ. für Schauſpieler. Helmſt. 1818. (Probeſtück in der Zeit. für die eleg. Welt 1816). Kunſt- und Natur-Blätter aus meinem Reiſetagebuche. 1ſter B. Braunſchw. 1819. gr. 8. (Bruchſt ebend. 1817). — Scenen aus dem ungedr. Luſtſp. Die Brautnacht im Norden 1813. Nr. 28 u. 29. Ehrenrettung der Emilie in Galotti; *ebend.* 1817. Nr. 74-76. Ein Wort über Theaterkritiken; *ebend.* 1818. Nr. 213 u. 214. Prologe in den Jahrg. 1813 u. 15. — Gedichte in der Abendzeit. — Die Aſſeburg. 2 Theile. Neue Aufl. Nordh. 1818 (*eigentl. 1817*). 8 — *Vom* Theater *erſchien* der 2te B. Tüb. 1812. — Sein Bildniſs vor: Kunſt und Natur.

von KLINGER (F. W.) *erhielt 1820 auf ſeine Bitte ſeine Entlaſſung aus Ruſſiſchen Dienſten, mit Beybehaltung ſeines Gehaltes u ſ w.* Iſt auch *Ritter des Wladimirordens 3ter Klaſſe.* SS. * Sahir, Eva's

Eva's Erstgebohrner im Paradiese. Ein Beytrag zur Geschichte der Europ. Cultur und Humanität. Tiflis (Leipz.) 1797. 8. Seine *Werke* erschienen 1809. 1815 u. 1816 in 5 Lieferungen, *und sind also aufzuführen:* 1. Band 1815: (Die Zwillinge, 1774. Die falschen Spieler, 1780. Elfride, 1788. Canada (??) 1784. Der Schwur gegen die Ehe, 1791). 2 B. 1815: (Der Günstling, 1785. Arystodymos, 1786. Medea in Corinth, 1786. Medea auf dem Caucasus, 1790. Damocles. . . .) 3 B. 1815: (Fausts Leben, Thaten und Höllenfahrt, 1790). 4 B. 1815: (Geschichte Rafaels de Aquillas, 1792). 5 B. 1816: (Geschichte Raphaels des Bermeciden, 1790 - 1793). 6 B. 1816: (Reisen vor der Sündfluth, 1794). 7 B. 1816: (Der Faust der Morgenländer, 1797). 8 B. 1809: (Geschichte eines Teutschen der neuesten Zeit, 1798). 9 B. 1809: (Der Dichter und der Weltmann, 1797). 10 B. 1816: (Sahin, Eva's Erstgebohrner im Paradies; *unter dem Titel:* Der goldene Hahn, 1797. Das allzufrühe Erwachen des Genius der Menschheit; ein Bruchstück). 11 u. 12. B. Betrachtungen und Gedanken über verschiedene Gegenstände der Welt und der Litteratur (1802 - 1804). — Vgl. Conversationslexikon. — *Göthe'ns* Leben Th. 3. — *Fanny Tarnow's* Briefe (1819).

LINGHARDT (C... G...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. * Die gesunde Schulstube. Ein Unterricht zur sichern Beförderung der Gesundheit der Lehrer und Schuljugend. Leipz. 1814. 8. (*Unter der Dedikation nennt er sich*). Unterricht für künftige Soldaten; ein Lehrbuch für Knaben und Jünglinge in den Preuss. Landen. Görlitz 1817. 8.

LINGUTH (J. C. K.) wurde 1813 von dem König von Sachsen in den Adelstand erhoben.

KLINKHARD (Joseph) *pensionirter Senator zu Duderstadt: geb. zu . . .* §§. Beyträge zur Verbesserung der Oefen und Beförderung des Rauchzuges. Heiligenst. 1812. 8. Nachträge zu den Beyträgen der Oefen. Duderst. 1813. 8. Von Stubenöfen und dem Rauchzuge in Verbindung mit den dazu gehörenden Beyträgen. ebend. 1814. 8.

KLINKHARD (K. F.) Die im 14ten B. angeführten Beyträge gehören nicht ihm, sondern dem folg. *KLINKHARDT* (E. F. C.) zu.

KLINKHARDT (Ernst Friedrich Christian) starb zu Anfang des Aprils 1819. War Pfarrer zu Schönfeld bey Zwickau. §§. Anweisung zum Obstbau. Leipz. 1816. 8. Michael Schuberts ein Wirthschaftsbüchlein für den Erzgebirgischen und Voigtländischen Bauer. ebend. 1818. 8. u. a. — Recensionen in der Jenaischen Litteraturzeitung. — Vgl. *KLINKHARD* (K. F.).

14 B. KLINKICHT (Georg *Gabriel*) starb am 28 Januar 1804. War *Advokat und Accis-Inspektor zu Pirna*, *auch* (seit 1802) *gekrönter Dichter: geb. zu Chemnitz am 28 Oktober 1772.* §§. *Gab mit* J. G. SIEGFRIED *heraus:* Musenalmanach. Leipz 1802. 18. — Gedicht auf die 3te Secularfeyer in Wittenberg. . . . 1802. 8. — Verschiedene Gedichte in Almanachen, Bruchstücke aus den angeführten Gedichten stehen in *Claudius* Frauenzimmeralmanach 180..

10 u. 14 B. KLIPSTEIN (F. L.) jezt *Obrist à la Suite, auch Commandeur des grosherzogl. Hess. Verdienstordens.* §§. Lehrbuch des Dienstes der leichten Truppen; nebst einem Anhange über die allgemeine Bewaffnung und ihren Einfluss auf die Ruhe und Sicherheit der Teutschen Staaten. Darmst. 1818. 8.

14 B.

KLITSCHER (. . .) erfäufte fich fammt feiner Frau zu Glatz in der Neiffe am 4ten December 1809. War erft Erzieher im Bethmannifchen Haufe zu Frankfurt am Mayn; alsdann öffentlicher Lehrer am dortigen Gymnafium; weiterhin (1806) Feldprediger bey dem Dragoner-Regiment von Vofs in Preuffen, und während des Kriegs bey dem ehemahligen General-Gouvernement in Glatz, und zuletzt bey der dort niedergefetzten Kommiffion zu Regulirung des General-Gouvernement-Schuldenwefens, angeftellt. Die Univerfität zu Erlangen hatte ihn 1803 mit dem Magifterdiplom beehrt. *Geb. zu . . . in Preuffifch-Schlefien 178. .* §§. *Von der* Liederfammlung für Schulen *erfchien* die 3te Auflage 1815. — *Vgl.* die Schlefifchen Provinzialblätter vom J. 1809. S. 559 u. ff.

KLOCKMANN (*Heinrich*) fchon längft *Advokat zu Schwerin.*

von KLÖCKL (Ignatz Johann — *nicht* Franz Jofeph) wurde 1807 *Landrichter zu Fifchbach*, in demfelben Jahre nach Rofenheim verfetzt, 1816 aber quiefcirt.

NTRUP (Johann Aegidius) ftarb 181..

OKER (Georg Ludwig) *Präceptor zu Reutlingen: geb. zu . . .* §§. Streng zufammenhängende Teutfche Sprachlehre. Nach den Gefetzen des Denkens für Schulen und Liebhaber bearbeitet. Frankf. am M. 1813. 8.

OPFER (Friedrich Gotthelf) *Rektor des Lyceums zu Zwickau* feit 1817 (vorher bey dem Lyceum zu Schneeberg angeftellt): *geb. zu . . . 1787.* §§. *Moretum, quod Virgilio adfcribitur, cum verfione vernacula & animadverfionibus paucis. Zwickav 1806. 4. Progr. de Cebetis tabula. Sect. I. ibid. 1818. — Sect. II. ibid. 1820. 4.* Progr.

Progr. Kurze Nachricht über die jetzige Einrichtung des Lyceums in Zwickau ebend. 1819. 8. — Bearbeitete eine neue verbess. u. verm. Ausgabe von *P. F. Nitsch'ens* mytholog. Wörterbuch für Künstler und studirende Jünglinge. 1ste Abtheil. Leipz. 1820. gr. 8.

KLOPSCH (Christian David) *Rektor des Evangelischen Gymnasiums zu Gross-Glogau* seit 1811 (vorher seit 1808 Konrektor, und seit 1807 Prorektor); *geb. daselbst 1784.* §§. * Anleitung zum Uebersetzen aus dem Teutschen ins Französische; für die mittlern Schulklassen. Glogau 1811. 8. Von der Wichtigkeit der häuslichen Erziehung für die Bildung durch den öffentlichen Unterricht. ebend. 1812. 8. Progr. Fortsetzung der Nachrichten von dem hiesigen Lutherischen Gymnasio. ebend. 1815-1816. .. Progr. Geschichte der Gemeine Augsburgischen Bekenntnisses in Gross-Glogau. ebend. 1817. .. Schulreden, gehalten im Evangel. Gymnasio zu Gr. Glogau. ebend. 1817. 8. Progr. Nachrichten von einigen Wohlthätern der Evangel. Kirche und Schule zu Gr. Glogau. ebend. 1818. .. Progr. Geschichte des berühmten Schönaichischen Gymnasiums zu Beuthen an der Oder. 1ste Abtheilung. ebend. . . . — Einige kleine Aufsätze in dem Niederschlesischen Anzeiger 1809 und 1810.

KLOPSTOCK (F. G.) §§. *Nach seinem Ableben erschien noch:* Briefwechsel der Familie Klopstock unter sich und zwischen dieser Familie, Gleim, Schmidt, Fanny, Meta und andern Freunden; aus Gleim's brieflichen Nachlasse herausgegeben von *Klamer Schmidt.* 2 Theile. Halberstadt 1810. 8. — Bruchstücke aus seinem litterar. Nachlasse; *im* vaterländ Museum (Hamb. 1810. 8) H. 1. S. 1 u. ff. — *Die* Ode an den König gab *Theod. Heinsius* wieder heraus 1815. 8. — *Vom* Messias *erschien* eine neue unveränderte Ausg. 4 Bän-

4 Bände. Leipz. 1818. 8. — Die Hermannsschlacht *erschien* auch zu Leipz. 1804. 8. — *Die* Oden wurden nachgedruckt im 2ten B. der Etuibibl. Teutscher Klassiker (Zwickau 1812. 12). — In seinem Artikel B. 10. S. 98. Z. 8 v. u. a. lese man: *Drey* Gesänge (näml. 1. 2. 3) u. Z. 1 v. u. a. 1773 statt 1763. Alsdann S. 99. Z. 3: *und darunter auch die ersten 10 Gesänge des* Messias.

OSE (Ernst Gottlob) starb am 17 December 1818. War zuletzt Prediger zu Gross-Tinz bey Neumarkt in Schlesien. §§. Die Abendmahlsfeyer; ein Erbauungsbuch für gebildete Christen. Leipz. 1810. gr. 8. (mehrmals aufgelegt). — Vgl. *Bail's* Archiv Th. 1. (1819).

OSE (Karl Ludwig) *D. und ausserordentlicher Professor der AG. bey der Universität zu Breslau: geb. daselbst am 21 August 1791.* §§. *Diss. exhibens historiam Mesmerismi criticam. Regiom. 1812. 4.* *Syntagma semioticam exhibens partem prosoposcopiae generalem, cephaloscopiae quondam edendae prodromum. Vratislav. 1816. 4.* Ueber künstliche Blutausleerungen und ihre Anwendung in der Mehrzahl der Krankheiten. Aus dem Französ. des *Vieusseux* frey übersetzt und mit Zusätzen, Anmerkungen und einem historisch-litterarischen Anhange vermehrt. ebend. 1819. 8. Allgemeine Aetiologie der Krankheiten menschlichen Geschlechts. Zu akademischen Vorlesungen. ebend. 1820. gr. 8.

B. KLOSE (Wolf Friedrich Wilhelm) starb am 6 November 1813. War auch *Medicinalrath und Mitglied der Sanitäts-Deputation bey der Breslauischen Regierung, Direktor und Stifter des Hausarmen-Medicinal-Instituts u. s. w. zu Breslau: geb. daselbst am 14 Julius 1775.* §§. *Diss. inaug. de catheterum variis speciebus & eorum usu. Vratisl. 1796. gr. 8.* Die Kuhpocken und ihre Wirkungen in Landshut. Oder Nach-

richt

richt von einer durch die Kuhpockenimpfung selbst veranlaſsten Fehde. Landshut 1801. g Vollständiger Plan des (von einer königl. Kri und Domainen - Kammer allergnäd. approbir Hausarmen - Medicinal - Instituts. Bresl 180 Nothwendige Erklärung, den Zweck des H armen - Medicinal Instituts und die Mittel Erreichung desselben betreffend ebend. 180 Instruction fur die Kranken des Breslauisc Hausarm. Med. Instituts. . . . 4 Einr tung der mit dem Bresl. Hausarm. Med. Inst verbund. klinischen Lehranstalt. ebend. 1804 Aufruf an Preuſsens Patrioten, das Elend armen Wahnsinnigen zu mindern. ebend 18 kl. 8. Medicinisches Wochenblatt für Ni ärzte; herausg. von *Klose* und *Mendel.* 1ste 2ter Heft. ebend. 1804. — 3ter Heft. ebe 1805. 8. (*Sämmtliche mit den Buchstaben a l incl. unterzeichnete Aufsätze rühren von Kl. he* Geschichte, Verfassung und Gesetze des Br Hausarm. Med. Inst. ebend. 1808. 8. . B träge zur gerichtlichen Arzneykunde. Bresl Leipz. 1811. 8. System der gerichtlicl Physik. Bresl. 1814. gr. 8. — Viele Auffä in *Zadig's* und *Friese'ns* Archiv der prakt. H kunde für Schlesien und Südpreuſsen. — C silium über die im 8ten B. 2 St. zur Consultat aufgestellten Krankengeschichte; in *Hufelan* Journal der prakt Arzneykunde B. 9 H. 1. S. 5. Zu *Friese'ns* u *Nowack's* Schles. Südpreuſs. Arc der, die Ausrottungspocken betreffenden Kifa und Verhandl. trug er einen Bericht bey B H. 1. S. 25 - 57. — Die Jahresberichte ü das H. Med. Institut für die Jahre 1803, 18 1805, 1806, 1807, 1808, 1809, 1810, 1811 1812. Der letztere Bericht ist als Program „Ein Rückblick auf die erste Dekade seit Errichtung dieser Anstalt" hinzugefügt. — V Dr. *Ebers* in den Schles. Provinzialblättern 181

KLOSTERMEYER. S. CLOSTERMEIER.

B. KLOTZ (C. K. A.) seit 1811 *geheimer Registrator beym Staatsministerium zu Stuttgart* (vorher ausserordentl. Professor zu Tübingen). §§. Einleitung in die Doctrin des Teutschen Militair-Privatrechts. Heidelb. 1811. gr. 8.

KLOTZ (Heinrich Karl Friedrich) starb in Oschatz am 27 Sept. 1818. War zuletzt *königl. Sächs. Hauptmann vom Regiment Prinz Anton* seit 181.: *geb. zu Lekbegast bey Dresden* . . . §§. Feldblumen Oschatz 1807. 8. Wittenb. 1811. 8. Der 3te August im J. 1814 . . . für die Sachsen. Leipz. 1816. 8. Kleine Gemählde aus dem menschl. Leben. Meissen 1818. 8. Wechselgespräch treuer Sachsen am Jubelfeste im Sept. 1818; im Geist der Wahrheit bearbeitet. ebend. 1818. 8. — Viele Gedichte und prosaische Aufsätze in den Dresd. gemeinnütz. Blättern 1814-1819, z B. Versuch einer gedrängten Skizze der philos. Rechtslehre 1817. Nr. 4-8. Wittekind und seine Sachsen: Nr. 22. Priesnitz und . . . Nr. 44. Blicke in die Geschichte des Elsasses bis zur gänzl. Trennung dieser Provinz von Frankreich, nach Joh Friese; *ebend.* 1818. Nr. 19-23. — Sehr viele Gedichte und prosaische Aufsätze in dem Grossenhayner Intellig. 1816-1818. — Das treue Mädchen; in *Th. Hell's* Penelope. — *Vgl* Leipzig. Litt. Zeit. 1819. Nr. 20.

OTZ (Immanuel) *Pastor zu Stollberg und Adjunkt der Chemnitzer Ephorie* seit 1808 (vorher seit 1796 Diakon zu Stollberg, nachdem er seit 1793 Feldprediger gewesen war): *geb. zu Werdau 1768.* §§. Christliche Religionsgesänge und Gebete für die kursächs. Armee. Dresd. 1793. 12. 2 Auflagen. 3te 1806. 4te (1808). (Die 1ste Aufl. hat den Titel: *Sammlung geistl. Lieder für Soldaten im Felde).

)TZSCH (Johann Georg Karl) starb pensionirt zu Wittenberg am 10 Julius 1819. §§. Progr. de Octavia Annaei Senecae. Viteb. 1804. 8.

14 B. KLUG (J... Chr... Friedrich) jetzt *Medicinal-Assessor zu Berlin, ausserordentl. Professor bey der dortigen Universität und zweyter Direktor des zoologischen Museums.* SS. Beyträge zur Ersch-Gruberischen Encyklopädie.

KLUGE (C... A... F...) *D. der AG. und Oberchirurg bey der königl. Preuss. medicinisch - chirurgischen Bildungsschule zu Berlin: geb. zu ...* SS. Versuch einer Darstellung des animalischen Magnetismus, als Heilmittel Berl. 1811. gr. 8. 2te Ausg. 1815. gr. 8. 3te wohlf. A. 1818. gr. 8.

KNAPE (C.) *seit 1810 ordentl. Professor der AG. bey der Universität zu Berlin.*

KNAPP (G...) *Oberamtmann zu Rothweil: geb. zu ...* SS Repertorium über die königl. Würtembergische Gesetzgebung von den Jahren 1797 bis 1809. 1ster u. 2ter Theil. Tübing. 1810. — 3ter Theil 1ste Abtheil. ebend. 1811. — 2te u. 3te Abtheil. ebend. 1813 u. 1814. 8. *Auch unter dem Titel:* Neueste Organisation des Königr. Würtemb. 1ster Theil. Königlich - Würtembergische Straf - Gesetze in Civil - Commerz- und Polizey - Angelegenheiten. Mit einer Tabelle, einem Anhang und einem Nachtrag. Tüb. 1811. gr. 8. Uebersicht über alle Accis - Verordnungen und den ganzen Geschäftskreis der Accisbeamten im Königreich Würtemberg überhaupt. Stuttg. 1814. 8.

KNAPP (G. C.) *auch Konsistorialrath und Ritter des rothen Adlerordens 3ter Klasse.* SS. *Narratio de Justo Jona, Theologo Wittebergensi atque Halensi, conditaeque ab eo ecclesiae Halensis Evangelicae primordiis. Halae 1817. gr. 8. mit J. Bildn.* Historischer Bericht von der Stiftung der Hallischen Bibelgesellschaft (*mit* A. H. NIEMEYER). ebend. 1818. 8. — *Von dem* Griechischen Neuen Testament erschien *Editio altera,*

B. KLüBER (Johann Salomo) seit 1818 Schriftführer des Reichsarchivs zu München.

KLüGEL (Ernst Gottfried Christian) starb als Pensionar zu Wittenberg am 24 September 1819. War zuletzt auch Vice-Direktor des Konsistoriums.

KLüGEL (Georg Simon) starb am 4 August 1812. §§. *Von der* Encyklopädie 7ter and letzter Band (die Europ. Geographie) bearbeitet von *Ch. G. D. Stein* 1816. — *Von den* Anfangsgründen der Astronomie *erschienen* noch mehr Auflagen; die neueste 6te, verm. und verbeff. besorgte Prof. *C. G. Zimmermann* 1819. — *Vgl.* Allg. Lit. Zeit. 1812. Nr. 200. — (*Niemeyer*) in dem Hallischen patriot. Wochenblatt 1812. St. 56.

B. KLüGLING (K. F. H.) jetzt *Konrektor der Peter-Pauls-Schule zu Danzig: geb. daselbst* . . . §§. Setzte *G. C. Harlesii* Supplementa ad breviorem notitiam litteraturae Romanae inprimis scriptorum Latinorum *mit einem 3ten Theil fort* Lipſ. 1817. 8. — Additamenta ad G. C. Harlesii breviorem notit. litter. Rom. inprimis ſcriptorum Latin. ordini temporis adcommodatam in uſum ſcholarum. ibid. 1819. 8.

KLüPFEL (Engelbert) *starb am 8 Julius 1811; wie bereits im Todtenregister am 16ten B. gemeldet wurde. Man setze nun noch hinzu:* Commonitorium S. Vincentii Lerinenſis; praemiſit Epiſtolam ac Prolegomena & notis illuſtravit. Vindob. 1809. 8. — Necrologium ſodalium & amicorum litterariorum, qui auctore ſuperſtite diem obierunt. Friburgi & Conſtant. 1809. 8. — Vgl. noch: *J. L. Hegii* Elogium Klüpfelii (1811).

14B. KLüPFEL (H. I.) jetzt *Obertribunalsrath zu Stuttgart.* §§. Ueber einzelne Theile des bürgerl. Rechts. Stuttg. 1818. gr. 8.

14.B. KLUG (J... Chr... Friedrich) jetzt *Medi Assessor zu Berlin, ausserordentl. Professo der dortigen Universität und zweyter Direkt zoologischen Museums.* §§. Beyträge zur E Gruberischen Encyklopädie.

KLUGE (C... A... F...) *D. der AG. und Ob rurg bey der königl. Preuss. medicinisch-chir schen Bildungsschule zu Berlin: geb. zu* §§. Versuch einer Darstellung des animali Magnetismus, als Heilmittel. Berl. 1811. 2te Ausg. 1815. gr. 8. 3te wohlf. A. 1818.

KNAPE (C.) seit 1810 *ordentl. Professor der AG der Universität zu Berlin.*

KNAPP (G...) *Oberamtmann zu Rothweil: zu ...* §§ Repertorium über die königl. tembergische Gesetzgebung von den Jahren bis 1809. 1ster u. 2ter Theil. Tübing. 181 3ter Theil 1ste Abtheil. ebend. 1811. — 3te Abtheil. ebend. 1813 u. 1814. 8. *Unter dem Titel:* Neueste Organisation des Kö Würtemb. 1ster Theil. Königlich-tembergische Straf-Gesetze in Civil-Comr und Polizey-Angelegenheiten. Mit eine belle, einem Anhang und einem Nacl Tüb. 1811. gr. 8. Uebersicht über all cis-Verordnungen und den ganzen Gesc kreis der Accisbeamten im Königreich Wü berg überhaupt. Stuttg. 1814. 8.

KNAPP (G. C.) *auch Konsistorialrath und Ritt rothen Adlerordens 3ter Klasse.* §§. *Na de Justo Jona, Theologo Witebergensi atqu lensi, conditaeque ab eo ecclesiae Halensis gelicae primordiis. Halae 1817. gr. 8. m Bildn.* Historischer Bericht von der tung der Hallischen Bibelgesellschaft *(mit* NIEMEYER). ebend. 1818. 8. — *Von* Griechischen Neuen Testament erschien

a

altera, auctior atque emendatior. 2 Bände. Halle u. Berl. 1815. — *Von der* Neueren Geschichte der Evangel. Missionsanstalten zu Bekehrung der Heiden in Ostindien *erschien* das 68ste Stück 1820. — *Vorrede* de editionibus Bibliorum Halensibus *zu der neuen Ausgabe* der von *Christi. Reineccius*, hernach von *J. C. Döderlein* und *J. H. Meisner* besorgten *Biblia Hebraica*. Halae & Berol. 1818. 8 u. 4. — Sein Bildniss von *F. W. Bollinger* und *F. N. Meyer* 1818. Fol.

VAPP (Johann Friedrich) *gräfl. Erbach-Erbachischer Regierungsrath zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Römische Denkmahle des Odenwaldes, insbesondere der Graffschaft Erbach und Herrschaft Brenberg. Zugleich ein Wegweiser für Freunde der Alterthumskunde auf Reisen in jene Gegenden. Mit einer Karte und 7 Abbildungstafeln. Heidelb. 1815. 8.

B. KNAUFF (J. C.) §§. Die Herbst- Winter- und Frühlingsabende, oder Erinnerungen und Belehrungen, wie man seine Bienen vom Herbst bis ins Frühjahr sicher und gewiss überwintert u. s. w. Jena 1820. 8. — *Von der* Behandlung der Bienen u. s. w. *erschien* die 2te, verbess. und verm. Ausgabe zu Jena 1819. kl. 8.

KNEBEL (K. L.) *auch Ritter des grosherzogl. Sachsen-Weimarischen Falkenordens — zu Jena.* §§. * Sammlung kleiner Gedichte. Leipz. *(ohne Jahrzahl)*. 8.

ECHT (J. H.) §§. Allgemeiner musikal. Katechismus, oder kurzer Inbegriff der allgemeinen Musiklehre; mit den nöthigen Notenbeyspielen versehen. Bibrach 1803. gr. 8. . . . 4te verm. und verbess. Ausgabe 1816. 4.

B. KNEESE (Eduard) starb 1815, als *prakt. Arzt zu Naumburg oder Schulpforte* (vorher zu Leipzig).

14 B. KNEIFL (R.) jetzt *Professor der Mineralogie und Zoologie und Bibliothekar an der k. k. Theresianischen Ritterakademie zu Wien: geb. zu Nieder-Lindewiese bey Freywaldau im k. k. Schlesien am 11 Januar 1761.* §§. Geschichte Mährens für den Gymnasial-Unterricht. . . . Das Mineralreich; ein Handbuch für die Hörer der Philosophie. 2 Bände. Wien 1811. 8. Das Thierreich; ein Handbuch für die Hörer der Philosophie. Wien u. Triest 1811. 8. Das Pflanzenreich, mit systematischer Darstellung der für das Schulbuch in den k. k. Gymnasien gelieferten Abbildungen, für Freunde und Verehrer der Flora, auch als Leitfaden bey Vorlesungen brauchbar. ebend. 1819. 8. — Vgl. *Horányi* Scriptt. piarum scholarum &c.

KNESCHKE — nicht KNETSCHE, auch nicht KNETSCHKE (J. G.) seit 1802 *Konrektor des Gymnasiums zu Zittau.* §§. Geschichte und Merkwürdigkeiten der Raths-Bibliothek in Zittau. Zittau u. Leipz. 1811. 8. — *Ausser andern Progr. folgende:* De Olympia Fulvia Moreta. Commentatio I. II. III. ibid. 1808-1809. 4. De auctore libelli: Monarchia Solipsorum. Commentatio I. II. ibid. 1811. 4.

von dem KNESEBECK (Ferdinand) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Familie von dem Knesebeck. Nebst 5 geneal. Tabellen. Göttingen 1811. 8.

10 B. von dem KNESEBECK (K. F.) jetzt *Generallieutenant und Generaladjutant.*

KNIBERG (Adolph Friedrich) *M. der Phil und Amanuensis beym Observatorium zu Lund in Schweden: geb. zu . . .* §§. Die regelmässige Beschreibung des Parallelogramms in den vierseitigen Plan; eine Abhandlung. Kopenh. 1813. 8. m. 1 Kpft.

10 B. KNICKBEIN (Johann Christian) starb . . .

KNIDT

ꞌIDTLMAIER (Lambert) *Weltgeistlicher zu München* (nachdem er mehrere Aemter bekleidet hatte): *geb. zu Koncell in Unterbayern am 13ten März 1769.* §§. Entwurf der Gegenstände, welche den Schülern der Realschule in Oberaltaich vorgetragen wurden u. s. w. Straubingen 1798. 8. Entwurf u. s. w. Angehängt ist die Nachtigall, eine Ode von Fr. Matthison, die Knidtlmaier in Musik setzte. Landsh. 1801. fol. — Mehrere Musikalien. — Vgl. *Felder.*

ꞌIEWEL (Theodor Friedrich) . . . *zu Danzig: geb. zu* . . . §§. *Der Kunstfleiss im Kampfe mit dem Zeitgeiste, oder Pestalozzi und seine Widersacher. Berlin 1818. 8.* Observationum in vetustissimae Graecor. Homerici atque Hesiodi aevi musicae rationem atque conditionem. Fasc. I. Gedani 1820. 4 maj.

ꞌIFLMATER (Ferdinand) starb am 21 Nov. 1814. War *pensionirter Hauptmann in der kaiserl. königl. Oestreichischen Armee: geb. zu Wien am 30 Januar 1751.* §§. Versuch einer genauen Darstellung des Progressions-Verhältnisses der Planeten- und Trabanten-Abstände von ihren Centralkörpern. Brünn 1808. 8. — Viele Aufsätze astronomischen Inhalts in *André's* patriot. Tageblatt. — Bearbeitete den astron. Theil für *André's* National-Kalender. — Vgl. *Czikann.*

KNIGGE (Ludwig) *Pseudonymus.* §§. *Gab heraus:* Vergiss mein nicht. Regensb. 1820. 8.

[GGE (P. A. A.) verheurathet an den Baron von Meden. — Vielleicht gehört hierher auch die Schrift unter *Knigge* (Phil. Eregine) im 11ten B.

ꞌIPFEL (Johann Gottl. . .) starb am 31 Dec. 1807: *geb. 1776.* War Privatlehrer der Mathematik und Mathematicus an der höhern Bürgerschule zu Neustadt Dresden. §§. Rechenbuch . . .

2ter Theil (*mehr erschien nicht*). Dresd. 1808. 8. Vgl. *Haymann* S. 218.

KNISPEL (Johann Georg) *D. der AG. zu Zittau: geb. daselbst* . . . §§. Das Augustusbad in Zittau. Zitt. 1816. gr. 8. Mit 2 Kupfern.

KNISPEL (Samuel Gotthilf) starb . . .

Freyherr von KNOBELSDORF (C. . .) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Ueber die Pferdezucht in England. Berlin 1820 8. (Aus *Thaer's* Möglinschen Annalen besonders abgedruckt).

KNOBLAUCH (Friedrich) *functionirender Steuer-Rektifikations-Sekretär und Registrator zu Ansbach: geb zu* . . . §§. Alphabetisches Verzeichniss über alle in dem Rezatkreise befindlichen Städte, Märkte, Dörfer, Weiler, Mühlen und Einöden mit den Steuerdistrikten und Landgerichten, in welche selbige gehören. Ansbach 1815. 8.

14 B. KNOBLAUCH (*Joseph* Wilhelm) starb am 5 December 1819 War auch *M. der Phil. und ausserordentlicher Professor der AG.* — *zu Leipzig: geb. zu Weissenfels am 7 Nov. 1781.* §§. *Diss. inaug. Phaenomenorum hominis aegroti expositio. Specimen I & II. Lips. 1811. 4.* (Das erste ist seine Inauguraldisp.). Von den Mitteln und Wegen, die mannichfaltigen Verfälschungen sämmtlicher Lebensmittel ausserhalb der gesetzlichen Untersuchung zu erkennen, zu verhüten, und, wo möglich, wieder aufzuheben. Eine durch die königl. Böhmische Gesellsch. der Wiss. zu Prag genehmigte Preisschrift Auf Kosten der Gesellsch. mit einer Vorrede (*derselben*) gedruckt, und dem Verfasser als Belohnung überlassen. 2 Theile. ebend. 1810 8. *Epidemien*, oder Annalen der Epidemien, Contagionen, Constitutionen und

und des Genius der Krankheiten. 2 Hefte. ebend. 1814. 15 gr. 8. — Von den jährlichen, auf nothwendigen Naturgesetzen beruhenden Involutionen und Evolutionen des Lebens und dem dadurch entstehenden Umlaufe der Krankheiten; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde B. 35 St. 10 u. 11. — *Vgl.* Leipz. Litt. Zeit. 1820. Nr. 170 *.

KNöS (G.) *Professor der orientalischen und Griechischen Litteratur zu Upsala.*

14 B. KNOGLER (G.) war auch seit 1784 Professor der dritten Grammatik zu Freysingen, seit 1786 Prof. der Physik und Mathematik zu Amberg, und seit 1792 Prof. der Physik, Mathematik und Moralphilosophie zu Neuburg an der Donau. — Vgl. auch *Felder.*

KOBERG (Joseph) *Pfarrkaplan an der Pfarrkirche Ueberwasser zu Münster: geb. zu* . . . §§. Anleitung zum Beten nach genossenem Religionsunterricht. Münster 1819. 8.

KOBERWEIN (Franz Adolph) *D. der AG königl. Sächsischer Leibwundarzt zu Dresden* seit 1812 *und Ritter des Sächs. Civil-Verdienstordens* seit 1815 (vorher seit 1808 Lehrer der Osteologie im dortigen Collegio medico & Chirurgico, und Prosector): *geb. zu Meissen am 16 December 1779.* §§. *Diss. inaug. de vasorum decursu abnormi ejusque vi in omnem valetudinem varia. Viteb.* 1810. 4. *J. Hodgson's* Abhandlung über die Krankheiten der Arterien und Venen, mit besonderer Rücksicht auf Entwickelung und Heilung der Anevrysmen und der Arterienwunden; aus dem Englischen mit Ritter D. *Keyssig's* und D. *F. A. Koberwein's* Anmerkungen. Hannover 1817. gr. 8. m. Kpf. — Mehre Aufsätze in den Dresdn. gemeinnütz. Blättern und in der Isis (von *Oken*).

KOBOLT (A. M.) Vgl. auch *Felder.*

14B. KOCH (A. *Aloys*) seit 1819 *Vorstand der königl. Generalzolladministration zu München, nachdem er Direktor der königl. Finanzdirection des Innkreises bis zu deren Auflösung gewesen war.*

KOCH (Christian) *M. der Phil. und dritter Lehrer am Pädagogium zu Marburg: geb. zu* §§. Progr. über die Verbindung der Gymnasien mit Realschulen. Marb. 1809. 8. *Progr. Loca quaedam Homeri e Tacito illustrata.* 1819. 4.

KOCH (C. G. G.) ward 1806 zur Ruhe gesetzt. *zu Scheibenberg 1756.* §§. *Taciti* Germania mit grammatischen und philologischen Anmerkungen. Meissen 1799. 8. Uebungen zum Uebersetzen aus dem Teutschen ins Lateinische; mit Anmerk. und mit Hinweis. auf vorzüglichen Classiker. Leipz. 1817. 8. — *Haymann* S. 248 u. 317.

KOCH (Christian Traugott) *D. der R. Beysitzer Juristenfakultät zu Leipzig* seit 1802, *Bürgermeister und* seit 1811 *königl. Sächs. Hofrath: geb. zu Torgau am 18 Oktober 17*§§. Diss. (Praes. *Chr. Rau*) de Aurelio Arcadio Charisio, vetere JCto. Lipf. 1775. Diss. inaug. de bonis hereditariis heredi decori tanquam indigno accipiendis. ibid. 1778. Progr. Commissiones in causa criminali contra clericum ad Ephorum & Praefectum simul rectae, quoad actus ad indictum criminis spectantes, an in aedibus illius vel hujus Commissarii expedendae sint? ibid. 1816. 4. Progr. Quaestio, utrum heres, cui legati exsolvendi necessitas in testamento imposita est, si legati memoria non exstat, cursum usurarum impe

val

valeat, ita tamen, ut, finita praefcriptione, ipfius legati jacturam non faciat. ibid. 1820. 4.

KOCH (Chriftoph Wilhelm) ftarb am 24 Oktober 1813. §§. *Von* Tableau des Révolutions de l'Europe &c. *erfchien* nouvelle édition corrigée & augmentée. Paris 1813. 4 T. 8. — *Von der* Hiftoire abrégée des traités &c. *beforgte* F. SCHOELL *eine neue Ausgabe, mit dem Zufatz auf dem Titel:* Ouvrage entièrement refondu, augmenté & continué jusqu'au congrès de Vienne & aux traités de Paris de 1815. T. I-IX. ibid. 1817. 8. — In der 1ften Zeile feines Artikels B. 14 l. *von* Koch, und *Tribunats* ft. *Tribunals.* (1816 *wurde ihm in der Thomaskirche zu Strasburg ein fteinernes Denkmahl gefetzt*). — Vgl. Morgenblatt für gebild. Stände 1813. Nr. 273 u. 274; und 1815. Nr. 294. S. 1176.

KOCH (F. J.) feit 1810 *grofsherzogl. Heffifcher Kirchenrath.* §§. Auswahl einiger Predigten und Reden bey befondern Veranlaffungen. Frankf. 1820. 8.

[KO]CH (G. F.) feit 1810 *Schulrath bey der Pommerifchen Regierung — zu Stettin.* §§. Die Schule der Humanität; eine gekrönte Preisfchr. Leipz. 1811. 8.

[...]l. 14 B. KOCH (J.) feit 1810 auch *Dekan zu Ottigheim.* — Vgl. *Lampadius* S. 140.

[...]. KOCH (J. Adam) §§. Herrmann's, des frommen Schäfers, Erfcheinungen zu Frankenthal, oder Gründung der Wallfahrtskirche Vierzehn-Heiligen, nach einer Legende in vier Gefängen bearbeitet. Mit 7 Kupfern; gezeichnet von Heideloff, geftochen von Hartmann und Adam. Coburg 1820. Queer 4.

[KO]CH (Johann Anton) ftarb . . .

KOCH

14B KOCH (Johann Ernst Andreas) starb am 13 1814. War *geb. zu Hannov. 1776.* §§. *Von Schrift:* Der Gesundbrunnen und das B Lauchstädt *erschien* die 2te vermehrte A 1815. — (*Dieser Schriftsteller stand sch Hauptwerk*).

KOCH (J. F. W.) *Domprediger zu Magdeburg 181.. auch Superintendent und Konsistori* §§. Das Damenspiel, auf feste Regeln geb durch Musterspiele erläutert und mit vier unbekannten Spielarten bereichert. Mit pfertafeln. Magdeb. 1812. kl. 4. Anl für Lehrer in Elementarschulen zu einem samen Schreibunterrichte. ebend. 1815. A. 1817. 8. Gesanglehre; ein Hülfs für Elementar-Schullehrer. 1stes H. 1814. gr. 4. Der Dom zu Magd beschrieben u. s. w. ebend. 1815. 8. W soll der Gesang in unsern Schulen nicht Noten, sondern nach Ziffern gelehrt we und wie sind diese zweckmässig zu bezeic ebend. 1817. 8. — *Von* der Schachspie *erschien* die 2te gänzlich umgearbeitete un vermehrte Ausgabe 1814. gr. 8. — Vgl. *v. Pillsach.*

KOCH (Johann Georg Christoph) starb . . .

10B. KOCH (Johann Georg Friedrich) starb .

KOCH (Johann Ludwig) *D. der R. herzogl. N scher Kirchen- und Oberschulrath* seit . . . her grossherzogl. Frankfurtischer Obers und Studienrath, Professor des Kirchen und der Kirchengeschichte an der Karlsun tät zu Aschaffenburg, der dasigen Juri kultät und des geistlichen Gerichts Asse *geb. zu* . . . §§. Versuch einer systemati Darstellung der Lehre vom testamentari Erbrecht, nach dem Code Napoleon. 1ster Fr

Frankf. am M. 1814 (*eigentl. 1813*). 8. • Ausführliches Rechtsgutachten über das Verfahren des Römischen Hofes in der Angelegenheit der Constanzer Bisthumsverwaltung des Capitularvicars Freyherrn v. Wessenberg; zugleich mit Hinsicht auf Cooper's Briefe über den neuesten Zustand von Irrland. Frankf. am M. 1819. gr. 8.

von KOCH (Joseph Ernst) ist Eine Person mit dem auf derselben Seite unten stehenden *v. Koch-Sternfeld.*

KOCH (Julius August) dies ist nicht der im Hauptwerk stehende *Joh.* Aug. Koch, sondern der Astronom *Jul.* A. K. der zu Danzig am 21sten Oktober 1817 starb. §§. Ueber zwey veränderliche Sterne im Herkules; in *Bode'ns* astr. Jahrb. für 1817.

KOCH (Kaspar) starb auf einer Reise zu Anfang des Julius 1805. Lebte vor 1799 im geistlichen Stande, hernach aber ausser demselben. §§. Skizzen über den Gang des menschlichen Verstandes und über einige von desselben Perioden bis auf unsere Zeiten. . . . 1799. . . Ein Wort über die Gleichheit und Volkssouveränetät für wahrheitliebende Menschen. . . . 1800. . . Dankadressen für die Helvetische Geistlichkeit, im Namen aller guten Bürger, welche mit fühlen. . . . 1800. . . Ein gut gemeintes Wort der Wahrheit über sein Wort über die Gleichheit und Volkssouveränetät; samt einem kleinen Anhang zu obiger Dankadresse von einem Freunde der Wahrheit. . . . 1800. . . Recension einer Flugschrift unter dem Titel: Der entlarvte Pfaffengeist. . . . 1800. . . — Vgl. *Lutz'ens* Nekrolog denkwürdiger Schweitzer S. 262 u. f.

Reichs-Ritter von KOCH-STERNFELD (J. E.) seit 1815 *königl. Bayrischer Legationsrath*

zu München (vorher seit 1810 Finanzrat Salzburg); *auch Ritter des Civil-Verdienst der Bayrischen Krone; neuerlich auch Di des statistischen Bureau's im Ministerium der wärtigen Verhältnisse* §§. Salzburg und B tesgaden in historisch-statistisch-geograph und staatsökonomischen Beyträgen. Mit Tabellen. 2 Bände. Salzb. 1810. 8 Gasteiner-Thal mit seinen warmen Heilqu im Salzburgischen Gebirge. Ein Taschen für Reisende; insbesondere zum Nutzen Vergnügen der Kurgäste Gasteins. ebend. 18 (Mit 1 Kupf.). Eine neue, sehr verm und veränderte Ausgabe erschien unter der tel: Die Tauern, insbesondere das Gast Thal, und seine Hauptquellen. Mit Rück auf die ältere und neuere Geschichte des kes, des Bergbaues, der Salzwerke, un Handels in den Alpen. München 181.. Geschichte des Fürstohthums Berchtesgaden feiner Salzwerke; in drey Büchern. Mün 1815. 8. * Historisch-geograph. Reperto der Staatsverwaltung des Königreichs Ba 1ster Band: Staats- und lehnrechtliche G stände. ebend. 1815. — 2ter Band: S wirthschaftliche Gegenstände enthaltend. e 1815. — 3ter und 4ter Band: ebend. 1815. * Ueber die Kriegsgeschichte der Bayern. 1816. gr. 4 2te Auflage. Nürnb. 181 *(Unter der Vorerinnerung steht sein Name) Von den* Rhapsodien aus den Norischen *und von der* Preisschrift über Nahrung und terhalt *erschienen* neue unveränderte Auf 1813. — Beyträge zur Ersch-Gruberi Encyklopädie.

10 u. 14 B. KOCHEN (A. H. M.) §§. Festp Casual- und kleine Amtsreden. Kopenh. gr. 8.

KOCHER (J. D.) Professor zu Bern war er vom 24 May 1797 bis zum 28 Aug: 1805, wo er seiner Professur entlassen wurde (vorher seit 1787 Kandidat des Predigtamts zu Bern); übrigens *Bürger zu Arau und Thur in der Schweitz: geb. zu Bern im Januar 1764.*

KOCK (Hermann) starb 1807.

[illegible]HLING (Johann Peter Kaspar) *Pfarrkaplan zu Arnsberg im Herzogthum Westphalen* seit 1807, hernach seit 1819 *Pfarrer zu Anröchte im Amt Erwitte: geb. zu Brilon am 29 Februar 1784.* §§. Sammlung auserlesener Gebete, oder Andachtsbuch für katholische Christen im Geiste und in der Wahrheit. Arnsberg 1819. 8. *Auch unter dem kürzern Titel:* Sammlung auserlesener Gebete, als Anhang zu der 4ten Auflage zu *M. L. Herold's* Gesangbuch (1818). — Vgl. *Seibertz* B. 1. S. 419.

[illegible]Y (C. H. G.) ehe er nach Dorpat kam, war er seit 1803 Oberlehrer am Gymnasium zu Mitau. §§. Probabilium juris civilis specimen. Dorpati 1806. 4.

KöFFINGER (J. P.) §§. *Gab gemeinschaftl. mit dem* Grafen J. N. MAILáTh *heraus:* Koloczaer Codex altteutscher Gedichte. Pesth 1817. gr. 8.

KöGEL (J. G) §§. Unterricht zum Anbau und zu mannichfaltiger Benutzung der Kartoffeln. Quedlinb. . . . 2te A. 1820. 8. Gründliche Anweisung zum Brandweinbrennen, sowohl aus Getreide, als auch aus andern dazu geeigneten Pflanzenkörpern; ingleichen zur Umänderung dieser Brandweine in Coignac und zur Rakfabrikation aus Runkelrüben; nebst einer kurzen Anleitung zur Bereitung feiner Liköre. Ein Handbuch für jeden Brandweinbrenner, welcher wünscht, Meister seiner Kunst

zu

zu werden und den größt möglichen Gew davon zu ziehen. ebend. 1810. 8. Ku aus verschied. inländ. Gewächsen, vorzüglich Weitzenmalz, einen Syrup zu verfertigen. ebe 1811. 8. Die Rüböl-Raffinerie, oder weisung, das Rüböl so zu reinigen, dass dassel eine wasserhelle und leichtflüssige Beschaff heit erhält ebend. 1812. 8. Anweisu ohne Beyhülfe des Feuers einen klaren, schnell trocknenden Leinölfirniss zu bereit ebend. 1812. 8. Zucker- Syrup- Arrac und Essigbereitung aus Runkelrüben, wie au Bereitung eines Weitzenmalz- und Birnsyru für die Haushaltung und zum Bienenfutt Nebst einem Anhange über die Kaffeesurroga ebend. 1809. 8. Neue, mit Zusätzen und V besserungen vermehrte Ausgabe. ebend. 1812. Anbau und Bearbeitung der Flachspflanze b zum Spinnen. ebend. 1812. 8. — *Von d* wohlerfahrnen Tabacksfabr. *erschien* die 3te 1819. 8.

14B. KÖHLEIN (J. F.) §§. *Von den* Rechentab *erschien* die 2te Auflage zu Heidelberg 181 gr. 8.

KÖHLER (Al. W.) ward erst 1780 Expeditor bey Oberbergamt zu Freyberg, 1786 Ober-Be amts-Sekretar, und kurz hernach öffentlic Lehrer der Bergrechte und des bergmännisch Geschäftsstils; 1797 gab er das Sekretariat und ward Gegenschreiber beym Ober-Berga 1800 aber *Senator und Assessor des Berg-Sch penstuhls: geb. zu Freyberg am 5 Julius 17* §§. Das **bergmännische Journal* gab er 1788-1792 (in monatl. Heften) allein hera Bey den Jahrgängen 1793-1799 war der Rorb. *C. A. S.* HOFFMANN Mitherausgeb Den 3ten und 4ten Band (1800 u. 1804) gab wieder allein heraus, und damit war das We geschlossen. — Einige Aufsätze in Zeitschr

ten. — Recensionen in der Leipz. Litter. Zeitung 1803.

3. KÖHLER (And. Rud.) §§. *Die* Beschreibung des Hallischen Waisenhauses *hat er nicht verfertigt: sondern hatte nur den hauptsächlichsten Antheil, indem er die Materialien sammelte und ordnete. Die eigentlichen Verfasser und Herausg. sind die Professoren SCHULZE, KNAPP und NIEMEYER.*

LER (David Ludwig) *Pastor zu Glogau* seit 1812 (vorher seit 1809 Prorektor des dortigen Evangelischen Gymnasiums): *geb. zu Bilave im Fürstenthum Carolath 1786.* §§ Predigt beym Einzuge der königl. Preuss. Truppen in Glogau am 17 April 1814. Glogau 1814. 8. Freymüthige Gedanken über Zweck und Einrichtung der Synoden in der protestantischen Kirche des Preuss. Staats. ebend. 1817. 8. 2te sehr vermehrte Ausgabe. ebend. 1817. 8. Ueber die wissenschaftliche Fortbildung der Geistlichen durch die Synoden (mit G. S. *KÖHLER*). ebend. 1810. 8. — Ueber die Verpflichtung des Geistlichen, seine Predigten jedesmal selbst und sorgfältig auszuarbeiten; in *Bail's* Archiv für die Pastoral-Wissenschaft Th. 1. S. 18 u. ff.

LER (Gregor) starb, nachdem er zuletzt zu *Mainz privatisirt* hatte, und seit 1787 als Examinator synodalis, und kurz hernach als Lehrer der Pastoral und Liturgie auf der Universität zu Mainz, und dann als Assessor congregationis SS. Rituum angestellt gewesen war. *Geb. zu Weitersweiler, einem unweit des Donnersbergs liegenden Dorf am 2 Februar 1733.* §§. Beweis für das Daseyn Gottes aus der Natur, nach Vernunft und Offenbarung, mit Rücksicht auf die allerneueste Philosophie. Frankf. am M. 1810. 8. Kurze Anleitung zum erbauenden Schriftbetrachten, für künftige Seelsorger und denkende Christen. ebend.

ebend. 1810. 8. Das Bild Gottes im M schen, mit Anmerkungen rückfichtlich auf Scheinphilofophie. ebend. 1813. 8. Hif fche Abhandlung über die Worte des Erlö im letzten Abendmahl: Nehmet und effet, ift mein Leib. Nehmet und trinket, ift mein Blut Mainz 1813. gr. 8. fchichtliche Darftellung der vom Gallikanifc Klerus im Jahr 1682 zu Paris abgefafsten, Boffuet vorzüglich und dem Turnebius ver digten Erklärung über die höchfte und un bare Autorität in der Kirche Gottes. Entl nebft einem Blick in das im J 1811 zu Pari haltene Nationalconcilium. Hadamar u. Kol 1816. 8. — *Von der* Anleit. für Seelforg f. w. *erfchien* die 5te auf das neue bearbei mit dem Lateinifchen und Teutfchen Ri verfehene Ausgabe, von *Jakob Brand* u. Frankf. am M. 1819. 8. — Ueber die Er lung des Volksuuterrichts in den Volksfch durch die Geiftlichen; in *Bail's* Archiv T S. 48 u. ff. — Vgl. *Felder.*

KöHLER (G... S...) *Feldprediger zu Glogau: zu* ... S. D. L. *KöHLER.*

von KöHLER (H. K. E.) §§. Defcription de monumens antiques. St. Petersbourg 1810. m. 3 Kpf. Defcription d'un Camée an du Cabinet Farnèfe confervé autrefois da Trefor Royal à Capo di Monte. ibid. 1810. Abhandlung über zwey Gemmen der ka königl Sammlung zu Wien, und über e Bildniffe der Julia Augufta auf Denkmäl des Alterthums. ebend. 1810. gr. 8. fcription d'un Camée du Cabinet des pi gravées de Sa Maj. Imper. de l'Empereur de tes les Ruffies. ibid. 1811. gr. 8. m. 3 Kpf.

KöHLER (Johann Chriftian) ftarb am 30 May War *D. der R. und* feit 1777 *Oberkonfiftoria*

zu *Dresden*. *Emeritus* seit 1798: *geb. daselbst am 20 Sept. 1735*. §§. Diss. inaug. (Praes. *Uhlio*) de sumtibus filio a patre ad dignitatem doctoralem consequendam suppeditatis non conferendis. Francof. ad Viad. 1763. 4. *Abhandlung von Kirchenstühlen und deren Rechten in Chursächs. Landen. Dresd. 1790. gr. 8.* — Vgl. *Haymann* S. 85 u. f.

ILER (J... C... G...) *Lehrer an der Schule zu Nieder-Schmiedeberg in Schlesien: geb zu . . .* §§. Schlesische Gift-Flora, oder die Schlesischen Giftpflanzen zur Verminderung des menschlichen Elends, beschrieben und mit natürlichen abgetrockneten Pflanzen begleitet. 1ster Heft. Hirschberg 1811. — 2ter Heft. ebend. 1812. fol.

ILER (J... D... G... S...) *Prediger zur Wüsten im Lippischen* (vorher Konrektor am Gymnasium zu Detmold); *ist seit einigen Jahren zur Ruhe gesetzt: geb. zu Varenholz 175..* §§. Neue Beyträge zu den Denkwürdigkeiten des Fürstenthums Lippe, besonders in Absicht auf Religion, Kirchen und Litterargeschichte. 1ste Abtheilung. Lemgo 1815. 4.

LER (J. E) *Prediger zu Windischleuba bey Altenburg.* §§. M. *Ch. Pescheck's* nöthige und gemeinnützige Rechenstunden für alle Stände; vormals revidirt von *J. E. Heinatz*, und jetzt wieder neu und mit seiner Anweisung zum Kopfrechnen conform bearbeitet. Zittau u. Leipz. 1818. 8.

LER (Johann Friedrich 1) starb am 16 März 1820. §§. *In* HASCHE'NS *Sächs. Magaz und in den Dresdner Anzeigen stehen mehrere Abhandlungen von ihm.* — Vgl. *(Eck's)* Leipz. gel. Tagebuch 1780.

10 u. 14 B. KöHLER (J. F. 2) *geb. zu Brehne* *18 Jul. 1756.* §§. *Declamatio in laudem* (gorii Coelii Auboni, *habita a Phil. Novem subjunctis adnotationibus, denuo edidit.* 1 *1812. gr. 8.* — *Gab heraus:* *Christi. Pesch* nöthige und gemeinnützige Rechenstunden alle Stände. Zittau u. Leipz. 1818. 8. — *der* Anweisung zum Kopfrechnen *erschien* die Aufl. 1803 u. die 4te 1816; *desgl von den* n arithmet. Erzählungen die 3te Aufl. 1803. A. 1816?)

KöHLER (Johann Georg Wilhelm) starb am 10 1812.

14 B. KöHNKE (C... [das M... bedeutet wahrsch lich Mag.) §§. Lehrreiche und interes Unterhaltungen für kleine Kinder. Berlin 2te A. 1811. 8. Unterhaltungsbuch für der von 9 - 12 Jahren. Leipz. 1811. 8.

KöL (A. M.) §§. *Gab heraus:* Briefe über di gelegenheiten der Teutschen Rheinlande. 1 Heft. Nürnb. 1818. 8.

KöLER (Friedrich Ludwig Andreas) *Dr. der neyk. Hofmed. und Stadt- und Landphysik Celle* (vorher Privatdocent zu Göttingen): *zu Bidenbostel bey Celle am 23 März 1773. Diss inaug. de odore per cutem in statu & morboso. Gött. 1794. 4.* Warum sind die Brüche bey der Jugend in den Dörfern gemeiner als sonst, und wodurch könne am sichersten verhütet werden? Celle 17 — Abhandl. und Recens. in med. Zeitschr — Vgl. *Saalfeld's* Gesch. der Univers. Gö 1788 - 1820.

KöLER (Georg David) starb am 19 März 1818 *Geb.* — *am 3 Januar 1758.* §§. *L. A Senecae* naturalium quaestionum libri s

diligentissime recogniti, scholarum in usum accommodati. Gottingae 1817. 8.

ER, *nicht* KÖHLER (Johann Michael Ludwig) starb am 14 Jan. 1811. War zuletzt seit 1798 *dritter* Lehrer an der Kreutzschule — zu Dresden: *geb.* — *am 18 Okt. 1748.* §§. *Erasmi* Libellus de civilitate morum. Dresdae 1781 8. — Einige Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Haymann* S. 62.

LNER (Johann) *M. der Phil. und Pastor zu Tüngeda im . . .: geb zu . . .* §§. Gab heraus: *Joh. Christi. Ramdohr's* Magazin: Bienen-Behandlungen; mit Anmerk. und 2 Kupfertafeln, durchgesehen, und mit einigen Bemerk. begleitet. 4te Aufl. Gotha 1812. 8.

PIN (E... H... C...) *D. der AG. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Grundsätze der Geburtshülfe; aus dem Englischen übersetzt. Stettin 1820. 8. (*Der Ertrag ist zur Errichtung oder Verbesserung von Medicinalanstalten in Pommern bestimmt*).

KÖNEN (. . .) *Ober-Medic. und Regierungsrath, wie auch Professor bey der milit. chirurg. Akad. zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Leben und Turnen, Turnen und Leben. Berlin 1817. 8.

IG (Anton Balthasar) starb am 14 Januar 1814. — *Vgl.* Allgem. Litter. Zeit. 1814 Nr. 41.

IIG (Christoph Gotthelf) *M. der Phil und* seit 1813 *Rektor der königl. Landschule zu Meissen* (nachdem er 1812 Rector adjunctus, 1804 Conrector und 1800 dritter Lehrer derselben und zu allererst seit 1795 Conrector der Schule zu Annaberg gewesen): *geb. zu Schwarzbach bey Rochlitz am 17 Nov. 1765.* §§. Mehre lat. Programmen und Reden seit 1790.

von KöNIG (Ernst Johann) *Exjesuit zu Brün Mähren*, welcher nach der im J. 1773 ge henen Auflösung seines Ordens in mehrern lichen Häusern als Erzieher gelebt hatte, nach dem Verlust seiner Augen in dem Haus nes einzigen Wohlthäters, des Grafen Joseph Zierotin in Brünn, sich aufhält: *geb zu Wi 27 Decbr. 1742.* §§. Gedanken über die La sche Sprache. Brünn 1776. 8. Auf die richtung Ludwigs XVI. ebend. 1793. 8. auf Mährens beglückten Zustand unter Le dem 2ten; gesungen am Tage der Namen Sr. k. k. Maj. 1790. ebend. 8. Ode au Frieden. ebend. 1801. 8. Ueber de schmack. ebend. 1811. 8. — Vgl. *Czik* 89 u. f.

KöNIG (Georg) *Oberförster zu Ruhla bey Eise geb. zu . . .* §§. Die Forstorganisazion re. 2ter Theil: Holztaxazion. *Auch unt Titel:* Anleitung zur Holztaxazion; ein buch für jeden Forstmann und Holzhä Mit 14 Formularen, 152 Tafeln und einer henmesser. Gotha 1813. gr. 8. (Die Tafe schienen auch besonders).

KöNIG (G. L.) §§. Supplementa in Eucliden. 1 1819. gr. 4.

KöNIG (Heinrich Johann Otto) starb am 12 Fe 1820.

KöNIG (Johann Christian) starb . . .

14 E. KöNIG (Johann Zacharias) starb am 1 vember 1812. §§. Kurze Anweisung, Hölzer, Wiesen und Felder u. s. w. ohn metrische Instrumente auf die leichteste, zeste und geschwindeste Art nach Schritte messen, und zu Tagwerken berechnet w können; nebst einem Anhang zur Unterh

für Forstmänner und Oekonomen. Culmbach 1810. 8. — Vgl. *Harl's* Kameralkorrespondent 1812. Beylage zu Nr. 153 u. 154.

VIGSBERGER (Stephan) *Pfarrer zu Schönberg in Niederbayern* seit dem December 1815 (vorher seit 1810 Pfarrer zu Gaindorf in Niederbayern, vordem seit 1807 Pfarrer zu Sulzberg bey Kempten, vor diesem seit 1803 Kaplan oder Kurat zu Lingenau im Bregenzer Walde, nachdem er Kaplan oder Hülfspriester an verschiedenen Orten gewesen war): *geb. zu Hawang im Landgerichte Ottobeuren am 19 Januar 1770.* §§. Ueber Vertheilung grosser Pfarreyen in Bayern. München 1801. 8. Predigt über das Einimpfen der Schutzblattern. Ein Christenlehr- oder Schulgeschenk. Bregenz 1807. 8. Ueber das Schriftlesen unter dem Volke. Kempten 1807. 8. (*Auch in dem* kleinen Magazin, wie auch eine Predigt, über die Frage: Warum man Kirchen habe?). Die leichteste und wohlfeilste Impfmethode, und ein Wort über Vielschreiberey im Staate. ebend. 1810. 8. Predigten über Krieg, Empörung und Frieden. ebend. 1810. 8. Nacharbeit zu den neuesten Fassionen der katholischen Geistlichkeit im Königreiche Bayern. Ein Seitenstück zur Vorarbeit. . . . 1812... Formular zu einem allgemeinen Pfarrbuche. Landshut . . . Volksbibel, oder die heilige Schrift in einem Auszuge für alle Stände. 3 Theile. . . . 8. Kleiner Katechismus, besonders für Kinder, welche das erstemahl beichten und communiciren; wie für gemeine Leute überhaupt brauchbar. Landshut 1817... — Vgl. *Felder.*

IGSDÖRFER (*Anton August*) *privatisirt zu Dresden als Pensionar,* nachdem er Artillerie-Sekretär daselbst gewesen war. §§. *Tagebuch während der Feldzüge von 1757-1760: aus dem Französischen des Fürst Karl Joseph *von Ligne*

 über-

übersetzt. Dresden 1797. 8. * Feldzüge des Prinzen Ludwig von Baden in Ungern und am Rhein; aus dem Französ. des Fürst K. J. von *Ligne* übers. 2 Theile. ebend. 1799. 8. * Militairisch-politisches Handbuch für Officiere; ein Auszug aus der Geschichte des siebenjährigen Krieges; aus dem Französ. des Generals *Lloyd* übersetzt. Leipz. 1802. 8.

11 B. KöNIGSDORFER (G.) *ehemahliger Abbt des Benediktinerklosters zum heil. Kreutz in Donauwörth*, lebt seit der Auflösung des Klosters 180[illegible] von einer anständigen Pension auf der sogenannten Münze in Donauwörth (in jüngern Jahren war er Lehrer der angehenden Geistlichen seines Klosters, erhielt 1790 den Ruf zur Professur der Physik an der Universität zu Salzburg, bis zum 15 Januar 1794, wo er zum Abbt seines Klosters gewählt wurde): *geb. — am 18 Aug. 1756.* §§ *Theologiae dogmaticae in compendium redactae, ac thesium instar examini publico subjectae systema, eo nexu & ordine concinnatum, quo RR. Fratribus Benedictinis Werdeae ad Danubium in Monasterio S. Crucis traditum et explicatum fuit. Pappenhemii 1787. 4.* Kurzer Entwurf verschiedener physikalischer Versuche, welche für den hohen Adel und Standes-Personen in dem physisch-mathematischen Instrumentensaale der hochfürstl. Univers. zu Salzburg vom 9 May an bis zum 15 Brachmonat jeden Mittwoch Abends um 4 Uhr angestellt werden. Salzb. 1792. 8. Sieben und dreyssig Predigten. Augsb. 1814 8. — Vgl. Verzeichniss aller Professoren zu Salzburg S. 98-99. — *Felder.*

KöNIGSDORFER (Martin) Bruder des vorigen, *Kämmerer und Pfarrer zu Lutzingen bey Höchstädt* seit 1795 (vorher seit 1792 Pfarrer zu Seiboldsdorf bey Neuburg, nachdem er 1784 das Frühmess-beneficium zu Heideck erhalten hatte

wi

wo er als Direktor über Stadt- und Landschulen, und als Pfarrverweser aller nach Heideck eingepfarrten Ortschaften blieb, und vor diesem eine Zeitlang Stadtpleban zu Monheim u. s. w.): *geb. zu Flotzheim bey Höchstädt am 20 Okt. 1752.* §§. * Katholische Christenlehren, von einem Dorfpfarrer im Bisthume Augsburg. Nach dem kleinen Schulkatechismus bearbeitet, und seiner Pfarrgemeinde vorgetragen. 2 Bände. Augsb. 1805. 8. * Katholisches Christenlehrbüchlein. Ein Auszug aus den kathol. Christenlehren vom nämlichen Dorfpfarrer im Bisthume Augsburg. ebend. 1806. 12. * Katholische Homilien, oder Erklärungen der heil. Evangelien auf alle Sonn- und gebotene Feyertage. Als Predigten bearbeitet und seiner Pfarrgemeinde vorgetragen vom Verf. der kathol. Christenlehren, einem Dorfpfarrer im Bisthum Augsb. Sonntäglicher Theil. ebend. Festtäglicher Theil. ebend. . . . gr. 8. * Katholische Geheimniss- und Sittenreden, nicht nur auf alle Sonntage, sondern auch auf alle Festtage. Nebst einer Primiz- Hochzeit- und Leichenrede; ein Anh. zu den kathol. Homil. und Christenlehren. 1ster Band: Sonntägl. Theil. ebend. 1812. — 2ter Band: Festtägl. Theil. ebend. 1812. 8. * Die Christliche Kinderzucht, eine ländliche Hochzeit-Schenkung. Oder sechs Predigten über die Pflichten Christl. Aeltern gegen ihre Kinder. Nebst einer Rede über die physische oder blos körperliche Erziehung derselben. Vom Verf. der kathol. Homilien und Christenlehren. Ein Nachtrag zu seinen Geheimniss- und Sittenreden. ebend. 1814. 8. Eine Rosenkranzandacht. ebend. 1815. 12. — Vgl. *Felder.*

KÖNIGSMANN (B. L.) §§. De aetate carminis epici, quod sub orphei nomine circumfertur, prolusio critica. Slesvici 1810. 8.

KöNITZER (T... Ch... Fr...) *Diakon zu P...* geb. zu ... §§. Muth und Kr... Ein Heldengedicht in zwölf Gesängen. Neust. an der Orla (*ohne Jahrzahl*). 8.

KöNTGEN (...) *Kaufmann zu Langenberg ... Osnabrückischen*: *geb. zu* .... §§. *Laz... von Bethanien. Essen 1807. 8. *Lyrisc... Gedichte, und acht Kapitel im Bibelstil, ... die gegenwärtige Zeit. ebend. 1814. 8.

von KöPKE (Friedrich 1) Sohn des folgenden; *kgl. Preussischer geheimer Oberfinanzrath ... Berlin: geb. zu Magdeburg 176..* §§. W... ist Kornwucher? Und welches sind nach ric... gen staatswirthschaftlichen Grundsätzen die M... tel dagegen? Gutachtlich beantwortet. Ha... u. Berlin 1818. 8.

von KöPKE (Friedrich 2) §§. *Episteln; zum Anh... ge vermischte Gedichte. Abdrücke für Freun... Magdeb. 1801. 8. *Skolien. Neuer, v... mehrter und verbesserter Abdruck. ebend. 1805 — Vgl. *Jördens* B. 6. S. 757-768.

KöPKE (Friedrich Karl) *Professor am Joachimsth... schen Gymnasium zu Berlin: geb. zu* ... Barlaam und Josaphat, von *Rudolf von Mo... fort*; herausgegeben und mit einem Wörterb... che versehen. Königsberg 1818. gr. 8.

14 B. KöPKE (G. G. S.) §§. *Von den* Lustspiel... des Plautus *erschien* der 2te Band 1820.

KöPP von FELSENTHAL (Christoph) *Beamter ... den Niederöstreichischen Landständen zu Wi... geb. zu ... 177..* §§. Historisch-mat... matische Darstellungen von Oestreich. 1r Band. Mit nach der Natur gezeichneten, ... dirt und illuminirten Kupfern, und mit Te... schen und Französischen Text. Wien 1814.

gr. Queerfolio. *Description pittoresque & historique de l'Autriche* (in das Französ. übersetzt * von *B. Friedrich v. Haller* in Wien. 10 Hefte machen einen Band und jeder Heft enthält 4 Aussichten, nach der Natur ausgemahlt. Auch ist eine wohlfeilere Ausgabe mit braun gedruckten Kupfern vorhanden. Die sehr mittelmässigen Kupfer sind von *Anton Köpp von Felsenthal*, Bruder des Verfassers, Professor der Zeichnungskunst bey der Theresianischen Akademie in Wien, gezeichnet, geätzt und illuminirt in Aquarell). (Ein Prachtwerk). Die Feyer der Fürsten. Wien 1814. 8.

PE (Friedrich August) starb am 10 oder 11 Jul. 1820. War erst *Schullehrer zu Dresden, und* seit 1795 *Kirchner der dortigen Sophienkirche: geb. zu Fichtenberg bey Mühlberg im Königreich Sachsen* —

KöPPEN (F.) Sohn des folgenden; — *geb. zu Lübeck am 21 April 1775.* §§. Leitfaden für Logik und Metaphysik. Landsh. 1809. 8. Philosophie des Christenthums. 1ster und 2ter Theil. Leipz. 1813-1815. gr. 8. Leben meines Vaters, Johann Gerhard Köppen, weiland Pastors an der St. Petri Kirche zu Lübeck. Lüb. 1814. 8. Politik nach Platonischen Grundsätzen, mit Anwendung auf unsere Zeit. Leipz. 1818. 8. Rechtslehre nach Platonischen Grundsätzen, mit Anwendung auf unsere Zeit. ebend. 1819. 8. Offene Rede über Universitäten. Bayern gewidmet. Landshut 1820. 8. 2te Auflage. ebend. 1820. 8. Vertraute Briefe über Bücher und Welt. Leipz. 1820. 8. — Beyträge zur Ersch - Gruberischen Encyklopädie.

PEN (Johann Gerhard) starb am 29 März 1815. War seit 1787 Pastor der Peterskirche zu Lübeck: geb. daselbst am 9 Januar 1743. — *Vgl.* sein

sein Leben von seinem Sohne, Friedrich Köppen. (Lübeck. 8).

11 B. KöPPING (Siegmund Gottfried) starb am 6 April 1817.

KöRBER (Heinrich) *Lotterie-Collecteur zu Bremen: geb. zu* . . . §§. Miscellen über Lotterien und deren Entstehung; nebst Tabellen, nach welchen die Gewinne auf ein ganzes, ein halbes und ein Viertelloos ausgezahlt werden müssen; ferner, wie sich Konventionsgeld gegen Gold und dieses gegen jenes verhält. Hannov. 1805. 8.

von KöRBER (J. . F. . .) *D. der AG. Russisch-kaiserl Staatsrath, Inspektor der Curländischen Medicinalbehörde u. s. w. zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Auszug aus den ältern sowohl als neuern im Russischen Reiche erschienenen, allerhöchsten Manifesten, Ukasen, Publicationen, wie auch Verordnungen und Befehlen, welche das gesammte Medicinalwesen betreffen. Gesammelt und alphabetisch geordnet u. s. w. Mitau 1816. gr. 8.

von KöRBER (Karl) S. Ch. K. ANDRé im 17ten B.

von KöRESTURY (Joseph) starb . . .

KöRHOLZ (Anton Ignatz) *nach mancherley Schicksalen und Geschäften verschiedener Art, wurde er geistlicher Rektor zu Werl 1806; im folg. J. vertauschte er diese Stelle mit der Kaplaney zu Höynkhausen, und 2 J. später mit der Schlosskaplaney zu Canstein. Ungefähr über ein J. bediente er zugleich das Dorf Erlinghausen, ein Filial von Obermarsberg, Paderbornischer Diöces, und zwar nicht blos Messpriester, sondern auch als Prediger. Endlich wurde ihm die Pfarrey Madfeld, der er seit dem Jun. 1815 vorsteht: geb. zu* . . . *im Münsterischen am 30 Nov. 1766.* §§. Als Schriftsteller bemühte er sich in den letzten sehr

thä-

thätigen Jahren seines Lebens hauptsäch. durch seinen unermüdeten glückl. Eifer, eine im kathol. Westphalen fast ganz allgemein gewordene Verbesserung des Kirchengesanges, bewirken zu helfen, indem er die 2te Auflage des neuen Gesangbuches (der heil. Gesang) vom Pastor M. *Herold* (f. oben diesen Artikel) sehr verbesserte, zum Theil ganz umarbeitete. Eben dies that er in Ansehung des Paderbornischen Gesangbuches, wovon aber dessen Herausgeber, Tilman, keinen Gebrauch zu machen wagte. Starken Antheil hatte er auch an dem Osnabrückischen Gesangbuch, das der Domvikar Deutgen herausgab. Als aber dieser eigenmächtig dabey verfuhr; so überliess K. seine ganze Arbeit dem Pfarrer *Karl van Ess* zu Huysburg, der sie unter eigenen Namen, mit einem Gebetbuch vermehrt, drucken liess zu Halberstadt 1813. 8. — Auf Subscription hat er angekündigt: Geistliche Poësien und moral. Gedichte. — Vgl. *Seibertz* B. 1. S. 357 - 368.

[K]NER (C G) seit 1815 *königl Preuss. geheimer Regigrungsrath zu Berlin und* seit 1819 *Mitglied des Obercensurkollegiums; auch Ritter des Russ. Annenordens 2ter Klasse* (1814 zur Zeit der Verwaltung Sachsens war er auch Gouvernements-Rath): *geb am 3 Julius* —. §§. * Aesthetische Ansichten. Leipz. 1808. 8. Versuche über Gegenstände der innern Staatsverwaltung und der politischen Rechenkunst. Dresd. 1812. gr. 8. Gab heraus: * *Friedrich Schiller's* sämmtliche Werke. 20 Bände. Stuttg. u Tüb. 1812 - 1818. 8. und: * *Theodor Körner's* (seines Sohnes) Leyer und Schwerd; einzig rechtmässige Ausg. Berl. 1814. 8. Die 2te ebend. 1814. 8. *(Vielleicht besorgte er auch die folgg. Ausgaben).* * Für Theodor Körner's Freunde. Dresd. (1814 oder 1815). — War 1785 (während *W. G. Becker's* Abwesenheit) Redacteur der Ephemeriden für die Menschheit.

KÖR-

KÖRNER (Karl Theodor) Sohn d. vorhergehenden; studirte 1808 zu Freyberg die Bergrechte, alsdann in Leipzig 1811 die Rechte: jedoch nicht mit Ernst und Eifer; daher vielleicht seine Ordens-Verbindungen, derentwegen er aus Leipzig verwiesen wurde; worauf er nach Berlin und von da nach Wien gieng, wo er (1812) als Hoftheaterdichter angestellt wurde. An dem Feldzuge gegen Frankreich 1813 nahm er sehr thätigen Antheil, und erhielt sehr bald eine Anstellung als Lieutenant und Adjutant bey dem Lützowischen Freykorps; welches bey Kitzen unweit Leipzig verrätherisch gemisshandelt und wobey K. verwundet wurde. In der Folge bey einem Streifzug im Rücken des Feindes — am 25 August 1813 — durch eine Flintenkugel sein Leben einbüsste: *geb. zu Dresden am 31 Sept. 1791.* §§. Knospen. Leipz. 1810. 8. Zwölf freye Teutsche Gedichte; nebst einem Anhange. Berl. 1813. 8. 2te Aufl. Leipz. 1814. 8. Dramatische Beyträge. 3 Theile. Wien 1815. 12. (*Darin hauptsächlich:* Zriny, Tony, der grüne Domino, die Braut, der Nachtwächter, Hedwig, oder die Banditenbraut). Poëtischer Nachlass, oder dessen Gefühle; im poëtischen Ausdruck; bey Gelegenheit des ausgebrochenen Teutschen Krieges; aus dem Portefeuille des Gebliebenen herausgegeben von *Freymann*. Leipz. (1814). 16. Leyer und Schwerd; einzig rechtmässige, von seinem Vater veranstaltete Ausgabe. Berl. 1814. 8; 2te 1814; 3te 1815; 4te 1817; 5te 1819. 8. Vermischte Gedichte und Erzählungen; eine Charakteristik des Dichters, von *C. A. Tiedge*, und biographische Notitzen von dem Vater des Verewigten. Leipz. 1815. 8. 2te Aufl. 3te 1816; 4te 1817; 5te 1818. — Gedichte, in Schlegel's Teutschen Museum B. 2. H. 1 (Wien 1814); in Joh. Erichson's Musenalmanach (ebend. 1812. 16); in Castelli's Almanach auf das J. 1813 (ebend. 12); in der Urania (Amsterd. 1810. 8); in Becker's

Alm.

Alm. für das gesellige Vergnügen auf das J. 1812; zu (*C. Gottfr. Körner's*) Schrift: Für Theodor Körner's Freunde (Dresd. s. a.) 8. — Sein *Bildniss* mehrmahls, z. B. von Clur (?) gestochen; im 2ten B. seines poët. Nachlasses; in der Gallerie ausgezeichneter Fürsten und Staatsmänner unserer Zeit (Zwickau 1815). Nr. 13; in dem Magazin der Biographieen (1816). — *Vgl.* sein Leben von *Amad. Wendt*; in den Zeitgenossen II. 1-44. — Magazin der Biographien denkwürdiger Personen der neuen und neuesten Zeit B. 1. H. 1. Nr. 3 (1819). — Theodor Körner's Lebensbeschreib. und Todenfeyer von *Fr. Wilh. Lehmann* (Leipz. 1820. 8).

RTE (Franz) *Nach einigen Aufenthalt zu Erlangen, wollte er mit dem dortigen Prof. Lips ein ökonomisches Institut stiften, das aber nicht zu Stande kam; worauf er sich zu dem ehemahligen Coburgischen Minister von Kretschmann nach Theres im Bambergischen begab, um Direktor eines solchen von diesem errichteten Instituts zu werden: was aber nicht lange Bestand hatte.* Jetzt ist er Professor am Thaerischen ökonomischen Institut zu Mögelin: *geb. zu* . . . §§. Ueber die Idee von Ackerbauschulen, als Ankündigung der auf dem ehemahligen Oberamtsgute zu Marloffstein in der Provinz Bamberg zu errichtenden praktischen Landwirthschaftsschule und der damit verbundenen Herausgabe eines Archivs für Agronomie und Agrikultur. Erl. 1808. 8. Der Katholikometer. Ein eben so zweckmässiges, leicht selbst zu verfertigendes, als wohlfeiles Instrument für den prakt. Forst- und Landmann, vermöge welches er alle nur mögliche ihm vorkommende Aufgaben der prakt. Feldmesskunst lösen kann. Mit 1 Kupf. Berlin 1815. 4. *Mit* A. F. SCHWEIGGER *gab er heraus:* Flora Erlangensis, continens plantas phaenogamas circa Erlangam crescentes. ibid. 1811. 8. — Ist das Streu- oder Laub-

sammeln für das Gedeihen der Waldbäume wirklich so schädlich, als die Forstwirthe im Allgemeinen glauben? in *Laurop's* Annalen B. 2. H. 1. — Beyträge zur Ersch-Gruberischen Encyklopädie. — Vgl. *Jäck's* Pantheon.

14 B. KÖRTE (W.) *M. der Phil.* seit 1812, nachdem er 1810 *Buchhändler in Halberstadt geworden war.* (Sein Charakter als Domvikar erlosch mit Aufhebung des Domstifts im J. 1810. Nach Gleim's letzten Willen sollte er erster Lehrer an der von Gl. entworfenen, aber nicht zu Stande gekommenen Humanitätsschule werden: indessen soll doch K. den dazu bestimmten Gehalt beziehen): *geb. zu Ascherslebem am 24 März 1778.* §§. Vom Armenwesen. Halberst. 1811. 8. Leben L. N. M. Carnots, aus den besten Nachrichten dargestellt. Leipz. 1820. 8. Ausser den Schriften, Gleim betreffend, und ausser Streitschriften gegen van Ess, werden ihm noch beygelegt: * Teutschland lebe hoch, oder von Helwig's Einzug und Aufenthalt zu Halberstadt u. s. f. Halberst. 1815. 8. * Wahrhafter Bericht vom Zaubersabbathe der St. Walpurgisnacht des dritten Reformations-Jubeljahrs. Mit dem fingirten Druckort Brockenhaus (eigentl. Halberst.) 1817. 8. (*Wegen Aehnlichkeit des Namens des angeblichen Druckorts hat man ganz irrig diese Schrift für einen Verlagsartikel des Buchhändlers* Brockhaus *gehalten*). * Kleiner Katechismus der Lehre vom Büchernachdruck. Nieswurz für alle Geschäftsfreunde der Nachdrucker zu Carlsruhe u. s. w. Halberst. 1818. 8. (*zunächst gegen den Kaufmann* Mangler *gerichtet, der zu Halberst. Nachdrücke debitirt hatte und der diesem kleinen Katechismus ein bitter abgefasstes* „Sendschreiben an Hrn. D. Körte" *entgegen setzte*). * Beurtheilung der Vossischen Schrift: Wie ward Fritz Stolberg ein Unfreier? und einiger anderer damit verwandten Schriften. Aus d. 6ten St. des Hermes. Leipz.

Leipz. 1820. 8. — Jean Baptist Arthur Bary de St. Vincent, vormahls Ritter der Ehrenlegion u. s. w. des Landes verwiesen; *in den Zeitgenossen* VIII. S. 37-66. — Von unserer Reise nach Aachen im Okt. 1818; *in der Monatsschr.* Emma 1819. Jul. Aug. u. Sept.

TER (Friedrich Burkard) *M. der Phil. und Repetent bey der theologischen Fakultät zu Göttingen: geb. zu* . . . §§. Meletemata critica & exegetica in Zachariae Prophetae partes posteriores, cap. IX-XIV. Pro tuenda ejus authentia scripsit. Goett. 1818. kl. 8. — Carmen saeculare; *in der* Beschreibung der Feyerlichkeiten am Reformations-Jubelfest (1818) Nr. 3.

B. KÖSTER (L. A. W.) seit 1816 *königl. Preuss. Hofrichter zu Arnsberg im Herzogthum Westphalen* (vorher seit 1803 Organisations-Kommissar in dem neu occupirten Herzogth. Westphalen und Staatsrechtsgelehrtes Mitglied der neuen Regierung in Arnsberg und 1805 zum geheimen Rath daselbst ernannt. Vor diesem 1794 zum gräfl. Bentheimischen Regierungs- und Kanzleyrath zu Limburg an der Lahn; welche Stelle er jedoch bald wieder niederlegte. Schon vor diesem hatte er sich um 1790 nach Cöln begeben, wo er, von mehrern Teutschen Höfen zum Hof- und Kreisrath erwählt, bey dem Westphäl. Kreiskollegium in Geschäften accreditirt war. Zu allererst, im J. 1784, wurde er als Amtsverwalter im freyen Grunde Seel- und Burbach angestellt; alsdann nach Haihenburg als Regierungssekretar cum voto berufen. Aus Neigung zur gerichtlichen Praxis, schlug er eine Assessorsstelle bey dem dortigen Regierungskollegium aus, und reiste, mit Niederlegung des Sekretariats, abwechselnd nach Wetzlar, Rastadt, Regensburg und Wien, um dort bey den höchsten Gerichten zu practiciren; bis von 1790 an das erfolgte, was bereits erzählt wurde):

 geb.

geb. zu Weilburg am 25 May 1761. Deduction in Sachen der Ehrenzellischen Mnossen gegen die Borbecker in der Graffsen 1791. fol. Unparteyische recht Gutachten, das Fideicommissgut Malen einige Erbsalzwässer betr. (Ohne Dru 1797. fol. Beweis eines vorsätzli höchst strafwürdigen Missbrauchs des Rerestitutiones in integrum durch blosse Amung längst untersuchten Erdichtungen ui erheblichkeiten in entschiedener Sache v neter Testaments-Executoren weil. Hrn. Bernh. v. Galen, Bisch. zu Münster eines der G. W. v. Bodelschwing hinterlass. tutorio nomine andern, sodann Hrn. Clem Churf. zu Cöln u. s. w. dritten Theils. I 1797. 4. Diplomatisch-praktische Bge zum Teutschen Lehnrecht und zu dei phäl. Femgerichtsverfass. Dortm. u. 1ster Th. 1797. — 2ter Th. mit 1 Chart vielen Beyl. ebend. 1798. — 3ter Th. 1809. 4. Deduction, die Geistesfähig des Fürsten v. Neuwied betr. Damahls in rern Staatsschriften abgedruckt. . . . Ueber sicht der Rechtssache der Ritterfc Herzogth. Westph. gegen die Städte dieser zogth., wie auch des Churf. v. Cöln, als v. Westph. und dessen Regierung zu Rec hausen Wetzl. 1801. fol. Kurze ckelung eines merkwürd. Rechtsstreits in S der Hrn. Bajard und Consort contra Carl zoli. (Ohne Jahr und Druckort). 4. was über die Verfass. des Herzogth. Enger Westph. besonders in Hinsicht auf das wesen. Osnabr. 1802. 4. Vorläufige ke über die ächte Bedeut. des Worts Ma in und zum Theil ausser Westph.; in krodt's Dortm. Mag 1797. H. 1 u. 2. Stücke, die Vertheil. der Kriegsbeyträ Herzogth Westph. betr. ebend. H. 1. und Verbess. zu der bey v. Steinen im 5t

der Westph. Gesch. S. 1528 bis 1582 gedruckten Beschreib. vom Schlosse Volmerstein und der davon dependirenden Volmerstein. jetzt Recki-schen Reichslehnkammer; *ebend.* H. 5. Chronol. Verzeichn. der Churcölln. Erzbischöffe, so weit die urkundl. Nachr. reichen; in *Mallinkrodt's* neuest. Mag. B. 1. H. 1. S. 94 (1816). Auf Urkunden gegründete Bericht. und Zusätze zu dem 25sten St. 4ten Kapitel der v. Steinen Westphäl. Geschichte; *ebend.* H. 2 u. 3. (Betrifft die Familie v. Hörde). — Ausserdem noch viele kleine Deduct. und Aufsätze. — Vgl. *Seibertz* B. 1. S. 369-373.

'HE (Friedrich August) *M. der Phil. und* seit 1817 *auch D. der Theol. und* seit 1819 *grossherzogl. Sachsen-Weimarischer Konsistorialrath, Superintendent und Oberpfarrer zu Altstädt im Weimarischen* (vorher seit 1810 und seit 1813 Garnisonprediger und Professor extraordin. honorarius Diakon an der Stadtkirche zu Jena): *geb. zu Lübben in der Niederlausitz am 30 Julius 1781.* §§. Zwey Confirmationsreden. Leipz. 1804 u. 1805... *Ansichten von der Gegenwart und Aussichten in die Zukunft. Amsterdam 1809. gr. 8. Vom Einfluss des kirchenhistorischen Studiums auf die Bildung des Gemüths und das Leben. Drey Vorlesungen beym Beginn seines Lehramts in Jena. Jena 1810. 4. *Gab mit* H. K. DIPPOLD *heraus:* Allgemeines historisches Magazin. 1sten Bandes 1ster, 2ter u. 3ter Heft (Leipz. 1811. 8. *Von ihm ist darin:* Origenes, biographische Skizze Nr. 4). Historische Darstellungen; erste Versuche der historischen Gesellschaft zu Jena; herausg. u. s. w. Jena 1812. 8. Gedächtnissrede auf D. Joh. Jak. Griesbach. ebend. 1812. 8. Ueber Dr. Franz Volkmar Reinhard's Leben und Bildung; zwey Vorlesungen bey dem Beginn des Winter-Halbenjahrs auf der Universſ. zu Jena gehalten. Mit Reinhard's

Bildnifs. ebend. 1818. 8. Von der Nachfolge Christi. Vier Bücher des Thom. Kempis. Neu bearbeitet. Nürnb. 18 Zeitschrift für Christenthum und Gottseligkeit Herausgegeben u. f. w. 1sten Band u. 2ter Heft. Stuttg. u. Tüb. 1816. gr. 8. heraus: *Zeitgenossen. Biographien und Charakteristiken. 8 Stücke in 2 Bänden u. Altenb. 1816 - 1818. gr. 8. (Unter der Vorrede zum 1sten Stück steht sein Name. Vom 8ten trat er von der Herausgabe ab). ...risches Taschenbuch auf das J 1817. ...en J. 1617. Altenb. 1817. 8. Schutzschrift für die Evangelische Kirche, mit besonderer Rücksicht auf die Weimarischen Landtagsverhandlungen. Leipz. 1820. 8. — Johannes ... Grundzüge aus dem Bilde seines Lebens; ... Zeitgenossen St 9. S 105 - 124. — A... andern Zeitschriften stehen Auffätze von ...; Recensionen in der Jen. Litt. Zeitung. ...nige anonymische Schriften. — Vgl. Gött... S. 203 - 205.

Freyherr von KÖTZ (M... Joseph) jetzt k. k. ...nirter Gubernialrath zu Wien.

von KOFLER (Franz) starb . . .

von KOFLERN (Johann Baptist Karl) starb . . .

KOHL (Franz) *k. k. wirkl. Hauptmann zu ...geb. zu . . .* §§. Praktische Anleit. zur ...graphie. Wien 1820. gr. 8.

KOHLASS (Franz Ignatz) *M. der Phil. Lehrer der mathematischen Wissenschaften an der k. k. Normal - Hauptschule zu Brünn und Administrator des Mährisch - Schlesischen Lehrer - Witwen- und Waisen - Pensions - Instituts: geb zu ... am 7 August 1751.* §§. Theoretisch-praktische Rechenkunst zum Gebrauche der

und Schüler. Brünn 1815. 8. — Vgl. *Czikann* in der Zeitschrift Moravia 1815. Nr. 41.

KOHLRAUSCH (Friedrich) *D. der Philos. und Professor der alten Sprachen und der Geschichte am Lyceum zu Düsseldorf, wie auch Konsist. und Schulrath bey dem Konsist. zu Münster* (vorher Vorsteher eines Erziehungs-Instituts zu Barmen im Großherzogthum Berg): *geb. zu* . . . §§. Die Geschichten und Lehren der heil. Schrift alten und neuen Testaments, zum Gebrauch der Schulen und des Privatunterrichts. Mit einer Vorrede von *A. H. Niemeyer* u. s. w. 2 Abtheilungen. Halle u. Berl. 1811. 8. ... 5te Aufl. 1816. . . . 6te A. 1820. gr. 8. Anleitung für Volksschullehrer, zum richtigen Gebrauch der Geschichten und Lehren der heil. Schrift alten und neuen Testaments, für Schulen und für den Privatunterricht. Mit einer Vorrede von *A H. Niemeyer*. ebend. 1811. 8. 2te Aufl. 1813. gr. 8. Handbuch für Lehrer höherer Stände und Schulen, zu den Geschichten und Lehren der heil. Schrift alten u. neuen Test. für Schulen und für den Privatunter. bearbeitet. Halle 1811. 8. 2te Aufl. 1818. 8. *Abgedr. ist daraus:* Bemerk. über die Stufenfolge des Geschichtsunterrichts in den höhern Schulen. 1818. 8. Teutschlands Zukunft. Elberfeld 1814. 8. Chronolog. Abriss der Weltgeschichte für den Jugendunterr. ebend. 1814. gr. 4. 2te A. 1815. 3te A. 1818. gr. 4. Die Teutsche Geschichte; für Schulen bearbeitet. ebend. 1816-18. 3 Abtheil. 8. 1ste Abth. 2-3 A. 1818-19. 2te Abth. 2te A. 1819. 8. 3te Abth. 3te A. (die Teutschen Befreyungskriege 1813-15) 1819. 8.

KOHLSCHÜTTER (K. C) ward 1806 *geheimer Kabinetssekretar (zu Dresden) und* 1815 *Ritter des königl. Sächs. Civil-Verdienstordens.* §§. *Jus civile privatum, quo in Saxonia electorali utimur,* in

in formam artis redactam. P. I. ... 1800. 8.
* War Mit-Direktor der zwey ... Fortsetzu
des Codicis Augustei u. s. w. ... ste Abtheilun
Leipz. 1806. fol. (Die 1ste 1805 herausgek
mene Abtheil. besorgte der Appellationsr
Ferd. Gotthelf Fleck allein).

14 B. KOKEN (J. C.) jetzt *Direktor der Schule*
Holzminden. §§. *Q. Curtii Rufi* de rebus
stis Alexandri Magni, Macedonum regis, libr
Textum denuo recognovit, insigniorem lec
nis varietatem & brevem commentarium per
tuum, supplementis Freinshemii & indice
rum appositis Lips. 1818. 8. (*Gehört auch*
dem Corpus Historicorum Latinorum).

KOLB (E.) *Pastor an der Kreutzkirche zu Suhl*
1803 (vorher seit 1801 Diakon daselbst).
Antrittspredigt bey seinem Anzuge in S
Schleus. 1801. 8.

von KOLB (Johann Adam Richard) *Pfarrer zu F*
im Würzburgischen seit 1803 (vorher seit 17
Pfarrer zu Hausen, seit 1791 zu Bibelried,
1783 Kooperator in der Pfarrey zu St. Burk
in Würzburg, seit 1779 Kaplan zu Heydenf
und vor allem diesen Kooperator zu Hassloh
geb. zu Würzburg am 19 August 1754.
Gemeinschaftlich mit dem Pfarrer *Adam Fr*
drich Escherndorf im Würzburgischen: Ue
die Quellen des dermahlen unter dem La
volk eingerissenen Verderbnisses; in 6 Fasten
predigten. Würzb. 1800. 8. — Vgl. *Felder.*

von KOLB (Johann Baptist) starb am 18 Jan. 181
War *grossherzogl. Badischer Archivrath zu Fr*
burg: geb. zu ... §§. Historisch-statistisch
topographisches Lexikon von dem Grossherz
thum Baden, enth. in alphabetischer Ordnu
eine vollständige Beschreibung aller Städte
Flecken, Dörfer, Schlösser, Stifte

u. f. w. Carlsruhe 1 - ster B. 1813 - 1814. 3ter B. 1816. gr. 8.

3. von KOLB (Kaj. Maria Fidel) *Pfarrer zu Boos* wurde er bereits vor 30 Jahren (vorher war er Frühemesser und Pfarrer zu Heimerlingen): *geb. zu Stetten bey Sigmaringen am 22 Febr. 1747.* §§. Begriff der Bruderschaft (*sic*) der neun Chöre der heil. Engel zu Boos. ... 1791. ... Evangelische Predigten auf alle Sonntage des ganzen Jahres. 2 Bände. Augsb. 1795. 8. Kurzer Begriff der katholischen Lehre, mit einem fasslichen und praktischen Unterricht von den zwey heil. Sakramenten, der Busse und des Altars. Mit bischöffl. augsburg. Erlaubnifs und Gutheissung der theol. Fakult. der hohen Schulen zu Innsbruck und Dillingen. . . . Neue Auflage 1803. 8. — Vgl. *Felder.*

...LB (. . .) *Pastor zu Kürnbach im Würtembergischen: geb. zu . . .* §§. * Leichte und gründliche und durch Erfahrungen erprobte Anleitung, die Weine durch sorgfältige Anlage und Bau der Weinberge, wie auch durch gute Pflege und Wartung in der Kelter und dem Keller zu veredeln, und auch in schlechten Weinjahren aus einem geringen und sauren einen guten trinkbaren und der Gesundheit dienlichen Wein zu bereiten. Stuttg. 1804. 4.

...LBANI oder KOLBANY (Paul) starb am 16 April 1816. War auch 2ter *Stadtphysikus zu Presburg.* Geb. 1757. §§. Bemerkungen über den ansteckenden Typhus, der im Jahre 1809-10 in Presburg herrschte; — über die Wirkungen des kalten und warmen Wassers, als eines Heilmittels im Fieber und andern Krankheiten, nach seiner innern und äussern Anwendung; und über den innerlichen Gebrauch des kalten Wassers, als Getränk im Fieber; durch prakti-

 sche

sche Fülle erläutert, ... Licht gesetzt, nach den Gesetz... ... Heilkunde. Presburg 1811. 8.

KOLBE (Georg Jakob) ... am ... Jänner 18.. geb. zu ... §§. Was ... Pagen-Sprachmeister — zu Schwe in.

14 B. KOLBE (*Karl* W. *) *M. der Phil.* seit 18..
§§. Ueber Wortmengerey. Anhang zu der Schrift: Ueber den Wortreichthum der Teutschen und Französischen Sprache; Leipz. 18.. 2te sehr vermehrte Ausgabe. ebend. 1812. Abgerissene Bemerkungen über Sprache; ein Nachtrag zu der Schrift: Ueber Wortmengerey. ebend. 1815. 8. Noch ein Wort über Sprachreinheit, gegen Hrn. K. Reinhard. Berlin 1815. Beleuchtung einiger öffentlich ausgesprochenen Urtheile über und gegen Sprachreinheit. Dess. 1818. 8. — *Von dem Werke* über den Wortreichthum der Teutschen und Französ. Sprache erschien 2te Ausg. in 3 B. 1819. gr. 8.

KOLBORN (Karl Joseph Hieronymus) starb zu Aschaffenburg am 20 May 1816. War geb. am 8 März 1744. War Weihbischoff und Staatsminister, Bischoff zu Kapernaum, erzbischöffl. geheimer Referendar, Präsident der geistlichen Güteradministration zu Frankf. am M., des geistl. Kassationsgerichts und der Seminarien-Fonds-Kommission, Administrator des erzbischöffl. Pfarrfonds, Kommandeur des königl. Civil-Verdienstordens, Grosskreutz des grossherzogl. Frankfurtischen Concordienordens u. s. w.

von KOLLER (Benedikt Joseph) starb zu Stuttgart am 4 September 1817, als kaiserl. königl. Legation...

*) Auf die Frage: Ist es etwa der im Hauptwerk angeführte *K. C. Wilhelm* KOLBE? wurde mit *Nein* geantwortet.

tionsfekretar. §§. Schauspiele. Leipz. 1810. 8. *Sie enthalten:* Das Debüt, eine Posse in 1 Akt; die wechselseitige Ueberraschung, Lustspiel in 2 Aufzügen; der Spuck, ein Lustsp in 1 Aufz.; die Liebe ist die beste Lehrmeisterin, Lustsp. in 1 Aufz. nach dem Französ. der Zauberstein, eine Posse in 1 Aufz. die 4te Fortsetz. der beyden Billets; der Almanach, ein Trauersp. in 5 Aufzügen. *Sind auch einzeln zu haben.* — Vgl. Allgem. Litt. Zeit. 1817. Nr. 289. S. 648.

L. KOLLIN (. . .) ist wirklich mit COLLIN Eine Person!

L. KOLLMANN (*Ignatz*) *Scriptor des Museums zu Grätz.*

LLWEG (Maximilian) †?

MAREK (J. N.) *Buchhändler zu Pilsen.*

11 u. 14 B. KONOPACK (C. G.) seit 1817 *ordentl. Professor der R und ordentl. Beysitzer des Appellationsgerichts und Schöppenstuhls zu Jena* (vorher seit 1814 auch Universitäts Syndikus zu Rostock). §§. Beytrag zur Lehre von der Berechnung der Falcidischen Quart. 2 Abschnitte. Rostock 1811 4. *Giebt mit* KLEINSCHRODT *und* MITTERMAIER seit 1817 *heraus:* Neues Archiv des Kriminalrechts. Im J. 1820 erschien des 4ten Bandes 1stes Stück.

I. KONRAD (*Johann Michael*) *zweyter Ober-Polizeykommissar zu Prag.* §§. *Grundriss einer systematischen und vollständigen Uebersicht des Civil-Polizeywesens, oder der innern Sittlichkeits- Sicherheits- und Bequemlichkeits-Polizey; in theoretischer und praktischer Beziehung Nürnb. 1815 8. Die Polizey-Verfassung, oder Theorie, Geschichte und Praxis der Polizey, in ihrer allgemeinen Bedeutung,

mit vorzüglicher Rücksicht auf den Oestrei-
schen Kaiserstaat. Ein Handbuch für Re-
rungs - Polizey - und Justitzbeamte. 1ster Th
Prag 1817. 8. *(Gewissermassen eine neue Au-
ge des frühern Werks. Vermuthlich ersc-
noch ein praktischer Theil).*

KOPETZ (M. N. A.) seit 1809 *ordentlicher Prof-
der Politik — zu Prag.* §§. Kurze Dar-
lung des Systems der bewaffneten Neutral
Prag 1800. 8. Das neue Stempelpatent
5 Okt. 1812, alphabetisch geordnet. eb
1803. 4. Vergleichung des Systems der
waffneten Neutralität mit der Nordischen
vention im J. 1800 und der Petersburg. Kon
tion vom J. 1801. ebend. 1804. 8. *(Stand
in Prof. Meinert's Böhm. Wandersmann
Jul.).*

KOPF (Anton) *D. der R. und Oberrechnungsrath
München: geb. zu . . .* §§. Die Grundh
lichkeit in den ältern Bestandtheilen des Kö
reichs Bayern. Ein Versuch. Landshut 181

KOPF (J... C...) *Lehrer an der Schule zu Neu
densleben: geb. zu . . .* §§. Briefsamml
für Knaben und Mädchen, welche ihre e
Versuche in schriftlichen Aufsätzen ma
wollen; bey E. HOLD'S Neuen Briefsteller
Kinder (Leipz. 1813. 8). Drey Predig
Stendal 1814. 8.

KOPITAR (Bartholomäus) *Censor aller Slavi
Bücher bey der Hof - Büchercensur und Scr
bey der k. k. Hofbibliothek zu Wien* seit
(vorher Sekretar und Bibliothekar des Freyh
von Zois zu Laybach): *geb. zu . . .* §§. G
matik der Slavischen Sprache in Krain, K
then und Steyermark. Laybach 1808. 8. *(N
sich unter der Vorrede).*

K(

PP (Georg Ludwig Karl) nach vollendeten Studien ward er 1800 als Assessor bey dem geistl. Gericht zu Aschaffenburg angestellt, und gieng 1800 als wirklicher geistlicher Rath an das Vikariat über, ward zugleich in der Folge Mitglied der grosherzogl. Frankfurtischen Ober-Schulinspektion, und bekam in dieser Hinsicht die Leitung des Landschulwesens im Fürstenthum Aschaffenburg. Der abgegangene Grosherzog von Frankfurt begehrte ihn in der Folge mit der Anstellung als *Hofkaplan*, und wählte ihn in geistl. Angelegenheiten auf der Reise nach Paris 1817 und nachher auf der Reise nach Konstanz und in die Schweitz 1813 zur Begleitung: *geb. zu Aschaffenburg am 25 März 1774.* §§. * Archiv für das katholische Kirchen- und Schulwesen. 3 Bände, jeder von 3 Stücken. Frankf. am M. 1810-1811. gr. 8. * Jahrbuch für die Geistlichkeit im Grosherzogthum Frankfurt. ebend. 1812 8. * Elementarbuch für den ersten Unterricht in Volksschulen. ebend. 1813. 8. * Ideen zu der Organisation der Teutschen Kirche. Ein Beytrag zum künftigen Konkordat. ebend. 1814. 8. * Die Volksverfassung im Königreiche Bayern. Würzb. 1818 8. — Vgl. *Felder*.

KOPP (J. H) seit 1813 *grosherzogl. Frankfurtischer Medicinalrath — zu Hanau.* §§. Mineralogische Synonymik, oder alphabetische Uebersicht und Erklärung der Teutschen, Französischen, Englischen, Italienischen und Ungrischen oryktognostisch-orologischen Nomenklatur. Frankf. am M 1810. 8. Ausführliche Darstellung und Untersuchung der Selbstverbrennungen des menschlichen Körpers, in gerichtlich medicinischer und pathologischer Hinsicht. ebend 1812. 8. Ueber körperliche Verletzungen, in so weit sie das Verbrechen der Tödtung bilden. ebend. 1812. 8. *Gemeinschaftl. mit* C. C. LEONHARD *und* C. L. GäRTNER:

NER: Propädeutik der Mineralogie. *Auch unter dem Titel:* Einleitung und Vorbereitung zur Mineralogie, als erster Theil der systematisch-tabellar. Uebersicht und Charakteristik der Mineralkörper. ebend. 1817. fol. Mit 10 schwarzen und ausgemahlten Kupfern. — *Von dem* Jahrbuch der Staatsarzneykunde *erschien* der 8te B. 1816.

KOPP (U. F.) *privatisirt jetzt zu Mannheim;* seit 1820 *Ritter des Preuss. Adlerordens 3ten Klasse und des Kurhess. Löwenordens 1ster Kl.* §§. Palaeographia critica. Pars I II. *Auch mit dem besondern Titel:* Tachygraphia Veterum exposita & illustrata. Vol. I & II. Mannhemii 1817 gr. 4. Bilder und Schriften der Vorzeit. ebend. 1819. 8. m. Kpf. u. Holzschn. — Vgl. auch *Kassmann's* Nachtr. II.

KOPPE (J. C.) ward 180.. *adjungirter*, 1811 *Protonotar.* §§. *D. *Gotthard Heinrich Meyenstech's* Abhandlung vom Seeprotest, von der Verklarung (?). Wegen ihrer Brauchbarkeit für Richter, Sachwalter, Kaufleute, Mäckler und Schiffer; aus dem Latein. ins Teutsche übersetzt. Rostock u. Leipz. 1804. 8. Mecklenburgs Schriftsteller, von den ältesten Zeiten bis jetzt, mit Vor- und Zunamen, Bedienung und Wohnort, in alphabetischer Folge dargestellt. Nebst vorläufiger Abhandl. über Quellen und Bearbeitungs-Plan eines herauszugebenden allgemeinen Mecklenburgischen Schriftsteller-Lexikon. Rostock 1816. 8. Dr. Adolph Dietr. Weber, weil. Rostockscher Rechtslehrer, nach Leben und Wirken. ebend. 1818. gr. 8.

KOPPE (Johann Georg) *Wirthschaftsbeamter zu ... in der Mark* (vorher Lehrer am Thaerschen Institute zu Mögelin): *geb zu ...* §§. Unterricht im Ackerbaue und in der Viehzucht; ein Haudbuch für Landleute. herausg. v. *A. Thaer.* Berl.

Berl. 1813. 8. 2te A. im Th. 1817. 8. Vorschläge zur Rettung der durch den Krieg verunglückten Grundbesitzer, in Sachsen. ebend. 1814. 8. Wohlgemeinte Winke und Rathschläge für diejenigen Landleute, deren Wirthschaften durch den Krieg gelitten haben. ebend. 1814. 8. Revision der Ackerbausysteme. ebend 1818. gr. 8. Nachtrag zu seiner Schrift: R. d. A. veranlasst durch eine Beurtheil. des Hrn. S. R. Thaer in dem 1sten St. des 3ten B. der Mögelinschen Annalen. ebend. 1814. gr. 8.

RABINSKY (J. M.) Vgl. *Bredetzky's* Beyträge zur Topographie des Königreichs Ungern B. 2.

RBER (Gregor Norbert) starb . . . *geb zu Jaispitz in Mähren am 17 November 1749:* War auch *D. der Theol des fürstl Kollegiatsstifts und Kapitels zu Nikolsburg Kapitular-Dechant und Canonicus Senior, Prodirektor des dortigen Gymnasiums, wie auch Rath bey dem bischöfl. Konsistorium in Brünn* (nachdem er andere geringere Aemter bekleidet hatte). §§. Historische Erklärung der Kalkmalerey, welche in dem k. Stift Bruck an der Taya der regulirten Chorherren von Prämonstrat auf dem Gewölbe des dasigen Büchersaales in einem einzigen zusammenhängenden Platfond Ant. Maulpertsch, k. k. Kammermahler u. s. w. im J. 1778 verfertigt hat. Znaym. 8. Historische Erklärung einer andern Kalkmalerey von demselben Maulpertsch 1778. ebend. 4. Dialogus inter clericum & militem super dignitate papali & regia. Edidit, praefatus est & notas adjecit *Jos. Wratislaus Monse*, S. C. R. & A. Maj. Consiliarius in Univers. Brunensi S. Canonem P. P. O. & studii juridici Director. Brunae 1779. 8. Sui & dialogi inter clericum & militem super dignitate papali & regia defensio adversus Jos. Franciscum Petsch, Parochum in Mohelno. ibid. 1780. 8. *(steht zwar schon im 4ten B. S. 230: aber mangelhaft).* Canonicus,

nicus, seu de vera canonicae vocationis indole, ibid. 1781. 8. Bitte an die Herren Bischöfe der Oestreich. Staaten, die Volkssprache im öffentl. Gottesdienste einzuführen. Wien 1782. 8. (*Diese Schrift veranlaste 2 Gegenschriften, die eine von Norbert Dolezel, Prämonstrat. zu Obrowitz unweit Brünn; die 2te von Nik. Richter, einem Pseudonymus, worunter der Piarist Adaukt Voigt versteckt war*). Die Klostergelübde sind nicht unauflöslich. ebend. 1783. 8. Divi Josephi II — Imperatoris — laudatio funebris perorata coram inclytis Moraviae statibus, dum a. 1790 Non. Martii in Cathedrali Brunensi pompa funeralis celebraretur. Brunae 1790. 8 maj. — Uebersetzte aus dem Französ. die bey Eröffnung des Nationalkapitels der Prämonstratenser am 15 Aug. 1779 gehaltene Rede des *Joh. Bapt. l'Ecuy*. Wien 1781. 8. — *Gab heraus:* S. Augustini Aurelii, Episcopi Hipponensis Epistola seu liber de gratia novi testamenti. . . . — *Vgl.* Intelligenzbl. der Annalen der Litt. u. Kunst in den Oestreich. Staaten Jahrg. 1805. Nov. S. 251-255; wo man auch ein Verzeichn. seiner im Mscpt. hinterlass. Schriften antrift. — *Czikann.*

10 u. 14 B. KORDES (B.) §§. M. Johann Agricola's aus Eisleben Schriften, möglichst vollst. verzeichnet. Zur dankbaren Erinnerung an das dritte Jubelfest der Lutherischen Kirche. Altona 1817. 8. — Noch etwas über Forskal; *in den* Kieler Blättern B. 4. St. 1 (1818). — Notitia codicum Mss. Venetorum Hesiodi, in qua Trincavellianae edit. fontes ostenduntur; in *Wolf's* Anal. III. 263-274 (1818). *Ph. Melanchthonis vitae M. Lutheri, ejusdemque in eundem Orationis funebris editionem recensus; *ibid.* 275-278.

KOREFF (Johann Ferdinand) *D. der Medicin und Chirurgie, ordentlicher Professor bey der Universität zu Berlin* seit 1816, *und* seit 1818 auch *geheimer*

heimer Regierungsrath und vortragender Rath bey dem Staatskanzler für Wissenschaften und Künste, Ritter des eisernen Kreutzes (vorher seit 1811 auf Reisen in Italien und der Schweitz, vordem aber seit 1807 prakticirender Arzt in Paris): *geb. zu Breslau am 1sten Febr. 1783.* §§. *Diss. de venenorum actione in organismum animalium. Heidelb. 1803. 4.* * Des *Plautus* prahlerischer Krieger; aus dem Latein. metrisch übersetzt. Berl. 1805. 8. Die Werke des *Tibullus* und der *Sulpicia* Elegien; mit einigen elegischen Fragmenten anderer, metrisch übersetzt, mit dem Texte. Paris 1810. 4. Lyrische Gedichte. ebend. 1815. 4. *De regionibus aëre pernicioso contaminatis. Berol. 1816. 4.* Don Tacagno; eine Oper in 3 Akten. ebend. 1819. 4. Rucassin und Nicolette; eine Oper in 4 A. ebend. 1820. 16.

KORF (Friedrich) ehemahls *Münsterischer Obristlieutenant, hält sich zu Münster, zuweilen auch zu Freckenhorst im ehemahligen Münsterischen Amte Saffenberg auf: geb zu . . . 175 . .* §§. *Gab mit* Wilh. GERZ (s. oben) *heraus:* Münsterische Monatschrift. 1ster Jahrgang. Münster Dec. 1785 bis Nov. 1786. — Eine Probe aus seinen herauszugebenden Denkmälern im nördlichen Theile Westphalens von Völkern aus der Vorzeit: *im* Westphäl. Anzeiger 1811. Nr. 2. — Vgl. *Rassmann.*

3. KORI (A. S.) seit 1818 *grossherzogl. Appellationsrath und ordentlicher Professor der R. zu Jena* (vorher seit 1815 Oberlandesgerichtsrath zu Naumburg und vordem seit 1812 AppellationsR. zu Dresden, nachdem er Rechtslehrer und Rechtskonsulent zu Leipzig gewesen war): *geb. zu Freuenstein im Erzgebürge 1778.* §§. *Diss. inaug. An servitutis partitionem, causam non perpetuam & voluntatem admittunt? Lips. 1811. 8.* Die Theorie der Verjährung nach gemeinen und

Säch-

Civilver ... [illegible] ... anhänge über ... Napo-
... 1. C. w. ... 1811. gr. 8. ... Ueber den
... Proc... und die Wiederklage, nach
... chs. Rechte. Dresd. 1815. 8.
... sellarische U... risc... der Preuss. allgem. Ge-
richtsordnung, ... systemat. Zusammenhange.
2 Theile. Naumb. 1816. 4. N. Aufl. 1818. 4.
Abhandlung über die stillschweigende Willens-
erklärung bey rechtlichen Geschäften. eben-
1817. 8.

KORN (Christian Friedrich) ... *zu* ... (vorher seit
1814 königl. Sächs. Feldprediger): *geb. zu* ...
§§. Einige Feldpredigten während des Feldzu-
ges im J. 1814 gehalten. Dresd. 1814. 8.

KORN (Seb.) *Pfarrer zu Rieneck im Hanauischen* seit
1779 (vorher seit 1767 Pfarrer zu Framersheim
und vordem seit 1756 Kaplan zu Aschaffenburg)
*geb. in dem Rheingauer Hinterwald, zu der Pfar-
rey Niedergladbach gehörig, am 18 Dec. 17..*
(1816 lebte er noch). §§. Lichtputze zur Be-
lauchtung des Uebe*rganges* des Grafen zu Stol-
berg zur katholischen Religion. ... — Ein-
zelne Predigten. — Vgl. *Felder* S 409-411.

14 B. KORNATOWSKY (F.) *königl. Bayrischer Phy-
sikus zu Stadtsteinach im Bambergischen* seit
1804. — Vgl. *Jäck.*

14 B. KORNEMANN (Friedrich Albrecht Ludwig)
starb ...

12 B. KORNMANN (R.) *privatisirt zu Kampfmühl,*
einem Dorfe bey Regensburg. — *Von seinen
Lebensumständen verdient noch bemerkt zu wer-
den,* daſs er 1794 in dem Generalkapitel der
Bayr. Benediktiner-Kongregation zum außer-
ordentlichen Visitator derselben erwählt wurde,
und daſs er in dieser Eigenschaft seinen schon
ein-

einmahl gemachten Plan zu Errichtung einer litter. Gesellsch. und gelehrten Verbindung der Klöster in Bayern und der Pfalz neuerdings in Bewegung brachte. Ob er nun zwar nicht ganz verwirklicht werden konnte; so war er doch so weit gediehen, dass von der Kongregation jährlich drey Preisfragen gegen drey bestimmte Prämien aufgestellt wurden. Eine nähere Verbindung hatten die eingetretenen Kriegsläufe unterbrochen und durch die erfolgte Säkularisation unmöglich gemacht. — Im J. 1796 ward er von den Verordneten der Bayr. Landesstände einhellig zum Prälatensteurer erwählt und in der Landschaft zu München in die Pflicht genommen und ihm dadurch Gelegenheit gegeben wurde, seine landwirthschaftlichen Kenntnisse anzuwenden. §§. *Biographia seu Epistola encyclica in funere Abb. Prifl. Petri II 1781 2 Oct. Sermone vernaculo. fol.* Zween Schullehrer in *einem* Dorfe, oder die entgegengesetzte Erziehung. Ein sittliches Gemählde in 3 Aufzügen, ausgeführt bey Geleg. der Preisevertheilung im Stifte Prifling. . . . 1790. 8. Nachricht an das Publikum über den von einer Regensb. Behörde gebrauchten Ausdruck: Priflinger Herberge d. d. Priflinger Hof den 26 März 1795. 4. Trauerrede auf den Abbt zu Oberaltaich Joseph Maria. Regensb. 1796 fol. Das Fest des Greifen. Eine Kantate u. s. w. 1797. 8. Die Versteigerung, oder: Keiner will sie haben und Alle wollen sie haben. Eine Operette in 2 Aufzügen. . . . *Sammlung wichtiger Aktenstücke der Landschaft in Bayern. Frankf. u. Leipz. 1800. 8. Neueste Aktenstücke des Prälatenstandes und der Landschaft in Bayern. . . . 1802. 8. Die Huldigung der Jäger. Ein Singstück. 21 März 1806. . . Rede bey der ersten h. Kommunion der Princessin von Thurn und Taxis u. s. w. 31 May 1807. Regensb. 4. *Die Sibylle der Zeit aus der Vorzeit. Oder politische Grundsätze, durch die

Geschichte bewährt. Nebst einer Abhan über die politische Divination. 2 Theile. F u. Leipz 1810. 8. 2te vergrösserte Ausgal 3 Theilen (mit dem Namen des Verfassers) gensb. 1814. gr. 8. * Die Sibylle der gion aus der Welt- und Menschengesch Nebst einer Abhandlung über die goldenen alter. München 1813. 8. 2te vergrösserte gabe. Regensb. 1816. 8. *Mit* J. Edm. TERER: Das kleine Stammbuch, eine fitt läut. des beständigen Kalenders. Landsh. 18 N. A. 1817. 8. Gutachten über den stermangel. ebend. 1817. 8. — Einige U setzungen aus dem Teutschen ins Lateinisch Viele Handschriften. — Vgl. *Felder* S. 411.

KOROMPAY (Joseph) *ehemahls Schauspieler zu geb. zu Brünn* ... §§. Mehrere dramat Arbeiten, die *Czikann* in der Moravia N ohne Jahrzahl angiebt.

KORSINSKY (Bernhard) *Souffleur bey der O Stuttgart: geb. zu* ... §§. * Königl. tembergisches Hoftheater-Taschenbuch a Jahre 1816 1817. 1818. 1819. Stuttg. 1819. 8. (*Die ersten Jahrgänge erschienen nym. Bey den letzten hat er sich genannt*)

KORTH (Johann Wilhelm David, *auch blos* I *Dr. der Phil. zu Berlin: geb. zu* ... §§. Wanzen- Fliegen- Motten- und Mücken- oder sichere Anweisung, die famösen blut gen Bettwanzen auf die leichteste Art gä in die Flucht zu schlagen u. s. f. Berl. 18 (*Unter der Vorrede nennt er sich*). kleine künstliche Blumengärtner für Haus- und Zimmergarten, für Liebhabe Liebhaberinnen der Flora. ebend. 181 Der Hund, oder Anweisung, wie ma Hunde in Hinsicht der Fütterung, Bewegung und des Begattungstriebes l

mufs, um das Tollwerden derselben zu verhüten; nebst einigen Vorschlägen zur Sicherung des Publikums vor dem Bisse toller Hunde. ebend. 1815. 8 Die Gartengesellschaft. 1ster Zirkel. ebend. 1816. 8. Blüthen. ebend. 1817. 12. Die Chokolade oder Erfindung und Wirkung, so wie die Einführung und Zubereitung derselben. ebend. 1817. 8. Taschenbuch für Technologen, Architekten, Kaufleute, Mahler, Zeichner u. s. w. oder Anweisung zur Zubereitung aller Dinten, der Oel- und Pastelfarben, der Siegellacke; nebst andern Experimenten, welche zur Mahler- Zeichen- und Schreibekunst gehören u. s. w. ebend. 1817. 8. Die schädlichen und lästigen Zimmerinsekten; nebst gründlicher Anweisung zu deren Vertilgung. ebend. 1817. 12. Die Zimmer-Flora. ebend. 1817. 12. — Setzt seit *Heinrich Gustav Flörke'ns* Abgang von der Bearbeitung der Krünitzischen Encyklopädie dieses Werk fort, nämlich vom 124sten Band (1815) an. Der neueste oder 127ste Band *(Rose bis Rothkehlchen)* erschien 1819.

RTüM (Friedrich) *Professor an der Kantonschule zu Aarau: geb. zu . . .* §§. Kaiser Friedrich der Erste, mit seinen Freunden und Feinden. Ein geschichtlicher Versuch. Aarau 1818. 8.

ATUM (K. A.) §§. Der Thee und seine Stellvertreter. Essen u. Duisb. 1811. 8.

ATUM (K. G. T.) §§. Die warmen Mineralquellen und Bäder in Aachen und Burtscheid; phys. med. Abhandl. mit neuen Zusätzen. Dortm. 1818. gr. 8.

SCHAK (A.) — *geb. zu Cilli am 15 Julius 1759.* — Vgl. *v. Winklern* Nachrichten von den Schriftstellern — Steyermarks S. 107 u. f.

KOSEGARTEN (C.) §§. Meine Freuden in Sachs[illegible] Leipz 1801. 8. Ansichten für den Te[illegible] schen Staatenbund. (Hamb.) 1816. 8. Grun[illegible] züge unsers Zeitalters in Teutschland. Lei[illegible] 1819. 8. — *Antheil an dem* Archiv des H[illegible] delsrechts, herausgegeben von einigen Hamb[illegible] gischen Rechtsgelehrten (Hamb. 1819 u. f. J.)

10 u. 11 B. KOSEGARTEN (F. F.) §§. Reminisc[illegible] zen aus Napoleons des Emporkömmlings Krieg[illegible] und Regentenleben. Petersb. (Leipz.) 1815. gr.[illegible] Darstellung des Franz. Ruff. Vernichtungskri[illegible] im J. 1812. ebend. 1815. gr. 8.

KOSEGARTEN (Hans Gottfried Ludwig) Sohn v[illegible] L. Th.; *M. der Phil. und* seit 1818 *ordentl. Pr[illegible] fessor der orientalischen Litteratur auf der Uni[illegible] sität zu Jena* (vorher Adjunkt der theologisch[illegible] und philosophischen Fakultät zu Greifswald[illegible] *geb. zu Altenkirchen auf der Insel Rügen 17*[illegible] §§. Comment. crit. exeget. in loc. Job XI[illegible] 25-27. Greifsw. 1815. 4. Carminum ori[illegible] talium triga. Arabicum Mohammedis ebn [illegible] ennâs, Jaameritae, Persicum Nisami Kendsche[illegible] Thurcicum Emri. Ex apogryphis Parisiensib[illegible] edidit, latine vertit, notas adjecit, de itine[illegible] sui consiliis, laboribus fructibusque praefa[illegible] nans disseruit. Stralsund. 1815. 8. *Pom[illegible] rania*, oder Vrsprunck, Altheit und Geschicht d[illegible] Völcker vnd Lande Pomern, Cassuben, Wende[illegible] Stettin, Rhügen, in vierzehn Büchern beschrieb[illegible] durch *Thomas Kantzow*, weiland Geheimschre[illegible] ber in der Fürstlich-Pommerischen Canzley [illegible] Wolgast, und aus dessen Handschriften hera[illegible] gegeben. 1ster Band. Greifsw. 1816. — 2ter [illegible] ebend. 1817. 8. De Mohammede ebn B[illegible] tuta, Arabe Tingitano ejusque itineribus, co[illegible] mentatio academica. Jenae 1818. gr. 4. Am[illegible] ben Kalthum Taglebitae Moallacam, Abu Ab[illegible] altae el hossein ben Achmed essuseni scholiis illustratam, & vitam Amrui ben Kalthum [illegible] libro

libro Kitâb el aghâni excerptam e codicibus Parisiensibus edidit, in Latinum transtulit, notasque adjecit &c. ibid. 1819. 8. — Beyträge zur Ersch - Gruberischen Encyklopädie.

SEGARTEN (Ludwig Theobul) starb am 26 Oktober 1818. §§. Cameron, der romant. Dichtungen, 5-6ter Th. Dresd. 1806. 8. m. Kpf. Rede, gesprochen am Napoleonstage d. J. 1809. 2te A. 1812. gr.8. Das tausendjährige Gedächtnifs Kaiser Karls des Gr. an des Königs Geburtsfest — zu Greifswald begangen. Leipz. 1815. gr. 8. Ode dem Preuss. Staatsmin. v. Ingersleben am 27 Nov. 1815 zu Greifswald dargebracht. Berl. 1815. gr. 4. (3 Aufl. in demſ. Jahre). Geschichte seines 50ten Lebensjahres. Leipz. 1816. gr. 8. Denkmal des auf Arkona erbauten Uferbethauses. Stralsund 1817. gr. 8. — Seine Dichtungen neu aufgelegt in 8 B. Greifsw. 1812 u. f. J. 8. — *Von den* Vaterländischen Gesängen *erschien* die 3te verm. und rechtmässige Ausgabe 1813. — *Von* des Herrn Abendmahl *erschien* die 3te Auflage 1819. 8.

SMELI (. . .) so schreibt sich auch der B. 13. 17. aufgeführte *Cosmeli.* — *Die im letzten B. angeführte Reise erschien unter dem Titel:* Rhapsodische Briefe auf einer Reise in die Krimm und die Türkey. 1 Th. Halle 1813. 8. *Die Gedichte unter d. Titel:* Reimerlein einer Köchin mitzugeben. Halle 1816. 8.

B. Freyherr von KOSPOTH (*Otto* Karl *Erdmann*) starb am 23 Jul. 1817. — War auch *Canonicus zu Magdeburg.* — Vgl. *Gerber's* Neues Lexikon der Tonkünstler.

STEIN (Johann) *D. der AG. zu Presburg: geb. zu Skotschau im Oestreich. Schlesien 1783.* §§. Ueber die Vaccination. . . .

10 u. 14 B. KOTMEIER (A. G.) jetzt *Domprediger* *Bremen.* §§. Entwurf eines christl. Religi unterrichts für Katechumenen. Bremen 181 Erhebung und Ermunterung für Christen Predigten, gehalten im Dom zu Bremen. eb 1819. 8. Mehrere einzelne Predigten. *Von den* Texten und Materialien zu Relig vorträgen *erschien* die 3te verm. und verbess. gabe des 1sten Bandes, mit einem Anh von Liedern und Liederfragmenten. Leipz. gr. 8.

von KOTZEBUE (August Friedrich Ferdinand) Karl Ludwig Sand *ermordet am 23 März* *zu Mannheim, wohin er mit seiner Famili* *Weimar, wo er* seit 1817 *privatisirt hatte,* *J. 1818 gezogen war* (vorher war er seit Russ. kaiserl. Generalkonsul zu Königsberg, vorher auch schon Staatsrath, und seit 1814 ter des Russ. Annen-Ordens). §§. Kurze gelassene Antwort auf eine lange und he Schmähschrift des Herrn von Masson. B 1802. 8. Preussens ältere Geschi Riga 1808. 4 Bände in 8. Geist Journale. Jul. bis Dec. 6 Hefte. ebend. 18 Clio's Blumenkörbchen. 3 Bände. Darmst. u. ff. 8. Neue Aufl. mit Kupf. 3 Bände. el 1814. 8. Die Grille; in zwanglosen ten. 2 Bände oder 8 Hefte. Königsb. 1811- Geschichtchen für meine Söhne (aus den Erk rungen und dem Morgenblatt gesammelt). Bändchen. Tüb. 1812. 8. Ungarns Wohlthäter; ein Vorspiel mit Chören; un Ruinen von Athen; ein Nachspiel mit Ch und Gesängen. (Leipz.) 1812. 8. Gesch Kaiser Ludwig des Vierten. Leipz. (*ei* Riga) 1812. gr. 8. Politische Flugbl 1ster u. 2ter Band. Königsb. 1814-181 Russisch-Teutsches Volksblatt und Ergänz blatt. 1stes Quartal. Berl. 1814. 4. die Teutschen und an die Teutschen Bl

L

Leipz. 1814. 8. Geschichte des Teutschen Reiches vor dessen Ursprunge bis zu dessen Untergange. 1ster Band. ebend. 1814. — 2ter B. ebend. 1815. 8. Noch Jemand's Reise-Abentheuer,, heroische Tragikomedie, Seitenstück zum Flussgott Niemen und Noch Jemand. Königsb. 1814. 8. Der Schutzgeist. Eine dramatische Legende in 6 Akten; nebst einem Vorspiel. Leipz. 1814. 8. Mit 1 Kupfer. Kurze Uebersicht der Manufakturen und Fabriken in Russland. Aus dem Russischen übersetzt. ebend. 1815. 8. Opern-Almanach. 1ster Jahrgang für 1816. Leipz. 1816. — 2ter Jahrg. für 1817. ebend. 1816. 12. Briefe der Generalin Bertrand von der Insel St. Helena, geschrieben an eine Freundin in Frankreich. Aus dem Französ. übersetzt. Königsb. 1816. 8. * *Pudenda* oder Archiv der Thorheiten unserer Zeit. 1ster Band. 1stes Stück. Leipz. 1817. 8. *Wurde nicht fortgesetzt: aber nach seiner Ermordung erschienen die übrigen Exemplarien und bekamen den Titel:* v. Kotzebue magnetisirtes Scheidewasser. Weimar 1819. Betrachtungen über die Lehre und den Geist der orthodoxen Kirche. Von *Alexander von Stourdza.* Aus dem Französischen. Leipz. 1817. 8. Literarisches Wochenblatt. 1-3ter Band (vom 1sten erschienen 3 Auflagen; jeder B. hat 52 Nummern oder Bogen). Weimar 1818-1819. 4. Im 4ten B. 1819 sind auch noch Auffätze von ihm, weil er immer mehrere im Vorrath ausarbeitete, die dann nach seiner Ermordung mit abgedruckt wurden. Die andern sind von Ungenannten. Die Redaction hatten angeblich die Verleger (Hoffmann) besorgt. Mit dem 6ten Band in der Mitte d. J. 1820 gieng das Wochenblatt an den Buchh. *Brockhaus* zu Leipzig als Eigenthümer und Redacteur über. — *Von den* Neuen Schauspielen *erschien* der 23ste und letzte Band 1819. (Ein Nachdr. derselben erschien zu Wien 1810-15. in 45 B. 8). — *Von dem* Al-

Almanach dramatischer Spiele der 18te und
te Jahrgang auch 1819. — Hatte Anth
Wieland's Teutschen Merkur, und an den l
terungen, einer Monatsschrift für gebilde
ser (Aarau 1811 u. ff.). — Noch ist zu b
ken, dass von der Biene (B. 14. S 348
grösste Theil des aten Jahrganges hera
1809, ohne Angabe des Orts, aber zu K
berg. Das Werk war im 1sten Jahrg. *Qu*
und im aten *Monats*schrift. Der 11te
war der letzte, weil es verboten ward. —
Aug. v. Kotzebue, als Knabe, Jüngling, l
Schriftsteller und Exulant. Mit Kupf.
1803. 8. — Kotzebueana u. s. w. Mit s
Bildniss. Hamb. (1809) 8. — Selbstb
phie. Wien 1811. gr. 8. (*Eine Betrügerey*
von K. selbst, sondern von einem Ungena
der aus dessen Schriften dieses Machwerk z
men gestoppelt hat). — Kotzebue's littera
und politisches Wirken. Tobolsk (*Nordh*
1819. 8. — Skizze seines Lebens und
kens. Leipz. 1819. 8. — Sein Leben,
ken und tragisches Ende; eine biograp
Skizze. Frankf. 1819. 8. — Aus seiner
nen schriftlichen Mittheilungen wahrha
treu dargestellt von einem seiner Jugendfr
Weimar 1819. 8. (*Aecht*). — Ausfüh
Lebensbeschreibung, aus seinen eigenen S
ten dargestellt u. s. w. (Köln) 1819. 8. —
vertheidigte Kotzebue, oder letzter, gelu
Versuch, die Werke des besagten Mannes g
sam zu entschuldigen. (Nordh.) 1819. 8
Kostbarkeiten für das Herz und den Ver
eine Sammlung Aufsätze in Stammb
Herausgegeb. von *C. W. Petri* und *K. A*
lach. . . . ate Auflage. Prag 1817. Ta
format. — Gedanken, Bemerkunger
Witzworte; aus seinen Schriften gesamme
herausg. von *K. Müchler*. Berlin 1819. 8
Jördens, auch im 6ten Band S. 425-48
Conversationslexikon. — Sein Bildniss

auch im 1ſten B. der Neuen Schauſpiele (Leipz. 1798) und vor mehrern neuen Flugſchriften über ſeine Ermordung.

KOTZEBUE (Moritz Otto) Sohn des vorhergehenden. §§. Der Ruſſiſche Kriegsgefangene unter den Franzoſen; herausg. von deſſen Vater *A. v. Kotzebue.* Leipz. 1815. 8. Reiſe nach Perſien mit der Ruſſiſch-kaiſerl. Geſandſchaft im Jahr 1817. Weimar 1819. gr. 4 u. gr. 8. m. 9 col. u. ſchw. Kpf.

von KOTZEBUE (Wilhelm) der ältere Sohn vom vorletzten. Starb unweit Polczk in Rufsland an einer von den Franz. empfangenen Wunde 1812 als Ruſſiſch-kaiſerl. Obriſtlieutenant und Ritter des Annen- Wladimir- und Georgenordens. Geb. zu ... in Rufsland 1788. — *Vgl.* ſeines Vaters Nachſchrift zu Moritzens v. Kotzebue, des Verſtorbenen Bruders Buch: Der Ruſſiſche Kriegsgefangene unter den Franzoſen (1815).

LABINGER (Johann Georg) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. *Longos* Daphnis und Chloe; aus dem Griechiſchen überſetzt. Mit einer Vorrede von Hofr. *Aſt.* Landshut 1819. 8. Des *Xenophon von Epheſos* Anthia und Habrokomes. Aus dem Griechiſchen überſetzt. München 1820. 8.

KÄMER (Auguſt) *Legationsrath und Fürſtlich Thurn- und Taxiſcher Bibliothekar zu Regensburg: geb. zu Hügelsheim im Groſsherzogth. Baden am ... 1775.* §§. Ueber das Wandern der Handwerksgeſellen. Erfurt 1798. 8. Ideen zur Verbeſſerung der bürgerlichen Gewerbe. Gött 1800. 8. Joſeph Franz Freyherr von Göz; ein biographiſches Fragment. Regensb. 1816. 8. Die Juden, und ihre gerechten Anſprüche an die chriſtlichen Staaten. ebend. 1816. 8. Carl Theodor, Reichsfreyherr

 von

von Dalberg, vormal. Grofsherzog von Frankfurt, Fürst Primas und Erzbifchof. Eine dankbare Rückerinnerung an fein wohlthätiges Leben, und eine Blume auf fein Grab. ebend. 1817. 4. m. Kpf. 2te, um das Dreyfache vermehrte, und mit 4 Kpf. verzierte Ausg. a. eod. — Aufferdem noch mehrere kleine Auffätze im Morgenblatt und andern Zeitfchriften.

10 u. 14 B. KRÄMER (Georg, *bey Felder* Joh. Georg) — *geb. zu Wallthürn beym heil. Blute im Odenwalde am 30. März 1771;* erhielt die Priefterweihe am 14ten Junius 1794. — (So *Felder*; praetereaque nihil!) §§. Schul- und Chriftenlehrgefänge über alle wichtige Dinge und Umftände. München ... 3 A. 2 Theile 1810. 8. Evangelien auf alle Sonn- und Fefttage des Jahrs in Verfen. 1 Th. ebend. 1811. 8. — Einzelne Predigten.

KRAFFT (Chriftian Gottlob Ludwig) *Prediger an der Teutfch-reformirten Kirche zu Erlangen* feit 1817, *wie auch* feit 1818 *aufferordentlicher Profeffor der Theol. an der dortigen Univerfität* (vorher feit 1808 Pfarrer zu Weeze bey Cleve; früherhin Privatlehrer zu Frankfurt am Mayn): *geb. zu Duisburg am Rhein am 12 December 1784.* §§. Predigt am dritten Reformationsfeft. Erl. 1817. 8. *Diff. de fervo & libero arbitrio. Norimb. 1818. 8.*

KRAFFT (Sebaftian Adam) ftarb am 18 May 1814.

KRAFFT (Wolfgang Ludwig) ftarb am 5 December 1814. Dafs er bereits am 1ften März 1804 geftorben fey, wie im gel. Teutfchl. (B. 11. S. 456) angegeben wird, ift unrichtig. S. deshalb Leipz. Litter. Zeitung 1815. Nr. 18. §§. Ueber ein hypothetifches Gefetz der Neigungen der Magnetnadel an verfchiedenen Orten der

Erde;

Erde; *in den* Mém. de l'Acad. de St. Petersb. T. I (1809).

RAFT (Friedrich Karl) *Direktor des Gymnasiums zu Nordhausen* seit Michael 1820 (vorher seit 1816 dritter Lehrer an der Domschule zu Naumburg, nachdem er seit 1810 3ter Lehrer am Gymn. zu Schleusingen gewesen war): *geb. zu Niedertrebra bey Eckartsberg am 28 Januar 1786.* §§. *Gemeinschaftl. mit* K. G. G. SCHMIDT: Die Landes-Schulpforte, ihrer gegenw. und ehemahligen Verfassung nach dargestellt. Mit 1 Kupf. Schleus. 1814. 8. Handbuch der Geschichte von Alt-Griechenland; auch als Anleitung zum Uebersetzen aus dem Teutschen ins Lateinische, bearbeitet u. s. w. Leipz. 1815. 8 Neuer Plutarch, oder kurze Lebensbeschreibungen der berühmtesten Männer und Frauen aller Nationen von den ältesten bis auf die neuesten Zeiten. Nach dem Französischen des *Peter Blanchard* neu herausgegeben, vermehrt und fortgesetzt. Pesth 1806-1815. 5 Bände mit 250 Abbildungen. 8. *Es sollen mehrere Bände folgen.* Teutsch-Lateinisches Lexikon, möglichst vollständig aus den Klassikern zusammengetragen und nach den besten Hülfsmitteln bearbeitet. 1ster Theil. *A-Joh.* Leipz. 1818. gr. 8. *Observationes de quibusdam artis Latine scribendi neglectae causis. Schleus.* (s. a.). 4. — Antheil an dem Conversationslexikon.

RAFT (Johann) starb . . .

RAH (Johann Gottlob) starb am 25 Oktober 1810.

RAHMER (Christian Adolph) starb als Privatmann und Emeritus zu Stolpen am 26 May 1811. §§. Das Abendmahl des Herrn. Berl. 180.. 2te Aufl. . . . 3te Aufl. . . . 4te Aufl. 1810. 8. Andachtsbuch für gebildete junge Christen. Dresd.

Dresd. 1810. 8. Drey Sätze und drey Fragen für Rohe, Unwissende, Schwache, Arme. . . . 1809. 8. Glaube, Liebe, Hoffnung. Wer bin ich? was soll ich? was werde ich künftig seyn? Berl. 1809. 8. Information — Konfirmation – Kommunion — für Katechumenen und Konfirmanden. Ein religiöses Dreyblatt, in einem Bändchen, mit einem Anhange der sogenannten 7 Busspsalmen, nebst 95sten und 103ten Psalm, nach ihrem Geist und Zweck bearbeitet und in ein anwendbares Gebet verwandelt. Dresd. u. Leipz. 1810. 8.

KRAKAU (*Michael Friedrich*) starb am 5 März 1819. Ward geb. 1744. War seit 1792 Pfarrer zu Sieglitz und zuletzt Pfarrer und Adjunkt zu Eckelstädt im Altenburgischen.

KRANCKE (Friedrich) *Lehrer an der Töchterschule zu Hannover: geb. zu* . . . §§. Materialien zu Lese- und Declamations-Uebungen, zur Bildung des Geschmacks, zur Veredelung des Herzens, so wie zur angenehmen Unterhaltung für gebildete Töchter von 12 Jahren und darüber. Zunächst für die Schülerinnen der obern Classe der hiesigen Stadt-Töchterschule. Hannover 1811. 8. 2te verbess. und vermehrte Ausgabe. ebend. 1819. 8. Die Grundlehren des gemeinen Rechnens, zunächst zum Selbstunterr. besonders für Lehrer an Volksschulen. 1ster Th. ebend. 1819. 8.

von KRAPF (J. A.) §§. Lebensgeschichte des heil. Franz von Salis. Augsb. 1811. 8. Schule der wahren Frömmigkeit und Berufstreue besonders für Seelsorger. ebend. 1811. 8. Geist der Seelsorge; eine Nachlese zur prakt. Pastoral für junge Geistliche. ebend. 1814. 8.

KRATZER oder KRAZER (*Andreas Augustin*) starb am 18 März 1811. Nicht zu Mergentheim, sondern

dern 1786 wurde er von Augsburg nach Katharinenthal in der Schweitz und später nach Gnadenthal bey Hechingen versetzt, wo er durch den Fürsten von Hohenzollern eine Stiftspräbende erhielt, von der er bis an sein Ende lebte. *Geb. zu Bamberg am 11 Jul. 1735.* §§. Diss. de vestibus veterum liturgicis. Mergenth. 1779. 8. — Vgl. *Jäck's* Pantheon.

[illegible]ATZER (Eduard Nikolaus) trat, nachdem er AG., die Rechte und Kameralwissenschaften zu Bamberg, Altdorf und Würzburg studirt hatte, im J. 1809 beym Ausbruch des Oestr. Kriegs mit Frankreich, als *Lieutenant in die Oestr. Militardienste zu . . . .: geb. zu Bamberg am 16 Okt. 1787.* §§. System des Kriminalrechts nach neueren, von den bisherigen abweichenden Ansichten und Grundsätzen; mit besonderer Rücksicht auf den kaiserl. Französischen und königl. Bayrischen Kriminalkodex und sonstige Verordnungen. 1ster Band *(mehr erschien nicht).* Bamb. u. Würzb. 1812. 8. — Vgl. *Jäck's* Pantheon.

[illegible]AUS (C. J.) §§. Der geh. Staatsrath *v. Auerswald* gab ferner nach dessen Tode von ihm heraus: Vermischte Schriften über staatswirthschaftliche, philosophische und andre wissenschaftliche Gegenstände. Königsb. 1 - 2ter B. Aufsätze über staatswirthschaftl. Gegenstände 1808. 3 - 4ter B. Encyklopädische Ansichten einiger Zweige der Gelehrs. 1809. 5 - 6ter B. Nachgelassene philos. Schriften. Mit einer Vorrede und Abhandl. von *J. F. Herbart.* 1812. *David Hume's* politische Versuche, von neuem aus dem Engl. übersetzt, nebst einer Zugabe. Neue nach den hinterlass. Papieren des Uebersetzers vermehrte Ausgabe. 1813. — *Vgl.* Das Leben des Professors Chr. Jak. Kraus, aus den Mittheilungen seiner Freunde und seinen Briefen; dargestellt von *Joh. Voigt.* ebend. 1819. 8.

11 u. 14 B. KRAUS (Jos.) *Stadtschulinspektor zu La*
hut. §§. Lehr- und Handbuch zum Gel
che der Lehrer und Lehrlinge der männli
Feyertagsschule, wie auch zur Selbstbeleh
des jungen Bürgers und Landmanns. Land
1814. 8. Sammlung religiös-sittlicher
derverse für Volksschulen zur Uebung des
dächtnisses, Verstandes und Veredelung des
zens. ebend. 1817. 8. Christkathol. I
chismus. ebend. 1818. 8. Kurze Ann
dazu. ebend. 1818. 8. — Aufsätze in p
dischen Schriften, besonders in *Kapler's M*
zin. — Vgl. *Felder*.

14 B. KRAUS *nicht* KLAUS (L. A.) *Privatdocent*
praktischer Arzt zu Göttingen seit 1806:
zu Helmstädt am 12 Dec. 1777. §§. Pre
sche Pharmacopoe, aus dem Lat. mit Zusät
Braunschw. 1803. gr. 8. *K. L. Dumas*
fangsgründe der Physiologie, aus dem Fra
übers. und berichtigt (mit *C. J. Pickha*
Gött. 1807. 2 B. gr. 8. *J. Arnemann's* p
Arzneymittellehre. 5 u. 6te verm. und verl
Aufl. ebend. 1811. 1819. gr. 8. *Eben*
chirurg. Arzneymittellehre. 5 u. 6te verm
verbess. Aufl. ebend. 1813. 1818. gr. 8.
ber die Wirkung und den Gebrauch der na
tischen und scharfen Mittel. ebend. 1811
Karl Badham's Versuch über die Bronch
oder die Entzündung der Luftröhrenäste,
einem Anhange über das einfache Lunge
schwür u. s. w. 2te verbess. und verm. Au
be; übersetzt und erweitert von *L. A. Kr*
Mit Anmerkungen und einer Vorrede von *J*
Albers. Bremen 1815. 8. Grundriss der
gem. Biodynamik. Gött. 1820. gr. 8. —
der Anweis. zu gerichtl. Leichenuntersuch
schien die 2te verm. Aufl. Helmst. 1812. gr. 8
Vgl. *Saalfeld's* Geschichte der Univers. C
1788-1720.

KRA

KRAUS (W...) *Exmönch zu ... geb zu ...* §§. * Folgen der Schwärmerey; eine Gesch. aus dem bürgerl. Leben. Augsb. 1796. 8. * Klostergeschichten. Regensb. 1796. 8. * Neue Klostergeschichten. Frankf. 1799. 8. (*Die Vorrede zum letzten Buch ist unterschrieben:* Offenbach am Mayn im November 1798).

11 u. 14 B. KRAUSE (C. S.) §§. Ueber Büchernachdruck. Stuttgart 1817. gr. 8.

B. KRAUSE (G. F.) §§. Compendium der niedern Forstwissenschaften. Berlin 1810. gr. 8. m. 5 Kpft. Anleit. zur Abschätz. und Berechnung des Geldwerths der Forstgrundstücke. Leipz. 1812. gr. 8.

KRAUSE (J. C. H.) seit 1814 *Pastor zu Lohe bey Nienburg und* seit 1817 *Superint. und Prediger an der Albanikirche zu Göttingen.* §§. Verfertigte den 6ten Band von *Köppen's* erklärenden Anmerkungen zum Homer. Hannov. 1818. 8. — Vgl. *Saalfeld's* Gesch. der Univers. Göttingen (1788-1820).

u. 14 B. KRAUSE (Johann Friedrich) starb, als Generalsuperintendent zu Weimar, am 31sten März 1820 (vorher seit 1810 bis zu Anfang des J. 1819 ordentlicher Professor der Theol. zu Königsberg; früher Domprediger und Schulinspektor zu Naumburg). Geb. am 26 Okt. 1770. §§. * Progr. Observationes critico-exegeticae in Pauli Epistolae ad Philipp. cap I & II. Regiom. 1810. 4. Diss. critico-exegetica: An Epistola Pauli ad Philipp. in duas Epistolas easque diversis hominibus scriptas dispescenda sit? ibid. 1811. 4. Diss. Doctrina de officiis erga Deum judicata ex Christianae religionis & recentissimorum philosophorum praeceptis. ibid. eod. 4. Progr. in quo tractatus quaestio, an philosophi, qui Deum esse extramundanum negant, cum doctrina Christiana consentiunt. ibid.

A. 1820. 8. Ver[illegible] methodisch. Lehrbuchs der Teu[illegible] Sprac[illegible]. 1sten Th. 1 - ste Abth.: Sprachubungen mit einfachen [illegible]tzen. ebend. 1817 - 19. — ster Theil 1-[illegible] Abth.: Sprachunterricht. 1ste Abtheil[illegible] Sprachunterricht üb[illegible]r einfache Sätze, eb[illegible] 1818 - 19. 8. — Einige anonymische Beytr[illegible] zum Westphäl. Anzeiger. — Vgl. *Rassmann*

KRAUSENECK (Joh. Chph.) Vgl. *Jördens* B. 6 459 - 445.

KRAUSHAAR (H. W.) SS. Menschenw[illegible] oder: Was haben wir zu hoffen? Eine Sk[illegible] aus dem Leben des jungen Willo. Her[illegible] 1801. 8. Versuch einer Bestimmung [illegible] ersten Vorstellungen und Grundbegriffe der G[illegible] senlehre. ebend. 1814. gr. 8. Abh:, das [illegible] Richtigkeit seiner Definition von der discr[illegible] Grösse durch die — Bemerk. eines Rec. in [illegible] Jen. Litt. Zeit. nicht erschüttert werden kö[illegible] ebend. 1815. 4.

14 B. KRAUSS (G. F.) *D. der AG. königl. Bayr[illegible] gierungs - Medicinalrath des Rezatkreises in A[illegible]bach: geb. zu Kitzingen am 4 Februar 17[illegible]* SS. *Diss. inaug. medica de signis [illegible] tam. imminent incipientis, quam [illegible] [illegible] Erlangae 1796. 4.* Die Schutzpocke[illegible]pfung in ihrer endlichen Entscheidung, als [illegible]gelegenheit des Staats, der Familien und Einzelnen. Nürnb. 1820 (*eigentl. 1819*). 8.

KRAZER. S. KRATZER.

KREBS (Friedrich Gottfried) *Prediger zu Z[illegible] in . . . : geb. zu . . .* SS. Beyträge [illegible] zweckmässigen Einrichtung und Feyer der C[illegible]firmation junger Christen. Rostock u. Schw[illegible] 1817. 8.

richtigende und erweiternde Anmerkungen und eine Vorrede zu der von *C. F. A. Burkhardt* verfertigten Teutschen Uebersetzung der Geschichte der Freymaurerey aus authentischen Quellen (Freyb. 1810. 8). — Das Urbild der Menschheit; ein Versuch. Vorzüglich für Freymaurer. Dresd. 1811. gr. 8. 2te wohlfeilere Auflage. ebend. 1819. — Tageblatt des Menschenlebens, nebst einem lit. Anzeiger. Dresd. 1 Viertelj. 1815. 8. — Die drey ältesten Kunsturkunden der Freymaurerbrüderschaft, mitgetheilt, bearbeitet, und in einem Lehrfragstücke neuvergeistiget. Dresden u. Freyberg 1813. 2te neu bearbeitete, mit dem Lehrlingrituale, des neuenglischen Zweiges der Brüderschaft, so wie mit einigen anderen Kunsturkunden und Abhandlungen vermehrte Ausgabe. Mit 5 Kupfertafeln. ebend. 1819. 8. — Von der Würde der Teutschen Sprache und von der höhern Ausbildung derselben überh. und als Wissenschaftssprache insbesond. Dresd. 1817. gr. 8. — Vgl. *Haymann* S. 66 u. anderwärts.

KRAUSE (*Karl Heinrich*) seit 1808 *Prediger zu Zorndorf und Wilkersdorf in der Neumark* (vorher seit Ostern 1807 Prorektor des Gymnasiums zu Detmold, vor diesem von 1805-1806 Feldprediger des damahligen Infanterieregiments Hagken zu Münster, vordem seit 1797 des damahligen Infant. Kunitzky zu Wesel, nachdem er 6 Wochen Konrektor zu Wrietzen an der Oder gewesen war): *geb. zu Blankenfelde bey Königsberg in der Neumark am 23 Junius 1772.* §§. Philoteknos und seine Schule; ein Versuch, mit wenigen Hülfsmitteln recht viel für Jugendbildung zu leisten. Auf Veranlassung der Neumärkischen Regierung herausgegeben. Mit einer Lesetafel. Frankf. an der Oder 1811. 8. Versuch planmässiger und naturgemässer Denkübungen für Elementarschulen. 1-8ter Cursus. Halle 1813-15. 1ster C. 2te A. 1816. 8. 3te

A. 1820. 8. Ver . . s methodisch Lehrbuchs der Teutsc... ..prac..... 1sten Th 1 - ste Abth.: Spra: übungen mit einfachen tzen. ebend. 1817 - 19. — ster Theil 1- Abth.: Sprachunterricht. 1ste Abtheilu Sprachunterricht über einfache Sätze. eb 1818 - 19. 8. — Einige anonymische Beytr zum Westphäl. Anzeiger. — Vgl. *Rassman.*

KRAUSENECK (Joh. Chph.) Vgl. *Jördens* B. 6 459 - 445.

KRAUSHAAR (H. W.) §§. Menschenwe oder: Was haben wir zu hoffen? Eine Sk aus dem Leben des jungen Willo. Her 1801. 8. Versuch einer Bestimmung ersten Vorstellungen und Grundbegriffe der G senlehre. ebend. 1814. gr. 8. Abh.: , da Richtigkeit seiner Definition von der disc Grösse durch die — Bemerk. eines Rec. in Jen. Litt. Zeit. nicht erschüttert werden k ebend. 1815. 4.

14 B. K ...USS (G. F.) *D. der AG. königl. B g ... die ...rath des Rezatkreises in ...bach:* ... *...stz ...ingen am 4 Februar* §§. ... ...*dica de figuis incit* ... ...*ntis, quam fere ext* ...*ae 1796.* 4. Die Schutzpock in ihrer endlichen Entscheidung, al ... ...heit des Staats, der Familien und ... n. Nürnb. 1820 (*eigentl.* 1819). 8.

KRAZER. S. KRATZER.

KREBS (Friedrich Gottfried) *Prediger zu E in . . . : geb. zu . . . .* §§. Beyträge zweckmässigen Einrichtung und Feyer der firmation junger Christen. Rostock u. Sch 1817. 8.

1 u. 14 B. KREBS (J. P.) *auch* seit 1810 *M. der Phil.* — *zu Weilburg*. §§. Lateinisches Lesebuch nach der Stufe der Formenlehre für die ersten Anfänger; nebst einem Anhange zur fortgesetzten Lectüre für Geübtere. Giesen u. Darmstadt 1810. 8. 2te umgearb. A. 1813. 3te verbess. Ausg. 1816. 8. Des *C. Val. Catullus* Brautlied auf die Vermählung des Manlius Torquatus und der Julia Aurunculeja. Latein. und Teutsch, mit Anmerkungen. Giesen 1813. 8. Anleitung zum Lateinischschreiben in Regeln und Beyspielen zur Uebung. Zum Gebrauch der Jugend. Frankf. am M. 1816. 8. 2te verbess. A. 1819. 8. Lehrbuch der allgemeinen und besondern Naturgeschichte aller drey Reiche, nebst beygefügter Litteratur; zum Gebrauche in gelehrten Schulen. Giesen 1816. 8. Lateinische Schul-Grammatik, zum Gebrauche für die mittlern und untern Klassen. ebend. 1817. 8. — *Von dem* Griechischen Lesebuch *erschien* die 3te sehr verbesserte Ausgabe 1815, die 4te 1819.

KEHL (August Ludwig Gottlob) *M. der Phil. und Professor an der königl. Sächsischen Ritterakademie zu Dresden* (vorher von 1811 bis 1814 Professor der Moral und Geschichte an dem königl. Sächs. Pageninstitut): *geb. zu Eisleben am 2 Februar 1784.* §§. *Ausser mehrern einzelnen Predigten und geistl. Reden:* Zwey Christliche Reden. Pirna u. Dresd. 1818. 8. Gebete. Dresden 1818. 8. *Cicero* von der Verachtung des Todes. 1stes Tuskulan. Gespräch übersetzt. Hannover u. Leipz. 1819. 8. Rede zur Vorbereitung auf die Feyer des heil. Abendmahles in der Ritterakademie zu Dresden gehalten am 24 May 1819. Dresd. 8. *Prisciani,* Caesariensis, Grammatici, Opera. Ad vetustissimorum Codd. nunc primum collatorum, fidem —, recensuit, emaculavit, lectt. varietatem — notavit, indices locupletissimos adjecit

Aug. Krehl. Vol. I, continens de arte Gr matica Libros XVI. Lipf. 1819. — Vol. ultimum. ibid. 1820. gr. 8.

KREHL (Karl Heinrich Ferdinand) *zuerst Adv zu Nürtingen im Würtembergischen, dann sessor des Steuercoll. zu Stuttgart, seit 1 ord. Prof. an der staatswirthschaftl. Fakultät Tübingen: geb. zu . . .* §§. Ueber die Lbl gen, vorzüglich über ihre Ausdehnung auf Veräusserungsfälle. Ein Beytrag zur Bild des Würtemb. Privatrechts, besonders in Be hung auf die Lehrmeinungen der Herren Gräsinger und Weishaar. Ulm 1814. 8. , S ze eines Steuersystems nach den Grundsät des Staatsrechts und der Staatswirthschaft. langen 1814. gr. 8. Das Steuersystem nach Grundsätzen des Staatsrechts und der Staatswi schaft. ebend. 1816. gr. 8. Beyträge Bildung der Steuerwissenschaft. Stuttgart 1 gr. 8.

KREMSIER (Johann Friedrich) *D. der Re zu . . . : geb. zu Zörbig . . .* §§. I inaug. Observationes juris. Viteb. 1802. *Publii Syri* Mimi similesque sententiae sele ex poëtis antiquis — quas olim D. Erasi Roterodamus delegerat & commentario expli verat, excussae, cum hoc commentario ed atque versibus Germanicis editae. Lipf. 180

14 B. von KRENNER (Franz *von Paula) wirkli königl. Bayerischer Staatsrath, Direktor des nanzminist. und Ritter des Civilverdienstord* Gest. am 26 Sept. 1819.

von KRENNER (Johann Nepomuck Gottfried) a am 14 Febr. 1812; wie schon im Todenregi am 16 B. gemeldet und etwas beygefügt wu §§. Ueber die Siegel vieler ... ischer Bür geschlechter im 18ten u ... inge des 14 Ja

Jahrhunderts; *in den* hist. Abhandl. der Bayr. Akad. der Wiss. B. 2 (1813). — Vgl. *Schlichtegroll's* Vorlesung. in der Akad. der Wiss. zu München am 28 März 1812. — Königl. Bayr. Regierungsbl. 1812. St. 15.

KRETSCHMANN (Christian Gottfried) starb am 6 Januar 1814.

KRETSCHMANN (Theodor Konrad) starb auf einer Reise durch das Hessen-Casselische am 15ten Januar 1820. Lebte in den letzten Jahren zu Düsseldorf, als Preussischer Staatsgefangener. §§. *Von der* Zeitschrift: Hof und Staat, *erschien* des 3ten Bandes 1ster Heft (des Verf. Dienstjahre in Coburg enthaltend) zu Erlangen 1810.

KRETSCHMAR (F.) ist der, schon im 10ten B. S. 144 unter den Namen *Joh.* Friedrich aufgeführte, der seit 1807 als Stabschirurg bey dem herzogl. Anhaltischen Kontingent zu Dessau lebt; ein Paar Jahre vorher aber als praktisirender Arzt zu Zerbst. §§. Tabellarische Uebersicht der Mineralwässer Teutschlands nach ihren wirksamsten Bestandtheilen klassificirt. Nebst einem Anhange über die eigenthümliche Mischung und Wirksamkeit der Mineralwässer. Berl. (1817). 1820. 8.

KUSSLER (Heinrich Gottlieb) *M. der Phil. zu Leipzig: geb. zu* . . . §§. Autobiographien Leipziger Gelehrten. Mit 27 Portraits. Leipz. 1811. 4. Neue Morgen- und Abendopfer, in Gesängen nach Hrn. Witschel, ebend. 1813. med. 8. Wie können wir bessere Zeiten herbeyführen? Predigt am 20 Sonnt. nach Trin. ebend. 1813 gr. 8. Dr. M. Luthers Andenken in Münzen, nebst Lebensbeschreib. merkwürd. Zeitgenossen desselben. ebend. 1818. 8. m. 47 Kpf. u. d. Ansicht Wittenbergs und Eisenachs

zu Luthers Zeit. Sachsens Fürsten wohl getroffenen Bildnisse von Fr. Rosmäs[illegible] 61 Porträte mit Erläuterungen. ebend. 1819. Denkmähler der Reformation der Christlic[illegible] Kirche. Mit Porträten von Luther, dessen G[illegible] tin, Kinder, Enkel, Verwandte, Frauen- Freunde, alle Reformatoren, drey schönen [illegible] storischen Stücken und mehrern Handschrift[illegible] ein belehrendes und unterhaltendes Leseb[illegible] ebend. 1819. gr. 8.

KREY (Johann Bernhard) *M. der Phil. D. der Th[illegible] Pastor zu S Petri in Rostock* seit 1814 (vo[illegible] seit 1806 Diakon, nachdem er dort seit [illegible] Privatlehrer gewesen war): *geb. daselbst 6 December 1771.* §§. *Ausser mehrern ein[illegible] nen Predigten:* Predigten in den J. 1813 u. [illegible] gehalten. 1ste Abtheilung: Sechs in der [illegible] sionszeit 1813 gehaltene Predigten, Leip[illegible] Rostock u. Schwerin 1815. — 2te und l[illegible] Abtheilung. ebend. 1816. gr. 8. An[illegible] ken an die Rostockischen Gelehrten aus [illegible] drey letzten Jahrhunderten. 8 Stücke und [illegible] Anhang; mit einem dreyfachen Register. [illegible] 1816. gr. 8. (Zusammen 600 Seiten. Von [illegible] beyden ersten Stücken sind 2 verschiedene [illegible] gaben erschienen). Die Rostockis[illegible] Theologen seit 1523; ein historischer Vers[illegible] ebend. 1817. gr. 8. Predigt am 18 [illegible] 1816, dem Tage der Feyer des theuren [illegible] ches des in Rostock gebohrnen Fürsten Blü[illegible] von Wahlstatt Durchl. ebend. 1817. 8. Ein[illegible] dere etwas veränderte Ausgabe erschien [illegible] gr. 8. Erinnerungen an die Herzoge E[illegible] rich V und Joh Albrecht I von Mecklen[illegible] bey der dritten Säcularfeyer der Reformatio[illegible] thers. ebend. 1817. 4. Die Rostockis[illegible] Humanisten; ein histor. Versuch in 2 Häl[illegible] ebend. 1817. gr. 8. Der Christliche P[illegible] ger muss mit Ernst auf Besserung hinwi[illegible] Zwey zusammenhängende Predigten am e[illegible]

Bußtage und am Charfreytage 1818. ebend. 8. Beyträge zur Mecklenburgischen Kirchen - und Gelehrtengeschichte; nebst Nachträgen zu seinen Schriften dieser Art. 1ster Band. ebend. 1818. gr. 8. (Von den 6 Stücken dieses Bandes sind bis 1820 4 erschienen). — Gab heraus: Lehrbuch der Homiletik oder Anweisung zur Amtsberedsamkeit Christlicher Religionslehrer, von D. J. C. W. Dahl. Leipz. Rost. u. Schwerin 1811. gr. 8. Joh Hübner's auserlesene bibl. Historien aus dem A u. N. Testamente abgefasset zum Besten der Jugend. Rost. 1804. 8. — In Verbindung mit Pastor M. Karl Gerken: Predigten des M. Christi. Mich. Theodor Steuer. ebend. 1818. gr. 8.

[K]YSIG (F. L) §§. Die Krankheiten des Herzens, systematisch bearbeitet und durch eigene Beobachtungen erläutert. 3 Theile. Berlin 1814 - 1817. 8. (lat. Berl. 1815). System der praktischen Heilkunde auf Erfahr. und daraus hergeleitete Gesetze der thier. Natur gegründet. 1ster Th. Heilgrundsätze. 2-ster Th. Angewandte oder prakt. Krankheitslehre. Leipz. 1819. gr. 8.

KREYSSIG, nicht KREYSIG (J. G) §§. Symbolae ad Bielii Thesaurum philologicum augendum atque emendandum Particula I - V. Annaeb. 1809 - 1815. 4 Commentatio de Codicis membranacei C. Plinii Caecilii Secundi Epistolas olim complexi fragmento in Bibliotheca Lycei Annae montani reperto. Lips. 1812. 4. Diss de codicis membranacei Titi Livii Patavini Historiarum libros olim complexi fragmento Norimbergae in Bibliotheca Murriana reperto. ibid. 1812 4. Adumbratio notitiae litterariae de Titi Livii Patavini Historiarum libri XCI fragmento Romae in Bibliotheca Vaticana reperto ibid. 1813 8. Progr. Observationes ad Longi Pastoralium Lib. I fragmentum in Co-

Codice Florentino repertum. Schneeb. 181
Fragmenta Carminis Latini de bello Ac
sive Alexandrino. Lipf. 1814. 8.

KRETSSIG (Karl Traugott) *Baccalaureus der I*
und Advokat zu Chemnitz: geb. zu . . .
De auctorum & commentatorum verbis in l
ftorum interpretatione diftinguendis obfer
nea. Lipf. 1817. gr. 8.

10u. 11 B. KRIEGE (W. L.) §§. Luther's Ver
fte um das Chriftliche Schulwefen. Eine S
predigt, gehalten am 1 Nov. des 300jäh
Reformations - Jubelfeftes 1817 zu Droffen
der vereinigten Evangel. Kirche. Berlin
gr. 8.

KRIEGER (Johann Chriftian) *Buchhändler zu*
burg: geb. zu . . . §§. Handbuch der
ratur der Gewerbskunde in alphab. Ordn. l
1819 - 20. 2 Theile. 8.

KRIEGER (Johann Friedrich) *privatifirt feit*
zu Berlin, nachdem er erft Rath bey der Ki
und Domänenkammer zu Halberftadt war,
diefe im Frühjahr 1808 aufgehoben w
Weiter hin ward er königl. Weftphälifchen
mänendirektor im Saaldepartement zu Ha
ftadt, welchen Poften er noch eine Zeit
nach der Wiederbefetzung Halberftadts
die Preuffen im J. 1813 verfah: hierauf
feine Entlaffung mit dem Charakter eine
heimen Raths erhielt: *geb. zu Hornbu*
Halberftädtifchen 176.. §§. Das Alex
am Unterharz mit feinen Umgebungen.
deb. 1812. 8. m. 5 Kpf. Leben und T
Friedrichs des Einzigen, Königs von Preu
in einer Reihe von Kupferftichen und
fchnitten gefammelt. Halberft. 1817. gr. 8.
Badethäler im Unterharze. ebend. 1819. 8
Gelegenheitsgedichte und profaifche Au

in den Halberstädt. gemeinnützigen Unterhaltungen u. s. w.

IES (F. C.) §§. Gründliche Anweisung zur Rechenkunst für Geübtere; nebst einer kurzen Einleitung in die Geometrie. Mit 2 Kpft. und einer Geldvergleichungstafel. Gotha 1808. 8. 2te sorgfältig verbess. Ausgabe 1819. 8. Lehrbuch der reinen Mathematik für die obern Klassen gelehrter Schulen. Mit 160 eingedr. Holzschn. Jena 1810. 8. 2te A. 1817. 8. Lehrbuch der mathematischen Geographie. Leipz. 1814. 8. m. 7 Kpft. — *Von dem* Lehrb. der Naturlehre für Anf. *erschien* die 3te verb. Aufl. 1815; die 4te 1820. — *Von dem* Lehrb. der Physik — die 2te A. 1816.

IMER (Wilhelm) *D. der Med. und Chir. Privatdocent zu Bonn: geb. zu* . . §§. Untersuchungen über die nächste Ursache des Hustens, mit Bezieh. auf die Lehre vom Athemholen und vom Croup, herausg. von *F. Nasse*. Leipz. 1819. gr. 8. Physiologische Untersuchungen. Leipz. 1820. gr. 8. m. 3 Kpf.

ITZ (Paul Ludolph) *D. der Rechte und ausserord. Beysitzer des Consist. zu Leipzig: geb. zu* . . . §§. Der Russische Feldzug im Jahre 1812. Von *Robert Ker Porter*. Aus dem Englischen übersetzt Leipz. u. Altenb. 1815. gr. 8. — Beytr. zu verschiedenen Zeitschriften.

11 u. 14 B. KRöNCKE (C.) — *geb. zu Kirchosten im Bremischen* . . . §§. *P. S. Girards* analytische Abhandlung von dem Widerstande fester Körper und von den festen Körpern von überall gleichem Widerstande; nebst einer Menge Versuche über die Stärke und specifische Elasticität des Eichen- und Fichtenholzes; aus dem Französ. übers. Mit 10 Kupf. und vielen Tabellen. Giesen 1803. 4. Ausführliche Anlei-

tung zur Regulirung der ... 1810. 8. Nebst 24 Tabellen in kong. ... Titel: Ausführliche Anleitung u. s. w. 2ter Theil, die Tabellen enthaltend. ebend. 1811. ... Abhandlungen über staatswirthschaftliche Gegenstände. 1-2 Theil. Darmst. 1818-15. 8. 3-4 Th. 1819-20. 8. — Vgl. *Strieder* B. 17. S. 26.

von *KROHN* (A... F...) ... zu ... : *geb. zu* .. ; §§. Felddienst für Subaltern Offiziere, besond. vom Fufsvolk. Kiel .. N. A. 1814. 8. Anweis. zur Bildung der Soldaten; ein Beytr. z. innern Dienst. ebend. 1815 8.

KROLL (F. P. W.) §§. Reden an die Mitglieder des katechetischen Seminariums zu Helmstädt gehalten von dem Direktor desselben. Helmst. 1810. 8. Woher kommt es, dass bey manchen, die das Predigtamt führen, Talente und Kenntnisse mit Moralität und Religiosität in einem grossen Missverhältnisse stehen? Ein Versuch. ebend. (1815) 8. Martin Luther in näherer Bezieh. auf Unterweisung, Bild. und Erziehung der Jugend. ebend. 1818. 8. — Einige Gelegenheitsreden.

KRONEISLER (Adolph Emmerich) Pseudonymus; S. S. F. MERKEL. — Vgl. Jen. Litt. Zeit. 1819 Nr. 217.

14 B. von KROPFF (Karl Philipp) starb am 18 May 1820.

KROYMANN (J.) §§. Anleitung zum gemeinnützl. Rechnen. Altona (1-2te A. 1787. 91. ...) 5te A. 1812. Berechn dazu (1ste A. 1799). 2te A. 1812. 8. Erste Anleit zur gemeinnützlichen Algebra (1-2te A. 1787. 1804) 8. 3te verbess. Ausg. 1815. Auflösungen zu den vermischten Aufgaben der Kroymannischen gemeinnützl. Algebra. ebend. 1810. 4. Uebungs-

bungsbuch zur Erlernung des richtigen und fertigen Rechnens in bürgerlichen und kaufmännischen Angelegenheiten. ebend. 1810 8. Berechnungen der schwersten Aufgaben des Kroymännischen Uebungsbuches. ebend. 1811. 8. Lehrbuch der gemeinnützl. Geometrie. ebend. 1819. 8. m. 45 Tab.

ICKE (. . .) *Inspektor des Schullehrer - Seminars und der Pflegeanstalt zu Detmold: geb. daselbst 175 .* §§. Die Pflegeanstalt in Detmold, oder historischer Bericht über die Versorgung der Armen in dieser Residenz. Lemgo 1815. 8.

oness von KRÜDENER (Juliana) *geborne Baronesse von Vietinghoff, deren Aufenthalt unstet ist: geb. zu Riga um 1766.* §§. * Valérie, ou Lettres de Gustav de Linar à Ernesse de G. . . . 1804 2 V. 12. 2e Ed. Hamb. 1804. 3e Ed. Paris 1804. 2 V. 12. (Mehrmals Teutsch übers. 1804). Erster Posaunenschall an das Volk Gottes. Schafhausen 1817. 8. Der lebendige Glaube des Evangeliums. 1818. 8. — *Vgl.* Zeitgenossen X S. 105 - 175. — Frau v. Krüdener in der Schweitz. Helvetien 1817. 8. — Morgenblatt 1818. Nr. 190 u. f. — Gespräch unter vier Augen mit Frau v. Krüdener gehalten und als Neujahrsgeschenk für gläubige und ungläubige Seelen vom Professor *Krug*. Leipz. 1818. 8.

iGELSTEIN (Johann Friedrich) starb am 26 Julius 1813 War auch herzogl. Sächsischer Rath und Physikus, wie auch fürstl. Hohenlohischer Hofmedikus.

iGER (Karl Ludwig) starb als *Prediger zu Steinhöfel in der Uckermark* am 22 August 1820; alt 84 Jahr. §§. Ein Paar Worte christlicher Liebe an die öffentlichen Lehrer und Pfleger des heutigen selbsterwählten widerchristlichen Christianismus. Berl. 1812. 8. 2te veränderte Ausgabe. ebend. 1815. 8.

KRÜ-

KRÜGER (Daniel) *Dr. der Phil. und Lehrer des katholischen Schullehrer-Seminars, wie auch Domprediger der Kathedralkirche zu Breslau; geb. zu* ... §§. Andenken an die Christenlehren z. Wiederholung des Religionsunterrichts. Bresl. 1810. gr. 8. Erbauungsbuch für kathol. Christen. ebend. ... N. A. 1815. 8. Erweckungen zur Anbetung Gottes. ebend. ... N. A. 1815. 12. 1800. 8. Predigten. 2 Bände. ebend. 1810. — 5ter B. oder Neue Pred. 1815. 8. *Gab mit* Wilh. HARNISCH *heraus:* Der Schulrath an der Oder für Vorsteher der Volksschulen, Lehrer an denselben und andere Freunde und Beförderer des Volksschulwesens, in vierteljährigen Lieferungen herausgegeben. 1ste Liefer. ebend. 1814. — 2te-4te Liefer. ebend. 1815. 8. Ueber Volksschulen und Elementar-Unterricht. ebend. 1817. 8.

KRÜGER (G... T... A...) *Conrector zu Wolfenbüttel: geb. zu* ... §§. Untersuchungen aus dem Gebiete der Lateinischen Sprachlehre; (über den Accusativus cum Infinitivo, nach Fragwörtern dem Pronomen relativum, so wie auch Conjunctionen in der Dativ obliqua, und dem Unterschiede dieser Construction vom Conjunctiv). 1ster Heft. Braunschw. 1820. 8.

KRÜGER (Wilhelm Georg) *Conrector zu Libau* (vorher seit 1796 Hofmeister zu ... in Curland): *geb. zu Lüneburg am 10 Febr. 1774.* §§. *Antons Reisen in die wirkliche Welt 1stes Bändchen. Hamb. 1802. 8. (*Mehr erschien nicht*).

10. 11 u. 14 B. KRÜLL (F. X) §§. Darstellung der Lehre von der Intestat-Erbfolge nach dem Französischen Civilrechte. Landshut 1812. gr. 8. Dem Andenken des kön. baier. geistl. Raths und öffentl. ordentl. Professors des Kirchenrechts und der Kirchengeschichte an der — Universität zu Landshut, Dr. Anton Michl, gewidmet. ebend. 1813 4.

B. KRUG (J. F. A.) *Direktor der Friedrich-August-Schule zu Dresden seit* [illegible] (vorher Direktor der allgemeinen Stadtschule zu Zittau). §§. Evangelisches Lesebuch der Christlichen Religion und reinen Offenbarungsgeschichte zum gemeinen Gebrauch bey einem gründlichen Unterrichte der Jugend, und zur Erinnerung in späteren Jahren. Zittau u. Leipz. 1817. 8. Dr. M. Luther's kleiner Katechismus mit Einleit., Anmerk. und Anhange beym 3ten Jubelfeste der Reformation herausg. ebend. 1817. 8. Ausführlicher Entwurf zu Einrichtung der Friedrich-August-Schule; dargestellt u. s. w. Nebst einem Vorworte und 2 Beylagen. Dresd. 1819. 8.

11 u. 14 B. KRUG (Leop.) *Mitglied des statistischen Bureau zu Berlin.* §§. Betrachtungen über den Nationalreichthum des Preuss. Staats. 2 Theile. Berl. 1805. gr. 8. Geschichte der staatswirthschaftlichen Gesetzgebung im Preussischen Staate, von den ältesten Zeiten bis zu dem Ausbruch des Krieges im Jahr 1806. Ausgearbeitet und mit Anmerk. begleitet. 1ster Band. ebend. 1808. gr. 8. Die Armenassecuranz, das einzige Mittel zur Verbannung der Armen aus unserer Commune. ebend. 1810. 8. Progr. über die Nothwendigkeit des Studiums der Kriegswissenschaften auf Teutschen Universitäten. Leipz. 1814. 8. Entwurf zu einer allgemeinen Gesetzgebung über die Pressfreyheit in Teutschland. Aus den Teutschen Staatsanzeigen B. 1. H. 4 besonders abgedruckt. ebend. 1816. 8.

[illegible]UG (Ludwig) *M. der Phil. Pfarrer zu Werfen im Salzburgischen* seit 1810, *zugleich Distrikts-Schulinspektor* seit 1811 *und Dekan des Bezirks Werfen* seit 1812 (vorher seit 1805 Subregens des Salzburgischen Priesterhauses, dessen Spiritual und Lehrer der Pastoral er schon vorher gewesen war): *geb. zu Würzburg am* [illegible] *Sept. 1769.*

SS.

§§. Erbauungsreden, bey ... hiedenen anlassungen gehalten und mit ... lischen merkungen begleitet. Salzb. 1810. gr. 8. Mehrere Abhandlungen in verschiedenen Pr ralzeitschriften, theils mit, theils ohne sei Namens Unterschrift. — Vgl. Felder.

14 B. S. 375. KRUG (*Philipp*) §§. Kritischer V such zur Aufklärung der Byzantischen Chro logie, mit besonderer Rücksicht auf die früh Geschichte Russlands. Herausgegeben von kaiserl. Akademie der Wissenschaften. St. tersb. 1810. 8. — Vgl. LEHRBERG.

KRUG (W. T.) §§. Der Staat und die Schule; o Politik und Pädagogik in ihrem wechselseiti Verhältnisse zur Begründung einer Staatspä gogik dargestellt. Leipz. 1810. 8. Nat rechtliche Abhandlungen, oder Beyträge natürlichen Rechtswissenschaft. ebend. 18 kl. 8. Ueber die Beförderung des W(lauts der Teutschen Sprache. ebend. 1812. Ueber die Nothwendigkeit des Studiums Kriegswissenschaft. ebend. 1814. 8. Syst der Kriegswissenschaften und ihrer Littera encyklopädisch dargestellt. Nebst zwey mil risch-politischen Abhandlungen. ebend. 18 gr. 8. Geschichte der Philosophie a Zeit, vornämlich unter Griechen und Röm ebend. 1815. 8. Das Wesen und Wir des sogenannten Tugendbundes und anderer geblichen Bünde; eine geschichtliche Dar lung. ebend. 1816. 8. Das Repräsenta system, oder Ursprung und Geist der stell tretenden Verfassungen, mit besonderer Hinl auf Teutschland und Sachsen. ebend. 1816. *Die Fürsten und die Völker in ihren gegen tigen Forderungen dargestellt; nebst Zug Ancillon's Schrift über Souverainetät betr. eb 1816. 12. *La sainte alliance.* Oder D mahl des von Oestreich, Preussen und Russl

schlossenen heiligen Bunden. ebend. 1816. 8. Olla Potrida. Oder drey mahl drey mahl drey Grillen eines hypochondrischen Philosophen des 19ten Jahrhunderts — in ungereimte Verse gebracht, und Hrn. Hofrath Platner zu seinem philos. Doktor-Jubiläum am 29 Febr. 1816 gewidmet von *Bilielmus Pistotheus Urceus*, aller freyen Künste Magister und der Weltw. D. auf der hohen Schule zu Lindenstadt. ebend. 1816. 8. System der praktischen Philosophie. 1ster Theil: Rechtslehre. *Auch unter dem Titel:* Dikäologie, oder philosophische Rechtslehre. Königsb. 1817. - 2ter Theil: Tugendlehre. *Auch unter dem Titel:* Aretologie oder philos. Tugendlehre. ebend. 1818. — 3ter u. letzter Theil: Eusebiologie oder philosophische Religionslehre. 1819. gr. 8. Die Staatswirthschaft im Restaurations-Processe der Herren von Haller, Adam Müller und Consorten, betrachtet u. s. w. ebend. 1817. 8. Gespräch unter vier Augen mit Frau von Krüdener gehalten, und als Neujahrsgeschenk für gläubige und ungläubige Seelen. ebend. 1818 8. Entwurf zur Teutschen, und Darstellung der Englischen Gesetzgebung über die Pressfreyheit. Der hohen Teutschen Bundesversammlung ehrerbietigst gewidmet. ebend. 1818. 8. Etwas, das Hr. Adam Müller gesagt hat über Etwas, das Göthe gesagt hat und noch Etwas, das Luther gesagt hat; zur Nachfeyer des Reform. Jubil. im Nov. 1817. Leipz. 1817. 8. 2te verb. und mit einer Rechtsdeduction verm. Aufl. 1817. 8. Kreutz- und Queerzüge eines Teutschen auf den Steppen der Staatskunst und Wissenschaft. ebend. 1818. 8. Ueber Teutsches Universitätswesen, mit Rücksicht auf Kotzebue's litterarisches Wochenblatt und gewaltsamen Tod. 1ste u. 2te Auflage. ebend. 1819. 8 Das Preussische Zollgesetz, die Preussische Staatszeitung und der Zeitgeist. Ein kritischer Versuch. (Aus dem 3ten Stück des Hermes abgedruckt). ebend.

12ate A. 1819. 8. *Progr. de ... patriae nostrae nuper exortis gratulatio.* ibid. eod. 4. *Progr. de Cleanthe divinitatis assertore ac praedicatore. ibid. eod.* 4. *Gab heraus:* *Hermes, oder Leipziger kritisches Jahrbuch der Litteratur. 1ster Jahrgang. 5 Stücke. ebend. 1819. gr. 8. (Mit dem Jahr 1820 gab er die Redaction dieser Zeitschrift auf, versprach aber, an derjenigen der Leipziger Litteraturzeitung fortwährend Antheil zu nehmen).* Stourdza's Denkschrift über Teutschland, gewürdigt. (Aus dem 2ten Stück des Hermes abgedruckt). ebend. 1819. 8. Dass es mit der Vernunftreligion doch etwas ist; für Cl. Harms und dessen Anhänger. ebend. 1819. 8. Handbuch der Philosophie und der philosophischen Litteratur. 1ster B. 1820. gr. 8. Apollo der Leukopetraer. Ein Beytrag zur Griechischen Anthologie, enthaltend sechs bisher unbekannte Gedichte, entdeckt, übersetzt und erläutert u. s. w. ebend. 1820. kl. 8. — *Von der* Fundamentalphilosophie *erschien* die 2te A 1819. gr. 8; *vom* System der theor. Philos. *erschien* die 2te A. 1-2ter Th. 1819-20. gr. 8. — *Von der* encyklopädisch - scientif. Litteratur *erschien* das 2te Heft *unter dem Titel:* Encyklopädisch - historische Litteratur, von *K. H. L. Pölitz.* 1813. Das 7te, die *encyklopädisch - medicinische Litteratur* enthaltend, verfasst von *Imm. Meyer* zu Frankf. an der Oder, *erschien* zu Leipz. u. Züllichau 1805. Das 10te und letzte Heft, Zusätze und Bericht. zu den ersten 9 Heften enthalt. 1819. 8.

***KRUG** von NIDDA* (Friedrich Albrecht Franz, *gewöhnl. nur* Friedrich) *Regierungsdirektor zu Arensberg in Preussisch - Westphalen: geb zu...* §§. Gonsalvo von Cordova; Rittergedicht von *Florian.* Frey übersetzt und in Octaven umgebildet. Leipz. 1817. 8. Heinrich der Finkler, oder die Ungarn - Schlacht. Historisches Dra-

Drama in vier Acten. ebend. 1818. 8. Gedichte. ebend. 1820. 8. — Einzelne Gedichte und Erzählungen in mehrern Zeitschriften.

KRUKENBERG (Peter), *der Heilkunde und Wundarzneyk. Dr., Prof. der Med. an der vereinigten Univers. Halle und Wittenberg: geb. zu Braunschweig 178*,. §§. Jahrbücher der ambulatorischen Klinik zu Halle. 1ster B. Halle 1820. 8. *J. Thomson* über Entzündung; a. d. Engl. herausg. 1ster Th. ebend. 1820. 8.

KRUMMACHER (F. A.) jetzt *Prediger zu Bernburg*. §§. Bibelkatechismus. . . . 3te A. Duisburg 1816. . . . 5te A. 1818. 8. Die Liebe, ein Hymnus. Wesel 1801. N. A. Duisb. 1809. 4. Apologen und Paramythien. ebend. 1809. 8. Das Wörtlein *Und*. Eine Geburtstagsfeyer. Duisb. u. Essen 1811. 8. Siegespredigt; gehalten in der Marienkirche zu Bernburg, am 18 Nov. 1813. Halle. 8. Der Eroberer, eine Verwandlung. Duisb. 1814. 8. Johannes. Drama. Leipz. 1815. gr. 8. m. 1 Kpf. Leiden, Sterben und Auferstehung unsers Herrn Jesu Christi; 12 Bilder zu Ende des 16ten Jahrhunderts gezeichnet und in Kupfer gestochen von Gotzius, von neuem herausg. und mit Vorrede und Text begleitet. Berl. 1817. 8. Paragraphen zu der heiligen Geschichte. ebend. 1818. 8. Das Neujahrsfest (des Festbüchleins 3ter Th.). Duisb. u. Essen 1819. 8. Fürst Wolfgang zu Anhalt. Eine geschichtliche Reformationspredigt am 31 Nov. 1819 gehalten. Nebst Beylagen. Dessau 1820. gr. 8. — *Von den* Parabeln *erschien* die 3te verbess. und verm. Ausgabe 1815; die 4te 1814-1817. — *Von dem Gedicht:* Die Kinderwelt, *erschien* eine neu bearbeitete Ausgabe 1813. 8. — *Von dem* Festbüchlein die 2te verbess. und vermehrte rechtmässige Ausgabe 1813; die 3te in 2 Th. 1813-1814; *und von der Schrift:* Der Sonntag, die 3te verbess. und vermehrte rechtmässige Ausgabe 1813.

KRUMMACHER (Friedrich Wilhelm) Sohn vorhergehenden; . . . *zu* . . . : *geb. zu* . §§. Gedichte. 1stes Bändchen. Essen 1819.

KRUSE (C.) jetzt *herzogl. Holstein-Oldenburgis Hofrath und Professor der historischen Hülfs senschaften zu Leipzig.* §§. *De fide Livii aestimanda. Sect. 1-2. Lips. 1812. gr. 4.* Ki Anzeigen und Erläuterungen über meinen A zur Geschichte aller Europäischen Länder Staaten. Halle 1812. 8. — *Von diesen* Ta len selbst *erschien* die 5te Lieferung 1810;' 4te (und letzte) 1818. — *Von der* Anweis zur Orthogr. die 4te A. 1819. 8.

KRUSE (Friedrich) Sohn des vorhergehenden; *Dr Phil. und Lehrer an der Maria-Magdalenensc zu Breslau: geb. zu . . . 179 . .* §§. U Herodots Ausmessung des Pontus Euxinus, Bosporus Hellesp. und des Propontis, so über die Schiffbrücken der Perser, wodurcl Europa und Asien verbanden; nebst einem N trage über die Entstehung des Bosporus Choiseul Gouffier. Bresl. 1818. 8. m. Cha Budorgis, oder etwas über das alte Schle vor Einführung der Christlichen Religion, sonders zu den Zeiten der Römer, nach ge denen Alterthümern und den Angaben de ten Nebst zwey Abbildungen und einer Ch Leipz. 1819. 8.

von KRUSENSTERN (Adam Johann) *Kapitän Russisch-Kaiserlichen Marine zu St. Petersb geb. zu* . . . §§. Reise um die Welt in Jahren 1803, 1804, 1805 und 1806, auf B Seiner Kaiserlichen Majestät Alexander des auf den Schiffen Nadeshda und Newa unter Commando u. s. w. 1ster Theil. St. Pet 1810. — 2ter Theil ebend. 1811. — 3ter T ebend. 1812. gr. 4. Mémoire sur une du Detroit de la Sonde & de la rade de Ba

ibid. 1813. 4. Avec une Carte. — Wörter-Sammlungen aus den Sprachen einiger Völker des östlichen Asiens und der Nord-West-Küste von Amerika. St. Petersb. u. Halle 1813. gr. 4. Beyträge zur Hydrographie des grössern Oceans, zur Erläuterung zu einer Charte des ganzen Erdkreises nach Mercators Projection. Leipz. 1819. gr. 4. m. e. Charte. — Beobachtungen und Bemerkungen über die Ebbe und Fluth in dem Hafen von Nangasaky; *in den* Mémoires de l'Acad. de St. Petersb. T. II. — Sein Bildniss von *F. Lehmann* vor den Allgem. geograph. Ephemeriden 1811. März.

UTSCH (Karl Leberecht) *Lehrer am Forstinstitute zu Tharand bey Dresden: geb. zu* . . . S. oben H. COTTA.

KÜCHELBECKER (F. C. H.) §§. Praktische Beyträge zu Predigten und Reden bey Leichen, Taufen, Trauungen, der allgemeinen Beichte, Hauskommunionen, Konfirmationen und besondern Unglücksfällen. 1stes Bändchen. Leipz. 1808. 8.

HENDAHL (G... G...) ehedem *Tribunalsrichter zu Blankenburg*; jetzt? — *geb. zu* . . . §§. Der Westphälische Huissier in Civil- Municipal- Polizey- Corrections- und Criminalsachen; nebst einer Vergleichung der Geschäfte der Huissiers in Frankreich mit den Huissiers in Westphalen. Blankenb. 1811. 8.

IN (Johann Christian) starb am 10 Okt. 1820 War zuletzt Pastor und Senior zu Schkeuditz —

IN (K. G.) seit 1820 *Prof. der Physiol. und Pathol.* §§. Briefe über die Mittel, die atmosphärische Luft, besonders bey allgemein verbreiteten ansteckenden Krankheiten, zu reinigen. Leipz. 1815. 8. — *C. Galeni* de optimo docendi ge-

 nere

nere libellus. ibid. 1818. gr. 8. — Progr. de Medicis nonnullis Graecis in Coelii Aureliani de acutis morbis libro I. cap. 12 - 17 occurrentibus. ibid 1820. — Contin. I & II. ibid. eod. 4. — Von dem Buche: Die Kuhpocken erschien die 2te Aufl. ebend. 1815. gr. 8. — Gab nach dem Tode des Verf. heraus: Gotthilf Voigtel's vollständiges System der Arzneymittel-Lehre. 2 Bände. Leipz. 1816 - 1817. 8.

KÜHNAU (J... C... W...) *M. der Phil. Erzieher und Lehrer zu Carlshof an der Oder: geb. zu ..* §§. Ueber die Erfodernisse einer Schule, wenn sie eine wahre Elementarschule seyn soll. Berl. 1811. 8.

KÜHNE (F. T.) auch seit 1810 *M. der Phil. und seit* demselben Jahr *ausserordentlicher Professor der occidentalischen Sprachen zu Marburg.* §§. Kaufmännische Briefe zum Uebersetzen ins Italienische, mit Wörtern und Redensarten. Marb. 1811 8. — Lecture amusante & instructive pour les personnes — qui ont deja fait quelque progrès dans la langue Françaife ibid. 1812. gr. 8. — Englisches Lesebuch zur Erlernung der Umgangssprache. Hannov 1814. 8. — Kurzgefasste Englische Sprachlehre, nebst einem Lesebuche, in welchem zum Besten der Anfänger auf die Regeln dieser Sprachlehre durchgehends hingewiesen wird. Für Schulen und andere Lehranstalten herausgegeben. ebend. 1815. 8. — Kurzgefasste Italienische Sprachlehre, nebst einem Lesebuche, in welchem auf die Regeln dieser Sprachlehre hingewiesen wird. Für Schulen und andere Lehranstalten herausgegeben. Gött. 1816 8. — Italienisches Lesebuch zur Erlernung der Umgangssprache. ebend. 1816. 8.

KÜHNEMANN (J.. G...) *damaliger Kollege an der Hauptschule zu Halle: geb. zu ...* §§. Chronologische Uebersicht der merkwürdigsten Be-

Begebenheiten der allgemeinen Geschichte, von den ältesten Zeiten bis auf das J. 1811. Halle 1811. gr. 8.

NL, auch *KüHNL* (Jakob Rudolph) *erster Domprediger an der Metropolitankirche zu St Stephan zu Wien* seit 1810 (vorher kam er auf die erzbischöffl. Kur zu Wien, wo er als Kantor, Levit und Kooperator diente, und zugleich mehrere Jahre mit den Alumnen aus der Moral- und Pastoraltheologie repetirte, nachdem er während der ersten drey Jahre seiner Seelsorge zu Fischament, Döbling und in der Vorstadt Lichtenthal gearbeitet hatte): *geb. zu Dürnholz in Mähren am 10 December 1775.* §§. Christlich-patriotische Reden zur Bekämpfung des bösen und Stärkung des guten Zeitgeistes. Wien 1815. 8. Die Feyerhäuslichen Feste. Eine Sammlung von lyrischen, dramatischen u. s. w. Gedichten, zum neuen Jahre, Namenstagen u. s. w. ebend. 1816. 8. Charwochenbuch der katholischen Kirche. In einer neuen Uebersetzung u. s. w. ebend. 1817. 8. — Vgl. *Felder.*

INöL (C. G. 2) erhielt im J. 1818 den Charakter eines *geh. Kirchenraths.* §§. *Von dem* Commentarius in libros N. T. historicos *erschien* Vol. III: Evangelium Johannis 1812. — Vol. IV: Acta Apostolorum 1818. *Auch mit dem besondern Titel:* Acta Apostolorum illustravit &c. — *Von* Vol. I *erschien* die 2te Ausgabe 1816, *und von* Vol. II auch eine neue Ausgabe 1817. — Sein Bildniss vor dem 4ten Band.

KüPPER (J. A.) jetzt *königl. Preuss. Consistorialrath in der Regierung zu Trier und Prediger bey der dasigen vereinigten Evangelischen Gemeine.* §§. Erste Predigt vor der Evangel. Gemeine zu Trier. Am Reformationsjubelfeste 1817 gehalten. Trier 1817. 8. Die Gestaltung der Evangel. Kirche. 1ster Th. Düsseld. 1818 gr. 8.

KüSEL (Johann Jakob) . . . *zu Prag: geb. zu*
§§. Anleitung zum Schön- und Geschwi
schreiben. Prag 1812. 4. Kaufmännil
Vorschriften oder fortgesetzte Anleitung u. s
ebend. 1812. 4. Der vollständigste Tafel
schreibmeister. ebend. 1816 2 H. in Tafel
form. Meisterstücke der Schönschre
kunst, an den Schriftzügen der gebildeten
ropäischen Völker musterhaft dargestellt und
Grundstrich bis zur ausgebildeten Handscl
durchgeführt. Nebst einer möglichst erschöp
den Theorie der Schreibekunst. ebend. 1
Queerfol. *(Die versprochene Theorie, nebst*
folgenden Reihe der Musterstücke, fehlt no
Anweisung neuer Grundlagen zur Schönschre
kunst für diejenigen, welche sich dem Han
stande und andern Gewerben widmen. eb
1819. gr. Qu. 4.

KüSTER (S. C. G.) . §§. Fromme Gesänge nach
kannten Kirchenmelodieen. Berlin 1815. g
Dr. Martin Luther der Mann Gottes; eine
bensgeschichtl. Darstellung im einfachen V
tone. ebend. 1817. (3 Aufl.) 8. Ueber
Beschuldigung, dass protestantische Geistl
im Preussischen Staat eine Priesterherrs
gründen wollen; besonders in Beziehung
eine von dem königl. Preuss. Oberpräsidente
Provinz Sachsen, Hrn. Friedrich von Bülow
ausgegebene Schrift. ebend. 1818 8. Z
mahl 52 auserlesene biblische Erzählunger
dem Alten und Neuen Test nach Hübner. el
1819. 8 Jesus Christus der Sohn Gott
seinem Leben auf Erden dargestellt; zum
brauch für Schulen und zugleich zur häusl
bauung. ebend. 1819. gr. 8.

KüSTNER (Karl Theodor) *D. der R. und k*
Sächs. Hofrath zu Leipzig seit 1816: *geb*
selbst . . . §§. Dramatische Kleinigke
Leipz. 1815. 8.

Kü

STNER (Moritz) *D. der AG. und zweyter Lehrer an der königl. Entbindungsanstalt zu Breslau: geb. zu Leipzig am 21 Junius 1790.* §§. Diss. inaug. de perforatione capitis in partu ancipite. Lips. 1819. 4.

TTNER (Karl Gottfr.) Vgl. *Jördens* B. 6. S. 454-456.

TTNER (K. Gottlob) §§. *Gab heraus:* Briefe über Ostindien, das Vorgebirge der guten Hoffnung, und die Insel St. Helene Geschrieben aus diesen Ländern von C. C. BEST, Hauptmann bey den Kur-Hannöver. Truppen in Ostindien. Leipz. 1807. 4. m. color. Abbild. und Prosp. — Vgl. *Jördens* B. 6 S. 456-459. — Allg. geogr. Ephemeriden 1810. Febr. S. 231-233. Vor diesem Heft steht auch sein Bildniss.

IFFNER (Ch...) ... *zu Wien: geb. zu* ... §§. Gedichte. Pesth 1817. 8. Hesperidenhain der Romantik. Eine Auswahl von Romanzen, Balladen, Sagen und Legenden. Gesammelt u. s. w. 5 Bände. Wien 1818-1819. 12. *Der 4te und 5te Band auch unter dem Titel:* Legenden und Sagen. Cervantes in Algier; Schauspiel in 5 Aufzügen. Brünn 1820. 8. Erzählungen mit Zwischenspielen. ebend. 1820. 2 Bde. 8. — Aufsätze in der Abendzeitung.

GLER (Johann Reinhard) längst tod.

3. KUHN (F. A.) §§. Hortensia; ein Taschenbuch auf das Jahr 1811. Berlin 1810. 12 — *Der* Freymüthige *wird noch jetzt* (1820) *fortgesetzt.* — Die Uebersetz. von *Camoëns* Lusiade, nebst den Proben derselben, und die Erzählung im Morgenbl. gehören nicht ihm, sondern dem folgenden.

HN (Friedrich) *Advokat zu Dresden: geb. zu* ... §§. Sr. Maj. dem Könige Friedrich August am

Tage seiner Jubelfeyer von *C. Tauchnitz*. Le
zig am XVI Sept. MDCCCXVIII. gr. fol. (
dichte. Leipz. 1820. 8.

14 B. KUHN (Gotthold, *nach andern* Gottlieb J.
seit dem 2 März 1812 *Pfarrer zu Rüderswyl*
Kanton Bern (vorher seit dem May 1808 Leh
an der Klassenschule des Gymnasiums zu Be
und vordem seit dem Apr. 1806 an der dorti
Elementarschule). §§. *Gab heraus:* Samml
von Schweitzer Kühreihen und alten Volks
dern nach ihren bekannten Melodieen in Mu
gesetzt. Bern . . . 2te verbess. u. verm. A
. . . Qu. 4. *Giebt seit 1818 mit* MEISNI
WYSS *u. a. heraus:* Alpenrosen, ein Schweit
Almanach. Bern. 12.

KUHN (Wilhelm) starb . . . War *Lehrer am Lyc*
zu Königsberg in der Neumark; geb. zu .
§§. Theoretisch - praktisches Handbuch
Teutschen Sprache, zum Gebrauche für 1
mentarschulen entworfen. Züllichau u. Freyl
1810. 8. 2te Aufl. nach dem Tode des V
herausgegeben von Dr. *K. F. A. Brohm.* 1816

KUINöL (C. G. 2) S. KüHNöL.

KUINöL (Jakob) *Domprediger zu Wien: geb.*
Tracht in Mähren 1784. §§. Drey Predi
zu Anfang des Kriegs 1813. . . . Predig
2 Jahrgänge. . . .

14 B. KULENKAMP (E. J.) hernach Tribunalr
ter zu Hersfeld; jetzt? §§. Das Recht
Handwerker und Zünfte. Marb 1807. 8. I
stellung des Executions - Verfahrens nach
Westphälischen und Französischen Processo
nung. Gött. 1810 - 12. 3 Bde. 8. Ueber
gerichtl. Polizey und das Verfahren der Mun
pal - Polizeygerichte und der Correctionstri
nale nach Französ. und Westphäl. Geset:

Bra

Braunschw. 1811. gr. 8. Verzeichniss der im Gesetz-Bulletin des Königr. Westphalen vorkommenden Strafverfügungen in alphabet. Ordnung. Gött. 1811. 8. Beyträge zu der Lehre von dem Verhältnisse der Rechtspflege zur Verwaltung nach der Verfassung Frankreichs und Westphalens. 1ster Heft. ebend. 1813. 8.

IMAR (Joseph August) *Accessist bey der k. k. Provinzial-Staatsbuchhaltung zu Grätz: geb. daselbst am 7 December 1789.* §§. Versuch einer vaterländischen Geschichte Ottokar's VI, ersten Herzogs von Steyermark. Grätz 1808. 8. Historisch-malerische Streifzüge in den Umgebungen von Grätz. ebend. 1815. 8 m. Kpf. Geschichte der Burg und Familie Herberstein. Wien 1817. 3 Thle. 8. m. 1 Kpf. — Mehrere Aufsätze in dem Sonnabends-Anhange der Grätzer Zeitung. — Vgl. *v. Winklern* Nachrichten von den Schriftst. Steyermarks S. 111 u. f.

IMPF (Johann Gottfried) *D. der A.G. und praktischer Arzt zu Klagenfurt* (vorher Armenarzt, Impfarzt und Stadtarzt zu Triest): *geb. zu . . .* §§. Kritische Andeutungen; eine nothwendige Beylage zum 2ten Bande von Dr. Franz Sartori's neuester Reise u. s. w. Klagenfurt 1812. 8. Kärtnerische Zeitschrift. 1ster B. ebend. 181.. 8.

IMPFHOFER (Johann Evangelist) *Pfarrer zu Grünbach in Oberöstreich* seit 1814 (vorher zu St. Oswald bey Freystadt): *geb. zu Linz am 23 Nov. 1768.* §§. Einzelne Predigten und Reden zur Empfehlung der Kuhpockenimpfung (1808-16) u. a. — Vgl. *Felder.*

2. 14 B. KUNHARDT (H.) §§. *Crispi Sallustii* Opera excerptis fragmentis. Omnia edidit & prooemio quadripartito, argumentisque capitum praemissis, eam, quae in scholis legi solet, partem notis illustravit. Pars *prior*, continens bel-

 lum

lum Catilinarium. Lubecae & Lipf. 1809. 8. Beyfpiele zu fyntaktifchen Uebungen, nach dem Leitfaden der kleinen Bröderifchen Grammatik, für Schüler der vierten und dritten Klaffe entworfen. Lübeck 1811. 2te Aufl. 1819. gr. 8. Ideen über den wefentlichen Charakter der Menfchheit und über die Gränze der philofophifchen Erkenntnifs. Leipz. 1815. 8. Vaterländifche Gefänge; nebft einer Sammlung anderer Gedichte. Lübeck 1815. 8. Vorlefungen über Religion und Moral; nebft einigen andern Schulvorträgen. Hamb. 1815. 8. Praktifche Anleitung zum Lateinifchen Stil. 1fter Curfus, für Schüler der dritten Klaffe entworfen. Lübeck 1814. 2te Aufl. 1819. — 2ter Curfus, für Schüler der zweyten Klaffe. ebend. 1816. 8. Die chriftl. Sittenlehre für die obern Claffen der Gymnafien. Hamb. 1815. 8. *Platons* Phaedon, mit befonderer Rückficht auf die Unfterblichkeitslehre erläutert und beurtheilt Lübeck 1817. 8. Progr. und Rede auf Veranl. der Reform. Jubelfeyer in lat. Sprache. (1817). Darftellung des Lebens und Wirkens des am 19 Dec. 1815 verft. M. C. J. W. Mofche. Lübeck 1818. 8. Betrachtungen über die Gränzen des theologifchen Wiffens; allen Wahrheitsforfchern zur Prüfung vorgelegt. Neuftrelitz 1820. 8.

von KUNIACZO. Wenn im Todenregifter zum 16ten B. bemerkt wird, er fey am 25 Jul. 1811 geftorben; fo ift dies richtig, wie auch dies, dafs er von *Cogniazo*, nicht aber *von Kuniaczo* geheiffen habe.

KUNOWSKY (G. A.) jetzt *Superintendent* — *zu Schweidnitz*.

KUNTH (Karl Siegmund) *Profeffor zu Berlin; geb. zu* . . . §§ Flora Berolinenfis, five Enumeratio vegetabilium circa Bero[lin]um fponte crefcen-

crescentium. Tomus *primus*, exhibens vegetabilia phaenogama. Berol. 1813. 8 min. *Auch unter dem Titel:* Enumeratio vegetabilium phaenogamorum circa Berol. sponte crescentium. — Nova Genera & Species Plantarum, quas in peregrinatione ad plagam aequinoctialem orbis novi collegerunt, descripserunt, partim adumbraverunt *Am. Bonpland & Alex. de Humboldt.* Ex schedis autograph. Am. Bonplandi in ordinem digessit &c. T. I. Fasc. 1 - 4. Lut. Paris. 1815. 4 maj. 96 tabb. aen.

KUNZ (F.) *Prof. der Geographie — zu Braunschweig.* §§. Versuch eines Handbuchs der reinen Geographie, als Grundlage zur höhern Militärgeographie; zum Gebrauch für Kriegsschulen und Officiere. Stuttg. u. Tüb. 1812. 8.

NZE (Stephan) *Prediger zu Wulferstedt im Halberstädtischen* seit 1819 (vorher zu Schlanstedt, vor diesem zu Huy-Neinstedt, nachdem er Rektor zu Dardersheim gewesen war): *geb. zu Schwanbeck* (auch im Halberstädt.) *am* . . *Okt. 1772.* §§. Glaubens- und Tugendlehre der Christen nach der heil. Schrift (ein Katechismus). Halberst. 1814. 8. Opfer der Andacht bey Errichtung der Gedächtnisstafeln unserer Teutschen Helden. ebend. 1816. 8. Heinrich der Löwe, ein episches Gedicht in 21 Gesängen. 3 Bände. Quedlinb. 1819. 8. Der Landpfarrer von Schönberg. 2 Theile. Quedlinb. u. Leipz. 1819. 8. Ueber die nothwendige und beste Aufbewahrung der Pfarrschriften. Halle 1820. 8. — Gedichte in den Halberstädt. gemeinnütz. Unterhaltungen. — Noch ein Paar kleine Schriften, pädag. und pastoraltheologischen Inhalts.

PFER (Christian Gotthelf) seit 1802 *D. der Theol.* starb am 19 August 1815. War geb. am 23 Januar 1766.

KUPFER

KUPFER (K... A...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Winke für Forstmänner und Forstbesitzer. Leipz. 1817. gr. 8. m. 4 Kpf. Beyträge zum Forst- und Jagdwesen. ebend. 1819. gr. 8.

KUPPERMANN (Heinrich) starb am 5 Febr. 1818.

von KURLÄNDER (F... A...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Lustspiele oder dramatischer Almanach für die Jahre 1811 bis und mit 1820. Leipz. in 12. m. Kpf.

von KURSKY (Fr...) ehemals *Freywilliger im königl. Preuss. Lützowischen Freykorps;* jetzt? *geb. zu* ... §§. Vaterländische Kriegslieder. (*Ohne Druckort*). 1815. 8.

14 B. KURZ (Fr. *Seraph*) *regulirter*, nicht regierender, *Chorherr u. s. w. zu St. Florian*, *wie auch* seit 1811 *Pfarrer an der dortigen Stifts- und Pfarrkirche: geb. zu Kefermarkt bey Freystadt in Oberöstreich am 2 Julius 1771.* §§. Geschichte der Landwehr in Oestreich ob der Ens. 2 Theile. Linz 1811. 8. Oestreich unter Kaiser Friedrich IV. 2 Theile. Wien 1812. 8. Oestreich unter den Königen Ottokar und Albrecht I. 2 Theile. Linz 1816. gr. 8. Oestreich unter Friedrich dem Schönen. ebend. 1818. 8. Oestreich unter Albrecht dem Lahmen. ebend. 1819. 8. — *Von den* Beyträgen u. s. w *erschien* der 4te Th. 1809. *Auch unt. d. Titel:* Geschichte des Kriegsvolks, welches Kaiser Rudolph II im J. 1610 zu Passau anwerben liess. Nebst einer Sammlung der vorzüglichern Urkunden der Klöster Waldhausen und Wilhering. — *Vgl.* Biographische Züge aus dem Leben Teutscher Männer Th. 1. S. 128 u. ff. — *Felder.*

14 B. KURZ (Joseph) jetzt *Patrimonialgerichtsinhaber zu Riedau, Landgerichts Grieskirchen.* §§. *Seine unter dem Namen* Gottlieb WAHRMUTH *herausgegebenen*

ausgegebenen Schriften s. unten unter diesem Namen.

B. KURZ (Sebastian) starb am 17 Julius 1806. Geb. zu — 1768. Erst war er 9 Jahre Kooperator zu Borghorst, alsdann 16 Jahre Pastor und Kanonikus daselbst. — Vgl. Rassmann Nachtr. II. S. 63 *).

USS (Christian) Diakon zu Kellinghausen im Holsteinischen: geb. zu . . . §§. Grundriss einer Naturbeschreibung der Herzogthümer Schleswig und Holstein. Den vaterländ. gelehrten und Bürgerschulen gewidmet. Altona 1817. 8.

UTSCHBACH (Johann Heinrich) D. der Phil. zu . . .: geb. zu . . . §§. Gedichte. 1ste Sammlung. . . . 1815. 8. 2te vermehrte Ausgabe. Eisenach u. Gotha 1818. 8. Jesus Christus (Gedichte). Eisenach 1819. 8.

B. KUTSCHER (F. J.) §§. Stelzner besorgte auch den Neuesten Volkskalender auf die Jahre 1804, 1805, 1806, 1807 und 1808 mit. Den Jahrgang 1809 gab Kutscher allein heraus.

YNSKY (Dominik) Piarist und ordentl. Professor der Geschichte und der Griechischen Sprache an der k. k. philos. Lehranstalt zu Brünn: geb. zu Schlan in Böhmen am 4 Oktober 1777. §§. Uebersetzungen aus dem Teutschen in das Böhmische, und die Uebersetzung des Zappischen Gebetbuchs aus dem Teutschen in das Lateinische. Hat auch den Horaz nach dem Metrum des Originals in das Böhmische übergetragen und zum Druck ausgefertigt. — Antheil an der Wiener politisch-litterarischen Zeitung des Prof. Joh. Nep. Norbert Hromadko. — Vgl. Czikann in der Zeitschr. Moravia 1815. Nr. 43.

L.

LACHENWITZ (Johann Christian Christoph) *Evangelisch-Lutherischer Prediger zu Gemmen im Münsterischen* seit 1797 (vorher 2 Jahre zu Anholt): *geb. zu Wesel am 17 August 1773.* §§. Kleines Tischgebetbuch für nichtkatholische und katholische Christen. Dorsten 1804. 8. — Viele Aufsätze in dem Unbefangenen 1805 u. f. J., im Westphäl. Anzeiger, Westphäl. Archiv und andern Zeitschriften. — Vgl. *Rassmann* Nachtr. 1.

11 B. LACHMANN (F. H.) seit 1802 *Subrector zu Zittau.*

LACHMANN (Karl) *M. der Phil. ausserordentl. Prof. an der Univers. und Oberlehrer am Gymnasium Fridericianum zu Königsberg: geb. zu Braunschweig 179..* §§. Sagaenbibliothek *(sic)* des Scandinavischen Alterthums, in Auszügen, mit litterarischen Nachweisungen, von *Peter Erasmus Müller.* Aus der Dänischen Handschrift übersetzt. Berlin 1816. 8. Ueber die ursprüngliche Gestalt des Gedichts von der Nibelungen Noth. ebend. 1816 8. *De chorici systematis Tragicorum graecorum L. IV. ibid. 1819. gr. 8.* Uebersetzung der Shakespearischen Sonette. ebend. 1820. 8. Auswahl aus den hochteutschen Dichtern des dreyzehnten Jahrhunderts; für Vorlesungen und zum Schulgebrauch. ebend. 1820. 8.

LACHMANN (K. L. F.) §§. Geschichte der Stadt Braunschweig seit ihrer Entstehung bis zu Ende des J. 1815; ein Lesebuch für die Jugend. Braunschw. 1816. 8.

LADEMANN (Friedrich Theodor) *Pastor zu Madlow bey Cottbus: geb. zu . . . 1728; gest. am 25 Febr 1809.* §§. Kirchengeschichte der Stadt und Herrschaft Cottbus. Cottbus 1798-99. 8. — *Vgl.* Leipz. Litt. Zeit. 1811. Int. Bl. S. 594.

LADE-

.DEMANN (Johann Matthias Friedrich) starb am 5 Junius 1810.

B. LADONUS (J. F.) §§. Geometrische Constructionslehre für Lehrer und Lernende; ein Versuch geometrischer Geistes-Gymnastik. Freyburg u. Constanz 1812. 8. m. 17 Kpf. 2ter Th. *auch unt. d. Titel:* Lehre von den Kegelschnitten. Karlsr. 1818. gr. 8. Ueber Pestalozzi's Grund-Idee der Erziehung, und über dessen Methode. Heidelb. 1813. 8.

IMMERER (Johann) *Unterumgelter zu Gschwend* seit 1810 (vorher seit 1807 Filialschullehrer daselbst, und früher Leinwebermeister zu Deufstetten): *geb. zu Lämmerhof bey Gschwend am 22 Julius 1763.* §§ Gedichte zum Druck befördert von *Just. KERNER.* Gmünd 1819. 12. — *Vgl* Morgenbl. f. gebild. Stände Nr. 253.

IMMERHIRT (J... L...) *Stadtchirurg zu Berlin: geb. zu* ... §§. Handbuch über Beinbrüche und Verrenkungen, mit einer Vorrede von *Mursinna.* Berl. ... 2te Aufl. 1811. 8. Verhaltungsregeln für Bruchkranke und für diejenigen, die davon geheilt werden können und für andere, die sich dafür sichern wollen. ebend. 1811. 8. 2te verbesserte, mit einer Abbildung versehene Ausgabe. ebend. 1812. 8.

AFLEUR (Johann) *Tanz- und Sprachmeister zu Braunschweig* seit dem Sept. 1809 (vorher einige Monate zu Helmstädt): *geb. zu ... im Elsass* ... §§. Petite oeuvre contenante toutes sortes de choses plaisantes & amusantes. S. l. 1809. kl. 8.

IFONTAINE (A H J.) §§. Theodor, oder Cultur und Humanität. Berl. 1802. 2 Theile. 8. Das Haus Barburg, oder der Familienzwist. ebend. 1805. 8. Gemälde-Sammlung zur Veredlung des Familienlebens. ebend. 1805. 8.

Eduard,

Eduard, oder Maskenball. 3 Bde (der Gemä des menschl. Herzens 13-15ter B.). Halle 181(Der Hausvater, oder: Das liebt sich! warum? 3 Theile. ebend. 1810. 8. Am Herst, oder das Geheimniss glücklich zu se ebend 1810. 2 Thle. 8. Wenzel Falk seine Familie. Berl. 1810. 3 Thle. 8. Bekenntniss am Grabe. 3 Bändchen. H 1811. 8. Schilderungen des menschlic Lebens. 1ster u. 2ter Theil. (Die Gefahren grossen Welt, oder Bertha von Waldeck). ebe 1811. — 3ter u. 4ter Th. (Tinchen, oder Männerprobe). ebend. 1811. — 5ter u. (Th. (die Moralsysteme, oder Ludwig von Eisa ebend. 1812. — 7ter u. 8ter Th. (Isidore, o die Waldhütte). ebend. 1816. — 9ter u. 1(Th. (die beyden Freunde). ebend. 1818. kl Bürgersinn und Familienliebe, oder Tol Hoppe. 3 Bändchen. ebend. 1812. 8. W ther, oder das Kind vom Schlachtfelde. 3 Bä chen. ebend. 1813. 8. Eugenie, der S über die Liebe. 3 Theile. ebend. 1814. Der Kampf mit den Verhältnissen, oder Unbekannte. 3 Bände. ebend. 1815. 8. Pfarre an der See. 3 Theile. ebend. 1816. Ida von Kyburg, oder das Verhängniss. ebe 1816. 8. Das heimliche Gericht des Schi sals, oder Rosaura. 2 Bände ebend. 1817. kl Agathe, oder das Grabgewölbe. 3 Theile. ebe 1817. 8. Reinhold. 3 Bände. ebend. 1818 Die Geschwister, oder die Reue. 2 The ebend. 1819. 8. — Erzählungen in dem schenb. Minerva 1814 u. f. J. und in andern schenbüchern. — Unter den Romanen, denen sein Name nur steht, insofern früh Romane desselben andere zu Seitenstücken anlassten, gehört auch *der arme Pfarrers*((B. 14. S. 389). — *Vgl.* den Freymüthi 1816. Nr. 13 (wo aber manches Unrichtige kommt).

GUNA (J. A. Martyni) lebt seit einigen Jahren wiederum auf seinem Gute an der Böhlau bey Zwickau. §§. Epistel an Riguet den 28 Julii 1810. Dresd. 8. Die Erziehung des Achilles, ein Angebinde für den Erbprinzen von Philanthropien. ebend. 1811. 8. *Auffahrt und Rettung von Minna Reichard; ein pittoresker Versuch mit nach der Natur gezeichn. Ansichten des Wachberges, zum Andenken für sie und für uns, und zum Gebrauch für Besucher der Sächs. Schweitz. ebend. 1811. 8. Wingolf, nach *Klopstock*. 1stes Lied, gesungen bey Reinhard's Genesung. Mit erläuternden Anmerkungen berichtigter, in einzelnen Stellen verbesserter, mit drey Strophen vermehrter Abdruck. Dresden, Junius 1811. gr. 4. *Math. Cas Sabierii* Opera omnia. 1812. 8. Vier Briefe über Böttigers lit. Zeitung Reinhards — ein Beytrag zur Charakteristik Reinhards, nebst einem Anhange ungedr. Briefe R's an den Verfasser und des Verf. an ihn. Dresd 1814. 8. *Hinc illae lacrymae*, oder Schuld und Unschuld; eine Verwahrung gegen theolog. Anmaassung in Nr. 116. des Int. Bl. der Leipz. Litt. Zeit. 1815 und als Beylage zu Dr. Brettschneiders Siegspredigt am 14 April 1814, nebst zufälligen Aeusserungen über eignes Leben und Wirken. Zwickau 1818. 8. — Schule und Universität; Universität und Schule, eine patriotische Phantasie; in *Grote'ns* und *Rassmann's* Thusnelda (1816). Confucius, Sinorum philosophus; *ebend* — Beyträge zu den theol. Annalen, zu *Ammon's* Magazin für Christl. Prediger, zu *Tzschirner's* Memorabilien u. a. — *In* F. A. Wolf's Anal. IV B. *findet man von ihm:* Alte und neue Lyrik im Staatsdienste, veranlasst durch gewisse Volkspoesien und Volksandachten im J. 1816, mit Bezug auf Hor. Carmen saecul. (S. 472-580).

MBRECHT (M. G.) §§. Liebe und Freundschaft; Lustsp. in 4 A. Nürnb. 1801. 8. Die Mitter-

ternachtsstunde; Singsp. in 3 A. nach *la guerre ouverture.* ebend. 1801. 8. Beyträge zum Teutschen Theater. München 1811. 8. Die Pflegetochter, oder die geängtesten Mütter; ein Schausp. in 4 Aufz., frey nach *Caignez.* ebend. 1811. 8 Der Alkade von Molorido; Lustsp. in 5 Acten, frey nach *Picard.* ebend. 1811. 8. Die lästige Würde; ein Lustsp. in 5 Aufz., frey nach *Duval.* ebend. 1811. 8. Die alte schlaue Tante und ihre Erben; ein Lustsp. in 5 Abtheil, frey nach *Picard.* ebend. 1815. 8. — *Die* neuen Schauspiele (1785) *sind kein besonderes Werk, sondern der allgemeine Titel für die einzeln gedruckten frühern 4 Lustspiele.*

Freyherr von LAMEZAN (Ferdinand Adrian) starb am 15 Dec. 1817. War geb. 1741. — *Vgl.* Allgemeine Zeit. 1817. Beyl. Nr. 16. — *Jäck's* Panthéon der Bamberg. Schriftst. S. 633 u. f.

LAMM (Hermann) starb . . .

LAMPADIUS (W. A.) *Bergcommissionsrath* seit 1817. §§. Stärke - Zucker und Castanien - Kaffee; zwey neue Stellvertreter des indischen Zuckers und Kaffee. Freyberg 18.. 2te Aufl. 1812. 8. Das Bad zu Godelheim an der Weser, nebst seinen reizenden Umgebungen. ebend. 1808. 8. Erläuternde Experimente über die Grundlehren der allgemeinen und Mineral - Chemie, welche in den Freyberger akademischen Lehrkurse von 1808 - 1809 angestellt wurden, nach eigenen Beobachtungen gesammelt und herausgegeben von *Joh Breisig*, beständ. auswärt. Secretär der Helvet. Nation u. s. w. 1ster Band, die Experimente über allgemeine Chemie enthaltend. ebend. 1809. 8. Die Reise zu den sieben Schwestern am Rhein und an der Weser im J. 1810, in Briefen an einen Freund. ebend. 1811. gr. 8. Experimente über die technische Chemie. Gött. 1815. gr. 8. Grundriss des

der techn. Chemie. Freyb. 1815. 8. Neue Erfahrungen im Gebiete der Chemie und Hüttenkunde in den J. 1808-15. 1r Th. Weimar 1816. 2r Th. 1817. gr. 8. m. Kpf. Beyträge zur Atmosphärologie. Freyberg 1817. 8. Grundriss der Electrochemie. ebend. 1817. 8. Handwörterbuch der allgemeinen Hüttenkunde in theor. und prakt. Hinsicht ausgearb. Gött. 1817. gr. 8. Chemische Briefe für Frauenz. Freyb. 1817. 8. (Sind die im 14ten B. erwähnten im Journ. für Fabr. 1808). Nachträge zu dem Handb. der chem. Analyse der Mineralkörper. ebend. 1818. gr. 8. *F. Accunis* prakt. Abhandlung über das Gaslicht, eine vollständ. Beschr. des Apparats und der Maschinerie, um Strassen, Häuser und Manufacturen damit zu beleuchten, enth. Aus dem Engl. mit Anmerk. und neuen Kpf. Weimar ... 2 A. 1819. gr. 8. m. 10 Kpft. *F. Accunis* Beschr. des in den Gaswerken Londons üblichen Verfahrens, Steinkohlengas zur Beleuchtung zu bereiten; frey nach dem Engl. und als Fortsetz. der Abh. über das Gaslicht — mit Anmerk. ebend. 1819 gr. 8. m. 7 Kpft. Anleit. zum Studium des Bergbaues und Hüttenwesens auf der Bergakademie zu Freyberg für Ausländer. Freyb. 1820. 8. — *Von dem* Handbuch der allgemeinen Hüttenkunde *erschien* der 4te Th. 1810. Suppl. zum 2ten Th. 1818. die 2te berichtigte Ausgabe des Ganzen 1817-18. 4 B.

LAMPERT (J. C.) *Senior der Diöcese Uffenheim und Pfarrer zu Lipprichhausen, Pfahlenheim und Hemmersheim: geb. zu Lipprichhausen am 26 Februar 1751.*

LAMPERT (Johann Wilhelm Friedrich) Sohn des vorhergehenden; *Pfarrer zu Markt Ippesheim bey Uffenheim* seit 1809: *geb. zu Lipprichhausen am 20 März 1784.* §§. Wie nöthig es in unsern Tagen sey, dass wir unser Herz bey der

eigenen Sorge auch für fremde Noth offen erhalten. Predigt über Luc. 18, 31-43. Im Anhange mit einer Elegie an die Umgebungen Leipzigs. Zur Belebung des Gemeingeistes und zum Besten der Umgebungen Leipzigs. Ansbach 1814. 8. Denkworte der christlichen Glaubens- und Sittenlehre nach der Bibel und nach dem Gesangbuche. Zum Gebrauch in den K. Bayr. protest. Volksschulen und zunächst für die Jugend seiner Gemeinde und ihrer nähern Bekanntschaft mit dem neuen Gesangbuche. Marktbreit 1817. 8. Liturgische Blätter aus meiner Amtsführung. Versuche. Ansbach 1819. 8. (*Besonders abgedruckt ist daraus:* Altarrede bey der Trauung meines Vaters des Seniors und Pfarrers Joh Chr. Lampert u. s. w. Ein Familienblatt. 1819 8). — * Ueber die erste Anstellungsprüfung von dem Kön. General-Consistorium zu München, gehalten im Jun. 1809. Von einem Augen- und Ohrenzeugen; in *Schuderoff's* Annalen für das öffentl. Religions- und Schulwesen Jahrg. 3. B. 1. St. 3. S. 348-364. — Beyträge zu *Stephani's* Bayr. Schulfreund.

LAMPRECHT (Georg) *königl Bayrischer Hofschauspieler und Hof-Theaterbibliothekar zu München: geb. zu* . . . §§. Die Pflegetochter, oder die geängstigten Mütter. Ein Schauspiel in 4 Aufzügen, frey nach *Caignez*. Münch. 1811. 8.

von der LANCKEN (Christoph Diederich Gustav) *privatisirt* seit 1817 *zu Greifswald* (früher zu Gera und Berlin, wohnte von 1806 bis 1811 zu Neu-Cladow unweit Potsdam und von 1811 bis 1817 auf seinem Erbgute Varnkevitz auf der Halbinsel Wittow): *geb. zu Lanckensburg auf Wittow (Rügen) am 8 December 1780.* §§. Rügensche Geschichte. Ein Versuch. 1stes Theil. Greifswald 1819. kl. 8. Blüthen der Musse. 1stes Bändchen. ebend. 1819. 8. — Aufruf,

ruf, Göthe's Eintritt ins Greisenalter zu feyern, unter Norddeutschland den 9 Juny; in Nr 98 des Hamburg. unparth. Correspondenten 1819. — Recensionen in der Hallischen allgem. Literaturzeitung. — Beyträge zur allgem. Encyklopädie der Wissensch. und Künste von Ersch und Gruber; wie auch zum gelehrten Teutschlande im neunzehnten Jahrhundert aus der Provinz Neuvorpommern und Rügen. — Auch Beytr. zu mehrern Zeitschriften.

NDGRüBER (Stephan) *D. der Arzneyk. Med. Rath und Professor zu Münster: geb. zu Liesborn am 20 Okt 1771. gest. am 18 May 1815.* §§. Ueber das Leben. . . . — Vgl. *Grote's* u. *Rassmann's* Thusnelda B. 1 (1816).

yherr von LANDSBERG (Karl Andreas Adolph) *ehedem königl. Sächs. Major und Direktor des Unterrichts in den mathematisch-militärischen Wissenschaften bey der Ritterakademie zu Dresden, jetzt* seit 1816 *zu Berlin: geb. zu Meissen 1784.* §§. Anweisung zum Militärstil im Geiste der neueren Zeiten. Dresd. 1815. 8. 2te durchaus verbess Ausg 1817. 8. Der Infanteriedienst nach den neuesten Ansichten, bearbeitet und zur schnellsten und bequemsten Uebersicht geordnet. ebend. 1818. 8. m. Kpf. Vorschläge für junge Officiere, die Stunden ihrer Musse im Frieden auf eine würdige und angenehme Art auszufüllen. Berl. 1818. gr 8. — Antheil an *(Hasse's)* teutscher Taschen-Encykl. unter der Chiffre C.

NDSMANN (Michael David) *Mitglied des Benediktinerstiftes Kremsmünster, Lehrer der Religion und Naturkunde am dortigen k k. Gymnasium, wie auch* seit 1812 *Vorsteher des Museums daselbst: geb. zu Wien am 21 Junius 1781.* §§. Handbuch der Religionsgeschichte des alten und neuen Bundes; in steter Verbindung

 mit

mit der Religionslehre. Zum Gebrauche b
Unterrichte in der Religion überhaupt, be
ders aber beym Vorbereitungsunterrichte a
hender Gymnasialschüler. 1-ster Band:
hält die Religionsgeschichte im alten und ne
Bunde. - 3ter Band: enthält die Geschi
der Verbreitung des Christenthums durch
Apostel u. s. w. m. Kpf. und Landkärtcl
Wien 1815. gr. 8. Gesänge zur öffentlic
Gottesverehrung der studirenden Jugend
Gymnasium zu Kremsmünster. Linz 1813. k.
— Vgl. *Felder.*

Freyherr von LANG (C. G.) in der 4ten Zeile se
Artikels l. *Schatz*- statt *Schutz*meister.

LANG (J. 1) §§. *Von der* Kurzen — Französ. Spr
lehre *erschien* die 2te umgearbeitete Ausg
1811.

LANG (Jos.) starb im Stifte zu Friedrichstadt
Dresden am 28 Dec. 1806; war geb. 1745.
Der Jahrsschlusspred. *sind nur 4; auf 1794*
schien keine.

LANG (J. Gr.) *jetzt Pfarrer zu Neuendorf bey C*
§§. *Von der* Reise auf dem Rhein *erschien*
3te A. 1817.

LANG (K.) *Direktor einer Erziehungs-Anstalt*
Wackerbarths-Ruhe bey Dresden seit 1816 (v
her seit 1810 zu Tharand): *geb am 27 Okt*
§§. Kindertreue, Geschwisterliebe, Dankl
keit und Edelmuth, in merkwürdigen Sce
aus der neuesten Zeitgeschichte. Ein Sitten
mählde für Teutschlands Jugend. Leipz. 180
m. col Kpf. Bunte Bilderlust zum an
nehmen Genuss. Ein Weihnachtsgeschenk
belehrende und bildende Unterhaltung Te
scher Knaben und Mädchen. ebend. 1806.
mit 44 ill. Kpf. Welt- und Wunder
gaz

gazin, worinnen Denkwürdigkeiten aus der ältern und neuesten Geschichte, erhabene Scenen auf und unter der Erde, geographische Miniaturstellungen und Cabinetsstücke aus den Schatzkammern der Natur in sorgfältig ausgeführten Kupferblättern aufgestellt und für Leser aus allen Ständen fasslich und unterhaltend beschrieben werden. ebend. 1809-10. 3 Bände. gr. 8. mit 109 Kpf. Raritätenbüreau für gute Knaben und Mädchen. Chemnitz 1810 (?) — 1811. 8. 16 Bände. m. 96 Kpf. Beschreibung des Plauenschen Grundes, des Badeortes Tharand und seiner Umgebungen; ein kurzer unterhaltender Wegweiser. Dresd. 1812. 8. mit 6 ausgem. Kpf. und 1 Grundriss von Tharand. Neue Bildergallerie für junge Söhne und Töchter zur angenehmen Selbstbeschäftigung aus dem Gebiete der Natur, der Kunst, der Sitten und des gemeinen Lebens. 15 Bd. Berlin 1812. 8. mit 23 Kpf. (*Auch unter dem Titel:* Neuer Bilderschauplatz denkwürdiger Gegenstände aus dem Gebiete der Natur, der Kunst u. s. w. zum Vergnügen und zur Belehrung). Gallerie kleiner Fabeln und Erzählungen, oder nützliches und angenehmes Geschenk für die Jugend. Dresd. 1812. 12. mit 12 Kpf. Die Erziehungs- und Unterrichtsanstalt für Söhne gebildeter Eltern zu Wackerbarthsruhe bey Dresden. Leipz. 1818. gr. 8. Der Knabenerzieher in seinen Arbeiten, Sorgen, Wünschen, Hofnungen und Belohnungen, dem Gärtner ähnlich, welcher Bäume pflanzt und wartet. Eine Rede bey der öffentl. Prüfung der Zöglinge am 2 Juny 1818 gehalten. Dresd. 1818. 8. Rede, gehalten bey der öffentl. Prüfung der Zöglinge zu Wackerbarthsruhe am 3 Juny 1819 über die Fragen: Was dann von einer Knabenerziehungsanstalt überhaupt und von der hiesigen insbesondre erwartet werden? und gehen die Erwartungen der Familien von den Söhnen, welche sie in Anstalten erzie-

 hen

hen lassen, oft nicht allzuweit? ebend. 1819. 8. — *Von den* Nationen der Vorzeit *erschien* 1816 der 2te Band; von der Muhme Freundlich 1811 die 2te Auflage. (Ueberhaupt haben mehrere in Leipzig erschienene Jugendschriften neue Auflagen erhalten, obschon es auf den Titel nicht bemerkt ist. Alle zu seinen Schriften gehörigen Kupfer (die er gegen 1000 Stück angiebt) hat er selbst gezeichnet und in Kupfer geätzt).

Ritter von LANG (K. H.) lebt seit 1817 als *pensionirter Regierungsdirektor zu Ansbach*, nachdem er 1813 war geadelt und 1812 zum geheimen Legationsrath und Vorstand der Ministerial-Section des Reichsheroldenamts zu München ernannt Vorher schon war er seit 1811 Reichsarchivs-Direktor, legte aber diese Stelle noch in demselben Jahr nieder, und privatisirte vom Oktober bis in den April 1812 in Erlangen). §§. Die 2 ersten Jahrgänge des Oettingischen Wochenblatts. 1786 u. 1787. 4. ** Beyträge zur Kenntniss der natürlichen und politischen Verfassung des Oettingischen Vaterlands. Oett. 1786. 8. Neues Staatsarchiv der königl. Preussischen Fürstenthümer in Franken (mit HäNLEIN). 1sten Bandes 1ster bis 4ter Heft. Ansbach 1800. gr. 8. * Christliche Vermahnung eines Kapuziner Bruders zu Deggendorf an den Kupferhammer-Meister Pankratz daselbst. *(Ohne Druckort)* 1805. 8. *(Eine Apologie des Preussisch-Bayrischen Austausch-geschäftes)*. Gab mit *Büttner*, *Schulz* u. *Knappe* heraus: Historische und statistische Beschreibung des Rezatkreises. 1ster Heft: Landgericht Ansbach. Nürnb. 1809. Mit 2 Tabellen. — 2ter Heft: Landgericht Dünkelsbühl. ebend. 1810 Mit 2 Tabellen. 4. * Ueber Kaiser Ludwig den Bayern. Der Wiener Litteraturzeitung gewidmet. 1815. 4. *(Streitschrift)*. Bemerkungen zu Zschokke'ns Bayrischen Geschich-

schichten 1 u. 2 Buch. *(Ohne Druckort)* 1813. 4. Rede und Antwort wider und für das hist. Daseyn des Babo von Abensberg und seiner 30 Söhne, von K. H. von *Lang* und Rom. *Zirngibl*. München 1814. 8. * Der Minister Graf von Montgelas unter der Regierung König Maximilians von Bayern. *(Ohne Druckort)* 1814. 8. *(Eine officielle Apologie gegen die Schrift des Grafen Reisach)*. Betrachtungen über des Herrn von Pallhausen Garibaldischen Geschichten. München 1815. 8. Bruchstück einer Bayrischen Handelsgeschichte aus der Regierungszeit Herzog Ludwigs des Strengen vom J. 1253 bis 1294. Vorgelesen in der Akad. der Wiss. zu München (1815). gr. 4. Die Monumenta Boica, vor dem Richterstuhl der Kritik gefodert. ebend. 1815 8. *R. P. Jacobi Marelli S. J. Amores. ibid. eod. 8.* Adelsbuch des Königreichs Bayern. ebend. 1815 8. Bayrische Jahrbücher von 1179 - 1294 (oder 2ter Theil zu Lori's chronologischen Auszug). Ansbach 1816. 8. * Merkwürdige Reise über Erlangen, Dresden, Cassel und Fulda nach Hammelburg. München *(Nürnberg)* 1817. 8. * Fortgesetzte Reise nach Hammelburg, oder meine harten Schicksale in Kautzenland. München 1818. 8. * Hammelburger Reise. Dritte Fahrt. ebend. 1818. 8. Geschichte der Jesuiten in Bayern. Nürnberg 1819. gr. 8. — Die Vereinigung des Bayrischen Staats aus den einzelnen Bestandtheilen der Gauen, historisch entwickelt; *in den* Denkschriften der Bayr. Akad. der Wiss für die J. 1811 u. 12. 2te Abtheil. aus den Bestandtheilen der Gebirge. Mit Charten; *ebend* 1813. — *Von der* Neuern Geschichte des Fürstenthums Bayreuth *erschien* der 3te und letzte Theil 1811.

NGBEIN (A. F. E.) *jetzt Censor zu Berlin* (früher 1781 Amtsactuar zu Grossenhain, und 1785 u. f. J. Advokat, ehe er geh. Archivs-Canzlist in

Dresden wurde): *geb. am 6 Sept. 1757* (nicht 1759). §§. Balladen (mit K. H. *Seifried*). Dresden 1798. 8. Die Schule der Eleganz Posse in 5 A. Berlin 1805. 8. Der Bräutigam ohne Braut. Roman. Berlin 1811 (1810). 8. Kleine Romane und Erzählungen. Berlin 1812-14. 2 Theile 8. Neuere Gedichte. Tübingen 1812. 8. Jocus, ein kleiner Almanach für Freunde des Scherzes. Berlin 1813. 8. Die Kleinstädter und der Fremdling, ein kom. Roman. ebend. 1814. 8. Unterhaltung für müssige Stunden. ebend. 1814. 8. Magister Zimpels Brautfahrt und andere scherzhafte Erzählungen. m. Kpf. von Ramberg und Jury ebend. 1820. 8. Teutscher Liederkranz. Eine Auswahl der besten Gesänge für frohe Gesellschaften. Mit Beytrag einiger neuen Lieder herausgegeben u. s. w. Mit 1 Titelkpf. und 19 Vignetten. ebend. 1820. 8. — Erzählungen in Taschenbüchern und Zeitschriften. — *Von den* Schwänken *erschien* die 3te durchaus verbess. A. Berlin 1816. 8. die 4te Leipz. 1820. 8. — *Von den* Gedichten die 2te A. 1805. die 3te neu verbess 1820. 8. — *Die* Zeitschwingen *wurden nachgedr.* zu Wien 1818.

10 B. LANGBEIN (Ch. F.) §§. *Giebt heraus:* Unterhaltungsblatt für den Bürger und Landmann. Altenburg 1820. 4.

LANGE (Adolph Gottlob) *D. der Phil und Prof. an der Landesschule Pforte bey Naumburg* seit 1804 (vorher Lehrer am grauen Kloster zu Berlin): *geb. zu Weissensee am 22 April 1778.* §§. *L. Lanzi* über die Sculptur der Alten; a. d. Ital. übers. mit Anmerk. und einer Zugabe versehen. Leipz. 1816. .. — *Aufsätze in periodischen Schriften, u. a. im teutschen Merkur:* Bemerkungen über die Augen der Statuen 1803 B. 2. * Ideen über die poetische Ansicht der Natur 1804. B. 2. Literarische Parallelen 1807. B. 1. Schiller's

ler's Parabeln und Räthfeln 1809. B. 3. Fragmente von Leibnitz 1810. B. 3 *in den* Actis Semin. philol. Lipf. T. I. II. und *Thierfch* Actis philol. *und:* Neue Deutung des fogenannten Schildes des Scipio in *Welker's* Zeitfchr. 1. 3.

NGE (Chriftian Friedrich) *D der Philof. und vierter Diaconus an der Kreutzkirche zu Dresden* feit 1820 (vorher feit 1815 fünfter Diac. an gedachter Kirche, früher feit 1805 Paftor zu Limbach bey Ofchatz, nachdem er feit 1802 Vesperpred. an der Paulinerkirche zu Leipzig gewefen war): *geb. zu Döbeln am 19 May 1779.* §§. Drey Predigten. Grimma 1809. 8. Zwey Predigten. ebend. 1812. 8. Fromme Wahrhaftigkeit auf dem Throne, eine Predigt bey der Feyer des 50jährigen Regierungs-Jubiläi Sr. Maj. des Königs von Sachfen. (Dresden) 1818. 8. Der Fürft, der feinem Haufe Vater ift, ift Vater feinem Volk. Ein Vortrag in 2 Predigten bey der Jubelfeyer der Vermählung Sr. Maj. des Königs von Sachfen gehalten. Dresden 1819. 8. * *Viro fummo venerabili D. Joh. Gottl. Steinerlo, Offitienfi Paftori meritiffimo, Diöcef. ephoro graviffimo; pie gratulantur totius ephoriae paftores ac diaconi. Offit. (1817).* 4. — Einige anonym. Auffätze in ältern theolog. Journalen.

NGE (Friedrich) *Rektor u. Lehrer an der Bürgerfch. zu Graudenz: geb. zu . . .* §§. Die Gefchichten des Herodotos überfetzt. 1fter Theil: Klio. Euterpe. Thalia. Melpomene. Berlin 1811. — 2ter Theil: Terpfichore. Erato. Polymnia. Urania. Kalliope. ebend. 1812. 8. Gefchichten aus dem Herodot, ein Lefebuch. ebend. 1815. 8. Entwickelungen der im bürgerlichen Leben vorkommenden Rechnungsarten. Züllichau und Freyftadt 1818. 8. Die allgemeine Stadtfchule, für angehende Lehrer-Schulamt-Candidaten und Seminariften, fo wie

wie für Eltern und Freunde des Schulwesens. Züllichau 1820. 8.

LANGE (F. E.) *ehem Lehrer der Geographie zu Dresden, gest. das. am 25 Aug 1802 im Gefängnisse; war geb zu Dresden am 14 Sept. 1755.*

LANGE (Friedrich Wilhelm) *Rektor der Stadtschule zu Züllichau: geb. zu* . . . §§. Hülfsbuch bey der Erlernung der Französischen Sprache für obere und untere Gymnasialklassen. Züllichau u. Freystadt 1816. 8.

10 u. 14 B. LANGE (Gottli. 2) *geb. zu Königshofen im Altenburg* (nicht in Franken) *am 26 März 1769* §§. *Commentatio ad locum 1 Joh. II. v. 7. 8 Lips 1791. 4.* Handbuch zur richtigen Erkläiung und fruchtbaren Benutzung der biblischen Stellen, welche allerhöchster Anordnung gemäfs im Jahre 1811 an Sonn- und Festtagen statt der gewöhnl. Evangelien in den evangelischen Kirchen des Königreichs Sachsen öffentlich erklärt werden sollen. 4 Bände. Leipz. 1811. gr. 8. Was uns in unserer neuen bürgerl. Verfassung zum Frieden diene? Eine Circularpredigt am 10 Sonntage nach Trinitatis 1815 zur Vorbereitung auf den unvergesslichen 3 August d. J in der St. Michaelskirche zu Zeitz gehalten. Zeitz 1815. gr. 8. Praktische Erkläiung der Texte, welche zur Feyer des 3ten Jubelfestes der Reformation in dem Königreiche Sachsen vorgeschrieben worden sind. Nebst einer Jubelpredigt und einer Schulpredigt. Leipz. 1817. 8. (2 Aufl.) *(Die beyden Predigten besonders gedruckt unter dem Titel:* Zwey Predigten am 3ten Reformationsjubelfeste zum Vorlesen in Kirchen und zur häuslichen Erbauung). Warum es uns nicht befremden dürfe, wenn wir bey unsern besten Absichten und edelsten Bestrebungen oft die Unzufriedenheit und den U[illegible] erer erfahren

ren müssen? Eine Predigt am 5 p. Trinit. 1818 in der Kirche zu Pötewitz gehalten. Lobenstein 1818. 8. Ueber die Besorgnisse, als ob die feyerl. gemeinschaftl. Berathungen evangelischer Prediger eine geistliche Gewaltherrschaft beabsichtigten oder doch leicht herbeyführen könnten. Eine Synodalpredigt bey der feyerlichen Eröffnung der 2ten Synode am 11 August 1818 in der Klosterkirche zu Zeitz gehalten und auf Verlangen dem Drucke übergeben. Zeitz 1818. gr. 8 Grundrifs der philosophischen Moral für Volksschulen und Selbstunterricht. ebend. 1819 8. Predigten auf besondere Veranlassungen gehalten. 1stes Bändchen: Vaterländische und Erndtepredigten. Leipz 1819 gr. 8. 2tes Bändchen: Fasten- und Adventspredigten. 1820 (*Diese auch unter dem Titel:* Fasten- und Adventspredigten zum Vorlesen bey dem öffentl. Gottesdienste und zur häuslichen Erbauung) Beyträge zu a) *H G. Tzschirner's* Memorabil. für das Studium des Predigers: Waren die, welche bey dem letzten feyerlichen Einzuge Jesu in Jerusalem Hosianna riefen, eben dieselben, welche bald nachher: kreutzige, kreutzige ihn! schrieen? B. 4. St. 1 S. 67-80. Trauungsrede; B. 8. St. 1. b) zu *Klein* und *Schröters* Oppositionsschrift für Christenthum und Gottesgelahrtheit. Hat der Name: Protestanten und protestantische Kirche, seine Bedeutung für unsre Zeiten wirklich verloren? oder muss er blos der Geschichte anheim gegeben werden? ein bescheidener Versuch zur Beantwortung dieser Frage; B. 1. H. 1. Ueber die Vereinigung der beyden protestantischen Kirchen zu Einer evangelisch-christlichen. Einige unmassgebliche Bemerk. in den ersten Tagen des Jahres 1819 bey dem theilnehmenden Andenken an die 3 Reformationsjubelfeyer der reformirten Schweitz niedergeschrieben; B. 2. H. 3. S. 433 52 c) zu *Stöhr's* Prediger-Literatur. — *Die seinen bibl. Religionsvorträ-*

gen

gen beygefügte Abhandlung über die Hom[illegible] *ward auch besonders gedruckt.* *Von* [illegible] biblischen Geschichten *erschien* die 2te Aufl. 1808. 3te 1811. 4te verb. u. verm. 1816. *Von der* Sammlung einiger biblischer Stell[illegible] der 2te B. 1810. 3te 1813. 4te 1816. 5te (letzt[illegible] 1819.

LANGE (Johann 2) starb am 3ten Januar 1815. W[illegible] *geb. zu Hamburg am 14 Sept. 1755.*

LANGE (Johann Christian) *privatisirt* seit 1804 [illegible] *Erlangen*, nachdem er 1803 als *Hofgerichts*[illegible] *vokat* zu Bamberg war angestellt worden: [illegible] *zu Bayreuth am 20 April 1773* §§. Phi[illegible] sophisch-juristische Abhandlung über die N[illegible] des Besitzes. 1ster Theil. Nürnb. 1815. 2ter Theil. ebend. 1817. 8. Die Rech[illegible] theorie von dem Ausspielgeschäfte. Erlang[illegible] 1818. 8. Versuch einer Begründungsleh[illegible] des Rechts. ebend. 1820. gr. 8.

LANGE (Johann Franz Xaver) *ital. und franz*[illegible] *Sprachlehrer, insond. bey der kathol. Schule* [illegible] *Leipzig, und verpflichteter Dolmetscher des Ha*[illegible] *delsgerichts: geb. zu Dresden am 6 Jan. 174*[illegible] *gest. zu Leipzig am 22 März 1817.* §§. No[illegible] velle Grammaire Françaiſe à l'uſage des All[illegible] mands. Leipz. 1789. 8.

14 B. LANGE (J. F.) §§. Noth- und Hülfsbü[illegible] lein zur Erziehung für Aeltern aus der niede[illegible] Volksklaſſe. Görlitz (1811). 8. Wür[illegible] gung einiger Gegenſtände (auch die Turnku[illegible] nicht ausgenommen) in Hinſ. auf unſere pro[illegible] ſtant. Religion. ebend. 1818. 8.

LANGE (Johann Gottfried) *starb spätestens 1806.*

LANGE (Jos.) *zu Wien* seit 1770, *pensionirt* 1811, *Ehrenbürger das.* 1812: *geb. zu Würzburg am 1 April* 1751.

14 B. LANGE (K. J.) oder vielmehr DAVIDSOHN. Dieser Pseudonymus kündigte im Allgem. Anzeiger der Teutschen Nr. 248 auf Pränumeration an: *Historisches Gemählde meines Lebens* (zu Frankfurt am M. im Pariser Hof); man hat aber weder von seinem Buche noch von ihm selbst etwas vernommen. Unter seinen angenommenen Namen findet man auch LOUIS, nach andern aber soll GOSCH darunter verborgen seyn *). — Vgl. *Pahl's* Nationalchronik 1800. St. 20. S. 164 u. f.

[GE (S. G.) seit 1809 *erster Prof. der Theol.*

[GE (W.) *nicht Prof. zu Rostock, sondern Lehrer an der Hauptschule des Waisenhauses zu Halle und ausserordentl. Prof. wie auch Bibliothecar bey der Universität* —. §§. *Xenophontis* de Cyri expeditione commentarii schol. usui accom. & indice graecit. copioso instr. Halle u. Berlin 1811. gr. 8. Ed. 2. 1820. gr. 8. Entwurf einer Fundamental-Metrik, oder allgem. Theorie des griech. und röm. Verses, nebst einer erläuternden Kritik der Herrmannschen Grundlehre. Halle 1820. 8.

[GEN (Friedrich Lorenz) starb am 2 December 1812. (nach Seibertz, der überhaupt nachgelesen zu werden verdient, S. 384 im J. 1815).

f von LANGENAU (Friedrich Karl Gustav) *General in kais. Oestreich. Diensten* seit 1813, *Gesandter am Bundestage* 1818 (früher in königl. Sächs. Diensten, wo er, nach seiner Versetzung zum

---

*) *Gosch* schrieb allerdings unter dem Namen *Louis* (H.).

zum Gen. Stabe 1809 Capitain, 1810 Ob
1812 Gen. Major, 1813 königl. Gen. Adj
wurde); *auch Ritter des Sächs. Heinrichs - Or*
und des Franz. Ordens der Ehrenlegion:
zu Dresden 1782. §§. Der Krieg im J. 1
14. . . .

14 B. LANGENBECK (K. J. M.) seit 1816 *Hof*
und seit 1818 *Ritter des Guelphenordens* –
Göttingen (1814 - 15 Gen. Chir. der Hannöv
mee). §§. Prüfung der Keratonyxis, e
neuen Methode, den grauen Staar durch
Hornhaut zu recliniren oder zu zerstück
nebst erläuternden Operationsgeschichten.
2 Kupfertafeln Gött. 1811. gr. 8. (
mentarius de structura peritonaei, testiculo
tunicis eorumque ex abdomine in scrotum desc
ad illustrandam herniarum indolem. ibid. 1
gr. 8. m. 24 Kpf. — Nachricht von dem
nischen Institute für Chirurgie und Augen
kunde zu Göttingen; *in der* Allg. Litt.
1820. Nr. 97. — *Von der* Bibliothek für
rurgie *erschien* der 3te und 4te B. 1811
Fortgesetzt wurde sie unter dem Titel: Bibl
Chir. und Ophthalmologie. Hannover 1815 u
— Vgl. *Saalfeld's* Gesch. der Univ. Gött. 1
1820. und neue Bibl. u. s. w. 1817 u. f. J.

LANGER (Ernst Theodor) starb am 24 Februar 1
§§. Viele Recensionen in den Göttingis
gelehrten Anzeigen.

LANGER (Karl Christian Heinrich) starb 1811 (
1812) als *Wachtmeister bey der Garde du C*
zu Dresden: geb. am 13 Jul 1762. §§.
terricht, die Rekruten im Reiten anzuw
und über die Dressirung der Remontepfe
nebst einem Anhange von der Zäumung
mehrern einem Cavallerie - Unterofficiere n
gen Kenntnissen, von einem Unterofficier
kursächs. Cavall. Mit einer Vorr. von

Tennecker. Leipz. 1802. 8. m. 4 Kpft. Einige Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Haymann.*

GERMANN (J. G.) jetzt *geheimer Obermedicinalrath zu Berlin.* §§. Ueber die Löfung der Nachgeburt; ein Paar Worte an das Publicum zur Ausrottung gefährlicher Irrthümer. Bayr. 1804. 8.

GGUTH (Chriftian Auguft) ftarb am 9 Februar 1814. §§. Ausführliches fyftematifches Verzeichnifs feiner Sammlungen für Natur und Kunft. Wittenb. 1811. gr. 8.

GHANS (Daniel) ftarb als *aufferordentl. Mitglied des Sanitätsraths zu Bern* am 22 Julius 1813. — *Vgl.* Morgenblatt für gebildete Stände 1813. Nr. 207.

NGHANS (Karl Gotthard) *königl. Preuff geh. Kriegsrath und Director des Oberhofbauamts zu Berlin, ftarb zu Grüneiche bey Breslau am 1 Oct. 1808. War geb. zu Landshut in Schlefien am 23 Sept 1733* §§. Ueber Theater, oder Bemerkungen über Katakuftik in Beziehung auf Theater. Berl. 1810. gr. 4. m. 5 Kpft.

GMAJER (Ignatz Johann) ftarb zu Wien am 2 December 1810. War geb. 1750.

GNER (Ch. Gottli.) Gab heraus: *Fried. Gotthelf Jäsrichs* (eines Inquifiten) Selbftbiographie, nebft einigen Geiftesarbeiten deff. in Profa und in Verfen, entworfen in der Frohnfefte zu Muskau. Görlitz . . . N. A. 1812. 8.

IGSDORF (D. I.) feit 1809 *herzogl. Naffauifcher Oberappellations-Gerichts-Rath zu Dietz* (vorher feit 1806 war er Regierungsrath bey der herzogl. Naffauifchen Adminiftrations-Kommiffion zu Wiesbaden. §§. Schreiben einer Mut-

ter an ihre neu verehelichte Tochter mit eini
guten Lehren, zur Beförderung der häuslic
Glückseligkeit. Heidelberg 1804. 8. Ei
Bemerkungen über die Frage: Ob der auf
linken Rheinseite angestellt gewesenen we
chen Dienerschaft vormaliger geistlicher I
der Ansprüche auf einen oder den andern
der rechten Rheinseite befindlichen Suste
tionsford. zustehen? ebend. 1805. 8.

von LANGSDORF (Georg Heinrich) *Dr. der* I
Russisch-kaiserlicher Staatsrath und Gesan
am Brasil. Hofe, Ritter des St Annenordens
Classe: geb. zu Heidelberg 1774 (begle
Krusenstern auf seiner Reise bis Kamtscha
bereisete dann den Nordwesten von N. Ame
und kam über Sibirien nach St. Petersburg
rück). §§. Plantes, recueillies penda
voyage des Russes autour du monde. Expédi
dirigée par M. de Krusenstern. Publiées pa
Langsdorf & *F. Fischer.* à Tubing. 181
12 Kpft. fol. Bemerkungen auf einer I
um die Welt in den Jahren 1803 bis 1
2 Bände. Frankf. am M. 1812. 4. m. Kpf.
eine wohlfeil. Ausg. 1813. 2 B. 8. — Sein
nifs vor den Allgemeinen geographischen E
meriden 1811. April.

LANGSDORF (J. W.) §§. Beantwortung der
ge: Wie kann in Teutschland die Zunftv
sung am zweckmässigsten modificirt, ihre
theile erhalten und Nachtheile vermehrt
den? Eine von der königl. Societät der
zu Göttingen gekrönte Preisschrift. G
1817. 8.

LANGSDORF (K. C.) zwar zu Heidelberg, d
aber doch auch noch *Professor honorariu*
Wilna, auch Ritter des Russ. St. Anneno
2ter Classe. §§. *Prony's* theoretische
praktische Abhandlung über die Leitun

fers in Kanälen und Stöllern-Leitungen. Aus dem Französ. mit vielen Anmerkungen und Erläuterungen. Giessen 1818. 4. Arithmetische Abhandlungen über juristische, staats- und forstwissenschaftliche Fragen, Mortalität, Bevölkerung und chronologische Bestimmungen. Heidelb. u. Mannheim 1815. 8. Einleitung in das Studium der Elementargeometrie, Algebra, Trigonometrie, Differential- und Integralrechnung, der höheren Geometrie und der Dynamik, mit vorzügl. Rücksicht auf Maschinenlehre. Mit 7 Kpft. Mannh. u. Heidelb. 1814 gr. 8. Neue Erweiterungen der mechanischen Wissenschaften, besonders zur Vervollk. der Maschinenlehre; mit Anwend. auf Getreide-Säge-Stampfmühlen, Hammerwerken, Röhrenleitungen, Canäle u. s. w. ebend. 1816. gr. 8. m. Kpf. Gemeinschaftliche, durchaus auf Erfahrung gegründete, Anleitung zum Straffen- und Brückenbau; nebst einem Anhange über die Gautheyische Brückenbaukunde (*Traité de la construction des ponts par Mr.* Gauthey. *Paris 1809*). m. 22 Kpft. ebend. 1817. gr. 8. Leichtfasl. Anleitung zur Analysis endlicher Grössen und des Unendlichen und zur höhern Geometrie. ebend. 1817. gr. 8. *Gab mit erläuternden Anmerkungen heraus:* Des Grafen *Laplace* philosophischen Versuch über Wahrscheinlichkeiten, nach der dritten Pariser Auflage übersetzt von *Friedr. Wilhelm Tönnies.* Heidelb. 1819. 8. — Besorgte und versah mit Anmerkungen und Zusätzen die 3te verbesserte Ausgabe von *Joh. Ge. Scheyer's* praktischen Wasserbaukunst u. s. w. 2 Theile. Leipz. 1820. 8. Mit 19 Steintafeln. — Vgl. *Lampadius* S. 79-84.

LANZINER (P.) *Minorit in dem Konventualkloster Maria Maihingen im Oettingen-Wallersteinischen; seit* 1807 *Privatlehrer der Rhetorik zu Wallerstein* (nachdem er verschiedene Prediger- und

Lehrstellen, besonders zu Würzburg und Lucern, verwaltet hatte): *geb. z Belzheim, einem Dorfe in der Gegend von Oettingen im Ries am 12 Okt. 1752.* §§. Mehrere Disputirsätze. — Vgl. *Felder.*

LAODES, Pseudonym. S. LOMMLER (14 B.).

LAPPE (Friedrich Karl) *Dr. der Med. und Privatdocent der Thierarzneyk. zu Göttingen: geb. zu Allendorf an der Werra in Kurhessen am 2 Febr. 1787.* §§. Abh. über den Milzbrand des Rindviehes (als Differt.) 1811... Erfahrungen und Bemerk. über die in der neuesten Zeit am meisten gepriesenen Heilmittel in der Nervenkrankheit der Pferde, als Einladungsschr. bey Eröffn. der auf der G. A. Univers. neu errichteten Thierarzneyanstalt. Gött. 1816... Ueber die Lungenseuche des Rindviehes; nebst einer kurzen Geschichte ihres Verlaufs in Göttingen. ebend. 1818. 8. — Beytr. zu thierärztl. Zeitschr. — Vgl. *Saalfelds* Gesch. der Univ. Göttingen 1788-1820.

10 B. LAPPE (Karl) *wohnt in Pütte bey Stralsund* (vorher zu Steinhagen, nachdem er 1817 Kränklichkeits halber von seiner seit 1801 verwalteten Lehrerstelle am Gymnasium in Stralsund mit Pension abtrat): *geb. zu Wusterhausen bey Greifswald am 24 April 1773.* §§. Kellgrens prosaische Schriften, aus dem Schwedischen übersetzt. Neu-Strelitz 1801. 8. Gedichte. Düsseldorf 1801. 8. Mirande, ein historisches Gedicht in 5 Gesängen. Stralsund 1808. 8. Ist die Religion eine Feindin der Freude? Predigt. Greifswald 1808. 8. Poetisches Magazin für Gedächtnissübungen und Declamation in Schulen. 5 Theile. Stralsund 1809-11. 2te Auflage in 14 Heften. ebend. 1816-18. — 1stes Heft, 3te Auflage. 1819. 16. Glaube, Hoffnung, Liebe, Freude. Leipz. 1810. 8. Ge-

Gedichte. Zweyte Auswahl. Stralsund 1811. 8. Kampfgedichte aus dem Feldzuge von 1813. ebend. 1813. 8. Frefchmäuseler, im Auszuge bearbeitet. ebend. 1816. 8. Mitgabe nach Rügen. Den Reisenden zur Begleitung und Erinnerung. ebend. 1818. 8. Pommerbuch, oder vaterländisches Lesebuch für die Provinz Pommern. ebend. 1820. 8. — Viele noch ungesammelte poetische und prosaische Beyträge zu vielen Zeitschriften.

SIUS (Albrecht Friedrich Ludolph) *Consistorial-Präsident zu Osnabrück: geb. zu* . . . §§. Der Französische Kaiserstaat unter der Regierung des Kaisers Napoleon des Grossen im Jahre 1812; ein geographisch - historisches Handbuch. 12 Abtheilungen. Osnabrück 1813. 8.

LASSAULX (Franz) starb als Decan der Juristen-Facultät zu Metz und Nancy am 18 April 1818. §§. Des *Dec. M. Ausonius* Gedicht von der Mosel, in metr. Uebers. mit erläut. Anmerk., nebst dem lat. Grundtext. Coblenz (1802) gr. 8. Das Franz. Notariat. ebend. 1813. 8. — *Vom* Codex Napol. *erschien* der 4te B. 1815. — *Von den* Annalen der Gesetzg. Napol. *erschien* der 4te u. 5te B. 1811 - 13.

herr von LASSBERG (Joseph) . . . *zu Eppishausen: geb. zu* . . . §§. * Liedersammlung, d. i. Samml. altteutscher Gedichte aus ungedr. Quellen. 1ster B. Eppish. (Constanz) 1820. 8. (Unter der Vorrede hat er sich genannt).

LAUBE (F.) *lebt zu Fraustadt im Herzogth Posen.*

LAUBE (S. Gottlieb, *nicht* Gustav) *Handels-Tribunals-Präsident und Notar zu Lissa: geb. zu Thorn 1781.* §§. Gesetzsammlung des vormahligen Herzogthums Warschau; aus dem Pol-

 nischen

nischen übersetzt. 4 Bände. Posen 1816. 8. — *Von* Ariodante *erschien* eine neue Ausg. 1809.

10 u. 14 B. LAUBENDER (Bernhard 1) starb am 26 März 1815. War zuletzt seit 1810 *zweyter Professor der neu errichteten königl. Bayrischen Central-Veterinar-Schule zu München; geb. zu Unsleben im Würzburgischen 1764.* §§. Miasmatologie, oder naturgeschichtliche Darstellung der ansteckenden Krankheiten, nebst ihrer Kur und Behandlung. Für Aerzte und Nichtärzte und vorzüglich Landprediger, welche in Fällen der Noth sich gern thätig beweisen. Leipz. 1811. 8. Die Seuchen der landwirthschaftl. Hausthiere, nebst Geschichte derselben. 1 Th. 1-2te Abth. Seuchengeschichte — bis herab auf das J. 1811. München 1811. gr. 8. Lehrb. der gerichtl. Thierarzneykunde. ebend. 1812. 8 Der Milzbrand der Hausthiere und seine Geschichte, ebend. 1815. 8.

LAUBENDER (Bernhard 2) *Capellan zu Tettelbach bey Würzburg: geb. zu . . .* §§. *Gab heraus: Joseph Bauerschubert's* Kurze Volkspred. 4-6ter B. *und* Neue Festpred. 2ter B. 1808. — Vgl. *Meusel's* Lex. des v. J. 1750-1800 verst. Teutschen Schriftst. 1ster B.

LAUBLING (Johann Michael) *Dr. der Philos. und Erzieher zu Erfurt: geb. das. . . .* §§. *War eine Zeit lang Mitherausg. der* Thüring. Erholungen *und der* Frauenzeitung.

LAUER (Christian Friedrich) starb 1810 als Pastor an der Frauenkirche zu Kirchheilingen bey Langensalze, wo er seit 1801 angestellt war.

LAUFS (Friedrich) *Pastor zu Schwanenberg im Grofsherz. Niederrhein: geb. zu . . .* §§. Die

Epo-

Epochen Roms, ein historisch-poëtischer Versuch; herausgegeben von *J. W. Bornemann.* Elberfeld 1819. 8.

UKHARD (F. C.) dafs er im J. 1806, wie im 14ten B. gemeldet wird, noch nicht gestorben sey, erfuhr man hernach aus öffentlichen Nachrichten, denen zu Folge er im J 1811 zu Trier gelebt hat, nachdem er Pfarrer zu Veitsrodt im Saardepartement gewesen war, aber am 12 August 1807 abgesetzt wurde. Ueberdies erschienen von ihm noch folgende Bücher: §§. Wilhelm Stein's Abentheuer. Altenb. 1810. 2 Bände. 8. Vertraute Briefe eines alten Landpredigers an einen seiner jüngern Amtsbrüder. ebend. 1811. 8. *Von dem* Neuen Französ. Lesebuch die 3te Auflage 1813.

UN (F.) eigentl. SCHULZ. §§. *Gemeinschaftlich mit* A. APEL: Gespensterbuch. 3 Bändchen. Leipz. 1810-1811. 8. Antonie. Das schauerliche Wort und die Blendlaterne. Drey Erzählungen mit und ohne Gespenster. ebend. 1813. 8. Die Gestalt auf dem Grabmahle. Vielleicht Gespenstergeschichte. ebend. 1813. 8. Freyerey und Drangsale des Doktors Schwefelleber; nebst einem Anhange von den Brautbetten und von der Pastete. ebend. 1815. 8. Der Mantel. Drey Erzählungen von *F. Laun*, *K. Streckfufs* und *G. Schilling.* Dresden 1813. 8. Drey Ducaten und ein Comet. Leipz. 1814 kl 8. Drey Küsse und eine lange Nase. ebend. 1814. kl. 8. *Beyde auch unter dem gemeinschaftl. Titel:* Kleine Erzählungen, von *F. Laun.* 2 Bändchen. 1814. Die schwarzen Augen. Kleinigkeit. ebend. 1814. 8. Die Traumdeutung; Herr Blitz, und die Glückswürfel. Erzählungen. ebend. 1814. 8. Mit 1 Kupfer. Kleinigkeiten. ebend. 1stes Bändch. Die schwarzen Augen. 1814. 8. 2tes B. Die erste Liebe. 3tes B. Die Reise zur Hinrichtung

 und

und so weiter. ebend. 1817. 8. Blumen und Blätter. ebend. 1815. 8. Geschichten und keine. ebend. 1815-1816. 2 Bändchen. 8. Das Ebenbild, ein Roman. ebend. 1816. 8. Die drey Postmeistertöchter. ebend. 1816. 8. Drey Tage zu Pferde; eine Erzählung. Dresd. 1816. 8. Die Reise ins Schlaraffenland, Fastnachtsmährchen. Leipz. 1816. 8. Glitt und seine Freunde. Ein Roman. Nürnb. 1816. 8. Glitts gesellige Abende; die ersten sechs. Nürnb. 1817. — Die zweyten sechs ebend. 1817. — Die dritten und vierten sechs. ebend. 1818. 8. Die Gattin zweyer Könige. Eine altnordische Geschichte. Berlin 1817. 8. Darstellungen. ebend. 1817. 8. Fehde dem Unmuthe und der Langenweile. Eine Auswahl Romane und interessante Erzählungen. ebend. 1818. 8. Erzählungen und Schwänke. Berl. 1818-19. 2 Bde. 8 Kleinstädtereyen. 2 Theile. Erfurt 1818. 8. Gespenstergeschichten. 1ster Band. Berlin 1818. 8. Das Leben im Lichte und im Schatten, in einer Reihe von Erzählungen. 2 Bände. Erfurt 1818. 8. Brautproben. Ein komischer Roman. Berl. 1819. 8. Das Echo; die Verwundete und die schiefe Perrücke. Drey Erzählungen. Leipz. 1819. 8. Der gute Genius und die Braut. Zwey Erzählungen. Berl. 1819. 8. *Gemeinschaftl. mit* G. Lindau *und* Gust. Schilling: Drey Erzählungen. ebend. 1819. 8. Des Pastors Liebesgeschichte. Ein komischer Roman. Berlin 1820. 8. Die Nonne und so weiter. Erzählungen. Erfurt 1820. 8. — *Beytr. zu mehrern* Taschenbüchern.

LAUNITZ (Christian Friedrich Schmidt von der) *M. der Phil.* seit 1802 *und* seit 1795 *Prediger zu Grobin in Curland: geb. daselbst am 17 October 1773.* §§. Johann Christoph Baumbach; ein biographisches Denkmahl. Mitau 1801. 8.

Ue-

Ueber Bienenzucht (in Lettischer Sprache). ebend. 1803. 8. Lettischer Katechismus. ebend. 1808. 8. — Antheil an den Mitauischen wöchentl. Unterhaltungen. — War einer der vier Redacteure des Neuen Lettischen Gesangbuchs (ebend. 1806. 8); zu dem er auch selbst viele Lieder und einige Gebete lieferte.

IROP (C. P.) jetzt *Bad. Oberforstrath bey der Forstanstalt zu Karlsruhe* (vorher Forstrath zu Amorbach seit 1805). §§. Grundsätze der natürl. und künstlichen Holzzucht zum Gebrauch seiner Vorlesungen. Meiningen 1804. 8. Grundsätze der Forstbenutzung und Forsttechnologie. Heidelb. 1810. 8. Grundsätze des Forstschutzes (der Forstwirthschaftslehre 3ter Th.). ebend. 1811. 8. *Gab mit* C. W. F. GATTERER *heraus:* Annalen der Forst- und Jagdwissenschaft. 1sten Bandes 1ster bis 4ter Heft. Darmst. 1811. — 2ten Bandes 1ster bis 4ter Heft. ebend. 1812. gr. 8. *(Den letzten Band gab er allein heraus).* *Gemeinschaftlich mit* V. F. FISCHER: Sylvan; ein Jahrbuch für Forstmänner, Jäger und Jagdfreunde für das J. 1813. Marb. u. Cassel 1812. — auch für die Jahre 1817 und 1818. ebend. 1818. 12. Annalen der Societät der Forst- und Jagdkunde. ebend. 1813-1816. 4 Bände (jeder von 4 Heften). 8. Die Hiebs- und Kulturlehre der Waldungen). Karlsruhe 1816. — 2ter Theil. *(Dieser Theil auch unter dem Titel:* Die künstliche Kultur der Waldungen). ebend. 1817. 8. Die Staats-Forstwirthschafts-Lehre, systematisch dargestellt. Giesen 1818. 8. Mit mehrern Tabellen. — Vorrede zu des Freyherrn *v. Werneck* Gemeinnützigen Entdeckungen u. s. w. (1812).

I. 14 B. LAUTER (Gottfried Christian) starb am 24 Februar 1820. — War auch seit dem Anfang des J. 1807 *Privatdocent bey der Universität zu Heidelberg.* §§. Germaniae & Germanorum

rum laus, in usum juvent. germ. lit. studio Heidelb. 1816 8. — Seine Rede zu (Pflaum's Andenken steht auch, erweitert, Schlichtegroll's Nekrologen 1796. — Vgl. *L padius* S. 84-86.

LAUTH (Th.) §§ Histoire de l'Anatomie. Ton Strasburg 1815. gr. 4.

LAUTSCH (Friedrich) *reformirter Prediger u. R der reform. Schule zu Halberstadt* seit 1819 (her blos Rector): *geb. zu Bernburg im* 1 *1790.* §§. Gedichte in *Winfried's* nord. sen-Almanach und einzeln gedruckte.

14 B. LAVATER (D.) §§. Ueber das Studium Arzneykunde als Wissenschaft und Kunst. Zü 1811. 8. Ein Paar Worte für die K pocken. Für Regenten, Geistliche, Aerzte alle, denen Menschenwohl am Herzen li ebend. 1811. 8.

LAVATER (Johann Heinrich) starb am 20 May 18 Ward geb. am 21 May 1768.

LAVATER (J. K.) §§. Das menschliche Herz. 6 sänge. . . . 1789. 8. 2te Aufl. 1798. 8. *I vatbriefe von Saulus und Paulus, herausg. Nathalion a sacra Rupe. Winterthur 1808. 8. *Von den* funfzig (jetzt 200) christl. Liedern *schien* die 5te Aufl. 1817.

14 B. LAVèS (L... D... l. Ludwig Daniel) — g *zu Perigneux im Depart. Dordogne* . . .

LAWäTZ (J. D) seit einigen Jahren *königl. Dän.* (*ferenzrath und geadelt, auch* seit 1810 *Danebro ritter und* seit 1820 *Commandeur des Hess. Löu ordens.* §§. Ueber die Sorge des Staates seine Armen u. Hülfsbedürftigen. Altona 1815

14 B. LAWRENCE (Jakob, *nicht* Johann) *ein En scher Edelmann und Malteser Ritter.* (hält l

b

bald da bald dort auf. Im J. 1816 lebte er in Paris). §§. *Das* Paradies der Liebe *erhielt, nicht von ihm, sondern von andern, im J. 1809 auch den Titel des* Reichs der Nayren, *weil ein anderer Schriftsteller ein Buch herausgegeben hätte unter dem Titel:* Das Paradies der Liebe. — Im J. 1792 von *Wieland's* Teutschen Merkur steht freylich nichts von dem Verfasser, am wenigsten unter dem Titel: *Von der Schädlichkeit des Systems der Ehe:* aber wohl im J. 1798, jedoch ohne des Verf. Namen, ein Auffatz unter dem Titel: *Ueber die Vortheile des Systems der Galanterie und Erbfolge bey den Nayren,* und zwar, was man auch erst mühsam aufsuchen mußte, im 6ten Stück S. 160 - 199. u. St. 7. S. 242 - 279.

I. LAX (S.) §§. Drey Tabellen zu etymologischen Regeln der Französischen Sprache. Magdeb. 1809. fol. — *Von dem* Neuen Englischen Elementarwerk *erschien* die 2te Aufl. 1815.

FRITZ (F. W. A.) jetzt *Landgerichtsaktuar zu Berneck.* §§. Von der Entstehung und dem Fortgange des Stadtphysicats und der Medicinal-Apotheken in der Stadt Bayreuth. Culmbach 1802. 8.

ANDER. Pseudonymus. S. K. A. NäCKE.

BER (Ferdinand) starb am 14 Oktober 1808.

BRECHT (Leo) *D. der AG. und praktischer Arzt zu Mainz: geb. zu* . . . §§. *Examen chemicum pomorum colocynthidum. Heidelb. 1817. 8.* Die Ratanhiawurzel und ihre vortrefflichen Wirkungen gegen passive Blutflüsse; von dem Spanischen Arzte *Hurtado;* übersetzt und mit einer Vorrede über die Anwendung der Plumbago Europaea versehen. Mainz 1817. 8. Einige Mittel zur Verlängerung des Lebens im höhern Alter; von dem neunzigjährigen *J. Tenon.* Teutsch herausg. mit einer Vorrede. ebend. 1818.

1818. 12. *Pharmacopoea extemporanea antisyphilitica*; oder: Auswahl der vorzüglichsten Arzneyformeln der neuern Aerzte gegen alle Gattungen venerischer Kranken und ihre Folgen. Für angehende Aerzte und Wundärzte zusammengestellt. ebend. 1818. 8.

LEBRECHT (Michael) starb im Sept. 1807. War zuletzt wieder Pastor zu Klein-Scheuren (?). *Von der* Siebenbürgschen Geographie erschien die 2te Aufl. mit einer kleinen gen. Charte 18..

LEBRECHT (Peter) Pseudonym. S. L. TIEK.

LEBRUN (Karl) *Schauspieler zu Hamburg: geb. zu* . . . §§. Charakterköpfe, oder bildliche Darstellung der menschl. Leidenschaften. Le.. 181 . Qu. 4. m. 9 Kpf. Kleine Lustspiele und Possen. Mainz 1816. 8. Neue kleine Lustspiele und Possen. ebend. 1818. 8. (4 .. auch einzeln zu haben). Neueste kl. Lustspiele und Poss. (6 St. grösstentheils Uebers.). ebend. 1820. 8. Erzählungen und Verseleyen. Le.. 1820. 8. — Antheil an period. Schriften.

LECHNER (Joseph) *Oberschul-Inspektor im Landgerichte Traunstein und Pfarr-Vikar zu Si..dorf in Bayern: geb. zu* . . . §§. Versuch einer beurkundeten Darstellung des Kirchenwesens in Bayern, Salzburgischer Diöcese Antheil. Von den ersten Spuren des Christenthums selbst bis auf unsere Zeiten. Aus dem Salzburgischen Archidiakonal-Archive bearbeitet. 1ster Band. Salzburg 1810. 8.

LECHNER (Michael) starb am 2 April 1815, als königl. Bayrischer Schulrath des Isarkreises zu München. War geb. 1757.

LECKE (Franz) *Justitzcommissär zu Iserlohn: geb. zu Hagen in der Grafsch. Mark am 6 Aug. 17..*

§§. *Hat einiges unter dem Namen* Siegmar von der Leune, Tiefensee u. s. w. *drucken lassen.*

)DERHOSE (Konrad Wilhelm) starb am 19 December 1812. War zuletzt *Richter bey dem Appellationshofe zu Cassel.* — Vgl. *Hassel* in der Zeitschrift: Westfalen unter Hieron. Napoleon 1812. Aug. S. 50 u. ff.

DEBOUR (Karl Friedrich) *D. der AG. Russ. kaiserl. Hofrath und Professor der Naturgeschichte auf der Universität zu Dorpat: geb. zu . . .* §§. Enumeratio plantarum ordine alphabetico, quae in horto botanico a. 1810 viguerunt. Dorpati 1810. 8. Supplementum primum Enumerationis plantarum horti botanici Dorpatensis. ibid. 1811. 8. Observationes bot. in floram russicam. St. Petersb. 1814. 4.

ZER (Thomas Alfried) *M. der Phil. Architekt und Lehrer der Baukunst auf der Universität zu Heidelberg* seit 1810 (nachdem er mehrere Reisen unternommen hatte, besonders 1807 als geheimer Sekretar des Grafen Christian von Oberndorf): *geb. zu Neustadt in den Vogesen am . . . März 1783.* §§. Theorie der bürgerlichen Baukunst; m. 36 Kpf. Freyburg 1811. 4. Führer durch die Ruinen des Heidelberger Schlosses. Heidelb. 1816 gr. 8. — Beyträge zur Ersch-Gruberischen Encyklopädie. — Vgl. *Lampadius* S. 86-88.

HMANN (August Erdmann) *Koch und Lehrer der Kochkunst zu Dresden: geb. zu Amptitz bey Guben am 3 April 1765.* §§. Nützliches Buch für die Küche bey Zubereitung der Speisen. Dresden (1813). 8. Nachtr. 1815. N. Aufl. 1818. 8. Nützliches Küchenzettelbuch mit Rücksicht auf die Jahreszeit. ebend. 1818. 8.

IMANN (A. L.) ward 1778 Pastor zu Hohenbocke in der Oberlausitz, 1779 M. der Phil. 1780 Diac. zu

zu Altdöber (nicht Altdöbeln), 1783 Pastor daselbst —

LEHMANN (Christian Abraham) starb am 30 December 1813. War geb. am 4 Jan. 1735. §§. Der Kurze Entwurf der Christl. Glaubenslehre erschien, zuerst Friedrichsstadt 1772. umgearb. nebst der sogen. Haustafel 1797. — Ausserdem noch einige kleinere Schriften. — Vgl. *Haymann*.

10. 11 u. 14 B. LEHMANN (C. G. W.) auch *Dr. der Phil.* seit 1806, seit welchem Jahre er *Rector* ist. §§. Von dem guten Geiste der Schulen; eine Rede. Halberst. u. Heiligenst. 1812. 8. — *Von dem* Abriss der Naturlehre des menschl. Körpers *erschien* die 2te mit einem Abriss der Seelenlehre verm. Aufl. von *G. W. Becker* 1818. 2 Bdch. gr. 8. m. ill. und schw. Kpf.

14 B. LEHMANN (E. *Johann Traugott*) seit 181. *Oberbergamts-Secretair und Ober-Hüttenamts-Actuar zu Freyberg* (vorher Bergmeister zu Reichenbach im Voigtlande): *geb. zu Baruth bey Bautzen am 10 März 1781.* §§. Von *G. Agricola's* mineral. Schriften *erschien* der 2te B. 1807, der 3te in 2 Abtheil. 1809-1810, der 4te nebst Register 1812. — Beyträge zur Ersch-Gruberischen Encyklopädie.

LEHMANN (Friedrich Wilhelm) *Vorsteher einer eignen Schreib- Rechen- und Geometrie-Schule zu Magdeburg* (vorher Lehrer der Calligraphie am Pädagogium zu Halle und früher Schreib- und Rechenlehrer am Pageninstitute zu Gotha): *geb. zu* . . . §§. Sammlung von 9 geometr. in Kupf. gestochenen Linienblättern zum Schön- und Geschwindschreiben, nebst kurzer Anweisung, wie man sich derselben bey allen Arten schriftl. Aufsätze zu bedienen hat. Gotha . . . 2te Aufl. 1815. 4. Samml. von Rechnungstabellen, enth. den Betrag einiger im Herzogth. Gotha zu entrichtenden patentmäss. Abgaben. ebend.

ebend. . . . verb. mit Fruchtgemässer Reductions- Rations- und Fruchteinwähre-Berechnung. 1815. gr. 8. Methodische Elementar-Schreibebücher zur Erlern. der Engl. Current- und Teutschen Nationalschrift. ebend. 1816. 6 Hefte. 4. Lebensbeschreibung und Todtenfeyer K. Th. Körner's, nebst zwey kalligraphischen Denkmählern. Leipz. 1819 8. die Denkm. in Roy. fol. Lehrgebäude der Schönschreibekunst. ebend. 1819. 8. mit 14 erläut. Tafeln in fol. und 182 Musterschr. auf 60 Bl. 4.

IMANN (H. L.) §§. Der Beobachter an der Elbe. Zerbst 1801 u. f. J. Theodor Unger, genannt der grosse Karl; romant. Biographie des Räuberhauptmanns und Lustgärtners. ebend. 1809. 8. Liebe und religiöse Vorurtheile im Kampfe. ebend. 1815. 8. Magdeburgische Chronik, oder Hauptbegebenheiten aus der Geschichte Magdeburgs und der umliegenden Gegend. Magdeb. 1815. 8. — Corresp. Nachr. in *Kuhn's* Freymüthigen u. a.

HMANN (Johann Georg 2) starb als *königl. Sächs. Major und Plan-Kammer-Director zu Dresden* (als solcher 1810 angestellt) am 6ten Sept 1811. (Früher hatte er an 20 Jahr im Sächs. Militair, zuletzt als Fourier gedient; 1793 beschäftigte er sich, nach erhalt. Abschied, mit Ausmessung des erzgebürg. Kreises, ward hierauf königl. Strassenbau-Aufseher, 1798 Lieutenant und Lehrer bey der kurfürstl. Ritter-Akademie in Dresden, wohnte 1806 im Quartiermeister-Stabe dem Feldzuge gegen die Franzosen bey, ward 1807 Hauptmann und Regiments-Quartiermeister und 1809 Ritter des Sächs. St. Henrici-Ordens): *geb. in der Johannismühle bey Baruth am 11 May 1765.* §§. Darstellung einer neuen Theorie der Bezeichnung der schönsten Flächen der Grundrisse. Leipz. 1799. gr. 8. Die Lehre

der

der Situationszeichnung, oder Anweisung richtigen Erkennen und Abbilden der Erd fläche in topograph. Charten und Situation nen (herausgegeben von Prof. *Ge. Andr. Fis* Dresd. 1812. — 2ter Theil. 1812. fol. zu 17 Kpft. (*Auch unter dem Titel:* Anleitung vortheilhaften und zweckmässigen Gebrauch Messtisches, aus einer Reihe praktischer rungen hergeleitet). 2te verb Ausg. 1817 1819. 8. (NETTO lieferte dazu: Model Erdoberfl. — *und* — (58) Vorlegeblätt Lehre von der Situationszeichnung, he von *Netto*. Dresd. 1815. auf 12 Kpft. 2te feil. Ausg. 1817). Das militairisch nehmen mit besonderer Rücksicht auf die schenden militairischen Verhältnisse und gends dazu erfundene Instrumente genau beitet, vom Major Karl Decker, in Verglei der Lehre der Situationszeichnung oder A zum richt. Erkennen und Abbilden der Er fläche. Eine nothwendige Beylage zu b Werken. ebend. 1816. 8. — Militairische mente, aus seinem Nachlasse gesammelt; kriegsgeschichtl. und kriegswiss. Monogr. (1819) S. 155-340. — Vgl. *Haymann* Abendzeit. 1819. Nr. 213 u. 214.

LEHMANN (Johann Georg Christoph). *M. de D. der AG. und* seit 1819 *Professor der geschichte und Oberbibliothekar am Johanne Hamburg: geb. zu . . .* §§. Beschre einiger neuen und wenig bekannten Pfl Halle 1816. gr. 8. m 3 Kpf. *Monog generis Primularum. Leipz. 1817. gr. 4. m. Plantae e familia Asperifoliarum nuciferae. I & II. Berl. 1818. 4. Generis Nic rum historia. Hamb. 1818 gr. 4. m. Kpf. nogr. generis Potentillarum. ebend. 182 m. 20 Kpf.*

LEHMANN (Johann Gottlieb) *Dr. Philos.* sei *dritter Lehrer an der Thomas-Schule zu L*

(vorher Conrector des Lyceums zu Luckau): geb. zu Sonnenwalde am 25 März 1782. §§. Explanatio loci e Cic. de natura Deorum L. II. c. 30. Leipz. 1802. 4. (*Auch in den* Comment. soc. philolog. Lipſ. Vol. III. P. 1) Obſervatt. nonnullae exeget. dogmat. ad loc. Matthaei XII, 27-32. Viteb. 1811. 8. *Luciani* Samoſ. Charon ſive Contemplantes, in uſum ſchol. textu paſſim emend. adnotationibusque ſubjectis edidit; addita etiam ſcholia Codd Voſſiani & Pariſ., c. notis erudit. vir.; nec non index verborum nominumq. ad propoſitum commodatus. Leipz. 1811 (1810). 8. *Luciani* Samoſ. Dialogi mortuorum, in uſum ſcholarum textu denuo recognito, argumentis ſingulorum dialogorum adnexis adnotationibusque ſubjectis, edidit, collecta etiam ſcholia Codd. Voſſiani & Graeviani & additus index verborum nominumque tironum deſideriis ſatis facturus. ibid. 1813 (1812). 8. *Luciani* Samoſ. Dialogi Deorum & Marini in uſum ſchol ſelect. cum criticis contextus caſtigationibus, ſingulorum dialogorum conciſis argumentis & adnotationibus grammat. mytholog. & aeſtheticis paſſim adſperſis; acced. etiam ſcholia Codd. Voſſiani & Graeviani, & index Verborum Nominum & Idiotismorum graec. ad propoſitum accommodatus. ibid. 1815. 8. — Durch welche Erleichterungsmittel des Studirens macht ſich ein Lehrer um ſeine Schüler verdient, und durch welche verſündigt er ſich an ihnen? *in dem* Lauſitz. Wochenblatt 1811. S. 660-664. — Das Glück im Glücke, eine poetiſche Epiſtel (Preisgedicht); *in der* Urania (Leipz. 1820). — Vgl *J. D Schulzii* Progr. Luccaviae Literatae P. V (1805). p. 5-8.

LEHMANN (J. Gottlob) ſeit 1797 *Paſtor zu Crellwitz bey Weiſſenfels* §§. * Entdeckungsreiſen nach Amerika. 1ſter Th. Dresden 1796 8.

14 B. LEHMANN (. . .) *Professor und Direktor der Köpenichtschule zu Königsberg.* §§. Epistel an Prof. Krug über dessen Syllogismus. Königsb. 1808. 8. Ansichten und Gefahren des Protestantismus. ebend. 1810. 8. Pestalozzi's Hauptmomente seiner Methode. ebend. 1810. 8. Der Kampf über Ehrwürden, Zünfte und Erbadel, vor dem Gerichtshofe der Vernunft. ebend. 1819. 8.

LEHMANN (. . .) . . . *wahrscheinlich zu Bartenstein: geb. zu . . .* §§. Vorträge über unsere Zeit, Wünsche und den Menschen. Bartenstein 1819. 8. Freymüthige Gedanken über ein Leben nach dem Tode. ebend. 1819. 8.

14 B. LEHMUS (A. T. A. F.) seit 1817 *Dr. der Theol.* seit 1819 *Stadtpfarrer an der St. Johanniskirche, wie auch Distrikts-Dekan, zu Ansbach* (vorher seit 1814 ausserordentl. Prof. der Theol. und Prediger an der Universſ. Kirche zu Erlangen). §§. Confirmationsrede. Ansb. 1811. 8. Was heisst nach den Bedürfnissen der Zeit predigen? Eine Synodalfrage. Erlangen 1813. 8. *Was* wir seyn, *wozu* und *wie* wir würken müssen, wenn wir stark im Geiste seyn wollen. Eine Predigt über Röm. XV, 1-6 am 27 Jul. 1813, bey der Synode zu Ansbach gehalten. Ansb. 1813. 8. Predigt nach dem siegreichen Einzuge der verbündeten Heere in Paris, am 18 Apr. 1814 in der St. Johanniskirche gehalten. ebend. 1814. 8. Der Protestantismus; drey Gespräche, veranlasst durch die Pflaumische Frage und Bitte an die gesammte protestantische Geistlichkeit in Teutschland. Nebst einem Vorberichte. ebend. 1817. 8. Predigten am Säcularfeste der Reformation, gehalten in Ansbach. Dinkelsbühl 1817. 8. An Herrn Archidiakon Harms über Einige seiner Thesen und einige Stellen in seinen Briefen, zu einer nähern Verständigung über verschiedene, seine Thesen betreffende Punkte. Erlang. 1819. 8.

gr. 8. — Theologische Auffätze in *Schuderoff's* Journal und in *Wagnitz'ens* liturgischem Journal. — Auch würde, ohne Mitwirkung des Verfassers, eine Bitte, welche derselbe an den König von Bayern, in Betreff des Concordats, ergehen liefs, in den Neuen Rheinischen Merkur aufgenommen.

10 B. LEHMUS (Christian Balthasar) starb am 4 Nov. 1814, als Kamerarius und Pfarrer zu Adelshofen bey Rothenburg (wo er seit 1807 gelebt hatte). §§. Kleineres historisches Lehrbuch. Rothenb. u. Dessau 1787. 8. Rechnungsaufgaben. Rothenb. 1787. 8. Rechnungsaufgaben aus der Geometrie für Anfänger. ebend. 1787. 8. Progr. über den Werth und die Methode des grammatischen Schulunterrichts in der Latinität. ebend. 1787. 4. Grösseres historisches Lehrbuch. Rothenb. u. Dessau 1788. 8. (*Unvollendet, mit dem 15ten Bogen geschlossen*). Progr. Grundlinien der Geometrie, zum Schulgebrauch. Rothenb. 1788. 8. Progr. Grundlinien der Naturgeschichte. ebend. 1789. 8. Progr. Aphoristische Anleitung zum Gebrauch der künstlichen Himmelskugel. ebend. 1790. 8. Vorbereitungen zu 200 Kanzelvorträgen und Kinderlehren über erbauliche Lieder, in Verbindung mit den gewöhnlichen Sonn- Fest- und Feyertäglichen Evangelien und Episteln und andere Texte. Rothenb. u. Heilbronn 1801. 8. Liedersammlung für die Passionszeit und zu Feyertagsandachten mit Texten und Entwürfen zu Lieder-Homilien. Rothenb. 1812. 8.

10 B. LEHMUS (Christoph Daniel) starb am 20 Julius 1803.

LEHMUS (Daniel Christian Ludolph) Sohn von Christian Balthasar; *M. der Phil. und Lehrer der Mathematik für die Berg-Eleven zu Berlin: geb. zu Soest am 3 Julius 1780.* §§. Aufgaben

ben aus der Körperlehre. Mit 5 Kpf. Halle 1811. 8. Lehrbuch der Zahlen - Arithmetik und Buchstabenrechnung. Leipz. 1816. 8. Lehrbuch der angewandten Mathematik. 1stes Bändchen: das System der Statik. Berl. 1818 (*eigentl. 1817*). — 2tes B.: die Geostatik. ebend. 1818. 8. Lehrbuch der Geometrie. ebend. 1ster B. 1818. — 2ter B. 1820. 8. Theorie des Krummzapfens. ebend. 1819. 8. Die ersten Grundlehren der höhern Analysis und Curvenlehre. ebend. 1819. gr. 8. — Sein sehr ähnliches Bildnifs, von *Seyffert* gemahlt, von *Bollinger* gestochen, im Verlag bey Bapt. Weiss zu Berlin.

LEHMUS (Gottlieb Albrecht) Sohn von Joh. Georg; *Stadtpfarrer bey St. Jakob zu Rothenburg* seit 1817 (vorher seit 1809 Stadtpfarrer an der Kirche zum heil. Geist daselbst, vordem von 1805 an *Kappler*, d. i. Pfarrer bey derselben Kirche, nachdem er seit 1801 Rektor der Stadtschule zu Marktbreit gewesen war): *geb. zu Rothenburg am 24 Sept. 1777.* §§. Instruction für Lehrer in städtischen Volksschulen, zuvörderst in Bezug auf die neu organisirte Volksschule in Rothenburg im Rezatkreise. Auf Auftrag der königl. Distrikts - Inspektion bearbeitet u. s. w. Erlangen 1815. 8. Liebende Erinnerung an eine vorbildreiche Landesmutter, an Vaterland und Regentenhaus, als dringende Aufforderung zur Pflichttreue gegen das Vaterland ans Herz gelegt am Namensfeste der — Königin Caroline von Bayern den 28 Jan. 1817. (*Ohne Druckort*) 1817. 8. Abschieds - und Antrittsrede in den beyden Stadtpfarrkirchen zu Rothenburg — gehalten. Erl. 1817. 8. * Kirchliche Nachrichten. In wöchentl. Blättern dem Rothenburg. Publicum gewidmet und am Tage des 3ten Jubeljahres der Reformation den 31 Okt. 1817 angefangen. Rothenb. 1817. 1818. Allgemeine Zeitung für Teutschlands Volksschulen; her-

herausg. von LEHMUS und MERZ (S. Geo. Chrph. Frdr. MERZ). 1ster Jahrg. 1817. 2ter Jahrg. 1818. Rothenb. 3ter Jahrg. 1819. Erlangen. 8. — Beurtheilung jener Gemüthszustände im jugendlichen Menschen, deren man sich gewöhnlich als Erziehungsmotive bedient; in *Stephani's* Bayr. Schulfreunde B. 8. S. 154-163.

I. 10 B. LEHMUS (Johann Georg) starb am 12 Februar 1805. War nicht *Caplan* im Spital zu Rothenburg, sondern KAPPLER d. i. wirklicher Pfarrer an der Spitalkirche *).

LEHMUS (Wilhelm Augustin Heinrich) Sohn von Christian Balthasar; *königl. Bayrischer Pfarrer zu Segnitz am Mayn: geb. zu Rothenburg ob der Tauber am 10 August 1791.* §§. Zwey Predigten am 3ten Säcularfeste der Reformation, zu Marktbreit gehalten; nebst Beichtrede und Rede bey der Katechisation über das Geschichtliche der Reformation. Marktbreit 1817. 8.

II. 14 B. LEHNE (Wilhelm Friedrich) starb am 14 Julius 1801. War geb. am 4 Jun. 1774. (Zu Mainz war er nie; dies gilt *F. Lehne*).

LEHNER (Johann Michael) starb am 19 März 1818.

LEHNERT (G. B.) *königl. Preuss. Regierungssekretar zu Liegnitz* seit . . . (vorher Sekretar bey der ehemahligen Provinzial-Accise-Zoll-Direktion zu Glogau, nachdem er mehrere Jahre in Oberschlesien und Brieg privatisirt und sich dem

 Schul-

*) Die Rothenburg. Chronik erklärt sich über diesen sonderbaren Titel folgendermaassen: „Weil die Priesterschaft in „der Stadt und auf dem Land vor Alters nach päpstlicher „Weise eine gemeine Bruderschaft gehalten, und sie den „*Capell-Herrn* im Spital für ihren Obristen gehalten und „respectirt, als hat er in öffentlicher Procession eine cano„nische Kappen, gleich einem Domherrn, getragen; da„her er nachher *Kappler* ist genannt worden."

Schulfache gewidmet hatte): *geb. zu Brieg 4 Sept. 1760.* §§. *Juliano Kompanini frappante Szenen aus dem Mönchsthum des lichen Europa vorigen Jahrhunderts. Bresla Leipz. 1805. kl. 8.

LEHNERT (Johann Heinrich) ... *zu* ...: *zu* ... §§. Blätter der Liebe und Fre schaft. Eine Sammlung schöner Gedanken Aussprüche über Liebe und Freundschaft, ben und Lebensbestimmung. Vorzüglich Gebrauche für Stammbücher. Berlin 1815. m. 1 Kpf. Allwins und Amaliens e Lese- und Bilderbuch; nebst einer Anleit. Gebr. desselben für Lehrer. m. 8 Kpf. eb 1815. 8. Handbuch für Freunde der gend und des Vaterlandes zur Erweckung e Gefühle, auf alle Tage des Jahrs; mit ei Vorr. des Propstes Dr. *Hanstein*. ebend. 1817. 8

LEHRBERG (Aron Christian) starb am 14 Jul. 1 War *ausserordentliches Mitglied der kaiserl. A demie der Wissenschaften zu St. Petersburg: zu Dorpat am 7 August 1770.* §§. Unte chungen zur Erläuterung der älteren Geschi Russlands. Herausgegeben von der kaiserl. A der Wiss. durch *Ph. Krug*. St. Petersb. 1816. 4 Hinterliess einige andere, zum Druck fert Aufsätze, deren Mittheilung erwartet wird. Sein Bildniss vor diesem Buch. — *Vgl.* Litteraturzeit. 1816. Nr. 275 u. f. auch Gött gel. Anzeigen 1816. St. 114.

10 B. von LEHSTEN (H. L. F.) *geh. Kammer und* seit 1810 *Gen. Postmeister im Grossher thum Mecklenburg-Schwerin.*

LEHZEN (H... A...) *Dr. der Rechte, Cons. Dir. Justitzrath zu Osnabrück* (zur Zeit der fr Herrschaft Tribunalsrichter zu Verden im N Departement): *geb. zu* ... §§. Die L

von der Vormundschaft, nach den Gesetzen Westphalens, mit Berücksichtigung der älteren Rechte. Hannov. 1810. 8. Handbuch für Mitglieder des Familienrathes. Brem. 1812. 8. Ausführl. System des Französ. Civil-Prozesses. Hamb. 1812. 8. *Gab heraus:* * Codex Constitutionum Osnabrugensium II Th. 1ster B. Osnabrück 1819. 4.

LEIBES (Franz) *D. der Theol. geheimer geistlicher Rath zu Würzburg und Ritter des grossherzogl. St. Josephs-Ordens* (nachdem er Kaplan zu Ettleben im Würzburgischen, im Juliushospital zu Würzburg, ausserordentl. Professor der Dogmatik bey dortiger Universität, Hofkaplan zu Würzburg und Regens des geistl. Seminars daselbst, geistl. Rath und Kanonikus zum neuen Münster gewesen war): *geb. zu Würzburg am 3 December 1753.* §§. Diss. exponens quorumdam ex Patribus Graecis Apologetarum Justini, Tatiani Athenagorae, Theophili Antiocheni & Hermiae de praecipuis religionis Christianae dogmatis sententiam. Wirceb. 1778. 8. *Trauerrede auf den Hintritt Franz Ludwigs, Bischoffs zu Bamberg und Würzburg. ebend.* 1795. *fol.* — Vgl. *Felder.*

LIBITZER (Joh.) *Rentmeister zu Brünn.* §§. *Gabriel Marton's*, reformirten Predigers, wirthschaftliche Bienenzucht. Aus dem Ungrischen frey übersetzt. Pesth 1818. 8. — *Von dem* Handb. der Küchengärtnerey *erschien eine* neue umgearb. Aufl. 1812.

LIBLIN (Philipp Jakob) starb am 30 Jan. 1814. War geb. am 30 Okt. 1749. §§. Von seiner Schrift *erschien* die 4te Aufl. 1804.

LICHTLE oder **LEICHTLEN** (Julius) nennt sich auch Jul. LAMPADIUS. *Grossherzogl. Badischer Archiv-Rath und Vorstand des oberrheinischen*

schen Provinz - Archivs zu Freyburg: *geb.* da-
selbst 179 . . §§. Gottsauer Chronik. Karlsr.
1809 oder 1810. 8. Beyträge zur Vater-
landsgeschichte unter dem Namen *Lampadius*.
Heidelb. 1811. 8 Handbuch für Studirende
auf der Universität Heidelberg; m. d Portr.
des geh. Raths Mai und e. Plan der Stadt und
deren Umgebung; *auch unter dem Titel:* Al-
manach der Univers. Heidelberg auf das J. 1815.
Für Studirende, deren Eltern und für Gelehrte.
ebend. 1812. 8. Badens Kriegsverfassung,
insbesondere Landwehr und Landsturm, im
17ten Jahrhundert. Karlsruhe 1815. 8. Mit Ab-
bild. der Waffen des Landsturms. Forschun-
gen im Gebiete der Geschichte, Alterthums-
und Schriftenkunde Teutschlands. 1ste Folge;
auch unter dem Titel: Ueber die Römischen Al-
terthümer in dem Zehndlande zwischen dem
Rhein, dem Main und der Donau, insbesondere
im Grosherzogthum Baden. Nebst einem An-
hang von einigen Vortheilen beym Aufsuchen
und Erklären von Alterthümern aus der Röm.
Zeit, und einem Steindruck. Freyburg 1818. 8.
Vollständige Anleitung zur Geschwindschreibe-
kunst, oder zu der allen Geschäftsmännern,
Gelehrten, Studirenden, Kaufleuten und Rei-
senden überaus nützlichen Fertigkeit, so schnell
zu schreiben, als man spricht. Mit einer ge-
schichtl. Einleitung und 5 Steintafeln. 1819. 8.

LEIDENFROST (C... Fl...) *D.* . . . *zu* . . .
geb. zu . . . §§. Geschichte Italiens vor Er-
bauung der Stadt Rom, von dem Ritter *Ludwig*
Bossi. Aus dem Italienischen übersetzt. Mit
einer Karte und 5 Oktavtafeln (worauf 42 Abbil-
dungen) in Stein gravirt. Weimar 1820. gr. 8.

von LEIPZIGER (A. W) jetzt *Regierungs - Direktor*
zu Bromberg. §§. Geist der National - Oekö-
nomie und Staatswirthschaft für National - Re-
präsentanten, Geschäftsmänner und die, die es
wer-

werden wollen. 1ster Band: National-Oekonomie. Berlin 1813. — 2ter Band: Staatswirthschaft. ebend. 1814. gr. 8. — Beyträge zur Ersch-Gruberischen Encyklopädie.

SEWITZ (Joh. Ant.) — Vgl. *Jördens* B. 6. S. 489.

. 14 B. LEISLER (Johann Philipp Achilles) starb am 8 December 1813. War auch Mitstifter der zu Hanau errichteten Wetterauischen naturforschenden Gesellschaft. §§. Natürliches Staatsrecht. Frankf. am M. 1806 8. Nachträge zu Bechstein's Naturgeschichte Teutschlands. 1stes Heft. Hanau 1812. — 2tes Heft. ebend. 1813. gr. 8. jedes m. 1 ill. Kpf. — *Vgl.* Allg. Litt. Zeitung 1814. Nr. 1.

LEISNER (J. Ph.) seit 1813 *Pastor zu Billendorf in der Herrschaft Sorau: geb. — 1763.* — Vgl. *Worbs* Sorauer Kirchen- u. Schulgesch. S. 298.

ISSNIG (W... L...) *königl. Preuss. Artillerie-Lieutenant zu ...: geb. zu ...* §§. Systematische Darstellung zu einer neuen Kriegslehre für Infanterie, Kavallerie und Artillerie, nach dem jetzigen Zeitgeist und aus dem wirklichen Kriege gefolgert. Nebst Mittheilung vieler noch unbekannten, als Augenzeuge erlebten Thatsachen aus dem Kriege in Preussen von 1806 und 1807. Berlin 1811. 8. 2te unveränderte, wohlfeile Auflage. ebend. 1817. 8.

on von LEIST (J. C.) seit 1814 *Klosteramtmann zu Ilefeld, mit Beybehaltung seines Hofrathscharakters,* 1817-1819 *mit der Hannov. Gesandtschaft in Rom,* seit 1820 *Mitglied des geh. Rathes zu Hannover.* §§. Discours prononcé lors de la cloture des Etats, le 12 Mars 1810. à Cassel 1810. 4. Zugleich *Teutsch* ebend. — *Er revidirte die* teutsche Uebers. des Code Napol. für Westphalen. — Vgl. *Saalfeld's* Gesch. der Univ. Göttingen 1788-1820.

LEISTE (Christian) starb am 21 Februar 1815. Recensionen in der Allg. Lit. Zeit. in der Teut. Bibl. in *v. Zimmermann's* Annalen u[nd] andern Journalen. — *Vgl.* A. L. Z. 1815. Nr.

LEISTEN (Joachim Friedrich) starb am 16 Aug. 1 War geb. am 26 Sept. 1736. Bey dem 100j[ähri]gen Jubiläum des Hamburg. Korresp. (11 1811) beschenkte ihn der Senat mit einer [gol]denen Ehrenmedaille.

LEMANN (C... K...) *königl. Preuss. Ober-La[nd]gerichtsrath zu Insterburg: geb. zu* ... Ueber den Huldigungseid nach Preussischen [Ge]setzen. Insterburg 1815. 8.

LEMBERT (J... B... A...) ..... §§. H[and]buch der algebraischen Analysis. Cöln 181[.] Anfangsgründe der Geometrie. ebend. 1816.

LEMBERT (...) *kaiserl. königl. Hofschausp[ieler] zu Wien* (vorher königl. Würtembergis[cher] Hofschauspieler zu Stuttgart und Dresden): [*geb.*] *zu* ... §§. Der Papa und sein Söhnc[hen;] Posse in 3 Akten. Dem Französ. frey nachg[ebil]det. Leipz. 1812. 8. (auch abgedr. im 18te[n] der teutschen Schaubühne und besonders [...] 1813). König Stanislaus, oder List [und] Liebe; Lustsp. in 3 Aufz. Frey nach *Du*[...] Frankf. am M. 1812. 8. Arete oder [...]destreue; Schausp. in 5 Aufz. Dem Fran[zös.] frey nachgebildet. Leipz. 1813. 8. Rä[nke] und Schwänke; Lustsp. in 3 Aufz. ebend. 181[.] Der Trauring; Schausp. in 5 Aufz. eb[end.] 1813. 8. *Mehrere derselben unter dem gem[ein]schaftl. Titel:* Schauspiele. ebend. 1813. Dramatische Spiele. Leipz. u. Altenburg 181[.] *Gab heraus:* Taschenbuch für Schauspieler [und] Schauspielerfreunde auf das J. 1816. Stutt[gart u.] München 1816. 12. (mit .. KARL) und auf [das] J. 1821. Wien 1820. 12.

LEMP (Albrecht Friedrich) starb am 28 Jan. 1819. War zuletzt wirklicher geheimer Rath und Ritter des Ordens der Würtembergischen Krone. §§. Eine Deduction in den Würtembergischen landständischen Angelegenheiten. . . .

MPE (Friedrich Wilhelm) war *Mathematicus bey der Domschule zu Naumburg* (hält sich seit 1817 zu . . . in Galizien auf): *geb. zu Freyberg* . . . §§. Lehrbuch der reinen Mathematik. 1ster Theil: Reine Arithmetik. Leipz. 1815. 8.

LENHOSSECK (Michael) *Dr. der A. K. und Professor der Anatomie und Physiologie zu Wien* seit 1820 (vorher in gleicher Eigenschaft zu Pesth): *geb. zu* . . . §§. Physiologiae medic. Pesth 1816-1818. 5 Vols. 8.

NKE (Friedrich Rudolph) starb am 29 Jun. 1818. War *Candidat der Theol. und privatisirender Gelehrter zu Leipzig*, wo er seit 1788 studirt hatte: *geb. zu Naumburg* ungefähr 176.. §§. * Die bey Hinrichs in Leipzig seit 1797 halbjährig herausgekommenen Verzeichnisse der vom Jan. bis Jun. und von Jul. bis Dec. wirklich erschienenen Bücher. Neue Handbibliothek für Bücherfreunde, junge Studirende und Buchhändler, aus allen Theilen der Literatur nach Klassen geordnet, nebst Verlegern und Preisen. Leipz. 1799. 8. Mit neuen Titel. ebend. 1803. Neues Teutsch-Lateinisches Taschenlexikon für Schüler, namentlich zum Gebrauch beym Uebersetzen aus dem Teutschen in's Lateinische. ebend. 1809. 12. * Denkmahl der Reformation Luther's, beym dritten Jubelfest am 31 Okt. 1817 aufgestellt. m. Kpf. ebend. 1-2te A. 1817. 8. 3te A. 1817. 8. — Noch einige anonyme Schriften. — Reminiscenzen und Merkwürdigkeiten aus dem Leben des Prinzen Eugen; in *Dolz'ens* Taschenb. für die Jugend 1812. — *Vgl.* Leipzig. L. Z. 1818. Nr. 286. und 1819. Nr. 2. und daraus Jen. L. Z. 1819. Ergänz. Bl. Nr. 10.

LEN-

LENNIG (Erasmus) *Licentiat der Rechte zu* … *geb. zu* . . . §§. Gedanken über Errichtung eines Fonds zu einer ständigen Tilgungskasse sämmtlicher Schulden der Bürger eines Staats, um dadurch zugleich eine vielfache Vermehrung aller Einkünfte a) der Hospizien und Armen-Anstalten, b) der Kirchen, Pfarreyen und Seminarien, c) der Universitäten und Schulen; sodann eine beytragsfreye Trauer-Assekuranz-Kasse, so wie eine allgemeine bürgerliche Wittib- und Aussteuer-Kasse der Töchter, vermittelst geringen jährlichen Beyträgen zu bewirken. Mainz 1814. 8. Gedanken über die Mittel, eines Staates seine und seiner Gemeinheiten Schulden zu tilgen, die Staatsobligationen und anderes circulirende Papiergeld in höheren Curs zu bringen und baldmöglichst einzulösen; sodann über die Möglichkeit, mit Unterdrückung alles Geldes von Gold und Silber ein conventionelles Papiergeld in allen Europäischen Staaten einzuführen, dessen Nutzen und Behandlung, damit solches im Innern sowohl als Auslande in seinem vollen Nennwerth unveränderlich cursiren möge; nebst einem Anhang, wie durch derselben unverweilten Ausführung die Europäischen Staaten zur Führung des neuen Krieges mit Frankreich sich die nöthigen Geldmittel verschaffen können. ebend. 1815. 8. Ueber die Errichtung von Verpfändungs-Anstalten in allen etwas beträchtlichen Städten Europens, zur besondern Bequemlichkeit des Getreid- oder Fruchthandels, deren Fond die Möglichkeit bewirkte, dass ein jeder nur wenig bemittelte seine wöchentliche Ersparniss zu jeder Zeit verzinslich anlegen könnte. ebend. 1816. 8.

LENTIN (A. G. L.) seit 1817 *Salinen-Inspector zu Sülbeck.* — Vgl. *Saalfeld's* Gesch. der Univ. Göttingen 1788-1820.

LENZ (C. L.) *erhielt die gesuchte Entlassung mit 800 Thaler Gehalt* 1819. §§. De vita Caroli Gott-

Gotthold Lenz, in illustri Gymnasio Gothano nuper Professoris, ejusque majorum quorundam. Vimar. *Partic. I.* 1811. — Partic. II. 1812. 8. Actus scholast. mem. Reformat. sacr. indicitur; acc. chronicon bienn. Gymnasii Guil. Ern. & oratio &c, ibid. 1817. 8.

Z (F. D.) §§. Skizze einer Geschichte der Stadt Dorpat; nebst einem Anhange, der die allerhöchste kais. Constitutions-Acte für die hiesige kais. Universität, ingl. die — Ukasen enthält. Dorpat 1803. 8.

Z (J. G.) seit 1810 *Prof. Philos. ord. honor.* §§. Kurze Uebersicht der in dem Jenaischen Schlosse aufbehaltenen Naturalien nach der Ordnung der Zimmer, in welche ich sie vertheilt habe. Jena 1783. 8. System der Mineralkörper mit Benutzung der neuesten Entdeckungen. Bamberg 1800. 8. System der äussern Kennzeichen der Mineralien. ebend. 1800. 8. Tabellen über das gesammte Mineralreich, mit Rücksicht auf die neuesten Entdeckungen, und mit erläuternden Anmerkungen. Jena 1806. fol. Erkenntnisslehre der anorganischen Naturkörper, mit Hinsicht auf die neuesten Entdeckungen und Berichtigungen, und mit steter Anwendung auf das bürgerliche Leben. Für den Selbstunterricht bearbeitet; nebst einem Versuch einer vergleichenden Mineralogie. Der *Snellschen* Encycl. — 4te Abth. 1-2ter B. Giesen 1813. 8. (*Es sollten noch 4 Bände folgen*). Vollständiges Handbuch der Mineralogie, mit durchgängiger Anwendung auf Technol. und Handlung. ebend. 1-2ter B. 1813. — 3ter B. 1-2te Abth. *auch unt. d. Titel:* Die Metalle; e. Handb. für Freunde der Mineralogie. 1ste Abth.: Platin-Gold-Queckfilber-Silber-und Kupferordnung. 2te Abth: Eisen-Bley-Molybden-und Zinnordnung. 1820. gr. 8. — Einzelne kleinere Aufsätze und Recensionen in mehrern Zeitschriften. — Vgl. *Güldenapfel* S. 172-178.

LENZ

LENZ (K. G.) SS. *Philochori*, Athéniensis, librorum fragmenta, a *C. G. Lenzio* — collecta, digessit & animadversionibus cum ejusdem Lenzii tum suis illustrata edidit *Car. Gothofr. Siebelis.* Accedunt *Androtionis* Ἀτθίδος reliquiae. Lips. 1811. 8. — Vgl. *Lenz* (K. G).

LEO (Gotthelf Friedrich Ludwig) starb am 15 Oct. 181.. War *Pastor zu Bockwitz bey Elsterwerda* seit 181.. (vorher seit 1795 Diaconus daselbst); *geb. zu* ... SS. Predigten herausg. vom Pastor *Ernst Gottlieb Häsße*. . . , 1820. gr. 8.

14 B. LEO (Traugott Benjamin Agapithus) starb als Pastor zu Klein- und Gross-Kayna bey Weissenfels, wohin er seit 1810 versetzt war, am 8 Julius 1819. Geb. zu Weissenfels 1765.

von LEON (G.) seit 1816 *zweyter Kustos bey der kaiserl. königl. Bibliothek zu Wien, und geadelt* (vorher Scriptor bey derselben).

LEONHARD (Johann Michael) *infulirter Prälat, k. k. niederösterreichischer Regierungsrath und Oberaufseher der Teutschen Schulen, zu Wien* seit ... (vorher seit 1816 Director spiritualis bey der neu errichteten höhern Bildungsanstalt für Weltpriester zum heil. Augustin zu Wien, vor diesem seit 1812 wirklicher Hofkaplan, vordem seit 181.. Pfarrer zu Achau im Lande unter der Ens, nachdem er 1809 Spiritual im erzbischöfl. Seminar zu Wien und zugleich Levit an der erzbischöfl. Kirche zu St. Stephan gewesen war): *geb zu Grafenwörth in Niederösterreich am 23 August 1782.* SS. Christenlehren. Zum Gebrauche bey dem kathol. Religionsunterrichte der Jugend sowohl als der Erwachsenen. Wien 1815. 2 Thle. 8. 2te verm. u. verbess. Ausg. 1816. — 3ter und 4ter Theil. ebend. 1816. 8. Versuch eines Leitfadens bey dem kathol. Religionsunterr. Zunächst für die 1ste und 2te Lateinische Grammatikal-Klasse an

an den k. k. Oeſtreich. Gymnaſien; dann für die höhern Klaſſen an den Teutſchen Hauptſchulen. ebend. 1817. 8. Verſuch — zunächſt für die 3te und 4te — Klaſſe u. ſ. w. dann für öffentliche und Privaterziehungs- und Bildungsanſtalten der erwachſenen und mehr gebildeten Jugend. ebend. 1817. 8. Entwurf eines dreyfachen Religionsunterrichts. ebend. 1818. 8. Geſchichte der Entſtehung und Ausbreitung der chriſtl. Kirche. ebend. 1818. 8. Leidensgeſchichte Jeſu mit lehrreichen Bemerk. und Anwendungen. ebend. 1818. 8. Katholiſcher Religionsunterricht in Fragen und Antworten. ebend. 1819. 8. — Mehrere Abhandlungen in *Jak. Frint's* theolog. Zeitſchrift. Mehrere litterariſche Anzeigen und Recenſionen eben daſelbſt. Mehrere Katechiſationen, in Fragen dargeſtellt, als Beyſpiele, wie die von ihm verfaſsten Chriſtenlehren in Fragen aufgelöſet und in Schulen gebraucht werden können. — Vgl. *Felder*.

Ritter von LEONHARD (K. C.) *auch M. der Phil. geheimer Rath und* ſeit 1814 *Ritter des königl. Bayr. Civil-Verdienſtordens.* Nachdem er eine kurze Zeit zu München, als Akademiker, gelebt hatte, zog er *als berufener Profeſſor der Mineralogie nach Heidelberg.* §§. Allgemeines Repertorium der Mineralogie. 1ſtes Quinquennium, Jahre 1806-1811. Frankf. 1811. 8. Ueber die Electricität der Mineralkörper, von Hrn. Prof. *Hauy*; überſetzt. ebend. 1811. kl. 8. *Gemeinſchaftl. mit* SELB: Mineralogiſche Studien. 1ſter Theil. m. Kpf. und Karten. Nürnb. 1812. gr. 8. *Mit* P. E. JOSSOY: Die Formverhältniſſe und Gruppirungen der Gebirge. Frankf. 1812. 8. Einige Worte über meine Mineralienſammlung. Hanau 1814. 8. Bedeutung und Stand der Mineralogie. Eine Abhandlung in der — öffentl. Verſamml. der Akad. der Wiſſ. zu München vorgeleſen. Frankf. am M. 1816.

1816. 4. *Gemeinschaftlich mit J. H. K(*
und C. L. GÄRTNER: Propädeutik der Min
logie. *Auch unter dem Titel:* Einleitung
Vorbereitung zur Mineralogie, als *erster* T
der systematisch-tabellarischen Uebersicht
Charakteristik der Mineralkörper. Frankf. am
1817. fol. m. 10 schw. u. ausgem. Kpf.
Werner's Andenken; gesprochen in der
sammtl. der königl Akad. der Wiss. zu Münc
am 26 Okt. 1817. ebend. 1817. 8. Zur
turgeschichte der Vulkane. Heidelb. 1818
Taschenbuch zur Naturgeschichte der Erde. I
faden akad. Vorlesungen. Frkf am M. 1819. 8
Vorrede zu *G. H. Kersten's* Uebers. von *Broc*
de Villiers Krystallis. (s. oben K.) — *Von*
Taschenbuch für die gesammte Mineralogie
schien der 13te Jahrgang in 2 Abtheil. 1819
Von dem Handb. e. allgem. mineral. Topogr
schien der 3te Th. 1809. — Beyträge zur Er
Gruberischen Encyklopädie.

14 B. LEONHARDI (Ch. G.) *Lehrer der Fra*
Sprache bey der Landschule zu Grimma: geb
Krummenhennersdorf bey Freyberg am 27 A
1769. §§. Erstes zweckmäſsiges Vorbereitu
buch zur gründlichen Erlernung der Fra
Sprache für die Jugend, so wie für solche
wachsene, die sich auf eine leichte, fassl
Weise selbst belehren wollen. Leipz. 1810. 8
* Die Belagerung von Tortosa im J 1810, au
zeichnet nach den nächtlichen Begebenhei
in den kriegsgeschichtl. Monographien B. 1 (Le
1817) S. 52 - 70. * Feldzug der verbünd
Armeen gegen Frankreich; *ebend.* S. 86 -
* Belagerung von Gerona; *ebend.* S. 157 -
* Militairische Ansicht von den vereinigten S
ten und ihren wenig haltbaren Punkten, in
sondrer Beziehung auf das Betragen und
Meinungen des Generals Washington; *eb*
S. 151 - 163 * Belagerung von Cindad Rod
und Almeida; *ebend.* B. 2. S. 1 - 45. *
B

Belagerung von Saragossa 1808 u. 1809. Frey nach dem Französ.; *ebend.* S. 416-429. *Zweyte Belagerung von Saragossa, vom 21 Dec. 1808 bis zum 21 Febr. 1809; *ebend* S. 430-465. *Ueber den Feldzug der Französ. Armeen und der Russisch-Preussischen combinirten Heere im J. 1813; *ebend.* B. 4. S. . . .

NHARDI (Friedrich Gottlob) starb am 4 Jul. 1814 Abends beym Spatzierengehen. Ward 1788 in Jena M. der Phil. und hielt daselbst Vorlesungen; 1790 kehrte er, nach einer gelehrten Reise durch Franken, die Pfalz und am linken Rheinufer, nach Leipzig zurück, wo er sich habilitirte und Collegia lass. 1805 ward er Collegiat des grossen Fürstencollegii. Geb. — am 13 Februar (1757). §§. Nachricht von Ackergeräthen, oder von einigen zweckmässigen Pflügen und Eggen aus Frankreich; aus dem Französ. übersetzt mit Anmerk. Leipz. 1802. 4. m. Kpf. Unterricht, alle Ziegel-, Brau- und andre Oefen zur Feuerung mit Torf, Braunerde und Steinkohlen einzurichten. ebend. 1802. 4. m. Kpf. Beschreibung und Abbildung des Zilleschen (Zellerschen) dreyschaarigen Pfluges. und des in den Gegenden von Leipzig so nützlichen und berühmten eingeführten Barbyschen. ebend. 1802. 4. m. Kpf. Beschreibung und Abbildung dreyer ökonomischen Geräthe, 1) verbesserte und wohlfeile Pflanzungsart der Kartoffeln, 2) der Nachrechen des Hrn. Finanzraths Günthers, 3) das verbesserte Dobische Sturmfass. ebend. 1803. 4. Gab heraus: *D. F. Oehler's* Abhandlung: Ueber die Verbesserung der Krippen und Raufen in Schaafställen; und noch ein andres verbessertes Mittel gegen die Verunreinigung der Schaafwolle durch das Rauchfutter und gegen den Verlust der noch im Stroh befindlichen Körner bey der Fütterung., ebend. ohne Jahrzahl (1803). 4. m. Kpf. Beschreibung, wie man in Dänemark, auf der Insel Seeland und auf der Küste von Jütland den

Pflugsand dämpfet und feststehend macht. N von Gram, Rohl und Viborg bearbeitet. ebe 1803. 4. m. Kpf. Von den verschiede Arten, das Obst zu trocknen und zu dör nebst Beschreibung einer Obstdarre, deren i sich in Sclavonien bedient. ebend. 1803 4. m. I *Cadet de Veaux* vom Maulwurf, oder Au sung, denselben auf die sicherste Weise au rotten; a. d. Französ. ebend. 1804. 8. m. Kpf. *Er bearbeitete den 9ten Abschnitt der* Pragm schen Geschichte der Universität Leipzig und detaillirten Beschreibung ihrer Verfassung (Le 1809). — *Auch hatte er Antheil an der* la wirthschaftl. Zeitung, *an dem* Industrie-Ma zin, *dem* Magazin der Erfindungen, *dem* Muse des Wundervollen, *der* neuen Auflage von *D berton's* Schäfercatechismus, *und am* Conve tions Lexicon. — *Der* Forst- und Jagdcal der *ward bis zum Jahre* 1803 *fortgesetzt.* Von *Middleton's* Abbildung einer engl. I schine u. s. w. *erschien* die 2te Aufl. 1802. Von *P. V. Engel's* verständ. Gärtner *erschien* die 2te Aufl. 1811, die 3te 1813 m. Kpf. *Le tere auch unter dem Titel.* Handbuch für Gart besitzer, Gärtner und Liebhaber des Gartenbau worinnen die monatl. Verrichtungen bey Best und Bearbeitung des Küchen- Blumen- Wei und Hopfengartens deutlich nach eignen pral schen Erfahrungen und nach den besten Gart büchern vorgetragen werden. — *Von der* bil Darstellung aller bek. Völker *erschien* die 3te Au des 1sten Hefts 1820. — *Die* monatl Uebersi der Forst- und Jagdwissenschaft *stand vorher dem* Forst- und Jagdcalender auf das J. 1795 1796. — Von *K. A. H. v. Bose'ns* neuem gem. Wörterbuche der Forst- und Jagdwiss schaft *erschien* die 3te Aufl. des 1sten B. 1810. Vgl. *Otto* a. a. O. II. S. 435-440. — *Kreussi* Beschreibung der Feyerlichkeiten beym Leipz Jubiläo S. 75-77, wo auch sein Bildniss befi lich ist.

LEONHARDI (G. W.) Sohn von Johann Gottfried; *Hauptmann und Lehrer der Artillerie-Schule* (jetzt Academie) *zu Dresden: geb zu Leipzig am 24 März 1779.* §§. *De lectione Livii, duci militari perutili Dresd.* 1794. 8. Vorlesungen über die Anfangsgründe der Mathematik. 1ster Bd. 1ste Abtheil. Dresd. 1810. gr 8. 2te Aufl. 1810. 3te 1816 (*auch unter d. Titel:* Vorlesungen über die Zahlenrechnung). — 2te Abtheil. 1810. 2te verb. Aufl. 1811. 3te 1816 (*auch unt. d. Titel:* Vorlef. über die Algebra) — 2ter B. 1ste Abth. (Vorlef. über die Geometrie). 2te Abth. (Vorlef. über die Trigonometrie) 1811. 2te Aufl. 1818. — 3ter B. 1ste Abth. (Theorie des Richtens, Profpective, mathematifchen Geographie, Geodäfie, Meffungen des Höhenunterfchiedes und über die Minen). 2te Abtheil. (Vorlef über die krummlinige Geometrie, Differential-Rechnung und Integral-Rechnung) 1811. 2te Ausg. wird 1821 erfcheinen. — 4ter Bd. (Vorlef. über die Statik, Dynamik, Hydroftatik und Hydrodynamik) 1813 (*Sämmtl. Bände find mit Kpf. verfehen, und die 3 erften Bde auch einzeln zu haben).* Ueberficht der erften Regeln des Rechnens, zum Gebrauch für die Schüler in Stadt- und Dorffchulen, für Oekonomen, Handwerker und Künftler. Dresd. 1818. 8. — Kritik des Gebrauchs einiger Kunftwörter in der Mathematik; *in den* Dresdn. gel. Anzeigen 1799. S. 249-256. — Verfchiedene anonym. Auffätze in andern period. Schriften. — Vgl. *Haymann* a. a. O. S. 224-237.

Freyherr von LEONHARDI (J. P.) *feit* 1807 *privatifirt er zu Frankfurt am Mayn;* 1805 *war er Kurheff. geh. Legat. Rath geworden: geb. dafelbft* 1778. §§. * Vergleichende Ueberficht des Areals und der Volksmenge, der Ceffionen und Acquifitionen des Oeftreichifchen Kaiferftaats in den letzten fünf Jahren von 1804 bis 1809. Frkf. 1809. fol. * Ueber Staatseinkünfte, vorzüglich

lich nach dem Oekonomie-Industrie-Syst ebend. 1812. 12. — Mehrere Abhandlunge: gelehrten Zeitschriften.

LEONHARDI (J. G.) Vater von Gottfried Wilhe seit 1815 *Ritter des königl. Sächs. Civil-Verdi. ordens.* §§. Epistola gratul. ad J. S. G. Fl ming; insunt quaedam ad locum epist. Paul Phil. II. 10 spect. Dresd. 1818. 8. *P macopoea Saxonica, jussu regio & auctor. p edita. ibid. 1820. gr. 8. — *Er bereicherte* Anmerk. und Zusätzen D. *P. Loyard's* Verf über einen tollen Hundebiss (Leipz. 1778. 8

LEONHARDT (Georg) *Oberstlieutenant und Chef Landsturm-Bataillone zu Münster: geb. zu deck unweit Göttingen am 23 Nov. 1761. Gab heraus:* Lebensphilosophie; nach der dischen Handschrift eines alten Braminen. M ster 1811. 8. *(S. unten den Artikel der Verf rin,* Bernardine von Wintgen). — Vgl. *R mann*, nebst Nachtr. II.

LEONHARDT (Karl Gottfried) *Dr. Philos. u. Pa zu Miltitz bey Meissen* seit 1808: *geb. zu Mu bey Meissen 1777.* §§. Die gesegnete Ausb tung des Christenthums unter den Heiden, l hamedanern und Juden in der neuesten Z zur Beförderung des Missionswerks in einer l zen Uebersicht dargestellt; ein Auszug aus neuesten Missionsberichten. Dresden 1820. gr

14 B. LEONHARDT (Matth.) ist der S. 422 au führte *Leonhard.*

Freyherr von LEONROD (Karl Ludwig) *königl. B rischer Kammerherr und* seit 1818 *zweyter Di tor des Appellationsgerichts zu Ansbach* (vor des Stadtgerichts zu Nürnberg): *geb. zu* . §§. Materialien zur Revision des Judiciar-Cod Nürnb. 1817. 8. Von dem Verfahren

den Handlungen der freywilligen Gerichtsbarkeit. ebend. 1817. 8. Entwurf einer allgemeinen Hypotheken-Ordnung für die Untergerichte des Königr. Bayern. ebend. 1817. 8. Entw. einer allgem. Depofital-Ordnung für die Unterger. des Königr. Bayern. ebend. 1817. 8. Entw. einer allgem. Gefchäfts-Inftruction für die Stadtger. des Königr. Bayern. ebend. 1817. 8. Das Erbrecht, ein Verfuch, als Beytrag zur allgem. Civil-Gefetzgebung für das Königr. Bayern. ebend. 1818. 8.

OPARD (G... L...) *Gutsbefitzer zu Mehlbach in der Wetterau* (vorher fürftl. Solms-Braunfelf. Rentmeifter zu ...): *geb. zu* ... §§. Die Wetterau, in geogr. ftatift. und ftaatswirthfchaftl. Hinficht, fo wie über ihren Getreidehandel; nebft Winken und Vorfchlägen, denfelben zu erhöhen; herausg. mit Anmerk. und einer Vorrede von *A. F. W. Crome.* Giefen 1816. gr. 8.

;. LEOPOLD (F. H. L.) hat Wittenberg vor einigen Jahren verlaffen.

)POLD (J. L. G.) feit 1800 *Pfarrer zu Leimbach in der Graffchaft Hohnftein.* §§. Kirchen- Pfarr- und Schul-Chronik der Gemeinfchafts-Aemter Heringen und Kelbra, der Graffchaft Hohenftein, der Stadt Nordhaufen und der Graffchaften Stolberg-Rosla und Stolberg-Stolberg feit der Reformation. Mit eingeftreuten topographifchen Bemerkungen verfehen. Nordhauf. 1817. 4. Vollftändige Anweifung zur Bienenzucht für Bürger und Landleute. ebend. 1818. 8. Ueber die Erziehung der Kälber; ein Handbüchlein für Landwirthe. Sondersh. 1818. 8. Der Taubenfreund, oder kurzgefafster Gefammtunterricht in der Taubenzucht. ebend. 1819. 8. — *Verfertigte auch zu* NEUENHAHN'S Anleitung zum landwirthfchaftl. Handel den 2ten Theil des 2ten Bandes 1810.

10. 11 u. 14 B. LE PIQUE (Johann Philipp) star 17 December 1815. §§. * Feyer des acht ten und neunzehnten Octobers 1814 in M heim. 8.

10 B. LEPSIUS (*Karl Peter*) jetzt *Landrath zu N burg* (vorher Kriminaldirektor, und vorde nator daselbst, früher seit 1812 Finanzpro §§. Die Sage von den Hussiten vor Naun und den Ursprung des Naumburgischen K festes, histor. kritisch untersucht. Zeitz 18 * Ueber den Begriff und das Wesen der *I tura Saxonica*, oder der gerichtl. Beleihung Sächs. Recht; in Beziehung auf eine von Crim. R. *Keyser* herausg. diesen Gegenstand prozessualische Streitschrift mitgeth. von L Naumb. 1820. 8. — Aufsätze in *Ch. F. W* Museum für die Sächs. Geschichte.

10 u. 14 B. LERBER (F. R.) schreibt sich seit *von* LERWER, und ist seit 1812 *Oberamts zu Arwangen im Kanton Bern, wie auch glied des 1814 neu konstituirten souveränen g Raths des Kantons Bern.*

LERCHE (Friedrich Wilhelm) . . . *von* 1811 · *Tribunalsrichter zu Blankenburg, und* ı *Friedensrichter: geb. zu* . . . §§. Elogium die Art. 647. 648 und 701 des Gesetzb. Napo oder nähere Kundmachung dieser wic Ackergesetze, sammt einigen Berathunger Gemeinheitstheilungen, für Eigenthümer, wirthe und ihre Rechtsfreunde. Blankenb 1 Vom Jagdrechte. Anhang zu dem El ebend. 1810. 8.

LESCHNER (Friedrich Gotthold) starb am 11 J 1807. War geb. am 19 May 1744.

LESKI (Joseph) *Lehrer der höhern Mathemat Astronomie auf der Universität zu Krakau*

zu . . . §§. Darstellung der sämmtl. Theile der Mathematik, welche während des 3jährigen Cours auf der Krakauer Universität vorgetragen werden. Krakau 1801. 4. m. Kpf.

SING (J. G.) seit 1805 *Rector* (zu Chemnitz); Conr. zu Pirna ward er schon 1768. §§. Liebe und Dank. Chemnitz 1799. 8. *Epistola ad Dr. F. V. Reinhard, in qua prist. sanit. feliciter recuper. gratulatur. ibid. 1803. gr. 8.* — Gedichte in den Dresdn. gel. Anz. 1797 u. 1802.

SING (Karl Gotthelf) starb am 17 Febr. 1812. §§. *Gab mit* J. Gf. HUNGER *und* Fr. G. HARTWIG *heraus:* Der junge Student; eine Wochenschrift. Leipz. 1764. 8. — Vgl. *Jördens* B. 3. S. 328-334. B. 6. S. 500. und *Otto* II. S. 464-465.

LETH (E.) §§. *Von seinem* Handbuch für die Friedensrichter *erschien* das 2te Heft 1809.

LETROMI (rückwärts gelesen: *Imortel*) (And.) ist wahrscheinlich ein Pseudonymus.

SCH (J. G. A.) ward 1769 Pastor zu Lahn bey Hirschberg, 1783 zweyter und 1786 erster Diac. 1795 Pastor prim. zu Hirschberg und ward 1809 bey der Amtsjubelfeyer Dr. Theol. und Ritter des Preuss. rothen Adlerordens 3ter Cl. — Sein Bildnifs gest. von *Raupmüller* 1796. 8. — Vgl. *Hensel's* Beschr. der Stadt Hirschberg S. 559.

JCHS (Johann Karl) . . . *zu Nürnberg: geb. zu* . . . §§. Vollständige Anleitung zur Mästung der Thiere; oder Theorie der Viehmästung, mit Anwendung auf die Mästung des essbaren vierfüssigen Haushaltungsviehes, des Geflügels, der Fische, Krebse, Frösche, Schildkröten, Austern und Schnecken. Eine von der königl. Societät der Wiss. zu Göttingen 1815 gekrönte, und jetzt um das Vierfache vermehrte Preis-

 schrift.

ſchrift. Nürnb. 1817. 8. Vollſtändige
turgeſchichte der Ackerſchnecke; nebſt A
tung zur Anwendung ſicherer und erpro
Mittel zur Verhütung der ſtarken Vermeh
und zur Vertilgung derſelben. Eine von
kön. Soc. der Wiſſ. zu Göttingen 1819 gekr
Preisſchrift. Mit einem Anhange, enth.
Darſtellung der Mittel zur Vertilgung aller ſc
lichen Thiere ebend. 1820. 8. Ausf
liches und vollſtändiges Rechenbuch, in
chem das gemeine Rechnen, und das Recl
durch Gleichungen (Algebra) vorgetragen
der Kauf- und höhere Geſchäftsmann alle
forderliche finden wird. ebend. 1820. 4.
Lehre der Aufbewahrung und Erhaltung
Körper, oder vollſtändige Anleitung zur A
wahrung der feſten und flüſſigen Nahrung
tel, des Waſſers, des Holzes, der Häute,
Papiers und anderer Gegenſtände, ſo wie
Trocknen, Eindunſten, Einſalzen, Einſä
Einzuckern, Räuchern und Einbalſamiren;
einer Beſchreibung der Aufbewahrungsorte
Geräthe. ebend. 1820. gr. 8. Beſchrei
und Abbildung der hydrauliſchen Preſſe;
Angabe der neueſten Verbeſſerungen. m. 2
ebend. 1820. gr. 8. — *Von folgenden Bü
finden wir nur Notitzen neuerer Auflagen
Fortſetzungen, ohne Angaben der frühern:*
dreſsbuch der Kaufleute und Fabrikanten i
ropa. 3ter Band, welcher theils die Add
von Oſten, welche in den erſten 2 Bänden
nicht vorkamen, theils die inzwiſchen ne
ſtandenen, getrennten Handlungen und
ken und die Veränderungen der Firmen
etwa 500 Städten enthält. . . . Theori
Praxis des doppelten, des einfachen un
Nürnberger Buchhaltens. 2te verm. Au
Nürnb. 1820. 4. Das Neueſte und
lichſte der Erfindungen, Entdeckungen
Beobachtungen, beſonders der Engländer,
zoſen und Teutſchen, in der Chemie, F

wissenschaft, Apothekerkunst, Oekonomie und Waarenkenntniss. 13-18ter B. *oder* neuestes Handb. für Fabrikanten, Künstler, Handwerker und Oekonomen. 1-6ter B. 1818-1819. gr. 8. m. 5 Kpf. . . Neueste Geld- Münz- Mass- und Gewichtskunde, für Kaufleute, Geschäftsmänner und Zeitungsleser. 2te sehr verm. Ausg. Mit einem Anhange, nützliche Angaben enth., und 1 Kpf., die Länge mehrerer Ellen und Schuhe, des Meters, der Arschine, und die Grundfläche des Liters darstellend. . . . 4.

LEUCHS (J. M.) §§. *Von dem* System des Handels *erschien* der 3te und letzte Theil 1818; von allen 3 Theilen aber die 2te sehr vermehrte Ausgabe 1817-1820.

B. LEUCHTE (A. Th.) *Pastor* — seit 1812, vorher seit 1793 *Diac.* (zu Haynichen): *geb. zu Gross-Schepa bey Wurzen . . 1769.* §§. Anleitung zur katechet. Erklärung der neugewählten epistolischen Perikopen, als Anhang z. Anl. z. kat. Erkl. der — Episteln. Freyberg 1813. 8. Kritik der neuesten Untersuchungen über Rationalismus und Offenbarung in Antithesen, nebst Anhang. Leipz. 1813. 8. *Gellert's* Gedächtnissfeyer. Freyberg 1815. 8. Gab heraus: *C. F. Gellert's* aufgefundene Familienbriefe, mit einem Anhange. Zum Besten der Gellertsstiftung in Haynichen. ebend. 1819. 8. Worauf gründet sich das Glück der Ehe? eb. 1819. gr. 8.

LEUCHTE (Johann Gotthilf Samuel) *M. der Phil. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Kritik der neuesten Untersuchungen über Rationalismus und Offenbarungsglauben in Antithesen, nebst Anhang. Leipz. 1813. 8. Ermunterung an das Christenvolk der Zeit — Ein Gedenkbuch des Denkwürdigsten unserer Jahre. ebend. 1817. gr. 8.

LEUNE (J. K. F.) *geb. — am 21 April* — §§. Naturgeschichte des Weibes; ein Handbuch für Aerzte, gebildete Leser und Leserinnen aus allen Classen nach *Moreau*, mit Zusätzen und Anmerk. Leipz. 1808 - 1811. 5 Bde. 8. m. Kpf. 2te mit neuen Kpf. verm. Aufl. 1817. 4 Bde. 8. *De apoplexia. ibid. 1817. 8.*

14 B. LEUPERT (*E... G...*) §§. Anleitung zu einer landwirthschaftl. Rechnung, die sowohl dem Gutsbesitzer sein Eigenthum, als auch den Beamten vor Verdacht sichert. Züll. u. Freyst. 1801. 8. Die Eigenthums - Verleihung, wie sie ohne Druck für die Lasseinsassen und ohne Schaden für den Staat ausgeführt werden kann. Bresl. 1820. 8.

LEUPOLDT (Johann Michael) *D. der AG. und Privatdocent auf der Universität zu Erlangen: geb. zu Weissenstadt im Bayreuthischen* ... §§. *Diss. inaug. de systematis gangliaris natura. Erlang. 1818. 4.* Taschenbüchlein für Mineralwassertrinker, mit besonderer Beziehung auf die Kondrauer, Hardecker und Wiesauer Gesundbrunnen im Ober - Mainkreise des Königreichs Bayern. Nürnb. 1819. 8. Ueber die Bedeutung der Teutschen Universitäten und ihr Verhältniss zur gegenwärtigen Zeit. Erl. 1820.

LEUTWEIN (L. F.) §§. Reden auf Veranlassung der Confirmation und der ersten Feyer des Abendmahls. Stuttg 1812. 8. Wie ist dem verfallenen Christenthum wieder aufzuhelfen? Ein Wort an meine theuersten Herrn Amtsbrüder und an Mütter. ebend. 1813. kl. 8.

4 - 14 B. von LEVELING (P. T.) §§. Geschichtliche Darstellung von J. Beck's venerischem Nasengeschwür. Augsb. 1819 gr. 8. m. 2 Kpft.

14 B. LEVEZOW (K.) §§. Iphigenia in Tauris; Trsp. in 5 A. Halle 1805. 8. Erinnerungen

gen an einige Urfachen und Wirkungen der Denkmähler groffer Männer; in Beziehung auf ein Denkmahl Friedrich II, und für ein Denkmahl der Rettung Berlins und feiner Nachbarn im J. 1813. Zwey Reden, gehalten am 25 Jan. 1812 und am 22 Jan. 1814 u. f. w. ebend. 1814. 8. * Dramatifches Wochenblatt, in nächfter Beziehung auf die königl. Schaubühne zu Berlin. Berl. 1815-1817. 4. *Oratio de Chrift. ecclefiae inftauratione humanitatis ftudiis praeparata & munita. ibid. 1817. gr. 4.* — Ueber die Wahl des Stoffs zu einem groffen histor. Drama; Bruchftück einer Abh. über die Frage: Kann Luther in äfthetifcher Hinficht dramatifch dargeftellt werden? in *F. Koch's* Eurynome 1806, Sept. — Befchreibung der Denkmünze der Stadt Berlin auf den Fürften Blücher von Wahlftadt; *in dem* Kunftblatt zum Morgenblatt 1817. Nr. 20. S. 77 u. ff.

EVISON (Gumperz) *gewefener königl. Schwedifcher Profeffor und Arzt der Schwedifchen Handels-Marine;* jetzt? *geb. zu* . . . §§. Ueber Leidenfchaften und Gewohnheiten der Menfchen und deren Einflufs auf die Gefundheit; oder: Der Menfch, moralifch und phyfifch dargeftellt. Goslar 1810. 8.

EWALD (E... A...) *M. der Phil. und* feit 1819 *aufferordentl. Profeffor der Theol. auf der Univerfität zu Heidelberg* (wo er Repetent gewefen war): *geb. zu* . . . §§. Commentatio ad hiftoriam religionum veterum illuftrandam pertinens, de doctrina gnoftica. Heidelb. 1818. gr. 8.

LEWENAU (Jofeph Arnold) *wirkl. kaif. königl. und fürftl. Lichtenfteinfcher Rath zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Anleitung zu beträchtl. Holzerfparungen bey den Brauhäufern. Wien . . . 2te Aufl. 1818. 8. Mittel zu einer fparfamen und zugleich nützl. Fütterung der Pferde. ebend.

ebend. 1818. 8. Versuch einer Düngerlehre für die gemeinen Landwirthe der Oestreich. Staaten. ebend. 1818. 8. Versuch einer Erdreichslehre (Anhang zur Düngerlehre). N. Aufl. 1818. 8. Beantwortung der Frage: Welches ist das Mittel, damit in der Verbesserung unsre vaterl. ökon. Landescultur schneller vorgerückt werde u. s. w. Pesth 1819. 8.

von LEWER (Stephan) *privatisirt jetzt zu Eichstädt* (nachdem er königl. Bayrischer Polizeyaktuar zu Neuburg an der Donau und vorher Syndikus zu Worms gewesen war): *geb. zu Fürth* . . . §§. Patriotische Beyträge zur Justitz- und Polizey-Organisation; nebst einem Anhange über Polizey- und Justitzverfassung in Frankreich. Würzb. u. Landshut 1805. — 2ter und 3ter Heft, *auch unter dem Titel:* Polizey-Praxis im Königreiche Bayern, oder Handbuch der Sicherheitspolizey. ebend. 1811. — 4ter und 5ter Heft, *auch unter dem Titel:* Meine Studien und Launen von der Polizey, nebst einem Polizeyspiegel und Fragmenten aus meinem politischen und polizeylichen Testamente. Neuburg 1811. 8. Ueber den Advokatenstand; ein Wort zu seiner Zeit. Würzb. 1806. 8. Neujahrsgeschenk für Polizeybeamte, oder Geschäftskreis der Polizey in Hinsicht auf peinliche Verbrecher nach dem Sinne des §. 40 u. 89 der königl. Bayr. Verordn. vom 12 Sept. 1808 in Vergl. mit der Polizeyverfassung in Westphalen; nebst einem polizeylichen Rückblick der verflossenen Jahre. Landsh. 1812. 8. (vorher in den Justitz- und Pol. Bl. der Teutschen 1810). Polizey-Praxis im Königreich Bayern, oder Handbuch der Sicherheits-Polizey. ebend. 1812. 8. Hand- und Hülfsbuch der Polizey, oder polizeylich-politisches Unterhaltungs-Repertorium nach alphabetischer Materien-Folge. Eichstädt 1818. 8. — Vgl. *Jäck's* Pantheon.

EYDIG (Peter Joseph) *D. der Medicin und Chirurgie, Professor der Anatomie und Physiologie an der medicin. Schule zu Mainz, Prof. Substitut der Entbindungsanstalt des Depart. Donnersberg, Arzt des kaiserl. Lyceums und des Impf-Instituts, ausübender Wundarzt und Geburtshelfer u. s. w.: geb. zu . . .* §§. Der Krankenheber, seine Anwendung bey Behandlung der untern Gliedmaasen. Mainz 1812. 4. m. 2 Kpf.

m der LEYEN (Gustav Franz) *Gutsbesitzer zu Palmershayn im Cöllnischen: geb. zu . . .* §§. Das Geschwornen-Gericht, die Mängel und Nachtheile desselben nach der bestehenden Anordnung in Criminal-Prozessen. Cölln 1818. 8. Etwas über das anonyme Pamphlet: Brocken in die Suppe des Freyhrn. von Hallberg. Düsseldorf 1820. 8. Der aufgezogene Vorhang, oder mein Testament für meine Brüder. eb. 1820. 8.

on LEYSSER (Friedrich Wilhelm) starb am 10 Oktober 1815.

EZ (Z... H...) *Pseudonymus;* der Gymnas. Direktor *Frenzel* in Eisenach soll diesen Namen erborgt haben; unter welchem erschien: Beleuchtung der Beschwerden der Weimarschen Geistlichkeit gegen die Landtagsbeschlüsse. Eisenach 1820. 8.

e LIAGNO (Alvar Augustin) *königl. Bibliothekar zu Berlin: geb. zu . . . in Spanien . . .* §§. Répertoire portatif de l'histoire & de littérature des nations espagnole & portugaise. T. I. Berl. 1819. 8.

LIBOSCHITZ (Joseph) *Russ. kaiserl. Hofarzt zu St. Petersburg: geb. zu . . .* §§. *Gemeinschaftl. mit* K. TRINIUS: Flore des environs de St. Petersbourg & de Moskou. St. Petersb. 1811. 2 T. gr. 4. m. 40 Kpf. Beschreibung eines neuent-

entdeckten Pilzes in einer an Hrn. Jos. v. Jacquin gerichteten Zuschrift. Wien 1814. gr. fol. m. 1 ill. Kpf. auch m. franz. Titel. Tableau botan. de genres observés en Russie. ebend. 1814. gr. fol. *Gemeinschaftl. mit* F. TIEDEMANN *und* Mich. OPPEL: Naturgeschichte der Amphibien. 1ster Heft. Gattung. *Krokodil.* Mit 15 Tafeln Abbildungen. Heidelb. u. München 1817. fol.

LICHTENBERG (G. C.) Vgl. auch *Jördens* B. 5. S. 334-364. u. B. 6. S. 500-505. und *Saalfeld's* Gesch. der Univ. Göttingen 1788-1820.

LICHTENBERG (Ludwig Christian) starb am 29 März 1812.

LICHTENBERGER (Johann Friedrich) *Dr. der Phil. und Prof. am protestant. Gymnasium zu Strasburg: geb. . . .* *). §§. *Geographie und Staatengeschichte. . . . 1785. . .* Précis de Geographie. . . . 1810. . . Initia typographica. Argent. 1811. 4. Indulgentiarum literas Nicolai V. Pontif. Max. pro regno Cypri impressas a. MCCCCLIV. matricumque epochas vindicavit, initia typogr. supplevit. ibid. 1816. 4. — *Vgl.* Morgenblatt 1816. Nr. 286.

LICHTENSTäDT (Jeremias Rudolf) *D. der Medicin und Chirurgie und* seit Michael 1819 *Privatdocent an der Universität zu Breslau:* (vorher ausübender Arzt zu St. Petersburg): *geb. zu . . .* §§. Untersuchungen über den thierischen Magnetismus. St. Petersb. 1816. 8. Erfahrungen im Gebiete des Lebensmagnetismus. Nebst einer Vorr. von D. *Wolfart.* Berl. 1819. gr. 8. *Diss. de medicamentorum abusu. Vratisl. 1819. 4.*

LICHTENSTEIN (Anton August Heinrich) starb am 17 Febr. 1816. §§. Verzeichniss einer ansehnlichen

*) Am 30sten Sept. 1816 wurde sein funfzigjähriges Jubelfest gefeyert. Er war damahls 72 J. alt.

lichen Sammlung von mannigfaltigen gröſstentheils koſtbaren und auserleſenen Seltenheiten aus allen Reichen der Natur und Kunſt in einem Zeitraume von ſechzig Jahren ſorgfältig zuſammengebracht durch *Chriſtoph Gottfried Beireis*; mit einer Vorrede und Anmerkungen verſehen. Helmſtädt 1811. 8. — Ueber die angebliche Erfindung des Feuergewehrs durch Alexander dem Groſſen; *in dem* Braunſchw. Magazin 1809. St. 35 u. 36. Etwas über die Fortpflanzung der Erdſchwämme; *ebend.* St. 45.

[LIC]HTENSTEIN (A... G.., G...) *D. der AG. zu Helmſtädt: geb. zu* ... §§. Index alphabeticus generum botanicorum quotquot a Willdenowio in ſpeciebus plantarum & a Perſoonio in Synopſi plantarum recenſentur, concinnatus &c. Helmſt. 1814. 8.

LICHTENSTEIN (H.) *auch Dr. der Phil und* ſeit 1818 *ordentl. Profeſſor der Naturgeſchichte an der Univerſität zu Berlin, wie auch Direktor des zoologiſchen Muſeums* (vorher Chirurgien-Major beym Bataillon hottentottiſcher leichter Infanterie in Holländiſchen Dienſten am Vorgebirge der guten Hoffnung): *geb. zu Hamburg* 177.. §§. Reiſen im ſüdlichen Afrika in den Jahren 1803, 1804, 1805 und 1806. 1ſter Theil. Berl. 1811. 8. m. 6 Kpf. u. einer Karte. Das zoologiſche Muſeum der Univerſität zu Berlin. ebend. 1816. gr. 8. *Gab mit* F. RüHS, *nach* E. A. W. v. ZIMMERMANN'S *Tode*, den 13ten Jahrgang oder das 17te Bändch des Taſchenbuchs für Reiſende *heraus*. Leipz. 1817. m. 14 Kpf. — Auch den 14ten Jahrg. oder das 18te Bändchen. ebend. 1819. m. 11 Kpf. und 1 Charte. — Die Werke von Marcgrave und Piſo über die Naturgeſchichte Braſiliens, erläutert aus den wieder aufgefundenen Originalzeichnungen; *in den* Abhandl. der Akad. der Wiſſ. zu Berlin aus den J. 1814 u. 1815. — Beytrag zur Naturgeſchichte

des

des Strausses; *in dem* Braunschw. Magazin 1
St. 42 u. 43. — Geschichte der Entdecku
des Vorgebürgs der guten Hoffnung; *in dem*
terländ. Museum 1810. H. 4. S. 369 - 415.
Beyträge zur Ersch-Gruberischen Encykl
die. — Sein Bildniss vor dem Juliusheft
Allg. geograph. Ephemeriden 1811.

LICHTENSTEIN (J... M...) *angestellter Wald*
scher Hof-Zahnarzt zu Arolsen: geb. zu
§§. Ueber die Nothwendigkeit und Sorgfal
Zahnfleisch und Zähne, und über die Mi
sie gesund zu erhalten. Bremen u. Aurich (
Jahrzahl). 8.

Freyherr von LICHTENSTEIN (...) ... *zu L*
im Unter-Mainkreis (führte eine Zeit lan
Direktion einiger Theater): *geb. daselbst 1*
§§. Knall und Fall; ein komisches Singf
5 Aufz. Bamberg 1802. 8. — Vgl. *Jäck's*
theon.

14 B. LICHTENTHAL (P.) §§. Ideen zu e
Diätetik für die Bewohner Wiens. Nebst
trägen zur medicinischen Topographie d
Hauptstadt. Wien 1811. 8.

14 B. LICHTHAMMER (J. W.) *Stadtpfarrer*
Darmstadt —

LIDL (Ildephons) starb am 2 Julius 1808. —
Verzeichniss aller akad. Professoren zu Salzl
S. 78 u. f.

LIEB (Johann Wilhelm Friedrich) starb am 20 Ja
1807. War seit 1758 *ausübender Arzt zu M*
königl. Polnischer Hofrath seit 1775, *Leibarzt*
Herzogin Dorothea von Curland seit 1787:
zu Mitau am 13 Julius 1730. §§. Anordn
des Gebrauchs einiger seit vielen Jahren bew
befundenen Arzneymittel für die Curländi

und Curland angränzende Bauern, welche in der hochfürstl. Hofapotheke jetzt verändert und wohlfeiler, als die alten waren, zu haben sind. Mitau (ohne Jahrzahl). 8. Mehrere Auflagen. — Seine Marmorbüste von Friedemann, im Bibliotheksaal des Gymnasiums zu Mitau, auf Kosten der Curländischen Ritterschaft, als ein Denkmahl seiner Verdienste um die Provinz, mit der Inschrift: Aesculapio & Linneo nostro, Joan. Wilh. Frid. Lieb, salutifero, rusticorum pauperumque amico, grata Curlandiae & Semigalliae Nobilitas. MDCCCI. — Die *Eispflanze* u. s. w. steht auch in der Mitauischen Monatsschrift 1785 April.

BAU (Heinrich Christoph) *Dr. der Phil. und* seit 1800 *Professor der Griechischen Sprache und Litteratur an dem Gymnasium zu Mitau* (vorher seit 1784 Hauslehrer in Curland): *geb. zu Grofs-Brichtern im Sondershäusischen am 17 September 1762.* §§. Rede zur Feyer des — Geburtsfestes des Kaisers Alexander, am 12 Dec. 1809 gehalten. Mitau 1810. 8. Progr. über die Hauptbegebenheit in der Hekabe des Euripides. ebend 1811. 4. — Etwas über Mythen der Griechen; *in den* von *Recke* herausg Mitauischen wöchentl. Unterhaltungen 1805. B. 1. S. 437 u. ff. Artemis, nicht Selene; *ebend.* B. 2. S 394 u. ff. Apollon; *ebend.* B. 3. S. 230 u. ff. Einleitung zur Erklärung von Vofs'ens Luise; *ebend.* B. 4. S. 51 u. ff. Moschos zweytes Idyll; *ebend.* S. 273 u. 339. Pallas Athene; ein mythologischer Versuch; *ebend.* B. 5. S. 148 u. ff. * Pädagogische Fragmente; *ebend* B. 5. S. 260 u. B. 6. S 65. 262 u. 307. Uebersetzung des Latein. Programms von *Buhle:* Von der ältesten Russischen Mahlerey, besonders von den in der Vatikanischen Bibliothek zu Rom befindlichen Capponischen Gemählden; *ebend.* 1808. B. 1. S. 219 u. 235. Apollon, nicht Helios; *ebend.* B. 2. S. 466 u. 501. — Nachruf an Beitler's

Grabe; *in der* Sammlung: Zu Beitlers Ar
ken (Mitau 1811. 4) S. 17 u. ff. — Rece
nen und Gedichte durch alle 8 Bände dei
tauischen wöchentl. Unterhalt. — Gedich
verschiedenen Jahrgängen der Göttingischer
senalmanachen, in den Mitauischen Zeitu
von 1798 bis 1805, in den Mitauischen Aln
chen von 1800 bis 1802, in der von Schröder
Albers herausg. Ruthenia, in Albers Nordil
Almanachen für 1806, 1807 u. 1809, in Sc
penbach's Kuronia 1806 - 1808; auch in d
ben Wega 1809. — *Vorrede zu der Scl*
Jahresfest der am 13 Apr. 1808 in Mitau erö
ten Privatlehranstalt für Kinder aus gebild
Ständen (Mitau 1809. 8).

LIEBBALD (Julius Thomas) *Dr. d. Philos. und*
fessor der Naturwissenschaft und Thierheill
an dem ökon. Institute Georgicon zu Keszt
geb. zu . . . §§. Ueber die zweckgemä
Methode, die Schafe vor den Blattern zu sich
und die allmählige Tilgung dieser Krankhe
bewirken; eine thierärztliche Abhandlung.
der Aehrenlese des Georgicons besonders
druckt. Mit 3 Kpft. u. einer Tabelle. Keszt
1818. 8. — Er arbeitet an einer *Chloris i*
thelyensis.

LIEBE (Christlieb Adolph) starb — 1801.

LIEBE (Daniel Gottfried) *Pastor zu Wengelsdorf*
Weissenfels seit 1801; *starb 1804;* war *geb*
Stollberg bey Chemnitz . . . §§. Viele li
rische und andere Aufsätze in den Dresdner
Anzeigen 1790 - 1798.

LIEBE (J. C. G.) seit 1804 *Pastor zu Ober-Pöllnitz*
Weyda. §§. Ermahn. und Anweis. zum L
der heil. Schrift; eine Volks-Predigt veran
durch die heils. Bibelanstalten; nebst Dr. M.
thers Andeut. und Meinungen über den gr
W

Werth und rechten Gebrauch der heil. Schrift. Neustadt an der Orla (1818). gr. 8.

. LIEBEL (I.) §§. Gedichte. Wien . . . 2te Aufl. 1814. 8. *Archilochi* reliquiae. Lips. 1812. gr. 8.

;BELT (S...) *Rathssyndikus zu Querfurt: geb. zu* . . . §§. Memorabilien der Stadt Querfurt. Leipz. 1820. 8.

LIEBENROTH (F. E. F.) war *Capitain* seit 1802. §§. Julius Cäsar oder der Sturz der Römischen Republik. Magdeb. 1797 - 1799 3 Bde. gr. 8. — *Von den* geognost. Beobachtungen *erschien* eine 2te Aufl. 1812. — Vgl. *Haymann*.

herr von LIEBENSTEIN (J. L. F.) jetzt *grossherzogl. Badischer Oberamtmann zu Lahr*. §§. Ueber stehende Heere und Landwehr, mit besonderer Rücksicht auf die Teutschen Staaten. Karlsruhe 1817. 8. Der Krieg Napoleons gegen Russland in den Jahren 1812 und 1813; dargestellt u. s. w. 2 Theile. Frankf. am M. 1819. gr. 8.

;BERMANN (C...) *Rabbi zu Dessau* (?): *geb. zu* . . . §§. Lichtstrahl, enth. Beweise, dass die Israeliten ihren Gottesdienst in Teutscher Sprache halten dürfen; vorangeh. eine Samml. der Meinungen berühmter Rabbinen über diesen Gegenstand (in hebr. Sprache). Dessau (u. Berlin) 1819. 4.

BESKIND (D. M.) seit 1808 *mit ihrem Gatten zu München*.

BESKIND (J. H.) seit 1808 *königl. Bayrischer Oberappellationsgerichtsrath zu München*.

I. LIEBEZEIT (J. A.) ist *Winzer zu Elsterwerda* —

14 B. von LIEBHABER (E. A. W.) *während der phäl. Regierung war er Oberförster zu l springe im Hildesheimischen;* jetzt?

14 B. LIEBHOLD (J. E.) §§. Einige Worte die Schrift: Vom Wechsel und Wechseli des *v. Spaun.* Frankf. 1820. gr. 8.

LIEBMANN (Gottlob) starb . . . 1804.

14 B. LIEBMANN (H.) seit 1814 *Pfarrer zu mannsdorf: geb. daselbst am 8 Sept. 1773* Lieferte Erzählungen und andere Aufsätze *Abendzeitung*, die *Zeitung für die eleg.* und andern period. Schriften.

LIEBNER (Johann Adolf) starb als Privatgelehi Cölleda am 15 Nov. 1808. War *geb. zu bey Zeitz 175..* §§. *Von der* Reformi geschichte Luthers *erschien* die 3te unverä Auflage 1811.

14 B. LIEBSCH (Wilhelm) starb... 1805. §§. *mentat. de Crisibus, sp ill. Med. ord. praei Goett. 1803. 8.* Etwas über das Verh der Philosophie zur Physiologie. ebend. 1 Babel in der neuen Heilkunde. 1stes ebend. 1805. 8. — Uebersetzte *Mitsch* lat. Progr. auf J. v. Müller.

Freyherr von LIECHTENSTERN (Jos. Mark. Vorn. *Franz* ist unrichtig) lebt seit dem De in Dresden. §§. Ueber das Studium de graphie. Wien 1785. 8. Neue ganz un u. verm. Ausg. ebend. 1814. 8. Stat geographische Monatsschrift der cosmo schen Gesellschaft in Wien. ebend. 17 Allgemeine statistisch - geographische Ueb der Preussischen Erbmonarchie, nach ihr stande, unmittelbar nach Ausgang des 18t im Anfange des 19ten Jahrhunderts.

1801. fol. 2te völlig umgearb. Aufl. Berl. 1820. Ueber die Lage, Grösse, Bestandtheile und Bevölkerung der Oestreich. Erbmonarchie, nach ihrem Zustande unmittelbar nach dem Lüneviller Frieden. Wien 1802. m. 1 Charte. Ueber die Verwaltung der Landgüter. ebend. 1802. 8. 2te verm. Ausg. ebend. 1809. 3te mit Zusätzen und Anmerk. Altenburg 1821 (1820). Ueber die Schiffbarmachung der Muhr in Steyermark. Wien 1802. 8. Ueber Oestreichs Seeküsten und Seeschifffahrt. ebend 1802. 8. Ueber Oestreichs Handel nach der Levante und den Küstenländern des Mittelmeeres. ebend. 1802. 8. (Beyde Abhandl. wurden 1816 in eine neue Ausgabe vereinigt und ganz neu bearbeitet; die 3te Aufl. erschien Altenburg 1821 (1820).) Handbuch der mathematischen und physischen Welt- und Erdbeschreibung. Wien 1807. gr. 8. mit 3 Charten. 2te veränd. Ausg. ohne Charten. ebend. 1813. Neues Archiv für Welt- Erd- und Staatenkunde, ihre Hülfswissenschaften und Literatur. ebend. 1811-1812. 4 Bde. 8. m. Landkarten. Grundlinien einer Encyclopädie der Cosmographie und der Statistik sämmtlicher europäischer und aussereuropäischer Staaten. ebend. 1811. 8. 2te Aufl. 1812. Ueber die vorzüglichsten Beförderungsmittel des Oesterreich. Handels, nach seinen gegenwärtigen Verhältnissen und daraus abgeleiteten Ansichten. ebend. 1812. 8. Ueber statistische Bureaux, ihre nöthigen Formen und Einrichtungen. ebend. 1814. 2te Aufl. 1814. 3te 1815. gr. 8. 4te ganz neubearbeitete 1820. *Daraus ward besonders abgedruckt:* Nachricht über meine Verhältnisse zur statistischen Anstalt in Wien. (Eine Französ. Ausgabe dieses Werks erschien: Vienne 1815. 8). Allgemeiner Anzeiger, historisch-politisch-statistischen Inhalts, für die Jahre 1814, 1815, 1816. Wien 1814-1816. 3 Bde. 8. Grundlinien einer Statistik des Oesterreich. Kaiserthums, nach dessen gegenwätigen Verhältnissen betrachtet.

 ebend.

erschien unter folgendem Titel: Leh
Geographie des Oesterreich. Kaiserstaat
Handbuch der allgemeinen Welt- un
kunde, oder comparative Darstellu
was wir im Weltall und auf unserer I
nehmen, mit den Grundsätzen der W
ten, welche die Gesetze für dieses Seyn
bestimmen. Brünn 1819-1820. 2 Bde. 8
Einleitung zum Studium der Statistik,
ständige Wissenschaft, unter dem leite
cip des Staatszwecks. Dresd. 1820. 8.
rung an wichtige Momente bey Steuer
Vermessungen. ebend. 1820. gr. 8.
Comparative Darstellung sammtlicher
Reichsländer und gegenwärtiger Bu
in Teutschland, welche im Jahre 17
den, seit diesem Zeitpunkte hinzu
und im Jahre 1820 noch bestehen, in
auf ihre wichtigsten historisch-statist
mente dargestellt. Berl. 1820. gr. fol.
hat die Diplomatik als Wissenschaft z
und der Diplomat zu leisten? Ein
Hauptmomente der erstern und der
der Letztern. Altenburg 1820. 8.

ten von einzeln Kreisen des Königreichs Böhmen, Gallizien, so wie vom Königreich Ungarn und Croatien geliefert. — Verschiedene Aufsätze in *Schlözer's* Staatsanzeigen, *Schirach's* politischen Journal, Freyhrn. v. *Zach's* geographischen Ephemeriden, und einigen andern Zeitschriften. — *Von den* Beyträgen zur genauen Kenntniss des Oesterreich. Staats *erschienen* 1790 4 Hefte, nebst dem Portrait des Verf. — *Von der* statist. Beschreibung des Erzherzogth. Oesterreich *erschien* 1814 die 2te ganz umgearbeit. und verkürzte Auflage. — Comitatus Sopronienlis, Bascienlis, Tolpenlis &c. *sind Landkarten.* — *Von dem* Entwurf zu einer vollständ. Darstellung der allgem. Rechtslehre u. s. w. *erschien* 1800 eine neue, aus 2 Büchern bestehende Ausgabe *mit dem Titel:* Versuch einer Einleitung zur allgemeinen bürgerlichen Rechtslehre u. s. w. — *Auch ward die* Skizze einer statist. Schilderung des Oestreich. Staats 1802 und 1805 zum 2ten und 3ten male aufgelegt; *so wie von der* statist. Uebersicht des Oestreich. Kaiserstaats 1809 die 2te sehr vermehrte Auflage *erschien.* — Portraits von ihm existiren ausser dem vor der 2ten Aufl. von der kleinen Cosmographie, noch zwey, eins von *Blaschke*, und eins von *Langer.*

herr von LIECHTENSTERN (Theodor Philipp Joseph) jüngster Sohn des vorigen; *privatisirt jetzt in Dresden: geb. zu Wien am 9 Nov. 1798.* §§. Antheil an seines Vaters: statistisch-topographischen Landesschematismus des Herzogth. Steyermark. Wien 1818. gr. 8. und an dessen: Lehrbuch der Geographie des Oesterreich. Kaiserstaats. ebend. 1818. 8. — Einige Aufsätze in Ersch und Gruber allgem. Encyclopädie der Wissensch.

KEFETT (Adolph Gottlieb) *Pastor zu Sehlde Amts Wohldenberg im Fürstenthum Hildesheim: geb. zu* . . . . . §§. Sendschreiben an Hrn. *H.*

 Hauer

Hauer — über Einiges in dessen Buche Morgenröthe für niedere Bürger- und Land len. Hildesheim 1815. 8.

LIEKEFETT (S. G.) §§. *Jus Pandectarum s dinem institutionum Justiniani — in usum pr T. J. P. I. Lips 1820. 8.* Neue Samı von Procefsschriften, zum Gebrauche i Vorlesungen. 1ste Samml. ebend. 18 Neue Sammlung von Formularen aus der rechts- und Canzley-Praxis, zum Gebrau den Vorlesungen. 1ste Samml. ebend. 1 Bemerkungen über die Ursachen, dafs au versitäten nicht so viele einsichtsvolle und tische Rechtsgelehrte gebildet werden, seyn könnte. ebend. 1820. 8. *Di academica nostrorum temporum an proban disquiritur, simulque quaedam de jurispr in Academiis docenda monuit. ibid. 18.* Sind die Vorlesungen auf mehrern Unive vollkommen? und was kann man wesentli den juristischen noch wünschen? Ein Fra ebend. 1820. 8.

LIETZAU (J. E.) §§. Von der Tödtlichkeit d letzungen, zur Erläut. des 169 §. der Preuss. Criminal-Ordnung. Berl. 1811.

Fürst von AREMBERG-LIGNE (Karl Joseph am 13 December 1814. War auch k. k. F schall, Inhaber eines Infanterieregiment pitän der k. k. Trabanten-Leibgarde, k. merer und wirklicher geheimer Rath. §§ veau Recueil de Lettres, en réponse à qu'on lui a écrites. 2 Parties. à Weimar Philosophie des Katholicismus. Nebst d wort von der Gräfin M(oritz) von B... (Aus dem Französ. übersetzt. Mit einer des Hrn. D. *Marheinecke.* Berlin 1816. *Von den* Melanges milit., lit. & sentim *schienen noch* T. XXXI-XXXIV. 1809-1

Soll auch einen Roman (*Sidonie*), von ihm selbst zum Druck bestimmt, hinterlassen haben. — *Vgl.* Convers. Lex. und Jen. L. Z. 1815. Int. Bl. 41 - 46.

LIHME (M. F.) Ueber ihn ist zu vergleichen *Rotermundt's* Forts. von Jöcher's Gel. Lex.

herr von LILGENAU (A. C.) *königl. Bayrischer und bischöffl. Augsburg. geistlicher Rath, Stadtpfarrer zu Aichach und Distrikts-Schulinspektor im Landgericht gleichen Namens* (vorher Pfarrer zu Otzing Bisthums Regensburg in Niederbayern): *geb. zu Bergkirchen bey Dachau am 10 März 1747.* §§. Meine Beobachtungen über die Religionsduldung, die Kaiser Joseph in seinen Staaten einführt. . . . 1783. 8. Das Opfer der Menschenliebe auf den grofsmüthigen Tod Leopolds des Braunschweigers. . . . 1785. .. Die bösen Folgen der bürgerlichen Kriege. . . . 1790. .. Denkmahl auf den Joseph Hubmann, Stifter der hiesigen Erziehungsschule im J. 1798. . . . Vgl. *Felder.*

IEN (Traugott Christiane Dorothea) starb bereits am 15 Dec. 1788. (Fehlt im Lex. der verstorb. Schriftst.). War geb. 1725 (nicht 1728). — Vgl. *Haymann.*

on *von LILIENCRON* (. . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Allgemeiner Zimmer- Blumen- und Pflanzengärtner, oder Anweisung, die beliebtesten Blumen und Gewächse zu jeder Zeit ohne Kosten in Zimmern und Fenstern zu ziehen; nach *Bouche.* Hamb. 1809. 8. Kunst, in kurzer Zeit vollkommen gut und schulgerecht reiten zu lernen. ebend. 1809. 8. Die vollkommene Wirthschafterin in allen ihren Geschäften, aufferhalb der Küche, oder Anweisung zur Zucht und Benutzung des Federviehes, zum Einschlachten, Salzen, Räuchern, Mariniren u.

f. w. ebend. 1809. 8. Der vollkommen
ger und Jagdliebhaber. ebend. 1809. 8. Sch
Kreutz- und Queerzüge. . . . 1810. 8. P
tifche Anleitung zum beften Anbau der Run
rüben, fo wie ihre Benutzung zu Syrup
Zucker. Hamb. 1812. 8.

LILIENSTERN, RÜHL v. S. RÜHL.

14 B. LILLY (P. K. A) feit 1814 *zweyter Kreis*
mann zu Salder im Braunfchweigifchen. —
der 1ften Zeile feines Artikels l. Procurator
Königs.

LIMMER (Gallus Ignatz) ftarb am 30 April 1
War zuletzt *Pfarrer bey St. Martin zu Bam*
(vorher Regens am Erneftinifchen Seminar
felbft, vor diefem Profeffor der Moral und
rektor des Univerfitätshaufes, vordem Stiftsl
bey St. Gangolph und wirkl. geiftl. Rath, n
dem er Subregens und Kaplan, hernach D
prediger zu Bamberg, und zu allererft Ka
zu Memmelsdorf gewefen war): *geb. zu B*
berg am 21 Januar 1757. §§. Geiftliche
den von der wahren Frömmigkeit, auf für
fchöffl. Befehl in der Charwoche vorgetra
Bamb. 1786. 8. Geiftliche Reden von
Wohlthätigkeit des Chriftenthums, in Ge
wart des Fürften vorgetragen in der Faften 1
ebend. 1791. 8. Predigten auf die Fef
des Jahres. 2 Theile. ebend. 1791. 8. Fr
Was foll der Chrift den moralifchen Uebeln
mahliger Zeit entgegen fetzen? Beantworte
einem Hirtenbriefe. ebend. 1794. 8. Tra
rede auf den Fürftbifchoff Franz Ludwig vo
thal. ebend 1795. 4 u. 8. — Vgl. *Jäck's*
theon, *Brenner's* theol. Zeitfchr. 5tes H.
neues Monatsbl. für kathol. Lit. 2tes H.

10 u. 14 B. LIMMER (K. A.) feit 1810 *Prediger*
Teutfchen Gemeine zu Poltawa im Jekatarino
wifchen Gouvernement Rufslands (ehe er

Riga gieng, war er eine Zeit lang Hauslehrer in Curland).

LINDAU (A. Ferdinand, *nicht* Friedrich) *D.* ehemahls *Professor am königl. Lyceum zu Warschau;* jetzt? §§. *Hippokrates* Abhandlung über den Einfluss der Luft, des Gewässers und der Ortslage auf den Menschen. Aus dem Griechischen verteutscht. Bresl. 1815. 8. Briefe über Sarmatien; veranlasst durch einige Stellen in Herodots Melpomene. ebend. 1816 8. *De usu & praestantia artium & litterarum Graecarum. ibid. eod. 8. Novum in Platonis Timaeum & Christiani conjecturarum specimen. ibid. eod. 8. Spicilegium criticum in Thucydidem & Livium. ibid. 1818. 4.* Thoth, oder allgemeiner Sprachschlüssel. Berl. 1818. gr. 8.

L. 14 B. LINDAU (*Wilhelm Adolph*) war auch kurze Zeit *Polizey-Inspector* (zu Dresden): *geb. zu Düsseldorf am 24 May 1774.* §§. * Elise Dumenil, ein Roman; a. d. Franz. vom Verf. der Heliodora. Leipz. 1802. 4 Bde. 8. (*Auch unt. d. Titel:* Auswahl der geistvollen Romane. 7-10 Theil). * Die Dankbaren und ihre Wohlthäter; eine Erzählung vom Verf. des Adolar. Freyberg 1802. 8. * Leonellos Arabesken, von *Laetus.* Penig 1803. 8. * Der Tempelherr. Leipz. 1804. 2 Bde. 8. * Natalie von Bellozane; frey nach dem Franz. übers. Leipz. 1805. 2 Bde. 8. m. Kpf. * Ueber den Gang der ersten Französischen Revolution bis auf die Reise des Papstes Stephan nach Frankreich und die Salbung Pipins des Kurzen. Meissen 1805. 8. * Mährchen, herausg. vom Verf. der Heliodora. Görlitz 1805. 8. * Die Reise von 24 Stunden, vom Verf. u. s. w. Leipz. 1806 8. * Wanderungen und Abentheuer zwischen Dorf und Stadt, vom Verf. u. s. w. Posen 1806. 8. * Edmunds Prüfungen; ein Roman vom Verf. u. s. w. Görlitz 1810. 2 Thle. 8. * Der kleine Glocken-

Glockenspieler, nach *Ducray Dumenil* bearbeitet vom Verf. u. s. w. Leipz. 1810. 4 Bde. 8. m. Kpf. Don *Felix Azara's* Reise in Südamerika in den Jahren 1781 - 1801. Aus dem Spanischen mit Anmerk. ebend. 1811. 3 Bde. gr. 8. m. Kpf. u. Charten. * Welcher ist mein Vetter? ein Lustsp. in 1 Act, nach *Pain's* Vaudeville bearbeitet vom Verf. der Heliodora. Chemnitz 1811. 8. * Die Versöhnerin; ein Roman vom Verf. u. s. w. Meissen 1811. 8. * Die weisse Frau; eine Rittergeschichte vom Verf. u. s. w. Leipz. 1811. 3 Bde. 8. Reise von Paris nach Jerusalem durch Griechenland und Kleinasien, und Rückreise nach Paris durch Aegypten, Nordafrika und Spanien, von *Fr. A. v. Chateaubriand*, aus dem Franz. übers. mit einigen Anmerk. ebend. 1811. 3 Thle. 8. 2te verbess. Ausg. 1815. (*K. L. M. Müller* war Theilnehmer an dieser Uebersetz.) Darstellungen aus der Geschichte von Spanien. 1 Bdchen. Görlitz 1812. 8. (Davon standen bereits in andern Zeitschriften: 1) die Cortes, Beyträge zur Geschichte der Span. Constitutionsform, in (*Rühl v. Lilienstern's*) Pallas 1809. St. 9. u. 2) Alvaro & Luna, in den Europäischen Annalen 1809. St. 12). * Die Pilgerinnen; ein Roman vom Verf. u. s. w. Meissen 1812. 8. * Herbstblüthen, bunte Blätter zur Unterhaltung, herausg. vom Verf. u. s. w. Leipz. 1812. 8. * Die Gefangenen, Rodrigo und Nenia, zwey Rittergeschichten und die Einsiedlerin, eine Novelle, erzählt vom Verf. u. s. w. ebend. 1812. 8. Joan de Castro, Gemälde eines Heldenlebens. Dresd. 1812. 8. * Portugiesische Sprachlehre (unter dem Namen *Jos. Aldoni*). Leipz. 1813. gr. 8. * Leonore, oder das Werk der Barmherzigkeit, und die Jägerin im Gebürge, vom Verf. u. s. w. ebend. 1813. 8. * Leonello; ein Roman vom Verf. u. s. w. Meissen 1813. 8. * Südfrüchte; romantische Erzählungen aus Spanien vom Verf. u. s. w. Dresd. 1813. 8. * Der Wundergürtel, die Nebenbuh-

buhlerinnen; Abdolazi; und Asmolan. Vier Erzählungen, nach dem Franzöf. und Spanifchen bearbeitet vom Verf. u. f. w. Leipz. 1813. 8. *Der graue Ritter, oder des Kriegers Abentheuer und Irrfahrten. Eine romantifche Gefchichte vom Verf. u. f. w. ebend 1814. 4 Bde. 8. m. Kpf. *Engerand de Balco, eine Erzählung aus der Ritterzeit; 1) Leichtfinn und Herzensgüte, Novelle; 2) die Arche Noah. Nach dem Spanifchen bearb. vom Verf. u. f. w. ebend. 1814. 8. Gemälde aus der Gefchichte der Völker. ebend. 1814. N. Aufl. 1817. 8. Ich und meine Frau. Drey Erzählungen (*mit* Fr. LAUN *und* G. SCHILLING). Dresd. 1815. 8. *Fr. A. de Chateaubriand* Erinnerungen aus Italien, England und Amerika; a. d. Franz. überf. ebend. 1816 (1815). 8. (Bruchftücke daraus in der Zeit. für die eleg. Welt 1816. Nr. 10-12). Mayblumen. Görlitz 1816. 8. *Neues Gemälde von Dresden, in Hinficht auf Gefchichte, Oertlichkeit, Kultur, Kunft und Gewerbe. Dresd. 1817. 8. mit einem neuen Plan von Dresden, vom Major *J. G. Lehmann* gezeichnet und ergänzt vom Lieut. *Reinfch.* 2te verb. und verm. Aufl. mit 30 malerifchen An- und Ausfichten vom Prof. *C. A. Richter.* ebend. 1820. *Hat auch den Titel:* Dresden und die Umgegend. 1fter Theil. Der 2te *unter folg. Titel.* Neuer Wegweifer durch das Meifsnifche Hochland, oder die Sächfifche Schweitz und das Böhmifche Gränzgebirge, die Gegenden von Pirna, Königftein und Giefshübel bis Töplitz, von Dohna, Altenberg, Freyberg, Chemnitz, Meiffen, Groffenhayn, Elfterwerda, Camenz, Bautzen, Herrnhut und Zittau. Mit einer genauen Reifecharte von *J. G. Lehmann* und 70 malerifchen An- und Ausfichten vom Prof. *C. A. Richter.* ebend. 1820. 8. Gedrängte Befchreibung der Stadt Meiffen, ihrer Sehenswürdigkeiten und intereffanteften Umgebungen, fo wie einiger andern Elbgegenden. Meiffen 1817. 8. Der Aftrolog,

log, eine caledonische Wundersage, nach *Walter Scott* bearbeitet. Leipz. 1817. 3 Bde. 8. (Bruchstücke daraus in der Zeit. für die eleg. Welt 1816. Nr. 175. 176. 227-229). Lebensbilder. Dresd. 1817. 2 Bde. 8. (darin befindet sich ein älterer Auffatz von ihm: der Städte Aufruhr in Castilien, welcher in *Th. Schmalz'ens* Annalen der Politik 1 Bd. 2 Heft (Berl. 1809) S. 132-176 abgedruckt war). Heldengemälde aus der Vorzeit der Europäischen Völker. Leipz. 1817. 8. * Stimmen aus drey Jahrhunderten über Luther und sein Werk. Dresd. 1818 (1817). gr. 8. m. 1 Kpf. (*Nennt sich unter der Vorrede*). * Darstellung der Ereignisse in Dresden im Jahre 1813 von einem Augenzeugen. Mit 61 Beylagen. ebend. 1818. 8. (Dieses Werk macht den 2ten Theil aus von (Otto Freyhrn. v. *Odeleben*) Napoleons Feldzug in Sachsen im J. 1813, entworfen von einem Augenzeugen in Napoleons Hauptquartier (Dresd. 1816. 8). Sämmtliche 4 Auffätze, mit Ausnahme eines Anhanges: zur Geschichte der Stadt Pirna, standen unter der Rubrik: Züge zur Geschichte Dresdens im Jahre 1813, in den Europäischen Annalen 1813. St. 10-12. 1814. St. 3. 1816. St. 1. 1817. St. 12. 1818. St. 1. 2). * Napoleons Selbstschilderung. Auszüge aus der ersten Handschrift Napoleon Bonapartes von einem Amerikaner. Aus dem Französ. nach der Londoner Ausgabe übersetzt. Dresd. 1818. 8. Ueber den Ursprung und die Schicksale der Gelehrsamkeit und Kunst, und ihren Einfluss auf den gesellschaftlichen Zustand, von *Will. Roscoe*. Aus dem Engl. Leipz. 1819. 8. Robin der Rothe, eine schottische Sage nach *Walter Scott* bearbeitet. Berl. 1819. 3 Bde. 8. (Bruchstücke daraus in der Zeit. für die eleg Welt 1818. Nr. 175-177). * Romantische Geschichten vom Verf. der Heliodora. Leipz. 1819. 8. Der schwarze Zwerg. Schottische Wundersage vom Verf. der Romane: Robin der Rothe und der

Astro-

Astrolog. Aus dem Engl. überſ. Leipz. 1819. 8. m. 1 Kpf. Die Braut; ein romantiſches Gemälde nach *Walter Scott.* Dresd. 1820. 3 Thle. 8. (Bruchſtücke daraus in der Zeit. für die eleg. Welt 1820. Nr. 23 - 28). Die Schwärmer, ein romantiſches Gemälde nach *Walter Scott*, überſetzt. Brünn 1820. 3 Bde. 8. * Die Flüchtlinge, romantiſche Unterhaltungen vom Verf. u. ſ. w. Leipz. 1820. 8. m. 1 Kpf. * Ueber die Spaniſche Revolution; aus dem Franz. des Hrn. von *Pradt* überſetzt, mit Anmerkungen. Leipz. 1820. 8. — Ueberdies mehrere pſeudonyme Schriften, und Antheil an folgenden Werken: 1) Bibliothek der Grazien Pirna 1805 folg. 3 Bdch. 8. (Hier iſt das 1ſte Bdchen von ihm, desgl. zwey Ueberſetzungen im 3ten Bdchen). 2) Von *Th Hell's* (K. Winkler's) kleinen Romanen und Erzählungen, aus dem Franz. der Madame *de Genlis*, rührt der — Bd. von ihm her, der die Hirten von Midian enthält. 3) Von *K. L. M. Müller's* Geſchichte der Frau von Maintenon, nach Frau *v. Genlis* (Lpz. 1807), ſo wie 4) von *deſſen* Belagerung von Rochelle, nach der Frau *v. Genlis* (Lpz) rührt der 1ſte Theil von ihm her. Endlich iſt 5) von der Schrift: Bertha, Gräfin von Beichlingen, oder die Zerſtörung der Rothenburg u. ſ. w. (Leipz. 1816) blos die letzte Erzählung, der Sturm, nach *A Sarrazin*, von ihm. — *Von* Erato *erſchien* 1808 der 3te Band, 1810 mit dem Titel: Lilienblätter, romantiſche Erzählungen. (Die erſten Erzählungen in den Blüthenblättern hat *M. L. de Sevelinges* mit einigen Abänderungen im Conſervateur 1808 ins Franzöſiſche überſetzt, dann ſind ſolche wiederum, Bettina ausgenommen, im Freymüthigen 1808 ins Teutſche übergetragen). — *Von den* drey Erzählungen: Eugen und Roſalia u. ſ. w. iſt blos die erſte von ihm, die beyden andern ſind vom Verleger eingerückt. — Aufſätze von ihm ſtehen in folgenden Zeitſchriften: 1) In der *Zeitung für die*

eleg.

eleg. Welt, seit 1807. z. B. * Die Zigeuner in England, 1816. Nr. 180. * Sängergli Nr. 202. 203. * Die Legende der heiligen tilie, Nr. 231. * Französische Aufwandgese 1817. Nr. 17. 18. * Die Sängerin Gabri Nr. 52. 53. * Die Reise ins Bad; Erzähl 1818. Nr. 64 - 78. (Die meisten sind aus Fran Journalen übersetzt). 2) Im *Morgenblatt*, 1809. 3) In *(Rühl's von Lilienstern's) Pal* Ueber die Unruhen in Spanien während Erbfolgekrieges, 1808. St. 5. 1809. St. 7. Belagerung von Diu im J. 1538, 1810. St Ueber die Kriegsgebräuche der Seestaaten Mittelalter, 1810. St. 6. Ueber die Spani Stimmen der Vorzeit, St. 11. Ueber die S nischen Aufwandsgesetze, St. 11. 4) In *Europäischen Annalen:* Uebersicht der Geschic der Gesetzgebung in Spanien, 1812. St. 4. de die Züge zur Geschichte Dresdens im J. 18 (Vgl. die Schrift: Darstellung der Ereignisse Dresden, 1818). 5) In den *geograph. Ep meriden:* Ueber Columbus, Jahrg. 1810. V schiedene kleine Aufsätze in den J. 1815 u. 18 6) In der Zeitschrift: *London und Paris:* I graphie von Burdett, 1810 Dec. 7) In *gemeinnütz. Dresdn. Beyträgen:* Ueber Spani historisch - statistische Skizze, 1809. Nr. 24 - 27. Auch hat er 1808 diese Beyträge redigirt, und i die officiellen Berichte der Französ. Armee diese Blätter ins Teutsche übersetzt. 8) *Rhein. Taschenbuch:* Die Seereise, eine Erz lung, 1812. S. 111 - 164. 9) In *Th. Hell's nelope:* Erzählungen, 1812. 1813. 10) In *Zeitgenossen* (Leipz. 1816. folg. 8): Biograpl von Llorente, Richard Watson, Bischoff v. I daff, John Tweddel, Malesherbes und I v. Stael. 11) In den *Erhohlungen* (Naumb seit 1816. 12) In dem *Teutschen Unterhaltu blatt* (Nürnb. 1816). 13) In der *neuen Ab zeitung* 1817 u. f. J. 14. 15) In *Gubitz'ens sellschafter*, und in den *Aprillaunen des G*

fe

schafters (1819). 16) Antheil am *Conversations-Lexicon*, und 17) an (*Hassens*) *Taschenencyclopädie* (Leipz 1816 - 1818), wo seine Beyträge mit C bezeichnet sind. — In frühern Jahren Recensionen in der Leipz. Lit. Zeit. — Vgl. *Heymann* a. a. O. S. 278. 279.

DE (S. G.) seit 1817 *Prof an der neuerrichteten Universität und Gen Dir der öffentl. Bibliothek und der Cabinette zu Warschau.* §§ O Statu cie Litewskim Ruskim je, zykiem i druckiem wydanym wiadomosc. Warschau 1816. 4 Janociana, sive clarorum atque illustrium Poloniae auctorum Maecenatumque memoriae miscellae. Volumen *tertium*, nunc primum e Codicibus bibliothecae Varsoviensis edidit. ibid. 1819 8 — *Das* Wörterbuch der Polnischen Sprache *wurde mit dem* 6ten B 1814 *vollendet.*

LINDELOFF (Friedrich) *Dr. der Rechte und Assessor in der Justitzcanzley zu Oldenburg* seit 1818 (vorher Privatdocent der Rechte zu Göttingen): *geb. zu Oldenburg am 10 Jul.* 1794 §§ Institutiones juris romani privati. Gött. 1818 8. — Vgl. *Saalfeld's* Gesch. der Univ. Gött 1788 - 1820.

DEMANN (August) S. LINDEMANN (Ernst).

10. 14 B. LINDEMANN (Christoph Friedrich Heinrich) starb am 8 November 1816 §§. *Johannes* Offenbarung, übersetzt und mit einem Commentar versehen nach dem Lateinischen des Hrn. Hofraths *Eichhorn*, und mit einer Vorrede desselben begleitet. Hannov. 1817. 8.

DEMANN (August u. Ernst) S. F K. LANG und K J. LANGE im 10. 11 u. 14 B. (und oben in diesem Bande).

IDEMANN (Friedrich, *eigentl.* Joh F.) seit 1820 *fünfter Professor an der königl. Landschule zu Meis-*

Meissen (vorher seit 1819 sechster Prof., fri seit 1814 Rector am Lyceum zu Torgau): *zu Jöhstadt im Erzgebirge 1788.* §§. Lie 1ste Sammlung. Annaberg 1815. gr. 8. dora; eine Zeitschrift für Wissenschaft, K und Unterhaltung, herausg. — Leipz. 1 2 Hefte. 8. *Prisciani*, Caesar. Gram. o minora ed. Accessit epistola *G. Hermanni* ad torem. Lugd. Bat. 1818. 8. *Pompeji* c meatum artis *Donati* & ejusdem in *Donati* de barismis & metaplasmis commentariolus. Utr que nunc primum ed. & brev. notis instr. I 1820. gr. 8.

LINDEMANN (J. Gottlieb) — *geb. 1757.* (Vgl. *termundt* in der Leipz. L. Z. 1810. IBl. S. 1: §§. Histor. und philos. Ueberblick über die ligions-Begriffe und Gebräuche cultivirter : roher Völker in der alten und neuen Zeit. Bra schweig 1820. 8.

LINDEMANN (Johann Karl Rudolph) Bruder J. F.; *Dr. der Phil.* seit 1811: *geb. zu Jöhst 178..* §§. Versuch einer Philosophie des Bu Hiob. Wittenberg 1811. 4.

LINDEMANN (M...) *gräfl. von Ingelheimisch Rath zu ...: geb. zu ...* §§. Die Psalm übersetzt und metrisch bearbeitet. Bamb. Würzb. 1812. 8.

von LINDEN (F. J. I.) seit 1809 *Präsident des O. S stitzcoll. zu Tübingen* (nachdem er vorher Pri dent des kathol. Consist. zu Stuttgart und früh Vice-Präsident des O. Crim. Coll. zu Esslin gewesen war).

14 B. LINDEN (G.) *oder vielmehr* Karl STEIN: Ir König der Normänner; historisch-romantisch Trauerspiel in 5 Akten. Berlin 1810. 8. *Z. 4 seines Artikels s.* Proteus.

3. von LINDENAU (*Adam Friedrich* August) seit 1815 *Obrist und Commandeur des Regiments Prinz Clemens Uhlanen zu Oederan* (nachdem er seit 1789 bey der Sächs. Armee gedient hatte); *auch Ritter des Französ. Ordens der Ehrenlegion: geb. zu Tackau bey Weissenfels am 13 May 1770.* §§. Entwurf zu einer Anweisung, wie das Benehmen eines Cavalleristen bey Gefechten in zerstreuter Ordnung in Friedenszeiten zu lehren sey. Nebst einem Anhange über den Angriff der Cavallerie en Front auf Cavallerie. Leipz. 1806. 8.

B. von LINDENAU (B.) und (J. A.) sind Eine Person (Bernhard August) *Kammerherr zu Gotha und seit 1820 auch herzogl. Sachsen-Gothaischer Minister und geheimer Rath, mit Sitz und Stimme; auch Ritter des Russ. Wladimirordens.* §§ Tabulae Veneris novae & correctae ex theoria gravitatis clar. de la Place, & ex observationibus recentissimis in specula Seebergensi habitis erutae. Gothae 1810. gr. 4. Tabulae Martis novae & correctae, ex theoria gravitatis clariss. de la Place & ex observationibus recentissimis erutae. Eisenbergae 1811. 4. Investigatio nova orbitae a Mercurio circa solem descriptae; accedunt tabulae planetae, ex elementis recens repertis & theoria gravitatis illustr. de la Place constructae. Gothae 1813. 4. *Mit* J. G. F. BOHNENBERGER *gab er heraus:* Zeitschrift für Astronomie und verwandte Wissenschaften. Stuttg. u. Tüb. 1816-1818. 3 Jahrg. in 6 B. 8.

1 LINDENAU (Karl Friedrich) starb am 20 Februar 1817. War geb. 1742.

2 LINDENER (R... V...) jetzt *Generalmajor zu Glatz: geb. 1748.*

LINDENHAHN (A... C...) ... §§. Adelaide; ein Gedicht in 7 Gesängen. Gotha 1816. 8.

14 B. LINDENMEYER (Georg Christian Ludwig) starb am 19 Junius 1820. War zuletzt seit 1819 *Appellations-Gerichtsrath zu Zweybrücken.*

10 B. LINDHEIMER (F.) *lebt zu Frankfurt am Mayn: geb. daselbst* . . . §§. Das Friedensfest; Lustsp. in 2 A. Mannh. 1798. 8. Der Burggeist; Lustsp. in 2 A. ebend. 1798. 8. Das Vogelschiessen; Lustsp. in 5 A. Frankf. am M. 1804. 8. Freundschaft und Liebe; ein Familiengemälde. Leipz. 1804. 8.

LINDIG (P... F...) . . . §§. Arithmetische Tabellen zum Gebr. für die Jugend bey Kopf- und Tafelrechnen; nebst einer kurzen Anweis. zum Rechnen für die ersten Anfänger. . . . 2te verbess. u. verm. Aufl. Eisenberg 1819. 8.

LINDLAU (Jakob Clemens) *Pfarrer zu Tragenhofen in Bayern* seit 1804 (vorher Schlosscaplan zu Gansheim, und früher zu Taymersheim): *geb. zu Cölln am Rhein am 1 Nov. 1761.* §§. Moralische Gedichte, oder Etwas für Jedermann, der es verstehen kann. Augsb. 1815. 8. Der gute Hirte Christus, oder tröstende Betracht. auf der Reise zur Ewigkeit. Gebet- Betrachtungs- und Krankenbuch für kathol. Christen jedes Standes. ebend. 18.. 8. — Vgl. *Felder.*

LINDNER (Friedrich Ludwig) *Dr. der Phil. und der Rechte zu Stuttgart* (vorher eine Zeit lang ausserordentl. Professor zu Jena und früher privat zu Wien): *geb. zu* . . . §§. Gemälde der Europäischen Türkey. Ein Beytrag zur Länder- und Völkerkunde. Mit Karten und Kupf. (Der neuesten Länder- und Völkerkunde 14ter Band). Weimar 1813. gr. 8. Der fünfte Welttheil oder Australien; ein geogr. Hand- und Lesebuch. ebend. 1814. gr. 8. Die Tribüne; Würtembergische Zeitung für Verfassung und Volkserziehung zur Freyheit. Stuttg. 1819. 4. *J. Ch. Bail.*

Bailleul kritische Untersuchungen über das hinterlassene Werk der Frau von Staël: Betrachtungen über die wichtigsten Begebenheiten der Französischen Revolution. Aus dem Französ. übersetzt. 1ster Band. ebend. 1820. gr. 8. — Während seines Aufenthalts in Wien arbeitete er am Sonntagsblatte und andern Oestreich. Zeitschriften. (*Vgl.* Allgem. Zeit. 1820. Beyl. Nr. 14). — *War in Kotzebue's Streitigkeiten mit Luden verwickelt.*

†B. LINDNER (F. W.) ward 1815 *ausserordentl. Prof. der Phil. zu Leipzig: geb. zu Weyda am 12 Dec. 1779.* §§. Unterhaltungen über verschiedene Gegenstände aus der Natur, nach Pestalozzischer Form. Leipz. 1807. 8. *Diss. philosophico-paedagogica e methodo historico-practica in utroque genere institutionis adhibenda, tum altiori, tum inferiori. ibid. 1808. 4.* (Diese Abhandlung ward umständlicher unter dem im 14ten B. angegeb. Titel ins Teutsche übersetzt, und 1810 neu aufgelegt). Musikalischer Jugendfreund, oder instructive Sammlung von Gesängen für die Jugend gebildeter Stände, sowohl für Schulen und Institute, als auch für häusliche Kreise geeignet. 1ster Heft. ebend. 1811. 2te Aufl. 1811. 3te 1815. 4te 1818. — 2. 3ter Heft 1812. 2te Aufl. 1815 (?). 3te 1820. **Mac-Benac*, er lebet im Sohne, oder das Positive der Freymaurerey. Zum Gedächtniss der durch Luther wieder erkämpften evangelischen Freyheit. (*Ohne Druckort*) 1818. 8. 2te Aufl. 1818. 3te umgearb. und über die Hälfte verm. Aufl. Leipz. 1820. (*Mit seinem Namen*). Statuta der pädagogischen Gesellschaft, nebst einer Einleitung über das Ziel der wahren Pädagogik und den Mitteln dafür. ebend. 1819. *Gab heraus: Ernst Tillich's* allgemeines Lehrbuch der Arithmetik, oder Anleitung zur Rechenkunst für Jedermann. 2te völlig umgearbeitete und mit einem praktischen Theile verm. Auflage, nach sei-

feiner in der Leipziger Bürgerfchule eingeführten Methode bearbeitet. ebend. 1821 (1820) 8. — Heinrich Peftalozzi; in *Kilian's* Georgia 1806. Nr. 136 138. 140 u. 141. — Viele Auffätze in *Guts Muth's* Zeitfchrift für Pädagogik 1807 und *deffen* neuen Bibl. 1808. 1810 u. 1813. Kritifche Ueberficht alles deffen, was für die Methode des Lefe- und Rechenunterrichts in der neuen Zeit gefchehen ift; *in der* Leipz. Litt. Zeit. 1810. Sept. u. 1811. Jan. — Verlohnt es fich der Mühe, die Katechetik in ihre von ihrer eignen Natur gefetzten Schranken zu verweifen? in *H G. Tzfchirner's* Memorabilien für das Studium der Theol. (Leipz. 1812) B. 2. St. 1. S. 88-107. — Viele Abhandlungen in der mufikal. Zeitung (unter andern: über die nothwendige Verbefferung der Methode des Gefangsunterrichts, im Jahrgange 1805). Antheil am Converfations-Lexicon. — Recenfionen in der Leipz. Litt. Zeit.

LINDNER (Gottlob Immanuel) . . . §§. Neue Anfichten mehrerer metaphyfifchen, moralifchen und religiöfen Syfteme und Lehren als der Prüfung unterworfener Vorfchläge zur Bericht. des Wahren und Falfchen in jenen Syftemen und Lehren. Königsb. 1817. 8.

LINDNER (Ignatz) *Hauptmann und Profeffor im k. k. Bombardier-Corps zu . . .: geb. zu . . .* §§. Logarithmifches und logarithmifch-trigonometrifches Tafchenbuch. Mit einem Anhange von mehreren für die Ausübung unentbehrlicher Tafeln und Formeln; zum Gebrauch der Mathematik Befliffenen in der k. k. Oeftreich. Artillerie. Wien 1812. gr. 8. Anleitung zur Mechanik der feften Körper, nach den Elementar-Begriffen der Mathematik; für die mathematifchen Schulen der k. k. Artillerie. ebend. 1817. 8. m. 8 Kpft.

LINDNER (Johann Georg) *Cantor zu Lösnitz im Schönburgischen: geb. zu Mühlau bey Penig 1771.* §§. Schulgebete für Bürger- und Landschulen, nach den verschiedenen Klassen der Schüler geordnet. Leipz. 1812. 2 Thle. 8.

LINDNER (Johann Gottlieb) starb am 18 Dec. 1811. War zuletzt auch *Consist. Assessor: geb. — am 17 März* (1726). §§. Seine Selbstbiographie; herausgegeben von *J. C. Hellbach.* Arnstadt 1812. 8. Mit dessen Bildniss.

LINDNER (Johann Wilhelm Sigismund) *Advocat zu Dresden: geb. daselbst am 11 April 1783.* §§. Ueber die Beweiskraft der Handelsbücher, insonderheit über den Beweis der Hauptbücher eines Lotteriecollecteurs; ein juristischer Versuch. Helmstädt 1818 (1817). gr. 8. — *Wer hat den Schaden zu tragen, der durch heftiges Schlossenwetter verursacht worden ist? *in den* Dresdner gemeinnütz. Beyträgen 1811. Nr. 54. — Aus einer Geschichte des Teutschen Theaters in Dresden; *in der* Abendzeitung 1818. Nr. 193 u. 194. — Berichtigungen und Zusätze zu *Fr. Rassmann's* Teutschen Dichternekrolog; *im* Int. Bl. der Leipz. Lit. Zeit. 1820. Nr. 80. 111. 117. 197. 204. 211. 215. 239 u. 246. — Kurze Geschichte der im Königreich Sachsen concessionirten Lotterien; in *Geissler's* Zeitschrift für das Königr. Sachsen B. 1. H. 4 (Dresd. 1820. gr. 8) S. 261-289. *(Ein Bruchstück stand vorher anonym in der* Abendzeitung 1817. Nr. 218-220). — Verschiedene Aufsätze im literar. Merkur auf das J. 1820 (Dresd. 4) (z. B. *Biographische Umrisse der jetzt in Teutschland lebenden vorzüglichern Dichter und belletristischen Schriftsteller, mit eingestreuten kurzen literarischen Notitzen, Nr. 16 sqq. Nekrolog des Antiken-Inspect. J. G. Lipsius, Nr. 25. — des geh Finanzraths K. A. Blöders, Nr. 74. — des Stadtprediger M. J. F. H. Cramers, Nr. 76. — des Kirchen-

 raths

raths und Superind. D. K. Ch Tittmanns, Nr. und Nachträge zum 17ten Bde von *J. G.* ... *sel's* Gel. Teutschland, Nr. 78 sqq.). — ... 17ten u 18ten Bde dieses Werks hat er die ... sten Artikel der Sächsischen Gelehrten gelief...

LINDNER (Karl Gottlob) *Dr. der Phil.* (*zu Leip...* seit 1804 *Diac. zu Linda in der Oberlausitz* *geb. zu* . . . §§ Handbuch für Sächs. P... ger und Schullehrer nach Ordnung der D... sen. 1ster Abschn. 1796. 8.

LINGE (Karl) *M der Phil. und* seit dem Jun. *Direktor des neuen Gymnasiums zu Ratib...* *Schlesien* (vorher Professor am Magdalenen-G... nasium und Privatdocent an der Universit... Breslau): *geb. zu Meissen 1782.* §§. *Qua...* *num Plautinarum L. 1 sive de hiatu in ver...* *Plautinis. Vratisl 1817. 8. De arte* ... *nastica in Gymnasiorum disciplinam recipi...* *ibid. 1818. gr. 8.* Denkschrift über... feyerl. Eröffnung des k. evangel. Gymnasium... Ratibor am 2ten Jun. 1819; nebst den dabe... halt. Reden des Hrn. C. R. *Wackler* und de... *Linge* u. and. Beyl. 1820. 8.

14 B. LINGEMANN (J. G.) §§. Nachrichten der Turnanstalt des Gymnas. zu Heiligen. Sondersh. 1818. 8.

LINGL (Johann, *nach andern* Adam, Nepomuck) am 11 Februar 1816. §§. Religiös-moral... Schaubühne zur Erbauung und Erheite... München 1812. 8.

14 B. LIN[illegible] *...iritual im bischöffl. Priester-...* *nar* [illegible] Deutl. und gründl... richt im [illegible] Ziffern. Li... Neuer Kreutzw... [illegible] ...onen ... für das liebe Landvo... [illegible] N... katholisches Gebetbuch, [illegible] liebe Lan...

verfaſst. ebend. 1812. 8. Neue Teutſche Sprachlehre, nach Adelung, Heynatz, Campe, Gedike, Eberhard und Funke bearbeitet für Lehrer und Schüler. 1ſter Theil: die Wortbildung. ebend. 1813. gr. 8. Sittenſpiegel, ... Sittenlehre in Beyſpielen; ein Leſebuch ... Kinder. ebend. 1815. 8. Ausführlicher ka...tiſcher Unterricht über das heilige Sakrament ...r Firmung. Vorzüglich zur Belehrung derje...en Kinder, welche gefirmt werden ſollen. ...end. 1815. gr. 8. Sieben Faſtenpredig... über die Leidensgeſchichte Jeſu. Seiner G...einde vorgetragen im J. 1814, und zur Er...ung für das liebe Landvolk herausgegeben. ...end. 1815. 8. Ausführliche Schulkatechi...ationen über den erſten Unterricht in der Moral. Zum Behufe der Katecheten, Schullehrer und aller derjenigen, denen die Erziehung der Jugend anvertraut iſt. 2 Bände. ebend. 1817. 8. Ausführl. Schulkatech. über die geoffenbarte Religion, insbeſondere über das Alte Teſtament. ebend. 1819. 8. — *Von dem* Leichtfaſslichen Unterricht in der Teut. Rechtſchreibung u. ſ. w. *erſchien* die 2te, durchaus verbeſſ. Ausgabe 1815, und die 4te verbeſſerte 1820.

NK (Gottlieb Chriſtian Friedrich) *Kanzleyadvokat zu Roſtock: geb. zu ...* §§. Ueber das Retentionsrecht der Ehefrauen wegen ihres Eingebrachten in den Concurſen ihrer Ehemänner, nach gemeinen und Mecklenburgiſchen Particularrechte; eine Probeſchrift. Roſtock 1812. 8.

NK (H. F.) ſeit Michael 1815 *Profeſſor der Naturwiſſenſchaften und Direktor des botaniſchen Gartens zu Berlin* (vorher kurze Zeit zu Breslau). §§. Natur und Philoſophie; ein Verſuch. Leipzig, Roſtock u. Schwerin 1811. 8. Kurze Notitzen aus Dr. Ziegler's Leben. Roſt 1811. 8. Kritiſche Bemerkungen und Zuſätze zu Kurt Sprengel's Werk über den Bau und die Natur

der Gewächse. Halle 1812 8. Ideen zu einer philosophischen Naturkunde. Bresl. 1815. 8. *Gab mit* K SPRENGEL *und* A. H. SCHRADER *heraus:* Jahrbücher der Gewächskunde. Berl. u. Leipz. 1818 .. — *Zu den* Grundlehren der Anat. und Physiol. der Pflanzen *erschien ein* Anhang und Register 1809, *und* Nachträge 1812. — *Von den* Grundwahrh. der neuern Chemie *erschien* die 2te Aufl. 1815. — *Von der* mit dem Grafen von HOFFMANNSEGG *gemeinschaftlich bearbeiteten* Flore Portugaise *erschienen* bis .. 10 Hefte. — Beyträge zur Ersch - Gruberischen Encyklopädie. — Abhandl. vom Cistus; in *Schrader's* Neuen Journal für die Botanik B. (1806). — Observationes in ordines plantarum naturales; *in dem* Mag. der Gesell. naturf. Fr. B. 6 u. 7. — Ueber die Theorie in den Hippokratischen Schriften, nebst Bemerkungen über die Echtheit dieser Schriften; *in den* Abhandl. der Akad. der Wiss. zu Berlin aus den J. 1814 u. 1815. — Vgl. *Saalfeld's* Gesch. der Univ. Göttingen 1788 - 1820.

LINK (L. St.) wurde 1811 in den Ruhestand versetzt. *Vgl.* Protest. Kirchen - Jahrbuch für das Königr. Bayern (1812) S. 357.

14 B. LINKE (A. F. T.) seit 1813 *Pastor* (zu Gablenz bey Freyberg): *geb. zu Königsbrück 1768.* §§. Das 41ste Capitel des 1sten B. Mosis übersetzt und erläutert. Leipz. 1793. 8.

LINKE (oder LINK) (J. W.) §§. *Ist auch Vf. der im 4ten B. unter J. W. L. aufgeführten* prakt. Mineralogie. — *Auch liess er drucken:* Versuch einer Geschichte und Physiologie der Thiere. Chemnitz 1805. 2 Thle. gr. 8. N. Aufl. 1815. — Vgl. *Eck's* Leipz. gel. Tageb. 1785 u. 1805.

10 B. LINKMEYER (S. F.) §§. Lehrgebäude der gesunden Vernunft für Liebhaber des allgemeinen

Re-

Religion. 1ster Theil, enthaltend die Ontologie und Kosmologie. Siegen 1812. gr. 8.

herr von LINSINGEN (Friedrich) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Tabelle zur Bestimmung unbekannter horizontaler, vertikaler und anderer Entfernungen, ohne Logarithmen oder trigonometrische Linien anzuwenden; nebst einer Erklärung des Gebrauchs derselben und der Beschreibung eines kleinen, zum Winkelmessen bequemen Instruments. — Nach der in London erschienenen Ausgabe vermehrt und übersetzt. *(Ohne Druckort)*. 1818. kl. 8. m. 1 Kpft.

'TZ (Ludwig) *königl. Preuss. Forst-Inspector zu Saarbrücken: geb. zu* . . . §§. Ueber die Regulirung einer Holxtaxe. Kreutznach 1816. 8.

OWSKY (F. J.) seit 1808 *königl. Bayrischer Kreisrath zu München.* §§. Bayerisches Künstlerlexikon. 1ster Band, von *A* bis *O*. 2ter Band, von *P* bis *Z*. München 1810. 8. Bayerisches Musik-Lexikon. ebend. 1811. 8. Nationalgarde-Almanach für das Königr. Bayern. Ingolst. 1811 u. f. J. 8. Urgeschichten von München. 1ster Theil. München 1814. — 2ter Theil. ebend. 1817. 8. Geschichte der Jesuiten in Bayern. ebend. 1816. 2 Bde. 8. Grundlinien der theoret. und praktischen Heraldik; nebst heraldisch-historischen Bemerkungen über das Bayrische Wappen. ebend. 1816. gr. 8. Nebst 3 Kpf. Herzog Christoph, oder der Kampf über Mitregierung in Bayern. Ein Beytrag zur Geschichte der Primogenitur. ebend. 1818. 8. Peter II, König von Portugal, und seine zwey Gemahlinnen M. Fr. Elisabeth, Prinzessin von Savoyen, und M. Elisabeth, Prinzessin von Kurpfalz und Bayern — historisch geschildert. ebend. 1818. 8. Geschichte der Jesuiten in Schwaben. 1ster Band. ebend. 1819. — 2ter Band. ebend. 1820. gr. 8. Des Chur-

für-

fürsten von Bayern, Maximilian Emanuel, S
halterschaft in den Spanischen Niederla
ebend. 1820. 8.

LIPP (Prokop) *Wirthschaftsbeamter zu . . .:* *zu . . .* §§. Die unausgesetzte Stallfütte des Schaafviehes; eine noch seltene, den M ertrag in vieler Hinsicht bedeutend erhöh landwirthschaftliche Methode. Brünn . . . Auflage. ebend. 1819. 8.

LIPPERT (Johann Bernhard) starb am 9 März : Seit 1817 *auch D. der Theologie.*

14 B. LIPPOLD (G... H... C...) *Prediger zu l dorf bey Wörlitz im Anhalt-Dessauischen.* Naturlehre für Kinder. Elberfeld 1814. 2 1818. 8. m. Kpf. Unser Planet, ode Erde in mathem. u. phys. Hinsicht. ebend. gr. 8. Der Mensch im rohen Naturzust ebend. 1818. 8. Technologischer Ju freund. 2 Theile. Leipz. 1818-1819. 8. — *von ihm herausgegebenen* Naturgeschichte Kinder von *C. Ph. Funke erschien die* 2te und verbess. Ausg. 1811, die 3te 1816, di 1820. gr. 8. m. Kpf. — *Zu dem* Natur- Kunstlexicon *erschien ein* Nachtrag 1805.

14 B. LIPS (M. A.) §§. *Progr. Quaedam de tiae politices natura ac partibus meditationes. lang. 1810. 8.* Principien der Ackerg gebung, als Grundlage eines künftigen A codex für Gesetzg. und rationelle Landwirtl 1ster Th. Negative Gesetzgebung. Mit einer zen Geschichte des Ackerbau-Instituts zu lofstein in d. Vorr. Nürnb. 1811. 8. kann sich ein Staat der Last von Quiescenten supernumerairen Staatsdienern auf eine ger Weise entledigen? Erl. 1812. gr. 8. L die allein wahre und einzige Steuer der Ein mens- oder Vermögens-Taxe. ebend. 1812.

Darstellung eines vollständigen aus der Natur der Menschheit und des Denkens geschöpften Systems des Staats und seiner Wissenschaft; ein Versuch, die Gränzen zwischen Justitz und Polizey für immer festzusetzen. Nürnb. 1813. gr. 8. Die Staatswissenschafts-Lehre, oder Encyklopädie und Methodologie der Staatswissenschaft, als Einleitung in das Studium derselben, und zum Gebrauche bey akademischen Vorlesungen bearbeitet. Erl. u. Leipz. 1813. 8. Der allgemeine Friede, oder, wie heisst die Basis, über welche allein ein dauernder Weltfriede gegründet werden kann? Ein Geschenk, den erhabenen Herrschern Europa's, allen Staatsmännern und Feldherren, die an diesem grossen Werk arbeiten, und allen, die einen Glauben an das Fortschreiten der Menschheit in sich tragen, gewidmet. ebend. . . . . 2te Aufl. ebend. 1814. 8. Der Wiener Congress, oder, was muss geschehen, um Teutschland von seinem Untergang zu retten und das Interesse aller Fürsten und Nationen daselbst zu vereinen? im Geiste der Schrift: Der allgemeine Friede u. s. w. ebend. 1814 8. Die Teutsche Bundesstadt. Eine Phantasie auf absoluter Basis. Germanien 1815 8. Ueber den Teutschen Bund. Ein Versuch, die Gränzen der Staaten überhaupt, und Teutschlands insbesondere, auf absolute staatswirthschaftliche und militärische Principien zurück zu führen, und eine Ausgleichung darzustellen, die der Gewinn aller Fürsten und der Vortheil aller Teutschen ist. Mit 2 illum. Karten. (Erl.) 1816. gr. 8. Kleine staatswissenschaftliche Schriften. 1ster Band. Erl. 1817. gr. 8. Ueber die wahren Ursachen der Brodnoth und Theurung und die wahren Mittel dagegen. ebend. 1817. gr. 8. Ueber die künftige Stellung der Juden in den Teutschen Bundesstaaten. ebend. 1819. gr. 8. Teutschlands Retorsions-Prinzip in seiner siegenden Kraft, als unfehlbares Heilmittel Teutscher Industrie und Teutschen Handels, und als sicherer

Weg

Weg zum Ziele allgemeiner Handelsfreyl mit besonderer Prüfung der in der Schrift: das Retorsions-Princip (Leipz. 1820) dag erhabenen Zweifel. ebend. 1820. 8.

LIPSIUS (Johann Gottfried) starb am 15 März nachdem er seit 1807 das *Inspectorat der A* verwaltet hatte: *geb. — am 6 Jul.* (1754) * Elenchus numorum veterum populorum gum, & urbium, ut & familiarum Romanı Augustorum, Augustarum, Caesarum & Tyr num &c. Dresd. f. m. (1811). 8 — *Er fertig 1801 - 1813 die sämmtlichen in Dresden ersc nen* Münzcataloge; *der letzte erschien auch dem Titel:* Erinnerungen aus der Sächsisc he schichte, bey Gelegenheit der Münzsamn des ehemal. Amtsverw. Frh Gottf. Aug. Br di's zu Rochlitz Dresd. (1819). 8. — R sionen in der Allg. Teut. Bibl seit 1795 bis Schlufs der ältern, und in der Allg Lit Ze Antheil an *Meusel's* Kunstarchiv, und am Teutschl. bis zum 11ten Bande. — *Vgl.* Li Merkur 1820 Nr 25. — Abendzeit. 1820. I u. 78. — Allgem. Lit. Zeit. 1820. Nr. 91.

LISCOVIUS (Christian Salomo) starb am 22 Fe 1818. — Vgl. *Otto's* Lex. der Oberlausitz. Sc steller.

LISKOVIUS (K... F... S...) *D. der AG. un übender Arzt zu Leipzig: geb. zu . . .* §§. *physiol. sistens theoriam vocis Lips.* 181 Theorie der Stimme. ebend. 1814. kl. 8. m. 1

LIST (Friedrich) *Consulent und Secretair des Teu Handelsvereins; jetzt Abgeordneter in der ten Würtembergischen Kammer* (vorher Pr zu Tübingen): *geb. zu . . .* §§. Die S kunde und Staatspraxis Würtembergs im G risse. Tübingen 1818. 8. — Schriften i chen des genannten Handelsvereins.

der LITH (Fried. Karl Heinrich) Vgl. noch über ihn *Justi* in Wieland's N. Teut. Merkur 1810. St. 8. S. 225-256. Neu durchgesehn und vermehrt in *Strieder's* Hess. Gel. Geschichte B. 18. S. 346-369.

'TROW (F... L...) *Direktor der kaiserl. königl. Wiener Sternwarte: geb. zu* . . . §§. Darstellung der grossen und merkwürdigen Sonnenfinsterniss des 7ten Septembers 1820 für die vorzüglichsten Städte Teutschlandes. Mit 2 Karten. Pesth 1820. 8.

'EH (. . .) *ehemals Officier in Westphäl. Diensten, lebte 1813 als Französ. Sprachlehrer in Dresden: geb. zu* . . . §§. Französische Gespräche. 1ster Heft. Dresd. 1813. 8. Neues System der doppelten Buchhaltung zur Selbsterlernung. Leipz. 1817. 4. 2te durchaus verbess. u. umgearb. Ausgabe. Magdeb. 1819. 4.

LOBECK (C. A.) jetzt *Professor der alten Literatur zu Königsberg* seit 181.. (vorher schon ordentl. Professor der Phil. zu Wittenberg seit 1811, früher seit 1807 Conrector und seit 1809 Rector des Lyceums daselbst): *geb. zu Naumburg am 5 Junius 1781.* §§. *Phrynichi* Eclogae nominum & verborum atticorum, cum notis P. J. Nunnesii, D. Höschelii, J. Scaligeri & Corn. de Pauw, partim integris, partim contractis; acc. fragm. Herodiani & notae, praefationes Nunnesii & Pauwii, & parerga de vocabulorum terminatione & compositione &c. Lips. 1820. gr. 8. — De Substantivis in ας exeuntibus; in *Wolf's* Anal. III. 47-62 (1818).

LOBECK (*Friedrich August*) ward 1792 *Pastor zu Profen bey Zeitz*, nachdem er zuvor Catechet an der Schlosskirche zu Zeitz, und dann substit. Pastor in Profen gewesen war.

LO-

LOBECK (Gottfried August) *Pastor zu Grunau Domsen bey Weissenfels: geb. zu Masnit. Zeitz* . . . §§. Predigten bey ungewöhnl Veranlassungen, nebst einer Vorstellung Weissenfels u. Leipz 1803. 8. Pred welche an den zum Andenken der Schlacht Leipzig gefeyerten Festen gehalten worden Leipz. 18 5. 8. Das Lob des Predigt eine Synodalpredigt, den 17Aug 1818 in der kirche zu Weissenfels gehalten. Zeitz 181

14 B. LOBECK (G. L.) ward 1806 *Pastor in Ri bey Meissen: geb. zu Dresden am 14 Okt* §§. Wahre Christen müssen in Zeiten, wi gegenwärtige sind, aus Liebe entbehren, wenn die Noth sie nicht dazu zwingt; eine digt. Meissen 1805 8. Abschiedspr im Dom zu Meissen gehalten. ebend. 1806. Rede bey einer Judentaufe; in *Tzschirner's* morabilien für das Studium des Predigers St. 2. S. 161 - 170. — Anonyme Aufsätze i riod. Blättern. — Er hat auch einige *Pa Oratorien* gedichtet, die der Cantor *Weinlig* Dresden) in Musik setzte. — Dagegen nicht Verfasser des Aufsatzes in den Schrifte Gesell. naturf. Freunde.

LOBETHAN (F. G A.) §§. Die fürstlich Anhalt erneuerte und verbesserte Landes- und Pr ordnung; nebst der Gesindeordnung, mit e ternden Anmerkungen versehen und al blosses Privatwerk herausgegeben. Köthen 18 Bürgerbüchlein. ebend. 1805. 8. * von Bethanien, oder: Was kann das Chr thum unsern Laien seyn? nebst Worten fü gemeine Versöhnung Ein Versuch für dete Uneingeweihte. Zerbst 1812 8. codemus, oder, was ist Religiosität? und versöhnt uns Religiosität mit dem Schick Nebst religiösen Gesängen. ebend. 181 * Der Determinist. Eine Schrift für Beruhi

und Verföhnung. Für gebildete Lefer. ebend. 1818. 8. Ueber Nützlichkeit des Predigtamts, Beftimmung des Menfchen und Religion der Layen. ebend. 1818. 8.

yherr von LOCHNER (Adam Friedrich) *Licentiat der R. fürft-bifchöffl. Bambergifcher Hofrath, ehedem kurfürftl. Bayrifcher Landesdirektionsrath zu München, endlich quiefcirten königl. Bayrifcher Kreisrath zu Bayreuth (?): geb. zu . . . 177 . .* §§. *Pofitiones ex univerfo jure. Bamberg.* 1794. 4. Rechtliche Unterfuchung der Frage: Kann eine mit Einwilligung aller Intereffenten gefchehene Veräufferung eines Fideicommiffes oder Stammgutes von denen nach der Veräufferung gebornen Kindern widerrufen werden? ebend. 1795. 8. Potpourri oder Sammlung auserlefener Gegenftände zum Nutzen und Vergnügen. ebend. 1796. 8. Rede bey der Einweihung der Fahne der Nationalgarde dritter Klaffe in Bamberg am 9 Jun. 1811. — Vgl. *Jäck's* Pantheon.

[L]OKH (*nicht* LOCK) (F. G.) feit 1796 *Sonntagspred. Domherr und Dechant zu Bautzen,* und feit 1801 *Bifchof von Antigone,* feit 1816 auch *Comthur des königl. Sächf. Civil-Verdienftordens.* — Vgl. *Otto* Lexik. der Oberlaufitz. Schriftfteller.

[L]. *von* LODER (Eduard) ftarb am 23 Dec. 1812, als aufferordentl. Profeffor der Medicin auf der Univerfität zu Königsberg, alt . . . §§. Bemerk. über ärztliche Verfaffung und Unterricht in Italien während d. J. 1811. Leipz. 1812. 8. N. Aufl. nebft einer Ehrenrettung Loder's d. j. über Rafforis Contraftimulus von *K. A. Weinhold.* 1816. gr. 8.

LöBEL (Eduard) und LöBEL (Leopold) find Eine Perfon. LöBENSTEIN-LöBEL (Edward). Starb am 16 April 1819, *zu Jena,* als *grofsherzogl. Sachf. Weimarifcher Medicinalrath* feit 1814 *und aufferordentl. Profeffor der AG.* feit 1811: *geb.*

geb. zu Lübben in der Niederlausitz 1779.
Der freymüthige Heilkünstler; ein Buch
Aerzte und Regenten. 2 Theile. Berl.
1807. 8. Erkenntnifs und Heilung der
tigen Bräune, des Asthma und des Keuchhu
Leipz. 1811. 8. Die Ruinen des Gleis
bey Kunitz und der Lobdeburg. Zwey Gesä
Jena 1812. fol. Die Erkenntnifs und
lung der Gehirnentzündung, des innern
ferkopfes, und der Krampfkrankheiten im
lichen Alter. Nach eigenen Erfahrungen
beitet. ebend. 1813. 8. Grundrifs de
miologie des Auges für Aerzte. Jena 181
Die Anwendung und Wirkung der Weine i
bensgefährl. Krankheiten und deren Verfälsc
gen. Altenb. u. Leipz. 1817. 8. Unter
und Beobacht. über den Phosphor und die au
ordentl. Wirkungen, die dieses Heilmitte
verschiednen innern Krankheiten hervorbr
ebend. 1817. 8. (vorher in *Horn's* Archiv E
H. 1). Wesen und Heilung der Epile
ebend. 1818. gr. 8. Specielle Pathologie
Therapie der Epilepsie mit besondern Heil
zessen. Naumb. 1818 gr. 8. m. d. Bildn. d. V
Ueber die Krampfkrankheiten; ein phi
phisch-pathologischer Auffatz; *in den* Ann
der Heilkunst auf das J. 1814. Febr. U
das Wesen und über die Heilung des Nerve
bers in und um Jena von Michaeli 1813 bis O
1814, nach eigenen Ansichten und Erfah
gen; *ebend.* April. — Wichtige Ansichten
die Berücksichtigung der Insolation in mehr
Uebelseynsformen, vorzüglich in Amaurose,
über die Realisirung der Idee eines Sonne
des; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilk
1815. St. 6. S. 56-85. — Vgl. *Güldn*
S. 190-192.

LÖBELL (Johann Wilhelm) *Dr. Philos. zu Bre*
geb. zu . . . §§. Zur Beurtheilung des
lustius Crispus. Bresl. 1818. 8. *Commen*
de origine Marchiae brandenburgicae. ibid. 181

† von LÖBEN (Otto Heinrich) privatisirt in Dresden, nachdem er sich (seit 1807) mehrere Jahre in Heidelberg aufgehalten, auch Wien und Paris besucht hatte: geb. zu Dresden den 18 August 1786. §§. *Guido von Isidorus Orientalis. Mannheim 1808. Mit neuen Titel: Romantische Dichtungen. ebend. 1810. 8. *Blätter aus dem Reisebüchlein eines andächtigen Pilgers, von Isidorus. ebend. 1808. 8. Gedichte. Berl. 1810. 8. *Arkadion; ein Schäfer- und Ritterroman. ebend. 1811-1812. 2 Bde. 8. *Teutsche Worte über die Ansichten der Frau von Staël von unserer poëtischen Litteratur in ihren Werken über Teutschland, von Isidorus. Heidelb. 1814. 8. *Die Hesperiden, Blüthen und Früchte aus der Heimath der Poësie und des Gemüths, herausg. von Isidorus. 1 Bdchen. 1816. 8. *Der Schwan; Poësien aus dichterischer Jugend, von Isidorus. Leipz. 1816. 8. *Lotosblätter; Fragmente von Isidorus. Bamberg 1817. 2 Bde. 8. (Proben daraus in der Zeitung für die eleg. Welt 1816. Nr. 198-200). Rosengarten; Dichtungen. Leipz. 1818 (eigentl. 1817). 8. (Daraus ist besonders abgedruckt: Cephalus und Procris; ein romantisch-musikalisches Drama. 1817. 8). *Ritterehr und Minnedienst, alte romantische Geschichten, erzählt von u. s. w. Berl. 1819. 8. — Prosaische Aufsätze und Gedichte von ihm, grössentheils unter dem Namen Isidorus Orientalis, liefern: 1) K. J. Kilian's Georgia (Leipz. 1806. 1807. 4). 2) G. W. Becker's Taschenbuch für das gesell. Vergn. 1807. 1808. und von Fr. Kind's fortgesetzten Jahrgängen 1817-1821. (Erzählungen darin sind: Die Todtenmahnung, 1819. S. 85-124. Stiefmütterchen, 1820. S. 78 sqq.). 3) Fr. Ast's Zeitschr. für Wissensch. und Kunst (Landshut 1808-1810). 4) Erhohlungen, ein Thüring. Unterhaltungsblatt (Erfurt 1812-1814). 5) G. Goldmann's und B. H. Freudenfeld's Zeitschr. für Poësie (Unna 1812). 6) K. Wurster's

 und

und *Fr. Gleich's* Zeitblüten (Erf. 1814. 1
7) *Fr. Kind's* Harfe (Leipz. 1815 folg.). 8)
nia (Jahrg 1815. 1817. 1818. 1819. 1821).
W. Grote'ns u. *Fr. Rassmann's* Thusnelde (
1817). 10) *F. W. Gubitz'ens* Gesellschafter
lin 1817. 1818). 11) die Wiener Zeitschr
Kunst, Literatur, Theater und Mode (1
1820). 12) die Wünschelruthe (Götting. 1
13) *Aug. Gebauer's* Morgenröthe (Elberf. 1
14) *Aloys. Schreiber's* Cornelia (Heidelb.
1820). 15) *St. Schütz'ens* Taschenb. für
und Freundschaft. 1820. (*darin die Novelle*
Nachtabentheuer). — Gedichte von ihn
halten folgende Sammlungen: 1) Aeltere A
zeitung (1805. 1806). 2) Morgenblatt (
3) *A. Kuhn's* und *Fr. Treitschke'ns* Musenalm
(Wien 1808). 4) *Fr. v. Kleist's* und *H. M*
Phöbus (Dresd. 1808). 5) Taschenbuch de
zien (Mannh. 1808 mit neuen Titelblatt
6) Teutscher Merkur. 1810. 7) *Just. Ke*
poëtischer Almanach (Tübing. 1812). 8)
Erichson's Musenalmanach auf das Jahr
9) Jahrbüchlein Teutscher Gedichte (S
1815). 10) *F. P. v. Hornthal's* Teutsche
lingskränze (Bamb. 1815. 1816). 11) der
Abendzeitung (1817 - 1820). 12) *Fr. Rassm*
Sonnette der Teutschen (Braunschweig
13) *desselben* Triolette (Leipz. 1817). 14)
ben Blumenlese südlicher Spiele (Berl.
15) auserlesene Schriften der Enkelin der
schin (Heidelb. 1817). 16) *Fr. Förster's* Sä
fahrt (Berl. 1818). 17) die Zeitung für die
Welt, 1818. 1819. 18) *Wilh. Müller's* A
(Dessau 1820). 19) *Fr. Rassmann's* neuer
Teutscher Sonnette (Nürnb. 1820).

LÖBENSTEIN. S. LÖBEL.

10 u. 14 B. LÖBER (Friedrich Leonhard) starb im
1814, nachdem er 1809 *ordentl. Prof. der K*
geworden: *geb. zu Kostel in Litthauen am 5*
1768.

FLER (Immanuel) *Diakon bey St. Jakob zu Rothenburg ob der Tauber* (vorher seit 1816 Kondiakon an der nämlichen Kirche, 1806 Adjunkt an der Hospitalkirche zu Augsburg, 1805 Prediger und Katechet an der dortigen Zucht- Arbeitshaus-Kapelle): *geb. zu Augsburg am 10 April 1781.* §§. Plan einer zu errichtenden höhern Privattöchterschule. Rothenb. 1814. 8. — Predigt bey Beerdigung des Hrn. Jac. Sebald Eckhardt, Diakon zu Rothenb. Augsb. 1818. 8. — Nachrichten von den Liederdichtern und Liederveränderern des Gesangbuchs für die protestantische Gesammtgemeinde des Königr. Bayern. Sulzb. 1819. gr. 8. — Synodalpredigt, gehalten — zu Rothenb. 1814; aufgenommen in *Löffler's* Magazin für Prediger B. 8. St. 2. S. 155-165. — Hymnologische Anzeigen und Berichtigungen; in *Wachler's* neuen theol. Annalen und Nachrichten 1818. May S. 456. 457. 1819. Febr. S. 61-75.

FLER (Josias Friedrich Christian) starb am 4 Februar 1816: geb. — am 8 Jun. — §§. Drey Friedens-Predigten von — *Löffler* und *H. G. Demme* — nebst einem Nachtrage des Letztern über die Hoffnung eines fortdauernden Friedens. Gotha 1810. gr. 8. — Ueber den Werth und die Erhaltung des christlich-kirchlichen Gottesdienstes. Zwey Abhandlungen. Jena 1811. 8. (*Vorher schon in dessen* Neuen Predigten 1810 *und im* Magazin für Prediger 1810). — Auswahl einiger Predigten, vorzüglich für seine Freunde in Gotha. Gotha 1811. 8. — Auswahl einiger Predigten an Fest- und Busstagen, vorzüglich für seine Freunde in Gotha. ebend. 1813. 8. (*Beyde Schriften sind zugleich, als* Fortsetzungen, *unter dem gemeinschaftl. Titel:* Neue Predigten von Dr. Löffler 2te *und* 3te *Sammlung mit einander* vereinigt; und die 3te enthält noch ausserdem eine Beantwortung der Frage: *Ob und in welchem Sinne die protestant. Geistlichen*

lichen Priester sind?). Bonifacius, Feyer des Andenkens an die erste Chri[illegible] Kirche in Thüringen, bey Altenberge im [Her-]zogthum Gotha. Nebst einer historischen [Be-]richt von seinem Leben. ebend. 1812. Zwey Andachten am ersten Tage des Jahre[s] bey der Verpflichtung der Freywilligen de[s Her-]zogth. Gotha am 18 Jan. 1814. 8. Tuge[nd] Gottesfurcht, die höchste Erhebung eines [Volks]. Predigt am Neujahrstage 1815. Gotha 1815. Lesebuch für Stadt- und Landschulen. [Gotha] u. Leipz. 1815. 8. 2te Aufl. 1816. 8. [Pre-]digten und Reden im Jahre 1813 gehalten. [Nach] seinem Tode herausgegeben. 2 Bde. Str[al-] 1817. gr. 8. Kleine Schriften, nach s[einem] Tode gesammelt und herausgegeben (vom [Dr.] *Günther* zu Weimar und Prof. *Ukert* zu G[otha]). Weimar 1817-1818. 3 Thle. gr. 8. — *Vo[n]* Magazin für Prediger *erschien* der 8te (und l[etzte]) Band 1815 — Sein Bildniss vor dem [ersten] Band der kleinen Schriften. — Vgl. (*Bec[ker's]*) Nationalzeitung der Teutschen 1816. St. [...] Jen. A. L. Z. 1816. Intell. Nr. 16. *auch di[e Ein-]*ladung der dem verew. Dr. Th. — Löffler [zu] errichtend. Denkmahl — betreff. (1816) u[nd die] dadurch veranlassten Schriften.

LÖGLER (B...) *privatisirt zu Augsburg: geb.* [...] §§. Dramatische Werke. Augsb. u. Leipz. 1817. 2 Bde. 8. — Noch einige neuere S[chau-]spiele, die auch in dem *Original-Theater* [...] (Augsb. 1820) enthalten sind.

14 B. von LÖHR (Aeg.) jetzt *Professor der R.* [...] *heimer Regierungsrath zu Giesen.* §§. [Ueber-]sicht der das Privatrecht betreffenden Co[nstitu-]tionen der Römischen Kaiser von Consta[ntin] bis auf Theodos II und Valentinian III. Einladungsschrift (von 100 Seiten). W[etzlar] 1811. kl. 8. Ueberficht — von Theo[dos] und Valentinian III bis auf Justinian. [...]

1812. 8. Beyträge zu der Theorie der Culpa. Gieſſen 1808. gr. 8. — Beyträge zur Erſch-Gruberiſchen Encyklopädie.

14 B. LÖHR (*Johann Andreas Chriſtian*) ſeit 1815 *Paſtor zu Zwenkau bey Leipzig* (nachdem er ſeit 1788 Paſtor zu Dölitz, am Berge bey Lauchſtädt, und ſeit 1795 Paſtor in Altenburg vor Merſeburg geweſen war): *geb. zu Halberſtadt am 18 May 1764.* §§. Warum wirkt das Predigtamt ſo wenig auf die Sittlichkeit der Menſchen? Leipz. 1792. 8. ABC- und Leſebuch, mit Bildern aus der Naturgeſchichte. Halle 1796. 8. *Der aufrichtige Baumgärtner, oder kurze und deutliche Anweiſung, wie man auf eine zweckmäſſige Art Bäume erziehen, veredeln und verſetzen ſoll. Zunächſt für den Bürger und Landmann, und für Gärtner auf dem Lande, aber auch für Gutsbeſitzer, Landprediger u. ſ. w. ebend. 1797. 8. Kleine Erzählungen für Kinder. Frankf. am M. 1800. 8. *Kleines Bilder-ABC-Buch zum Behuf mancherley nützlicher Kenntniſſe. Leipz. 1801. 8. m. 24 illum. (*auch ſchwarzen*) Kpf. 2te verbeſſ. Aufl. 1804. *Bilder vaterländiſcher Thiere, nebſt Beſchreibung, mit Teutſchen und Franzöſ. Text. ebend. 1802. 8. m. ill. Kpf. Beſchreibung der Länder und Völker der Erde. Halle 180? 8. 2te umgearbeit. Aufl. *unter dem Titel:* Die Länder und Völker der Erde, oder vollſtändige Beſchreibung aller fünf Welttheile. Leipz. 1815. 4 Bde. 8. m. 78 ill. (*auch ſchw.*) Kpf. u. 5 Charten. 3te nach dem jetzigen politiſchen Stand der Dinge neu umgearbeit. Aufl. 1820. 4 Bde. m. 78 Kpf. und 5 Karten. *Räthſel und Charaden für Jung und Alt. Leipz. (*ohne Jahrzahl*). 8. Erſte Lehren und Bilder, zunächſt für Kinder, welche noch nicht leſen. ebend. 1803. 8. mit 30 ſchwarzen (*auch ill.*) Kpf. 2te verbeſſ. Aufl. 1805. — 2ter Theil. 1805. m. 30 ill. (*auch ſchw.*) Kpf. *Hat auch den Titel:* Erſte Erweckungen

 gen

gen fürs Herz der Kinder. 2te verb. Aufl. 181[illegible] m. 60 Vign. * Anekdotenbüchlein für meine Kinder, von Eduard Wild. Frankf. am M. 1806. 8. Bibliothek des Nützlichen, Unterhaltenden und Merkwürdigen, für Leser aus allerley Ständen, für die erwachsene Jugend und ihre Freunde insonderheit. 1 Band. Leipz. 1806. 8. * Bildereyen zu Lust und Lehre, für das frühere Alter unserer Kinder. ebend. 1807. 4 Bde. 8. m. 96 ill. Kpf. * Bilder ausländischer Thiere, nebst einer kurzen Beschreibung, zur angenehmen und nützlichen Beschäftigung für Kinder. Mit vielen ill. Kpf. ebend. 1808. 8. (*Es giebt auch eine Französ Ausgabe*). Der erste Lehrmeister. Ein Inbegriff des Nöthigsten und Gemeinnützigsten für den ersten Unterricht. Von mehrern Verfassern bearbeitet. *Von ihm sind:* 1ster Theil: Die Geschichten der Bibel, zum Gebrauch für Lehrer und Schüler. ebend. 1810. 8. m. 1 Kpf. 2te Aufl. 1814. 3te durchges. und verm. Aufl. — 3ter Theil: Kleine Weltgeschichte, für den ersten Anfang. 181[illegible] m. 1 Kpf. — 4ter Theil: Kleine Geschichten und Erzählungen für Kinder, zur Bildung des sittlichen Gefühls und Urtheils, sowohl zum Gebrauch beym häuslichen und öffentlichen Unterricht. 1811. — 5ter Theil: Materialien zur Erweckung des Verstandes und der Urtheilskraft der Kinder. 1811. — 7ter Theil: Gemeinnützige Kenntnisse. 1811. (*Der hier angezeigte 4te, 5te u. 7te Theil ist bereits früher angezeigt worden, vgl. B. 10*). — 11ter Theil: Lesebuch und Hausunterricht. 1815 *). Ludwig und seine Gespielen, oder leichte Uebungen für Verstand und Herz, in Erzählungen, Geschichten

*) Von diesem ersten Lehrmeister bearbeiteten unter andern nachstehende Gelehrte andere Bände: *J. Ph. Schellenberg* den [illegible]ten, *F. L. Wagner* den 6ten, *H. A. Kerndörfer* den 12ten und *O. F. F. Heinsius* den 1[illegible]ten [illegible]. Bis zum Jahre 1820 sind davon 22 Bände ersch[illegible].

von Thieren und Aufgaben für die frühere Kindheit. Leipz. 1810. 8. m. 1 Kpf. Grössere Weltgeschichte für Leser aus allen Ständen. ebend. 1812. 2 Bde. 8. m. 1 Kpf. Wohlfeiles ABC- und Lesebuch, nebst einer Anweisung, Kinder sehr leicht lesen zu lernen, zum Schul- und Hausgebrauch. Ein Beytrag zum ersten Lehrmeister. ebend. 1811. 8. m. 11 Vign. 2te verbess. Aufl. 1819. Kleine Bilder für kleine Leute, zu einem ABC- und Lesebuch eingerichtet, mit vielen Kpf. ebend. 1811. 8. Naturgeschichte für Schulen und den häuslichen Unterricht. ebend 1812. 8. m. 95 Abbildungen. 2te verm. Aufl. 1820. m. 83 Abbild. Das Fabelbuch der Kindheit und Jugend. ebend. 1815. 8. m. 12 ill. Kpf. *(auch ohne Kpf.)*. 2te verm. und mit neuen Kpf. verschönerte Aufl. 1819. Gemeinnützige und vollständige Naturgeschichte für Liebhaber und Lehrer. 1. 2ter Band: Säugthiere und Vögel. ebend. 1815. 8. 3-5ter B. 1817. Sämmtl. mit sehr vielen Kpf. Bilder nebst Text zu Lust und Lehre für die Jugend. ebend. 1817. 8. m. 35 ill. Kpf. Neue Ausg. 1820. Das Buch der Mährchen für Kindheit und Jugend, nebst etzlichen Schnacken und Schnurren, anmuthig und lehrhaftig. 1ster Theil. ebend. 1818. m. 16 Kpf. 2ter 1820. m. 6 Kpf. D. *Martin Luther's* kleiner Katechismus für Kinder zu gebrauchen, unter Anweisung einsichtiger Lehrer und Prediger. ebend. 1818. 8. m. 1 Vign. * Freymüthige Blätter über Gebrauch und Einrichtung des Karlsbades, für Kurgäste und für Karlsbader selbst, von Irgend Jemand. ebend. 1818. 8. Die Familie Oswald, oder Erweckungen religiösen Sinnes der Kindheit. ebend. 1819. 2 Bde. 8. Geographie oder Beschreibung der Länder aller Erdtheile für den frühen Unterricht. ebend. 1819. 8. Das Buch der Bilder, Geschichten und Lehren für Kindheit und Jugend. 1ster Theil. ebend. 1819. 8. m. 12 ill. Kpf. — 2. 3ter Th. 1820.

 m.

m. 20 Kpf. *Beyde auch unter folgenden Titeln:* Die ernsten und lustigen Dinge in der Familie Ehrthal, oder des Buchs der Bilder 4ter Theil; Menschenleben in mancherley freudigen und traurigen Begebenheiten, oder des Buchs der Bilder 5ter Theil. Die Künste und Gewerbe des Menschen zum Behuf nützlicher Kenntnisse, in 104 Abbildungen. ebend. 1819. gr. 8. Die Benutzung und Bearbeitung der Naturerzeugnisse, oder kleine Technologie für Schulen und häuslichen Unterricht. ebend. 1820. 8. Das erste Gebet- und Andachtsbüchlein der Kindheit. ebend. 1820. 8. Mancherley Begebenheiten und Geschichten aus dem Leben des kleinen Andreas. Ein Büchlein für Kinder. ebend. 1820 8. m. 2 Kpf. — Er ist auch Verfasser der Schriften unter dem Namen *J. C. F. Müller.* — Verschiedene, grösstentheils mit L. bezeichnete Aufsätze in *H. B. Wagnitz'ens* Prediger-Journal Jahrg. 1790 - 1793. — Einige Aufsätze in *J. H. Albonico's* nützlichen Bemerkungen für Garten- und Blumenfreunde (Lpz. 1796 - 1798. 8 Hfte. 8). Mehrere pädagog u. a. in *Widersprechers* (ebend. 1803). — Viele Aufsätze in der *Jugendzeitung*, auch 2 in *J. C. F. Guts-Muths* Zeitschrift für Pädagogik (1806. 1807). — Eingang zu einer Erndtepredigt; in *C. F. Sintenis* Zeitschr. für den Protestantismus H. 1 (Leipz. 1809. 8). — Recensionen in der Hall. und Leipz. Lit. Zeit. bis zum J. 1813. — *Folgende ältere Schriften erhielten neue Auflagen:* A B C- und Bilderbuch, nebst einer Anweisung, Kindern leicht lesen zu lernen u. s. w. 2te verb. 1801. m. ill. u. schw. Kpf. 3te 1806. 4te verb. 1811. m. 21 Vign. Kleine Geschichten und Erzählungen für Kinder, zur Bild. des sittlichen Gefühls u. s. w. 2te 181 . 3te verb. 1811. *(auch der 4te Theil des ersten Lehrmeisters).* 4te verbess. 1818. Materialien zur Erweckung und Uebung des Verstandes der Kinder u. s. w. 2te verm 1806. 3te 1810. 4te 1811. *(macht auch den 5ten Theil des ersten Lehrmeisters*

sters aus). Inbegriff gemeinnütziger Kenntnisse zum Gebrauch beym häuslichen und öffentl. Unterricht. 2te Aufl. 1811. *(macht den 7ten Th. des gedachten Lehrmeisters aus).* Kleine Plaudereyen für Kinder. 1stes Bdchen 2te 1804. 3te 1810 4te 1821 (1820). 2tes Bdchen 2te 18.. 3tes 2te verm. 1821 (1820). Die Natur und die Menschen, ein Inbegriff vieler Merkwürdigkeiten für Leser aus allerley Ständen, für die Jugend und ihre Freunde insonderheit. 2te neu durchgeseh. 1809. 1810. 4 Bde. 3te 1818. 4 Bde. Der Weyhnachtsabend in der Familie Thalberg. 2te 1815. m. ill. *(und schw.)* Kpf.

CHER (Karl Immanuel) starb am 21 März 1814. Geb. zu . . . 1750.

LÖSER (J. F. G.) *Superintendent zu Jessen bey Wittenberg* seit 1818 (vorher seit 1808 Pastor in Sachsdorf, und seit 1800 Pastor in Rehfeld): *geb. zu Reinsberg bey Freyberg am 29 Junius 1768.* §§. * Moralische Theorie des Lehrsatzes: Gott regiert die Schicksale der Menschen. Ein Beytrag zur Verbesserung des Volksunterrichts. Leipz. 1796. 8. Katechismus der moralischen Religionslehre, nach den Grundsätzen der heiligen Schrift. ebend. 1798. 8. 2te umgearb. und verm. Aufl. 1799. Praktische Erklärung der Sonn- und Festtags-Perikopen, für Lehrer in Elementarschulen. ebend. 1819. 8. — Ueber Ebr. 13, v. 7-13; in *J. K. H. Zobel's* Magazin für bibl. Interpretation B. 1. St. 1 (1805). Ueber Ephes. 5, v. 11-14; *ebend.* St. 2 (1806). — * Ueber die antiochenische Schule, von D. Münter; in *Stäudlin's* u. *Tzschirner's* Archiv für alte und neue Kirchengesch. B. 1. St. 1. S. 1-31. — Theologische Miscellen; in *Tzschirner's* Memorabilien für das Studium des Pred. B. 1. St. 1. S. 81-116. Was hat der Prediger in Hinsicht auf Casualreden zu beobachten? *ebend.* B. 5. St. 2. S. 93-104. Ueber die Form des öffentl. Gottes-

tesdienstes; *ebend.* B. 6. St. 1. S. 81-124. — Er hat auch zu *J. M. Schröckh's* christl. Kirchengeschichte (1812) und zu *F. V. Reinhard's* System der christl. Moral (1815) die Register gefertigt, letzteres gemeinschaftlich mit *K. F. Bertzsch* in Pirna. — *Von den* Musestunden eines Landpredigers *erschien* die 2te unveränd. Aufl. 1814.

LÜST (Heinrich Wilhelm) *Kriegscommissar und Lehrer der vaterländ. Geschichte und Teutschen Sprache an der Brigadeschule zu Münster; auch Ritter des eisernen Kreutzes: geb. zu Berlin am 2 März 1778.* §§. Clorinde, Trag. in 5 A. Berl. 1811. 8. — Beytr. z. Jahrbüchlein Teutscher Gedichte (1815). — Vgl. *Rassmann's* Münsterscher Schriftst. Lex. und Nachtr.

LÖTZE (Wilhelm August) starb am 17 Nov. 1817 als *Superint. und Consist. Assessor zu Rossla* (welches Amt er seit 1800 bekleidete; zuvor seit 1785 Pastor zu Breisungen und früher seit 1784 Pastor zu Klein-Leinungen). — *Vgl.* Allg. Lit. Zeit. 1818. Nr. 18.

LÖW (Johann Adolph) *Salinen-Secretair früher zu Dürrenberg, jetzt zu Halle: geb. zu Wiehe* ... §§. Abh. über die Mittel, die Güte und Menge des verkäuflichen Kochsalzes für die Zwecke des gemeinen Lebens richtig zu beurtheilen. Dresden 1811. 8.

14 B. LÖW (Jos.) *geb zu Esslarn in der Oberpfalz* — §§. *Von dem Buch* über den Urin *erschien* die 2te Auflage 1815.

Freyherr von LÖWENTHAL (Felix Adam, *nach andern* Joseph) starb zu München am 24 März 1816. — Vgl. *Schenkl's* neue Chronik der Stadt Amberg S. 275.

von LÖWIS (A...) ... zu ... *geb.* ... §§. Anleitung zur Forstwissenschaft für Liefland. Riga 18..

u. Dorpat 1814. 8. Die Gegend von Heidelberg, herausg. von *W. v. Ditmar.* . . . 2te Aufl. Berl 1816. 8.

. von LOHBAUER (*nicht* LOBAUER) (Karl Philipp) starb im Kampfe gegen die vorarlbergischen Insurgenten bey Heny am 15 Jul. 1809 als *königl. Würtembergischer Hauptmann und Ritter des Verdienstordens; geb.* — nach einer neuern Angabe 1777. §§. Auserlesene Schriften. 2 Bände. Stuttg. 1811. 8. (Die Herausgabe veranstaltete und besorgte der Pfarrer *Pflaum* zu Heinbrechts (jetzt zu Bayreuth).) *Es folgten nachher noch:* Zerstreute Blätter, die man als den 3ten Theil des eben genannten Buches betrachten kann, und auf dessen Titel *Pf.* sich genannt hat. — Beyträge zur Zeitung für die eleg. Welt.

IDIUS (Karl Friedrich) starb am 4 Aug. 1809 (1807 war er *Archidiaconus* geworden). §§. Einige Predigten in *Petsch'ens* Samml. von Predigten für Leidende. — *Von dem mit* J. F. H. CRAMER *herausg.* Christl. Tageb. *erschien* die 3te A. 1809, eine spätere zu Zittau. — Vgl. *J. F. H. Crameri* Mem. (1811) und *Haymann.*

. LOHMANN (Christoph Wilhelm, *jetzt nur* Wilhelm) S. nachher.

IMANN (Johanne Friederike) lebte zuletzt in *Leipzig*, wo sie am 21 Dec. 1811 starb §§. *Clara von Wallburg, von der Verfasserin der Jakobine. Leipz. 1796. 2 Theile. 8. *Weihestunden der Muse, oder die Irrgänge des menschlichen Lebens, von der Verfass. u. s. w. Ruppin 1797-1798. 4 Bde. 8. (*Der 2te Theil auch mit dem Titel:* Der Steinbruch. Neue Aufl. *unter dem Titel:* Das Wiedersehen im Kriege. 1799). Antonie. ebend. 1799. 8. Winterabende. 1 Band. ebend. 1801. 8. *Claudine Lahn, oder Bescheidenheit behält den Preis,

Preis, von der Verfaff. der Clara v. Wallb
Leipz. 1802 - 1805. 2 Bde. 8. 2te Aufl. 1
* Leichtsinn und Wahn. Eine Erzählung
der Verf. der Claudine Lahn. Chemnitz 1
2te Aufl. 1813. 8. * Marie, oder die
heimnisse der Weinbergshüttchens, von der
der Clara v. Wallburg. Zerbst 1806. 8. * He
blumen meines Geistes, von der Verf. u.
Magdeb. 1810. 8. * Geschichte zweyer Fr
aus dem Hause Blankenau, von der Verf. u.
ebend. 1810. 8. Erzählungen. ebend. 1
1820. 2 Bde. 8. — Einige Auffätze im I
müthigen. — Wo ist das Glück, und ha
sie gesehn? Skizze; im Taschenb. für Liebe
Freundschaft auf das J. 1808. — Der Ob
eine Erzählung; in der Hortensia 1812. — I
der Tugend, eine Erzählung; in Th. Hell'
nelope 1813. — Die Aehnlichkeit, ein
zählung; in Fr. Kind's Harfe B. 2 (1815).
Eiche am See, eine Erzähl.; ebend. B. 7 (1
— Schiller's Todtenfeyer, aufgeführt auf
Magdeburger Theater; in Solbrig's Taschen
für Freunde der Declamation B. 2. —
goldne Hochzeit, eine Erzähl.; in der Al
zeitung 1817. Nr. 87 - 93. — Das Land
chen, eine Erzähl.; in der Zeitung für die
Welt 1819. Nr. 65 - 82. 86 - 91. Sebaldus,
Erzähl.; ebend. 1820. Nr. 170 - 188. — Auf
in Schiefsler's Taschenb. (1819). — Vgl. I
Harfe B. 2. S. 173 - 176.

LOHMANN (Justus Heinrich Friedrich) *Apot*
zu Halle (vorher Direktor der Zuckerfabr
Althaldensleben): *geb. zu* . . . §§. Uebe
gegenwärtigen Zustand der Zuckerfabrikati
Teutschland, vorzüglich in Beziehung der
kel - oder Zuckerrübe; nebst Anweisung z
nem sehr einfachen und vortheilhaften V
ren, ohne viel Mühe und Kosten reinen Z
und Syrup daraus zu gewinnen. Nach d
der landwirthschaftlichen Gewerbsanstalt

Hrn. Nathasius in Altenhaldensleben erhaltenen mehrjährigen Resultaten und andern gemachten Erfahrungen theoretisch und praktisch dargestellt. Magdeb. 1818. 8.

LOHMANN (Wilhelm, *eigentl.* Christoph W.) *jetzt zu Magdeburg.* §§. * Vaterländische Reisen, oder Fussreise durch Sachsen nach Hannover, im Jahre 1804. Hannov. u. Bremen 1805. gr. 8. (*Nennt sich unter der Vorrede*). * Ueber den Werth und Nutzen der Reisen überhaupt, und die Vortheile u. Vorzüge der Fussreisen insbesondere, von *C W L* ebend. 1805. 8. Die Nachbarn oder die Zudringlichen; Lustsp. in 1 Aufz. nach dem Französ. Goslar 1808. 8. * Adolph und Clara, oder die beyden Gefangenen; Lustsp. mit Gesang, nach dem Französ. des *Picard*, ebend. 1808. 8. Erster Versuch eines allgemeinen systematisch-geordneten Adressbuchs der Stadt Magdeburg, für alle Stände; nebst einer historisch-topograph. Beschreibung der Stadt und ihrer Merkwürdigkeiten, wie auch der Umgegend Magdeb 1817. 8. (*Die* Gesch. u Beschr. Magdeb. *besonders*) Geschichtsabriss und topographisches Gemälde der königl. Haupt- und Residenzstadt Hannover; oder kurzgefasste Uebersicht und Beschreibung ihrer historischen und Localmerkwürdigkeiten, wie auch der örtlichen Umgebungen, und Schilderung ihres sittlichen und Culturzustandes. Hannov. 1818. 8. Allgemeines Unterhaltungsblatt über interessante Gegenstände aus dem Gebiet der Kunst, der Wissenschaft und des öffentlichen Lebens. Oktober bis December 1818. Nr 1-13. Magdeb. 1818. 4. (*Die einzelnen Nummern führen auch den Titel:* Magdeburgisches Unterhaltungsblatt für alle Stände). — Das Okerthal bey Goslar; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1819. Nr. 125.

LOHMÜLLER (*Friedrich* Andreas) starb zu Cronach 178., nachdem er Prof. der Logik und Kate-

Katechet zu Mainz, Prof. der Phil. zu Bamberg, Vorsteher der theol. und kanonischen Konferenzen zu Speyer und zu Bruchsal, auch Subregens und Regens des dortigen Seminars, Rektor des Kollegiums, Vorsteher der Bibliothek und Marianischen Sodalität zu Heidelberg, gewesen war. *Geb. zu Cronach 171..*, folglich in einem hohen Alter. (*M. der Phil.* wurde er schon 1752). §§. Demonstrationes geometricae ex primis geometriae elementis. Bamb. 1752. 8. — Vgl. *Jäck's* Pantheon.

LOHRMANN (Ludwig) *Schuhmachermeister zu Ansbach: geb. zu Stuttgart* . . . §§. Vermischte Gedichte. 1ster Band. (*Ansbach*) 1816. 8.

LOHSE (J. ...) *Lehrer der Geographie zu Altona: geb. zu* . . . §§. Tabelle der Europäischen Producte. Altona 1818. fol. *nebst einer dazu gehörigen* Kurzen Erläuterung des Zwecks, der Einrichtung und Gebrauchs der Producten-Tabelle. ebend. 1818. 4. Elementar-Geographie von Europa. ebend. 1819. 8.

LOMBARD (Johann Wilhelm) starb zu Nizza am 28 April 1812.

LOMBERG (Joseph Vitalian) starb am 21 May 1805 *zu St. Blasien*, nachdem er durch die Franzosen nach der Besitznahme des linken Rheinufers Professor der Reichsgeschichte und des Staatsrechts an der kurfürstl. hohen Schule zu Aschaffenburg gewesen war.

14 B. LOMLER, *nicht* LOMMLER (*Friedrich Wilhelm*) *Superintendent und Prediger zu Heldburg im Hildburghausenschen* seit 1819 (vorher Prediger zu Hildburghausen). §§. Gumal und Lina; ein Drama in 2 Aufz. nach *Lossius*. Gotha 1811. 8. *Gab heraus:* D. *M. Luther's* Teutsche Schriften, theils vollständig, theils in Auszügen. Ein Natio-

Nationaldenkmahl der Dankbarkeit des Teutschen Volks, im J. 1817. ebend. 1817. 3 Bde. 8. m. Kpf. *Dessen* allererste Predigt, welche er zu Leipzig auf dem Schlosse Pleissenburg den 29 Jun. 1519 über das Evangel. gehalten. Leipz. 1817. 8. *Dessen* erste Reformationspredigt über das Evangelium am 1sten Pfingstfeyertage. ebend 1817. 8. *Dessen* Einweihungspredigt, die er zu Leipzig in der renovirten Paulinerkirche am 12 August 1545 gehalten. ebend 1817 8. *Dessen* Predigt, welche er im Jahre 1534 am 2ten Pfingstfeyertage über das Evangelium vor einigen vertriebenen Leipziger Bürgern in seinem Hause gehalten. ebend. 1817. 8. *Dessen* Trostbrief an die um des Evangeliums willen vom Herzog Georg im Jahre 1533 verjagten Leipziger. ebend. 1817. 8. *Dessen* Briefe an seine kranken Eltern kurz vor ihrem Ende. Ein Muster der kindlichen Liebe u. s. w. ebend. 1817. 8. Fabeln. Halberst. 1820. 8. — Beyträge zu den Thüring. Erholungen, zur Frauenzeitung u. a. Zeitschr.

9 u. 14 B. LOMMATZSCH (K. H. G.) jetzt *Superintendent zu Annaberg* (seit 1817) (ward 1809 zweyter und 1816 erster Diaconus in Zittau, dann an der Kreutzkirche zu Dresden), auch *Ritter des Sächs. Civilverdienstordens.* §§. Rede vor der feyerlichen Vereidung eines Bataillons Landwehrmänner im Markgrafth. Oberlausitz, am 31 Januar 1814 zu Zittau in der Kirche St. Petri und Pauli gehalten. Zittau 1814. 8. Siegespredigt nach glorreich errungener Einnahme der Stadt Paris durch die tapfern Heere der hohen Verbündeten, am allgemeinen Dankfeste d. 17 April 1814 zu Zittau unter freyem Himmel bey dem Gottesdienste des 3ten Bataillons Landwehrmänner im Markgrafth. Oberlausitz gehalten. ebend. 1814. 8. Einige Worte der religiösen Erbauung bey der Fahnenweihe des 3ten Bataillons Landwehrmänner im Markgrafth. Oberlausitz,

d. 21 May 1814 zu Zittau unter freyem Himmel gesprochen. ebend. 1814. 8. Einige Predigten in Beziehung auf die Ereignisse der Zeit seit dem Jahre 1809 bis zum Jahre 1814 gehalten. ebend *ohne Jahrz* (1814) 8. Zwey Predigten zum Andenken der Leipziger Völkerschlacht in der Dreyfaltigkeitskirche zu Zittau d. 18 und 19 Oct. 1814 gehalten. ebend 1814. 8. Siegesgesang zu Ehren des Herzogs von Wellington, d. 18 Jun. 1815. ebend. 1815. 8. Doppelte Jubelfeyer, welche in der Kirche zu Grofsschönau den 17 und 18 Nov. 1815 feyerlich begangen worden. ebend. 1816. 8. Einige patriotische Lieder und Gedichte. ebend. 1816. 8. Die evangel. Kirche an ihrem grossen Jubelfeste. Eine Predigt am 300jähr. Gedächtnifsfeste der Kirchenverbesserung, d. 31 Oct. 1817 in der Hauptkirche zu St Annaberg gehalten. Annab. 1817. 8. Wünschet dem Könige und der Königin Glück! eine Gedächtnifspredigt zu der 50jähr Gedächtnifsfeyer der höchstglücklichen Ehe Ihrer Maj. des Königs und der Königin von Sachsen. ebend. 1819. 8. — Noch einige andere Gelegenheits-Predigten.

LOMMER (C... Chr... Zacharias) *Rektor der Stadtschule zu Roda in Thüringen: geb. zu* ... §§. Christliches Gesangbuch für Schulen. Jena 1817 8. 2te Ausgabe, vermehrt mit einem Anhange einiger Schulgebete. ebend. 1819. 8.

14 B. LONDES (F. W.) starb — *zu Constantinogorskaja am 29 März* (1807), war *geb. am 24 May 1780*. (Privatlehrer zu Göttingen war er von 1801 bis 1805). — Vgl. *Saalfeld's* Gesch. der Univ. Göttingen 1788-1820.

LOOS (Ferdinand) ... *zu* ...: *geb zu* ... §§. Tempe. Blüten Teutscher Dichter; herausgegeben u. s. w. Mit 12 kolorirten Landschaften. ... 2te wohlfeilere Ausg. Leipz. 1810. 12. Lieder

der der Wehmuth und der Trauer. Eine Anthologie für Teutsche Frauen. ebend. 1817. 8.

u. 14 B. LOOS (J. J.) §§. Gedanken über medicinischen Unterricht. (Ein Programm). Heidelb. 1810. 8. Entwurf einer medicinischen Pharmakologie. Erlang. 1813. gr. 8. — Vgl. *Lampadius* S. 88 u. f.

OOS (Philipp Werner) starb zu Buchsweiler am 7ten Oktober 1819.

ORENZ (J. F.) §§. Von *Euklid's* 6 B. der geometr. Anfangsgr. besorgte *K. Mollweide* die 3te Aufl. 1809. — *Von den* Elementen der Mathematik *erschien* die 3te Aufl. 1812.

B. LORENZ (L. F. E.) Z. 3 l. reptilium.

OREY (J.) §§. Commentar über die Oden des Horaz für Schulen. Rastadt 1815. 8. — *Von der* Theorie der Dichtkunst *erschien* die 2te gänzlich umgearb. Ausg. Stuttg. u. Tüb. 1820 in 2 B.

ORINGER (L... J...) *Dr. der Medicin und Privatdocent zu Berlin; geb. zu ...* §§. Entwurf einer Encyclopädie und Methodologie der Thierheilkunde. Berl. 1820. 8.

ORSBACH (Georg Wilhelm) starb am 29 März 1816 *zu Jena*, als *grossherzogl. Sachsen-Weimarischer Consistorialrath und ordentlicher Professor der orientalischen Literatur* (seit 1812). §§. *Progr. Quaedam de Pseudo-Caesare, Thilone Colupo. Herborn. 1802. 4.* *Johann Leo's*, des Afrikaners, Beschreibung von Afrika. Aus dem Italienischen, mit Anmerk. Marb. 1805. 8. Die blitzgeschwinde Briefpost, oder sinnreiche Kunst des Orients, Tauben zum Bestellen der Briefe abzurichten u. s. w. Nach dem Arabischen des *Michael Sabtegh.* Herborn 1806. kl. 8. (*Mit n.*

Titel: Die neueste Erfindung, Briefe in belagerte Städte zu bringen. 1814). *Gab mit* J. M. HARTMANN *heraus:* Biblia, d. i. die ganze heil. Schrift des A. und N. T. verteutscht durch Dr. *M. Luther*, mit bericht. Parallelstellen und erklärenden Wortregistern. Marb. 1808. 8. Reise in die andere Welt und Abentheuer in denselben, von *Fielding*. Aus dem Engl. Leipz. 1811. 8. — Vorrede und Anhang zu der von *Magd. Henriette Esler* verfertigten Uebersetzung der Rede v. *Teissedre L'Ange* auf dem verstorb. S. F. J. Rau (Siegen 1810. 8). — Mehrere Recensionen in *Michaelis* orient. Bibliothek, in der Jen. L. Z. u. s. w. — Vgl. *Güldenapfel* S. 169-172. — Jen. Litt. Zeit. 1816. Int. Bl. Nr. 23 u. 48.

LORY (Michael) starb am 21 May 1808. — *Vgl.* Verzeichniss aller akad. Prof. zu Salzburg S. 55-58.

von LORY (M...) *königl. Bayrischer Hofrath und Landgeometer zu Straubing: geb. zu ...* §§. *Tabellen zum Gebrauch bey Höhenmessungen mit dem Barometer, womit man ohne Logarithmen die Höhen aus den beobachteten Barometerständen berechnen kann. Freyburg u. Constanz 1811. gr. 8.

LOSCHGE (F. H.) §§. *Von der* Osteologie *erschien* die 3te Aufl. 1815.

14 B. LOSKIEL, *nicht* LOSKY *(Georg Heinrich) ward 1798 Gemeinhelfer in Herrnhut, 1801 Präses der Direction der Pensylvanischen Gemeinden und Prediger und Gemeinhelfer zu Bethlehem in Nordamerika: geb. zu Angermünde in Curland am 7 Nov. 1740.* §§. *Passions- und Osterandachten, von *G. H. L.* ... 1781. 12. *Sieben einzelne Passionspredigten. (Zum Druck befördert von *A. K. Fr. v. Schirnding*). Pförten u. Wittenb. *(ohne Jahrzahl)*. 8. *Gab heraus:* *Zwey Passionspredigten. Jauer 1794. 8. *und:* Holländisches Brüder-

dergesangbuch. Amsterdam 1773. 8. Lettisches Brüdergesangbuch. Riga 1790. 8. Lettisches Liturgienbuch. Barby 1797. 8. Gebete und Betrachtungen in Versen auf alle Tage des Jahres. Reichenbach 1815. 12. — Auch gehört hierher die Schrift unter *Losky* im 14ten Bande. — Vgl. *Otto* a. a. O. Th. 2. S. 504. 505.

SSIUS (Friedrich David) starb bereits 1791.

SSIUS (Johann Christian) starb am 8 Januar 1815. War zuletzt auch *Oberschulrath*.

SSIUS (Kaspar Friedrich) starb am 26 März 1817. War seit 1809 *Mitglied des Oberschulkollegii zu Erfurt, und* seit 1811 *Director der Töchterschule* (zuerst seit 1771 Lehrer an der Predigerschule): *geb. — am 31 Januar* 1753 (nicht 1758). §§. *Sammlung geistlicher Lieder und Gesänge. Erfurt 1777. 8. *Gab mit* K. M. Fr. GEBHARDT *und* J. ENGEL *heraus:* Erfurtisches Gesangbuch, nebst einem Anhange von Gebeten. Erfurt 1796. 8. *Mit* Ad. Fr. Ch. REINHARD: Luthers kleiner Katechismus. . . . Wiegenbüchlein; ein Taschenbuch für kleine Kinder. Leipz. . . . 2te verb. Aufl. 1811. 12. m. ill. *(und schwarzen)* Abbild. Heilsame Erinnerungen an die Jahre 1806 - 1808. Predigten gehalten im Jahre 1809. Erfurt 1809. 8. Kurze Religionssätze und Denksprüche zum Auswendiglernen, zum Gebrauch für Schulen bearbeitet. Gotha 1815. 2te Aufl. 1816. 8. *Mit* Ch. Ferd. SCHULZE: Historischer Bildersaal, oder Denkwürdigkeiten aus der neuern Geschichte. Ein Lehr- und Lesebuch für gebildete Stände. ebend. 1815. 1816. 2 Bde. 8. *(jeder mit 12 Kpf.)*. Moralische Erzählungen für die Jugend. 1 Bdchen. ebend. 1816. 8. Anfang und Fortgang der Reformation, oder Helius Coranus Hesse und seine Zeitgenossen. ebend.

 1817.

1817. 8*). — *Von* Gumal und Lina *erschien* die 3te Aufl. 1809 in 3 Theilen mit des Verfass. Portrait, die 6te 1818. — *Von der* moral. Kinderbibel *erschien:* 3-5ter Band, jeder in 3 Lief. m. 3 u. m. Kpf. 1808-1815. — *Vgl.* Kaspar Friedrich Lossius, aus seinem Nachlasse biographisch dargestellt von M. *Hieron. Müller*, mit seinem Bildnisse (Gotha 1818. 8).

LOSSIUS (Rudolph Christoph) starb als *Pfarrer zu Tonndorf bey Weimar* am 26 (16) Nov. 1819. *Geb zu Erfurt 1760.*

LOSSNER (Johann) . . . *zu München: geb. zu* . . . §§. *Leben heiliger Seelen; ein Auszug aus *Gerh. Verstegen's* L. h. S. München . . . 2te Aufl. 1815. 2 Thle. gr. 8. Gebetbüchlein. ebend. 1816. 12.

LOTZ (Georg) früher *Kaufmann zu Hamburg* (nachdem er erblindet, Privatmann daselbst): *geb. am 4 Jan. 1784.* §§. Feigen, erstes Körbchen. Hamb. 1818. 8. — *Gab heraus:* Flora, eine Monatsschrift . . . *und giebt noch heraus:* Originalien aus dem Gebiete der Wahrheit, Kunst, Laune und Phantasie seit Jun. 1817.

10 u. 14 B. LOTZ (J. F. E.) seit 1810 *herzogl. Sachsen-Coburgischer Landesregierungsrath zu Coburg.* §§. Ideen über öffentliche Arbeitshäuser und ihre zweckmässige Organisation. Hildburgh. 1810. gr. 8. Revision der Grundbegriffe der Nationalwirthschaftslehre, in Beziehung auf Theurung und Wohlfeilheit und angemessene Preise und ihre Bedingungen. Coburg. 1ster u. 2ter Band. 1811. — 3ter Band. 1812. — 4ter und letzter Band. 1814. gr. 8. Civilistische Abhandlungen zur Berichtigung einiger Punkte

*) Höchst wahrscheinlich eine 2te Aufl. einer ähnlichen B. 10. S. 226 aufgeführten Schrift.

Punkte der Prozeſs - Theorie und Geſetzgebung. ebend. 1820. 8. — *Beyträge zur* Erſch - Gruberiſchen Encyklopädie, *zu* Gensler's, Mittermaier's und Schweizer's Archiv für die civil. Praxis, *wie auch zur* Hall. und Jenaiſchen Litteraturzeitung.

OTZ (Johann Ludwig) *gräfl. Stolbergiſcher Oberförſter zu . . . : geb. zu . . .* §§. Tabellen zur ſchnellen Beſtimmung des Würfelgehaltes von Rundhölzern und ihres möglichen Ertrages an Bretern und Latten verſchiedener Gröſſe, als Hülfsmittel für praktiſche Forſtleute und holzarbeitende Profeſſioniſten, nach 12zölligen Werkmaaſe berechnet. Frankf. am M. 1809. gr. 4.

OUIS. Unter dieſem Namen gaben J. L. GOSCH und K. J. LANGE mehrere Schriften heraus; das *ſuum cuique* iſt aber nicht auszumitteln.

B. LOUVRIER (J.) *k. k. Rath u. ſ. w. zu Wien.* §§. Noſographiſch - therapeutiſche Darſtellung ſyphilitiſcher Krankheitsformen, nebſt Angabe einer zweckmäſſigen und ſichern Methode, veraltete Luſtſeuchenübel zu heilen. Wien 1809. gr. 8. 2te Aufl. ebend. 1819. gr. 8.

OWIN (Chriſtian) längſt geſtorben.

u. 11 B. de LUC (Johann Andreas) ſtarb zu Windſor am 8 Nov. 1817, 92 Jahre alt. §§. Introduction à la Phyſique terreſtre. 18.. 2 V. 8. Traité élément. de Géologie. Paris 1809. 8. — Vgl. *Saalfeld's* Geſch. der Univ. Gött. 1788 - 1820.

UCä (Samuel Chriſtian) *D. und ordentl. Profeſſor der Therapie und Dir. der akad. Krankenanſtalt zu Marburg* ſeit 1815 (vorher Privatlehrer zu Heidelberg): *geb. zu Frankf. am Mayn am 30 April 1787.* §§. Inauguralſchrift zur Erlangung der Doktorwürde, anatomiſch - phyſiologiſchen Inhalts.

halts. Tübingen . . . Biographie seines ehemahligen Lehrers Joseph Wenzel; bey dessen nach seinem Tode gedruckten Beobachtungen über den Hirnanhang fallsüchtiger Personen (Mainz 1810. 8). *Quaedam observ. anatomicae circa nervos arterias adeuntys & comitantes. Francof. ad M. 1811. 4. m. Kpf.* Anatomische Untersuchungen der Thymus in Menschen und Thieren. ebend. 1811 - 1812. 2 H. 4. *De cerebri in homine vasis & motu. Heidelb. 1812. 4. De facie humana cogitata anatomico-physiologica. Pars prima & altera. Heidelb. & Francof. ad M 1812 - 1813. 4.* Physiologisch-medicinische Untersuchungen über einige Gegenstände der Lehre vom Zeugungsgeschäfte. Frankf. am M. 1813. 8. Anatomische Bemerkungen über die *diverticula* am Darmkanal, und über die Höhlen der Thymus. Mit einer Abbildung. Nürnb. 1813. 4. (*Auch im* 2ten B. der Abh. der phys. med. Societ. in Erlangen). Betrachtungen über die Natur des thierischen Organismus. Frankf. am M. 1813. 8. Einige Bemerkungen über das Verhältniss des menschlichen Organismus zu äussern Verletzungen in Bezug auf Tödlichkeit und deren Beurtheilung. Heidelb. 1814. 8. 2te Aufl. Marb. 1819. 8. Einige Sätze aus der physiologischen Lehre von den secernirten Säften im menschlichen Organismus. Frankf. 1815. 8. Entwurf eines Systems der medic. Anthropologie, zum Gebrauch beym Studium der Natur und Heilkunde des menschlichen Organismus. *Auch unter dem Titel:* Grundzüge der Lehre von der reproductiven Lebensthätigkeit des menschlichen Individuums. ebend. 1816. gr. 8. *De antiquissimo illo:* Omnia scire nihil scire, *quatenus medicum spectat. Marburgi 1818. 4. De ossescentia arteriarum senili. ibid. eod. 4.* Grundriss der Entwickelungsgeschichte des menschlichen Körpers. ebend. 1819. gr. 8. — Vgl. *Lampadius* S. 89 u. 140.

LUCA-

;ANUS (J. H.) *privatisirt seit mehrern Jahren auf seinem Gute Malschwitz bey Neustädtel in Schlesien.* §§. Auch Beyträge zu den Halberstädt. gemeinnütz. Unterhaltungen 1801 - 1810. und zur Ersch - Gruberischen Encyclopädie.

;AS (J. G.) *geb. zu Doberschütz bey Eilenburg 1762.* §§. Anweisung zur Ausübung der Bienenzucht, oder naturgemässe Behandlung, Pflege und Benutzung der Bienen, durch Nachdenken erforscht, durch vieljährige Erfahrung geprüft und bewährt, mit Rücksicht auf die Verschiedenheiten der Gegenden und Jahre vorgetragen. Prag 1820. gr. 8.

;E (J. W. L.) *Inspektor des Arensburgischen Schulkreises zu Arensburg auf der Insel Oesel.* §§. Progr. Das Schloss Mone auf Oesel. Riga 1811. 4.

I. LUDEN (H.) seit 1810 *ordentlicher Professor der Geschichte, nachher mit dem Charakter eines grossherzogl. Sächs. Weimarischen Hofraths, in der Folge geheimen Hofraths* — zu Jena (vorher seit 1808 Prof. ordin. honorarius der Philosophie): *geb. zu Lockstadt im Bremischen am . . . März 1780.* §§. * Ansichten des Rheinbundes; Briefe zweyer Staatsmänner. Göttingen 1808. kl. 8. Sir William Temple; Biographie. ebend. 1808. 8. *Auch unter dem Titel:* Kleine Aufsätze, meist historischen Inhalts. 2tes Bändchen. Einige Worte über das Studium der vaterländischen Geschichte. Vier öffentliche Vorlesungen. Jena 1810. 8. Handbuch der Staatsweisheit oder Politik; ein wissenschaftlicher Versuch. 1ste Abtheilung. ebend. 1811. 8. Ueber Sinn und Inhalt des Handbuchs der Staatsweisheit. ebend. 1811. 8. *Diss. Meletematum historico - criticorum ad antiquum Germanorum statum spectantium Specimen I. ibid. eod. 8.* Allgemeine Geschichte der Völker und Staaten. 1ster Theil: Geschichte der Völker und Staaten des Alterthums.

thums. ebend. 1814. 8. 2te verbess. Ausg. eb
1819. 8. Nemesis, eine Zeitschrift für
litik und Geschichte. 12 Bände. Mit Kup
Karten. Weimar 1814 - 1818. gr. 8. Ve
theilung und Rechtfertigung in der Kotze
schen Bülletinssache. Mit Einleitungsvor
von *C G. Gensler*. Heidelb. 1818. gr. 8.
Königreich Hannover nach seinen öffentli
Verhältnissen, besonders die Verhandlungen
allgemeinen Ständeversammlung in den Jal
1814. 15 u. 16. Nordhausen 1818. gr. 8.
Von den Kleinen Aufsätzen *erschien* das 2te B
chen 1808; *auch mit dem Titel:* Sir Wil
Temple; Biographie. — *Gab heraus:* J
v. Herder's Ideen zur Philosophie der Geschi
der Menschheit. 2 Bände. Neue Ausgabe,
Einleitung von *Luden*. Leipz. 1813. 8. —
Güldenapfel S. 167 - 169.

14 B. LUDEWIG (Friedrich August) ist auszul
chen, weil es derselbe ist, der S. 465 ric
steht. S. bald hernach.

LUDWIG (C. F.) seit 1820 *erster Professor der Me*
(seit 1796 ordentl. Prof. der Pathologie).
* *P G. Werlhof's* auserlesene Schriften über
Fieber und andre wichtige Gegenstände der p
tischen Arzneykunde. Zum Gebrauch pra
scher Aerzte. Aus dem Lateinischen. Kop
1785. 8. Auserlesene Beyträge zur Th
arzneykunde. Leipz. 1786. 4 Stück. 8. *Pr*
de diagnostices morborum fontibus. ibid. 1796
Epitome Entomologiae Fabricianae. ibid. 179
De quarundam aegritudinum humani corpori
dibus & causis. ibid. 1798. fol. m. 16 K
Nachricht von der am 31 Januar 1780 zu Lei
gestifteten naturforschenden Gesellschaft. eb
1799. 8. Studien für die neuen Gartenki
ler ebend. 1802. 8. *Progr. I - VIII.*
nosogenia in vasculis minimis ibid. 1809 - 19
Progr. I - IV. Series epistolarum virorum
b

berrimorum praeteriti seculi ad C. G. Ludwig, Prof. Med. Lips. scriptorum. ibid. 1809-12. 4. Progr. I-II. Initia faunae Saxonicae. ibid. 1810-11. 4. * Ueber die Ausmittelung eines Medicinalfonds in einem Staate. ebend. 1811. 8. *Progr. de artis obstetriciae in academia & civitate Lipsiensi incrementis. ibid. 1811. 4. Pr. I-II. de damno & calamitate, quae in sanitatem publicam & societatem ex perpetuo bello redundat. ibid. 1814-15. 4. Progr. I-IV. Adversaria ad medicinam publicam. ibid. 1816-18. 4. Progr. I-II. Saxonia merita in medicinam publicam, ab a. 1768 ad a. 1818. ibid. 1818. 4. Progr. Historia insitionis variolarum vaccinarum Continuat. I. ibid. 1820. 4. Progr. I-II. de diastasi. ibid. 1820. 4.* — Nr. 15 u. 16 im im 4ten Bande sind Ein Werk, Nr. 16 aber macht den 2ten Band aus; auch gehört hierher der 3te Theil, welcher unter Nr. 25 aufgeführt ist. — *Von den Progr.* Historiae insitionis variolarum &c. *erschien* Spec. VII-XII. 1809-16. — *Von den Progr.* Diagnostices chirurgiae fragmenta *kam* III. IV. 1810 u. 1811 *heraus.* — *Desgl. von den* Catalectis literariis physicis & medicis Spec. IV-XII. 1813-20. — *Endlich von dem Progr.* de venae sectione infelici, 1810 noch ein 2tes Stück. — Vgl. *Kreussler's* Beschreib. der Leipziger Univers. Feyerlichkeiten S. 47-50, wo auch sein Brustbild befindlich ist.

[LU]DWIG (Christiane Sophie) geb. FRITZSCHE; starb zu Skeuditz am 23 Febr. 1815. §§. Henriette, oder das Weib, wie es seyn kann, aus der Familie Hohenstamm gezogen. Leipz. 1805. 8. 2te verbess. Aufl. 1806. m. 1 Holzschn. 3te verschönerte Ausg. 1815. m. 2 Holzschn. — *Von den* Gemälden häusl. Scenen *erschien* 1801 eine neue Aufl. in 4 Bden. — *Von* Juda die 3te Aufl. 1813. — *Von der* Familie Hohenstamm *erschien* 1801 die 2te, 1818 die 3te Aufl. letztere in 4 Bänden.

10 B. LUDWIG, *nicht* LUDEWIG (E.) zuletzt *Ka[m]merrath zu Altenburg* bis 1819, jetzt zu *Bre[men]* (als Redacteur der daſ Zeitung). §§. Phant[a]ſieen und Reflexionen auf einer Reiſe durch d[as] ſüdl. Teutſchland und die Schweitz. 1810. m. Kpf. *J. B. Say* über den Menſchen u[nd] die Geſellſchaft. Altenb. 1820. 8. Das Me[n]ſchenleben in Dichtungen gebundener und u[n]gebundener Rede. ebend. 1820. 8.

10 u. 14 B. LUDWIG (F. A.) ſeit 1810 *Superintend[ent]* *zu Jerxheim bey Schöningen.*

14 B. LUDWIG (G. B.) *auch Dr. der Phil.* Seit 18[..] *zu Geldersheim bey Schweinfurt: geb. zu Wür[z]burg am 6 May 1768.* §§. Mehrere Aufſät[ze] in Zeitſchriften, welche auch, jedoch anony[]miſch, in dem von G. X, und Prof. Andreß z[u] Würzburg im J. 1804, und in dem von einer Ge[]ſellſchaft Gelehrten zu Frankf. am M. 1810 her[]ausgegebenen Archive für das Kirchen- un[d] Schulweſen, und in dem zu Bamberg gedruck[]ten Fränkiſchen Schulmerkur erſchienen. — Vgl. *Felder* S. 435 - 439.

LUDWIG (Matthias) *Profeſſor der Geographie und Geſchichte an dem Gymnaſium zu Olmütz: geb. zu . . .* §§. Geſchichte des Herzogthums Kärnthen., Wien 1810. 8. — Vgl. *Czikann* in der Zeitſchrift Moravia 1815. Nr. 41.

14 B. LüBECK (Johann Karl) ſtarb im Nov. 1814. §§. Patriotiſches Wochenblatt für Ungern. Peſth 1804. 4 Bde. 8. Der Schönheitsfreund, oder ärztlicher Rathgeber in der Kunſt, die Schönheit zu erhalten u. ſ. w. ebend. . . . ate Aufl. 1818. 8. Allgemeines ökonomiſches Lexikon, oder Erklärung der Worte und Belehrung über alle Gegenſtände, welche bey einer vollſtändigen Landwirthſchaft vorkommen. Mit Beſchreibung der Kennzeichen, [Eig]enſchaften, Pflege

Pflege und des Nutzens aller in der Oekonomie brauchbaren Pflanzen, Thiere, Mineralien, Braumaterialien und anderer verschieden zu benutzender Dinge. ebend. 1812. 2 Bde. m. Kpf *Unter dem Namen* K. A. HELLENTHAL: Der ökon. Sammler. ebend 1812. .. Hülfsbuch für Weinbesitzer und Weinhändler u. s. w. . . . 3te Aufl. 1819. 8. — Lieferte Beyträge zu *Schadins* Zeitschrift v. u. f. Ungern, auch Gedichte in *Rösler's* Musenalmanach. — *Vgl.* Jen. L. Z. 1815. Nr. 23.

[illegible]KE (Gottfried Christian Friedrich) *Licentiat und ordentlicher Professor der Theol. auf der Universität zu Bonn* seit 1819 (vorher seit 1817 Privatdocent auf der Universität zu Berlin und vordem seit 1812 Repetent der Theologie zu Göttingen): *geb zu Magdeburg 179* .. §§ *Commentatio de Ecclesia Christianorum apostolica; in certam. litt. die 15 Nov. 1812 praemio regio – ornata. Goett. 1813 4.* Ueber den neutestamentl. Canon des Eusebius von Cäsarea. Berl. 1816. gr. 8. Grundriss der neutestamentlichen Hermeneutik und ihrer Geschichte; zum Gebr. f. akad Vorlesungen. Gött. 1817. gr. 8 *Apologia Augustanae confessionis lat. & germ. Berl. 1817. gr. 8.* Luther's Streitschrift von heimlichen und gestohlenen Briefen, sammt einem Psalm ausgelegt wider Herz. Georgen von Sachsen; aus der Lutherschen Autographen-Samml. herausg. Bonn 1819. gr. 8. Commentar über die Schriften des Evangel. Johannes. 1ster Th. ebend. 1820. gr. 8. *Giebt mit* F. SCHLEYERMACHER *und* W. M. L. de WETTE *heraus:* Theologische Zeitschrift seit 1819. 8.

[illegible]ER (August Ferdinand) starb zu Jena am 27 Febr. 1819. War ordentl. Prof. der Philosophie zu Göttingen 1810 - 14, dann Prof. honor. und geh Hofrath zu Jena 1817. §§. Leitfaden der alten Geschichte, zu Vorlesungen entworfen. Braunschw. 1810.

1810. 8. Entwickelung der Veränderun des menschlichen Geschlechts aus den Ursac derselben 1ster Theil. ebend 1810 8. I tik der Statistik und Politik; nebst einer Begr dung der politischen Philosophie. Gött. 1812 Kritische Geschichte der Statistik. ebend. 1817 Nationalökonomie oder Volkswirthschaftsleh e. Handb. z. Beförd. des Selbststudiums di Wissensch., nach dem Tode des Verf. herau Jena 1820. 8.

LüDERS (Joachim Heinrich Christian) starb am . Januar 1814.

LüDERS (Ludwig) *herzogl. Sächs. Gothaischer K* (seit 1816) *und Kammer-Secretair* (seit 1804) *Altenburg* (vorher seit 1796 Secretair beym I partem. der Flössen und des Chausseebaues, u seit 1801 Kammer-Archivar und Secretair bey , men-Versorgungs-Zucht- und Irren-Institu des Herzogth. Altenburg): *geb. zu Hannover 5 März 1776.* §§. * Die Schlösser in Spanien; p psychologischer Roman. Ronneburg 1798-17 2 Bde. 8. m. Kpf. (*Mit neuen Titel*, Zwic 1801). * Sophie und Ottokar; ein Ron von Gustav Moll. Leipz. 1800 8. m. Kpf. * thur, Biographie eines guten Menschen, her gegeben von Joseph. Zwickau 1803. 8. * I Armenwesen, in Abhandlungen und histor. D stellungen herausg. von einer Gesellschaft Te scher Armenfreunde. 1 Bd Leipz. 1806. 8. (*da sind 6 Abhandlungen von ihm*). Pythago und Hypatia, oder die Mathematik der Alt für das Studium der wissenschaftl. Bildungs schichte, mit einer synchronistischen Tafel. tenb. u Leipz. 1809. 8. 2te Aufl. 1810. I ropa's Palingenesie; Sammlung der wichtig Materialien zur neuesten Geschichte des Eu päischen Continents. 1ster Band, Oestrei Kriegsgeschichte im Jahre 1809 enthaltend, 3 Theilen. Leipz. 1810-1811. 8. *Der 2te B*

kam unter dem Titel: Frankreich und Rufsland, oder Darstellung des grossen Krieges. Berl 1814-1816. in 2 Theilen *heraus.* Das Continental-System. Altenb. 1812. 8. Welthistorische Ansicht von Europa, am Vorabende der Schlacht bey Leipzig, nebst einem Plane der Schlacht bey Lützen ebend. 1813 8. Probe aus der Handschrift von: Jahrbüchern der Menschen- und Staatengeschichte, das Jahr 1 nach Christ. und das Jahr 1789 enthaltend. ebend. 1816. 8 Europa; ein statistisch-heraldisch- und genealogisches Taschenbuch auf das J. 1818. Leipz 1818 8. — desgl. auf die J. 1819-1821. Diplomatischer Codex zu dem Taschenbuche Europa, oder diplomatisches Archiv für Europa. 1ster Bd 1. 2te Abtheil. ebend. 1819-1820 — 2ter Bd. 1ste Abth. 1821 (1820). gr. 8. Das Schlofs zu Altenburg; eine Skizze nebst 4 Abbildungen. Altenb. 1820. 4. — Die Herrschaft Remda in Thüringen, historisch-topographisch dargestellt; *in den* Obersächs. Provinzialblättern 1804 März Das Armenwesen im Altenburgischen; *ebend.* Aug. — Ueber das Wesen der Geschichte und höchstes Object aller historischen Studien; *in den* Feuerbränden (1806) H. 17. Stimme eines Cosmopoliten an die Brüder aller □ □; *ebend* H. 18. — Die Kultur des Alterthums, eine Skizze; in *Kilian's* Georgia (Leipz. 1806) Nr. 41 67 68. Ein Wort über Teutschlands Sprache und Literatur; *ebend.* Nr 100. 102. - Mitarbeiter an Teutschen Blättern (Altenb. 1815), dem Conversations-Lex. (Chiffre S), *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie der Wissenschaften, und der Abendzeitung. — Recensionen.

DERSSEN (Karl Ludwig) starb am 31 Januar 1813. War *D. der AG. zu Braunschweig: geb. 1784.* §§. Sammelte viel zu einer Flora Brunsvicensis, deren Entwurf im Braunschweig Magazin 1812. St. 30-32 abgedruckt ist. — Seine Abhandl.

handl. über die Frage: Ob die Harveyische hauptung, dass jedes Thier aus einem Ey stehe, allgemein anzunehmen sey? erhielt von der Gesellsch. der Wissensch. zu . . . goldene Preismedaille.

LüDGER (K.) *Englischer Sprachlehrer in Dresden* 1819. (Als gelernter Kaufmann betrieb er zu (von 1769 - 1775) in Aachen. Handelsgesch wobey er einige Reisen nach Italien mac hierauf wendete er sich nach Brügge, und dann nach London, wo er (1776 - 1788) t für die Literatur lebte, theils Unterricht in f den Sprachen und Zeichnen gab. Von 1 1792 privatisirte er in Paris, gieng aber 1792 der nach London zurück, wo er, einem z jährigen Aufenthalte in einer nördlichen Pro England abgerechnet, bis 1799 blieb. Seit hielt er sich als Sprachlehrer in Bremen Hamburg auf, und privatisirte 1818 in Leipz *geb. zu Burtscheid bey Aachen am 6 Oct. 17* §§. * *Cavallo's* Geschichte und Praxis der A statik; a. d. Engl. übers. Frankf. u. Leipz. 1 gr. 8. m. Kpf. Review of german Literat Lond. 1794 od. 1795. Review of foreign terature. ebend. 179.., *(Beyde Journale ten bald wieder auf).* Siege of Mantua General Buonaparte's Campaign in Italy, tra from the german. Liverpool 1797. 8. life of Bianca Capello, transl. fr. the germ. ginal of *J. P. Siebenkees*. Lond. 1797. 8. Laugers, a Drama in 5 A. transl. fr. the ge of *A. W. Iffland*. ebend. 1799. 8. The vish Moh, a Drama in 4 A. by *A. Kotze* transl. from the germ. ebend. 1799. 8. complaint, an Elegy. Hannov. 1802. 8. lia Anglo - Germanica. 1. 2. Heft. Origi Schauspiele, Teutsch und Englisch gegen ei der. Bremen 1814. 1817. 8. Rudiment german grammar. ebend. 1814. 8. En sche Handelsbriefe, von *W. E. Ludger*, frey

Te

Teutſche übergetragen. Leipz. 1819. 8. — *Von der* theoret. prakt. Grammatik der Engl. Sprache *erſchien* die 2te Aufl. Leipz 1820. — Ueberdies hat er ins Engliſche überſetzt: Gedichte von *J. G. Jacobi Ch. F. Weiſſe'ns* Lieder für Kinder, und hat Antheil an *Hopſon's* Engl. Ueberſ. von *J. C. Wiegleb's* Handb. d. Chemie, *Lavater's* phyſiogn. Fragmenten und *Sparmon's* Reiſen.

OIKE (A... A...) *D. der AG. und Secundär-Arzt der mediciniſchen Klinik der Univerſität zu Breslau: geb. zu ...* §§. Die bemerkenswertheſten Theile in der Bruſt- und Bauchhöhle des menſchlichen Körpers, nach ihrer Lage zuſammengetragen. Bresl. 1817. 8.

OIKE (A. F.) *Profeſſor* (Mathematicus) *an der königl. Landſchule zu Meiſſen* ſeit 1779, *emeritirt* 1820 (vorher von 1776-79 Secr. der Leipz ökon. Geſellſch.). §§. Verſuch einer neuen Theorie der Parallellinien, im Zuſammenhange mit den Grundlehren der Geometrie dargeſtellt. Nebſt einer Steintafel. Meiſſen 1819. gr. 8. — Aufſätze in *Gren's* u. *Gilbert's* Journalen.

OIKE (J. A.) im 4ten Band S. 540. Z. 15 v. u. a. l. 2te *und dritte* Fortſetzung.

ERSMANN (Johann Heinrich) *Paſtor zu Mönnighauſen im Amte Geſeke im Cölniſchen* ſeit 1817 (vorher ſeit 1815 Pfarrkapellan zu Brilon und vordem ſeit 1811 Kapellan zu Erwitte): *geb. zu Melle im Osnabrückiſchen 1768* §§. Die Wirkungen der Religion in Beziehung auf die gegenwärtigen Zeitumſtände. Eine Rede — in Gegenwart der Landwehr. Arnsberg 1814. 8. Aufmunterungen zur Vaterlandsliebe. Lippſtadt 1815. 8. Chriſtliche Rede am Dankfeſte nach vollbrachter Erndte — in der Pfarrkirche zu Brilon u. ſ. w. Brilon 1817. 8. — Vgl. *Seibertz* B. 1. S. 398.

14 B. LüNEMANN (G. H.) jetzt *Rektor* — : *geb.*
Göttingen am 3 Sept. 1780. §§. Diss. primae
neae theoriam Lexicographiae hist. Goett. 1806.
Cl. Aeliani, Sophistae, variae historiae libri XIV
ad optimarum editionum, inprimis Gronovian
& Corayanae fidem edidit indiceque Graeco
Germanico instruxit. ibid. 1811 (*eigentl. 1810*).
Bibliotheca Romana classica, probatissimos utrius
que orationis scriptores Latinos exhibens. — A
optimarum editionum fidem scholarum in usu
adornavit. ibid. T. I - III. Horatius, Virgili
Plinii epist. 1818 - 19. 8. — Besorgte und ve
besserte die 4te Ausgabe von *Scheller's* klein
Lateinischen Wörterbuch. Leipz. 1810. gr. 8. —
Sah von neuem durch, verbesserte und vermehr
die 3te Ausgabe von *I. J. G. Scheller's* Lat
nisch - Teutsches und Teutsch - Lateinisch
Handlexikon, in 3 Bänden. 1817. — Versu
einer genauern Bestimmung der Kryptogam
nebst einer genauern Eintheil. dieser Gewächs
in *Schrader's* N. Journ. f. d. Botanik 5ten B.

LüTGERT (*Seine Vornamen sind:* Karl Friedrich) —

LüTHI (J.) Statt *Oberaufseher des kleinen Kantonsrath*
lese man: *Oberaufseher der Schulen*, als Mitglie
des kleinen Kantonsraths.

LüTTMANN (Christian Friedrich) *M. der Phil.* u
Collaborator an der Thomasschule zu Leipzig
geb. zu . . . §§. *Cornelii Nepotis* Vitae excel
lentium Imperatorum. Adjecto Lexico; *auc*
unter dem Titel: Lexikon über den Cornelii
Nepos, in welchem Sprache und Sachen vollstän
dig erklärt werden. Leipz. 1816. 8. Late
nische Formations - Tabelle. ebend. 1817. fo
Griechische Formations - Tabelle. eb. 1817. fol.

14 B. Freyherr von LüTTWITZ (*Karl*) *zu Hartli*
bey Breslau. §§. Einige Worte zur allgeme
nen Beherzigung über den Adel und Turngesi

aun

nungen, in ihrer Beziehung zum monarchisch-Preussischen Staate. Leipz. 1819. gr. 8. *Noch ein Wort über Kotzebue's Ermordung (gegen *H. Steffen*). Schweidnitz 1819. gr. 8. Ueber Universitäten und Adel; des Präs. Freyhrn. v. Lüttwitz Erwiederung an Hrn. Prof. Steffens. Bresl. 1820. kl. 8.

B. LÜTZELBERGER (Christian Hieronymus Theodor, *nach andern* Johann Christian) starb am 24 May 1814. §§. *Diss. inaug. medico-obstetricia de quibusdam gravidarum symptomatibus, praecipue de varicibus atque aedemate pedum. Jenae 1791. 4.* — Beantwortung einiger im Reichsanzeiger 1795. Nr. 44. gemachten die Inokulation der Blattern betreffenden Fragen. — Verschiedene Abhandl. in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde B. 7, 8, 20, 22.

B. von LÜTZENBURG (Dionysius) ist auszustreichen, indem er bereits im J. 1705 als Kapuziner-Prediger und Guardian zu Kochheim gestorben und das angeführte Buch nur eine neue Auflage ist.

LYA (C... F...) ... *zu Hanau: geb. zu* ... §§. Die Musik als vorzügliches Bildungsmittel angepriesen von Dr. Luther. Frankf. 1812. 8. Der Egoismus, nach heiliger Schrift und Vernunft betrachtet. Hanau 1814. 8. Die Harmonie der Welt nach individuellem Blicke, oder meine Vorstellungen von Gott, vom Menschen und von der Welt, mit Hinweisung auf die Natur und heilige Schrift. Hanau (u. Frkf. am M.) 1815. 8.

LYKSHE (Johann) *D. der R. kaiserl. königl. Mährisch-Schlesischer Landrath zu Brünn* (?) seit 1808 (vorher seit 1796 Adjunkt bey dem Mähr. Schles. Fiskalamt): *geb. zu Gross-Abtsdorf in Böhmen am 1 Julius 1756.* §§. Kurze Uebersicht der Stellen und Aemter im Markgrafthum Mähren

 seit

seit dem Jahre 1628 und der Veränderung d
selben; nebst einem Anhange von der Einfü
rung der Böhmischen Stadtrechte in Mähren u
Schlesien. Brünn 1804. 8. Notitzen v
der politischen und Justitzverfassung Mährens i
den ältesten Zeiten bis zum Jahr 1628. ebe
1808. 8. — Vgl. *Czikann.*

10 u. 14 B. LUNZE (J. G.) *ward 1785 Tertius, 17*
Conrector an der Nicolaischule zu Leipzig, st
1820.

LUNZE (Karl Gotthelf) *war Candidat der Theol.*
Dresden und muss noch vor 1800 verstorben sey

Freyherr von LUPIN auf Illerfeld (. . .) *kön*
Bayrischer Oberstberg-Kommissar zu Illerfe
geb. zu . . . §§. Die Gärten. Ein Wort (
seiner Zeit. Mit einem Gartenroman und V
zeichnisse der in Illerfeld vorhandenen Pflanz
Mit Kupf. München 1820. 8.

Graf LUSI (Friedrich Wilhelm) *Lieutenant bey*
königl. Garde zu Berlin: geb. zu . . . §§. Voy
sur le Mont Pilati entrepris le 15 Sept. 1816. B
1816. 8. Reflexions sur l'ouvr. de Mr.
Pradt int. de la Révolution actuelle de l'Espa
& de ses faites. ebend. 1820. 8.

LUTHARDT (Johann Christoph) starb noch vor 18

LUTHER (Charlotte) *Vorsteherin einer Erziehu*
anstalt zu Goslar: geb. zu . . . §§. Bri
über die Erziehung junger Töchter aus den
bildeten Ständen. 1 Th. Rostock u. Lpz. 1809

LUTHER (Karl Friedrich) starb im Oct. 1796,
geb. zu Schneeberg 1730. — Vgl. *Haymann*

14 B. LUTHERITZ (K. *Christian Friedrich) lebt grö*
tentheils auf seinem Gute zu Bockwein bey M
s

sen: geb. zu Meissen 1779. §§. Diss. inaug. (Praes. *A. M. Birkholz*) de caussa morborum maxima. Lips. 1801. 4. Die Systeme der Aerzte von Hippokrates bis auf Brown. Dresd. 1810-1811. 2 Bde. 8. Vorbauungs- und Verhaltungsregeln bey Verbreitung eines ansteckenden Nervenfiebers. Meissen 1813. 8. Der Sächsische Volksarzt; eine Monatsschrift auf das Jahr 1820. 1ste Abtheil. ebend. 1820. 8. (*Daraus ward, als Auszug, besonders abgedruckt:* Der Rathgeber für das Landvolk in den Krankheiten der Hausthiere). — *Von dem* physischen Leben *erschien* der 2te praktische Theil, die Grundlehren der Diätetik, 1819.

TTERBECK (Theodor) *Dr. Med. und praktischer Arzt zu Münster: geb. zu . . .* §§. Ist jetzt schon die Kuhpocken-Impfung, ohne weitere Bedingung, als ein untrügliches Verwahrungsmittel gegen Menschenblattern zu empfehlen? Münster 1801. 8.

LUX (J. J. W.) *auch* seit 1819 *Senior des Frauens-Kollegiums —: geb. zu Oppeln am 8 April 1773.* §§. Streifereyen in das Gebiet der Phantasie und Dichtkunst. Bresl. 1799. 8. Der Thierarzt ist einer der wichtigsten Männer im Staate. Glogau 1800. 8. *Dissert. polit. oecon. . . . Lips. 1806. 8.* Der Scharfrichter nach allen seinen Beziehungen. ebend. 1813. 8. 2te Aufl. 1815. 8. Beschreibung des epidemischen Nervenfiebers der Rinder und Methode, ihm Gränzen zu setzen; *auch mit dem Titel:* Neue Methode, der Rindviehpest Gränzen zu setzen. ebend. 1815. 8. Vorschlag zur Kultur der Dorfschmiede, Hirten und Schäfer in der populären Hausthiererhaltungskunde. ebend. 1817. 8. Anweisung, die Löserdürre oder Rindviehpest abzuhalten und zu heilen. ebend. 1818. gr. 8. Ueber das Abdeckerwesen und die Folgen seiner Aufhebung, die Arcana, sympathet. Kuren und

die geheime Sprache der Scharfrichter und A
decker. ebend. 1818. 8. Ausführl. Abha
lung über die Maul- und Klauenseuche, bes
ders der Rinder und Schafe. ebend. 1819. 8.
Vgl. *(Eck's)* Leipz. gel. Tageb. 1805. S. 50 u
1806. S. 41.

LUX, *Schattenspieler*, Pseudonymus, ist (Justin
KERNER.

von LUZ (J. H.) seit 1817 *Regierungsdirektor zu A*
bach.

14 B. LUZ (M.) §§. Basel und seine Umgebung
Basel . . . 2te Aufl. 1814. 8. Nekro
denkwürdiger Schweitzer aus dem achtzehn
Jahrhundert, nach alphabetischer Ordnung be
beitet für Freunde vaterländischer Kultur u
Geschichte. Aarau 1812. gr. 8. Lehrb
der Schweitzerschen Erdbeschreibung. B
1812. 8. Die Schlacht bey St. Jakob
26 Aug. 1444. ebend. 1813. 12. m. 1 Kpf. G
schichte des Ursprungs und der Entwickel
der kirchlichen Reformation zu Basel im Anf
des 16ten Jahrhunderts. ebend. 1814. kl. 8. m. I
Leonh. Meister's Helvet. Geschichte. 5ter B.
1807-15. fortges. St. Gallen. 1ste Abth. .
2te Abth. Geschichte Helvetiens seit dem F
den von Tilsit bis zur Beschwörung des ne
Bundes. 1815. 8. Baslerisches Bür
Buch. Mit lithographischen Wappen-Taf
Basel 1819. 8. — Die Universität zu Basel
dem Schweitzer. Geschichtf. B. 1. H. 2 (181

M.

MAAS (Gottfried Arnold) starb nach Auflösung
Gymnasiums zu Cleve durch die Franzosen o
Pension in der grössten Dürftigkeit 181..

14 B. MAAS (G.) jetzt *Wundarzt zu Schwelm in*
Grafschaft Mark —

MAA

MASS (Friedrich Karl Heinrich) Bruder von J. G. E.; *Dr. d. Philos. Rector der Domschule zu Halberstadt* seit 1800 (Inspector des Schullehrer-Seminars das. seit 1798, vorher seit 1797 Prorector der Bürgerschule zu Brandenburg und früher seit 1794 Collabor. an der Domschule zu Halberstadt): *geb. zu Crottorf am 5 August 1768.* §§. *Hat Antheil an den* Festreden am Jubeltage der Reform. gehalten in der Domschule zu Halberst. 1817. 8. — *Lieferte* Gedichte und Aufsätze in die Halberstädt. gemeinnütz. Unterhaltungen 1801-10.

L. 14 B. MAASS (J.) §§. Meine Fussreise im J. 1809 zur Zeit des Oestreich. Krieges. Wittenb. 1811. 8. Die schreckl. Drangsale Wittenbergs während der Belagerung durch die königl. Preuss. Truppen in den J. 1813-14. Dresd. u. Leipz. 1814. 8. Wanderungen über die verödeten Gefilde Sachsens und der Oberlausitz; *auch unt. d. Titel:* Kriegsdrangsale von Görlitz und der benachbarten Städte und Dörfer im J. 1813. Dresd. u. Görlitz 1815. 2 Hefte. 8.

MASS (J. G. E.) *zu Halle — auch Ritter des eisernen Kreutzes* seit 1816. §§. Versuch über die Gefühle, besonders über die Affekten. Halle u. Leipz. 1811. 8. Familiengemälde. 1813-14. 4 Bde. *(auch unter einz. Titeln).* 8. Sinnverwandte Wörter zur Ergänzung der *Eberhardischen* Synonymik. *Auch unter dem Titel: Eberhard's* Synonymik, fortgesetzt von — Halle u. Leipz. 1-5ter B. *A* bis *Um.* 1818-20. gr. 8. *Besorgte auch und vermehrte die* 2te wohlfeilere Ausgabe des ganzen Werks 1819-20 in 6 Theilen. — *Von dem* Grundriss der allgemeinen und besondern reinen Rhetorik *erschien* die 2te verbess. Ausgabe 1814. — Beyträge zur Ersch-Gruberischen Encyklopädie.

L. MACKELDEY (F.) seit 1819 *ordentlicher Professor der Rechte auf der Universität zu Bonn* (vorher

her aufferord. Prof. der R. zu Marburg)
Theorie der Erbfolgeordnung nach Nap
Gefetzbuche. Marb. 1811. gr. 8. Lel
der Inftitutionen des heutigen Römifch
vat-Rechts. Giefen 1814. gr. 8. — *V*
Lehrbuch des heutigen Römifchen Recl
fchien die 2te durchaus umgearbeitete A
zu Giefen 1818.

MACZEWSKI (Friedrich Guftav) *Superintend*
Piltenifchen Kreifes in Curland feit 1803
feit 1806 *Konfiftorialrath, und Paftor zu I*
len in Curland feit 1785 (vorher feit 1784
zu Muifchazeem eben dafelbft): *geb. zu*
in Curland am 10 Nov. 1761. §§. Ein P
buch in Lettifcher Sprache. Mitau 17
Gab mit G. B. JäSCHE *heraus:* Verfucl
fafslichen Grundriffes der Rechts- und Pfl
lehre; zum Unterricht der reifern und g
tern Jugend in Schulen und bey der häu
Erziehung. Königsb. 1796. 8. Let
Katechifmus, unter dem Titel: *Mafais I*
Katkismus, ka arri fwehti Deewa wah
kriftigas tizzibas - un dfihwofchanas mahz
Bihbeles jaunekleem par ismahzifchanu no
islafsiti. Mitau 1807. 8. — Kleanths I
auf den Zevs; aus dem Griechifchen;
Mitauifchen Monatsfchr. 1784. April S. 22
Ueber das jetzt bey J. F. Steffenhagen un
erfchienene neue Lettifche Gefang- und
buch; *in den* von *Recke* herausg. Mitauifch
chentl. Unterhaltungen 1806. B. 4. S. 53
Etwas in Beziehung auf den in Nr. 50 u.
wöchentl. Unterhaltungen vom J. 1806 auf

gen. — Das Bewufstseyn, Wahrheit und Gutes aufrichtig geliebt und nach Vermögen gefördert zu haben, als die Hauptquelle ruhiger Heiterkeit im Alter; eine Predigt; *in der Schrift:* Das Gedächtnifsfest der 25jährigen Amtsführung des Kurländischen Superintendenten E. F. Ockel (Mitau 1811. 4) S. 11. — Einige Worte an J. F. Steffenhagens Sarge; *in der Schrift:* Zu Steffenhagens Andenken (Mitau 1812. 8) S. 11. — War Hauptredakteur des neuen Lettischen Gesangbuchs (Mitau 1806. 8), zu dem er einen grossen Theil der neuen Lieder gedichtet, viele der alten verbessert, durch die den Liedern beygefügte Sammlung von Bibelstellen über die Glaubens- und Pflichtenlehren, auch viele neue Gebete geliefert hat.

ADER (Johann Eduard) *D.* . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Reise von Böhmisch-Krumau durch das Oberemsische Salzkammergut nach Salzburg in Berchtesgaden. Im Herbste 1807. Prag 1809. 8.

MADER (Joseph) starb am 25 Dec. 1815. 1810 ward er *Ritter des Leopoldsordens* und 1815 *in den Adelstand erhoben.* §§. *Von den* kritischen Beyträgen zur Münzkunde des Mittelalters *erschien* das 3te Stück 1810, das 4te 1811, das 5te 1811 und das 6te 1815. Zu allen 6 Stücken gehören 29 Kpft mit Abbild. der Münzen. — *Früher standen* kritische Beyträge zur Münzk. des Mittelalters *in den* Abhandl. der kön. Böhm. Gesell. der Wissensch. in den J. 1805-1809. — *Vgl.* Allg. Lit. Zeit. 1816. Nr. 233.

DIHN (L. G.) *bey Aufhebung der Universität zu Frankfurt an der Oder ward er als Professor der R. nach Breslau versetzt.* §§. Institutionen des gesammten Privatrechts. Breslau 1814. gr. 8. Miscellen aus allen Theilen der Rechtsgelahrtheit, mehrentheils durch Facultätsfälle veran-

 lasst,

lafst, und mit Rückficht auf neuere Gefetzgebungen ausgearbeitet. 1ftes Schock. ebend. 1814. gr. 8. *Mart. Lipenii* Bibliothecae realis juridicae Supplementorum ac Emendationum Volumen tertium. Vratisl. 1817 - 1819. fol. (*Es kam alphabetweife heraus*). — Sein Leben, von ihm felbft; in der Vorrede zu feinen Mifcellen aus allen Theilen der Rechtsgelahrtheit (Bresl. 1814. 8).

MäCKE (J. S. F.) ift *Gen. Accife-Einnehmer zu Nerchau bey Grimma* —

MäLER (Johann Chriftian) ftarb als *Amtmann zu Fürfterwalde in der Niederlaufitz* am 28 Okt. 1817.

MäRKER (Johann Friedrich) *Dr. der Phil. und Paftor zu Nenkersdorf bey Borna* feit 1817 (vorher Rector zu Borna feit 1808 und vorher Nachmittagsprediger an der Univerfitätskirche zu Leipzig feit 1807): *geb. zu Gera 1782*. §§. Das ABC- und Lefebuch, wie es Lehrer in Stadt- und Landfchulen wünfchen werden. Leipz. ohne Jahrz. (1811). 8. Erfter Unterricht in der Lateinifchen Sprache. ebend. 1814. 8. Biblifche Lehren der Weisheit und Tugend, in Gefchichten des Alten und Neuen Teftaments, mit zweckmäffigen Nutzanwendungen in biblifchen Sprüchen. ebend. 1817. 8. Nenkersdorf, geographifch, topographifch und hiftorifch befchrieben, und mit dem Steindruck eines alten Ablafsbriefs vom Pabfte Benedict XII herausgegeben. ebend. 1820. 8.

10 u. 14 B. MäRTENS (K. A. A.) *Oberprediger an der Martinskirche zu Halberftadt* feit 1811 *und feit 1820 auch Superintendent der Diöces Halberftadt*. §§. Jefus auf dem Gipfel feines irdifchen Lebens; eine den Urkunden feiner Gefchichte durchaus treue, und den Bedürfniffen gebildeter Lefer angemeffene Erzählung; 1 St. einigen An-

Anhängen über Wunder und andere wichtige Gegenstände. Halberst. 1811. 8. Predigt am Martinifeste und am Feste der Rückkehr Teutscher Freyheit. ebend. 1815. 8. Noch ein Wort in Angeleg. der evangel. Kirche gegen — v. Ess. ebend. (1817). 8. Protestation wider den Bannstrahl, welchen der Hr. Archidiakonus Harms gegen die Vernunft und das Gewissen schleudert. ebend. 1818. 8. Dr. M. Luther gegen — Harms Behauptung, dass es mit der Vernunft-Religion nichts sey. ebend. 1819. gr. 8. Theophanes, oder über die Christliche Offenbarung. ebend. 1819. gr. 8. — Mehrere einzelne Gelegenheits-Predigten. — *Von der* Erleicht. eines gründl. Stud. der Mathem. *erschien* die 2te Aufl. 1811. — *Aufsätze in den* Halberstädt. gemeinnütz. Unterhalt. (bis 1810) *und in der Zeitschr.* Emma (1819). — Recensionen.

MÄRTER (F. J.) *war einige Jahre Prof. der speciellen Naturgeschichte, Botanik und Forstwissenschaft zu Wien, und lebt jetzt daselbst von seiner Pension* — §§. Das Bedürfniss einer, den gegenwärtigen Zeitumständen angemessenen, ausserordentlichen und vermehrten Holz-Produktion durch Errichtung und zweckmässige Verwendung von National-Baumschulen. Wien u. Triest 1810. 8. Cultur des Mahaleb- oder Parfumir-Kirschenbaums mit Versuchen auf ausserordentl. Holzcultur, Färberey, Gerberey, Liqueurbrennerey und Pharmaceutik. ebend. 1813. gr. 8. m. Kpf. Entwurf einer Theorie über die natürliche Entstehung sowohl, als künstliche Produktion des Maserholzes, nebst beygefügter Erfindung, ganz gewöhnliches oder nach seinem Fasersysteme regelmässig gebildetes Holz, blos durch Anwendung einer zweckmässigen Zerlegung alsogleich in die vortheilhafteste Maserform umzuwandeln. ebend. 1815. 8. m. 3 ausgem. Kpft.

MÄTZLER (Anton) *Licentiat der Theol.* *und seit* 1810 *Pfarrer zu Opfenbach in der Grafschaft Hohneck* (vorher besorgte er als Pfarrcurat zu Langenegg 180$\frac{7}{8}$ und 180$\frac{8}{9}$ für einen Theil des königl. Bayrischen Landgerichts Inner-Bregenzerwaldes und 1809 und 1810 für dieses ganze Landgericht das Distrikts-Schulinspektorat): *geb. zu Andelsbach im Inner-Bregenzer Walde Landes Vorarlberg am 25 Julius 1780.* §§. Belehrung über das Einimpfen der Kuhpocken für den gemeinen Mann. Ein Gespräch zwischen Kaplan N. und zwey Bauern Johann und Martin. Bregenz 1805. 8. Buss- und Kommunionunterricht zum Gebrauche der Schulen. . . . 1807. . . Auf das Priesterjubiläum des hochwürd. Hrn. Joh. Ge. Papele, Beneficiaten zu Mywiler, der Pfarre Opfenbach. Bregenz 1811. 8. Lebensgeschichte des heil. Gebhard, Bischofs zu Konstanz. ebend. 1815. 8. Lebensgeschichte der heil. Elisabeth, Landgräfin in Hessen und Thüringen. Kempten 1815. 8. Reimige Denksprüche und Sprichwörter über die christliche Glaubens- und Sittenlehre, nebst Klugheits- und Lebensregeln. Gesammelt und zusammengestellt zum Gebrauche für die Schulen. ebend. 1815. 8. Geschichte der christkathol. Kirche, dargestellt in den Lebensbeschr. der Heiligen Gottes. ebend. 1ster Th. 1820. 8. — Beyträge zur Pastoral-Theologie und insonderheit Liturgie *in dem* Kleinen Magazin für kathol. Religionslehrer Jahrg. 1806. *und in dem* Archiv für die Pastoral-Conferenzen. — Vgl. *Felder* S. 458 u. f.

MAFFEI (A... G... C...) *ordentlicher Professor der Italienischen Sprache und Litteratur am Lyceum und Gymnasium zu Salzburg: geb. zu* . . . §§. Italienische Anthologie, oder auserlesene und angenehme Leseübungen im Italienischen. Salzb. 1815. 2 Thle. 12. auch Leipz. 1815. 2 Thle. 12.

ÅGEN (Ernst Christoph Burchard) starb am 27 Jul. 1807. War geb. (nicht 1753, sondern) 1743. §§. Diss. inaug. de auctoritate apostolorum Jesu Christi in coetu Christianorum rite aestimanda. Weissenfels 1806. 8. *Gratulations-Schrift an — Haberfeld beym Antritt der Superintendentur in Eckartsberga. . . . 1806. ..*

ÅGENAU (R. F. H.) §§. Lottchens angenehme Unterhaltungen. Eine Sammlung interessanter Briefe Amaliens an Lottchen; ein moralisches Lehr- und Lesebuch für Frauenzimmer von 14 bis 16 Jahren. Stuttg. 1816. 8. Kurze Lebensbeschreibungen merkwürdiger Männer aus der Periode der Kirchenreformation; nebst 280 Anekdoten aus dem Leben derselben. ebend. 1816. 8. M. Ch. F. Wittich, Pfarrer zu Walddorf, in seinem Leben und Wirken dargestellt. — *Von den* Gespr. und Anekd. aus der nahen Thierwelt *erschien* die 3te Aufl. 1820. 8. — *Von den* 120 kurzen Gesch. zur angenehmen Unterhalt. u. s. w. die 2te Aufl. 1816.

,B. MAGOLD (M.) seit 1799 — *zu Landshut* (vorher seit 1798 zu Ingolstadt) *und* seit 1814 *zugleich Stadtpfarrer zu St. Jodok in Landshut* (war auch seit 1792 Lehrer der Phil. und Math. an dem Lyceum zu Amberg): *geb. zu Schongau am Leck am 12 Jul. 1761.* §§. Abhandlung von der Epycykloide, als Anhang zum mathem. Lehrbuche 3ten Theils 2te Abtheilung. Für die Besitzer der 1sten Ausgabe. 1813. gr. 8. — *Von dem* Mathem. Lehrbuch *erschien* des 1sten Theils, welcher die Arithmetik enthält, 3te vermehrte Ausgabe 1813; und des 2ten Theils, welcher die Elementargeometrie und Trigonometrie enthält, 2te verm. Ausg. 1814. *Der* 4-5te Th. oder Lehrb. der Mechanik 1809 u. 13. — Vgl. *Felder.*

AHLBECK (Wilhelm Friedrich) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Neue Entdeckung, die Fluss-Spat-

Spat- und Steingalle der Pferde zu kuriren u
Elberfeld 1817. 8.

14 B. MAHLMANN (A. *eigentl.* Siegfried A.) seit
auch königl. Sächsischer Hofrath — zu Lei
geb. daselbst am 13 May 1771. (War seit
mehrere Jahre Pachter der Leipziger Zeit
expedition). §§. * Herodes vor Bethle
oder der triumphirende Viertelsmeister;
Schau- Trauer- und Thränenspiel in drey
zügen; als Pendant zu den viel beweinten
siten vor Naumburg. Cöln bey Peter Han
(Leipz. b. Steinacker) 1803. 2-4te Aufl. 1
1818. 8. * Die Maske Nr. 1. vom Verf
Her. v. Bethl. Leipz. 1805. 8. * All
der Lautenspieler, vom Verf. der Maske. eb
1805. 2 Bde. 8. m. Kpf. u. Musik. *
Lazaroni, vom Verf. des Lautensp. ebend. 1
2 Bde. 8. m. Kpf. u. Mus. * Marionet
Theater, d. i. kurieuse Sammlung kurzweil
Actionen, so von kleinen und grossen Puppe
tragiren sind, und worin angenehme Begel
heiten, artliche Ränke, seltsame Schwä
subtile Stichreden, spindisirte Fragen, spit
dige Antworten, satyrische Püffe, und po
sche Nasenstüber der vergnügten Gemüthserg
lichkeit vor Augen gestellt werden. Zum läch
chen, jedoch honnetten Zeitvertreib mit son
lichem Fleiss ans Licht gestellt. ebend. 1806.
Von den Erzählungen und Mährchen *erschien*
2te verm. Ausg. mit 4 Kpf. 1812. — Viele
dichte in *Becker's* Taschenbuch für das gesell.
gnügen Jahrg. 1797. 1799. 1800-1807. —
dichte in der Zeit. für die eleg. Welt 1814. 1
1817, deren Redaction er Ende Jun. 1816 auf

MAHN (Ernst August Philipp) *M. der Phil. und*
1818 *ordentlicher Professor der orientalischen*
teratur auf der Universität zu Rostock (vo
Repetent der theolog. Fakultät zu Göttin
hernach Privatdocent daselbst und ordentli

Lehrer an dem dortigen Lyceum): *geb. zu Nieder-Wildung im Waldeckischen am 18 Okt. 1787.* §§. Commentatio, in qua ducibus quatuor Evangeliis Apostolorumque scriptis distinguuntur tempora & notantur viae, quibus Apostoli Jesu doctrinam divinam sensim sensimque melius perspexerint. In Certam. lit. civium Acad. Ge. Aug. d. 15 Nov. 1809 praemio ornata. Goett. 1811. 4. Observationes exegeticae ad difficiliora quaedam Veteris Testamenti loca, quae partim illustrantur partim nova ratione explicantur. ibid. 1812. gr. 8. *Bemerk. und Erklärungen zu schwierigen Stellen des A. T. nebst zwey andern philol. und artist. Inhalts. ebend. 1817. gr. 8. Darstellung der Lexikographie nach allen ihren Seiten; ein Beytrag zur philologischen Erklärungskunst, besonders des Alten Testaments, für biblische Exegeten und Sprachforscher überhaupt. 2 Bände. Cassel 1817. gr. 8. Berichtigungen zu den vorhandenen Wörterbüchern und Commentaren* (sic) *über die Hebräischen Schriften des Alten Testaments. Gött. 1817. 8.* Diss. inaug. de fontibus, quibus Eusebius usus est in scribenda historia sacra. Rostoch. 1819. 4.

AI (Franz Anton) S. MAY.

AIER (Aloys) S. MAYR.

AIER (Friedrich) starb zu Gera am 15 May 1818. War zuletzt *fürstl. Reussisch-Schleizischer Legationsrath.* §§. Mythologisches Taschenbuch, oder Darstellung und Schilderung der Mythen, Ideen und Gebräuche aller Völker; nach den besten Quellen für jede Klasse von Lesern entworfen. 1ster Jahrgang für das Jahr 1811. Mit 12 Kpf. Weimar (1810). 8. — 2ter Jahrg. für das J. 1813. Mit 6 Kpf. ebend. 1812. *Auch unter dem Titel:* Geschichte aller Religionen. 2tes Bändchen. Chronik des fürstlichen Hauses der Reussen von Plauen. ebend. 1811. 8. *Vor-

schlag

schlag zur Güte bey der Wiederherstellung Teutschlands. 1814. 8. Mythologische Dichtungen und Lieder der Scandinavier. Aus dem Isländischen der jüngeren und älteren Edda übersetzt und mit einigen Anmerkungen begleitet. Leipz. 1818. 8. Brahma oder die Religion der Indier als Brahmaismus. ebend. 1818. 8. — Beyträge zur Ersch-Gruberischen Encyclop.

von MAIER (J. Christi.) wurde 1819 auf sein Gesuch pensionirt.

MAIER (Johann Friedrich) *Lehrer der Handelswissenschaft zu Stuttgart: geb. zu . . .* §§. Abkürzung und Vereinfachung und dadurch erhaltene grosse Verbesserung des Englischen Systems, die Handelsbücher zu führen u. s. w. auf das deutlichste erwiesen u. s. w. Stuttg. 1807. gr. 4.

Graf MAILÁTH (Johann Nepomuk) *k. k. Kämmerer zu . . .: geb. zu Pesth am 15 Okt. 1786.* §§. *Gab gemeinschaftl. mit* Joh. Paul KÖFFINGER *heraus:* Koloczaer Codex altteutscher Gedichte. Pesth 1817. gr. 8. Auserlesene altteutsche Gedichte. Neu deutsch umgearbeitet. Stuttgart 1819. 8.

von MAILLARD (Sebastian) *k. k. Oestreichischer Feldmarschall-Lieutenant im Ingenieurkorps u. s. w. zu Wien: geb. zu . . .* §§. Sammlung von Versuchen über die Eigensch. und Zubereitung der verschiedenen Cemente und Cementmörtel. . . . 2te Aufl. Pesth 1820. gr. 8. m. 1 Kpf. Die Mechanik der Gewölbe, in ihrem ganzen Umfange abgehandelt; begreifend die Brückenbogen und einfachen Gewölbe jeder üblichen Gestalt, aus Stein und Ziegeln sowohl, als aus Gusseisen, wie auch die zusammengesetzten, mit 45 mühsam und genau berechneten Tabellen begleitet. Mit 9 Planen. Pesth 1817. gr. 8. Die Tabellen in 4. Anleitung zu dem Entwurf

und der Ausführung schiffbarer Kanäle. ebend. 1817. 8. m. 12 Kpft.

[MA]IMON (S.) *Vgl. noch* Maimoniana, oder Rhapsodieen zur Charakteristik S. Maimons, aus seinem Privatleben gesammelt von *J. S. Wolf.* Berl. 1814. 8.

u. 14 B. Marquis de la MAISONFORT (. . .) ist jetzt *königl. Kammerherr zu Paris* —

MALBLANC (J. F.) auch *Ritter des königl. Würtembergischen Civil-Verdienstordens* §§. *Von der* Doctrina de jurejurando *erschien* Editio nova emendata & admodum aucta 1820. gr. 8.

11 u. 14 B. MALCHUS *Graf von MARIENRODE* (K. A.) Ward 1809 Generaldirector der Steuern, Generalliquidator der Staatsschulden, und Generaldirector der Amortisationscasse, und hatte in den J. 1808-1811 verschiedene wichtige Sendungen nach Berlin, Hannover und Paris. 1810 ward er zum Ritter der Westphäl. Krone, und 1811 zum Westphäl. Staatsminister ernannt, 1813 rückte er zum Minister des Innern auf, wobey er zum Grafen und Commandeur des Ordens der eisernen Krone erhoben wurde. Nach Auflösung des Königreichs Westphalen privatisirte er zu Heidelberg, bis er 1817 nach Stuttgart als Präsident der Etatscommission und Vice-Präsident des Finanz-Ministerii berufen ward. Noch in demselben Jahre ward er Commandeur des Würtemberg. Civil-Verdienstordens, und 1818 würkl. Finanz-Minister, trat aber dann wieder in die Dienste des ehemal. Königs von Westphalen, jetzigen Herzogs von Montfort, als General-Intendant. *Geb. zu Zweybrücken am 27 Sept. 1770.* §§. Ueber das Matricularwesen des Niederrheinisch-Westphälischen Kreises. . . . 1793. . . Ueber die Verification des erzherzogl. Oestreich. Gesandten mit denen der Kur-

 für-

fürsten des heiligen Römischen Reichs. 1794... Antifragmente: ... 1795... nige Flugschriften über die durch den F Frieden veranlasste Fehde. Etwas übe Hildesheimischen Bauernprocess. Hildesh. 17 Etwas über die Accise. ... 1799... l die Rechtmässigkeit der Ausschliessung vom l tag und die Nicht-Aufschwörungsfähigen der der Paderbornischen Ritterschaft. ... 18 Notes conc. le Comte de Malchus de Marien anc. Min. des finances du Roy. de Westp (1814). 8. Ueber die Verwaltung der F zen des Königreichs Westphalen, besonder dem Monat April 1811. Stuttg. u. Tüb. 18 * Darstellung des Organismus der innern S verwaltung, und der Formen für die Gesc behandlung in derselben. Als Leitfaden zu retisch-praktischen Vorlesungen über die Mit Beylagen. Heidelb. 1820. 8. — *Vg* hann Christian Gatterer, *in den* Zeitgenossen H. 2 (1816). — Seine Selbstbiographie, *e* H. 3. S. 161-174. — Conversations-Lexi

MALHERBE (Isaak Heinrich) starb 1807 zu Stein bey Graudenz auf dem damal. Rückzuge; seinem Avancement zum Capitain stand e Pirna — §§. *Von den* Grundsätzen der n Artillerietaktik *erschien* eine neue wohlf. *A* 1809. — Vgl. *Haymann* S. 235.

von MALINOWSKI (...) *Officier im Preuss.* (stand vor einigen Jahren in Garnison zu Q linburg): *geb. zu* ... §§. Elementarbuc Insektenkunde, vorzüglich der Käfer; neb ner Anweisung, die Insekten zu kennen, z stimmen u. s. w. Quedlinb. 1816. 8.

14 B. MALL (Sebastian — *sein Ordensname* — tin — *sein Taufname*). §§. Positiones sel ex hermeneutica sacra, ex exegesi Psalmo Jesaiae, Epistolarumque ad Galatas & Eph

d

disputationi subjicit &c. Monachii 1798.... — Vgl. *Felder.*

LLINKRODT (A.) *war Privatdocent bey der Universität zu Jena* (1817-19), *privatisirt jetzt auf seinem Gute Schweve bey Soest.* §§. Allgemeiner Bauernkalender, oder Hausbuch für den Bauernstand. Dortmund. 5 Lieferungen. 1811-13. 8. Kleine Beyträge fürs prakt. Leben. ebend. 1811. 8. Belehrung des Bauernstandes über die demſ. von Sr. Kaiſ. Maj. durch die beyden Verordn. vom 12 Dec. 1808 u. v. 13 Sept. 1811 verlieh. Rechte und über dessen Pflichten gegen die bisherigen Hofesherrn. ebend. 1812. gr. 8. Zwey Reclamationen auf den Grund des kaiſ. Decr. v. 28 März 1812 für e. Leibgewinner und e. Zeitgewinner. ebend. 1812. 8. Ueber die neuen Urkunden, welche die Besitzer von Bauerngüter aufzustellen haben. ebend. 1812. 8. Ist der aufgehobene Besitz über das aufhebende Gesetz? ebend. 1812. 8. Versuchter Entwurf einer Landesgrundverfassung für die Staaten Teutschen Stammes. Leipz. 1814. 8. Was thun (*sic*) bey Teutschlands, bey Europa's Wiedergeburt? 1ster Band. Dortm. 1814. gr. 8. Vater Jakob, der reich gewordene Bauer. Ein Hausbuch für den Bauernstand. ebend 1814. 8. Bemerkungen, Teutschlands Litteratur und Buchhandel betreffend. ebend. 1815. 8. Thue Recht und scheue Niemand. Berufung ans Publikum gegen einen öffentlichen Angriff, in Beziehung auf die Rechtsverhältnisse des Bauernstandes. ebend. 1816. 8. Neuestes Magazin, der Geographie, Geschichte, Statistik, überhaupt der genauern Kunde Westphalens gewidmet. 1sten Bandes 1ster u. 2ter Heft. ebend. 1816. 8. Berufung der Oeffentlichkeit an die Oeffentlichkeit. ebend. 1817. 8. Pressfreyheit, Preussens Grundton. ebend. 1817. gr. 8. Ein merkwürdiger Prozess, in zwey Prozessakten. ebend. 1818. gr. 8. Ein Angriff der

Preussischen Staatszeitung und eine Vertheidigung in Aktenstücken. Ein Beytrag zur Geschichte der Zeit, insbesondere zur Verwaltung in derselben. Leipz. 1819. 8. Beredsamkeit, ein Bedürfniss unserer Zeit, deren Werth und Würde. Weimar 1819. gr. 8. Leitfaden zu Vorlesungen über das Teutsche Privatrecht. Jena 1819. gr. 8. Ueber die Behandlung des Teutschen Privatrechts. ebend. 1819. gr. 8. Umriss meiner Vorlesungen über das praktische Geschäftsleben. ebend. 1819. gr. 8. — Gab heraus: *J. F. Möller's* Pfarrer von Elsey 1814 und Dr. *J. H. Ph. Seidenstücker's* Nachlass, die Teutsche Sprache betreff. 1816. — War auch 1800-1805 u. 1805 — Red. des Westphäl. Anzeigers und 1819 Red. des neuen Rhein. Merkurs.

Freyherr von der MALSBURG (Ernst Friedrich Georg Otto) *kurfürstl. Hessischer Regierungsrath und Chargé d'Affaires zu Dresden* seit 1817, *auch Ritter des kurhess. Löwenordens* seit 1820 (vorher seit 1805 Regierungsassessor in Cassel, dann seit 1805 angestellt bey den Gesandschaften zu Paris, Berlin, München und Wien, und seit 1814 Justitzrath): *geb. zu Hanau am 23 Jun. 1786.* §§. Gedichte. Cassel 1817. 8. *Calderon de la Barca* Schauspiele; aus dem Spanischen übersetzt. Leipz. 1818-1821. 4 Theile. 8. *Calderon de la Barca*, Don Pedro, die Verwickelungen des Zufalls; Lustsp. in 3 Aufz. übersetzt. Berl. 1819. 8. — *Aufsätze in folgenden Zeitschriften:* a) Journal des Luxus und der Moden 1806. 1807 *(anonym)*. b) in der Urania, Rolf Erzählung, 1820. S. 1-36. — *Gedichte von ihm stehen in:* a) Morgenblatt für gebildete Stände *(in frühern Jahrgängen)*. b) in *Erichson's* Musenalmanach 1812. c) in *(Otto Heinr. Graf v. Löben's)* Hesperiden 1 Bd. (Leipz. 1817). d) *Fr. Rassmann's* Anthologie deutscher Sonette (1817). e) *St. Schötzen's* Taschenbuch für Liebe und Freundschaft 1819. 1821. f) der Abendzeitung

tung 1819. [illegible] g) Gubitz's Gesellschafter. h) *Aug. Gebauer's* Morgenröthe (Elberf. 1819. gr. 8). i) *Schreiber's* Cornelia (Heidelb. 1819. 1820). k) *Becker's* Taschenbuch für das gesell. Vergnügen, fortges. von *Fr. Kind*. 1820. 1821. l) *Fr. Rassmann's* deutschen Sonettenkranze (Nürnb. 1820). m) in der Urania (Lpz. 1821). — *Auch hat er Antheil am* Convers. Lex., *an* Hermes *und am* lit. Convers. Blatte.

[illegible]LSINER (Joseph) starb am 25 Dec. 1809; wie bereits im Todenregister zum 16ten Bande bemerkt wurde: wo aber die beygefügte Notitz nicht zu übersehen ist.

[illegible]herr von MALTITZ (Franz Friedrich) . . . zu *Karlsruhe: geb. zu* . . . §§. Athalia; ein Trauersp. mit Chören von *Racine*, metrisch übersetzt. Karlsruhe 1816. 8. Alzire; Trsp. in 5 A. aus dem Franz. metrisch übers. ebend. 1817. 8. Demetrius; e. Trsp. von *Schiller*, nach dem hinterlassenen Entwurfe des Dichters bearb. ebend. 1817. 8. Die Geister auf Yburg. Rittersagen. ebend. 1817. 8. Gedichte. ebend. 1817. 8.

[illegible]. MANDELS — nicht MANDEL (J. H.) schon seit mehrern Jahren *Privatlehrer der Französ. Sprache zu Leipzig. Aus Schlesien gebürtig.* Reiset von Zeit zu Zeit als Mnemoniker umher, um von seiner Geschicklichkeit in der Gedächtnisskunst Proben abzulegen.

[illegible]NDERBACH (K... G... D...) starb am 14 Oktober 1812. §§. Das Buch der Wahrheit, oder die allgemeinen Reden Jesu; ein Buch für alle Menschen. Elberfeld 1812. 8.

[illegible]NECKE (Urban Friedrich Christoph) *Zöllner zu Lüneburg: geb. zu* . . . §§. Kurze Beschreibung der Stadt Lüneburg. Hannov. 1819. 8.

MANG (Franz Peter Joseph *oder mit seinem Ordens-namen* Theodor) *Cistercienser, M. der Phil. u. zuletzt Pfarrer zu Erbach im Rheingau, Nassau-Usingischen* (nachdem er seltene und mannichfache Schicksale erlebt, grosse Reisen in d. Schweitz, in Frankreich, in Spanien, in Savoyen, in England unternommen, sich am längsten in Frankreich verweilt hatte, dort in Aemtern und Geschäften war gebraucht worden; war sogar in der berühmten Abbtey zu Clairvaux Novizenmeister und Professor, der sich dadurch merkwürdig machte, dass er der erste, überdies ein Teutscher, es war, der in Frankreich das Naturrecht gelehrt hat. Die Revolution im J. 1790 verschloss seinen Hörsaal; worauf er Feldpater oder Feldprediger bey Regimentern des Prinzen von Condé ward, und sogar mit einem derselben nach Westindien, an 4 Jahre, vorzüglich auf der Insel Martinique, verweilte. War, nach dem Frieden, Prof. der Phil. und Theol. in der Cistercienser Abbtey Arnsburg, und lebte auch nach ihrer Aufhebung, von seiner Pension noch acht Jahre): *geb. zu Fürth im Odenwalde am 21 April 1753.* §§. *Der Auctor nach der neuen Mode. 1779. 8. *Progr. de trito illo: Philosophia est ancilla Theologiae, disq. crit. philosoph. Grandselve* (wo er Professor der Phil. war) ... *Progr. Ethica Christiana absque cognitione jurisprudentiae naturalis pertractari nequit. ibid.* ... *Institutiones Logicae & Metaphysicae.* ... *1789 (in Teutschland selten).* Diss. sur la Metempsycose. ... *Progr. de usura.* ... (wurde unterdrückt). *Progr. de devota ignorantia.* ... Antrittsrede zu Erbach über Matth. 28, 19: Ob man bey unsern aufgeklärten Zeiten, wo man vor lauter Licht die Sonne, vor lauter Bäumen den Wald nicht mehr sieht, einen Pfarrer noch nothwendig habe? Mainz 1814. 8. — Abhandlung über den Kindermord; in *Iselin's* Ephemeriden der Menschheit 1781. H. 11. — Anonyme Aufsätze in verschiedenen Journalen. — Vgl. *Felder.*

1.° 14 B. le MANG (G. F.) §§. Praktische Anweisung zum Sprechen der Französ. Sprache, oder die Kunst, diese Sprache nach einer neuen und fasslichen Methode gründlich verstehen, sprechen und schreiben zu lernen. Halle 1805. 8. Interessante Französische Briefe, nebst Teutschen Nachahmungen, oder die Kunst, mit dem Geiste der Französ. Sprache vertraut zu werden, als nothwendiger Anhang der prakt. Anweisung zum Sprechen der Französ. Sprache. ebend. 1806. 8. Unterricht in den Anfangsgründen der Französ. Sprache für junge Teutsche, und überhaupt für Schulanstalten. Leipz. 1808. 8. N. Aufl. 1812. 8. Die Kunst, mit der Französischen Sprache und ihrem Geist ganz vertraut zu werden; oder gründlicher Unterricht in der Französischen Wortfolge und im Uebersetzen der interessantesten Erzählungen (und) Schauspiele eines Meissner's, Wieland's, Schiller's, Göthe'ns und anderer berühmten Teutschen; in Lektionen und wichtigen Bemerkungen über die vorzüglichsten Synonymen und Eigenheiten der Französischen Sprache bereichert. ebend. 1808-1809. 2 Thle. 8. N. Aufl. *unt. d. Titel:* Gründl. Unterricht in der Französ. Wortfolge und im Uebersetzen u. s. w. 1812. 2 Thle. 8. Anleitung zum Uebersetzen und Sprechen der Französ. Sprache; in einer Auswahl aus Teutschen Musterschriftstellern mit den nöth. Erläut. und einem Wortregister. ebend. 1812. 2 Bde. 8. — *Von dem* neuen Französ. Leseb. für Schulen *erschien* die 5te Aufl. mit e. Wortregister von *E. C. L. Laukhard* 1811.

L. MANITIUS (August Basilius) starb am 14 Aug. 1814. War geb. zu Merseburg am 20 May 1765.

INITIUS (Karl Ludwig) *königl. Preuss. Justitzrath und Landschaftssyndikus zu Königsberg: geb. zu . . .* §§. * Was hat der Landwirth in Preussen zu thun, um auch unter den heutigen Umständen zu bestehen, und die

 Zin-

Zinsen seiner Gläubiger zu berichtigen? Wort zu seiner Zeit — zur dringenden B zigung sowohl der Landwirthe, als der K listen Preussens; — vielleicht auch seiner S wirthe und Financiers. Geschrieben im ber 1815. Königsb. 4. * Prüfung de sichten des Hrn. Professors v. Baczko in c kleinen Schrift: Ueber die unglückl. Ve nisse — in Ostpreussen. Von dem Verf. de handl. Was hat der Landwirth — bericht Zur Rechtfertigung desselben und zur Be gung der Geldeigenthümer. ebend. (1814)

MANKO. S. MENKE.

10 u. 14 B. MANN (Alexander und Friedrich, Friedrich Theodor) sind die Pseudonymen A und Julius WERDEN — der im 10ten B. a führte A. M. ist von dem im 14ten genannte schieden.

MANN (Johann Karl Gottlieb) *Dr. Phil. und A diaconus an der St. Wenzelskirche zu Naum* seit 1806 (vorher seit 1794 3ter und seit 180 Diaconus): *geb. zu Taucha am 31 März* §§. Der Weinstock und seine Reben, nach 15, v. 1 - 16. Ein Confirmations- und Schul Leipz. 1801. 8. * Naumburger Gesangb nebst einem Anhange einiger Gebete, be mit *J. Fr. Krause* und *J. Fr. Wehrde*. We fels 1806. 8. 2te Aufl. . . . 3te Naumb. Der Jahresmorgen; eine Predigt nebst e religiösen Liede. Naumburg 1813. 8. Z religiöse Friedenslieder für das Jahr 1814 gefälligen Kirchenmelodien. ebend. 181 Fromme Lieder. ebend. (?) 181.. 2te Aufl. Halle 1817. 8. *Gab heraus:* Wo blatt für Naumburg und die umliegende Ge auf die Jahre 1818 - 1821. Naumb. 1818 - (*Darin sind unter andern von ihm:* Ueber Friedrich August Regierungsjubelfest, d. 18 1818; 1818. Nr. 36 - 38. Die Ehejubelfeye

Königs von Sachsen; 1819. Nr. 5. 6. Biographie M. Ch. Gotth. Schocher's; 1819. Nr. ...). — Antheil an *Sam Ebert's* Landprediger bey den Gräbern 2 Th. (Leipz. 1798. 8). — Historische und topographische Beyträge zu der Zeitschrift: Thüringen, wie es war und ist (Naumb. 1808).

B. von MANN (K. C.) seit 1807 *geheimer Referendar bey dem Justitzministerium zu München; seit* 1817 *Präsident des Appellationsgerichts daselbst.*

MANNERT (K.) §§. Kaiser Ludwig IV oder der Bayer. Eine von der königl. Bayr. Akademie der Wissensch. zu München den 12 Okt. 1811 gekrönte Preisschrift. Landsh. 1812. gr. 8. Handbuch der alten Geschichte. Aus den Quellen der alten Geschichte bearbeitet. Berl. u. Leipz. 1818. gr. 8. — *Von dem* Zeitungs-Lexikon *erschien* der 2te Theil: *I - Q.* Nürnb. 1806; und der 3te, nebst Zusätzen und Berichtigungen, zu Landshut 1811. — *Von der* Geographie der Griechen und Römer *erschien* der 7te Theil: Thracien, Illyrien, Macedonien, Thessalien, Epirus. Landsh. 1812. 8. — *Von der* 2ten Ausg. ders. *erschien* der 3te Th. Germ., Rhaetia, Noricum, Pannonia; und der 4te Th. der Norden der Erde, von der Weichsel bis nach China, 1820. — *Von dem* Compendium der Teutschen Geschichte *erschien* die 3te umgearb. Ausg. 1819.

MANNERT (K...) *D. der Rechte zu Landshut: geb. zu* ... §§. Entwickelung des Constitutum possessorium, nach Römischen und Bayrischen Rechte. Landsh. 1816. 8.

B. MANNLICH (J. C.) *Oberaufseher sämmtlicher königl. Bayrischer Kunstsammlungen und Ritter des königl. Bayr. Civil-Verdienstordens, zu München.* §§. Beschreibung der kurpfalzbayr. Gemäldesammlungen zu München und zu Schleisheim. 1ster u. 2ter Band. München 1805. — 3ter Band. ebend. 1811. 8.

Freyherr von und zu MANNSBACH (Eberhard Fr
drich) starb nach 1809.

MANSO (J. K. F.) §§. Progr. einige Bemerkun
über die bisherige Behandlung der Griech. u
Röm. Alterthümer. Bresl. 1808. 4. (*Auch w
der abgedruckt in der* Bibl der redenden und bi
Künste B. 5. St. 1. S. 3 - 15). Progr. üb
einige pädagog. Vorschläge zur Weckung Te
schen Sinnes und Teutscher Kraft. ebend. 1809.
(*Auch abgedruckt* ebend. B. 6. St. 1. S. 3 - 1
und in der Berlin. Monatsschr. 1809. Jun. S. 36
376). *Progr. I & II: Observationes in lo
aliquot difficiliora D. Junii Juvenalis. ibid.* 18
& 1814. 4. Ueber die Attalen, ihr
kluges Benehmen und ihre andern Verdien
ebend. 1815. 4. Leben Constantins d
Grossen; nebst einigen Abhandlungen geschic
lichen Inhalts. ebend. 1817. gr. 8. Pr
über das Gepräge der Röm. Literatur. eb
1818. 8. Progr. über die Gemälde - Sam
lung zu Maria Magdalena. ebend. 1819.
* Geschichte des Preussischen Staats vom Frie
zu Hubertsburg bis zur zweyten Pariser Abku
Frankf. 1819 - 20. 3 Bde. gr. 8. — Einige Sch
reden. — Vgl. *Jördens* B. 6. S. 798 - 819.

10 B. MANTEUFEL (A. W.) §§. Der Teut
Obst- und Fruchtgärtner. Oder Anweisung, w
man Obstbäume aus dem Kern erziehen und
in der Folge warten soll; aus vieljähriger pra
schen Erfahrung mitgetheilt. Nebst Anweis
zur vortheilhaftesten Anlegung von Glashäu
und zur Treiberey von Baum - und andern Fruc
gewächsen, wie auch einigen Bemerkungen üb
Vertilgung der Raupen und andern Insekten, w
von Zubereitung des Düngers und Anlegung v
Mistbeeten. Berlin 1812. 8. m. 3 Kpft.

MANTINGER (Ignatz) *M. der Phil. Fürstbischö
geistlicher Rath zu Kon* *Brixen*,

auch Dechant, Pfarrer und Propst zu Innchen in Tyrol (vorher Dechant und Pfarrer zu Silion und Dornbirn und vordem Generalvisitator der Teutschen Schulen in Tyrol und der Christenlehre): *geb. zu Villnöfs in Tyrol am 11 Nov. 1749.* §§. Die Christenlehrordnung. Innsbruck 1777. 8. Das kleine Gebet- Lese- und Betrachtungsbuch für katholische Christen. Brixen u. Bregenz 1778. 8. Das grosse Gebet- Lese- und Betrachtungsbuch. 2 Theile. Innsbruck 1779. 8. Instruktion für Schulvisitatoren. ebend. 1785. 8. Die uralten Wahrheiten in Rücksicht der Busse der Christen, des heil. Altarssakraments und Messopfers. 2 Theile, Bregenz 1794. 8. Abtheilungen der Lehrstunden für Trivial- Sonn- und Feyertagsschulen. . . . 8. — Vgl. *Felder.*

NTZEL (Christian Gottfried) starb am 21 Julius 1820. — Vgl. *Cleemann's* Syllabus Parchim.

RCARD (Heinrich Matthias) starb am 16 März 1817. §§. Der Franzosen Spiegel. (O. Dr. u. Jahrz. um 1800) und and. polit. Schriften. Versuch einer Beantwortung der Aufgabe: 1) Welche besondere Krankheiten und Fehler der Feuchtigkeiten und Säfte finden im menschlichen Körper wirklich Statt, und welche sind blos denkbar? b) Können jene Krankheiten, und in wie fern, von einer besondern und ursprünglichen Ausartung der Säfte entstehen? Oder hängen sie gänzlich von der veränderten Lebenswirkung der Gefäfse und festen Theile ab, und werden dadurch vorzüglich und allein befördert? c) Giebt es in der That Heilmittel, es seyen Evacuantia oder Alterantia, welche eher und mehr auf die Säfte, welche nach dem Gebrauche dieser Mittel sich zeigt, allein oder vornehmlich aus der Wirkung dieser Mittel auf die Geschäfte und Gefäfse der festen Theile herleiten? Von der Gesellschaft der Künste und Wissensch. zu Utrecht

den

1805 (Dec.) Lehrer an der Domschule zu Halberstadt, dann Prof. am Gymnasium zu Heiligenstadt, von 1808 - 1815 Pfarrer der neubegründ. protest. Gemeinde zu Duderstadt): *geb. zu Altendorf im Dessauischen am 28 Sept. 1775.* §§. Friedenspredigt - nebst einem Vorbereitungsgebet. Halle 1816. gr. 8.

MARKUS. S. MARCUS.

MARKWORDT (Jakob Friedrich) *Mahler und Vorsteher einer eigenen Zeichen- und Schreibschule: geb. zu . . .* §§. Gründliche Selbstunterweisung in drey neuerfundenen Zeichnungs-Arten. Berlin 1819. 8.

MARMALLE (J... G...) *Professor am Joachimsthalschen Gymnasium zu Wien: geb. zu . . .* §§. *Gab mit* J. G. RHODE *heraus:* *Jahrbücher der grossen Loge Royal York zur Freundschaft in Berlin, oder Denkwürdigkeiten für F. M. Berl. 1798 u. f. J. 12. *(Unter der Vorrede sind beyde genannt).*

MARSCH (Emanuel) *der Rechte Beflissener in Wien: geb. zu . . .* §§. Hulda; eine romant. Volkssage. Wien 1818. 8. Die Spinnerin am Kreuze; eine romant. Erzähl. ebend. 1818. 8. Der Thurm zu Rauheneck, oder der Talisman; eine Oestreich. Volkssage nach dem Franzöf. bearbeitet. ebend. 1819. 8.

MARSCH (G... F...) *Lehrer an der Schule zu Jüterbogk: geb. zu . . .* §§. Rechenlehre, als Stof zur Uebung im Denken. Wittenb. 1819. 8. Volksschulkunde; nebst einem Anhang über Confirmation und Confirmanden-Unterricht von *L. J. Rückert* und den erfoderl. diät. Regeln für die Schuljugend von Dr. *G. W. Grosse.* ebend. (1820). 8.

ebend. 1814. 8. Ueber den jetzt herrschenden ansteck. Typhus. ebend. 1815. gr. 8. — Beleuchtung der Einwürfe gegen meine Ansichten über den herrschenden ansteckenden Typhus. ebend. 1813. gr. 8. (Mit *Ant. Röschlaub*). Ueber den Typhus. ebend. 1814. 8. — Ein Wort über zwey Worte des Raths Schubauer in München, den Typhus betr. ebend. 1815. gr. 8. Der Keichhusten, über seine Erkennung, Natur und Behandlung. Bamb. u. Leipz. 1816. 8. — Vgl. sein Leben bis dahin in *Baldinger's* Progr. Vindiciae irritabilitatis Hallerianae (Gött. 1775). p. 23-26. — *Jäck's* Pantheon der Litteraten Bambergs S. 705-751. — Jen. Litt. Zeit. 1816. Intelligenzbl. Nr. 55. — A. F. Marcus nach seinem Leben und Wirken geschildert von seinem Neffen D. *Speyer* und D. *Marc*. Nebst Krankheitsgeschichte u. s. w. und Bildnisse des Verstorbenen. Mit einer Vorr. von *G. M. Klein* (Bamb. 1817. 8).

[MA]RCUS (Johann Friedrich) starb als *Candidat der Theol.* zu Dresden im Jun. 1789; er war *geb. zu . . . in Dänemark 1742.*

[...]. MARCUS, *nicht* MARKUS (K. W.) *Dr. der Phil. und Archidiaconus zu Luckau, auch Pastor zu Kahnsdorf und Assessor der Ephorie in der Luckauer Diöces* (nachdem er seit 1794 Lehrer an der Rathsfreyschule im Arbeitshause für Freywillige zu Leipzig, seit 1799 Prediger am Zucht- Armen- und Waysenhause zu Luckau, seit 1806 Diaconus an der dasigen Hauptkirche und Pastor zu Kahnsdorf gewesen war): *geb. zu Vetschau in der Niederlausitz am 15 Sept 1771.* §§. Leitfaden für Confirmanden in den Vorbereitungsstunden. Zur Confirmation, nach D. Martin Luthers kleinen Katechismus eingerichtet. Nebst einer kleinen Sammlung von Confirmationsliedern. Leipz. 1819. 8. — Katechetische Unterredung über den hohen Werth christlich-religiöser Gefühle; in *H. G. Zerrenner's* Teutschen

Schul-

Schulfreund B. 19 (1798) S. 84-114. — *J. D. Schulzii* Progr. Luccaviae literatae I p. 14 u. 15.

10 u. 14 B. MARECHAUX (P. L.) §§. Ueb gegenwärt. Zustand der Runkelrüben-Zu Fabrication. Nürnb. 1812. gr. 8.

de MARéES (Albert Karl) *erster Prediger zu R im Anhaltischen: geb. zu . . .* §§. Ueb Vereinigung der beyden evangel. Parth eine Predigt. Dessau 1817. gr. 8. (eine Tittmannische Verunglimpfung in I Schrift an Hrn. D. Schleiermacher. e 1818. gr. 8.

14 B. de MARéES (H. L.) §§. Teutsche Sp lehre für Bürger- und Töchterschulen. I 1814. 8. Ueber Kotzebue's Ermordung deren Veranlassung. Mit einigen Bemerku über Teutschlands Universitäts- und Gen Wesen. Dessau 1819. 8. — Beyträge Ersch-Gruberischen Encyclopädie.

MAREZOLL (August Theodor *) Ludwig) Sohn folgenden; *D. der R. und* seit 1819 *Professor selben zu Giesen und zugleich* seit 1820 *Bibli kar der Senkenbergischen Stiftung* (vorher 1818 zu Marburg): *geb. zu . . .* §§. I mentum legis Romanae in aversa tabulae H cleensis parte; notis criticis & commentari lustravit. Goett. 1816. 8. Commentat ordine Institutionum. ibid. 1816. 8. *L buch des Naturrechts. Giesen 1819. 8.*

MAREZOLL (J. G.) §§. Zwey Predigten, am H melfahrtstage 1809 und am Neujahrstage 181 der Haupt- und Pfarrkirche zu Jena gehal Jena 1810. gr. 8. Beyträge zur Beleb

*) *auch blos* Theodor.

des religiösen Sinnes, in Predigten, gröfstentheils mit Hinsicht auf die bisherigen verhängnifsvollen Zeiten. ebend. 1811. gr. 8. Predigten, in den Jahren 1812 und 1813 gehalten. Leipz. 1814. 8. Predigt über die Begeisterung des Christen für die gute Sache. Weimar 1814. 8. Zwey Predigten am Bufs- und Charfreytage und am ersten Osterfeyertage, als am Dankfeste für die Siege der verbünd. Heere und deren Einzug in Paris. Jena 1814. gr. 8. Dafs es nicht weise gehandelt ist, wenn jetzt selbst so manche Protestanten als Gegner der Reformation auftreten; eine Predigt, am Reformationsfeste 1814 — gehalten. ebend. 1814. 8. Worin die Evangel. Kirche unter den gegenwärtigen Umständen ihr Heil suchen mufs; eine Predigt, am Reformationsfeste 1816 — gehalten. ebend. 1816. 8. Stimmen der Religion an die Evangelische Kirche. Zwey Predigten zur Feyer des 3ten Jubelfestes der Reformation u. s. w. ebend. 1817. 8. — *Von dem* Andachtsbuch für das weibl. Geschlecht *erschien* die 4te Aufl. 1817. in 2 B. gr. 8. — *Von den* Predigten an Festtagen u. s. w. *erschien* die 2te Ausgabe in 2 Theilen zu Gotha 1818. — Sein Bildnifs vor dem 4ten Band von *Ammon's* Magazin (1819). — Vgl. *Saalfeld's* Gesch. der Universität Göttingen 1788-1820.

[M]ARGREITER (Franz Xaver) *erzbischöffl. Salzburgischer Konsistorialrath und Pfarrer zu Palling: geb. zu Alpach in Tyrol am 5 Nov. 1754.* §§. Gelegenheitsreden. Salzb. 1798. gr. 8. Kurze Belehrung über die Schutzblattern. Zunächst fürs Landvolk. ebend. 1812. 8. — Vgl. *Felder.*

[...]. MARHEINECKE (P. K.) seit 1811 *ordentlicher Professor der Theol. auf der Universität zu Berlin, Ritter des rothen Adlerordens 3ter Cl.* §§. Christliche Symbolik, oder historisch-kritische und dogmatisch-komparative Darstellung des katho-

katholischen, lutherischen, reformirten socinianischen Lehrbegriffs; nebst einem der Lehre und Verfassung der übrigen oc talischen Religions-Partheyen, wie auc Griechischen Kirche. Heidelb. 1sten 1ster Band. 1810. — 2ter B. 1812. — 3 1814. gr. 8. Ueber das wahre Verh des Katholicismus und Protestantismus un projectirte Kirchenvereinigung. Briefe an Konsist. R. Planck. ebend. 1810. gr. 8. G legung der Homiletik, in einigen Vorles über den wahren Charakter eines protestanti Geistlichen. Hamb. 1811. gr. 8 *S rum Patrum de praesentia Christi in coena d sententia triplex s. sacrae eucharistiae histori partita. Heidelb. 1811. gr. 4. Institutiones bolicae doctrinarum Catholicorum, Protestan Socinianorum, Ecclesiae Graecae, minoru societatum christianarum summam & discr exhibens. In usum lectionum scripsit. 1812. 8.* Wie man frommer Helden N würdig feyern könne. ebend. 1813. 8. digten, vor verschiedenen Gemeinden zu B gehalten. ebend. 1814 — 2ter Theil. el 1818. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Fün formationspredigten; nebst mehrern andern ligionsvorträgen. Sendschreiben über Hauptpunkt der Constitution der freyen Frankfurt am Mayn. Frankf. 1814. 8. P oder wie an die Stelle der alten Merowingis Dynastie das neue Geschlecht der Carolinge kommen. Eine historische Reflexion. Berl. 1 gr. 8. Ueber den religiösen Werth Teutschen Bibelübersetzung Luthers. eb 1815. gr. 4. Geschichte der Teutschen formation. 2 Theile. ebend. 1816. 8. Brod im heiligen Abendmahl. Ein Beytrag Vereinigung der lutherischen und reformi Kirche. Nebst einem alten Bericht über Lut Reise von der Wartburg nach Wittenberg. eb 1817. 8. * *Articuli, qui dicuntur Sma*

dict, e Palatino Codice Mspt. accurate editi & annotationibus criticis illustrati. Programma, quo ad audiendas — orationes solemnibus sacrorum emendatorum secularibus tertiis rite celebrandis — habendas invitat Ordo Theologorum. ibid. 1817. gr. 4. Das Göttliche der Kirchenverbesserung. Eine Predigt über Joh. 8, 31. zu zum dritten Jubelfest. ebend. 1818. gr. 8. Die Grundlehren der Christlichen Dogmatik. ebend. 1819. gr. 8. Ueber die Bekehrung der Juden und Christen. Zwey Predigten. ebend. 1820. 8. Ueber den hohen Werth der Bibel in der Gemeinschaft der Gläubigen; Einladung an sämmtl. Mitglieder der Hauptbibelgesellsch. zu Berlin zur Feyer des Stiftungstages am 15 Sept. 1820. 4. — Vorrede zu der Teutschen Uebersetzung von des Fürsten *von Ligne* Philosophie des Katholicismus (1816). — Vgl. *Lampadius* S. 141.

[...]RIA. Unter diesem Namen schrieb nicht nur Clem. BRENTANO den Roman: Godwi; auch Adolph v. VOGEDES verbarg sich unter demselben in der *Mimigardia*, im *Eos* u. a. *Auch erschienen unter diesem Namen:* Schneeglöckchen. Hamb. 1819. 8.

[...]. MARIENBURG (L. J.) jetzt *Burzenländischer Kapitular und Pfarrer zu Weidenbach.* §§. Geographie des Grossfürstenthums Siebenbürgen. 2 Bände. Herrmannstadt 1813. 8.

[...]RKENDORF (J. B.) jetzt *Stiftsbaumeister zu Merseburg* (vorher beym Salzwerke zu Teuditz angestellt): *geb. zu Dresden am 1 Jan. 1766.* — Vgl. *Haymann.*

[...]. MARKS (B... A... l. *Benjamin Adolph*) *Dr. der Phil. und Oberdiaconus an der Ulrichskirche, wie auch Universitätsprediger zu Halle* seit 1815, *ausserordentl. Professor* seit 1816 (war von 1799 -

 1805

1805 (Dec.) Lehrer an der Domschule zu Ha berstadt, dann Prof. am Gymnasium zu Heiligei stadt, von 1808 - 1815 Pfarrer der neubegrün protest. Gemeinde zu Duderstadt): *geb. zu Alta dorf im Dessauischen am 28 Sept. 1775.* §§. Friedenspredigt — nebst einem Vorbereitung gebet. Halle 1816. gr. 8.

MARKUS. S. MARCUS.

MARKWORDT (Jakob Friedrich) *Mahler und Vor steller einer eigenen Zeichen- und Schreibschule: geb. zu* . . . §§. Gründliche Selbstunterweisung in drey neuerfundenen Zeichnungs - Arten Berlin 1819. 8.

MARMALLE (J... G...) *Professor am Joachims thalschen Gymnasium zu Wien: geb. zu* . . . §§. *Gab mit* J. G. RHODE *heraus:* *Jahrbücher der grossen Loge Royal York zur Freundschaft in Berlin, oder Denkwürdigkeiten für F. M. Berl 1798 u. f. J. 12. (*Unter der Vorrede sind bey genannt*).

MARSCH (Emanuel) *der Rechte Beflissener in Wien geb. zu* . . . §§. Hulda; eine romant. Volkssage. Wien 1818. 8. Die Spinnerin am Kreuze; eine romant. Erzähl. ebend. 1818. 8. Der Thurm zu Ranheneck, oder der Talisman eine Oestreich. Volkssage nach dem Französ. bearbeitet. ebend. 1819. 8.

MARSCH (G... F...) *Lehrer an der Schule zu Jüterbogk: geb. zu* . . . §§. Rechenlehre, als Stof zur Uebung im Denken. Wittenb. 1819. 8. Volksschulkunde; nebst einem Anhang über Confirmation und Confirmanden - Unterricht von *L. J. Rückert* und den erfoderl. diät. Regeln für die Schuljugend von Dr. *G. W. Grosse.* ebend. (1820). 8.

MARSCHALL von BIEBERSTEIN (E. F. L.) jetzt *herzogl. Nassauischer Staatsminister: geb. zu Wallenstein am 2 August 1770.*

MARSCHALL von BIEBERSTEIN (*Friedrich August*) *Russisch-kaiserlicher Staatsrath und Ritter des Wladimirordens zu . . . : geb. zu Arberg am 11 August 1766.* §§. Flora Taurico-Caucasica, exhibens stirpes phaenogamas in Chersoneso Taurica & regionibus Caucasicis sponte crescentes. Charkow. T. I-II. 1808. — T. III. Suppl. 1819. 8.

RSCHALL von BIEBERSTEIN (K. W.) seit 1809 *grosherzogl. Badischer Staatsminister zu Karlsruhe* (vorher seit 1808 Hofrichter zu Mannheim, nachdem er 1807 wirklicher grosherz. Badischer geheimer Rath geworden war). §§. Gedanken über das Selbstleuchten der Sonne; in *v. Zach's* monatl. Korresp. Novemberheft 1806. Ueber die Ursachen der verschiedenen Dichtigkeiten der Weltkörper; *ebend.* 1809. Nov. Ueber die Erregung der Wärme durch das Licht auf den Weltkörper und besonders auf der Erde; *ebend.* 1810. Januar.

l. 14 B. MARSCHHAUSEN (Johann Heinrich) starb am 23 Dec. 1813, 49 Jahre alt.

RSCHNER (Eduard) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Coligny, Admiral von Frankreich. Trauerspiel in fünf Akten. Leipz. 1820. 8.

RSCHOFFER (Andreas) *D. der Theol.* seit 1798 *Pfarrer zu Kosteletz in Mähren, und* seit 1791 *Rath bey dem Olmützer erzbischöfflichen Konsistorium* (vorher seit 1796 Erzpriester und Pfarrer zu Jägerndorf und zugleich Dechant des Troppauer Bezirks, vordem Pfarrer zu Wisternitz, nachdem er von 1783 bis gegen Ende des J. 1805 Vicerektor des Generalseminariums zu Olmütz gewesen

wesen war): *geb. zu Olmütz 1753.* §§. Freymüthige Gedanken über die Wirkungen des Christenthums, oder das Christenthum nach der Schulsprache a posteriori betrachtet. In einer Rede für das Fest der Kreutzerhöhung im 1sten des 1900 Jahrs des Christenthums. Olmütz ... 8. Beleuchtung der freymüth. Gedanken über die Wirkungen des Christenthums. ebend. ... 8. — Vgl. *Czikann.*

MARTELL (Ludwig August Wilhelm) *Dr. der Phil. und Pastor zu Carsdorf bey Freyburg* seit 1818 (vorher seit 1816 Diac. substit. zu Lützen, nachdem er seit 1811 Nachmittagsprediger zu Gohlis bey Leipzig, und seit 1806 Nachmittagsprediger an der Leipziger Universitätskirche gewesen war): *geb. zu Cöthen am 2 Januar 1782.* §§. Die Erndtefreude; eine Gastpredigt unter besondern Umständen zu Reinsdorf bey Nebra gehalten. 1807. 8. *Gab heraus:* Morgen- und Abendblatt. Leipz. May 1811 bis Febr 1812. *Der Weg durch Rufsland nach Ostindien. Leipz. 1815. 8. Gab heraus unter dem Namen *J. J. Funke:* Carl der Tausendkünstler, oder angenehme Unterhaltungen für die Jugend. 5te ganz umgearb. Aufl. ebend. 1815. 8. 6te Aufl. 1819. *Auch mit dem Titel:* Spielen wir heute nicht? Eine Sammlung einfacher und künstlicher Belustigungen, Räthsel, Fabeln und Erzählungen, Lieder und Gesellschaftsspiele. Eine Weihnachtsgabe für die Jugend von u. s. w. — *Verschiedene Aufsätze* in *Dolz'ens* Jugendzeitung (Leipz. 1806 - 1811), z. B. die Reise von drey Stunden; Leben eines Kutschers, der spät noch das Studium der Theologie ergriff und als ein nicht ungeschickter Candidat der Theologie 1810 zu Leipzig starb. — *Antheil am* Amphion oder verwandelten Mercur. — *Antheil an dem* Freymüthigen, herausg. von *Aug. Kuhn.* 1813. (z. B. Schilderung der Schlacht bey Leipzig; Leipzigs Krisis und Errettung). — Die Aufrichtung des

des Denkkreuzes bey Probstheyda; *in der* Nationalzeit. 1814.

11 u. 14 B. MARTENS (Fr. H.) §§. *Millot* über die Kunst, sogleich beym Beyschlafe das Geschlecht des Kindes zu bestimmen; nebst einer kritischen Beleuchtung der Zeugungstheorie. Aus dem Französ. mit Anmerkungen und Kupf. 1801. 8. Kritisches Jahrbuch zur Verbreitung der neuesten Entdeckungen und Beförderung der Aufklärung in der Geburtshülfe; nebst Anzeige der neuesten wichtigsten Schriften dieser Wissenschaft. 1 Bd. Leipz. 1802 8. m. Kpf. (*Mehr erschien nicht*). Ueber den Galvanismus, oder Beantwortung der Frage: Was hat der Galvanismus bisher als Heilmittel geleistet, und wie ist er in Krankheiten anzuwenden? ebend. 1802. gr. 8. Anmerkungen zu D. *C. F. Geiger's* Abhandlung über den Galvanismus und dessen Anwendung. ebend. 1802. 8. Beleuchtung und Beurtheilung der neuen Fiebertheorie des Prof *Reil.* ebend. 1802. 8. Abhandlung zur Prüfung der Beerischen Methode, den grauen Staar mit der Kapsel auszuziehen. ebend. 1802. gr. 8. — Auch gehört die Schrift unter *Martius* S. 502 hierher. — Im 14ten Bande ist bey Nr. 1. statt Bouoyer *Bouvier* zu lesen. — *Von den* Paradoxien *erschien* 1803 der 2te, 1804 der 3te Band.

14 B. Freyherr von MARTENS (Fried.) *jetzt zu Wien* (?). §§. Ueber den Zustand der schönen Künste in Toscana; aus dem Italienischen des Ritters *Puccini* frey übersetzt. Nebst drey Briefen über einige neuere Gemälde von Cammucini, Aparisio und Appiani. Wien 1815. 8.

MARTENS (Georg Friedrich) starb am 21 Febr. 1821. War seit 1814 *Hannöver geh. Cabinetsrath und* seit 1816 *königl. Hannöverischer Gesandter am Bundestag zu Frankfurt am Mayn, auch*

Commandeur des Hannöv. Guelfenordens und des Oestreich. Leopoldsordens seit 1818. §§. *Von dem* Grundriss des Handelsrechts — *erschien* die 3te verb. Aufl. 1820. — *Von dem* Recueil des traités d'alliance &c. *erschien* Seconde édition revue & augmentée, *mit den 4 Bänden der* Suppléments 11 Bände . . . 1818. *Die Fortsetzung kam unter dem Titel heraus:* Nouveau Recueil de Traités — des puissances & états de l'Europe — depuis 1808 jusqu'à présent. T. I. 1808-1814 Avril inclus. à Goett. 1817. T. II. 1814-1815 inclus. ibid. 1818. T. III. 1819. T. IV. ibid. 1820.

MARTENS (Otto) *Professor am Gymnasium zu Heidelberg: geb. zu . . .* §§. Des *Sophokles* Philoktetos übersetzt. Tübing. 1810. 8.

10. 11 u. 14 B. MARTIN (C. R. D.) seit 1817 *ordentlicher Professor der R. auf der Universität zu Jena, mit dem Charakter eines grofsherzogl. Sachsen-Weimarischen geheimen Justitzraths, Beysitzer des grofsherzogl. Hofgerichts und des Schöppenstuhls* (zu Heidelberg war er von Michael 1805 bis 1817): *geb — nicht zu Göttingen, sondern zu Bovenden bey Göttingen am 2 Februar 1772.* §§. Lehrbuch des Teutschen gemeinen Criminal-Prozesses. Gött. 1812. gr. 8. Lehrbuch des Teutschen gemeinen Criminalrechts mit besonderer Rücksicht auf das neue Strafgesetzbuch für Bayern. Heidelb. 1820. 2 Thle. gr. 8. — *Von dem* Lehrb. des gem. Teutschen Prozesses *erschien* die 5te Aufl. 1817. — *Von der* Anleit. zum Referiren über Rechtssachen die 2te Aufl. 1819. 8. — *Einige Jahre hindurch gab er den* Rheinischen Merkur *heraus.* — Vgl. *Lampadius* S. 95-95. und *Saalfeld's* Gesch. der Univ. Göttingen 1788-1820.

MARTIN (Franz) *königl. Bayrischer Oberförster zu Memmingen: geb. zu . . .* §§. Praktische Erfah-

fahrungen und Grundsätze über die richtige Behandlung und Kultur der vorzüglichsten Teutschen Holzbestände, mit forstgeschichtlichen Ansichten. München 1815 8. 2te Aufl. ebend. 1817. gr. 8. Erfahrungen über die vorzüglichsten Gegenstände des praktischen Jagdwesens und über die nöthigsten Kenntnisse des Jägers in der niedern Klasse. Verfasst im J. 1816. ebend. 1817. gr. 8. Tabellen des Forst- und Jagdwesens. ebend. 1817. gr. fol.

RTINI (Christoph David Anton) starb am 1 Sept. 1815. §§. Ueber die Einführung der Christlichen Religion als Staatsreligion im Römischen Reiche durch den Kaiser Constantin. München 1814. gr. 4. — *Vgl.* Morgenblatt für gebild. Stände 1815. Nr. 227. Jen. L. Z 1815. Nr. 63. Vorzügl. aber: Grabesfeyer bey der Beerdigung unsres unvergessl. Martini. Münch. 1815. 8.

3. MARTINI (C... G...) *Kunsthändler zu Leipzig.* §§. Der 9te und letzte Theil des Handbuchs für Kunstliebhaber u. s. w. *erschien* 1808.

RTINI (Samuel Benjamin) starb im J. 1807.

B. MARTINY (F. W.) §§. Handbuch für Reisende nach dem Schlesischen Riesengebirge und der Grafschaft Glatz, oder Wegweiser durch die interessantesten Parthien dieser Gegenden. . . . 2te Auflage. Breslau 1818. 8.

3. MARTINY (Michael Kováts) erschoss sich zu Ende Jun. 1810 zu Pesth, wo er privatisirte.

RTIUS (E. W.) auch seit 1818 *D. der Medicin und Pharmacie, wie auch Privatdocent auf der Universität zu Erlangen.* §§. Chemische Untersuchung einer arsenikalischen Substanz u. s. w. *im* 2ten B. der Abhandl. der phys. medic. Societät zu Erlangen (1812). Ueber die Bereitung zweyer neuen Arzneypräparate; *ebend.* (1810).

14 B. MARTIUS (F. H.) S. MARTENS (Franz H
rich).

von *MARTIUS* (Heinrich) *Doctor der Medicin*
Stadtphysicus zu Nossen seit 1818 (nachdem
seit 1804 zu Moskau als Unteraufseher im
serl. Museum angestellt gewesen war, so
(von 1808 - 1811) als Hausarzt des Fürsten
chonsky Sibirien, und in gleicher Qualität
dem Fürsten Trubezkoi die Ukraine, und
dem Fürsten Dolgorucki den Kaukasus be
hatte, unternahm er eine naturhistorische
durch mehrere Russische Gouvernements, w
sodann Leibarzt des Russ. Ministers Grafen
sumovsky; kehrte aber 1815, nachdem er e
Gouvernements des Asiatischen Russlands d
wandert war, nach Sachsen zurück, wo e
zuerst (1816) nach Bautzen wendete): *ge*
Radeberg am 28 Dec. 1781. §§. Ueber
Sitten und Völkerschaften Germaniens; aus
Lateinischen des *Tacitus.* Moskau 1812. 8. (
lateinische Text ist mit abgedruckt).
dromus Florae Mosquensis. Mosquae 181
Edit. nova: Enarratio plantarum circa Mos
sponte provenientium. Lips. 1820. 8.
handlung über die Geburtshülfe; aus dem
nesischen übersetzt. Moskau 1812. 8. Neue
gabe mit Anmerkungen des Herausg. Fre
1820. 8. *Diss. inaug.* (Praes. *J. C. R*
müller) de lepra taurica. Lips. 1816. 8. Te
mit beträchtlichen Zusätzen: Abhandlung
die Krimmsche Krankheit und deren ärzt
Behandlung. Freyberg 1819. 8. Klost
tenzelle; ein Beytrag zur Kunde der Vo
ebend. 1821 (1820). 8. — Anonym einig
mane und Lustspiele. Auch prosaische Au
und Gedichte in verschiedenen Zeitschrift

MARTIUS (Karl Friedrich Philipp) Sohn von E
D. der AG. und der Chirurgie und Adjun
königl. Akademie der Wissenschaften zu

chen (seit zwey Jahren auf einer nach Brasilien auf königl. Kosten unternommenen Reise): *geb. zu Erlangen* . . . §§. Diss. inaug. sistens plantarum horti academici Erlangensis enumerationem. Erl. 1814. gr. 8. Flora cryptogamica Erlangensis. Cum tabb. VI. Norimb. 1818. gr. 8.

.14 B. MáRTON (J.) jetzt *Professor der Ungr. Sprache und Literatur an der Universität zu Wien.* §§. *Von der* Ungr. Gramm. *erschien* die 8te Aufl. 1812. — *Von dem* Lex. der Ungr. Sprache die 2te verb. und verm. Aufl. 1812.

RTYNI LAGUNA. S. L.

RX (Absalon Friedrich) starb am 5 Junius 1810. §§. Der Mann mit der eisernen Maske von *J. Regnault-Warin*; aus dem Franz. Leipz. 1804-1805. 4 Thle. 8. Joujou für Kinder; ein kleines ABCbuch. ebend. 1807. 12. m. 12 ill. Kpf.

RX (Joseph Hermann) *Pastor zu Ostercappeln im Osnabrückischen* seit 1809 (vorher seit 1795 Pastor zu Rulle im Osnabr. und vor dem Pastor in der Abbtey Marienfeld, wo er Priester geworden war, seit 1789): *geb. zu Coesfeld im ehemaligen Münster. Amte Horstmar am 5 März 1757.* §§. Versuch der Geschichte Jesu von Nazareth; ein Lese- und Sittenbuch für Kinder. Münster 1789. 8. 2te Aufl. ebend. 1793. 3te Aufl. ebend. 1796. 4te u. 5te Aufl. . . . 6te Aufl. 1812. 8. Versuch der Geschichte der Apostel Jesu; ein Lese- und Sittenbuch für Kinder, welche die Geschichte Jesu von Nazareth gelesen haben. ebend. 1794. 8. Das gute andächtige Kind vor dem allerbesten Vater Gott; ein Gebet- und Lesebuch für Kinder vom mittlern Alter. ebend. 1795. 8. Grösseres katechetisches Religionslehrbuch für Lehrer und Kinder in katholischen Bürger- und Landschulen, wie auch für junge Christen. Osnabrück. 2 Bände. 1803. 8. Kate-

techismus der christkatholischen Lehre,
gelehrt wird, wie man glückselig werden k
zum Gebrauch für Stadt- und Landsch
Münster u. Osnabr. 1806. 8. Religi
schichte des alten Testaments; ein Lese
Lehrbuch für die Jugend in Bürger- und
schulen, wie auch für Hausväter und Hau
ter in allen Stünden zur Belehrung und Erba
Münster 1809. 8. — Vgl. *Rassmann* Nach

MARX (Lothar Franz) *Erzbischöfl. Regensburg. Rath: geb. zu* . . . §§. Ueber Schau
überhaupt und insbesondere über Darst
des Heiligen auf der Schaubühne. Frankf
1816. 8. Sind die Vorschriften der
kathol. Kirche in Ansehung des Verbotes
heil. Schrift in der Landessprache zu lesen
Grunde ärgerl. päpstl. Verordn. zu ne
ebend. 1820. gr. 8. Die Bekenntnis
heil. Augustinus mit einigen Anwend. a
sere eigene Lebensgesch. in 5 Fasten-Pred
ebend. 1820. gr. 8. Katholisches Gebe
für gefühlvolle Kinder Gottes. ebend. 18
m. 4 Kpf. Ein Dutzend kurzer Lebe
schichten junger Heiligen und Heiliginne
tes; ein Geschenk für junge Christen. e
1820. 8.

10 u. 14 B. MASIUS (G. H.) §§. Medicinisch
merkungen über einige ältere und neuer
setze, besonders über einige Artikel des
Napoléon. 1ste Abtheilung. Rostock 18
Lehrbuch der gerichtlichen Arzneykund
Rechtsgelehrte. 1ster Theil: Propädeuti
gerichtl. Arzneykunde. 2te sehr vermehrt
verbess. Ausgabe. Altona 1812. — 2ter T
System der gerichtl. Arzneykunde. 2te sehr
u. verbess. Ausg. ebend. 1812. 8. Gru
anthropologischer Vorlesungen für Aerzte
Nichtärzte. ebend. 1812. 8. Almanac
Aerzte und Nichtärzte. Rostock 1815 u. f.

B

Bruchstücke einer Medic. Gesetzgeb. in Mecklenburg-Schwerin. ebend. 1814. 8. Die Hundetollheit, ihre Folgen und Verhütung; eine zunächst für das nichtärztl. Publ. entworf. Abh. Stralf. 1815. 8. Ueber die Hundetollheit und Wasserscheu; eine für jüngere Aerzte geschrieb. Abh. Rostock 1815. 8. Handbuch der Volksarzneywissenschaft. ebend. 1818. 8.

MASSENBACH (A. L.) war, nachdem er 1816 Mitglied der Würtemberg. Stände gewesen, einige Jahre lang *königl. Preussischer Staatsgefangener und 1819 auf 14 Jahre zum Festungsarrest verurtheilt.* §§. Lobrede auf Ferdinand, Herzog v. Braunschweig. Leipz. 1806. gr. 8. *Herrenschwand* über die Mittel, den öffentlichen Kredit in einem Staate herzustellen, dessen politische Oekonomie zerstöhrt worden ist. Teutsch herausgegeben. Amsterd. 1810. 8. Obrist Massenbach an Alle Teutsche Männer. Teutschland 1817. 2 H. 8. Ueber Fürsten-Erziehung in repräsent. Verfassungen; eine Rede. Heidelb. 1817. 8. Zwey Vota — in d. Ständeversamml. Würtembergs. ebend. 1817. 8. Den Thronen, Pallästen und Hütten Teutschlands. ebend. 1817. 8. Rede an die Ständeversammlung Würtembergs an dem Tage ihrer gewaltsamen Auflösung. Jena 1818. 8. — *Vgl.* Biographische Skizze und Beleuchtung seiner Verhältnisse. Speyer 1818. 8. u. Conversf. Lex.

MASSLIEBEN, Pseud. S. Kl. SCHMIDT.

MASSON (Peter Konrad) *königl. Bayrischer Obrister à la Suite, privatisirend auf seinem Gute Schallershof bey Erlangen* (ehedem Adjutant bey dem Generalstab der unter dem Fürsten Potemkin gestandenen Russischen Armee): *geb. zu Blamont zwischen Mömpelgard und Basel am 29 Febr. 1763.* §§. Les Sarasins. Paris & Strasb. 1813. 2 Voll. in gr. 8. — Mehrere anonyme

nyme Auffätze in Zeitfchriften. (Ein gl
miger Autor, nur mit andern Vornamen,
fich in Erfch'ens gel. Frankreich).

von MASSOW (Eberhard Julius Wilhelm Ernft
am 22 Julius 1816. §§. *Von der* Anleitun
praktifchen Dienft der kön. Preuff. Juftitzl
ten für Referendarien *erfchien* nach feine
leben die 2te nach dem Zuftande bis 1 De
umgearbeitete Ausg. in 3 Bänden 1816. —
(Becker's) Nationalzeitung der Teutfchen
St. 37. (aus der Stettin. Zeitung).

von MASTIAUX (Kafpar Anton) *M. der Phil.*
R. und der Theol. wie auch feit 1806 *königl*
rifcher wirklicher geheimer Rath zu Münche
her feit 1804 Direktor der General-Lan
rektion dafelbft, vor diefem feit 1803 L
Direktionsrath der kurpfalzbayrifchen P
in Schwaben, nachdem er 1798 zum Dom
ger in Augsburg gewählt und 1786 von
Pius dem 6ten zum Domherrn zu Augsbu
befördert worden): *geb. zu Bonn am 3*
1766. §§. *De veterum Ripuariorum ftat*
& ecclefiaftico. Commentatio hift. Bonn 17
Hiftorifch-geographifche Befchreibung de
ftifts Cöln. Frankf. 1785. 8. Chri
Lieder. Erfurt 1786. 8. Ueber das ne
Religionsprincip der Neufranken. Dil
1793. 8. Karl Borromäus, Kardin
Römifchen Kirche und Erzbifchoff von Ma
Eine Skizze. Augsb. 1796. 8. Kathol
Gefangbuch zum allgemeinen Gebrauch b
fentlichen Gottesverehrungen. 3 Bände.
chen 1810. 8. Vollftändige Sammlu
beften alten und neuen Melodien, nach
tung des kathol. Gefangbuches. 1ften I
1. 2. 3 u. 4ter Heft. Leipz. 1812; der 5t
1815; der 6te 1817. Ueber Choral un
chengefänge. Ein Beytrag zur Gefchicht
Tonkunft im 19ten Jahrhundert. Münch. 18

Chorgebet der römisch-katholischen Kirche am Feste des heil. Fronleichnams unsers Herrn Jesu Christi. Herausgegeben von der Teutschen Bürger-Kongregation zu München 1817. 8. Die heilige Charwoche nach dem Ritus der römisch-kathol. Kirche. Herausg. von der Teut Bürgerkongr. ebend. 1817. 8. Gesangbuch der königl. Elementar-Volksschulen zu München. Landshut 1817. 8. — Vgl. *Felder.*

MASTIAUX (Maximilian Friedrich) *k. k. wirkl. Hofkriegs Secretair in Wien: geb. zu . . .* §§. Versuch einer Darstellung der Ungrischen Constitution. Leipz. 1812. 8. — Noch einige anonyme Schriften.

MATHIS (Heinrich Friedrich) starb am 7 November 1812. §§. *Von der* Allgem. jurist. Monatsschrift *erschien* der 8-9te B. 1810-1811.

[illegible]THY (J. A.) §§. Anleitung für Kranke, die ihrer Genesung entgegen stehenden Hindernisse zu beseitigen. Breslau 1811. 8.

MATS (Joseph) *Generalvikariats-Rath zu Ellwangen: geb. zu . . .* §§. Leitfaden zum christkatholischen Religionsunterricht. Gmünd 1815. 8.

MATTHÄI (Christian Friedrich) starb am 26 Sept. 1811. §§. XXI, vett. & clar. Medicorum varia opuscula, pr. nunc — ex *Oribasii* cod. Mosq. gr. ed., interpret. lat. *&* *Bt. Rosarii*, item animadverf. & ind. vocabul. adjecit. Mosk. 1808. gr. 4.

[illegible]TTHÄI (Friedrich Anton Levin) *ist der im 14ten B. unrichtig mit den Vornamen* Johann Andreas Lorenz *aufgeführte. Pastor zu Varlosen und Löwenhagen* seit 1811 (vorher Pastor zu Parensen und Marienstein bey Göttingen seit 1807, früher seit 1802 erster Lehrer bey der Hoftöchterschule in Hannover, nachdem er seit Mich. 1797

Leh-

Lehrer am Wichmannschen Institute zu Cell[illegible]
wesen war): *geb. zu Hannover am 18 Febr. 1*[illegible]
§§. Spatziergänge mit meinen Zöglingen. [illegible]
nover 1805-1806. 2 Bde. 8. Samm[illegible]
merkwürdiger Reisen für die Jugend. eb[illegible]
1807-1810. 2 Bde. 8. * Lieder für F[illegible]
maurer. ebend. 1809. 8. Der Besuch [illegible]
dem Lande, oder moralische Erzählungen [illegible]
die Jugend. Götting. 1817. 8. Prakti[illegible]
Teutsche Sprachlehre — mit zweckmässigen [illegible]
bungen und Bemerk. über die Methode des [illegible]
terrichts, für Schulen und zum Selbstunterri[illegible]
ebend. 1821 (1820). 8. — *Auch verfertig*[illegible]
zwey systemat. Verzeichnisse der Bibliothek [illegible]
grossen Lesegesellschaft in Hannover, die 1[illegible]
und 1808 gedruckt wurden, und lieferte Abh[illegible]
und Bemerkungen, meistens pädagog. Inh[illegible]
in *Salfeld's* monatl. Nachr., *im* Hannov. Ma[illegible]
und in *Seebode's* krit. Bibl. für das Schul-
Unterrichtswesen.

MATTHESIUS (Siegmund Immanuel) starb am 12 [illegible]
bruar 1811. §§. Aufsätze in den Dresdner [illegible]
Anzeig. 1790, 91, 93-96.

MATTHIä (A.) — *geb.* — *am 25 Dec. 1769.*
Hugo. Ein Beytrag zur Würdigung der He[illegible]
rischen Metakritik. Gotha 1799. 8. *P*[illegible]
Dritte bis dreyzehnte Nachricht von dem G[illegible]
nasio zu Altenburg. Altenb. 1810-1820.
Progr. Spicilegium observationum de anacolu[illegible]
in Cicerone. ibid. 1810. 4. (*Dieses Progr.* [illegible]
der 9ten Nachricht vom Altenburg. Gymnasio [illegible]
umgearbeitet in Wolfii Analectis P. II. p. 1-[illegible]
Progr. de licentia a proposito degrediendi vetu[illegible]
simorum scriptorum. ibid. 1811. 4. Pr[illegible]
de loco Ciceronis Catil. III. 1. ibid. 1812
Euripidis tragoediae & fragmenta. Recens[illegible]
interpretationem latinam correxit, schola gr[illegible]
e codicibus manuscriptis partim supplevit, [illegible]
tim emendavit. Lips. T. I. 1813. gr. 8. T.
18[illegible]

1814. T. III. 1815. T. IV. P. 1. 2. 1817. T. V. P. 1. 2 1818. Progr. de Pherecydis fragmentis Altenb 1814. 4 (auch in *Wolfii* Analectis T. I. p. 521 sqq.). *Griechische Formenlehre für Anfänger. Leipz. 1814. 8.* Progr. de Carmine Theocriteo XXIX. Altenb. 1815. 4. *Grundriss der Griechischen und Römischen Litteratur. Jena 1815. 8.* Progr. de locis nonnullis Ciceronis de natura Deorum. Altenb. 1816. 4. *M. T Ciceronis* Epistolae selectae ac temporum ordine dispositae. Lipf. 1816. 8. Progr. de locis nonnullis Horatii. Altenb. 1818. 4. *M. T. Ciceronis* Orationes VII in usum scholarum. Lipf. 1818. 8. Progr. de erroribus quibusdam Cornelii Nepotis. ibid. 1819. 4. *Zeittafeln zur allgemeinen Geschichte. ebend. 1819. 4.* Progr. de Tyrtaei carminibus. ibid. 1820. 4.

[illegible]THIä (F. C.) — *geb.* nicht am 3 Januar 1764! sondern *am 30 December 1763.* §§. *Prolegomenen zu Cicero's Gesprächen vom Redner, für meine Schüler* (ein Progr.) *Frkf. am M. 1812 4. P. Ovidii Nasonis* Fastorum Libri VI, ex recensione P. Burmanni. In usum scholarum curavit, variantes lectiones cod Francofurtensis integras adjecit &c. ibid. 1813. 8. *Progr. Matthias Quad, ein Beytrag zur Teutschen Litteratur- und Kunstgeschichte des 16ten und 17ten Jahrhunderts. ebend. 1815 4. Progr. über Hans Holbein d j. Geburtsort, als Beytrag zur Teutschen Künstlergeschichte des 16ten Jahrh ebend. 1815 4. Arati* Phaenomena & Diosimea, quibus subjiciuntur *Eratosthenis* Catasterismi. — *Dionysii* Orbis terrarum Descriptio. — *Rufi Festi Avieni* utriusque poëtae Metaphrases. — Curavit notasque adjecit &c. Accedunt tabulae lithographicae. ibid. 1817. 8. *Gregorius aus Cypern, Selbstbiographie; ein Beytrag zur Litteratur- und Schulgeschichte des 13ten Jahrh.; nebst einem der ungedruckten Briefe Gregors. Griechisch, aus einer Handschrift herausgegeben. ebend.*

ebend. 1817. 4. — *Nachr. von Jakob Luc noch vorhand., meist liter. Briefwechsel, nebst daraus zuerst vollständig mitgetheilten Schri des N. Heinsius. ebend. 1818. 4.* — *Progr. einigen bedeutenden Bereicherungen der Stadtbi thek* (zu Frankf.) *1819. 4.* — *Einladungsschr Der Rückzug der 10.000 Griechen nach J. Ma nald Kinneir ebend 1819. 4.* — *Von den* grammen, enthaltend Nachrichten von dem G nasium zu Frankfurt *erschien* das 4te 1809, 5te bis 8te 1810 bis 1813; und das 11te 1816. Die Uebersetzung des *Bertola* über die Phil phie der Geschichte ist von ihm, nicht aber seinem Bruder A. dem sie im 5ten und 1 Band fälschlich beygelegt wurde. Eben die auch der Fall mit der Stelle im Livius in Ru ti's Magazin im 5ten Band S. 74.

MATTHIAS (Johann Andreas) *königl. Preuss. I sistorial- und Schulrath zu Magdeburg* (vo Lehrer an der dortigen Domschule): *geb zu* §§. Anleitung zur Erfindung und Ausführ Elementargeometrischer Beweise und Auflös gen für das gründliche Studium der Geom auf Schulen. Magdeb. 1811. 8. m. 7 Kpft. — I faden für einen heuristischen Schulunterr über die allgemeine Grössenlehre, Elemen geometrie, ebene Trigonometrie, gemeine gebra, und die Apollonischen Kegelschn ebend. 1813. 8. m. 2 Kpft. 2te durchgeseh Ausg. ebend. 1819. — Erläuterungen zu Leitfaden u. s. w. 1ste Abtheilung: Elemente allgemeinen Grössenlehre. ebend. 1814. — Abth.: Elemente der Geometrie. ebend. 1814 3te Abth.: Elemente der ebenen Trigonome der gemeinen Algebra und der Apollonisc Kegelschnitte. ebend. 1815. 8.

MATTHIAS (Wilhelm Heinrich) *erster Registr und Archivar beym General-Postamt zu Ber geb. zu . . .* §§. Darstellung des Postwe

in den königl. Preuss. Staaten. 1ster Band: Postgeschichte und vom Preussischen Postwesen überhaupt. Berlin 1812 8. * Verzeichniss der sämmtl. Postämter, Postwärter Aemter, Briefsamml und Stationen bis zum 30 Oct. 1817. ebend. 1818. gr. 8.

[M]ATTHIESSEN (E... A...) ... *zu Hamburg: geb zu ...* §§. * Tafel zur bequemen Berechnung des Logarithmen der Summe oder Differenz zweyer Grössen, welche selbst nur durch ihre Logarithmen gegeben sind. Altona 1818. (mit lat. Titel 1818). 4.

MATTHISSON (F.) seit 1812 *auch königl Würtembergischer geheimer Legationsrath, Mitglied der Theater-Ober-Intendanz und königl Privat-Ober-Bibliothekar zu Stuttgart* §§. Erinnerungen. Zürich 1810-1816 3 Bde. 8. Zu gleicher Zeit *erschien* eine Ausgabe mit Lateinischen Lettern und im grössern Format, so dass die 3 Bände der kleinern Ausgabe 5 der grössern füllen. Das Dianenfest bey Bebenhausen; dargestellt u. s. w. ebend. 1813 4 m. Kpf — *Von seinen* Gedichten *erschien* eine vollständ. Ausg. Tübingen 1811. 2 Thle. 8. — *Vgl* seine Selbstbiographie in den Zeitgenossen IV. 5-70.

[M]ATTSTEDT (Johann Friedrich Philipp) starb ... Pastor war er seit 1777. Vorher seit 1764 Rektor, und vorher seit 1764 Konrektor der Lutherischen Schule zu Köthen.

MATTUSCHKA (*Ignatz H..*) starb am 7 Dec. 1819. War *D. der AG und Professor derselben, wie auch Protomed. von Böhmen zu Prag* (ehedem 1787-89 zu Brüssel): *geb zu Prag 1757.* §§. Antikritiken der Recensionen seines Werks über die Blattern-Ausrottung u. s. w in der Salzburg. medic. chirurg. Zeitung, in den Oestreich. Annalen und der Allg Teutschen Bibl. Prag 1804. 8. *Vgl.* Allg. Lit. Zeit. 1820. Nr. 15.

MAU (J... A...) *Prediger zu Probsteier in Holst... geb. zu ...* §§. Confirmandenbüchlein. ... 1813. 8. Gebetbüchlein für Kinder, ... sonderheit zum Gebrauch in Volksschu... ebend. 1815. 8. Christlich-biblisches ... betbuch zur Stärkung des christl. Sinnes. ebe... 1818. 8. Fibel, oder Elementar-Lesebu... ebend. 1820. 8. Gerechter Tadel der W... höftschen Rede. ebend. 1820. gr. 8.

MAU (Johann Friedrich) ... *zu Burg auf der ... Fehmern: geb. zu ...* §§. Gedichte. Alt... 1818. 8.

11 u. 14 B. MAUCH (A.) Vgl. auch *Jäck's* Panthe...

14 B. MAUCKE (J. G.) §§. *Von dem* Grasbüchl... *erschien* die 2te A. mit Zusätzen u. Verbess. 181...

MAUER (Valentin) *Beneficiat in der Marienkap... und Direktor des Schullehrerseminars, wie a... Mitglied der Schulkommission zu Würzburg: g... zu Kleinbardorf am 27 Febr. 1775.* §§. ... weisung für die Lehrer des Grossherzogth. Wi... burg zur zweckmässigen Behandlung der in ... mässheit der erlassenen allerhöchst. Instruct... für das Teutsche Schulwesen vorgeschriebe... Lehrgegenstände; nebst einem Anhange von ... nigen Tabellen. Würzb. 1810. 8. Entw... zu einer zweckmässigen Unterrichtsweise in ... gewöhnlichen Lehrgegenständen für Schullel... im Grossherzogth. Würzburg. ebend. 1811... Begriffszergliederungen zum Behufe der kate... tischen Uebungen. ebend. 1812. gr. 8. W... kungskreis der untern Volksschulen, mit be... derer Berücksichtigung dessen, was solche ... religiösen Bildung beyzutragen haben. eb... 1816. gr. 8. — Vgl. *Felder.*

MAUERER (Georg) *Subregens des Seminars ... heil. Wolfgang und Professor der Pastoralth... gie und geistlichen Beredsamkeit am königl. Be... , f...*

schen Lyceum zu Regensburg (vorher Cooperator an der dortigen Dom- und Hauptpfarre zum heil. Ulrich): *geb. zu Busruck am 16 Julius 1784.* §§. Die Christl Jungfrau, wie sie seyn soll, und es werden kann. Ein Geschenk für Mädchen, die es noch wider die Welt mit Christus halten. Augsb. 1815. 12. 6te verm Ausg. ebend 1820. 12. Der Christliche Jüngling, ein grosser Segen für die Menschheit ebend. 1816. 8. Die durch das Priesterthum fortgesetzte Erlösungsanstalt Jesu. Eine Primizpredigt über Mark. VII, 37. u. s.w. Amberg 1816. 4. — Vgl. *Felder.*

'UERER (Wolfgang) *Exfranciscaner und königl. Lehrer zu Passau* (vorher zu Grafenwiesen, Dekanats Cham, der Diöcese Regensburg): *geb. zu Multerhof am 2 May 1758.* §§. Briefe für Kinder, nebst einigen Anreden bey öffentlichen Schulprüfungen. ... 2te Aufl. Landshut 181. 8. Lehrbuch für Anfänger im Lesen. 1ste bis 3te Abtheilung. ... 12. Lehrreiche Erzählungen; ein Geschenk für die Jugend. Passau 1818. 8. Nützliche Aufgaben für Elementarschulen. Eine stufenmässige stille Beschäftigung zur Ausbildung des Denk- Sprech- und Schreibvermögens. Anhang zu den element. Lesebüchern. ... 2te Aufl. Straubingen 1819. 8. Kleine lehrreiche Erzählungen und Lehrsätze; nebst einigen Gleichnissen und Denksprüchen aus dem Munde Jesu. Landshut 1820. 8. — Vgl. *Felder.*

l. MAURER (E.) §§. *Von der* Gewerbskunde *erschien* die 2te verm. Aufl. 1810.

lURER (...) *Stadtrath in Berlin: geb. zu ...* §§. Einige Schriften über Freymaurerey.

US (Isaak) — *geb.* nicht 1740, sondern 1748. §§. Poëtische Briefe. Mit dessen Porträt. Mainz 1819. 8.

von MAUVILLON (Friedrich Wilhelm) *kön. Pre* *ſcher Oberſt zu Heiligenſtadt: geb. zu Br* *ſchweig* . . . §§. Ueber meine Dienſtentſetz und deren eigentl. Gründe. Berl. 1813 8. . litäriſché Blätter. Eine Zeitſchrift. Eſſe Duisburg 1820 *(eigentl. 1819)*. 8.

MAXIMILIAN (Alexander Philipp) *Prinz zu W* *Neuwied, königl. Preuſſ. Stabs-Kapitän, u* *nahm im J. 1815 eine groſſe Reiſe nach Braſ* *von der er 1817 glücklich zurückkam;* ſeit 1 *iſt er auch Ritter des königl. Preuſſ. rothen A* *ordens 2ter Klaſſe: geb. am 23 September 1* §§. Reiſe nach Braſilien, in den Jahren bis 1817. Mit 22 Kupfern, 19 Vignetten 3 Charten. 1ſter Band. Frankf. am M. 1820. g

MAY *oder* MAI (Franz Anton) ſtarb am 20 April 1 §§. Frage: worauf ſollten Eltern, Vormü und Erzieher bey der Berufsbeſtimmung i heranreifenden Söhne, Pupillen und Zögl vorzüglich aufmerkſam ſeyn, um nicht nu einzle Wohl dieſer Staatszöglinge, ſondern das Beſte des allgemeinen Weſens zu grü und zu befeſtigen? Eine Anrede an Eltern, münder und Erzieher — vorgetragen am 7 W monat 1810. 8. Die Kunſt, die blüh Geſundheit zu erhalten, und die verlohrne d Krankenpflege herzuſtellen. 2 Bändchen. M heim 1811. 8. — *Der* Geſundheits-Kate mus *und der* Krankenwärter-Unterricht *er* *nen umgearb. in einer* 3ten Ausg. 1820. 2 gr. 8. — *Vgl.* F. A. May, der Arzt als ſterfreund, zum Andenken für ſeine Fre (Mannh. 1814). — *Lampadius* S. 90-93 welchem Buche deſſen Bildniſs, nach *Tiſc* von *Karcher* geſtochen, zu ſehen iſt). — Litt. Zeitung 1814. Nr. 139.

10 B. MAY (Joſ.) jetzt *Dir. des Taubſtummen-* *tuts zu Wien* —

MA

MAYER (Adam Melchior) *Augustiner und Caplan bey St. Anna zu Ehingen an der Donau* seit 1812 (vorher seit 1810 Cooperator zu St. Martin in Mengen, und vordem öffentlicher Lehrer und Direktor der Normalschule zu Weil): *geb. zu Bergreinfeld im Würzburgischen am 22 November 1765.* §§. Die heiligen Sakramente der Busse und des Altars, in sechs katechetischen Fastenpred. dargestellt. Augsb. 1807. 8. Das Büchlein Tobias. Ein Gemälde eines tugendhaften Wandels, besonders ehelicher Zufriedenheit, guter Kinderzucht, treuer Anhänglichkeit an Gott und Geduld in Prüfungen. Aus dem Lat. übers., und erklärt für Volks- und Jugendlehrer, auch zur Erbauung für Alle; in Homilien bearbeitet. Gmünd 1815. 8. Lehr- und Gebetbüchlein für katholische Handwerksgesellen, besonders wenn sie in die Fremde reisen. Ulm 1817. 12. Lehrbüchlein für Schullehrer. ebend. 1817. 8. Der Christl. Brautführer. Reutlingen 1819. 8. Homilien auf alle Sonntags-Evangelien, Feste des Herrn und der Heiligen, nebst nöthigen Anmerkk. Ulm 1819. 2 Thle. gr. 8. — Vl. *Felder.*

MAYER (Aloys) S. MAYR.

MAYER (C...) *D. und ordentlicher Professor der AG. auf der Universität zu Bonn: geb. zu* ... §§. Ueber Histologie und eine neue Einleitung der Gewebe des menschl. Körpers. Bonn 1820. gr. 8.

MAYER (C. Ph.) *auch zweyter Univers. Bibl. zu Würzburg.* §§. Von *Jac. Bayeri* Paedag. Lat. *erschien* die 12te Aufl. 1819.

MAYER (Ferdinand Gregor) *D. der Theol. ehemaliger Professor der Griechischen und Hebräischen Sprache an der Universität zu Wien, und Domdechant zu Linz: geb. zu* ... §§. Beyträge zur Erklärung des Evangel. Matthäi für Sprachkundige. Wien 1818. 8. Beyträge zu einer richtigen Uebersetzung der Syrischen Chronik

 des

des Greg. Barhebräus, oder Bericht. verschi
ner Stellen der Latein. Uebersetz. des Barhe
welche P. J. Bruns und G. W. Kirscher hera
haben ebend 1819 gr. 8. Nachtrag. 1820. g
Beyträge zur Erklärung des Evangeliums Jo
nis für Sprachkundige. Linz 1820. 8.

MAYER (Franz Aloys, *nicht* Anton) §§. Der w
feil, geschwind und sicher heilende Pferd-
Vieharzt. Wien 1797. 8. . . . 4te Aufl. 181
Der kluge und erfahrne Rathgeber in der H
und Landwirthschaft. Grätz 1801. 8.
leitung, wie die verschiedenen Arten von I
den und Katzen zu erziehen u. s. w. Nebst e
Naturgeschichte derselben. Wien 1803. 8.
terricht, wie Nachtigallen, Kanarienvögel,
chen u. s. w. zu fangen, zu warten u. s. w. I
einer Naturgeschichte derselben. Mit ill. I
Neue Aufl. Pesth 1813. 8.

MAYER (Franz Xaver) *Pfarrer zu Essing, Lan
richts Kelheim im Regenkreise Bayerns* seit 1
*geb. zu Raitenhaslach unweit Burghausen
4 November 1757.* §§. Ueber Lektüre.
Abh., die bey der Hauptversamml der G
sittlich - und landwirthschaftl. Wissensch
Burghausen abgelesen wurde. München 17
Ueber die öffentlichen Lustbarkeiten und
Einfluss derselben in die Sittlichkeit eines V
ebend 1780 4. Vorschlag zur Beförde
wissenschaftlicher Kenntnisse, vorzüglich
Landgeistlichen. ebend 1803. .. Mu
für Christl. Religionslehrer. Ingolst. 180
Katechetische Predigten über die ganze C
liche Sittenlehre mit Hinsicht auf die Sonn-
Festtags - Evangelien. Herausgegeben von
lieb ACKERMANN. 6 Theile oder 3
gänge. München 1802. .. 2te Auflage. el
1807. .. Fassliche und gemeinnützige
digten auf Christl. Festtage von *Gottl. Acker*
2 Theile. ebend. 1809. .. Lehrbuc
Ch

Christl. Religion, zum Gebrauche in Kirchen und Schulen. 3 Theile. ebend. 1807. 2te Aufl. ebend. 1810. — Grundlinien des Christl. Religionsunterrichtes. ebend. 1809. 2te Aufl. ebend. 1810. 8. — Praktischer Unterricht über das Sakrament der Busse und des Altars. ebend. 1809. 12. — Kurze Volkspredigten auf die vornehmsten Feste des Stifters der Christen. ebend. 1814. 8. — Er nahm auch grossen Antheil an dem Bayrischen Volkskalender für den Bürger und Bauersmann, seit seiner Erscheinung vom J. 1803 bis 1814. — War Mitherausgeber der *Feyerstunden*, einer Quartalschrift. ebend. 1811. .. — Noch mehrere Schriften sind von ihm theils ohne Namen, theils unter einem erdichteten (wie *Gottl. Ackermann*) herausgegeben worden. — Auch im kleinen Magazin für kathol. Religionslehrer sind einige mit *P. E.* bezeichnete Predigtentwürfe von ihm. — Vgl. *Felder*.

TER (Friedrich Ludwig) *Pfarrer zu Sommersdorf bey Ansbach: geb. zu Obernbreit im Würzburgischen* . . . §§. Katechisationen über den ersten Unterricht in der Religion; für Volksschulen. Ansbach 1815. 8. Passionsandachten. ebend. 1815. 8. Christliches Gebet- und Andachtsbuch. ebend. 1819. 8.

MAYER (Hier. Barth.) Vgl. oben B. 17. S. 281 unter BUCHHORN (J... H...).

YER (Johann Gottfried) starb am 18 März 1817. War auch einige Jahre Privatdocent der R. bey der Universität zu Erlangen *), wo er auch eine ausserordentl. Professur erhalten sollte, die er

 aber,

*) Doch hatte er seine Universitäts-Studien nicht in Erlangen, sondern zu Halle und Göttingen, getrieben; wie *Fikenscher* in seiner Gesch. der Univers. zu Erlangen (III. 139) erzählt; wo auch noch einige kleine Irrungen vorkommen.

aber, wegen seiner sich stets mehrenden J
im In- und Auslande *), verbat, so wie
ordentl. Professur zu Altdorf. §§. Pro M
ria für die Bürgerschaft zu Erlangen. . .
Noch andere Deductionen . . . — Viele
nyme Aufsätze zur Bibliographie und B
auch andern Inhalts, *in den* Litterarischen
tern, *in dem* Neuen litterar. Anzeiger, *i*
Oberteutschen Litteraturzeitung 1809. 10
dem Verkündiger Jahrg. 1809. 10. und in
kopp's Rheinischen Bund. — Gegen 500
sen Theils umständliche Recensionen in die
juristische Litteratur 1779 (von diesem Jahr
über die Hälfte) bis 1784, in die Erlangis
gelehrten Anmerkungen, in die Erlang. J
sche und Oberteutsche Litteraturzeitungen
Einige litterarische Anzeigen in dem Reich
zeiger und in dem Jenaischen Intelligenzblat
Ausser dem viele handschriftlich vorhan
Schriften; und darunter mehrere des Dr
würdige, z. B. Materialien zu einem jurist.
lehrten Lexicon, in 68 Mappen. Zu gesch
gen vieler rechtlichen Deductionen und
achten.

MAYER (Johann Heinrich) S. MAYR.

MAYER (J J) nicht mehr Rektor, sondern *Pre*
zu Biberach. §§. Kurzer katechet. Unterr
für die Konfirmanden über die wesentlichen
ren des Christenthums. Biberach 1805. 8.
dachtsbuch für Schwangere, Gebährende
Mütter aller christlichen Konfessionen. Ra
burg 1810. 8 — Besorgte nach seines Fr
des, *Joh. Martin Schmid*, Ableben den Dr
einer Sammlung seiner Predigten. Ulm 1816

MAY

*) Er verwaltete einige wichtige Konsulentien für gr
und Reichsfreyherrl. Häuser und hatte deshalb mel
Reisen zu unternehmen; war auch Hofsekretar und
tiar der in Erlangen residirenden verwittweten Markg
von Bayreuth.

YER (J. T.) §§. Vollständiger Lehrbegriff der höhern Analysis. 1ster Theil: die Differenzialrechnung. 2ter Theil: die Integralrechnung. Gött 1818. 8 Nebst 2 Kpf. — *De polaritate luminis*; in den *Comment. Societ. Gotting. recent.* Vol. II. ad a. 1811 - 13. ; *De usu accuratiori acus inclinatoriae magneticae*; ibid. ad a. 1814 - 15. *De apparentiis colorum, a polaritate luminis pendentibus*; ibid. *Phaenomenorum ab inflexione luminis pendentium ex propriis observationibus & experimentis recensio & comparatio*; ibid. Vol IV. ad a. 1816 - 18. *Von den* Anfangsgründen der Naturlehre *erschien* die 3te vermehrte und verbess Ausg. 1812, die 4te 1820. — *Vom* 1sten und 2ten Theil des Unterrichts zur prakt. Geometrie die 4te verbess. und vermehrte Ausgabe zu Göttingen 1814-1816; und der 4te Theil zu Erlangen 1815, *auch mit dem besondern Titel:* Gründliche und vollständige Anweisung zur Verzeichnung der Land-, See-, und Himmelskarten und der Netze zu Kugeln und Kongloben. 3te verbess. und verm Ausgabe. — *Vom* 3ten Th. des gründlichen und ausführlichen Unterrichts zur praktischen Geometrie die 4te verbess. u. verm. Ausg. Gött. 1818.

YER (Jos. 1) seit 1814 *k. k. Rath und jubilirt.*

YER (Jos. 2) seit 1801 *privatisirt er zu Bamberg.* §§. *Die* Positiones *erschienen* zu Heidelberg 177.. 4. — *Die* Diss. de imperatore &c. ibid. 1772. 4. — *Der* Entwurf der schön. Künste u. Wissensch 1778. 8. — Vgl. *Jäck's* Pantheon, wo 1741 als sein Geburtsjahr angegeben ist.

YER (Joseph Maria) *privatisirt* seit 1806 *zu Bogenberg im Bayrischen Rentamt Straubingen,* nachdem er vorher an verschiedenen Orten Lehrämter bekleidet hatte; unter andern Propst in Atzencell und zuletzt seit 1802 Pfarrer zu Oberwinkling in der Diöcese Regensburg gewesen

 war:

war: *geb. zu Straubingen am 1 ... unius 179..* §§. Kurzgefaſste Ueberſicht der Gegenſtände und Entwürfe zur öffentl. Prüfung im Gymnaſium zu Straubingen von 1786 bis 1793. ebend. 8. Poëtiſche Chreſtomathie für Freunde der Dichtkunſt und zum Gebrauche in Schulen u. ſ. w. Nürnb. 1796. 8. Jährlicher Chriſtlicher Unterricht und geiſtliche Andachtsübungen auf die Feſttage des Herrn u. ſ. w. Ein für fromme und andächtige Chriſten erbauliches Gebet- und Betrachtungsbuch. Salzb. 1800. 8. — Vgl. *Felder.*

MAYER (Karl Philipp) *M. der Phil. Profeſſor am Gymnaſium zu Würzburg* ſeit 1800 *und* ſeit 18.. *überzähliger Univerſitäts-Bibliothekar* (vorher ſeit 1796 Präfekt des dortigen adelichen Seminars): *geb. daſelbſt am 3 November 1772.* §§. Ueber die Feſtſetzung der Römer in Gallien jenſeits der Alpen von ihrer erſten Bekanntſchaft mit dieſem Lande bis zu ſeiner gänzlichen Eroberung durch Julius Cäſar. Eine hiſtoriſche Einleitung zu Cäſars Galliſchen Kriege. Bamb. u. Würzb. 1802. 8. *Jacobi Bayer* Paedagogus Latinus ſive Lexicon Germanico-Latinum & Latino-Germanicum. Teutſch-Lateiniſches und Lateiniſch-Teutſches Wörterbuch. Eilfte Ausgabe, durchaus von neuem umgearbeitet, vermehrt und verbeſſert. Würzb. 1805. gr. 8. — Vgl. *Felder.*

MAYER (Markus) *Doktor der Staats- und Kameralwiſſenſchaften und Regierungsaſſeſſor bey der Kammer der Finanzen zu Augsburg: geb. zu ...* §§. Verſuch einer Entwickelung der relativen Anſichten des Zunftweſens. Eine gekrönte Preisſchrift. Augsb. 1814. 8. Kritiſche Bemerkungen über die vertheidigten Gewerbsrealitäten. Nürnb. 1816. 8.

MAYER (Thomas) *Pfarrer zu Langengeisling, Landkapitels Erding, Bisthums Freyſingen* ſeit dem

6 Ja-

6 Januar 1817 (vorher Pfarrer zu Puch am Puchrain in Bayern seit 1804 und vordem Regens der Bartholomäer zu Ingolstadt und Landshut): *geb zu Freysingen am 28 December 1757.* §§. Ueber die Vereinbarkeit des Pfarramtes mit der Landwirthschaft. München 1802 8. Das Gesetzbuch der Christen, aus ihren heiligen Schriften wörtlich zusammengesetzt. ebend. 1802 8. * Bayerische Sprichwörter, mit Erklärung ihrer Gegenstände, zum Unterricht und Vergnügen. 2 Bände. ebend. 1812 8. — Predigten, Recensionen und Aufsätze im kleinen Magazin für kathol. Religionslehrer. — Vgl. *Felder.*

AYERHOFER (Johann Evangelist) *Benediktiner, privatisirt* seit 1804 *zu Roding in der Oberpfalz,* nachdem er zuletzt seit 1800 *Propst zu Atzenzell* gewesen war und mehrere geistliche und wissenschaftliche Aemter verwaltet hatte; z. B. die Professur des Kirchenrechts und der Moral zu Oberalteich, und zugleich die Pfarrey auf dem Bogenberg, die Professur der Philos. und Mathematik zu Freysingen, die Professur des Kirchenrechts, der Moral und Pastoral, zugleich das Amt eines Regens und Inspektors des Seminars zu Amberg): *geb. zu Landshut am 16 Julius 1743.* §§. *Xenium immortalitatis: Joanni Evang. Abbati in rhythmis musicis ad diem Nominis oblatum &c. Straubing. 1765. 4.* Die gewitzigte Ehrsucht. Ein Lustsp. ebend. 1766. 8. *Annua Memoria auspicatissimae Electionis Joann. Evang. Abbatis. ibid. 1767. 4* *Gratus animus, optimus votorum interpres &c. ibid. eod. 4.* *Taedium scholae in scena exhibitum a Rudimentiss. episc. Lycei Frising. Fris. 1773. 4.* Sichtbares Lexikon einiger dermal in Teutscher Sprache üblicher Französischer Wörter, denen zu Liebe, so nicht lesen können, ohne Druck in Leibesgrösse ans Licht gestellt, durch eine Schlittenfahrt von den Studenten in Freysingen

gen u. s. w. Freys. 1773. 4. *Equipage d'un galant homme;* d. i. auf Teutsch in unserer Muttersprache, das Reisegepäck eines süssen Herrchens nach der Mode, so auf Reisen geht in die Fasnacht, lebhaft vor Augen gestellt durch eine Schlittenfahrt von den Studenten zu Straubingen u. s. w. 1775. 4. Erste Schulübung in der Beredsamkeit und andern schönen Wissenschaften, nach Vorschrift des churf. Bayr. Schulplanes zur Prüfung der Schüler der Redekunst vorgelegt zu Straubingen 1775. 8. Zweyte Schulübung u. s. w. 1775. 8. Die Freundschaft; ein bürgerl. Trauerspiel in 3 Aufzügen, zu Ende des Schuljahres in dem churf. Schulhause zu Straubingen aufgeführt. Landshut 1775. 8. — Vgl. *Felder*.

14. B. MAYR *oder* MAIR (S. 481. 518) *auch* MAIER (Al.) jetzt *zweyter Inspector am Schullehrer-Seminar zu Salzburg.* §§. Teutsche Sprach- und Rechtschreibelehre für die Teutsche Schuljugend. Salzb. 1810. 2te verb. A. 1819. 8. Die Lehre von den Künsten und Handwerken, für die Jugend in Bürger- und Landschulen bearbeitet. ebend. 1811. 8. Die Gesundheitsgefahren der Handwerker, ein nothwend. Anh. zu d. L. v. d. K. u. H. ebend. 1811. 8. Lehr- und Lesebuch für die obere Schülerclasse der Volksschulen. ebend. 1814. gr. 8. Sprüche, Lehren und Meinungen berühmter Weisen des Alterthums, ein Büchlein für Jedermann. ebend. 1816. 8. Versuch eines Wörterbuchs der Seelenlehre für Ungelehrte und Freunde dieser Wissenschaft. ebend. 1ster Th. a. J. 1817. — *Von dem* Kalender — *erschien* die 2te verm. u. verb. Aufl. 1815.

MAYR (Johann Heinrich) *Kaufmann zu Arbon am Bodensee: geb. zu . . .* §§. * Schicksale eines Schweitzers während seiner Reise nach Jerusalem und dem Libanon. Von ihm selbst beschrieben. 3 Bän-

3 Bände. St. Gallen 1815. 8. N. A. 1820. 8. (*In der Vorrede nennt er sich. Herausgeber war der Pfarrer. Appenzeller zu Arbon*).

MECHEL (Christian) *starb am 4 Nov. 1817 zu Berlin* als Privatmann, nachdem er seinen Kunsthandel zu Basel aufgegeben hatte. §§. Vergleichende Tafel der Berge des Mondes, der Venus, des Merkurs u. s. w. nebst Beschreibung nach den Beobacht. des Dr. Schröter. Leipz. 1808. gr. 8. Vergleich. Tafel der Berge unserer Erde — ebend. 1808. gr. 8. *Lucas Cranach's* Stammbuch, enthaltend die von ihm selbst in Miniatur gemahlte Abbildung des den Segen ertheilenden Heilandes, und die Bildnisse der vorzüglichsten Fürsten und Gelehrten aus der Reformations-Geschichte; nebst kurzen biographischen Nachrichten von denselben. Berlin 1814. fol. Die eiserne Hand des tapfern Teutschen Ritters Götz von Berlichingen, wie selbige noch bey seiner Familie in Franken aufbewahrt wird, sowohl von Aussen als von Innen dargestellt; nebst der Erklärung ihres für jene Zeit von fast dreyhundert Jahren sehr merkwürdigen Mechanismus; ferner einer kurzen Lebensgeschichte des Ritters, besonders in Bezug auf die Hand; und endlich der Denkschrift, die bey der Hand verwahrt wird, theils in Versen, theils in Prosa, zu Ehren der Hand von den besten Dichtern verfasst. Den in den Jahren 1814 und 1815 zum Friedens-Congress in Wien versammelten gekrönten Befreyern Europens ehrerbietigst zugeeignet. ebend. 1815. fol. in einer Mappe. Bildnisse sämmtl. zu dem Throne von Frankreich zurückberufener Bourbons, als Erinnerung an die thatenreiche Geschichte d. J. 1813-14. kl. fol. — Z. 6 seines Artikels (B. 14) l. *nicht* statt *oder* Verfasser; und Z. 8 *joueur* st. *jouau* d'Echecs. — Vgl. (*Becker's*) Nationalzeitung 1817. Nr. 50.

MECKEL (Albrecht) Bruder von Friedrich ; *D.* und *ausserordentlicher Professor der AG. zu Halle; geb. daselbst 178..* §§. Einige Gegenstände der gerichtlichen Medicin. Halle 1819. gr. 8. Beyträge zur gerichtl. Psychologie. 1 - stes Bdch. Halle 1820. gr. 8. — Abhandlungen in dem folgenden Archiv für Physiologie.

14 B. MECKEL (F. *auch* Joh. Fr.) — *geb. zu Halle am 17 Okt. 1781.* §§. Beyträge zur vergleichenden Anatomie. 1sten Bandes 1ster Heft. Leipz. 1808 — 2ter H. ebend. 1810. — 2ten B. 1ster u. 2ter H. 1811 - 12. 8. m. Kpf. Pathologische Anatomie. 1 - 2ter B ebend. 1812-18. gr. 8. *Diss. de Ascidiarum structura. Hal. 1814. 4. Cum tab. aen* *De duplicatione monstrosa Commentatio. Cum tab. aen. ibid. 1815. fol.* Handbuch der menschlichen Anatomie. Halle u. Berl. 1815 - 20. 4 Bde. gr. 8. *Giebt in Gesellschaft mehrerer Gelehrten heraus:* Teutsches Archiv für die Physiologie. Halle, 1 - 5ter B (à 4 St.) 1815 - 20. gr. 8. m. Kpf. *Tabulae anat. pathologicae.* Leipz. 1818 u. f. I. fol. m. Kpf. — Beyträge zu der Ersch - Gruberischen Encyklopädie.

MECKELBURG (Karl Ludwig) starb bereits im Nov. 1781.

von **MECKLENBURG** (Hermann Ludwig) starb zu Ludwigslust am 1 Nov. 1812.

MEDERER (Johann Nepomuck) starb am 15 May 1808. — Vgl. *Westenrieder's* Denkschrift auf ihn; *in seinen* Beyträgen zur Historie u. s. w. B. 9; vor dem auch Mederer's Bildniss von *Langlois* steht.

MEDICUS (Wilhelm Ludwig) starb am 25 April 1816. — War *geb. am 31 Julius 1739.* §§. Einige Aufsätze in *Winkopp's* Rhein. Bund B. 2. H. 4 - 6.

MED-

'DLIN (Johann Nepomuck) *Domherr der Prager Metropolitankirche, Konsistorialrath und Dechant zu St. Apollinar* seit 1807, *auch der Theol. Kandidat* (vorher Pfarrer in Unterfliwno Bunzlauer Kreises, und vordem Kaplan in Eman): *geb. zu Radomischel im Prachimer Kreise am 1 May 1759.* §§. Postille, oder Erklärung aller sonn- und festtäglichen Episteln und Evangelien das ganze Jahr hindurch. 2 Theile. Prag 1796. 4. (*Böhmisch geschrieben, aber von einem andern Verfasser ins Teutsche übersetzt*). Leben unsers Herrn Jesu Christi und seiner heiligen Jünger, aus den vier Evangelisten gezogen. ebend. 1803. 4. (*Auch Böhmisch*). — Vgl. *Felder*.

. MEERWEIN (C. K. A.) jetzt *grosherzogl. Badischer Kreisrath zu Lörrach*.

GELE (Franz Ulrich) starb am 31 März 1815. War geb 1755.

. MEHLER (Christoph) starb 18.. War geb. zu ... 173.. — Vgl. *Jäck's* Pantheon.

'HLISS (G... E... H...) *Inspektor des Schullehrer-Seminars zu Hannover: geb. zu* ... §§. Handbuch der gemeinnützigen Kenntnisse. Hannover 1815. 8. Hülfsbuch beym Religions-Unterricht, nach Anleitung des Hannöverischen Landes-Katechismus. ebend. 1816. gr. 8.

. MEHLISS (J. W. F.) *früher Superintendent zu Rehberg* — §§. Passions-Predigten für die häusliche Erbauung und zum Vorlesen bey dem Gottesdienste. Hameln 1812. 8. 2te verb. Ausg. 1815. gr. 8. Casualreden. Hannov. 1818. gr. 8.

HMEL (G. E. A.) *auch erster Universitätsbibliothekar und* seit 1820 *königl. Bayrischer Hofrath — zu Erlangen*. §§. Lehrbuch der Sittenlehre. Erlangen 1811. 8. Die reine Staatslehre. 1ster

1ster Theil. ebend. 1815. 8. *Auch unter dem Titel:* Die reine Rechtslehre u. s. w.

MEHRING (D. G. G.) §§. Der Geist der Schulen, oder wie wird einzig ein kräftiges Volk gebildet? Berl. u. Leipz. 1816. 8.

MEHRING (Ernst Theodor) *Prediger zu Pritzwalk; geb. zu . . .* §§. Der Kampf der Freyheit oder das J. 1813; ein Heldengedicht in 4 Gesängen, nebst Epilog. Berlin 1814. 8. Die Waisen; Trost und Lehre für Hoffnungsvolle Kinder, die Vater oder Mutter verlohren haben, und Rath und Warnungen für diejenigen, welche so glücklich sind, beyde noch zu besitzen. Ein gemeinnütziges Lesebuch. Leipz 1820. 8. Der frommen Mutter Andacht am Weihnachtsfeste. Helmst. 1820. 8. Mann und Weib, oder der eheliche Umgang in allen seinen Verhältnissen. Leipz. 1ster Th. 1820. 8.

14 B. von MEIER (Fried.) ist derselbe, der weiter unten S. 263 von MEYER (J. F. a) heisst.

MEIER (Johann Christian) starb am 27 Februar 181.. als *Senior der Geistlichkeit des Bezirks Verden* (Rector zu Otterndorf ward er 1774, nachdem er seit 1764 Schullehrer zu Wernigerode gewesen war).

MEIER (Michael) ist schon vor 1800 gestorben.

MEIER (Moritz Hermann Eduard) *M. der Phil und ausserordentl Professor der Alterthumswiss. zu Greifswald* seit Ostern 1820 (vorher seit 1819 Privatdocent zu Halle): *geb. zu Glogau 178..* §§. Historiae juris Attici de bonis damnatorum & fiscalium debitorum libri duo. Berl. 1819. gr. 8.

MEYER (Wilhelm) *D. der R. und Rechtsgelehrter zu Clausthal am Harz: geb. zu . . .* §§. Aphorismen

rismen über Religion, Kirche und Staat, mit Vorr. von *F. Bouterweck.* Gött. 1817. 8. Anleit (*sic*) zur Rechtserlernung für Teutsche, die Schul- und Universitätsstudien umfassend. Eisenach 1818. 8.

'IER HIRSCH. S. oben HIRSCH (Meier).

:IER (. . .) *D. der AG. grosherzogl. Badischer Stabs-Medicus und Ritter des Badischen Militär-Verdienstordens zu Karlsruhe: geb. zu . . .* §§. Höchst merkwürdige Geschichte der magnetisch-hellsehenden Auguste Müller in Karlsruhe. Herausgegeben und mit einer Vorrede versehen von Dr. *C. C. von Klein.* Karlsr. 1818. 8.

[EROTTO (J. H. L.) §§. *Von dem Buch* über Sitten und Lebensart der Römer *erschien* die 3te verbesserte mit Zusätzen aus den Papieren des Verfassers und einem Register vermehrte Ausgabe, in 2 Theilen 1814. (*Buttmann* und *Spalding* besorgten auch diese, so wie die 2te, Ausgabe).

}. MEIGEN (J. W.) jetzt *Sekretar des Handelsausschusses und der Handelskammer zu Stollberg bey Aachen.* §§. Systematische Beschreibung der bekannten Europäischen zweyflügeligen Insekten. 1ster Th. Aachen 1818. gr. 8. m. 11 Kpft. 2ter Th. 1820. m. 10 Kpft.

IL (Johann Heinrich) starb am 12 Oct. 1820.

}. MEILI, *auch* MEYLI (H. H.) jetzt *Lehrer am Gymnas. zu St. Gallen.* §§. *Von dem* Schweiz. Briefsteller *erschien* eine neue Ausg. 1807. 8.

:INDEL (Joseph) *Direktor des fürsterzbischöfflichen Seminars zu Wien* (vorher Pfarrer zu Tribuswinkel bey Baaden): *geb. zu Wien 1756.* §§. Predigten für das Landvolk. Wien 1804. 8. — Gedichte für die Oestreichischen Landwehrmänner. — 17 Lob- und Gelegenheitsgedichte.

10 u. 14 B. MEINECKE (A. H.) §§. Ch
Katechismus. Mit besonderer Rücksich
Bedürfnisse der Landwirthe, Gewerl
den u. s. w. Prag 1820. gr. 8.

MEINECKE (Alb. Chr.) §§. *Von dem* Kle
bungsbuch zum Uebersetzen aus der T
Sprache in die Lat. *erschien* die 2te vb. A.
Von dem Kl. Uebungsb. zum Französisch
ben *erschien* die 4te sehr verb. Ausg. 18

MEINECKE (August) *Professor der Lateini*
Griechischen Litteratur am Athenäum zu
(vorher Lehrer am Conradinum zu
geb. zu . . . §§. Curae criticae in Co
fragmenta ab Athenaeo servata. Berl.
Quaestionum Menandrearum spec. eb.

MEINECKE, *richtiger* MEINEKE (J. H. F.)
zu St. Blasius in Quedlinburg. §§.
rium für alle Kanzelbedürfnisse der Pre
Sonn- und Festtagsfrühpred. oder in de
in ausführl. Entwürfen über die Pe
Quedlinb. 1 B. 1811. gr. 8. Die
der Selbstbelehrung für Sittlichkeit und I
ebend. 1815. 8. Die Synonymen d
schen Sprache in einer Reihe von Fabel
beln u. s. w. Halberst. 1815. 5 Bde. gr. 8.
nige Blumen in die verdienten Lorbe
grosser Fürsten und Helden, geflochten
nem Preussischen Patrioten. Quedlinb.
Tägliches Handbuch für Prediger und
amts-Candidaten zur leichtern Auffind
Materialien zu ihren Kanzelvorträgen.
1817. 8. Die Verskunst der Teutsch
der Natur des Rhythmus entwickelt, in
chung mit der Griechisch-Römischen
Schulgebrauch, wie auch für Liebha
Dichtkunst und Musiker. 2 Theile. ebe
kl. 8. Aetna, ein Lehrgedicht de
cilius Junior, nebst dem Bruchstücke ei

dichts des *Cornelius Severus* vom Tode des Cicero. Der Lateinische Text, nebst einer metrischen Uebersetzung und Anmerkungen. ebend. 1818. 8. Entwurf eines nach den Bedürfnissen unsrer Zeit eingerichteten kurzgefaſsten Symbols der vereinigten evangel. Kirche. Halberst. 1818. gr. 8. Die Bibel; ihrem Gesammtinhalte nach summarisch erklärt zu richtiger Beurtheilung und zweckmäſsigem Gebrauche derselben. Für Lehrer in Bürger- und Land-Schulen. Des A. T. 1ster Theil: Die historischen Schriften. *Auch unter dem Titel:* Der hist. Bücher des A. T. 1ste Abtheil. Von Mose bis zu Ruth. — 2ter Theil. *Auch unter dem Titel:* Das Buch Hiob, die Psalmen und die Salomonischen Schriften. Quedlinb. 1819. 8. — Materialien zur Erleichterung des Selbstdenkens über Gegenstände der Wissenschaften und Künste in alphabetischer Ordnung. 4 Bände (die beyden ersten neu aufgelegt). Halberst. 1819. gr. 8. — Gedichte *in der Zeitschr.* Emma (1819) *und* Aufsätze im Allgem. Anzeiger der Teutschen.

MEINECKE (J. L. G) neuerlich *Privatdocent bey der Universität zu Halle* (vorher eine Zeit lang zu Blansko in Mähren, dem Grafen von Gelhorn gehörig, und vordem seit 1811 Professor der Physik, Chemie und Naturgeschichte bey der neuen Artillerie- und Ingenieurschule zu Cassel). §§. Ueber das Schieſspulver. Eine chemisch-technische Abhandlung. Halle 1814. 8. *Macht auch* den 3ten Heft des 2ten Bandes der Neuen Schriften der naturf. Ges. zu Halle *aus.* Ueber das Zahlenverhältniſs der Fructifications-Organe der Pflanzen, und Beyträge zur Pflanzen-Physiologie; *ebend.* H. 2 (1811). Die chemische Meſskunst. Halle 1815-17. 2 Thle. 8. Taschenbuch für wirthschaftl. Frauen und Mädchen. ebend. 1815. 8. Anleitung zum Guſs des bronzenen Geschützes. Lemgo 1817. gr. 8. Alphabetisches Verzeichniſs der Gehalte sämmtl.

bekannter chemischer Verbindungen von Berzelius und *Löwenhjelm*; a. d. Franz. mit Bemerk über chemische Nomenclatur (*a. d. Journal f. Chemie bes. abgedr.*). Nürnb. 1820. 8. Gd *mit* Ch. KEFERSTEIN *heraus:* Mineral. Taschenbuch für Teutschland zum Behuf mineral Excurs. und Reisen. Halle 1820. gr. 12. — Antheil an *Schweigger's* Journal für Chemie u. a. — Vgl. *Hassel* in Westfalen unter Hier. Napoleon Jahrg. 1. B. 2 (1812). — *Czikann* in Morg 1815. Nr. 41.

MEINER (August Wilhelm) *Lehrer an der kön Bürgerschule zu Nürnberg* seit 1819 (zu Schreiblehrer am Gymnasium zu Ansbach): *zu* . . . §§. Zweckmässige Materialien zu Vorschriften für Stadt- und Landschulen; gesammelt und theils selbst ausgearbeitet. Nürn 1814. 8. Nützliches Allerley für Lehrer Stadt- und Landschulen. ebend. 1815. 8. Kalligraphische Vorlegeblätter zum Schul- und Privatgebrauch, in Kupfer gestochen. Erlang 1815. gr. 4.

MEINERS (Christoph) starb am 1 May 1810. §§. *Nach seinem Tode erschien:* Untersuchungen über Verschiedenheiten der Menschennaturen in Asien und den Südländern, in den Ostindischen Südseeinseln; nebst einer historischen Vergleichung der vormahligen und gegenwärtigen Bewohner dieser Continente und Eylande. Tübingen 1811-15. 3 Theile. 8. — Vgl. *Saalf* Gesch. der Univ. Göttingen 1788-1820.

MEINERT (F.) jetzt *Major vom Ingenieurkorps, Lehrer der Fortification bey der allgem Kriegsschule, wie auch Lehrer der spec Kriegskunst und der Civilbaukunst nach Kriegszwecken für die Ingenieure der ersten Klasse der vereinigten Artillerie- und Ingenieur-S zu Berlin.* §§. Darstellung des Gebrauchs

N

Nutzens phyfifcher, chemifcher, mathematifcher und äfthetifcher Kenntniffe in der Ausübung der Künfte und Handwerke. Winke für den Staat, für Schulen und Privatleute. Berlin 1809. 8. Erfte Gründe der Aftronomie und mathematifchen Geographie für den Unterricht und Privatgebrauch. Leipz. 1810. 8. m. 4 Kpft. Militärifches Handbuch für Infanterie- und Kavallerie-Officiere. 1fter u. 2ter Band. *Oder:* Lehrbuch des gefammten Kriegs, des 1ften Theils 3te Abtheilung. Im Auszuge. Mit 3 Kpft. *Auch unter dem Titel:* Die militärifche Mefskunft, oder Theorie und Praxis des Aufnehmens und der Darftellung kleinerer und gröfserer Gegenden. Ein Leitfaden für den Unterricht. Halle 1811. gr. 8. Die paffagere oder Feldfortifikation. Ein Leitfaden für den Unterricht. ebend. 1812. gr. 8. m. 4 Kpft. Die Civilbaukunft zu Kriegszwecken für Ingenieure, oder Leitfaden zu Vorlefungen für angehende Architekten. Berl. 1818. gr. 8. — *Das* allgemeine militärifche Lexikon *und das* militärifche Handbuch für Infanterie u. f. w. *fcheinen nicht fortgefetzt worden zu feyn.*

k. MEINERT (Jof. Georg) feit 1811 *penfionirt und feitdem Privatgelehrter zu Partfchendorf in Mähren.* §§. Franz Petrarca; Biographie. Prag 1794. Rede über das Intereffe der Aefthetik, Pädagogik, Gefchichte der Gelahrtheit und Philofophie, für gebildete Menfchen; bey feiner öffentl. Einführung als Prof. diefer Wiffenfchaften am 10 Dec. 1806 vorgetragen. ebend. 1807. 8. Alte Teutfche Volkslieder in der Mundart des Kuhländchens, herausgegeben und erläutert. 1fter Band. Wien u. Hamb. 1817. 8. — Viele in verfchiedenen Journalen und Almanachen enthaltene, auch zum Theil befonders gedruckte Poëfien. — Gab, auffer der Libuffa, den Böhm. Wandersmann, eine Zeitfchrift, heraus. — Vgl. *Czikann* in der Zeitfchr. Moravia 1815. Nr. 41.

14 B. MEINHOF (*Friedrich Gottlieb*) *ward* ı *Pastor in Medewitzsch*, *1802 Pastor substit. nach einigen Monaten wirklicher Pastor zu* I *stock*, *Gömnick und Trebitz bey Bitterfeld: zu Rottstock* . . .

MEISEL (August Heinrich) *Dr. der Rechte in* I *den* (vorher seit 1818 königl. Sächs. Legati Secretair zu Berlin, und 1819 in Madrid): *zu Dresden am 20 Sept. 1789*. §§. *Diss. in Quaestiones de jure civitatum foederi Rhenano scriptarum. Spec. I. Lips. 1811. 4.* * herzigungen für Weltbürger und Politiker. Fı land 1816. 8. Frau von Krüdener. L 1818. 8. — *Ueber das Schauspiel in Mad *in der* Abendzeitung 1819. Nr. 189.

MEISL (Karl) *k. k. Marine-Kriegs-Commissa Wien: geb. zu* . . . §§. Die Kroaten in Z ein militärisches Schauspiel in 3 Aufz. V 1814. 8. Der lustige Fritz, oder sch träume, stehe auf, kleide dich und bessre (Ein Mährchen neuerer Zeit in 2 Aufz. eb 1819. 8. Theatralisches Quodlibet, sämmtl. dramat. Beyträge für die Leopoldsti Schaubühne. 1-4ter B. Pesth 1820. 8.

MEISNER (C... H...) ist der im April 1808 zu D den verstorbene Oekonom Ferd. Aug. TOUC (B. 16), der auch unter dem Namen *Du nie* u. a. vieles schrieb. Von mehrern unter (Namen MEISNER herausgek. Büchern ersc nen neue Ausgaben.

10 u. 14 B. MEISNER (F.) §§. *Gemeinschaftl.* ı H. R. SCHINZ: Die Vögel der Schweitz, sy matisch geordnet und beschrieben, mit Bem kungen über ihre Lebensart und Aufent Zürich 1815. 8. m. 1 ill. Kpf. Naturwi schaftlicher Anzeiger der Schweitzergesellsc für die gesammten Naturwissenschaften. 18

2ter Jahrgang. Arau 1819. gr. 4. Kleine Reisen in die Schweitz, für die Jugend beschrieben. 1stes Bändchen; *auch mit dem besondern Titel:* Reise von Bern nach der Petersinsel und in die Thäler und in Gebürge des Kantons Neuenburg; für die Jugend beschrieben. Bern 1820. 8. m. Kpf. — *Von dem* Museum der Naturgesch. Helvetiens *erschien* 7 - 8tes H. 1818.

ISNER (Johann Heinrich) starb am 10 April 1815, nachdem er 1803 wirkl. Frühprediger geworden. War geb. — am 11 December — §§. Die erhabene Bestimmung Christlicher Tempel; Jubel- und Einweihungspredigt in der Petrikirche zu Leipzig u. s. w. Leipz. 1812. 8. — Vgl. *(Eck's)* Leipzig. gel. Tageb. 1780. S. 12. und Leipz. Lit. Zeit. 1813. Nr. 121. S. 967.

}. MEISNER (S. G.) *Fabrik-Inspektor zu Karlstadt bey Militsch in Schlesien* seit 1807. §§. Systematische Darstellung der Handlungswissenschaft in allen ihren Theilen. Bresl. u. Leipz. 2 Bde. 18.. 8. Anleitung zur Kenntniss des kaufmänn. Geschäftsgangs für junge Männer. Leipz. 1808. 2 Bde. 4. (N. A. 1818). Die Kunst, in drey Stunden ein Buchhalter zu werden. Ein kurzer und deutlicher Unterricht für unbemittelte Handlungslehrlinge, Handlungsdiener und angehende Kaufleute, die doppelte Italienische, Engl. und Teutsche Buchhalterey in einem äusserst kurzen Zeitraume ohne Hülfe eines Lehrmeisters gründlich zu erlernen. Berl. 1808. 8. 2te A. . . . 3te verbess. und mit einer Vorbereitungsstunde versehene Ausgabe. ebend. 1820. 8. Handlungs-Reisen besonders für Jünglinge. ebend. 1810-11. 2 Bde. 8. Die doppelte Buchhaltung auf der Stufe ihrer möglichsten Vollkommenheit. Nach genauer Prüfung aller bis jetzt darüber erschienenen Schriften und einer eigenen dreyssigjährigen praktischen Bearbeitung, sowohl den Vorschriften des

allgemeinen Preuſſ. Landrechts und der Gerichtsordnung, als auch den Beſtimmungen des neuen Franzöſ. Handels-Geſetzbuches gemäſs dargeſtellt. ebend. 1811. 4. Die Speculationswiſſenſchaft für denkende Geſchäftsmänner aus einander geſetzt. ebend. 1811. 8. Die Kettenrechnung für das gemeine Leben. Glogau 1813. 8.

MEISSNER (Aug. Gottli. 1) §§. * Beyträge zur Geſchichte Teutſchlands. Dresd. 1777. 1ſtes St. 8. * Paradoxa militairiſchen Inhalts. . . . * Reiſe nach den Badeorten Karlsbad, Eger und Töplitz im Jahre 1797 in Briefen. Leipz. 1798. 8. — Das Grab des Mufti, *die* Arſene *und* der Alchymiſt *ſtehen auch in den* Operetten; *ſo wie* Arſene *im* 6ten Bande der komiſchen, von der kurpfälz. Hofſchauſpieler-Geſellſchaft aufgeführten Operetten (Frkf. a. M. 177.). — *In dem* komiſchen Theater der Franzoſen *hat er 3 Luſtſpiele bearbeitet.* — *Von dem* unſichtb. Kundſchafter *erſchien* die 2te A. 1811. 12. *Auch beſorgte* Gubitz *eine Ausgabe vom* hundert Aeſop. Fabeln mit 100 Holzſchn. Berl. 1816. — *Von dem* Leben des Julius Cäſar *bearbeitete* J. C. L. HAKEN den 3ten u. 4ten Theil (Frkf. a. M. 1811. 1812). — *Eine Ausgabe ſeiner* Sämmtl. Werke *beſorgte* C. Kuffner. Wien 1813-14. 36 Bde. gr. 8. m. Kpf. — Gedichte und proſaiſche Aufſätze in den neuen Unterhaltungen (Leipz. 1775. 8) und im Beckerſchen Taſchenbuch. — Vgl. *Jördens* III. 473-509. VI. 523-526. *und* Etwas über Meiſsnern, im Dresd. literar. Merkur 1820. Nr. 43. 44.

14 B. MEISNER (Auguſt Gottlieb 2) ſtarb am 9 Aug. 1815. War geb. zu Eisleben am 23 März 1747.

MEISSNER (Chriſtian Gottfried) ſtarb am 31 Auguſt 1810. §§. Die ihm von Otto beygelegte Diſſ. notitia Saxoniae ſub Carolo Magno iſt nicht von ihm,

ihm, sondern vom Präses, Prof. *K. R. Hausen.* — Vgl. *Haymann* a. a. O. S. 81. 162. 279. — *Otto* a. a. O. Th. II. 5. 569. 570.

B. MEISSNER (C. W.) §§. Die Geister; ein Roman. Berl. 1806. 4 B. 8. m. Kpf. Die Räuber. ebend. 1809. 2 Thle. 8. m. Kpf. N. A. 1812. Scenen aus der wirkl. Welt. ebend. 1811. 8.

B. MEISSNER (F. A.) *ward 1808 Finanz-Procurator, 1814 Vice-Finanz-Consulent, 1815 Hofrath, 1818 Hof- und Justitzrath.* §§. Vom Gesandschaftsrecht der Oberlausitzischen Stände; *in der* Oberlausitz. Monatsschrift 1801. B. 2. S. 381 u. f. — Bemerkungen über die Geschichte der chursächsischen Constitutionen; in *Ch. E. Weissens* Museum für die Sächs. Geschichte B. 4. H. 2. S. 123-145. — Antheil an *(Hassen's)* Taschen-Encyclopädie (Lpz 1616-20. 4 Bde. 8), wo seine Beyträge mit *R.* bezeichnet sind.

[M]ISSNER (F.) S. MEINER.

[M]EISSNER (Friedrich Ludwig) *Dr. der Arzneyk., prakt. Arzt und Geburtshelfer, wie auch Privatdocent zu Leipzig: geb. zu* . . . §§. Ueber die Unfruchtbarkeit des männl. und weibl. Geschlechts, ihre Ursachen, Erkenntniss und Heilart. Nebst einem Anhange über *Jörg's* Perforatorium. Leipz. 1820. gr. 8. Ueber die Polypen in den verschiedenen Hölen des menschl. Körpers; nebst einer kurzen Geschichte der Instrumente zu Operationen, mit einer Vorr. von *J. Ch. G. Jörg.* ebend. 1820. 8.

[M]EISSNER (Gottfried Anton) *Kreis-Bau-Inspector der kgl. Bayr. Reg. des Isarkreises zu München: geb. zu* . . . §§. Oekonomische Koch-Apparate zur Ersparung zwey Drittheil Holzes und Vereinfachung der Kochmethode, erfunden und dargestellt — Münch. 1820. 8. m. 5 Stein- u. Kpft.

MEISSNER (Konrad Benjamin) *Dr. Phil. und Pastor zu Döhlen bey Weyda* seit 1811 (vorher seit 1804 substituirter Pfarrer): *geb. daselbst* . . . §§. * Succincta notatio nonnullorum, quae in aestimandae religionis publicae necessitate, nostro aevo passim neglecta, maxime in censum venire videntur. Neustadt an d. Orla 1819. 4.

MEISSNER (Paul Traugott) *Mag. der Pharmacie, ord. öffentl Prof. der technischen Chemie am k. k. polytechn. Institute zu Wien: geb. zu* . . . §§. Vorschläge zu einigen neuen Verbesser. pharmaceut. Operationen u. s. w. Wien 1814. gr. 8. m. Kpf. Die Aërometrie in ihrer Anwend. auf Chemie und Technik. ebend 1816. fol. Handbuch der allgemeinen und technischen Chemie, 1 - 2ter B. ebend. 1819 - 20. gr. 8. m. Kpf.

MEISSNER (. . .) starb 181.. War *Kreisamtmann zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. * Neues Taschenbuch für Freymaurer v. J. 1801. 2. 3. 4. 5. 6 u. 7. ingleichen 1816 u. 17. (Ansbach) . . . Der Vf. Meister vom Stuhl, redigirte die 3 ersten Jahrgänge, und liefs sie bey Gerlach in Freyberg für seine Rechnung drucken. Während des Drucks des 4ten zog er sich plötzlich von der Loge zurück, und überliefs die Vollendung *Gerlach'en*. Wen das Weitere interessirt, lese den beleuchteten Sarsena, von demselben *Gerlach* S. 218 u. f.

MEISTER (G. J. F.) *Ordin. der Juristenfacultät* seit 1807, *geheimer Justitzrath zu Göttingen* seit 1816. §§. *Von den* Princ. Juris crim. Germ. comm. *erschien* Ed. 6a emend. 1819. — Vgl. *Saalfeld's* Gesch. der Univ. Gött. 1788 - 1820.

14 B. MEISTER (H. . .) §§. Die erste in diesem Art. aufgeführte Schrift: *Anna Winterfeld*, ist von Joh. Tim. HERMES; die zweyte, dem Orig. nach von Jak. H. MEISTER.

MEISTER (Jak. H.) Von den öffentlichen Geschäften zog er sich 1805 zurück. Vorher schon hielt er sich zu Paris auf, und wurde dort philosophischer Schriftsteller in Französischer Sprache. §§. * Origine des principes religieux. Zuric 1768. 8. * Essai de Poësies religieuses. Paris 1801. 12. 2de Ed. Zürich 1815. 12. Euthanasie, ou mes derniers entretiens avec elle sur l'immortalité de l'ame. Paris 1809. 12. Lettre sur la vieille. ibid 1810. 8. * Heures ou meditations réligieuses à l'usage de toutes les communions de l'église. Zuric 1816-17. 2 P. 8. * Ma promenade au de là des Alpes. Bern 1819. kl. 8. — Vgl. *Lutz'ens* Nekrolog S. 336.

MEISTER (J. C. F.) — auch *D. der AG.* — *zu Breslau* — *1819 in Ruhestand gesetzt* — §§. Vorerkenntnisse und Institutionen des Privatrechts, sowohl des gemeinen in Teutschland bis zur Auflösung des Teutschen Reichs, als auch des gemeinen Preussischen Staats, besonders (des) landrechtlichen Systems u. s. w. Züllichau 1810. gr. 8. Ueber den Eid nach reinen Vernunftbegriffen; eine von den hohen Curat. d. Stolp. Legats auf der weltberühmten Univ. Leyden gekr. Preisschr. nach dem Lat. Original in freyer Teutscher Bearbeitung. ebend. 1810. 8. Ueber Aulus Persius Flaccus Sat. VI, 37-40; hernach über Sat. VI, 78. 79 u. s. w. Leipz. u. Züllichau 1810. 8. Ueber Entsagungen eines Verschuldeten an Erbschaften. Frkf. u. Züllichau 1811. 8. Letzte Studien über Aulus Persius Flaccus. Leipz. u. Züllichau 1812. 8. Ueber die Gründe der hohen Verschiedenheit der Philosophen im Ursatze der Sittenlehre, bey ihrer Einstimmigkeit in Einzellehren derselben. Eine von der kaiserl. königl. Societät der Wissenschaften zu Harlem in der Sitzung vom 25 May 1812 gekrönte Preisschrift. Nebst Zugabe einer Abhandlung verwandten Stoffs über die, wo möglich, noch grössere Verschiedenheit der Ursätze

des

des Naturrechts, und eine verhältnißmäßig gleich große in Einzellehren desselben. Züllichau 1812. 4. Jus Romanum privatum idque purum. Auditoribus cum pristinis, in doctrinae coram traditae recordationem, tum futuris scripsit. *Volumen prius*, in quo, praeter doctrinam generalem, & singulorum juris civilis capitum pars prima traditur. ibid. 1813. 8 maj. Auffoderungen an das Publicum; demüthiges Bittgesuch an die Grossen der Erde Teutscher Zunge; in Beziehung auf das Studium des Römer-Rechts. ebend. 1813. 4. *T. Lucretius Carus* Schauergemählde der Kriegspest in Attica. Originaltext nach der Heinr. Carl Abr. Eichstädtischen Ausgabe. Vol. I. Leipz. 1801. Buch VI. Vers 1089 bis zu Ende. Des Hrn. Obristwachtmeisters von Knebel Uebersetzung in Hexametern. Erläuternde Anmerkungen über Sprache, und aus der Geschichte; — fortlaufender arzneywissenschaftlicher Commentar. ebend. 1816. 8. Ganz neuer Versuch, auch freyen Denkern aus der chines. Schriftsprache eine symbolische Ansicht zu eröffnen, unter welcher das Gemüth empfänglicher wird für das Geheimniß der christl. Dreyeinigkeit. ebend. 1816. 8. Anleitung zur vollständigen Ansicht jeder Hieroglyphen-, jeder symbolischen Wortsprache. Breslau 1820. 8. Jurist. und arzneywiss. physiol. Erörter. der Lehre von Mißgeburten. ebend. 1820. 8. — Beyträge zur Ersch-Gruberischen Encyklopädie.

10. 11 u. 14 B. MEISTER (J. L. L.) seit 1807 *zweyter Prediger der Altstädt. Gemeinde zu Bernburg.*

MEISTER (Leonhard) starb am 19 Okt. 1811. §§. *Seine* Helvet. Gesch. wurde von *M. Lutz* fortgesetzt. — *Nach seinem Tode erschien noch:* Meisteriana, oder über die Welt und den Menschen, über Kunst, Geschmack und Literatur. St. Gallen 1811. 8. — Vgl. *Lutz'ens* Nekrolog.

MEI-

ELCHERS, nicht MELCHER, wie irgendwo gedruckt steht (Franz Arnold) *Canonicus des alten Doms, Vicar in Ueberwasser und Subregens des Seminars, auch Domkapitular zu Münster*, seit 1819 *Consistorialrath im Consist. für die Provinz Westphalen: geb. zu Werre im Münsterischen am 25 Okt. 1765.* §§. Vertheidigung der freyen Religionsübung. Münst. 1807. 8. *(Uebersetzung von Marmontel's Opinion sur le libre exercice des cultus 1805).* Das National-Concilium zu Paris im Jahre 1811. Mit authentischen Aktenstücken. ebend. 1814. 8. — Vgl. *Rasmann*, nebst Nachtr. 1.

1 MELDEGG. S. REICHLIN.

LLLIN (Christoph Jakob) starb am 27 August 1817 als kön. Bayr. erster Medicinalrath zu Kempten.

LLLIN (G. S. A.) seit 1816 *auch D. der Theol.* §§. Entdeckungen in der Integralrechnung. Magdeb. 1818. 4. — Beyträge zur Ersch-Gruberischen Encyklopädie.

LLLINET. S. TENELLI.

ELLISH (Joseph Karl) *Grossbrit. Geschäftsträger und Gen. Consul zu Hamburg: geb. zu ... in England ...* §§. Teutsche Gedichte eines Engländers, nebst einigen Uebersetz. ins Englische und Lateinische; *auch unter d. Titel:* Gedichte von — Hamb. 1818. kl. 4. m. Vign.

MELLMANN (Thdr.) st. nicht im May, sondern am 29 März —

LOS (Johann Georg) *Professor am grossherzogl. Gymnasium und Lehrer am Landschul-Seminar zu Weimar: geb. zu ...* §§. Mustersammlung zu Deklamationsübungen für die Jugend. Leipz. 1818. 8. Naturlehre für Bürger- und Volks-

Volksschulen, mit Hinweisung auf bibli
Stellen. Rudolst. 1819. 8. Kurze Geschi
der Reformation für Bürger- und Volksschu
1-2te Aufl. 1817. 4te Aufl. Weimar 1820
Biblische Geschichte des alten und neuen T
ments, für Bürger- und Volksschulen. eb
1820. 8.

MELSHEIMER (Johann) *freyherrl. von Rackni
scher Rentbeamter zu . . .: geb. zu . . .*
Zeitgemässe Gedanken über die Verbesserung
traurigen und verarmten Zustandes der Teutsc
Bundesstaaten. Mit Beziehung auf Baden
Würtemberg. Heidelb. 1818. 8.

MELZER (Gottlieb Eusebius Traugott) starb am 20
lius 1807. Seit 1789 gekrönter Dichter.
Ottois, s. Otiorum poet. Fasc. 1. . . . Gnoı
& Lusus, s. Otiorum poet. Fasc. 2-3. 17
gr. 8. — Vgl. *Weizen's* gel. Sachsen S. 165

14 B. MELZER (Jak.) jetzt *Prediger zu Majerk
(in Ungern).* §§. Der graue Hans, oder
Greis in der Feuerhöle (Lesebuch für Landsc
len). Pesth 1818. 8. Gedichte. Kasch
1820. 2 B. 8.

MELZER (Zacharias) *Ingrossist in der ständisc
Buchhaltung zu Brünn* seit 1797 (vorher in
gen geringern Bedienungen): *geb. zu Böhm
Leippa am 24 August 1767.* §§. Der Bau
freund, oder Wetter- und Wirthschaftskale
für das gemeine Jahr 1811. 1ster Jahrg. Br
1810. 8. *Ausserdem läfst er jährlich sein
teorologischen Beobachtungen drucken.* — A
sätze im patriotischen Tageblatt. — Vgl. C
kann.

10 u. 14 B. MEMMERT (J. F.) *nicht* Superinte
sondern Pfarrer.

i. MEMMINGER (F. A.) §§. Verfuch einer topographifch - ftatiftifchen Befchreibung von Reutlingen. Reutl. (1805). 8.

ꞏMMINGER (J... D... G...) *M. der Phil. und früher Präceptor der Lateinifchen Schule zu Canftatt;* feit Ende des J. 1820 *Mitdirektor des ftatift. Bureau zu Stuttgart: geb. zu . . .* §§. Canftatt und feine Umgebungen; ein Beytrag zur Gefchichts - und Länderkunde. Stuttg. 1812. 8. Stuttgart und Ludwigsburg mit ihren Umgebungen, m. 1 Charte, 1 Plan und 1 Grundr. ebend. 1817. 8. Neuefte Kunde vom Königreich Würtemberg, aus guten Quellen von neuem bearbeitet. Weimar . . . N. A. 1820. 8. Befchreibung, oder Geographie und Statiftik, nebft einer Ueberficht der Gefchichte von Würtemberg. Stuttg. u. Tüb. 1820. 8.

NCKE. S. MENKE.

ꞏND (Heinrich) *Profeffor der Mathematik am k. k. Gymnafium zu Brünn: geb. zu Wien am 28 Februar 1779.* §§. Moral für Krieger. Wien 1813. 8. *Ex Elementis Mathefeos quaedam Latino fermone explanata in adjumentum juventutis utriusque humanitatis claffis ftudiofae. Adjecimus librum primum & fecundum Euclidis. Brunae 1813. 8. Editio altera. ibid. 1814. 8.* — Vgl. *Czikann.*

. MENDE (Ludwig *Julius Kafper) Dr. der AG. und* feit 1815 *ordentlicher Profeffor der prakt. Medicin und Klinik zu Greifswald* (vorher 1807 Adjunkt der medic. Fakultät, 1814 aufferordentl. Profeffor): *geb. dafelbft am 14 Sept. 1779.* §§. *Diff. inaug. de exanthemate tutorio quod vulgo variolas vaccinas dicunt. Goett. 1801. . . Diff. de organis in foetu tantum obviis P. I. de membrana pupillari. Gryph. 1803. . .* Die Krankheiten der Weiber, nofologifch und therapeutifch

tisch bearbeitet. Berl. u. Leipz. 1810 - 11. 2 B
Von der Bewegung der Stimmritze beym At
holen, Teutsch und Lateinisch. Greifs
Leipz 1816. 4. Ueber das Verhältnis
Medicin zur Schule, zu den Kranken und
Staate. Greifsw. 1819. 8. Ausführl
Handbuch der gerichtl. Medicin. 1ster u. 2te
Leipz. 1819 - 20. 8. — Beyträge zur theor.
prakt. Medicin in *Augustin's*, *Hufeland's* u.
Journalen; auch Beyträge zur Ersch - Gru
schen Encyklopädie.

14 B. MENDEL (*Moritz Heinrich*) starb am 22
1813. Ward *geb. zu . . . 1777.* War zu
*Medicinalrath und ordentl Prof. der AG. an
Universität zu Breslau.* §§. Lehrbuch de
burtshülfe für Hebammen. Liegnitz 181
*De perinaei cura in partu. Commentatio ma
ad rei obstetriciae historiam spectans. Wr
1811. 4.*

MENGE (J . .) *seit mehrern Jahren auf minera
schen Reisen begriffen: geb. zu Steinau in
Obergrafschaft Hanau 1788.* §§. Winke
die Würdigung der Mineralogie als Grund
aller Sachkenntnis. Hanau 1819. 8. —
schreibung des Geysor in Island; *im* allgem.
zeiger der Teutschen 1819. Nr 295. Nach
ten von Island, über die heissen Quellen H
ville und den Naumafiall, einen entblössten
canischen Herd; *ebend.* 1820. Nr. 30.

MENKE *) (Friedrich August) *Dr. der Phil. Le
an der neuen gelehrten Schule zu Bremen* seit 1
(vorher seit 1815 dritter Lehrer am Johann
zu Lüneburg, früher seit 1813 Lehrer am G
nasium zu Göttingen und seit 1812 Privatdo
und Bibliotheksekretar daselbst): *geb. zu Bre*

*) Eigentlich MENCKE. MENCKEN gar nicht. S. Me
Lexikon verstorb. Schriftsteller B. 9. S. 68.

am 13 Sept. 1791. §§. Observationes criticae in Statii Achilleida & alios passim scriptores. Goett. 1814. 4. — Vgl. *Saalfeld's* Gesch. der Univ. Göttingen 1788 - 1820.

NKE (*Gottfried*) seit 1811 *Pastor prim. an der St. Martinskirche zu Bremen.* §§. Das Monarchienbild. Bremen u. Aurich 1809. gr. 8. Ueber die eherne Schlange und das symbolische Verhältniss derselben zu der Person und Geschichte Jesu Christi. Frankf. am M. 1810. gr. 8. Das Glaubensbekenntniss der Christlichen Kirche, nebst der nöthigen Einleitung dazu; als Leitfaden zum Unterricht für Confirmanden. Bremen 1817. kl 8. Predigt bey der dritten hundertjährigen Feyer der Reformation u. s. w. gehalten. ebend. 1817. 8.

MENKE (sonst genannt MANKO) (K. F) dass beyde Namen einerley Person bedeuten und dass MANKO der richtige sey, wurde oben bemerkt zur Erklärung der Note bey Menke S. 545. Er war zu Dresden geboren am 26 Sept. 1772, ward um das J. 1795 zu Dobrilugk als Amts-Vice-Aktuar angestellt und 1801 zum Supernumerar-Regierungs-Sekretar, nach mehrern Jahren aber zum ordentlichen Sekretar befördert. *Starb zu Dobrilugk am 13 Nov. 1819* §§. *Zu den unter* MANKO *angeführten Aufsätzen, die meistens in den unter* MENKE *angeführten* Rhapsod. Herzensergiessungen (1805) *wieder abgedruckt sind, kommen noch folgende besondere Schriften unter dem Namen* MENKE: Ueber die Bildung des Volksstandes in verschiedenen Verhältnissen. Leipz. 1804. 8. Urania die Jüngere, zur Befestigung des Glaubens an Gott und Unsterblichkeit. Dresd. 1810. 8. Meissen 1815 8. Die jüngern Horen. Dresd 1811. 8. Meissen 1815. 8. (In beyden Büchern sind viele Aufsätze von dem Advokaten *Ch. Chr. Hohlfeldt*, aber *Menke* war Herausgeber). Ueber Moratorien; über den

Getreidewucher. Dresd. 1814. 4. — *Auch unter dem Titel:* Kleine vaterländische Abhandlungen. 1stes Bändchen. Anleitung zur Verfert. der Vormundschaftstabellen. eb. 1814. 8. *Sylvester-Almanach für Freymaurer; eine Spende. ebend. 1815. 8. — Epigramme, Sinngedichte und Sinnsprüche; nebst einigen lyrischen Gedichten. ebend. 1817. 12. (Sie standen vorher zerstreut: in den Dresdner Beyträgen, in *J. F. Fielitz'ens* vaterländ. Monatsschrift auf das J. 1815 und in einigen andern periodischen Schriften. Auch in der Zeit. für die eleg. Welt Jahrg. 1813, 1814 u. 1815). *Auch findet man von ihm* Aufsätze und Gedichte in *Rehkopf's* Pred. Journal, in den Sächs. Prov. Bl., Dresdn gel. Anz. u. s. w. — *Vgl.* Allg. Anzeiger der Teutschen 1814. Nr. 254 S. 2736. — Allg. Litter. Zeitung 1820. Nr. 52.

MENKE (Karl Theodor) *D. der AG. und fürstl. Waldeckischer Brunnenarzt zu Pyrmont: geb. zu* ... §§. *L. Jurine's* Abh. über die Brustbräune; eine gekrönte Preisschr. a. d. Franz. — mit Vorr. von *F. L. Kreysig*. Hannov. 1816. 8. — Pyrmont und seine Umgebungen, mit besonderer Hinsicht auf seine Mineralquellen; historisch-geographisch-physikalisch-medicinisch dargestellt. Mit einer topographisch-petrographischen Charte. Pyrmont 1818. gr. 8.

14 B. MENKE (E...) ist unrichtig. Lies:

MENNE (Edilbert *) *war zuletzt Prediger auf dem Lechfelde bey Augsburg, und dazwischen, eine Zeit lang, Beichtvater der Klosterfrauen zu Hochalting im Ries: geb. zu Augsburg am 13 Okt. 1750.* §§. Das zahlreiche Verzeichniss sei-

*) Sein Taufname war: *Bartholomäus Simpert*; bey der Firmung erhielt er den Namen *Lorenz*, und als er im J. 1769 in den Franciscaner Orden aufgenommen wurde und er 177. feyerliche Profession ablegte, gab man ihm den Namen *Edilbert*.

seiner, meistens anonymischen, Schriften im 14ten Band könnte noch vermehrt werden, vorzüglich aus dem *Felderischen* (S. 460 - 488): es ist aber so nachlässig abgefasst, dass man sich nicht darauf verlassen kann.

MENNER (Joseph Stephan) *Officiant bey dem k. k. Niederöstreichischen Wasserbauamt zu Wien: geb. zu Brünn am 26 Dec. 1774.* §§. Marie, Tochter Karl's des Kühnen; ein Original-Schauspiel in 5 Aufz. Wien ... 8. Asiens Edelster; ein historisch-romantisches Schauspiel in 5 Aufz. ebend. ... 8. Austria. Ein Prolog auf das Jahr 1815. — Vgl. *Czikann* in Moravia 1815. Nr. 41.

U... S. MINUTOLI.

ZEL (Johann Friedrich Leonhard) starb am 2 Januar 1814 zu Bayreuth, wo er sich in der letzten Zeit wieder aufgehalten hatte. §§. Die Andacht zum Kreuze; a. d. Span. des *P. Calderon de la Barca*. Bayr. 1811. 8.

NZEL (Karl Adolf) *Prorektor des Elisabethanischen Gymnasiums zu Breslau* seit 1815 (vorher seit 1807 Professor an demselben): *geb. zu Grünberg in Schlesien am 7 December 1784.* §§. Topographische Chronik von Breslau. 2 Bände (9 Quartale umfassend). Bresl. 1805-1807. 4. Geschichte der Belagerung von Breslau. 1807 (*ein Anhang zum vorigen*). Geschichte Schlesiens. 3 Bände. ebend. 1808-1810. 4. Die Tragödien der Römer, metrisch übersetzt. 1ster Theil. ebend. 1809. 8. *M. A. Plauti* Captivi & Menanchmi, ex editione Gronovii, in usum scholarum. ibid. 1810. 8. Der neue Breslauische Erzähler. Eine Wochenschrift (*gemeinschaftl mit* Karl SCHALL). 3 Jahrgänge. ebend. 1810-1812. 4. Die Geschichten der Teutschen. ebend. 1-5ter B. 1814-20. 4. Kurz-

gefaßte Reformationsgeschichte. ebend. 18
Reformationsrede über die Glaubensfreyhe
protestantischen Kirche, und wie dieselbe
der Glaubenseinigkeit in den Grundwahr
des Christenthums bestehe? gehalten am
abend des Reformationsfestes. ebend. 18
Ueber die Unteutschenheit des neuen Te
thums; nebst polemischen und erläuternde
lagen. ebend. 1818. 8. Erwiederung
Turnfreunde. ebend. 1819. 8. Abfer
an Herrn Harms. ebend. 1819. 8. — A
dem hat er den ältern Breslauischen Er
von 1805 bis 1807 gemeinschaftl. mit *Ch. L*
SKR, allein aber die litterarische Beyl
den Schles. Provinzialblättern in den J.
1811 und 1812 redigirt. — Von mehre
ner Aufsätze in diesen Blättern besonders
druckt: Geschichte der Schlesischen Stär
fassung. 1817. 8. — Beyträge zur Ersch
berischen Encyklopädie.

14 B. MENZMANN (C. A.) *ward 1808 Paſ*
Leippa in der Oberlausitz, 1815 zu Lo
bey Görlitz: geb. zu Grossenhayn am 27
1775. §§. *Von der Schrift:* Giebt e
Schutzmittel gegen das Scharlachfieber? 1
erschien die 3te ganz unveränderte Aufl. 18
Aufsätze in *Schott's* und *Rehkopf's* Zeitsc
Prediger.

MENZZER (Friedrich Christian) *königl. Preuſ*
commissar zu Halle seit 1815 (vorher Postc
leur das. seit 1811, und früher in Hannöve
diensten seit 1795): *geb. zu Hannover am*
vember 1777. §§. Chronik der Welfen
Urkunden und glaubwürdigen histor. Na
ten dargestellt. Halle 1816. (eine Tab
einer Rolle).

MENZZER (Johann Philipp Bodo) Bruder d
gen; *Dr. der AG. und prakt. Arzt zu*

seit 1811 (vorher seit 1804 Arzt bey der Englisch-Teutschen Legion, deren Feldzügen er beywohnte): *geb. zu Hannover am 15 Nov. 1779; gest. zu Hameln am 20 März 1820.* §§. *De Sellae obstetriciae usu & optima ejus forma. Goett. 1802. gr. 8.* In wiefern läfst sich das Asthma Millari mit dem sogenannten Croup-Husten verwechseln? Hameln 1815. gr. 8. Neues medicinisches Kochbuch für Kranke, Genesende und selbst Gesunde, welche wünschen, ihr Leben verlängert zu wissen. Zum Gebrauche für Aerzte und gebildete sorgsame Hausmütter entworfen. Bremen 1817-20. 2 Thle. gr. 8. — Ueber Champignons; *im* Hannovr. Magaz. 1818. Nr. 84, 87.

MERBACH (J. Daniel, *nicht* David) *Dr. der Rechte und Appellat. Rath zu Dresden* seit 1820 (vorher seit 1802 Raths-Actuar in Dresden, seit 1803 desgl. in Leipzig, und seit 1813 Senator in Dresden): *geb. zu Dresden am 14 April 1777.* §§. Kurzer ausführlicher Unterricht für die Innungsverwandten und Handwerker der königl. Sächs. Lande, in dem, was sie nach den Landesgesetzen und in ihren Verhältnissen als Meister, Gesellen und Lehrlinge zu thun haben. Leipz. 1811. 8. Entwickelung des innern Wesens der öffentl. Geschäftsvorträge. ebend. 1813. 8. Ueber die Zuläfsigkeit und Einrichtung öffentlicher Hurenhäuser in grossen Städten. Dresd. 1815. 8. *Diss. inaug. Quaestio juris Saxonici de restitutione depositorum judicialium, orto in bonis domini jurisdictionis patrimonialis creditorum concursu, ad illustrandum §. 15. General. de instruenda custodia depositorum apud judicia patrimonialia, d. d. 20 Julii 1817. Lips. 1820. 4.*

MERCY (J. A.) war unter der Westphäl. Regierung *Secretair im Finanz-Minist. zu Cassel* —

MERCY (W.) §§. Grundsätze der Beredsamke: junge Geistliche. Ulm 1810. 8. — *Anth der* Jahrsschrift für Theologie und Kirchen der Katholiken (1 - 6 Heft. Ulm 1806 - 1810 Vgl. *Felder - Waitzenegger.*

MERIAN (H. B.) *Vgl. auch* Eloge historique de Merian &c. lû dans l'assemblée publique 24 Janv. 1810 — par *Fred. Ancillon.* Berl. 18

MERK (Th...) *königl. Bayr. Regiments - Pferd im Artillerie - und Armee - Fuhrwesen zu l chen: geb. zu ...* §§. Geschichtl. Dar der Behandl. eines vollkommen geheilten Pf beinbruchs. Münch. 1814. 8. m. 1 Kpf. l tisches Handbuch für Stallmeister, Offiz Oekonomen, Thierärzte und Pferdeliebh überhaupt. Nebst einer tabellar. Uebersich in verschiedenen Krankheiten behandelten de. ebend 1818. 8. Der praktische Pf arzt. ebend. 1820. 8.

MERKEL (C... H... G...) *... zu ...: geb. z* §§. Die Vortheile einer von der Civiljustiz trennten Kriminalrechtspflege. Halle u. L 1817. 8.

14 B. MERKEL (F. T.) §§. Seine Schrift ersc auch mit der Jahrzahl 1812.

MERKEL (G.) §§. Ist das stete Fortschreiten Menschheit ein Wahn? Sendschreiben an Professor D. Heeren. 1 - 2te Aufl. Riga 1 kl. 8. Charaktere und Ansichten in Teut land gesammelt. ebend. 1811. 8. Aufs während des Kriegs geschrieben. ebend. 1 13. 3 Hefte. 8. Skizzen aus meinem Eri rungsbuche. ebend. 1812 - 16. 4 H. 8. ropens Lage und Aussichten im Aug. 1813. eb 1813. 8. Beweis, dass es halb so viel k seine Ländereyen von Tagelöhnern, als l

leibeignen Bauern bestellen zu lassen.' ebend. 1815. 8. Ueber Teutschland, wie ich es nach einer zehnjährigen Entfernung wieder fand. 2 Bände. ebend. 1818. kl. 8. Die freyen Letten und Esthen; eine Erinnerungsschrift zu dem am 6 Jun. 1820 in Riga gefeyerten Freyheitsfeste. ebend. 1820. 8.

RKEL (Gottlieb) *starb am 3 Jul. 1807* (war zuerst Rector zu Liebenwerda seit 1759, Pastor zu Grossdatzig seit 1761, Pastor und Superint. zu Gommern seit 1771): *geb. — am 19. Jan.* —

MERKEL (J. C.) *königl. Preuss. Oberpräsident der Landesregierung zu Breslau, erhielt die erbetene Dienstentlassung 1820.* §§. Neuer Commentar zur allgemeinen Gerichts-, Deposital- und Hypotheken-Ordnung; nebst Bemerkungen zur Theorie von Protestationen. 1ster Band, enthaltend die Anmerkungen zum ersten Theile der Gerichtsordnung; nebst Nachträgen. Breslau u. Leipz. 1817. — 2ter Band, enthaltend die Anmerkungen zum zweyten und dritten Theile der Gerichts- wie auch zur Deposital- und Hypotheken-Ordnung und zur Theorie von Protestationen; nebst Nachträgen. ebend. 1817. gr. 8. — *Von dem* Commentar des allgem. Landrechts *erschien* die 2te verm. u. verb. A. 1812 in 2 B.

MERKEL (K. F. G.) seit 1809 *Actuar im Amte Düben* (vorher seit demf. Jahre 2ter Actuar im Kreisamte Wittenberg, seit 1803 Vice-Actuar zu Meissen, und seit 1802 Vice-Actuar in Borna): *geb. zu Chemnitz 177..* §§. Die Vortheile einer von der Civiljustitz getrennten Rechtspflege. Halle u. Leipz. 1817. 8.

RKEL (Michael) starb . . . §§. *Gab mit . . . heraus:* Chronik oder Geschichte der Stadt Zwickau und der umliegenden Gegend. Zwickau 180.. 2 Bde. 4. — Auch sind die S. 551 im 14ten

14ten B. unter . . . . MERKEL verzeichneten Schriften von ihm. — Neue Unterſuchung über das Städtchen Werda; *in den* Dresdn. gel. Anzeigen 1801. S. 225 - 230. 233 - 238. 241 - 246. 249 - 252. Unterſuchung über die verſchiedenen Ausgaben der Altzelliſchen Jahrbücher; *ebend.* 1802. S. 297 - 310. 313 - 320.

14 B. MERKEL (*Salomon Friedrich*) — *geb. zu Schmalkalden am 12 Febr. 1760.* §§. Vertheidigung der Rechtspflege in Teutſchland. Caſſel 1817. gr 8. *Unter dem anagrammat. Namen* KRONEISLER (Adolf Emmerich) *ſchrieb er:* Fürſtlicher Ernſt und Scherz. Zwey Bühnenſtücke; enthaltend: 1) Zaubereyen beym Tonfeſte; Luſtſpiel in 2 Aufzügen. 2) Das öffentliche Gericht; Schau- und Redenſpiel in einem Aufzuge. Leipz. 1819. kl. 8. — *Aufſätze und Gedichte in der* Abendzeitung u. a.

MERKER (. . .) *Polizeyrath zu Erfurt: geb. zu . . .* §§. Handbuch für Polizey-Beamte im ausübenden Dienſte. Erfurt 1818. 8. Die Nothwendigkeit des Paſswesens zur Erhaltung der öffentl. Sicherheit. (Erfurt) 1818. 8. Andeutungen, wie durch eine zweckmäſſige Benutzung der beſtehenden Einrichtungen — bey geringerer Beläſtigung des Publ. eine höhere Stufe der Sicherheit gegen Raub u. ſ. w. zu erreichen ſeyn würde. ebend. 1819. 8.

MERLE d'AUBIGNY (. . .) *Franzöſ. Prediger zu Hamburg: geb. zu . . .* §§. Guill. Tell, Trag. de Mr. *Schiller* trad. de l'Allem. Hamb. 1819. 8.

14 B. MERMANN (J. G. J.) *iſt auszuſtreichen;* es ſoll HERMANN heiſſen. S. ebend. S. 109.

MERREM (B.) §§. Allgemeine Grundſätze der bürgerlichen Wirthſchaft und Haushaltung. Gött. 1817. 8. *Tentamen ſyſtematis Amphibiorum* (auch

(auch mit Teutſchem Titel). *Marb.* 1820. 8. — Beytrag zur Beſtimmung der Europäiſchen Geyerarten; in *v. Wildungen* Taſchenb. für Forſt- und Jagd-Freunde v. 1807. Der groſſe Brachvogel; *ebend* 1809. — Beſchreibung eines neuen Dendrometers; *im* Sylvan Jahrg. 1. — *Tentamen ſyſtematis naturalis avium; in den* Abhandl. der Berl. Akad. der Wiſſenſch. 1812. — Beyträge zur Erſch-Gruberiſchen Encycl. — *Vgl.* ſeine Selbſtbiographie in *Strieder's* u. *Juſti's* Heſſ. Gel. Geſchichte B. 18. S. 369-383.

MERREM (Daniel Karl Theodor) Sohn des vorhergehenden; *D. der AG und königl. Preuſſ. Reg. und Medicinalrath zu Cöln: geb zu Duisburg am 19 April 1790.* §§. Animadverſiones quaedam chirurgicae experimentis in animalibus factis illuſtratae. Giſſae 1810. 8.

MERTENS (J. A.) §§. Etwas über den Zuſtand der Teutſchen Geſetzgebung; eine Rede. Ulm 1804. gr. 8. Geſchichte der Teutſchen von den älteſten Zeiten bis zum J. 1810. Zum Gebrauche akad. Vorleſungen. 2 Bände. Freyburg 1810. gr. 8. — Die im 11ten B. erwähnte Rede kam zu Freyburg, nicht zu Ulm, heraus.

MERZ (Georg Chriſtoph Friedrich *) *Pfarrer zu Bettwar bey Rothenburg an der Tauber: geb. zu Leuzenbronn am 16 Sept. 1787.* §§. Geſchäftsbuch für die katholiſche und proteſtantiſche Geiſtlichkeit im Königreich Bayern. Rothenb. 1817. 4. Bayeriſcher Schulkalender für Lokalſchulinſpektoren und Schullehrer auf das Schaltjahr 18 17/18. ebend. 1817. 4. * Kurzgefaſste Rothenburgiſche Religions- und Kirchengeſchichte. Zur Feyer des dritten Jubelfeſtes der evangeliſch-proteſt. Kirche für den Bürger und Landmann. ebend. 1817. 8. Eine Predigt zum Anden-

*) Gewöhnlich nur *Friedrich.*

ken an das theure Jahr 1817. ebend. (1817). 8. Allgemeine Zeitung für Teutschlands Volksschullehrer; herausg. von *Lehmus* und *Merz* (s. *Lehmus*, Gottl. Albr.). 1ster Jahrg. ebend. 1817. — 2ter Jahrg. ebend. 1818. — 3ter Jahrg. 1819. Erlangen. 8.

MERZ (Georg Friedrich) *Appellationsgerichtsrath zu Bamberg* seit 1808 (vorher seit 1805 Hofgerichtsrath, vordem seit 1801 Jurisdictionsrath und Mitarbeiter über die Territorialstreitigkeiten mit den benachbarten Staaten, vor diesem 1799 ordentlicher Professor der Rechte an der Univers. zu Bamberg, nachdem er seit dem April 1797 ausserordentl. Prof. und Fakultätsbeysitzer und 1798 zugleich Hof- und Regierungsrath mit Sitz und Stimme geworden war): *geb. zu Weissmayn am 20 Januar 1771.* §§. *Centuria positionum ex universo jure (Praes.* Mich. Weber). *Bamb.* 1797. 8. — Urtheil mit Zweifels- und Entscheidungsgründe in Sache des Kaufmanns Titus Imploranten zu N. gegen Caja Implorantin zu N. die Nichtigkeit der Ehe wegen einer vorausgegangenen Schwängerung von einem Dritten betreffend; in *Gönner's* Rechtsfällen B. 3. Nr. 28. S. 1-40. Vortrag mit Gutachten in Appellationssache des Müllermeisters Kalbfleisch zu Vorchheim gegen seine Schwiegermutter — den Besitz einer Mahlmühle u. a. Grundstücke betr.; *ebend.* Nr. 39. S. 351-408. Rechtliches Gutachten über die Frage: ob einzelne Ordensgeistliche nach Aufhebung ihrer Klöster auf das ihnen anfallende Vermögen einen Anspruch haben? *ebend.* Nr. 40. S. 409 u. ff. — Vgl. *Jäck's* Pantheon S. 775 u. f.

14 B. MERZ (Karl Friedrich) starb am . . . Nov. 1815. War Pfarrer zu Frankfurt am Mayn.

von MESERITZ (L. . . F. . .) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Essai sur les revenües de l'état.

Gie-

Giesen 1811. 8. (*Teutsch* Frankf. 1812. 8). Theorie der Französ. Sprache. Giesen 1813. 8.

SMER (Anton) starb am 5 März 1815 zu Mörsburg am Bodensee, 82 Jahre alt; *war geb. zu Weil bey Stein am Rhein* 1733. — *Vgl.* Intelligenzbl. zur Jen. L. Z. 1810. Nr. 6. S. 43 u. ff.

SMER (Johann Jakob) starb am 24 Junius 1814 zu Dresden als *reformirter Prediger*, welchen Posten er seit 1767 bekleidet hatte (vorher hatte er zuerst in Arbon und Lausanne privatisirt, und, nach einer Reise durch Frankreich, seit 1765 zu Genf als zweyter reformirter Prediger gelebt): *geb. zu Arbon am Bodensee am 29 Febr. 1740.* §§. *Sammlung einiger Predigten über auserlesene Texte der heiligen Schrift. Schafhausen 1769. gr. 8. 2te Aufl. Frankf. u. Leipz. 1775. — Vgl. *Haymann* S. 29. 30.

SSERSCHMIDT (Johann Georg Friedrich) *Dr. der Phil. Professor am Gymnasium zu Altenburg* seit 1806 (?) (vorher Privatgelehrter in Leipzig, und seit 1802 Collaborator in Schulpforte): *geb. zu Radeberg am 30 May 1776.* §§. Gedichte in *Becker's* Taschenbuch für das gesell. Vergnügen 1800-1803, 1805 u. 1807, auch in *dessen* Erholungen. Desgl. in *Fr. Kind's* Harfe (Leipz. 1815 u. f.) B. 1. 3. 5. Erinnerungen aus einer Reise im August 1816; B. 6. S. 218-244. — Aufsätze und Gedichte in verschied. period. Schriften. — *Antheil am* Conversations-Lexicon.

TGER (Konrad Hermann) *erster evangel. reformirter Prediger zu Dyckhausen und Neustadt Gödens in Ostfriesland: geb. zu* . . . §§. Die Lehre von der höhern göttlichen Natur Christi nach der heil. Schrift und in ihrer grossen Wichtigkeit dargestellt. Norden 1817. gr. 8. Ueber die Ausgiessung des heil. Geistes am ersten christl. Pfingstfeste; eine von der Haager Gesellsch. zur

Ver-

Vertheid. des Christenth. mit einer goldnen Medaille gekr. Preisschrift. ebend. 1818. 8.

METTERNICH (M.) §§. Anfangsgründe der Algebra, von *S. F. Lacroix*. Aus dem Franz. nach der 7ten Aufl. übers., und mit erläuternden Anmerkungen und Zusätzen vermehrt. Nebst einem Anhange, worin der Satz: „Aus einer gegebenen Menge, *n*, Factoren kann das Product nach *N* Weisen gebildet werden —" völlig erwiesen ist. Mainz 1811. 8. Vollständige Theorie der Parallel-Linien. Nebst einem Anhange, in welchem der erste Grundsatz zur Technik der geraden Linie angegeben wird. ebend. 1815. 8. Die reine und angewandte Zahlenlehre für Lehrer und Lernende. Coblenz u. Hadamar 1818. gr. 8.

von *METTINGK* (Philippine) *ward als Verf. mehrer zu Quedlinburg erschienener Romane genannt.*

METTLERKAMP (David Christoph) *Blitzableiter-Verfertiger zu Hamburg: geb. zu ...* §§. Beschreibung der Spur des Blitzes an dem Thurm des Rathskellers zu Haarburg; mit Zusätzen von Reimarus. Hamb. 1806. gr. 8. m. Kpf. Ueber Blitzableitungen gegen Busse'ns Theorie. Leipz. 1812. 8. Ueber Hamburgs Vertheidigung im Frühj. 1813. Des Hrn. v. Hess Agonieen — entgegengesetzt. Hamb. 1816. 8.

METZ (A.) §§. Handbuch der Logik, zum Gebr. akad. Vorles. Würzb. 1802. 8. 2te A. 1816. 8. — *Mehr lat. Diss.* — Vgl. *Felder - Waitzenegger.*

von *METZ* (Joseph) starb am 4 Jan. 1819 als *geistl. Gen. Vicariatsrath in Ellwangen: geb. zu Ebenhofen im Bayr. Landgericht Oberdorf am 9 März 1758.* §§. Primizpredigt. Dillingen 1787. 8. Katechismus, oder Leitfaden zum christkatholischen Religions-Unterricht. Konstanz 1812. 8. Leitfaden zum christkathol. Religionsunterricht. Gmünd 1815. 8. — Vgl. *Felder - Waitzenegger.*

[ME]TZGER (J. D.) §§. Nach seinem Tode besorgte *C. G. Gruner* zu Jena die 4te Ausg. des Kurzgefassten Systems der gerichtlichen Arzneywissenschaft, revidirte und verbesserte sie. Königsb. u. Leipz. 1814. 8. Die 5te erweiterte und bericht. Ausgabe besorgte *W. H. G. Remer*. 1820.

[ME]TZGER (Paulus *als Benedictiner, vorher* Michael) *Pfarrer zu Retzstadt im ehemal. Grossh. Würzburg* seit 1808: *geb. zu Bütthard am 22 Sept. 1770.* §§. Bearbeitete und gab heraus: *Mat. Reuss* initia doctrinae Philosophiae. Pars 2da. Salzb. 1802. 8. — *Recensionen in der* Salzb. Lit. Zeit. *und in den* Würzb. gel. Anzeigen.

[..]. MEUDER (Heinrich Wilhelm) starb im Julius 1813. War *Dr. Med. und prakt. Arzt zu Augustusburg* (vorher zu Dresden, wo er geb. war).

[ME]USEL (Johann Georg) starb am 19 Sept. 1820 *). War seit 1820 *auch königl. Bayrischer geheimer Hofrath.* §§. Historisch - litterarisch - statistisches Magazin, angelegt u. s. w. 1ster Th. *(mehr kam nicht heraus)*. Zürich 1802. 8. Vermischte Nachrichten und Bemerkungen historischen und litterarischen Inhalts, theils selbst verfasst theils herausgegeben. Erlangen 1816. 8. Historische und litterarische Unterhaltungen, theils selbst verfasst theils herausgegeben. Coburg 1818. 8. Ueber die Vereinigung der beyden Evangelischen Religionsparteyen. Erl. 1818. 8. — *Vom* Lexikon der von 1750 bis 1800 verstorb. Teutschen Schriftsteller *erschien* der 10te Band (*N* bis *Q*) 1810. — der 11te (*R*) 1811. — der 12te (*S* bis *Scrinci*) 1812. — der 13te (Rest des *S*) 1813. — der 14te (*T* bis *Weller*) 1815. — der 15te und letzte (*Wels* bis *Z*) 1816. — *Von der* Anleitung zur Kenntniss der Eu-

---

*) nachdem er noch die Handschrift zu diesem Bande vorgearbeitet hatte. Vgl. die Vorrede.

Europäischen Staatengeschichte *erschien* die 5te, durchaus berichtigte und fortgesetzte Ausgabe 1816. — *Von der* 5ten Ausgabe des Gelehrten Teutschlands der 15te Band 1811, der 16te 1812, der 17te 1820 und der 18te 1821; *die 4 letzten auch unter dem Titel:* Das gel. Teutschl. im 19ten Jahrhundert u. s. w. — *Von der* 2ten umgearbeiteten Ausgabe des Teutschen Künstlerlexikons der 3te Band 1814. — Beyträge zum Korrespondenten von und für Teutschland (Nürnberg). — Im Reichsanzeiger 1794 St. 96 steht ein Auffatz von ihm über einige Verbesserungen der Teutschen Sprache: wogegen *Gräter* schrieb in Wieland's Teutschen Merkur 1796. St. 2. S. 148-167 St. 3 S. 295-310. Ein Ungenannter (*B.* in *H.*) vertheidigte seine Behauptung; ebend. St. 5. S. 86-92. — Zu der Erlangischen Realzeitung, deren Censor er mehrere Jahre lang war, schrieb er 1805 Nr. 43 und 44. — Vgl. *Füssli's* Allgem. Künstlerlexikon Th. 2. Abschn. 4. — Conversationslexikon B. 6. — *Pischon's* Handbuch der Teutschen Prosa S. 484-492.

14 B. MEUSSER (*nicht* NEUSSER, wie er weiterhin genannt ist) (Ph. W.) jetzt *Superintendent zu Spremberg und Hoyerswerda: geb. zu Weickelsdorf bey Zeitz am 19 Jul. 1768.* §§. Einige Auffätze in *Fielitz'ens* vaterländ. Monatsschr. (Görlitz 1813). — Vgl. *Albrecht's* Kirchen- u. Pred. Gesch. 1 B. 1ste Fortsetz. S. 549, 50.

5 u. 10 B. MEYER (A... A... soll *Anton Andreas* bedeuten, gewöhnlich schreibt er sich nur *Andreas*) nachdem er die Rechte zu Strasburg, Giesen und Göttingen studirt hatte, gieng er unter die Freywilligen des niederrheinischen Departements; 1795 ward er zum Richter dieses Depart. gewählt. Auf die Usurpation vom 16ten Brumaire kam er als Richter nach Weissenburg im Elsass; und wurde darauf beym Departements-

tribu-

tribunal als Directeur du Jury angestellt. Am 4ten Ventose 12, als Buonaparte Kaiser werden wollte, ward er mit seinem Kollegen, Kaspar Boell, als Staatsgefangener, in die Strasburger Citadelle abgeführt, wo er 7 Monate, davon 4 au Secret, gefangen sass, und nicht eher frey wurde, als bis er seine Demission gab. Er musste alsdann ein halbes Jahr zu Bergzabern unter Polizey - Aufsicht zubringen; alsdann erhielt er von Fouché Pässe nach Teutschland, war ungefähr 5 Jahre Lehrer am Institut zu Rödelheim bey Frankfurt am Mayn; alsdann Erzieher der Söhne des Grafen zu Solms - Laubach, verliess nach 6 Jahren diesen Posten, und lebt jetzt (im April 1819) mit einer Pension des Grafen zu *Neuwied* *): *geb. zu Strasburg am 14 May 1759*. §§. Kreutzzüge gegen die Neufranken. . . . Mehrere kleine Gelegenheitsschriften.

IZER (A.., O..), *Rechenmeister und beeidigter Landmesser zu Heide im Holsteinischen* (vorher Lehrer der Mathematik an einem Institut zu Lübeck): *geb. zu* . . . §§. Anleitung zur Trigonometrie in sokratisch - hevristischer Form, für solche, die sich selbst darin unterrichten wollen; nebst Anwendung erklärter und bewiesener Sätze auf alle Fälle im gemeinen Leben, zur Uebung in trigonometrischen Berechnungen; wie auch von den Logarithmen mit abgekürzten Tabellen. Altona 1815. 8. *Gemeinschaftl. mit* H. DIEKMANN: Die Algebra, in

*) Dass er, wie im 5ten Band gedruckt ist, *Sekretar des Generals Custine* zu Mainz gewesen sey, läugnet er durchaus, und versichert, er habe damahls im Stabe dieses Heerführers als Chef de Bataillon, Adjoint aux Adjutants généraux, gedient, und sey 4 Monate darauf zum Adjutant général, Chef de Brigade, ernannt worden. Cüstine's Sekretar sey, wie ohnehin bekannt (und wie auch im 1sten Band der 5ten Ausg des Gel. Teutschl. gemeldet wurde) (G. W.) Böhmer (jetzt Prof. zu Göttingen) gewesen.

in katechetischer Gedankenfolge, dargestellt. Für Lehrende und durch sich selbst Lernende, zum stufenweisen Einführen und Eingehen in diese Wissenschaft. ebend. 1818. 8.

14 B. MEYER (A. W.) auch A. WILHELMI genannt; *geb. zu Gandersheim* —

MEYER (Bernhard) *fürstl. Isenburgischer Hofrath u. s. w. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Kurze Beschreibung der Vögel Liv- und Esthlands. Nürnb. 1815. 8. m. 1 Kpft.

10 u. 14 B. MEYER (C. F.) §§. Einige Bemerkungen an und für die Gutsbesitzer für die freye Landwirthschaft zum Unterricht und zur Verbesserung der so nützlichen speciellen Gemeinheits-Separationen der überall noch vorhandenen zwangvollen Acker- Wiesen- Weiden- und Holzungen-Gemeinheiten, nebst einigen dabey vorfallenden Missbräuchen. Berlin 1806. 8. Die niedere und höhere Landwirthschaft theor. und praktisch nach Naturgrundsätzen, mit Hinweis. auf die besten Versuche der Engländer, system. dargestellt. ebend. 1-2ter Th. 1812. N. A. 1816. 3ter Th. 1817. 8. Einige Bemerkungen zum Begriff des ersten National-Vermögens, die Verbess. der vegetabil. Fruchtproduction mit der damit verbundenen ökon. Viehzucht eines Landes. ebend. 1820. 8.

14 B. MEYER (Ehreg.) §§. Die zerbrochene Schachtel, eine Gesch. der neuern Zeit. Leipz. 1810. 8. Cölestine, oder so geht es in der Welt; eine wahre Begebenheit. ebend. 1811. 8.

MEYER (Ernst Heinrich Friedrich) *Dr. der Philos. und Privatdocent zu Göttingen: geb zu Hannover am 1 Jan. 1791.* §§. Diss. inaug. Fungi generis monogr. spec. Gött. 1819. 4. *Aufsätze in der* Regensburg. bot. Zeit. 1819-20. — Vgl.

Vgl. *Saalfeld's* Gesch. der Univ. Göttingen 1788-1820.

EYER (Eulogius) S. MEYER (Wilh. Ferd.) 14 B.

EYER (Ferdinand) starb am 16 May 1819. War *Licenciat der R. zu Münster* (nachdem er während der Französischen Regierung verschiedene Richterstellen im Münsterischen bekleidet hatte): *geb. zu Münster am 21 Februar 1774* §§. Gegenschrift zu dem vom Hrn. Regierungsrath Callenberg herausgegebenen Kommentar über das k. k. Decret d. d. 12 Dec 1808 die Aufhebung der Leibeigenschaft betreffend, vorzüglich in Bezug auf die Frage: ob die Hand- und Spanndienste, welche die vormahligen Münsterischen eigenbehörigen Kolonen ihren Gutsherrn leisten mussten, durch das obige Dekret aufgehoben seyn oder nicht? Münster 1811... (S. die Artikel: *Callenberg*, *Karl Giese* u. *Kindlinger*). — Vgl. *Rassmann.*

3. MEYER (F. J. F.) jetzt *Bergsyndikus zu Clausthal* §§. Versuch einer Geschichte der Bergwerksverfassung und der Bergrechte des Harzes im Mittelalter. Ein Beytrag zur Geschichte der Teutschen. Mit einem Anhange von Urkunden. Eisenach 1817. 8.

YER (F. J. L.) §§. Johann Arnold Günther; ein Lebensgemälde. Hamb 1810. 8. Darstellungen aus Nord-Teutschland. ebend. 1816. 8. m. Kpf.

YER (F. L. W.) *lebt zu Altona* — §§. Schauspiele. Altona 1818 8. Friedr. Ludw. Schröder; Beytrag zur Kunde des Menschen und Künstlers Hamburg 1819. 2 Thle. gr. 8. — Vgl. *Saalfeld's* Gesch. der Univ. Göttingen 1788-1820.

MEYER (F... M...) *Prediger zu Hagenberg auf Alsen im Herz. Schleswig: geb. zu ...* §§. Menschenverstand Ueber und gegen die 95 Thesen des Hrn. Archid. *Harms*, mit Rücksicht auf seine herausgegebenen Jubelpredigten. Zum Besten einiger Armen. Schleswig 1818. 8.

MEYER (Georg Friedrich Wilhelm) *Dr. der Phil. zu ...: geb. zu ...* §§. Primitiae Florae Essequeboensis, adjectis descriptionibus centum circiter stirpium novarum, observationibusque criticis. Goett. 1818. gr. 4. m. 2 Kpft.

14 B. MEYER (Gottlob) jetzt *königl. Preuss. Stallmeister und Thierarzt zu Erfurt.* §§. Der Passagier zu Pferde; ein Noth- und Hülfsbüchlein für Reisende u. s. w. Erfurt 1805. 8. — *Von der* Kunst — reiten zu lernen *erschien eine* neue umgearb. A. 1808.

10 u. 14 B. MEYER (Gottlob Wilhelm) starb am 19 May 1816. War seit 1814 *ordentlicher Professor der Theol. auf der Universität zu Erlangen, wie auch Stadtpfarrer bey der Neustädter Kirche.* §§. *Progr. de Chrysostomo, litterarum sacrarum interprete. Partic. I. Altorfii 1806. 8.* Auch unter dem Titel: *De Chrysostomo, litter. sacr., ac potissimum quidem V. T. interprete, ejusque interpretandi modo, in V. T. libris historicis, praesertim in Geneseos libro pertractando obvio. Norimb. 1806. 8.* Apologie der geschichtlichen Auffassung der historischen Bücher des alten Testaments, besonders des Pentateuchs, im Gegensatz gegen die blos mythische Deutung des Letztern. Ein Beytrag zur Hermeneutik des alten Testaments. Sulzbach 1811. kl. 8. Predigten für fromme Verehrer Jesu. Altdorf u. Nürnb. 1812. gr. 8. Synodal-Reden, gehalten von protestantischen Districts-Decanen im Königreich Bayern; gesammelt und herausgegeben, mit einer Zugabe. 1ster Band. Sulzbach

bach 1815. gr. 8. *Progr. Novae commentationis de Chrysostomo, litterarum sacrarum interprete. Partic. I. Erlangae 1814. — Partic. II. ibid. 1815. 4.* — Recensionen, auch in der Erlang. Litteraturzeitung. — Vgl. *Saalfeld's* Gesch. der Univ. Göttingen 1788 - 1820.

MEYER (Guido) *Legations-Secretair bey der Bundes-Gesandtschaft der hochfürstl. Häuser Hohenzollern, Liechtenstein, Reuss, Schaumburg-Lippe, Lippe und Waldeck: geb. zu . . .* §§. Repertorium zu den Verhandlungen der Teutschen Bundesversammlung in einer systemat. Uebersicht. 1stes H. den allgem. Theil von Eröffn. der Bundesversamml. im J. 1816 bis zur letzten Sitzung im J. 1819 enth. Frankf. a. M. 1820. 8.

EYER (Heinrich 2) *Landschaftsmaler und Professor an der Zeichnungsschule zu Weimar* seit 1797: *geb. zu Stäfa bey Zürich . . .* §§. *Gab mit* Joh. SCHULZE *heraus: Winckelmann's* Werke. Dresden 1808 - 1817. 7 Bände. gr. 8. m. Kpf. Ueber die Altar-Gemälde von Lucas Cranach in der Stadt-Kirche zu Weimar. Weimar 1813. gr. fol. m. 2 Kpft. — Die Aldrobandinische Hochzeit, von Seiten der Kunst betrachtet; in *C. A. Böttiger's* archäol. Ausdeutung der Aldrob. Hochzeit (Dresd. 1810. 4).

EYER (Heinrich 3) . . . *zu Hamburg . . .* §§. Theater. 1ster B. Hamb. 1820. 8.

I. MEYER (Immanuel *Ferdinand*) starb am 24 Nov. 1813. War *D. der AG. und ausserordentl. Professor derselben auf der Universität zu Breslau* (vorher zu Frankfurt an d. O.): *geb. . . . 1776.* §§. Encyclopädisch-medic. Literatur (der encycl. scientif. Lit. von *W. Fr. Krug.* 7tes H.) Leipz. u. Züllichau 1805. 8. Repertorium der gesammten medic. Literatur

 Berl.

Berl. 1809. 2 Thle. 8. Ueber die Natur der Entzündung; ein historisch-kritischer Versuch. ebend. 1810. 8. Versuch einer krit. Geschichte der Entzündungen. 1ster B. Einleit. ebend. 1812. gr. 8.

MEYER (Johann) *Pfarrer zu Wüllen im Münsterischen* seit 1798 (vorher seit 1789 Vikar zu Lohne im Münsterischen, nachdem er seit 1788 Professor in Inferioribus zu Münster gewesen war): *geb. zu Bakum im Münsterischen am 22 Julius 1753* §§. Unterricht in der Rechenkunst, zum Theil für Anfänger, zum Theil für Schüler, die sich ferner üben wollen. Coesfeld 1805. 8. — Vgl. *Rassmann*.

14 B. MEYER (J... C... 1) S. J. K. MEYER.

14 B. MEYER (J... C... 3) mit MEYER (J... G... 3) S. 564 Eine Person. Starb zu Halle als Lehrer am ehemahligen Lutherischen Gymnasium. ...

14 B. MEYER (J. C. F.) jetzt *Assessor bey der königl. Bayrischen General-Forstadministration zu Würzburg.* §§. Forstdirektionslehre nach den Grundsätzen der Regierungspolitik und Forstwissenschaft. Würzb. 1810. 2 Thle. gr. 4. Mit 2 Planzeichnungen und Tabellen. — 3ter Th. Formulare zu den Forstinstr. ebend. 1810. gr. 4. 2te unveränd. A. 1820. 3 Thle. gr. 4. Zeitschrift für das Forst- und Jagdwesen in Bayern. München. 1-2ter Jahrg. 1813-14 (à 12 H.) 1815 (in Quartal H.) gr. 8.

MEYER (J. F. 1) und MEYER (J. F. 4) sind Eine Person. *Er starb zu Celle am 27 Nov. 1820. War geb. zu Leithorst Amts Harburg am 12 April 1741.* §§. *Hat vorzügl. Antheil an den* Celleschen Nachr. für Landwirthe (Hannov. 1820.) — Vgl. *Th. Hagemann's* Biogr. I. F. M. (1820).

B. von MEYER (J. F. 2) *jetzt Senator zu Frankfurt am M: geb. das. am 12 Sept. 1772.* §§. Hades. Ein Beytrag zur Theorie der Geisterkunde. Nebst Anhängen: öffentliche Verhandlungen über Swedenborg und Stilling, ein Beyspiel des Ahnungsvermögens und einen Brief des jüngern Plinius. Frankf. am M. 1810. 8. Bibeldeutungen. ebend. 1812. 8. Blätter für höhere Wahrheit, aus ältern und neuern Handschr. und seltenen Büchern mit besonderer Rücksicht auf Magnetismus herausg. ebend. 1820. 8. — Gab unter dem Namen *Jaschem*, sonst genannt *Imo* heraus: (*J. M. Hamann's*) Golgatha und Scheblimini, neu verbess. Ausg. mit Vorr. und Anmerkk. Leipz. 1818. 8. Vgl. oben *J. A. Kanne.* — Recens. in den Heidelb. Jahrb. der Lit.

B. MEYER (Johann Karl; J... C... 1) *Dr. Med. und prakt. Arzt in Dresden: geb. zu Dahlen am 5 April 1780.* §§. *Diss. inaug.* (*Praes.* Ch. Gottl. Eschenbach) *de fumi Nicotiani suctu. Lips.* 1804. 8. Der Rathgeber vor, bey und nach dem Baden, oder Anweisung zu einer zweckmässigen Benutzung aller Arten von Bädern. Zum Gebrauch für Gesunde und Kranke, welche sowohl zu Hause als an öffentl. Badeorten die Vortheile des Bades geniessen wollen. Pirna (1805) 8. Noch etwas über die Schutzpocken; *in den* Dresdner gemeinnütz. Beyträgen 1805. Nr. 9. — Vgl. *Eck's* gel. Tageb. 1802. S. 111.

[illegible]YER (J. K. F.) *starb am 20 Febr. 1811: geb. 1733.*

B. MEYER (Johann Rudolph) der ältere; starb am 11 September 1813. War geb. am 25 Februar 1739. Er veranstaltete einen Atlas der Schweiz in 8 Bl. — *Vgl* Miscell. der neuesten Weltkunde 1813. Nr. 74. S. 296. — Denkschrift auf ihn von *E A Evers* (Aarau 1815. 8).

34 B. MEYER (Joh Rud.) der jüngere; Enkel des vorherg *Handelsmann zu Aarau in der Schweitz, wo er Bürger und gebohren ist 177..* §§: Reise auf den Jungfraugletscher und Ersteigung seines Gipfels. Aarau 1813 gr. 8. Reise auf die Eisgebirge des Kantons Bern und Ersteigung ihrer höchsten Gipfel im Sommer 1812. (Herausg von *Zschokke*). ebend. 1815. 8. Mit einer Karte. Die Geister der Natur. Constanz 1820. 12.

MEYER (Jonas) *Dr der Arzneyk. und prakt. Arzt zu Kalisch: geb. zu . . .* §§. Annalen des klinischen Instituts an der kais. Univers. zu Wilna vom Prof. *Jos. Frank;* aus dem Lat. Berl. 1810. 2 B. 8

MEYER (Karl Heinrich Gottlieb) *Pastor zu Wildersberg im Voigtlande: geb. zu Hof 178.* §§. Predigtentwürfe über die den Geistlichen des Königreichs Sachsen auf das Jahr 1817 vorgeschriebenen Texte. Bayreuth u. Hof 1817. 8.

MEYER (Ludwig) *Diakon und Leutpriester am grossen Münster zu Zürich: geb. zu . . .* §§. Leben und Ende der beyden Brüder, Jakob und Rudolf Rüegg von Verschen (Kantons Zürich). Zürich 1818. 8.

MEYER (M. . .) *Kathol. Pfarrer zu Breckenzell im Königr Würtemberg: geb zu . . .* §§. Homilien auf alle Sonntags-Evangelien, Festtage des Herrn und der Heiligen; zum Gebr. der Seelsorger — der Schullehrer — und zur Erbauung für alle Christen. Ulm 1819. gr. 8.

34 B. MEYER (N.) *D. der Medicin und Chirurgie, ausübender Arzt zu Minden: geb. zu Bremen am 29 Dec 1775.* §§. Victor, ein Roman in Briefen. Bremen 1810. 8. Bardele. Gedichte aus der Zeit des Krieges für Teutsche Frey-

Freyheit. ebend. 1815. gr. 12. Gedichte. ebend. 1814. 8. Hennink der Hahn; ein altteutsches Heldengedicht, übersetzt, mit einer Vorrede über den Verfasser und dem vollständigen Abdruck des seltenen Originals. Mit 12 radirten Blättern von *Menken*. ebend. 1814. gr. 8. Abhandlung über den Croup, vom Dr. *Roger Collard*; aus dem Französischen; mit Vorrede und Anmerkungen von Dr. *J. A. Albers*. Hannover 1814. 8. Das Sonntagsblatt; eine vaterländische Zeitschrift zur Belehrung und Unterhaltung, aus dem Gebiete des Schönen und Nützlichen, mit populärer Hinweisung auf Teutsche Literatur und Zeitgeschichte. Herausgegeben u. s. w. 1ster, 2ter und 3ter Jahrgang. Minden und Hannover 1817, 1818 u. 1819. 4. (Jeder Jahrg. besteht aus 8 Heften oder 2 Bänden).

B. MEYER von OBERSTAD (J. R. V.) ist eins mit MEYER (J. R. V.) auf derselben S. 566.

B. MEYERHOFF (J... H... J... lies: *Joh. Heinr. Jak.*) starb am 28 Febr. 1812; war *geb. zu Densdorf bey Braunschweig 1770*. §§. Einige Recens. in der Allg. Lit. Zeit. 1811.

B. MEYERN (Friedrich Wilhelm) eine Person mit . . . *Mayer* (S. 261). Durchreisete, nachdem er als k. k. Artillerie-Lieut. Abschied genommen, Grossbritanien, Teutschland, Polen, Ungern, Italien, Griechenland und hielt sich lange in Constantinopel auf, wohnte 1809-12 wieder den Oesterreich. Feldzügen bey, ward 1813 Hauptmann beym Gen. Stabe, half am Rheine das Volk bewafnen, besorgte 1815 die Rücklieferung der ital. Kunstwerke in Paris und hielt sich zuletzt bey dem k. k. Feldmarschall Fürsten von Schwarzenberg auf: *geb. zu . . . in Franken um 1760*. §§. *Von* Dya-Na-Sore *erschien* eine neue Ausg. in 5 Thl. 1800. 8.

MEYLI. S. MEILI.

MEYNIER (J. H) seit 1811 *Dr. der Philos.* §§ Neuer Orbis pictus in Teutscher und Französischer Sprache. Ein Hülfsmittel, viele nützliche Kenntnisse beyzubringen, die Lust zur Erlernung der Französischen Sprache zu erwecken und die Fertigkeit im Sprechen zu befördern. Nürnb. 1812. gr. 8. m. ill. Kpf. Erzähl. für Kinder. ebend. 1812. 12 Kleine Geschichten zur Besserung und Veredl. junger Herzen. ebend. 1813. 12. Unterhaltendes Franz. Leseb. ebend. 1813. 2 Bde gr. 8. Histoire de la guerre de trente ans par *F. Schiller*, Leseb. mit Teutschen Noten. ebend. 1813. 8. — *Von mehrern frühern Schriften erschienen neue Ausgaben.*

14 B. MEYNIER (M. L.) Schwester des vorhergehenden.

14 B. MEYWERTH (G. A.) I. *Königl Generalprokurator bey dem Kriminalhof des Harz - Departements zu Heiligenstadt* (unter der Westphälischen Regierung) —

MEZLER (Franz Xaver) starb am 8 Dec. 1812. War zuletzt *K. Bayr geh Med. Rath zu Augsburg.* §§ Allgemeine Technologie, oder Verarbeitung, Zubereitung und Benutzung der Naturprodukte für bürgerliche Mädchenschulen, zunächst für die zu Habsthal Nach Funke kurz entworfen. Karlsruhe 1810. 8. Vorläufige Nachrichten über den Curort zu Imnau. Freyburg 1810. 8 Neueste Nachr. v. J. ebend. 1811. 8. Unterricht über die physischen Pflichten der Eheleute. ebend. 1812. 8. Versuch eines Leitfadens zur Abfassung medic. Topographieen. ebend. 1814. 8. m. 3 Kpf. Einricht und Gesetze der vaterländ. Gesellsch. der Aerzte u. Naturforsch. Schwabens. ebend. 1814. 8.
14 B.

B. MICHAEL (Traug. Fried. *nicht* F. Trg.) *Dr. der Philos. und nachdem er Hauslehrer zu Pretsch, Budissin und Görlitz gewesen*, seit 1806 *Pastor zu Niederbiela in der Oberlausitz: geb zu Lauban am 27 May 1774.* §§. *Er giebt den* Neuen Görlitzer Anzeiger *heraus.* — Vgl. *Otto* III. 760.

ICHAELIS (Adolph) *Dr. und Privatdocent der Rechte zu Tübingen; auch Mitglied des jurist. Spruchcollegiums: geb zu Hameln . . .* §§. *Comment. exh. observatt. de ordine succedendi juris feud. longobard. Stuttg. 1818. 4.* Grundriss zu Vorlesungen über das Teutsche Privatrecht. Tüb 1819 8. Entwurf einer Darstell des öffentl. Rechts des Teutschen Bundes und der Teutschen Bundesstaaten, zum Gebr. bey akad. Vorles. ebend. 1820. 8.

ICHAELIS (Christian August) zweyter Sohn Ch. Fr. 2: *Doctor der Rechte, Oberhofgerichts- und Consistorial-Advocat zu Leipzig: geb. daselbst am 23 Sept. 1771.* §§. Leben Ludwigs XVI. Aus dem Franz. Paris (Zittau) 1790. 8. *Anmuthige Erzählungen für junge Freundinnen der Lectüre; ein Beytrag zur Bildung ihres Herzens, aus dem Engl. Nürnberg 1795. 8. Geschichte der Herzogin von Portsmouth. Nach dem Französ. Leipz. 1795. 8. * Das Schloss des Grafen Roderich. Nach dem Engl. Leipz. 1795 8. * Das Familienglück, ein Gemälde für Mütter und Stiefmütter, von *Anton Waller*, nebst einem Anhange über eheliche Tugend von C. F. M(ichaelis). Leipz. 1802. 8. Montesquieu, persische Briefe; mit Erläuterungen. Landshut 1803. 8. *Diss. inaug. de lege praepositionis. Lips. 1804. 8.* Anti-Gall, oder kranioskopische Fragmente. ebend. 1805. 8. — Etwas über die diesjährigen Vorstellungen der Franz Secondaischen Schauspieler-Gesellschaft und die von Betty Roch und ihrem Vater gege-

 benen

benen Gastrollen zu Leipzig; in *H. G. Schmieder's* Theaterjournal B. 3 (Hamb. 1800) S. 145 u. ff. — Bericht über die Schauspielergesellschaft des Hrn. Franz Seconda während ihres letzten Aufenthalts in Leipzig; *im* Taschenbuch für das Theater (Hamb. 1801) S. 211 u. ff. — Biographie von D. Christ. Fried. Michaelis, Arzt am Johannishospital zu Leipzig; in *Schlichtegroll's* Necrolog der Teutschen für das 19te Jahrh. B. 3 (Gotha 1805) S 321 u. ff. — Etwas über die Mode, Werke der Dichtkunst mit Kupfern zu verzieren; in *Meusel's* artist. Miscellen. — Antheil 1) an den Mittheilungen zur Beförderung der Humanität (Leipz. 1800), 2) an dem Journal des Luxus und der Mode (Weimar 1799 - 1805) und 3) an dem Leipzig. Tageblatt (Jan. bis May 1820).

MICHAELIS (Christian Friedrich 1) starb am 27 Februar 1814. §§. Etwas über den Blasenschnitt. Mit 2 Tafeln in Steindruck. Marb. 1813. 4. — Vgl. *K. F. C. Wagneri* Memoria C. F. Michaelis (1814). — *Strieder - Justi* B. 17. S. 386.

MICHAELIS (C. F. 2) B. 14. S. 571. Z. 8 seines Artikels l. *Curris*. — *Vgl.* die biographischen Nachrichten über ihn von seinen beyden Söhnen Ch. A. und Ch. F. M. in deren Artikeln.

MICHAELIS (C. F. 3) gieng 1803 als Hauslehrer nach Dresden, kehrte aber einige Zeit darauf wieder nach Leipzig zurück: *geb.* — *am 3 Sept.* — §§. *Aufruf an die Menschheit bey dem Antritt eines neuen Jahrhunderts. Leipz. 1800. 8. *Schillers Aphorismen, Sentenzen und Maximen über Natur und Kunst, Welt und Menschen. ebend. 1806. 8. *Gab heraus:* Museum des Witzes und der Laune. 1sten B. 1 - 3tes Heft. ebend. 1808. m. ill. Kpf. (Die fernern Bände gab *K. Müchler* unt. d. Titel: Museum des Witzes, der Laune und der Satyre, heraus). **Semme'ns* Herzensergiessungen, Lebensregeln und Sit-

Sittensprüche, aus seinen Schriften gesammelt. ebend. 1811. 8. * Darstellung der Aegyptischen, Griechischen und Römischen Costumes, in 40 erläuterten Abbildungen, nach der Auswahl und den Zeichnungen und Kupferstichen *Thomas Baxters*, für Freunde der Archäologie und der bildenden Künste Aus d. Engl. ebend. 1815. 4 m 40 Kpf. * *A. Minoja* über den Gesang Aus dem Ital. ebend 1815. 8. * *Morigi* über den fugirten Contrapunct. Aus dem Ital ebend. (*ohne Jahrz*). 8 Die Künste des menschlichen Lebens, in Beziehung auf Nahrung, Kleidung und Wohnung In Briefen. Aus dem Engl. zur Belehrung und Unterhaltung für die Jugend. ebend. 1816 8. Das goldne Buch für hohe und niedere Stände, oder Grundregeln, gut und klug durch die Welt zu kommen. Aus dem Engl. 2te verb. Ausg ebend. 1818. 8. (*Die 1ste Ausgabe ist, wie es scheint, gar nicht im Buchhandel gekommen*). * Die Kunst der rednerischen und theatralischen Declamation, nach ältern und neuern Grundsätzen über die Stimme, den Gesichtsausdruck und die Gestikulation, aufgestellt und durch 152 Figuren erläutert für öffentliche Redner, Schauspieler und Künstler. ebend. ohne Jahrz. (1818). gr. 4 m. 25 Kpfpl. * Katechismus der Musik, oder kurze und faſsliche Erläuterung der wichtigsten die Tonkunst betreffenden Begriffe und Grundsätze, nebst einer allgemeinen Einleitung in die Kunst, das Pianoforte zu spielen. ebend. 1819 8. Katechismus der Höflichkeit und feinen Lebensart in Unterredungen und allgemeinen Regeln für die Jugend. ebend. 1819. 2te verm. und verbess. Aufl. 1820. 8. Handelskatechismus oder Einleitung in die Handelswissenschaften, worin die wichtigsten zur Bildung des Kaufmanns nöthigen Kenntnisse, Begriffe und Grundsätze mitgetheilt und erklärt werden. Aus dem Engl. nach der 2ten Ausgabe bearbeitet. ebend. 1819. 8. *Delectus sententen-*

tentiarum & historiarum ad ovum tironum ac modatus. Eine Auswahl von Sinnsprüchen, zählungen und andern Stücken aus Römisc Classikern, nebst grammatischen und historisc Erläuterungen zur Erlernung des Studiums Lateinischen Sprache bey dem Schulgebrau und bey Privatübungen, nach dem Englisc herausgegeben. Mit einer Vorrede von *Brö* ebend. 1819. 8. Kurzer Begriff aller züglich interessanten Wissenschaften und sc nen Künste u. s. w. Nebst einem kurzen Al der Geschichte des Teutschen Reichs, und ei Vorrede von M. *J. C. Dolz.* Leipz. 1819 *F. M. Klinger's* Natur- und Seelengemählde, dessen Schriften gezogen. Pesth 1819. 8. (*A unt d. Titel:* Geist der Teutschen Classiker. Bändchen). Perlenschnur, gesammelt den Schriften von Alxinger und andern. Winke für Jungfrauen und Frauen über Pflichten einer Gattin, einer Mutter, und Vorsteherin einer Familie. Aus dem Engl. Mistress *Taylor* übers. Leipz. 1819. 8. An doten und Bemerkungen, Musik betreffend. Unterhaltung und Belehrung für Freunde Geschichte und Cultur der Tonkunst und mit ihr zusammenwirkenden Künste. Gröss theils aus dem Engl. des *A. Burgh* bearbei ebend 1820. 8. Katechismus der Zeichn und Malerey. Aus dem Engl. übersetzt, n einigen historisch-ästhetischen Andeutungen i diese Künste, um Zeichnungen und Gemälde beurtheilen. ebend. 1820. 8. Katechis der Geschichte des alten Griechenlands, Uebersicht der Hauptbegebenheiten und De würdigkeiten derselben für die Jugend. Aus Engl. übersetzt. ebend. 1820. 8. Katec mus der Naturgeschichte für die Jugend dem Engl. bearb. ebend. 1820. 8. Katec mus der neuern Geschichte zur vorläufigen bersicht der merkwürdigsten Weltbegebenhe von der Geburt Jesu bis auf die gegenwärti

Zeiten für die Jugend. Aus dem Engl übersetzt und mit einigen Zusätzen begleitet. ebend. 1820. 8. Katechismus der Römischen Geschichte, vom Ursprunge des Römischen Reichs bis zu seinem Untergange, in chronologischer Ordnung; eine Einleitung in die ausführliche Geschichte der Römischen Nation. Aus dem Engl. übersetzt. ebend. 1820. 8. Katechismus der Perspective, als nothwendige Zugabe zu dem Katechismus der Zeichenkunst und Architektur. Nebst den Grundsätzen des Hofmahlers Algarotti über die Perspective. Aus dem Engl. übers. ebend 1820. 8 m Kpf *Katechismus für Mütter, als ein Leitfaden zum ersten häuslichen Unterricht der Kinder über leicht fassliche und nützliche Gegenstände. Nach dem Engl. bearbeitet. ebend. 1820 8. Katechismus der Erdbeschreibung; eine fassliche Anleitung zur Kenntniss der Erde und ihrer Völker Aus dem Engl übersetzt und mit einigen Zusätzen versehen. ebend. 1820. 8. Der Führer zur Häuslichkeit im ehelichen Leben; in sechs Briefen. Nach der 13ten Ausgabe aus dem Engl bearb. ebend. 1820. 8. — *Von der* philosoph. Rechtslehre *erschien* eine neue Auflage in 2 Bänden, *unter den Titeln:* Allgemeines Naturrecht nach den Grundsätzen der Vernunft, mit Hinsicht auf die neuesten Entdeckungen in dieser Wissenschaft; allgemeines Staatsrecht nach Fichtischen Principien erläutert. 1802. 8. — *Der* Versuch eines Lehrbuchs der Menschenliebe *erschien auch unt. d Titel:* Vorlesungen über das Wesen der Tugend und der sittlichen Würde. 1stes Bdchen. — Ueber die Kurzsichtigkeit und Scharfsichtigkeit bey den Fehlern unserer Geliebten. Vom Begehrungsvermögen; in *K C E. Schmid's* psychol. Magaz B. 2 (Jena 1798 8). — Einige Ideen über die ästhetische Natur der Tonkunst; *in der* Eunomia 1801. März u. April. Ueber das Interessante und Rührende in der Musik; *ebend.* 1804. Aug. — Ueber das Erhabene

bene in der Musik; *in der* Monatsschrift für Teutsche (Leipz 1801) Jan. Der Tod unserer Lieben; *ebend.* Jun. Rückerinnerungen über Natur und Menschen in ihren interessanten Erscheinungen. Aus dem Tagebuch einiger Reisen durch den Thüringischen, Magdeburgischen, Meissnischen, Altenburgischen und Voigtländischen Kreis; *ebend.* 1802. May u. Jun. Aesthetische Aufsätze an einen Freund gerichtet; *ebend.* Sept. u. Oct. — Verschiedene Auszüge aus philosophischen, ästhetischen und pädagogischen Schriften von Jenisch, Herder und Snell; für *K. A. Cäsar's* Geist der neuesten Philosophie (Leipz. 1801. 8). — Einige Aufsätze in *A. C. H. Niemann's* Blättern für Polizey und Cultur (Tüb. 1801. 8). — Züge aus dem Leben und Charakter des am 29 August 1804 verstorb. Arztes Dr. *C. F. Michaelis*; *in den* Sächs. Provinzialbl. 1804. Th. 2. S. 311 - 327. Gedichte und einige andere kleinere Aufsätze in diesem Jahrg. — Verschiedene Aufsätze in dem Leipziger Modemagazin und der Leipziger Modezeitung (Jahrg. 1805, 1806 u. 1807. — Ueber Wetteifer als Erziehungsmittel; in *Guts Muths* pädagog. Bibl. . . . — Aufsätze in *A. Kuhn's* Freymüthigen 1811. — Mehrere ästhetische und musikalische Beyträge in der Mnemosyne (Leipz 1816. 4). — Ueber die dichterische Darstellung überhaupt. Ueber den Unterschied zwischen Styl, Manier und Methode. Ueber den Französischen, Italienischen und Teutschen Musikstyl. Ueber Ausartung des musikalischen Geschmacks. Ueber einige Analogien zwischen der Musik und den redenden Künsten. Ueber die Bildhauerkunst der bekanntesten Völker der alten und neuen Zeit, besonders der Engländer. Ueber das musikalische Gehör und das Beurtheilungsvermögen. Ueber das Ideal in der Kunst. Ansicht eines Engländers über das Trauerspiel. Sämmtlich in (*Arn Wendt*) Kunstblatt (Leipz. 1814. 4). — *Bemerkungen [illegible] Musik; *in der*

der Zeit. für die eleg. Welt 1818. Nr. 15. — Ueber die Kritik musikalischer Werke, nebst beyläufigen Bemerkungen über die letztern. Aeltere Bemerkungen über Händels Musik. Zur Rechtfertigung des Contrapuncts. Goldsmiths Flöte; *in der* Wiener allgem. musikal. Zeit. 1819. Ueber den Gesang der Vögel; *ebend.* 1820. Gedichte und kleine Notizen im Jahrg. 1819. — Antheil an der Frauenzeitung (Erf. 1819. 4). — *Seit dem Januar 1820 ist er Redacteur des* Leipziger Tageblattes. — Ueberdies verschiedene Beyträge in den Erhohlungen, und in dem Weimar. Journal für Literatur, Kunst und Mode (wo er die musikal. Uebersichten lieferte), und noch einige Aufsätze in der Leipzig. musikal. Zeit. 1804-1807, 1810, 13, 14, und *Reickard's* musikal. Zeit. 1805 u. 1806. — Recensionen in den Leipziger Jahrbüchern der Literatur und den Erfurter gel. Zeitungen Jahrg. 1802. 1803. — Vgl. *Gerber's* neues Tonkünstler-Lex. Th. 3. S. 419-422.

[MI]CHAELIS (Johann Friedrich 1) starb zu Wurzen am 20 Januar 1814. War zuletzt *Arzt in Torgau.*

[...]. MICHAELIS (S... lies: *Heinrich Salomo) M. der Phil und ordentlicher Professor der Teutschen Litteratur, wie auch Professor der Französischen Sprache und Litteratur auf der Universität zu Tübingen* seit 1810 (vorher seit 1808 Privatlehrer der Französ. Sprache auf der Universs. zu Heidelberg, und vordem eine Zeit lang Buchhändler zu Neu-Strelitz. In Weimar gieng er vom Judenthum zum Christenthum über). §§. *Er ist seit 1818 Redacteur des* Würtemberg. Regierungsblattes.

[MI]CHAELSEN (Johann Martin) starb am 8 April 1816. War geb. 1741.

[MI]CHAHELLES (Karl Friedrich) *Pfarrer zu St. Johann bey Nürnberg* seit 1801: *geb. daselbst am 8 Okt. 1773.* §§. Fragen an die Katechumenen

nen nach der Grundlage des Luther. Kat- mus. Nürnb. . . . 2te A. 1819. 8 l den Christlichen Ritus der Taufe, und insb dere der Kindertaufe. Ein Beytrag zur rich Ansicht und Würdigung dieses Christlichen l in unsern Tagen. ebend. 1816. kl. 8. G statist Tabellen des Königreichs Bayern. eb 1817. fol. Kurzer Leitfaden zur Geschi der durch Dr. M. Luther im J 1517 begonn Reformation u. s. w. ebend. 1817. 8. l ratur der dritten Reformations-Säcularfe ebend. 1820. gr. 4.

MICHELIS (Bernhard Joseph) *Pfarrer zu Ottm bockold im Münsterischen* seit 1783: *geb. zu R linghausen am 8 Februar 1758.* §§. *D Glaubensbekenntnisse des Herrn Blumauers anders entgegen gesetzt von einem Münster dischen Landpfarrer. Münster u. Osnabr. 178 Das Wesentliche für den praktisirenden Bie freund; ausgezogen aus Joh. Riems vollkomm sten Grundsätzen dauerhafter Bienenzucht u. oder Fundamentalgesetze zur perennirenden lonial-Bienenpflege; ein Normalbuch für dermann. ebend. 1809. 8. — *In den* Mate lien zu einem zu errichtenden Armeninsti aus den eingegangenen Preisschriften gesam und dem Landesherrn und Bewohnern Münl lands gewidmet (Münster 1793) steht seine (sen Gegenstand betreffende Abhandlung größ Theils abgedruckt. — Ausserdem Beyträge z Münster. gemeinnütz. Wochenblatt. — Aufs und epigrammatische Gedichte zum (Burgst furter) *Unbefangenen* (1806 8). — Beytr zur *Mimigardia*, poët. Taschenb. für 1810. Zu *Rassmann's* Samml. trioletischer Spiele. Vgl. *Rassmann's* Münsterländ. Schriftsteller nebst Nachtr. 1 u. 2.

MICHELITZ (Anton) starb am 19 August 1818. zuletzt *Gubernialrath* (zu Prag).

MIC

ICHL (Anton) starb am 11 März 1813. §§. *Von dem* Kirchenrecht für Kath. und Protest. *erschien* die 2te A. 1816. — *Von der* Christl. Kirchengeschichte *erschien* des 1sten B. 2te verm. u. verbess. Ausg. 1812; der 2te B. 1811, und dessen 2te Ausg. 1819. 8. — Vgl. *Franz Xaver Krüll* zum Andenken des — Dr. Ant. Michl u. s. w. Landsh. 1813. 4. — Allg. L. Z. 1814 Nr. 5. S. 40.

B. MIDDELDORPF, *nicht* MIDDELTOPF (H.) seit 1812 *ordentl. Professor bey der protest theolog. Fakultät zu Breslau,* 1813 *Preuss. Feldprediger,* 1816 *Dr. der Theol.* §§. Commentatio de institutis litterariis in Hispania, quae Arabes auctores habuerunt, in cert. litt civium Acad Ge. Aug. die 15 Nov. 1810 — praemio ornata. Goett 1811. 4. D. Symbolae exegetico-criticae ad librum Ecclesiastis. Francof. ad Viadr. 1811. 4. Curae hexaplares in Jobum. E Codice Syriaco-Hexaplari Ambrosiano Mediolanensi. Wratisl. 1817. 4.

u. 11 B. MIEDKE (K.) jetzt *Schauspieler zu Stuttgart.*

IETSCH (Johann Gottfried) starb am 18 Dec. 1801. War *M. der Phil. und Pastor zu Straucha in Sachsen* seit 1794, nachdem er vorher seit 1762 Subdiaconus gewesen war: *geb zu Oschatz am 14 Nov. 1730.* §§. Theologisches Sendschreiben, die der Crusiusschen Philosophie gemachte Beschuldigung betreffend, an M. Wüstemann. Wittenb. 1760. 4. *Diss. (Praes.* Wüstemann) *de corpusculis angelorum, contra aeternitatem eorum a Dittmaro episcopo Merseburgensi creditam. ibid. 1761. 4.*

B. MIKA (Johann Marian, *nicht* Joseph Michael) *aus dem Prämonstratenserorden, M der Phil. und D der Theologie, Erzpriester, Dechant und Pfarrer bey St. Jakob zu Iglau, Brünner Konsistorialrath und Distrikts-Schulaufseher* (vorher ordentlicher Professor der Pastoraltheologie in Teut-

ſcher Sprache, auſſerordentl. Prof. der pr
ſchen Homiletik an der Univerſität zu P
Examinator der Kandidaten zu Kuratbeneſi
in der Prager Erzdiöces, Prodirektor und I
präſes der theol Fakultät zu Prag): *geb. da*
am 9 Febr. 1754. §§. *Poſitiones ex Theol*
univerſa. Pragae 1790. 4. Progr. in
chem die auſſerordentlichen Vorleſungen
die praktiſche Homiletik angekündet wer
ebend. 1793 fol. Warnung vor Fehle
welche Unglück und Verderben über das ga
Land, wie über Frankreich, verbreiten köun
In Form einer Predigt verfaſst ebend. 1794
Lobrede auf den heil. Bernard, als Friedens
ter, gehalten in der Kirche Ciſtercienſer-St
Oſſek den 20 Aug 1795. ebend 1795 8. L
rede auf den heil Johann von Nepomuk. ebe
1795. 8. Dankgefühl in einer Rede
der Trauung ſeiner Schweſter. ebend. 1799.
Sionis luctus ex morte R. D Wenceslai
Mayer, Strahofienſis & Melovicenſis Abba
inſcriptionum renunciatus a Priore cum univ
Capitulo Sioneo. ibid. 1800 4. Anweiſu
zur körperlichen Beredſamkeit. ebend. 1802.
N. A. 1817. 8. — Noch einige Predigten.
Vgl. *Czikann* und *Felder - Waitzenegger.*

MIKAN (Joſeph Gottfried) ſtarb am 7 Auguſt 18
nachdem er 1811 in Ruheſtand verſetzt word
vorher hatte er noch den Charakter eines *k. k.*
nitätsraths erhalten.

MIKSCHITSCHEK (Franz Alexander) *erſter Sta*
caplan bey der Hauptpſarre zu Brünn ſeit 18
(vorher Localcaplan zu Nikaltſchütz ſeit 181
geb. zu Brünn am 8 Dec. 1783 §§. Gedic
einzeln gedr. und in period. Schriften. — V
Felder - Waitzenegger.

MIKUSCH (Joſeph) *zu Brünn* (ehedem Wirthſcha
beamter): *geb. zu Schaffa am 2 Febr. 1763*
Oe

Oekonomische Kleinigkeiten, aber in ihren Folgen wichtig. Für alle hohe und niedere, grosse und kleine Landwirthe des In- und Auslandes, und für jeden, der mit der Landwirthschaft und ihrem Rechnungs- oder Buchführungswesen auf irgend eine Art in Berührung kömmt. Brünn 1815. 8. — Vgl. *Czikann* in Moravia 1815. Nr. 43.

BILLER (Joseph) starb am 28 May 1816. §§. Handbuch der Statistik der Europäischen Staaten; zum Gebrauche bey Vorlesungen und zur Selbstbelehrung. 2 Abtheilungen. Landshut 1811. 8. — Im 5ten B. sind alle der verstorb. *C. B. Naubert* gehörigen Romane zu streichen. — *Vgl.* Allg. Litt. Zeit. 1816. Nr. 156. S. 455 u. f. — Zeitschrift für Bayern 1816. H. 7. S. 105 - 112. (Von *Klement Baader*).

CHMEYER (Philipp Jakob, *nicht* Pet. Philipp) soll jetzt in Strasburg leben: *geb. 1750.* §§. Pianofortesschule, oder Sammlung der besten, für dieses Instrument gesetzten Stücke. Aus den Werken der berühmtesten Tonkünstler ausgewählt, nach steigender Schwierigkeit des Spiels geordnet, und mit Fingersatz, Ausdruck und Manieren bezeichnet. Dresd. 1797 - 1799. qu. fol. 2 Jahrgänge in monatl. Heften. (Das 1ste Heft enthält die Grundsätze des Pianofortespielens). — Vgl. *Haymann* S. 558. — *Gerber's* neues Tonkünstler-Lex. Th. 5.

LDE (Vincenz Eduard) *Pfarrer zu Wolfspassing in Niederöstreich* seit 1810 (vordem k. k. Hofkapellan und Burgvikar, Professor der Erziehungswissenschaft, Katechetik und Didaktik an der Universität zu Wien und Lehrer für geistliche Präparanden in der Katechetik an der Normal-Hauptschule bey St. Anna, nachdem er Cooperator bey der Pfarrkirche der heil. Maria gewesen war): *geb. zu Brünn am 17 May 1777.* §§.

Yy 2 Lehr-

nen Wissenschaften; nebst Prüfungssätzen für die Schüler der ersten Rhetorik an dem akademischen Gymnasium zu Salzburg. Salzb. 1795. gr. 8. Anthologie aus Römischen Dichtern zur Theorie der Dichtkunst. 1ster Theil. ebend. 1796. gr. 8. Vorschlag, dem öffentlichen Eide im Staate mehr Zuverlässigkeit zu geben. Nebst Sätzen aus der prakt. Philosophie. ebend. 1798. gr. 8. *Progr. de foedere pacifico. ibid. 1799. 4.* — *Vgl.* Verzeichniss aller Professoren zu Salzburg S. 99.

B. von MILLER (J. F.) seit 1817 *k. k. Hofrath* —

[M]ILLER (Johann Martin) starb am 21 Junius 1814. War seit 1810 *Dekan zu Ulm, mit dem Charakter eines geistlichen Raths, nachdem er Konsistorialrath, Stadt-Dekan und Prediger an der Dreyfaltigkeitskirche daselbst gewesen war; welche letztere Stelle er beybehielt.* — *Vgl.* Allg. Litt. Zeit. 1814. Nr. 162. — Morgenbl. 1818. Nr. 10 u. ff — Zeitgenossen von *K. R.* XIII. 75 - 104. - Auch *Spittler* in *Meusel's* histor. Unterhalt. S. 267 u. ff.

[M]ILLER (Joseph) *ehemal. Piarist und Lehrer in mehrern Ordens-Schulen; jetzt Seelsorger zu . . .: geb. zu Jungenau unweit Sigmaringen am 14 Aug. 1748.* §§. Der Christ in seinen vorzüglichsten Gebeten und Beherzigungen. . . . Das Gewöhnlichste für den Gottesdienst der Jugend, zum Gebr. der Schulen und auch anderer vernünftiger Christen. Kempten 1808. 12. Rede auf das Fest des heil. Benedikts. ebend. . . . — Vgl. *Felder-Waitzenegger.*

B. MILTENBERG (W. A.) jetzt *Professor am Gymnasium zu Frankf. am M.* §§. Die Höhen der Erde, oder systematisches Verzeichniss der gemessenen Berghöhen und Beschreibung der bekanntesten Berge der Erde; nebst einem Anhange, enthalt. die Höhen von vielen Städten, Thälern, Seen u. s. w. 2 Abtheilungen. Frkf. a. M. 1815. 4.

MILTENBERG, Pseud. S. LAFONTAINE.

Freyherr von MILTITZ (Karl Borromäus) *privatisirt auf dem Miltitz. Stammschlosse Scharfenberg bey Meissen, war 1813-14 Oestreich. Dragoner-Officier, früher Kammerherr am königl. Sächs. Hofe und vorher kursächs. Garde du Corps-Officier; geb. zu ...* §§ Ausstellungen in vermischten Erzählungen. Erf. 1-2tes Bdch. 1819-20. 8. — Erzählungen in der Zeitung für die eleg. Welt und in andern Zeitschriften und jährl. Taschenbüchern.

MILTNER (Franz Xaver) *Appellationsgerichtsassessor zu Neuburg an der Donau* (zuvor Stadtgerichtsassessor zu Bamberg seit 1815 und vordem Landgerichtsassessor zu Pfaffenhofen im Isarkreise seit 1810): *geb. zu Neuburg am 3 Dec. 1787.* §§ Der Bayerische Gantprocess in histor. und theoretisch-praktischer Hinsicht dargestellt. Landshut 1814. 8. Ueber die Nothwendigkeit der Streitverkündung nach den Bestimmungen der im Königr. Bayern allgemein geltenden Gerichtsordnung vom J. 1753. Bamberg 1816. gr. 8. Die Bayerische Gerichtsordnung Max. Joseph III. vom J. 1753, histor. dargestellt. Landsh. 1816. 8.

MINNER (Johann Martin) *Lehrer der Französischen Sprache an dem Gymnasium zu Frankfurt am Mayn* seit 1818, *wie auch öffentlicher geschworner Uebersetzer und Vorleser des dortigen Handelsinstituts; geb. zu Nieder-Erlenbach am 17 November 1788.* §§ Englisch-Teutsche Gespräche für das gesellschaftliche Leben. Nach *F. Beauval.* 3 Bändchen. Frankf. 1815. 8. *(Auch mit Engl. Titel).* Italienisch-Teutsche Gespräche für das gesell. Leben. Nach *Beauval.* 3 Bändchen. ebend. 1815. 8. *(Auch mit Ital. Titel).* Spanisch-Teutsche Gespräche. ebend. 1815. 8. Aufgaben zum Uebersetzen aus dem Teutschen ins Italienische; vorzügl. nach *Peretti* bearbeitet. ebend. 1817. gr. 8.

MINOLA (A. B.) *Prof der Geschichte am Gymnasium zu Bonn.* §§. Beyträge zur Uebersicht der Römisch-Teutschen Geschichte. Cöln 18 8. 8. — *Von der* Kurzen Uebersicht dessen, was sich unter den Römern seit Jul. Cäsar bis auf die Eroberung Galliens durch die Franken am Rheinstrome Merkwürdiges ereignete, *erschien* die 2te verm. und verbess. Ausgabe 1816.

1 u. 14 B. von MINUTOLI *) (K. Menu) *Generalmajor und Gouverneur des Prinzen Karl von Preussen* (jetzt auf Reisen im Orient). §§. Ueber antike Glasmosaik (mit *M. H. Klaproth*). Berl. 1815. fol. m. 2 Kpf. Abhandlungen vermischten Inhalts. 1816. gr. 8. m. 14 Kpf. — *Von den* Betracht. über die Kriegsbaukunst *erschien* die 5te verm. Ausg. eb. 1816. 8. m. K. — Beyträge zur Ersch-Gruberischen Encycl.

RISCH (Christian Friedrich) starb als privatisirender Gelehrter zu Leipzig im November 1818. War *M. der Phil. Rektor zu Artern in Thüringen* 1804, *hernach* 1805 *Pastor zu Obhausen bey Querfurt, verlor aber diese Stelle* 1815, *und lebte darauf zu Leipzig: geb. zu Dresden* 1770. §§. Predigt über Ps. CIII. 12. Dresd. 1795. 8. Apologie meiner zehnjährigen Amtsführung. Halle 1815. gr. 8. — Vgl. *Haymann* S. 57 *).

US (*Friedrich Gottfried*) *Prediger zu Grossstöckheim im Hannöverischen*, seit 1810 *auch Superintendent der Thiedischen und Engelnstedtischen Special-Inspektion.* §§. Der heilige Send, ein vormahliges Kirchengericht; *im* Braunschweig. Magazin 1810. St. 48. Aphorismen; *ebend.* 1813. Oktober.

SCHERLICH (C. W.) *Prof. der Beredsamkeit seit* 1809. §§. Progr. Honores civibus de patria bene

*) Dieser Name ist der Hauptname.

henǫ meritis apud Athenienses habiti. P. I. & Goett 1810 - 11. fol. Pietas Georgiae Augustae in funere viri summi Christ. Gottl. Heyne &c. ibid. 1812. fol. Piis manibus Aug. G. Richter. ibid. eod. fol. Oratio, qua D M. Christiani Gottlob Heyne — August. Gottlieb Richter — & Christiani Aug. Gottlieb Goede Academiae nomine ad 22 Aug. 1812 parentavit. ibid eod. fol. Progr. de clavi annali Romanorum. ibid. eod. 4. Progr. Magna imperia bonis litteris infesta. ib. 1814. fol. Progr. I & II de Genio, humanae naturae deo. ibid. 1815. fol. Progr. de Amphyctioniis Graeciae. Sectio I & II. ibid. 1816. 1817. fol. * Progr. Sacra saecularia religionis ante hos trecentos annos a Luthero emendari coeptae solenniore ritu celebranda in diem 31 Octobris 1817 rite indicit &c. ibid. 1817. fol. Or. de disciplina acad. ibid. 1818. fol. Pietas Acad. in funere Sophiae Charlottae, reginae Britannorum. ibid. eod. fol. Pr. Comment. super Hesiodi Εργ. 40. πλέον ἥμισυ παντος. ibid. 1819. fol. Pietas Georgiae Aug. in funere Georgii III. Brit. regis. ibid. 1820. fol. — Noch einige Gelegenheitsschriften und die Vorreden zu den Lections-Verzeichn. — Vgl. *Saalfeld's* Fortf. der *Pütterschen* Gesch. der Univ. Gött.

MITSCHERLICH (E...) *Dr. der Philos. zu ... geb. zu ...* §§. *Mirchondi* Historia Thaheridarum, historicis nostris hucusque incognitorum Persiae Principum. Berol. 1819. 8. — Auch hat er naturhistor. Abhandl. zu Zeitschr. geliefert.

MITTERMAIER (Karl Joseph Anton) *ordentl. Professor der Rechte auf der neu gegründeten Rheinuniversität zu Bonn* seit 1819 (vorher ordentl. Prof. ders. zu Landshut seit 1811): *geb. zu München am 5 August 1787.* §§. *Diss. inaug. de nullitatibus in caussis criminalibus. Heidelberg. 1809. 4.* Theorie des Beweises im peinlichen

chen Prozesse nach den gemeinen positiven Gesetzen und den Bestimmungen der Französischen Criminalgesetzgebung. Mannh. 1809. 2 Bändchen. 8. Einleitung in das Studium der Geschichte des Germanischen Rechts. Landsh. 1812. 8. Handbuch des peinlichen Prozesses mit beständiger vergleichender Darstellung des gemeinen Teutschen Rechts, und den Bestimmungen der Französischen, Preussischen und Bayerischen Criminalgesetzgebung. Heildelb. 1810-1812. 2 Bde 8. Versuch einer wissenschaftlichen Behandlung des Teutschen Privatrechts, mit einem Grundrisse. Landshut 1815. 8. Anleitung zur Vertheidigungskunst im Criminalprozesse. ebend. 1814. 2te sehr verm. und verbess. Auflage der Schrift unter dem Titel: Anleitung zur Vertheidigungskunst im Teutschen Criminalprozesse und in dem auf Oeffentlichkeit und Geschwornengerichte gebauten Strafverfahren. eb. 1820. 8. Die öffentliche mündliche Strafrechtspflege und das Geschwornengericht in Vergleichung mit dem Teutschen Strafverfahren. ebend. 1819. 8. Ueber die Grundfehler der Behandlung des Criminalrechts in Lehr- und Strafgesetzbüchern. Bonn 1819. 8. Grundriss zu Vorlesungen über das Strafverfahren nach den Bestimmungen der Teutschen Gesetzgebungen und nach dem Französischen Gesetzbuche. ebend 1819. 8. Der gemeine Teutsche bürgerliche Prozess in Vergleichung mit dem Preuss. und Französischen Civilverfahren und mit den neuesten Fortschritten der Prozessgesetzgebung. ebend. 1820. 8. Lehrbuch des Teutschen Privatrechts. Landshut 1821. 8. — Beyträge zur Geschichte der ehelichen Gütergemeinschaft des Erbrechts, und der Freyheit zu testiren im Mittelalter; in *Savigny's* und *Eichhorn's* Zeitschrift für geschichtl. Rechtswissenschaft B. 2. Nr. 14. S. 318. — Viele Aufsätze in dem von ihm in Verbindung mit *Kleinschrod* und *Konopak* seit 1816 herausgegeb. neuen Archive des Crimi-

 nal-

nalrechts (Halle, bis jetzt 4 Bände) und in von ihm mit *Gensler* und *Schweitzer* seit herausgegebenen Archive für civilistische P (Heidelberg, bis jetzt 4 Bände). — Bey zur Ersch - Guberischen Encyklopädie.

MITTERPACHER von MITTERNBURG (Lud starb am 25 May 1814. Nach andern geb. *Bolz im Baranyaer Comitat am 25 August* §§. *Von den* Elem. rei rust. *erschien* der 3t 1795. Opera oeconomica. Leipz. 1815. gr. *Vgl.* Leipz. Litt. Zeit. 1815. Nr. 60.

MöBIUS (C. G.) — *geb.* — *am 29 Okt. 1772.*

MöBIUS (Ernst Anton Ludwig) *Rektor mit dem* *dikat eines Professors an dem Provinzial - G* *nasium zu Detmold* seit 1818 (vorher seit Konrektor an dems. Gymnasium und vordem 1800 Konrektor an dem Archigymnas. zu So *geb. zu Altendorf im Fürstenth. Altenburg 1* §§. *Anacreontis nomine quae feruntur carm* *iterum recensuit & animadversionibus criticis* *stravit. Halae 1810. 8. Elementa phil* *phiae logicae scholarum in usum. Lemgov. 181* *Musaei Grammatici de Herone & Leandro car* *rec. & illustr. Hal. 1814 12. Sappho's* Od Griechisch und Teutsch, mit erklärenden merkungen. Hannov. 1815. 8. Die Na fever der Venus; Lateinisch und Teutsch, Anmerk. ebend. 1816. 8. *Orationes* *S. Roscio Amerino, in L. Catilinam & pro A.* *cinio Archia* — mit hist., krit. und erklär. merk. ebend. 1816. 8. — Ausserdem 7 Pr über alte Autoren und den Pentateuch, v Recensionen und Beyträge für Journale (nam für *Wieland's* Merkur, *Wachsmuth's* und (*ther's* Athen., *Seebode's* kr. Bibliothek u. a.

14 B. MöBIUS (K. F. W.) jetzt *Conrector zu Ro* *burg* —

14 B. MÖCKEL (C. H.) jetzt *Actuar* — §§. Berechnungstabellen über das Interusurium bey Käufen auf Tagezeiten, zum Gebr. für Rechtsgelehrte, Geschäftsmänner u. s. w. . . . 1804. 8.

ÖRLEIN (Ferdinand) starb am 29 Okt. 1802. War *Jesuit, D der Theol und Professor derselben an der Universität zu Bamberg* (vorher Professor zu Aschaffenburg und zu Heidelberg): *geb zu Volkach im Würzburgischen am 18 Januar 1728.* §§. Theses de Deo uno & trino. Bamb. 1775. 4. Positiones ex universa philosophia. ibid. 1776. 4. Selecta & difficiliora loca novi testamenti, cum thesibus biblicis. ibid. eod. 4. Diss. de religione christiana. ibid. 1782. 4. Comm. in Ioh. XIX, 25-27; cum notis hermeneutico-practicis a *G. Geuser.* ibid. 1788. 4. — Vgl. *Jäck's* Pantheon.

LLENTHIEL (Karl August) *Dr. der Rechte zu Neuburg an der Donau: geb. zu Mannheim am 20 Januar 1795.* §§ Ueber die Natur des guten Glaubens bey der Verjährung, besonders nach cap. ult. X. De praescript. Erlang. 1820. 8.

.LER (A. W. P.) seit 1811 *ordentlicher Professor der Theol. auf der Universität zu Breslau und Rath bey der dortigen Regierung* (vorher seit 1810 Konsistorialrath zu Königsberg): *geb. — am 24 August* — §§. Rede bey der akademischen Feyer des Antritts des zweyten Jahrhunderts der Preuss. Monarchie. Duisburg 1800. .. *Oratio in natalem centesimum Regni Borussici publico Academiae nomine d. 18 Jan. 1801 habita. ibid. 1801.* .. Denkschrift zur Ehre des Namens und der Verdienste des Hrn. J. P. Berg — D. und Prof. der Theol. — zu Duisburg. ebend. 1801. 8. Die Liebe hört nimmer auf; Abschiedspredigt vor der vereinigten evangel protestantischen Gemeine zu Münster am 20 May 1810 gehalten. ebend. 1810. .. Empfehlung des Bibelstudiums

diums für künftige Lehrer der Kirche. Br
1812. 8. *Commentatio de vi saeculi in c*
tuenda doctrina religionis suis finibus coërc
ibid. 1813. 4. *Progr. Commentatio de*
ac indolis Evangeliorum diversa ratione rite
nienda. ibid. 1816. 4. — *In den* Verhand
gen van het Genootschap tot Verdediging va
christelijken Godsdienst opperichet in's Haeg
hen von ihm folgende, von der Gesellsch. mi
Preise gekrönte, Abhandlungen: Ueber die I
art Jesu. 1794. Ueber die Kraft des Bew
aus den Wunderwerken Christi und der Ap
zur Vertheidigung der Wahrheit und Gött
keit des Christenthums. 1798. Beurtheilun
Versuchs, die Wundergeschichten des n
Testaments aus natürlichen Ursachen zu e
ren, welchen Hr. Eck 1795 zu Berlin heraus
Ueber die Wirkung der Christl. Sittenlehre
die Sitten der Völker, 1804. — Aufsätz
Natorp's Quartalschrift u. a. — *Die* Trauer
auf den Tod Friedrichs II, K. v. Pr. *erschie*
Wesel eine 2te Aufl. 1787. — Sein Bild
gestochen von *E. Thelott*; auch vor dem ste
der Natorpischen Quartalschr. — Vgl. *I*
mann, nebst 1 u. 2 Nachtrag.

MöLLER (Arnold Wilhelm) Sohn des vorhergel
den; *Brigadeprediger zu Münster* seit 1817 (
her 2 Jahre Instruktor des Erbprinzen von
halt-Bernburg zu Ballenstädt): *geb. zu I*
burg am 9 Okt. 1791. §§. Der Heldenk
in Liedern. 1stes Buch. Halberst. 1818. 8.
tische Beyträge für den Kirchengesang. D
1818. 4. — Aufsätze in Zeitschriften. —
Rassmann Nachtr. 2.

10 u. 14 B. MöLLER (C. F.) §§. *Biographieen
stürzter Günstlinge. Giesen 1802. 8. (*Unte*
Vorrede nennt sich der Vf.). *In einz*
Sammlungen gab er ohne Namen heraus: Ju
medicin., musikal. und militarische Anekdo

die . . . zu Leipzig und Weissenfels *erschienen; zuletzt:* * Akademische Anekdoten vom Verf. der jurist. — — Anekdoten. Altenburg 1820. 8. * Denkwürdigkeiten aus der Geschichte Sächs. Prediger. ebend. 1820. 8. * Denkwürdigkeiten aus der Geschichte des Teutschen Adels. Merseburg 1820. 12.

LER (J. C.) §§. Der Schleswig-Holsteinische Kinderfreund. Ein Lesebuch für die Jugend, besonders der vaterländischen Volksschulen. ... 2te Ausgabe, durchgesehen und verbessert. Altona 1814. 8. Versuch eines Lehrbuchs der Astronomie für Volksschulen; als kurzgefaste Beschreibung der ältern und neuern Sternbilder und fassliche Erklärung unsers Sonnensystems. ebend. 1817. 8. m. 2 Kpf. Beschreibung des Saturnringes und anschauliche Darstellung der Ursachen seiner veränderlichen Lichtgestalt. Mit Rücksicht auf dessen 1803 zweymahliges und 1819 (im März) einmahliges Verschwinden. ebend. 1819. 8. — *Von mehrern frühern Schriften erschienen neue Ausgaben.*

MöLLER (Johann Ernst) starb am 16 Sept. 1805 zu Ichtershausen im Gothaischen, nachdem er 1805 *Interimsdirector des Gymnasiums zu Erfurt* geworden war.

MöLLER (J. F. 1) war seit 1806 *Domherr zu Hervorden: geb. zu Elsey am 6 Dec.* (1750). §§. *Von diesem Schriftsteller erschien noch:* Bittschrift an Friedrich Wilh. III. 1806. 8. Der Pfarrer von Elsey. Das Interessanteste aus dem Nachlasse *J. F. Möller's* (Verfassers der bekannten Bittschrift an den König Friedr. Wilh. III im J. 1806) 2 Bändchen (herausg. von *Mallinkrodt*). Dortmund 1810. 8.

LLER (Johann Friedrich 2) *Diakon an der Evangelischen Barfüsser-Gemeine zu Erfurt: geb. zu*

zu . . . §§. Christenglück und Christen[illegible] in relig Gesängen. Erfurt 1817 gr. 8. der Vortrefflichkeit der Bibel als Volksf[illegible] und von dem Nutzen, welchen man von Verbreitung erwarten darf. ebend 1817 Die Wiedergeburt der Kirche Jesu: in zeh digten über die Reformationsgeschichte [illegible] stellt. ebend 1818. gr. 8. Reforma[illegible] Almanach auf das J. 1821 (mit *F. Kayser*). Jahrg. (1820). 8.

MöLLER (J. F. W.) §§. Macbeth, ein Traue[illegible] von *Shakespeare*, übersetzt. Hannov. 1810.

MöLLER (J... H...) *Bibliothek-Secretair zu G*[illegible] *geb. zu* . . . §§. De numis orientalibu[illegible] numophylacio Gothano asservatis. Comm[illegible] tio I, numos Chalifarum & Samanidarum [illegible] cos exhibens. Jenae 1818. 8. — Beyträg[illegible] Ersch-Gruberischen Encyclopädie.

MöLLER (J... L... G...) *Dr. der Phil. und rector der Altstädtischen Stadtschule in Kö*[illegible] *berg: geb zu* . . . §§. Abendgespräche [illegible] Erziehung und Unterricht, veranlasst durch Ziel der Elementarschule von *Zeller*. Kön[illegible] 1810. 8.

14 B. MöLLER (Sebastian — *nicht* Samuel — H.) Neue Ansichten schwieriger Stellen aus den Evangelisten. Gotha 1819. 8.

MöLLER (Valentin Christoph) starb als *Superinte*[illegible] *zu Lüneburg* am 6 April 1820.

10 B. MöLLINGER (C.) §§. Kleiner Uhren[illegible] chismus, wodurch man sich eine übersicht[illegible] Kenntniss von den Uhren verschaffen und unterrichten kann, wie man sie halten [illegible] auch kleinen Fehlern oder Versehen abh[illegible] kann. Berlin 1818. 16.

RICKE (Johann Christian Ludwig) *Dr. der Philos. und Prediger zu . . . im Würtembergischen: geb. zu . . .* §§. Zum Andenken Luthers, aus Gelegenheit eines noch vorhandenen Familienbechers von dem grossen Manne. Stuttg. 1802. 8. Meine Abstammung von Dr. Luther und sein Tischbecher; bekannt gemacht aus Veranlass. des dritten Reform. Jubil. Ein Nachtrag zu meinem schon 1802 herausg. Schriftchen; mit 4 Abbild. und einer Stammtafel der Lutherschen Familie. ebend. 1817. 8. *Zwey Predigten bey der dritten Jubelfeyer unserer Evangel. Kirche. ebend. 1817. 8.

14 B. MÖRLIN (F. A. Ch.) §§. Erbauungsreden nebst dessen Biographie und Todtenfeyer und einem Anhange einiger Schulreden, herausg. von *A. Matthiä.* Altenb. 1820. 8.

MÖSER (J.) *k. k. Official zu Wien* —

L (Vitalis) starb am 2 December 1809. — *Vgl.* Verzeichniss aller akad. Professoren zu Salzburg S. 61 - 64.

SSLER (Christoph Wilhelm) *M. der Phil. und Pfarrer zu Malizschkendorf im Schweinizer Kreis: geb. zu Tennstädt in Thüringen 1786.* §§. Kurze Gebete für den gemeinen Mann. Eisenberg 1815. 8. Handbuch der kirchl. Perikopen. ebend. 1815. 8. Hülfsbuch für Nichttheologen und unstudirte Freunde der Bibellectüre. Des neuen Testaments 1 - 2ter Band. ebend. 1818 - 1820. 8. Synodal - Predigt am 19ten Aug. 1818. ebend. 1819. 8.

MÖSSLER (J... C...) §§. Botanische Blätter zur Beförderung der Pflanzenkunde (herausg. von *A. F. H. Mayer;* unter der Vorr. ist der Vf. genannt). Hamb. 1816 u. f. f. 8. Gemeinnütziges Handbuch der Gewächskunde, nebst e. Einleit. in die Botanik. Altona 1815. 2 Bde. gr. 8.

10 u. 14 B.

10 u. 14 B. MÖSSLER (J. G.) hielt sich seit 180. m rere Jahre im Mecklenburgischen, und da als Justitiar, in der Niederlausitz auf, und l seit 1815 als praktischer Jurist wieder in Witt berg: *geb. 1770.* §§. *Elementa juris civ. Lips. 1797. 8.* Churfürstlich Sächsisc Impostrecht. Wittenb. 1801. 8. — *Das* Syst der Lehre von gerichtl. Klagen und Einre *ward* 1805 mit dem 5ten Band, *auch mit* *Titel:* System der Lehre von persönlichen K gen, *geschlossen.*

MOGALLA (G. P.) jetzt *Regierungs- und Medici rath bey der Regierung zu Breslau, wie a Dirigent des Schlesischen Medicinal-Kollegiu* §§. Ueber die Pocken der Schafe und über d bewährtesten Massregeln, die zuweilen gro Verheerungen dieser Länderplage zu beschrä ken. Bresl. 1816. 8. 2te erweit. Ausg. nebst Anh. über das Maul- und Fussweh bey de Rind- und Schafvieh. 1817. 8.

MOHN (F.) jetzt *Prediger zu Duisburg: geb. zu E bert im Bergischen am 25 Jan. 1762.* §§. Den mahl, aufgerichtet über dem Grabe meiner J hanne. Düsseldorf 1815. 8. — *Von der* Re gion Jesu — *erschien* die 3te Aufl. 1819. 8.

MOHNICKE (Gottlieb Christian Friedrich) *Consi rial- und Schulrath, wie auch Pastor prim. der Jacobikirche zu Stralsund* (nachdem er P vat-Erzieher und Lehrer auf der Insel Rüg und in Stralsund bis zum Jahre 1810 gewes wurde er zum Conrector an dem Gymnasio Greifswald ernannt und von da 1813 zum Pas primarius an der St. Jacobikirche zu Strals und zum Beysitzer des dortigen städtischen ge lichen Consistorii berufen, erhielt dann die p visorische Verwaltung der Geschäfte des geis chen und Schul-Raths in der königl. Preu schen Regierung daselbst 1818, und erhielt ih

die obgedachte Würde eines Consistorial- und Schulraths): *geb. in dem Städtchen Grimmen unweit Stralsund am 6 Januar 1781.* §§. Die christliche Tugend in ihrer Vorzüglichkeit; eine Predigt. Stralsund 1809. gr. 8. Geschichte der Litteratur der Griechen und Römer. 1ster Band. Greifswald 1815. gr. 8. Kleanthes der Stoiker. 1stes Bändchen: Poetische Ueberreste. ebend. 1814. 8. Ulrich Hutten's Jugendleben, nebst Geschichte und Beschreibung der Urschrift der Klagen; als Einleitung zu der Ausgabe und Uebersetzung derselben. Mit 5 Jugendgedichten des Ritters und einer Kupfertafel. ebend. 1816. 8. Ulrich Hutten's Klagen gegen Wedeg Loetz und dessen Sohn Henning. 2 Bücher. Aus einer höchst seltenen Druckschrift des 16ten Jahrhunderts herausgegeben, übersetzt und erläutert. ebend. 1816. 8. *Das Buch hat auch den Latein. Titel:* U. Hutteni in W. Loetz & filium ejus Henn. Querul. L. 2. &c. *Die Teutsche Uebers. erschien auch besonders unter dem kurzen Titel:* U. Hutten's Klagen. ebend. 1816. 8. Doctor Martin Luther's Lebensende, von Augenzeugen beschrieben, und von diesen und andern Zeitgenossen in dreyen Predigten, einer Rede und zweyen Gedichten beklagt. Stralf. 1817. gr. 8. Lieder zur Feyer der Einsegnung, nebst einem Anhange anderer geistlicher Gesänge von alten und neuen Liederdichtern. ebend. 1818. 8. — U. Hutten's Klaggedicht an den Herzog Buslav X. von Pommern; in *Erichson's* Greifsw. akad. Archiv B. 1. H. 1 (1816). — Beyträge zur Ersch-Gruberischen Encyclopädie.

HR (F. S.) jetzt *prakt. Arzt zu Herrmannstadt in Siebenbürgen.*

. MOHS (F.) seit 1818 *königl. Sächs. Bergcommissionsrath und Prof. der Mineralogie zu Freyberg* (früher Prof. der Mineral. zu Grätz, und vorher zu Wien und auf mineral. Reisen in den

Oeftreich. Staaten). §§. Verfuch einer Elementarmethode zur naturhift. Beftimmung und Erkenntnifs der Foffilien. 1fter B. Wien 1815 gr. 8. Die Charaktere der Claffen, Ordnungen, Gefchlechter und Arten, oder die Charakteriftik des naturhift. Mineralfyftems. Dresd. 1820. gr. 8.

MOLDENHAWER (D. G.) *auch Ritter des Danebrogordens* feit 1809 *und Conferenzrath* feit 1811.

MOLDENHAWER (J. J. P.) §§. Beyträge zur Anatomie der Pflanzen. Kiel 1812. gr. 4. m. 6 Kpft.

14 B. MOLITOR (Jof. Fr.) und MOLITOR (. . .) find Eine Perfon.

MOLKENBUHR (M.) feit 1815 *wieder Francifcaner im Klofter zu Paderborn: geb. — am 1 Sept. 174.* §§. *Diff. 22: Quod inter S. Gregorium I Papam & S. Joannem Jejunatorem, Patriarcham Cp-tanum, nulla unquam de titulo univerfalis fiu oecumenici Epifcopi controverfia fuerit, ac epiftolae S. Gregorii magni, quae illam litem concernunt, fint omnes fuppofitive? 2do, quod epiftolae Gregorii magni acerbae contra Mauritium Imp. 1801. — Diff. 23tia: De Actis Apoftolorum Petri, Pauli & Cephae, cum appendice de Concilio Eliberitano & indiffolubilitate matrimoniorum. 1804. — Diff. 24ta: De Emmanuele & Prophetiffa ab Ifaia cap. 7 & 8 praenunciatis & quibusdam aliis prophetis ab Ifaia & Pfalmifta relatis quoad Meffiam. 1810. — Diff. 25: Parva Chronotaxis circa res praecipuas in Evangeliis & Actibus Apoft. relatas, a Nativitate Chrifti usque ad mortem Petri & Pauli. 1811. — Diff. critica (26) de fuperioritate concilii generalis fupra Papam vel Papae fupra concilium. ubi de octo ultimis conciliis generalibus Conftantienfi, Papienfi, Senenfi, Bafilienfi, Ferrarienfi, Florentino, Lateranenfi V, & Tridentino &c. usque ad annum 1814. Monaft. 1814.* — Erfte Antwort auf die vorgeb-

liche

liche Mönchs - Tyranney in Paderborn; dem Friedens - Congreſs zu Raſtatt vorgelegt In Sachen des zu Paderborn excommunicirten Domvicarii Ferd. Becker. Münſt. u. Paderb. 1799. . . Geſchichte meiner Gefangenſchaft im Franciſcanerkloſter zu Paderborn; ein Beytrag zur Sitten- und Aufklärungs - Geſchichte des Hochſtifts am Ende des 18ten Jahrh von *Ferd Becker.* Rudolſtadt 1799. . . Zweyte Antwort u. ſ. w. nebſt Geſchichte vom Papſte Gregor VII und Kaiſer Heinrich IV. ebend. 1801. . . (*wider Henke und Schmidt in der Geſchichte der Teutſchen).* Dritte Antwort u. ſ w. nebſt Geſchichte vom Kaiſer Julian dem Abtrünnigen. Münſt. 1802. . . Zwey Schutzſchriften: 1) Wider das Buch: Leben und Schickſale Paters Guido Schulz, in welchem die Franciſcaner, alle Mönche, die Mutter Gottes und Chriſtus ſelbſt ſehr geläſtert; 2) wider das Buch: Gedanken eines evangeliſchen Chriſten, in welchem der Graf Friedrich Leopold zu Stolberg und die katholiſche Religion, zu welcher er übergegangen, getadelt werden. ebend. 1805. 8. Neue Auslegungsart der heil. Schrift des alten Teſtaments, empfohlen vom Hrn. Wecklein, Profeſſor zu Münſter, widerlegt u. ſ. w. Dorſten 1806. 8. Neue, der Gottheit Jeſu nachtheilige Auslegung des erſten Capitels im Evangelium des heil. Johannes, empfohlen vom Hrn. Placidus Muth, Profeſſor zu Erfurt, widerlegt u. ſ. w. ebend. 1807. 8. Frage: Wo iſt die älteſte und vornehmſte biſchöffliche Kirche in der ganzen Chriſtenheit? Bey den Griechen oder bey den Lateinern? Paderborn 1815. 8. Ueber die Ankunft des heil. Petrus nach Rom und Antiochia und einige vergebliche alte Streitigkeiten mehrerer Biſchöffe wider die Päpſte; nebſt Zugabe über die Vaneſſiſche Bibel. ebend. 1816. 8. Anmerkungen über die neuen Teutſchen Ueberſetzungen der Bibel des N. T. durch Karl und Leander van Eſs, Pfarrer, auch beſonders über den beſtraften Cephas. ebend. 1817. 8. *Hiſto-*

ria Religionis christ. in compendio ac ord. chron. & adjectis quibusdam notis criticis. ibid. 1820. 2 *T.* 8. — *Von dem* Zeitalter der Vernunft, von Th. Paine *erschien* die 2te Auflage zu Münster 1802. — Beyträge zum (Dorstenischen) Argus und zum Westphäl. Anzeiger. — Vgl. *Rassmann*, nebst Nachtr. 1 u. 2. und *Felder-Waitzenegger.*

10. 11 u. 14 B. MOLL (G. P.) seit 1815 *zweyter Diakon zu Weissenburg und Garnisonpfarrer der Festung Wülzburg.* §§. Ueber die Nothwendigkeit der gegenseitigen Achtung zwischen jüngern und ältern Personen; eine Gelegenheitsschrift. Nördlingen 1811. 4.

Freyherr von MOLL (K. E.) seit 1805 *königl. Bayrischer geheimer Rath, Sekretar und Direktor der mathematisch-physikalischen Klasse der Akademie der Wissenschaften zu München.* §§. *Von den* Neuen Jahrbüchern der Berg- und Hüttenkunde *erschien* des 4ten B. 2te Lieferung 1818.

MOLLER (Georg) *grosherzogl. Hessischer Oberbaurath zu Darmstadt: geb. zu* ... §§. Denkmäler der Teutschen Baukunst, enthaltend Kirchen, Klöster, Rathhäuser, Hallen und andere merkwürdige Gebände aus dem achten bis funfzehnten Jahrhundert. 1-8ter Heft. Darmst. 1815-1819. gr. fol. Bemerkungen über die aufgefundene Originalzeichnung des Domes zu Cöln. ebend. 1818. gr. fol. m. 9 Kpft.

MOLLWEIDE (Karl Brandan) *Dr. der Philos.* seit 1811 *und ordentl. Prof. der Mathematik zu Leipzig* seit 1814 (nachdem er vorher Lehrer am Pädagogio zu Halle, und seit 1811 ausserordentl. Prof. der Astronomie zu Leipzig und Observator an der Sternwarte gewesen war): *geb. zu* ... *176*.. §§. Besorgte: *Euklid's* sechs erste Bücher der geometrischen Anfangsgründe zum Gebrauch

brauch der Schulen; aus dem Griechischen übersetzt von *Johann Friedrich Lorenz*. 3te verbess. Ausgabe. Halle 1809. 8. Prüfung der Farbenlehre des Herrn von Göthe und Vertheidigung des Newtonischen Systems gegen denselben. ebend. 1810. 8. Darstellung der optischen Irrthümer in des Herrn von Göthe Farbenlehre und Widerlegung seiner Einwürfe gegen die Newtonische Theorie. ebend. 1811. 8. *De pisce, quem occidens Plejus fugit, Commentatio philol. astronomica explicationem loci pro difficillimo habiti in Virgilii Georgicon IV, 231-235 sistens. Lips. 1811 4**). *Progr. Demonstratio nova propositionis, quae theoriae colorum Newtoni fundamenti loco est. ibid. eod. 4. Commentationes mathematico-philologicae tres, sistentes explicationem duorum locorum difficiliorum alterius Virgilius, alterius Platonis, itemque examinationem duorum mensurarum praeceptorum Columellae. Adjecta est epistola ad V. cl. J. G. Schneider, de Excerptis Geometriae Epaphroditi & Vitruvii Rufi scripta. Lips. 1813. gr. 8. m. Kpf.* (Die 2te und 3te Abhandl. war der Götting. Societät der Wissensch. zugeschickt worden, und steht auszugsweise in den Götting. gel. Anzeigen 1805. St. 124. S. 1235 folg. und 1807. St. 74. S. 729). Erläuterung einer in den Scriptoribus rei agrariae p. 176 u. 177. edit. Goesii gegebenen Vorschrift, aus drey beobachteten ungleichen Schattenlängen die Mittagslinie zu finden. Gotha 1813. gr. 8. m. 1 Kpf. (stand vorher in *v. Zach's* monatl. Correspondenz für Erd- und Himmelskunde. . . .). *De quadratis magicis, Commentat. L. 2. Lips. 1816. 8.* Kurzgefasste Beschreibung der künstlichen Erd- und Him-

*) Diese Abhandlung stand zuerst in *v. Zach's* monatl. Corresp. B. 5. S. 416 sq. und ward nachher in den Commentationibus mathematico philologicis (1813) umgearbeitet. Nachträge dazu befinden sich in *v. Lindenau's* und *Bohnenberger's* Zeitschrift für Astronomie und die verwandten Wissenschaften B. 1. St. 2 (1816).

Himmelskugel, nebst Erklärung ihres Gebrauchs. ebend. 1818. 8. *Progr. Multiplex & continua serierum transformatio exemplo quodam luculento illustratur. ibid. 1820. 4.* — Theorie der Abweichung und Neigung der Magnetnadel; in *L. W. Gilbert's* Annal. der Phys. B. 29 (Lpz. 1808) St 7. Ueber die Farbenzerstreuung im menschlichen Auge; *ebend.* B. 30. St. 10. Neue Methode, die brechenden Kräfte der Körper vermittelst prismatischer Reflexionen zu erforschen, von D. Wolnston, dargestellt von u. s. w.; *ebend.* B. 31. St. 3. — Nachricht von dem durch Bartholomäus Pitiscus in dem Canton des Rhäticus gemachten Verbesserungen; *in der* Hallischen Lit. Zeit. 1810. S. 484-488. — Formeln zur Berechnung der Länge und Breite eines Orts; in *v Lindenau's* und *Bohnenberger's* Zeitschrift für Astronomie B 3 (1817) Jan. Ehrenrettung Keplers gegen Leuth, die ihn nie gelesen; *ebend.* April. — *Er ist Mit-Redacteur* der Leipzig. Lit. Zeit.

MOLNAR *von MüLLERSHEIM* (J.) §§. *Von der* Teutsch-Wallach. Sprachlehre *erschien* die 2te Aufl. Hermannstadt 1810.

14 B. MOLNáR (Johann) verschied. von dem vorhergehenden; starb am 28 Nov. 1819, war geb. 1757. §§. * Politisch-kirchliches Manch-Hermäon von den Reformen Kaiser Josephs überhaupt, vorzüglich in Ungern, mit nützlichen Winken. (Jena) 1790. 8. — Einige Predigten. — *Vgl.* Allg. Lit. Zeit. 1820. Nr. 1. S. 111-112.

MOLTER (Friedrich *Valentin* *)) starb am 8 Februar 1808. War seit 1804 *geheimer Rath und Director der Hofbibliothek, des Kunst-, Münz- und Antikenkabinets zu Karlsruhe, wie auch Sekretar des Badenschen Hausordens der Treue* (war seit 1754 bey

*) Er schrieb sich gewöhnlich nur *Friedrich*.

bey dem geheimen Secretariat und der markgräfl. Handbibliothek angestellt, 1765 zugleich Secretar der von Karl Friedrich errichteten Gesellschaft der nützlichen Wissenschaften zur Beförderung des gemeinen Besten, erhielt 1768 den Charakter eines Rathes, wurde 1769 Hofrath und Director der obengenannten Institute; war zugleich Kabinets- auch seit 1773 Ordens-Secretar, und seit 1788 geheimer Hofrath). §§. * Congress zu Cythera, oder Landtag der Liebe. Aus dem Ital. (des *Algarotti*) übersetzt. Leipz. 1747. 8. Merope, ein Trauerspiel des Marchese *Scip. Maffei*, übersetzt. (*Wien*) 1751. (*Steht auch in der* Teutschen Schaubühne in Wien nach alten und neuen Mustern Th. 3. 1752). *Die* Scherze *erschienen ohne seinen Namen.* * Réflexions détachées & caractères (*so heisst der Titel*). Genetliaco per la nascita del Principe di Durlaco indirizzato all' Altezza Sma di Carlo Federico Margravio di Bada. 1755. 4. Abhandlung u. s. w. von Espie. Frkf. u. Lpz. (*Karlsruhe*) 1760 u. 1774. 8. (*ohne des Uebersetzers Namen*). * Moralische Erzählungen von Marmontel. Karlsruhe 1762-1770. 5 Bände. 8. (*Die ersten Bände wurden mehrmals aufgelegt*). * Sammlung von Lobschriften auf Moritz, Grafen von Sachsen, nebst andern dahin gehörigen Schriften und Denkwürdigkeiten. ebend. 1777. 8. * Auszug aus Conyers Middletons Lebensgeschichte des M. T. Cicero. Kehl 1784. 8. (*Stand zuerst in den* Oberrheinischen Mannichfaltigkeiten, *deren Verleger jenen Abdruck nach seiner Orthographie und mit vielen Druckfehlern veranstaltete*). * Leben des Röm. Feldherrn Agricola von Tacitus. Mit einem Plan. Karlsr. 1785. 8. (*Unter der Zuschrift nennt sich der Verf.*). — * Etwas zur Geschichte Kaiser Heinrichs IV und P. Gregors VII; in *Schlözer's* Briefwechsel Heft 48. — * Beschreibung eines Schützenfestes vom J. 1561; in *Posselt's* wissenschaftl. Magazin B. 3. S. 640 u. ff. — * Die Hofbibliothek;

thek; *in dem* Badifchen Hof- und Staatskale auf 1786. S. 129. — Gedichte und kleine fätze theils einzeln gedruckt, theils in Zeitfc ten, z. B. in den Oberrhein. Mannichfaltigl

MOLTER (Friedrich) *Hofrath und erster Biblioth zu Karlsruhe* feit 1818 (vorher zweyter Hofbil thekar feit 1805, und Bibliothek-Acceffift 1801): *geb. zu ... am 3 Nov. 1775.* §§. terarifches Karlsruhe, mit Ausnahme der A kel von Biedenfeld, Bonafont, Hartleben, I gel, Sonntag; in *Th. Hartleben's* ftatift. Gem von Karlsruhe. — Beyträge zur Erfch-(berifchen Encyklopädie.

Graf von MOLTKE (A. G. D.) *auf dem adl. Gute im dänifchen Walde.* §§. Anfichten bey den fichten ... Kiel ... 2te Aufl. 1817. g Die Erinnerung. ebend. 1817. gr. 8.

Graf von MOLTKE (F... L...) S. K. REINHA

10 u. 14 B. MOLWIZ (Eberhard Friedrich) ftarl 16 Sept. 1818.

MONE (F... J...) *Dr. der Philof. aufferordentl. feffor und Univerfitäts-Bibliothekar zu H berg: geb. zu ...* §§. *De emendanda ra Grammatica german. Heidelberg. 1817.* g Einleitung in das Nibelungen-Lied, zum S und Selbftgebrauch bearbeitet. ebend. 1818. Ueber einige Handfchriften Teutfcher Gefchi quellen; in *Büchler's* und *Dümge'ns* Archiv (1820). — Recenf. in d. Heidelb. Jahrb. d.

MONHEIM (Johann Peter Jofeph) *Apotheke Aachen: geb. zu ...* §§. *Gab mit* G. I MONT *heraus:* Analyfe des eaux fulfur d'Aix-la-Chapelle. à Aix-la-Chapelle 18 Analyfe des eaux thermales de Borcette. à de la Chapelle, Paris & Francfort 1811. 8.

M

NTAG (K.) §§. Geschichte der Teutschen staatsbürgerlichen Freyheit, oder der Rechte des gemeinen Freyen, des Adels und der Kirchen Teutschlands. Bamb. u. Würzb. 1812. 2 Bde. 8.

NTANUS. S. SCHULZ-MONTANUS und K. G. STENGEL.

MONTENGLAUT (Henriette) geborne von *Cronstein, Witwe zu . . .; geb. zu Hannover . . .* §§. Herbstblumen-Kranz niedergelegt auf das Grab des ehrwürdigen Greises, des lieblichen Dichters Jacobi in Freyburg im Breisgau. Darmst. 1814. 8. Mit 5 Musikbl. — Gedichte in Tagblättern.

NTUCCI (Anton) *Dr. der Rechte, pri[illegible] sirt zu Berlin: geb. zu Si[illegible] . . . .* §§. P[illegible] Literaturae vera met[illegible] [illegible] di- tis oblata, Diss. prae[illegible] per. Athenaeo Petropo[illegible] 1808. gr. 4. [illegible] Voyage au Chine [illegible] Guignes [illegible] gus Berolinensis. [illegible] Leipz. [illegible] gr. 8. Andi a[illegible] em, [illegible] rép[illegible] Mr. *Montucci* à la [illegible] r. de Guignes [illegible] les Ann. d. Voy. T. 11. [illegible] 1810. gr. 8.

NTUCCI (Hyacinth) *Sprachlehrer zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Lesebuch für Kinder, enth. eine Auswahl der vorzüglichsten Stücke für den ersten Unterricht im Englischen. Berl. 1811. 2 Bde. 8.

RAWETZ (Franz) *D. der Theol. Vice-Rektor des Piaristen-Kollegiums zu Kremsier in Mähren und Aufseher der dortigen erzbischöfflichen Bibliothek* (nachdem er in verschiedenen Städten philosophische und theolog. Wissenschaften gelehrt hatte, besonders zu Kremsier Prof. der Hermeneutik von 1792 bis 1807 gewesen war): *geb. zu Strassnitz am 18 Febr. 1734.* §§. Moraviae histo-

historia politica & ecclesiastica, cum not animadversionibus criticis probatorum aucto Tomi tres. Brunae 1785 - 1787. 8. (*Der Pi Adolph Pilarz, der auf dem Titel mit genann besorgte blos den Stil und den Druck*). nealogisches Fragment eines adelichen aus Königreich Neapel nach Mähren gekomme Geschlechts der Ritter von Galotti. eb 1790. 8. — Vgl. *Czikann*.

Graf TOPOR MORAWITZKY (J. T. H.) *Vgl.* die Todenregister zum 16ten Band die von ihm getheilten Notitzen, und setze hinzu: *La ciété des freres de tablettes. à Kamtsch 1768. .. Akademische Rede vom Nu der Wissenschaften in Rücksicht auf die Bild des Herzens. München 1769. 4. *Encq paedia brevissima. ibid. 1770.* .. Die alte kanntschaft; ein Original - Nachspiel in 1 A ebend. 1775. 8. — Der Untersberg im S burgischen; eine Ballade; *in den* Bayrischen trägen 1780. — Ein Schärflein zur Physioq mik; in *Archenholz'ens* Litter. und Völker de 1784. St. 3.

MORELL (K.) seit 1814 nicht mehr Mitgl. d. Sani raths zu Bern: geb. zu *Wangen* (nicht Warge

MORGENBESSER (Michael) *Rektor der Bür schule zum heil. Geist zu Breslau* (vorher Re der Schule zu Grossglogau): *geb. zu* . . . 1 §§. Geschichte des Hospitals und der Sc zum heiligen Geiste, so wie auch der Biblio zu St. Bernhardin; zum Andenken der 600j gen Dauer des Hospitals abgefasst. Bresl. 181 m. 1 Kpf. Biblische Geschichten aus alten und neuen Testamente, mit erkläre Anmerkungen und nützlichen Lehren begl besonders für Bürger - und Landschulen. eb 1815. 8. 2te verbess. Ausgabe. ebend. 181 Anweisung für Volksschullehrer zum richt

Gebrauch und zum Verständnifs meiner Bearbeitung der bibl. Geschichten. ebend. 1817. 8. — Ist die Christliche Religion eine Religion nur für das Volk? in *Köthe'ns* Zeitschrift für Christenthum u. f. w. B. 1. H. 9 (1816).

RGENSTERN (K.) jetzt *Kollegienrath*, auch seit 1819 *Ritter des Ruff. St. Annenordens 4ter Classe.* §§. Auszüge aus den Tagebüchern und Papieren eines Reisenden. Reise in Italien. 1sten Bandes 1ster Heft: Neapel. Dorpat u. Leipz. 1811. — 2ter Heft: Florenz. ebend. 1811. 4— 3ter Heft. ebend. 1813. 8. Dörptische Beyträge für Freunde der Philosophie, Litteratur und Kunst, herausgegeben u. f. w. Jahrgang 13; in 2 Abtheilungen; mit beygefügter Chronik der Universität Dorpat in den Jahren 1812 u. 1815. 8. Zwey Reden am Sarge Sr. Durchl. des Ruff. kais. Gen. Feldmarsch. Fürsten G. Kutusow Smolenskoi. Dorpat 1813. gr. 4. Klopstock, als vaterländischer Dichter; eine Vorlesung u. f. w. den 12 Dec. 1813. Leipz. 1814. 4. Grundrifs einer Einleitung zur Aesthetik; mit Andeutungen zur Geschichte derselben. Dorpat 1815. 8. *Symbolae criticae ad Platonis Politiam ab Astio denuo editam. Prolusio praemissa Catalogo praelect. — 1815 habend. ibid. fol. Enumeratio Numorum familiarum roman. ibid. 1817-1818. fol.* *Töne vom Lebenspfade von K. M. (*Gedichte*). ebend. 1818. 8. *In Ciceronis Paradoxa. ibid. 1819. fol. Symbol. crit. ad Cicer. disput. Tuscul. L. 1. ibid. 1819. fol.*

3. MORITZ (Friedr. Gotthilf, *nicht* G. F.) starb — am 12 Nov. — geb. am 13 May — *Vgl.* Leipz. Lit. Zeit. 1807. S. 380. und *Hensel's* Beschr. von Hirschberg (1797) S. 586.

)RITZ (Heinrich) *D. der Rechte und* seit 1818 *Protokollist bey dem Kreis- und Stadtgericht zu Memmingen* (zuvor Stadtgerichtsschreiber zu Landshut):

hut): *geb. zu* . . . §§. Entwurf zu
Klagen und Einreden. Landsh. 1817. fol.
vellen zur Bayerischen Gerichtsordnun
Band. ebend. 1818. — 5ter B. ebend.
Ueber das Rechtsmittel der Wiedereinset
den vorigen Stand gegen richterliche U
ebend. 1818. 8.

MORITZ (Johann Anton) starb als *D. der R.*
nator zu Frankfurt am Mayn am 22 Jun.

MORITZ (Johann A...) *k. k. Feldartillerie-*
mann zu Olmütz: geb. zu . . . §§. Ver
Gedichte. Wien 1811. 8. — Vgl. *Czi*
Moravia 1815. Nr. 45.

14 B. MORITZ (Jos.) seit 1816 *Professor des*
rechts und der Pastoraltheologie zu A
geb. zu Ensdorf am 16 Febr. 1769. §§.
pertorium oder allgem. Register über di
kel des Bisth. Regensburg, vorzüglich
hufe der vaterländ. Topogr. für Diplo
herausg. v. *Th. Ried.* Regensb. 1814. 8.
Schenkl von Amberg S. 274. und *Felder-*
egger.

14 B. MORITZ (Karl Paul) ist wohl einer de
donymen, die sich nach bekannten Ve
ähnlicher Bücher nennen.

MORSTADT (Karl Eduard) *D. der Rechte*
1819 *ausserordentl. Prof. derselben auf der*
sität zu Heidelberg: geb. zu Karlsruhe . .
Darstellung der Nationalökonomie, od
Staatswirthschaft; enthaltend eine einfac
wickelung, wie die Reichthümer des Priv
nes, der Völker und Regierungen erzeug
theilt und konsumirt werden, von *Joh.*
Say; aus dem Französ. der 5ten Ausg. üb
und mit Anmerkungen begleitet. 2 Bände
delb. 1817. gr. 8. Material - Kritik von

tini's Civil-Prozeſs — Lehrbuch zugleich als eine Mitcommentation von deſſen Gegenſtand berechnet; 91 Entwürfe. ebend. 1820. 8.

14 B. MORUS (P. C. W.) *lebte einige Jahre zu Neunkirchen unweit Ansbach. Nun lebt er zu Heidenheim im Ansbachiſchen.* §§. Unterhaltungen in Erholungsſtunden. Ein Seitenſtück zu den Miſcellaneen des Verfaſſers. Ansbach 1805. 8. Das Nelkenbeet, oder Moritz und Elmire; eine romantiſch-moral. Erzählung. ebend. 1815. 8.

SCH (Karl Friedrich) *Profeſſor an der Ritterakademie zu Liegnitz* ſeit 1819 (vorher ſeit 1814 Unterlehrer bey der königl. Ritterakademie zu Dresden, und früher Unterlehrer am Salzmanniſchen Erziehungsinſtitute zu Schnepfenthal): *geb. zu Haynichen 1785.* §§. *Gab mit* Friedr. ZILLER *heraus:* Verſuch einer Beſchreibung der Sachſen-Gothaiſchen Lande. 1ſten Th. 1ſte Abtheilung: Das Herzogthum Gotha. Gotha 1815. 8. m. 3 kolor. Kpf. Sachſen, hiſtoriſch-topographiſch-ſtatiſtiſch und mit naturhiſtoriſchen Bemerkungen dargeſtellt. 1ſter Band. Leipz. 1817. m. Kpf. — 2ter Band. Dresd. 1819. gr. 8. m. Kpf. Die Bäder und Heilbrunnen Teutſchlands und der Schweitz; eine Beſchreibung für Brunnen- und Bade-Reiſende. Leipz. 1819. 2 Bde. 8. m. 36 Kpf. u. 1 Charte. * Taſchenbuch für Bade- und Brunnen-Reiſende in Teutſchland. ebend. 1819. 2 Bde. 8. m. 50 Kpf. u. 1 Charte. — Einige Bemerkungen über das Vorkommen der Thüringer Bergſeife; *im* 1ſten Bande der auserwählten Schriften der mineral. Geſellſch. (Leipz. 1818) S. 143-147. — Antheil an (*F. Ch. A. Haſſe'ns*) Taſchenencyclop.

KCHE (Chriſtian Julius Wilhelm) ſtarb am 19 December 1815; war geb. am 5 Nov. 1768. §§. Oratio de ſaeculi noſtri miſologia in inſtr. Gymnaſ. Lubec. habita. Lübeck 1815. 8. — Vgl. *Kun-*

Kunhardt's Darstellung seines Lebens und ...kens (Lübeck 1817. 8).

14 B. von *der* MOSEL (L.) *Premier-Lieutenant ... Thierarzt zu Chemnitz* (seit 1793 Souslieut. ... Regiment Prinz Maximilian, 1806 entlass... Premierlieut. hierauf Thierarzt in den Ae... Chemnitz, Sachsenburg und Augustusburg, ... 1809 Stallmeister und Thierarzt bey dem ... von Wenkheim in Nieder-Ungarn, 1813 ... und Oberthierarzt bey dem Polnischen A... korps, 1814-1815 königl. Sächs. Premie... bey dem Artillerietrain, seitdem wieder m... sion entlassen): *geb. zu Obermosel 1771* ... Der berathene Thierarzt. . . . Lei... Heilung und Erkenntniss der gewöhnli... Thierkrankheiten, für die Bewohner am ... . . . 1815. . . — Viele Beyträge in *Ch.* ... *v. Tennecker's* Zeitung für die Pferdezucht ... Pferdehandel u. s. w. (Leipz. u. Tüb. 1803 ... 3 Bde). — *Von dem* Archiv für thierär... Erfahrungen *erschien* 1805 noch ein 3tes ...

MOSENGEIL (Fried.) jetzt *herzogl. Sachs. Me... ...scher Consistorialrath zu Meiningen.* §§. ... Bad zu Liebenstein und seine Umgebu... Meiningen *(Gotha)* 1815. 8. m. Kpf. ... liens Briefe an Serena, geschrieben auf ... Reise nach Cöln im November 1816. Mein... 1817. 8. Lehrbuch der Teutschen ... graphie, neu bearb. Jena 1819. 4. m. 8 ste... Lehrtaf. — *Gedichte in dem* Taschenb. f. ... Vergnügen 1820-1821. — *Antheil a...* Abendstunden (Leipz. 1820).

10 u. 14 B. MOSER (Andreas) starb, wie berei... Todtenregister zum 16ten B. angezeigt wo... 1806. §§. Der Kampf eines Layen mit e... Priester, oder Vertheidigung und Beleuc... des *gesunden Menschenverstandes* gegen de... klirten Feind desselben. J. J. Pfleger, dem...

und besonders der Gemeinde zu Aarau zur Beherzigung vorgelegt. Helvetien 1802. 8. — Im 14ten B. Zeile 4 seines Artikels lese man *Pfarrer Pfleger* statt *Pfarrpfleger*.

SER (August) *Dr. der Phil. und Pastor zu Sörba, Klengel und Droschkau bey Eisenberg im Altenburgischen* seit 1821 (vorher seit 1811 Director einer Erziehungsanstalt zu Zeitz): *geb. zu Ronneburg am 4 Oct. 1785.* §§. Kurze Nachricht über die Einrichtung meiner Erziehungsanstalt. Zeitz 1814. 8. Luther, oder die Reformationsgeschichte. Eine Vorbereitungsschrift für die Teutsche protestantische Jugend, zur Feyer des 31 Oct. 1817. Leipz. 1817. 8. m. einem Facsimile von Luthers und Melanchtons Handschrift. 2te wohlfeile Ausg. *unt. d. Titel:* Luther oder die Reformationsgeschichte. 1820. Geschichtscalender aus Luthers Leben und Wirken. Leipz. 1817. 8. Ein *Pro* ohne und *Contra* mit Grund und Beweis, oder: *auch* eine bittere Arzeney für die Claus-Harmse. Zeitz 1819. 8. Unterricht in der Teutschen Rechtschreibung auf Vorlegeblättern, zum Schul- und Privatgebrauche. Leipz. 1820. 8. — Prosaische Aufsätze und Gedichte in den Thüring. Erhohlungen, dem Leipziger Tageblatte und einigen andern periodischen Schriften. — Einige Aufsätze das Kirchen- und Schulwesen betreff. im allgem. Anzeiger der Teutschen.

SER (Franz) *D. der AG. und Chirurgie und* seit 1799 *ordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Heidelberg* (vorher seit 1794 ausserord. Prof. daselbst, und zugleich im J. 1795 Stabsmedikus im Feldspital zu Kloster-Neuburg, zuvor seit 1792 Demonstrator der Anatomie und Chirurgie zu Heidelberg, wo er schon 1788 Regimentsarzt gewesen war): *geb. zu Rothweil am 22 Nov. 1755.* §§. Beantwortung der Frage: Da das Electrum ein starkes Reitzmittel ist; so wird

wird gefragt, ob dasselbe nicht auch zu
weckung der Scheintoden angewendet wer
könne? Nebst einer entsprechenden Antw
werden auch Versuche an Menschen und T
ren verlangt; welche von der Akad. der W
sensch. zu Mannheim am 9 Nov. 1790 den P
erhalten. Mannh. 1790. 4. *Solutio ca*
in vesica urinaria lathetis lithotornia. Hei
1794. 4. — Vgl. *Lampadius* S. 95 u. f.

14 B. MOSER (G. H.) jetzt *Professor am Gymnas*
zu Ulm (seiner Vaterstadt). §§. *M. T. Cic*
nis L. III. de natura Deorum ex rec. J. A.
nesti & c. omnium Erudit. notis quas J. Da
ed. ult. habet. Acc. apparatus crit. ex XX
plius codd. mscr. nondum coll. digestus a —
idem suam annot. interposuit. Copias crit. c
gessit, *Dan. Wyttenbachii* selecta scholarum su
animadvers. adjecit *F. Creuzer*. Lips. 1818. 8.

14 B. MOSER (*Karl* Friedrich David) *Oberjustitzp*
kuratur zu Stuttgart. §§. Beyträge zu der R
mischen Gesetzkunde und Römischen Rechtsg
schichte. Stuttg. 1815. 8.

Ritter von MOSHAMM (Fr. X.) — *zu Landshut*
§§. Grundsätze des Lehnrechts, mit steter Hi
weisung auf das königl. Bayrische Lehnedikt v
7 Jul. 1808, und andere Gesetze. Landsh
1814. 8. — *Von den* Grundsätzen der Poliz
Handlung u. s. w. nach *Sonnenfels erschien* die 5
mit vielen politischen und litterarischen Anm
kungen und Verbesserungen vermehrte Ausgal
Tübingen 1820. 8.

von MOSHAMM (Friedrich August) *D. der R.*
gegenwärtig Accessist bey der königl. Bayrisc
Regierung des Oberdonaukreises zu Regensbur
geb. zu Ingolstadt am 6 März 1797. §§. V
such einer Entwickelung der rechtlichen V
hältnisse bey Teutschen Geschlechts-Fideiko
missi

missen überhaupt, und insbesondere bey Erbverzichten und Regredienterbschaften. München 1816. 8. Ueber den Rang der Europäischen Mächte und ihrer Agenten. Ein kleiner Commentar über das auf dem Wiener Kongresse verfasste Reglement sur le rang entre les agens diplomatiques (19 Mars 1815). Sulzb. 1819. 8. Freymüthige Betrachtungen über die Badische Territorialfrage, den Ansichten des Freyherrn von Drais, Herrn Bignon und anderer entgegengesetzt. ebend. 1819. 8. — Aufsätze in period. Schriften, und Recensionen.

MOSIG (Anton Franz Augustin) starb am 28 November 1813. War zuletzt seit 1807 *Professor der Moral und Pastoraltheologie an dem Lyceum zu Olmütz.* §§. Katholisches Volksgebetbuch nach dem Zeitbedürfnisse. Prag 1805. 8. — Vgl. *Czikann.*

MOSQUA (F... W...) *königl. Preuss. Criminalrath zu Berlin: geb. zu ...* §§. Ueber den Wohllaut der Teutschen Sprache. Berl. 1817. 8. Prüfung der neuen Gründe für die öffentl. mündl. Rechtspflege. ebend. 1818. 8. Ueber das Geschwornengericht in Beziehung auf das Gutachten d. kgl. Preuss. Immediat-Justitz-Commiss. am Rhein. ebend. 1819. 8.

SSDORF (Friedrich) *Hof- und Justitzcanzley-Secretar zu Dresden* seit 1784 (vorher Accessist im dasigen Justitzamte): *geb. zu Eckartsberga am 2 März 1757.* §§. *Diss.* (*Praes.* C. Fr. Walch) *de tutore, pupilli sui ante susceptam tutelam debitore. Jenae 1777. 4. De justo pretio satyris statuendo; Oratio, qua Soc. lat. valedixit. ibid. 1777. 4.* Gab heraus: *Ign. Aur. Fessler's* actenmässige Aufschlüsse über den Bund der Evergeten in Schlesien. Freyberg 1804. 8. *Desselben* Schriften über die Freymaurerey. ebend. 1804. 1. 2ter Bd. 8. (*der 3te Band, welcher 1807 er-*

erschien, ist nicht von ihm). *Desselben* l
blicke auf die letzten Jahre seiner Logent
'keit. Dresd. 1804. 8. *Joh. Stuve's* Ab
lung über den Einfluss geheimer Gesellscl
auf das Wohl der Menschen, nebst einer
hange neu herausgegeben von u. s. w. Fre
1811. 8. * Sammlung der für das I
reich Sachsen publicirten General-Gou
ments-Verfügungen, nebst andern seit de
nat Oct. bis zu Ende des Monats Dec. 18
den Leipziger Zeitungen, sodann in den
ral-Gouvernementsblättern erschienener
kanntmachungen und Veränderungen, nebs
rern gemeinnützigen Aufsätzen und Nac
ten. Dresd. 1814. 4. * Sammlung d
das Königreich Sachsen publicirten General
ve nements-Verfügungen, nebst andern se
Monat Januar bis Ende Jun. 1814 in den L
ger Zeitungen, sodann in den General-G
nementsblättern erschienenen Bekanntma
gen u. s. w. ebend. 1814. 4. Mittheil
an denkende Freymäurer. Dresd. u. Fre
1818. 8. Gab heraus: *Benj. Sübers* ver
Briefe über die Schrift des Freymaurer Mos
Mittheilungen an denkende Freymäurer. I
1819. 8. — Umlaufschreiben vom Mona
1805; *in dem* Maurerischen Taschenbuch
die Jahre 5805-5806 von X. Y. Z. (Berl. 180
S. 150-174. *und im* neuen Freymaurerische
schenbuche auf die Jahre 1806 u. 1807 (F
1807. 12) S. 172-181. — Ankündigung
vom Br Fessler ausgearbeiteten Geschicht
Freymaurerey und der Freymaurerbrüders
von den ältesten Zeiten bis auf das Jahr 1
in dem Freymaur Taschenb. auf d. J. 1812 (I
berg 1812. 12) S. 153-176. — Vgl. *J. Ch.*
dicke'ns Freymaurer-Lex. S. 342-348.

MOTHERBY (Wilhelm) *Dr. Med. und* (seit 1
königl. Preuss Ober-Feldstabs-Medicus der
preuss Armee zu Königsberg: geb. zu . . .
Ueber die Kuhpocken-Impfung. Königsb. 180

LA MOTTE (. . .) *Intendant des Theaters zu München: geb. zu . . .* §§. Ida Münster; ein Trauersp. in 5 Aufz. Mannh. 1806 8. Der beste Wucher; ein Schausp. in 5 Aufz. ebend. 1806. 8.

B. Freyherr de la MOTTE FOUQUé *) (*Karl* Friedrich, gewöhnl. nur *Friedrich) Major und Johanniter - Ritter, privatisirt auf seinem Gute Nenndorf bey Rathenau* (von 1794 bis 1803 stand er im Preussischen Kürassierregiment Nr. 6 (damahls Herzog von Weimar) zu Ascherslebeu; im J. 1813 trat er als Rittmeister wieder ins Preussische Heer und nahm als Lieutenant, zuletzt als Rittmeister der freywilligen Jäger, Theil an dem Kriege gegen Frankreich): *geb am 12 Februar 1777 auf dem Dom zu (Alt-) Brandenburg* (in einer wegen Spuckerey übel berüchtigten, jetzt abgebrochenen Domherrn - Curie). §§. * Dramatische Spiele (unter dem Namen PELLEGRIN), herausgegeben von *A. W. Schlegel.* Berl. 1804. 8. (*Enthalten:* 1. Liebe und Streit. 2. Streit und Liebe. 3. Aquilei (?). 4. Des heil. Johannis Nepomuceni Märtyrer - Tod. 5 Rübezahl, der Minnesänger). * Die Zwerge, ein dramatisches Spiel, von PELLEGRIN. Leipz. 1805. 8. Numancia, ein Trauersp. des *Cervantes*, a. d. Span übersetzt, des Taschenb. für Freunde des Südens 1ster B. Berl. 1809 8. Eginhard und Emma; ein Schausp. in 3 Aufz. Nürnb. 1811. 8 **). Vaterländische Schauspiele. Berl. 1811. gr. 8. (*Enthalten:* 1. Waldemar, der Pilger, Markgraf von Brandenburg; Trauersp. in 5 Aufzügen. 2. Die Ritter und die Bauern; Schausp. in 4 Aufz.). Ueber den sogenannten falschen Waldemar. ebend. 1811. 8. Die Jahreszeiten; eine Vierteljahrsschrift für romantische Dichtungen. Frühlingsheft. Mit Mu-

 sik

---

*) Richtiger stünde er unter F.

**) Hier und da wird dies seiner Frau beygelegt.

ſik von *J. H. Jung*, genannt *Stilling*. ebend. 1811. Sommerheft. ebend. 1812. Winterheft ebend. 1815. 8. Kleine Romane 1 u. 2ter Theil ebend. 1812. — 3ter 1814 (*Dieſer Th. auch unter dem Titel:* Neue Erzählungen 1ſter Theil). — 4ter 1815. 8. Die Liebesrache; Trauerſp. in 3 Aufzügen. Leipz. 1813 8. Gedichte vor und während des Kriegs. Berl. 1813. 8. Alboin, der Langobarden König; ein Heldenſpiel in 6 Abentheuern. Leipz. 1813. 8. Undine; eine Erzählung. Berl. 181.. 2te Aufl. Mit 20 Kpf. ebend. 1814. 8. Peter Schlemihl's wunderſame Geſchichte, mitgetheilt von *Adelbert von Chamiſſo*, und herausg. von u. ſ. w. Nürnb. 1814. 8. Corona; ein Rittergedicht in 3 Büchern. Stuttg. u. Tüb. 1814. gr. 8. *Gab mit* Heinr LÖST *und* Lud. GIESEBRECHT *heraus:* Jahrbüchlein Teutſcher Gedichte auf 1815. Stettin 1814. 8. *und mit* K. W. SALICE CONTESSA *und* E. T. A. HOFFMANN: Kindermährchen. 1815. 2 Bde. 8. Frauentaſchenbuch. Nürnb. 1815-1821. 12. m. Kpf. Die Fahrten Thiodelfs, des Isländers. Ritterroman. Hamb. 1815. 2 Thle. 8. Der Zauberring. Nürnb 1816. 3 Thle. 8. Die Zwerge; ein dramat. Spiel. Berl. 1816. 8. Sängersliebe; eine Provenzaliſche Sage in drey Büchern. Tüb. 1816 8. Die Pilgerfahrt; ein Trauerſp. in 5 Aufzügen; herausg. von *Franz Horn*. Nürnb. 1816 8. Thaſſilo; ein Vorſpiel. Berl. 1816. 8. Gedichte. Tüb. 1816. 3 Bde. 8. *Gab mit* Fr. LAUN *heraus:* Wunderbuch. Leipz. 1816. — 2ter Theil. ebend. 1817. 8. *Auch mit dem Titel:* Geſpenſterbuch. *Mit demſelben:* Aus der Geiſterwelt; Geſchichten, Sagen und Dichtungen. 2 Sendungen Erfurt 1818. 8. Die zwey Brüder; Trauerſpiel in 4 Aufzügen, Mit einem Vorſpiel Stuttg. u. Tüb. 1817. 8. Die wunderbaren Begebenheiten des Grafen Alethes von Lindenſtein; ein Roman. Leipz. 1817. 8. Heldenſpiele. Tüb. 1818. gr. 8. Jäger und

Jäger-

Jägerliebe; eine krieger. Idylle. Gotha 1818. 8. Altsächs. Bildersaal. Nürnb. 1818-19. 4 Bde. gr. 8 Gefühle, Bilder und Ansichten. Leipz. 1818-19. 2 Bde. 8. Der Mord Augusts von Kotzebue. Freundes-Ruf an Teutschlands Jugend. Berl. 1819. gr. 8. Etwas über den Teutschen Adel, über Ritter-Sinn und Militär-Ehre. In Briefen von *Friedrich* Baron *de la Motte Fouqué* und *Friedrich Perthes* in Hamburg. Nebst Beylagen aus *Möser's*, *F. L. v. Haller's* und *Rehberg's* Schriften. Hamb 1819. 8. Hieronymus von Stauf; Trauersp. in 5 Aufz. Berl. 1819. 8. Wahrheit und Lüge; eine Reihe politisch-militärischer Betrachtungen in Bezug auf den Vendéekrieg, nach dem Werke: Mém. de Mme. la Marq. *de la Rochejacquelin* (1816). Leipz. 1820. 8. Die Leibeigne; e. Schausp. in 5 Aufz. Berl. 1820. 8. *Gab heraus:* Hinterlassene poetische Schriften des Freyhrn. *Alex. v. Blomberg*, mit d. Lebensbeschr. und d Bildn. d. Vf. und einem Vorspiele. ebend. 1820. gr. 8. — Viele Erzählungen u. Gedichte in jährl. Taschenbüchern und andern Zeitschriften. — Vorwort zu *v. Eichendorff's* Ahndung und Gegenwart (1815). — zum Familienleben, ein moral. Unterhaltungsbuch (1817). — Sein Bildniss vor dem 7ten Heft seiner Jahreszeiten. — Vgl. *Rassmann's* Sonette der Teutschen Th. 2.

B. *). Freyfrau de la MOTTE FOUQUé (Karoline Auguste) Gattin des vorhergehenden; gebohrne *von* BRIEST: *geb. zu* . . . §§. * Roderich. 1ster Theil. Berl. 1807. 8. * Die Frau des Falkensteins. Ein Roman in 2 Bändchen von der Verfasserin des Roderich. ebend. 1810. 8. *Auch unter dem Titel:* Kleine Romanenbibliothek von und für Damen. 1ste Lieferung (welche beyde Bändchen begreift). * Kleine Erzählungen von der Verfasserin des Roderich, der Frau des

 Fal-

*) wohin sie aus Versehen kam. Vgl. damit B. 17. S. 604 u. f.

Falkensteins, der Briefe üb. weibl. Bildung u. s. w. ebend. 1811. 8. *Auch unter dem Titel:* Kleine Romanenbibl. 3te Lief. Magie der Natur; eine Revolutionsgeschichte. ebend. 1812. 8. *Auch unt. d. Titel:* Kleine Romanenbibl. 5te Liefer. (*Diese Bibl. besteht überhaupt aus 7 Lieferungen*). *Gab mit* Amalie von HELWIG *heraus:* Taschenbuch der Sagen und Legenden. ebend. (1812). 8. m. 9 Kpft. Dramatische Dichtungen für Teutsche. ebend. 1813. gr. 8. (*Enthält:* 1. Alf und Yngurd; Trauersp. 2. Die Irmensäule; ein Trauersp. 3. Die Runenschrift; altsächsisches Trauersp. 4. Die Heimkehr des grossen Kurfürsten; dramat. Gedicht. 5. Die Familie Hallersee; Trauersp. aus der Zeit des 30jährigen Kriegs). Briefe über weibliche Bildung. . . . Ueber Teutsche Geselligkeit; eine Antwort auf das Urtheil der Frau von Staël. Berl. 1814. 8. Der Spanier und der Freywillige in Paris; eine Geschichte aus dem heiligen Kriege. ebend. 1814. 8. Edmund's Wege und Irrwege. Ein Roman aus der nächsten Vergangenheit. 3 Theile. Leipz. 1815. 8. Fedora; ein Roman. 3 Theile. ebend. 1815. 8. Das Heldenmädchen aus der Vendée; ein Roman. 2 Theile. ebend. 1816. 8. Die früheste Geschichte der Welt; ein Geschenk für Kinder. ebend. 1818. 3 Thle. 8. m. Kpf. u. Tab. Lodoiska und ihre Tochter; ein Roman. Leipz. 1820. 3 Thle. 8. Ida; ein Roman. Berl. 1820. 3 Thle. 8. Fragmente aus dem Leben der heutigen Welt. ebend. 1820. 8. Kleine Romane und Erzählungen, neue Sammlung. Jena 1820. 2 Bde. 8. — Ausserdem Beyträge zu den jährl. Taschenbüchern u. and. Zeitschriften.

14 B. MOZIN (. . .) §§. Nouveau Dictionnaire complet à l'usage des Allemands & des François (*mit* J. Th. BIBER *und* M. HöLTER). 2 Thle Franz. und 2 Thle Teutsch. 1811 - 12. gr. 4. — *Von der* Franz. Sprachlehre *und den* Gesprächen *erschienen* N. Aufl. 1813 u. f. J.

14 B.

k. MRONGOVIUS (C G.) *Prediger und Lehrer der Poln. Sprache am Gymnaſ. zu Danzig* §§. Polniſcher Wegweiſer, oder neue verſuchte Analyſe des Verbi, nebſt Materialien zum Ueberſetzen. Königsb. 1810. 8. Polniſche Formenlehre, nebſt Anleitung zum Ueberſetzen aus dem Teutſchen ins Polniſche. 1ſte Lieferung. ebend. 1811. 8. — *Von dem* Poln. Handb. *erſchien* die 1ſte Ausg. 1794.

?CK (Ferdinand) Sohn des folgenden; *D. der AG. und Chirurgie, ausübender Arzt zu Rotkenburg an der Tauber: geb. zu Euerbach bey Schweinfurt am 13 Dec. 1789.* §§. Diſſ. anat. de ganglio ophthalmico & nervis ciliaribus animalium, a medicorum ordine praemio ornata. Landshut 1815. gr. 4. m. 2 Kpf. (In einem vollſtändigen Auszug auch in *Pierer's allg. medic. Annalen Decemb. Heft 1816).* — Sur le magnétiſme animal en Allemagne; eine *Abhandlung vorgeleſen in der Société du Magnétiſme zu Paris;* eingerückt in *Bibliothèque du magnétiſme animal par MM. les membres de la Société du Magnétiſme Tome V. Paris 1818.* — Zuſätze zu der Somatalogie; in *Schlez der Menſch nach Leib und Seele* oder *Anthropologie für Volksſchulen.* (Gieſen 1816).

CK (F. J. A.) jetzt und ſeit 1808 *Dekan und Hauptprediger zu Rothenburg ob der Tauber, Lokal-Schulkommiſſär und Diſtrikts-Schulinſpektor.* §§. * Anekdoten und Charakterzüge aus dem Einfalle der Neufranken in Altfranken im J. 1796 von einem Augenzeugen. *(Ohne Druckort)* 1797. 8. Kunſtgriffe, oder Anweiſung, wie Väter, Erzieher und Lehrer Einen Aufſatz auf funfzigerley verſchiedene Weiſe zweckmäſſig zu Sprach- und Verſtandesübungen benützen könne. Rothenb. im Selbſtverlag des Verf. 1810. 8. Predigten und Reden, bey beſondern Veranlaſſungen gehalten. 1ſtes

und Stadtkantor Mag. *J. F. Martius*
gen). Lieder für die Jugend,
mit leichten und gefälligen Melodie
Sopranstimmen mit Clavierbegleitun
hufe der Gesangbildung in Schulen
lien. 1stes Heft. Rothenburg 1816. c
Aufl. Erlangen 1819. — 2tes Heft. el
qu. 4. — Bekenntnisse, Erfahru
Versuche eines Jugendlehrers; in *C.*
Teutschem Schulfreunde St. 5. S. 55-8
mischer in Franken; *ebend.* S. 171
Ueber die gesteigerten Forderunge
Regierung an die protest. Prediger d
schen Monarchie; Synodalrede zu I
gehalten 1812; in *D. G. W. Meyer* Sy
B. 1. S. 97-112. — Ueber Liebl
stände zur Beschäftigung für Predige
stunden; Synodalrede 1813 gehalten;
und *Kaiser's* Synodalreden B. 2. S. 1
Der Schullehrer als Musiker, und z
ganist; in *Stephani's* Bayerischem Sc
B. 6. S. 10-31. Der Schullehrer
des Gesangs; *ebend.* B. 8. S. 16-5

DRé (Johann Friedrich) ſtarb zu Marienberg am 30 May 1810, wohin er ſich ſeit 1807 als Paſtor emeritus gewendet hatte. (Er ward 1773 Paſtor in Mittelſayda, und war vorher ſeit 1771 Veſperprediger bey der Univerſitätskirche zu Leipzig).

CHLER (Johann Georg *Philipp*) ſtarb am 9 Aug. 1819. §§. *Von dem* Franzöſ. Leſeb. *erſchien* die 6te A. 1811, die 7te 1815; von dem Ital. eine N. A. 1814. — *Vgl.* ſeinen Nekrolog in der Berl. Zeit 1819. Nr. 99 und *Becker's* Nat. Zeit. 1819. St. 36.

CHLER (K. F.) §§. *Gab mit* A. F. E. LANGBEIN *heraus:* * Komus, oder der Freund des Scherzes und der Laune. Berlin 1806. 8. *(Darin befinden ſich von ihm mehrere Gedichte und einige proſ. Aufſätze).* Die Blumen und der Schmetterling; 10 Gedichte. Ein Geſchenk für die Freunde des Schönen und Edeln. Berlin 1807. 8. m. 10 Kpf. Gedichte. ebend. 1808. 2 Bde. 8. Spiele müſſiger Stunden. ebend. 1809-1817. 7 Bde. 8. *Setzte fort:* Muſeum des Witzes, der Laune und Satyre. Leipz. 1809. 1810. 2 Jahrgänge. 8. mit color. Kpf. Erotiſche Tändeleyen. Halberſtadt 1810. 8. Der neue Anekdotenfreund; eine Sammlung von kleinen Erzählungen, Schwänken, Anekdoten, Einfällen und Epigrammen, herausgeg. von K. M**. 1ſtes Hundert. Berl. 1810. — 2 u. 3tes Hundert 1811. 8. Quodlibet für Freunde einer unterhaltenden Lectüre; Taſchenb. für 1811. ebend. 1811. 16. Räthſel, Charad und epigrammat. Spiele; Taſchenb. für geſell. Unterhalt. eb. 1811. 16. Das Stammbuch; eine Auswahl von Gnomen und Denkſprüchen aus den Werken der vorzüglichſtn Teutſchen und Franzöſiſchen Schriftſteller. ebend. 1812. 12. 2te Aufl. 1816. 3te ſehr vermehrte und verbeſſ. mit einem Anhange Stammbuchanekdoten. 1820. Gedichte,

 nie-

niedergelegt auf dem Altar des Vater
ebend. 1813. gr. 8. Scherzhafte Des
che. ebend. 1816. 8. Stiefmütte
ebend. 1816. 8. Denkwürdigkeite
Marquise *de la Rockejaquelin*, von ihr sel
schrieben; aus dem Französ. Berlin
2 Bde. 8. Napoleon Bonaparte und
Brüder. ebend. 1816. 8. Lesefrüch
Bonapartes Reden. ebend. 1816. 8.
dien. ebend. 1816. Neue Ausg. 1819.
Kolibri, eine der Unterhaltung gewidmet
talschr. (mit *J. F. Schink*) 1817. 8.
hafte Erzählungen. ebend. 1818-19. 2 Bä
Momus, Taschenb. ebend. (1818). 8.
moiren der Madame Manson; aus dem F
ebend. 1818. 8 Das Glückskind; Ro
man. ebend. 1818. 8 Taschenbu
Kartenspieler, mit 58 illum. Kupfern,
Zeichnungen der Gebrüder Henschel
1819. 12. *Aug. v. Kotzebue's* Ged
Bemerkungen und Witzworte, aus seinen
ten gesammelt und herausgegeben. Berl.
Anekdoten zur Charakteristik des Zeit
ebend. 1819. 2 Bdch. 8. Schatzkästl
die Teutsche Jugend. Lehren der Tuge
Lebensweisheit von den vorzüglichsten
schen Schriftstellern. Gesammelt von
ebend. 181.. 8. m. 1 K. Neue Ausg.
Kleine Erzählungen in Versen, zur Au
rung. ebend. 1820. 8. Epigramm
Samml. ebend. 1820. kl. 8. Die B
sprache, oder Symbolik des Pflanzenreic
dem Französ der Frau Charlotte de
ebend. 1820. 8. Bekenntnisse eines
stolzen. ebend. 1820. 8. Der Blin
das Mutterföhnchen; zwey Erzählungen.
1820. 8. m. 1 K. Die drey Freunde
die sieben Wunder; eine abentheuerl. Ar
ebend. 1820 8. — *Der* Anekdotenal
erschien auch auf die Jahre 1809-1813
1817-1821. (Ein Inhaltsverz. der er

Jahrg. 1820. 8.) — *Von dem* Vergifsmeinnicht *erschien* 1820 eine neue Ausgabe. — Erzählungen und andere prof. Auffätze, wie auch Gedichte, in vielen Zeitschriften.

14 B. MüCKE (H.) §§. Neue Sammlung von Gelegenheitspredigten. Breslau 1814. 8. Tafeln (122) mit 1025 zweckmässigen Aufgaben und deren Auflöf. zu Uebungen im schriftl. Rechnen. ebend. 1817. gr. 8. Der Kreutzweg. Ein Andachtsbuch zum Gebrauche bey dem sonntäglichen Nachmittags-Gottesdienste, besonders in der Fasten und Charwoche; nebst einer Beschreibung der Christlichen Denkwürdigkeiten in und um Jerusalem. ebend. 1818. 8. Das kleine Blumenzeichenbuch. ebend. 1819.

CKE (Samuel Traugott) starb am 14 Oktober 1816. §§. Progr. de bonis Gymnasii Hennebergici. Schleus. 1811. 4. Progr. de Juliano Apostata, scholis Christianorum infesto. ibid. 1811. 4.

MüFFLING (L...) *genannt WEISS, königl. Preuss. Generallieut. beym Generalstabe zu Berlin; Ritter des rothen Adlerordens 2ter Classe: geb. zu* ... §§. * Die Preuss. und Russ. Campagne im J. 1813. Von L. v. W. Leipz. 1815. 8. * Geschichte des Feldzugs der Englisch-Hannövr., Niederländ. und Braunschweigischen Armee unter Herzog Wellington und der Preuss. Armee unter Feldmarschall Blücher im J. 1815. Von L. v. W. Stuttg. 1817. 8. — Auch frühere Schriften über die frühern Feldzüge seit 1806.)

MüHLEN (C... J... P...) ... §§. Erstes Schulbuch der Geographie, nach einer ganz neuen Lehrart eingerichtet. Cleve 1811. 8. Zweytes Schulb. der Geogr. ebend. 1811. 8. Charten zu beyden 1816.

zur

zur MÜHLEN (J... H... G...) *Hauptprediger zu Eckernförde: geb. zu . . .* , §§. Worte der Belehrung und Beruhigung über die bisherige Glaubensfehde. Altona 1819. 8.

14 B. MÜHLENBRUCH (C... F... lies: *Christian Friedrich*) jetzt *ordentl. Professor der Rechte auf der Universität zu Halle* seit Mich. 1819 (vorher seit Mich. 1801 Privatdocent zu Rostock, wo er 1808 Rathsherr und 1810 ordentl. Professor der R. wurde, dann seit Mich. 1815 Prof. zu Greifswald und seit Ostern 1818 zu Königsberg): *geb. zu Rostock am 3 Okt. 1783.* §§. *Diss. inaug. de vera origine, genuina vi & indole stipulationis, comment. hist. jur. Rost. 1805. 4. Progr. de jure ejus, cui actionibus cessit creditor. ibid. 1813. 4.* Die Lehre von der Cession der Forderungsrechte nach den Grundf. des Röm. Rechts dargestellt. Greifsw. 1817. 8. *Observationum jur. rom. Spec. I. Königsb. 1818. 8.* — Abh. über *juris* und *facti ignorantia* und deren Einflüss auf Rechtsverhältnisse in *Mittermaier's* u. a. Archiv für civil. Praxis.

10. 11 u. 14 B. MÜHRY (G. F.) seit 1820 *kgl. Medic. Rath.* §§. Beobachtungen und Anmerkungen zu *Anton Portal's* Observations sur la nature & le traitement de la Phthisie pulmonaire &c. (à Paris 1809. 8).

14 B. MÜLLER (Ad. Heinr.) ward zuerst (1802) Referendar bey der kurmärkischen Kammer in Berlin, unternahm sodann eine Reise nach Schweden und Dänemark, und gieng 1805 nach Wien, wo er zur katholischen Religion übertrat und ein Erziehungs-Institut für Knaben anlegte. Von hier gieng er auf sein Landgut nach Polen zurück, privatisirte seit 1806 in Dresden, seit 1811 in Berlin, und seit 1812 in Wien, wo er im Hause des Erzherzogs Maximilian von Oestreich-Este lebte, und an gedachten

ten drey Orten Privatvorlesungen hielt. In den Jahren 1813 - 1814 wirkte er, als k. k. Landescommissar und Tyroler Schützenhauptmann, zur Befreyung Tyrols kräftig mit, ward hierauf k. k. Regierungsrath und Referent in allen Ordensangelegenheiten, im J. 1815 aber als k. k. Generalconsul nach Leipzig befördert. Im J. 181. ward er grofsherzogl. Weimarischer Hofrath, 1819 k. k. Chargé d'Affaires an den herzogl. Anhaltischen und Schwarzburgischen Höfen; wohnte auch in diesem und dem folgenden Jahre dem Congresse zu Carlsbad und den Ministerial-Conferenzen zu Wien bey: *geb. zu Berlin am 30 Jun. 1779.* §§. Die Elemente der Staatskunst. Oeffentliche Vorlesungen vor Sr. Durchlaucht dem Prinzen Bernhard von Sachsen - Weimar und einer Versammlung von Staatsmännern und Diplomaten im Winter von 1808 bis 1809 in Dresden gehalten. Berlin 1809. 3 Bde. 8. Ueber König Friedrich den Zweyten, und die Natur, Würde und Bestimmung der Preussischen Monarchie. Oeffentliche Vorlesungen gehalten zu Berlin im Winter 1810. Berlin 1810. 8. (Vgl. von *Dohm's* Denkwürdigk. B. 5. S. 443 - 545). Die Theorie der Staatshaushaltung und ihre Fortschritte in Teutschland und England seit Ad. Smith. Wien 1812. 2 Bde. gr. 8. Vermischte Schriften über Staat, Philosophie und Kunst. Wien 1812. 2 Bde. gr. 8. 2te wohlfeile Ausgabe. ebend. 1817. *Gab heraus:* Teutsche Staatsanzeigen. Leipz. 1816 - 1818. 3 Bde. 8. *(jeder besteht aus 4 Heften).* Versuch einer neuen Theorie des Geldes, mit besondrer Rücksicht auf Grofsbritanien. Leipz. und Altenburg 1816. 8. Zwölf Reden über die Beredsamkeit und deren Verfall in Teutschland. Gehalten zu Wien im Frühjahre 1812. Leipz. 1817 *(eigentl. 1816).* 8. Die Fortschritte der Nationalökonomischen Wissenschaft in England. 1 Heft. Leipz. 1817. 8. Etwas, das Göthe gesagt hat, beleuchtet von u. s. w. Leipz. 1817. 8.

An

An den Sprecher der Stadt und Landſ
Coblenz. Leipz. 1818. 8. *(Stand vorher i*
Staatsanzeigen). Von der Nothwendi
einer theologiſchen Grundlage der geſam
Staatswiſſenſchaften und der Staatswirthſ
insbeſondre. Leipz. 1819 gr. 8. — Bey
Schrift *von der Idee der Schönheit* iſt noch
zuzuſetzen: in Vorleſungen, gehalten zu Dr
im Winter 1807 - 1808. — *Kleiſt's* Amphi
erſchien 1807 *und ward* 1818 neu aufgelegt.
Charakteriſtik einiger Göthiſchen Werke; *i*
ältern Abendzeit. 1806. Nr. 34. 35. Ve
chungen zwiſchen Göthe und Schiller; *e*
Nr. 36. — Verſchiedene Aufſätze in *Hein*
Kleiſt's Abendblatt (Berlin 1810). — Idee
Seminariums der Staatswirthſchaft für die
reichiſchen Staaten; in dem *Joſ. Freyh. v.*
mayr's Archiv für Geographie u. ſ. w. 1811.
Von den Vortheilen, welche die Errichtun
ner Nationalbank für die Oeſtreich. kaiſerl.
ten nach ſich ziehen würde; *ebend.* Octbr.
Agronomiſche Briefe; in *Fr. Schlegel's* Teu
Muſeum (Wien 1811) Januar. S. 54 - 78.
bruar. S. 160 - 161. — * Franz I, K
von Oeſtreich, von T - Z; *in den* Zeitgen
H. 1 (1816) S. 5 - 38. Franz Horner,
Mitglied des Brittiſchen Parlaments; *ebend.*
(1818) S. 125 - 154. — Aus Speckbacher
ben; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1817.
80. 81. — Ueber Johann von Müller; *in*
Oelzweigen (Wien 181.. Nr. ..). — *An*
am Converſations - Lexicon. — Aufſätze *in*
Oeſtreich. Beobachter, *dem* Journal *der* Con
dia, *dem* Wiener Sonntagsbl. *und dem* Con
Blatte. — *Vgl.* Conv. Lex. u. *Haymann.*

14 B. MüLLER (Adolph *Wilhelm) ſtarb am 8*
1811; wie ſchon im Todenregiſter B. 16 a
zeigt iſt.

3. MüLLER (Aug. Eberh.) *starb am 17 Decbr. 1817 zu Weimar* als *grosherzogl. Capellmeister*, wohin er im Jahre 1810 befördert wurde (vorher seit 1790 Organist zu Magdeburg, seit 1794 Organist an der Peterskirche zu Leipzig, seit 1801 substituirter Musikdirector an den beyden Hauptkirchen und zugleich substit. Cantor bey der Thomasschule, 1804 wirkl. Musikdirector): *geb. zu Nordheim bey Göttingen am 13 Decbr. 1767.* §§ Elementarbuch für Flötenspieler, nebst angehängten Tabellen und einer Anweisung zu allen nur möglichen Trillern. Leipz. 1815. 4. — *Die* Anleitung zum Vortrage der Mozartischen Clavierconzerte *erschien* 1797 Querfolio. — *Von* Löhleins Clavierschule *erschien* 1819 die 7te Auflage. — Vgl. *Gerber's* neues biographisches Lexicon der Tonkünstler Th. 3. S. 502-506.

iLLER (Christian) *Doctor der Rechte und Privatgelehrter einige Jahre hindurch in München, nachdem er vorher verschiedene Reisen unternommen hatte; jetzt wieder auf Reisen in Italien: geb. zu Eisenach 178.* §§. St. Petersburg, ein Beytrag zur Geschichte unserer Zeit, in Briefen aus den Jahren 1810, 1811 u. 1812. Mainz 1813. gr. 8. mit illumin. Plan von St. Petersburg. Wanderung von St. Petersburg nach Paris im Jahre 1812 in Briefen. 1 Bdchen. Leipz. 1814. — 2tes Bdchen, *unter dem Titel:* Reise von Berlin nach Paris. Mainz 1815. 8. München unter König Maximilian Joseph I. Ein historischer Versuch zu Bayerns rechter Würdigung. ebend. 1816 1817. 2 Bde. 8. — Ein Wort an die Völker des heiligen Bundes; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1814. Nr. 28. 29. 31.

iLLER (Christian Andreas) *starb am 11 März 1817* (nachdem er von 1758-1761 in der Sächs. Armee als Feldprediger gedient hatte, ward er 1763 Pastor zu Straach bey Wittenberg, 1766 dritter Diaconus in Hayn, 1771 zweyter, 1816 emeritus;

Ar-

Archidiaconus war er nicht). §§. Jähr
Behandlung eines ganzen Weinberges, als
leitung zu einem Winzercontracte, nebst e
Anhange von dem Acacien - und Kastanien -
me zu den Weinpfählen. Grossenhayn 18(
Erdmandel, als Krone aller Stellvertrete:
Indischen Kaffee, nebst doppelten Anh
theils 24 dergl. andre Surrogate, theils
Schädlichkeit des Indischen Kaffee betref
auf Veranlassung der Russ. kaiserl. ökonomi
Societät zu St. Petersburg. Grossenhayn 18(

MüLLER (Christian Gottfried) *starb am 10 Aug.* 1
§§. Ισαακιου και Ιωαννου Τζετζου Σχ
εις Λυκοφρονα. Lectionibus editionis Ab
nae variis in Lycophronis Alexandram prae
sis & recensitis, ad supplendam & absolven
editionem Reinhardianam e tribus Codd.
Vitembergensibus unoque Cizensi, nunc
mum collatis, emendavit, notis cum Ge
Frid. Thryllitzschii, tum suis, illustravit, sch
minoribus nondum editis auxit, comment
Meursii & Potteri addidit & indicibus instr
uberrimis. 3 Vol. Lipf. 1811. 8. No
& recensio codicum Msc. qui in bibliot
Episcopatus Numburgo - Cizensis, asservar
Pars I - IX. Lipf. 1811 - 1818 8. *Refor*
tionsgeschichte der Stadt Zeitz. Leipz. 1817
Von dem Einflusse des Orts mit seinen Umge
gen auf die gelehrten Schulen. Leipz. 1819. g
— Concilium Georgii, Ducis Saxoniae, qu
tione ecclesia sit reformanda; in *K. Fr. St*
lin's und *H. G. Tzschirner's* Archiv für die
chengeschichte B. 2. St. 2 (Leipz. 1815)
394 - 498. — *Theodori Metochitae* capita
tuor inedita; *in* Actis Seminarii Regii & Sc
tat. Philolog. Lipf. Vol. II (1813). p. 254 - 27(
Thom. Reinesii Eponymologium; in *F. A. W*
analectis literariis Vol. III (1818) S. 256 -
— Vgl. *C. G. Rebs* in der Nationalzeitung
T

Teutschen 1819. St. 34. (wo er Joh. Gottfr. genannt wird).

LLER (Christian Gottlieb Daniel) *starb im J. 1814;* war zuletzt *Obristlieutenant.*

LLER (Christoph Heinrich) starb 1807, wie schon im 14ten B. angezeigt ist, und zwar am 22 Febr. — Vgl. *Lutz'ens* Nekrolog S. 357.

B. MüLLER (C... L...) heisst *Karl Ludwig*, und gehört daher weiter hin.

LLER (Christoph Siegmund) ist längst gestorben. Seine Inaug. Dissert. führt den Beysatz: *eorumque officiis & praerogativis.*

LLER (Ernst) heisst mit seinem vollen Namen *Johann* Ernst *Friedrich Wilhelm*, und gehört daher weiter hin.

B. MüLLER (Franz Xav.) ward 1809 *königl. Bayrischer Kreisschulrath in Brixen.* §§. Anekdoten, kleine Erzählungen und Räthsel; ein Geschenk- und Erholungsbüchlein für fleissige Kinder. Innsbruck 1808. 8. Kleines Gebet- und Lesebuch; ein zweckmässiges Jugendgeschenk für Kinder. ebend. 1809. 8. Kurze Erdbeschreibung des Königreichs Bayern in seiner Constitution. Straubing 1809. 8. 2te Aufl. in demselb. Jahre. — *Von dem* nützl. Allerley *kam* die 2te Aufl. *unter seinem Namen heraus.* — *Von dem* Briefsteller *erschien* die 2te Aufl. 180.. 3te 1815. 4te neu bearbeit. und vermehrte 1819.

LLER (Friedrich 1) §§. Erzählungen. Berlin 1803. 8. *Maler Müller's* Werke. Heidelberg 1811. 3 Bde. 8. (*Im 2ten Bande befindet sich:* Niobe, ein Schauspiel, und im 3ten das Schau-

Schauspiel Golo und Genofeva, von welchem bereits Probescenen in *(C. A. v. Bertram's)* Ephemeriden der Litteratur und des Theaters Th. 5 (1789) S. 247 folg. und Th. 6. S. 177 folg. standen). Kritik der Schrift des R. v. Bossi über das Abendmahl des Leon. da Vinci (aus d. Heidelb. Jahrb. abgedr.). ebend. 1817. gr. 8. — Kunstnachrichten aus Rom; in *Fr. Schlegel's* Teutschen Museo (Wien 1812) April. S. 336-353. — *Vgl.* Skizze von Maler Müller's Bildungs-Geschichte und dem gleichzeitigen Bildungszustande der Rheinpfalz; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1820. Nr. 222. 223. — *Ad. Stork's* Darstellungen aus dem Rhein- und Mosellande Th. 1.

MüLLER (Friedrich 2) *Hofrath und Landsyndicus zu Neubrandenburg: geb. zu . . .* §§. Actenmässige Darstellung der Theilnahme des Herzogthums Mecklenburg-Strelitz an dem Kriege gegen Frankreich in den Jahren 1813 und 1814. Neustrelitz 1814. 8.

von MüLLER (Friedrich 3) dieser Schriftsteller wird fälschlich so aufgeführt, er heisst *Georg Friedrich Konrad Ludwig von Gerstenbergk,* genannt *Müller.* In seinem Artikel (Bd. 17. S. 705) ist zu berichtigen, dass er seit 1817 in Weimar als *grossherzogl. Weimarischer Geheimer Regierungsrath* angestellt ist, nachdem er zuerst Advocat in Ronneburg, dann Syndicus daselbst, 1810 Regierungs-Assessor zu Weimar, 1812 Regierungsrath in Eisenach, und 1813 Geheimer Archivar in Weimar geworden war. Er ist aus Ronneburg gebürtig, hat aber nie in Jena privatisirt.

MüLLER (Friedrich 4) *Dr. Med. und praktischer Arzt in Wien: geb. zu . . . .* §§. Anatomische und physiologische Darstellung des Auges. Wien 1819. 8.

Mül-

LLER (Friedrich 5) *Privatgelehrter in Wien: geb. zu* . . . §§. Spanische Liebe; ein Gedicht in 4 Gesängen. Wien 1819. 12.

LLER (Fried. Aug.) §§. *Vom* Richard Löwenherz *erschien* unter seinem Namen eine neue Auflage. Berlin 1819. m. 1 Kpf.

l. 14 B. MüLLER (Geo. Christi.) *Pastor zu Neumark bey Zwickau* (nicht Zittau) seit 1814 (vorher seit 1796 Pastor zu Kleinvargula bey Langensalza, 1799 Diaconus an der Bonifacienkirche in Langensalze, 1805 Diaconus an der St. Stephankirche daselbst): *geb. zu Mühlhausen am 22 Septbr. 1769.* §§. Vorträge für die Belehrung und Erbauung des Volks, nebst Bemerkungen über Predigt und Lehre. Leipz. 1815. 8. *Vom Reformationsgeiste in der Evangel. Kirche; nebst einer Samml. von Themen, über welche am Jubelfeste der Reformation 1817 von den Geistlichen der Zwickauer Diöces gepredigt ist. Schneeberg (1818). 4. *Gab mit* Chr. Fr. BöHME *heraus:* Zeitschrift für Moral. Jena 1819. gr. 8. 1ster B. 1-3 H. (Mehr ist bisher nicht erschienen. Von ihm sind darin, ausser den am Schlusse jedes Hefts befindlichen Aufgaben und Problemen, folgende Abhandlungen: Zur sittlichen Beurtheilung Sands und seiner That; H. 1. Nr. 3. Ueber Wissenschaft und System in der Ethik; H. 2. Nr. 2. Welche Pflicht giebt es für die Verbreitung der Wahrheit; Nr. 4 und H 3. Nr. 3. Ueber das Wort: der Kantianer giebt sich selbst das Gesetz; H. 3. Nr. 4. Verschiedene Abhandlungen in *Schuderoff's* Journal für Veredlung des Prediger- und Schullehrer-Standes (Altenburg 1802-1804. 3 Bde.), so wie im Genius der Zeit. — Einige homiletische Arbeiten in *J. F. C. Löffler's* Magazin für Prediger (Jena 1803-1813). — Von der Gewalt des Christlichen Glaubens an

 ein

ein ewiges Leben; Predigt bey einem Besuche in Mühlhausen gehalten; in *Ch. F. Ammon's* Magazin für Christl. Prediger B. 4. St. 1 (Hannover 1819) S. 51-65. — Recensionen in der Leipz. Lit. Zeit. und früher in *Jacobs* Annalen der Philosophie. — Vgl. *Fielitz'ens* vaterländische Monatsschr. (1813) März. S. 338. 339.

14 B. MüLLER (Geo. Christoph) jetzt *Diaconus in Altdorf.*

11 u. 14 B. MüLLER (Geo. Em. Ch. Th.) ward 1818 *herzogl. Nassauischer Generalsuperintendent in Wiesbaden.*

MüLLER (Geo. Friedr.) von 1759 bis 1771 *Conrector in Annaberg; starb nach 1780.*

14 B. MüLLER (G... F... 2) Dieser Artikel ist auszustreichen, weil er auf der folgenden Seite unter *Georg Heinrich* Müller noch einmal, und zwar richtiger, vorkommt.

MüLLER (Geo. Heinr.) *starb am 21 Sept. 1820*, war zuletzt *Prälat und Superintendent in Heilbronn.* §§. Kirchliche Feyer des dritten Jubelfestes der Reformation. Heilbronn 1818. 8.

14 B. MüLLER (Gottfried 3, *nach andern* Gottlieb) ist derselbe, der auf der folgenden Seite *Gottlieb* heifst. §§. Romane und Erzählungen. Wien 1804. 3 Theile. 8. Joseph und Josephe, oder der Graumantel. ebend. 1806. 2 Thle. 8.

MüLLER (Gottfried Samuel) *Oberappellationsrath zu Lübeck* seit 1820 (war zuerst Advocat (?) in Jever, dann kaiserl. Appellationsrath im Haag, 181 . Rath bey dem kaiserl. Gerichtshofe in Hamburg, 1812 erster Generaladvocat an diesem Gerichtshofe, 181 . Oberappellationsrath in Ol-

Oldenburg): *geb zu ... am 15 Jan. 1776.* §§ Praktisches Handb. des Französ. Civilprocesses, nebst einer Anweisung zu dem Französischen Gerichtsstyle. Leipz. 1811. 1812. 2 Thle. gr. 8. Formularbuch des Französischen Civilprocesses, oder Anleitung zur Erlernung des Französischen Gerichtsstyls. ebend. 1811. 8. Handbuch des Französischen Civilprocesses vor den Assisengerichten, mit Formularen, auf einen wirklichen Criminalfall angewendet. Hamb. 1812. 8. — Recens. in der Hall. allgem. Lit. Zeit.

iLLER (Gotthard Christoph) starb im J. 1803. — Vgl. *Fr. Saalfeld's* Geschichte der Univers. Göttingen in dem Zeitr. von 1788-1820. S. 142.

u. 14 B. MüLLER (Gotthelf Friedrich) Die Artikel B. 10. S. 329. B. 14. S. 609 u. 611 gehören zusammen. §§. * Sendschreiben des Küsters Kaleb an den Reichsgrafen von Platen, die von Berlepschische Rechtssache betr. Wolfenb. 1797. 8. Ueber die Fertigkeit, vor Gericht zu reden. Hannover 1811. gr. 8. — Ueber die Ausdrücke: körperlicher Eid, leiblicher Eid, *juramentum corporale;* im Braunschweig. Magazin 1797. St. 4.

LLER (Heinrich 1) starb am 9 Februar 1814. War *geb. zu Jörl am 25 Februar 1759.* §§. Nach seinem Tode gab *N. Funk* heraus: Lehrbuch der Katechetik, mit besonderer Hinsicht auf den katechetischen Religionsunterricht. Altona 1816 (1815) 8. — Versuch einer Geschichte der wahren Katechetik; in *H. G. Zerrenner's* Teutschem Schulfreund B. 13. S. 16-23.

LLER (Heinrich 2, *eigentlich* H. August, *gewöhnlich nur* Heinrich) *Pastor zu Wolmirsleben bey Magdeburg* seit 1815, *Ritter des eisernen Kreuzes* (nachdem er seit 1797 Pastor zu Menz bey Magdeburg gewesen war, und den Feldzügen

 von

von 1813 und 1814 als Preuss. Brigadepredi
beygewohnt hatte): *geb. zu Greussen im Schwar
burg-Sondershäus. 176..* §§. * Valerie, od
Briefe des Grafen Linar an Ernst v. G. aus d
Franzöf. der Baronesse *v. Krüdener* übersetz
Hamb. u. Altona 1804. 3 Bde. 8. U
glücksfälle eines Edlen, oder Denkwürdigkeit
und Abentheuer aus dem Leben des Grafen v
Coltitz. Hamb. u. Mainz 1805. 3 Bde. 8.
phonsine, oder mütterliche Zärtlichkeit; f
nach dem Französ. der Gräfin *Genlis.* Hamb
1806. 8. Maria Montansier, Prinzessin v
Orleans; romantisches Gemälde aus den Zei
Ludwigs XIV. ebend. 1806. 8. *Floria*
auserlesene Romane; frey nach dem Fran
bearbeitet. ebend. 1807. 8. *Arnaud's* a
erlesenste Romane und Erzählungen; frey n
dem Französ. bearbeitet. ebend. 1808. 8. (
rinne, oder Italien, von der Frau von *Stael H
stein;* nach dem Französ. bearbeitet. ebe
(1808). 3 Bde. 8. *Marmontel's* auserlese
moralische Erzählungen, dem Zeitgeist gem
bearbeitet. ebend. 1808. 8. Der kleine Ka
mann, Künstler und Professionist, oder neue
technologisches Bilder-ABC- und Lesebu
nach Pestalozzischer Lehrart, welches die
meinnützigsten Kenntnisse über alle Gewer
und Künste zu verbreiten sucht. ebend. (180
1811. 8. Das Pfarrhaus zu Remsdorf, o
der hohe Lohn der Geduld; eine wahre (
schichte. ebend. (1808). 8. Zadig, oder
Verhängniss, und der Hurone. Zwey der
teressantesten Romane von *Voltaire;* frey be
beitet. ebend. (1808). 8. Oswald und Lu
Seitenstück zu Baggesens Parthenais, Voss
Luise und Göthe's Hermann und Doroth
ebend. 1809. 8. * Fiorenzo, oder die
heimen Verbündeten der Nacht. ebend. 18
2 Bde. 8. * Don Juan und Diego, o
Schicksale zweyer Spanier während der letz
Revolutionsepoche; ein Schauergemälde. eb
18

1810. 8. *Hans Barthels Erscheinungen, Träume und Ehestandsscenen; komischer Roman. ebend. 1810. 8. Neue moralische Kinderbibliothek in Erzählungen für Verstand und Herz. Magdeburg 1810. 8. 1 Bdchen. mit 2 Kpf. (*Daraus auch mit besondern Titel:* die goldne Hochzeit, moralische Erzählung für die Jugend. Das blinde Kind, oder die Belohnung eines guten Herzens, moralische Erzählung für die Jugend). Bitte! bitte! liebe Mutter, lieber Vater! lieber Onkel! liebe Tante, schenke mir das allerliebste Buch u. s. w. Ein neues A B C- und Lesebuch nach Pestalozzi. Hamb. (1811). 8. m. Kpf. Neue Aufl. (1819). Ein Wort des Ernstes und der Ermahnung, die neuen Abgaben betreffend. Berlin 1811. gr. 8. *Bertrams Wallfahrten, Gefangenschaft und Liebe. Scenen aus Teutschlands und Italiens neuester Tagesgeschichte. Vom Verfasser des Fiorenzo. ebend. 1811. 8. m. Kpf. *Bonaventuri, der Geweihte der Nacht. Vom Verf. des Fior. ebend. 1811. 2 Bde. 8. *Die Räuberhöhle; ein Gemälde menschlicher Grösse und Verworfenheit, aus Italiens und Spaniens neuester Geschichte, vom Verf. des Fiorenzo. ebend. 1811. 2 Thle. 8. Kleines moralisches Elementarwerk für Kinder, in fasslichen und zweckmässig abgefassten Geschichten. ebend. (1811). 8. mit ausgemahlten Kpf. Zwölf Predigten über freye Texte. ebend. 1812. 8. *Meine Flucht aus Teutschland, oder Frauenmacht und Liebe, vom Verf. des Bonaventuri. ebend. 1812. 2 Thle. 8. *Somarinsky, der Brudermörder; Geschichte aus den Zeiten der Polnischen Revolution, vom Verf. des Fior. ebend. 1812. 8. m. 1 Kpf. Die Dorfschule, als erste Anleitung zum Denken, Empfinden und Handeln, für Lehrer und Lernende auf dem Lande. Quedlinburg 1812. 8. Darstellung meiner Ideen über Religionshandlungen überhaupt und ihre Verwaltung insbesondre; ein Beytrag zur Veredlung

des öffentlichen Gottesdienstes. ebend. 1815. 8.
Die vier Jahreszeiten; ein Lehr- und Lesebuch
für Elementarschulen, welches die unentbehr-
lichsten Kenntnisse aus der Natur- und Men-
schenwelt enthält. ebend. 1815. 2 Bde. 8.
Christliche Moral für Lehrer und Erzieher, zum
Unterricht gebildeter Kinder. ebend. 1815.
2 Bdchen. 8. Vater Mildenbergs Schatzkäst-
lein, oder Sitten- und Klugheits-Lehren in
Denksprüchen und Sprüchwörtern für die liebe
Jugend. ebend. 1813. 8. Religiöse Elemen-
tarbildung, als Vorschule des jugendlichen Re-
ligionsunterrichts. 1ster Cursus. ebend. 1815. 8.
Die Tugendlehre, nach Salomo's goldnen Sprü-
chen anschaulich dargestellt in Geschichten aus
dem Leben, für die Jugend beyderley Ge-
schlechts. ebend. 1813. 8. * Ina, das ge-
raubte Mädchen aus Algier, oder schreckliche
Schicksale und Abentheuer eines jungen Spa-
niers; vom Verf. des Fiorenzo. ebend. 1814.
2 Thle. 8. Das Denkmal auf dem Brocken
für Preussens tapfere Krieger; eine patriotische
Phantasie. ebend. 1814. 8. * Herrmann
Streit, oder Leben und Schicksale eines Preus-
sischen Landwehrmannes, keine Dichtung; vom
Verf. des Fiorenzo. ebend. 1814. 2 Bde. 8.
Gelegenheitspredigten, vor und in Magdeburg
während und nach der letzten Belagerung ge-
halten. Magdeburg 1814. 8. Schwert und
Pflug. Quedlinb. 1815. 8. Der neue
Teutsche Jugendfreund, oder Erzählungen für
Knaben und Mädchen, zur Ausbildung ihres
Verstandes und Herzens. ebend. 1816. 2 Thle. 8.
* Abentheuerlicher und wunderbarer Feldzug
eines jungen Kosakenofficiers. ebend. 1816. 8.
Karl und Hermine, oder Liebe und Täuschung;
ein Warnungsspiegel für Mütter und ihre Töch-
ter. ebend. 1816. 8. Paulowna, oder die
unglückliche Mädchen im Todengewölbe unter
dem brennenden Moskau; ein Schaudergemälde
aus dem Russisch-Französischen Kriege. ebend.
1816.

1816. 3 Bde. 8. Friedensbüchlein; eine Schrift fürs Teutsche Volk; mit erläuternden Geschichten. ebend. 1817 *(eigentl. 1816). 8.* * Der Klostersturm, oder wunderbare Rettung aus dem Schlachtgetümmel, vom Verf. des Pfarrhauses zu Remsdorf. ebend. 1817. 3 Thle. 8. Bitte an die Lutheraner und lutherischen Prediger, bey der diesjährigen Feyer des Jubelfestes der Reformation, andere Religionspartheyen zu achten. Halle 1817. 8. (*auch im* Journal für Prediger B. 60). Die Psalmen, zu Religionsliedern, dem Zeitgeist gemäss bearbeitet. Quedlinburg 1817. 8. D. Martin Luthers Leben und Wirken, zum völligen Verständnisse des diesjährigen Jubelfestes der Reformation. Magdeburg 1817. 8. Glaubet, hoffet und liebet, oder die würdigste Feyer der Confirmation. Quedlinburg 1818. 8 * Dedo von Adlerstein, der wilde Ritter oder der Mädchenraub; Roman vom Verf. des Fiorenzo. ebend. 1818. 2 Thle. 8. * Julius Wartberg, oder die dunkeln Wege des Geschicks; vom Verf. der Paulowna. ebend. 1818. 2 Thle. 8. Freymüthige Erwiederungen auf die Stellen der Schrift des Herrn Oberpräsidenten Frhrn. v. Bülow: „über die gegenwärtigen Verhältnisse des christlich - evangelischen Kirchenwesens u. s. w.“ welche sich zunächst auf die Hindernisse der äussern Religion beziehen. ebend. 1818. 8. Schutzschrift für protestantische Geistliche in Kirchen und Schulen gegen den Verdacht ihrer alleinigen und dann verderblichen Schulaufsicht. ebend. 1818. 8. Ulrich Zwingli; ein Denkmal. ebend. 1818. 8. Jesus, wie er lebte und lehrte; ein Religionsbuch, wörtlich aus der Bibel geschöpft, für Bürger- und Land-Schulen. ebend. 1819. 8. Das lieblichste Geschenk für das zarteste Kindesalter; ein ABC- und Lesebuch nach Pestalozzi. Hamburg 1819. 8. * Der Brautraub, vom Verfasser der Paulowna. Quedlinburg 1819. 2 Thle. 8. Ueber die ge-

wissenloseste Freyheit theologischer Schriftst und Schriften, welche die Religiosität des V zerstören. ebend. 1820. 8. * Die sch Morgenländerin oder Mädchentreue; vom V der Paulowna. ebend. 1820. 8. — Noch m rere anonyme Romane und Uebersetzungen den Jahren 1801 - 1815. Auch soll er von (S *Gottw. Müller's)* Roman: Wilhelm Leewe eine moral. Geschichte aus der wirklichen W Berlin 1798. 1800. 1810. 3 Thle. 8, die letz drey Abtheilungen bearbeitet haben.

MüLLER (Heinr. 3) ist mit dem vorhergehenden e Person.

MüLLER (Hieronymus) *M. der Philos. und Conrl an der Domschule zu Naumburg* seit 1812 (v her Professor am Gymnasio zu Erfurt): *geb. Erfurt* . . . §§. Medea, eine Tragödie, dem Griech. übers. und mit einer Abhandl begleitet. Erfurt 1810. 8. Kaspar Fried Lossius, aus seinem handschriftlichen Nachl biographisch dargestellt. Gotha 1819. 8. Lossius Bildniss.

MüLLER (Ignatz) *Steiger auf dem Rothenstol Eisensteinwerk zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Pr tische Anleitung zum Selbstunterricht für gemeinen Bergmann. Mit erläuternden Kupf und Tabellen. Frankf. u. Leipz. 1808. 4.

von MüLLER (Johann 1) §§. Vier und zwan Bücher der allgemeinen Weltgeschichte, bel ders der Europäischen Menschheit, herausge ben nach des Verfassers Tode durch dessen B der, *Joh. Georg Müller.* Tübingen 18 2 Bde. 8. 2te Aufl. 1811. Sämmtliche Wer gesammelt und herausgegeben von seinem B der, *Joh. Georg Müller.* ebend. 1810 - 18 27 Thle. 8. (*Davon enthalten:* Theil 1 - 3. V und zwanzig Bücher allgemeiner Geschicht

Th. 4-7. Biographische Denkwürdigkeiten. Th. 8. 9. Kleine historische Schriften. Th. 10. 11. Historische Kritik. Th. 12. Zur Literatur und Geschichte der Schweitz. Th. 13-15. Briefe an C. V. von Bonstetten. Th. 16-18. Briefe an Freunde. Th. 19-27. Geschichten Schweizerischer Eidgenossenschaft). Briefe an seinen ältesten Freund in der Schweitz, geschrieben in den Jahren 1771 bis 1807, herausgegeben von *J. H. Füssli.* Zürich 1812. 8. Rath an die Eidgenossenschaft; gesammelt und mit Zusätzen begleitet von einem Freunde des Vaterlandes. Aarau 1814. gr. 8. — Er hatte auch Antheil an *Mallets* Geschichte von Hessen, indem er, auf des Herausgebers Verlangen, hierzu die Materialien sammelte. — Den 5ten Band 2te Abtheilung seiner Geschichten der Schweitzer Eidgenossenschaft (welches Werk auch nachgedruckt worden ist) setzte *Robert Glutz-Blozheim.* Zürich 1816. gr. 8. fort. *Auch unter dem Titel:* Geschichte der Eidgenossen vom Tode des Bürgermeister Waldmann bis zum ewigen Frieden mit Frankreich (1489-1816). — Vgl. *A. H. L. Heeren*, Johann von Müller, der Historiker. Leipz. 1809. 8. — *K. L. v. Woltmann*, Johann v. Müller. Berlin 1810. 8. — *Fr. Roth's* Lobschrift auf Joh. v. Müller. Sulzbach 1811. gr. 8. — *Ch. G. Heyne* Memoria Joannis de Müller, in Comment. recent. Societ. Gotting. ad a. 1809. Vol. I. — *Luz'ens* Nekrolog denkwürdiger Schweizer S. 359-362. — *Saalfeld's* neueste Geschichte der Göttinger Universität S. 17. — Zeitgenossen H. 8. S. 3-36 (von *Rud. v. Bosse*) u. H. 9. S. 105-124 (von *F. A. Köthe*). — Ueber Johann v. Müller, von *Ad. Heinr. Müller*, in den Oelzweigen (Wien 18..) — *(K. L. Nicolai's)* Magazin der Biographien denkwürdiger Personen der neuern und neuesten Zeit B. 4. H. 1 (Quedlinburg 1818), wobey auch sein Bildniss befindlich ist.

MüL

MüLLER (Johann Andreas) *Prediger zu A*
in der Grafschaft Hohnstein: geb. zu .
Chronol. Ueberficht der Gefchichte der
Jahrhunderte, vornemlich nach Anleit.
Hofr. Eichhorn. Sondersh. 1816. 8.
tin Luthers Leben, Meinungen und
Allgemein faſslich dargeftellt. Nordhauſe
Kurzer Abriſs der chriſtlichen Kirchengel
zum Gebrauch für Schulen. Sondersh.
Kurzgefaſste Geſchichte aller chriſtlicl
chen, ihrer Entſcheidungslehren und fey
Gebräuche. ebend. 1819. 8 Kur
Geſchichte der Feſt - und Feyertage, u
der feyerlichen Gebräuche in den chr
Kirchen. Für den Bürger und Landma
worfen. Magdeburg 1819. 8.

MüLLER (Johann Anton) *Dr. der Rechte und*
cher Lehrer der neuern Sprachen in Landsh
her Lehrer am Gymnaſium zu Nürnberg
zu . . . §§. Unterhaltungen; eine kle
ſebeſchreibung in Briefen. Nürnb. 1
* Martin Wolf, oder der Schulmeiſter
henwalde und ſein Pflegeſohn; mehr Gel
als Roman. Stuttg. 1805. 2 Thle. 8.
Leſebuch für Landwirthe. ebend. 1
Ueber die Krankheiten des Viehes *(als*
zu dem Vorigen). Frankf. am M. 1
Le Roi über die Verſtandeskräfte der
aus dem Franz. überſ. Nürnb. 1809. 8.
ſtändige Franzöſiſche Sprachlehre. eben
1814. 2 Thle. 8. 2te Aufl. 1815.
wichtige Fragen, Teutſchlands Rettung
fend. ebend. 1814. 8 Verſuch üb
Nutzen und die Nothwendigkeit der Voll
hung. Landshut 1817. 8 Merkw
Rechtsfälle, welche bey verſchiedenen F
Gerichtshöfen verhandelt wurden; nach
Recueil des cauſes célèbres frey bearbeite
1818. 8. Lucas d. ä. gen. Cranach,
zeichnungen; ein Nachtrag zu A. Dürer's

mythol Handz. mit d. Portr. des L. Cr. und Text. München 1819. fol. Beyträge zur Länder- und Völkerkunde. Augsb. 1820 2 Thle. 8. Chronologische Darstellung der Italienischen Classiker über National-Oeconomie, nebst einigen ausführlichen Abhandlungen über die Freyheit des Getraidehandels und die Ausfuhr der rohen Producte. Pesth 1820. 8. — Viele Beyträge in Zeitschriften, z. B. in den Volksblättern.

LER (Joh. Aug. 1) §§. *Homeri* Iliados Rhapsodia M, s. Liber XII. XIII. cum excerptis ex Eustathii commentariis & scholiis minoribus, nec non Victarianis, in usum scholarum separatim edidit. Lips. 1810. gr. 8. *Homeri* Iliados Rhapsodia Ω, s. Liber XXIV. cum excerptis ex Eustathii comment. & schol. minor. ad rat. beati Mülleri in usum scholarum separatim edidit *Gust. Fried. Hentsch.* Meissen 1815 (1812). gr. 8. *Homeri* Iliados Rhapsodia A &c. denuo edidit *Jonath. Aug. Weichert.* eb. 1818. gr. 8. *Homeri* Odyssea Rhapsodia A &c. denuo edidit *Jon. Aug. Weichert.* ebend. 1818. gr. 8.

LER (Johann August 2) *königl. Preuss. Hüttenbeamter und Ritter des eisernen Kreutzes zu . . .* (vorher Lieutenant): *geb. zu . . .* §§. Beyträge zur Metallurgie. Bresl. u. Leipz. 1820. 8.

MüLLER (J... C...) ist auszustreichen, denn die beyden Schriften sind richtiger S. 583 unter *J. C. Möller* aufgeführt.

MüLLER (J... C... F...) ist *Joh. Christ. Aug. Löhr.* §§. Behandlung des Obst- und Gemüsegartens. Frankf. am M. 1801. 8. Teutschlands Weinbau, nach Gründen der Anweisung den Bau der vaterländischen Weine zu veredeln und einträglicher zu machen. Leipz. 1803. 8. Handbuch des Obst- und Gemüsebaues. Frankf. am M. . . . 8. 2te Aufl. 18 . . 3te 1820. —

Von

Von der Anweisung zur Behandlung des O und Gemüsegartens *erschien* 1819 die 4te ve Auflage, *so wie von dem* vollständ Monatsg ner 1820 die 5te Aufl. — *Von den* Wund der Thier- und Pflanzenwelt *erschien* 1818 2te Aufl. *mit seinem wahren Namen, unter* *Titel:* Merkwürdigkeiten aus dem Reiche Thier- und Pflanzenwelt.

11 B. MÜLLER (Johann Christoph) starb im J. 1 (nachdem er 1802 in Ruhestand gesetzt wo war). §§. Diss. (Praes. *J. E. Wüstemann*, urbibus Germaniae magnae secundum P maeum. Wittenb. 1755. 4. Progr. de k majorum. Zittau 1770. fol. Progr. de storia litteraria. ebend. 1788. fol.

MÜLLER (Joh. Daniel, *nicht* David) §§. Jesus C stus. Ein Lateinisches Heldengedicht des bischoffs *Vida;* Teutschen Verehrern des g chen Helden gesungen. Hamb. 1811. 8.

MÜLLER (Johann Ernst Friedrich Wilhelm, *gew* *nur* Ernst) §§. Die Familie Leblank, oder Waldhöhle bey Bougenais. Jena 1803-1 3 Bde. 8. * Das Unterröckchen, wie es l sollte; ein Paar Worte unter vier Augen. Le 1803. 12. 2te Aufl. 180 . 3te 1810. * (dinen - Predigten, oder Er und Sie; als Pen zum Unterröckchen, vom Verf. dess. eb 1804. 8. Stumme Liebe; ein häusli Gemälde. ebend. 1804. m. 3 Kpf. 12. Besuch auf dem Lande, und der Besuch in Stadt. ebend. 1805. 8. m. 2 Carricaturgemäl * Pitts Reise ins Ehebett, vom Verf. des Ur röckchens. ebend. 1805. 8. Muttertr ein häusl. Gemälde des 16ten Jahrh. eb 1808. 12. Kleine Handbibliothek für same, enthaltend Erzählungen und Mährc ebend. 1811. 8 * Der Verbannte, oder nächtliche Flucht vom Schlosse Morawitz,

Verf. des Romans: die Familie Leblank. Frankf. am M. 1812. 3 Thle. 8. *Honorinens Abentheuer, herausg. vom Verf. der romant. Gemälde der Vorwelt. 1ster Theil. Leipz. 181. — 2ter Band, vom Verf. des Unterröckchens, wie es seyn sollte. 1814. 8. Bernhard und Jukunde; ein ländliches Gedicht, seinem Vaterlande Sachsen gewidmet. Zwickau 1817. 8*). *Der Amtmann zu Reinhausen, oder Franks Geheimnisse, vom Verf. des Romans: die Familie Leblank. Leipz. 1818. 2 Bde. 8. *Jüdische Expectorationen über raffinirtes Makeln. ... — Die sämmtlichen im 11ten B. verzeichneten Romane gehören *Joh. Christianen Naubertin* an. — *Von dem Taschenbuch* Alruna *erschienen* noch 3 Jahrgänge 1807, 1809 und 1812.

MüLLER (Johann Friedrich 2) starb am 5 Jul. 1820; war geb. 1755. §§. Von den Vorzügen des öffentlichen vor dem Privatunterricht; in 3 Abtheilungen. Erfurt 1811. 8. Teutschlands Morgenröthe, oder was haben wir Napoleon zu danken? ebend. 1815. gr. 8. Ueber Patriotismus; zwey Schulprogramme. ebend. 1817. 8.

LLER (Johann Georg) starb am 20 Nov. 1819 als *Oberschulherr* (nicht *Oberschullehrer*); seit 1817 war er *D. der Theol.* §§. Gab heraus: *v. Herder's* Sophron, oder Schulreden. Tüb. 1810. 8. Vom Glauben der Christen, Vorlesungen. Winterthur 1815-16. 2 Thle. 8. *Gab heraus:* Erinnerungen aus dem Leben *J. G. v. Herder*, gesammelt von *Karoline Herder*. Tüb. 1820. 8. Auch die Schriften seines Bruders *J. v. Müller*. S. oben. — *Von den* Briefen über das Studium d. Wiss. *erschien* die 2te verbess. Ausg. 1817. 8; *von den* Unterhalt. mit Serena die 2te verm. u. verb.

*) Nach andern Nachr. heisst der Verf. dieses Gedichts *Erdmann M.*

verb. A. 1819; *von dem* Chriftl. Religionsu
richte die 2te 1811; *und von dem* Kurzen
griffe des Chriftl. Glaubens die 4te A. 1818.
Vgl. *J. J. Altdorfer:* zum Andenken an
Verdienfte des verew. Dr. u. Prof. J. G. Mül
Schafh. 1820. 8.

10. 11 u. 14 B. MüLLER (Joh. Ge. Chr.) §§. I
träge zu Beförderung des guten Gefchma
Verfuch einer neuen profaifchen Anthol
Nürnb. 1814. 8. Sprüche Teutfcher W
heit, zur Erhohlung in Stürmen des Lebens
zu Denkfprüchen in Stammbücher, aus
profaifchen Werken Wielands, Schiller, A
Herder, Schlegel, Fefsler, Jean Paul, Gö
Garve und andrer. Nürnb. 1819. 8. I
digung dem Genius des Wahren, Schönen
Guten; eine poetifch-profaifche Anthol
ebend. 1820. 8.

MüLLER (Joh. Gottfr.) *ward* 1813 *Affeffor der*
ftenfacultät, 1818 *ordentl. Prof. des Lehnr*
neuer Stiftung, und Senior des groffen Für
collegii. §§. Diff. hiftorico-polit. fuper
primariarum precum ejusque exercitio. P.
Lipf. 1789. 4. Inftitutiones juris feu
Lufatiae fuperioris. Pars I. ibid. 1818. gr. 8
Die im 14ten B. aufgeführte Schrift ift keine
fondern eine 2te Aufl. der im Hauptwerke S.
angegebenen.

10. 11 u. 14 B MüLLER (Joh. Gottli.) *feit* 1809 *P*
zu Neukirch am Hochwalde.

MüLLER (Joh. Gottw.) §§. *Vom* Siegfried von
denberg *erfchien* 1802 die 6te Aufl. in 4 Bden
Von Wilh. Leevend *erfchien* 1810 noch ein
Theil. — Vgl. *Heinr. Aug. Müller* am End

14 B. MüLLER (J... H...) *lebt zu Büren bey* I
§§. Anleitung zu einer vernünftigen Gel
h

heitspflege für das Landvolk, in Gesprächen und Erzählungen, nach den neuesten Ansichten der Physiker und Aerzte. Basel 1809. 8. *Von dem* System der Heilkunde *erschien* 1809 der 4te Band, *auch unt. d. Titel:* Systematisches Handbuch der praktischen Heilkunde.

LLER (Johann Heinrich 4) *Rector der Stadtschule zu Lennep im ehemal. Herzogth. Berg:. geb. zu . . .* §§. Neueste Geographie, oder kurze und faßliche Darstellung der mathematischen, physischen und politischen Erdbeschreibung für Schulen und den Selbstunterricht. Elberfeld 1820. gr. 8.

LLER (Johann Heinrich Friedrich) starb vor mehrern Jahren. §§. Almanach des Theaters in Wien, nebst einer Abhandlung von der Kunst und dem Stande des Schauspielers; aus dem Engl. übersetzt. Wien 1774. 8 m. Kpf. — Von den aufgeführten Theaterstücken kam Nr. 1. auch Frankf. am M. 1772. 8 heraus, und steht noch in den Zusätzen zum Theater der Teutschen (Frankf. 1775. 8). Nr. 5 steht auch in den neuen Schauspielen, aufgeführt auf den Theatern zu Wien. Nr. 6 erschien zu Wien 1770. Nr. 9. ward auch Leipz. 1777, und Berlin 1777 gedruckt, steht auch im 4ten Bande der Münchner Schaubühne (1777. 8). Nr. 10. ist mit seinem Bildnisse geziert.

LLER (Johann Heinrich Ludwig) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Das landwirthschaftliche Rechnungswesen, oder gründliche Anweisung zur gedrängten und übersichtlichen Rechnungs- und Registerführung der Oekonomien; nach praktischer Anleitung entworfen und in vollständig ausgearbeiteten, und mit Erklärung versehenen Formularen dargestellt, nebst einer Anleitung zur Revision des Rechnungswesens. Braunschw. 1820. 4.

MüLLER (Joh. Helfr.) §§. V[illegible] m kubisch[illegible] Tafeln *erschien* die 2te Aufl. mit Zusätzen u[illegible] Verbesserungen 1816.

MüLLER (Johann Kaspar) starb zu Marburg am 5 No-vember 1810 als *katholischer Pfarrer und ausser-ordentl. Prof. des kathol. Kirchenrechts auf der dortigen Universität* (seit 1804) und als *Mit[illegible] tor des dortigen Schullehrer-Seminars* (seit 18[illegible]) *geb. zu Nauenburg bey Fritzlar am 26 Febr[illegible] 1749.* §§. Nach seinem Tode verbesserte und setzte bis auf die neuesten Zeiten fort *Karl Frid. Hohn* dessen Lehrbuch der Weltgeschichte. Bamb. u. Würzb. 1818. 8. (vorher gab er noch die [illegible] bis auf das J. 1808 fortgeführte Ausgabe, 18[illegible] heraus). — Ausser mehrern kleinen Aufsätz[illegible] in den Mainzischen theolog. Commentarien, und ausser der Rüge eines Ausfalls auf die Lehre d[illegible] Röm. kathol. Kirche, in *Schuderoff's* Journ[illegible] (Jahrg. 5. B. 1. St. 1) soll er auch noch folgen[illegible] beyde Schriften verfasst haben: a) Die Belage-rung der Stadt Mainz durch die Franzosen im J. 1792, und ihre Wiedereroberung durch d[illegible] Teutschen Truppen im J. 1793. Mainz 1793. [illegible] b) Der Triumph der Philosophie im achtzeh-ten Jahrhundert. 2 Theile. Germantown (Frf. am M.) 1803. 8. — Vgl. *C. F. Wagneri* Me-moria — Jo. Casp. Mülleri. Marb. 1811. 4. — *K. W. Justi* in Strieder's Hess. gel. Geschicht[illegible] B. 18. S. 384-387.

MüLLER (Johann Peter Andreas) starb am 12 Jan[illegible] 1820; war geb. im J. 1743.

14 B. MüLLER (Joh. Th. E.) seit 1810 *Pastor in Op-pach.* Er ist der unten S. 628 ohne Vornamen aufgeführte *Müller*. §§. Ueber die öffentlich[illegible] Religiosität unsers Zeitalters, mit Berücksichti-gung der gegenwärtigen Krise in Hinsicht a[illegible] Glauben und äusserliche Gottesverehrung. Gör-litz 1808. 8. Die im Kön[illegible] ich Sächsi[illegible]

neu angeordneten Texte, und die bisherigen Episteln und Evangelien, sowohl für den Privatgebrauch, als auch für die Kanzel und Schulen praktisch bearbeitet u. s. w. ebend. 1810. 8. — An Luthers Verächter, Gedicht in *Fielitz'ens* vaterländ. Monatsschr. (Görl. 1813. gr. 8) Febr.

.LER (Joh. Val.) §§. *Neues medicinisches Taschenbuch, oder Heilung und Vorbeugung der Krankheiten, nach den neuesten Grundsätzen der Heilkunde durch bewährte und gemeinnützige diätische Mittel, nebst einem Anhange der vornehmsten Arzneymittel in den schwersten und gemeinsten Krankheiten. Frkf. a. M. 1804. 8. Praktische Anleitung zur Erkenntniss und Heilung der Lungensucht für Aerzte und Nichtärzte. ebend. 1812. 8. Praktische Bemerkung über die Kur des halbseiten Kopfwehes, oder sogenannten Migraine, mit ausgeführten diätischen Vorschriften und bewährten Arzneymitteln für Nervenkranke und Hypochondristen. ebend. 1813. 8. Handbuch zur Toilettenlectüre für gebildete Frauen, oder medicinischer Rathgeber für das schöne Geschlecht; zur Erhaltung der Gesundheit in jedem Alter und allen Lebensverhältnissen. ebend. 1813. 8.

.LER (Joh. Wolfg.) §§. Praktische Anweisung zur algebraischen und combinatorischen Rechnung, in Beziehung auf bürgerliche Geschäfte, mit einer methodisch geordneten Auswahl von brauchbaren Beyspielen zur Selbstübung und für den öffentlichen und Privatunterricht. Nürnb. 1810. gr. 8. Praktische Anweisung zur richtigen Berechnung des cubischen Inhalts der Baumstämme und zur Forstgeometrie. ebend. 1810. 8. Ausführliche Anleitung zur trigonometrischen Berechnung der an einem gegebenen Ort der Erdfläche sichtbaren Sonnenfinsternisse, nach zwey verschiedenen sehr genauen Methoden, erläutert durch die Bestimmung der

Erscheinungen der grossen Sonnenfinsterni
19 Nov. 1816 für den Nürnberger Meri
Sulzb 1816. 8. m. 1 Kpft. Mathemat
und historische Beyträge zu *Joh. Jos. Ign.*
mann's neuester Schrift: Der Pithagorische I
satz mit 52 Beweisen, systematisch geord
auch unter dem Titel: Systematische Zusam
stellung der wichtigsten bisher bekannten
weise des Pythagorischen Lehrsatzes, mit
ausführlichen Theorie der Zahlendreyecke. N
berg 1819. 8. Ausführlich revidirte T
rie der Parallellinien. ebend. 1819. gr. 8
1 Kpft. Nachtrag zur Anleitung der
rechnung der Sonnenfinsternisse, nach
sehr genauen Methoden, die Erläuterung
selben vermittelst der Bestimmungen der Ers
nungen der Sonnenfinsternis den 7 Sept.
für Nürnberg und Augsburg enthaltend. S
1820. gr. 8. Auszug aus der Anweisung
Kenntniss der kleinen Nürnbergischen Gl
Nürnb. 1820. 8. m. 5 Kpft. Gemeinf
cher Unterricht, den Inhalt cirkelrunder
ovaler Fässer durch blosse Addition zu berech
Augsb. 1820 8. — *Von dem* vollständ. Sy
der Rechenkunst, dessen 1ster Th. 1801 ersc
kam 1820 zu Sulzbach der 2te Theil *heraus*

MüLLER (Joseph) *Dr. der Phil. und Professo*
Braunsberg in Ostpreussen (vorher Profess
Heiligenstadt): *geb zu* . . . §§. Heldeng
vom Zuge gegen die Polowzier des Fürsten
Sewerischen Nowgorod, Igor Swätslawlitsch
schrieben in altrussischer Sprache gegen das
des zwölften Jahrhunderts, in die Teu
Sprache übergetragen; mit einer Vorrede
kurzen philologischen und historischen N
begleitet. Prag 1811. 8. Andeutungen
Eingang in das classische Alterthum der
chen; den studierenden Jünglingen zur B
zigung empfohlen. ebend. 1811. 8.
russische Geschichte, nach Nestor; mit B

ficht auf Schlözers russische Annalen, die hier berichtigt, ergänzt und vermehrt werden. Berlin 1812. 8.

LLER (Joseph) *Messungs-Revisor und Mechanicus zu München: geb. zu ...* S. J. G. ZOBEL.

LLER (Karl) *Dr. der Phil.* (seit 1806) *und seit 1817 kgl. Preuss. Hofrath und angestellt im statistischen Büreau zu Berlin* (vorher von 1797-1802 Hauslehrer bey der Baronesse von Flemming auf Falkenhayn bey Luckau, dann von 1803-1809 Führer der Grafen von Bose in Leipzig, wo er die Rechte, Mathematik und Militairwissenschaften studierte; hierauf machte er (1813) beym Lützowischen Freycorps den Feldzug gegen Frankreich mit, ward in demselben Jahre Gouvernements-Adjutant zu Altenburg, und im Herbst Gouvernements-Commissair der Niederlausitz; und erhielt 1816, nachdem er als Lieutenant dem neuen Französ. Feldzuge beygewohnt hatte, seine Entlassung): *geb. zu ...* §§. * Kriegsberichte im Teutschen Gewande. 1ste Lieferung. Berlin 1813. 8. *(Mehr ist nicht erschienen).* * Auch eine Ansicht von der Völkerschlacht bey Leipzig. Leipz. 1813. 8. * Ueber Dijon nach Paris. Angehängt ist ein Meilenzeiger. ebend. 1814. 8. * Allgemeines Verteutsch-Wörterbuch der Kriegssprache; ein Versuch. ebend. 1814. 8. *(Nennt sich unter der Vorrede).* *In restitutae fidei memoriam ter secularem. Berol. 1818. gr. 8.* *Carminorum neo latinorum specimen. ibid. 1820. 8.* — Antheil an den Teutschen Blättern (Altenb. 1813 ff), der Hanseatischen Zeitung oder dem Teutschen Beobachter (Tüb. 181.), *Görres* Rheinischen Merkur, und *Buchholz'ens* Journal für Teutschland. — Unterredacteur der Preuss. Staatszeitung, vom Jahre 1819 bis Jun. 1820. — Verschiedene fliegende Blätter und Volkslieder.

war Redacteur der Münchner politi
gelehrten Zeitung von 1808 - 1810.
Münchner allgem. Lit. Zeit. seit dem (

MüLLER (K... F... A...) ... *zu* ...:
§§. Die Zwillinge oder das Feuerr
Schausp. in 4 Aufz. Augsb. 1818. 8.
Schneider in der Fremde, oder wer
hat, führt die Braut heim; e. Lustsp
ebend. 1818. 8.

MüLLER (Karl G...) *Pastor an der Frau*
Lauban: geb. zu ... §§. Drey Frag
jeden Christen im Anfange eines Jah
seyn müssen; eine Predigt am Neujahr
Görlitz (1817). 4. Kirchengesc
Stadt Lauban, von ihrem ersten Urs
bis auf unsre Zeit Zum Andenken d
Jubelfestes der Reformation. ebend. 1

MüLLER (Karl *Gottfried*, gewöhnl. Karl)
geb. zu Götting *am 18 Dec. 1754.*
alphabetische [illegible]dertafeln in 24 Kupfer

neue Cabinet der Natur, zur angenehmen und lehrreichen Unterhaltung. . . . 1808. 2 Theile. m. K. — Vgl. *Haymann* a. a. O. S. 69 - 71. wobey nach S. 280 noch zu erinnern ist, dafs die im Hauptwerke unter Nr. 1. 5. 6. aufgeführten Schriften gar nicht von ihm seyn sollen; auch die im 14ten Bde verzeichneten Schriften scheinen wenigstens zum Theil einem andern *Müller* zuzugehören.

LLER (K. L. Meth.) seit 1817 *herzogl. Sachsen-Hildburghausischer Hofrath: geb. — am 16 Junius 1771.* §§. Napoleons I. bürgerliches Gesetzbuch. Nach der neuesten officiellen Original-Ausgabe und den dekretirten Abänderungen vom 3 Sept. 1807 verteutscht, mit einigen erklärenden Anmerkungen, auch einem vollständigen Wort- und Sachregister versehen. Leipz. 1808. gr. 8. Dasselbe auch mit dem Französ. Originaltext zur Seite. ebend. 1808. gr. 8. Napoleons bürgerl. Gerichtsordnung, nach der officiellen Ausg. verteutscht und mit vollständ. Wort- und Sachregister versehen. ebend. 1808. gr. 8. Reise von Paris nach Jerusalem durch Griechenland und Kleinasien, und Rückreise nach Paris durch Aegypten, Nordafrika und Spanien, von *F. A. v. Chateaubriand.* Uebersetzt mit einigen Anmerkungen von *K. L. M. Müller* und *W. A. Lindau.* ebend. 1811. 3 Bde. gr. 8. 2te berichtigte und durch viele Anmerkungen bereicherte Ausgabe. 1815. Die Familie Luceval, oder Denkwürdigkeiten aus dem Leben einer jungen Frau, die nicht hübsch war. Nach dem Französ. des *Pigault Lebrün* frey bearbeitet. ebend. *(wahrscheinl. 1811).* 3 Bdchen. 8. Historische Gemälde aller Land- und Seekriege, und der merkwürdigsten Begebenheiten in Frankreich, seit dem Ausbruch der Revolution bis zum Wiener Frieden. ebend. 1812. 3 Bde. 8. m. Kpf. Anleitung zur Bildung für Gesellschaften und Umgang.

 ebend.

ebend. 1818. 8. *J. Griffith's* neue Rei in Arabien, die Europäische und Asiatische Tü key. Nach dem Englischen u. s. w. ebend. 181 2 Bde. 8. mit einer Landschaft und 5 Chart * Ueber den jetzt herrschenden Geist der Unru und Unzufriedenheit unter den Völkern. Ei Versuch zu Beschwichtigung dieses Geis Leipz. u. Altenburg 1817. 8. Die Köni eiche; Festspiel zur 50jährigen Gedächtnißfey des Regierungsantritts Sr. Maj. des Königs v Sachsen Leipz. 1818. 8. * Ueber Ehre u Freyheit, zunächst den Studierenden auf Te schen Universitäten zur Beherzigung empfohl ebend. 1819. 8. Ivanhoe; ein Roman dem Englischen des *Walter Scott*. ebend. 18 3 Thle. 8. — *Vom* Sommermorgen *ersch* 1810 die 2te Auflage. — *Von* Gustav Sald sind 2 Theile herausgekommen. — *Robins* R sen wurden (Wien 1811 in 2 Bden. mit K nachgedruckt. — Von den *Guignes* Reisen k 1810 der dritte Theil heraus. — Gedichte *Becker's* Taschenbuch für das gesellige Verg gen Jahrg. 1804. 1805. — Ueber die Darf lung des Romantischen auf der Bühne, äsih sche Vorlesung in einem Damenzirkel gehalt in *Fr. Laun's* Abendzeitung 1805. Nr. 51. 53. Was kann uns die Bühne für die Mensch seyn? *ebend.* Nr. 67. — Ruth, die Aehre lerin, ein Schauspiel in 2 Aufzügen; in *Bouterweck's* neuer Vesta B. 10 Nr. 4 (1808). Die beyden Kirmesfeste; in *G. A. Eberha* Salina 1812. H. 10. S. 58-69. — * Ueber Romantische der Kunst und der Liebe; *in* Zeit. für die eleg. Welt (die er seit dem 1816 redigirt) 1816 Nr. 178 179. Auch Wort über Franz Moor und Mephistophiles Adolph Müller; 1818. Nr. 145. 146. Kör dem Dichter Handlungen und Aeusserungen ihm geschaffener Personen moralisch auger net werden? 1819. Nr. 15-17. Ernst Plat Nr. 50-52. Ueber den Reiz idyllischer Dicht

1820. Nr. 63. 64. — Viele Erzählungen und Gedichte in ders. Zeitung. Auch Erzählungen in *Th. Hell's* Penelope 1819 u. 1821; so wie in *Hundt-Radowsky's* Erzähler. — Recensionen in der Leipz. und Hallischen Liter. Zeit.

LLER (Karl Otfried) *Dr. der Philos. und ausserordentl Profess. der Philosophie zu Göttingen* seit 1819 (vorher seit 1817 Lehrer am Magdal. Gymnasium zu Breslau): *geb. zu Brieg in Schlesien am 28 August 1797.* §§. *Aegineticorum liber. Berol. 1817. 8.* Geschichte hellenischer Stämme und Städte. 1ster Band: Orchomenos und die Minyer. Göttingen 1820. gr. 8. mit 1 Charte. *Progr. diss. de tripode Delphico Goetting. 1820. 4. Minerva Polladis sacra & aedem in arce Athenarum illustravit. Adjecta est interpretatio inscriptionis Atticae, quae ad architecturam aedis hujus pertinet. Cum 3 tabulis aere incisis. ibid. 1820. 4.* — Ueber die Tripoden, eine Abhandlung; in *K. A. Böttiger's* Amalthea B. 1. (Leipz. 1820. gr. 8) S. 119-156. — Beyträge zur Ersch-Gruberischen Encyklopädie. — Vgl. *Saalfeld* S. 381.

MüLLER (Karl Wilhelm Christian) starb auf seinem Gute zu Rödges am 14 April 1817; nachdem er 1816 in den Adelstand erhoben worden war. — Vgl. *Saalfeld* am ang. O. S. 242.

LLER (Ludw.) §§. *Nach seinem Tode erschienen:* Nachgelassene militairische Schriften. 1ster Band (die Turnierlehre) mit Kupf. und Holzschnitten, auch seinem Bildnisse. Berl. 1807. 4. 2ter Band (die Terrainlehre). 1807. *Der letzte B. auch mit d. Titel:* Versuch einer Terrainlehre.

LLER (Moritz Wilhelm) *D. der Medicin in Leipzig (?): geb. zu Klebitz bey Zahna . . .* §§. De febre inflammatoria quaestiones. Lips. 1812. gr. 8. De schola Lipsiensium clinica. ibid. 1812. gr. 8.

MüLLER (Nik. 1) SS. *Von der* kurzen Anwe[...] aus Kartoffeln Brenntwein u. s. w. zu gewi[...] *erschien* die 5te Aufl. Bamberg 1818.

MüLLER (Nik. 2) *Maler und öffentlicher Lehr[...] Zeichnungskunst am Lyceum zu Mainz: ge[...] daselbst am 16 May 1770.* SS. Ueber [...] Rhythmus. Cöln 1810. 8. Gedichte. [...] Mainz 1810. 8.

MüLLER (Otto Moritz) *Dr. der Phil. und Insp[...] des Pädagogiums zu Züllichau: geb. zu [...] den im Februar 1790.* SS. *Diss. de* M. T[...]ceronis *Libris III de Oratore etiam post c[...]rum curas nondum satis castigatis. Lips. gr. 8.* Drey Predigten. Züllichau 1814. Sallustius Crispus, oder historisch-kritische [...]tersuchung der Nachrichten von seinem L[...] der Urtheile über seine Schriften und Erkl[...] derselben; nebst einem Beytrag zur Kriti[...] Cicero und Seneca. ebend. 1817. 8. *P[...] observationes in loca nonnulla L. 1. Cic. de Or[...] ibid. 1817. 4.* M. Tullii Ciceronis *de [...]tore ad Quintum fratrem libri tres; rec. i[...] aliorum suasque animadvers. adjecit. ibid. [...] gr. 8.*

MüLLER (P... A...) ... *zu* ...: *geb. zu* [...] SS. Statistisches Jahrbuch für die Teut[...] Länder zwischen dem Rhein, der Mosel un[...] Französischen Gränze bis aufs Jahr 1815. [...] 1815. gr. 8. mit 1 Charte.

14 B. MüLLER (Pant. *Ludwig)* sind seine V[...]men.

14 B. MüLLER (P. Fr. Jo.) jetzt *Präsident* ... *Düsseldorf.* SS. Meine Ansicht der Gesch[...] Düsseldorf 1814. 8. Die Ursprache. e[...] 1815. 8. Ueber das Güterwesen. e[...] 1816. 8.

LLER (Rudolph Timotheus Traugott) starb im J. 1811.

MüLLER (Th.) §§. Anrede bey Eröffnung des Klerikal-Seminars in Luzern. Luzern ... 8. Predigt am Eidgenössischen Bettage. ebend. 1814. 8. Lobrede auf seine päpstl. Heiligkeit Pius VII, gehalten am 19 Brachm. 1814. ebend. 1814. 8. Sätze und kürzere Auszüge aus schriftlichen Vorlesungen über einige Fächer der Pastoraltheologie. ebend. 1814. 8. Zum Andenken des sel. Hrn Franz Xaver Keller, Schultheissen zu Luzern. ebend. 1816. 8. Rede bey der Schlachtkapelle zu Ampach am 12 Januar 1819. ebend. 1819. 8.

von MüLLER (Vict.) §§. Handbuch der Pferdearzneykunde von *Jakob White*; nach der neuesten Auflage aus dem Engl. übersetzt. Mit einer Vorrede von *A. C. Havemann*. Hannover 1813. 1814. 2 Thle. 8. mit Kpf.

LLER (W...) *Amtmann zu Oerzen im Königreich Hannover: geb. zu* ... §§. * Ueber Teutschlands Verfassung; eine publicistische Erörterung, nach Grundsätzen der metaphysischen Politik, in Verbindung mit Regeln der historischen Erfahrung. Hannover 1817. 8. * Beyträge zu einer Revision der publicistischen Verhältnisse des Königreichs Hannover. ... 181.. ..

MüLLER (Wilh. 1) *ward* 1809 *Lieut.* 1812 *Hauptmann im Ingenieurcorps der kgl. Teutschen Legion*, 1816 *Hauptmann im Hannöv. Ingenieurcorps und Aide-Gen. Quartiermeister-Lieut.: geb. zu Stade am 13 May 1783.* §§. Grundriss zu Vorlesungen über die militairische Encyclopädie. Götting. 1805. 8. Description of the battle of Wagram. ... 1810... The Elements of the science of war, containing the modern established and approved principles of the

the theory and practice of the military s
viz. formation and organisation of an ar
their arms, artillery, engineering, fortifi
tactics, logistics, grand tactics, castrame
military topography, strategy, dialectic a
litics of war; illustrated by 75 plates. .
5 Voll. Beschreibung der Landwirthsch
einem Gute Georgs III, aus dem Engl.
setzt; *im* Hannöv. Magazin für das Jahr
Die Artikel *Fortification* und *Gunnery*
Edinburgh Encyclopaedia. — Vgl.
S. 278.

MüLLER (Wilhelm 2) *herzogl. Anhalt. Bibli in Dessau: geb. daselbst am 7 Oct. 1795*
Blumenlese aus den Minnesängern. 1ste
lung. Berlin 1816. 8. Doctor Fausti
gödie von *Christoph Marlowe.* Aus dem
übers. mit einer Vorrede von *L...*
Arnim. Berlin 1818. 8. *Gab heraus*
nia; Zeitschrift für Leben, Literatur und
Dessau 1820. 8. Rom, Römer und
rinnen, in vertrauten Briefen aus Ro
Albano. ebend. 1820. 2 Bde. 8. G
aus den hinterlassenen Papieren eines rei
Waldhornisten; herausgegeben von u. f.
sau 1821 (1820). 8.

MüLLER (Wilhelm Adolph) seit 1815 *Cantor Stadtschule und zweyter Lehrer an der schule zu Borna bey Leipzig* (vorher sec
nate lang Organist an der Waysenhauskir
Dresden): *geb. zu Dresden 1793.* SS.
liches Religionsbuch mit erklärten Sp
und beygesetzten passenden Liederverse
Auswendiglernen, in 52 besondern Absch
abgefasst für Mittelclassen in Land- und
Schulen; nebst einem Anhang, welch
enthält, was auch schon die Kinder einer
Classe von der Bibel wissen müssen. N
an der Orla 1819. 12.

LER (W. C.) §§. Erfahrungen über Pestalozzi's Lehrmethode; eine Vorlesung im Bremischen Museo. Jetzt auf besondere Veranlassung erweitert. Bremen 1804. 8. Italienisches Lesebuch für Anfänger. Leipz. 1810. 8. 2te Aufl. 1811. Offenbares Geheimniss der Mnemonik, insbesondere der Gedächtnisslehre des Hrn. Prof. v. Feinaigle. Bremen 1811. 8. * Patriotische Krieges- und Sieges-Lieder eines Teutschen Invaliden zur Feyer grosser Männer und Tage, nach bekannten und neuen Melodien. Fortsetzung des Bremischen Gesellschafts-Liederbuchs. ebend. 1814. 12. Eine Feldpredigt, in Frankreich der Bremisch-Hanseatischen Brigade am Sonntage den 27 August 1815 gehalten. ebend. 1815. 8. Stimmen der Menschheit, besonders aus den Hospitälern, gesammelt und den Siegern und Häuptern des Teutschen Bundes überreicht. ebend. 1815. 8. Paris im Scheitelpunkte, oder flüchtige Reise durch Hospitäler und Schlachtfelder zu den Herrlichkeiten in Frankreichs Herrscherstadt im August 1815. ebend. 1816-1818. 2 Bdch. 8. mit 7 Kpf. — *Von der* kurzen Italien. Grammatik *erschien* zu Leipzig 1811 die 2te verb. Aufl. — *Von dem* Versuch einer allgem. prakt. Elementarschule *kam* 1809 ein 2tes Bdchen, ebenfalls mit 8 Kpf. *heraus*.

]. MüLLER (W. Ferd.) *geb. zu Göttingen bey Ulm* . . .

]. MüLLER (. . .) *in Schönberg*, ist der S. 621 aufgeführte Joh. Theod. Euf. Müller.

]. MüLLER (. . .) ist *Heinr. Aug. Müller*. Vgl. diesen Artikel im gegenwärtigen Bande.

LLER (. . .) *D. der Med. königl. Preuss. Hofrath und Kreisphysicus des Wohlauischen Kreises zu Winzig in Schlesien: geb. zu* . . . §§. Der Werth

Werth der cultivirten Schafpocken-Impf
mit einer Vorrede herausg. von *J. J. Kau*
Leipz. 1817. 8. m. Kpf.

14B. MüLLNER (*Amand Gottfried Adolph*) Ne
des Dichters *Gottfr. Aug. Bürger's;* kön
Preuss. Hofrath seit 1817 (lebte seit 1798
Advocat in Weissenfels, wo er seit 1815 priv
sirt; vorher seit 1797 Amtsviceactuar zu I
litzsch und seit 1805 Doct. der Rechte): *geb.*
Langendorf bey Weissenfels am 18 Octbr. 17
§§. *Diss. inaug. ad LL. 10 & 24: Cod. de P*
curat. Wittenb. 1805. 4. * Kann ein
richtsherr seinen Gerichtshalter willkühl
entlassen? Zwischen der Chursächs. Ritterscl
und dem Landes-Justitzcollegio possessori
entschieden auf dem Landtage. Ohne Druck
(Leipz.) 1805. 8. Gab heraus: *Des. Got*
Aeg. Wilkens kurzgefasste Grundsätze zum
trahiren und Referiren der Akten. 2te A
Leipz. 1806. 8. Allgemeine Elementarl
der richterlichen Entscheidungskunde.
Richter, Sachwalter und Studierende in a
Staaten Teutscher Zunge. ebend. 1812 (18
gr. 8. 2te veränd. Aufl. 1819. Der n
und zwanzigste Februar; ein Trauerspiel
1 Act. ebend. 1812. 8. Spiele für die B
ne. 1ste Lieferung. ebend. 1815. 8. 2te A
1818. (*Darin befinden sich:* der 29 Febr
Trauersp. in 1 Act; die Vertrauten, Lustsp
1 Act; die Zurückkunft aus Surinam, Lustsp
3 Acten). Die Schuld, ein Trauerspie
4 Acten; zuerst aufgeführt in Wien im Th
an der Burg den 27 April 1816. ebend. 1816
1 Kpf. 8. 2te Aufl. 1816. 3te 1817. (*Prob*
nen daraus in der Zeitung für die eleg.
1816. Nr. 125-128). Die Fabel der Sch
ist als Erzählung unter der Aufschrift: I
und Elmire, zu finden in der Wiener Zeitsc
für Literatur, Kunst und Mode 1817. N
Nachdrücke: Wien 1817. 8 (im 9ten B. s

Sc

Schauspiele); Reutlingen, ohne Jahrz. und im 2ten Bde. der neuesten Teutschen Schaubühne (Augsburg und Leipz. 1817. 8). Almanach für Privatbühnen. ebend. 1817-1819. 3 Bde. m. K. 8. Vom 1sten Bande erschien 1818 die 2te Auflage. (*Von ihm befinden sich darin:* Die Zweiflerin, dramatische Dichtung in 1 Act; die grossen Kinder, Lustsp. in 2 Acten; über das Spiel auf Privatbühnen, dramatische Abhandlung; im 1sten Bde. Die lange Nase, Lustsp. in 1 Act; der Wahn, eine Tragödie (eigentl. Umarbeitung des 29 Februar); der Blitz, Lustsp. in 1 Act; im 2ten Bande. Die Onkeley; Lustsp. in 1 Act; im 3ten Bde. König Yngurd; Trauersp. in 5 Acten. Leipz. 1817. mit 2 Kpf. 8. 2te Aufl. 1819. (*Proben daraus in der* Zeitung für die eleg. Welt 1816. Nr. 141-143, und in *Lembert's* Theatertaschenbuch für das Jahr 1816. Ein Prolog zum dritten Act, der Skald und der Held; in *Becker's* Taschenb. für das gesell. Vergnügen, herausgeg. von *Fr. Kind* 1819. S. 84 folg. Nachgedruckt Karlsruhe (oder Reutlingen) 1817. 8. Die Albaneserin; Trauerspiel in 5 Aufzügen. Stuttgart und Tübingen 1820. 8. (*Bruchstücke daraus in der* Zeit. für die eleg. Welt 1819. Nr. 35-37). Spiele für die Bühne. Leipz. 1821 (1820). 8. (*Darin befinden sich:* die Zweiflerin; der Wahn; die grossen Kinder; der Blitz; die Onkeley). — Ein Nachdruck seiner *dramatischen Schriften* kam zu Wien, unter dem Titel: *Schauspiele.* 1816. 1817. 4 Bde. 12. heraus. (*Darin sind enthalten:* der 26 Februar; die Vertrauten, im 1sten Bande; der angolische Kater; die Zurückkunft aus Surinam, im 2ten Bde; die Schuld, im 3ten; die Zweiflerin; die grossen Kinder, im 4ten Bde). — Verschiedene, meistens anonyme, Auffätze in *Slevoigt's* Justitz- und Polizeyrügen (Jena 1805-1811. 8). — *Johann Gottfried Burghold legt in dem Gefängnisse, worinnen er enthalten ist, Feuer an, um aus der Haft zu entkommen; in *Zachariä's* Annalen

nalen der Gesetzgebung in den Länd
Churfürsten v. Sachsen B. 1 (Leipz. 18
S. 505-521. Nachtrag dazu B. 2 S 217-
Mehrere juristische, dramaturgische und
matische Abhandlungen im Conversations-
con 5te Auflage. — Ueber das Spiel a
Privatbühne. Artikel aus einem Theater
buche; an (*K. Levezow's*) Berliner dra
gischen Wochenblatte (Berlin 1815-1817.
Aus einem ungedruckten Theaterwörterb
in der Zeit. für die eleg. Welt 1816. Nr.
148. 196. 212. 215. 1817. Nr. 9. 10. 44
177. 259. Die Ahnfrau, eine dram
sche Kritik; 1817. Nr. 105-108. Ueb
Unterschied zwischen moralischer und ä
scher Schätzung der Handlungen und C
tere in der Tragodie; 1818 Nr. 36 38.
ber die verschiedenen Ansichten vom T
und der theatralischen Kunst; Nr. 79-81.
ber Franz Moor und Mephistophiles; N
114. Etwas über Grillparzers Sappho
121. 122. Ueber etwas, das Hr. Prof. C
über Göthe's Faust gesagt hat; Nr. 147
*Ueber die Schaam; Nr. 150. 151. De
rikanische Professor; 1819. Nr. 44. Ue
noch zwey stehende Artikel: *eingemac
Lesefrüchte, und *Monatsberichte über da
ner Theater, die 24 Pfünder genannt,
Jahrgängen 1816-1819, so wie viele Ge
in den Jahrg. 1816-1819. — Versch
Aufsätze in der Wiener Zeitung für Lit
Kunst und Mode 1816. 1817. desgl. sei
(od. 1817) im Morgenblatt für gebildete
(wo seit 1820 die Monatsberichte über d
liner Theater und die eingemachten Lese
stehende Artikel ausmachen). — Ant
G. Lotz'ens Originalien (Hamburg 1819),
an *desselben Flora* (Hamburg 1819). (*I
terer unter andern:* die Mondfinsterniss b
ge, aus den Papieren eines Liebhabers, i
cemberhefte, wo sie das ganze Heft ausmac

Modestins sechzig Gedanken u. s. w. kamen (Greitz) 1804 in 8 heraus. — Recens. in der Hallischen und Leiziger Litter. Zeit. so wie im Tübinger Literaturblatt, welches er seit dem Januar 1820 redigirt. — *Vgl.* Conversations-Lexicon 5te Aufl.

VCH (Ernst Joseph Hermann) *Prof. der Teutschen Literatur an der Cantonschule zu Aarau: geb. zu* . . . §§. Gedichte. Basel 1819. 8. Helvetische Eichenblätter. Schafhausen 1820. 8.

14. B. MüNCH (Friedrich) starb . . .

ICH (J. Gli.) *Superintendent und ausserordentl. Prof. der Theol. zu Tübingen* seit 1812. §§. Christl. Predigtbuch zur häusl Erbauung. Stuttg. 2 Bde. 1810. 8. Passionsblumen aus der heil. Geschichte; ein Abendblatt für das Herz. ebend. 1811. N. A. 1816. 8. *Versah mit* Vorrede und Einleit. *das* Taschenbuch für gute Eltern, welche in und mit ihren Kindern sich wahrhaft glücklich sehen möchten. *Auch unter dem Titel:* für häusl. Erziehung; Geistesblüthen aus den Schriften weiser und edler Menschen ält. und neuerer Zeiten. ebend. 1811. 8. Morgenbetrachtungen auf alle Tage des Jahres für christl. Familien. ebend. 1812. N. A. 1813. Abendbetracht. - - ebend. 1814. 8. Grabreden. Eschingen 1814. 8.

NCH (Martin Tobias) *Decan und Pfarrer zu Wurmlingen* (nachdem er früher mehrere andere Pfarreyen versehen hatte), *wie auch Schul-Inspector: geb zu Thengen am 11 Nov. 1775* §§. *Cp. Schmidt's* biblische Geschichte in Form eines Bibel-Katechismus zum Gebr. für Schulen, Lehrer und Katecheten, auch für fromme Aeltern. Gmünd 1817. 8. — Aufsätze über Pastoralfragen im Bisth. Archive. — Vgl. *Felder-Waitzenegger.*

MüNCH (Matthäus Cornelius) Bruder des vor *Pfarrer zu Gattnau, wie auch Schul-Insp. geb. zu Thengen am 14 Sept. 1773.* §§. Gotthold unter seinen Kindern, oder An kurzer Geschichten für Kinder. . . . Me Erbauungsschriften. — Vgl. *Felder-Wa egger.*

11 u. 14 B. Freyherr von MüNCHHAUSEN Ludw. Aug., oder *richtiger:* Karl Klodwi Hoym) jetzt *kurhess. Oberstlieut*, privatisi seinem Gute Swedestorp zu Lajenau im Scl burgischen — §§. Die Sympathie der S Drama, in Mus. gesetzt von C. G. Grosi Cassel 1791. .. Der neue Schiffer; R ze, am Bundesfeste meines Freundes K. \ sti. Marb. 1798. 8. Shallwingal (B begeisterung) am Freyafeste meines Fre des Hrn. Prof. F. D. Gräter mit Dem. I Spittler. Cassel 1799. 8. — Beyträge zu ckerschen Taschenbuche, Kind's Harfe u. Vgl. *Justi* u. *Strieder's* Hess. Gel. Gesch.

14 B. MüNCHMEYER (*Ernst Heinrich Wilheln* 1812 *Arzt und Stadtphys. zu Schöningen zu Hoya* . . . §§. Ueber die beste Ei des Medicinalwesens für Flecken und I Halberst. 1811. gr. 8.

Freyherr von MüNCK (Ignatz) *k. k. erster Kre Commissar in Niederöstreich zu . . .; geb.* §§. Darstell. einer prakt. bewährten V rungsart, den Weinstock vor dem Ver zu schützen und die Reife der Weintraub befördern, von *Lomery*; aus dem Französ. 1819. 8.

MüNKNER (Christian August) *Mag. der Ph Pastor zu Limbach bey Oschatz* seit 1817 her seit 1813 Nachmittagspred. an der I

kirche zu Leipzig): *geb. zu Grimma 1788.* §§. Gedichte. Leipz. 1818. 8.

…NNICH (J. J. W.) jetzt auch *Superintendent* — §§. Verhandlungen der Hadmerslebischen Kreissynode in zwanglosen Heften. 1stes H. Magdeb. 1818. 8.

…NNICH (Wilhelm) *M. der Phil. zu Göttingen: geb. zu . . .* §§. *Ζενιας πολυγλωττω* Göttingen 1815. gr. 4. *Sexti Rufi* Breviarium rerum gestarum populi Romani. Lectionum varietate adjecta recognovit. Hannov. 1815. 8. *Auch unter dem Titel:* Corpus historicorum Latinorum. T. XV, Sextum Rufum continens. *Sexti Rufi* de regionibus Urbis Romae libellum nunc primum separatim edidit & commentario instruxit &c. Annexa est Charta Romae topographica. ibid. eod. *Auch unter dem Titel:* Corpus historicorum &c. T. XV. Partic. secunda, Sextum Rufum de regionibus Urbis Romae continens.

13 u. 14 B. MüNSCHER (Wilhelm) *starb am 28 Julius 1814.* §§. *Progr. an Dialogus cum Tryphone Justino Martyri recte adscribatur. Marburgi 1799. 4.* Lehrbuch der Christl. Kirchengeschichte; zum Gebrauch der Vorlesungen. ebend. 1804. 8. 2te vermehrte Ausgabe, besorgt durch D. *Ludwig Wachler.* ebend. 1815. gr. 8. Magazin für das Kirchen- und Schulwesen, besonders in Hessen und den angränzenden Ländern B. 1. H. 1. 2. 3. 4. ebend. 1802 - 1803. (*Von ihm sind darin:* Ueber den Verbesserungs-Eifer im Kirchen- und Schulwesen, und einige Wünsche die Liturgie betreffend). Lehrbuch der Christlichen Dogmen-Geschichte. ebend. 1811. gr. 8. 2te mit lit. Zusätzen verm. A. 1819. 8. Politische Predigten. ebend. 1813. 8. — *Von dem* Handbuch der Dogmengeschichte *erschien* der 4te

 Band

Band 1809. Vom ersten B, kam eine 2te und zum Theil umgearbeitete Ausgabe 1802, und eine 3te unveränderte 1818 2ten auch eine unveränderte Auflage 1. Ueber den Zustand der Christlichen Sitt in den ersten Zeitaltern nach dem Tode (stel; in *Henke'ns* neuem Magazin B. 1. 337-375. — Versuch einer historisch wickelung der Ursachen und Veranlas durch welche die Dogmatik in dem pro schen Theile von Teutschland, seit der Hälfte des gegenwärtigen Jahrhunderts neue Gestalt erhalten hat; in *Stäudlin* trägen zur Philos. und Gesch. der Rel. 1-50 (1798). — Bemerkungen über sprung der vier Evangelien und der Ap schichte, in Beziehung auf die Unters des Hrn. D. Eckermann in seinen theo trägen; *ebend.* B. 5. Nr. 6. — Unters über den Sinn der Nizänischen Glaubens in *Henke'ns* N. Magaz. B. 6. St. 2 (180 Einige Vermuthungen über die Nikolait *Gabler's* Journ. für theol. Litter. B. 1. N Ueber Voltaire'ns antireligiöse Denkart; theol. Nachrichten 1812. B. 2 S. 121-1 Recensionen in der Götting. Bibl. der t Litteratur 1797; in *Gabler's* theol. Jour der Erlang. Allg. Litt. Zeitung; und in theol. Annalen vom J. 1802 bis 1813. — *Wachler* über D. Wilh. Münscher. Frankf 1814. 8 (abgedruckt aus den theol. Annal *C. F. C. Wagneri* Memoria Guil. Mü Marb. 1815. 4. — *W. Münscher's* Le schreibung und nachgelassene Schriften ausg. von *L. Wachler.* Frkf. am M. 1817. *Justi* im 18ten B. von Strieder's Hess. Gel S. 408-412.

MÜNSTER (Renatus) *Weltpriester zu* . . . *zu* . . . §§. Der fromme Christ im G und Glauben zu Gott. Ein Gebetbuch

bildete Verehrer Jesu in allen Verhältnissen des Lebens. Prag 1818. 8.

MüNSTERMANN (Joseph) *Licentiat der R zu Münster und seit 1803 zweyter Bürgermeister. War während der Französ. Regierung Chef der ersten Division bey der Präfektur des Lippe-Departements: nachher aber 1813 provisorischer Steuerempfänger: geb. zu Münster am 17 Febr. 1773.* §§. Almanach des Lippedepartements für das Jahr 1813 (in 4 Abtheilungen). Münster 1813. 8. — Vgl. *Rassmann* u. Nachtr. 1.

MüNTER (C. E.) §§. *Das ihm zugeschriebene* Weiderecht *gehört* J. K. E. MüNTER.

MüNTER (F.) seit 1808 *auch Danebrogsritter.* §§. *Epistola de duobus monumentis veteris ecclesiae. Hafniae 1810. 8.* Erklärung einer Griechischen Inschrift, welche auf die Samothracischen Mysterien die Beziehung hat. ebend. 1811. 8. *De schola Antiochena. ibid. eod. 4. Progr. de occulto urbis Romae nomine ad locum Apocalypseos XVII, 5. ibid. eod. 4. Odae gnosticae, Thebaice & latine, praefatione & adnotationibus illustratae. ibid. 1812. 8. Observationum ex marmoribus graecis sacrarum spec. Progr. ibid. 1814. 4.* Religion der Karthager. ebend. 1816. 8. Antiquarische Abhandlungen. ebend. 1816. 8. m. 5 Kpft. *Miscellanea Hafniensia theologici & philologici argumenti. T. I. Fasc. I-II. ibid. 1817-18.* Velia in Lucanien. Eine Beylage zu Hegewisch über die Kolonien der Griechen. Altona 1818. gr. 8. Versuch über die keilförmigen Inschriften zu Persepolis. Kopenh. 1818. gr. 8. *Fragmenta versionis antiquae latinae Antehieronymianae prophetarum Jeremiae, Ezechielis, Danielis & Hoseae e cod. rescr. Bibl. univ. Wirceburg. Progr. ibid. 1819. 4. Symbola veteris Ecclesiae artis operibus expressa. ibid eod. 4.* — Sphinx

 Aegypti-

ungestört im Genuss seines vorigen Gehalt Pension.

MUMSEN (Jakob) starb am 20 Junius 1819. seit 1815 *Danebrogs-Ritter.*

MUNCKE (Georg Wilhelm) *grofsherzogl. Ba Hofrath und Prof. der Physik zu Heide früher Direktor des Georgianums zu Han geb. zu* . . . §§. System der atomistische sik, nach den neuesten Erfahrungen un suchen dargestellt Hannov. 1809. 8. (riss der praktischen Rechnungsarten, zu brauch der Vorlesungen. Marburg 1812. Physikalische und kosmologische Abhand zur Erlernung der Naturkunde. Giesse gr. 8. Ueber das Schiesspulver, sei standtheile, die Stärke und die Art sein kung. Marb. 1817 gr. 8. Anfangs der Naturlehre. 1ste Abtheilung: Expe talphysik. 2te Abtheilung: Mathematisch physikalische Geographie und Atmosphär Heidelb. 1819-1820. gr. 8.

MUND (Seb. G. F.) gest. — 1809.

MUNDIGL (Joseph) *D. der AG. und Chirurg auch Professor an der kön. Bayr. Central- nar-Schule zu München: geb. zu* . . . §§. parativ physiologisch und nosologische An von den Krankheiten des Menschen und d züglichsten Hausthiere, insbesondere vo Fieber als sporadisch- und epidemischer heitsform. Herausgegeben bey Gelegenh den 17 Aug. abzuhaltenden Jahresprüfung. chen 1818. 8. Allgemeine Ansichte die Seuchen unserer Hausthiere. ebend. 18

10 u. 14 B. MUNDT (G W.) §§. Einige Red Predigten, bey wichtigen Veranlassungen ten und zum Besten der Wittwen und herausgegeben. Halle 1816. gr. 8.

MI

Bern 1816. 8. Zwey Predigten. Bitte um Abkürzung der Theurung und Dankpredigt für die überstandene Theurung; gehalten am 4ten May und 10ten August 1817. ebend. 1817. 8. Ueber die Bibel. Zwey Predigten, gehalten — am 10ten May und 21sten Jun. 1818. ebend. 1818. 8. — Mehrere einzelne Predigten. — *Von den* Fest- und Communion-Pred. *erschienen* neue Aufl. 1815-1816. — Vorrede zu *Schärer's* Religiösen Erbauungsbuch für Gefangene (1817). — Sein Bildniss vor dem 3ten B. des Schweitzerischen Prediger-Magazins, an dem er vorzüglichen Antheil nehmen soll. Auch vor seiner Auswahl von Predigten (2 Bd.).

UHL (Servatius) *Lehrer am königlichen Schul-Seminar zu Trier: geb. zu . . .* §§. Elementar-Körperbildung oder Anweisung, wie die körperlichen Anlagen des Kindes auch ohne künstliche Werkzeuge entwickelt und gebildet werden können. Coblenz u. Hadamar 1819. 8. Leitfaden bey der Entwicklung der Teutschen Sprachgesetze. ebend. 1819. 8.

B. MUHLE (C... D...) ist auszustreichen, da sie S. 600 richtiger unter *Ch. Jo. Mühle* vorkommt.

UHLERT (Ferdinand August) *Dr. der Philos. und Lehrer der Mathematik und Physik an dem Andreaneum zu Hildesheim* (vorher bis 1814 Oberlehrer der Mathem. und Naturwiss. mit dem Titel eines k. Russ. Raths am Gymnas. zu Wiburg im Finnländ. und früher an der Kreisschule zu Wolmar): *geb. zu Göttingen am 31 März 1779.* §§. *Wargentin's* Schwedische Mortalitätstabellen erweitert. . . . Progr. Aussichten über den National-Reichthum und die Bevölkerung in Russland. St. Petersb. 1812. . . Lehrbuch der praktischen Rechenkunst. Gött. 1816. 8.

1 u. 14 B. MUMHARD (H. G.) blieb, bey Aufhebung der Universität zu Helmstädt, daselbst un-

ungestört im Genuss seines vorigen Gehalt
Pension.

MUMSEN (Jakob) starb am 20 Junius 1819. I
seit 1815 *Danebrogs - Ritter*.

MUNCKE (Georg Wilhelm) *grosherzogl. Ba*
Hofrath und Prof. der Physik zu Heide
früher Direktor des Georgianums zu Han
geb. zu . . . §§. System der atomistische
sik, nach den neuesten Erfahrungen un
suchen dargestellt Hannov. 1800. 8. G
riss der praktischen Rechnungsarten, zu
brauch der Vorlesungen. Marburg 1812.
Physikalische und kosmologische Abhandl
zur Erlernung der Naturkunde. Giesen
gr. 8 Ueber das Schiesspulver, sei
standtheile, die Stärke und die Art seine
kung. Marb. 1817 gr. 8. Anfangsg
der Naturlehre. 1ste Abtheilung: Expe
talphysik. 2te Abtheilung: Mathematisch
physikalische Geographie und Atmosphär
Heidelb. 1819 - 1820. gr. 8.

MUND (Seb. G. F.) gest. — 1809.

MUNDIGL (Joseph) *D. der AG. und Chirurgi*
auch Professor an der kön. Bayr. Central - i
nar - Schule zu München: geb. zu . . . §§.
parativ physiologisch und nosologische Ans
von den Krankheiten des Menschen und d
züglichsten Hausthiere, insbesondere vo
Fieber als sporadisch - und epidemischer I
heitsform. Herausgegeben bey Gelegenh
den 17 Aug. abzuhaltenden Jahresprüfung.
chen 1818. 8. Allgemeine Ansichte
die Seuchen unserer Hausthiere. ebend. 18

10 u. 14 B. MUNDT (G. W.) §§. Einige Rede
Predigten, bey wichtigen Veranlassungen
ten und zum Besten der Wittwen und V
herausgegeben. Halle 1816. gr. 8.

MU

'NZ (J... Philipp C...) *Oekonomie-Inspektor zu Köstritz im Reussischen*; *geb. zu* . . . §§. Das Bierbrauen in seinen zwey Haupttheilen Malzen und Gähren ausführlich beschrieben und durch treue Abbildungen erläutert. Leipz. 1816. gr. 8. m. 8 ill. Kpft.

RER (Rudolf, *auch Hans Rudolf*) starb im Januar 1805. §§. *Schrieb auch eine* Kurze Geschichte der Schweitz, die zuerst 1779 erschien, zum 2tenmahl 1782, zum 3tenmahl 1806, und zum 4tenmahl (von *Lud. Mayer v. Knonau*) sehr vermehrt and verbess. 1816.

RHARD (F. W. A.) *privatisirt gegenwärtig zu Frankfurt am Mayn* (nachdem er mehrere Reisen, die letzte im J. 1806 unternommen hatte). 1805 fürstl. Waldeck. Hofrath. §§. Analytische Mechanik von *la Grange*; mit Anmerkungen aus dem Französ. übersetzt. Gött. 1797. 4. Konstantinopel und St. Petersburg; eine Zeitschrift in Monatsheften. 1ster Jahrg. Penig u. St. Petersb. 1805. — 2ter Jahrg. ebend. 1806. 8. Neues System des Welt-Alls, vom Generallieutenant *J. A. F. Allix*; aus dem Franz. übersetzt. Frankf. a. M. 1817. 8. m. 1 Kpf. — Hielt während seines Aufenthaltes in Göttingen mehrere Vorlesungen in der dortigen Societät der Wissensch. deren Assessor er auch war, die zwar nicht gedruckt wurden, wovon aber Auszüge in den Gött. gel. Anzeigen (1797 u. 1798) befindlich sind. — Einige Ideen über Abstammung und Sprache der Ungern; *in der* Ofener Zeitung (Ungrisch) 1797. — Einige Gedanken über Hieroglyphik, Symbolik und Sylbenschrift, so wie über die Persepolitanischen Inschriften; *in den* Hamburg. zerstreuten Blättern 1797. — Sendschreiben an Hrn. v. Murr über die Verdienste der Missionarien um unsere Kenntniss von den Sprachen der Völker Amerika's und

Afrika's; *in der* Nürnberg. gel. Zeit. 1797. Ueber die Reinigung der Zimmerluft; Aus aus einer von der kaif. ökon. Gefellfch. zu St. Petersb. gekrönten Preisfchrift; *im* Hannöv. Magazin 1797. S. 78-91. Die befte Bereitung des Aepfelweins; aus dem Dänifchen; *ebend.* S. 508. Grundfätze der Erziehung, aus den ten; *ebend.* S. 822-838. Von der Anzie der Stämme zu Obftbäumen; aus dem Holl. *ebend.* S. 1190-1194. Ueber Unrichtigkeit in Ländervermeffungen; *ebend.* S. 1251 u. Ueber die Fifchleige und Fifchverpflanzung; dem Schwedifchen; *ebend.* S. 1278-1286. War Mitarbeiter von *Gren's* Journal der Phyfik, wozu er mehrere Ueberfetzungen aus dem Eng. und verfchiedene Abhandlungen über die anti phlogiftifche Chemie lieferte. — Ferner, Mitarbeiter an *Murr's* Neuem Journal zur Litt. u. Kunftgefchichte, wo er im 1ften Theil, in Gemeinfchaft mit dem Herausgeber, Nachrichten von dem Mathematiker Boscowich, und die Artikel: Verzeichnifs Sinefifcher Gefchichtfchreiber, und Arabifcher Litteratur in Spanien und Portugal, mittheilte. — Bruchftücke aus dem Tagebuch einer Reife von Hermanftadt nach Bukareft im J. 1799; *im* Genius des 19ten Jahrhunderts 1802. S. 196 u. ff. — Zu *v. Porbeck's* Neuen Bellona nicht nur die erwähnten Fragmente zur Gefchichte des Feldzugs der Montenegriner gegen Ali Pafcha von Janina, fondern auch mehrerer Abhandl. über die Kriegskunft und Kriegsgefchichte. — Beobachtung einer merkwürdigen Wafferhofe auf einer Reife im Adriatifchen Meere; in *Gilbert's* Annal. der Phyfik. — Gedanken über die Natur des Lichts; in *des* v. *Martens* herausgegeb. Paradoxien B. 3. H. 1. S. 77 u ff. (Leipz 1803). — War feit 18.. Redacteur des Weftphäl. Moniteur (wo auch ein litter. Notitz befindlich ift) und des Intelligenzblatts des Fuldadepartements. — Recenfionen in den Götting. gel. Anzeigen, in der Neuen allgem.

allgem. Teutschen Bibl., und in der Jen. Allg. Litt. Zeitung. — Vgl. Saalfeld S. 264.

14B. MURHARD (J. K. A.) Unter der Westphäl. Regierung war er seit 1809 Auditeur im Staatsrathe, Chef der Section des Handels, der Industrie und Gewerbe, der Brücken- und Barriere-Einnahmen, der Banken, Münzen, Lotterien und der Staatsschuld im Ministerium der Finanzen, des Schatzes und des Handels; und seit 1812 Liquidator der öffentlichen Schuld des Königreichs Westphalen. *Gegenwärtig privatisirt er zu Frankfurt am Mayn.* §§. Gemälde von Sardinien, in historischer, politischer, geographischer und naturhistorischer Hinsicht; aus dem Französ. des Hrn. *Azuni* übersetzt und mit Anmerk. begleitet. 2 Bände mit Kpf. Leipz. 1803. gr. 8. * Blicke auf Paris von einem Augenzeugen. Mit 1 Kpf. Altenb. 1805. 8. *Gab mit* G. HASSEL *heraus:* Westfalen unter Hieronymus Napoleon (*eine Zeitschrift, monatl. ein Heft*). Braunschw. 1812. 8. (*Von ihm sind darin:* Schilderung des gegenwärtigen Zustandes des Gewerbfleisses im Distrikte Halberstadt, sowohl in Hinsicht der Ur- als industriellen und kommerziellen Production; nach öffentlichen Angaben entworfen; *Januar.* Darstellung der Leinwandmanufaktur im Distrikt Bielefeld; nebst einer tabellarischen Uebersicht der Leinwand- und Drellfabrikate, welche seit 15 Jahren, näml. vom 1sten Jun. 1795 bis zum 31 Dec. 1810 an die Bielefelder Leggeanstalt zur Vermessung gekommen sind; *Febr.* Gegenwärtiger Zustand der Viehzucht im Distrikte Göttingen; *ebend.* Ueber die Natur und das Wesen der Grundsteuer. Eine staatswirthschaftl. Untersuchung, veranlasst durch das königl. Dekret v. 13 Dec. 1811, welches die Einführung der Grundsteuer in der vormahls Hannöver. Provinz Callenberg verordnet; *März.* Noch einige Notitzen über die industrielle Production im Distrikte

ſtrikte Bielefeld; *ebend.* Skizzirte Schild des jetzigen Zuſtandes der Landwirthſch Diſtrikte Hannover; nebſt einer Tabelle den dortigen Viehſtand u. ſ. w. *ebend.* Landbau im Diſtrikte Göttingen, nach ſ gegenwärt. Zuſtande geſchildert; *April.* Patentſteuergeſetz Weſtphalens in ſtaats ſchaftl. Hinſicht geprüft und beurtheilt; Schilderung des gegenwärt. Zuſtandes der wirthſch im Diſtrikte Halle; *ebend.* Schild des gegenwärtigen Zuſtandes der Landwi im Diſtrikte Braunſchweig; *Jul.* Vor eines einfachen Mittels zur Deckung der ſchulden eines Landes mit beſonderer Rüc auf das Königr. Weſtphalen; *Sept* Ueb Linnengewerbe in den vormals Hannöver Provinzen des Königr. Weſtphalen; *Oktbr* Ideen über Geld und Münze; *in dem* a Anz. der Teutſchen 1814. Nr. 55. — Münzverſchlechterung und deren nachtl Folgen; *ebend.* 1816. Nr. 10. — Theor Geldes und der Münze. Leipz. u. Altenb. 1 — Hat zur 4ten u. 5ten Aufl. des groſſen verſations-Lexicons die Artikel aus dem G der Nationalökonomie u. Staatswirthſch liefert. — Recenſionen im Fache der wiſſenſchaften in der Jen. allgem. Litter. Z andern kritiſchen Inſtituten.

von MURR (C. G.) *ſtarb am 8 April 1811* (wie im Todenregiſter des 16ten B. angezeig den). §§. *Von den* Nachr. von verſchie Ländern des Span. Am. *erſchien* der 2te Th — Sein Bildniſs u. ſeine Lebensgeſchicht vor ſeinem Büchercatalog; herausgeg. v *F. Roth.* Nürnb. 1811. 8.

MURSINNA (C. L) §§. *Von dem* Journal f Chirurgie u. ſ. w. *erſchien* des 4ten Bandes Stück 1811. Mit dem 5ten B. erhielt es d tel: Neueſtes Journal u. ſ. w. 1817 u. f. J

SSUS (J. D. H.) §§. *Von den* Grundsätzen des Handlungs- und Wechselrechts *erschien* die 5te verbess. und zum Theil umgearbeitete Ausgabe (1817). 8. — Vgl. *Saalfeld's* Gesch. der Univers. Göttingen 1788-1820.

SSUS (Karl) Sohn des verst. J. K. A. Mussus; vorm. *k. Russ. Hofr. und Secretair des Lief- Esth- und Kurländ. Schul- und Universitätswesens zu St. Petersburg, privatisirt zu Weimar* seit 1819: *geb. zu Weimar* . . . §§. Schneeglöckchen. 1stes Sträuschen. St. Petersb. 1819. 8.

Ritter von MUSSINAN (Jos. *Anton*) *jetzt königl. Bayrischer Ministerialrath bey dem General-Fiscalat zu München; auch Mitglied der histor. Klasse der dortigen königl. Akademie.* §§. Ueber das Schicksal Straubings und des Bayrischen Waldes während dem 30jährigen Kriege vom Okt. 1633 bis in den April 1634. (*Ohne Druckort*) 1815. 8. Befestigung und Belagerung der Bayrischen Hauptstadt Straubing in den Jahren 1633, 1704 und 1742. Straubing 1816. 8. Geschichte des Löwlerbundes unter dem Bayrischen Herzog Albert IV vom Jahre 1488 bis 1495. München 1817. 8. Geschichte der herzogl. Niederbayerschen Linie Straubing Holland. Sulzb. 1820. gr. 8.

TH (Joseph) *Pfarrer zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ueber das Verhältniss des Christenthums und der Christlichen Kirchen zur Vernunftreligion. Hadamar 1818. 8. 2te verb. A. 1819. 8. Gedichte. ebend. 1820. 2 Bde. 8 (*der 2te auch unter dem Titel:* Euphrosinen oder Gedichte für Freunde der Natur u. heitern Religion).

TH (Pl.) seit 1816 *Oberschul- und Regierungsrath bey der Reg. zu Erfurt, wie auch Director des kathol. Gymnas. daselbst.* §§. Progr. de novis per antiquae Universitatis incrementis, de

castris

castris Thuringicis, quae vulgo Comitum Gleichen dicuntur, nec non de pluribus [illegible] cris Universitati litterarum Erfordiensi [illegible] tis. Partic. I & II. Erfurti 1812 & 1815. *Gedächtnifsfeyer der Befreyung Pius VII [illegible] der Gefangenschaft zu Fontainebleau und [illegible] Rückkehr in seine Staaten. Im Zirkel [illegible] schlossenen Freundschaftsvereins vorgetragen [illegible] 5 Junii 1814. ebend. 1814. 8.* — Vgl. [illegible] *der - Waitzenegger.*

MUTHER (Albrecht) *Kandidat des Predigtamts [illegible] Bern* (jetzt noch?): *geb. zu Coburg* ... Gedichte für Verehrer Jesu. Zürich 1817. [illegible]

MUTSCHELLE (Sebastian) von diesem, bereits [illegible] verstorb. Schriftsteller will man nur bemerken, dafs er bereits im Lexikon verstorb. Schriftsteller aufgeführt ist.

14 B. MUTZL (S.) §§. Aufgaben zur Selbstbeschäftigung für Kinder in Schulen. Salzb. 181[illegible] 2te A. 1820. 8.

MUZEL (P. L.) jetzt *Regierungs- und Consist.* [illegible] *zu Frankfurt an d. O. für die reform. Kirche zu Frankf., Müncheberg u. s. w.* §§. [illegible] über Prediger - Seminarien. Berlin 181[illegible] *Gab mit* BRESCIUS *heraus:* Denkschriften [illegible] ersten Prediger - Synode des Reg. Bez. Frankfurt an der Oder. Frankf. 1819. 8.

MYLICH (Gottfried Georg) Von diesem, viel[illegible] inzwischen gestorbenen Schriftsteller, [illegible] noch nicht im Gel. Teutschland erwähnt [illegible] kann man nun Folgendes melden: Er ist — war — *Pastor zu Nerfft in Curland* seit [illegible] *und Propst* seit 1801 (vorher seit 1767 Teut[illegible] Frühprediger zu Bauske in Curland): *geb. [illegible] Danzig am 28 April 1735* (kam aber schon [illegible] Kind 1739 mit seinen Eltern nach Curl[illegible]

SS. Versuch eines Katechismus zum allerersten Unterricht in der Religion für die Jugend und Einfältigen, welcher anstatt des kleinen Katechismus Lutheri zu gebrauchen. Mitau 1784. 8. * Wiederum ein Wort zu seiner Zeit, oder Versuch einer Beantwortung der unserem Vaterlande so wichtigen Frage: Wie wohl der Landplage des jährlichen Bauervorschusses am sichersten abzuhelfen wäre? (Mitau) 1787. 8. * Meine Gedanken bey der Frage: ob man in unserm Vaterlande Juden dulden solle, oder nicht? und von einigen diesen Gegenstand betreffenden Schriften. Mitau (1788). 8. Versuch eines Elementarbuchs zum Gebrauch für die niedern Teutschen Schulen und nach den Bedürfnissen des ländlichen Hausunterrichts in Curland eingerichtet. ebend. 1792. 8. Neuer unveränderter Abdruck. ebend. 1797. 3te verbess. und viel verm. Aufl. ebend. 1803. 8. 4te von neuem durchgesehene Auflage. ebend. 1811. 8. Eine Lettische Bearbeitung dieses Elementarbuchs, *unter dem Titel:* Jauna Skohlas - Grahmata ko teem mihleem Latweescheem par labbu sarakstijis irr. ebend. 1803. 8. * Wesentlicher Statuten - Inhalt der im Jahr 1772 zu Bauske gestifteten Prediger - Wittwen - und Waisen - Kasse. ebend. 1813. 8. Versuch eines unsern Zeiten angemessenen kleinen Katechismus für die Lettische Jugend, nach Art, Form und wesentlichem Inhalt der bisherigen Lettischen Uebersetzung des kleinen Katechismus Lutheri. Lediglich für Sachverständige zur Prüfung und Beurtheilung gedruckt. ebend. 1806. 8. Versuch einer Handleitung zur fehlerlosen Aussprache und Rechtschreibung Lettischer Wörter, hauptsächlich für Ausländer in Cur- und Liefland. ebend. 1806. 12. — Antheil an den Mitauischen wöchentlichen Unterhaltungen.

[...]LIUS (Christian Friedrich) *Pfarrer zu Karlsruhe: geb. zu . . . im Badenschen 176..* SS. Ma-

Malerische Reise durch das füdliche Frankr und einen Theil von Ober-Italien. 1ster 4ter Band, jeder bestehend aus 2 Abtheilun Karlsruhe 1818-1819. gr. 8. (Zu jedem B gehören 25-30 Steindrücke in Queerfol.).

N.

10. 11 u. 14 B. NACHERSBERG (J. H. E.) j *Lehrer am Gymnasium zu Schweidnitz.* Allgemeiner Sternkalender, oder: Verzeichn aller bey uns fichtbaren Sternbilder und benn ten einzelnen Sterne, nach Höhe und Himm gegend für jede Stunde im Jahre. — Ein S plement und Surrogat der gewöhnlichen po lären Anleitungen zur Sternkenntniss. — M einer Karte und einem Sternkataloge. Bresl 1816. 8. Stoffkunde oder Grundlinien d chemischen Physik, nach den neuesten Ent ckungen und Ansichten. ebend. 1818. 8.

NACHTIGAL (Johann Karl Christoph) starb am 21 J nius 1819. — Seit 1815 war er *Generalsuperi tendent zu Halberstadt.* — Ein vollständiges Ve zeichniss seiner Schriften und Aufsätze nebst e ner (nicht ganz erschöpfenden) Nachricht üb seine handschriftlich hinterlassenen Arbeit liefert die: Biographie, von ihm selbst geschr ben, und mit einigen seiner Schulreden üb interessante Gegenstände herausgegeben von I *Hoche.* Halberst. 1820. gr. 8. — *Vgl.* A. L. 1819. Nr. 211.

NACK (K.) in der neuern Zeit (*Karl Aloys*) v Benediktiner in dem Reichsstift Neresheim, je *Schulrath am dortigen Karolinum,* nachdem eine Zeit lang Pfarrer zu Druisheim bey Don wörth gewesen war: *geb. zu Hohlzheim bey l lingen am 11 Nov.* 17[illegible] §§. Gemeinsch

li

liche Morgen- und Messandacht für das Volk. Augsburg 1810. 8. Fünf Litaneyen vom Leiden und Tode Jesu; samt einigen Gebeten zur Fastenandacht für alle, besonders für das Volk in Pfarrkirchen. ebend. 1810. 8. Entwurf zur österlichen Beicht- und Communionandacht für Kinder und Erwachsene in kathol. Pfarrgemeinden; mit einem Notenblatt. ebend. 1810 8 Gemeinschaftliche Volksandacht im Sommer, zu Erhaltung der Feldfrüchte und zur Feyer des Aerndtefestes, mit Melodien. ebend. 1810. 8. Gemeinschaftliche Volksandachten für Verstorbene. ebend. 1810. 8. * Gedanken und Anmerkungen über die Sonn- und Feyertagsschulen, welche nicht nur als Lehr- sondern auch als Erziehungsanstalten betrachtet werden. ebend 1812. 8. Die Kinder Bethlehems an der Krippe des Herrn; ein Weihnachtsspiel und Weihnachtsgeschenk für Kinder. ebend. 1812. Volksandachten von Weihnachten bis zur Fasten. ebend. 1816. 8. Kleines Gebet und Sittenbüchlein für Dienstboten. ebend. 1816. 8. Zwey Kindergespräche von der Beicht, oder vom Empfang des heil. Sacr. der Busse. ebend. 1817. 8. Zwey Kindergespr. von der Communion; ein Ostergeschenk für Kinder. ebend. 1817. Die Firmung; ein Paar Kindergespr. — samt Gebeten. ebend. 1817. 8. Kurzer Unterricht von der Beicht und Communion, mit Gebeten für die kathol. Jugend. ebend. 1818. 8 - *Von seinen Gebetbüchern erschienen* mehrere neue Ausg. — Vgl. *Felder-Waitzenegger.*

'DERMANN (Hermann Ludwig) *Lehrer am Gymnasium zu Münster* seit 1803 *und Director dess.* seit 1820: *geb. daselbst am 30 December 1778.* §§. Am Grabe meines Erlösers. Münster 1810 .. *Hiervon erschien* 1815 eine neue, mit einem 2ten Theil (in Form einer öffentl. Andacht) vermehrte Ausgabe. *Gab heraus:*

Geistliche Lieder; nebst einigen Gebeten Litaneyen zum gottesdienstlichen Gebrauch Münsterischen Gymnasiums. ebend. 18 *(Von ihm sind auch einige Lieder darin)*. an Se Maj. Friedrich Wilhelm III, König Preussen, bey Gelegenheit der am 18 Ok Münster 1815 statt gehabten Huldigung. e 1815. fol. Opfer vor Gott, in Ges und Gebeten. ebend. 1817. 8. *H* Hymne an Demeter; aus dem Griechi übersetzt. ebend. 1818. — *Gab in einer aton heraus: (Kistemaker's)* Sammlung Lateini Wurzelwörter zum Schulgebrauche. ebend. gr. 8. Samml. griech. Wurzelwörter Schulgebr. ebend. 1820. gr. 8. — Vgl. *I mann* u. Nachtr. II.

NäF (Konrad) . . . *in Zürich; geb. zu* . . . Poëtische Versuche. Zürich 1818. 8.

14 B. NäGELE (Ant.) §§. Die Kunst, das men liche Leben nicht zu verkürzen *(auch mit Titel:* Einige wohlgemeinte Worte über Kunst u. s. w.). Düsseldorf 1811. 8.

14 B. NäGELE (Franz *Karl) D. der AG. und W arzn* seit 1810 *ordentl. öffentl Professor de sten, wie auch Direktor der grosherzogl. bindungsanstalt zu Heidelberg* (vorher seit ausserordentl. Prof. und vordem Physikus Aemter Barmen und Bevenburg im Gros zogthum Berg): *geb zu Düsseldorf am 12 lius 1777* §§ Ueber den Zweck, Nutzen die Einrichtung von Armenanstalten Eine forderung an die Einwohner Barmens zur führung einer gemeinschaftlichen Armenp für die Armen sämmtlicher Konfessionen. men 1807. 8. Erfahrungen und Abh lungen aus dem Gebiete der Krankheiten weiblichen Geschlechts. Nebst Grundzüge ner Methodenlehre der Geburtshülfe. M

heim 1812. gr. 8. m. 4 Kpft. Schilderung des Kindbettfiebers, welches vom J 1811 bis April 1812 in der grossherzogl. Entbindungsanstalt zu Heidelberg geherrscht hat. Heidelberg 1812. 8. *Gab heraus:* Dr. *Just. H. Wigand's:* Die Geburt des Menschen, in physiologisch-diät. und pathologisch-therapeutischer Beziehung, grösstenth. nach eignen Beobacht. und Versuchen dargestellt. Berlin 1820. 2 Bde. 8. — Vgl. *Lampadius.*

NäGELI (H. G.) §§. Gesangbildungslehre. 1ste Hauptabtheil: mit Beylagen. Leipz. 1811. — 2te Hauptabth. (mit *Pfeiffer*) enth. die Bildung zur Ausführ. des einstimmigen Gesangs, nebst einer Stufenfolge von Chören. ebend. 1812. 8. Auszug, mit neuem Singstoff. ebend. 1811. — Mehrere andere Sammlungen von Musikalien. — Erklärung an Hrn. J. Hottinger als literarischen Ankläger der Freunde Pestalozzi's. Zürich 1811. 8.

[...]E (August Ferdinand) *Dr. der Phil.* seit 1812 *und ausserordentl. Professor der Philosophie zu Bonn* seit 1817 (vorher Lehrer am königl. Pädagogio zu Halle): *geb. zu Frauenstein am 15 May 1788.* §§. Schedae criticae. Halae 1812. 4. *S Choerili* Opera, quae supersunt, collegit & illustravit, de Choerili S. aetate, vita, & poesi aliisque Choerilis disseruit; inest de Sardanapali epigramm. disput. Lips. 1817. gr. 8.

[...]KE (Karl Adolph) Bruder des vorhergehenden; *Advocat in Dresden: geb. zu Frauenstein am 25 März 1783.* §§. Hat unter dem Namen *Leander* folgendes geschrieben: Erzählungen für Winterabende, herausgegeben von *Fr. Laun.* Leipz. 1818. 2 Bde. 8. — Das Geburtstagsgeschenk; in *Gubitz'ens* Aprillaunen des Gesellschafters (Berlin 1819. 4) Nr 5. — Gedichte in der Abendzeitung Jahrg. 1820.

14B. NAGEL (Anton) *starb am 20 Julius* (Privatisirte zu Mosburg in Bayern, nachd Pfarrer zu Rohr und Gumbach und vorh gefähr 20 Jahre lang Kaplan in der St. Hi tuskapelle zu Marching bey Vohburg ge war): *geb. zu Mosburg am 6 May 1742.* * Der Bürgeraufruhr in Landshut vom J. Frankf. u. Leipz. (*München*) 1782. 8. *seinem Ableben erschien:* Abschnitzeln au häuslichen Leben eines Schneidermeist Bayern; eine hist. Bürger-Idylle. Mü 1820. 8. — *Hatte auch Antheil an fol Schrift:* Dringende Vorstellungen an Mensc keit und Vernunft, um Aufhebung de sen Standes der kathol. Geistlichkeit. 1782. 8. (Viele seiner Schriften, bes seine Theaterstücke blieben ungedruckt. seiner letzten Arbeiten, eine Chronik de Mosburg, liegt als Handschrift bey der der Wissensch. zu München). — *Vgl.* ihr in dem B. 14 angezeigten Werk: *Notiti* ausgezogen in den Ergänzungsblättern zu Litt. Zeitung 1813. Nr. 59. S. 469 u. f. mit ist noch zu verbinden der Nachtrag i selben Zeit. 1813. St. 179. S. 599 u. f. — die Zeitschrift: Teutoburg 1815. März u. A

14B. NAGEL (G. *eigentl.* Johann Friedrich Go *Doktor der Philos. und Prediger zu Dorf merslebe* seit 1819 (vorher Rektor der S zu Hornburg im Halberstädtischen). (1815 *williger im Preuss. Heere*): *geb. zu Halb 1792.* §§. Poësien. Quedlinb. 1811. *neuen Titel:* Gedichte. 1816. 8. prakt. Lehrb. der Weisheit und Tugend, Grundsätze der Sittenlehre, durch gute un Beyspiele aus der Geschichte erläutert. 1815. 8. * Oscar und Malvina, od Macht der Vaterlandsliebe; eine Urkund dem heil. Kriege. ebend. 1815. 2 Bde. Preussischer Patriotischen Spiegel (mit an

ebend. 1815. 8. * **Wundergeschichten und Legenden der Teutschen.** ebend. 1816. 2 Bdch. 8. Novellen. ebend. 1817. 8. Die Schule der Verstandesübungen nach der Stufenfolge für Bürger- und Landschulen. Magdeburg 1818. 8. Einige Worte über die Verbreitung der Reformation Luthers und Melanchthon's. Antheil an ders., und Bemerk. zur richtigen Würdigung und Beurtheil. des Entwurfs einer kurzen Geschichte der Religion von *K. v. Ess.* Helmst. 1818. Mein Ideal: Poëtische Epistel an Friedrich. Allen gebildeten Söhnen des Vaterlandes, zumahl Confirmanden, gewidmet. Halberst. 1819. 8. Wundervolle Sagen und abentheuerliche Geschichten aus alter Zeit. Helmst. 1820. 8. — Mehrere Abhandlungen von ihm finden sich in den Neuen Fackeln, welche zu Quedlinb. 1813 erschienen; z. B. im 3ten Heft: * Zwey merkwürdige Beyspiele vom Geschäftsgange im ehemahligen königl. Westphäl. Ministerio des Innern Nr. 1. *(Das 2te Beyspiel enthält seine eigene Geschichte).* * Ueber das Französische Domänenwesen in fremden Staaten, vorzügl. im ehemahligen Königreiche Westphalen Nr. 3. * Skizze ehemalig. Westphäl. Rechtspflege und Finanzadministration Nr. 6 u. s. w. — *Auch lieferte er Beyträge zu der* Zeit. für die elegante Welt, *zu der Zeitschrift* Emma (1819), *zu* Heinemanni Sedidja *und zu dem* Magazin der Biogr. denkwürd. Personen (Quedlinb.) die Biogr. von Beireis — *Unter dem Namen:* Reichlieb Gottfried GALEN *schrieb er:* Vier Wochen auf Reisen; ein Vademecum malerischer Umrisse, Novellen humoristischer Skizzen und Anekdoten. Halberst. 1820. 8.

?LER (. . .) *Schullehrer zu Unterblauenthal bey Eybenstock im Erzgebürge: geb. zu . . .* §§. Handfibel zum Lesenlernen nach Stephanischen Grundsätzen. Ein Handbuch zur Bey- und

Nachhülfe in der Schule und zu Hause, fi Unterclassen in Volksschulen. Schneeb. 18

14B. NAGY (A... G...) ist nicht identisch mit *Nagy*: wenigstens ist es gewiss, dass der I nie in Wien sich aufgehalten hat.

von NAGY (Johann Georg, *nicht blos* Georg) *am 19 May 1812* (lebte seit 1789 in Oeden wo er eine Zuckerraffinerie errichtet h *geb. zu Güns in Ungarn am 12 Octbr. 173* *Vgl.* Leipz. Lit. Zeit. 1812. S. 2477.

NAGY DE NYIR (Franz) *erster an der U zu Wien graduirter Doctor der Chemie: zu* ... §§. Darstellung der neuesten A ten über die Salzsäure. Wien 1819. 8.

von der NAHMER (Wilhelm) *Advocat und Pr tor bey dem Nassauischen Hofgerichte zu burg: geb. zu* .. §§. Ueber den A tenstand; ein Versuch. Marb. u. Cassel 181

NAMIESKY (Anton Fidelis) *erzbischöfl. C rialrath, zweyter Dechant und Pfarr Asperndorf: geb. zu* ... §§. Etwas üb 5 Gebote der Kirche. Wien 1813. 8. Wunder der christkathol. Religion oder der I Kirche. ebend. 1814. 8. Christus und I für und gegen die Juden. ebend. 1818 2 Thle. 8.

NAMSLER (G... G... D...) starb 1815. W *der AG. königl. Preuss. Kreisphysikus des Wartenberg. Kreises in Schlesien und ausü Arzt daselbst: geb. zu* ... §§. Uel Rindvieh-Pest und deren Behandlung nac über geführten Akten, in den Jahren 18 1814. Breslau 1816. 8.

NASSE (C. F.) jetzt *Professor der Med. zu Bonn* (eine Zeit lang privatisirte er zu Weimar, von wo er gegen das Ende des J. 1815 nach Halle berufen wurde, als *Professor der innern Klinik und Direktor des klinischen Instituts)*: *geb. zu Bielefeld* . . . §§. Ueber Aetherbildung im Allgemeinen, eine auf Erfahrung sich gründende Theorie. Leipz. 1809. 4. *Von einigen der häufigsten und wichtigsten Herzkrankheiten, ferner vom Aneurysma der Brustaorta, von Pulsationen der Oberbauchgegend und dem ungewöhnlichen Ursprung und Verlauf einiger grossen Arterien des menschlichen Körpers. Von *A. Burns*. Aus dem Englischen, nebst einer ergänzenden Abhandl. des Herausgebers über die blaue Krankheit. Lemgo 1813. 8. Von dem Krankenhause — zu Halle. Halle 1816. 8. Archiv für den thierischen Magnetismus in Verbind. mit mehr. Naturforschern herausg. von — *Eschenmeyer* — *Kieser* — *Nasse*. Altenb. und nachher Halle 1817 u. f. J. 8. Zeitschrift für psychische Aerzte in Verbind. mit den Hrn. *Haindorf*, *Hayner*, *Heinroth*, *Henke*, *Hoffbauer*, *Hohnbaum*, *Horn*, *Maass*, *Pienitz*, *Ruer* u. *Weiss*. Leipz. 1818. u. f. J. 8. (Jährl. 4 Hefte mit 3 Kpf.). Untersuchungen zur Lebensnaturlehre und zur Heilkunde. 1ster B. 1ste Abtheil. Halle 1819. gr. 8.

[NA]SSER (J. A.) §§. Satirische Anthologie aus Römischen Dichtern; übersetzt. Kiel 1810. 8.

[NA]ST (J. J. H.) §§. Kleine akademische und gymnastische Gelegenheitsschriften. 2 Theile. Tübingen 1820. gr. 8. (Der 1ste Theil enthält die Teutschen, der 2te die Lateinischen Abhandlungen und Reden).

[NA]TALIS und *Alex. NATALIS*, zwey pseudonyme Verfasser von Romanen.

NATHE (Christoph) *starb zu Görlitz am 10 D[...] 1806.* Er war von 1787 - 1799 Director der Z[...]chenschule zu Görlitz, und zog 1798 nach M[...]fersdorf bey Görlitz (früher hatte er sich a[...] Zeichner und Kupferätzer in Leipzig aufgeh[...]ten): *geb. zu Niederbieklau bey Görlitz am 3 J[...]nuar 1753.* §§. Malerische Wanderungen d[...] das Riesengebürge in Schlesien. Zur Erläu[...]rung seiner Ansichten von Ansichten, von Schle[...]sien und dem Riesengebürge, in 14 grossen Blä[...]tern. Herausg. von *Fr. J. Bertuch.* Wei[...] 1806 gr. 8. — Das Harmonichord des H[...] von Meyer, nebst Nachricht davon; *in der* La[...]sitzer Monatsschr. 1797. S. 36 - 42. Ueber di[...] sogenannte Gothische Baukunst; eine Abhandl[...] *ebend.* 1800 S. 350 - 367. — Vgl. *Otto's* Lexi[...]con der Oberlausitz. Schriftsteller und Künstle[...] B. 2. S. 678 - 682. — Literar. Merkur (Dre[...] 1820. 4) Nr. 75. 76.

NATHO (Friedrich Erdmann) ist längst gestorben.

14 B. NATORP (B... C... L... lies: *Bernhard Chri[...]stian Ludwig) Oberconsistorialrath zu Münst[...] seit 1816, Ritter des rothen Adlerordens 3ter Cl[...]* seit 1819. §§. Fibel, oder Elementarbuch fü[...] den ersten Unterricht in Teutschen Schulen[...] Duisb. . . . N. A. 1816. 8. . . . Entwürfe z[...] Predigten über die Sonn- und Festtägl. Perik[...]pen (auch als 2ter Th. einer Beylage zu der We[...]phäl. Quartalschrift für Religionslehrer). Duisb[...] u. Essen 1809. 8. Briefwechsel einiger Schul[...]lehrer und Schulfreunde. Duisb. 1812 - 181[...] 3 Bdch. gr. 8. Anleit. zur Unterweisung i[...] Singen für Lehrer in Volksschulen. 1ste Abtheil[...] m. 5 Kpft. Potsdam 1813. — 2te Abtheil. od[...] 2ter Leitfaden für den 2ten Cursus. Essen 182[...] gr. 8. Lehrbüchlein der Singekunst. . . . 2ter Cursus. 1820. gr. 8. Ueber den Gesan[...] in den Kirchen der Protestanten; ein Beytrag z[...] den Vorarbeiten der Synoden für die Veredelun[...]

den

der Liturgie. Essen 1817. 8. Andreas Bell und Joseph Lancaster. ebend. 1817. 8. — *Von der* Quartalschrift für Relig. Lehrer *erschien* der 6te Jahrg. 1808; *und von der* Kleinen Schulbibl. die 4te verbess. Aufl. 1811, die 5te 1820. — Beyträge zu *Teller's* und *Löffler's* Mag. für Pred. (1792 - 1813), zu *Wagnitz'ens* liturg. Journal (1801 - 1809), zum Westphäl. Anzeiger und zur allgem. musikal. Zeitung.

ITTER (J. J.) jetzt *Consistorialrath und Pfarrer der kaiserl. königl. Karlskirche zu Wien, des Ritterordens der Kreutzherren Commandeur: geb. zu Prag am 10 May 1770.* §§. *Ueber die Freundschaft. Leipz. 1796. kl. 8. Predigten über die Lebensgeschichte Jesu. Prag 1798. 5te Aufl. 1811. 8. Populäres praktisches Religionshandbuch für Katholiken. ebend. 1811. 8. Ueber die Kunst, bey den Uebeln und Unfällen des Lebens seine Ruhe zu behaupten. Ein Handbuch für Tröster und Trostbedürftige. ebend. 1811. gr. 8. Die Wege der Vorsehung in den Schicksalen des Jüdischen Volks. ebend. 1811. 8. Predigten über Tod und Grab, Auferstehung und Wiedersehen. ebend. 1817. gr. 8. Katholisches Andachtsbuch für die Gebildeten unter dem weiblichen Geschlecht. ebend. 1819. 8. Vollständiger Unterricht in der Christkatholischen Glaubens- und Sittenlehre. ebend. 1820. 8. — *Von den* Pred. über christl. Lebensweish. *erschien* die 3te A. 1811. — *Von dem* Katholischen Gebet- und Erbauungsbuch *erschien* die 2te Aufl. 1802, die 3te 1804, die 4te 180 ., die 5te durch 14 neue Betrachtungen verm. Ausg. 1814, die 6te verbess. u. verm. Ausg 1817. 8. — Sein Bildniss nach *Leybold* von *Pfeiffer* zu Wien. — Vgl. *Felder - Waitzenegger.*

itter *von* NAU (B. S) seit 1815 *auch Ritter des Oestreichischen kaiserl. Leopoldsordens und* seit 1820 *kgl.*

kgl Bayrischer Hofrath, Ritter des Bayr. dienst-Ordens und Russ. St. Annen-Orden Classe, ordentl. besuchendes Mitglied der der Wissensch zu München und Conservato mineralogischen Sammlung (war (1818) b mächtigter Kommissar für die Rheinschiffi Angelegenheiten). §§. Beyträge zur Ken und Beförderung des Handels und der Schiffl 10 Hefte. Mainz 1818. 4.

NAUBERT (Christiane Benedicte) *starb zu Le am 12. Januar 1819*, wohin sie sich seit Herbst 1818 mit ihrem Ehegatten begeben h um sich daselbst zu einer Operation ihrer A vorzubereiten. Sie war die jüngste Tochte Prof. Medic. und Dekans der Facultät, D *Ernst Hebenstreit's*, und eine Schwester des Med. D. *Ernst Benj. Gottli. Hebenstreit's*, hatte zuerst den Kaufmann *Lor. Holderri* und, nach dessen Ableben, den Kaufmann *George Naubert*, gleichfalls in Naumburg, heirathet. *Geb. zu Leipzig am 13 Sept.* 1 §§. Von ihr sind folgende, früher theils *biller'n*, theils *E. Müller*, theils *G. H. Hein* geschriebenen Romane: * Geschichte Em Tochter Kaiser Karls des Grossen und seine heimschreibers Eginhard. Leipz. 1785. 2 B * Die Ruinen, eine Geschichte aus den vo Zeiten; aus dem Engl. ebend. 1786. 3 Bd (*Soll zu Prag unt. d Titel:* Mathilde und I nore von Norfolk, heimliche Tochter der M Stuart, *nachgedruckt worden seyn*). * A gunde, Königin von Italien, oder das Mähr von der Wunderquelle; eine Sage aus den ten Theodorichs des Grossen. Leipz. 178 m. 1 Kpf. * Walter von Montbarry, G meister des Tempelordens. ebend. 1787. 2 Th * Geschichte der Gräfin Thekla von Thurn, Scenen aus dem dreyssigjährigen Kriege. e 1788. 2 Thle 8. * Konradin von Schw oder Geschichte des unglücklichen Enkels I

Friedrichs des Zweyten. Leipz. 1788. 8. *Herrmann von Unna; eine Geschichte aus den Zeiten der Vehmgerichte. ebend. 1788. 2 Bde. m. Kpf. 8. *Elfride, oder Opfer väterlicher Vorurtheile. ebend. 1788. 2 Bde. m. Kpf. 8. *Pauline Frankini, oder Täuschungen der Leidenschaften und Freuden der Liebe. ebend. 1788. m. Kpf. 8. *Hatto, Bischof von Mainz; eine Legende des zehnten Jahrhunderts. ebend. 1789. 8. m. Kpf. *Elisabeth, Erbin von Toggenburg, oder Geschichte der Frauen von Sargans in der Schweitz. ebend. 1789. 8. Neue Ausg. 1809. *Neue Volksmährchen der Teutschen. ebend. 1789-1793. 5 Bde. 8. (*Der 5te Band auch unt. d. Titel:* Neue Wallfahrten und Erzählungen der Pilger 1 Theil. *Nachgedruckt* zu Wien 1819 im . . . Bande der Meisterwerke Teutscher Dichter und Prosaisten). *Emmy Reinhold, oder Thorheiten der Grossen und Kleinen; aus dem Engl. ebend. 1789. 8. *Brunilde; eine Anekdote aus dem bürgerlichen Leben des 13ten Jahrhunderts. ebend. 1790. 8. *Barbara von Blomberg, vorgebliche Maitresse Kaiser Karls V; eine Originalgeschichte vom Verfass. des Walter von Montbarry. ebend. 1790. 2 Bde. 8 *Werner, Graf von Bernburg; eine Geschichte aus den Zeiten des Mittelalters vom Verf des Herrmanns von Unna u. s. w. ebend. 1790 2 Bde. 8. *Nachgedruckt* Wien 1795. 2 Bde. 8. m. Kpf. *Geschichte des Lords Fitzherbert und seiner Freunde, oder die verkannte Liebe; nach dem Französ. Leipz. 1790. 8. *Geschichte Heinrich Courtlands, oder selbst geschaffene Leiden; nach dem Engl. ebend. 1790. 2 Bde 8. *Begebenheiten der gräflichen Familie von Wallis, in der Geschichte zweyer Zwillingsschwestern. ebend. 1790. 2 Bde. 8. m Kpf *Alf von Dülmen, oder Geschichte Kaiser Philipps und seiner Tochter, aus den ersten Zeiten des heimlichen Gerichts, vom Verf. des Walter von Montbarry. ebend. 1791. 8. *Edwy

* Edwy und Elgiva, oder die Wunder des heiligen Dunstan; eine altenglische Geschichte vom Verf. des Walter von Montbarry. ebend. 1791. 8. * Lord Heinrich von Holland, Herzog von Exegeter, oder irregeleitete Grofsmuth; aus dem Engl. ebend. 1791. 8. * Gebhard, Truchfess von Waldburg, Churfürst von Cöln, oder die astrologischen Fürsten. ebend. 1791. 8. * Marie Fürst, oder das Alpenmädchen. ebend. 1791. 8. m. Kpf. * Graf Rosenberg, oder das enthüllte Verbrechen; eine Geschichte aus den Zeiten des 30jährigen Krieges. ebend. 1791. 8. * Philippe von Geldern, oder Geschichte Selims, des Sohns Amurat. ebend. 1792. 2 Bde. 8. * Conrad und Siegfried von Feuchtwangen, Grofsmeister des Teutschen Ordens. ebend. 1792. 2 Bde. 8. m. Kpf. * Miss Louise Fox, oder Reise einer jungen Engländerin durch einige Gegenden von Teutschland. ebend. 1792. 8. * Lucinde, oder Herrn Simon Goodwins medicinische Leiden; nach dem Engl. ebend. 1792. 8. * Ulrich Holzer, Bürgermeister von Wien, vom Verf. der Thekla von Thurn und Philippe von Geldern. ebend. 1793. 2 Bde. 8. m. Kpf. *Nachgedruckt* zu Wien 1793. 2 Bde. 8. m. Kpf. * Heinrich von Plauen und seine Neffen, Ritter des Teutschen Ordens; nach der wahren Geschichte treu bearbeitet. Leipz. 1793. 2 Bde. 8. m. Kpf. * Almé, oder ägyptische Mährchen. ebend. 1793 - 1797. 5 Bde. 8. *Der 5te B. heifst:* Geschichte des Pythicus und der Prinzessin Savé. * Sitten und Launen der Grofsen; ein Cabinet von Familienbildern. ebend. 1794. 8. * Velleda; ein Zauberroman. ebend. 1795. 8. * Der Bund des armen Konrads; getreue Schilderung einiger merkwürdigen Auftritte aus den Zeiten der Bauernkriege des 16ten Jahrhunderts vom Verf. des Walter von Montbarry. ebend. 1795. 8. * Friedrich der Siegreiche, Churfürst von der Pfalz, der Mark Aurel des Mittelalters; treu nach der Geschichte

ſchichte bearbeitet. ebend. 1795. 2 Bde. 8. m. Kpf. * Die Amtmännin von Hohenweiler; eine weibliche Geſchichte aus Familienpapieren vom Verf. des Walter von Montbarry. ebend. 1798. 8. * Joſeph Mendoz Pinto; eine jüdiſche Geſchichte von dem Verf. der Almé, des Hermanns von Unna und des Walters v. Montbarry. ebend. 1802. 8. * Corelia, oder die Geheimniſſe des Grabes; nach dem Engl. frey bearbeitet vom Verf. des Herrmann von Unna. ebend. 1803. 2 Bde. 8. * Fontanges, oder Schickſal der Mutter und Tochter, vom Verf. des Walter von Montbarry. ebend. 1805. 8. * Die Gräfin von Frondsberg, aus dem Hauſe Löwenſtein; eine vaterländiſche Geſchichte aus den Zeiten des Mittelalters von der Verfaſſerin des Walter von Montbarry, Fontanges u. ſ. w. ebend. 1806. 8. 2te Aufl 1810. * Heitere Träume in kleinen Erzählungen, von der Verfaſſ. des Walter v. Montbarry, Fontanges u. ſ. w. ebend. 1806. 8. 2te Aufl. 1809. * Lioba und Cilia. Gotha 1806. Neuere Ausg. 1809 *unter d. Titel:* Matharin, vom Verf. des Montbarry. * Eudocia, Gemahlin Theodoſius des Zweyten; eine Geſchichte des fünften Jahrhunderts, von der Verfaſſ. des Walters v. Montbarry, der Thekla v. Thurn, des Herrmanns v. Unna u. ſ. w. ebend. 1806. 2 Bde. 8. m. Kpf. * Wanderungen der Phantaſie in die Gebiete der Wahrheit, vom Verf. des Walter v. Montbarry u. ſ. w. ebend. 1806. 8. Neue wohlfeile Ausg. 1810. * Eliſabeth Letzkau, oder die Bürgermeiſterin; Roman von der Verf. des Walter v. Montbarry. Naumburg 1808. 8. (*Faſt ein wörtlicher Abdruck des 1ſten Theils von Ulrich Holzer*). * Die Irrungen; ein Roman von der Verf. des Walters v. Montbarry. ebend. 1808. 8. N. Aufl. 1810. * Attilas Schwerdt, oder die Azimuntinnerinnen, von der Verf. des Walters v. Montbarry. ebend. 1808. 8. N. Aufl. 1810. *Nachgedruckt* (?) zu Peſth 1808. 8. *unter dem Titel:* Attilas Schwerdt,

eine

eine Sage der Vorzeit vom Verf. les Walter v. Montbarry. * Azaria, e Weihnachtsgeschenk für die erwachsene Jugend. Leipz. 1815 (1814). 8. Rosalba; ein Roman von der Verf. der Romane Walters v. Montbarry, der Thekla v. Thurn, des Herrmanns von Unna *). ebend. 1818. 2 Bde. 8. Alexie und Louise; eine Badegeschichte. ebend. 1819. 8. Tamalin und Lazerta; eine Reliquie des 17ten Jahrhunderts, 1680-1682. ebend. 1820. 2 Bde. 8. m. 1 Kpf. — *Dagegen sind nicht von ihr:* * Fonts Bella und Clarissa, Anführerinnen eines furchtbaren Räuberkorps im Kirchenstaate. Seitenstück zur Räuberkönigin Antonia della Roccini, von dem Verf. der Thekla v. Thurn, Walter v. Montbarry u. s. w. Braunschw. 1805. 2 Bde. 8. * Nicolaus Zriny, oder die Belagerung von Sigeth, ein historisch-romantisches Gemälde. Pesth 1808. 8. — Die Minyrden. Portia. Die Frau von 65 Jahren. Die Laren. Constantia Cecil. Minona. Erzählungen, mit N. B. bezeichnet, im *Journal für Teutsche Frauen.* — Gedichte mit der Aufschrift: Lieder eines Ungenannten. Johann Rift. Arnithia. Psyche. Leichtsinn. Oarsiph, eine Dichtung der Unterwelt. Die Warnerin. Verschied. Gedichte unter der Aufschrift: Lieder eines Ungenannten, in *Rochlitz'ens* Selene. — * Fremde und Teutsche Liebe; in *G. W. Becker's* neuen Erhohlungen B. 11 (Leipz 1810) S. 1-67. — * Acis, eine Erzählung; *in der* Minerva (Leipz 1812). — Libelle, eine romant. Erzählung; in *Fr. Kind's* Harfe B 6. S. 1-74. Dionysius und Odalim, eine Erzählung; *ebend.* B. 8. S. 1-188. Gedichte im 4ten u. 6ten Bde. — * Laura; im Frauenzimmer-Almanach auf das J. 1817. * Die Felsenjungfrau; *ebend.* 1818. * Stephan Wacker; *ebend.* 1819. * Herzog Christian von Eisenberg,

*) Hier bekannte sie sich zuerst öffentlich zu ihren frühern Schriften.

berg, oder das Eisenberger Gespenst, biographische Darstellung, nach den Papieren des Abt Theophylus a St. Maria Lusatiae; *ebend.* 1820. — Die Verräther, eine Erzählung; *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1818. Nr. 28-37. — Der Schlossherr; in *Hundt-Radowsky's* Erzählungen 1819. B. 2. Nr. 7. — Vgl. *K. J. Schütz* in der Zeitung für die eleg. Welt 1817. Nr. 36. — *Fr. Kind's* Harfe B. 3 (1819) S. 301-310. — Allg. Lit. Zeit. 1819. Nr. 86.

AUCK (Friedrich) *Regierungs- und Wasserbau-Rath zu Minden und Münster, auch Hauptmann im ersten Mindenschen Landwehr-Regiment; lebt* seit 1820 *in Minden* (vorher in Münster): *geb. zu Garz in der Grafsch. Ruppin am 28 Febr. 1782.* §§. Pionierlieder. Magdeb. 181. 8. 2te Aufl. 1816. Lieder und Gedichte. . . . 1817. 8.

AUE (Johann Friedrich) *Universitäts-Musikdirector zu Halle: geb. daselbst am 17 Nov. 1787.* §§. Beyträge zum evangelischen Kirchengesange. 1ste Abtheil. Musikalische Agende, enthaltend eine kurze historisch-kritische Beleuchtung des Altargesanges, Vorschläge zur Verbesserung desselben, und ältere und neuere Altargesänge. Halle 1819. — 2te Abth. Zwölf Kirchen-Musikstücke mit Texten von Niemeyer, Krummacher und Maass. 1821. qu. 4. — *Auch besorgte er die* 3te Ausg. von *D. G. Türk's* Anweisung zum Generalbasspielen. ebend. 1816. gr. 8.

AUMANN (J Andr.) §§. *Der 1ste Band* der Ausführl. Beschreibung u. s. w. *besteht aus* 6 Heften 1795-1797 *Den veränderten Titel erhielt das Werk vom 4ten Heft an. Vom Nachtrag erschienen* 8 Hefte 1804-1817, *an welchen auch sein Sohn*, Friedrich, *Antheil hat.* Naturgeschichte der Vögel Teutschlands, durchgehends ausgearbeitet, systematisch geordnet, sehr vermehrt, und vervollständigt und mit getreuen nach

der

der Natur eigenhändig gezeichneten und ge
nen Abbildungen aller Teutschen Vögel
ihren Hauptverschiedenheiten aufs neu
ausgeg. von *Johann Friedrich Naumann.*
Heft. 1-7. Leipz 1820. 8 m. ill. Kpf.,
Porträt und 1 Tafel. — *Er selbst ward*
13 April 1744. — Eine biographische
richt von sich selbst giebt er im 5ten H
1sten Bandes der Ausführl. Beschreibung
der Vorr. zur N. Ausg. — Vor diesem
steht auch sein, ihm nicht ähnliches I
von Osterloh.

NAUMANN (Johann David) *kgl. Preuss. Zo*
Steuer-Einnehmer zu Seidenberg: geb. z
§§. Tabellarisches Handbuch für den
Zoll- und Steuerdienst. Berlin 1820. gr.

NAUMANN (Johann Friedrich) Sohn von Jo
dreas N.; *Mitglied verschiedener naturfo*
den Gesellschaften zu . . .: geb. zu . .
Taxidermie, oder die Lehre, Thiere alle
sen am einfachsten und zweckmässigsten f
binette auszustopfen und aufzubewahren;
tisch bearbeitet. Halle 1815. 8 m. 5 Kpft.
meinschaftlich mit C. A. BUHLE: Die Ej
Vögel Teutschlands und der benachbarte
der, in naturgetreuen Abbildungen un
schreibuugen; nebst einer tabellarischen
sicht der Naturgeschichte der hier vorkom
den Vögel. 1ster Heft, mit 6 illum. Kup
ebend. 1818. kl. fol. — *Die in dem Art*
Vaters bemerkte neue Ausgabe der Natur
der Vögel Teutschl. *ist eigentl. ein neues,*
vom Sohne bearb. Werk.

10 u. 14 B. NAUMANN (J. G.) jetzt *Direktor* -
Lehrbuch der Pferdekenntniss. Berl. 1811
Von dem Werke: Ueber die vorzügl. The
Pferdewiss. *erschien* die 2te verbess. Aufl.
m. 22 Kpft. — Vorrede und Anmerk. z

be'ns Anleit. zur Kenntniſs — der Krankheiten der Haus- und Nutzthiere (1816).

UMANN (Moritz Adolph) Sohn des verſtorb. Capellm. zu Dresden; *Dr. der Arzneyk.: geb. zu Dresden am 7 Oct. 1799.* §§. Diſſ. inaug. de ſignis ex urina. Leipz. 1820. 4.

NAUWERK (L. G. K.) ward 1814 *Kammer-Secretar in Neuſtrelitz,* 1815 *Rath* — §§. Pſyche. Neuſtrelitz 181..

NDER (C. F.) §§. *Von dieſem 1802 verſtorbenen Schriftſteller iſt noch nachzutragen:* *Entwurf zur (Curländiſchen) Kirchenordnung; *in dem* Curländiſchen Landtagsdiario vom 14 Sept. 1778; auch mit Wehrts Handlungen und Gebeten zuſammengedruckt. Mitau 1786 in fol. u. 4. *Scipio; ein Singſpiel in 3 Aufzügen, auf dem Hoftheater des regierenden Herzogs von Curland aufgeführt und in Muſik geſetzt von *F. A. Veichtner.* ebend. 1778 8. Eliſens geiſtliche Lieder, nebſt einem Oratorium und einer Hymne von C. F. Neander, herausg. durch *J. A. Hiller.* Leipz. 1783. 8. Die erſte Feyer der Himmelfahrt Jeſu; ein Oratorium; zum Kirchengange — der Herzogin in Muſik geſetzt von *F. A. Veichtner.* Mitau 1787. 4. — Lettiſche geiſtliche Lieder; *in dem* Lettiſchen Geſangbuch.

ANDER (Johann Auguſt Wilhelm) *M. der Phil. und ordentlicher Profeſſor der Theol. auf der Univerſität zu Berlin* ſeit... (vorher ſeit 1812 auſſerordentl. Prof. der Theol. zu Heidelberg, nachdem er daſelbſt ſeit 1810 Privatdocent geweſen war): *geb. zu Hamburg am 16 Jan. 1789* §§. *De fidei gnoſeosque idea, & ea, qua ad ſe invicem atque ad philoſophiam referantur, ratione ſecundum mentem Clementis Alexandrini Heidelb. 1811. 8.* Ueber den Kaiſer Julian und ſein Zeitalter. ebend. 1812. 8. Der heilige Bern-

 hard

hard und sein Zeitalter; dargestellt u. s. w. lin 1813. gr. 8. Genetische Entwickel der vornehmsten gnostischen Systeme. eb 1818. 8 — Vorrede zu *H. Olshausen's* l eccles. vet praecip. monum. (1820). — *Lampadius* S. 98 u. f.

11 u. 14 B. NEBE (J. A) seit 1816 *grofsherzogl.* *marischer Ober-Consistorialrath und General-perintendent zu Eisenach* (vorher seit 1814 Super zu Frauenpriesnitz), seit 1817 *Dr Theol.*: geb *am 23 April 1775.* §§ * Ueber *Karl Bonnet.* schichte seines Lebens und seines Geistes. dem Französ. des Hrn. *Trumbley*, mit Anm und Zusätzen. Halle 1795 8. * Freymüth Beleuchtung einer merkwürdigen Begeben unserer Tage, des Uebertritts des Grafen F drich Leopold zu Stollberg zur römisch-ka lischen Kirche. Mit Bemerkungen über ka lischen Glauben und Religiosität. Leipz. 180 * Aussichten in dem gegenwärtigen wichti Zeitpunkt für Teutschland. Allen Vaterla freunden gewidmet. Halle 1804. 8. D Festpredigten an dem Vaterlandsfeste des 18 1816, am Neujahrs- und Osterfeste 1817. E nach 1817. 8. Gutachten über die wür Feyer des dritten evangelischen Jubelfestes; n Aussichten und Wünschen für das neue Jahrh dert der evangel. Kirche. ebend. 1817. 8. Feyer des dritten evangel. Jubelfestes im J. 1 in Eisenach und auf der Wartburg. Besch bung, Gebete, Lieder und Reden. ebe 1818 8. — Mehrere einzelne, insonder Gelegenheits-Predigten. — *Von den* Fra über Junkers bibl. Katechismus *erschien* Hall Berl 1820 die 2te durchaus verb. u. verm. Aufl. *Von der Schrift*: Ueber die Gefahr sich aus predigen, *erschien* 1809 die 2te Aufl. — Auffätze in *Natorp's* Quartalschrift gehören ni ihm, sondern dem folgenden zu. — Ue Todtengerichte von der Kanzel; im Journal

Prediger B. 40 (Halle 1801. gr. 8) S. 369 - 388. Ermunterungen für Jugendlehrer und Prediger über einen oft übersehenen Standpunkt, von welchem ihr Amt und dessen Würdigkeit zu betrachten ist; *ebend.* B. 41. S. 305 - 318. Ueber Gedächtnisspredigten, was sie sind, und was sie werden können; *ebend.* B. 46 (1804) S. 257 - 284. Ideen über die Methodik der Lebensläufe, die am Schlusse der Leichenpredigten vorgelesen zu werden pflegen, 3 Briefe; *ebend.* B. 48. S. 257 - 285. B. 49. S. 56 - 66 u. S. 161 - 179. Geschichte und Geist des Predigerjournals in seinen ersten 50 Bänden; *ebend.* B. 51. S. 1 - 66. Ueber biblische Epistelpredigten, und besonders die von Reinhard; *ebend.* B. 55 (1809) S. 257 - 289. Ueber die neuen Perikopen für die evangelischen Kirchen im Königreich Sachsen von 1810; *ebend.* B. 57. S. 241 - 292. Ueber die neuen Sächsischen Perikopen auf 1811 und 1812; *ebend.* B. 58. S. 225 - 237 u. S. 329 - 349. Zur richtigen Beurtheilung der neuesten Versuche, der öffentlichen Religiosität und Kirchlichkeit aufzuhelfen; *ebend.* B. 60 (1816) S. 1 - 14. — Ueber Beerdigungsfeyerlichkeiten auf dem Lande; Bemerkungen und Wünsche; in *H. B Wagnitz'ens* liturg. Journal B. 2 (1803). Bemerkungen über eine Busstagsfeyer; *ebend.* B. 5 (1805). Ueber Confirmationsvorbereitung und Confirmationsfeyerlichkeit; *ebend.* B. 6 (1807). — Homiletische Arbeiten in *J. F. C. Löffler's* und *Ammon's* Magazin für Prediger, und in *Rehkopf's* Predigerjournal. — Ueber die angebliche Verachtung des Predigerstandes in der jetzigen Zeit; *in den* Memorabilien für Prediger B. 2. St. 1 (Halle 1804) S. 1 - 40. Ideen zu einer zweckmässigen Vorbereitung für Prediger in Rücksicht auf ihren Umgang mit Missethätern; in *Schuderoff's* Journal für Veredelung des Prediger- und Schullehrerstandes Jahrg. 5. B. 2 (1806). — Kunz Christoph Graf v. Schwerin; *in dem* Biographen B. 5. St. 3 (Halle 1806. gr. 8) S. 401 - 429. Hanns

hard und sein Zeitalter; dargestellt u. s. w. Berlin 1815. gr. 8. Genetische Entwickelung der vornehmsten gnostischen Systeme. ebend. 1818. 8 — Vorrede zu *H. Olshausen's* Hist. eccles. vet praecip. monum. (1820). — Vgl. *Lampadius* S. 98 u. f.

21 u. 14 B. NEBE (J. A.) seit 1816 *grossherzogl. Weimarischer Ober-Consistorialrath und General-Superintendent zu Eisenach* (vorher seit 1814 Superint. zu Frauenpriesnitz), seit 1817 *Dr Theol.*: *geb.* — *am 23 April 1775* §§ * Ueber *Karl Bonnet*. Geschichte seines Lebens und seines Geistes. Aus dem Französ. des Hrn. *Trumbley*, mit Anmerk. und Zusatzen. Halle 1795 8. * Freymüthige Beleuchtung einer merkwürdigen Begebenheit unserer Tage, des Uebertritts des Grafen Friedrich Leopold zu Stollberg zur römisch-katholischen Kirche. Mit Bemerkungen über katholischen Glauben und Religiosität. Leipz 1801. 8. * Aussichten in dem gegenwärtigen wichtigen Zeitpunkt für Teutschland. Allen Vaterlandsfreunden gewidmet. Halle 1804. 8. Drey Festpredigten an dem Vaterlandsfeste des 18 Oct. 1816, am Neujahrs- und Osterfeste 1817. Eisenach 1817. 8. Gutachten über die würdige Feyer des dritten evangelischen Jubelfestes; nebst Aussichten und Wünschen für das neue Jahrhundert der evangel. Kirche. ebend. 1817. 8. Die Feyer des dritten evangel. Jubelfestes im J. 1817 in Eisenach und auf der Wartburg. Beschreibung, Gebete, Lieder und Reden. ebend. 1818 8. Mehrere einzelne, insonderheit Gelegenheits-Predigten. — *Von den* Fragen über Junkers bibl. Katechismus *erschien* Halle u. Berl 1820 die 2te durchaus verb. u. verm. Aufl. — *Von der Schrift:* Ueber die Gefahr sich auszupredigen, *erschien* 1809 die 2te Aufl. — Die Auffätze in *Natorp's* Quartalschrift gehören nicht ihm, sondern dem folgenden zu. — Ueber Todtengerichte von der Kanzel; im Journal für

Pre-

in Berlin. Göttingen 1806. gr. 8. m. 2 Kpft. Naturbeschreibung der Zähne des Pferdes mit Rücksicht auf andere Thiere. Nebst einer Anleitung, das Alter der Pferde durch Hülfe äusserer Merkmahle Jahrweise zu bestimmen. Kopenh. 1816. 4. m. Kpft. — Vgl. *Saalfeld's* Gesch. der Univ. Göttingen 1788 - 1820.

NEES *von* ESENBECK (Christian Gottfried) *D. der AG. und ordentl. Professor der Naturgeschichte auf der Universität zu Bonn* seit 1819 (vorher auf sehr kurze Zeit 1818 ordentl. Prof. der Naturkunde, besonders der Botanik, wie auch Direktor des botanischen Gartens, zu Erlangen): *geb. zu* . . . §§. Die Algen des süssen Wassers nach ihren Entwickelungsstufen dargestellt. Bamberg 1814. . . Das System der Pilze und Schwämme. Würzb. 1817. gr. 4. m. 46 ill. Kpft. *Synopsis specierum generis Asterum herbacearum; praemissis nonnullis de Asteribus in genere, eorum structura & evolutione naturali. (Progr.) Erl. 1818. 4.* *Gemeinschaftl. mit* K. G. C. BISCHOF *und* H. A. ROTHE: Die Entwickelung der Pflanzensubstanz, physiologisch, chemisch und mathematisch dargestellt. Erl. 1819. gr. 4. Handbuch der Botanik. Nürnb. 1ster B. (4ter Th. von *Schubert's* Handb. d. Naturgesch.). 1820. 8. Entwickelungsgeschichte des magnet. Schlafs und Traums. Bonn 1820. gr. 8. *Horae physicae Berolinenses, collectae ex symbolis virorum doctorum: H. Linkii, C. A. Rudolphi & W. Fr. Klugii, C. G. Neesii ab Esenbeck, Fr. Ottonis, A. a Chamisso, Fr. Hornschuchii, D. a Schlechtendalii & C. G. Ehrenbergii; edi curavit &c. Bonn 1820. fol. m. 27 Kpf.* — *Ichneumonides adsciti in genera & familias divisi;* in dem Magazin der Gesellsch. naturf. Freunde Jahrg. 5 (1811). Bemerkungen über die Gattung Lemna; *ebend.* B. 7 (1815). Bemerkungen über die Anwendung der Fresswerkzeuge in den entomolog. Systemen; *ebend.*

NEES von ESENBECK (Theodor ... drich Ludwig) des vorhergehenden Bruder; *Dr. der Phil. und Inspektor des botanischen G... zu Bonn seit 1819: geb zu ...* §§. Radix plantarum mycetoidearum, scripsit & figura aeri incisa illustravit. Bonn 1820. 4. De muscorum propagatione comment. ibid. 1820. m. ill. Kpf.

14 B. NEESER (Leonhard) auch *Dr. der Phil. starb am 24 März 1810, war geb. zu Hemmersheim in Franken am 25 Sept. 1771.*

10 B. NEGEDLY (Joh.) §§. Böhmische Grammatik, mit Tab. und einem Anhange nach Meidinger's Lehrart für Teutsche bearb. 2 Thle. Prag 1804-1805. gr. 8. — Er lieferte auch eine Böhmische Zeitschrift, an welcher unter andern sein Bruder, *Adalb. N.*, Vf. mehrerer Schriften in Böhmischer Sprache, arbeitet.

10 u. 14 B. NEHRLICH (K.) §§. Gedichte. 1ster Th. Hechingen 1815. 8.

NEIDE (J. G. C.) §§. Ειρηνη. Drey griechische Fragmente zum Friedensfeste d. 18 Jan. 1816. Magdeb. 1816. 4.

NEIDLINGER (...) *Dr. d. Philos. zu ...: geb. zu ...* §§. *Ideen über unsere Erasmische Aussprache des Altgriechischen. Wien 1818. 8. *(Unter der Vorrede nennt er sich).*

NEIGEBAUR (...) *vormals Preuss. Officier, nachher Kreisdirektor ... jenseits des Rheins: geb. zu ...* §§. *Schilderung der Provinz Limousin und deren Bewohner; aus den Papieren eines Preuss. Officiers in Franz. Kriegsgefangenschaft. Berl. 1817. gr. 8. Darstellung des Verfahrens im Kassen- und Rechnungswesen bey der Französ. Verwaltung. Bresl. 1820. gr. 8. Darstell. der provisor. Verwaltungen am Rheine vom J. 1813 bis 1819. Cöln 1820. 8.

NEIMBTS

:IMBTS (Johann Eberhard) *starb am 17 May 1797; er war geb. zu Mitau am 11 Jan. 1720.* (Seit 1757 war er *Archiv - Secretar)* —

ELLESSEN (L... A...) *Pfarrer an der Nicolaikirche zu Aachen: geb. zu ...* §§. Beytrag zur Geschichte der Liberalität unserer Tage, oder meine abgenöthigte Vertheidigung. (Düsseldorf) ... 2te Aufl. 1819. Richtige Ansicht des christl. Ehevertrags und der gesetzgebenden Gewalt der Kirche über dens. Aachen 1820. gr. 8. Die Bekenntnisse des heil. Augustins in 5 Fastenpred. Düsseld. 1820. gr. 8.

:METHT (Franz) ... §§. Das Schloss Friedland in Böhmen und die Monumente in der Friedländer Stadtkirche; nebst einigen alten Urkunden und eigenhänd. Briefen des Herz. Waldstein. Prag 1818. 8. m. 5 Kpf. u. 30 Facsim.

MNICH (P. A.) seit 1819 *Censor der periodischen und kleinen Damenschriften.* §§. *Das bereits angeführte* Tagebuch einer der Kultur und Industrie gewidmeten Reise *besteht aus 8 Bänden; und die beyden* der 3te und 4te *haben noch den besondern Titel:* Original - Beyträge zur eigentl. Kenntniss von Holland (1809); der 5te u. 6te: Original-Beyträge zur eigentl. Kenntniss von Frankreich (1810); der 7te: Orig. Beytr. zur eigentl. Kenntn. von Italien; und der 8te: Orig. Beytr. zur eig. Kenntn. von der Schweitz. Tönningen. Beschreibung des Orts in merkantilischer Hinsicht. Hamb. 1804. 8. Archiv patriotischer Wünsche und Vorschläge, bey Gelegenheit der, mit Verbesserung zu erneuernden, Hamburgischen Constitution. 1stes Stück. Publicirt den 14 Junius 1814. *Auch unter dem Titel:* Hamburgisches Archiv. 1stes - 3tes Stück. ebend. 1814. 8. Britische Waaren - Encyklopädie. Hamb. u. London 1815. 4. Nachtrag. 1820. 4. Französische Waaren - Encyklopädie. Hamb. u.

Paris 1815. 4. Universal - Lexikon der lischen und Teutschen Handels - Correspon enthaltend alle Wörter und Redensarten merkantilischen Briefstils, des Buchhalten Rechnungswesens, der Bank - und Wechsel- rationen, des Kaufs und Verkaufs von Wa der Beschaffenheit der Märkte und Waarenp des Zollwesens, der Schifffahrt und Rhed der Begebenheiten und Gefahren zur See Assekuranz, des Wechselrechts, des Insol Verfahrens und überhaupt der ganzen l lungs - Jurisprudenz, der Contracte jeder f. w. Hamb. 1816. kl. 4. Waaren - klopädie. 3te Abtheilung: Das Spanische kon, oder: Spanisches Waarenlexikon in theilungen: I. Spanisch - Teutsch und En II. Englisch und Spanisch. III. Teutsc Spanisch. ebend. 1816 — 4te Abtheilung hält das Portugiesische Lexikon. *Auch unt Titel:* Portugiesisches Waaren - Lexikon. tugiesisch, Teutsch und Englisch. II. En und Portugiesisch. III. Teutsch und Por lisch. ebend. 1817. 4. Leipziger Har terbuch der Handlungs - Comptoir - und renkunde, zergliedert und näher belet ebend. 1819. gr. 8. Neues Waaren - kon in 12 Sprachen. ebend. 1820. 4. J Entdeckungsreise — um Baffinsbay au schen und die Möglichkeit einer nor Durchfahrt zu untersuchen, von mehrern S und Sachkundigen aus dem Engl. übers., he von — N. Leipz. 1820. gr. 4. mit e. Char 27 Kpft.

HENNING (. . .) *D. der AG. und Professor de sik am Lyceum zu Constanz: geb. zu . . .*
* Ueber ein den Weintrauben höchst schäd vorzüglich in der Insel Reichenau bey Co einheimisches Insekt. Auf Veranlassung de herzogl. Badischen Direktoriums des See zum Druck befördert. C(o)nstanz (ohne zahl). 8. m. 1 ill. Kpf.

1 u. 14 B. NERNST (Karl Ludwig) *starb am 4ten Januar 1815 als Rektor des Teutschen Lyceums zu Stockholm. Geb. zu . . . 1775.*

·herr von NESSELRODE zu Hugenboet (F. C.) §§. Condolenzschreiben an die grossen Geister Teutschlands, Lessing, Göthe und ihre Kameraden, bey dem Tod der Emilia Galotti, der Minna von Barnherm und des Götz von Berlichingen, da diese Stücke durch den unsterblichen Dichter, Hrn. Möller, ins Reich der Vergessenheit und Vermoderung abzugehn gezwungen worden u. s. w. Frankf. am M. 1777. 8. — *Das Schauspiel:* Grofsmuth und Tugend, oder die schöne Malerin, hat 5 Aufzüge. — *Das Schauspiel:* Der adeliche Tagelöhner, *steht auch im* 7ten Band der neuen auf dem Münchner Theater aufgeführten Schauspiele (1776).

STLER (C... G...) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Monographia de Potentilla, praemissis nonnullis observationibus circa familiam Rosacearum. Paris. & Argent. 1818. 4. m. 12 Kpft.

yherr von NETTELBLA *oder* NETTELBLADT (Karl Friedrich Wilhelm) *starb am 30 Julius 1818; war geb. zu Rostock 1746.*

. 14 B. Freyherr von NETTELBLADT (Ch. K. F. W.) seit 1819 *Oberappellations-Gerichtsrath zu Parchim.* §§. Bemerkungen über einige Gegenstände des Mecklenburgischen Concurs-Prozesses. Rostock u. Schwerin 1810. gr. 8.

TTO (E... F... C...) *Pastor zu Oberweimar bey Weimar: geb. zu . . .* §§. Freundschaft mit Gott; ein Versuch zur Erweckung des religiösen Gefühls nach *Rich. Jones* bearb. Leipz. 1810. 8.

TTO (Friedrich Wilhelm) *Dr. der Phil. und Lehrer an der königl. allgemeinen Kriegsschule und im*

im königl. Kadettenkorps zu Berlin: geb. zu . . .
§§. Berlinische Vorlegeblätter für den Unterricht in der freyen Handzeichenkunst — mit einer Anweisung zum richtigen Gebrauch. Berl. 1stes H. (1819). 4. Handbuch der gesammten Vermessungskunde, die neuesten Erfindungen und Entdeckungen in derselben zugleich enthaltend, oder vollständige Anweisung zur Messkunst, für Officiere, Forstbediente, Bergleute und Feldmesser. 1ster Theil, welcher die militairische und ökonomische Feldmesskunst enthält. ebend. 1820. kl. 8. m. 6 Kpft. in Queerfol.

NETUSCHIL (Barbara) *Vorsteherin einer öffentl. Mädchenschule zu Wien: geb. zu* . . . §§. Philippine und ihre Hofmeisterin; ein Gespräch zur Belehrung und Unterhaltung für die weibl. Jugend, und zur Uebung in der Französ. Sprache. Wien 1820. gr. 8.

NETUSCHIL (Fr. . .) *Schulvorsteher zu Wien: geb. zu* . . . §§. Aphorismen für Mädchen. Zur Erweckung des Nachdenkens und zur Veredlung des Herzens; sowohl beym öffentlichen wie auch beym Privatunterricht zu Vorschriften und zum Dictiren geeignet. Wien 1817. 8.

NEUBER (August Wilhelm) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . .
§§. Hirtenbrief der hohen Geistlichkeit in Dänemark, Holstein und Lauenburg, an die Prediger als Einlad. zur Jubelfeyer der Reformation. A. d. Lat. übers. Altona 1817. 8. Religion und Sittlichkeit. Auf Veranlassung der gegenwärtigen Glaubensstreitigkeiten geschrieben. ebend. 1818. 8.

14 B. NEUBER (C. L.) — *zu Berlin: geb. zu Weimar 177* . . §§. *Er ist der eigentliche Verfasser des unter* F. Nicolai's *Namen mit einer Vorrede von* Fr. Biester *herausgegebenen:* allgemeinen Registers sowohl der Namen als Sachen über den

den allgemeinen liter. Anzeiger und dessen Fortsetzungen, die lit. Blätter und den neuen Leipz. Anzeiger von 1796 - 1808. Berl. 1811. 4.

ZUBIG (Andreas) *Dr. der Phil. und* seit 1818 *Rektor und Professor des Gymnasiums zu Hof* (vorher seit 1815 Reallehrer zu Regensburg, vordem seit 1811 Privatdocent an der Universität zu Erlangen, nachdem er von 1804 bis 1810 Hofmeister in Rufsland und von 1802 bis 1804 Collaborator am Gymnasium zu Erlangen gewesen war): *geb. zu Culmbach am 6 May 1780.* §§. *Diss. exhibens Vindicias Euclidis. P. I & II. Erlangae 1811. 8.* Anfangsgründe der reinen Geometrie und ebenen Trigonometrie, nach philosophisch - Euklidischen Ansichten abgefafst und mit einem doppelten Anhange von der Buchstabenrechnung und den Logarithmen versehen. ebend. 1812. gr. 8. m. 6 Kpft. Einladungsschrift, enthaltend Bruchstücke aus der Philosophie der Dichtkunst. ebend. 1812. 8. Kurze und gründliche Anweisung zur Rechenkunst des gemeinen Lebens. Regensb. 1814. 8. 2te Aufl. Erl. 1819. 8. Αισχύλου Προμηθευς δεσμώτης. *Aeschylos* gefesselter Prometheus. *Griechisch.* Mit einem Vorbereitungsbuch für junge Leute. Nürnb. 1816. 8. Anfangsgründe zur mathemat. Analysis. ebend. 1817. gr. 8. — Ueber die Auswanderung der Teutschen nach Rufsland; in *Harl's* Kameralkorrespond. Jahrg. 1812. — Die Kraft der Wahrheit in hohen und göttlichen Dingen, besonders an Dr. Martin Luther und seinen Verehrern nachgewiesen; *in dem Werke:* Die sämmtl. Vorträge, welche die Evangel. Lehrer und Schüler des vereinten Gymnasiums in Regensburg zur Feyer des 3ten Reformations - Jubiläums am 1 Nov. 1817 in der dortigen Dreyeinigkeitskirche — hielten — herausg. von *Ge. Heinr. Saalfrank*, Konrektor und Prof. zu Regensb. — Recensionen in der ehemahligen Oberteutschen Litteratur - Zeitung. —

Vgl.

Vgl. *Fikenscher's* gel. Fürstenth. Bayreuth B. 11. S. 93 - 95.

NEUDECKER, geb. ERTL (Maria Anna) *Speisewirthin zu Egar: geb. zu* . . . §§. Die Bayerische Köchin in Böhmen. Ein Buch, das sowohl für vornehme, als gewöhnliche Küchen eingerichtet ist, und in beyden mit besondern Nutzen gebraucht werden kann. Salzb. 1806. 8. 2te sehr verm. und mit einem diätetischen Anhange versehene Aufl. 1810. 8. 3te A. 1816. 8. 4te A. 1819.

NEUENHAGEN (Friedrich Gottlieb) *Collaborator am Gymnasium zu Eisleben*): geb. zu* . . . §§. Neue Französische Grammatik, besonders für diejenigen, welche Lateinisch lernen, oder gelernt haben. Eisleben 1811. 8.

NEUENHAHN (K. C. A.) war *Commissionsrath* (nicht *Commerzienrath*). §§. *Vom* Blumenzwiebelgärtner *erschien* der 2te Band, enthaltend 548 Zwiebel- und Knollengewächse, 1804. — *Auch des 2ten Bandes 2ten Theil seiner* Anleitung zum landwirthschaftl. Handel *sah durch und setzte fort* J. L. G. LEOPOLD. *Gerstenapfel bis Holzhandel.* Erfurt 1810.

NEUFELD. S. *ZAHLHAS.*

10. 11 u. 14 B. NEUFFER (C. L.) seit 1819 *zweyter Stadtpfarrer an der Münsterkirche in Ulm.* §§. Kleiner Taschenkalender für das J. 1804. m. Kpf. Stuttg. 1803. 12. Virgil's Aeneis im Versmaase der Urschrift neu verteutscht. 2 Bände. Leipz. 1815. 8. *Ein Tag auf dem Lande; eine Idylle in 10 Gesängen. 1800. 8. 2te verbess. durchaus umgearbeitete Auflage, mit seinem

*) Gatte der im 14ten Band angeführten im J. 1809 verstorbenen Schriftstellerin.

nem Namen. Bremen u. Leipz. 1815. 8. Ausserlesene Gedichte. Tübingen 1816. 8. Günther, oder Schicksal und Gemüth. Ein episches Gedicht in sechs Gesängen. Reutlingen 1816. 8. m. 1 Kpf. Erato für die Freunde des bessern Eros. Zürich 1818. 8. — Gedichte in der Zeitung für die eleg. Welt 1818-1820.

UFFER (Gottfried Heinrich) *M der Phil. und Pfarrer zu Kochersteinsfeld im Würtembergischen* seit 1810 (vorher Pfarrer zu Frommern seit 1799, und früher Feldprediger seit 1798): *geb. zu Canstatt am 23 Febr. 1768.* §§. Neue Anweisung zum Lesenlernen, mit einer noch nie so beobachteten Stufenfolge und Behandlung der Wörter. Stuttg. 1817. 8. *Unter dem anagrammatisirten Namen* (Euseb.) FREUNE *(nicht, wie es im 17ten B. heisst,* FRENNE) *gab er heraus:* Aufruf und Vorschlag zu einer Veränderung des Evangel. Gottesdienstes. Ekklesiopolis *(Gmünd)* 1819. 8.

NEUFORN. S. STOCKAR.

ı. 14 B. NEUHOF (Theodor Benjamin) *Amts- und Bergphysicus zu Annaberg* seit 1816, *starb am 16 Dec. 1820 im 48ten Jahre seines Alters. Geb. zu Lissa bey Delitzsch 1773.* — Vgl. *(Eck's)* Leipz. gel. Tagebuch 1797. S. 30. 31.

ı. 14 B. NEUHOFER (G. A.) jetzt *Diakon an der Evangel. Jakobsgemeine und Professor am Gymnasium — zu Augsburg.* §§. Erzählungen zur angenehmen und nützl. Unterhaltung. Augsb. 1805. 8. Christliche Gesänge und Lieder. Zürich 1808. 8. Morgenbetrachtungen auf alle Tage des Jahres. 2 Bände. ebend. 1808. 8. Abendbetrachtungen auf alle Tage des Jahres. 2 Bände. ebend. 1809. 8. Worte der Freundschaft am frühen Grabe des Hrn. D. Joh. Ge. Breiting u. s. w. 1809. 8. Betrachtungen

auf besondere Zeiten und Fälle. Ein Nach zu den Morgen- und Abendbetrachtungen alle Tage des Jahres. 2 Bände. Augsb. 1810. 8 Sein Bildniss vor den Betrachtungen auf be dere Zeiten u. s. w.

NEUMANN (Ferdinand) *D. . . . und Lehrer an königl. Taubstummen-Anstalt zu Berlin:* zu . . . §§. Kurze Anweisung, Kinder in teftens drey Wochen richtig und mit Wohl lesen zu lehren, nebst beygefügter Lese Lehrern und Aeltern, die ihre Kinder selbst terrichten wollen, gewidmet. Berlin 1815.

NEUMANN (Franz) *starb am 8 April 1816.* — Beylage zur Allgem. Zeit. 1816. Nr. 54. — Litt. Zeit. 1816. Intell. Nr. 54.

NEUMANN (Gustav Friedrich) *Prediger zu kendorf unweit Königsberg in der Neumark:* zu . . . §§. Neues, vom Leichten zum Sch ren fortschreitendes Kinderbuch zur ersten bung im Lesen und Denken, nach dem Ele tarunterricht ohne das Marter-A. B. C. und lose A, b, ab, mit Hülfe einer Lesemasch Wandfibel und Wandtafel. Nach den be Schriften dieser Art in einem zweckmässigen zuge bearbeitet. 2 Theile. Halle u. Berl. 181 Versuch einer verbesserten Lesemethode, Gebrauch des — Kinderbuchs. ebend. 181 Wandfibel. ebend. 1815. fol. Fasslich vollständige Anweisung zur Teutschen R schreibekunst. Quedlinb. 1818. 8.

NEUMANN (Johann) *Professor in Dorpat* (?): zu . . . §§. Principien der Philosophie Moral. Dorpat 1814. 8. Principien de litik; ein Fragment. ebend. 1814. 8. gemeine Grundsätze des peinlichen R ebend. 1814. 8.

N

UMANN (J... F... W...) *Oberprediger zu Alt-Landsberg: geb. zu* ... §§. Anweisung und Rath für Küster und Schullehrer auf dem Lande, und alle, die es werden wollen, zur getreuen Erfüllung ihrer Amtspflichten. Berl. 1819. 8.

NEUMANN (Joh. Gotth.) seit 1820 *Diaconus an der St. Peter- und Paulskirche zu Görlitz* (vorher seit 1801 Collaborator am Gymnasio, seit 1803 zweyter Schulcollege, und seit 1809 Subdiaconus): *geb. zu Görlitz am 1 Junius 1777.* §§. *Die Bibliothek der Oberlausitzer Gesellschaft der Wissenschaften, alphabetisch gezeichnet. 1ster Theil, *A - L.* mit *A. Tr. v. Gersdorf's* Bildnifs. 2ter Theil, *M - Z.* mit *K. G. Anton's* Bildnifs. Görlitz 1819. gr. 8. *(Nennt sich unter der Vorrede).*

NEUMANN (Joh. Mart.) *starb am 23 Dec. 1818.*

NEUMANN (Joh. Phil. *nach andern* Joseph Ph.) jetzt *Professor am k. k. polytechnischen Institut zu Wien.* §§. Lehrbuch der Physik. Wien 1818. 1820. 2 Thle. 8. m Kpf.

UMANN (Joseph Franz Xaver Aloys) *Wundarzt zu Wiesenberg in Mähren: geb. zu Römerstadt* ... §§. Beschreibung der k. k. Staats- und Religionsfondsherrschaft Wiesenberg in Rücksicht ihrer topographischen Lage, Einwohner, Kultur, Gewerbe, Gebräuche und Sitten, wie auch der Krankheiten, die in den Jahren 1795 bis Ende 1800 unter den Einwohnern beobachtet wurden. Brünn 1803. 8. Mit einem Prospekt der Herrschaft. — Vgl. *Czikann's* Moravia 1815. Nr. 43.

14 B. NEUMANN (K. A.) *ausserordentl. Prof. der Chemie und Technologie am technol. Institute zu Prag* seit 1807, *k. k. Commerzrath mit dem Charakter als Gubernialrath* seit 1818.

NEU-

NEUMANN (Karl Friedrich) . . . . : *geb. zu Bayern* . . . §§. Rerum Gre...carum spe tingen 1820. 8.

14 B. NEUMANN (K. G.) seit 1816 *kgl. Pre gierungs- und Medicinalrath zu Stettin zweyter Arzt bey der Charité zu Berlin: Danzig*, nicht *zu Gera* — §§. *Diss. (Praes.* Titio) *de balneis frigidis. Wittenb.* Allgemeine Therapie. Leipz. 1808. 8. träge zur praktischen Arzneywissenschaft. 1811. 8. Ueber den Werth des Blu ebend. 1811. 8. Von der Natur de schen. ebend. 1815. 1818 2 Thle. gr. 8. *2te Theil auch mit dem besondern Titel:* logie oder Lehre von dem Nervenleben d schen). — Er übersetzte auch *Ossian's* wie B. 14. unter . . . *Neumann* bemerkt ist. — Sächsische Steinkohlenflötze; Dresdn. gel. Anzeig. 1802. Nr. 19. S. 145- Geschichte einer Nervenanschwellung; i *v. Siebold's* Samml. auserles. chirurg. Be B 1. Nr. 3. — Geschichte eines skro Kindes; in *Hufeland's* Journal der prakt. B. 20. St. 2. Ein Wort über die Fieb in Lagern und Militairlazarethen auszub pflegen; *ebend.* B. 34. St. 4. — Von d demischen Gelbsucht in Preussen im 1807; *ebend.* B. 37. St. 11.

NEUMANN (Karl Heinrich) starb am 6 Dec War zuletzt *Regierungs- und Schulrath z lin* (vorher Prediger und Schulinspektor sow in der Mittelmark, nachher Superint daselbst): *geb. zu* . . . *1779*. §§. Ueb jetzt eingeleitete Verbesserung des Elem Schulwesens in der Preussischen Mon Potsdam 1811. gr. 8. Bericht über gonnene Verbesserung des Volksschulwe der Frankfurter Diöcese. Ein Programm. 1812. gr. 8. Aus welchem Gesichts

mufs die in Anregung gebrachte Verbesserung der protestantischen Kirchenverfassung betrachtet werden? Worte der Verständigung und Beruhigung an das über diese Angelegenheit noch nicht unterrichtete Publikum; besonders in Beziehung auf die Schrift: Erwiederung auf die Antwort der allerhöchst ernannten Kommissarien zur Aufstellung neuer liturgischer Formen. Berlin 1815. 8. — Einige kleine Schriften.

JMANN (Leopold) *starb am 2 Dec. 1813.* §§. Cora ward gedruckt Leipz. 1781 *(eigentl. 1780).* 8. und befindet sich im Beytrage zur Pfälzischen Schaubühne (Mannh. 1780 8), wo es das erste Stück ausmacht. — Das Melodram *(nicht* Monodram) Kleopatra ward mit seinem Namen zu Mannheim 1780 gedruckt, und ist in dem Beytrage zur Pfälz. Schaub. nochmals abgedruckt worden. — Auch hat er für die Dresdner Hofcapelle 8 italienische Cantaten übersetzt. — Verschiedene Aufsätze in der Litteratur- und Völkerkunde, desgl. in der Zeit. für die eleg. Welt. — Kritik einer Recension im Modejournal, über die Aufführung der *Naumann's* Composition zu *Klopstock's* Vater unser in der Kirche zu Neustadt bey Dresden; *in den* Annalen der Tonkunst 18.. *Anmerkungen zu der Charakteristik Naumann's; *in den* Dresdn. Beyträgen zur Belehrung und Unterhaltung 1808. Nr. 77. — Vgl. *Haymann* Dresdens Schriftsteller S. 280. 281. 341. — *Gerber's* neues biograph. Lexicon der Tonkünstler Th. 3. S. 577. 578. — Allg. Lit. Zeit. 1819. Nr. 144.

NEUMANN (W.) . . . §§. Das Schulexamen über die Realien; ein Methodenbuch für Volksschullehrer in katech Form. Berl. 1stes H. über Himmel und Erde. 1816. — 2tes H. Vaterländ. Geschichte. 1817. 8. — Von *Machiavelli's* Geschichte *erschien* 1809 auch der 2te Theil.

NEUMARK (Joseph) *Zahnarzt in Berlin: geb.* §§. Der Zahnarzt für Nichtärzte. Berl. 18

11 B. NEUMAYR (K. W.) jetzt *Bibliothekar z lingen: geb. — am 20 Febr.* — Vgl. *Weitzenegger.*

14 B. NEUNDORF (Karl Gottlieb) *starb am 7 1814.* War erster Konsulent seiner Vaterst zum Uebergang derselben an Würtemberg, sich in den Ruhestand begab. *War geb. z lingen am 1 März 1753.* — *Vgl.* Allgem Zeit. 1814. Okt. S. 303 u. f. zu welcher schiedene Recensionen lieferte.

NEUPERT (Johann Adam) *M. der Phil. und* sei *Stiftsprediger zu St. Georgen bey Bayreuth* her Rektor, Spitalprediger und Inspekto protestantischen Schulen zu Sulzbach): *zu . . .* §§. Christliche Religions- un tenlehre, zunächst für Progymnasien und l nische Vorbereitungsschulen, so wie aud die höhern Klassen in Volksschulen. Sul 1818. 8. Kanzelreden, gehalten in de talkirche zu Sulzbach; nebst der Antrittspr als ernannter Stiftsprediger zu St. Georgen Bayreuth. ebend. 1818. gr. 8. *De qu nibus Synodalibus a Generali Decanatu C Moenani & Reginani Clero in Bavaria die 1818 propositis Commentatio. Baruthi 1819.*

von NEURATH (Joh. Friedr. Albr. Wilh. Consta *starb als kgl. Würtemberg. Justizminister geh. Rath zu Stuttgart am 27 Nov. 1817.*

NEUSS (Peter) *starb am 29 Januar 1817.*

14 B. NEUSSER (P. W.) S. MEUSSER.

NEUSSMANN (Bernhard Lel che) *Amts- spektor und Stadtschreiber Düben: geb.*

Frohburg bey Leipzig 176.. §§. Sehr viele Gedichte in den Dresdn. gel. Anz. 1784, 1793, 1795-1798, 1801, 1802 und einigen andern Flugblättern. — Gelegenheitsgedichte.

EUSTETEL (L... J...) *Dr. der Rechte in Hanau: geb. zu* ... §§. *Gab mit D.* Sigism. ZIMMERN *heraus:* Römisch-rechtliche Untersuchungen für Wissenschaft und Ausübung. 1ster Band. Heidelb. 1820. gr. 8. — Hat Antheil an *Gensler's, Mittermaier's* und *Schweitzer's* Archiv für die civil. Praxis (Heidelb. 1817 folg.).

u. 14 B. NEVROHR (J. A.) §§. Versuch einer Arzneymittellehre. ... 2te Ausg. Heidelb. 1811. gr. 8.

EWTAHN (Friedrich) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Die Mathematik, und ihr Problem im Gebiete der Menschheit. Berl. 1809. 8. Gedanken von den Mitteln, wodurch der Ackerbau in Mecklenburg-Strelitz blühender gemacht werden kann. ebend. 1809. 8. Anordnung der Feldwirthschaften, oder die Feldeintheilung in vollzogenen Beyspielen. ebend. 1811. 8.

B. NIBLER (I.) seit 1809 *Aktuar und bald nachher Assessor des Landgerichts zu Landau im Unterdonaukreis.* §§. Ueber das Zunftwesen und die Gewerbsfreyheit. Erlangen 1816. 8.

B. NIBLER (J. B.) jetzt *D. der R. und* seit 1807 *Advokat zu Straubingen.* §§. Ueber die Edictalcitationen in Gegenständen des Civilrechts. Straubingen 1817. 8. Erläuternde Zusätze zu dieser Schrift. ebend. 1819. 8. — Antheil an *Gensler's, Mittermaier's* und *Schweitzer's* Archiv für die civilist. Praxis. Heidelb. 1817 folg.

u. NICOLAI (Ferdinand Friedrich) *starb am 14 Junius 1814.*

NICOLAI (Friedrich) *ſtarb*, wie ſchon im Tod
gilter zum 16ten B. bemerkt iſt, *am 5 J*
1811. §§. *Von dem* Leben und Meinung
Nothankers *erſchien* eine wohlfeile, nac
4ten verbeſſerten Ausgabe veranſtaltete A
1814. — *Vgl.* Friedrich Nicolai's Leben
litterariſcher Nachlaſs; herausg. von *L.*
v. Göckingk. Berl 1820. gr. 8 (dem auch ei
zes, nicht vollſtändig abgefaſstes Verzeic
der Nicolaiſchen Schriften beygefügt iſt. —
(Lowe'ns) Bildniſſe berühmter Gelehrten (
1806), wo er ſelbſt ſein Leben beſchrieben h
S. oben *Neuber*.

NICOLAI (J. C. W.) §§. *Von der* Unterweiſu
gemeinnützigen Kenntniſſen der Naturkun
ſchien die 6te Aufl. 1803, 7te 1805, un
8te Aufl. Halle u. Berl. 1809. 8.

NICOLAI (J. D.) ward 1809 *zweyter*, 1810 *erſter*
prediger — §§. * Ueber den Zuſtand de
theriſchen Domgemeine in der freyen Reic
Bremen; als Antwort auf einen Brief i
Marburgiſchen theol. Nachrichten Stück XV
Oldenburg 1803 8. Predigt am Neu
feſte 1814; zum Beſten der vertriebenen
bürger. ebend. 1814. 8. Gedächtnif
des groſſen Sieges bey Leipzig in der Doml
am 18ten des Oktobers 1815. ebend. 18
Vier Predigten bey der Säcularfeyer der
bensvereinigung und eine Rede über de
bey Leipzig. ebend. 1817. 8.

14 B. NICOLAI *(Karl) ſtarb am 30 Nov. 1819 i*
berſtadt, wo er ſeit 6 Jahren als Privatgel
gelebt. (Er hatte ſich zuerſt als Sachwalte
Criminalrath in Magdeburg und Blanke
niedergelaſſen, muſste aber die juriſtiſche
bahn verlaſſen): *geb. zu Alsleben an der*
am 24 Junius 1779. §§. Noradine, od
Labyrinth; eine Geſchichte ſeltſamen In

die sich während des Feldzuges Bonaparte's in Aegypten zugetragen hat. Aus der Franz. Handschrift übersetzt. London u. Prag 1800. m. K. 8. * Maximilian Hulder und Prasche, oder der Bund fürs Glück der Bürger. Mehr Geschichte als Roman, herausgegeben von *Feska*. Leipz. 1800. 3 Thle. 8. Franz von Warden; ein Roman. Penig 1802. 4 Bde. m. Kpf. 8. (*Macht auch den 1sten Jahrgang die 3-6te Lieferung des* Journals von neuen Teutschen Originalromanen (Penig 1802) *aus*). * Eduard von Kroneck, Seitenstück zu Franz von Werden. Penig 1803. 3 Bde. 8. (*Macht auch den 2ten Jahrgang 1-3te Lieferung der erwähnten* Originalromane *aus*). * Entschlossenheit und Liebe; eine abentheuerliche Geschichte vom Verf. des Franz von Werden. ebend. 1803. 8. * Ueber Selbstkunde, Selbstkenntniss und den Umgang mit Menschen. Quedlinb. 1815. 2 Thle. 8. 2te Aufl. 1818. * Leuchtkugeln; ein Journal in zwanglosen Heften. 4 Bde oder 8 Hefte. ebend. 1815-1816. 8. * Mary und Jerome, oder Liebe und Betrug; mehr als Roman, von *Baptist v. Heinsburg*. ebend. 1815. 2 Thle. 8. Festtagslaunen. ebend. 1815. 2 Thle. 8. Sonntagsnovellen. ebend. 1815. 2 Bde. 8. * Joachims Abentheuer, oder die Kunst, ein grosser Herr zu werden; eine Geschichte aus den Zeiten der Bülletins, von *Bapt. v. Heinsburg*. ebend. 1816 (1815). 2 Thle 8. * Humoristische Reise durch ein hochseeliges Königreich (Westphalen); an das Licht gestellt von *Peter Hilarius*. ebend. 1816. 2 Bde. 8. * Die Riesensteinburg, oder Teutsche Frauenwürde; ein historisch-romantisches Gemälde der Vorzeit. ebend. 1816. 2 Bde. 8. * Magazin der Biographien denkwürdiger Personen der neuern und neuesten Zeit; ein historisches Journal in zwanglosen Heften, herausg. von einer Gesellschaft von Gelehrten. ebend. 1816-1819. 4 Bde (*jeder von 3 Heften*). gr. 8 m. Kpf. (*Auf einigen Heften hat er sich als Herausgeber genannt.*

Uebrigens rühren die meisten Biographien, 32 der Zahl, von ihm her; blos die von Beireis *3ten Bande) und die im 2ten Hefte des 4ten l des sind von andern bearbeitet).* Erzähl gen, Schwänke und Launen. ebend. 1l 2 Bde. 8. Umgangsbuch für Gebildete weiblichen Geschlechts. ebend. 1816. 2 Bde * Verliebte Abentheuer, Kreutz - und Queerz eines schalkhaften Freyers. Magdeb. 1816. 2 Bd * Wetterfahnen; freymüthige Blätter für Für und Volk; Zeitschrift in zwanglosen Hef Quedlinb. 1816. 1817. 3 Hefte. gr. 8. (*Meh nicht erschienen).* Wilhelm der Erobe: dramatisch bearbeitet in 2 Abtheilungen. eb 1817 (1816). m. 1 Kpf. gr. 8. Mit neuen T: blatt 1818. Die Miethkutsche; ein kc scher Roman. ebend. 1817. 8. Die Br nacht ohne Braut. ebend. 1817. 8. Austernschmaus. — Die Tanzwiese. — Die L schaft im Keller. ebend. 1817. 8. Die milie von Sternfels. ebend. 1817. 3 Thle. 8. wohlfeil. Aufl. 1819. Robert von der Ost eine Begebenheit aus den Zeiten der neu Kriege. Magdeb. 1817. 2 Theile. 8. Scl dergeschichten. ebend. 1818. 2 Bdch. 8. benserfahrungen und Lebensbeobachtungen; Commentar zu dessen Selbstkunde. Mag 1818. 2 Thle. 8. Glorina, eine Legende Der jüngste Tag, ein Schwank. — Täusch in der Liebe, Erzählung. — Krähwinkel, ke Legende. Quedlinb. 1818. 8. Die Bandi höhle von Carastro. ebend. 1818. 8. V such einer Theorie des Romans; kritisch - ph sophisch behandelt. ebend. 1818. 1819. 2 Thl Das Grab am Vesuv. ebend. 1818. 8. Re oder das Mohrenmädchen. ebend. 1818. * August v. Kotzebue's literarisches und politisc Wirken Tobolsk (*Nordhausen*) 1819. 8. * thentischer Bericht über die Ermordung des gust v. Kotzebue, nebst interessanten Notit über ihn und über Carl Sand. Mannheim (*N*

h

hausen) 1819. 8. 2te Aufl. in demſ. Jahre. *(Blos Compilation der bekannteſten Zeitungsartikel).* Die Reiſe nach Aachen; Seitenſtück zu Knigge'ns Reiſe nach Braunſchweig. Halberſt. 1819. 8. Die Mitwelt, oder Biographien denkwürdiger Perſonen und hiſtoriſcher Gemälde der neuern Zeit; herausgegeben von u. ſ. w. eine Quartalſchrift. 1 - 3tes Heft. Arnſtadt 1819. 1820. 8. Die Fortſetzung übernahm mit dem 4ten Hefte *D. Heinr. Aug. Erhardt.* (Aus dieſem Journal ſind zwey Aufſätze: *Ernſt der Zweyte, Herzog von Gotha und Altenburg,* und *Magdeburg bis zu den Jahren 1813 und 1814, ein hiſtoriſches Gemälde,* beſonders abgedruckt worden). Roſenlaunen. Magdeb. 1819. 8. Denkwürdigkeiten aus dem Leben Karl Johann, Königs von Schweden und Norwegen. Arnſt. 1821. 8. — Noch einige anonyme Schriften. — Mehrere ſeiner Romane ſind im Oeſtreich. nachgedruckt worden. — Er hatte auch groſſen Antheil an der Zeitſchrift: Neue Fackeln (Halberſt. 1815 - 1816. 12 Hefte 8), und einigen Antheil an der Thusnelda und der Zeitſchrift: Emma (Halberſt. 1819. 4). — *Vgl.* (Halliſche) Allg. Lit. Zeit. 1820. Nr. 28. — Sächſiſche Provinzialblätter für Stadt und Land (Erfurt 1821) H. 1. S. 86 - 88.

COLAI (Karl Adolph) Sohn von Karl Heinrich; *M. der Phil. königl. Preuſſ. Conſiſtorialrath* (ſeit 1816) *und Diaconus an der St. Nicolaikirche zu Berlin* ſeit 1815 (vorher ſeit 1796 Rector zu Heldrungen in Thüringen, ſeit 1802 Diaconus zu Radeberg bey Dresden und Pfarrer zu Schönborn, 1807 Sophienprediger zu Dresden, 1808 4ter Diac. an der Kreutzkirche, 1810 3ter): *geb. zu Dresden 1771.* §§. * Wegweiſer durch das Seifersdorfer Thal, zum Gebrauche für Fremde und Reiſende, die dieſes anmuthige Thal beſuchen, von M. *C. A. N.* Leipz. 1797. 8. Predigt von der Wohlthätigkeit gegen öffentliche Bettler, am 7ten Trinitatis - Sonntage gehalten.

Dresden (?) 1805. 8. — Vgl. *Haymann's* dens Schriftsteller S. 25.

NICOLAI (Karl Friedrich) *Dr. Med. und* sei *Amtsphysicus zu Augustenburg* (vorher A Königstein und früher zu Görlitz): *geb. zu* *litz am 13 Nov. 1768.* §§. *Diss. inaug.* *miologiae chem. physico-medicas spec.* *1799. 4* — Zwey Aufsätze über Entzü der Stirnhölen und des Zwergfells; in N. Archiv III. 1. IV. 2. — Vgl. *Otto's* laus. Gel. Lex. II. 721.

NICOLAI (Karl Friedrich Ferdinand) *Predig* *Lehrer an den Schulanstalten des Waisenha* *Züllichau: geb. zu* .... §§. Vaterla digten im Jahre 1813 gehalten u. s. w. Zü 1814. — 2te Sammlung; bis zum allge Frieden. ebend. 1816. gr. 8.

NICOLAI (K. Heinr.) Vater von Karl Adolph. zuerst 1761 Lehrer in der Realschule zu gieng hierauf 1762 in die Gegend nach und wendete sich 1764 nach Dresden, wo Privatschule anlegte; 1784 ward er Leh der Freymaurerschule zu Dresden-Fri stadt, 1788 Lehrer am Schullehrer-Sem 1789 Inspector und kurz darauf Director minars): *geb. zu Berlin am 26 Nov. 173* *Gemeinschaftlich mit* Joh. RIEM: Ueber denraupen, mit Zeichnungen von *J. A* Leipz. 1801 fol. *Mit* Joh. RIEM: die Hunde, mit Zeichnungen von *J. A* ebend. 1801. fol. Wegweiser durch d sische Schweitz. Dresden 1806. 12. 2te aus verm. Aufl 1815. 3te 1816. U rechte Verehrung Gottes in Gewittern; e digt. Pirna 1807 8 Wegweiser du Sternenhimmel, das ist Anleitung, a leichte Art die Sterne am Himmel zu fin kennen zu lernen; mit einer Himm

Dresden 1811. 8. 2te durchgängig verbesserte, vermehrte und mit neuen Kupfertafeln versehene Ausgabe. Berl. 1814. 2 Bde. 8. Umsicht im Sternenhimmel, als 2ter Band des Wegw. durch den Sternenhimmel. Mit einer Abbildung der Sternendecke. Berl. 1812. 8. Schlüssel zu den Geheimnissen des Calenders. Dresden 1814. 8. — Ueber eine ausserordentl. Abweichung der Magnetnadel, welche auf Revolutionen in der Natur deuten kann; *in den* Dresdn. gemeinnütz. Anzeigen 1807. Nr. 43. — Verschiedene Aufsätze in den ältern Dresdner gelehrten Anzeigen, dem Leipziger Intelligenzblatt, und dem Reichsanzeiger. — Vgl. *Haymann's* Dresdens Schriftsteller S. 447-449.

ICOLAI (Friedrich Christian) starb als *Kreisphysikus zu Dortmund* 1816. (War D. der AG. zu Ahaus im Münsterischen prakticirend, auch seit 1804 fürstl. Salmischer Leibarzt und Rath u. s. w.): *geb. zu Warendorf im Münsterischen am 4 März 1778.* §§. Unterricht für Hebammen. Düsseldorf 1809. 8. — Vgl. *Rassmann* u. Nachtr. II.

n NICOLAY (Ludwig Heinrich) *starb im Nov. 1820. Lebte zuletzt auf seinem Gute bey Wiburg.* §§. Theatralische Werke. Königsb. 1811. 2 Bde. 8. Athalia von *Racine*, übers. Leipz. 1816 8. Die gelehrten Weiber; Lustsp. in 5 A. nach *Molière* bearbeitet. ebend. 1818. 8. Muffel, oder der Scheinheilige; Lustsp. in 3 A. nach *Molière's* Tartuffe bearb. Wiburg 1819. 8.

IEBERDING (Karl Heinrich) *Vogt zu Lohne im Münsterischen* (ehedem Maire daselbst): *geb. zu Steinfeld im Münsterischen am 5 Okt. 1779.* §§. Sehr viele Aufsätze in dem Münsterischen gemeinnützl. Wochenbl. im Oldenburgischen gemeinnützl. Wochenbl. in der Oldenburg. Zeitschrift, im Westphäl. Anzeiger u. s. w. — Vgl. *Rassmann*, nebst Nachtr. I u. II.

NIEBUHR (Barthold G...) Sohn des ... genden; *D. der R. königl. Preussischer Staatsra ..., Ritter des rothen Adlerordens 3ter Classe und* seit 1816 *kgl. Preuss. ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister am päpstlichen Hofe zu Rom: geb. zu* . . . §§. Römische Geschichte. 1ster und 2ter Band. Mit 2 Charten. Berl. 1812. gr. 8. Preussens Recht gegen den Sächsischen Hof. ebend. 1814. 8 2te Aufl. 1815. 8. Ueber geheime Verbindungen im Preussischen Staat und deren Denunciation. ebend. 1815. 8. *M. Cornelii Frontonis* reliquiae ab Angelo Majo primum editae. Meliorem in ordinem digestas suisque & Ph. Buttmanni, L. F. Heindorfii & selectis e Maji animadversionibus instructas iterum edidit &c. Accedunt liber de differentiis vocabulorum & ab eodem A. Majo primum editi *Q. Aurelii Symmachi* octo orationum fragmenta. ibid. 1816. 8. Karsten Niebuhr's Leben. Kiel 1817. gr. 8. *M. T. Ciceronis* orat. pro Fontejo & pro C. Rabirio fragmenta. *T. Senecae* fragm. Rom. 1820. 8. — *Gab mit andern heraus:* Der Preussische Correspondent (eine Quartalschrift). Berl. 1813 u. 1814. 8. — *Gab auch heraus* des Freyherrn *von Vincke* Darstellung der innern Verwaltung Grossbritanniens (1815). — Nachr. von einem Breviarium des Justin. Codex und Notitzen über Handschriften in der Vaticana; in *v. Savigny's* Zeitschr. für geschichtl. Rechtswiss. B. 3. St. 3. S. 389-396. 408-420.

NIEBUHR (Karsten) *starb am 26 April 1815.* — Sein Bildniss vor dem 1sten Stück der Allg. geograph. Ephemeriden 1810. — *Vgl.* die eben angeführte Lebensbeschreibung von seinem Sohne.

NIEDERHUBER (I.) seit 1809 *Landgerichtsarzt zu Moosburg.*

NIEDERMAYER (*Franz* Xaver) jetzt *Pfarrer und Distrikts-Schulinspector zu Egenho ... im Freysin*

fingischen: geb. zu Grafingen im Isarkreise am 6 März 1760. §§. Katechismus der Naturlehre. München 1791. 8. Welche Vortheile hat sich der Staat von der Bildung guter Priester zu versprechen? eine Rede gehalten zu Ingolstadt, als das Georgische Collegium sein 5tes Jubil. feyerte. Ingolstadt 1794. .. *Noch andere Reden.* — Der gute Hirt auf seinem Sterbebette, oder letzte Ermahnungen eines alten Landpfarrers. Ingolst. 1808. 8. Die nöthigsten Regeln, Pflichten und Kenntnisse für die Schulkinder vorzüglich auf dem Lande. München 1809. .. Katechetische Fragmente; ein Vademecum für Stadt- und Landgeistliche. Ingolst. 1807. .. — Auch war er Mitarbeiter an *Kappler's* Mag. für kathol. Rel. Lehrer und an *Hübner's* Obert. Lit. Zeitung. — Vgl. *Felder-Waitzenegger.*

NIEDERMAYR (G.) jetzt *Pfarrer zu Lisen im Brixenschen, wo er am 23 April 1773 geboren wurde.* §§. Kurze Betrachtungen auf alle Tage der Woche; aus dem Welschen des *Alph. von Liquari* übers. Brixen 1795. .. Kurze Auslegung der christl. Ceremonien und Gebräuche. ebend. 1801. 2te Aufl. 1807. 3te Aufl. 1816. .. Lehr- und Gebetbuch vorzüglich für das gemeine Volk. ebend. 1806. 2te A. 1810. 3te A. 1817. .. Die christl. Hoffnung, oder Ermunterung zum beständigen Vertrauen auf Gottes unendliche Barmherzigkeit. ebend. 1808. N. A. 1818. .. Die christl. Liebe, oder Ermahnung: Gott über alles und den Nächsten wie sich selbst zu lieben. ebend. 1812. .. Lehr- und Gebetbuch für Kinder vom gemeinen Stande. ebend. 1815. .. — Einige einzelne Predigten. — Vgl. *Felder-Waitzenegger.*

MANN (A. *oder auch* A. C. H.) seit 1811 *Danebrogsritter.* §§. * Schleswig-Holsteinische Vaterlandskunde, Verhandlungen, Bemerkungen, Nach-

Nachrichten zur nähern Kenntniſs der Herz thümer Schleswig und Holſtein, und zum meinen Nutzen ihrer Bewohner. Altona 18 2 Stücke. 8. Inbegriff der Forſtwiſſenſch 1ſter Band, welcher die Vorbereitung, den gemeinen Abriſs und die Waldbaumkunde hält. Nebſt einer wiſſenſchaftlichen Ta ebend. 1814. 8. Vaterländiſche Wald richte; nebſt Blicken in die allgemeine Wal kunde, auch in die Geſchichte und Litter der Forſtwiſſenſchaft. 1ſtes bis 4tes Stück. eb 1820. 8. — Holſten Glaub; *in den* Kieler Bl tern B. 1. Nr. 11 (1815). Holſteins Eichen Buchen; *ebend.* Nr. 17. Iſt die Beybehalt der Päſſe in Franzöſ. Form und der Gensdarm in Teutſchen Ländern wünſchenswerth? *eb* B. 2. H. 2 u. 3 (1816). Vaterländiſches M cherley; *ebend.* B. 3. H. 1 (1817). Ueber Pre freyheit; *ebend.* H. 3.

10. 11 u. 14 B. NIEMANN (J. F.) jetzt *Regierungs- Medicinalrath bey der Regierung zu Merſebur* §§. Gab die zu Amſterdam im J. 1805 gedruck *Pharmacopoea Batava*, mit vielen Anmerk. u Zuſätzen, neu heraus. Lipſ. 1811. 2 Voll. in Handbuch der Staats-Arzneywiſſenſchaft u Staatsärztlichen Veterinärkunde; nach alpha tiſcher Ordnung für Aerzte, Medicinal-Poliz beamte und Richter. 1ſter Theil: *A-L.* 2te Theil: *M-Z.* ebend. 1813. 8. Verſuch einer Ueberſicht der Wundarzneykunſt mit Bezug auf die Arzneywiſſenſchaft. ebend. 1816. 2 Bde. Symbiotikon für öffentliche und Privatärzte zur Erinnerung und Erhohlung. ebend. (1819). 8 m. Kpf. Ueber die Schaafräude, nebſt Ver kehrungen gegen dieſelbe von Seiten der Veteri narpolizey, mit einigen Bemerkungen über die übrigen Hautkrankheiten der Schaafe. Für öf fentliche Aerzte, Hausthierärzte und Oekono men. Halle 1819. 8. m. 1 ill. Kpf. — *Von der* Anleitung zur Viſitation der Ap ken *erſchien* die

die 2te verm. und bearb. Ausg. (in Bezug auf die Pharmacopoea Borussica u. s. w.) 1811 (1810). — *Von dem* Taschenbuch für Hausthierärzte und Oekon. *die* 2te Aufl. 1812.

ZMANN (Johann Heinrich) *Licentiat der AG. und ausübender Arzt zu Frisoythe im Münsterischen Amte Kloppenburg: geb. zu Kappeln im Münsterischen am 7 Sept. 1774.* §§. Elemente der Naturlehre. 1ster Theil: Ursprung aller Naturveränderungen. — 2ter Theil: Lebenslehre. Osnabrück 1810. 8. Fragmente der Naturlehre. ebend. 1810. 8. — Vgl. *Rassmann* und Nachtr. II.

ZMECSKY (Daniel) *M. der Phil. D. der AG. der medicinischen Fakultät an der Universität zu Wien wirkliches Mitglied und ausübender Arzt zu Brünn, nachdem er bis 1810 dasselbe in Wien gewesen war: geb. zu Neustadt nächst Saar in Mähren am 13 Febr. 1762.* §§. Pertractatio de plantis parasiticis aliisque segeti obstantibus, nec non de insectis agros & hortos vastantibus; cum pluribus iconibus aeneis. Vol. II. Francof. ad Moen. 1795. gr. 8. *Anleitung zur Pflanzenkur; nebst einer neuen Eintheilung des Pflanzenreichs und dessen Einfluss auf die Luft. Wien 1799. gr. 4. 2te verm. u. verbess. Ausg. ebend. 1800. gr. 4.* Necessaria ad vitae normam naturae contemplatio, quam respectu salutis humanae, notis physico-moralibus illustratam omnibus vitae cultoribus devovet. Vol. III. ibid. 1803-1809. 4. *(Von diesem Werk erschien zugleich eine Teutsche Uebersetzung). Ueber die Entstehung, Fortpflanzung und Tilgung der Insekten und derjenigen Würmer, die in den Eingeweiden der Menschen wohnen. Mit einer Kupfertafel. Strasburg* (eigentl. Wien) *1807. 4.* — Sein Bildniss, von Weihrauch gestochen. — Vgl. *Czikann.*

14 B. NIEMEYER (Anton). S. NIEMEYER (Gottlieb Anton Christian).

NIEMEYER (A. H.) auch *Consistorialrath und Ritter des rothen Adlerordens 3ter Classe* seit 1817. §§. Beytrag zur Methodik des Examinirens, mit Rücksicht auf die verschiedenen Arten der Schulprüfungen. Aus der 6ten Ausgabe der Grundsätze der Erziehung und des Unterrichts. Halle u. Berl. 1810. 8. Rede zur Gedächtnissfeyer der seit der ersten Versammlung verstorbenen Mitglieder der Reichsstände. Am 2ten Febr. 1810. Cassel 1810 4. Originalstellen Griechischer und Römischer Klassiker über die Theorie der Erziehung und des Unterrichts. Für pädagogische und philologische Seminarien, und als Beylage zum geschichtlichen Theil seiner Grundsätze der Erziehung und des Unterrichts. Halle u. Leipz. 1813. 8. Religiöse Gedichte. Halle u. Berlin 1814. 8. *Daraus sind besonders abgedruckt:* Zeitlieder und vaterländische Gedichte. 1814. 8. Akademische Predigt am ersten Jahrsfeste der Rettung des Vaterlandes am 19ten Oct. 1814. ebend. 1814. 8. Neuer Bericht von dem königl. Pädagogium zu Halle. ebend. 1814. gr. 8. Lieder zur kirchlichen Feyer des Reformationsfestes. ebend. 1817. gr. 8. Philipp Melanchthon, als Praeceptor Germaniae. Einladungsschrift zur Säcularfeyer der Reformation, welche die vereinigte Hauptschule und das königl. Pädagogium an Luthers Geburtstag den 10 Nov. in dem grossen Versammlungs-Saale der Frankischen Stiftungen begehen wird. ebend. 1817. 8. Mit Melanchthons Bildniss. Akademische Jubelpredigt bey der Feyer des 3ten Säcularfestes der Kirchen-Reformation. Nebst einer kurzen Beschreibung der Feyerlichkeiten bey der vereinigten Universität Halle und Wittenberg und in den Frankischen Stiftungen. ebend. 1817. 8. Akademische Predigten und Reden vorzüglich bey feyerlichen Veranlassungen; nebst

nebst Abhandl. über den Einfluss der Hallischen Universität auf gelehrte und praktische Theologie. ebend. 1818. gr. 8. *Die letztere besonders unt. d. Titel:* Die Universität zu Halle nach ihrem Einfluss auf gelehrte und praktische Theologie in ihrem ersten Jahrhundert, seit der Kirchenverbesserung, der Säcularfeyer der Reformation gewidmet. Halle 1818. 8. Beobachtungen auf Reisen in und ausser Teutschland; nebst Erinnerungen an denkwürdige Lebenserfahrungen und Zeitgenossen in den letzten funfzig Jahren. ebend. 1ster B. 1820. gr. 8. m. Kpf. — *Gab heraus:* Dr. *J. A. Nösselt's* Anweisung zur Bildung angehender Theologen. 3te Ausg. mit Anmerk., lit. Ergänzungen und Zusätzen. Halle 1818-19. 3 Thle. gr. 8. — *Von den* Gedichten und Oden *erschien* eine 2te Aufl. unter dem Titel: Geistl. Lieder, Oratorien und Gedichte. 1818. 8. — *Vom* Philotas *erschien* die 3te verb. Aufl. 1808. — *Von dem* Gesangbuch für höhere Schulen u. s. w. *die* 8te verb. A. 1819. — *Von der* mit *H. B. Wagnitz* besorgten Bibl. für Prediger von *D. G. Niemeyer* erschien ein 4ter Th. 1812. (Vgl. WAGNITZ). — *Von den* Grundsätzen der Erzieh. u. d. Unterr. die 6te durchaus verbess. u. verm. Ausg. 1811, die 7te 1818. *Aus dieser ist besonders abgedruckt:* Ueber die Organisation öffentl. Schulen und Erziehungsanstalten. . . . 3te Aufl. 1819. 8. Einen *Auszug* daraus (nach der 6ten A.), *mit Hinsicht auf das Oestreich. Schulw.* lieferte *L. Chimani.* Wien 1812. 2 Thle. 8. — *Von dem* Lehrbuch für die obern Religionsklassen gel. Schulen *erschien* die 5te A. 1809, die 10te 1820; *und von den* erläut. Anmerk. — dazu die 3te A. 1811. — *Von dem* Leitfaden der Päd u. Didaktik *die* 2te A. 1814. — *Die* Frankischen Stiftungen *im* Convers. Lex. — *Beyträge zur* Ersch - Gruberischen Encyklopädie. — Vorreden zu *Kohlrausch'ens* Gesch. und Lehren der heil. Schrift (1811) *und zu dessen* Anleit. für Volksschull. (1811), wie auch zu *Ch. Niemeyer's*

meyer's Schrift: Dr. M. Luther's Leben und
ken (1817). — Sein Bildnifs von F. W. B
ger und J. W. Meyer. 1818. fol.

NIEMEYER (Gotthilf Anton) *ſtarb am 31 Dec.*

NIEMEYER (G. F.) §§. *Von dem* Vermächtn
Helene von ihrem Vater *erſchien* die 5te v
Ausg. 1818. — *Von der Schrift:* Der
und der Jüngling, *erſchien* die 3te verb. Au
ſeinem Namen 1813. — *Von den* Urſach
Engl. Nationalreichthums *erſchien* die 2te
1810.

14 B. NIEMEYER (*Göttlieb* Anton *)) *Chriſtian
der Phil. Kurheſſ. Hofrath und Profeſſor a
detten - Inſtitute, wie auch beſtänd. Secretä
Akademie der bildenden Künſte zu Caſſel* (el
Profeſſor am königl. Weſtphäl. Pageninſtitu
Lehrer der Teutſchen Sprache bey der Arti
ſchule daſelbſt): *geb. zu Halle am 28 Dec.*
§§. Luiſe; ein Roman. Leipz. 1804. 8.
Mann aus dem Grabe; Roman aus dem Fr
ebend. 1804. 8. *Reliquien, von Wi
und Lina. ebend. 1805. 8. Die Be
nen. Luſtſpiel in einem Aufzuge; nach
Franzöſiſchen. Köthen 1808. 8. De
Trauerſpiel in 5 Aufz. nach *P. Corneille.*
1810. 8. Lenardo; Roman. Caſſel u
burg 1812. 8. Troſt und Erhebung
Buch für Familien, die um entſchlafne o
den Krieg gezogene Lieben trauern. Caſſe
gr. 8. Caſſeliſche Chronik vom 28 Sep
bis zum 21 Nov. deſſelben Jahres. ebend. 1
* Der Bote aus Caſſel; eine Zeitung für de
ger und Landmann. ebend. 1814. 4.
Jahrstag des Einzugs in Paris; Schauſp. i
ebend. 1815. 8. Der Sieg; Vorſp. i
ebend. 1815. 8. — Erzählungen, Aufſätz

*) gewöhnlich nur *Anton.*

Gedichte in folgenden Zeitschriften: Eunomia, Becker's Erhohlungen, Modejournal, Taschenbuch für Liebe und Freundschaft, im Niederrheinischen Taschenbuch, in den nordischen Miscellen, in der neuen Jugendzeitung, im Freymüthigen und im Morgenblatt. — Vgl. *Hassel's* Westphalen unter Hieron. Napoleon 1812. Aug. S. 68 u. f.

ZMEYER (Johann Christian Ludwig, *gewöhnlich nur* Christian) *Prediger zu Nord- (Klein-) Dedeleben bey Halberstadt* seit 1803 (vorher seit 1798 Lehrer am Pädagogium zu Halle): *geb. zu Weferlingen im Magdeburgischen am 25 Nov. 1772.* §§. Teutscher Plutarch, enthaltend die Geschichten ruhmwürdiger Teutschen. 1ste Abtheilung: Hermann bis Otto. Halle u. Berl. 1811. — 2te Abtheilung: Friedrich I bis Maximilian I. 1811. — 3te Abtheilung: Ulrich von Hutten, Friedrich der Weise, Martin Luther, Melanchton, Lukas Cranach, Franz von Sickingen, Karl der Fünfte. 1812. 8. Denkwürdige Neuigkeiten. Halberst. 1813. 6 Hefte. 8. Eine Predigt und ein Herr Gott, dich loben wir; bey Gelegenheit des Friedens. ebend. 1814. 8. *Neue Winterabende. ebend. 1815 (1814). 8. m. ill. Kpf. Heldenbuch; ein Denkmal der Grofsthaten in den Befreyungskriegen von 1808 bis 1815. Teutschen Vaterlandsfreunden und besonders der Jugend gewidmet. Leipz. 1816. 8. m. 53 Portraits und einer militair. Gruppe. 2te Aufl. 1817. m. 40 Portr. 3te 1817. m. 46 Portr. 4te 1818. 5te nach den neuesten und besten Werken sorgfältig bericht. Ausg. 1821 (1820). m. 46 Portr. und einer color. Gruppe. Die Schlachten des heiligen Krieges in 14 Liedern. ebend. 1817. gr. 8. Liedersammlung bey der Feyer des Reformationsfestes. Halberst. 1817. 8. *F. A. Junker's* Handbuch der gemeinnützigsten Kenntnisse für Volksschulen, um-

die weibliche Jugend. Neustadt an
1819. 8. — Unredlichkeit im gericht
ren gegen Maria Stuart (Bruchstück
Engl.); in *K. L. Woltmann's* Zeitsch
schichte u. Politik (Berl. 1802) B. 3. S.
Bilibald Pirkheimer; *im* Biographen B.
1804) S. 239 - 291 u. S. 424 - 484. Jac
Graf von Murray; *ebend.* B. 4. S. 161
S. 253 - 322. D. Oliver Goldsmith; *el*
S. 1 - 101. Alonso de Ojeda; *ebend.* S.
Vasko Nunnez de Balbao; *ebend.* S.
Don Pedro de Toledo; *ebend.* B. 7. S.
Christian, herzoglicher Prinz von Brau
erster protestantischer Bischof zu Ha
ebend. B. 8. S. 255 - 351. — Chriem
Siegfried. Der Nibelungen Lied 1. 2. G
der Eunomia 1805. May S. 339 - 356. —
Schauspiele, Parabeln, Gedichte und p
Aufsätze in der Jugendzeitung. — Ge
Schreiber's Heidelberger Taschenbuch
Sehr viel Aufsätze in der Ameise (Lpz.
Ueber die Behandlung des Dogma vo
im Volksunterricht; in *G. A. L. Hanstei*

und *Schröter's* theol. Oppositionsschr. — Neueste Ansichten der Britten von urweltlichen Revolutionen; in *J. G. J. Ballenstedt's* Archiv für die neuesten Entdeckungen aus der Urwelt H. 2. Nr. 5 (Quedlinb. 1819). Zur Geologie des Harzes; *ebend.* Nr. . . . — Zahlreiche prosaische und poetische Aufsätze in den Halberstädtischen gemeinnütz. Blättern, unter andern: Chronik des Klosters Huyseburg; merkwürdige Justitzfälle. — Sigeth und Zriny; *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1819. Nr. 121 - 125. Maria Stuart in ihren letzten Stunden; *ebend.* 1821. Nr. 39 - 42. — Ueber Schillers letzte Krankheit. Chronik der Stadt Osterwiek. Eine Reliquie von Klopstock. Halberstadt im Jahre 1758. Hochzeitgebräuche der Landleute zwischen Huy und Elm. Englische Litteratur. Gedichte; *in der* Emma (Halberst. 1819). — Blücher für immer. Scenen aus der altenglischen Geschichte. Schauspiele; *in den* Jugenderhohlungen (Magd. 1819. 1820). — Herzog Julius, Bischof von Halberstadt, und Herzog von Braunschweig; *in dem* Braunschweig. Magazin auf das J. 1820. — Graf Veltheim. Cogniazo. Graf Lascy; *in den* Denkmählern (Quedlinb. 1820). — Ueber Hans Sachsens Verdienste um die Reformation. Ueber die Ostfränkischen Grafen. Ueber Odin, nach Saxo Grammaticus; *in der* Vorzeit (Erfurt 1820). — Antheil an *Ersch* und *Grubers* allgemeiner Encyklopädie. — Schicksale der Universität Halle in den Jahren 1806 - 1813; in *J. K. Müller's* Sächs. Provinzialblättern für Stadt und Land H. 1 (Erf. 1821) S. 53 - 63. Ueberbleibsel der Meistersänger - Schulen; *ebend.* S. 92 - 95. Ueberbleibsel der alten Mayfelder; *ebend.* S. 95 - 96. — Gedichte in dem Taschenbuch für das gesell. Vergnügen (1821). — Halberstadt - Magdeburgische Denkwürdigkeiten, für den Halberstädter Calender auf das Jahr 1821.

mischen Reiches, oder von X-476
Geb. Berl. 1815. — 2te Abtheilung:
Untergange des weströmischen Reich
Napoleon I, Kaiser von Frankreich,
476 nach Chr. Geb. bis zum J. 180
1812 *(kein Druckfehler)*. 8. Kur
des Lateinischen Stils für obere Gy
klassen. ebend. 1816. kl. 8. — *Von*
faden der Geographie *erschien* eine 2te
die 3te durch *F. P. Wilmsen* verbess.
Aufl. 1818.

NIESERT (Johann Heinrich Joseph) *Pfarr*
im ehemahligen Münsterischen Amte
1804 (vorher seit 1791 Kaplan zu Dr
im Münsterischen, wo er sich vorzü
pädagogischen Fache widmete und eine
schule zu Stande brachte. War auch
Domvikar zu Paderborn): *geb. zu M*
27 Nov. 1766. §§. Die sechs erste
nebst dem eilften und zwölften der Ele
Euklids mit Verbesserung der Fehler,
Theon und Andere diese Bücher entst

legit & exercitationibus analytico-syntheticis in mathesi pura Caspari Zumkley, olim Directoris Gymnasii & Professoris matheseos monast. adjecit &c. Collectio I. Lips. & Tremoniae 1812. 8. m. 3 Kpft. Sätze und Aufgaben aus der ebenen Geometrie nach der Methode der Alten aufgelöset. Coesfeld. 1ste Samml. ... 2te Samml. 1820. gr. 8. m. Kpf. — Ueber die Entstehung der Stände in einigen Provinzen Westphalens, vorzüglich in dem Münsterlande; in *Mallinkrodt's* Neuesten Mag. B. 1. H. 1. Ueber die Ordalien unserer alten Vorfahren; *ebend.* Ueber die Gauen des alten Westphalens, vorzüglich des Münsterlandes; *ebend.* H. 2. Rudolphs von Lange, Domherrn zu Münster und Propsten im alten Dom, litterarische Verdienste; *ebend.* Etwas über Bern. Mallinkrodt's Schriften- und Büchersammlung; *ebend.* — Auch Aufsätze in andern Zeitschriften. — Vgl. *Rassmann*, nebst Nachtr. I u. II.

NIETER (Christoph Georg Heinrich) *starb am 20 März 1816* (nachdem er 1812 Oberprediger zu Derenburg im Halberstädt. geworden). §§. Rede bey der Confirmation zweyer Schauspielelerinnen. Halberst. ... 8. *Gab mit dem Prediger* Heinrich POURROY, *dem Dr.* Heinr. VOGLER *und dem Dr.* Wolfg. WARBURG *gemeinschaftlich heraus:* Der Polyhistor; eine Wochenschrift für alle Stände. ebend. 1806-1808. 8. *(Vom Jahrg. 1808 erschien nur 1 Quartal von 14 Nummern).* Abschiedspredigt, gehalten am XXII Sonntage nach dem Feste der Dreyeinigkeit oder am 25 Oct. 1812 in der ehemal. Oberkollegiatstiftskirche U. L. Frauen zu Halberstadt. Nebst einer historischen Nachricht von der U. L. Frauenkirche. ebend. (1812). 8. — Mehrere Gelegenheitsgedichte und Aufsätze in Halberstädt. Zeitschriften.

um 29 Januar 1750. §§. Gebet u
nöthige Verbesserung der Chursächsisch
schulen; ein freymüthiges Wort für all
gen, die etwas zur Verbesserung diese
beytragen wollen und dürfen. Leipz.
Ueber Beschaffenheit, Zweck und Geist
veranstalteten Synoden und Prediger -
eine Synodalpredigt am 23 Sept. 181
Stadtkirche zu Eilenburg gehalten. ebe
gr. 8. Ueber den grossen viel um
Segen unsrer Gott geweihten Kirchen;
digt bey der Einweihung der nach ih
sturze am 12 Jun. 1809 wieder neu auf
Kirche zu Düben, am 3ten Adventssonn
gehalten, und auf wiederholtes Verlang
einer kurzen Nachricht und einigen be
weihungs - Feyerlichkeit gebrauchten n
dern herausgegeben. Erfurt 1820. gr. 8.
schiedene Aufsätze, grösstentheils theo
Inhalts, in dem Reichsanzeiger, *Becke*
nalzeitung, und dem Wochenblatte für
und Schullehrer (Erf. 1820).

.. B. NILSON (G. A.) §§. Anleitung ...

SSEN (Bendixen) *Schreib- und Rechenmeister zu St. Johannis in Flensburg: geb. zu* ... §§. *Verfertigte mit* N. HERRMANNSEN *und* A. STEFFENSEN: Theoretisch-praktisches Handbuch für unmittelbare Denkübungen; nebst einem Anhange über Sprech- und Schreib-Uebungen, zunächst für Lehrer an Volksschulen; eine gekrönte Preisschrift. 3 Theile. Duisb. u. Essen 1812. 8.

SEN (H. Fr.) jetzt *Pastor zu Süsel im Holstein.* §§. Predigten. Kiel 1812. 8. Predigten am Jubelfeste am 31 Oct. und 2 Nov. 1817. Lübeck 1818. 8.

. NISSEN (Wold.) ward 1815 *Danebrogsritter,* 1819 *Physicus* —

'Z *oder vielmehr* NIZ (Andreas Christoph) *starb am 30 December 1810.*

. NITZSCH (*Christian Ludwig*) ältester Sohn von Karl Ludwig N.; ward 1808 *ausserordentl. Professor der Botanik und Naturgeschichte zu Wittenberg,* 1815 *ordentl. Professor der Naturgeschichte und Director des akademisch-zoologischen Museums zu Halle: geb. zu Beucha bey Grimma am 3 Sept. 1782.* §§. Osteographische Beyträge zur Naturgeschichte der Vögel. Leipz. 1811. 8. m Kpf. Beytrag zur Infusorienkunde, oder Naturbeschreibung der Cercarien und Bacillarien. Halle 1817. 8. m. 6 ill. Kpf. (*Auch unter dem Titel:* Neue Schriften der naturforschenden Gesellschaft in Halle. 3 Bd. 1 Heft). — Nachricht von einem neu entdeckten Schmarotzer-Insekt auf dem Vespertilio muris; in *J. H. Voigt's* Magazin des neuesten Zustandes der Naturkunde B. 6 (1803) S. 365-370. Ueber die merkwür-

dige Gestalt und Buntheit des Klaus; (
B 11 (1806) S. 394 - 417. Beyträge zur N
geschichte der Eulen; ebend. B. 12. S.
422. — Seltsame Lebens- und Todesart
kleinen bisher unbekannten Wasserthierc
in *K. J. Kilian's* Georgia (Leipz. 1807) S.
262 u. S. 281 - 286. — Ueber das Athme
Hydrophilen; in *J. C. Reil's* und *J. H. A*
tenrieth's Archiv für die Physiologie B. 10
(1811). — Ueber die Knochenstücke in
ser der Vögel; in *Fr. Meckel's* Teutschen A
für die Physiologie B. 1. St. 3 (1815).
die Bewegung des Oberkiefers der Vögel;
B. 2. Ueber die vordern runden Mutterl
in Säugthieren; *ebend.* . . . Ueber die l
drüse der Vögel; *ebend.* B. 6 (1820). —
Familien und Gattungen der Thierinsekte
secta epizoica); in *E. F. Germar's* und *Z*
Archiv für die Entomologie B. 3 (Halle
(*Auch besonders abgedruckt*). — Die
meine Anatomie der Vögel und die anato
Charakteristik der einzelnen Vogelgattung
J. F. Naumann's allgem. Naturgesch. der
2te Aufl. (1819). — Mehrere Artikel a
Naturgeschichte, insonderheit für Helmi
gie, Conchologie, Infusorienkunde und
geschichte der parasitischen Insekten, in
und *Grubers* allgem. Encyklopädie. . .

NITZSCH (Gregor Wilhelm) dritter Sohn vo
Ludwig N.; *Conrector am Lyceum zu Wit*
seit 1820 (vorher Subrector zu Zerbst):
Wittenberg 179.. §§. Epistola famili
Franciscei discipulos, qua Phil. Melan
studiorum auctore proposito, ad sacr. in
secularia concelebr. amice eos hortari
Zerbst 1817. 8.

NITZSCH (Karl Immanuel) zweyter Sohn vo
Ludw. N.; *Dr. der Phil. u. Theol. und P*

Kemberg seit 1820 (vorher seit 1813 dritter Diaconus an der Stadtkirche zu Wittenberg und ordentl. Lehrer am Prediger-Seminar, und vorher Diacon. pestilentiarius und Privatdocent daselbst): *geb. zu Borna am 21 Sept. 1787.* SS. *Diss. de evangelicorum apocryphorum in explicandis canonicis usu & abusu. Wittenb. 1808. 4. Commentat. critica de testamentis duodecim patriarcharum, libro Veteris Testamenti pseudepigrapho. ebend. 1810. 4.* Predigten in den Jahren 1813 und 1814 zu Wittenberg, gröfstentheils während der Belagerung der Stadt gehalten. ebend. 1815. 8. Theologische Studien. 1 Stück. Leipz. 1816. 8. Predigten, in den Kirchen Wittenbergs gehalten; eine Sammlung von abgehenden Zuhörern veranstaltet und herausgegeben. Berl. 1819. gr. 8.

TZSCH (K. L.) jetzt *erster Director des kgl. Prediger-Seminariums zu Wittenberg.* SS. *Diss. I. II. de mortis a Jesu Christo oppetitae necessitate morali. Wittenb. 1810. 1811. 4. Progr. I. II. De gratiae Dei justificantis necessitate morali. ebend. 1812. 1813. 4.* Zwey Predigten bey der Rückkehr der Pfarrgemeinde zu Wittenberg aus der dasigen Schlosskirche in die Stadtkirche. ebend. 1812. 8. Zwey Predigten nach der Einnahme Wittenbergs im Januar 1814 gehalten, und mit einer erläuternden historischen Nachricht herausgegeben. ebend. 1814. 8. Noch zwey Predigten bey feyerlichen Veranlassungen des Jahres 1814. ebend. 1814. 8. Denkpredigt am 19 Okt. 1814, als dem ersten Jahrestage des Sieges bey Leipzig, zu Wittenberg gehalten. ebend. 1815. 8. Ueber das Heil der Welt, dessen Gründung und Förderung; auf Veranlassung des 3ten Jubelfestes der Reformation. ebend 1817. 8. — Worte an Schröckhs Grabe gesprochen; in *J. G. A. Hacker's* Formu-

geilte; eine Rede. Berl. 1812. 8.
fangsgründe der Algebra. Prenzlau 181
gr. 8.

NOACK (Christian Ludwig) *Privatgelehrter*
geb. daselbst am 19 Julius 1767. §§.
J. S. SIEGFRIED *und* C. F. W. WEN
aus: * Blätter aus der Sächsischen
Pirna 1805. 4. — Gedichte in *G. G.*
und *J. S. Siegfried's* Musenalmanach
1802. 12) und in der neuen Aber
1818 - 1820.

NOBBE (Karl Friedrich August) *Dr. der*
Conrector an der Nicolaischule zu Leipzig
(vorher seit 1814 Collaborator an der
schule, und seit 1816 dritter Lehrer an
laischule): *geb. zu Schulpforta am 9 M*
§§. Observationum in Propertii Carm
men, accedit index rerum, verborum
num. Lips. 1818. gr. 8. Syntagn
rum parallelorum ex antiquis poetis la
lectorum, animadversionibus & terum

NOBERER (Georg Michael) *starb am 13 Aug. 1814.*

?E (Johann Paul) . . . *geb. zu* . . . §§. Die Erziehungsstufen der Religion; ein Beytrag zu den religiösen Theorien mit Winken für Erziehung. Leipz. 1816. 8. Von dem Ideal der allgemeinen Religionsgeschichte, mit Andeutungen über den Zusammenhang der Geschichte und Philosophie. ebend. 1819. gr. 8.

NÖGGERATH (J. J.) *Dr. der Phil. und* seit 1818 *Professor der Mineralogie und der Bergwerkswissenschaften auf der Univers. Bonn,* seit 1820 *königl. Preuss. Bergrath* (vorher Oberbergamts-Assessor daselbst). §§. Ueber aufrechte im Gebirgsstein eingeschlossene Baumstämme und andre Vegetabilien. Bonn 1819. gr. 8. mit 2 Steinabdrücken.

?IDEN (Geo. Heinr.) Bruder des Folgenden; *Dr. der Rechte und* seit 1819 *angestellt im brittischen Museum zu London* (nachdem er seit 1812 in London privatisirt hatte, und seit Ende 1818 Erzieher der Prinzessinnen von Weimar gewesen war): *geb. zu Göttingen am 23 Januar 1770.* §§. Fiesco or the Genoese Conspiracy, a Tragedy, translated from the German of *Fr. Schiller.* By G. H. N. and J. S. *(Stoddart).* London 1796. gr. 8. 2 edit. 179.. * Don Carlos, Prince Royal, of Spain: an historical Drama, from the German of *Frederick Schiller.* By the Translators of Fiesco. ebend. 1798. gr. 8. Exercises for writing German, according to the rules of Grammar. ebend. 1809. 2 edit. 1819. — *Von der* German Grammar *erschienen* noch zwey Auflagen. — Verschiedene Aufsätze im *Quarterly Journal of Science and the Arts,* und im *classical Journal.* — Recensionen in den Göttin-

tingischen gelehrten Anzeigen, und einigen kritischen Englischen Journalen. — *Vgl.* Zeitgenossen 17tes Heft (1820) S. 155 - 171. und *Saalfeld's* Gesch. der Univers. Gött.

NöHDEN (Heinrich Adolph) Bruder des Vorigen; *starb am 13 Novbr. 1804.* War *D. der Med. und Privatdocent in Göttingen: geb. daselbst am 20 Julius 1775.* §§. *De argumentis contra Hedwigii theoriam de generatione Muscorum.* *Goett. 1797.* Entwurf zu Vorlesungen über die pharmacologische Botanik. ebend. 1800. 8. — Mehrere Aufsätze in *H. A. Schrader's* Journal für die Botanik *und im* Med. repository. — Vgl. *Saalfeld's* Geschichte der Universität Göttingen.

10. 11 u. 14 B. NöLDECHEN (Karl August) *starb am 3 August 1819 zu Charkow* als *kais. Russ. Hofrath und ordentl. Profess. der Oekonomie und der Cameralwissenschaften.* §§. Wörterbuch der landwirthschaftl. Naturgeschichte mit Hinsicht auf den Betrieb der Wirthschaft und die neuesten Entdeck. und Erfahrungen. Berlin. 1ster Bd. *A - E.* 1811. gr. 8. — *Von dem früher von ihm herausg.* neuen Landwirthschafts-Kalender *erschien* die 3te A. 1820. 2 Thle. 8. m. 5 Kpf.

14 B. NöLDEKE (Ge. F.) jetzt *Superintendent zu Klötze im Hannöverischen.* §§. Neuere Gedichte. Salzwedel 1815. 8.

10 u. 14 B. NöLDEKE (G. J. F.) — *geb. zu Lüchow im Lüneburgischen am 16 März 1770.*

14 B. NöLLER (Jon. Lebr.) jetzt *Justitzcommissär in Spremberg: geb. zu Weissenfels am 7 März 1773.* §§. *Sieben Uebereilungen. Pirna 1800.

1800. 8. 2te Aufl. Dresden 1808. *Milesische Mährchen von Thomann, Verfass. der sieben Uebereilungen. Leipz. 1803. 2 Bde. 8. m. 8 Kpf. * Historietten. ebend. 1803. 11 Bde. 8. *Der schwarze Kater; eine Bagatelle. Dresd. 1805. 8. * Archambaud, oder der Einsiedler im Ardennerwalde; eine Rittergeschichte. ebend. 1805. 8. Ausstellungen. Merseburg 1812. 8. m. 1 Kpf. Die Einsame und der Hagestolz. . . . — *Von dem Roman:* * Dunois, *erschien* zu Merseburg 1812 die 2te Auflage. — Gedichte in *Fr. Schiller's* Musenalmanach, *J. B. Vermehren's* Musenalmanach, der ältern Abendzeitung, der Zeitung für die eleg. Welt, dem Freymüthigen von *Aug. Kuhn*, und *H. Burdach's* Musenalmanach (Berlin 1817). — Prosaische Aufsätze in der Eudora, 1 Bdchen. (Leipz. 1804.), dem Freymüthigen und dem Widersprecher (*darin unter andern:* ein Aufsatz über die neueste Poesie, und Briefe über das Trauerspiel Alarkos).

B. NöSSELT (F. *A.*) Sohn des verstorb. D. J. A.; jetzt *College am Magdalenen-Gymnasium und Vorsteher einer Töchterschule zu Breslau: geb. zu Halle* — §§. Kriegsgeschichte aus den Jahren 1814-1816; eine Zeitschrift. Breslau 1814-1816. 3 Jahrg. *Daraus ist besonders abgedruckt:* Geschichte des Feldzugs in Schlesien im Jahr 1813. ebend. 1817. gr. 8. Mit 1 Charte und 2 Planen. Abriss der allgemeinen Weltgeschichte bis auf die neuesten Zeiten. ebend. 1814. 8. 2te A. 1820. 8.

[...]*TEL* (Ernst Friedrich) *Thierarzt zu Nordhausen: geb. zu . . .* §§. Abhandlung über den Nutzen der künstlichen Inoculation der Schaafpocken. Nebst einer Anweisung, wie die Impfung derselben vorzunehmen. Stolberg 1813. 8.

NöTHIN-

NÖTHINGER (J. B.) *jetzt Pfarrer zu Saberg im Kanton Bern.*

NÖTHLICH (Johann Wilhelm) *starb zu Jena am 11 December 1813.* War *Dr. der Rechte und* (seit 1812) *fürstl. Schwarzburg - Sondersh. Kammerrath: geb. zu* . . . 1784. §§. Untrügliche erprobte Kunst der ächten Kultur und Fabrikatur des Chinesischen Baumkanasters u. s. w. Jena 1812. 2te Aufl. 1812. gr. 8. Die schmalblättrige Lupine, und der Lupinen- und Gesundheits-Kaffee. . . . Die Kultur der Peruvianischen Kartoffel, oder Anleitung zum Anbau dieser neuen, Pfunde schwerwiegenden Kartoffelart. . . . Astronomischer Wetterankündiger für das Jahr 1812. Jena 1812. 8. Hundertjähriger Wand- und Comptoir-Calender von 1800-1900. Weimar 18.. fol. Allgemeiner Gregorianisch-Julianischer immerwährender Geschäfts-Comptoir-Wand-Calender. . . . Conjectueller Wetterverkündiger, oder Rathgeber über die wahrscheinliche Beschaffenheit der zukünftigen Witterung eines jeden Tages im Jahre 1813. Jena (1813). 16.

NOHR (Johann Georg) *starb bereits im J. 1806.*

NOLDE (Adolph Friedrich) *starb am 2 Sept. 1813 zu Halle,* wohin er 1810 *als ordentl. Professor der Therapie und Director des med. klin. Instituts* berufen war. §§. Ueber die Gränzen der Natur und Kunst in der Geburtshülfe. Erfurt 1811. 8. N. A. 1816. 8. *De mutuae relationis principis theoriae medicae inservienti. Halle 1811. 4.* — *Von den* Bemerk. aus dem Gebiete der Heilkunde und Anthropologie *erschien der 2te B. auch unter dem Titel:* Beobachtungen über den Gang der Krankheiten zu Rostock

wäh-

während der fechs letzten Jahre des 18ten Jahrhunderts. Halle 1812. *und von den neuesten Systemen teutscher Geburtshelfer die 2te A.* 1810. — Recensionen in der (Hall.) allg. Lit. Zeit. Vgl. diese 1813. Sept. S. 23.

NOLTE (E... C...) §§. Ueber Lebens-Magnetismus, seine naturgemässen Ansichten und hohe Würde *(aus dem Hannövr. Magazin besonders abgedruckt).* Hannov. 1812. 8.

LTE (J. W. H.) ward 1816 *Oberconsistorial-Rath,* 1817 *Ritter des rothen Adlerordens 3ter Classe.* §§. *Von dem mit* L. IDELER *verfertigten* Handbuch der Englischen Sprache und Litteratur *erschien* die 3te Auflage, und zwar des Prosaischen Theils 1808, und des Poëtischen 1811; *und von dem mit eben demselben verfertigten* Handbuch der Französ. Sprache und Litt. die 4te Aufl. des Prosaischen Theils 1812. — *Er besorgte die* 7te verbess. Ausg. *der* neuesten Teutschen Chrestomathie zur Uebung im Uebersetzen aus dem Teutschen ins Französ. Berl. 1819. 8.

LTEN (F...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Archäologische Beschreibung der Münster- oder Krönungskirche zu Aachen, nebst einem Versuche über die Lage des Pallastes Karls des Gr. Mit einem Grundr. und Durchschn. der Kirche. Aachen 1818. 8.

3. NONNE (J. H. Ch.) jetzt *evangel. Prediger zu Schwelm in der Graffschaft Mark: geb. zu Lippstadt am 26 August 1785.* §§. Der Jahresschluss; eine Weihnachtsgabe für die gebildete Jugend. Schwelm 1819 8. Vermischte Gedichte und Parabeln. Essen u. Duisb. 1813. 8.

NONNE (K... Ch...) *D. der AG.* ... *Arzt zu Frankfurt am Mayn: geb* ... §§. Darstellung der sehr bedeutenden Heilkräfte d. schwefelhaltigen Mineralquellen, genannt Grindbrünnchen bey Frankfurt am M. Frankf. am M. 1818. 8. Vollständige und gemeinnützige praktisch-medicinische Abhandlung über die in unsern Tagen so häufigen Verschleimungen der Brust und des Magens; für Aerzte und Nichtärzte. Als Anhang einige Worte über die mögliche Heilung der Lungensucht. ebend. 1818. N. A. 1819. 8. Die Ausschweifungen in der Liebe, ihre Folgen sowohl hinsichtl. von Schwächung als der venerischen Krankheiten und deren Heilung; für Aerzte und Nichtärzte. Als Anhang: die Heilung der Flechten. ebend. 1820. 8.

10 u. 14 B. NOPITSCH (C. K.) seit 18.. *Pfarrer* zu *Schönberg im Landgericht Lauf* ... *Nürnberg.*

NORDMANN (Gottlob) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Der Krummzapfen ohne Seitenabweichung. Leipz. 1812. 8. m. 1 Kpft. Grundriss der Algebra. ebend. 1815. 8.

NORDMANN (Ludwig Heinrich) *starb* (wegen Dienstvergehen im Gefängnisse) *zu Plötzkau 1813 oder 1814.* §§. Nachricht betr. eine sowohl Mehlfrucht- als Turnips- und Runkelrüben-Branntweinbrennerey, die auch zum Bierbrauen benutzt werden kann. Halberst. 1810. 8.

von NORDSTERN (Arthur) *Pseudonymus.* S. G. A. E. von NOSTITZ.

Graf

f von NORMANN und Herr zu *Ehrenfels und Mafshalterbuch* (Philipp Chriſtian Friedrich) *ſtarb zu Tübingen am 26 May 1817.*

ɩRMANN (G. P. H.) — Sein Bildniſs vor den allg. geograph. Ephemeriden 1811. Auguſt.

ɜE (K. W.) jetzt *Preuſſ. Legationsrath und Ritter des rothen Adlerordens 3ter Claſſe zu Enderich unweit Bonn* — §§. Ueber die Bimſteine und deren Porphyra. Frankf. am M. 1819 8. Hiſtoriſche Symbole, die Baſaltgeneſe betr. zur Einigung der Parteyen dargeboten. Bonn 1820. 8.

. 14 B. von NOSTITZ *und Jänkendorf* (G. A. E.) 1814 *Senior des Hochſtifts Merſeburg*, ſeit 1815 *Director der Landes-Commiſſion*, ſeit 1817 *Comthur des königl. Sächſ. Civil-Verdienſtordens*, ſeit 1818 *Mitglied des Geheimen Raths* (war früher von 1804-1807 Oberamtshauptmann des Markgrafthums Oberlauſitz): *geb. zu See in der Oberlauſitz am 22 April 1765.* Nennt ſich *Arthur vom Nordſtern.* §§. Geſänge der Weisheit, Tugend und Freude, für geſellige Kreiſe. . . . 1802. 12. * Valeria; eine Novelle, nach *Florian*, vom Verf. der griechiſchen und römiſchen Mythen. Dresd. 1803. 8. * Romances miſes en muſique par S. M. L. R. H. Romanzen mit Muſikbegleitung, von J. M. D. K. H. Leipz. (*ohne Jahrz.*). 4. * Liederkreis für Freymaurer. Dresd. 5815 (1815). 8. * Kreis Sächſiſcher Ahnenfrauen. ebend. 1816. 4. (*Nennt ſich unter der Vorrede*). * Gemmen, gedeutet von A. v. N. Leipz. 1817. gr. 8. m. 16 Vign. 2te Aufl. 1818. * Sinnbilder der Chriſten, erklärt von A. v. N. ebend 1818. gr. 4. mit 21 Holzſchn. Irene; 5 Geſänge von A. v. N. ebend.

ebend. 1818. 8. * Der Gjaour, Bruchstück einer türkischen Erzählung von Lord *Byron*; aus dem Engl. übersetzt nach der 11ten Ausgabe von A. v. N. ebend. 1820. 8. — Die griechischen Mythen sind mit 18 nach Antiken gezeichneten Kupfern geziert. — Gedichte in *Becker's* Taschenbuch für das gesell. Vergnügen 1802, 1805, 1806, 1808. 1813, 1816-1821 (der Kindschen Ausg), *desselben* Erholungen, *Fr. Kind's* Harfe (Leipz. 1815 u. ff) 2. 3. 5. 6 u. 7tes Bdchen, *Th. Hell's* Penelope 1819, 1821 u. 1822, der Abendzeitung 1817-1821 und der Aglaja (Wien 1820). — * Ritter Haralds Wanderungen, aus dem Engl. des Lords Byrons (in Versen) übersetzt; in *Fr. Kind's* Muse, Monatschr. für Poësie und der mit ihr verschwisternden Künste B. 1. H. 1-3 (Leipz. 1821. 8). — * Vorlesungen am Sylvester-Abend in einem geselligen Kreise gehalten; in *Becker's* Taschenb. für das gesell. Vergnügen 1806. S. 303-336. — * Voltaire und Young; *in der* Abendzeitung 1817. Nr. 283. — Vgl. *Haymann's* Dresdens Schriftsteller S. 282.

NOTH (Johann Gottlieb) *starb im J. 1799.*

NOWAK (Joseph 1) *starb* . . .

NOWAK (Joseph 2) seit 1782 *Lehrer an der Normalschule zu Troppau*, nachdem er sich ganz zum praktischen Schullehrer gebildet hatte: *geb. zu Gross-Polom im Troppauischen am 14 September 1756.* §§. Praktisches ABC, oder Namenbüchl, das ist: Anweisung auf die leichteste und angenehmste Art lesen zu lernen; sammt der Erläuterung des in den k. k. Staaten üblichen Namenbüchleins. Brünn 1792. 8. Praktisch-theoretische Teutsch-Böhmische und Böh-

Böhmisch - Teutsche Sprachlehre. Tr
Olmütz 1808. 8. — Ein in Böhmiscl
che geschriebnes Buch 1789. 8. —
Scherschnik Nachrichten von Schriftstellern
dem Teschner Fürstenthum S. 124 - 127.

i. NUCE (J... G... lies: Joseph Georg) —

NUCE (Johann) *Hauptmann zu Mölling bey*
geb. zu . . . §§. Nützliche und intereu
Militärskizzen für Soldaten und ihre Freunde
Oestreich. Kaiserstaate; nebst einer Ausw
kleiner Gedichte und Kriegslieder. W
1ster B. 1818. gr. 8.

DOW (H.) jetzt *Inspektor der Medicinalbehörde*
zu Archangel.

RNBERGER (Joseph Christi) 1
und Postmeister zu Soran seit 1810 cnd
seit 1801 Post - Secretair in Lan erg
Warthe gewesen war, t c n Herr 181
als Preussischer Postcon : Halle a/S O
ganisation des Postwes 1 r
auf den Preussischen Fuss bewirkt): g
Magdeburg am 25 Oct. 1779. §§. 1 o n
Infinitesimalrechnung. Berl. 1812. 4. m. 1
Die letzten Gründe der höhern Analysis. Hal
1815. 4. Untersuchungen und Entdecku
gen in der höhern Analysis. ebend. 1816.
Das erste und dritte Buch von *Virgil's* Aeneid
nach Maasgabe der Schillerischen Uebersetzun
des 2ten und 4ten Buchs verteutscht. Mit d
Grundtext zur Seite. ebend. 1819. gr. 8. -
Ueber den unverbrennlichen Latour; in *Herm*
städt's Bülletin des Neuesten und Wissenswürdi

ften aus der Naturwiff. B. 10. H. 1. Nr. 9. Gedichte in der Zeit. für die eleg. Welt (18 dem Morgenblatte und *Geo. Lotz'ens* Orig lien. Antheil an *Ersch* und *Grubers* al meiner Encyclopädie der Wiffenfchaften. — cenfionen in der allgem. Lit. Zeit. und dem bingifchen Literaturblatte.

NüRNBERGER (Karl Friedrich) *ift längft geftorb*

NüSCHELER (Felix) *ftarb am 9 Oct. 1816* (nach er 1814 fein 50jähriges Amtsjubiläum gefe hatte).

14 B. NüSCHELER (J. K.) *Altrathsherr zu Zü und* feit 1813 *Mitglied des Obergerichtshofes felbft: geb 1759.* §§. *Gab heraus:* Selbst graphie eines ehemals der Neologie ergebe Predigers. Bafel 1809. 8.

NüSSLEIN (Franz Anton) *Dr. Philof. und Prof derfelben zu Afchaffenburg* (vorher feit 1811 derfelben zu Dillingen und früher feit 180 Amberg, feit 1804 Prof. der Naturgefchicht Bamberg): *geb. zu Bamberg am 7 May 1*; §§. Verfuch eines neuen Syftems der mi lifch-einfachen Foffilien; nebft Einleitun die Mineralogie. Bamberg 1810. 8. mente der wiffenfchaftlichen Zoologie. eb 1812. 8. Schematifche Darftellung der neralkörper nach ihren Klaffen-Ordnun Gefchlechtern und Familien. Nürnb. 181 Ueber das Verhältnifs des Gefüges zur Form Reiche der Cryftallifationen. Bamb. 181 Ueber die Begründung eines Syftems der M ralogie. ebend. 1818. 8. Lehrbuch

Ki

Kunstwissenschaft, zum Gebrauch bey Vorlesungen. Landshut 1819. 8. — Schema der Mineralkörper; *in der* Oberteut. Litt. Zeitung 1811. B. 2. S. 99 u. f. — Vgl. *Jäck* und *Felder-Waitzenegger.*

1 u. 14 B. NüSSLEIN (G.) — *geb. zu Bamberg am 28 Junius 1766.* §§. *Positiones quaedam philosophicae. Bamb. 1799. 4. Disquisitio de immortalitate animi humani. ibid. eod. 4. Theses ex universa philosophia. ibid. 1803. 8.* Kritik der falschen Ansichten der Logik. ebend. 1805. 8. Parallelismus der Cultur des menschlichen Geistes mit der Entwickelung des Glaubens an Gott. ebend. 1807. 8. — Vgl. *Jäck* u. *Felder-Waitzenegger.*

UNN (J. J.) — Vgl. *Felder-Waitzenegger.*

4 B. NUPPNAU (F. Ph.) §§. *Der* erste Hamburgische Staatskalender *erschien* 1807.

1 B. NUSCH (D. G.) jetzt *königl. Würtembergischer Justitzrath zu Ulm* (vorher königl. Bayrischer Assessor zu Rothenburg an der Tauber): *geb.* — *1767.* §§. Gab auch später den Rothenburgischen Kalender heraus. — Er lieferte auch den Artikel *Rothenburg* sowohl von jeder Stadt als den einzelnen Rothenburgischen Ortschaften zu *Bundschuh's* Lexikon von Franken.

4 B. NUSSER (C... lies: Ignatz Cajetan) *Pfarrer zu Roitham in Oestreich* seit 1816 (vorher Cooperator zu Grieskirchen und Vimsbach im Hamsruck- und Traunviertel): *geb. zu Ingolstadt am 29 Julius 1774.* §§. Zwölf teutsche Lieder

zum

zum Gebrauch für Schulen und Kirchen mit Gesang und Orgelbegleit. Linz . . . Frühlehren auf alle Festtage ebend. 180 . 8. Fastenpredigten nach der Ordnung der heiligen Geschichte; einer Stadt-Pfarrkirche vorgetragen. ebend. 1814 8. Teutsche Litaney zum nachmittäglichen Gottesdienste in Musik gesetzt und besonders für Landkirchen eingerichtet. Salzb. 18 . . Queerfol. — *Von den* kurzen Predigten zum Frühgottesdienste *erschien* die 2te Aufl. 1812. — Vgl. *Felder - Waitzenegger*.

Ende des achtzehnten oder der neuen Folge sechsten Bandes.



